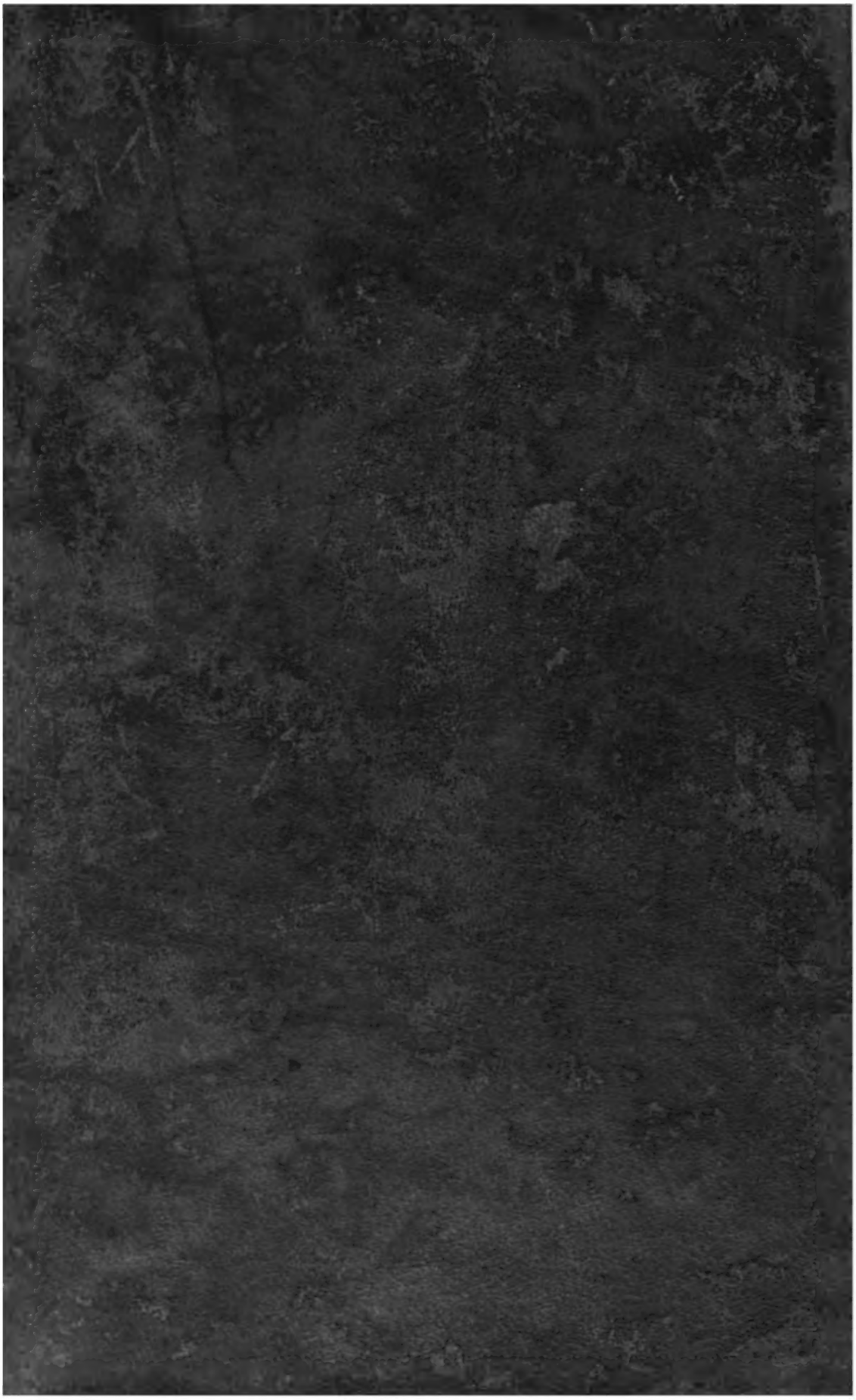
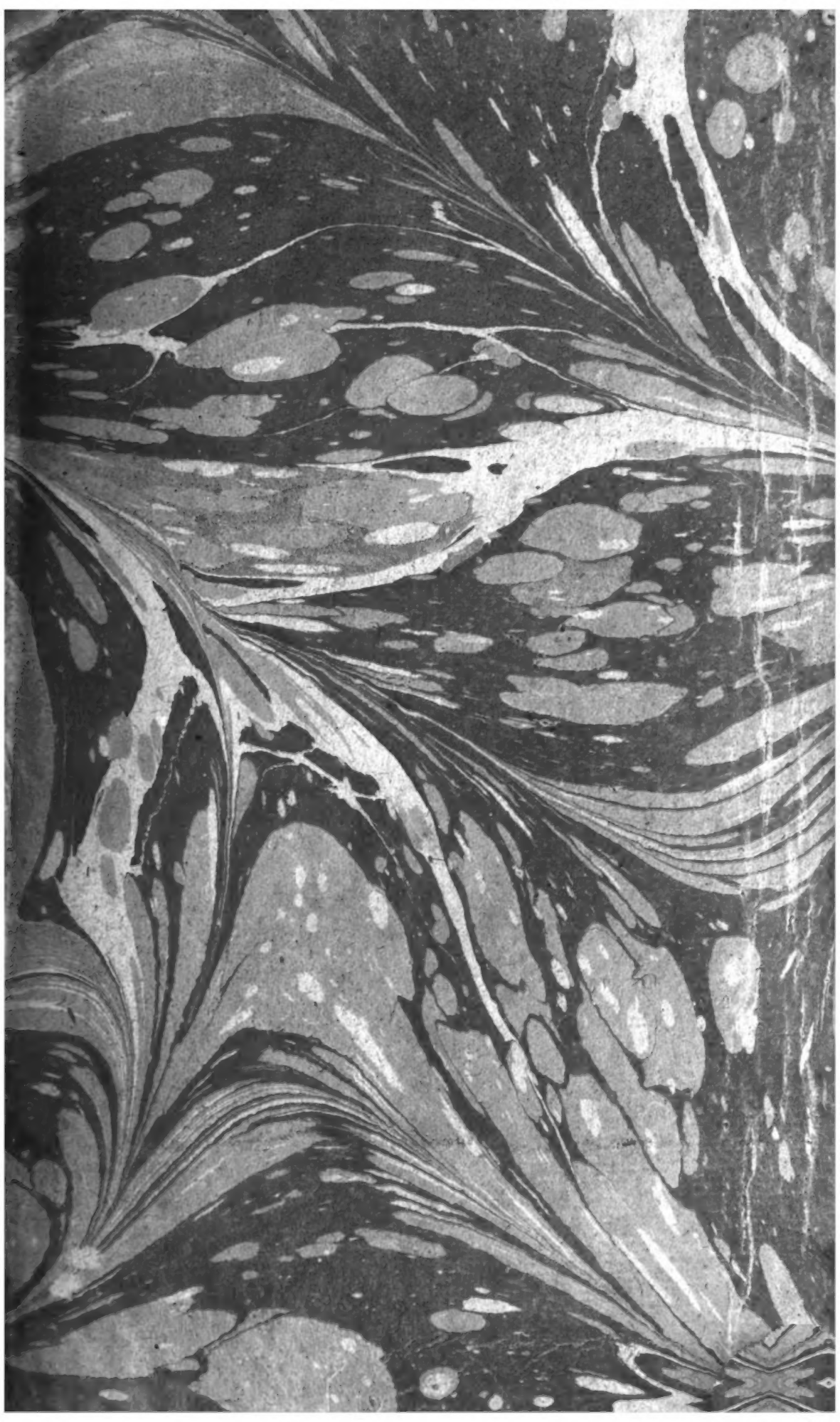

Digitized by Google



Digitized by Google

Digitized by Google

Geneal. 8.5

Reichs-... Handbuch

Digitized by Google

Neues Genealogiſches Reichs- und Staats-Handbuch

auf das Jahr 1797.

Erſter Theil.

Von welchem
der Inhalt auf der folgenden Seite, und mehrere Nachricht in dem Vorberichte befindlich iſt.

Bayerische Staatsbibliothek München

Mit Röm. Kaiſ. Majeſtät allergnädigſter Freiheit.

Frankfurt am Mayn,
bey Varrentrapp und Wenner.
1797.

Digitized by Google

Inhalt

des ersten Theils

dieses

Hand-Buchs.

Ein vierfacher Kalender.

Die Stammtafeln aller jetztlebenden Kaiser, Könige, Churfürsten und zum Römisch-deutschen Reich gehörigen Fürsten und Grafen, sammt denen Aebten und Prälaten, welche auf den deutschen Reichstägen mit Sitz und Stimme versehen sind, wie auch derjenigen ausländischen Fürsten und Prinzen: 1) welche souverain sind. 2) Deren Souveränität zwar in Anspruch genommen wird, die aber doch zu den Souveränen gezählet werden. 3) Welche aus königlichem Geblüt entsprossen, und ein Recht zur Thronfolge haben ꝛc. sodann die sämmtlichen Glieder der deutschen hohen Erz- und Domstifter, deren Lande Sitz- und Stimmrecht haben; die sämmtliche Glieder des Johanniter- oder Maltheser-Ordens von deutscher Zungen, und die sämmtlichen Glieder des Teutschen Ordens. Alles in alphabetischer Ordnung.

Ein nützliches Register zu der Genealogie.

Staatsverfassung, oder Verzeichnis der Höchst und Hohen Stände des H. R. Deutschen Reichs.

Ausrechnung eines einfachen Römer-Monats zu den Reichsverwilligungen, cum additamento.

Verzeichnis der Gelder, die jeder Reichs- und Kreisstand zu Unterhaltung des Reichs-Cammer-Gerichts beizutragen hat.

Verfassung oder Verzeichnis der X. Reichs-Kreise und deren Stände.

Die Hochansehnliche Reichsversammlung zu Regensp.

Der Höchstpreißl. Kaiserl. Reichs-Hofrath, nebst der höchstlöbl. geheimen Reichs-Hofkanzlei.

Das Höchstpreißl. Kaiserl. und Reichs-Cammer-Gericht, nebst der Cammer-Gerichts-Canzlei.

Die unmittelbare freie Reichs-Ritterschaft.

Die zu spät eingegangenen Zusätze und Berichtigungen.

Das jetztlebende Frankfurt.

Digitized by Google

Vorbericht.

Ohnerachtet vieler, durch die Kriegsunruhen veranlaßten Hindernisse, sind wir doch auch dieses Jahr im Stande, eine neue berichtigte Ausgabe dieses Handbuchs zu liefern. Vorzüglich erschwerte die im südlichen Deutschland eine Zeit lang verursachte Hemmung des Postlaufes uns das gewöhnliche Mittel, die höchsten und hohen Herrschaften unmittelbar um die nöthigen Abänderungen zu ersuchen. Wir waren deshalb genöthigt, dieselben in den öffentlichen Blättern zu geneigten Beiträgen aufzufordern, und waren so glücklich, unser Bestreben von den mehresten höchsten und hohen Ständen huldreichst unterstützt zu sehen. Diese Bereitwilligkeit, unsere fortgesetzte Bemühungen um ein gemeinnütziges Werk zu befördern, erkennen wir mit dem ehrfurchtsvollsten Danke, womit wir auch allen Gönnern und Freunden, die uns mit Privatbeyträgen beehret haben, aufs gebührendste verpflichtet sind.

Indessen waren jene Kriegsunruhen zum Theil Ursache, daß wir der bisherigen Einrichtung dieses Buches für dieses mal noch treu bleiben, und das im Vorbericht zum 2ten Theile des vorigen Jahrgangs schon geäußerte Vorhaben bis auf folgendes Jahr verschieben mußten. Dieses aber besteht hauptsächlich darin, gegenwärtiges Handbuch, das bisher nach einer nicht ganz zweckmäßigen Anlage geordnet, und nur durch successive jährliche Berichtigungen auf den jetzigen Grad der Brauchbarkeit gediehen ist, nach einem durchdachten Plane ganz umzuarbeiten, einer Seits die überflüssigen Artikel wegzulassen, die zu weitläuftigen abzukürzen ꝛc. anderer Seits unvollkommene nach Möglichkeit zu ergänzen und zu berichtigen, es mit ganz neuen, die dem Geschäftsmanne nützlich und nothwendig seyn können, zu bereichern, kurz in allem nach der möglichsten Vervollkommnung zu streben. Eine gedrängte Uebersicht der vorzunehmenden innern Anordnung, welche wir dem 2ten Theile der diesjährigen Ausgabe beyfügen werden, wird das einsichtsvolle Publikum mit dem neuen Plane näher bekannt machen. Hier begnügen wir uns die Liebhaber des genealogischen Studiums und jeden einsichtsvollen Geschäftsmann blos darauf aufmerksam zu machen. Zugleich fordern wir alle unsere Gönner u. Freunde, so wie jeden einsichtsvollen Leser dieser vorläufigen Anzeige hiermit öffentlich und inständigst auf, diese unsere Absicht durch gütige Mittheilung ihrer, etwa beym Gebrauch dieses Werks oder auf andere Art gemachten Bemerkungen, geneigtest zu unterstützen. Jede Art der Kritik, jeden Vorschlag zur Abstellung irgend einer Unvoll-

Digitized by Google

kommenheit, jede Rüge eines Fehlers, so wie jeden Anschlag zur Verbesserung und jeden Beitrag zur Berichtigung sowohl im Ganzen als in einzelnen Artikeln, werden wir mit Dank zu unserer Belehrung annehmen und nach gehöriger Prüfung den besten Gebrauch davon machen. In dieser Hinsicht sind wir auch dem uns unbekannten Verfasser der in der Allgem. deutschen Litteratur-Zeitung (Nro. 335. v. 25. Oct. 796.) befindlichen Recension über die vorige Ausgabe, den geziemendsten Dank schuldig, wenn gleich die dort gegebenen Winke mehr das Allgemeine betreffen. Je mehrere einsichtsvolle Männer, aus verschiedenen Gegenden Deutschlands her, uns ihre Bemerkungen und Rathschläge mittheilen werden; zu einem desto höhern Grade der Brauchbarkeit hoffen wir künftig ein Buch zu erheben, dessen Gemeinnützigkeit das Publikum durch eine Reihe von 50 Jahrgängen allgemein anerkannt hat. —

Was die diesjährige Ausgabe betrift, so ist solche, selbst unter den erwähnten ungünstigen Zeitumständen, mit aller uns möglichen Genauigkeit berichtigt worden. Eine anzustellende Vergleichung wird darüber hinlängliche Belege an die Hand geben. Alle Fehler können in Werken dieser Art, die nicht Produkte eignen Nachdenkens sind, sondern von so vielen äussern Verhältnissen abhängen, nicht vermieden werden, doch dürfen wir uns schmeicheln, daß man keine auffallende Unrichtigkeit antreffen werde, wenn man zumal die am Ende hinzugefügten, erst während des Drucks eingegangenen Zusätze und Verbesserungen nachgesehen und gehörigen Orts angemerkt haben wird.

Noch müssen wir feyerlich erklären, daß, da wir eben so wenig gesonnen als im Stande sind, jemanden an seinen Gerechtsamen, Ansprüchen und Würden durch dieses Handbuch etwas zu geben oder zu nehmen, man uns auch in dergleichen Fällen, mit allen dahin abzweckenden Zumuthungen verschonen möge. Sowohl in den Geschlechtstafeln als in den übrigen Personalverzeichnissen ist treue Darstellung historischer Wahrheit unser eifrigstes Bestreben. Nur geflissentliche Abweichung von derselben könnte uns zum Vorwurf gereichen. Aus eben dieser Ursache müssen wir auch jedes Verlangen, das, dem Zwecke dieses Buches zuwider, irgend ein historisches Factum zu unterdrücken heischte, von uns ablehnen. Fehler dieser oder anderer Art, welche wider unser Wissen und Willen eingeschlichen seyn möchten, bitten wir deshalb als zufällig anzusehen, und versichert zu seyn, sie nach geschehener Anzeige in der nächsten Ausgabe berichtigt zu finden.

Frankfurt am Main den 31. Dec. 1796.

Varrentrapp u. Wenner.

Digitized by Google

Des

Heiligen Römischen Reichs

Genealogisch- und Schematischer

Calender,

auf das Jahr nach Christi Geburt

1797.

Mit Römisch-Kaiserl. Majestät allergnädigster Freiheit.

Frankfurt am Main,

bei Varrentrapp und Wenner.

SERIES IMPERATORUM CHRONOLOGICA.

Sec. IX.	Periodus Carolingica.
800	CAROLUS I. *Magnus.*
14	Ludovicus I. *Pius.*
40	Lotharius.
55	Ludovicus II.
75	Carolus II. *Calvus.*
78	Ludovicus III. *Balbus.*
80	Carolus III. *Craſſus.*
88	Arnulphus.
99	Ludovicus IV. *Infans.*
Sec. X.	**Periodus Saxonica.**
912	Conradus I. *Francus.*
19	Henricus I. *Auceps.*
36	Otto I. *Magnus.*
73	Otto II.
83	Otto III.
Sec. XI.	**Periodus Francica.**
1002	Henricus II. *Sanctus.*
24	Conradus II. *Salicus.*
39	Henricus III. *Niger.*
56	Henricus IV.
Sec. XII.	
1106	Henricus V.
25	Lotharius *Saxo.*
	Periodus Suevica.
38	Conradus III. *Sueuus.*
52	Fridericus I. *Barbaroſſa.*
90	Henricus VI. *Aſper.*
98	Philippus.
Sec XIII.	
1208	Otto IV.
12	Fridericus II.
50	Conradus IV.

Interregnum magnum a morte Conradi IV. 1254. usque ad electionem Rudolphi I. 1273. inter quod tamen Wilhelmus Batavus ab a. 1254. usque ad a. 1256. et Richardus Anglicus, ab a. 1257. usque ad a. 1272 Reges Romanorum fuerunt.

	Periodus Habſpurgico-Auſtriaca.
73	Rudolphus I. *Habſpurgic.*
92	Adolphus *Naſſovius.*
98	Albertus I *Auſtriacus.*
Sec. XIV.	**Periodus Limburgico-Luxenburgica.**
1308	Henricus VII. *Luxenbur*
14	Ludovicus V. *Bavarus.*
47	Carolus IV.
78	Wenceslaus.
Sec. XV.	
1400	Rupertus *Palatinus.*
10	Sigismundus.
	Periodus Auſtriaca.
38	Albertus II. *Auſtriacus.*
40	Fridericus III.
93	Maximilianus I.
Sec. XVI.	
1519	Carolus V.
59	Ferdinandus I.
64	Maximilianus II.
76	Rudolphus II.
Sec. XVII.	
1612	Matthias.
19	Ferdinandus II.
37	Ferdinandus III.
58	Leopoldus I.
Sec XVIII.	
1705	Joſephus I.
11	Carolus VI.
42	Carolus VII *Bavarus.*
45	Franciſcus *Lotharingicus.*
64	Joſephus II. *Auſtriac.*
90	LEOPOLDUS II.
92	FRANCISCUS II. el. 5. & coronat. 14. Jul. VIVAT! VIGEAT! FLOREAT!

Digitized by Google

PRIVILEGIUM.

Wir FRANZ der Zweite, von Gottes Gnaden erwählter römischer Kaiser, zu allen Zeiten Mehrer des Reichs, König in Germanien, zu Hungarn, Böheim, Dalmatien, Croatien, Sclavonien, Galitzien, Lodomerien und Jerusalem, Erzherzog zu Oesterreich, Herzog zu Burgund und zu Lothringen, Großherzog zu Toscana, Großfürst zu Siebenbürgen, Herzog zu Mayland, Mantua, Parma ꝛc. gefürsteter Graf zu Habsburg, zu Flandern und zu Tyrol ꝛc. ꝛc. ꝛc.

Bekennen öffentlich mit diesem Brief, und thun kund allermänniglich, was massen Uns Johann Friedrich Varrentrapp und dessen Handlungs-Socius Johann Conrad Wenner, Buchhändler in Unser und des Heil. Reichs Stadt Frankfurt, als Erben des von Unsers Herrn Oheims, weiland Kaiser Josephs des Zweiten Majestät und Liebden mit einem Kaiserlichen Druck-Privilegio unterm achtzehnten April siebenzehnhundert zwey und achtzig begnadigten Franz Varrentrapp, unterthänigst zu vernehmen gegeben, daß sothanes Privilegium bereits erloschen seye, mit gehorsamster Bitte: Wie solches für sie unter nachstehenden Rubriquen, worinnen im ersten Theil a) die Stammtafeln aller jezt lebender Kaiser, Könige, Kurfürsten und zum römischen Reich gehörigen Fürsten und Grafen, samt den Aebten und Prälaten, welche auf den Reichstägen mit Siz und Stimme versehen sind, b) die sämtlichen Glieder der deutschen hohen Erz und Domstifter, deren Erz- und Bischöfe Stände des Reichs sind, c) die sämtlichen Glieder des deutschen und Johanniter-Ordens, deutscher Zunge, d) ein Verzeichnis der Reichsstände, und e) ein ferneres in Ansehung der zehen Kreise und deren Stände, f) die Reichsversammlung zu Regensburg, g) den Kaiserlichen Reichshofrath, nebst der Reichshofkanzley, h) das Kaiserliche Reichskammergericht, nebst der Kammergerichts-Kanzley, (die unmittelbare freie Reichsritterschaft, k) das jezt lebende Frankfurt; im zweyten Theil l) die Staatsverfassung der unabhängen Republiken, m) die Regimentsverfassung der Kaiserlichen freien Reichsstädte, n) die Kaiserlich und Königliche, wie auch Kur- und fürstliche Hof-Regierungs- und Kriegsstaate, Gesandtschaften und Ritterorden, o) die deutsche Erz-Hoch und andere Stifter, dann Aebte und Aebtissinnen, welche mit der Reichsstandschaft nicht versehen sind, endlichen p) die Stammtafeln inn- und ausländischer Reichs- auch anderer Fürst- und Grafen, welche weder Souverains noch deutsche Reichsstände sind, enthalten seynd, auf anderweite zehn Jahre, von Verfließung der vorigen an zu rechnen, zu extendiren, gnädigst geruhen mögten. Wann Wir nun mildest angesehen, solch der Supplicanten demüthigste, ziemliche Bitte, auch die bey Fortsetzung dieses nüzlichen Handbuchs anzuwendende Kosten, Fleiß und Arbeit, so haben Wir, als derzeit regierender Römischer Kaiser, ihnen die Gnad gethan und Freyheit gegeben, thun solches auch hiemit wissentlich in Kraft dieses Briefs, also und dergestalten, daß Eingangs genannte Johann Friedrich Varrentrapp und dessen Handlungs-Socius Johann Conrad Wenner, ihre Erben und Nachkommen, obbesagtes neu-genealogisch-schematisches Reichs- und Staatshandbuch in octavo ferner in offenem Druck auflegen, ausgeben, hin und wieder ausgeben, feil haben, und verkaufen lassen mögen, auch ihnen solches niemand ohne ihren Consens, Wissen oder Willen, innerhalb denen anderweiten zehen Jahren, von Verfließung der vorigen an zu rechnen, im Heil. Römischen Reich, weder unter diesem noch anderm Titel, weder ganz noch extractweis, weder in grösserm noch kleinerm Format, nachdrucken und verkaufen solle.

Digitized by Google

Und gebieten darauf allen und jeden Unsern und des Heil. Römischen Reichs Unterthanen und Getreuen, insonderheit aber allen Buchdruckern, Buchführern, Buchbindern und Buchhändlern bey Vermeidung einer Poen von vier Mark lötbigen Goldes, die ein jeder, so oft er freventlich hierwider thäte, Uns halb in Unsere Kaiserliche Kammer, und den andern halben Theil mehrbesagten Supplicanten, oder ihren Erben und Nachkommen unnachläßig zu bezahlen, verfallen seyn solle, hiemit ernstlich, und wollen, daß ihr noch einiger aus euch selbst, oder jemand von euretwegen obangeregtes neu genealogisch-schematisches Reichs- und Staatshandbuch innerhalb denen anderweit bestimmten zehen Jahren, obverstandenermaßen nicht nachdrucket, distrahiret, feil habet, umtraget oder verkaufet, noch auch solches andern zu thun gestattet, in keinerley Weis noch Wege, alles bey Vermeidung Unserer Kaiserlichen Ungnad und obbestimmter Poen der vier Mark lötbigen Goldes, auch Verlierung desselben euern Drucks, den vielgemeldte Supplicanten, ihre Erben und Nachkommen oder deren Befehlshabern, mit Hülf und Zuthun eines jeden Orts Obrigkeit, wo sie dergleichen bey euch, und einem jeden finden werden, alsogleich aus eigener Gewalt, ohne Verhinderung männiglichs, zu sich nehmen, und darmit nach ihrem Gefallen handlen und thun mögen; Hingegen soll er, Varrentrapp und Wenner, schuldig und verbunden seyn, bey Verlust dieser Kaiserlichen Freyheit von diesem Reichs- und Staatshandbuch, alljährlich, mit Anfang eines jeden Jahrs, die gewöhnlichen achtzehn Exemplarien zu unserm Kaiserlichen Reichshofrath zu liefern, und dieses Privilegium anderen zur Nachricht und Warnung, dem Buch vorandrukken zu lassen. Mit Urkund dieses Briefs, besiegelt mit Unserem Kaiserlichen aufgedruckten Sekret-Insiegel, der gegeben zu Wien den achten October, im Jahr siebenzehn hundert zwey und neunzig, Unserer Reiche, des Römischen, auch des Hungarisch- und Böhmischen im ersten.

FRANZ.

(L. S.)

Caes.

Vt. F. Fürst Colloredo-Mansfeld.

Ad Mandatum Sacr. Caes. Majestatis proprium.
Ign. v. Hofmann.

Die Verleger wollen sich hiermit auf das feyerlichste verwahret haben, und erklären deshalb, daß diesen Blättern weder im Rang, noch durch andere unwissend begangene Fehler, aus Vorsatz nichts Nachtheiliges einverleibet worden seye.

W.	Verbeſſerter	♑	Neuer	Alter Julian.	Jüd. C. 5557.
T.	Januarius.	♑	Jenner.	Dec. u. Jan.	טבת Tebeth.

1.	Ev. Luc. 2.		Ev. Luc. 2.	Ev. Joh. 1.			
S.	1 Neujahr	♑	1 Neujahr	21	Thomas	3	
M.	2 Abel, Seth	♑	2 Makarius	22	Beata	4	
D.	3 Enoch	♒	3 Genoveva	23	Dagobert	5	
M.	4 Iſabelle	♒	4 Titus	24	Adam, Eva	6	Tekupha
D.	5 Simeon	♓	5 Teleſphor9	25	Chriſtfeſt	7	
F.	6 Erſch.Chr.	♓	6 H. 3 Könige	26	Stephan	8	
S.	7 Raimund	♓	7 Luzinianus	27	Joh. Ev.	9	Sabbath14
2.	Ev. Luc. 2.		Ev. Luc. 2.	Ev. Luc. 2.			
S.	8 1 Epiphan	♈	8 1 Epiphan	28	S. n. Chr.	10	
M.	9 Martialis	♈	9 Julianus	29	Jonathan	11	
D.	10 Paul. Einſ.	♈	10 Paul Einſ.	30	David	12	
M.	11 Mathilda	♉	11 Higinus	31	Silveſter	13	
D.	12 Reinhold	♉	12 Satirus	1	Jan. 1797.	14	
F.	13 Hilarius	♉	13 Hilarius	2	Abel, Seth	15	
S.	14 Felix	♉	14 Felix	3	Enoch	16	Sabbath15
3.	Ev. Joh. 2.		Ev. Joh. 2.	Ev. Matt. 2.			
S.	15 2 Epiph.	♊	15 2 Ep. N. J.	4	S. n. N. J.	17	
M.	16 Marzellus	♊	16 Marzellus	5	Simeon	18	
D.	17 Anton	♊	17 Ant. Einſ.	6	Erſch.Chr.	19	
M.	18 Priska	♋	18 Priska	7	Raimund	20	
D.	19 Sara	♋	19 Kanutus	8	Erhard	21	
F.	20 Fab. Seb.	♋	20 Fab. Seb.	9	Martialis	22	
S.	21 Agnes	♋	21 Agnes	10	Paul Einſ.	23	Sabbath16
4.	Ev. Matt. 8.		Ev. Matt. 8.	Ev. Joh. 2.			
S.	22 3 Epiph.	♌	22 3 Epiph.	11	1 Epiph.	24	
M.	23 Emerent.	♌	23 M. Verm.	12	Reinhold	25	
D.	24 Timotheus	♌	24 Timotheus	13	Hilarius	26	
M.	25 Paul Bek.	♌	25 Paul Bek.	14	Felix	27	
D.	26 Polikarp.	♌	26 Polikarp.	15	Maurus	28	
F.	27 Joh. Chriſ.	♍	27 Joh. Chriſ	16	Marcellus	29	(Sab.17
S.	28 Karl	♍	28 Karolus	17	Ant. Einſ.	1R	Ch. Scheb.
5.	Ev. Matt. 8.		Ev. Matt. 8.	Ev. Joh. 2.			
S.	29 4 Epiph.	♍	29 4 Epiph.	18	2 Epiph.	2	
M.	30 Adelgund.	♎	30 Adelgund.	19	Sara	3	
D.	31 Virgilius	♎	31 Pet. Nol.	20	Fab. Seb.	4	

☽ den 6. Jänner Vormitt. 8 Uhr 11 Min.
⊙ den 13. Jänner Vormitt. 1 U. 34 Min.
onnerſtag d. 19. Jan. Nachm.
o U. 43 M. tritt die Sonne in das Zeichen des Waſſermanns.
☾ den 19. Jänner Nachm. 9 U. 12 Min.
● den 28. Jan. Vorm. 8 U. 2 M.

W. T	Verbesserter Februarius	☾ ☽	Neuer Februarius	Alter Jan. u. Febr.	Jüd. C. 5557. שבת Scheb.
M.	1 Brigitta		1 Ignat. B.	21 Agnes	5
D.	2 Mar. R.		2 M. Lichtm.	22 Vinzent.	6
F.	3 Blasius		3 Blasius	23 Emerent	7
S.	4 Veronika		4 Veronika	24 Timoth.	8 Sabb. 18.
6.	Ev. Matt. 13.		Ev. Matt. 13	Ev. Matt. 8.	
S.	5 5 Epiphan		5 5 Epiphan	25 3 Epiph.	9
M.	6 Dorothea		6 Dorothea	26 Polikarp.	10
D.	7 Richard		7 Romuald.	27 Joh. Chr.	11
M	8 Salomon		8 Joh. de M.	28 Karolus	12
D.	9 Apolonia		9 Apolonia	29 Valerius	13
F.	10 Scholast.		10 Scholastic	30 Adelgund.	14
S.	11 Euphros.		11 Euphros.	31 Virgilius	15 Frt. S. 20.
6.	Ev. Matt. 20		Ev. Matt. 20	Ev. Matt. 20	
S.	12 Septuag.		12 Septuag.	1 Feb. Sept.	16
M.	13 Kastorus		13 Agapitus	2 Mar. R.	17
D.	14 Valentin.		14 Valentin	3 Blasius	18
M.	15 Faustinus		15 Faustinus	4 Veronika	19
D.	16 Juliane		16 Juliana	5 Agatha	20
F.	17 Konstant.		17 Donatus	6 Dorothea	21
S.	18 Konkordia		18 Simon B	7 Richard	22 Sabb. 20.
8.	Ev. Luc. 8.		Ev. Luc. 8.	Ev. Luc. 8.	
S.	19 Sexages.		19 Sexages.	8 Sexages.	23
M.	20 Euchar.		20 Eleuter	9 Apolonia	24
D.	21 Eleonora		21 Eleonora	10 Scholast.	25
M.	22 Pet. Stul.		22 Pet. Stul.	11 Euphros.	26
D.	23 Reinhard.		23 Milburga	12 Eulalia	27
F.	24 Mathias		24 Mathias	13 Kastorus	28
S.	25 Viktorin.		25 Viktorin.	14 Valentin.	29 Sabb. 21.
9	Ev. Luc. 18.		Ev. Luc. 18.	Ev. Luc. 18.	
S.	26 Esto mihi		26 Esto mihi	15 Quinq.	30 R. C. I.
M.	27 Leander		27 Justus	16 Juliane	1 R C. II. אדר
D.	28 Fastnacht		28 Fastnacht	17 Fastnacht	2 (Adar.

☽ den 4. Febr. Nachmitt. 8 Uhr 43 Min.

☉ den 11. Febr. Nachmitt. 0 Uhr 14 Min.

Samstag den 18. Febr. Vormitt. um 2 Uhr. 52 Min. tritt die Sonne in das Zeichen der Fische.

☾ den 18. Febr. Nachmitt 2 Uhr 59 Min.

● den 26. Febr. Nachmitt. 8 Uhr 7 Min.

W. T.	Verbesserter März	Cs L.	Neuer März	Alter Febr. u. März.	Jüd. C. 5557. אדר Adar.
M.	1 Albinus		1 Asch. erm.	18 Konkord.	3
D.	2 Simplicius		2 Simplicius	19 Susanna	4
F.	3 Kunigunda		3 Kunigunda	20 Euchar.	5
S.	4 Adrianus		4 Kasimir	21 Eleonora	6 Sabb. 22.
10	Ev. Math. 4.		Ev. Math. 4.	Ev. Math. 4.	
S.	5 1 Invoc.		5 1 Invoc.	22 1 Invoc.	7
M.	6 Fridolinus		6 Viktor	23 Reinhard	8
D.	7 Felicitas		7 Th. v. Aq.	24 Mathias	9
M.	8 Quatemb.		8 Quatemb.	25 Quat.	10
D.	9 40 Ritter		9 Franciska	26 Nestorius	11
F.	10 Alexander		10 40 Märt.	27 Leander	12
S.	11 Rosina		11 Rosina	28 Romanus	13 Sabb. 23.
11.	Ev. Mat. 15.		Ev. Mat. 17.	Ev. Mat. 15.	
S.	12 2 Remin.		12 2 Remin.	1 März	14 Purim.
M.	13 Ernestus		13 Nicephor.	2 Simplic.	15 Sus. Pur.
D.	14 Zacharias		14 Mathild.	3 Kunigunda	16
M	15 Christoph		15 Christoph	4 Adrian	17
D.	16 Henriette		16 Hubertus	5 Friedrich	18
F.	17 Gertraud		17 Gertraud	6 Fridolinus	19 Fast. Frst.
S.	18 Anselm.		18 Patricius	7 Felicitas	20 Pur. Frst.
12.	Ev. Luk. 11.		Ev. Luk. 11.	Ev. Luk. 11.	(S. 24.
S.	19 3 Oculi		19 3 Oculi	8 3 Oculi	21
M.	20 Hubertus		20 Rizetus	9 40 Ritter	22
D.	21 Benedikt		21 Benedikt	10 Alexander	23
M.	22 Kasimir		22 Mitfasten	11 Rosina	24
D.	23 Eberhard		23 Otto B.	12 Gregorius	25
F.	24 Gabriel		24 Gabriel	13 Ernestus	26
S.	25 M. Verk.		25 M. Verk.	14 Zacharias	27 Sabb. 25.
13.	Ev. Joh. 6.		Ev. Joh. 6.	Ev. Joh. 6.	
S.	26 4 Lätare		26 4 Lätare	15 4 Lätare	28
M.	27 Rupertus		27 Rupertus	16 Henrietta	29 (Nisan.
D.	28 Malchus		28 Guntram	17 Gertraud	1 R. C. ניסן
M	29 Eustach.		29 Eustach.	18 Anselmus	2
D.	30 Guldo		30 Quirinus	19 Josephus	3
F.	31 Roman s		31 Ba ina	20 Hubertus	4

☽ den 6. März Vormitt. um 6 Uhr 20 Min.

☉ den 12 März Nachmitt. um 11 Uhr 2 Min.

☾ den 20 März Vormitt. um 10 Uhr 32 Min.

Montag den 20. März Vorm. 3 Uhr 12 M. tritt die Sonne in das Zeichen des Widders. Frühlings Anfang, Tag und Nacht gleich.

● den 28 März Vorm. 11 U. 17 M.

W. T.	Verbesserter April.	Cs L.	Neuer April.	Alter März u. April.	Jüd. C. 5557. ניסן Nisan.
S.	1 Theodora		1 Theodora	21 Benedikt	5 Sabbath 26
14.	Ev. Joh. 8.		Ev. Joh. 8.	Ev. Joh. 8.	
S.	2 5 Judika		2 5 Judika	22 Judika	6
M.	3 Rosimunda		3 Richard	23 Eberhard	7
D.	4 Ambrosius		4 Isidorus	24 Gabriel	8
M.	5 Maximus		5 Vinz. fir.	25 M. Verk.	9 Tekupha.
D.	6 Irenäus		6 Zölestinus	26 Emanuel	10
F.	7 Egesippus		7 Egesippus	27 Ruppert	11
S.	8 Apolonius		8 Amantius	28 Malchus	12 Sabbath 27
15.	Ev. Mat. 21.		Ev. Mat. 21.	Ev. Mat. 21.	
S.	9 6 Palmar.		9 6 Palmar.	29 6 Palmar.	13
M.	10 Daniel		10. Ezechiel	30 Guido	14 Erefpesach
D.	11 Julius		11 Leo P.	31 Romanus	15 Pasch I.
M.	12 Eustorch.		12 Julius P.	1 April	16 — II.
D.	13 Gründ.		13 Gründ.	2 Gründon.	17 — III.
F.	14 Charfrt.		14 Charft.	3 Charfreit.	18 — IV.
S.	15 Olimpius		15 Anastasia	4 Ambrosius	19 — V. S. 28.
16.	Ev. Mark. 16		Ev. Mark. 16	Ev. Mark. 16	
S.	16 H. Ostern		16 H. Ostern	5 H. Ostern	20 — VI.
M.	17 Osterm.		17 Osterm.	6 Osterm.	21 — VII.
D.	18 Valerian		18 Eduart	7 Egesippus	22 — VIII.
M.	19 Hermogen		19 Werner	8 Apolonius	23
D.	20 Sulpitius		20 Sulpitius	9 Bogislaus	24
F.	21 Adolorius		21 Anselmus	10 Daniel	25
S.	22 Sother		22 Sother.	11 Julius	26 Sabb. 29
17.	Ev. Joh. 20.		Ev. Joh. 20.	Ev. Joh. 20.	
S.	23. 1 Quasi.		23 1 Quasi.	12 1 Quasi.	27
M.	24 Albert.		24 Adalbert	13 Patrizius	28
D.	25 Mark. Ev.		25 † M. Ev.	14 Tiburtius	29
M.	26 Kletus		26 Kletus	15 Olimpius	30 R. C. I.
D.	27 Anastasius		27 Anastasius	16 Aaron	1 — II. אייר
F.	28 Vitalis		28 Vitalis	17 Rudolph	2 Ijar
S.	29 Sibilla		29 Sibilla	18 Valerian	3 Sabb. 30.
18.	Ev. Joh. 10.		Ev. Joh. 10.	Ev Joh. 10.	
S.	30 1 Miserik.		30 1 Miserik.	19 1 Miserik.	4

☽ den 4. April Nachmitt. 1 Uhr 36 Min.

☉ den 11 April Vormitt. 10 Uhr 16 Min.

☾ den 19 April Vormitt. 6 Uhr 13 Min.

Mittwoch den 19. April Nachmitt. um 3 Uhr 42 Min. tritt die Sonne in das Zeichen des Stiers.

● d. 26. April Nachm. 11 U. 28 M.

D. 17. Ap. Frankf. Meß Anfang.

W. T.	Verbesserter Mai.	Cs. L.	Neuer Mai	Alter April u. Mai	Jüd. C. 5557. אייר Ijar.
M.	1 Phil. Jak.	♋	1 Wal. Ph. J.	20 Sulpitius	5 Fast.
D.	2 Sigismund	♋	2 Sigismund	21 Adolarius	6
M.	3 † Erfind.	♌	3 † Erfind.	22 Gother.	7
D.	4 Florianus	♌	4 Monika	23 Georg	8 Fast.
F.	5 Gotthard	♌	5 Gotthard	24 Albertus	9
S.	6 Dietrich	♌	6 Joh. v. Pf.	25 Mart. Ev.	10 Sabb. 31.
19.	Ev. Joh. 16.		Ev. Joh. 16.	Ev. Joh. 16.	
S.	7 3 Jubilate	♍	7 3 Jubilate	26 3 Jubil.	11
M.	8 Stanisl.	♍	8 Mich. Ersch.	27 Anastas.	12 Fast.
D.	9 Hiob	♋	9 Gregor. N.	28 Vitalis	13
M.	10 Gordian	♋	10 Gordian	29 Sibilla	14
D.	11 Mamert.	♎	11 Beatrix	30 Eutropius	15
F.	12 Pankrat.	♎	12 Pankrat.	1 Mai	16
S.	13 Servatius	♎	13 Servatius	2 Sigismund	17 Sabb. 32.
20.	Ev. Joh. 16.		Ev. Joh. 16.	Ev. Joh. 16.	
S.	14 4 Kant.	♏	14 4 Kant.	3 4 Kantate	18 L. obe om.
M.	15 Sophia	♏	15 Sophia	4 Fortunatus	19
D.	16 Peregrin.	♏	16 Joh. Nep.	5 Florianus	20
M.	17 Libertus	♐	17 Torpetus	6 Dietrich	21
D.	18 Siborius	♐	18 Felix v. C.	7 Gottfried	22
F.	19 Potentian	♑	19 Pet. Cöl.	8 Stanisl.	23
S.	20 Athanas.	♒	20 Bernhard	9 Hiob	24 Sabb. 33.
21.	Ev. Joh. 16.		Ev. Joh. 16.	Ev. Joh. 16.	
S.	21 5 Rogate	♒	21 5 Rogate	10 5 Rogate	25
M.	22 Helena	♓	22 Helena	11 Mamert.	26
D.	23 Desider.	♓	23 Desider.	12 Pankrat.	27
M.	24 Esther	♓	24 Johanna	13 Servatius	28
D.	25 Him. Chr.	♓	25 Him. Chr.	14 Him. Chr.	29 ב סיון Sivan.
F.	26 Beda	♈	26 Phil. Ner.	15 Sophia	1 R. C.
S.	27 Luzianus	♈	27 Joh. v. B.	16 Peregrin.	2 Sabb. 34.
22.	Ev. Joh. 15.		Ev. Joh. 15.	Ev. Joh. 15.	
S.	28 6 Exaudi	♉	28 6 Exaudi	17 6 Exaudi	3
M.	29 Christiana	♉	29 Wilhelm	18 Liborius	4
D.	30 Wigand	♊	30 Felix P.	19 Potentian	5 Erf. Scheb-
M.	31 Petronel.	♊	31 Petronel.	20 Athanas.	6 Pfst. Luoth.

☽ den 3. Mai Nachmitt 7 Uhr 22 Min.

☉ den 10. Mai Nachmitt. 10 Uhr 30 Min.

☾ den 19. Mai Vormitt. 10 Uhr 17 Min.

Samstag den 20. Mai Nachmitt. um 4 Uhr 26 min. tritt die Sonne in das Zeichen der Zwilling.

● den 26. Mai Vormitt. 9 Uhr 8 Min.

W. T.	Verbesserter Junius	Cs. L.	Neuer Junius	Alter Mai u. Jun.	Jüd. C. 5557. סיון Sivan.
D.	1 Nikomedes	♐	1 Fortunatus	21 Prudens	7 Pfst. – II.
F.	2 Marquard	♐	2 Erasmus	22 Helena	8
S.	3 Erasmus	♑	3 Klotildis	23 Desider.	9 Sabb. 35
23.	Ev. Joh. 14.		Ev. Joh. 14.	Ev. Joh. 14.	
S.	4 H. Pfingst	♑	4 H. Pfingst.	24 H. Pfst.	10
M.	5 Pfingstm.	♑	5 Pfingstm	25 Pfstm.	11
D.	6 Benignus	♒	6 Benignus	26 Beda	12
M.	7 Quatemb.	♒	7 Quatemb.	27 Quatb.	13
D.	8 Medardus	♓	8 Medardus	28 Wilhelm	14
F.	9 Primus	♓	9 Primus	29 Christiane	15
S.	10 Onophr.	♈	10 Marg.	30 Wigand	16 Sabb. 36.
24.	Ev. Joh. 3.		Ev. Matt. 28.	Ev. Joh. 3.	
S.	11 Trinitat.	♉	11 St. n. Pf.	31 Trinitat.	17
M.	12 Basilides	♉	12 Basilides	1 Junius	18
D.	13 Tobias	♊	13 Ant. v. P.	2 Marquard.	19
M.	14 Antonia	♊	14 Basilius	3 Erasmus	20
D.	15 Vitus	♊	15 Fronl.	4 Karpasius	21
F.	16 Justine	♋	16 Bruno	5 Bonifazius	22
S.	17 Volkmar	♋	17 Adolph	6 Benignus	23 Sabb. 37.
25.	Ev. Luc. 16.		Ev. Luc. 14.	Ev. Luc. 16.	
S.	18 1 Trinit	♌	18 2 Arnold.	7 1 Lukretia	24
M.	19 Gervasius	♌	19 Gervasius	8 Medardus	25
D.	20 Silverius	♌	20 Silverius	9 Primus	26
M.	21 Albanus	♌	21 Aloysius	10 Onophr.	27
D.	22 Achatius	♍	22 Achatius	11 Barnabas	28
F.	23 Basilius	♍	23 Edeldrut	12 Basilides	29
S.	24 J. Täuf.	♍	24 J. Täuf.	13 Tobias	30 R C.I.S.38
26.	Ev. Luc. 14.		Ev. Luc. 15.	Ev. Luc. 14.	
S.	25 2 Elogius	♍	25 3 Prosper	14 2 Antonia	1 R. C. II.
M.	26 Jeremias	♎	26 Jeremias	15 Vitus	2 תמוז Tamus
D.	27 Philipp.	♎	27 Ladislaus	16 Justina	3
M.	28 Leo, Josua	♎	28 Leo P.	17 Volkmar	4
D.	29 Pet. P.	♎	29 Pet. P.	18 Arnolph.	5
F.	30 Paul Ged	♐	30 Paul Ged.	19 Gervasius	6

☽ den 2. Jun. Vormitt. 0 Uhr 50 Min.

☉ den 9. Jun. Vormitt. 11 Uhr 59 Min.

☾ den 17. Jun. Nachmitt. 3 Uhr 49 Min.

● den 24. Jun. Nachmitt. 5 Uhr 0 Min.

Mittwoch den 21. Jun. Vormitt. 1 Uhr 8 Min. tritt die Sonne in das Zeichen des Krebs. Sommers Anf. längster Tag.

W. T.	Verbesserter Julius.	☾s ☾.	Neuer Julius.	Alter Jun. u. Jul.	Jüd. C. 5557. חמוז Tamus.
S.	1 Theobald		1 Theobaldus	20 Silverius	7 Sabb. 39.
27.	Luk. 15.		Luk. 5.	Luk. 15.	
S.	2 3 M. Heims.		2 4 M. Heims.	21 3 Albanus	8
M.	3 Kornelius		3 Eulogius	22 Achatius	9
D.	4 Ulrich		4 Udalrikus	23 Basilius	10 halb. Fastt.
M.	5 Demetrius		5 Demetrius	24 J. Täuf.	11 (Frft.
D.	6 Esaias		6 Esaias	25 Elogius	12 Tepupha
F.	7 Willibald		7 Wilibald	26 Jeremias	13
S.	8 Kilian		8 Kilianus	27 Philippine	14 Sabb. 40.
28	Luk. 6.		Luk. 15.	Luk. 6.	
S.	9 4 Zirillus		9 5 Zirillus	28 4 Leo.	15
M.	10 Jakobina		10 7 Brüder	29 Pet. Paul	16
D.	11 Pius		11 Pius P.	30 Paul Ged.	17 Fastt.
M.	12 Heinrich		12 Joh. Qual.	1 Julius	18
D.	13 Margar.		13 Margar.	2 M. Heims.	19
F	14 Bonavent.		14 Bonavent.	3 Kornelius	20
S.	15 Apoſt. Th.		15 Apoſt. Th	4 Ulrikus	21 Sabb. 41.
29.	Luk. 5.		Mark. 8.	Luk. 5.	
S.	16 5 Ruth		16 6 Scop. F.	5 5 Demetr.	22
M.	17 Alexius		17 Alexius	6 Esaias	23
D.	18 Maternus		18 Simphor.	7 Wilibald	24
M.	19 Ruffina		19 Arsenius	8 Kilian	25
D.	20 Elias		20 Elias Pr.	9 Zirillus	26
F.	21 Praxedes		21 Daniel	10 Jakobine	27
S.	22 M. Magd.		22 M. Magd.	11 Pius	28 Sabb. 42.
30.	Ev Matth. 5.		Ev. Matth. 7.	Ev. Matth 5.	
S.	23 6 Apolin.		23 7 Apolin.	12 6 Heinrich	29
M.	24 Chriſtina		24 Chriſtine	13 Margar.	1 R. Ch. אב
D.	25 Jacob		25 Jacobus	14 Bonavent.	2 (Abb.
M.	26 Anna		26 Anna	15 Apoſt. Th.	3
D.	27 Martha		27 Pantaleon	16 Ruth	4
F.	28 Pantaleon		28 Nazarius	17 Alexius	5
S.	29 Beatrix		29 Martha	18 Madera.	6 Sabb. 43.
31.	Ev. Mark. 8.		Ev. Luk. 16.	Ev. Mark. 8.	
S.	30 7 Abdon		30 8 Abdon	19 7 Ruffina	7
M.	31 Thraſibul		31 Ign. Loj.	29 Elias	8

☽ den 1. Jul. Vormittag 7 Uhr 27 Min.
○ d. 9. Jul. Vormitt. 2 Uhr 40 M.
☾ d 17. Jul. Vorm. 4 U. 44 M.
Samſtag den 22 Jul. um 12 Uhr Mittags tritt die Sonne in das Zeichen des Löwens. Hundstage Anfang.
● den 24. Jul. Nachts 12 Uhr.
☽ d. 30 Jul. Nachm. 4 U. 39 Min.

W. T.	Verbesserter Augustus.	Cs L.	Neuer Augustus.	Alter Jul. u. Aug.	Jüd. C. 5557. אב Abb.
D.	1 Pet. Kettf.		1 Pet. Kettf.	21 Praxedes	9 Tische bof
M.	2 Gustav		2 Portiunc.	22 M. Magd.	10 (Fastt.
D.	3 August		3 Steph. Erf.	23 Apolinar.	11
F.	4 Dominicus		4 Dominicus	24 Christine	12
S.	5 Oswald		5 Mar. Schn.	25 Jakobus	13 Sabb. 44.
32.	Ev. Matth. 7.		Ev. Luk. 19.	Ev. Matt. 7.	
S.	6 8 Verk. Ch.		6 9 Verk. Ch.	26 8 Anna	14 Holzf.
M.	7 Donatus		7 Alr. Maet.	27 Martha	15 Freuden=
D.	8 Ziriakus		8 Ziriacus	28 Pantaleon	16 (tag
M.	9 Erikus		9 Kajetanus	29 Beatrix	17
D.	10 Laurentius		10 Laurent.	30 Abdon	18
F.	11 Hermann		11 Susanne	31 Thrasibul.	19
S.	12 Klara		12 Klara	1 Augustus	20 Sabb. 45.
33	Ev. Luk. 16.		Ev. Luk. 18.	Ev. Luk. 16.	
S.	13 9 Hipolit.		13 10 Hipol.	2 9 Gustav.	21
M.	14 Eusebius		14 Eusebius	3 Augustus	22
D.	15 Mar. H.		15 M. Him.	4 Dominicus	23
M.	16 Isaac		16 Rochus	5 Oswald	24
D.	17 Verena		17 Liberatus	6 Verkl. Chr.	25
F.	18 Agapitus		18 Agapitus	7 Donatus	26
S.	19 Sebald		19 Sebaldus	8 Ziriakus	27 Sabb. 46.
34.	Ev. Luk. 19.		Ev. Mark. 7.	Ev. Luk. 19.	
S.	20 10 Bernh.		20 11 Bernh.	9 10 Erikus	28
M.	21 Hartwig		21 Joachim	10 Laurentius	29
D.	22 Simphor.		22 Simphor.	11 Hermann	30 R. C. I.
M.	23 Zachäus		23 Phil. Ben.	12 Klara	1 R. C. II.
D.	24 Barthol.		24 Barthol.	13 Hipolitus	2 (אלול
F.	25 Ludwig		25 Ludovicus	14 Eusebius	3
S.	26 Samuel		26 Samuel	15 Mar. Him.	4 Sabb. 47.
35.	Ev. Luk. 18.		Ev. Luk. 18.	Ev. Luk. 18.	
S.	27 11 Gebh.		27 12 Gebh.	16 11 Isaac	5
M.	28 Augustin		28 Augustin	17 Verena	6
D.	29 Joh. Enth.		29 Joh. Enth.	18 Agapitus	7
M.	30 Rebecca		30 Rysa v. L.	19 Sebald	8
D.	31 Paulinus		31 Raimund	20 Bernhard	9

☌ d. 7 Aug. Nachmittags 6 Uhr 6 Min.

☾ den 15. August Nachm. 3 Uhr 26 Min.

Dienstag den 22. Aug. Nachm. 6 Uhr 42 Min. tritt die Sonne in das Zeichen der Jungfrau, Hundstage Ende.

● d. 22 Aug. Vorm. 7 Uhr 7 M.

☽ den 29. August Vormitt. 5 Uhr 27 Min.

W. T.	Verbeſſerter September.	☌s L.	Neuer September.	Alter Aug. u. Sept.	Jüd. C. 5557. אלול Elul.
F.	1 Egidius	♌	1 Egidius	21 Hartwig	10
S.	2 Abſolon	♌	2 Steph. K.	22 Simphon.	11 Sabb. 48.
36.	Ev. Mark. 7.		Ev. Luk. 16.	Ev. Mark. 7.	
S.	3 12 Manſ.	♍	3 S. Engelf.	23 12 Zachäus	12
M.	4 Moſes	♍	4 Roſalia	24 Barthol.	13
D.	5 Herkules	♎	5 Victorinus	25 Ludwig	14
M.	6 Magnus	♎	6 Zacharias	26 Samuel	15
D.	7 Regina	♏	7 Regina	27 Gebhard	16
F.	8 Mar. Geb.	♏	8 Mar. Geb.	28 Auguſtin	17
S.	9 Gorgonius	♏	9 Gorgonius	29 Jo. Enth.	18 Sabb. 49.
37.	Ev. Luk. 10.		Ev. Matt. 6.	Ev. Luk. 10.	
S.	10 13 Jodoc.	♐	10 14 Nik. T.	30 13 Rebecca	19
M.	11 Protus	♐	11 Protus	31 Paulinus	20
D.	12 Sirus	♑	12 Sirus	1 Septemb.	21
M.	13 Amatus	♑	13 Amatus	2 Abſolon	22
D.	14 † Erhöh.	♑	14 † Erhöh.	3 Manſueta	23
F.	15 Nikomed.	♒	15 Nikomed.	4 Moſes	24
S.	16 Euphemia	♒	16 Kornelius	5 Herkules	25 Sabb. 50.
38.	Ev. Luk. 17.		Ev. Luk. 7.	Ev. Luk. 17.	
S.	17 14 Lamp.	♓	17 15 Lamp.	6 14 Magnus	26
M.	18 Titus	♓	18 Thom. V.	7 Regina	27 Faſt. Frth.
D.	19 Mikleta	♈	19 Mikleta	8 Mar. Geb.	28
M.	20 Quat.	♈	20 Quat.	9 Gorgonius	29 Efr. haſch.
D.	21 Mathäus	♉	21 Mathäus	10 Jodokus	1 R. C. Tiſ. N.
F.	22 Mauritius	♉	22 Mauritius	11 Protus	2 II. (J. 5558.
S.	23 Tekla	♉	23 Tekla	12 Sirus	3 Sabb. 1.
39.	Ev. Matt. 6.		Ev. Luk. 14.	Ev. Matt. 6.	
S.	24 15 Gerh.	♊	24 16 Gerh.	13 15 Amat.	4 Faſtt. Ged.
M.	25 Kleaphas	♊	25 Kleophas	14 † Erhöh.	5
D.	26 Ziprian	♋	26 Ziprianus	15 Nikodem.	6
M.	27 Koſm. D.	♋	27 Koſm. D.	16 Quat.	7
D.	28 Wenzesl.	♌	28 Wenzesl.	17 Lampert.	8
F.	29 Michael	♌	29 Michael	18 Titus	9
S.	30 Hieronim.	♌	30 Hieronim.	19 Mikleta	10 I. Ch. S. 2.

☉ den 6. Sept. Vormitt. 1 Uhr 41 Min.
☾ d. 14. Sept. Vorm. 0 Uhr 23 M.
● d. 20. Sept. Nachm. 3 U. 25 M.
Freitag den 22 Sept. Nachm. um 2 Uhr 52 Min. tritt die Sonne in das Zeichen der Waag. Herbſts Anf. Tag und Nacht gleich.
☽ d. 27 Sept. Nachm. 10 U. 5 m.
Den 11. September Frankfurter Meß Anfang.

W. T.	Verbesserter October.	Cs L.	Neuer October.	Alter Sept. u. Oct.	Jüd. C. 5658. תשרי Tisri.
40.	Ev. Luc. 7.		Ev. Mat. 22.	Ev. Luc. 7.	
S.	1 16 Remig.	♏	1 Rosenkr. f.	20 16 Fausta	11
M.	2 Leodegar.	♏	2 Leodegarius	21 Mathias	12
D.	3 Jairus	♐	3 Candidus	22 Maurit.	13
M.	4 Franziskus	♐	4 Franziskus	23 Tekla	14 Eref Succ.
D.	5 Placidus	♑	5 Placidus	24 Gerhard	15 Laubh. I.
F.	6 Fides	♑	6 Bruno	25 Cleophas	16 — II.
S.	7 Amalia	♒	7 Markus	26 Cyprianus	17 – III. S. 3.
41	Ev. Luc. 14.		Ev. Math. 9.	Ev. Luc. 14.	
S.	8 17 Pelagius	♒	8 18 Brigitta	27 17 Kos D.	18 – IV. Tek.
M.	9 Dionisius	♒	9 Dionisius	28 Wenzesl.	19 – V.
D.	10 Gideon	♓	10 Theophil.	29 Michael	20 – VI.
M.	11 Burkhard	♓	11 Emilianus	30 Hieronim.	21 – VII.
D.	12 Maximil.	♈	12 Maximil.	1 October	22 Laubh. En.
F.	13 Kolomann	♈	13 Limpertus	2 Leodegarius	23 Gesetz Fr.
S.	14 Kalixtus	♉	14 Kalixtus	3 Jairus	24 Sabb. 24.
42.	Ev. Mat. 22.		Ev. Mat. 22.	Ev Mat. 22	
S.	15 18 Hedw.	♉	15 19 Theres.	4 18 Franzisk.	25
M.	16 Gallus	♊	16 Gallus	5 Placidus	26
D.	17 Florent.	♊	17 Hedwig	6 Fides	27
M.	18 Lukas Ev.	♋	18 Luc. Ev.	7 Amalia	28
D.	19 Ferdin.	♋	19 Ferdin.	8 Pelagius	29
F.	20 Wendelin	♌	20 Wendelin	9 Dionisius	30 R C. I.
S.	21 Ursula	♌	21 Ursula	10 Gideon	1 – II. Chesv.
43	Ev. Math. 9.		Ev. Joh. 4.	Ev. Math 9.	(S. 5.
S.	22 19 Kordul.	♍	22 20 Kord.	11 19 Barth.	2
M.	23 Severin	♍	23 Severin	12 Maximil.	3
D.	24 Saleme	♍	24 Raphael	13 Kolomann	4
M.	25 Wilhelm.	♎	25 Krispinus	14 Kalixtus	5
D.	26 Amandus	♎	26 Quarisius	15 Theresia	6
F.	27 Sabina	♏	27 Sabina	16 Gallus	7
S.	28 Sim. Jud.	♏	28 Sim Jud.	17 Florent.	8 Sabbath 6.
44.	Ev. Mat. 22.		Ev. Mat. 18.	Ev. Mat. 22.	
S.	29 20 Narciss.	♏	29 21 Narciss.	18 20 Lukas	9
M.	30 Hartmann	♐	30 Theoneſt.	19 Ferdin.	10
D.	31 Wolfgang	♐	31 Wolfgang	20 Wendelin	11

☉ den 6. October Vorm. 0 Uhr 58 Min.

☾ den 13. Octob. Vorm. 8 Uhr 5 Min.

● den 20. Octob. Vorm. 1 Uhr 53 Min.

Sonntag den 22. October Nachmittag 10 Uhr 49 Min. tritt die Sonne in das Zeichen des Scorpions.

☽ den 27. Octob. Nachm. 5 Uhr 42 Min.

W. T.	Verbesserter November:	Cs L.	Neuer November.	Alter Oct. u. Nov.	Jüd. C. 5558. חשון Chesv.
M.	1 Aller Heil.		1 Aller Heil.	21 Ursula	12
D.	2 Aller Seel.		2 Aller Seel.	22 Kordula	13
F.	3 Gottlieb		3 Hubertus	23 Severin	14
S.	4 Emeritus		4 Carl Borr.	24 Salome	15 Sabb. 7.
45.	Ev. Joh. 4.		Ev. Mat. 22.	Ev. Joh. 4.	
S.	5 21 Bland.		5 22 Zachar.	25 21 Wilh.	16
M.	6 Leonhard		6 Leonhard	26 Amandus	17 Fast.
D.	7 Erdmann		7 Engelbert	27 Sabine	18
M.	8 4 Gekrönte		8 Gottfried	28 Sim. Jud.	19
D.	9 Theodor		9 Theodor	29 Narcissus	20
F.	10 Probus		10 Quirinus	30 Hartmann	21
S.	11 Martin B.		11 Martin B.	31 Wolfgang	22 Sabb. 8.
46.	Ev. Matt. 18.		Ev. Matt. 9.	Ev. Matt. 18.	
S.	12 22 Jonas		12 23 Mart. B.	1 22 Nov.	23
M.	13 Briccius		13 Stanisl.	2 Aller Seel.	24 Fastt.
D.	14 Levinus		14 Serapion	3 Gottlieb	25
M.	15 Leopold		15 Leopold	4 Emerikus	26
D.	16 Ottmar		16 Edmund	5 Blandina	27
F.	17 Hugo		17 Gertraud	6 Leonpard	28
S.	18 Otto Eug.		18 Otto	7 Erdmann	29 Sabb. 9.
47.	Ev. Matt. 22.		Ev. Matt. 8.	Ev. Matt. 22.	
S.	19 23 Elisab.		19 24 Elisab.	8 23 4 Gekr.	1 R. C. Cislev.
M.	20 Amos		20 Felix	9 Theodor	2
D.	21 Mar. Opf.		21 M. Opf.	10 Probus	3
M.	22 Cöcilia		22 Cöcilia	11 Martin	4
D.	23 Clemens		23 Clemens	12 Jonas	5
F.	24 Chrisogon		24 Chrisogon	13 Briccius	6
S.	25 Catharina		25 Catharina	14 Levinus	7 Sabb. 10.
48.	Ev. Matt. 9.		Ev. Matt. 13.	Ev. Matt. 9.	
S.	26 24 Conrad		26 25 Conrad	15 24 Leopold	8
M.	27 Busso		27 Virgilius	16 Ottmarus	9
D.	28 Günther		28 Ruffus	17 Hugo	10
M.	29 Noah		29 Saturnin.	18 Otto Eug.	11
D	30 Andreas		30 Andreas	19 Elisabeth	12

☉ den 4. Nov. Nachm. 3 Uhr 33 Min.

☾ den 11. Nov. Nachm. 3 Uhr 12 Min.

● den 18. Nov. Nachm. 3 Uhr 9 Min.

Dienstag den 21. Nov. Nachmittag um 7 Uhr 2 Minuten tritt die Sonne in das Zeichen des Schützen.

☽ den 26. Novemb. Nachm. 2 Uhr 44 Min.

W. T.	Verbeſſerter December.	Cs L.	Neuer Chriſtmonat	Alter Nov. u. Dec.	Jüd. C. 5558. כסלו Cislev.
F.	1 Longin		1 Eligius	20 Amos	13
S.	2 Aurelia		2 Bibiana	21 Mar. Opf.	14 Sabb. 11.
49.	Ev. Matt. 21.		Ev. Luk. 21.	Ev. Matt. 24.	
S.	3 1 Advent		3 1 Advent	22 25 Cöcilia	15
M.	4 Barbara		4 Barbara	23 Clemens	16
D.	5 Abigail		5 Sabbas	24 Chriſogon.	17
M.	6 Nicolaus		6 Nicolaus	25 Catharina	18
D.	7 Agathon		7 Ambroſius	26 Conrad	19
F.	8 Mar. Empf.		8 M. Empf.	27 Buſſo	20
S.	9 Joachim		9 Leokadia	28 Günther	21 Sabb. 12.
50.	Ev. Luk. 21.		Ev. Matt. 11.	Ev. Matt. 21.	
S.	10 2 Advent		10 2 Advent	29 1 Advent	22
M.	11 Damaſius		11 Damaſius	30 Andreas	23
D.	12 Epimachus		12 Epimachus	1 December	24
M.	13 Lucia		13 Lucia O.	2 Aurelia	25 Weihn. I.
D.	14 Nicaſia		14 Nicaſius	3 Kaſſianus	26 — II.
F.	15 Ignatius		15 Ignatius	4 Barbara	27 — III.
S.	16 Ananias		16 Albina	5 Abigail	28 - IV. S. 13.
51.	Ev. Matt. 11.		Ev. Joh. 1.	Ev. Luk. 21.	
S.	17 3 Advent		17 3 Advent	6 2 Advent	29 V.
M.	18 Wunibald		18 Gratianus	7 Agathon.	30 VI. R. C. I.
D.	19 Abraham		19 Nemeſius	8 Mar. Empf.	1 VII. R. C. II.
M.	20 Quat.		20 Quat.	9 Joachim	2 (Tebeth
D.	21 Thomas		21 Thomas	10 Judith	3
F.	22 Beate		22 Zenon	11 Damaſius	4
S.	23 Dagobert		23 Victoria	12 Epimachus	5 Sabb. 14.
52.	Ev. Joh. 1.		Ev. Luk. 2.	Ev. Matt. 11.	
S.	24 4 Advent		24 4 Advent	13 3 Advent	6
M.	25 H. Chriſtt.		25 H. Chriſtt.	14 Nicaſia	7
D.	26 Stephan.		26 Stephan.	15 Ignatius	8
M.	27 Joh. Ev.		27 Joh. Ev.	16 Quat.	9
D.	28 Unſ. Kind.		28 Unſch. K.	17 Lazarus	10
F.	29 Jonathan		29 Thom. B.	18 Wunibald	11
S.	30 David		30 David	19 Abraham	12 Sabb. 15.
53.	Ev. Luk. 2.		Ev. Luk. 2.	Ev. Joh. 1.	
S.	31 S. n. Chr.		31 S. n. Chr.	20 4 Advent	13

☉ den 4. Dec. Vormitt. 5 Uhr 2 Min.
☾ den 11. Dec. Nachmitt. 10 Uhr 44 Min.
● d. 18. Dec. Vorm. 6 U. 3 Min.

Donnerſtag den 21. Dec. Vorm. 7 Uhr 26 Min. tritt die Sonne in des Zeichen des Steinbocks. Winters Anf. kürzeſter Tag.
☽ d. 26. Dec. Vorm. 10 U. 51 m.

Digitized by Google

Ein Hoch-Edler und Hochweiser Magistrat

der Freyen Reichs-Wahl- u. Handels-Stadt Frankfurt am Mayn.

Stadt-Schultheiß.

Herr Johann Friedrich Maximilian von Stalburg,
g. 3. Febr. 1736. R. 1766. Sch. 1771. A. B. 1787. Ger. Schulth. 1788.

Schöffen-Bank.

Hr. Friedr. Max. v. Lersner, g. 28 Aug. 1736. R. 1767. S. 1773. A. B. 1789.

Hr. Joh. Friedrich v. Uffenbach, geb. 27 Jun 1725. Rath 1770. Schöff 1777.

Hr. Johann Christoph von Lauterbach, geb. 17 Sept. 1734. R. 1771. J. B. 1778. Sch. 1778. A. B. 1790. 1792. u. 1796.

Hr. Adolph Carl v. Humbracht, g. 18 Merz 1753. A. B. R. 1777. Sch. 1778. A. B. 1791 1794.

Hr. Joh. Nicol. v. Olenschlager, geb. 18 Febr. 1751. R. 1781, S. 1783. A. B. 1793. u. 1795.

Hr. Ant. Ulr. Carl v. Holzhausen, geb. 30 Jun. 1754. R. 1778. S. 1785.

Hr. Johann Michael von Leen, geb. 21 Dec. 1760. R. 1785. Sch. 1786.

Hr. Friedrich Maximilian von Günderode, geb. 13 Dec. 1753. R. 1785. S. 1787.

Hr Friedr Hector v. Barckhausen, g. 4 Nov. 1758. R. 1788. Sch 1789

Hr. Joh. Dan. Bonn, geb. 13 May 1735. R. 1775. J. B. 1787. Sch. 1789.

Hr. Hieron. Pet. Schlosser, I. U. D. g. 4 März 1735. R. 1777. J. B. 1786. 1789. S. 1792.

Hr. Leo. Wilh. Buck, I. U. L. g. 20 Jan. 1746. R. 1778. S. 1792.

Hr. Joh. Friedr. von Riese, geb 6 Dec. 1745. R. 1792. S. 1793.

Hr. Heinrich Wilhelm Lehnemann, J. U. D. g. 21 Jun. 1723. R. 1779. S. 1793.

V Herren Syndici, od. Consul.

Hr. Johann Christ. Borcke, J. U. D. geb. 10 Oct. 1735. Synd. 1781.

Hr. Carl Friedrich Seeger, J. U. D. g. 7 Merz 1757. Synd. 1783.

Hr. Johannes Büchner, I. U. D. geb. 18 July 1756. Synd 1792.

Hr. Johann Ernst Friedr Danz, J U D. g. 17 Jan. 759 Synd. 1793.

Hr. Carl Friedrich Wilh. Schmidt, J. U D. geb. 8 Aug. 1761. Synd. 1795.

NB. An. 1743. 6 Aug. haben J. R. K. Majestät Stadt-Schultheissen, die sieben ältesten Hrn Schöffen und den ältesten Hrn. *Syndicum*, zu Dero wirklichen Räthen in perpetuum allergnädigst ernannt.

Zweyte Bank.

Hr. Joh. Christian Mühl, geb 7 Merz 1732. R. 1782. J. B 1790 1792.

Hr. Friedr. Carl Schweizer, J U L. geb. 28 Oct. 1749. R. 1783 J. B. 1791. 1794. u. 1796.

Hr. Joh. Ludwig Hezler, J U. L geb. 30 Juny 1753. R. 1786. J. B. 1793.

Hr. Gerhard Matthäus Wallacher, J. U. L. geb. 2 Oct. 1744. R. 1787.

Hr. Wilhelm Carl Ludwig Moors, J. B. J. U D. geb. 28 Aug. 1749. R. 1787. J. B. 1795.

Hr. Jonas Kingenheimer, J. U. L. g. 8 Jun. 1750 R. 1789.

Hr. Joh. Nicol. Luther, J. U. L. g. 8 Nov. 1732 R. 1789.

Hr. Joh. Matthias Andreä, g. 21 Dec. 1737. R. 1789.

Hr. Jacob Stock, g. 18. Dec. 1745. R. 1791.

Hr. Joh. Jac. Rothhan, I. U. D. geb. 11. Apr. 1748. R. 1792.

Hr. Joh. Wilh. Mezler, I. U. L. geb. 17 Nov. 1755 R. 1792.

Hr. Joh. Isaac Hofmann, J. U. D. geb. 22 Dec. 1751. R. 1793.

Hr. Johann Carl Brönner, geb. 4 Jun. 1738. R. 1793.

Hr. Joh Justus Scherbius, J. U. D. geb. 17 Sep 1762, R. 1795.

Dritte Bank.

Herr Georg Steiz, g. 28 Jan. 1756. R. 1792.
Joh. Jac. Mylius, g. 3 May 1756. R. 1793.
Joh Jac. von Carben, g. 4 April 1700. R. 1758.
Phil. Jac. Siegler, geb. 20 Febr. 1744. R. 1793.
Joh. Georg Neef, geb. 4 Dec. 1743. R. 1775.
Joh. Georg Carl Hof, g. 13 Jan. 1759. R. 1794.
Johannes Echzeller, geb. 17 April 1724. R 1765.
Joh. Georg Motz, g. 18 Dec. 1737. R. 1787.
Joh. Phil. Hahn, g. 28 Aug. 1740. R. 1777.
Peter Seßler, g. 12 Jun. 1746. R. 1794.
Gerhard Schiele, g. 21 Sept. 1727. R. 1767.
Georg Daniel Bock, g. 28 Oct. 1759. R. 1793.
Georg Schmidt, g. 10 Sept. 1752. R. 1795.
Joh. Friedr. Müller, geb. 4 Jan. 1765. R. 1789.

Alle Dienstag und Donnerstag ist ganze Rathsversammlung und die übrigen Tage Schöffen- Raths- und Gerichtstag.

Gegenwärtiger

Staat von Frankfurt am Mayn.

Nach dem Alphabet eingerichtet.

Accoucheur: Hr. Joh. Friedr. Wilh. Diez, M. D. und Physicus ordin.

Acker = Gericht.

Session Montags und Freytags Vormittags; von Martini bis Weihnachten aber alle Tage.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Anton Ulr. Carl von Holzhausen, Schöff.
Joh. Nicol. Luther, J. U. L. des R. 2ter B.
Georg Daniel Bock, des R. 3ter Bank.
Georg Conr. Eberh. Kornacher, Schreiber.
Dietr. Reuß, Ausschuß-Deputirter.
Joh. Jacob Goldhammer, Gegenschreiber.

Acker = Geschworne.

Hr. Johannes Wicker. — Hr. Joh. Georg Rumpler.
Joh. Jacob Christ. — Heinrich Sabbath.
Anton Günter. — Georg Ludw. Herforth.

Advocati Ordinarii Jurati.

Hr. Georg Wilhelm Hofmann, J. U. D. jur. 24 Sept. 1749.
Martin Schmidt, J. U. D. jur. 6 May 1750.
Joh Friedr. Franc v. Liechtenstein, J. U D jur 24 Febr. 1751.
Joh. Phil. Schlosser. J. U. L. jur 20 Dec. 1756.
Peter Christian Diez, J. U. D. jur. 7 Aug. 1760.
Joh. Georg Schlosser, J. U. D. jur. 26 May 1762.

Digitized by Google

Hr. Joh. Balthasar Stark, J. U. D. jur. 5 Jun. 1766.
Joh. Gottl. Dietz, J. U. D. jur. 7 Jan. 1767.
Joh. Friedrich Piel, J. U. D. jur. 7 Jul. 1769.
Joh. Adam Horn, J. U. D. jur. 4 May 1770.
Gerhard Julian Kühnell. J. U. D. jur. 2 Aug. 1771.
Joh. Wolfgang Hhr v. Göthe, J. U. D. jur. 31 Aug. 1771.
Carl Friedr Luther, J. U. D. jur. 31 Jan. 1772.
Joh. Georg Friedr. Rumpel, J. U. D. jur. 21 Merz 1772.
Joh. Justus Lehr, J. U. D. jur. 27 Merz 1772.
Joh. Phil. Elisa Fresenius, J. U. D. jur. 20 Oct. 1773.
Joh. Daniel Rumpel, J. U. L. jur. 3 Dec. 1773.
Phil. Carl Diel, J. U. D. jur. 14 Jan. 1775.
Gottlieb Schmidt, J. U. D. jur. 28 Jul. 1777.
Joh. Anshelm Feuerbach, J. U. L. jur. 20 May 1778.
Georg Christoph Stark, J. U. L. jur. 12 Dec. 1778.
Joh. Fridr. Pregel, J. U, D. jur. 19 May 1780.
Joh. David Reichert, J. U L. jur. 10 Aug. 1780.
Joh. Georg Grambs, J. U D. jur. 12 Merz 1781.
Joh. Gerhard Bayn, J. U. D. jur. 11 Oct. 1782.
Joh. Wolfgang Stark, J. U. D. jur. 8 Nov. 1782.
Joh. Heinr. Heeser, J. U. D. jur. 8 May 1783.
Ernst Friedr. Rühl, J. U. L. jur. 5 Dec. 1783.
Joh. Friedr. Plitt, J. U. D. jur. 1 Dec. 1784.
Wilh. Friedr. Wezel, J. U D. jur. 11 May 1785.
Joh Jac. Lucius, J. U. L. jur. 1 Merz 1786.
Joh. Müller, J. U. L. jur. 23 Jun. 1786.
Joh. Phil. Dillenburger, J. U. D. jur. 16 Oct. 1786.
Abraham Brack, J. U. L. jur. 16 Oct. 1786.
Georg Ludwig Schiller, J. U. D. jur. 14 May 1787.
Joh. Christian Carl Jan, J. U. L. jur. 18 May 1787.
Heinr. August Katzner, J. U. D. jur. 13 Jul. 1787.
Ernst Michael Heberlen, J. U. D. jur. 24 Aug. 1787.
Friedr. Christian Hartwich, J. U. L. jur. 24 Sept. 1787.
Georg Simon Seyfried, J. U. D. jur. 1 Aug. 1788.
Joh. Friedr. Gabriel Schulin, J. U. D. jur. 15 Apr. 1789.
Carl Maximil. Stöpler, J. U. L. jur. 23 Oct. 1789.
Joh. Nicol. Hecter Diez, J. U. D. jur. 14 Nov. 1789.
Emerich Felix Schäfer, J. U. L. jur. 1 Febr. 1790.
Joh. Wolfgang Textor, J. U. D. jur. 29 Oct. 1790.
Joh. Conradus Lucius, J. U. D. jur. 29 Oct. 1790.
Joh. Conrad Beyerbach, J. U. L. jur, 8 Jun. 1791.
Ludwig Daniel Jassoy, J. U. D. jur. 17 Jan. 1793.
Joh. Georg Claus, J. U. D. jur. 30 Jul. 1794.
Joh. Gottfr. Langer, J. U. D. jur. 10 Jul. 1795.
Friedr. Marius Lindheimer, J. U. D. jur. 22 Apr. 1796.
Carl Friedrich Stark, J. U. D. jur. 20 Jun. 1796.

Apotheken nach dem Alter.

Zum Einhorn in der Schnurgaß, Hr. J. Jac. Etling seel. Erben.
Goldnen Kopf auf dem Markt, Herr Johannes Rühle.
Hirsch auf der Zeil, Herr Johann Samuel Buch.
Schwanen auf dem Römerberg, Herr Peter Salzwedel.
Engel unter den neuen Kräm, Herr Joh. Samuel Buch.
Frankfurter Adler in der Töngesgaß, Hr. J. Jac. Danker seel. Erben.
An der Brücke in der Fahrgaß, Herr Justus Christian Lucä.

Apotheker-Visitation, s. Sanitäts-Amt.

Armen- Waisen- und Arbeits-Haus.

Session Montags Nachmittags.

Deputirte Herren Pfleger des Raths.

Herr Adolph Carl v. Humbracht, Schöff u. Sen. Conf. Sen.
Joh. Michael von Loen, Schöff und Subsen.
Friedr. Carl Schweizer, J. U. L. des R. 2r B. ex-Conf. Sen.
Gerhard Matthäus Wallacher, J. U. L. des R. 2ter Bank.
Joh. Friedr. Müller, des R. 3ter Bank.
Georg Daniel Bock, des R. 3ter Bank.

Herren Pfleger aus Löbl. Burgerschaft.

Junker Joh Carl v. Stalburg.
Hr. Maximilian Fleischbein, von Kleeberg.
Joh. Jakob Lucius, J. U. L.
J. Casp. Conr. Löhrl, M. D.
Phil. Bernh. Gebhard.
Rudolf Passavant.
Jakob Friedr. Brevillier.
Gottlieb Ettling.
Carl Philipp Sues.
Hector Wilhelm Fellner.
Jakob Kingenheimer.
Joh. Christian Jäger.
Hr. Joh. Adolph Behrends, M. D. Med.
Joh. Bernh. Jac Behrends, M. D. Med.
Joh. Carl Christoph. Schuh, Hausmeister.
Joh. Ler. Bucher, Chirurg.
Justin. Erdelly, Schreiber.
J. Wilh. Reuß, Controleur.
Georg Gottf. Schmid, Praecep-
Theodor Sturm, tores.
Conr. Zinndorff adj.

Ausruf bey Verganthungen,

Hr. Ehrenreich Reichert, geschworner Ausrufer.
Joh. Georg Klebinger, Schreiber.
Seeger Reutlinger, Gegenschreiber.

Ausschuß Löbl. Burgerschaft von 51 Personen,

nach der Ordnung der Erwählung.

Hält Session gewöhnlich zu Anfang eines jeden Monats.
Herr Johann Conrad Bansa, Sen. et Direct. des Bürgerl. Ausschusses, geschw. 4 Jan. 1758. als Sen. ern. 8 Aug. und von Sr. R. K. Maj. bestätigt 7 September 1787.
Seeger Münch, geschw. 1 Aug. 1757.
Joh. Thomas Herzog, Rittm. geschw. 25 Jun. 1763.

Hr. Johann Anton Meyer, geſchw. 6 Jul. 1767.
Joh. Schmidt, geſchw. 6 Nov. 1769.
Nicolaus Röſchel, geſchw. 6 Dec. 1773.
Heinr. Chriſtoph Jochmus, Capit. geſchw. 6 Dec. 1773.
Joh. Friedrich Städel, geſchw. 11 Jul. 1777.
Joh. Jac. Ammelburg, geſchw. 11 Jul. 1777.
Joh. Georg Schiele, Capit. geſchw. 11 Jul. 1777.
Joh. Georg Heyder, geſchw. 2 Nov. 1778.
Joh. Dietrich Jung, geſchw. 2 Nov. 1778.
Joh. Caſpar Scherrer, geſchw. 28 Dec. 1778.
Peter Heinrich Bethmann, geſchw. 28 Jun. 1779.
Phil. Jac. Böhler, Capit. geſchw. 28 Jun. 1779.
Joh. Peter von Leonhardi, geſchw. 11 Dec. 1780.
Joh. Carl Städel, geſchw. 2 April 1781.
Phil. Jacob Diel, Lieut. geſchw. 2 Dec. 1782.
Joh. Friedr. Schmid, geſchw. 2 Dec. 1782.
Joh. Georg Huth, geſchw. 22 Nov. 1784.
Joh. Chriſt. Friedr. Steitz, Hofrath, geſchw. 28 Jun. 1786.
Joh. Conrad Banſa, jun. geſchw. 4 Dec. 1786.
Joh. Jac. Andreä, J. U. D. geſchw. 4 Dec. 1786.
Joh. Georg Heyder, gen. Arledter, geſchw. 4 Dec. 1786.
Joh. Jacob Dörr, Lieut. geſchw. 3 Dec. 1787.
Dietrich Reuß, geſchw. 13 Oct. 1788.
Gerhard Stock, geſchw. 17 Nov. 1788.
Joh. Bertram Rittershauſen, geſchw. 10 Aug. 1789.
Peter Salzwedel, geſchw. 11 Dec. 1789.
Peter Clemens Müller, geſchw. 4 April 1791.
Joh. Gottfr. Haſenclever, Lieut. geſchw. 8 April 1791.
Simon Friedr. Küſtner, geſchw. 10 Aug. 1791.
Phil. Nicol. Schmid, geſchw. 29 Aug. 1792.
Joh. Gerhard Hofmann, geſchw. 14 Dec. 1792.
Johannes Schmid, jun. geſchw. 14 Dec. 1792.
Joh. Valentin Gottfr. Scharf, geſchw. 8 Merz 1793.
Joh. Phil. Mergenbaum, geſchw. 8 Merz 1793.
Joh. Samuel Buch, geſchw. 13 May 1793.
Joh. Georg Malß, geſchw. 4 Nov. 1793.
Joh. Juſtus Steitz, geſchw. 4 Nov. 1793.
Joh. Jacob Hahn, geſchw. 5 Aug. 1794.
Phil. Chriſtian Zickwolf, geſchw. 11 Dec. 1795.
Gottlieb Ettling, geſchw. 2 Merz 1796.
Conſtantin Fellner, geſchw. 13 Jun. 1796.
Conrad Mars, geſchw. 13 Jun. 1796.
Johannes Holzmann, geſchw. 13 Jun. 1796.
Remi Hebenſtreit, geſchw. 11 Nov. 1796.
Joh. Heinr. Phil. Schott, geſchw. 11 Nov. 1796.
Joh. Nicol. Hector Dietz, J. U. D. geſchw. 11 Nov. 1796.

Digitized by Google

Hr. Joh. Nicol. Körber, Fähndr. geschw. 11 Nov. 1796.
Joh. Ludwig Streng, geschw.
Georg Adolph Huth, bürgerlicher Consulent, verpflichtet 24 April 1769. Gräfl. Löwenstein-Wertheimischer wirklicher Hofrath.
Joh. Conrad Colliſchon, Actuarius, verpfl. 30 Dec. 1789.
Johann Nicolaus Cronau, Pedell.

Die Herren 28ger, nach der Ordnung der XIV. Quartiere.

Hr. Joh. Daniel Leonhard.
Joh. Conr. Vollhard.
Joh. Georg Herdt.
Anton Haußmann.
Joh. Peter Banthoffer.
Joh. Jacob Willemer.
Joh. Christian Ruff.
Joh. Heinr. Triebendörfer.
Joh. Gerhard Lehr.
Phil. Christian Zinn.
Joh. Heinrich Roth.
Johannes Ehmann.
Joh. Melchior Dizel.
Johannes Rosenlecher.

Hr. Phil. Franz Chr. Kröger.
Joh. David Heimpel.
Georg Wilhelm Walther.
Friedr. August Jännichen.
Joh. Friedr. Beyerle.
Joh. Justus Becker.
Joh. Phil. Sprenger.
Joh. Wilhelm Kißner.
Friedr. Christ. Michael.
Joh. Tobias Holtzmann.
Heinr. Remigius Fries.
Heinr. Adolph Bölling.
Joh. Balthaſar Hofmann.
Carl Tauſenit.

Bauamt und Fortification.

Seſſion Montags und Freytags.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Friedrich Maximilian von Günderode, Schöff u. Sen.
Jacob Stock, des Raths 2ter Bank.
Joh. Georg Motz, des Raths 3ter Bank.
Joh. Georg Christian Heß, Baumeiſter.
Joh. Wilhelm Jungmichel, Bauſchreiber.
Nicolaus Röſchel, } Ausſchuß-
Joh. Friedrich Schmid, } Deputirte.
Christian Gottlieb Weber, Gegenſchreiber.
Joh. Nicolaus Krumb, Amtsdiener.

Beſtätter-Amt.

Hr. Ernſt Auguſt Koch, Oberländiſcher Beſtätter.
Friedr. Christian Schweizer, Ober- u. Niederſächſ. Beſtätter.
Georg Heinr. Wallacher, Niederländiſcher Beſtätter.
Johannes Knatz, Waſſerbeſtätter.
Joh. Val. Gottfr. Scharf, Ausſchuß-Deputirter.
Balthaſar Drexel, Gegenſchreiber.

Bibliothecarius: Hr. Joh. Jacob Lucius, J. U. L.

Börſe-Vorſteher.

Hr. Seeger Münch.
Joh. Mathäus d'Orville
Hr. Johann Georg Fuchs.
Johann Chriſtian Schulze.

Hr. Michael Fellner. Hr. Joh. Friedrich Scharf.
Johannes de Bary. Carl Friedrich Volz.
Stadt-Röhr-Brunnenmeister: Hr. Melchior Scheuer.

Zur Bücherinspection oder ad rem librariam.

Hr. Friedr. Maximilian von Günderode, Schöff.
Hieron. Peter Schlosser, J.U.D. Schöff.
Friedr. Carl Schweizer J.U.L. des Raths. 2r B. ex-Conf. jun

Bürgermeister.

Hr. Adolph Carl von Humbracht, älterer Bürgermeister.
Wilh. Carl Ludwig Moors, J.U.D. jüngerer Bürgermeister.

Assessoren zu der älteren Bürgermeisterlichen Audienz.

Hr. Hieron. Peter Schlosser, J.U.D. Schöff.
Joh. Friedr. von Riese, Schöff.
Joh. Baptista Anthes, Actuarius.

Assessoren zu der jüngeren Bürgermeisterl. Audienz.

Hr. Joh. Isaac Hofmann, J.U.D. des R. 2ter Bank.
Joh. Justus Scherbius, J.U.D. des R. 2ter Bank.
Joh. Anton Moriz, J.U.D. Actuarius.

Canzleyen. 1) Stadt-Canzley.

Hr. Carl Ludwig Böhmer, J.U.D. Canzley-Rath.
Phil. Carl Diel, J.U.D. Rathsschreiber.
Joh. Daniel Maus, Substitut.
Philipp Christian Roth, Ingrossist.
Nicolaus Drexel, Canzellist.
Jost David Rode u. Johannes Major, Canzley-Boten.
Joh. Heinrich Baumann, Canzley-Bot. Adj.
Hr. Joh. Jacob Hahn, Ausschuß-Deputirter.
Gottfried Leymann, Gegenschreiber.

2) Gerichts-Canzley.

Hr. Joh. Adam Horn, J.U.D. Gerichtsschreiber.
Joh. Adolph Wagner, Substitut.
Carl Hect. Biermann. Hr. Bernh. Jacob Wild, } Canzel-
Fr. Wilhelm Möller. Joh. Adam Hofmann, } listen.
Joh. Reinhard Nicolai, Gerichtsbot.
Hr. Joh. Jacob Hahn, Ausschuß-Deputirter.
Joh. Conrad Collischon, Gegenschreiber.
Cantor: Hr. Joh. Andreas Bißmann.

Capell bestehet aus 20 Personen.

Capellmeister: vacat.

Capuziner.

A.V.O.P. Jonas Heichemer. A.V.P. Siegefried Deschauen.
Guard. — Osmundus Dickmann,
— Servatius Therbe, Vicar. Eccl. Coll. B. M. V. Conf.
et Concion. Domin. — Stanislaus Hoffmann.

A. V. P. Eugenianus Müller.
— Collomannus Hoffmann, Mil. Cael. Reg. curatus.
— Iſaias Kelsler.
— Firmus Weisbeck, Ling. gallic. Profeſſor.
A. V. P. Franc. Solanus Noll. Eccl. Colleg. ad St. Barthol. conf.
— Maxentius Wigert, Concion. feſtiv.
— Wendelin Seyfried.

Hr. Franz Matthäus Handel, F. Thurn- u. Taxiſcher Hofcammerr. u. Kaiſ. Ober-Poſt-Amts-Verwalter, Geiſtl. Vater.

Carmeliter.

A. R. P. Aemilianus Deutſch, Prior.
——— Seraphinus Eherhard, Subprior.
——— Dagobertus Wingenfeld, Definitor.
——— Humbertus Schoening, Organiſta.
——— Henricus Kunger, Sacriſta.
——— Nazarius Müller, Prof. ſecund. Claſsis.
——— Franc. Saleſius, Procurator.
——— Theodoricus Wild, Prof. primae Claſsis.
——— Oswaldus Braſſer, Concionat.
——— Crescent. Ratgen, } Stationarii extraordinarii.
——— Elias Heuſer, }

Caſten-Amt.

Seſſion Mittwochs und Samſtags.

Deputirte Herren Pfleger des Raths.

Hr. Joh. Friedr. von Uffenbach, Schöff, Sen.
Joh. Daniel Bonn, Schöff, Subſen.
Joh. Matthias Andreä, des R. 2ter B.
Joh. Jacob Rothhan, J. U. D. des R. 2ter B.
Gerhard Schiele, des R. 3ter B.
Joh. Philipp Hahn, des R. 3ter B.

Herren Pfleger aus Löbl. Bürgerſchaft.

Junker Heinrich Ludwig von Glauburg, Obriſtlieut.
Herr Heinrich Dominicus von Heyden, Hofrath.
Johann Georg Grambs, J. U. D.
Georg Phil. Lehr, M. D.
Joh. Daniel Schmidt.
Remigius Hebenſtreit.

Zur Heilung der armen Kranken ſind geordnet.

Hr. Friedr. Jacob Rieſe, M. D.
Joh. Lorenz Bucher, Chirurgus.
Joh. Jacob Rieſe, Caſtenſchreiber, *Vicarius.*
Johann Dominicus Keil, Kircherdiener.
David Jacob Cretſchmar, Zinsheber.
Johann Conrad Kantler, Kornſchreiber.
Adolph Conrad Berghan, Caſten-Hoſpital-Meiſter.
Friedr. Carl Kaiſer, Krankentröſter u. Frühprediger.

Joh. Achilles Völker, }
Joh. Adam Heimberger, } Glöckner
Jeremias Biſchoff, Adjunct. } in der Barfüßer Kirche.
Joſeph Neubauer, in der Catharinen-Kirche.
Matthias Chriſtoph Völker, in der St. Peters-Kirche.
Georg Wöhler, in der heil. drei König-Kirche.
Auguſt Otto, in der Nicolai-Kirche.

Catharinen-Kloſter. Seſſion Mittwochs Nachm.

Herren Pflegere des Raths.

Hr. Friedr. Max. von Lerßner, Schöff u. Sen.
Joh. Ludwig Hetzler, J. U. L. des R. 2ter Bank.
Wilh. Carl Ludw. Moors, J. U. D. des R. 2ter B. Conſ. jun.
Johann Georg Motz, des R. 3ter B.
Johann Chriſtian Wild, Keller.

Conventualinnen dieſes Kloſters Evang. luther. Religion.

Jungfer Maria Jacobea Zeitmann, rec. 15 Jun. 1766.
Maria Dorothea le Cerf, rec. 5 Aug. 1766.
Catharina Zeitmann, rec. 1 Sept. 1766.
Juſtina Catharina Biermann, rec. 15 Oct. 1766.
Maria Barbara Pelſer, rec. 13 April 1774.
Juſtina Catharina Klumpfin, rec. 17 Sept. 1776.
Fräulein Chriſt. Fridr. Aug. v. Roſenhayn, rec. 17 Aug. 1786.
Frau Chriſtiana Eleonora Jan, rec. 19 Dec. 1786.
Fräulein Anna Chriſtina Henriette v. Roſenhayn, rec. 21 April 1789.
Jungfer Anna Sophia Eliſabetha Bartſch, rec. 20 May 1790.
Sophia Magdalena Caroline Jan, rec. 26 Aug. 1790.
Frau Johanna Philippina Knapp, rec. 26 Aug. 1790.
Jungfer Theodora Magdalena Purmann, rec. 9 Jul. 1795.

Cavallerie.

Deputirte Herren des Raths zweyter Bank, ſo das Geleite einholen.

Herr Jacob Stock.
Joh. Jacob Rothhan, J. U. D.
Joh. Wilhelm Mezler, J. U. L.
Joh. Iſaac Hofmann, J. U. D.

Ober-Officiers von der Löbl. Cavallerie.

I Comp. Hr. Joh. Thom. Herzog, Rittmeiſter 1758. Jubil.
Joh. Philipp Vogel, Lieutenant 1779.
Joh. Gottfried Haſenclever, Cornet 1790.

II. Comp. Rittmeiſter vacat.
Hr. Joh. Ludwig Werner, Lieutenant 1790.
Joachim Andr. Maes, Cornet 1790.

III. Comp. Hr. Heinr. Remig. Brönner, Rittmeister 1793.
Joh. Wilhelm Körber, Lieutenant 1793.
vacat Cornet.
Joh. Jacob Stein, Adjutant 1793.

Chirurgi.

Hr. Joh. Jacob Parrot, Senior, wohnt in der Saalgaß.
Joh. Ernst Unzer, Subsen. wohnt unter den neuen Krämen.
Joh. Lorenz Bucher, wohnt an der Constabler Wache.
Christian Friedrich Grasemann, wohnt in der Ziegelgaß.
Johann Christoph Linde, wohnt hinter dem Prediger.
Johann Christian Jäger, wohnt in der Fischergaß.
Georg. Wilh. Schilling, w. auf der großen Bockenh. Gaß.
Friedr. Christoph Bader, wohnt auf der Zeil.
Johann Gottlieb Grasemann, wohnt an der Comödie.
Joh. Caspar Streng, wohnt zu Sachsenhausen.
Joh. Jacob Schneidewind, w. auf der Friedberger Gaß.
Joh. Christian Matthias Kloß, w. in der großen Sandgaß.
Joh. Heinrich Berck, wohnt in der Döngesgaß.
Joh. Georg Friedr. Geiser, wohnt unter der Cathar Pforte.
Christian Sigismund Althoff, wohnt auf dem Römerberg.
Johann Anton Göttel, wohnt in der Fahrgaß.
Phil. Dan. Chstph. Wolf, w. bey H. Bucher an der Const. Wach.
Jonas Parrot, wohnt bey seinem Vater.
Albr. Just. Gerh. Jonas, Wittib, w. auf dem Römerberg.
Friedr. Adolph Lamm, Wittib, w. an der Cölnischen Post.

Comites Palatini.

Hr. Gerhard Matthäus Wallacher, J. U. L. des R. 2ter Bank.
Gerh. Julian Kühnell, J. U. D.
Johann Anselm Feuerbach, J. U. L.

Consistorium.

Session Dienstag und Donnerstag Nachmittags.

Geist- und weltliche Räthe.

Hr. Friedr. Maxim. von Günderode, Schöff und Director.
Hieron. Peter Schlosser, J. U. D. Schöff.
Wilhelm Friedr. Hufnagel, SS. Theol. Doctor et ven. Ministerii Senior.
Friedr. Carl Schweizer, J. U. L. des R. 2ter B. ex Cons. jun.
Joh. Ludw. Hetzler, J. U. L. des Raths 2ter Bank.
Ehrgott Christoph Pelzer, Evangelischer Prediger.
vacat.
Georg Wilhelm Hofmann, J. U. L. Emeritus.
Carl Friedrich Luther, J. U. D.
Joh. Friedrich Pregel, J. U. D.
Friedr. August Voigt, Actuar.
Johann Ludwig Helm, Pedell.

Consistorial-Revisions-Gericht.

Besteht aus tit. Herren Schultheiß und Schöffen, mit Ausschließung der Herren Schöffen, so bei dem Collistorio sitzen, sodann den Herren Syndicis, und zweyen Herren des Raths von der zweyten Bank, welche dermalen sind:

Hr. Joh. Christian Mühl, des Raths 2ter Bank.
Gerhard Matthäus Wallacher, I. U. L. des R. 2ter B.
Johann Adolph Wagner, Actuarius.

Creis-Gesandter.

Hr. Friedr. Maxim. v. Günderode, Schöff u. Dir. ven. Consist.
Johann Conrad Baum, Canzelliſt.

Curatel-Amt.

Session Montag und Freytag Vormittags.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Johann Friedr. von Rieſe, Schöff.
Johann Carl Brönner, des Raths 2ter Bank.
Johannes Echzeller, des Raths 3ter Bank.
Johann Michael Brack, I. U. D. Actuarius.
Christian Friedrich Künzel, Bedienter.

Dreyer zur Wahl.

Hr. Johann Wolfgang Stark, I U. D.
Peter Clemens Müller.
Johann Gottfried Hasenclever, Lieut.

Dreyknechte.

Moritz Schlauß. — Nicolaus Schäfer.
Friedrich Strohecker. — Joh. Ulrich Geiger.
Joh. Christoph Diefenbach.

Einspänniger und Trompeter.

Hr. Johann Christoph Rau,
Johann Christoph Rühl,
Johann Christoph Albrecht,
Johann Philipp Affe,
} Trompeter.

Jonas Schäfer.
Dominikus Mensinger.
} Einspänniger.

Feuer-Amt.

Hält Session alle 14 Tage, Montags Nachmittags um 3 Uhr.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Joh. Friedr. von Rieſe, Schöff.
Johann Justus Scherbius, I. U. D. des Raths 2ter Bank.
Georg Daniel Bock, des Raths 3ter Bank.
Carl Nicolaus Berends, Schreiber.
Johann Philipp Speck, Bedienter.

Fisch- und Fleisch-Amt. Siehe Recheney-Amt.

Forst-Amt.

Hält Session Mittwoch und Samstag Vormittags.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Gerhard Matthäus Wallacher, I. U. L. des R. 2ter B.
Hr. Wilh. Carl Ludw. Moors, I. U. D. des R. 2r B. Conf. jun.
Isaac Kehr, Forstschreiber.
Johannes Vogel, Oberförster.
Philipp Friedrich Vogel, Oberförster-Adjunctus.
Heinrich Christoph Jochmus, Capit. Ausschuß-Deput.
Gottlieb Friedrich Hochstetter, Gegenschreiber.
Christian Ludwig Thomas, Gegenschreiber.
Johann Kohlhaaß, Förster zu Oberrad.
Johann Tobias Schmidt, Förster auf der Warth.
Johann Lorenz Lauer, Förster auf der Weilruh.
Johannes Mantel, Förster auf dem Goldstein.
Conrad Röll, Förster auf dem Hinkelstein.
Wilhelm Daum, Forstamts-Bedienter.

Fortification. Siehe Bauamt.

Frauenstein. Hochadeliche Gesellschaft.

Hr. Johann Friedrich von Uffenbach, Schöff.
Johann Christoph von Lauterbach, Schöff. ex Conf. sen.
Joh. Nicolaus von Olenschlager, Schöff, ex Conf. sen.
Joh. Michael von Loen, Schöff.
Friedr. Hector von Barkhausen, Schöff, älterer Curat.
Joh. Friedr. von Riese, Schöff, älterer Burggraf.
Heinrich Dominikus von Heyden, Hochfürstl. Marggräfl. Baadischer Hofrath.
Esaias Philipp Schneider.
Eberhard Christoph von Oettinger auf Hohlach und Archsdofen, Kaiserl. und Reichs-Kammerger. Assessor.
Carl Ludw. Fhr. von Barkhaus, gen. v. Wiesenhütten, Hochfürstl. Hessen-Darmstädtischer geheimer Rath und Director im Kriegs-Collegio.
Joh. Jakob von Riese, Herz. Sachs. Goth. Legat. R.
Joh. Georg von Heyden, Hauptmann, jüngerer Curator.
Joh. Maximil. Fleischbein v. Kleeberg, jüngerer Burggr.
Friedr. Aug. Fhr. von Wiesenhütten, Herz. Würtemberg. Cammerherr und Grenadier-Hauptmann.
Joh. Friedr. Anton Helm, Verwalter.

Fuhr-Amt. Verwalten die 2 jüngere Assessoren von den Bürgermeisterl. Audienzien.

Hr. Joh. Friedr. von Riese, Schöff.
Joh. Justus Scherbius, I. U. D. des Raths 2ter Bank.

Fuldaische Lehenträger.

Hr. Anton Ulrich Carl von Holzhausen, Schöff.
Friedr. Maximil. von Günderode, Schöff.

Graduatorum Collegium, wurde im Jahr 1705. errichtet, und beſteht aus Doctoren und Licentiaten der juriſtiſchen und mediciniſchen Facultät.

Deputirte aus der juriſtiſchen Facultät.

Hr. Joh. Balthaſar Stark, I. U. D.
Joh. Philipp Eliſa Freſenius, I. U. D.
Joh. Georg. Grambs, I. U. D.

Deputirte aus der mediciniſchen Facultät.

Hr. Gottfr. Wilhelm Müller, M. D.
Joh. Friedr. Wilhelm Diez, M. D. u. Phyſ. ord.
Joh. Adolph Behrends, M. D. u. Phyſ. primar. Coll. med. Decan.
Joh. Friedrich Kappes, Actuarius.

Gymnaſium.

Hr. Johann Georg Purmann, Rector. } in Claſſe
M. Jac. Theod. Franz. Rambach, Conrector. } prima et
Joh. Jacob Gottlieb Scherbius, Prorector. } ſecunda.
Benedict Schiller, in Claſſe tertia, Emerit.
M. Chriſt. Jul. Wilhelm Moſche, in Claſſe tertia.
Wolfgang Jacob Popp, in Claſſe quarta.
Philipp Joſeph Freſenius, in Claſſe quinta.
Joh. Daniel Meidinger, in Claſſe ſexta.
Joh. Jacob Römer, Lehrer der franz. Sprache.
Joh. Gerlach Lambert, Mathem. und Zeichenmeiſter.
Carl Jacob Carey, Lehrer der engl. Sprache.

Künſte und Handwerke.

Deputirte Herren des Raths und Geſchworne.

Bader.
Hr. Joh. Daniel Bonn, Schöff.
Joh. Jacob Rothhan, I. U. D. des Raths 2ter Bank.

Barbierer.
Hr. Friedr. Max. von Günderode, Schöff.
Joh. Matthias Andreä, des Raths 2ter Bank.
Geſchw. Joh. Jac. Parrot. Geſchw. Georg Wilh. Schilling.
Joh. Ernſt Unzer. Joh. Jacob Schneidewind.
Joh. Chriſtian Jäger. Joh. Chriſt. Matth. Kloß.

Barchet- und Leineweber.
Hr. Friedr. Hector von Barkhauſen, Schöff.
Jacob Stock, des Raths 2ter Bank.
Geſchw. Joh. Adam Hauff. Geſchw. Joh. Berling.
Lorenz Roth. Matthäus Abelein.

Becker.
Hr. Joh. Schzeller, des Raths 3ter Bank.
Joh. Georg Metz, des Raths 3ter Bank.
Geſchw. Joh. Jac. Willemer. Geſchw. Joh. Conrad Geſt.
Joh. Philipp Gertmann. Peter Becker.

Bender.
Hr. Joh. Friedr. von Uffenbach, Schöff.
Friedr. Carl Schweizer, I. U. L. des R. 2r B. ex-Conf. jun.
Geschw. Jac. Friedr. Kraft. Geschw. Joh. Ernst Bernouly.
Joh. Christoph Richtberg. Joh. Lehn.

Bierbrauer.
Hr. Joh. Christoph von Lauterbach, Schöff, ex Conf. sen.
Joh. Ludw. Hetzler, I. U. L. des Raths 2ter Bank.
Geschw. Joh. Adam Heinrich. Geschw. Joh. Ernst Mevi.
Joh. Peter Sprenger. Joh. Nicol. Christ.

Buchbinder.
Hr. Georg Wilhelm Buck, I. U. L. Schöff.
Joh. Isaac Hofmann, I. U D. des Raths 2ter Bank.
Geschw. Joh. Ernst. Wolfart und Joh. Daniel Arleder.

Bürstenbinder.
Hr. Heinrich Wilhelm Lehnemann, I. U. D. Schöff.
Joh. Justus Scherbius, I. U. D. des Raths 2ter Bank.
Geschw. Friedr. Dan. Ehr und Philipp Jacob Kalb.

Diamantschneider und Rubinschleifer.
Hr. Joh. Friedr. von Uffenbach, Schöff.
Friedr. Carl Schweizer, I. U. L. des R. 2r B. ex-Conf. jun.
Geschw. vacat.

Dreher und Drechsler.
Geschw. Joh. Casp. Friedr. Riemenkorb u. Joh. Georg Held.

Färber.
Hr. Joh. Mich. von Loen, Schöff.
Joh. Nicol. Luther, I. U. L. des Raths 2ter Bank.
Geschw. Sam. Friedr. Kluge und Herrmann Rothhan.

Feuer-Handwerk.
Hr. Joh. Georg Neef, des Raths 3ter Bank.
Joh. Georg Carl Hof, des Raths 3ter Bank.
Geschw. Lorenz Schmidt, Hufschmidt.
Gerhard Walber, Schlosser.
Gottl. Kißler, Gürtler.
Johann Valentin Beil, Hufschmidt.
Joh. Christian Gorges, Schlosser.
Joh. Jacob von der Lah'r, Zinngießer.

Fischer.
Hr. Joh. Friedr. Müller, des Raths 3ter Bank.
Geschw. Anton Bayn. Geschw. Joh. Moriz Simon.
Friedr. Maxim. Sabbat. Joh. Adolph Leichum.

Gärtner.
Hr. Georg Daniel Bock, des Raths 3ter Bank.
Geschw. Christoph Bock. Geschw. Carl Gottlob Hensel.
Joh. Lorenz Günther. Joh. Abt, jun.

Glaser.
Hr. Joh. Friedrich von Riese, Schöff.
Joh. Carl Brönner, des Raths 2ter Bank.
Geschw. Christ. Friedr. Bräutigam u. Dominicus Fulda.
Gold- und Silberarbeiter.
Hr. Johann Nicolaus von Olenschlager, Schöff.
Joh. Ludwig Hetzler, I. U. L. des Raths 2ter Bank.
Joh. Georg Motz, des Raths 3ter Bank.
Geschw. Johannes Wirsching. Geschw. Joh. Christ. Clausius,
Franz Vigelius. Carl Hessenberg.
Häfner.
Geschw. Joh. Georg Milling und Joh. Georg Lippenberger.
Hutmacher.
Hr. Hieron. Peter Schlosser, I. U. D. Schöff.
Joh. Wilh. Metzler, I. U. L. des Raths 2ter Bank.
Geschw. Joh. Conrad Kiesewetter und Joh. Jakob Manck.
Knopfmacher.
Geschw. Joh. Reinh. Werneck und Jacob Hassler.
Kürschner.
Hr. Gerhard Schiele, des Raths 3r Bank.
Geschw. Joh. Georg Schiele und Franz Sigismund Dick.
Lober und Gerber.
Hr. Georg Schmidt, des Raths 3ter Bank.
Geschw. Johann Jacob Sauer und Georg Dörr.
Weißgerber.
Geschw. Georg Heußner und Balthasar Dörr, Sen.
Pergamenter.
Geschw. Joh. Scherlensky und Joh. Barthol. Drexel.
Maler.
Hr. Heinrich Wilhelm Lehnemann, I. U. D. Schöff.
Joh. Justus Scherbius, I. U. D. des Raths 2ter Bank.
Vorsteher: Joh. Aug. Kirschten und Joh. Adam Kern.
Maurer und Steinmetzen.
Hr. Joh. Christoph von Lauterbach, Schöff. ex-Cons. sen.
Joh. Ludwig Hetzler, I. U. L. des Raths 2ter Bank.
Geschw. J. Georg Adam Strobel. Geschw. Joh. Heinr. Bell.
Joh. Andreas Troßbach. Joh. Daniel Kaiser.
Metzger.
Hr. Joh. Jacob von Carben, des Raths 3ter Bank.
Philipp Jacob Siegler, des Raths 3ter Bank.
G. Christ. Heinr. Schubert. Geschw. Joh. Phil. Malcomesius.
Friedr. Gruber. Joh. Georg Fischer.
Perruquenmacher.
Deput. Die beiden im Amt stehenden Herren Burgermeister.
Geschw. Anton Ochs. Geschw. Carl Wilh. Schmidt.
Christ. Gottl. Heidenblut. Joh. Peter Fries.

Posamentirer.
Hr. Friedr. Maximil. von Lersner, Schöff.
Joh. Christ. Mühl, des Raths 2ter Bank.
Geschw. Jac. Heinr. Jungmichel. Geschw. Joh. Gottfr. Just.
Joh. Friedr. Roßel. Jac. Friedr. Hamburger.

Säckler und Sattler.
Hr. Anton Ulrich Carl von Holzhausen, Schöff.
Jonas Kingenheimer, I. U. L. des Raths 2ter Bank.
Geschw. Joh. Müller. G. Sattl. Joh. Ludw. Ludwig.
Friedr. Aug. Müller. Joachim Titschler.

Schneider.
Hr. Friedr. Maxim. von Lersner, Schöff.
Joh. Christ. Mühl, des Raths 2ter Bank.
Geschw. Engelhard Böger. Geschw. Carl Ludw. Wagner.
Joh. Simon Siepp. Joh. David Schmalz.
Beisitzer: Elias Becker. Friedrich Philipp Launhardt und Joh. Georg Stürmer.

Schreiner.
Hr. Adolph Carl v. Humbracht, Schöff, Conf. Sen.
Gerh. Matth. Wallacher, I. U. L. des Raths 2ter Bank.
Geschw. Joh. Aug. Kämpfe. Geschw. Georg Conr. Dittmar.
Heinr. Christ. Reinecke. Joh. Conrad Meyer.

Schuhmacher.
Hr. Joh. Philipp Hahn, des Raths 3ter Bank.
Peter Seßler, des Raths 3ter Bank.
Geschw. Anton Pfröfer. Geschw. Daniel Daubenthaler.
Crispin Daßing. Jac. Friedr. Haab.

Seiler.
Hr. Hieron. Peter Schlosser, I. U. D. Schöff.
Joh. Wilhelm Metzler, I. U. D. des Raths 2ter Bank.
Geschw. Joh. Heinr. Sauer und Matth. Schütz.

Spengler.
Hr. Friedr. Maxim. von Günderode, Schöff.
Joh. Matthias Andreä, des Raths 2r Bank.
Geschw. Joh. Thomas Fuhrmann u. Joh. Matth. Kirsch.

Steindecker.
Hr. Joh. Michael von Loen, Schöff.
Joh. Nicol. Luther, I. U. L. des Raths 2r Bank.
Geschw. Joh. Mich. Lohnsitzer. G. Joh. Conr. Goldmann
Joh. Vogt. Joh. Friedr. Röhrig.

Strumpfweber.
Hr. Anton Ulrich Carl von Holzhausen, Schöff.
Jonas Kingenheimer, I. U. D. des Raths 2r Bank.
Geschw. Joh. Nicol. Bauch und Joh. Georg Stengel.

Tuchscheerer.
Hr. Joh. Nicol. von Olenschlager, Schöff.
Wilh. Carl Ludw. Moors, I. U. D. des R. 2r B. Conf. jun.

Geschw. Joh. Georg Fäßy und Friedr. Maxim. Fulda.

Klein = Uhrmacher.

Hr. Friedr. Hector von Barkhausen, Schöff.
Jacob Stock, des Raths 2ter Bank.

Geschw. Joh. Sam. Plauert und Joh. Jacob Baer.

Wagner.

Hr. Joh. Nicol. von Olenschlager, Schöff.
Wilh. Carl Ludw. Moors, J.U.D. des R. 2ter B. Consl. jun.

Geschw. Joh. Aug. Bauernfeind und Joh. Thom. Eschenauer.

Weißbinder.

Hr. Adolph Carl v. Humbracht, Schöff, Consl. Sen.
Gerh. Matth. Wallacher, J. U. L. des R. 2ter Bank.

Geschw. Joh. Rupp. Geschw. Heinr. Phil. Knoblauch.
Gottfried May. Johannes Heil.

Zimmerleute.

Hr. Joh. Nicol. von Olenschlager, Schöff.
Wilh. Carl Ludw. Moors, I.U.D. des R. 2ter B. Consl jun.

Geschw. Joh. Dav. Heimpel, Sen. Geschw. Joh. Adam Kaiser.
Joh. Heinrich Rauschner. Joh. Friedr Flechsel.

Pro Nota: Von denjenigen Handwerkern, deren Herren Deputirte hier nicht gemeldet, sind es die jedesmaligen im Amt stehende Herren Burgermeister.

Hebammen:

Mutter: Anna Cath. Straßfortin, wohnt in der Lindheimergaße.
Anna Maria Schelderin, wohnt in der Graupengaße.
Anna Catharina Ochsin, wohnt zu Sachsenhausen.
Sus. Magdalena Arlettern, wohnt in der Gelnhäusergaße.
Susanna Maria Zahnin, w. an der Sachsenhäuser Brücke.
Justina Wilh. Mar. Grundin, w. auf der Bockenheimergaße.
Maria Margar. Brinkmännin, wohnt auf der Zeil.
Anna Elisabetha Listingen, wohnt in der Sackgaße.
Anna Maria Corellin, wohnt in der Schlesingergaße.
Elisabetha Zirschkin, wohnt

Hellepartirer.

Michael Hännel. Johann Christian Reges.

Holz = Amt.

Montag und Freitag ist Schreibtag.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Joh. Jacob Rothhan, I.U.D. des Raths 2ter Bank.
Joh. Georg Carl Hof, des Raths 2ter Bank.
Friedr. August Meixner, Schreiber.
Johannes Schmidt jun. } Ausschuß=
Joh. Samuel Buch. } Deputirte.
Philipp Christian Willemer, Gegenschreiber.

Holzmesser.

Leonhard Rühl, Jubil.
Joh. Daniel Kaiser.
Joh. Philipp Valentin.
Joh. Conrad Winkler.
Balthas. Wilhelm Rückert.
Friedrich Dehn.
Andreas Kohl.
Johannes Reiffenstein.
Joh. Friedr. Greim.
Joh. Nicol. Adam.

Hospital zum heiligen Geist.

Session Mittwochs, und Samstag ist Zahlungstag.

Deputirte Herren Pfleger des Raths.

Hr. Joh. Christoph v. Lauterbach, Schöff, Sen. ex Conf. sen.
Joh. Nicolaus von Olenschlager, Schöff.
Joh. Nicol. Luther, J. U. L. des Raths 2ter Bank.
Jacob Stock, des Raths 2ter Bank.
Joh. Jacob Mylius, des Raths 3ter Bank.
Georg Schmidt, des Raths 3ter Bank.

Herren Pfleger aus Löbl. Burgerschaft.

Junker Justinian von Adlerflycht.
Hr. Joh. Georg von Heyden, Capitain.
Johannes Müller, J. U. L.
Joh. Valentin Müller, M. D.
Bernh. Jacob Zickwolf.
Joh. Andreas Wagner.
Ant. Ulrich Friedr. Carl Wagner, M. D. Hospital-*Medicus.*
Joh. Jacob Parrot, *Chirurgus.*
Jonas Parrot, *Chirurg. Adj.*
Carl Matthes, Hospitalmeister.
Joh. Caspar Götz, Schreiber.
Johannes Rink, Zinsheber.
Joh. Martin Zinkel, Krankentröster.

Inquisitions-Amt. Siehe Schatzung.

Korn-Amt.

Session Montag und Freytag Vormittags.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Joh. Michael von Loen, Schöff.
Joh. Wilhelm Mezler, J. U. L. des Raths 2ter Bank.
Georg Daniel Bock, des Raths 3ter Bank.
Joh. Jacob Kißner, Kornschreiber.
Joh. Gerhard Hoffmann, Ausschuß-Deputirter.
Joh. Balthasar Hübschmann, Gegenschreiber.
Jost. David Rode, Bedienter.

Krahnen.

Hr. Georg Heinrich Lay, Krahnenmeister.
Constantin Fellner, Ausschuß-Deputirter.
Joh. Nicolaus Cronau, Gegenschreiber.

Kriegs-Zeug-Amt. Session ungewiß.
ist dem Löbl. Rechenei-Amt incorporirt; wird verwaltet von
Hr. Friedr. Maxim. von Lersner, Schöff.
Joh. Ludwig Hetzler, J. U. L. des Raths 2ter Bank.
Joh. Christian Ehrmann, M. D. Garnisons-*Medicus*
Philipp Christian Roth, Zeugschreiber.
Emanuel Dietrich, Musterschreiber.
Johann Christian Jäger und Georg Wilhelm Schilling, *Chirurgi.*

I. Staabs-Compagnie.
Hr. Carl Friedr. Edler von der Planitz, Obrist u. Commandant.
Alexander Friedrich Klenk, Capitain-Lieutenant.
Christian Hölken, Lieutenant und Adjutant.
Friedrich Carl Vogt, Fähndrich,

II. Staabs-Compagnie.
Hr. Joh. Jacob Lucius, Obrist-Lieutenant.
Gerhard Eckel, Capitain-Lieutenant.
Joh. Jost Schuler, Lieutenant.

III. Staabs-Compagnie.
Hr. Georg Heinrich Cornelius Schuler, Major.
Joh. Conrad Roth, Capitain-Lieutenant.
Christian Friedr. Münch, Capitain-Lieutenant.

Artillerie-Compagnie.
Hr. Hieron. Peter von Adlersberg, Major.
Joh. Heinrich Christian Jan, Capitain-Lieutenant.
Georg Wolfgang Schröder, Capitain-Lieutenant, Zeugwart und Instructor der hiesigen Artillerie-Compagnie.

I. Craiß-Contingents-Compagnie.
Hr. Franz von Sande, Capitain.
Joh. Georg Christ, Lieutenant.
Joh. Hartmann Hemerich, Fähndrich.

II. Craiß-Contingents-Compagnie.
Hr. Philipp Christian Selig, Capitain.
Joh. Ludwig Burgk, Lieutenant.
Georg Adolph Textor, Fähndrich.

III. Craiß-Contingens-Compagnie.
Hr. Friedr. Maxim. Decken, Capitain.
August Klenk, Lieutenant.
Georg Christoph Walther, Fähndrich.

} Diese 3 Compagnien stehen bey der Reichsarmee im Felde.

IV. Craiß Contingents-Compagnie.
Hr. Friedrich David Bartholomäus Vogt, Capitain.
Georg Ludw. Heinrich Haßel, Lieutenant.
Joh. Friedr. Carl Schiller, Fähndrich.

V. Craiß-Cotingents-Compagnie.

Hr. Joh. Georg von Heyden, Grenadier-Capitain.
Joh. Isaac Schweizer, Premier-Lieutenant.
Johannes Berkenbrinck, Second-Lieutenant.

VI. Craiß-Contingents-Compagnie.

Hr. Phil. Jacob Klumpf, Capitain.
Georg Wolfgang Franc von Liechtenstein, Lieutenant.
Joh. Caspar Schuller, Fähndrich.

VII. Craiß-Contingents-Compagnie.

Hr. Cornelius Deeken, Capitain.
Carl Friedrich Rost, Lieutenant.
Christian Wilhelm Textor, Fähndrich.

Die Herren Ober-Officiers hiesig- Löbl. Stadt-Garnison haben mit gnädigster Erlaubniß und werkthätiger Unterstützung Eines Hochedlen und Hochweisen Magistrats ein Wittwen- und Waisen-Institut errichtet, welches von einem lebenslänglich bleibenden Senior und dreyen jährlich abwechselnden Administratoren verwaltet wird, so dermalen sind:

Hr. Georg Heinrich Cornel. Schuler, Major, Senior.
Friedr. David Barthol. Vogt, Capitain.
Johannes Berkenbrinck, Lieutenant.
Christian Wilhelm Textor, Fähndrich.

Land-Amt.

Session Mittwochs und Sonnabends.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Ant. Ulrich Carl von Holzhausen, Schöff.
Joh. Nicolaus Luther, J. U. D. des R. 2ter Bank.
Joh. Friedr. Müller, des Raths 3ter Bank.
Joh. Carl Diez, J. U. L. Landamtmann.
Georg Wilhelm Zeitmann, Schreiber.
Christian Friedr. Steitz, Hofrath, Ausschuß-Deputirter.
Joh. Jacob Goldhammer, Gegenschreiber.
Bediente: Die beiden Stadt-Canzley-Boten.

Schultheißen auf hiesigen Dorfschaften.

Hr. Heinrich Joseph Catta, gemeinschaftlicher Ober-Schultheiß zu Sulzbach und Soden, 1790.
Joh. Nicolaus Diehl, zu Hausen, 1765.
Joh. Georg Boch, zu Dörkelweil, 1772.
Johannes Lampert, zu Nieder-Erlenbach, 1780.
Joh. Adam Boch, Adjunctus zu Dörkelweil, 1780.
vacat. gemeinschaftl. Schulth. zu Soden.
Caspar Rühl, zu Bornheim, 1787.
Andreas Ruppel, zu Niederursel, 1787.
Georg Ernst Rußmann, zu Oberrad, 1790.

Joh. Georg Forasch, gem. Schultheiß zu Niederrad, 1794.
Johannes Neuhof, zu Bonamees, 1794.

Laternenamt, gehört zum Bauamt.

Hr. Johann Martin Kloz, Laternenschreiber.
Christian Gottlieb Weber, Gegenschreiber.
Joh. Friedrich Häckel, Laternen-Inspector.

Leichenbitter und Parentatores Ordinarii.

Hr. Joh. Jos. Leonh. Schalk, wohnt auf der Schäfergaße.
Johannes Reinwald, wohnt in der Weißadlergaße.

Leinwand-Haus.

Hr. Joh. Wilhelm Röhn, Hausmeister.
Joh. Georg Heyder Arleder, Ausschuß-Deputirter.
Joh. Martin Lenz, geschworner Messer.
Joh. Peter Barthol, Gegenschreiber.

Hoch-Adeliches Haus Alten-Limpurg.

Hr. Anton Ulrich Carl von Holzhausen, Schöff.
Johann Justin. Georg von Holzhausen, 2ter Vorsteher.
Heinrich Ludwig von Glauburg, 2ter Administrator der von Humbracht. und von Glauburgischen Stiftung, auch 2ter Administrator der v. Schadischen Stiftung.
Adolph Carl v. Humbracht, Schöff, Conf Sen 1ter Administrator der v. Glauburg. und v. Humbracht. Stiftung.
Joh. Friedr. Maxim. von Stalburg, Stadt-Schultheiß.
Joh. Adolph Friedrich von Stalburg, Schöff.
Joh. Carl von Stalburg, 1ter Administrator der von Schadischen Stiftung.
Friedr. Maxim. von Lersner, Schöff, 1ter Vorsteher.
Justinianus von Günderode.
Phil. Max. von Günderode.
Friedr. Max. von Günderode, Schöff.
Johann Carl von Fichard genannt Baur von Eyseneck.
Justinian von Adlerflycht.

Nur besagte Adeliche Gahn-Erbschaft hat ein Stift für ihr weibliches Geschlecht unter dem Namen des von Cronstett- und von Hynsperg. Adel. Evangelischen Stifts. Es ist dasselbe von Kaiserl. Majestät unterm 20. December 1767. allergnädigst bestättigt, in besondern Kaiserl. Schutz aufgenommen und mit einem Orden begnadigt worden, welchen dessen Pröbstin, Dechantin und Canonissinnen an einem weißen rothgerändelten Band an der linken Brust tragen. Dieses Stift bestehet aus III. Administratoren, welche Mitglieder der oben stehenden Gahn-Erbschaft und gegenwärtig folgende sind:

Hr. Friedr. Maxim. von Lersner, Schöff, als erwählter 1ter Administrator.

Hr. Heinrich Ludwig von Glauburg, Obrist-Lieutenant, als erwählter 2ter Administrator.
Hr. Adolph Carl von Humbracht, Schöff, Conf. Sen. als erwählter 3ter Administrator.
Und aus XII. Stiftsdamen, nach ihrer Einführung, nemlich Fräulein
Pröbstin: Friderica Francis. Maxim. von Humbracht, den 26 Oct. 1772. Pröbstin 30 Jun. 1786.
Dechantin: Susanna Maria Sophia von Adlerflycht, Preciſtin den 12 Jun. 1768. Dechantin 7 Nov. 1782.
Canoniſſinnen: Maria Josepha von Humbracht, den 18. Aug. 1767.
Anna Maria Frider. Suf. Cath. von Hynſperg, den 18 Aug. 1767.
Anna Phil. Charl. Baur von Eyſeneck, den 18. Aug. 1767.
Louiſe Carol. Wilh. Baur von Eyſeneck, den 18. Aug. 1767.
Anna Sybilla Margar. Eliſ. von Wunderer, den 20 Jan. 1774.
Eleon. Eliſ. Charl. Baur von Eiſeneck, den 21. Jun. 1774.
Antonetta Charl. Polexina v. Humbracht, den 13. Oct. 1785.
Maria Margar. von Humbracht, den 12 Jul. 1786.
Carol. Wilhelm. Sophia Louiſa von Günderode, den 10. Jun. 1788.

Stiftungs-Lotterie.

Deputirte Herrn.

Hr. Johann Michael von Loen, Schöff.
Friedrich Carl Schweizer, ex Conf. jun. des R. 2ter Bank.
Joh. Jacob Rothhan, J. U. D. des R. 2ter Bank.
Joh. Georg Grambs, J. U. D.
Johann Daniel Schmid.
Carl Philipp Sues.
Marx Fingerlin.
Joh. Balthaſar Stackenſchneider.
Joh. Chriſtoph Reuß.

Beiſitzende Herrn des Raths zur Ziehung.

Hr. Joh. Carl Brönner des R. 2ter Bank.
Joh. Juſtus Scherbius, J. U. D. des R. 2ter Bank.
Joh. Philipp Hahn des R. 3ter Bank.
Joh. Friedr. Müller des R. 3ter Bank.

Lotterie-Direction.

Hr. Iſaac Raphael Sintzheim, Generaldirector.
Johann Anton Eckhard, Mitdirector.
Joh. Georg Schiller, Buchhalter.
Friedrich Franz Schwarz } zur Führung der Correſpondenz.
Georg Chriſtoph Melber }

Johann Heinrich Ditschler } Bediente.
Johann Georg Helff }

Mackler. Von Wechsel und Waaren.

Hr. Johann Georg Reiz.
Johann Wilh. Liebhold.
Johann Heinr. Müller.

Hr. Andreas Rückmann, Waaren-Mackler.

Marstall, siehe Recheney-Amt.

Hr. Carl Franz Runkel, Stallmeister.

Medicinae Doctores recepti.

Hr. Gottfried Wilhelm Müller, prom. 1731. rec. 1735. wohnt in der Steingasse.

Joh. Friedr. Wilh. Diez, prom. et rec. 1757. Stadt-Accoucheur, Physicus ordinarius, wohnt an der Schäfergasse.

Joh. Adolph Behrends, prom. 1762. et rec. 1763. Physic. primar. und des Colleg. med. Decan. wohnt auf dem großen Hirschgraben.

Johann Heinr. Gaudelius, prom. 1763. et rec. 1764. wohnt hinter dem Pfarreisen.

Johann Adolph Kelz, prom. et rec. 1767. wohnt auf dem Trier. Platz bei Hrn. Eichenberg.

Joh. Mich. Hofmann, Hochgr. S. Rödelh. Hofr. u. Leibarzt, prom. 1766. et rec. 1769. w. auf der Zeil L. D. N. 13.

Johann Christian Altenfelder, Hochgräfl. Löwensteinischer Rath und Leib-Medicus, Physicus ordinarius, prom. 1772. et rec. 1773. wohnt bei Hr. Burck an der Cathr. Pforte.

Heinrich Georg Marschall, prom. 1771. et rec. 1773. ist ausserhalb.

Anton Ulrich Friedrich Carl Wagner, prom. et rec. 1775. wohnt in der Mainzergasse.

Georg Philipp Koch, Hochf. Usingischer Hofrath, prom. 1767. et rec. 1776. wohnt auf der Eschenheimergasse.

Wolfgang Julius Joachim Jan, Hochf. Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein. Hofr. und Leibarzt, prom. et rec. 1776. ist ausserhalb.

Joh. Phil. Hettler, Hochfürstl. Hessen-Casselsch. Hofrath, Brunnenarzt am Wilhelmsbad und Stadt-Physicus zu Hanau, prom. et rec. 1776. ist ausserhalb.

Joh. Christian Ehrmann, prom. 1772. et rec. 1779. w. am Leonhards-Kirchhof.

Joh. Valentin Müller, prom. et rec. 1779. wohnt auf dem großen Kornmarkt.

Georg P. Lehr, prom. 1779. et rec. 1780. wohnt im Senkenbergischen Stift.

Hr. Friedr. Jacob Rieſe, prom. et rec. 1781. Phyſic. extraord. wohnt auf dem Barfüſſer Creuzgang.

Chriſtian Heeſer, prom. et rec. 1781. iſt auſſerhalb.

Matthias Wilhelm de Neufville, prom. et rec. 1784. wohnt in der Buchgaſſe im Falken.

Georg Friedrich Hofmann, prom. et rec. 1787. wohnt hinter der Roſe.

Joh. Bernhard Clauſius, prom. et rec. 1790. wohnt in der Fahrgaſſe.

Hr. Benjamin Zeitmann, prom. et rec. 1790. iſt auſſerhalb.

Johann Scherbius, prom. et rec. 1790. wohnt an der großen Allee.

Joh. Caſpar Conrad Löhrl, prom. et rec. 1790. wohnt bei Frau Spruth in der Schnurgaſſe.

Georg Chriſtoph Wilh. Gladbach, prom. et rec. 1791. wohnt hinter der Roſe.

Joh. Georg Neuburg, prom. 1782. et rec. 1791. wohnt hinter der ſchlimmen Mauer.

Joh. Georg Klees, prom. et rec. 1792. wohnt in der Döngesgaſſe.

Joh. Bernh. Jacob Behrends, prom. et rec. 1792. w. auf dem großen Hirſchgraben.

Joh. Gottfr. Kohl, prom. et rec. 1795. w. auf dem Liebfrauenberg.

Sam. Thom. Sömmerring, prom. 1778. rec. 1795. Kurf. Mainz. Hofr. u. öffentlicher Lehrer der Arznei-Gelahrtheit auf der Acad. zu Mainz, wohnt bey Hr. Graumann auf dem kleinen Hirſchgraben.

Georg David Melber, prom. et rec. 1796. w. im Wolfseck.

Adam Franz Lejeune, prom. et rec. 1796. w. in der Sandgaſſe.

Franz Joſeph Dimmler, Fürſtl. Fürſtenberg- und Heſſen-Homburg. Hofr. und Leibmedic. prom. 1782. et rec. 1796. w. in der Fahrgaß Lit. A. Nro. 160.

S. f. Sanitäts-Amt.

Miniſterium.

Hr. Wilhelm Friedrich Hufnagel, SS. Theol. D. vener. Miniſt. Sen. Conſiſt. Aſſeſſ. und Sonntags-Prediger zu den Barfüßern, geb. 15 Jun. 1754. ber. 1791.

Ehrgott Chriſtoph Pelzer, Conſiſtorii Aſſeſſor, geb. 30 Jan. 1725. ber. 1753.

Joh. Conrad Deecken Sonntags-Prediger zu St. Peter, geb. 9 Jun. 1735. ber. 1757.

Johann Carl Zeitmann, geb. 4 Merz 1734. ber. 1759.

Johann David Lauer, Sonntagsprediger im Hoſpital, geb. 1 Jan. 1731. ber. 1764.

Johann Andreas Claus, geb. 2 Nov. 1731. ber. 1768.
Andreas Samm, geb. 22 Merz 1738. ber. 1772.
Joh. Conrad Röhm, Phil. Mag. Sonntags-Prediger zu den weißen Frauen, geb. 30 Merz 1744. ber. 1773.
Andreas Friedrich Wilhelm Wirwatz, Sonntags-Prediger zu Sachsenhausen, geb. 20 Jan. 1734. ber. 1769.
Philipp Jacob Rothhan, geb. 18 Jul. 1737. ber. 1777.
Andreas Ludwig Christian Fresenius, geb. 15 Aug. 1746. ber. 1781.
Anton Schell, geb. 3 Nov. 1745. ber. 1783.
Joh. Martin Stein, Sonntags-Prediger zu Sachsenhausen, geb. 28 Aug. 1745. ber. 1784.
Jonas Minner, g. 15 Jun. 1745. ber. 1785.

Pfarrherren auf den allhiesigen Dorfschaften.

Hr. Johann Friedrich Becker, zu Gutleuten, geb. 10 Dec. 1728. ber. 1757.
M. Jonatan Gottlieb Göntgen, zu Bornheim, geb. 13 Jan. 1752. ber. 1789.
Johann Christian Mezger, zu Oberrad, geb. 16 Sept. 1757. ber. 1791.
Joh. Phil Benkert, zu Gutleuten, g. 2 Jan. 1763. ber. 1793.
Johann Adam Strauch in Dörkelweil, geb. 15 Apr. 1746. ber. 1796. ins Pred. Amt 1770.
Joh. Franz Theod. Diez zu N. Erlenbach, g. 28 Oct. 1748. ber. 1796.
Johannes Kißner zu Hausen, geb. 14 Dec. 1751 ber. 1796.
Friedrich Balth. Susenbeth zu Bonamees, g. 10 Dec. 1762. ber. 1796.

Candidaten, so vom Consistorium aufgenommen und in den Kirchen zu St. Nicolaus, des weissen Frauenklosters und im Armenhause predigen.

Hr. Lorenz Fichtmüller. Hr. Joh. Martin Zinkel.
Friedr. Carl Kaiser. Joh. Georg Stellwag.

Münz-Amt, gehöret zur Recheney.

Hr. Joh. Conr. Balser, Actuar. Vicar.
Joh. Georg Bunsen, Münzmeister.
Joh. Heinr. Hille, Münzwardein.

Neuner. Bürgerliches Collegium.

Hält Session Montags, Mittwochs und Freitags.

Hr. Joh. Friedr. Kiefhaber, verpfl. 7 Jan. 1782.
Joh. Jac. Leonhard Seufferheld, verpfl. 21 May 1784.
Joh. Heinrich Kappel, verpfl. 20 Jun. 1785.
Joh. Phil. Zahn, verpfl. 19 October 1785.
Joh. Conrad Wenner, verpfl. 8 Jul. 1789.
Simon Heinrich Reichardt, verpfl. 1 Febr. 1792.

Hr. Jac. Friedr. Goullet, verpfl. 2 Sept. 1793.
Joh. Christoph Reus, verpfl. 18 Apr. 796.
Dietrich Vogel, Capit. verpfl. 1 Jun. 796.
Joh. Friedr. Gabr. Schulin, J. U. D. u. Actuar. verpfl. 25 Jul. 1792.
Andreas Dauth, Amts-Diener.

Niederländische Gemeinde Augspurg. Confession.

Hr. Johann Friedrich Schmid, im Amte stehender Senior.
Joh. Justus Steiz, abgehender Senior.
Joh. Val. Gottfr. Scharff, angehender Senior.
Joh. Friedr. Pregel, J. U. D. } Mittelälteste.
Christian Friedrich Steitz Hofr. }
Johann Conrad Bansa. }
Bernhard Jacob Eyßen. } Diaconi.
Phil. Christian Zickwolf. }
Joh. Conrad Parrot.
Gottfried Leumann, Buchhalter.
Joh. Peter Barthol, Leichenbitter.

Niederländ. Gem. A. C. Waisen-Institut-Deputation.

Hr. Joh. Val. Gottfr. Scharff, Senior.
Joh. Fried. Pregel, J. U. D. } Mittelälteste.
Joh. Conrad Bansa. }
Bernhard Jacob Eyßen, Diaconus.
Heinrich Ludwig Mangold, Verwalter.

Notarii immatricul. et recepti.

Hr. Carl Maxim. Stöpler.
Balthasar Joh. Schäffer.
Adolph Friedr. Ulbricht.
Jon. Gottl. Hacker, W. N.
Carl Nic. Behrends, W. N.
Hr. Joh. Friedr. Kappes.
Franz Georg Paul Ortelli.
Joh. Gerhard Jännicke.
Friedrich August Voigt.

Oberländische Gemeinde Augsp. Confession.

Hr. Joh. Wilhelm Conradi, administrirender Verwalter.
Joh. Dietrich Winkler. }
Joh. Christian Wild. } Mitverwalter.
Joh. Jacob Kißner. }
Joh. Dietr. Hoppe. }
Joh. Friedr. Busch. } Beisitzer und Diaconi.
Joh. Christian Clausius. }
Georg Hermann Simgen, Schreiber.

Ober-Officiers von Löbl. Burgerschaft.

I. Quartier. Hr. Joh. Andreas Isar, Capitain, 1767.
Philipp Jacob Diehl, Lieutn. 1785.
Joh. Matthäus Groth, Fähndrich, 1785.

II. Quartier. Hr. Carl Rothhan, Capitain, 1786.
Engelhard Boßer, Lieut. 1786.
Augustinus Ranstadt, Fähndrich, 1795.

III. Quartier. Hr. Friedrich Faust, Capitain, 1792.
Joh. Peter Geißmer, Lieut. 1792.
Johannes Gröninger, Fähndrich, 1792.

IV. Quartier. Hr. Andr. Benj. Nothnagel, Capit. 1794.
Joh. Jacob Dörr, Lieut. 1794.
Samuel Friedr. Kluge, Fähndrich, 1794.

V. Quartier. Hr. Philipp Jacob Bauer, Capit. 1791.
Christoph Grezinger, Lieut. 1791.
Joh. Nicolaus Körber, Fähndrich. 1791.

VI. Quartier. Hr. Johannes Fries, Capit. 1793.
Georg Carl Birke, Lieut. 1794.
Friedr. Reinhard Streng, Fähndr. 1794.

VII. Quartier. Hr. Phil. Jacob Härder, Capit. 1790.
Levin Christian Wegner, Lieut. 1790.
Johann Philipp Adam, Fähndr. 1790.

VIII. Quartier. Hr. Joh. Georg Schiele, Capit. 1794.
Joh. David Rückert, Lieut. 1794.
Joh. Peter Creter, Fähndr. 1794.

IX. Quartier. Hr. Phil. Jacob Böhler, Capit. 1793.
Wilh. Friedr. Bernouli, Lieut. 1796.
vacat Fähndrich.

X. Quartier. Hr. Heinr. Christoph Jochmus, Capit. 1794.
Georg Philipp Eberhard, Lieut 1794.
Ulrich Carl Barensfeld, Fähndrich 1795.

XI. Quartier. Hr. Joh. Ludwig Willemer, Capit. 1793.
Joh. Nicol. Fink, Lieut. 1795.
Joh. Christ. Weichberger, Fähndr. 1795.

XII. Quartier. Hr. Joh. Georg Ochs, Capit. 1774. emerit.
Dietrich Vogel, Capit. 1794.
Joh. David Wagner, Lieut. 1794.
Joh. Philipp Ochs, Fähndrich, 1794.

XIII. Quartier. Hr. Joh. Balthasar Hofmann, Cap. 1771.
Anton Dauth, Lieut. 1793.
Remigius Hofmann, Fähndrich, 1793.

XIV. Quartier. Hr. Joh. Christian Reiffenstein, Cap. 1769.
Friedr. Carl Erff, Lieut. 1794.
Balthasar Dörr, Fähndrich, 1794.

Oberst-Richter, so zugleich Fiscal ist.

Hr. Joh. Joachim Rost.

Gemeine weltliche Richter.

Heinrich Ludwig Knopf.
Johann Friedr. Lippus.
Johann Daniel Korbet.
Johann Daniel Häflin.

Organisten.

Hr. Joh. Matth. Kaiser } in der Barfüßer Kirche.
Johann David Marr }
Joh. Ebert in der St. Cath. Kirche.
Georg Wilhelm Weniges, in der Peterskirche.
Schulz, in der heil. 3 Königskirche.
Leonhard Kühl, in der Nicolaikirche.
Phil. Casimir Gollhardt, in der weiß-Frauenkirche.

Pfand-Amt.

Session Montags, Mittwochs und Freytags, Vor- u. Nachm.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Joh. Matthias Andreä, des Raths 2ter Bank.
Joh. Wilhelm Metzler, J. U. L. des R. 2ter Bank.
Joh. Jacob Mylius des R. 3ter Bank.
Joh. Philipp Hahn, des R. 3ter Bank.
Joh. Rudolph Schott, Schreiber.
Joh. Phil. Hieronimus, Taxator.
Joh. Georg Huth } Ausschuß-
Joh. Jac. Dörr, Lieut. } Deputirte.
Benjamin Bogen, Gegenschreiber.
Johann Friedrich Scheidweiler, Bedienter.
Pflaster- und Gassen-Inspector, Georg Wilhelm Welker.

Kaiserl. Reichs-Ober-Postamt.

Hr. Alex. Conr. Fhr v. Brints-Berberich, Hochfürstl. Thurn- u. Tax. geh. Rath und Ober-Postamts-Director.
Franz Matthäus Handel, Ober-Postamts-Verwalter.
Joh. Baptist Burger, Ober-Postamts-Cassier.
Wolfgang Julius Seiler, Ober-Postamts-Secretair.

Officialen.

Hr. Franz Jacob Stein.
Andr. Joseph Chandelle.
Joh. Kleinschmidt.
Hr. Carl Sattler.
Franz Caspar v. Gruben.
Pet. Ant. Oehl, Practic.
Martin Heuser, Poststallmeister.
Matthäus Rittweg, Zeitungs-Expeditor.
Joh. Phil. Hacker, } Commis.
Joh. Carl Ringelmann, }

Kaiserl. fahrende Post-Expedition.

Hr. Friedr. Haynauld, Hofrath und Post-Commissarius.
Franz Maximilian Diez, Adjunct.
Carl Braun Rechnungs-Revisor und Ober-Postamts-Directions-Secretair.

Officialen.

Hr. Burk. Schumacher, Emer.
Joh. Weidner, Cassirer.
Joh. Ludw. Gilardi.
Hr. Anton Marx.
Joh. Franz Waldschütz.

Procuratoren bey hiesigem Gericht.

Hr. Joh. Christoph Stöß, jur. 1766.
Joh. Justus Lehr, J. U. D. jur. 1786.
Friedr. Christian Hartwich, J. U. L. jur. 1786.
Friedrich Wilhelm Walter, jur. 1791.
Joh. Gerhard Bayn, J. U. D. jur. 1792.

Quartier = Amt.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Joh. Justus Scherbius, J. U. D. des R. 2ter Bank.
Georg Schmidt, des Raths 3ter Bank.

Amtsschreiber.

Hr. Joseph von Bock, u. Friedr. Sigm. Feyerlein.
Joh. Gerhard Bayn, J. U. D.

Ex Commissione besorgen die Quartiergeschäfte zu Sachsenhausen die bürgerl. Officiere.

Hr. Joh. Peter Christ. Hr. Georg Melchior Dietzel im 13. Quart.
Joh. Rosenlecher Friedr. Carl Tausent im 14. Quart.

Räthe und Residenten.

Hr. Johann Rudolph Abendanz, Hochfürstl. Würzburg. accreditirter Resident.
Johann Christian Altenfelder, Hochgräfl. Löwenstein-Werthheimischer Rath und Leibmedicus.
Joseph Belli, der Rechte Lic. Chur-Pfälz. Regier. Rath.
Carl Gottlob Traugott Fhr von Brandenstein, Hochfürstl. Anhalt-Schaumb. Bernb. geh Rath.
Peter Anton Brentano, Churtrier. w. R. u. accred. Res.
Franz Joseph Dimler M. D. Hochfürstl. Fürstenberg- auch Hessen-Homb. Hofr. und Leibmedicus.
Joh. Phil. Elisa Fresenius, J. U. L. Hochgräfl. Solms-Rödelheimischer Justiz-Rath.
Joh. Conr. Geißmer, Hochgr. Solms Rödelh. Commerc. R.
D. A. W. Haaser, Hochfürstl. Hessen-Homburgischer Hofrath und Resident.
Leopold Carl Häberlin, Kön. Preuß. u. Brandenb. Anspach. w. Legations-Rath u. accred. Resid.
Franz Mathäus Handel, Hf. Thurn- u. Tax. Hof-Camm. R.
Heinr. Domin. von Heyden, Hf. Marggrfl. Badischer Hofr.
Georg Wilh. Hofmann, J. U. L. verschied. höchster Reichsstände Hofr. u. Craiß-Gesandter.
Joh. Michael Hofmann, M. D. Hochgräfl. Solms-Rödelheim. w. Hofr. u. Leibarzt.
Friedr. Wilh. Hoynk, Hochstift Münsterischer Agent.
Joh. Friedr. Aug. Katzner, J. U. L. Hochgräfl. Degenfeld-Schomb. Hofrath.

Hr. Johann Kleinschmidt, Kais. Post-Officialis u. Churfürstl. Trier. Agent.
Georg Phil. Koch, M. D. Fürstlich-Nassau-Ising. Hofrath.
J. C. Lucius, J. U. D. Hochgräfl. Sayn-Witgenstein. Hofr.
Carl Friedr. Luther, J. U. D. Hochf. Hess. Darmstädt. wie auch Hohenlohe-Neuenstein. w. Hofrath u. accred. Resid.
Joh. Heinrich Manskopf, Churpfälz. Hof-Agent.
Joh. Nicol. Manskopf, Churpfälz. Hofrath.
Gerhard Domin. v. Mettingh, verschied. Fürsten u. höchst. Reichsstände geh. Rath und Craiß-Gesandter.
Joh. Friedr. Plitt, J. U. D. Herzogl. Sachsen-Coburg-Saalfeldscher geh. Legat. Rath, auch verschiedener höchster Stände Oberrheinischer Craisgesandter.
Joh. Friedr. Purgold, Hochf. Hessen-Darmst. accred. Resid. auch wirklicher Hofrath.
Joh. Jac. v. Riese, Herz. Sachsen-Gothaisch. Legat. Rath.
Joh. Carl Phil. Riese, Fürstl. Nassau-Ising. Leg. Rath u. Herz. Sachs. Weimar. accred. Resident.
Georg Ant. Rosalino, Hochf. Teutschmeist. Hofcammerrath.
Ernst Friedr. Rühl, J. U. D. Hochgräfl. S. Rödelh. Hofr.
Georg Ludw. Schiller, J. U. D. Hochf. Hess. Darmst. R.
Carl Phil. Schmauß von Livonegg, Churtrier. geh. R. u. Oberrh. Craiß-Gesandter, auch Churcölln. u. Churrheinischer Craißgesandter u. Resident.
Franz Fhr v. Schmidt v. Rossan, verschied. Chur- u. Fürstl. Höfe u. Stände Hof- u. Legat-R. Craißges. u. Resident.
Joh. Philipp Schübler, Herzogl. Pfalz-Zweybrückischer Hofrath, und bei hiesiger Stadt accred. Resident.
J. P. Schulin, derer Hochf. u. Hgräfl. Leiningen-Heidesh. Fr. Allodial-Erbinnen gemeinsch. Rath, dann Herz. S. Hildburgh. und Hessen-Brotchischer geh. Rath.
Joh. Christian Schulze, Churpfalzbayr. Rath.
Wolfg. Seiler, Hoch- u. Deutschmeister w. Hofcam. R.
J. Carl von Stalburg, Hochfürstl. Nassau-Saarbrück. geh. Rath und Craißgesandter.
Georg Adolph Stark, Herz Sachs. Weim. u. Eisen. Hofr.
Christian Friedr. Steiz, Herz. Sachsen Weimar u. Eisen. w. Hofr. u. bei hiesiger R. St. accred. Resid.
Joh. Adam Vogt, Hochf. H. Homburg. w. geh. Finanz- auch Hochf. H. Hanau. Hofr. u. des Malth. Ord. Provincial-Capituls in deutschen Landen Amtm. u. Agent.
Wilh. Friedr. Wetzel, J. U. D. Hochf. Salm-Kyrburg. Hofr.

Rechenen.

Session Montags u. Freytags Nachm. um 2 Uhr, Sonnabends Vormitt. Geld-Einnahm, und Nachm. Geld-Ausgabe.

Der Recheney sind folgende Aemter incorporirt: als:
Löbl. Kriegs-Zeug-Amt, Fleisch-Amt, Stand-Amt, Fisch-Amt, Würz- Stoß- Saffran- u. Tuch-Schau, Marstall, Holz-Amt und Stadt-Waage.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Friedrich Max. von Lersner, Schöff und Sen.
Hieron. Pet. Schlosser, I. U. D. Schöff und Subsen.
Joh. Ludwig Hetzler, I. U. L. des Raths 2ter Bank.
Joh. Jacob Rothhan, I. U. D. des Raths 2ter Bank.
Georg Steitz, des Raths 3ter Bank.
Joh. Georg Carl Hof, des Raths 3ter Bank.
Johannes Seelhof, vacat. } Recheney-Schreiber.
Peter Clemens Müller, Joh. Gottfr. Hasenclewer, Lieut. } Ausschuß-Deputirte.
Friedrich Leopold Ernst, Conrad Dietrich Rinkleff, } Gegenschreiber.
Johann Gerhard Reichert, Recheneydiener.

Reformirte Deutsche Gemeinde.

Hält Session alle 14 Tage, Freytags Nachmittags.

Prediger.

Hr. Joh. Georg Hausknecht. Hr. Jacob Ludw. Passavant.

Aelteste.

Hr. Phil. Jacob Cornill. Hr. Joh. Martin Meermann.
Phil. Jacob Passavant. Joh. Friedrich Scharff.
Rudolph Passavant. Joh. Aug. Sinn.

Almosenpfleger.

Hr. Joh. Georg de Neufville. Hr. Joh. David Passavant.
Friedr. Wilh. Wichelhausen. Joh. Jacob Kling.
Matthias Christian Fuchs. Johannes Biebinger.

Reformirte Französische Gemeinde.

Prediger.

Hr. Jean Daniel Souchay. Hr. Jeromie Badolet.

Aelteste.

Hr. Jean de Bary. Hr. Daniel André Brevillier.
Jean Philippe Bruere. Abrah. Chiron.
Pierre Frederic d'Orville. Matth. François Johannot.

Allmosenpfleger.

Hr. Pierre Sarrasin. Hr. Jean George Sarrasin.
Franc. Gontard. Jean Philippe Hesemer.
Louis Harnier.

Registratur.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Friedr. Maxim. von Günderode, Schöff.
Friedr. Carl Schweitzer, I. U. D. des R. 2r B. ex Cons. jun.

Hr. Joh. Daniel Rumpel, I. U. L. } Registratoren.
Joh. Friedr. Hohlbein, I. U. L. }
Joh. Ernst Wohlfart, beeidigter Buchbinder.

Reichsgerichte.

Hr. Dav. Heinr. Gottfr. v. Pilgram, E. Hoch-Edlen Magistr. Syndicus beym Höchstpreisl. Kaiserl. Reichshofrath.
Caspar Friedrich Hofmann, I. U. D Raths-Consulent beim Kaiserl. und Reichs-Cammergericht.

Reichs-Versammlung zu Regenspurg.

Hr. Joh. Paul v. Selpert, und Joh. Heinrich von Selpert, Reichsstadt Frankfurt. Comitial-Gesandte.

Renten-Amt.

Session alle Tage, Morgens v. 8 bis 10. Nachm. v. 1 bis 4 Uhr.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Jacob Stock, des Raths 2ter Bank.
Joh. Isaac Hofmann, I U. D. des Raths 2ter Bank.
Joh Georg Neef, des Raths 3ter Bank.
Georg Schmidt, des Raths 3ter Bank.
Joh Paul Bachmann, Visirer.
Balthasar Johann Hartmann, Küstenschreiber.
Engelhard Boßer, Lieut. Visirer.
Joh. Georg Schiele, Capit. } Ausschuß-
Gerhard Stock, } Deputirte.
Joh. Heinrich Friedrich, Gegenschreiber.
Valentin Feuerbach, } Gegenvisirer.
Jacob Umpfenbach, }
Christoph Ludwig Nagel, Rentendiener.

Rosenberger-Einigung, Jungf. Kloster Pred. Ordens, besteht aus 16 Velatis, unter welchen sind:

Soror Benedicta Sausentalerin, Priorin. } lehren die
Soror Klara Kellerin, Subpriorin. } französische
Soror Amalia Rathin, Pförtnerin. Sprache.
Sr. Maria Vincentia Steinbachin, Küchenmeisterin.
Sr. Bernarda Eschbächerin, Schaffnerin.
Sr. Rosa Fleischmännin, Kellerin.
Sr. Maria Cathar. Körnerin, Lehrerin des Christenthums.
Confessarius Ord. A. R. P. Nazarius Müller, Ord. Carmel.

Herren Pfleger und Deputirte Herren des Raths.

Hr. Joh. Nicolaus von Olenschlager, Schöff
Joh. Christian Mühl, des Raths 2ter Bank.

Roß-Zoll.

Gehört zur Bürgermeisterl. Audienz. Es verwalten aber dieses Amt die zwey ältesten Herren Assessoren von beiden Audienzen, als:

Herr

Hr. Hieron. Peter Schlosser, I. U. D. Schöff.
Joh. Isaac Hofmann, I. U. D. des Raths 2ter Bank.

Roßgeschworne.

Hr. Georg Wilhelm Walther, } Pferd-Aerzte.
Adam Friedrich Schreiber, }
Joh. Georg Menz, Hufschmidtmeister.

Sanitäts-Amt.

Ist zu der Stadt-Canzley gezogen, und wird von den zeitlichen Herren Bürgermeistern und folgenden Herren Physicis versehen, als:

Hr. Joh. Adolph Behrends, Dr. u. seit 1790. Phys. primar. Collegii Med. Decanus.
Wilhelm Friedr. Diez, Dr. und seit 1781. Phys. ord.
Joh. Christ. Altenfelder, Dr. und seit 1790. Phys. ord.
Friedr. Jacob Riese, Dr. und seit 1790. Phys. extraord.
Siehe ferner *Medicinae Doctores*.
Christ. Friedrich Künzel, Pedell.

Unter diesem Amt stehen *Chirurgi*, Apotheker u. Hebammen.

Schaffner und Güterbesteller.

Sächsische uud Nordische Route: Georg Philipp Hoch, Jacob Gottlieb Schuhmacher; Joh. Jacob Ehringer; Joh. Caspar Roth und Joh. Philipp Brost.
Nürnberger Route: Joh. Matthäus Kiefferreuther.
Lindauer und Schweizer Route: Friedrich Schwan.
Aachner Route: Phil. Bernhard Sackreuter.
Schwäbische Route: Georg Christian Habel.
Straßburger, Baseler u. Pfälzer Route: Johannes Feix.

Schatzungs- und incorporirtes Inquisitions-Amt.

Hält alle Tage Session, ausser Sonnabends nicht.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Friedr. Hector von Barkhausen, Schöff und Sen.
Georg Wilhelm Buck, I. U. L. Schöff und Subsen.
Gerhard Matth Wallacher, I. U. L. des Raths 2ter B.
Jonas Ringenheimer, I. U. L. des Raths 2ter Bank.
Philipp Jacob Siegler, des Raths 3ter Bank.
Peter Seßler, des Raths 3ter Bank.
Johann Georg Seelig, } Schatzungs-
Johann Jacob Wicht, } Schreiber.
Joh. Thomas Herzog, Rittmeister, } Ausschuß-
Phil. Jacob Diehl, Lieutn. } Deputirte.
Johannes Greim, Gegenschreiber.
Christian Friedrich Künzel, Schatzungsdiener.
Salomon Hedderich, Visitirer.

Schulmeister, deutsche.

Hr. Joh. Thomas Bischoff. Hr. Joh. Georg Hüttner.

Hr. Philipp Ludwig Becker.
Christian Michael Geiler.
Joh. Heinrich Sauer.
Benjamin Rehbock.
Joh. David Ewald, älterer Vorsteher
Philipp Jacob Schütz.
Peter Burkhard.
Hr. Jonas Kohlermann.
Georg Caspar Chelius.
Joh. Andreas Schütz.
Ulrich Friedrich Kemeker.
Phil. Casimir Collhard, jüngerer Vorsteher.
Joh. Carl Gottfried Hill.
Georg Friedrich Gräf.

Französische.

Hr. Philipp Heinrich Bayer, und
Joh. Nic. Meidinger, Franz. u. Italien. Sprachmeister.

Senkenbergische Stiftung.

Hält Session Donnerstags in jeder Woche.

Bestehend 1) aus einem Instituto Medico, wobei ein Amphitheatr. anatom. und Garten ꝛc. ꝛc. welches von nachstehenden aus dem Collegio Medico administrirt wird:

Hr. Dr. Joh. Adolph Behrends, Phys. primar. und Colleg. Med. Decanus.
Joh. Wilhelm Friedr. Diez, Phys. ord.
Anton Ulrich Friedr. Carl Wagner.
Joh. Christian Altenfelder, Phys. ord.

2) Aus einem Burger- und Beisassen-Hospital, welches administrirt wird von eben ersagten Herren Medicis und folgenden Personen aus Löbl. Bürgerschaft:

Hr. Heinr. Remig. Brönner.
J. Ge. Heyder, gen. Arleder.
Hr. Joh. Bertr. Rittershausen
Joh. Georg Meyer.

Zur Aufsicht über das Stiftshaus und botanischen Garten sind geordnet:

Hr. Georg Philipp Lehr, M. D. und Stifts-Medicus.
Joh. Heinrich Bäumerth, Stifts-Botanicus.

Zur Heilung und Aufsicht der Kranken im Burgerhospital sind geordnet:

Hr. Georg Philipp Lehr, M. D. Hospital-Medicus.
Georg Wilh. Schilling, Hospital-Chirurgus.
Otto Wilhelm Maas, Hospitalmeister.

Die Oberaufsicht u. jährliche Rechnungs-Abhörung besorgen:

Von wegen Eines Hoch-Edlen Raths.

Hr. Joh. Friedr. Maximilian von Stalburg, Kais. Maj. wirkl. Rath und Stadt-Schultheiß.
Joh. Christian Borke, J. U. D. Kais. Maj. w. Rath, auch ältester Stadt Consulent und Syndicus.

Von wegen Löblicher Burgerschaft.

Hr. Joh. Conrad Bansa, Sen. des Bürgerl. Ausschusses.

Aus der Freiherrl. von Senkenbergischen Familie

Hr. Reichsfreiherr Leopold Christian Carl Freiherr von Senkenberg, Hochfürstl. Hessen-Darmstädtischer Regierungs-Rath

Stifter.

Kais. Wahl- und Krönungs-Stift St. Bartholomäi.

Obgleich hierzu Carolus Magnus das erste Fundament mag gelegt haben; so sind jedoch dessen Haupt-Fundatores, Innhalts des annoch in Originali vorhandenen Fundations-Briefs de anno 882 de dato 4. Decembris, Ludovicus Germanicus Römischer König, und dessen Sohn Carolus Crassus Römischer Kaiser.

Die Fundation geschah anfänglich in honorem Salvatoris, und führte die Stiftskirche diesen Namen, bis nachmals 1238. sie wegen der anhergebrachten und dem Stifte verehrten Hirnschale des H. Apostels Bartholomäus den Namen des Bartholomäi-Stifts angenommen, und selbigen bis anhero beibehalten hat.

Die Kirche war anfänglich gestiftet für einen Probsten, 12 Canonicos, oder Chorherren, und mehrere andere Geistliche, dermalen aber besteht das Stift aus einem Probste, nemlich:

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich Carl Joseph, des H. Stuhls zu Mainz Erzbischof, des Heil. Römischen Reichs Erzkanzler und Kurfürst.

Koadjutor der Probstey: Titl. Hr. Christoph Carl Adam Ludwig Joseph Fhr. von Dienheim, des hohen Domstifts zu Mainz Dechant, und des Ritterstifts St. Ferrutii in Bleidenstadt Capitular, Kurf. Mainz. geh. R.

Dechant: Hr. Joh. Christ. Barth, Sr. Kurfürstl. Gnaden zu Mainz w. geist. Rath, auch Can. zu St. Leonhard.

Scholaster: Hr. Jacob Fink, Jubil.

Cantor: Hr. Johann Georg Mosbach, Scholaster zu St. Leonhard, auch Kurmainzischer geistl. Rath, Jubil.

Capitularen: Hr. Joh. Conrad Bolz, auch Custos.
Hr. Joh. Georg Batton, Bibliothec.
Damian Friedr. Dumeiz, Hr. zu Huville, Probst zu Erfurt, F. Stablo, geh. R. Protonotar. apostol.
Franz Stephan Anton Molinari.
Joseph Anton Bögner.
Ludwig Barozzi.
Ferdinand Joseph Will.
Adam Kauth, Pfarrer, SS. Theol. Dr. u. der theol. Facultät zu Mainz Assessor.
Valentin Gottl. Bögner, Domicell.

Stifts-*Vicarii* und Altaristen.

Hr. Engelbert Solf.
Joseph Scheffner.
Bernard Menninger, Subcustos u. 2ter Stiftsprediger; auch Canonicus zu Mockstadt.
Hr. Aloysius Schellenberger, auch Organist.
Christoph Vogt.
Kaplan: Hr. Caspar Fink.

Fabrik-Meister aus dem Löbl. Stift.
Hr. Damian Friedr. Dumeiz und Hr. Joh. Georg Batton.

Aus Einem Hoch-Edlen Magistrat.
Hr. Friedr. Maximilian von Günderode, Schöff.
Friedr. Carl Schweizer, J.U.L. ex-Conf. jun. des R. 2ter B.

Präsens-Amtmann
Hr. Joh. Liborius Schütz, zugleich Fabrik-Schreiber.

Kaiserl. Collegiat-Stift zu St. Leonhardi.

Ehedessen St. Mariae et St. Georgii genannt, hat unter Friderico II. Röm. König seinen Anfang genommen, und änderte seinen Namen, da des Heil. Abbts und Beichtigers Leonhardi ansehnliche Reliquien von Vienne aus Frankreich anhero gebracht wurden.

Dechant: Hr. Carl Burton.
Scholaster: Hr. Joh. Georg Mosbach, s. Barthol. Stift.
Sänger: Hr. Adam Kauth, s. oben Barthol. Stift.
Capitularen: Hr. Joh. Christian Barth, s. oben Barth. St.
Hr. Daniel Christoph Rieß, s. Liebfrauen-Stift.
Christian Barth, Domicellar.
Aloysius Schellenberger, Präsenz-Amtmann.

Collegiat-Stift zu U. L. Frauen auf dem Berg.

Welches mit Kaiserl. Königlichem, Kurfürstl. und Erz-Bischöflichem Schutz, auch mit andern Gnaden und Freiheiten versehen ist. Die Stifter desselben waren Wigelo von Wambach, Raths-Verwandter und Schöff, † 1322. und seine Ehegattin Catharina, geb von Frosch, † 1335.

Dechant: Hr. Heinrich Joseph Burger, SS. Theol. Baccal. Bibl. et form. Kurfürstl. Mainz. w. geistl. R. des hohen Christus-Ordens Ritter.
Scholaster: Hr. Lothar Franz Marx, SS. Theol. Doctor, auch Stiftsprediger.
Sänger: Hr. Stephan Lindt, Jubil.

Canonici.

Hr. Joh. Nepomuc von Balbus, Custos Jubil.
Jacob Seeber.
Daniel Christoph Ries, der H. Schr. D. Theol. et Linguar. orient. Profess. publ. ord. und der theol. Facultät zu Mainz Beisitzer.
Joh. Philipp Franz Weinzürll, Custos.
Franz Hyacinth Merrem.
Wolfgang Lind, Domicellar.
Laurentius Anz, Vicarius et Organista, Jubil.

Erzbischöfl. Congregation ad Scium Fridericum.

Hr. Johannes Jacob, Direct. Hr. Joseph Anton Faravino.
Franz Zilch. Franz Anton Breitenbach

Hr. Franz Xaver Ullrich. Hr. Christian Schenzer, Profess.
Georg Hofmann. Franz Müller, Profess.
Joh. Christoph Winter. Mart. Tuchmann, Kellermstr.

Teutsch-Ordens Commenden-Kirche.

Hr. Anton Martin, Teutsch-Ordens-Alumnus und Pfarrer.

Thürner.

Dietrich von der Emden, auf dem Pfarr-Thurn.
Johannes Ebert, auf dem Catharinen-Thurn.
Joh. Phil. Affee, auf dem Nicolai-Thurn.

Tuch-Schau, siehe Rechenen.

Verhör-Amt.

Hält alle Tage Session.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Friedr. Carl Schweizer, J. U. D. des R. 2ter B ex-Conf. jun.
Joh. Isaac Hofmann, J. U. D. des Raths 2ter Bank.
Franz Siegler, J. U. D. Criminalrath und Examinator.
Phil. Carl Diehl, J. U. D. Rathsschreiber, Actuarius.
Joh. Christian Sulz, Vicar.
Joh. Diet. Winkler, Amtsdiener.

Vorsinger.

Hr. Philipp Jacob Schütz, } in der Barfüßer-
Christ. Siegmund Unfried, } Kirche.
Joh. Carl Gottfr. Hill, in der St. Catharinen-Kirche.
Joh. Thomas Bischof, in der St. Peters-Kirche.
Joh. Heinrich Sauer, in der H. Drey König-Kirche.
Phil. Casimir Gollhard, in der Weiß-Frauen-Kirche.
Johannes Reinwald, in der Hospitals-Kirche.
Jeremias Bischof, in der Nicolai-Kirche.

Waagen.

Morgens von 8 bis 10 Uhr, und Nachm. von 1 bis 4 Uhr,

Stadt-Waage.

Hr. Joh. Valent. Georg Scharf, Ausschuß-Deputirter.
Joh. Dietrich Gottlieb Schoof, Waagenmeister.
Heinr. Jacob Witting, Gegenschreiber.
Phil. Jac. Schütz, Hr. J. Cstian Stockmar, } Meß-
Joh. Carl Gottfr. Hill. } Wieger.
Paul Demmel und Georg Gernhard, Wagenknechte.

Malz- und Mehl-Waage in der Fahrgasse.

Hr. Joh. Georg Heyder Arleder, Ausschuß-Deputirter.
Franz Carl Reef, Malzschreiber.
Johannes Gaab, Gegenschreiber.
Joh. Jacob Becker, Mehlwieger.
Joh. Adam Schneider, Gegenschreiber.

Waagen, so verpachtet sind.

Mehl-Waage am Bockenheimer Thor.

Hr. Simon Friedr. Kißner, Ausschuß-Deputirter.
Kunzische Erben, Mehlwieger.
Joh. Andreas Weber, Gegenschreiber.
Joh. Friedr. Rothhan, Güther- und Heuwieger.
Nicolaus Riemenkorb, Butter- und Flachswieger.
Joh. Georg Leykam, Wollenwieger.

Weiß-Frauenkloster.

Seßion zu Anfang eines jeden Monats.

Deputirte Herren des Raths.

Hr. Anton Ulrich Carl von Holzhausen, Schöff u. Sen.
Joh. Christian Mühl, des Raths 2ter Bank.
Joh. Georg Neef, des Raths 3ter Bank.
Emanuel Dietrich, Keller.

Conventualinnen dieses Klosters Evang. Luther. Relig.

Jungfer Catharina Elisabetha Fraasin, rec. 2 Febr. 1741.
Fräulein Maria Josepha v. Humbracht, rec. 25 Aug. 1746.
Fräulein Eleonora v. Adlersberg, rec. 26 Merz 1765.
Jungfer Anna Catharina Sternin, rec. 23 Dec. 1774.
Sophia Magd. Christ. Schweizerin, rec. 28 Jan. 1779.
Frau Maria Christiana Snell, rec. 28 Nov. 1780.
Jungfer Anna Maria Fries, rec. 28 April 1784.
Frau Margaretha Joh. Doroth. Textor, rec. 15 Dec. 1786.
Anna Elisabetha Freyer, rec. 5 Merz 1789.
Maria Margaretha Waizin, rec. 26 Aug. 1790.
Anna Catharina Guaita, rec. 8 Merz 1792.
Johanna Sophia Gladbach, rec. 29 Sept. 1795.
Margaretha Christiana Klumpf, rec. 3 May 1796.

Würz- Stoß- Saffran- u. Tuchschau, siehe Recheney.
Hr. Joh. Ludw. Streng und Hr. Jeremias Eckhard.

Zoll am Fahrthore, Krahnen, Brücken-Zoll u. Leonhards-Metzgerthor- und Affenthor-Schreibstube.

Hr. Constantin Fellner, Ausschuß-Deputirter.

Zoll der sämmtlichen Landthore und Mehlwaage am Bockenheimer Thor.

Hr. Simon Friedr. Kißner, Ausschuß-Deputirter.
Tobias Hochstetter, Zoll-Aufseher.
Ant. Jul. Christoph Reuß, Zoll-Aufseher adj.

Zöllner-Amt. Am Fahr-Thor.

Hr. Tobias Hochstätter, Zoll-Aufseher.
Joh. August Raspe, Nachgänger.
Joh. Martin Rossel, Bürgerl. Gegenschreiber.

Philipp Carl Hartmann, Bürgerl. Nachgänger.
Joh. Wilhelm Roos, Thorschreiber.

Am Brücken-Zoll.

Elias Brand, Zöllner.
Georg Philipp Fasse, Bürgerl. Gegenschreiber.
Adam Drexel, Malz-Zöllner zu Sachsenhausen.

Am Affenthor.

Hr. Johann Daniel Wächter, Zöllner.
Joh. Georg Seelig, Thorschreiber.
Joh. Phil. Gebhard, Bürgerl. Gegenschreiber.

Am Friedberger Thor.

Christoph Peter Waiz, Zöllner.
Friedr. Wilhelm Knoch, Bürgerl. Gegenschreiber.
Philipp Jacob Fresenius, Thorschreiber.
Joh. Rullmann, Bürgerl. Gegenschreiber.

Am Eschenheimer Thor.

Joh. Georg Reiffenstein, Zöllner.

Am Bockenheimer Thor.

Johann Georg Cronewald, Zöllner.
Christian Conrad Heß, Bürgerl. Gegenschreiber.
Joh. Heinrich Kastorf, Thorschreiber.
Joh. Henrich Schneider, Bürgerl. Gegenschreiber.

Am Allerheiligen Thor.

Joh. Jacob Bambach, Zöllner.
Joh. Matth. Bansa, Bürgerl. Gegenschreiber.
Peter Philipp Muth, Thorschreiber.
Jacob Friedr. Löhrl, Bürgerl. Gegenschreiber.

Am Leonhards Thor in Meßzeiten.

Erhard Christian Hundertstund, Zöllner.
Joh. Phil. Auerbach, Bürgerl. Gegenschreiber.

Am Metzgerthor in Meßzeiten.

Friedrich Maximilian Habel, Zöllner.
Andreas Dauth, Bürgerl. Gegenschreiber.

Hochobrigkeitliche Verordnungen von 1796.

I. Aufforderung der Bürgerschaft zum Kaiserl. Anlehn.

Einem jeden hiesigen Bürger und Einwohner schwebt noch das unübersehbare Unglück in frischem und schaudervollem Andenken, womit erst vor wenigen Monaten Frankfurt bedrohet ward, als der vor seinen Mauern stehende Reichsfeind, in dem kritischen Augenblick der dringendsten Gefahr, durch den mächtigen Arm unsers allergnädigsten Kaisers und Herrn, siegreich zurückgeschlagen wurde. Jedes Herz floß damals von Dankgefühl über, und jeder gutgesinnte redliche Bürger that neue Gelübde der allertiefsten Treue, Anhänglichkeit und Devotion gegen sein Allerhöchstes

Reichs-Oberhaupt. Wem sollte aber auch theils hier, theils vorhero schon, die Betrachtung der unglaublichen Anstrengungen und des unermeßlichen Aufwandes entgangen seyn, womit Ihro Kaiserl. Majestät, nun schon seit mehr als vier Jahren, diesen beyspiellosen Krieg führen, und wobey Allerhöchstdieselben, Sich den Schutz und die Erhaltung des Reichs zum erhabensten Augenmerk gemacht haben? Wem sollte die Ueberzeugung von der Pflicht, sich nicht gleichsam von selbst schon längst aufgedrungen haben, einst auch durch theilnehmende Mitwirkung von Seiten des Privatvermögens so große Aufopferungen unterstützen zu müssen? Gleichwohl erwartet die Großmuth Kaiserlicher Majestät von denjenigen, welchen ihre Vermögensumstände freywillige Beyträge dieser Art, zur Erleichterung jener unermeßlichen Staatslasten, zu geben nicht erlauben mögten, dermalen nichts, als verzinsliche Anvertrauung ihres entbehrlichen Geldvorraths, gegen Ihre Kaiserliche Zusage der Rückbezahlung, nach acht Jahren, gegen einstweilige vom 1sten des kommenden Märzmonats anfangende Verzinsung mit 5 fl. vom Hundert, und gegen Specialversicherung, mittelst Hinterlegung einer Wiener Stadt-Banco-Obligation von dem Betrag der Summe des ganzen Anlehens; wobey überdies denjenigen Contribuenten, welchen ihre etwa schon anderwärts angelegten Gelder sofort einzucassiren und hieher zu verwenden unmöglich fallen sollte, der Zeitraum bis Ende des künftigen Maymonats offen gelassen, auch verstattet werden solle, auf die subscribirte Summe, so wie ihnen die dazu erforderlichen Gelder eingehen, Stuckzahlungen leisten zu können; überdieß auch die Versicherung ertheilt worden ist, daß auf dieses patriotische Anlehen, zur Hälfte, die sogenannte Reserve-Cassascheine, denen an der Verfallzeit nicht mehr als höchstens 3 Monate fehlen, und die also ultimo May fällig sind, statt baaren Geldes, al pari mit den darauf pro rata temporis haftenden verfallenen Interessen angenommen werden sollen. Jedem patriotisch und gegen seinen Kaiser treu und bieder denkenden hiesigen Bürger, auch dem weniger wohlhabenden, wird ferner durch Vertheilung der Partial-Obligationen, von 1000 fl. bis auf das Quart, folglich bis auf 250 fl. des 20 fl. Münzfußes, die Gelegenheit eröffnet, in geringern oder größern Beyträgen zu diesem Anlehen mitzuwirken, und sich die Genugthuung zu erwerben, das Wohl und die Erhaltung des Reichs und seiner Vaterstadt insbesondere, mittelst seines — wenn auch gleich noch so geringen Beytrags, auch seines Ortes mitbefördert zu haben. Ein Hochedler Rath ist zum voraus versichert, daß, wenn auf solche Weise die ärmere Classe seiner Mitbürger sich gewiß beeifern wird, ihr Scherflein beyzutragen, seine vermöglichen Mitbürger dem gerechten Vorwurfe, nach Verhältniß ihrer größern Hülfsquellen zurück geblieben zu seyn, sich nicht aussetzen, und daß besonders auch seine dem Handlungsstand gewidmete Mitbürger ihre zum Theil so ausgebreitete Handlungs-Verbindungen dahin benutzen werden, um noch ausserdem, was sie selbst zu geben im Stande sind, zu diesem, das gemeine Wohl des deutschen Vaterlandes bezweckenden Anlehen, desto ergiebigere Beyträge auch anderwärts her zu verschaffen. Oft schon haben die Bürger Frankfurts ihr Dankgefühl für den großmächtigen Schutz Ihres allergnädigsten Kaisers und ihre unbegränzte Devotion gegen Allerhöchstdenselben, vor den Augen des ganzen Reichs, mit der That selbst erprobet, und erst noch vor wenigen Tagen haben Ihro Kaiserl. Majestät Ihr Allerhöchstes Wohlgefallen über das Betragen und über die Gesinnungen Einer löblichen

Digitized by Google

Burgerschaft Einem Hochedlen Rathe ausdrücklich zu erkennen geben zu lassen allergnädigst geruhet. Bey so starken Beweggründen lebt Ein Hochedler Rath der Zuversicht, daß keiner seiner Mitbürger zurückbleiben, noch eine Gelegenheit hintansetzen werde, seinem Allergnädigsten Kaiser und Herrn die tragende allertiefste Devotion und dankvolleste Verehrung auf der einen Seite mit der That zu bewähren, während zumalen auf der andern Seite der gutgesinnte Darleyher an seinem Vermögen keinen reellen Abgang oder Verlust leidet, sondern denjenigen Theil desselben, den er hierzu widmet, vielmehr zu seinem und seiner Familie Besten, nützlich, sicher, und verzinslich anleget. Alle diese Betrachtungen läßt solchemnach Ein Hochedler Rath hierdurch Einer löblichen Burgerschaft auf das dringendste ans Herz legen, und nicht nur Jeden seiner Mitbürger und Angehörigen, sondern auch die dahier befindliche geist- und weltliche Stiftungen und Corporationen auf das angelegentlichste hiermit auffordern, allen nur immer — ohne ihren Ruin — entbehrlichen Geldvorrath zu diesem eröffneten neuen Allerhöchst Kaiserlichen Anlehen, zum Beweiß der sie belebenden Gesinnungen der Anhänglichkeit an die gemeine Sache des Reichs, der allerdevotesten Treue gegen Unsern Allergnädigsten Kaiser und Herrn, und der sorgsamen Liebe für ihr Vaterland, und für ihr eigenes Bestes willig und eifrig beyzutragen. Eine von Einem Hochedlen Rath zu weiterer Vollziehung dieses wichtigen Anlehens-Geschäfts besonders ernannte — aus dem Herrn Schöffen und Senat. von Loën, Herrn Senat. Andreä, und Herrn Steitz des Raths bestehende löbl. Deputation wird zu solchem Ende zu der annoch öffentlich bekannt zu machenden Zeit und Ort bereit seyn, um die Unterzeichnungen zu diesem Anlehen aufzunehmen, auch auf Verlangen alle weitere Auskunft mitzutheilen. Frankfurt den 19. Februar 1796. Stadt-Canzley.

II. Aufnahme der Fremden in der Messe betreffend.

Da bey der noch fortdaurenden Armatur der gegen einanderstehenden Armeen und dem ununterbrochenen Herumreisen der Ausgewanderten aller Art, in der bevorstehenden Messe manche, die öffentliche Ruhe stören könnende Unordnung zu befürchten wäre, wenn die Aufnahme der Fremden, ohnbedingt nach dem Sinn, den man der Meßfreyheit beyzulegen Anlaß nehmen möchte, angesehen werden wollte, so sieht sich untergezogenes Amt gemüßiget, jeden Bürger und Einwohner bey denen auf sich habenden Pflichten, und unter der Verwarnung vor einer durch mehrere Verordnungen Eines Hochedlen Raths bestimmten Strafe von 20 Rthlr. dahin anzuweisen, daß zwar 1) in Rücksicht derjenigen Fremden, welche den Hauseigenthümern und Zimmervermiethern dafür hinlänglich bekannt sind, daß sie gewöhnlich die hiesigen Messen des Verkaufs oder Einkaufs halben besuchen, keine Einholung eines Erlaubnißscheines, so lange die drey Meßwochen dauren, vonnöthen ist; dagegen aber 2) in Betreff aller andern Fremden, von welcher Nation und Stand sie seyn mögen, die Einholung eines Erlaubnißscheines auf unterzogenem Amt erforderlich bleibt, und davon niemand ausgenommen ist, als diejenige Militairpersonen, welche sich durch Vorzeigung eines Zettuls Löblichen Quartieramts zur unentgeltlichen Einquartierung legitimirt haben; wobey 3) die Hauseigenthümer und Zimmervermiether gleichfalls darauf zu sehen verbunden sind, daß von denen auf Erlaubnißscheine bey ihnen wohnenden oder ferner einziehenden Personen niemand in ihre

gemiethete Zimmer aufgenommen werde, als wer namentlich auf dem Erlaubnißschein benannt ist. Frankfurt den 18 März 1796.

(L. S.) Schatzungs-Amt.

III. Verbot des Vor- und Aufkaufs der Früchte, Mehls ꝛc. in hiesiger Stadt.

Wir Burgermeister und Rath dieser des heil. Reichs Stadt Frankfurt am Mayn fügen hiermit zu wissen: Obgleich die schon mehrmals erlassene obrigkeitliche Verbote des Vor- und Aufkaufs der Früchte, Mehls und anderer Consumtibilien in hiesiger Stadt selbst, oder von dem, was zum öffentlichen Verkauf anhero gebracht worden ist, Jedermänniglich noch in gutem Andenken seyn müssen; So erfordert es jedoch der — in der gegenwärtigen Lage hiesiger volkreichen Stadt, besonders aber durch die von allen Seiten her theils geminderte, theils ganz gehemmte Zufuhr, ungeachtet der gesegneten Fruchtbarkeit vorigen Jahres, gleichwohl unvermeidlich entstandene hohe Grad von Theurung aller Lebensbedürfnisse, besonders der nothwendigsten an Brod und Fleisch, jene oben erwähnte frühere Verordnungen und Verbote, wie hierdurch geschieht, zu erneuern und auf das gemessenste einzuschärfen. Wir versehen uns demnach zu der Rechtschaffenheit und Vaterlandsliebe Unserer Mitbürger und Angehörigen, daß sie bey dem dermaligen Nothstand sich durch eine übelgeordnete Neigung zum Gewinn, in solche Lieferungsaccorde einzulassen von Selbst nicht gesonnen seyn werden, durch welche das zum Verkauf für hiesige Stadt gewidmete oder gar schon dahier befindliche Mehl oder Früchte dem eigenen Bedürfniß entzogen, die allgemeine Theurung aller Consumtibilien vermehrt werden, sie selbsten aber auf solche Weise sich den verdienten Vorwürfen ihrer Mitbürger, dem obrigkeitlichen Mißfallen, und dabey unfehlbarer gesetzmäßiger Ahndung und Strafe aussetzen würden. Desgleichen erneuern Wir hierdurch gegen die in hiesiger Stadt sich dermalen einfinden mögende fremde Lieferanten und Handelsleute, die ausdrückliche ernstliche Verwarnung, daß sie die von ihnen etwa übernommene oder noch ferner übernehmende Lieferungen an Früchten, Mehl und andern Consumtibilien, weder dahier in der Stadt, bey hiesigen Bäckern und Fruchthändlern, noch auch von denen zum feilen Verkauf hieher kommenden und für das eigene Bedürfniß hiesiger Bürger und Einwohner unentbehrlichen Vorräthen vor- oder aufzukaufen, den bestehenden mehrfältigen Obrigkeitlichen Verboten zuwider, sich nicht unterfangen, in dessen Entstehung aber gewärtigen sollen, daß ihnen nicht nur das solchergestalt aufgekaufte Quantum sofort weggenommen, sondern auch sie selbst zu schwerer Verantwortung und empfindlicher Strafe werden gezogen werden. Wornach sich ein jeder zu richten und vor Schaden und Strafe zu hüten hat. Geschlossen bey Rath, den 26ten April 1796.

IV. Wiederholte Verordnung, daß keine emigrirte Franzosen sich hier aufhalten sollen.

Ein Hochedler Rath hat seit einiger Zeit mißfällig zu vernehmen gehabt, daß aller bisher angewandter Aufmerksamkeit über die Handhabung der in Absicht der ausgewanderten Franzosen und deren Abhaltung von hiesiger Stadt und derselben Gebiet vorhin erlassenen Obrigkeitlichen Verordnungen ungeachtet — theils unter dem mittels vorgezeigter Pässen oder sonst zu bescheinigen gesuchtem Vorwand: als seyen sie Niederländer, Lütticher, oder aus

andern Provinzen ausserhalb Deutschen Reichs — theils aber auch unter der Menge der über den neuern Kriegsbegebenheiten dieß- oder jenseits Rheins ausgewanderten deutschen Reichsangehörigen sich dannoch mehrere französische Emigrirte in hiesiger Stadt einzufinden und aufzuhalten gesucht, deren viele auch bereits wider die erlassenen Obrigkeitlichen Verbote in hiesigen Gast- oder Privathäusern aufgenommen worden seyn mögen. Wann nun aber der seitherige größere Zusammenfluß von Fremden in hiesiger Stadt unter den gegenwärtigen Zeitumständen überhaupt mehrere Einschränkung und strengere Maaßregeln unumgänglich nothwendig macht, den ausgewanderten Franzosen aber ohnedem der Aufenthalt dahier unter keinerley Vorwand nachgesehen werden kann; So läßt ein Hochedler Rath vorerst alle diejenige, welche sich nicht bey der hiernächst anzustellenden genauern Untersuchung dafür, wofür sie sich ausgeben — es sey nun als zu einem oder dem andern in Kaiserl. Königl. Sold stehenden Korps gehörige — oder sonst zu Allerhöchsten Kaiserlichen oder in Reichsdiensten wirklich angestellte, oder als Niederländer, Lütticher, oder von welcher andern Provinz sie sich herschreiben mögen, alsobald auf eine völlig überzeugende Weise zu legitimiren im Stand sind, nachdrücklich bedeuten, innerhalb 3 Tagen, von Zeit dieser Bekanntmachung zu rechnen, sich aus hiesiger Stadt zu begeben, und ihren Stab weiter fortzusetzen; widrigenfalls sie sich alle widrige Folgen — welche bey etwaiger Renitenz für sie unvermeidlich seyn werden — selbst zuzuschreiben haben. Demnächst will ein Hochedler Rath die gesammte hiesige Bürger- und Einwohnerschaft, in Bezug auf die — in Ansehung der Beherbergung der Fremden und verbotenen Aufnahme der Franzosen schon bestehende und bekannte Verordnungen, nochmals ernstlich und wohlmeinend erinnert und verwarnt haben, bey Vermeidung einer auf jeden einzelnen Kontraventionsfall einzuziehenden unnachläßigen Geldstrafe von 20 Rthlr. keinen französischen Emigrirten, unter welchem Schein oder Vorwand solches auch geschehen, oder an sie gesonnen werden möchte, weder in Gast- oder Wirthshäusern, in Herbergen oder in ihren Privatwohnungen aufzunehmen, noch denselben einigen Aufenhalt zu gestatten. Damit nun aber auch ein Hochedler Rath über die genaueste Vollzieh- und Befolgung dieser erneuerten Verordnung vollkommen versichert seyn möge, so hat Wohlderselbe denjenigen Behörden, welchen dieser Polizeygegenstand zu besorgen obliegt, auf angemessene Weise beauftraget, und ermächtiget, durch auszustellende Kundschafter anzuordnende, fleißige und genaue, einzelne Hausvisitationen, und andere anzuwendende zweckdienliche Straf- und Belohnungsmittel sich in den Stand zu setzen, über dieser nothwendigen Verfügung mit Nachdruck und Strenge halten zu können, und es wird vorläufig schon einem jeglichen, welcher den verbotswidrigen Aufenthalt eines Franzosen in hiesiger Stadt oder deren Gebiet anzeigen wird, sobald man davon überzeugt worden, nebst der strengsten Verschweigung seines Namens eine Belohnung von zehn Reichsthalern hiermit zugesichert. Endlich versiehet sich zwar ein Hochedler Rath zu gesamter löblichen Bürgerschaft und hiesigen Einwohnern, daß zur Handhabung dieser wiederholten und von den Zeitumständen erforderten Verordnung, sie auch ihres Orts durch Folgsamkeit und sorgfältige Vermeidung aller Verheimlichung beywirken werden; damit sich aber keiner mit der Unwissenheit entschuldigen, und ein jeder für Verantwortung und Strafe sich hüten könne, so hat man diese Obrigkeitliche wohlgemeynte

Erinnerung denen zu treffenden Vollziehungsanstalten annoch zeitig vorangehen lassen. Publicatum Frankfurt am Main den 17ten Juny 1796. Stadt-Canzley.

V. Ermahnung zur Ruhe bey Annäherung der französischen Völker.

Nachdem ein Hochedler Rath sich die gegründete Hoffnung machen darf, daß bey der, der hiesigen Stadt abermals bevorstehenden Besitznehmung von Seiten der französischen Armee alle gute Ordnung beobachtet, das Privateigenthum gesichert, und von niemanden einer gewaltsamen Behandlung sich zu befahren seyn werde, zu Erreichung dieses erwünschlichen Zweckes auch bereits alle von den Kräften eines Hochedlen Raths abhängende Verfügungen und Einleitungen getroffen worden sind; So wird solches hiermit zu dem Ende bekannt gemacht, damit jedermänniglich gegen die in die Stadt rückende französische Truppen sich still, ruhig und bescheiden betragen, keine Art von Beleidigung gegen gedachte Truppen sich erlauben, und vielmehr lediglich sich nach den Befehlen der Bürger-Officiere, des Löbl. Kriegs-Zeugamts und eines Hochedlen Raths verhalten möge. Frankfurt den 9. Jul. 1796. Stadt-Canzley.

VI. Bekanntmachung der angesetzten franz. Contribution.

Es hat die hiesige Stadt das schwere Unglück betroffen, von dem französischen General en Chef der Samber- und Maas-Armee mit einer Kriegs-Contribution von 6 Millionen Livres in klingender Münze, sodann 2 Millionen Livres in verschiedenen Natural-Lieferungen belastet zu werden. So unerschwinglich schwer diese Contribution an sich ist, so viel drückender wird dieselbe durch den ausserordentlich kurzen Termin, innerhalb dessen sie berichtiget werden soll, indem nemlich das erste Drittel schon binnen 3 Tagen, das zweyte Drittel den 27sten laufenden Monats, und das letzte Drittel den 6ten des kommenden Monats August, bey Vermeidung noch weiterer Erhöhung, ja selbst auch persönlicher Verantwortlichkeit, bezahlt seyn solle. In dieser schweren Lage versiehet sich ein Hochedler Rath zu der gesammten hiesigen Bürgerschaft, Beysassen, wie auch Judenschaft, sodann zu den sämtlichen dahier in der Stadt possessionirten Fremden so geistlich- als weltlichen Korporationen, Stiftern und Eingesessenen, daß ein Jeder nach Verhältniß seines Vermögens und respective der ebengedachten Besitzungen, in diesem allgemeinen öffentlichen Nothstand, das Seinige zu Rettung hiesiger Stadt und deren gemeinen Wesens willig beytragen werde. Ein Hochedler Rath wird zwar unter Mitwirkung Löbl. bürgerlicher Collegiorum durch die zu diesem Zweck autorisirte unterfertigte Kriegs-Deputation keines von denen nur immer zur Hand stehenden Mitteln unversucht lassen, um dieses schwere Unglück, theils in Ansehung der Summe, theils der dazu vorgeschriebenen engen Zeitfrist so viel möglich, annoch zu mildern. Indessen erfordert aber die Nothwendigkeit, sofort die thätigsten Vorkehrungen anzuwenden, um den Betrag der angesetzten Contribution nach Kräften und bald möglichst anzuschaffen. Um daher diesen Zweck zu erreichen, so wird hierdurch von unterzogener Kriegs-Deputation, vermöge der von einem Hochedlen Rath und Löbl bürgerlichen Collegien dazu erhaltenen ausdrücklichen Ermächtigung, ein jeder hiesiger Bürger, Einwohner und Angehöriger, so wie auch die dahier possessionirte Fremden und Korporationen angelegenst aufgefodert und ersuchet, einstweilen auf den

Digitized by Google

Kredit des hiesigen gemeinen Wesens, und gegen verzinslich mit 4 vom Hundert ausgestellte Interims-Obligationen das Mögliche zu dieser Contribution beyzutragen und darzuleihen. Die Absicht bey diesem dermaligen Stadt-Anlehen kann übrigens, nach der Natur der Sache, keine andere seyn, und es wird hierdurch die ausdrückliche Versicherung gegeben, daß, so bald nur immer die Zeitumstände ruhiger geworden seyn werden, die Repartition dieser Contribution nach dem Verhältniß des Vermögens und respective der Besitzungen eines jeden, vorgenommen, und auf solche Weise die einstweilen ausgestellten Interims-Obligationen wieder eingelößt werden sollen. Zu Eincaßirung der dermaligen einstweiligen Anlehens-Beyträge ist von einem Hochedlen Rath eine besondere Deputation ernannt worden, welche sich auf den Rechenexamts-Zimmern befindet, und wird solchemnach ein Jeder seinen Beytrag in versiegelten mit dem Namen des Darleihers und der Summe bezeichneten Säcken oder Päcken dahin zu bringen ersucht. Publicatum Frankfurt den 17. July 1796. Kriegs-Deputation.

VII. Fernere Bekanntmachung deswegen.

Obwohl durch die Bekanntmachung vom 17. curr. der hiesigen Bürgerschaft und allen Einwohnern die drückende Lage, in welcher sich hiesige Stadt wegen jener französischen Contribution befindet, nahe an das Herz gelegt worden; obwohl auch seit dieser Zeit mehrere Capitalien zu diesem Behuf hiesiger gemeiner Stadt dargeschossen worden; so ist dennoch alles dieses, was bis jezo geschehen, noch bey weitem nicht hinreichend, nur den ersten der bekannt gemachten Terminen einzuhalten, und die von dem französischen Obercommando dahier unter den ernsthaftesten Aeusserungen schon vorliegende dringende Erinnerungen, welche einen Hochedlen Rath für hiesige Stadt in Besorgniß setzt, zu befriedigen. Man siehet sich also nothgedrungen, alle Einwohner und Corporationen in hiesiger Stadt, an welche der erste Aufruf vom 17. curr. gerichtet ist und gerichtet seyn muß, nochmals auf das nachrücklichste hiermit aufzufodern, mit ihren Anlehnsweisen Beyträgen auf das schleunigste fortzufahren, und alles, was eines jeden Verhältniß und Vermögen zuläßet, sorgfältig zu prüfen und in warme Erwägung zu nehmen, daß nur allein durch sothane Hülfleistungen die Rettung hiesiger Stadt, welche einem jeden Einzelnen angelegen seyn wird, erzielet werden könne, mithin, daß dasjenige, was zu diesem großen Zweck weniger geschiehet, als die Vermögenskräfte es zulassen, einem jeden zu einer Verantwortung gereichen müsse, die durch vernachläßigte Vorsorge für eigenes Wohl, sich in einem solchen Grade vermehret, bey welchem andere Gründe, welche hier noch beygefügt werden könnten, füglich zu übergehen sind. Diese wiederholte Auffoderung zur Hülfe und Rettung wird also, wie man sich zu allen Einwohnern verspricht, gewiß hinreichend seyn, einen Hochedlen Rath über die unglücklichste Lage, welcher hiesige Stadt je ausgesetzt gewesen ist, schleunigst zu beruhigen, und hiesiges gemeine Wesen davon die kräftigste Wirkung empfinden zu lassen. Public. Frankfurt den 22. Jul. 1796. Kriegs-Deputation.

VIII. Abführung der Geißeln.

Einer löblichen Bürgerschaft ist ohne Zweifel bekannt, daß in der verwichenen Nacht abermals acht Glieder eines Hochedlen Raths, und nun auch neun Glieder aus übriger löbl. Bürgerschaft, entrissen, und als Geißel abgeführt worden sind. Die vorgeval-

tete Unmöglichkeit, alle auferlegte Contributionen und Requisitionen abzuführen, hat diese strenge Maasregeln veranlaßt, und wirklich sind bereits noch ernsthaftere Vorkehrungen angekündiget, wenn jene nicht beseitiget würde. Wenn man nun gleich, von Seiten der Kriegsdeputation, zu löblicher Bürgerschaft das Vertrauen heget, es werde ein jeder dasjenige zu Bestreitung der Contributionen und Requisitionen beytragen, was nur immer in seinen Kräften stehet; so hat man doch einer löblichen Bürgerschaft den desfalls an ihre schon ergangenen Aufruf nochmals dringend ans Herz legen, und dieselbe erinnern wollen, durch Beyträge, welche ihre Vermögensumstände zulassen, zu Abwendung der dem hiesigen gemeinen Wesen drohenden heftigern Maasregeln kräftigst beyzuwirken. Frankfurt den 7. August 1796. Kriegs-Deputation.

IX. Aufforderung zu verzinslichen Beyträgen zur französischen Kriegs-Contribution.

Die verzinslichen Beyträge, welche zu der von dem französischen General en Chef der Sambre- und Maas-Armee hiesiger Stadt mit 8 Millionen Livres auferlegten Kriegs-Contribution bis heute eingeliefert worden, erproben zwar bey vielen die wärmste Bereitwilligkeit, zur Rettung hiesiger Stadt und zur Erhaltung ihrer eigenen Existenz alles, was in ihren Kräften stehet, beytragen zu wollen; es legen aber die Subscriptionslisten zugleich, zum öffentlichen Bedauern, unter Augen, daß ein großer Theil der vermögendsten Einwohner und Korporationen bis daher theils noch gar nichts, theils nur eine, mit ihrem Vermögen und ihren hiesigen Besitzungen ausser allem Verhältniß stehende Kleinigkeit subscribirt, und es daher gekommen, daß, weil von dem eingekommenen Gelde noch nicht einmal der erste Termin an der mit 6 Millionen in klingender Münze angesetzten Contribution, neben den übrigen täglichen Fournituren, abgetragen werden können, bereits gestern zum zweytenmal aus der Mitte eines Hochedlen Raths, sodann aus der übrigen Bürgerschaft Geißeln weggeführt, sofort bey unterbleibender sobaldiger weiterer erklecklicher Zahlungen, mit noch weit härteren Zwangsmitteln gedroht worden seye. Gleichwie nun bey fernerer Unterbleibung einer sobaldigen nachdrücklicheren Unterstützung in wenigen Tagen der völlige Umsturz des hiesigen gemeinen Wesens bevorstehet, und dieser einem jeden Einwohner, der etwas zu verlieren hat, ein unübersehbares Unglück über den Hals ziehet. Auch, obgleich bey dem hiesigen Handelsstand und den Rentnern dermalen dahier an klingender Münze mangelt, es gleichwol beyden noch nicht an Mitteln gebricht, zur Rettung des gemeinen Wesens und ihrer selbst, durch ihren Credit, allenfalls mittelst Verpfändung ihrer in Händen habenden Staatspapieren, und ihren Pretiosen und Silbers, wozu ihnen hier und in Hanau, auch in dem ganzen nördlichen Deutschland der Weg offen stehet, dem nahe bevorstehenden Unglück mit vorbeugen zu können; So werden sämtliche hiesige Einwohner, milde Stiftungen, Gesellschaften und andere Korporationen, auch alle auswärtigen Besitzer hiesiger Grundstücke und Gefälle, besonders aber diejenige, welche bis daher zur allgemeinen Rettung noch so wenig geleistet, hierdurch alsbald verhältnißmäßige Beyträge gegen Interims-Obligationen zu 4 Procent, welche zu seiner Zeit gegen gewöhnliche Stadtrechenei-Obligationen ausgelößt werden sollen, zu leisten, und hiervon längstens binnen 24 Stunden wegen der ausserordentlich dringenden Gefahr beym Verzuge, bey löbl. Rechnungs-Commißion

Digitized by Google

auf den Rechneyamts-Zimmern die Anzeige zu machen, wiederholt und angelegentlich unter der Verwarnung aufgefordert, daß, falls bey abermaligem Zurückbleiben, das angedrohte Unglück über das hiesige gemeine Wesen ausbrechen sollte, alsdenn die Subscriptionslisten gedruckt, und sie dadurch den hauptsächlich von ihnen mit veranlaßten traurigen Folgen werden blosgestellt werden. Frankfurt am 8. August 1796. Kriegs-Deputation.

X. Verordnung die Straßen zu begießen.

Vermöge ausdrücklichen Auftrags und Verlangens des Herrn Generals und Stadtcommandanten Duvignot wird hierdurch allen Hausbewohnern ernstlich aufgegeben, jeden Morgen und Abend, während die heiße Witterung andauert, vor ihren Häusern begiessen zu lassen. Auch wird ein jeder hiermit erinnert, vor seinem Hause jeden Mittwoch und Samstag für sauberes Kehren bis in die Mitte der Straße zu sorgen. Die sämtliche Ackerbegüterte, welche in hiesiger Stadt und auf deren Höfen und Dörfern wohnen, werden ferner hierdurch angewiesen, nicht nur jeden Mittwoch und Samstag Vor- und Nachmittags, sondern auch, wann und wo es sonsten nach der Aufforderung löbl. Bauamts nöthig seyn sollte, die Aufladung und das Wegschaffen des Kehrigs mit ihren Fuhren ohnfehlbar zu veranstalten und zu besorgen, mit dem Bedeuten, daß, welcher Hausbewohner oder Ackerbegüterter dieser Verordnung, gegen besseres Verhoffen, nicht nachkommen sollte, fürs erstemal mit 15 fl. und fürs zweytemal mit 30 fl. Strafe unnachsichtlich angesehen werden solle; welche Strafe zu erheben man um so weniger sich würde entübrigen können, als von Seiten des Herrn Generals und Commandanten blos allein gegen die Versicherung, daß ein jeder sich werde angelegen seyn lassen, dieser heilsamen Verordnung nachzukommen, von stärkerer Ahndung im Uebertrettungsfall abgestanden worden ist. Frankfurt den 11ten August 1796. Stadt-Canzley.

XI. Wiederholte Aufforderung zur Kriegs-Contribution.

Wenn man sich von Seiten unterzogener Kriegs-Deputation vermüßiget sahe, unterm 8. August, sämtliche hiesige Einwohner, milde Stiftungen, Gesellschaften und andere Korporationen, auch alle auswärtige Besitzer hiesiger Grundstücke und Gefälle zu Beyträgen zu der angesetzten Contribution und zu der Bestreitung der geschehenen Requisitionen, wiederholt, auf das angelegentlichste aufzufordern; so geschah dieses aus dem Gesetze einer unabänderlichen Nothwendigkeit, welches der Drang der Umstände vorschrieb. Der rühmlichen Beeiferung eines Theils der löblichen Bürgerschaft ist es zu verdanken, daß an der auferlegten Contribution 3 Millionen Livres baar abgeführt werden konnten, und bis jetzt ist mit Hülfe des Credits der Stadt der Betrag von ungefähr 2 Millionen Livres in Lieferungen aufgebracht worden. So beträchtlich diese Summen sind, und so unverkennbare Beweise manche Beyträge liefern, daß dem wahren Patriotismus kein Opfer zu theuer ist; so beträgt gleichwol der Rückstand an der annoch baar zu bezahlenden Contribution drey, und an den übrigen Requisitionen mehrere Millionen — Summen, deren Herbeyschaffung ausserordentliche Anstrengung erheischet. Und in gleich großem Verhältnisse stehet die Pflicht der unterzeichneten Deputation, gegen das hiesige gemeine Wesen, denjenigen hiesigen begüterten Einwohnern, deren Beytrag, gegen andere noch weit zurückstehen, und ihren Vermögensumständen bey weitem nicht angemessen sind, so wie den hier

befindlichen fremden Stiftern und Freyhäusern, besonders auch der hiesigen Judenschaft die Lage der Stadt unumwunden, um so mehr nochmals ans Herz zu legen, da sie sich sonst vielleicht nach der anscheinend herrschenden äußern Ruhe zu günstigern Erwartungen berechtigt glauben möchten. Von Seiten der Deputation hat man kein Mittel unversucht gelassen, eine Minderung jener drückenden Auflagen zu bewirken; bis jetzt entsprach aber der Erfolg der Bemühung nicht: nur die Abführung jener Schuldigkeiten gewährt die Hoffnung zur Erreichung des gewünschten Ziels, auf welches die Deputation ihr erstes Augenmerk richtete — zur Entlassung der Geißeln, zur Sicherheit gegen alle weitere Anforderungen, zur Freyheit des Handels und der Messen, zur Neutralitätserklärung und zum Frieden. Dadurch, daß ein beträchtlicher Theil der hiesigen Bürger und Einwohner, das Möglichste in seinen Beyträgen erschöpft hat, dadurch allein wurden die von der französischen Generalität gedrohten heftigern Maaßregeln bis jetzt abgewendet; wirklich ist aber die Stadtkasse beynahe gänzlich erschöpft, und wenn nicht sofort weitere ergiebige Beyträge einkommen, so wird die fernere Abtragung an den Contributionen unmöglich; denn die auswärts eröffneten Anlehen sind noch von zu weiter Hand. Die Aufrechthaltung des hiesigen, in seiner Verfassung so glücklichen, gemeinen Wesens, und dessen unersetzlicher Umsturz, stehen jetzt gerade gegeneinander über: jene läßt sich von der gegebenen Hoffnung erwarten, daß durch die gefoderte Anstrengung das leidige bisherige Ungemach sein endliches Ziel erreichen werde; dieser ist unaufhaltbar, wenn Gleichgültigkeit gegen gemeines Wohl, erkalteter Patriotismus, und Rucksicht auf augenblickliches eigenes Interesse, die Summe des Beytrags bestimmt. Alle und jede hiesige Bürger und Einwohner, sämtliche dahier possessionirte Fremde, sowohl geistliche als weltliche Korporationen, Stifter und Eingesessene, besonders auch die hiesige Judenschaft, werden daher hierdurch abermals auf das dringendste aufgefordert, innerhalb 8 Tagen, und je früher je besser, die löbliche Contributions-Rechnungs-Commißion mit weitern Beyträgen, wozu sie sich allenfalls, wenn gleich mit augenblicklichem Verlust, durch Verpfändung oder sonstige Veräusserung ihrer Staatspapiere, Quellen eröffnen können, so zu unterstützen, daß in dieser Zeit die vierte Million Livres, als die letzte Hälfte des zweyten Termins, unfehlbar abgetragen werden kann — wornach zur Berichtigung der rückstehenden Millionen noch so viel Zeit wird gewonnen werden können, daß dieselben durch das auswärts eröffnete Stadtanlehn, und durch Wechsel auf fremde Plätze abgeführt werden können. Kehret alsdann wieder Ruhe und Frieden, mit seinen glücklichen Begleitern, dem Flor des Handels und der Gewerbe zurück, dann wird auch die Zeit wieder Wunden heilen, die dem bisherigen Wohlstande so fühlbar wurden. — Die dringende Lage der Umstände macht der Deputation die dringendsten Maaßregeln zur unverletzlichen Pflicht: Sollte daher dieser wiederholte Aufruf nicht vermögen, die Liebe zu seiner Vaterstadt, den ächten Patriotismus, und die Sorge für wahres eigenes Wohl in wirksame Thätigkeit zu setzen — dann ist es die Deputation löblicher Bürgerschaft und den Nachkommen schuldig, die Subskriptionslisten sofort öffentlich bekannt zu machen, und einen Jeden, der sich selbst am besten, nach der Kenntniß seines Vermögens, im voraus richten kann, weiteren unausbleiblichen Maaßregeln blos

Digitized by Google

zu stellen, deren Umfang sich leicht berechnen läßt. Frankfurt den 24. August 1796. Kriegs-Deputation.

XII. Danksagung an die Bürgerschaft.

Die nahe Gefahr, in welcher hiesige Stadt in den vergangenen Tagen sich befunden hat, ist vorübergegangen. Durch die patriotischen Anstrengungen der Bürger sind auf die angesetzte Contribution vier Millionen Livres baar bezahlt, über vier andere Millionen Livres sind Verbriefungen angenommen worden, und gestern haben die französischen Truppen unsere Stadt verlassen. Das Vaterland ist von dieser Gefahr durch die Opfer der Bürger gerettet! Nicht aber allein diese Opfer — sondern die Wirkungen des Gemeinsinnes, der sie belebte, der Einigkeit, der willigen Folgsamkeit, des wechselseitigen Vertrauens, der festen Anhänglichkeit an Ordnung und Gesetze, der Geduld und Ergebung sind es, wodurch das Verderben dieser Stadt hat abgewendet werden können. Mit einem Gemeingeist und Bürgersinne dieser Art wird auch in Zukunft jedes Loos, das uns noch beschieden seyn kann, so hart es seyn mag, ertragen werden können. Jetzt nach abermals entfernter nahen Gefahr ist der erste Augenblick dem warmen Dankgefühle gewidmet, wovon besonders diejenigen gegen ihre Mitbürger durchdrungen sind, deren Händen die Besorgung des gemeinen Wohls in diesen kritischen Tagen vorzüglich anvertraut war. Mit Rührung haben sie bey jeder Katastrophe den patriotischen Gemeingeist, den Biedersinn, den Anstand und das Vertrauen beobachtet, womit ihre Mitbürger sie in ihren Bemühungen unterstützt haben. Sie haben ihre Beruhigung, ihren Stolz und ihre Belohnung darin gefunden, einem solchen gemeinen Wesen ihre letzten Kräfte zu widmen. Mit gleicher Rührung bezeugt ein Hochedler Rath der gesamten löblichen Bürgerschaft hierüber die vollkommenste Zufriedenheit und den unvergeßlichsten Dank. Gegenwärtiger Aufsatz hat die Bestimmung, diese Zufriedenheit und diesen Dank einer löblichen Bürgerschaft sowohl im Ganzen, als auch jedem Einzelnen insbesondere, auszudrücken. Sollte er jemanden zugestellt werden, der eine unrühmliche Ausnahme gemacht zu haben sich getroffen finden könnte, so wird er — ein Hochedler Rath ist nur allzugeneigt es zu glauben — rege Nacheiferung erwecken, dem rühmlicheren Beyspiele der Mitbürger zu folgen, und die Ehre zu verdienen, ein Frankfurter Bürger zu seyn. Frankfurt den 9. September 1796.
Stadt-Canzley.

XIII. Mittel gegen die Hornvieh-Seuche.

Nachdem die seit einiger Zeit in allhiesiger Nachbarschaft verspürte Viehseuche sich auch in denen dahiesigen Dorfschaften und Stadt-Territorio auszubreiten beginnet — so will ein Hochedler Rath nachfolgendes — theils zur mehreren Kenntniß dieser Seuche selbsten — theils zu Befolgung der dagegen anzuwendenden Curmitteln — theils aber zu Beobachtung desfalls dienender Präservativmittel, andurch bekannt machen: 1. Von den Kennzeichen der gegenwärtigen Hornvieh-Seuche 1) Das Thier fängt an traurig und matt zu werden, verliert die Eßlust, und wiederkäuet entweder gar nicht, oder nur wenig. Man sieht es deutlich, wie es öfters schaudert, über den ganzen Leib zittert und abwechselnden Frost und Hitze bekömmt. Die Kühe verlieren dabey schon den 2, 3ten Tag successive die Milch. 2) Steigt die Krankheit, so nehmen die Zufälle No. 1. zu, die Nase wird trocken, die Augen

werden trocken und röthlich, die Ohren und Hörner kalt, die Haare sträuben sich, und das Thier ist äußerst empfindlich, so daß, wenn man es über den Rücken — oder sonst über einen Theil des Körpers mit der Hand streicht, oder nur an einem Theile mit den Fingern kneipet, es sich mit dem Theile beugt oder zurückzieht. Bisweilen ist es verstopft, bisweilen bekömmt es einen Durchfall. Es fängt an zu hüsteln. 3) Kömmt die Krankheit aufs höchste, so treten nachfolgende Zeichen hinzu: Das Thier geifert in einem weg aus dem Munde, und sein Maul und Nase sind schmierig und schleimig, und in den Augenwinkeln zeugt sich Eiter-ähnlicher Schleim, — das Thier hustet nun stärker und öfterer, es schnauft, holt schnell Athem, schlägt mit den Flanken, riecht übel aus dem Halse, und kann jetzo kaum mehr auf den Hinterfüßen stehen. Ist die Krankheit so weit gekommen, so helfen gewöhnlich alle Arzneymittel nicht, und das Thier stirbt; ja oft schon helfen alle Mittel nicht, wenn das Thier nur die ersten Zeichen der Krankheit an sich spüren läßt. II. **Von den Heilungs-Mitteln.** 1) Ist dergleichen Vieh verstopft, oder die Stallung desselben hart und trocken — so giebt man ihm des Tags 2mal eine Klistier von warmem Wasser, mit einer Handvoll Kochsalz, einen halben Schoppen Eßig, und ein paar Löffel Honig. 2) Sobald man die Zeichen der Krankheit bemerkt, muß man dem Thier sogleich ein breites Haarseil vorn an der Brust ziehen, welches täglich einigemal auf- und abgezogen, und mit der spanischen Fliegensalbe bestrichen werden muß. 3) Zum Getränke giebt man dem Thier Wasser, mit etwas Mehl oder Sauerteig vermischt, und welches mit Weineßig stark säuerlich gemacht worden. 4) Alle 3 Stunden kann man dem Thier ein Pulver aus einem Loth Weinstein, einem Quentchen Salmiac und zwey Quentchen gepulverten Tausendguldenkraut, mit einem Schoppen Wasser und 2 Löffel voll Honig und Hollundermuß einschütten. 5) Bemerkt man Zeichen von zunehmender Fäulniß an Aashaftriefenden Durchfällen, stinkenden Ausfluß aus der Nase und dergleichen, so kann man alle 4 Stunden dem Thier folgende Pille, in ein Krautblat gewickelt, in den Hals stecken: Man nimmt nämlich ein Loth gepulverte Chinarinde, und ein Quentchen in Weingeist aufgelößten Kampfer, und macht mit so viel Honig als nöthig eine Pille daraus. 6) Ist die Entkräftung sehr stark, so kann man auch dem Thier täglich ein paarmal einen Schoppen Wein einschütten. 7) Hierbey muß die Reinhaltung und Ausräucherung des Stalles, besonders mit Eßigdampf, nicht unterlassen, auch der Mist öfters weggeschaft, aber nicht aufbewahrt, sondern verbrannt, oder in tiefe Löcher verscharrt werden. III. **Von denen Präservativ-Mitteln.** Diese Viehkrankheit ist ihrer Natur nach sehr giftig und ansteckend. Die Ursache deren weiteren Verbreitung aber liegt nicht sowohl in der Luft, als vorzüglich in der mittel- und unmittelbaren Mittheilung des Krankheitsgiftes. Da solche nun sehr schwer zu heilen, so ist das Absehen hauptsächlich darauf zu richten, daß deren Ansteckung verhütet, oder wenn die Seuche schon ausgebrochen, selbige gleichsam in der Geburt erstickt werde. Dieses kann geschehen: 1) Wenn das Vieh blos in den Ställen gehalten und gefüttert, dann in dem eigenen Hof oder auf einen abgelegenen reinen Platz des Tags ein paar Stunden lang herausgelassen, auch nicht an dem gemeinen Viehbrunnen, sondern in dem Stall getränkt wird. 2) Müssen die Ställe sehr rein gehalten, täglich zweymal ausgemistet, die Krippen und Tröge mit warmem Wasser abgewaschen, und während das Vieh

auf dem Hof die Luft genieſſet, die Ställe mit Wachholder- oder Eßigdampf ausgeräuchert werden: 3) Muß das Vieh alle Morgen geſtriegelt, mit Strohwiſchen gerieben, und deſſen Naſe, Maul und Zunge mit Eßig, worinnen Knoblauch eingeweicht worden, gewaſchen werden. 4) Sogenannte Präſervativ-Aderläſſe, ſtarke Purgir- und andere hitzige Mittel müſſen durchaus vermieden werden. 5) Solches Vieh, woran die erſten Zeichen dieſer Seuche verſpürt werden, muß ſogleich von dem Geſunden abgeſondert, und in einen andern, wo möglich abgelegenen lüftigen Stall gebracht, auch das geſunde Vieh von denjenigen Perſonen, welche das kranke Vieh verpflegen, nicht bedient werden. 6) Der rathſamſte und ſicherſte Weg aber, der größern Verbreitung dieſer gefährlichen Seuche vorzubeugen, iſt das Todtſchlagen des erkrankten Viehes, ſobald ſich die erſten Zeichen der Krankheit bey demſelben äußern. Die allgemeine Erfahrung, daß durch die beſtangewanten Mittel bisher nur ſehr wenige, mit der Seuche befallenen Thiere, gerettet worden, die Schwierigkeit, ſolche kranke Thiere mehrere Tage zu behandeln, ohne zu befürchten, daß die Anſteckung auf eine oder andere Art den in der Nähe befindlichen geſunden Stücken mitgetheilet werde, und das Beyſpiel mehrerer Länder, in welchen bey vorigen Seuchen durch die Aufopferung weniger Stücke, viele Tauſende gerettet worden, ſind die triftigſten Beweiſe, daß durch dieſes Mittel einzig und allein der weitern Ausbreitung dieſer Seuche am beſten vorgebauet werden kann. Frankfurt den 9ten Sept. 1796. Stadt-Canzley.

XIV. Die Verabreichung nöthiger Leinen zu Bandagen betr.

Nachdem von Sr. Königl. Hoheit des Herrn Erzherzog Carl anheute die Requiſition, um Verabreichung höchſtbenöthigter Leinen zu Bandagen und Charpie, für die verwundete K. K. Krieger eingekommen, ſo wird ſolches ſämtlichen hieſigen Bürgern und Einwohnern, auch der Judenſchaft, hiermit bekannt gemacht, und dieſelben aufgefordert, nicht nur dergleichen, dermalen gleich vorräthiges gebrauchtes Leinen, ſoviel es ihre Bedürfniſſe erlauben, zu erſagtem Behuf, und zwar an allhieſiges Armenhaus, abzuliefern, ſondern auch damit fernerhin fortzufahren. Bey der in ähnlichen Gelegenheiten ſchon mehrmalen erprobten guten Geſinnung allhieſiger Bürger- und Einwohnerſchaft zweifelt man anbey nicht, an einer von derſelben hierunter zu bezeigenden Bereitwilligkeit. Frankfurt den 13. Sept. 1796. Stadt-Canzley.

XV. Die Vermiethung der Wohnungen und Aufnahme der Fremden betreffend.

Da man auf unterzogenem Amt ſich zu vergewiſſeren mehrmalige Gelegenheit gehabt hat, daß den, wegen Vermiethung der Wohnungen und Aufnahme der Fremden beſtehenden Verordnungen, öfters nicht nachgekommen wird, und aber die Contravenienten ſich bey der geſetzlichen Ahndung mit der Unwiſſenheit zu entſchuldigen ſuchen; es jedoch zu allen Zeiten, und vorzüglich in den jetzigen, zur Aufrechthaltung der, zu jedes einzelnen Einwohners Sicherheit, abzweckenden Policeyanſtalten ſchlechterdings erforderlich wird, daß mit Strenge auf deren Beobachtung gehalten werde: als ſiehet man ſich veranlaſſet, die darauf Bezug habenden Punkte wieder einem jeden ins Gedächtniß zu rufen, und in Hinweiſung auf die bereits verordneten Strafen von zehen Reichsthaler, und deren bey wiederholten Uebertrettungen vermüßigten Schärfung,

alle und jede gutmeinend zu verwarnen, um sich nicht selbst durch böswliche oder nachläßige Nichtbeobachtung in Nachtheil und Schaden zu stürzen. 1) Ist es einem jeden Hausbewohner, wes Standes er auch seye, nicht erlaubt, irgend jemand in seiner Wohnung gegen Bezahlung oder unentgeldlich aufzunehmen, ohne davon vorher dem Schatzungsamt die Anzeige gemacht, und die allenfalls benöthigte Erlaubniß eingeholt zu haben. Worunter 2) auch diejenige der hiesigen Schutzjuden mitbegriffen sind, welchen in Rücksicht des, ihre Häuser, bey dem ohnlängst erlittenen Bombardement, betroffenen Unglücks, von einem Hochedlen Rath, sich einsweilen ausserhalb der Gasse einzumiethen, nachgesehen worden ist. 3) Soll selbst mit einem Fremden, weß Standes und Landes er auch seye, keine Abrede über die Vermiethung einer Wohnung oder eines Zimmers genommen werden, wann dieser Fremde die Erlaubniß dazu auf dem Schatzungsamt noch nicht eingeholt hat, und den benöthigten Schein vorzuzeigen außer Stande ist. 4) Vielweniger sollen die Bewohner der Privathäuser die so eben ankommende Fremde bey sich absteigen lassen, wenn nicht vorher die Erlangung der Erlaubniß in Richtigkeit gebracht worden ist, sondern diese Fremde sogleich ab- und in ein Gasthaus weisen, um allda den Ausgang der nachzusuchenden Erlaubniß, wie gehörig, abzuwarten. Und da ferner 5) die Erlaubnißscheine auf bestimmte Fristen gestellt werden, so soll der Vermiether sich angelegen seyn lassen, ehe noch die Zeit ganz verflossen ist, die Verlängerung des Erlaubnißscheines auf dem Schatzungsamt nachzusuchen, im Fall der Fremde sich noch länger allhier aufzuhalten gesinnet ist; im Fall aber 6) der Fremde während der ihm verwilligten Frist, oder bey dem Ablauf derselben abreiset, so ist der Hausbewohner, auf dessen Namen die Erlaubniß gegeben worden ist, gehalten, den Schein wieder auf das Schatzungsamt zurückzubringen, um allda zernichtet und in den Büchern ausgethan zu werden. Da auch 7) die bürgerlichen Herrn Capitains und Officiers in den löblichen Quartieren beauftraget sind, von allen Einwohnern jeder Häuser ein richtiges Verzeichniß zu halten, so wird es nöthig, und ist längst verordnet, daß jeder Vermiether von der vorgehenden Veränderung dem Herrn Capitain seines Quartiers Nachricht ertheile, und zu dem Ende demselben nicht nur die erhaltenen Erlaubnißscheine und deren allenfallsige Prolongation vorzeige, sondern auch den Auszug bey einer gänzlichen Abreise, oder auch bey einer Wohnungsänderung, demselben schuldigst zu wissen thue. Wenn nun diesen so einfachen, und wie jedem bewußt ist, mit keiner Auslage verbundenen Punkten durchgängig nachgekommen wird, so wird unterzogenes Amt, um so gewisser, den so oft laut werdenden Klagen, wegen des unbefugten Anhäufens der fremden und Einschleichens schädlicher Personen, mit Bestand begegnen können. Frankfurt den 28. Octob. 1796. Schatzungs-Amt.

XVI. Erhöhung des Schul- und Holz-Geldes.

Alle Eltern, welche ihre Kinder in den hiesigen deutschen Schulen unterrichten lassen, wissen selbst, wie viel Aufmerksamkeit, Sorgfalt und Freudigkeit, von Seiten des Lehrers, erforderlich sey, damit das Geschäft des ersten Unterrichts gefördert, und Geist und Herz dadurch gebildet werde. Wirklich hat auch das hiesige Consistorium Vorbereitungs-Anstalten getroffen, den Unterricht in unsern öffentlichen Schulen zu größerm Vergnügen der Lehrenden, und zu größerm Nutzen der Lernenden, einzurichten; aber sie

Digitized by Google

mußten bey dem gegenwärtigen Kriege, leider! ohne Wirkung bleiben. Inzwischen leiden unter dem allgemeinen Kriegsübel, und der daraus entstandenen Theurung die Lehrer offenbar zu sehr, als daß dadurch ihr Muth zum Unterricht nicht geschwächt, und ihre Freudigkeit, von welcher so viel für die leichtere Faßlichkeit ihres Vortrags abhängt, unterbrochen werden sollte. Wir glauben also, im Vertrauen auf die Billigkeitsliebe der Eltern, und bey der gerechten Voraussetzung, daß ihre Kinder daraus den größten Vortheil ziehen, den elterlichen Vorsätzen zuvorzukommen, indem wir die gewöhnlichen Schulgelder, welche in sehr wohlfeilen Zeiten festgesetzt worden sind, bey der ungewöhnlichen Theurung, auf den dritten Theil, und das gewöhnliche Holzgeld auf 30 kr. mit dem Anfange des künftigen Jahres erhöhen. Das kann um so viel weniger auffallen oder lästig werden, da diese Schulgeldserhöhung, nach einzelnen Tagen berechnet, die gewöhnliche Ausgabe kaum merklich vermehrt. So, zum Beyspiele, kommt bey den noch nicht schreibenden Schülern das erhöhte Schulgeld täglich nicht einmal auf drey Heller. Zugleich werden die Lehrer aufgefordert, so viel sie können, durch Ermahnungen und Aufmerksamkeit den mannichfachen Unfug des Herumlaufens der Kinder auf den Straßen, gemeinschaftlich mit den Eltern, zu verhüten, damit der unersetzliche Zeitverlust, und die zweckwidrigen und oft gefährlichen Kinderspiele, wodurch die Gesundheit und die guten Sitten unbeschreiblich viel leiden müssen, den Verführern und den Verführten im reifen Alter nicht zu quälenden Vorwürfen Veranlassung werden mögen. Bey dieser Gelegenheit können wir vorläufig den Eltern, welchen es nicht unbekannt ist, wie sehr von zweckmäßig eingerichteten Schulbüchern, bey derselben Geschicklichkeit des Lehrers, der glücklichere Unterricht abhänge, die tröstliche Versicherung geben, daß bereits schon gegenwärtig daran gearbeitet wird, dieses große Schulbedürfniß zu befriedigen. Frankfurt am Mayn den 22. Novemb. 1796. Consistorium.

Verzeichniß,

an welchen Tagen die Posten in Ihro Röm. Kaiserl. Maj. Erb-General-Reichs Ober-Postamt zu Frankfurt am Main abgehen, und wieder ankommen.

Abgang. Schweizer Cours. Ankunft
Mont. Dienst. Frevt. u. Samst. Sonnt. Mont. Mitw. u. Donn.
Abends 5 Uhr. Morgens 8-9 Uhr.

Nach Schafhausen, Chambery, Lausanne, Solothurn, Arau, Lugano, Neufchatel, Geneve, Bern, Zürch, Glaris, Luzern, Arbon, Bischofszell, Frauenfeld, Turin, u. ganz Savoyen, Piemont, und in die ganze Schweiz.

Sonnt. Dienst. Donn. u. Samst. Morg. 8-9 Uhr.

Nach Basel, Pruntrut, Mühlheim, Freyburg, Alt-Breysach, Lahr, Offenburg, Appenweyer, Biehl, in die ganze Vorder-Oesterreichische Lande, und den ganzen Breisgau, auch in die Ober-Marggräfl. Baden-Durlachische Lande.

Schwäbisch- Bayerisch- und Bergstraßer Cours.

Alle Tage Abends 5 Uhr Alle Tage Morgens 8-9 Uhr.

Nach Lindau, Memmingen, Mindelheim, Kempten, Leutkirch, Wangen, Bregenz, Mörspurg, Wurzach, Wolfegg, Ravenspurg, Sallmannsweil, Ueberlingen und Stockach.

Nach München, Freysingen, Braunau, Augspurg, Ulm, Günzburg, und die ganze Marggrafschaft Burgau, Canstatt, Stuttgard, Tübingen, Ludwigsburg, Heilbronn, Schwäbischhall, auch in die Hohenlohe-Langenburg- u. Oehringische Lande, Sinzheim, Wißloch, Heidelberg, Weinheim, Heppenheim und Darmstadt.

Nach Mannheim, Worms, und in die Pfälzische Lande.

Mont. Dienst. Mittw. Freyt. u. Samst. Abends 5 Uhr. — Sonn. Dienst. Don. u. Samst. Morgens 8-9 Uhr.

Nach Speyer, Germersheim ꝛc.

Mont. Dienst. Donn. u. Samst. Abends 5 Uhr. — Dienst. u. Samst. Morgens 8-9 Uhr.

Nach Salzburg und in das ganze Erz-Bißthum.

Französischer Cours.

Alle Tage Abends 5 Uhr. — Alle Tage Morgens 8-9 Uhr.

Nach Paris, Bourdeaux, Marseille, St. Louis, Mühlhausen, Hünningen, Straßburg, und alle Französische Lande. Item nach Madrit, Cadix, und ganz Spanien und Andalusien. Item nach Lissabon und ganz Portugal. Item nach Bruchsal, Carlsruhe, Durlach, Rastadt, auch in die Marggräflich-Baden-Badensche und Durlachische Lande.

Westricher Cours.

Mittw. u. Samst. Mittags 11 Uhr — Mont. u. Freyt. Morg. 7 Uhr.

Nach Zweybrücken, Saarbrücken, Bergzabern, Bliescastell, Saarbockenheim, St. Imbrecht, Homburg, Ottweiler, Cussel, Meissenheim, Sobernheim, Oppenheim, Odernheim, Dhaun, Spiesheim, Alzey, Kirchheim, Nierstein.

Dienst. u. Samstag Abends 5 Uhr

Nach Obermöschel, Creuznach, Bingen, Kyrn, und auf den ganzen Hundsrück, Lorch, Oberwesel, St. Goar, St. Goarshausen, Poppart, Ober- und Nieder-Lahnstein.

Odenwälder Cours.

Dienst. u. Samst. Mitt. 12 Uhr. — Sonnt. u. Mittw. Mitt. 12 Uhr.

Nach Oberroda, Dieburg, Lengfeld, in die ganze Grafschaft Erbach, Habizheim, Umstadt, Reichelsheim, Fürth, Erbach, Fürstenau, König, Ozberg, Breuberg.

Reichs-Cours.

Alle Tage Abends 5 Uhr. — Alle Tage Morgens 8-9 Uhr.

Nach Preßburg, und in ganz Ungarn, Brünn in Mähren, Wien, St. Pölten, Linz, und Ober- und Nieder-Oestreichische Lande, Passau, Straubingen, Regenspurg, Parsberg, Neumark, Eichstätt, Pappenheim, Ellingen, Erlangen, Bamberg, Nürnberg, Emskirchen, Neustadt an der Aisch, Kitzingen, Ochsenfurt, Anspach und dortige Lande, Würzburg, Aschaffenburg, und in den ganzen Spessard.

Alle Tage Mittags 11 Uhr u. Abends 5 Uhr. — Alle Tage Morgens 8 Uhr u. Mittags 11 Uhr.

Nach Hanau.

Mont. Dienst. Freyt. u. Samst. Abends 5 Uhr. — Sonnt. Mittw. Donn. u. Samst. Morgens 8-9 Uhr.

Nach Bayreuth, Cronach, Vorchheim, Hildburghausen, Coburg, Saalfeld, Meiningen, und in die Herzogl. Sachsen-Hildburghausen-Coburg- und Meiningische Lande, item nach Schweinfurt.

Dienst u. Samst. Abends 5 Uhr. — Mont. u. Donnerst. Morgens 8-9 Uhr.

Nach Prag, Deutschbrod, Collin, Töplitz, Außig, Breslau, Zaschlau, Ollmütz, in ganz Mähren und Schlesien; nach Pilsen, Tabor und

sämmtliche Kreise des Königreichs Böhmen, item nach Amberg, Sulzbach, Neuburg, und der obern Pfalz.

Nordischer Cours.

Mont. Dienst. Freyt. u. Samst. Abends 5 Uhr. Mont. Mittw. Donn. u. Samst. Abends 4-5 Uhr

Nach Stockholm, Coppenhagen, Hamburg, Bremen, Oldenburg, Embden, und Ost-Frießland, Lübeck; nach Petersburg, Moscau, und ganz Curland; nach Jüttland, Holstein, Hannover, Zell, und Lüneburg; nach Küstrin, Eutin, Stettin, Königsberg; nach Braunschweig, Halberstadt, Goßlar, Wernigerode, Clausthal, Zellerfeld, Osteroda, Hildesheim, Duderstadt, Nordhausen, Heiligenstadt, Mühlhausen, Göttingen, Nordheim, und Einbeck; nach Danzig, Berlin, Frankfurt an der Oder, Magdeburg, Halle, Aschersleben, Minden, und in die sämmtliche Dänisch-Schwedisch-Rußisch-Preußisch- auch Chur-Brandenburgisch- und Hannöverische Lande.

Sächsischer Cours.

Mont. Dienst. Freyt. u. Samst. Abends 5 Uhr. Mont. Mittw. Donn. u. Samst. Morgens 8-9 Uhr.

Nach Dresden, Chemnitz, Bautzen, Zittau, Görlitz, Töplitz, Torgau, Freyberg, Ober- und Nieder Lausnitz, Wurzen, Bunzlau, Breslau, Lauban, Meißen, Düben, Wittenberg, Merseburg, Eißleben, Anneberg, Schneeberg, Belzig, Schmiedeberg; nach Krakau, Warschau u. ganz Polen; nach Leipzig, Lützen, Rippach, Weißenfels, Weißensee, Naumburg, Auerstett, Buttelstett, Weimar, Jena, Altenburg, Erfurt, Gotha, Langensalza, Eisenach, und in die sämmtliche Chur- u. Fürstl. Sächsische Lande; nach Vach, Rothenburg, Hünfeld, Fulda, Schlüchtern, Saalmünster, Gelnhausen.

Voigtländischer Cours.

Sonnt. Mittw. Donn. u. Samst. Abends 5 Uhr. Sonnt. Mittw. Donn. u. Samst. Morgens 8-9 Uhr.

Nach Berneck, Streitberg, Hof, Gera, Zeiz, Schleiz, und ins ganze Voigtland.

Italienischer Cours.

Mont u. Freyt. Nachm. 1 Uhr. Sonnt. u. Mittw. Morg. 10 Uhr,

Nach Rom, Genua, Neapel, Mantua, Mayland, Venedig, Florenz, Brixen, Botzen, Trient, Inspruck, ganz Italien und Tyrol. Item nach Turin. NB. Die Turiner Briefe gehen Montags besonders gut über Mantua, wohin selbe einen kürzern Cours nehmen, als durch die Schweiz, und müssen bis Mantua frankirt werden. Dienstags, Freytags und Samstags aber können solche ohne Franco durch die Schweiz dahin laufen.

Item nach Augspurg, Dillingen, Ellwangen, Oettingen, Nördlingen, Wallerstein, Dünkelspiel, Crailsheim, Mergenthal, in die Hochfürstl. Hohenlohe Bartensteinische und Gräfl. Weickersheimische Lande, Bischofsheim an der Tauber, Königsheim, Külsheim, Miltenberg und Obernburg.

Westphälischer Cours.

Dienst. u Samst. Abends 6 Uhr. Sonnt. u. Mittw. Morg. 8-9 Uhr.

Nach Münster, Bückenburg, Detmold, Rheda, Rittberg, Warendorf, Osnabrück, Paderborn und in ganz Westphalen, nach Hurar, Corvey, Pyrmont, Rinteln, Bodenwerder, Warburg, Minden an der Weser, Lippstadt, Cassel, Arolsen, und in die Hochfürstl. Waldeckische Lande, Mengringhausen, Fritzlar, Wildungen, Marburg, Amöneburg, in ganz Ober- u. Nieder-Hessen, Dillenburg, Siegen, Wetzlar u. Giesen.

Sauerländiſcher Cours.

Sonnt. u. Mittw. Abends 5 Uhr. Mittw. u. Sonnt. Morg. 8-9 Uhr.

Nach Münſter, Osnabrück, Paderborn, Brilon, Münden, Buren, Stadtberg, Winterberg, Hallenberg und Meſchede, nach Arensberg, Billſtein, Werl, Attendorn, Olpe und ganz Sauerland, nach Dillenburg, Siegen, Herborn, Wetzlar und Gießen.

Wetzlarer Cours.

Alle Tage Abends 5 Uhr. Alle Tage Morgens 8-9 Uhr.

Nach Wetzlar, Buzbach, Friedberg und in die ganze Wetterau.

Holländiſcher Cours.

Sonnt. u Donn. Abends 4 Uhr. Mont. u. Freyt.
u. Mont. Mittags 11 Uhr. Abends 5 Uhr.

Nach Amſterdam, Rotterdam, in den Haag, Leiden, Utrecht, Dortrecht, Harlem, Herzogenbuſch, Arnheim, Zwoll, Nimwegen, ganz Holland.

Niederländiſcher Cours.

Alle Tage Mittags 12 Uhr. Alle Tage Abends 5 Uhr.

Nach Bruxelles, Antwerpen, Mecheln, Löwen, Mons, Rüremond, Maſtricht, Türlemond, Tongern, Lüttich, Vervier, Elberfeld, Aachen, Jülich, Düren und Cölln; item nach Bonn, Sinzig, Linz, Neuwied, Andernach, Coblenz, Naſſau, Baad-Ems, Naſtetten, Schwalbach, Wißbaden und Höchſt; item nach Worms, Frankenthal und Grünſtadt.

Dienſtag u. Donnerſt. Mittwoch u. Freytag.
Mittag 11 Uhr. Abends 5 Uhr.

Nach Idſtein.

Engliſcher Cours.

Sonnt. Abends 5 Uhr. Mont. u. Freyt.
Mittw. Mittags 11 Uhr. Abends 4-5 Uhr.

Nach London, in ganz England, Schottland und Irrland.

Weſterwälder Cours.

Sonnt. u. Donnerſt. Mont. u. Freyt.
Abends 5 Uhr. Abends 4-5 Uhr.

Nach Königſtein, Würges, Camberg, Limburg, Selterſer-Brunnen, Schaumburg, Runkel, Dierdorf, Diez, Hachenburg, Freylingen, Coblenz, Gillroth, Walleroth, Altenkirchen und ſämmtl. Gräfl. Sayniſche Lande. Item nach Düren, Sittrat, Linnich, und in die Herzogl. Gelderiſch- und Jülichiſche Lande; ſodann gehen abermals mit dieſem Cours, unter Begleitung eines Conducteurs bis Cölln, die Briefe nach Cölln, Maſeyk, ganz Holland und Brabant.

Moſelſtromer Cours.

Sonnt. u. Donn. Abends 5 Uhr. Dienſt. u. Samſt.
auch Dienſt. Mittags 11 Uhr. Abends 5 Uhr.

Nach Trier, Luxenburg, Mez, Reims, Trarbach, Berncaſtell, und den ganzen Moſelſtrom.

Alle Tage Morgens 7 u. 11 Uhr. Alle Tage Morg. 7 Uhr.

Nach Mainz und Worms.

Dienſt. u. Samſt. Nachm. 1 Uhr. Dienſt. u. Samſt. Morg. 8 Uhr.

Nach Uſingen, Werheim und Bonames.

NB. Zu wiſſen: Erſtlich, daß die abgehende Briefe jedesmal eine halbe Stunde vor oben ausgeworfener Zeit zum Ober-Poſtamt getragen werden müſſen, damit die Spedition zu gehörigen Zeiten geſchehen könne. Zweytens iſt auf diejenigen Briefe, ſo nach kleinen Flecken, Schlöſſern, Dörfern, oder ſonſt nicht allzubekannten Oertern hingehen, die nächſt angelegene Stadt beyzuſetzen, damit ſolche um ſo beſſer beſtellt werden können.

Digitized by Google

Die Kaiserl. Post-Wägen gehen ab im Weißen Schwane, auf der Bockenheimer Gasse.

Fränkisch- Sächsisch- Bayrisch- wie auch Böhmisch- Oesterreich- und Salzburger Cours.

Gehen ab. **Kommen an**

Sonnt. Mittags 12 Uhr. Samst. Abends oder Sonnt. früh

Ueber Hanau, Dettingen, Aschaffenburg, Obernburg, Miltenberg, Amorbach,) Hundheim, (Külsheim,) Bischofsheim, (Mergentheim, Distelhausen, Weickersheim, Königshofen, Bartenstein) Würzburg, woselbst dieser Postwagen Dienstags Vormittags eintrift.

Mittw. Nachm.

Item gehet sogleich weiter von Würzburg über Ochsenfurt, (Markbreit, Uffenheim, Windsheim, (Rotenburg) Langenzenn, (Anspach,) und Fahrenbach nach Nürnberg, von da weiter über Feucht, Postbauer, Teignig, Taßwang, Schambach und Regenspurg; kömmt daselbst Freytags gegen Mittag an. Item von Würzburg über Schwanfeld, Schweinfurt, Haßfurt, Stettfeld, Bamberg, Erlangen, Ratteldorf, Gleusen, Coburg, Rodach, Hildburghausen, Meinungen; kommt daselbst Freytags Nachmittags an. Item von Coburg nach Judenbach, Gräfenthal, Saalfeld, Uhlstädt und Jena, kommt daselbst Freytags Abends an. Item von Windsheim über Anspach, Feuchtwangen, Dünkelspühl, Ellwangen, Oettingen, Nördlingen, Wallerstein. Item Schwobach, Roth, Pleinfeld, Ellingen, Dittfurt, Aichstädt, Monheim, Neuburg, Donauwerth, Meitingen nach Augspurg. Kommt daselbst Freitag Nachm. an.

Donnerst. Morgens. Samstag. Abend oder

6 Uhr Sonntag früh.

Hanau, Dettingen, Aschaffenburg, Besenbach, Rohrbrunn, Esselbach, (Wertheim, Lengfurt,) Rostbrunn, Würzburg; kommt Freitags Mittags daselbst an. Item von Würzburg über Kitzingen, (Markstett,) Possenheim, Langenfeld, (Bourghaßlach, Neustadt an der Aisch,) Emskirchen, Fahrnbach, bis Nürnberg; von da Sonntags Morgens über Lauf, Hirschbruck, Sulzbach, Amberg, Schwandorf nach Regenspurg; kömmt daselbst Montags Abends an, gehet sofort über Egloffsheim, Buchhausen, Ergolbach, Landshut, Freysingen nach München ab, und kommt daselbst Mitwoch Abends an. Item von Nürnberg wie oben über Schwobach, Donauwerth nach Augspurg; kommt Montag Nachmittags daselbst an. Item von Würzburg über Dettelbach, Neußes, Burgwingheim, Bamberg, Staffelstein, Lichtenfels, Zettlitz, Cranach; kommt daselbst Sonntag Nachmittags an. Item von Bamberg über Rattelsdorf, Gleußen, Coburg, Saalfeld, wie oben bis Jena; kommt daselbst Montag Abends an. Item von Bamberg über Lohndorf, Holfeld, Bareuth, Berneck, Mönchberg, nach Hof; kommt daselbst Sonntag Nachts an, und gehet Montags Morgens über Schleitz, Gera, Zeitz, Pegau nach Leipzig: kommt daselbst Dienstag Nachmittags an. Item von Hof über Plauen, Reichenbach, Zwickau, Lichtenstein, Chemnitz, Oederan, Freyberg, Herzogswalde, Dresden: kommt daselbst Dienstag Abends an. Item von Nürnberg alle 14 Täge, des Sonntag Vormittags über Sulzbach, Amberg, Schwarzenfeld, Waldmünchen, Klentsch, Pilsen, nach Prag; kommt daselbst Mittwoch Abends an.

Donnerstag Morgens Mittwoch Nachmitt.

Item von Regenspurg über Straubing, Vilshofen, Passau, Siegharding, Linz, Mölk, St. Pölten, nach Wien, Ungarn, Mähren, Kayf. Schlesien und Pohlen.

Digitized by Google

Montag Mittags 12 Uhr Sonntag. Nachmitt.

Nach Augspurg, von da über Euersbura, Schwabhausen, München, Alten-Oetting, Braunau, Unterhaag, Welz, Linz, St. Pölten, nach Wien, Ungarn, Mähren, Kais. Schlesien und Pohlen.

Mittw. Nachmittags.

Item von München über Zorneding, Steinering, Wasserburg, Stein, Frebersheim, Waging nach Salzburg.

Elsaß, Französischer, Schwäbisch, Schweitzer und Italiänischer Cours.

Montag Mittags 12 Uhr. Sonntag Mittags.

Darmstadt, Heppenheim, Weinheim, Mannheim, Heidelberg, Wisloch, Bruchsal, Bretten, Knittlingen, Entzweyhingen, Stuttgard, Canstadt, Eßlingen, Blochingen, Göppingen, Geißlingen, Westerstädten, Ulm, Günzburg, Zursmarshausen, Augspurg, woselbst die Ankunft Freytags Abends geschiehet; gehet sofort weiter nach München, Wien, Ungarn, Mähren, Kais. Schlesien und Pohlen. Item von Stuttgard über Schorndorf, Gemünd, Aalen, Ellwangen, Dünkelspühl, Feuchtwangen, Oettingen, Nördlingen, Wallerstein. Item von Stuttgard über Waldenbuch, Tübingen, Hechingen, Bahlingen, Altingen, Duttlingen, Engen, Schaffhausen, Zürch und diese Gegenden der Schweitz. Item von Ulm Samstags frühe, über Illerdissen, Memmingen, Leitkirch, Isny, Wangen, Lindau, nach Italien, Item St. Gallen und den Bodensee. Von Memmingen Sonntag Morgens nach Wolfeck, Ravensperg, Constanz. Item von Bruchsal über Durlach, (Pforzheim) Carlsruhe, Ettlingen, Rastadt, Stollhofen, Bischofsheim, Kehl, Strasburg; kommt daselbst Mitwoch Abends an; und von Kehl über Offenburg, Friesenheim, Kenzingen, Emmendingen, Freyburg, Mühlheim, Kaltenherberg, Basel, und die Schweiz; kommt Freytags in Basel an.

Donnerst. Mitt. 12 Uhr. Donnerst. Nachmitt.

Ueber Darmstadt wie oben bis Wisloch, Sinzheim, Fürfeld, Heilbronn, Ludwigsburg, Stuttgard, Schorndorf, Schwäbisch-Gemünd, Aalen, Heidenheim, Giengen, Dillingen, Wertingen, Biberach, Augspurg, München, Salzburg, item Schwabmünchen, Kaufbayern, Füssen, Inspruck, Brixen, Botzen, Trient, Mantua, Verona, Venedig. Nota: Zu Mantua übernehmen die Mayländer und Romaner Couriers die Sachen nach Mayland, Modena, Bologna, Florenz und Rom. Item von Stuttgard über Aalen, Schwäbisch-Gemünd, Ellwangen, Dünkelspühl, Feuchtwangen, (Nördlingen, Oettingen, Wallerstein). Item von Wisloch über Bruchsal, Durlach, (Pforzheim) Carlsruhe Ettlingen, Rastadt, Biel, Appenweyer, Offenburg, wie Montags bis Basel, kommt daselbst Montag Abends an; weiter nach Zürch, Bern, Neuschatel, Geneve, Lyon, Turin und dortige Gegenden. Item von Rastadt, wie Montags, nach Strasburg, kömmt daselbst Sonntags Abends an. Item von Strasburg Dienstags, Donnerstags, und Samstags über Pfalzburg, Saarburg, Luneville, Nanci, Chalons, Paris. Item von Strasburg eine Deligence Dienstag, Donnerstag, und Samstag Morgens über Schleestadt, Colmar, Beffort, Lyon. Item Dienstag und Freytag über Neubreisach nach Basel. Item von Offenburg über Gengenbach, Haaslach, Hausach, Hornberg, Schiltach, Villingen, Donaueschingen Geisingen, Engen, Stockach, Mößkirch, Mengen, Riedlingen und Ehingen.

Samst. Mitt 12 Uhr. Dienst. Abends.

Darmstadt Heppenheim, Weinheim, Mannheim, Heidelberg, Wisloch, Sinsheim, Fürfeld, Heilbronn, Schweigern, Wimpfen im

Thal, und Berg, Neckersulm, Kochendorf, Neudenau, Brackenheim, Sontheim, Weinsberg, Neustadt am Kocher, Lehrsteinfeld, Ludwigsburg und Stuttgard.

Am Donnerstag Mittag.

Item Heilbron nach Oehringen, (Kinzelsau, Ingelfingen) Schwäbisch-Hall, (Geildorf, Crailsheim,) Kirchberg, (Langenburg, Rothenburg, Schillingsfürst, Bartenstein).

Lothringer und zweiter Französischer Cours.

Montags früh 6 Uhr. Dienstag Abends.

Mainz, Oppenheim, Worms, Oggersheim, Mannheim, Dürkheim, Lautern, Zweybrücken, (Bergzabern, Homburg, Carlsberg, St. Imbrecht, Pirmasens) Saarbrücken, Forbach, St. Avold, Metz, von da nach Thionville, Lünneville, Nancy, und wöchentlich mit den französischen Diligencen dreymal nach Paris, ganz Lothringen und Frankreich

Westerwölder, Cölnisch. Niederländ. Holländ. und Westphälischer Cours.

Mont. u. Donnerst früh 6 Uhr. Dienst. u. Samst. Vormitt.

Königstein, Würges, Limburg, (Hademar, Schaumburg) Waalmeroth, Freylingen, Wallroth, (Hachenburg Altenkirchen.) Weyerbusch, Uckeroth, Siegburg, Deutz, Cölln, von da nach Mühlheim, Langenfeld, Düsseldorf, Soblingen, und Elberfeld, Duisburg, Wesel, item von Düsseldorf Montags und Donnerstags über Duisburg, Brandenburg, Dorsten, Haltern, Dulmen, nach Münster und dortige Gegenden. Item von Cölln gehet alle Tage Morgens eine Diligence über Bergen, Jülich nach Aachen; von Aachen Dienstag, Donnerstag und Samstag über Voron nach Lüttich, St. Trone, Tirlemont, Löwen, Brüssel und die ganze Niederlande. Item von Cölln, Montag Mittwoch und Freytag über Darmagen, Neuß, Hochstraß, Xanten, Cleve, Nimmwegen, Arnheim nach Amsterdam und ganz Holland; kommt in Amsterdam Mittwoch, Freytag und Samstag Abends an.

Montags früh 6 Uhr. Dienstag Vormittags.

Ueber Limburg nach Weilburg, Braunfels und Wetzlar. Item nach Dietz, Nassau, Baad-Embs und Coblenz.

Donnerstag Mittags.

Item von Coblenz Mittwochs früh nach Polch, Kaisersesch, Lützerot, Wittlich, Petzerath, Trier, Grevenmacher, Luxemburg.

Mittw. u. Freytag. Donnerstag u. Sonntags.

Morgens 6 Uhr. Mittags.

Königstein, Würges, Limburg, Montabaur, Coblenz, Andernach, Remagen, Bonn und Cölln. Kommt daselbst erstere Freytags, und letztere Sonntags Nacht an.

Wetzlarer und Siegner Cours.

Samstag früh 6 Uhr. Sonntag Nachmittags

Ueber Friedberg, Butzbach, (Wetzlar, Braunfels, Weilburg,) Herborn, Dillenburg nach Siegen, (Meschede, Arensberg, auch Wittgenstein und Berlenburg.)

Hundsrücker Cours.

Dienstag Vormittags. Dienstag Mittags

Mainz, Bingen Creutznach, (Meisenheim, Kusel, Kirn,) Stromberg, Simmern, (Kirchberg,) Coblenz. Von da Freytags und Sonntags früh, wie oben nach Bonn und Cölln.

Sonntags Vormittags. Mittwochs Mittags.

Von Mainz über Wisbaden, Hünerkirchen, Kirchberg, nach Limburg.

Digitized by Google

Mainzer, Mannheimer und Straßburger Diligencen-Cours.

Sonntag Nachm. 1 Uhr, Mittwoch
Winters Vorm. 10 Uhr. Mittags.

Nach Höchst, Hattersheim, Mainz, Oppenheim, Gundersblum, (Alzey, Kirchheim,) Worms, (Grünstadt) Frankenthal, Oggersheim, Mannheim, Speyer, Germersheim, Rheinzabern, Lauterburg, Beinheim, Drüsenheim, Gamsheim, Straßburg.

Dienstag wie oben, Freytag Mittags
item wie oben bis Mannheim.

Donnerstag wie oben. Sonntag Mittags
Item wie oben bis Mannheim, Speyer, item von Mannheim über Neustadt, Landau, Niederotterbach, Weissenburg, Hagenau, Brumpt, Straßburg.

Freytag wie oben.
Nach Höchst, Hattersheim und Mainz.

Nota. Während den vier Winter-Monaten, November, December, Januarius und Februarius, geschiehet die Abfahrt obiger Diligencen Vormittags 10 Uhr.

Fulder Cours.

Mittw. Morgens 7 Uhr. Montag Vormittags.
Hanau, Gelnhausen, Saalmünster, (Steinau, Aufenau, Orb.) Schlüchtern, (Zeitloffs, Altengronau, Schwarzenfels,) Neuhof, Fulda; von da werden bestellt: Hünfeld, Vach, Taun, Schlitz, Frankenhausen, Lauterbach, Gersfeld, Brückenau, Hammelburg, Geisa, Mansbach ꝛc.

Die Heßische reitende Post allhier im Hayner Hof.

Casseler Cours.

Gehen ab. Kommen an.
Dienst. u. Samst. im Sommer. Montag u. Donnerst.
u. Winter Abends 8 Uhr. Morgens 7 Uhr.

Nach Friedberg, Nauheim, Butzbach, Giessen, Wetzlar, und da herum gelegene Orte. Nach Treysa, Ziegenhain, Jesberg, Niederaula, Hersfeld, Wetter, Frankenberg, Kerstenhausen, Gilsenberg, Wildungen. Nach Corbach, Arolsen, Homburg in Hessen, Werkel, Gudensberg, Frizlar und Cassel.

Sächsischer Cours.

Nach Dresden, Leipzig und Chursachsen, Halle, Merseburg, Naumburg, Weimar, Jena, Weissenfels und Langensalze; nach Schlesien und Pohlen.

Berliner Cours.

Nach Moscau, Chur- und Liefland, Preussen, Königsberg, Danzig, Berlin, Magdeburg, Halberstadt und sämtliche Churbrandenburgische Lande.

Thüringer Cours.

Nach Erfurt, Gotha, Eisenach, Mühlhausen, Wanfried, Treffurt, Creuzburg, Bischhausen, Sontra, Eschwege, Wald-Cappel u. Lichtenau.

Nürnberger Cours.

Nach Coburg, Hildburghausen, Meiningen, Schmalkalden, Salzungen, Barchfeld, Vacha, Philippsthal, Hersfeld, Bibra, Rothenburg, Spangenberg, Moeschen und Milsungen.

Hamburger und Hannov Cours.

Nach Hamburg Altona, Stade, Verden, Braunschweig, Norwegen, Schweden, Dännemark, Holstein, Mecklenburg, Schwedisch-Pommern,

Hannover, Zelle, Lüneburg, Hildesheim, Einbeck, Osterrode, Gandersheim, Nordheim, Göttingen, Münden, Goslar, Clausthal und auf dem Harz.

Bremer Cours.

Ueber Cassel, Grebenstein, Hofgeismar, Trendelburg, Helmanshausen, Carlshafen, Beverungen, Höxter, (Bodenwerder, Holzminden), Pyrmont, (Hameln) Bösingfeld, Lemgo, Rinteln, Oberkirchen, Stadt- und Sarenhagen, Rodenberg, und ins ganze Schaumburgische; nach Oldenburg, Bückeburg, Minden, Uchte, Bassum (Freudenberg) und Bremen, Oldenburg, Delmenhorst, Jevern, Ost- und West-Friesland.

Holländisch. und Münster. Cours.

Nach West-Usseln, Warburg, Offendorf, Paderborn, (Detmold,) Rittberg, Warendorf, Osnabrück, Münster und ganz Westphalen; nach Bockhold, Arnheim und Gelderland, ins Cölln-Jülich- und Bergische, Düsseldorf, Mastricht, Antwerpen, Brüssel, ganz Flandern, über Zietenberg, Wolfshagen, Arolsen, (Mengeringshausen,) Stadtbergen, Bühren, (Arensberg,) Brilon, Lippstadt, Hamm, Dortmund, Lünen, Wesel, Cleve, Emmerich, Nimwegen, Utrecht, Amsterdam, Harlem, Rotterdam, Leiden, Holland und England.

Nach Rheinfels.

Mittw. u. Sonnt. Nachmittag 3 Uhr. — Mittw. u. Sonnt. Vormittag 8 Uhr.

In die Nieder-Grafschaften Katzenelnbogen, Diez, in das Nassauische und die da herumliegende Graf- und Herrschaften, als Idstein, Wißbaden, Kemel, Nastetten, Schwalbach, St. Goar und Rheinfels.

Die Heßischen Postwägen im Hayner Hof.

Berliner Cours.

Gehen ab. — Kommen an.

Mont. u. Freyt. im Sommer. früh 6 Uhr. — Mont. u. Samst. im Sommer.

Mont. u. Donnerst. Vorm. im Winter. — Dienst. u. Freyt. Nachm. im Winter.

Ueber Cassel, Helsa, Groß-Almerode, Witzenhausen, Bischhagen, Duderstadt, Ellerich, Elbingerode, Werningerode und Halberstadt, auf (Quedlinburg) Magdeburg, Brandenburg, Berlin, Frankfurt an der Oder und die ganze Mark; nach Stettin, Küstrin, Stargard, Danzig, Königsberg; in Schlesien, ganz Pommern und Preussen.

Bremer Cours.

Mittw. früh im Sommer. Mont. Vorm. im Winter. — Donnerst. Vorm. im Sommer. Freyt. Nachm. im Winter.

Ueber Cassel, Grebenstein, Hof-Geismar, Trendelburg, Helmershausen, Carlshaven, Beverungen, Hurar, (Corvey) Pyrmont, (Hamel) Rinteln und Minden; von da sowohl nach Bremen, als auch über Leese und Nienburg recta nach Hamburg. Es gehet auch von Beverungen eine fahrende Post über Holzminden, Winkensee, Grune, Gandersheim, Seesen, Lutter, Gitter, Wolfenbüttel nach Braunschweig, u. so retour.

Eisenach- und Jenaischer Cours.

Mittw. früh im Sommer. Mont. Vormitt. im Winter. — Donn. Vormitt. im Sommer. Freyt. Nachm. im Winter.

Ueber Cassel, Helsa, Bischhausen, Luderbach, Creuzburg, Eisenach, Gotha, Erfurt, Weimar, Jena, Naumburg, Weißenfels, Zeiz, Gera, Rudolstadt und Saalfeld ꝛc.

Digitized by Google

Cassel'ischer Cours.

Mont. Mittw. u. Freyt. früh im Sommer.
Mont. u. Donnerst. Nachmittags im Winter.

Mont. Donn. u Samstag. Vormitt. im Sommer.
Dienst. u. Freyt. Nachmittags im Winter.

Ueber Friedberg, Nauheim, Butzbach, Giesen, Marburg, Holzdorf, Jesberg, Fritzlar, Werl, Gudensberg und Cassel.

Hanover- und Hamburger Cours.

Mont. u. Freyt. früh im Sommer.
Mont. u. Donnerst. Vormitt. im Winter.

Donnerst. u. Samst. Vormittag im Sommer
Dienst. u. Freyt. Nachmitt. im Winter.

Ueber Cassel Minden, Göttingen, Nordheim, Einbeck nach Hannover, Zelle, Lüneburg, Haarburg, Hamburg, Lübeck, Wißmar, Schwerin, Mecklenburg und Holstein, Helmstädt, Wolfenbüttel und Braunschweig.

Westphälischer oder Holländischer Cours.

Mittw. u. Freyt. früh im Somm. Mont. u Donn. Vorm. im Som.
Mont. u. Donn. früh. im Wint. Dienst. u. Freyt. Nachm. im Wint.

Ueber Cassel nach West-Uffeln, (von da ein besonderer Wagen über Volksmessen auf Arolsen) Warburg, Ostendorf, Lichtenau, Paderborn, Nienkirchen, Rittberg, Rheda, Warendorf, nach Münster; von dannen sowohl über Cösfeld, Bockhold, Dösburg, Arnheim, Utrecht, und Närden, ganz zu Land auf Amsterdam, und in ganz Holland; zu gleicher Stunde über Schwollen, und von da zu Wasser auf Amsterdam; von Münster auf Osnabrück; Duisburg am Rhein, auch Cölln, Düsseldorf, Aachen, Mastricht. Von Paderborn auf Lippstadt, Hamm, Wesel und Cleve, Bielefeld und Herford in Westphalen. Es geht auch Mittwochs eine fahrende Post von Paderborn über Detmold und Lemgo nach Rinteln.

Leipziger Cours.

Mittw. u. Freyt. früh im Som. Mont. u. Donn. Vorm. im Som.
Mont. u. Donn. Vorm. im Wint. Dienst. u. Freyt. Nachm. im Wint.

Ueber Cassel, Lichtenau, Cappel, Bischhausen, Eschwege, Wanfried, Mühlhausen, Langensalza, Tenstädt, Weißensee und Freyburg nach (Naumburg, Weißenfels,) Merseburg, Leipzig, Freyberg, Dresden, Bautzen, Görlitz und Breslau, nach Halle, Dessau, Zerbst, Wittenberg, ganz Sachsen, Schlesien und Böhmen.

Nürnberger Cours.

Mont. früh im Sommer. Don. Vormittag im Sommer
Don. Vormitt. im Winter. Freyt. Nachmitt. im Winter.

Ueber Cassel, Milungen, Morschen, Rothenburg, Bibra, Hersfeld, Vacha, Salzungen, Schmalkalden, Meiningen, Hildburghausen, Coburg, Bamberg, Erlang, (Bayreuth,) Anspach und Nürnberg, Augspurg, Ulm, München, Regenspurg und Wien, nach Oestreich, Ungarn, Tyrol und Italien.

Der Herzogl. Sachsen-Eisenach- und Fürstl. Hessen-Darmst. Samt-Postwagen im Darmstädter Hof.

Geht ab
Mont. u. Freyt Morg. um 6 Uhr im Somm. u. um 7 Uhr im Winter.

Kömmt an
Mont. u. Donn. Abends im Somm. u. Winter.

Ueber Friedberg, Berstadt, Grünberg, Alsfeldt, ganze Wetterau, Lauterbach, Hersfeld, Rothenburg, Vacha, Stadt u. Schenk Lengsfeld, Salzungen, Philippsthal, Barchfeld, Berta, Gerstungen, Mark-

fuhl, Eisenach, kömmt Mittwochs und Sonntags da an; von da nach Gotha, Arnstadt, Schmalkalden, Königssee, Ilmenau, Schleusingen, Eisfeld, Meiningen, Hildburghausen, Rodach, Coburg; kömmt am sechsten Tag Mittwochs und Sonnabends an; Langensalza, Tennstädt, Weißensee, (Mühlhausen) Sondershausen, Rosla, Nordhausen, Stollberg, Clausthal und den Harz, Erfurt, (Weimar, Jena,) ganz Eichsfeld und Thüringen, Gera, Weida, Auna, Saalfeld, Zeulenroda, Schleiz, Greiz, Plauen, Oelsnitz, Aldorf und ganz Voigtland, Buttelstädt, Auerstädt, Naumburg, Weißenfels, Merseburg, Querfurt, Sangerhausen, Halle, Eisleben, Aschersleben, Quedlinburg, und dortige Preußische Lande, Rippach, Leipzig; kömmt am fünften Tag, nemlich Dienstags und Freytags an; ganz Chur- und Obersachsen.

Nota: Eine besondere gedruckte Posttaxe wird auf gedachtem Fürstlichen Samt-Postamte ausgegeben; auch können Güter über Berlin, Memel, (Riga, Reval, Cur- und Liefland,) nach St. Petersburg, oder auch über Warschau dahin gehen.

Die Heßische reitende Post im Darmstädter Hof.

Gehet ab Montags und Donnerstags früh um 7 Uhr, Dienstags und Samstags Nachmittags, Sommers um 5 Uhr, und Winters um 4 Uhr, nach Darmstadt und die ganze Ober- und Niedergrafschaft; kömmt an Dienstags und Samstags Nachmittag 2 Uhr.

Dienstags und Samstags im Sommer um 5 Uhr, und im Winter um 4 Uhr Nachmittags über Oberroßbach und Butzbach nach Gießen, das ganze Oberfürstenthum und Hessen-Cassel. Kömmt an von Darmstadt Dienstags und Samstags Nachmittags um 2 Uhr, von Gießen Montags und Donnerstags früh um 7 Uhr.

Die Hessen-Homburgische reitende und fahrende Post in der Stadt Ulm, auf der Schäfergasse.

Die fahrende von Homburg vor der Höhe, kömmt an Mitwochs und Samstags Winters Vormittags 9 Uhr, geht ab Nachmittags um 3 Uhr. Im Sommer kömmt an Morgens um 8, und geht ab Nachmittags um 4 Uhr.

Die reitende Briefpost von Homburg vor der Höhe kömmt an Montags, Dienstags, Donnerstags und Freytags um 1 Uhr, geht ab um 3 Uhr, Sommers und Winters. Nimmt Briefe und Paqueter mit nach Homburg, Friedrichsdorf, Dornholzhausen, Ober- und Nieder-Eschbach, Gonzenheim, Seulberg, Köppern, Kierdorf und dortige Gegend.

Verschiedene Landkutschen.

Sonntags Mittags kömmt die Speyerische Kutsch allhier an, und geht Dienstags früh wieder über Worms, Speyer, nach Strasburg ab; logirt im Nürnberger Hof.

Eine Kutsche nach Worms, Neustadt an der Hart, Landau, Brück und Strasburg, kömmt an Donnerstags Mittags, fährt ab Sonnabends; logirt im Nürnberger Hof.

Eine Kutsche nach Oppenheim, Kaiserslautern, Zweybrücken, Saarbrücken und Metz, kömmt an Freytags Mittags, fährt wieder ab Samstags früh; logirt im Nürnberger Hof.

Büdinger Kutsche kömmt Montags Abends an, und fährt Dienstags Mittags wieder ab; logirt im Maulbeerhof.

Erbacher Wagen kömmt Freytags Mittags an, und fährt Samstags um 12 Uhr ab, mit welchem Paqueter und Briefe nach

Digitized by Google

Babenhausen, Michelstadt und Fürstenau befördert werden; logirt im Maulbeerhof in der Töngesgasse.

Die Hanauer Kutsche kömmt alle Tage gegen Mittag hier an, fährt Nachmittags wieder ab; fährt ab im Heyner Hof.

Eine Diligence von daher kömmt alle Morgen hier um 8 Uhr an, und fährt gegen Abend ab, Sommers um 6 Uhr, und Winter um 4 Uhr; logirt ebendaselbst.

Die Kutsche auf Würzburg nach Cöburg kömmt alle 14 Tage einmal, Sonntags Nachmittags hier an, fährt Dienstags früh mit dem Thor-Aufmachen wieder von hier ab; kehrt ein im Weidenhof auf der Zeil.

Eine Kutsche nach Friedberg kömmt an Montags und Donnerstags, geht ab Dienstags und Freytags, in den Messen alle Tage; logirt in der Karthaun auf der Friedbergergasse.

Ein Marktschiff nach Mainz geht täglich um 10 Uhr hier ab, und ein anderes kömmt gegen Abend hier an.

Das Hanauer kömmt Sommers täglich um 10 Uhr an, geht um 1 Uhr Nachmittags ab. Im Winter fährt solches einen Tag herab, kömmt an um 1 Uhr, geht des andern Tags um 10 Uhr wieder ab; hält am Metzgerthore.

Das Offenbacher fährt alle Tage auf und ab; hält am Metzgerthore.

Ankommende und abgehende Boten.

Babenhäuser Bot kömmt an Dienstags und Freytags, geht ab Mittwochs und Samstags um 11 Uhr, zu Sachsenhausen in der Sonne und bey Herrn Lehr in der Fahrgasse.

Braunfelser Bot kömmt Dienstags und Samstags Vormittags, geht selbigen Tag um 12 Uhr ab, bey Herren Gebrüder Holzmann unter den neuen Krämen.

Büdinger Bot kömmt Dienstags u. Samstags Vormittags, geht Nachmittags ab, bey Hrn. Gebrüder Holzmann unter den neuen Krämen.

Creuznacher Bot, in der Bockgasse bey Herrn Adam im Bock,

Dieburger Bot kömmt alle Dienstag und Samstag Abends an, und geht den andern Tag um 9 Uhr wieder ab, logirt im Paradies zu Sachsenhausen.

Dietzer Bot kömmt an alle Dienstag, geht über Königstein, logirt in der Graubengasse bey Herrn Fischer

Eckartshauser Bot kömmt Dienstags und Samstags an, nimmt Bestellung mit auf Hochstädt, Wachen- und Mittelbuchen und die angränzenden Ortschaften, logirt im Maulbeerhof.

Erbacher Bot, so nach Michelstadt, Umstadt und Fürstenau geht, kömmt Dienstags und Samstags früh an, und geht Dienstags um 1 Uhr, Samstags aber um 11 Uhr ab, im Maulbeerhof.

Fulder Bot kömmt alle 14 Tage des Freytags, und geht Samstags wieder ab; logirt im Reifenberg.

Gelnhäuser Bot kömmt an Montags, geht selbigen Tag wieder ab; logirt in der Gerst.

St. Goar Bot kömmt alle Dienstag und Samstag Vormittags, und gehet selbige Tage Nachmittags um 1 Uhr ab; mit welchem Briefe nach Nastätten, Ems, Langen-Schwalbach und Wißbaden ꝛc. bestellt werden, auf der Casselischen Post.

Hanauer Bot geht alle Tage um 1 Uhr; logirt in der Bockgasse im Rehbock.

Helden-

Heldenberger oder Helferinger Bot kömmt an Dienstags und Samstags, geht selbige Tage wieder ab; logirt im Maulbeerhof.

Laubacher Bot kömmt alle Dienstag und Freytag früh, und geht um 12 Uhr ab; nimmt Briefe mit nach Fauerbach, Bärstadt, Utph, Hungen und Ruppersberg; bey Hrn. Agent Baum in der Schlesinger Gasse Lit. B. Nro. 32. auch bey Hrn. Gebrüdern Holzmann unter den neuen Krämen.

Fürstlich-Löwensteinischer Bot von Groß Zimmern, geht auf Oberrode, Ebertshausen, Münster, Dieburg, Rheinheim, Breunspach; im Landsberg bey Hrn. Frera. Kömmt Freytags an, und geht Samstags Vormittags ab.

Meerholzer Bot kömmt an Dienstags und Samstags Vormittags um 8 Uhr, geht solche Tage Mittags um 12 Uhr ab; bey Hrn. Rittmeister Herzog in der Windmühle.

Offenbach- und Birsteiner Bot kömmt alle Dienstag und Samstag um 11 Uhr an, und geht sogleich ab über Offenbach, Langenselbold, Langendiebach und Wenigs. Der Dreyeichenhainer Amtsbot kömmt nemliche Tage, und geht um 11 Uhr ab. Es kömmt auch Donnerstags um 11 Uhr ein Bot von Offenbach, geht aber nicht weiter. Die Boten logiren bey Hrn. Bierbrauer Müller gegen der Mehlwaage über.

Oppenheimer Bot kömmt Dienstags früh, geht Nachmittags um 1 Uhr ab; nimmt Briefe mit nach Guntersblum und Alzeyischem Amte; in der Fischergasse.

Philipps-Eicher Bot kömmt an Dienstags und Samstags früh, und geht des Nachmittags wieder ab; bey Hrn. Müller neben der Gerst in der Fahrgasse.

Rödelheimer Bot kömmt und geht alle Tage; bey Hrn. Cammerrath Geismer in der Töngesgasse.

Schaumburgische Briefe an die Hochfürstl. Herrschaft, Regierung und ganze Hofhaltung, werden bey Hrn. Agent Weidner im weißen Schwanen bestellt.

Stollberg-Gederischer Bot kömmt alle Dienstage früh, und geht Nachmittags um 1 Uhr ab, bestellt Briefe nach Allstadt, Kloster-Engelthal und Ortenburg; im Maulbeerhof.

Umstädter Bot kommt Mittwochs und Samstags früh, geht Nachmittags ab; nimmt Briefe mit nach Forst im Ottenwald; in der Gerste in der Fahrgasse.

Wächtersbacher Bot kömmt alle Dienstage und Samstage Morgens um 8 Uhr, und geht um 12 Uhr Mittags ab; nimmt Briefe mit nach Selboid, Rothenbergen, Breitenberg, Hesseldorf, Helstein, neue Schied und Schlerbach; bey Hrn. Mals in der Buchgasse. Auch können daselbst Briefe nach Wächtersbach abgegeben werden.

Wallauer Bot kömmt Dienstags und Samstags Vormittags um 8 Uhr, geht um 11 Uhr ab; nimmt Briefe mit nach Wallau, Wißbaden, Catzenellenbogen, Braubach und Ems, und die ganze Herrschaft Eppstein; im Darmstädter Hof.

Wißbader Bot kömmt Dienstags, geht ab Donnerstags; im Affen in der Neugasse.

Verzeichniß der vornehmsten Messen und Märkte.

Andorf, hält Markt, den 1) Sonntag nach Lichtmeß, den 2) auf Pfingsten, den 3) auf Egidi.

Bozen, den 1) Mitfasten, 2) Frohnleichn. 3) Egidi, 4) St. Andreä.

Braunschweig, den 1) Sonntag nach Lichtmeß, den 2) Sonnt. nach Laurentii.

Brünn in Mähren, den 1) Montag nach Aschermittwoch, 2) Montag nach Frohnleichnam, 3) Montag nach Mariä Geburt, und 4) Montag nach Mariä Empfängniß.

Cassel, den 1) am Montag nach Lätare, 2) Montag nach Mariä Himmelfahrt.

Crems, den 1) auf Jacobi, den 2) auf Simonis und Judä.

Danzig den 1) Markt an Dominici, den 4. August den 2) an Martini.

Frankfurt a. Mayn hält Meß. die 1) auf den Osterdienstag, die 2) auf Mariä Geburt. NB. Fällt Mariä Geburt am Sonntag, Montag, Dienstag oder Mittwoch, so gehet sie Montags in der Woche an; fällt aber Mariä Geburt auf Donnerstag, Freytag oder Samstag, so gehet solche Montags darauf an.

Frankfurt an der Oder, den 1) an Reminiscere, 2) am Sonntag nach Margaretha 3) Martini.

Ingolstadt, den 1) an Creutz-Erfindung, den 2) an Matthäi.

Leipzig, die 1) Neujahr, die 2) an Jubilate, die 3) am Sonntag nach Michaelis.

Linz, den 1) acht Tage nach Ostern, 2) acht Täge nach Bartholomäi.

Mainz, den 1) auf den Montag nach Lätare, da aber ein Feyertag wäre, den Dienstag hernach; den 2) Montags nach Mariä Himmelf.

München, den 1) auf Heil. 3 König, den 2) an Jacobi.

Naumburg in Sachsen, den 1) Montags nach Serag., den 2) an Peter und Pauli.

Prag, den 1) in der Altstadt auf Wenzeslai u. Lichtmeß, den 2) in der Neustadt auf Viti, den 3) auf der kleinen Seiten zu Mitfasten.

Salzburg, den 1) Fastnacht, 2) acht Tage vor Michaelis.

Strasburg, den 1) Neujahr, den 2) auf Johannis.

Venedig, daselbst wird die Banco geschlossen den 4. Merz, den 23. Junii, den 28. Sept., den 10. Dec, und eröfnet den 15. Jänner. den 17 April, den 31. Julii, den 17. Oct.

Wien, den 1) an Cantate, den 2) an Michaelis.

Wirzburg, den 1) Sonntag vor Oculi, endigt sich Mittwochs vor dem Palm-Sonntag. 2) Kilian, 3) Michaelis, 4) Allerheiligen.

Zurzach, den 1) an Trinitatis, den 2) an Egidi.

Die Thore werden zu Frankfurt am Mayn geschlossen.

Im Jan. vom 1 bis 12. um halb 5 Uhr, vom 13 bis 22. um 3 Viertel auf 5 Uhr vom 23 bis 31. um 5 Uhr. Einlaß bis 10 Uhr

Im Febr. vom 1 bis 10. um ein Viertel nach 5 Uhr, vom 11 bis 19. um halb 6 Uhr, vom 20 bis 28. um 3 Viertel auf 6 Uhr. Einlaß bis 10 Uhr.

Im Merz vom 1 bis 8. um 6 Uhr, vom 9 bis 16. um ein Viertel nach 6 Uhr, vom 17 bis 24. um halb 7 Uhr, vom 25 bis 31. 3 Viertel auf 7 Uhr. Einlaß bis 12 Uhr

Im April vom 1 bis 8. um 7 Uhr, vom 9 bis 16. um ein Viertel nach 7 Uhr, vom 17 bis 23. um halb 8 Uhr, vom 24 bis 30. 3 Viertel auf 8 Uhr. Einlaß bis 12 Uhr

Im May vom 1 bis 15. um 8 Uhr, vom 16 bis 31. ein Viertel nach 8 Uhr. Einlaß bis 12 Uhr

Im Jun. vom 1 bis 10. um halb 9 Uhr, vom 11 bis 30. ein Viertel vor 9 Uhr. Einlaß bis 12 Uhr.

Im Jul. vom 1 bis 15. um halb 9 Uhr, vom 16 bis 31. ein Viertel nach 8 Uhr. Einlaß bis 12 Uhr.

Im Aug vom 1 bis 10. um 8 Uhr, vom 11 bis 20. 3 Viertel nach 7 Uhr, vom 21 bis 31. um halb 8 Uhr. Einlaß bis 12 Uhr.
Im Sept. vom 1 bis 8. ein Viertel nach 7 Uhr, vom 9 bis 16. um 7 Uhr, vom 17 bis 23. 3 Viertel auf 7 Uhr, vom 24 bis 30. um halb 7 Uhr. Einlaß bis 12 Uhr
Im Octobr vom 1 bis 8 ein Viertel nach 6 Uhr, vom 9 bis 16. um 6 Uhr, vom 17 bis 24 3 Viertel nach 5 Uhr, vom 25 bis 31. um halb 6 Uhr. Einlaß bis 12 Uhr.
Im Nov. vom 1 bis 10 ein Viertel nach 5 Uhr, vom 11 bis 20. um 5 Uhr vom 21 bis 30. ein Viertel vor 5 Uhr. Einlaß bis 10 Uhr.
Im Dec. vom 1 bis 15. um halb 5 Uhr, vom 16 bis 31. um ein Viertel nach 4 Uhr. Einlaß bis 10 Uhr.

Ein- und Auslaßthore nach dem Thorschluß.

Zu Frankfurt das Bockenheimer und Neue Thor, zu Sachsenhausen das Affenthor, und am Mayn das Fahrthor.

Von denen vier Jahreszeiten und Finsterniſſen.

Der Winter hat seinen Anfang genommen den 21. Dec. 1796. Morgens um 1 Uhr 51 Min. Der Frühling fängt an den 20 Merz Morgens um 3 U. 21 M. Der Sommer fängt an den 21 Jun. Morgens um 1 U. 17 M. Der Herbst fängt an den 22. Sept. Abends um 3 U.

Es ereignen sich in diesem Jahr zwei Sonnen- und zwei Mondsfinsterniſſe, wovon in Europa nur eine Sonnen- und eine Mondsfinsterniß sichtbar seyn wird.

1) Die erste totale Mondsfinsterniß geschieht d. 9. Jan. um Mittag; sie ist auf allen Inseln des stillen Meeres, fast in ganz Amerika und in dem östlichen Theil von Asien sichtbar.

2) Die zweite Sonnenfinsterniß ereignet sich den 24. Juny Nachmittags; sie wird in Nordamerica und fast in ganz Europa sichtbar seyn, und über Grönland hinter dem Nordpol total und central erscheinen.

3) Die dritte totale Mondfinsterniß in der Nacht vom 3ten bis 4ten Dec. ist in ganz Europa und in dem westlichen Afrika völlig sichtbar; im westlichen Asien und östlichen Africa aber nur zum Theil.

4) Die vierte Sonnenfinsterniß ereignet sich den 18. Dec. Morgens und ist nur in dem stillen und äthiopischen Meer und um den Südpol sichtbar.

Digitized by Google

Abkürzungen

welche gebraucht worden sind, um dieses Handbuch, bey dem Umfang seines Inhalts, auf die möglichst geringe Bogenzahl einzuschränken.

Abst. für Absterben.
Bisch. für Bischof.
Bggf oder Bggr. für Burggraf.
Botsch. für Botschafter
C. für Catholisch.
Cab. Minist. für Cabinets-Minister.
Cämm. für Cämmerer.
Cammerh. für Cammerherr.
Canon. für Canonicus.
Canon. Cap. für Canonicus Capitularis.
Carab. Regim. für Carabinier-Regiment.
Cath. für Catholisch.
Cav. oder Cavall. für Cavallerie.
Capit. für Capitain.
Chev. leg. für Chevauxlegers.
Churf. für Churfürst.
Coadj. für Coadjutor.
Collegiatst. für Collegiatstift.
Command. für Commandeur (Commandant)
command. für commandirender.
Commenth. für Commenthur.
Conf. Min. für Conferenz-Minister
consecr. für consecrirt.
Cstian, Cstiana, Cstina für Christian, Christiana, Christina.
Cstoph für Christoph.
d. d. für de dato.
Domcap. für Domcapitularherr.
Domdech. für Domdechant.
Domic. für Domicellarherr.
Domhr für Domherr.
Dr. der Theol für Doctor der Theologie.
E. Ev. für Evangelisch.
e. a. für eodem anno.
ej. a. für ejusdem anni
Erbhr für Erbherr.
Erb-T. für Erb-Tochter.
erw. für erwählt.
Erzhz für Erzherzog.
F. für Fürst.
Fhr für Freiherr.
Fr. für Frau.
Fr für Friedrich.
fstl. für Fürstlich.
Fz. für Franz.
G. für Gemahl oder Gemahlin.
g. für gebohren.
G. F. M. für General-Feld Marschall.
G. F. W. M. für General-Feld-Wachtmeister.
G. F. M. L. für General-Feld Marschall Lieutenant.
G. F. Z. M für General-Feld-Zeugmeister.
Gen. L. für Generallieutnant.
geh. für geheimer, z. B. geh. R. für geheimer Rath.
geistl. R. für geistlicher Rath.
gekr. für gekrönt.
gesch. für geschieden.
Geschl. für Geschlecht, z. B. Geschl. Aeltest. für Geschlechts-Aeltester
Gen für General, z. B Gen. Insp. für General-Inspector.
gold. Vl. für goldnen Vließes.
Gr. für Graf, (auch wenn es hinten angehängt ist, z. B. Domgr. für Domgraf. Rgr. für Reichsgraf ꝛc.)
Gr. Cr. für Großkreuzherr, z. B. des Gr. Hub. O. Gr. Cr. d. i., des Sanct Hubertus-Ordens Großcreutzherr.
Gsch. für Grafschaft.
Gouv. für Gouverneur.
Gubern. R. für Gubernial-Rath.
H. für heilig, als: H. R. R für. heiligen Römischen Reichs.
Hofr. für Hofrath.
Holl. für Holländisch.
Hptm. für Hauptmann, so auch Amtshptm. i. e. Amtshauptmann Kr. Hptm. für Kreis-Hauptmann.
Hr für Herr, so auch Chorhr, Domhr für Chorherr, Domherr.
Hrsch für Herrschaft.
Hub. O. R. für Hubertus-Ord. Ritter.

Hz. für Herzog; so auch Großhz. Erzhz. für Großherzog, Erzherzog.
hzl. für herzoglich.
Hzth. für Herzogthum.
Inf. für Infanterie.
Inh. für Inhaber.
Insp. für Inspector.
Joh. O. für Johanniter-Orden.
k. für königlich.
k. k. für Kaiserlich Königlich.
(K. Preuß. für Königl. Preußischer.)
Kammer-R. für Kammer-Rath.
Kr. für Kreis.
Landr. für Landroth.
Ldgf. für Landgraf.
Ldshptm. für Landeshauptmann.
M. oder Mar. für Maria.
Maj. für Major.
major. für majorenn.
Mgf. für Marggraf.
Mgfl. für Marggräflich.
Mq. für Marquis.
Obr. für Obrist.
Obristl. für Obristlieutnant.
O. D. für Ordens Dame.
O. R. für Ordens-Ritter.
Pr. für Prinz.
Präf. für Präses.
Präsid. für Präsident.
quitt. für quittirte.
R. meist für Rath, auch wenn es dem Worte angehängt ist, als: Rs Hofr. für Reichshofrath; Legat. R. für Legations-Rath. Steht aber ein O. zuvor, oder steht es mit irgend einem Orden in Verbindung, so bedeutet es: Ritter; als Malth. R. für Maltheser-Ritter; Eleph. O. R. für Elephanten Ordens Ritter.
r. Adl O. R. für rothen Adler-Ordens Ritter.
Reg. für Regierung, so auch Reg. R. für Regierungs-Rath.
reg. für regierend.
Regim für Regiment
Rel. für Religion.
resp. für respective.
(Ritt M. oder) Rittmstr für Rittmeister.
Rs für Reichs, als: Rs-Hofrath; Rs-Frhr für Reichs-Freiherr; Rsgr. für Reichsgraf; Rs-Ritt. für Reichs-Ritter.
schw. Adl. O. für schwarzen Adler-Ordens.
s. für siehe.
Sec. Lieutn. für Second-Lieutn.
Sen. für Senior, als Sen. Famil. für Senior Familiä.
St. bezeichnet gewöhnlich: Sanct, als St. Cath O. D. f. Sanct-Catharinen-Ordens-Dame ꝛc.
St. Cr. O. D. heißt: Stern-Creuz-Ordens-Dame.
Statth. für Statthalter.
Stiftsd. für Stiftsdame.
succ. für succedirt.
T für Tochter, so auch Erb-T. für Erbtochter
teut. O. R. für: des teutschen Ordens Ritter.
Th D. für Theol. Doctor.
V für vermählt.
ven. aetat. d. i. erhielt veniam aetatis, (d. h. wurde für majorenn oder volljährig erklärt).
verl. für verlobt.
verst. für verstorben.
Vic. in Spirit. gen. für Vicarius in Spiritualibus generalis, d. i. Weihbischof.
Vl. für Vliebes.
vollz für vollzogen.
W. für Wittwe.
w. für. wirklicher.
weiß. Adl. für weißen Adler.
zuk. für zukünftig.
† für gestorben.

Digitized by Google

Genealogien

sowohl der souverainen Häuser in Europa, als auch der auf dem deutschen Reichstage Sitz und Stimme habenden Fürsten und Grafen.

Althann, Reichsgrafen und des H. R. R. Erbschenk.

Sie sind ursprünglich aus Schwaben und gegen die Mitte des 16ten Jahrhunderts 1530 nach Oesterreich gekommen, wo sie annoch mit den Fidei-Commißherrschaften Mursteten, Zwentendorf u. Zisserstorf begütert sind. Sie erkennen mit den alten Rs-Grafen u. Freiherrn von Thann, Schenken zu Winterstetten, und den Rs-Grafen Truchsessen zu Waldburg, Wolfsegg, Zeil, einerley Stammvater, nemlich Babo, Grafen von Thann u. Winterstetten, welcher als ein reicher und tapferer Landesherr (Dynasta) um das Jahr 680. in Schwaben berühmt gewesen, nachmals sich zu der Parthey der Agilolfingischen Fürsten, seiner Verwandten, gehalten und in einer Schlacht wider K. Carl Martell 719 sein Leben eingebüsset hat.

Ein Abkömmling von ihm Dietmar von Thann, wohnte noch in den Jahren 1216. u. 1219. im hohen Alter dem Kreuzzuge wider die Sarazenen in Palästina bey, rettete allda dem Herz. v. Oesterreich Leopold (Gloriolo) bei einem Ausfall der Feinde in Belagerung der Stadt Ptolemais das Leben, u. ward wegen seines Heldenmuths bei dem christl. Heere insgemein nur der tapfere alte Thann genannt. Sein älterer Sohn Conrad nahm hierauf den seinem Vater zum Ruhm beigelegten Namen zum eignen Geschlechtsnamen an, u. nannte sich und die Seinigen zum Unterschied von seinen übrigen Geschlechtsverwandten sofort Alt-thann.

Von Conrads Nachkommen zog Wolfgang von Althann unter K. Ferdinand I. aus Schwaben nach Niederösterreich. Er hatte von seiner Gemahlin Anna von Poetting, mit welcher er die Güter Mursteten u. Hayzing in N. Oestr. an sein Geschlecht brachte, 7 Söhne u. 3 Töchter. Unter den Söhnen wurden die 3 länger lebenden, nemlich Cstoph, Eustachius u. Wolfgang Wilhelm, welche sich nebst ihrer Familie zur evangel. Luther. Religion bekannten, am 24 Merz 1574. von Kais. Maximilian II. mit dem Titel Fhrn von u. zu der Goldburg zu Mursteten in den Freiherrnstand erhoben, u. erhielten 1578. das Incolat in Ungarn. Jeder von diesen dreyen hat eine besondere Linie gepflanzt, nemlich a) Christoph, die noch blühende älteste Hauptlinie, b) Eustachius, die mittlere, nun aber erloschene Hauptlinie in Zisserstorf c) Wolfg. Wilh. die jüngste, nun ebenfalls erloschene Hauptlinie zu Waldreichs am Kamp. Es wird deshalb hier nur die erste oder älteste Hauptlinie beygebracht werden.

Die älteste Hauptlinie.

Diese hat sich v. 2 Söhnen Cstophs wieder I. in den älteren oder Michaelischen u. II. in den jüngeren oder Quintinischen Ast zertheilt.

I. Der ältere oder Michaelische Ast.

Cstophs ältester Sohn Michael Adolph l. g. 1574, nahm 1598 die röm. Cathol. Religion an, war schon 1603. kais. Obrist, bald hernach

Hofkriegsrath, Gen. u. Command. der Feſtung Gran, zuletzt kaiſ. geh. R. u. Cämm. G. F M. u. command. Gen., auch 1615 u. 1625 kaiſ bevollm. u. abgeordneter Commiſſair zur Schließung der Friedenstracte mit der Pforte. Er ward 18 Jun. 710. mit geſammter Deſcendenz in des H. R. R. Grafenſtand erhoben. Im J. 1609 trat er ſeinem Bruder Quintin ſeinen Antheil an der Herrſchaft Murſtetten ab, da er ſich bereits theils durch gute Wirthſchaft, theils durch Heyrathen u. Geſchenke v. Kaiſern u. Königen, nicht allein viel baares Vermögen, ſondern auch anſehnliche Herrſchaften in Böhmen und Mähren erworben hatte. Er hatte in Gemeinſchaft mit den Herzogen Ferdinand und Carl Gonzaga 1619 den Ritter-Orden ſacrae militiae chriſtianae errichtet, deſſen Zweck die Beſchützung u. Ausbreitung des cathol. Glaubens u. wovon er der erſte Großmeiſter war. Zum Gedächtniß, daß ſeine Bekehrung am Feſttage des Erzengels Michael in Prag geſchehen war, gelobte er, all ſeinen männl. Nachkommen den Namen Michael u. allen Töchtern ſeines Geſchlechts den Namen der Mutter Gottes Maria beilegen zu laſſen, welches auch noch heutzutage bei allen Grafen und Gräfinnen v. Althann dieſes Hauptaſtes, den er pflanzte, beobachtet wird. Er † zu Wien 7 May 636. Nach ſeinen zwey länger am Leben gebliebenen Söhnen, Michael Iohann I. u. Michael Wenzel Franz theilte ſich ſeine Deſcendenz in A) den Michael-Johann- (von dem ſich in der Folge der Grußbacher Nebenaſt abſonderte) u. B) Michael Wenzeliſchen Aſt.

A) Der Michael-Johann-Althanſche Aſt, oder die ſogenannte Spaniſch-Althaniſche Linie.

Michael Ioh. I. war der Stifter dieſes Aſtes, welchen ſein älterer Sohn Mich. Ioh. II. weiter fortführte. (Sein jüngerer Sohn aber Mich. Adolph II. (Ignaz) pflanzte den Grußbacher Nebenaſt.)

Die großen Herrſchaften Murakös u Cſackathurn beſitzt der jetzige Graf mit ſeinen Brüdern theilweiſe als Fideicommiß.

Graf: Michael Ioſeph, g. 10 Jan. 756, Erb- u. Mitherr der Inſel u. Herrſch. Murakös u. Cſackathurn, Hr der Fideicommiß- u. Majoratsherſch. Swoyſchütz, Jaßlowitz, Frain, Neuhäuſel, k. k. Cämmer. G. Maria Philippina, Gr. Ioh. Heinr. v. Nimptſch u. Mar. Charl Freyin v. Stillfried T. g. 1 May 759, V. 777, † 26 Sept. 796.

Kinder: a) Mar. Charlotte, g. 13 Sept. 777, † im May 778. b) Mich. Heinrich, g. 13 Aug. 780, † 781. c) Mar. Anna Cſtina Eleon. g. im Dec. 789.

Geſchwiſter: 1) Mich. Ioh. Anton, g. 27 u. † 29 Dec 733. 2) Mich. Carl, g. 14 Merz 735, k. k. Cämmer. u. des N. Oeſt. Landrechts-Beiſitzer, † 11 Dec. 757. 3) Mar. Sophia Iohanna, g. im May 737, † 2 Sept. 743. 4) Mar. Anna, g. im May u. † 1 Jul. 738. 5) Mar. Carolina, g. 15 Sept. 741. G. Ioh. Carl F. v. Liechnovsky zu Oderau ꝛc. k. k. w. geh. R. u. Cämm. V. 27 May 757, †... 6) Mar. Ioſepha, g. 12 May 743, † 3 Merz 744. 7) Mich. Ioh. Nepom g. 10 Febr. 757, k. k. Cämm. vormals in k. k. Kriegsdienſten. G. Iohanna Marcheſin Doria, weyl. Clem. Ioſ Marcheſe Doria, k. k. w. geh. R. u. Cämm. u. Gubernators zu Cremona u. Eleon Gräf. v. Hamilton T.

g. 762, V. 18 Jul. 789, St. Cr. O. D. u. D. du Pal. der reg. Kais. Sohn: Mich. Franz, g. 6 Sept. 793.

8) Maria Anna, g. 13 Sept. 758. G. Emanuel Ant. Marqu. Gr. v. Grundemann, V. im Apr. 776. 9) Mich. Franz, g. 2 Febr. 760, k. k. Reg. R. bey der Oberöst. Landesreg. zu Linz. G. Mar. Eleonora, Gr. Theod. v. Bathyany u. Philipp. Gräf. v. Esterhazy T. g. 6 Dec. 760, V. 28 Apr. 783. St. Cr. O. D. 10) Mar. Iacobina, g. 25. Jul. 761. 11) Mar. Leopoldina, g. 17 Jun. 764. G. Ioh. Adam Ios. Gr. v. Abensperg u. Traun, V. 19 May 788. 12) Mar. Aloysia, g. 30 May 766. 13) Mich. Maximilian, g. 13 Merz 769. k. k. Cämmer.

Eltern: Michael Iohann (Evangeliſt) IV. d. H. R. R. Erbſchenk, Gr. v. Althann, Panier- u. Hr zu Goldburg u. Murſtetten. Hr der Herſch. u. Inſel Murakös u. Feſtung Tſchakathurn in Ungarn, der Fideicommißherſch. Swoyſchütz in Böhmen ꝛc. des goldn. Vl. R., Grand v. Spanien 1r Cl., k. k. w. geh. R. Cämm., Vicepräſid. der oberſt. Juſtitzſtelle in Wien u. des Szaladienſer Comitats in Ung. Erb-Obergeſpann, g. 5 Apr. 710, † 16 Dec. 778. G. I. Agnes Mar. Frider. Charl. Gr. Friedr. v. Promnitz zu Halbau ꝛc. in Schleſien u. Mar. Helena Gräf. v. Teniſchin T. g. 12 Dec 712, V. 15 Febr. 733, † 30 Oct. 739. II. Mar. Ioſepha, Gr. Phil. Ios. v. Kinsky ält. T. St. Cr. O. D. † 11 Aug. 754. III. Ioſepha Mar. Freyin v. Fernemont, u. Ioh Otto, Gr. v. Frankenberg W. g. 728, V. 24 Nov. 754, St. Cr. O. D. † 23 Sept. 758. IV. Mar. Cſtina Iul. Gr. Ioh. Max. Prob. v. Wildenſtein zu Wildbach T. V. als der Kaiſerin Hofdame 22 Nov. 758, † 30 Jan. 794.

Vaters Geſchwiſter: 1) Mar. Thereſia, g. 19 Oct. 711, St. Cr. O. D. † 9 Febr. 759. G. Leop. Mar. Gundacc. Gr. v. Dietrichſtein, Hr zu Mörkenſtein, Spitz ꝛc. V. 12 May 728, † 11 Merz 780. 2) Mich. Carl, g. 15 Apr. 714, † als Rittm. in k. k. Dienſten 745. 3) Mar. Anna Sidonia, g. 11 May 715, St. Cr. O. D. † 4 Oct. 790. G. Nicol. Gr. Palfy v. Erdöd, V. 14 Jan. 733, † 6 Febr. 773. 4) Mich. Ant. Ignaz, g. 31 Jul. 716, anfängl. Malt. O. R. dann durch etl. Jahre Rittm. des Lobkow. Regim., zuletzt k. k. w. geh. R. u. Cämm. Gen. der Cav. Obriſt u. Inh. eines Drag. Regim., erbte von ſeinem Onkel Mich. Hermann Ios. Gr. v. Althann die Herrſch. Jaßlovitz, Frain, Neuhäuſel in Mähren, welche er ſeines Bruders (Mich. Iohanns) Sohne, Ioſeph als ſein Univerſalerben per teſtament. zum Fideicommiß verſchafft hat, † 1 Nov. 774. 5) Mar. Anna Ioſepha, g. 8 u. † 19 Febr. 718.

Großeltern: Michael Iohann III. (2r Sohn Mich. Ioh. II. u. Enkel Mich. Ioh. I. des Stifters dieſes Aſtes) g. 8 Oct. 679, begleitete als Hofcavalier u. k. w. Cämm. 703 den König, nachherigen Kaiſer, Carl VI. nach Spanien, wo er ſich bey allen

Reisen, Feldzügen u. Gefahren durch besondere Treue und Verdienste ausgezeichnet, u. durch die dadurch erworbenen sehr ansehnl. Prärogativen u. Würden den Glanz seines Geschlechts verherrlichet hat. Nach bereits erlangter Würde eines Grand v. Spanien 1r Classe wurde er 712 R. des gold. Vl. kais. w. geh. R. u. nachher Obriststallmstr; ferner ward ihm u. seinem fernern Mannsstamme 19 Jun. 714 das erledigte Rs-Erbschenken-Amt verliehen. Im J. 719 verlieh ihm Kais. Carl VI die ansehnliche Fiscalherrschaft u. Insel Murakös samt der Veste Csaktornia in Ungarn. Er † 16 Merz 722. G. Mar. Anna Iosepha, Marchesin Pignatelli, Hzgin v. Belrisguardo, g. 26 Jul. 689, V. zu Barcellona 12 Febr. 709, St. Cr. O. D. † in Wien 1 Merz 755.

Großvatersgeschwister: a) Mar. Elisab. g. 670, † unvermählt. b) Mich. Herm. Ios. g. 11 Aug 671, Hr zu Jaßlowitz, Frain,, Neuhäusel, schon im J. 1700 kais. Cämmer. u. Landrechtsbeis. in Mähren, sodann k. k. w. geh. R. u. Ob: istlandscämmer. in Mähren, † im Nov. 736. G. Mar. Iuliana, Gr. Cstoph. Ioh. v. Althann (Quintin. L) T. † 762. c) Mar. Sidonia Maxim. g. 5 May 675, † 13 Merz 724. G. Franz Ant. Georg, Panier u. Fhr v. Gilleis, †. d) Mar. Ioh. Theresia, g. 22 Jun. 678, † 29 Merz 726. G. Ioh. Fr. Gr. v. Nimptsch, †. e) Mich. Carl, g. 680, † jung.

Stifter dieses Astes war: Mich. Ioh I. (Großvater Mich. Johanns III. u. erstgeb. Sohn Mich. Adolphs) g. 1608, † 1646 G. Mar. Margar. des F. Ioh. Ulr. v. u zu Eggenberg, Hzgs zu Crumau T. † 1657.

Der Mährische Nebenast zu Grußbach.

(welchen Michael Adolph II., Mich. Iohanns I. mit der Fürstin v. Eggenberg erzeugter jüngster Sohn gepflanzt hat.)

Graf: Michael Maximilian, g. 1 Apr. 729, k. k. Cämm. u. G. F. W. M. auch gewes. Command. der Festung Szegedin, jetziger Besitzer der Hersch. Grußbach, (welche ihm nach dem Tode des minorennen Gr. Mich. Franz Xaver (s. unten) i. J. 784 erbl. zugefallen. G. Mar. Anna Emanuela, Gräf. v. Luzan, St. Cr. O. D. V. 764, † in Wien 27 Jan. 793.

Geschwister: 1) Mar. Anna, g. 11 Febr. 728, vormal. Stiftsd. zu Brünn. 2) Mich. Iohann, g. 22 Jun. 730, k. k. Cämmer. Gub. R. in Mähren u. Kreishptm. des Brünner Kreises (war vormals Hptm. des Pallavicin. Regim.) G. Mar. Anna, Freyin v. Aichendorf, V. 774.

Kinder: a) M. Maximiliana, g. im Jun. 776. b) Maria Franciska, g. im Merz 779. c) Mich. Franz, g. im Oct. 784. 3) Mich. Anton, g. 732, † jung. 4) Mich. Ioseph, g. im Aug. 733, war Ordensgeistlicher des Franziskan. Ord. minor. conventual. † 780. 5) Mich. Philipp, g. 734, ehemals k. k. Hptm. des Baden-Durl. Regim. hernach Kreisamts-Adjunct.

des Prerauer Kr. in Mähren, † 779. 6) Mar. Franciſca Iohanna, g. 735, † als Kind. 7) Mar. Magdal. Anna, g. 9 Merz 742, Stiftsd. im hzl. Savoyiſchen Damenſtift zu Wien. 8) Mich. Heinrich, g. 18 Sept. 743, war Domhr zu Ollmütz, † 26 Dec. 760. 9) Mar. Iohanna Franc. g. 17 Jun. 745, † 784. G. Franz, Rsgr. v. Mettich auf Tſchetſchau u. Wieſee in Schleſien, k. k. Cämmer. u. Obriſt. 10) Mich. Carl, g. 18 May 746, k. k. Cämm. u. Kommerzienrath in Mähren, † 1 Jul. 769. 11) Mich. Franz Ioſeph, g. 3 Oct. 748, † als k. k. Lieutn. 772. 12) M. Anna Eliſab. g. 749 † jung. 13) Mar. Antonia, g. 750, † unvermählt. 14) Mich. Ioſeph, g. 15 Merz 752, † als k. k. Hptm. 779. 15) Mar. Ioſepha, g. 14 May 756, war ſeit 779 im Herberſtein. Fräuleinſtift in Wien. G. Franz Gr. v. Mettich (Gem. ihrer verſt. Schweſter Iohanna) V. mit päbſtl. Diſpenſation 26 Jul. 787.

Eltern: Mich. Hermann, g. . . 700, k. k. w. Cämmer. R. u. Aſſeſſ. bey der kön. Repräſentation u. Kammer im Marggrafth. Mähren, † 18 Jun. 759 zu Brünn. G. I. Mar. Ioſepha, Gr. Leop. Carl, (al. Friedr. Lor.) v. Cavriani auf Unterwalterſtorf T. g. 19 July 716, St. Cr. O. D. V. als kaiſ. Hofdame 10 Febr. 727, † 737. II. Mar. Antonia, Rsfrhrn Ioh. Gebh. v. der Aſſeburg T. V. 13 Jul. 738, † als W. 26 Jan. 787.

Vatersgeſchwiſter: A) Mich. Anton, g. 22 Jan. 696, Hr der Hrſch. Gruſsbach und Unterhöflein, Kreishptm. zu Znaym von 732–738, hernach K. Landr. in Mähren, zulezt ſeit 754 k. k. w. geh. R. u. Cämm. † 19 Oct. 765. G. Iohanna Franciſca Xav. Gräf. v. Eſterhazy de Galantha, Michaels Gr. nachhin F. v. Eſterhazy T. g. 23 Aug. 699, V. 20 Oct. 721. St. Cr. O. D. † 23 Febr. 772.

Kinder: 1) Mich. Gundacc. Ericus (oder Ehrenreich) g. 3 Oct. 722, Hr auf Gruſsbach u. Unterhöflein, k. k. Cämmer. u. Rath bei dem Kaiſ. Appellationstribunal in Mähren, des St. Steph. O. R. † 26 Jul. 773. G. I. Mar. Alexandr. Freyin v. Blanckard, V. 757, St. Cr. O. D. † 768. II. Mar. Ioſepha Thecla, Gr. Leop. Cſtoph v. Schallenberg, u. Mar. Conſt. Freyin v. Gilleiß T. g. 28 Aug. 748, V. 769, St. Cr. O. D. (ihr 2r Gem. ward 20 Febr. 776 Friedr. Ioſ. Landgr. v. Fürſtenberg) ſie † 10 Jun. 783.

Kinder: a) Mich. Franz Ant. Eman. g. 26 Merz 759, † 772. b) Mich. Ant. Gundacc. g. 770, † 772. c) Mar. Anna Franc. g. . . 771. d) Mich. Franz Xaver, g. 13 Aug. 772, † als minderjähr. Beſitzer der Hrſch. Gruſsbach 8 Apr. 784. 2) Mar. Magd. Margar. g. 16 Jan. 724, † jung. 3) Mar. Juliana Thereſ. g. 19 Jun. 725, † jung. 4) Mich. Joſeph, g. 726, † jung. 5) Mich. Hermann, g. 728, † jung. 6) Mich. Ferdinand, g. 23 Jul. 730, war Weltprieſter u. des Malth.

O. Ehren-R. † 10 Apr. 779 in Wien. 7) Mar. Anna, g. . . † jung. 8) Mar. Franciſca Xaveria, g. 26 Merz 739, St. Cr. O. D. G. Sigism. Rsfhr v. Gemmingen zu Hornberg, k. k. Cämm. u. G. F. Z. M. V. 5 Febr. 765.

B) Mar. Anna, g. 12 Jul. 712, St. Cr. O. D. † 771. G. Wenzel Ernſt, Gr. v. Schafgotſch, k. k. w. geh. R. u. Cämm. V. 14 Apr. 728, † 24 Merz 753.

Großeltern: Mich. Honorius (oder Ehrenreich) Cſtian, g. 14 May 672, Hr zu Grußbach u. Unterhöflein in Mähren, k. k. Cämmer. (jüngerer Sohn Mich. Adolphs und Enkel Mich. Joh. I.) † 715. G. I. Margar. Albert. Eleon. Gr. Alberts von Buquoy u. Elis. Polix. Gräf. v. Cavriani T. St. Cr. O. D. † . . . II. Anna Eliſab. Gr. Wilh. Joh. Ant. von Daun T. g. 674, V. 711, † 19 Jul. 747.

B. Der Michael. Wenzel-Althanniſche Aſt.

Dieſer Aſt wird auch zuweilen die Schleſiſche Linie genannt, weil er mehrere im Glatziſchen liegende Herrſchaften beſitzt. Der jüngere Sohn Mich. Adolphs I. (ſiehe oben!) nemlich Mich. Wenzel Franz, (ein Bruder Mich. Johanns I. des Stifters des obigen Aſtes) geb. 1632, Kaiſ. Leopolds w. geh. R. u. Cämmer. u. durch mehrere Jahre geweſener kaiſ. Geſandter in Pohlen und Schweden, hernach Obriſtlandrichter in Mähren und zulezt Landeshauptm. in Glatz, pflanzte dieſen Aſt. Er erbte von ſeines ältern Bruders Mich. Ferdinands einzigem Sohne, Namens Mich. Franz Ferdinand die Herrſchaft Grulich, Mittelwalde, Schönfeld, Wölfersdorf, Langenau, Schnallenſtein, Ebersdorf, ꝛc. in Böhmen und Schleſien, und von ſeiner Mutter Ebenthal und Dürnkrut in N. Oeſt. und † zu Glatz 1698.

Graf: Michael Otto, Rsgr. v. Althann, Fhr zu der Goldburg u. Murſtätten, Hr der Majorats- u. Fideicommißhrſch. Grulich, Mittelwalde, Wölfersdorf, Schönfeld, Langenau, Schnallenſtein, Sattenberg, wie auch Murſtetten, Zwentendorf u. Zifferſtorf, (welche letztere nach dem Abſt. Humb. Sigm Georgs, letzten Grafens der erloſchnen Hauptlinie zu Zifferſtorf, an ihn gefallen) k. k. Cämm. g. . . 731 G. I. Mar. Joſ. Eleon. Gr. Leop. Wilh. Joſ. v. Waldſtein u. Wartemberg auf Arnow, Gütlern ꝛc. T. V. 14 Jul. 750, St. Cr. O. D. † 757. II. Mar. Anna, Gr. Mich. Franz Martinitz ꝛc. T. g. 19 Jul. 737, V. 2. Febr. 760, St. Cr. O. D.

Kinder: a) Mar. Anna, g. 27. Nov. 775. G. Fried. Joſ. Gr. v. Kinsky, V. 793, † 2 Dec. 794. b) Mich. Franz Wenzel, g. . . † jung.

Geſchwiſter: 1) Mich. Wenzel †. 2) Mich. Joſeph †. 3) Mich. Hermann †. 4) Mar. Anna Franciſca g. 738, vormal. Priorin des nun aufgehobenen Dominicanerkloſters zu St. Anna in Brünn unter dem Kloſternamen Anna Aloyſia.

Eltern: Mich. Emanuel, g. 691, Majoratshr zu Grulich,

Mittelwald, Schönfeld ꝛc. k. k. w. geh. R. u. Cämmer. u. durch mehrere Jahre gewesener Landrechts-Beisitzer in Mähren, erbte 747 v. Ludw. Gundacc. lezten Majoratsherrn der Quintinischen Hauptlinie die Herrsch. Murstetten u. Zwentendorf ꝛc. † zu Grulich 12 Jul. 749. (alii 753). G. Anna Francisca, Gr. Ioh. Wenz. v. Oppersdorf T. St. Cr. O. D. g. 690, V. 730, † 11 Febr. 760.

Vaters Geschwister: 1) M. Francisca, g. 694, † 739. 2) M. Iosepha Isab. g. 697, gewes. Klosterfrau St. Augustiner-Ord. unter dem Namen Isabella †. . . 3) Mich. Philipp. g. 698, † jung. 4) M. Anna Wilhelmina, g. 701, † G. I. Carl Ludw. Gr. v. Gaschin, †. II. Carl Ant. Gr. v. Metternich, † 5) Mar. Philippina, g. 705, † 26 Oct. 732 G. Prosper Anton, Rsgr. v. Sinzendorf zu Ernstbrunn, V. 30 Merz 723, † 9 Febr. 756. 6) Mich. Friedr. Cajetan, g. 14 Aug. 707, † unvermählt. 7) Mich. Ioseph, g. 730, k. k. Cämm. u. Obr. der Cav. vermachte in s. Testament v. 25 Merz 754 ein Fideicommißcapital u. s. ganzes Vermögen seiner Schwester Mar. Wilh., vermählten Gräf. v. Neipperg, und deren Kindern ꝛc. u. † unvermählt. 8) Mich. Franz Xav. g. 732, † 733. 9) Mar. Wilhelmina, g. 733, † 5 Jul. 773. G. Leop. Ioh. Nep. Gr. v. Neipperg. V. 17 Febr. 754, † 5 Jan. 792.

Großeltern: Mich. Wenz Ignaz, (ein Sohn Mich. Wenz. Franz) g. 29 Jul. 668, Majoratsh. zu Grulich, Mittelwalde ꝛc. wie auch der Stadt u. Herrsch. Zisserstorf in N. Oestr. welche leztere ihm nach Erlöschung der Eustach-Althannischen Linie zugefallen, k. k. w. geh. R. Cämm. u. Confer. Ministr. † 22 Jul. 738. G. I. Mar. Iosepha, Gr. Carl Franz v. Paar u. Francisc. Polyx. Freyin v. Schwaneberg T. g. 23. Dec. 667, V. 5 Febr. 690, † 23 Aug. 707. II. Iuliana Theres. geb. Drugeth Gräf. v. Homonay, u. Gr. Nic. v. Palfy W. g. 679, V. 708, St. Cr. O. D. † 24 Nov. 726. III. Mar. Aloysia, F. Walth. Frz Ant. v. Dietrichstein zu Nikolsburg T. g. 21 Apr. 700, V. im Dec. 729, St. Cr. O. D. † 13 Dec. 783 zu Brünn.

Großvaters Geschwister: A) Mar. Claudia, g. 663, St. Cr. O. D. † 27 Sept. 725. G. I. Maxim. Ios. Gr. v. Morzin † 706. II. Ioh. Ludw. Reich. Gr. v. Cavriani, † 729. B) Mich. Carl, g. 664, war in k. k. Kriegsdiensten, † 687. C) Mar. Bonaventura, g. 667, St. Cr. O. D. † 26 Jan. 709. G. Max. Guidob. Gr v. Martinitz, † 30 Jun. 733. D) Mar. Philippina, g. 671, St. Cr. O. D. † 2 Jun. 706. G. Ferd. Aug. F. v. Lobkowitz, Hz. zu Sagan, V. 3 Sept. 702, †. E) Mar. Theresia, g. 673, † 16 Febr. 704. G. Ioh. Leop. Gr. v. Herberstein, †. F) Mich. Franz, g. 674, † jung. G) Mich. Ferdinand, g. 677, Hr zu Eltschowitz, k. k. Cämm. G. F. W. M. u. Command.

zu Brieg, † 18 Jan. 733. G. I. Mar. Eleo. Eva, Gr. Carl Max. Laschansky v. Bukowe, k. k. w. geh. R. Cämm. u. Obristhoflehnrichters in Böhmen, T. (welche ihm das Gut Eltschowitz zubrachte) V. 30 Jan. 699, St. Cr. O. D. † 23 Merz 717. II. Mar. Iosepha, Gr. Ant. Amandi v. Sereny, v. Kis-Seren T. V. 8. Apr. 720, † 779.

Kinder: 1) Mar. Anna, g. 3 Jan. 700, † 737. G. I. Norb. Vinc. Gr. v. Kollowrat-Liebsteinsky, † 14 Jan. 727. II. Leop. Ant. Gr. v. Salm u. Reiferscheid zu Hainspach, V. 25 Febr. 733, † 16 Jan. 769, 2) Mich. Wenzel, g. 13 May 701, k. k. w. Cämm. u. Obristl. der Cav. lebte zuletzt in Ruhe zu St. Pölten, † im Merz 767. G. Mar. Coletta, Aegid. Franz, Rsfrey- u. Pannierhrn. v. Lichtervelde T. g. 10 Sept. 708, V. 731, St Cr. O. D. †. . .

Kinder: a) Coletta Mar. Anna, g. 735, vormal. Benedictinerin in dem adl. Stifte Goeß in Steyermark. b) Mich. Carl, g. 739, k. k. Cämm. Obristl. u. der adl. Arcieren-Leibgarde Second-W. M. künftiger Erbfolger im Genuß der Fidei-Commißherrsch. in N. Oest. u. im Glatzischen. c) Mich. Wenzel, g. im Jul. 743, gewes. Malth. O. R. u. Hptm. des Fürstenberg u. Bender. Inf. Regim. darauf der Prinzess. Elisab. Augusta v. Baaden Obristhofmstr, k. k. Cämm. u. Obristl. G. Mar. Aloysia, Fhrn Ioh. Bapt. v. Rechbach u. Theres. Gräf. v. Stampfer T. g. 12 Sept. 755. V. 21 Jun. 789. St. Cr. O. D.

Sohn: Carl Albert, g. zu Passau 7 July 794.

d) Mich. Wilhelm, g. 748, † zu St. Pölten 1772.

3) Mich. Carl, g. 29 May 702, anfangs päbstl. Hausprälat, nachher Domhr zu Ollmütz u. Bresl. inful. Abt ad S. Maur. zu Galliopoli u. Erzbisch. zu Bari im Königr. Neapel, sodann nach dem Abst. des Card. v. Althann seines Oncle zum Bisch. v. Waizen in Ungarn ernannt 30 Dec. 734, war auch S. Th. D. k. k. w. geh. R. u. des Malth. O. Gr. Cr. u. Baillif, † 17 Jul. 756. 4) Mar. Wilhelmina, g. 26 Merz 704, St. Cr. O. D. † 7 Dec. 754, G. I. Phil. F. v. Lobkowitz, Hz. zu Sagan, V. 25 Aug. 721, † 21 Dec. 734. II. ihr Vetter Gundacc. Ludw. Gr. v. Althann, Quintin. Linie, V. 14 Aug. 735, † 27 Dec. 747. 5) Mar. Amalia, g. 9 Jul. 707, † 738. G. Dam. Phil. Rsfreihr v. Sickingen, k. k. w. geh. R. Cämm. G. F. M. u. command. Gen. in Böhmen, V. 727, † 730. 6) Mich. Ferdin. geb. 25 Jun. 708, k. k. w. geh. R. u. Malthes. O. Großprior durch Böhmen, † 18 May 789. 7) Mich. Amand, g. 23 Jul. 709, Domscholast. u. inful. Prälat zu Ollmütz, † 784. 8) Mich. Fried. g. 710, † jung.

H) Mich. Friedrich, g. 12 Jul. 680, war zuletzt k. k. w. geh. R. Cardinal der röm. Kirche, Vicekönig in Neapel u. Sicilien

u. Bisch. zu Waizen in Unaarn, woselbst er ein Krankenspital stiftete, das Seminarium Clericorum erbaute u. den Grund zur neuen bischöfl. Residenz legte. (war 720 als K. Gesandter nach Rom gekommen, hatte 721, 724, u. 730 zur Wahl der Päbste Innocenz XII. Benedict XIII. u. Clemens XII. als Card. mitgewirkt, das Gr. Cr. des Malthes. O. u. das Indigenat oder sogenannte Seggio del regno unter dem höchsten Adel in Neapel u. Sicilien erlangt ꝛc) † 20 Jun. 734.

II. Der jüngere oder Quintin-Althannische Ast.

Quintin Leo v Althann, Fhr. v. der Goldburg u. Murstetten, jüngster Sohn Cstophs u. Bruder Mich. Adolphs I. (von dem die oben vorgekommenen Michaelischen Aeste abstammen) g. 1577, Hr. zu Murstetten, Hayzing u. Zwentendorf, war mit seiner Familie evangel. Luther. Religion, blieb stets im Fhrnstande, lebte in Ruhe zu Murstetten, u. † 1634 G. I. Cathar. Gr. Franz von Thurn u Valsassina T. † 1605. II. Esther Susanna, Hrn. Andr. v. Stubenberg auf Kapfenberg T. V. 1606, † 17 Sept. 610. III. Anna Cath. Reichards Herrn v. Strein, Fhrn zu Schwarzenau T. V. 612, brachte ihrem Gem. und Kindern die Herrsch. Zwentendorf zu, † 1656. Quintin Leo, war der Stifter dieser Quintinischen Linie, welche jezt nur noch in einer Nebenlinie blühet. Von seinen Kindern hinterließ sowohl sein älterer Sohn Franz Reichard († 670.) als der jüngere Cstoph Joh. Baptist († 8 Dec. 706,) Descendenz. Beide waren nach ihres Vaters Tode zur röm. kathol. Religion übergetreten, u. 1659 nebst ihren Nachkommen in des H. R. R. Grafenstand erhoben worden. Der jüngere empfing indeß als Lehenträger seines Geschlechts 1662 die Landesfürstl. Lehen, als Hr der Herrsch. Murstetten, Hayzing, Vestenthurn u. Zwentendorf (die leztere hatte er von s. Mutter überkommen). Er war durch mehrere Jahre Kais. Gesandter am Oberrhein. Kr. und bey Chursachsen, nachher Kais. Leop. I. Obristhofküchenmstr und zulezt kais. Obristhof- u. Landjägermstr. In seinem, 1705 errichteten Testament bestimmte er die Herrschaften Murstetten u. Zwentendorf zu einem Fideicommiß für s. Sohn Ludwig Gundacc. u. dessen männliche Descendenz nach deren Abgang er aber s. Vetter Mich. Wenzel od. dessen jeweiligen Mannsstammen substituirte († 8 Dec 706.). Da seines Sohnes Ludw. Gundaccars Kinder sämmtlich in ihrer Jugend starben, so fielen die gedachten Herrschaften 1747 an Mich. Eman. Gr v. Althann von der Michael-Wenzel-Althannischen Branche (siehe oben). Mit Ludw. Gundaccar erlosch also der Hauptast der Quintinischen Branche. Franz Reichards, des ältern Sohnes Quintins, Nachkommenschaft aber blühet noch in der sogenannten

Quintinischen Nebenlinie (jezt in Tyrol).

Graf: Mar. Amadeus Ioseph Fidelis, g. 4 Jun. 736, lebt zu . . . G. Mar. Elisab. Freyin v. Pallaus, V. . .

Geschwister: 1) Honorat. (oder Ehrgott) Maxim. g. 4 Apr. 739, Domhr zu Brixen. 2) Carl Franz Anton Thimotheus, geb. 27 Merz 742, Domhr zu Brixen u. w. Rath. 3) Mar. Elis. Eleon. g. 27 Sept. 747, G. Ios. Adam, Fhr. von

Winkelhofen. 4) Franz. Xav. Mar. g. . . . 5) Mar Anna, g. . . . 6) Mar. Iosepha, g. . . .

Eltern: Ioseph. Maria, g. . . . stand durch mehrere Jahre in k. k. Kriegsd. lebte hernach 747 u. 754 zu Inspruck, † 772. G. I. Eleonora, Gräfin v. Wicka, † . . II. Mar. Anna, Gräfin v. Arzt.

Großeltern: Mar. Maximilian, (jüngerer Sohn Frz Reichards, aus der 2ten Ehe) k. k. oberöst. geh. R. u. Kämm. begab sich aus Oesterr. nach Tyrol, woselbst sich seine Nachkommen annoch befinden, war zulezt Landobrister v. Tyrol † . . . G. Mar. Rosalia, Freyin v Winkelhofen † . . .

Großvatersgeschwister: 1) Franz Carl Ferd. war in k. k. Kriegsdiensten, † 1680. G. Caecilia Anna, Freyin v. Schwarzenhorn, verw de Vecci (welche das Landgut Guttenbrunn in N. Oest. noch 681 als W. inne hatte) † . . 2) Mar. Max. Eusebia †. 3) Ferd. Mar. Heinrich, war 704 k. k. G. F. W. M. † G. Eleon. Freyin Bintler v. Platsch in Tyrol, †. 4) Anna Cath. † 728. G. Franz, Gr. v. Marcanti Kais. Obr. †. 5) Adolph August, Domhr zu Trient (697) u. zu Salzburg (703) †. 6) Eleon. Anna Mecht. Klosterfrau zu Nonnberg †. 7) Mar. Anna Elisab. Mecht. †. G. Ioh. Bened. Gr. v. Herberstein, Hr. zu Viehhofen, N. Oest. Landrechts Beisitzer, †. 8) Henriette Adelh. † 9) Ludovica Iohanna, † jung.

Urgroßvater u Stifter dieser Nebenlinie: Franz Reichard, ward röm. cathol. u. Reichsgraf 1659, † 1670. Er war der ältere Bruder Cstoph Ioh. Baptists, mit dessen Sohne Gundaccar der Hauptast der Quintinischen Branche erloschen ist.

Anhalt, ein alt fürstl. Haus.

Stammt von Alberto Urso, erstem Marggrafen von Brandenburg, und dessen jüngern Sohn Bernhard, Hzg zu Sachsen ab. Heinrich Pinguis, welcher 1218 der erste Fürst von Anhalt wurde, theilte sich 1603 in I. Dessau, II. Bernburg, III. Zerbst, IV. Cöthen, und als die Linie zu Cöthen mit F. Wilhelm Ludwig 1665 erlosch, succedirte, vermöge der zuvor errichteten Hausverträge, die Linie zu Plötzkau, von welcher die heutiges Tages florirende fürstl. Cöth. Linie abstammt.

I. Anhalt-Dessau. Resid. Dessau.

Fürst: Leop. Friedr. Franz, g. 10 Aug. 740, des schw. Adl. O. R. succed. dem Hrn Vater, unter Vormundsch. seines Oheims, des verst. Pr. Dietr. trat 20 Oct. 758 nach erhaltener venia aetatis selbst d. Reg. an, war K. Preuß. Obrist eines Inf. Regim. v. 752 bis 757. G. Louise Henr. Wilhelm. Mgf. Heinr. Fr. zu Brandenburg Schwedt T. V. 25 Jul. 767.

Sohn: Friedrich, Erbpr. g. 27 Dec. 769, des schw. Adl. O. R. quittirte 794 als K. Preuß. Gen. Maj. der Cav. G. Cstina Amalia, Ldgr. Friedr. Ludw. Wilh. Cstian zu Hessen-Homburg T. V. 12 Jun. 792, zu Homburg.

Kinder: 1) Amal. Auguſta, g. 18 Aug. 793. 2) Leop. Friedr. g. 1 Oct. 794. 3) N. ein Sohn, g. 21 Febr. 796.

Geſchwiſter: 1) Louiſ. Agnes Marg. g. 15 Aug. 742, † 11 Jul. 743. 2) Henr. Cath. Agnes, g. 5 Jun. 744, vorm. Canoniſſin zu Herforden. G. Ioh. Iuſt. Fhr v. Loen auf Cappeln, V. 18 Oct. 779. 3) Mar. Leop. g. 18 Nov. 746, † 15 Apr. 769. G. Sim. Aug. Gr. zu Lippe-Detmold, † 1 May 782. 4) Ioh. Georg, g. 28 Jan. 748, K. Preuß. Gen. L. Dombr zu Magd. u. Probſt des daſ. Collegiatſtifts zu St. Sebaſtian, des ſchw. Adl. O. R. 5) Caſimira, g. 19 Jan. 749, † 8 Nov. 778. G. Simon Aug. Gr. zu Lippe-Detmold, † 1 May 782. 6) Albert, g. 22 Apr. 750. G. Henr. Carol. Louiſe, Gr. Ferd. Lud. zu der Lippe-Biſterfeld-Weißenfeld T. V. 25 Oct. 774, † zu Klein-Welka in der Ob. Lauſitz 7 Aug. 795.

Eltern: Leop. Max. g. 25 Dec. 700, K. Preuß. G. F. M. des ſchw. Adl. O. R., Gouvern. u. Domdech. zu Magdeb., ward nach ſeines ält. Bruders Wilh. Guſt. Abſt. Erbpr., ſuccedirt in der Regier. 9 Apr. 747, † 16 Dec. 751. G. Giſele Agnes, F. Leop. zu Anhalt-Cöthen T. V. 25 May 737, † 20 Ap. 751.

Vatersgeſchwiſter: A) Wilh. Guſtav, g. 20 Jun. 699, K. Preuß. Gen. L. Obr. eines Cür. Regim. des ſchw. Adl. O. R. † 16 Dec. 737. G. Ioh. Sophia, geb. Herrin, g. 8 Jul. 706, V. 726, ward nebſt ihren Kindern unter dem Namen Grafen und Gräfinnen von Anhalt vom Kaiſer in Rs-Grafenſt. erhoben den 19 Sept. 749, † 5 Jun. 795.

Kinder: 1) Wilh. g. 15 Merz 727, K. Preuß. Obriſtl. u. Flügel-Adj. † 3 Nov. 760 in der Schlacht bei Torgau. 2) Leop. Ludw. Gr. v. Anhalt, g. 28 Febr. 729, K. Preuß. w. Gen. der Inf. Chef eines Inf. Regim. Gen. Inſp. der Inf. in Niederſchleſien, des ſchw. Adl. u. pour le Merite O. R. † zu Liegnitz 28 Apr. 795. G. Carol. Ant. Eliſab., Ioh. Friedr. von Prinzen, K. Preuß. Obr. u. Domdech. zu Havelberg T. g. 8 Apr. 734, V. 1 Nov. 763.

Tochter: Wilhelm. Soph. Carolina, g. 15 Jul. 765, Canoniſſ. im Stift Moſigkau, im Anhaltiſchen.

3) Guſtav, g. 26 May 730, † 22 Nov. 757 in der Schlacht bei Breslau als K. Preuß. Grenad. Hptm. 4) Ioh. Sophia, g. 9 Jul. 731, Aebtiſſ. zu Moſigkau, † 15 Jul. 786. 5) Friedr. g. 21 May 732, ruſſ. kaiſ. Gen. Adj. Gen. L. zweyt. Gen. Inſp. der Infant. u. Inh. eines Inf. Regim. Gen. Director des adel. Landcadettencorps u. Commandeur Chef des Jägercorps, Präſid. der ökonom. Geſellſch. zu Petersb. Ehrenmitgl. von 9 andern Acad. der Wiſſenſch. u. ökonom. Geſellſch. Ritter des St. Andr. u. Alex. Newsky-, des Poln. St. Stanisl. u. weiſſ. Adl. O. auch des K. Preuß. milit. O. pour le Merite, quitt. die K. Preuß. Dienſte 776, u. die Churſächſ. 783, † 22 May

794. 6) Wilhelmina, g. 12 Febr. 734, † 4 Jun. 781. G. Wolfart v. Kampen, K. Großbritt. Obr. † 779. 7) Albr. g. 24 Jun. 735, K. Preuß. Gen. Maj. u. Inh eines Inf. Regim. auch des pour le Merite: O. R. G. Sophie Louise Henr. des K. Preuß. Kammerpräs. zu Halberst. Cstian Henr. v. Wedel T. g. 27 Merz 749, V. 24 Jun. 764, † 2 Jul. 773.

Kinder: a) Frider. Ferdinanda Wilhelm. g. 19 Jun. 765. † 1 Jun. 767. b) Friedr. Heinr. Albrecht, g. 8 Aug. 766, K. Preuß. Lieut. der Inf. u. Nieder Schles. Inspections Adjutant, war bis 785 in Churſächſ. Kriegsd. c) Louise Carol. Casim. Soph. g. 3 Sept. 767. G. Franz, Gr. v. Walderſee, g. im Sept. 763, fstl. Anhalt Dessau. Oberaufſeher, auch K. Preuß. geh. Finanz-R. V. 20 May 787. d) Friedr. Heinr. Wilhelm, g. 31 Jul. 769, K. Preuß. Referend. beim Forſt-Depart. zu Breslau. e) Aug. Guſt. Ioh. Georg, g. 19 Febr. 772, K. Preuß. Sec. Lieutn. beim Leibküraſſ. Regim.

8) Heinr. g. 4 Sept. 736, K. Preuß. Adj. u. Hptm. † 758. 9) Leop. Anna Dietr. Henr. Mauritiana, *Poſth.* g. 26 Jan. 738, lebt zu Berlin. G. Georg Dietr. v. Phul, K. Preuß. Obr. V. 10 Nov. 773, † 10 Sept. 782.

B) Dietr. g. 2 Aug. 702, K. Preuß. G. F. M. Obr. eines Inf. Regim. quitt. wurde Vormund u. Landesadmin. bis 20 Oct. 758, des ſchw. Adl. O. R. † 2 Dec. 769. C) Friedr. Heinr. Eug. g. 27 Dec. 705, K. Preuß. G. M. quitt. 744, u. nahm Churſächſ. Dienſte, Gouvern. v. Wittenb. Obr. eines Cür. Regim. G. F. M. des weiſſ. Adl. O. R. † 2 Merz 781. D) Louiſe, g. 21 Aug. 709, † 29 Jul. 732. G. Victor Friedr. F. zu Anhalt-Bernburg, † 18 May 765. E) Moriz, g. 21 Oct. 712, K. Preuß. G. F. M. Obr. eines Inf. Regim. Gouv. zu Cüſtrin, Domprobſt zu Brandenb. des ſchw. Adl. O. R. † 12 Apr. 760. F) Anna Wilhelm. g. 12 Jun. 715, † 2 Apr. 780. G) Leop. Mar. g. 8 Dec. 716, † 27 Jan. 782. G. Heinr. Friedr. Mgf zu Brandenburg-Schwedt, † 11 Dec. 788. H) Henr. Amalia, g. 7 Dec. 720, Coadjutorin zu Herford 11 Nov. 779, ſtiftete die Amalienſtiftung zu Deſſau u. † daſelbſt 5 Dec. 793.

Großeltern: Leopold (2r Sohn Ioh. Georgs), g. 3 Jul. 676, K. Preuß. älteſter u. 2r Rs-Gen. F. M. geh. Kriegsr. Gouv. der Stadt u. Veſtung Magdeburg, Obr. eines Inf. Regim. und des ſchw. Adl. O. R., führte das Recht der Erſtgeb. in ſeinem Hauſe ein im Nov. 727, † 9 Apr. 747. G. Anna Louiſe, g. Fößin, g. 22 Merz 677, V. im Sept. 698, Rsfürſtin 29 Dec. 701, † 5 Febr. 745.

Stifter des Hauſes Deſſau: Joh. Georg I. älteſter Sohn Ioach. Ernſts.

II. Anhalt-Bernburg.

Diese Linie zerfällt A) in Anhalt-Bernburg an sich selbst, und B) Anhalt-Bernburg-Schaumburg.

A) Anhalt-Bernburg; Res. Schloß Ballenstedt.

Fürst: Alex. Friedr. Cstian, g. 12 Juny 767, succed. 9 Apr. 796, des ruß. St. Andr. u. Alex. Newsky- auch hess. gold. Löw. O. R. G. Mar. Frider. Ldgf Wilhelm IX. zu Hessen-Cassel T. V. 29 Nov. 794.

Tochter: Cath. Wilh. Carol. Friderike, g. 1 Jan. u. † 24 Febr. 796.

Schwester: Paulina Cstiane Wilhelmine, g. 23 Febr. 769. G. Fr. Wilh. Leop. reg. F. v. Lippe-Detmold, V. 2 Jan. 796.

Eltern: Friedr. Albrecht, g. 15 Aug. 735, succ. 18 May 765, Senior des fstl. Gesamthauses Anhalt seit Dec. 789 mit Bewilligung des damals reg. F. v. Anhalt-Zerbst, des St. Andr. u. St. Alex. Newsky O. R, auch des milit. St. Georg-O. (2ter Klasse) Gr. Cr., war vormals in K. Dän. und K. Preuß. Kriegsdiensten, † 9 Apr. 796. G. Louise Alb. lezten Herz. Friedr. Carls zu Holstein-Plön T. g. 21 July 748, V. 4 Juny 763, † 2 Merz 769.

Vaters Schwestern: 1) Soph. Louise, g. 29 Juny 732, † 6 Oct. 786. G. Friedr. Gottl. Heinr. Gr. zu Solms-Baruth. † 24 Jan. 787. 2) Charl. Wilhelm. g. 25 Aug. 737, † 26 Apr. 777. G. CstianGünther, F. zu Schwarzburg-Sondershausen, † 14 Oct. 794. 3) Friderica Aug. Soph. g. 28 Aug. 744, des Cath. O. D. Administratorin der Hrsch. Jever. G. Friedr. Aug. lezter F. zu Anhalt-Zerbst, V. 27 May 764, † 3 Merz 793. 4) Cstina Elis. Albert. g. 14 Nov. 746. G. Aug. Pr. v. Schwarzburg-Sondershausen, V. 27 Apr. 762.

Großeltern: Victor Friedr. g. 20 Sept. 700, (ein Sohn Carl Friedr. u. Soph. Albert. Gräfin v. Solms) des schw. Adl. O. R. succ. 21 Apr. 721, trat d. Reg. an 26 Oct. 723, † 18 May 765, G. I. Louise, F. Leop. zu Anhalt-Dessau T. V. 15 Nov. 724, † 29 July 732. II. Soph. Frider. Albert. Mgf. Albert Friedr. zu Brandenb. und Johannit. Herrenmstrs zu Sonnenburg T. V. 22 May 733, † 7 Sept. 750.

Großvaters Geschwister: a) Elis. Albertine, g. 31 Merz 693, † 7 July 774. G. Günther, F. zu Schwarzburg-Sondershaus. † 28 Nov. 750. b) Friedr. Wilh. g. 3 Sept. † 28 Dec. 694. c) Charl. Sophia, g. 21 May 696, † 22 July 762. G. Aug. Pr. zu Schwarzburg-Sondershaus. † 27 Oct. 750. d) Augusta Wilh. g. 3 Nov. 697, † 22 Juny 767. e) Frider. Henr. g. 25 Jan. 702, † 4 Apr. 723. G. Leopold, F. v. Anhalt-Cöthen, † 19 Nov. 728.

B) Anhalt-Bernburg-Schaumburg.

Resid. Schaumburg.

Fürst: Carl Ludw. g. 16 May 723, Holl. w. Gen. der Inf. T. O. R. u. Land-Commandeur der Balley Utrecht, G. Amal. Eleon. F. Fr. Wilh. zu Solms-Braunfels T. V. 16 Dec. 765.

Kinder: 1) Vict. Carl Friedr. Erbpr. g. 2 Nov. 767, quittirte als Obristl. die Holl. Dienste. G. Amal. Charl. Wilh. Louise, F. Carl zu Nassau-Weilburg T. V. 29 Oct. 793. 2) Wilh. Ludw. g. 19 Apr. 771, k. k. Obristl. beym Inf. Regim. Kaiser. 3) Alex. Clem. Friedr. Ludw. Ernst, g. 19 Aug. 772, † 12 Jul. 776. 4) Soph. Charl. Carol. Louisa, g. 29 Sept. 773, † 25 Febr. 774. 5) Carol. Ulrica Charl. g. 22 Sept. 775, † 4 Merz 782.

Geschwister: a) Victoria Charl. g. 25 Sept. 715, † 4 Febr. 792. G. Friedr. Cstian, lezter Mgf. von Brandenb. Culmbach-Bayreuth, † 20 Jan. 769. b) Louise Amal. g. 16 Oct. 717, † 1 Sept. 721. c) Leberecht, g. 26 Aug. 718, † 6 Oct. 721. d) Cstian, g. 30 Juny 720, des weiss. Adl. O. R. K. Preuß. Maj. † 13 Apr. 758. e) Frz Adolph, g. 7 Jul. 724. K. Preuß. Gen. L. Chef eines Inf. Regim. Amtshauptm. zu Egeln, des schw. Adl. u. Joh. O. R. † 22 Apr. 784. G. M. Iosepha, Gr. Ioh. Wolfg. v. Haßlingen auf Guhren T. V. 19 Oct. 762, Pfälz. St. Elis. O. D. † 2 Dec. 785.

Kinder: 1) Victor Friedr. g. 28 Febr. 764, † 17 Oct. 767. 2) Charl. Louise, g. 20 Apr. 766, † 6 Jan. 776. 3) Friedr. Frz Ios. g. 1 Merz 769, vormal. K. Preuß. Rittmstr des Gr. Görz. Cür. Regim. G. N. des Oberamts-R. Westrap zu Brieg T. V. 790, davon ein Sohn N. g. 791. 4) Victoria Amal. Ernest. g. 11 Febr. 772. W. G. Carl, Erbpr. von Hess. Philippsthal, † 2 Jan. 793. 5) Adolph Carl Albr. g. 14 July 773, † 7 Febr. 776. 6) Leop. Ludw. Wolfg. g. 8 Jan. 775, † 23 Jan. 776. 7) Mar. Henr. Albert. g. 10 Febr. 779. †.

f) Friedr. Ludw. Adolph, g. 29 Nov. 741, K. Schwed. Gen. Maj. Rs-G. F. M. L. des Russ. St. Ann. O. R. war vorher Obrist in Holl. Diensten bis 784. g) Soph. Charl. Ernest. g. 3 Apr. 743, † 5 Oct. 781. G. Wolfg. Ernst II. Fürst zu Isenburg h) Vict Amadeus, g. 21 May 744, in k. k. Kriegsdienst. bis 771, darauf russ. kais. G. L. Commando. des Leib-Cüraß. Regim. des Ruß. militär. St. Georg-Ord. Gr. Cr. des Andreas- u. Ann. O. R. † 2 May 790 an der in Finnl. am Saimas See in einer Schlacht gegen die Schweden am 30 Apr. empfangenen Wunde. G. Magd. Soph. F. Friedr. Wilh. von Solms-Braunfels T. V. 21 Apr. 778.

Sohn: Victor Amad. g. 19 Jun. 779, kais. Ruß. Cornet des Leib-Cüraß. Regim. † 4 Merz 783.

i) Hedw.

i) Hedwig Auguſt, g. 6 May 747, † 5 Merz 760. k) Georg Aug. Ludw. g. 6 Nov. 751, † 26 Oct. 754.

Eltern: Vict. Amad. Adolph, g. 7 Sept. 693, erbte durch ſeine Frau Mutter die Grafſchaft Holzapfel u. Herrſchaft Schaumburg, celebrirte 3 Apr. 758 ſein Regier. Jubiläum, † 15 Apr. 772. G. I. Charl. Louiſe, Gr. Wilh. Moriz von Iſenburg-Birſtein T. V. 22 Nov. 714, † 2 Jan. 739. II. Hedwig Sophia, Gr. Wenz. Ludw. v. Henkel-Donnersmark in Oderberg T. V. 14 Febr. 740, † 22 Febr. 795.

Vaters Geſchwiſter: 1) Friedr. Wilh. g. 2 Apr. 695, † (ertrank) 712 in der Affaire bey Dengin. 2) Eliſab. Charl. g. 4 Dec. 696, † 15 Jun. 773. 3) Cſtian, g. 27 Nov. 698, blieb 720 im Sturm bey Palermo. 4) Victoria Hedw. g. 13 Jan. 700, † 13 July 701. 5) Victor Hedw. g. 2 May 701, † 10 May 703. 6) Charl. Wilhelm. g. 24 Nov. 704, † 11 Nov. 766. G. Wilh. Ldgf. zu Heſſen-Philippsthal im Barchfeld, † 13 May 761. 7) Ioh. Georg, g. 30 Oct. 705, † 18 May 706. 8) Ioſ. Carl, g. 26 Dec. 706, † 7 Febr. 737. 9) Soph. Cſtina Ant. Eberh. Wilh. g. 6 Febr. 709, † 27 Oct. 784. G. Cſtian, Pr. zu Schwarzburg-Sondershauſen, † 28 Sept. 749. 10) Vict. Leberecht, g. 8 May 711, fſtl. Heſſen-Caſſel. Obriſtl. des Pr. Max. Cav. Regim. † 5 Dec. 737.

Großeltern: Leberecht, ſ. ob. **Großvaters Geſchwiſter** der Linie Anhalt-Bernburg.

Stifter des ganzen Hauſes **Anhalt-Bernburg:** Chriſtian I. 2ter Sohn Joachim Ernſts.

III. Anhalt-Cöthen, ſonſt Plötzkau. Reſ. Cöthen.

Fürſt: Aug. Cſtian Friedr. g. 18 Nov. 769, erhielt ven. aetat. 29 Dec. 789, d. k. Ung. Steph. O. Gr. Cr. k. k. G. F. M. k. v. d. Cavall. G. Carolina Frid. F. Friedr. Aug. v. Naſſau-Uſingen T. V. 9 Febr. 792 zu Frankfurt a. M.

Geſchwiſter: a) Carol. Louiſe Frid. g. 8 Juny 767, † 8 Febr. 768. b) Carl Wilh. g. 5 Jan. 771, k. k. Obriſtl. des Cür. Regim. Hohenzollern, ward in einem Treffen bey Obrechies in den Niederlanden am 16 Oct. 793 tödtlich bleßirt und gefangen, u. † in franzöſ. Gefangenſchaft 8 Nov. e. a. zu Avesnes im Hennegau. c) Louiſe Frider. g. 30 Aug. 772, † 28 Dec. 775. d) Ludwig, g. 15 Sept. 778. e) Frider. Wilhelmina, g. 7 Sept. 780, † 21 July 781.

Eltern: Carl Georg Lebr. g. 15 Aug. 730, k. k. F. M. L. des Eleph. weiſſ. u. ſchw. Adl. O. R. (war vorher k. Preuß. G. L. der Cav.) Senior des fürſtl. Hauſes Anhalt 18 May 765, † 17 Oct. 789 zu Semlin in Ungarn, G. Louiſe Charl. Frider. Hz. Fr. zu Holſtein-Glücksb. T. g. 5 Merz 749. V. 26 July 763, de l'Union parf. O. D. W. u. Vormünderin ihres jüngſten Prinzen.

Vatersgeschwister: 1) Gisela Henrica, g. 8 Dec. 722, † 16 Sept. 729. 2) Agnes Leop. Aug. g. 31 May 724, † 26 Jul. 766. 3) Cstina Anna Agnes, g. 5 Dec. 726, de l'Union parf. D. D. † 2 Oct. 790. G. Heinr. Ernst, Gr. zu Stollb. Werniger. † 24 Oct. 778. 4) Friedr. Aug. g. 1 Nov. 725, † 26 Jan. 729. 5) Ioh. Wilhelmine, g. 4 Nov. 728, † 17 Jan. 786. G. Friedr. Hans Carl, F. v. Schönaich-Carolath, k. Preuß. G. L. der Cav. V. 17 Dec. 749, † 23 Febr. 791. 6) Friedr. Erdm. g. 26 Oct. 731, des Poln. weiss. Adl. u. Preuß. schw. Adl. O. R. k. Preuß. G. L. v. d. Armee (bey welcher er schon vormals bis 755 gedient hatte); erhält zu Berlin die Belehnung über die, vom Gr. v. Promnitz den 21 Juny 765 durch Schenkung unter Lebenden erlangte, freye Standesherrsch. Pleß in Oberschles. 7 Oct. 767, u. erwirbt das Indigenat von Pohlen im Nov. 784. (resignirte 793 als k. französ. Gen. L. u. Gr. Cr. des protestant. O. du Merite milit.) G. Louise Ferdin. Gr. Heinr. Ernst, v. Stollberg-Werniger. T. V. 13 Juny 766, † 2 Febr. 784.

Kinder: a) Eman. Ernst Erdm. g. 9 Jan. 768, K. Preuß. Rittmeister des Leib-Kür. Regim. b) Friedr. Ferdin. g. 25 Juny 769, K. Preuß. Maj. u. Chef eines leichten Füsilier-Bataillons der oberschles. Füsil. Brigade, des pour le merite O. R. auch anwartend. Domhr zu Halberstadt. c) Anna Emilia, g. 20 May 770. G. Hans Heinr. VI. Gr. v. Hochberg zu Fürstenstein, V. 20 May 791. d) Benedicta, g. 14 July 771, † 4 Febr. 773. e) Cstiana, g. 8 Febr. 774, † 1 Aug. 783. f) Georg, g. 29 May 776, † 777. g) Heinr. g. 30 July 778, k. Preuß. aggreirter Staabscapit. v. d. Armee, beym Regim. Garde. h) Cstian Friedr. g. 15 Nov. 780. i) Ludwig, g. 16 Aug. 783.

7) Charl. Soph. Gisela Frider. g. 25 Aug. 733, † im Sept. 770. 8) Mar. Magd. Benedicta, g. 21 Merz 739, Can. zu Gandersheim, † im Aug. 784.

Großeltern: August Ludw. g. 9 Jun. 697, residirte anfänglich zu Warmsdorf, succ. seinem Hrn Bruder Leop. 19 Nov. 728 in der Regier. des Eleph. weiss. Adl. St. Heinr. u. Seraph. O. R. Sen. des fstl. Hauses Anhalt, k. Preuß. G. L. † 6 Aug. 755. G. I. Wilh. Agnes, Ludw. Cstian v. Wuthenau auf Glesine T. g. 4 Dec. 700, V. 23 Jan. 722, R. gräf. e. a. † 15 Jan. 725. II. Christ. Ioh. Aemil. Gr. Erdm. von Promnitz T. g. 15 Sept. 708, V. 14 Jan. 726, † 20 Febr. 732. III. Anna Frider. der vorigen Gemahl. vollbürtige Schwest. g. 30 May 711, V. 20 Nov. 732, † 31 Merz 750.

Großvaters Geschwister: a) Aug. Leberecht, g. 24 May † 25 Oct. 693. b) Leopold, g. 29 Nov. 694, † 19 Nov. 728. G. Frider. Henr. F. Carl Fr. zu Anhalt-Bernb. T. V. 1 Dec.

721, † 4 Apr. 722. II. Charl. Frider. Amalia, F. Fr. Wilh. Adolph zu Nassau-Siegen T. V. 21 Juny 725, †. (II. G. Albert Wolfg. Gr. zu Lippe-Bückeburg, V. 16 Apr. 730, † 24 Sept. 748.)

Kinder: 1) Gisela Agnes, g. 22 Sept. 722, † 20 Apr. 751. G. Leop. Maxim. F. v. Anhalt-Dessau, † 16 Dec. 751. 2) Eman. Ludw. g. 12 Sept. 726, † 17 Aug. 728. c) Eleon. Wilhelm. g. 7 May 696, † 29 Aug. 729. G. I. Friedr. Erdm. Hz. zu Sachsen-Merseb. V. 5 Merz 714, † 2 Juny e. a. II. Ernst Aug. Hz. zu Sachsen-Weimar, † 19 Jan. 748.

Stifter dieses Hauses: August, dritter Sohn Joach. Ernst Augusts (ältesten Sohns Leberechts) erbte 1669 Cöthen.

Stifter des ehemals blühenden, aber 1665. mit F. Wilh. Ludwig erloschenen Hauses Anhalt-Cöthen: Ludwig 5ter Sohn Joach. Ernsts.

IV. Anhalt-Zerbst.

Lezter Fürst: Friedr. August, g. 8 Aug. 734, succ. dem Hrn Vater 16 Merz 747 unter Vormundsch. seiner Fr. Mutter, erhält 2 July 751 v. kais. Maj. veniam aetat., übernimmt die Reg. 28 Sept. 752, St. Andr. Alex. Newsky-Annen-u. Joh. O. R. k. k. Gen. der Cav. u. Rs-G. F. Z. M. † 3 Merz 793 zu Luxemburg. G. I. Carol. Wilh. Sophia, Ldgr. Max. v. Hessen-Cassel T. V. 17 Nov. 753, † 22 May 759. II. Frider. Aug. Soph. F. Victor Friedr. zu Anhalt-Bernb. T. St. Cath. O. D. V. 27 May 764, erhielt nach ihres Gem. Absterb. v. der Ruß. Kais. Catharina II. auf Lebenslang den Nießbrauch des sämtl. Zerbster Allodiums u. die Einkünfte auch fernere Administration (Namens der ruß. Kaiserin) der Erbherrsch. Jever; residirt seit 23 Sept. 793 zu Coswig.

Geschwister: a) Söph. Aug. Frider. g. 2 May 729, nahm 5 July 744 zu Moscau die griech. Rel. u. den Namen Catharina Alexiewna an; nach Dethronisirung ihres Gem. 9 July 762 reg. russ. Kaiserin unter dem Namen Catharina II., erbte nach ihres Brud. Fr. Aug. Tode die Hrsch. Jever. G. Peter III. Feodorowitz Kais. v. Rußland u. reg. Herz. v. Holstein-Gottorp, V. 1 Sept. 745, † 14 July 762. b) Wilh. Cstian Friedr. g. 17 Nov. 730, † 27 Aug. 742. c) Augusta Christ. Charl. g. 12 Nov. u. † 24 Nov. 736. d) Elisab. Ulrica, g. 17 Dec. 742, † 5 Merz 746.

Eltern: Cstian Aug. g. 29 Nov. 690, succ. in Gemeinschaft mit seinem Bruder Ludw. seines Vaters Bruder, F. Iohann Aug. Sohn 7 Nov. 742, k. Preuß. G. F. M. Chef eines Inf. Regim. Gouv. zu Stettin u. des schw. Adl. O. R., † 16 Merz 747. G. Ioh. Elis. Hzgs Cstian Aug. v. Holstein-Gottorp u. Bisch. zu Lübeck T. St. Cath. O. D. V. 8 Nov. 727, war Lan-

desregentin v. 747 bis 752, lebte seit 758 zu Paris und † daselbst den 30 May 760.

Vatersgeschwister: 1) Ioh. Ludwig, g. 12 Juny 688, St. Hub. O. R. regierte mit seinem Brud. gemeinschaftl. und war vorher Ober-Landdrost u. Präsident in allen Collegien zu Jever, † 5 Nov. 746. 2) Ioh. August, g. 31 Dec. 689, hzgl. Sachsen-Goth. Obrist eines Inf. Regim. † 22 Aug. 709 zu Exilles, einer französ. Grenzfestung. 3) Cstian Ludw. g. 5 Nov. 691, mit dem Zunamen: der Heldenmüthige, wurde den 20 Oct. 710 bey der Belagerung von Aire in den Trencheen erschossen. 4) Sophia Christ. g. 16 Dec. 692, Canon. zu Gandersheim, † 3 May 744. 5) Eleonora Aug. g. 15 May 694, † 11 July 704. 6) Ioh. Friedr. g. 14 July 695, hzl. Sachsen-Goth. Präsid. des geh. Kriegsraths u. nachher k. k. G. F. M. L. † 11 May 742 zu Schafhausen. G. Cajetana, Fhrn Carl v. Sperlingen aus Curland T. Gesellschaftsdame der Gem. des holländ. Ges. zu Wien, Hamel Bruynings, nahm die luther. Religion an, † 17 Dec. 742 zu Schafhausen.

Großeltern: Ioh. Ludw. residirte zu Dornburg, g. 4 May 656, † 1 Nov. 704. G. Cstiana Eleon. Geo. Vollr. v. Zeutsch aus Thüringen T. g. 5 Juny 666, V. 23 July 687, Rsfürstin 7 Jan. 698, † 17 May 699.

Großvaters Geschwister: a) Ioh. Friedr. g. 11 Oct. 650, † 13 Merz 651. b) Georg Rud. g. 8 Sept. 651, † 26 Febr. 652. c) Carl Wilh. g. 16 Oct. 652, succ. 18 July 674, u. erhielt 708 vom Kais. Ios. I. das Prädicat: Durchlauchtig, † 13 Nov. 718. G. Sophia, Hzg Aug. zu Sachsen-Halle T. g. 23 Juny 654, V. 18 Juny 676, † 31 Merz 724.

Kinder: *a*) Ioh. August, g. 29 July 677, des Eleph. O. R. † 7 Nov. 742. G. I. Friderica, Hzg Friedr. zu Sachs. Gotha T. V. 25 May 702, † 28 May 709. II. Hedw. Frider. Hzg Friedr. Ferdinand zu Würtemberg-Weiltingen T. g. 19 Oct. 691, V. 8 Oct. 715, † 24 Aug. 752. *b*) Carl Friedr. g. 2 Jul. 678, † 1 Sept. 693. *c*) Magdal. Aug. g. 12 Oct. 679, † 11 Oct. 740. G. Friedr. II. Hzg zu Sachs. Gotha, † 23 Merz 732. *d*) Anton Günther zu Mühlingen, g. 11 Nov. 653, k. Preuß. Gen. L. u. Obr. eines Inf. Regim. war vormals in franz. u. holländ. Kriegsd. als Obrist u. Command. zu Ath in den Niederlanden, † 10 Dec. 714. G. Aug. Antonetta, Georg Jobst Marschall von Biberstein, Domhr u. Sen. des Domcapit. zu Magdeb. T. g. im Dec. 653, V. 1 Jan. 705, † 27 Dec. 736. *e*) Magdalena Soph. g. 31 Oct. 658, † 30 Merz 659. *f*) Fr. g. 11 July u. † 13 Nov. 660. *g*) Hedw. Mar. Eleon. g. 30 Jan. u. † 30 Jun. 662. *h*) Sophia Aug. g. 9 Merz 663, † 14 Sept. 694. G. Ioh. Ernst, Hzg zu Sachsen-Weimar, V. 11 Oct. 685, † 702. *i*) eine todtgeb. T. 12 Febr. 664. *k*) Al-

bert, g. u. † 12 Febr. 665. 1) August, g. 13 Aug. 666, † 7 Apr. 667.

Stifter dieses Hauses: Rudolph, 4ter Sohn Joach. Ernsts.
Stammvater der sämtl. Häuser Anhalt: Joach. Ernst, † 1568.

Aremberg, Res. Brüssel.

Zum Churkreise gehörig, welcher allein aus diesem Geschlechte Sitz u. Stimme auf dem deutsch. Reichstage hat. — Die Linie Aremberg-Ligne, s. Ligne.

Herzog: Ludw. Engelb. g. 3 Aug. 750, Herz. v. Arschott, Croy, Hr der Hrsch. Schleiden, Grand v. Span. (1r Kl.) des Erzst. Cölln Erbschenk, des gold. Vl. R. G. Louise Ant. Candide, Hz. Ludw. Leop. v. Lauragais, v. dem hzl. Hause Brancas-Villars T. g. 23 Nov. 755, St. Cr. O. D. V. 19 Jan. 773.

Kinder: a) Paulina Charl. Iris, g. 2 Sept. 774, St. Cr. O. D. G. Ios. Ioh. reg. F. v. Schwarzenberg, V. 25 May 794. b) Ludw. Engelb. g. 19 u. † 21 Aug. 777. c) Prosper Ludw. g. 28 Apr. 785, Domic. zu Cöln. d) Philemon Paul Maria, g. 10 Jan. 788. e) Philipp, g. 2 Oct. 790.

Geschwister: 1) Franc. Mar. Theres. g. 2 July 749, † 18 Apr. 750, 2) Mar. Franc. Leop. g. 31 Jul. 751. G. Ios. Nic. Gr. v. Windischgrätz, V. 30 Aug. 781. 3) M. Flora, g. 25 Jun. 752, St. Cr. O. D. G. Wilh. Hz. v. Ursel, g. im Jan. 750, k. k. Gen. Maj. der Cav. V. 18 Apr. 771. 4) Aug. M. Raym. g. 30 Aug. 753, succ. seinem mütterl. Großvat. als Gr. v. d. Mark in den Titeln u. Gütern dieses Hauses 6 Oct. 773, Grand v. Span. (1r Kl.) k. k. Gen. Maj. (war vorm. k. franz. Obr. u. Chef eines Inf. Regim.) des Churpf. St. Hub. O. R. G. Francisca Ursula, Augusts Maria le Danois, Mq. von Cernay, k. franz. Gen. L. u. Gouv. v. Valenciennes T. V. 23 Nov. 774.

Sohn: Ernst Engelb. Gr. v. d. Mark, g. 25 May 777.

5) Carl Ios. Frz, g. 18 Apr. 755, † 29 May 775. 6) Ludw. M. g. 20 Febr. 757, des St. Hub. O. R. quittirte 789 als k. franz. Obrist des Inf. Regim. la Mark, † zu Rom 2 Apr. 795. G. I. Anna Adelheid, des Gr. Ludw. Ios. v. Mailly, Marq. v. Nesle einzige T. V. 30 Jun. 788, † 24 Dec. 789. II. Elis. F. Grigoriewitsch Schacovskoy, ruß. kais. Gen. Maj. T. g. 10 Dec. 773 zu Moskau, V. 15 Febr. 792. zu Paris.

Kinder: a) Amal. Louisa Adelheid, g. 10 Apr. 789. b) Catharina, g. zu Brüssel 1 Dec. 792.

7) M. Louise Franc. g. 29 Jun. 764, G. Ludw. Ios. Gr. v. Stahremberg einziger Sohn des Fürsten.

Eltern: Carl M. Raymund, g. 31 Jul. 721, des gold. Vl. R. des Mar. Theres. O. Gr. Cr. k. k. w. geh. R. G. F. M. Rs-Gen. F. Z. M. u. Obr. eines Inf. Regim. Grand Baillif der Grafsch. Hennegau, derselben Capit. Gen. u. souver. Officier, Gouv.

zu Mons ꝛc. † 17 Aug. 778. G. Louise Margar. Gr. Ludwig Engelb. lezten Gr. v. d. Mark Erbtochter, g. 10 Jul. 730, St. Cr. O. D. V. 18 Jun. 748.

Vatersgeschwister: a) M. Vict. Paulina, g. 26 Oct. 714, St. Cr. O. D. † zu Strasb. 13 Apr. 793, G. Aug. Wilh. Georg, Mggf zu Baden-Baden, V. 7 Dec. 735, † 21 Oct. 771. b) M. Adelh. Franc. g. 30 Sept. 719, St. Cr. O. D. auch Stifts-D. zu Chateau-Chalon in Burgund, † daselbst 1 Merz 792. c) M. Flor. Charl. Theres. g. 23 Oct. 722, St. Cr. O. D. † 10 Febr. 776. G. Ioh. Carl Ios. Gr. v. Merode, Marq. d'Aynse, V. 11 Jan. 744, † 11 Aug. 774. d) M. Eulal. Aug. g. 13 Oct. 726, † 13 Dec. 745. e) Leop. Carl Mar. g. 13 Sept. 730, † 7 Merz 735.

Großeltern: Leop. Phil. Carl Ios. g. 14 Oct. 690, Grand v. Spanien (1r Kl.) des gold. Vl. R. k. k. G. F. M. Gouvern. zu Mons, Gen. Capit. u. Grand Baillif der Gfsch. Hennegau, Obr. eines Inf. Regim. † 4 Merz 754. G. M. Francisca, Hz. Nic. Pignatelli v. Bisaccia u. Gr. v. Egmond T. g. 4 Jun. 696, St. Cr. O. D. V. 26 Merz 711, † 3 May 766 zu Brüssel.

Grosvaters Schwester: M. Anna, g. 30 Aug. 689, † 736. G. Frz Egon, F. de la Tour d'Auvergne u. Marq. v. Bergop-Zoom, g. 3 Dec. 675, V. 11 Oct. 707, † 17 Jul. 710.

Tochter: Henriette, g. 24 Oct. 708, Erb-T. des Marquis. Bergop-Zoom, † 28 Jul. 728, G. Ioh. Cstian Ios. Pfalzgf v. Sulzbach Hz. in Bayern, V. 15 Febr. 722, † 20 Jul. 733.

Aspremont.

Dieses uralte gräfl. Geschlecht, dessen Stammgrafschaft Aspremont an den Gränzen v. Lothringen gelegen ist, soll von den Attestinis aus Rom herstammen. Nach einer langen Stammreihe dieses Hauses erscheint Aldoart II., welcher die Söhne Ranfred und Aldoart III. erzeugte. Des lezteren Sohn Siegfried ward erster Graf zu Aspremont, welche Grafsch. er v. Kaiser Carl Martell, dessen Feldobrister er war, um das J. 680 zur Belohnung seiner Verdienste erlangte. In der Folge pflanzten Alberts III. Söhne a) Gobert, die Linie zu Aspremont und b) Arnold die Linie zu Aspremont-Lynden.

Aus lezterer kaufte Gr. Hermann, k. k. Gen. der Cav. 1556. von den Frhrn v. Quad und Wickeradt die zu dem westphäl. Rskreise gehörige (bey Maastricht gelegene) Hrsch. Reckheim, die 1622. v. Kais. Ferdinand II. zur Grafschaft erhoben wurde. Blos lezstere hat deshalb Sitz und Stimme im westphäl. Grafen-Collegio. Es wird deshalb hier nur beygebracht die Linie

Aspremont-Lynden und Reckheim.

Graf: Ioh. Gobert, g. 23 Aug. 732, heut. Rsgr. v. Aspremont-Lynden, reg. Gr. der Reichsgrafsch. Reckheim, Fhr v. Borsheim, auch Hr der Hrsch. Sankos, Szerenz, Mud-Kereßtur u. Csetneck, im Saroscher Comitat v. Ungarn ꝛc. k. k. w. geh. R. u. Cämm. G. Mar. Francisca, Gr. Casp. Paris

v. Wolkenſtein-Troſtburg T. g. 10 Dec. 734, V. 1 Dec. 756, St. Cr. O. D. † 5 Jan. 793 zu Wien.

Kinder: 1) Ioh. (Nepom.) Gobert, g. 22 Sept. 757, k. k. w. Cämmer. G. Regina, Gr. Adam v. Batthyani T. g. 13 Dec. 758, V. 15 Oct. 782, St. Cr. O. D.

Kinder: a) Mar. Sidonia, g. 2 Oct. 783, † 784. b) Mar. Otrelina Gobertina, g. 31 Merz 787. c) Carl Gobert, g. 20 Oct. 790.

2) Anna Mar. Gobertina, g. 15 Sept. 758, † 25 Febr. 759. 3) Franciſca Gobertina, g. 28 Aug 760, Stiftsd. zu Münſterbilſen u. St. Cr. O. D. † 30 Jul. 793. 4) Charl. Gobertina, g. u. † 13 Sept. 761.

Geſchwiſter: a) M. Anna Eliſab. g. 14 May 726, St. Cr. O. D. G. Paris Ign. Gr. v. Wolkenſtein-Troſtburg, k. k. w. geh. R. u. Cämmer. V. 31 Oct. 751. b) Ferd. Carl Gobert, g. 13 Nov. 729, † jung.

Eltern: Carl Gobert (Frz), g. 21 Nov. 703, k. k. Cämmer. ſucc. 720 ſeinem ält. Bruder als reg. Rsgr. von Aſpremont-Lynden-Reckheim, wie auch in den von ſeiner Mutter ererbten Gütern in Ungarn Sankos, Szerenz, Mud-Kereßtur und Eſetnek, † 24 Nov. 749. G. Eleon. Franciſca, Gr. Pet. Frz v. Kokorzowa T. V. 26 Aug. 725, † 13 May 747.

Vatersgeſchwiſter: a) Ioſeph Gobert, g. 2 Febr. 694, † 3 May 720. G. Charlotte, Marquis Hercul. Ludwig v. Prié T. V. 28 Nov. 711, †. b) Anna Mar. Erneſtina, g. 695, † als Kind. c) Ioh. Gobertina Franciſca, g. 20 Sept. 698, St. Cr. O. D. † 757 als Canoniſſin zu Mons.

Großeltern: Ferdin. Gobert, (ein Sohn Ferdin. Gr. von Aſpremont u. Eliſab. Gräf. von Fürſtenberg) g. 643, Gr. zu Aſpremont, Dun u. Reckheim, Fhr zu Borßheim, Thiennes, Steinbeck, Hr zu Bläringen, Hauptin u. Onze ꝛc. k. k. w. geh. R. u. Cämmer. G. F. M. L. (hat ſich in den Kriegen wider die Türken vorzüglich berühmt gemacht, z. B. 1686 trug er vieles zur Eroberung der Feſtung Ofen bey; wurde 1687 k. k. Command. zu Eſſeck u. 1690 zu Belgrad, führte bey Belgrad das Obercommando ſämtl. kaiſerl. Truppen gegen die Türken; wurde 697 command. Gen. in Siebenbürgen ꝛc.) Alle ſeine Verwandte cedirten ihm 1676 die Anſprüche auf die Grafſchaft Aſpremont, † 1 Febr. 708. G. I. Charlotta, F. Georg Ludw. v. Naſſau Dillenburg T. u. Gr. Auguſts v. der Liegnitz W. g. 2 Jun. 643, † 2 Merz 686. II. Iul. Barbara, Franz Ragoczy de Felſö Vadasz, F. v. Siebenbürgen u. Helena Gräf. v. Zrini T. g. 669, V. 691, † 26 May 717.

Großvaters Geſchwiſter: 1) Frz Gob. Domhr zu Cölln, Strasburg u. Salzburg, † 26 Dec. 703. 2) Carl Gob. Domherr zu Cölln, † 717. 3) Friedr. Gobert des Joh. O. R. † 24

Apr. 706. 4) Anna Mar. † 4 Febr. 727. G. I. Mich. Wenz. Gr. v. Althann, V. 660, †698. II. Frz Mich. Gr. v. Chodau, V. 707, † 709. 5) Eleon. Aebtiſſ. zu Münſterbilſen, † 715. 6) Alexandrina, † . . 7) Anna Salome, † 729. G. Ludw. Radev. Gr. v. Souches, V. 677, † 690. 8) Petronella, †. 9) Erneſt. Thereſ. † 732. G. I. Ioh. Georg, Gr. v. Kollowitſch †. II. Octav. Gr. v. Cabriani, † 729. 10) Anna Ant. †. G. Claud. Tſcherclas v. Tilli, †. 11) Mar. Agn. Franc. †. G. Carl Frz Gr. v. Aſpremont, †.

Auersperg, Fürſten u. Grafen, Erbkämmerer u. Erbmarſchälle in Krain u. der Windiſchen Mark.

Ueber den Urſprung dieſes alten Geſchlechts iſt man ungewiß. Die mehreſte Wahrſcheinlichkeit hat jedoch die Meinung, daß es teutſcher Abkunft und aus Schwaben entſproſſen ſey, nach ſeinem vormaligen Wohnſitze Urſperg daſelbſt ſich Urſperger, von Urſperg, Owrſperg, und endlich Auerſperg genannt habe, und zu den Zeiten Carls des Großen nach Crain u. Friaul gekommen ſey. Der wiſſentliche Stammvater iſt (nach alten Traditionen) Oderich, welcher den von Kaiſer Heinrich II. zu Aquileja eingeſetzten Patriarchen Poppo, ums Jahr 1016 nach Italien und Rom begleitet hat. Von Oderichs Nachkömmlingen ſollen diejenigen, welche in Friaul verblieben, unter dem Namen Herrn v. Cucagna, (von welchen mehrere vornehme Geſchlechter, als de Valvaſono, Zacco, Freſchi, Barocci ꝛc, entſproſſen ſind), ſich ausgebreitet haben; andere hingegen haben ſich in Krain niedergelaſſen, allda das noch vorhandene Schloß Auerſperg erbauet, und mit Beibehaltung dieſes Namens ihr Geſchlecht fortgepflanzt. Nemlich Adolph, ein Sohn Oderichs, erbauete Unterauerſperg, u deſſen Sohn Conrad I. baute mit ſeinen Brüdern das Schloß Oberauerſperg. Unter Conrads I. Nachkommen hatte Herbard I. (Heribert) 7 Söhne und 3 Töchter. Jene waren Johann II., Wilhelm, Georg II., Herbard II. Volckard, Meinhard, Otto II (Ottelinus), welche insgeſamt (außer Meinhard) Deſcendenz hinterließen, die ſich zum Theil bis ins 3te u. 4te Glied fortpflanzte, jedoch ſodann erloſch. Nur Herbards II. Urenkel Theobald ſetzte den Mannsſtamm dieſes Geſchlechts dauerhaft fort. Theobald († 1423) hinterließ 4 Söhne u 4 Töchter. Sein älteſter Sohn, Volckard v. Auerſperg, Hr zu Schönberg, hatte Nachkommen bis ins 5te Glied, unter welchen den Söhnen Wolfg. Engelberts, nemlich Joh Wilh. und Georg für die dem Kaiſer Friedrich geleiſtete wichtige Dienſte, zuerſt das neu ereirte Erbmarſchallamt in Crain u. in der Windiſchen Mark, verliehen wurde.

Jedoch erloſch dieſe Volkhard-Schönberg. Linie mit Wilh. Sigm. im J. 1604 — Theobalds zweiter Sohn aber, Engelhard, (deſſen Nachkommen anfangs die v. der Engelhardiſchen Linie hießen) ward der allgemeine Stammvater aller noch heut zu Tag blühenden Branchen dieſes Hauſes. Von Engelhards Söhnen ſtarben Wolfgang u. Ulrich in der Jugend; Lorenz (in der Geſchichte ſeines Hauſes der fromme und weiſe Ritter genannt) † 1479 ebenfalls unvermählt; Pancratius u. Volckard v. Auerſperg aber haben beide den Mannsſtamm ihres Geſchlechts fortgeſetzt, u. zwar der erſtere die ſogenannte Pancratiſche Hauptlinie in Crain, der

leztere hingegen die Volkhard. Hauptlinie in Niederöstern. gepflanzt.

I. Die Pancratische Hauptlinie in Krain,

von welcher A) die ältere Krainerische, B) die jüngere Krainerische, u. C) die fürstliche Linie abstammen.

Pancratius (g. 1441, † 1496. der ältere Sohn Engelhards) war des Kaisers Friedrich Truchseß, Obrist-Erbkämmerer in Crain u. der Wind. Mark (als damaliger Geschlechts-Aeltester und Lehenträger). Unter seinen Söhnen pflanzte allein Trajan durch seinen Sohn Cstoph II (g. 1550, † 1592.) diese Linie fort. Leiterer ward durch 1 seiner Söhne Herbard VIII. u. Dietrich, der nächste gemeinsame Stammvater sowohl der älteren als jüngern Krainerischen, wie auch der fürstl. Linie.

Herbard VIII. Freiherr, Hr zu Auersperg u. Seissenberg (geb. 1574) war Landesverwalter in Crain u. † 1618. Sein Sohn Joh. Andreas, g. 1615, † 1664, Hr der Stammherrsch. Auersperg, Guttenberg ꝛc. pflanzte die ältere Krainer. Linie, die nachher (sub A.) erscheint.

Dietrich aber (der jüngere Sohn Cstophs II.), g 1578, Hr zu Schönberg ꝛc. Erbmarschall u. Erbcämmer. in Krain ꝛc. im J. 1619 Herrenstandes Verordneter, 1628 Landesverweser in Krain, auch Kais. Mathias u. Ferdinands II. Cämmer. u. kais. Rthsrath, wurde mit gesammter Descendenz v. Kais. Ferdinand II. 1630 in den Rs-Grafenstand erhoben. Er † 1634. Von dessen jüngern Söhnen hat Herbard IX. die noch blühende jüngere Linie in Krain u. Joh. Weickard die fürstl. Linie gestiftet, welche nachher (sub B u. C.) vorkommen werden.

A) Die ältere Krainerische, von Joh. Andreas abstammende Linie.

Von den Söhnen des gedachten Joh. Andreas haben Wolfg Engelbert u. Joh. Herbard durch ihre noch fortdauernde Nachkommenschaft den ältern u. jüngern Ast dieser Linie gepflanzt.

a) Der ältere Ast dieser Linie.

Graf: Mar. Ioseph, g. 28 Oct. 723, Hr auf Schönberg u. Seissenberg, Majoratshr der Graf- u. Stammhrschaft Auersperg, dann der Hrsch Neuhauß u. Alt-Guttenberg in Krain, Obrist-Erb-Land-Marschall u. Erb-Land-Cämmer. in Krain u. der Wind. Mark, k. k. w. geh. R. (war durch einige Jahre bis 772 Landesgouverneur des Großfürstenth Siebenbürgen, hernach Landeshptm. in Krain bis 779, alsdann Vicepräsid. der k. k. obersten Justizstelle, u. bald darauf Böhmisch u. Oesterr. Vicehofcanzler; welche leztere Würde er 781 resignirte) G. Mar. Rosina, Gr. Joh. Friedr. v. Seilern T. V. 9 Apr. 747, † 4 Aug. 790.

Kinder: a) Mar. Iosepha Franc. g. 16 Merz 749, †... b) Franz Xav. Ios. g. 6 Apr. 756, k. k. w. Cämmer. u. J. Oest. Gubernialr. zu Gräz, auch der Krainer. Stände Verordneter. G. Mar. Ernest. Raym. F. Ios. (Adam) v. Schwarzenberg T. V. 25 Juny 778, St. Cr. O. D. c) Franc. Romana Anna,

g. 9 Dec. 759, St. Cr. O. D. G. Leop. Gr. v. Strasoldo, Hr zu Zengrad in Friaul, k. k. Cämm. V. 8 Febr. 780.

Geschwister: 1) Mar. Elisab. g. 11 Merz 713, † 21 Jul. 760. G. Ioh. Ferd. Gr. v. Liechtenberg, †. 2) Wolfg. Engelb. Ignaz, g. 18 Febr. 716, k. k. w. geh. R. u. Cämmer. Majoratshr zu Auersperg ꝛc. † 769. G. I. Mar. Anna, Gr. Dismas Andr. Cstian v. Auersperg T. g. 24 Apr. 722, V. 739, † 10 Dec. 743. II. M. Carolina, Gr. Ioh. v. Gabelkoven T. g. 732, V. 14 Sept. 749, St. Cr. O. D. † 751. III. Mar. Iosepha, Gr. Alex v. Auersperg (aus der jüng. Crain. L.) T. V. 752, St. Cr. O. D. †. IV. Elisab. (seine Nichte) Gr. Ioh. Ferd. v. Lichtenberg T. V. 758, †.

Tochter: Mar. Anna, g. 5 Jan. 741, † 765. G. Reichard Ios. Gr. v. Auersperg (ihr Vetter, aus der jüng. Krain. L.), V. 763. 3) Franz Xav. g. 15 Sept. 718, † blieb im Kriege wider die Türken 737. 4) Mar. Aloysia, g. 4 Oct. 721, Clarisserin zu Laybach, †. 5) Mar. Innocentia, g. 14 Sept. 722, St. Cr. O. D. u. als W. Aja der Großherzogl. jungen Herrschaften zu Florenz, † 25 Apr. 789. G. Guido Gr. v. Stahremberg, k. k. Cämm. u. G. F. W. M. V. 749, † 27 Nov. 763. 6) Mar. Rosalia, g. 4 Sept. 726, †. G. Ignaz Ioh. Casp. Gr. v. Engelhauß, †. 7) Paul Aloysius, g. 6 July 729, k. k. Cämmer. u. 1r Landrechts-R. in Krain u. Kärnthen. G. Mar. Cajetana Iohanna, Gr. Iobsts Weichards v. Barboz zu Wachsenstein T. g. 16 May 746, V. 18 May 771, St. Cr. O. D.

Kinder: a) Iobst Weickard Ios. g. 21 Merz 773. b) Ioh. Bened. g. 2 Sept. 775. c) Vincentia, g. 20 Apr. 782. d) Cajetana, g. 29 Juny 784. e) Mar. Aloysia, g. 15 Oct. 787.

Eltern: Ioh. Adam Siegfr. g. 15 Sept. 676, k. k. w. geh. R. u. Cämmer. † 28 Oct. 739. G. I. Mar. Anna, Gräf. v. Mannsfeld, Ioh. Heinrichs Fürst v. Mannsfeld u. Mar. Louise Gräf. v. Aspremont T. g. 680, † 724. II. Mar. Anna, Gr. Ioh. Pauls v. Giovanelli de Noris, k. k. w. geh. R. T. g. 688, V. 728, St. Cr. O. D. † 12 Merz 754.

Vatersgeschwister: a) Mar. Elisab. g. 30 July 674, † 728. G. Ioh. Carl, Fhr v. Valvasor, †. b) M. Franc. Cathar. g. 23 Nov. 680, † 744. G. Wolfg. Herb. Fhr v. Apfaltern, † 727.

Großeltern: Wolfg. Engelbert, g. 8 Nov. 641, (erstgeb. Sohn Ioh. Andreas s. ob.), k. k. w. geh. R. u. Cämmer. † 696. G. Cath. Elisab. Gr. Geo. Achaz v. Trilleck T. g. 647, V. 669, † 724.

Großvaters Geschwister: 1) Ioh. Herbert, g. 18 Sept. 643, (2r Sohn Ioh. Andreas, s. ob.) k. k. w. geh. R. u. Cämm. u. Landesverweser in Krain, † 31 Aug. 701. G. Maria Constantia, Gr. Georg Cstophs v. Trautmannsdorf (Ebreureich. L.) T. g. 12 May 651, V. 674, † 722. (von deren Kindern

Georg Sigm., Dismas Andr. Cstian ꝛc. s. Großeltern u. Großvatersgeschwister des folgenden Astes). 2) Ferdinand, g. 645, † jung. 3) Ioh. Weickard, g. 647, † in der Jugend. 4) Mar. Isab. g. 12 Apr. 649, St. Cr. O. D. † 738. G. I. Ioh. Casp. Gr. v. Attems (aus der Görz. Hauptlinie) V. 2 Sept. 670, † 673. II. Gottl. Ernst Gr. Barbo v. Wachsenstein, †. III. Ioh. Iul. Fhr v. Werneck, †. 3) Leop. Renata, g. 21 May 650, † 716. G. I. Bernardin, Gr. v. Barbo u. Wachsenstein, V. 26 Jan. 668, † 15 Apr. 677. II. Ferd. Carl, Gr. v. Saurau, †. 6) Sibylla Cath. g. 1 Sept. 652 †. G. Franz Adam, Gr. v. Ursin-Blaggay, k. k. Cämmer. †. 7) Anna Maximil. g. 6 Oct. 656, †. G. Ioh. Carl, Gr. v. Thurn u. Valsassina in Crain, V. 672, †.

b) Der jüngere Ast dieser Linie.

Dieser stammt von Johann Herbert (s. Großvaters Geschwister des ältern Astes) her, von dessen Söhnen die beiden älteren, Georg Sigismund u. Dismas Andreas Cstian beide eine noch blühende Descendenz zurückgelassen haben, wodurch dieser jüngere Ast in 2 Zweige zertheilet wird.

1) Erster Zweig des jüngern Astes.

(wird auch die Steyerische Linie genannt.)

Graf: Sigismund Theodor, g. 1 Jun. 757, Hr der Herrsch. Kirchberg an der Rab ꝛc. in Steyermark, k. k. w. Cämmer. G. Mar. Antonia Iosepha, Gr. Franz Ant. v. Stürgk T. g. 23 Apr. 767, V. 789, † 21 Merz 790.

Sohn: Carl Heinrich, g. 18 Merz 790.

Schwestern: a) Mar. Ios. Theresia, g. 11 May 761, † unvermählt 773. b) Mar. Anna, g. 21 Merz 765, St. Cr. O. D. G. Franz Ios. Gr. v. Wurmbrand zu Raittenau, V. 26 April 782.

Eltern: Heinrich, g. 20 Merz 721, Hr zu Kirchberg ꝛc. k. k. w. geh. R. u. Cämm. des ungar. St. Steph. O. Gr. Cr. (wurde 764 Landeshptm. in Crain, Görz u. Gradiska, hernach k. k. Gouvern. im Königr. Gallizien, und endlich Böhm. u. Oesterr. Hofcanzler, welche Würde er 783 resignirte), † 27 Jul. 793 zu Grätz. G. M. Iosepha, Gr. Ioh. Adams v. Rotthal T. g. 11 May 735, V. 5 Jul. 756, St. Cr. O. D. W.

Vaters Schwestern: 1) Mar. Franciska Cath. g. 709, Canonissin im Reichsstift zu Essen, St. Cr. O. D. † 753. 2) Mar. Anna Franc. g. 712, St. Cr. O. D. † 11 Apr. 780. G. Ioh. Wilh. Gr. v. Wurmbrand u. Stuppach, k. k. w. geh. R. Cämmer. u. Rshofrathspräsident, V. 29 Aug. 740, † 17 Dec. 750. 3) Mar. Iosepha, g. 719, † zu Grätz 763. G. Ioh. Herm. Frz Rsgr. v. Nesselrode zu Landskron u. Grünberg, † 3 Febr. 751. 4) M. Eleonora, g. 19 Febr. 724, St. Cr. O. D. Stiftsd. u. Küsterin zu Essen. 5) M. Theresia, g. 23 May 726, St. Cr. O. D. † 793. G. Ioh. Wilh. Max. Gr. v. Nesselrode-Reichenstein, zu Landskron ꝛc. des obigen Sohn, V. 15 Oct. 749.

Großeltern: Georg Sigismund, (der erstgeb. Sohn Ioh. Herberts, s. ob. Großvatersgeschw. des ältern Astes) g. 2 May 678, Hr zu Kirchberg ꝛc. k. k. Cämmerer, gewes. Ständisch-Verordneter, sodann inner-oesterr. Reg. R. zu Grätz, † 736. G. M. Anna Theresia, F. Ferdin. Franz von Auersperg einzige T. g. 684, V. 705, † 756.

Großvaters Geschwister: a) Mar. Anna Rosina, g. 675, † unvermählt. b) M. Susanna, g. 676, † 27 Merz 726. G. I. Hector Seyfr. Gr. v. Trautmannsdorf, Obrister der Republik Venedig, † in Morea 704. II. Andreas Gr. v. Attems zu Pezenstein (jüngerer Hauptlinie), Statthalter der inner-oesterr. Regier. zu Gräz, † 29 Nov. 715. c) Dismas Andr. Cstian, g. 11 Nov. 680, † 27 Dec. 742. (s. von seiner Gemahlin und Nachkommen den folgenden Zweig dieses jüngern Astes). d) Max. Franz Ant. g. 12 Jan. 682, war Maltheſ. O. R. Command. zu Strigau, k. k. G. F. W. M. u. oberster Hauptm. zu Carlstadt, † daselbst 719.

2) Zweiter Zweig des jüngern Astes.

Graf: Nicolaus Ioseph, g. 4 Sept. 753, Hr der Hrsch. Mockritz, k. k. Cämmer. G. Mar. Theres. Freyin v. Mordax auf Portendorf, g. 22 Dec. 753, V. 778.

Kinder: 1) Carl Ios. g. 779. 2) Mar. Theresia, g. 781. 3) Nicol. Franz, g. 11 Jan. 791.

Geschwister: a) Franz Xaver, g. 3 Dec. 747, † 768 unvermählt. b) Mar. Anna, g. 15 July 752. c) Cajetan, g. 21 Aug. 754, k. k. Kriegscommissär in Mittel-Krain. G. Anna Eleonora, Freyin von Langenmantel zu Westheim, g. 760, V. 779.

Kinder: 1) Elisab. g... 2) Carl, g... 3) Hermann, g. 782, † 17 Oct. 790. 4) Mar. Anna, g...

d) Ioh. Iodocus, g. 15 Apr. 756. e) Thecla, g. 23 Jun. 757, † als Kind 760. f) Elisabeth, g. 11 Sept. 758. G. Aloys. Franz, Gr. v. Lichtenberg, V. 780.

Eltern: Wolfg. Nicolaus, g. 9 Sept. 717, Hr auf Zobelsberg u. Mockritz in Crain, † 6 Febr. 759. G. M. Theresia, Gr. Franz Carls v. Lichtenberg zu Schneeberg T. g. 726, V. 14 May 748, St. Cr. O. D. † 1 May 760.

Vatersgeschwister: 1) Ioh. Herbard, g. 713, † als Kind. 2) Mar. Isabella, g. 714, † 738. G. Iobst Weickard, Gr. v. Barbo zu Wachsenstein, k. k. Cämmer. V. 736, † 18 May 775. 3) Mar. Antonia, g. 715, † ledig 728. 4) Leopold, g. 718, † ledig 736. 5) Aurora, g. 23 Dec. 719, † als Kind. 6) Carl, g. 30 Jan. 721, Hr der Hrsch. Zobelsberg ꝛc. k. k. Cämmer. u. Kreishptm. in Oest. unter der Enns, † 10 Aug. 789. G. Mar. Elisab. Gr. Ant. Ios. v. Auersperg (aus der jüng. Krainer L.) T. g. 724, V. 16 Oct. 748, † 6 Aug. 790.

Söhne: a) Anton, g. 762. b) Franz Ioseph, g. 767. 7) Mar. Anna, g. 24 Apr. 722, † 10 Dec. 743. G. Wolfg. Engelb. Ignaz, Gr. v. Auersperg, (s. ob. den ältern Ast dieser ält. Krainer Linie), V. 739, † 769. 8) Mar. Theresia Ios. g. 2 Jan. 733. G. Sigism. Gr. v. Lichtenberg, k. k. Cämmer. V. 756. 9) Jos. Erasmus, g. 31 May 734, k. k. G. F. W. M. G. N. Freyin v. Reichenau. 10) Barb. Cathar. g. 9 Nov. 735. G. Ludw. Gr. v. Hohenwart, V. 762. 11) Eman. Ioseph, g. 26 Merz 738, war k. k. Obrist bei Belgiojoso Inf. † 1 Aug. 789 in der Bataille bei Foksan.

Großeltern: Dismas Andr. Cstian, (jüngerer Sohn Ioh. Herberts s. u. Bruder Georg Sigismunds, s. ob. den 1ten Zweig) g. 11 Nov. 780, war anfangs in k. k. Kriegsdiensten unter der Sklavon. u. Kroatischen Gränz-Miliz, welche er aber quittirte; † 27 Dec. 742. G. I. Anna Barbara, Gr. Nicol. v. Erdödy, Bannus in Kroatien T. V. 12 Aug. 712, St. Cr. O. D. welche ihm ihre väterl. Herrsch. Mockritz in Krain zubrachte, † 25 Merz 727. II. Anna Aurora, Gr. Sigm. v. Batthyani T. g. 707, V. 21 Jan. 731, St. Cr. O. D. † 27 Dec. 742.

Großvaters Geschwister: siehe den ersten Zweig unter Großeltern und Großvatersgeschwistern.

Gemeinsamer Stammvater dieser beiden Zweige des jüngern Astes: Ioh. Herbert, 2r Sohn Ioh Andreas, † 701.

Gemeinsamer Stammvater sowohl des ältern als jüngern Astes der hier vorgekommenen ältern Crainer. Linie der Pancratischen Hauptlinie: Ioh. Andreas, g. 615, † 664. ein Sohn Herbards VIII. u. Enkel Christophs.

B. Die jüngere Krainerische, von Herbard IX. absteigende Linie.

Herbard (Herbert) IX, (von dem schon oben Erwähnung geschehen) Gr. v. Auersperg, g. 8 Nov. 713, Hr zu Schönberg, Kreuz, Oberstein, Fladnik ꝛc. der 3te Sohn Diedrichs, und Ioh. Weickards des ersten Fürsten aus diesem Hause älterer Bruder, k. k. Cämmer. G. F. M. L. u. A. 1654 command. Gen. an den Croatischen Gränzen zu Carlstadt, auch Besitzer der Herrsch. und Veste Szamabor in Croatien, ist der Stifter dieser Linie. Er † 6 Merz 1668. Von seinen 8 Kindern haben die Söhne Franz Anton und Dietrich beide diese Linie fortgepflanzt und durch ihre noch blühende Nachkommenschaft in 2 Aeste verbreitet.

a) Der ältere Ast dieser Linie.

Graf: Ioh. Nep. Ioseph, g. 14 May 734, k. k. Cämmer. Hr der Fideicommißherrsch. Schönberg ꝛc. G. Iosepha, Freyin Schweiger v. Lerchenfeld, g. 744, V. 767.

Kinder: a) Ioh. Nep. Anton Ios. g. 13 Febr. 769. b) Raymund, g. 26 Jan. 772. c) Carl Ioseph, g. 17 Merz 773. d) Mar. Francisca, g. 20 Jun. 774. e) Ant. Franz Xav. Ioseph,

g. 1 Dec. 775. f) Mar. Iosepha, g. 15 Jun. 778. g) M. Anna, g. 8 Febr. 780. h) Ioh. Nep. Franz Xav. g. 4 Febr. 783.

Geschwister: 1) Franz Anton, g. 6 Dec. 719, † ledig auf Reisen zu Würzburg 741. 2) Anton Ioseph, g. 721, † 746. 3) Raymund, g. 30 Aug. 723 Dombr, zuletzt Domprobst, Official und Weihbischof zu Laybach, auch Verordneter und Ausschuß des Prälatenstandes bey der Landschaft in Krain, † 787. 4) Mar. Elisab. g. 724, St. Cr. O. D. † 6 Aug. 790. G. Carl, Gr. v. Auersperg (v. dem jüng. Ast der ält. Krainer Linie) Hr auf Zobelsberg ꝛc. † 10 Aug. 789. 5) Mar. Anna, g. 732, Clarisserin zu Minkendorf in Krain seit 750, †. 6) Ioh. Franz Carl, g. 19 Jul. 735, Malth. O. R. † in k. k. Kriegsdiensten. 7) Iosepha, g. 739, St. Cr. O. D. †. G. Anton, Rsfhr v. Zettwitz. k. k. G. F. M. L. † 8 Merz 784.

Eltern: Anton Ioseph, g. 7 May 696, Hr der Hrsch. Oberstein, Kreuz, Landpreiß, Reichenstein, Lichtenwald, Rassina u. Szamobor, k. k. Cämmer. u. 728 Landesverweser in Crain, seit 737 Senior des Geschl., Obrist-Erblandmarschall u. Erblandkämmer. in Crain u. der Wind. Mark, † 762. G. M. Iosepha Anton Gr. Clem. Ios. v. Kaiserstein T. g. 701, V. 8 Jan. 719, † 2 Jun. 747.

Vatersbruder: Nicolaus Ioseph, g. 28 Oct. 698, k. k. Cämm. u. Herrenstandes Verordneter der Landsch. in Krain, † 760. G. I. Maximiliana Elisab. Gr. Ioh. Georg v. Lichtenberg T. V. 726, † 749. II. Carolina, Freyin v. Mordax, g. 728, V. 749.

Kinder: 1) Mar. Antonia, g. 728. G. Hans Iacob, Fhr v. Rauber, k. k. Cämmer. † 772. 2) Mar Franciska, g. 729, †. G. Carl Ernst Fhr v. Juritschütz. 3) Mar. Elisab. g. 731, † 751. G. Ioseph, Gr. Barbo v. Wachsenstein. † 20 Nov. 760. 4) Aloysius Adolph, g. 17 Jun. 732, Hr auf Kreuz u. Oberstein in Krain, k. k. w. geh. R. u. Cämm. auch vorm. Landeshauptmannschaftl. erster Rath in Crain, † 17 Oct. 784. G. Franc. Romana Ios. Fhrn Ioh. Ignaz v. Apfaltern T. g. 8 Merz 747, V. 771, St. Cr. O. D.

Kinder: a) Franz de Paula, g. 8 May 774. †. b) Leopold, Erbgraf, g. 7 Nov. 775.

Großeltern: Franz Anton, (ein Sohn Herberts IX.) g. 16 Jan. 659, Hr der Hersch. Kreuz, Oberstein, Rassina u. Szamabor, k. k. w. geh. R. u. Cämmer. Herrenstandes-Verordneter u. zuletzt Präsid. der Stände in Krain, † 718. G. I. M. Rosina, Gr. Ioh. Georg v. Lamberg zu Stein T. †. II. Catharina, Gr. Nicol. V. v. Drascovics zu Trakostyan u. Elisab. Cstina, Gräfin v. Radasdy T. † 737.

Großvaters Geschwister: 1) Mar. Franciska, g. 30 Jan. 653, † als Kind. 2) Ioh. Anton, g. 13 Dec. 653, † 654. 3)

Mar. Susanna Rosal. g. 16 Jan. 655, † 669. 4) Wolf Iacob, g. 25 Jul. 656, † unvermählt. 5) Iodoc. Herbert, g. 8 Sept. 657, † als Kind. 6) Ioh. Herbard, g. 11 Dec. 660, † ledig. 7) Dietrich (Theodor), g. 16 Merz 662. (Von dessen Gemahlin u. Nachkommen siehe den folg. jüng. Ast!)

b) Der jüngere Ast dieser Linie.

Graf: Reichard Ioseph Franz de Paula, g. 2 Apr. 731, Herr der Hersch. Thurn am Hart ꝛc. k. k. geh. R. u. Cämmer. G. I. Mar. Anna, Gr. Wolfg. Engelb. Ign. v. Auersperg (von der ältern Krainer Linie) T. V. 763 † 765. II. Antonia, Gr. Leop. Palfy v. Erdöd auf Bibersburg ꝛc. T. g. 746, V. 17 May 767, St. Cr. O. D. † 16 Merz 768. III. Mar. Beatrix, Gr. Ernst Augustin v. Falkenhayn T. g. 30 May 745, V. 8 Oct. 769, St. Cr. O. D.

Kinder: 1) Mar. Anna, g. 16 Oct. 764. G. Ios. Gr. Ursin v. Blagay, V. 29 Jan. 783. † 5 Oct. 787. 2) Wilh. Antonia, g. 10 Merz 768. G. Max. Dismas Gr. Barbo v Wachsenstein, V. 789. 3) M. Alexander Carl, g. 18 Aug. 770. 4) Reichard Mar. Ios. g. 23 Aug. 773. 5) Mar. Iosepha, g. 8 Feb. 775. 6) Mar. Ioh. Nepomuk, g. 17 Sept. 776. 7) Anna Mar. Cstina, g. 20 Jan. 778. 8) Maria Theresia, g. 22 Oct. 781.

Geschwister: a) M. Iosepha, g. 1 Merz 732. G. Wolfg. Engelb. Ign. Gr. v. Auersperg (aus der ält. Krainer Linie) † 769. b) Herbard (Heribert), g. 11 Merz 733. vormal. Priester im Ord. der Gesellsch. Jesu, nachmals Domhr zu Görz u. Pfarrer zu Gomlitz. c) Siegfr. Adam, g. 29 Merz 734. Theol. D. auch Domhr u. Stadtpfarrer zu Laybach. d) Anna Cstiana, g. 20 July 735. e) Ioh. Bapt. Eman. g. 16 Nov. 736, Malth. O. R. k. k. Cämmer. u. Obrist unter dem Regim. Belgiojoso, † 1 Aug. 789 (blieb in der Schlacht wider die Türken bey Fockšan).

Eltern: Alex. Innoc. Carl, g. 14 Sept. 702, k. k. w. geh. R. u. Cämmer. Erblandmarsch. in Crain ꝛc. † 13 Juny 759. G. I. Regina, Gr. Sigm. v. Batthyani T. g. 710, V. 24 Feb. 729. St. Cr. O. D. † 29 Juny 743. II. Mar. Caecilia, Gr. Wolfg. Eberh. Barbo von Wachsenstein T. V. 745. † 5 Febr. 749.

Vatersgeschwister: a) Wolfgang, g. 699, † 717. b) Cstina Iohanna, g. 27 Sept. 703, St. Cr. O. D. † 2 Merz 775. G. Carl Ios. Gr. v. Gaißruck auf Erlachstein, † 25 Dec. 739.

Großeltern: Dietrich (oder Theodoric.), g. 16 Merz 662, (jüngster Sohn Herbards IX.) diente in jüngern Jahren unter den Croatischen k. Gränztruppen, nachmals k. k. geh. R. u. Cämmer, † 732. G. Iohanna Leopoldina, Gr. Max. Valer. Barbo v. Wachsenstein T. V. 696, † 750. (ihr II. G. ward Franz Gr. von Ratkay, †).

Großvaters Geschwister: siehe unter den Großeltern und Großvatersgeschwistern des obigen ältern Astes dieser Linie!

Gemeinsamer Stammvater dieser beyden Aeste und Stifter dieser Pancratischen jüngern Linie in Crain: Herbard IX. († 668) ein Sohn Dietrichs u. Enkel Cstophs.

C. Die jüngste Krainerische oder fürstliche Linie.

Johann Weickard, jüngerer Bruder Herbards IX. und ein Sohn Dietrichs (des ersten Grafen aus diesem Hause siehe ob.) g. 11 Merz 615, Hz. zu Münsterberg und Frankenstein in Schlesien, gefürst. Gr. zu Thengen, Gr. zu Gottschee und Welß, Hr. zu Schönberg, Seissenberg ꝛc. anfangs k. k. Gesandter an verschied Höfen, darauf Ajo oder Obristhofmstr des jungen Erzhzgs, nachhinnigen röm. Königs Ferdinand IV; k. k. w geh. R. und erster Staats-Conferenzminister, auch des goldn. Vl O R., ward nebst s. männl. Nachkommen, nach dem Recht der Erstgeburt, 17 Sept. 653 in des H. R. R. Fürstenstand erhoben, und gleich im folg. Jahre in das Rs-Fürstencolleg. zu Sitz und Stimme aufgenommen, auch vorher schon 30 Jul. 654 zum Herz zu Münsterberg u. Frankenstein in Schlesien creirt, und mit diesen Fürstenth. als ein Mannslehen für sich u s. gesammte männl. Descendenz belehnt. Am nemli. Tage seiner Erhebung in Rs-Fürstenst. schenkte ihm der junge röm. König Ferdin. IV. die Grafsch Burg und Voigtey Welß in Oest. ob. der Enns, worüber auch 16 Nov e a. vom Kais. Ferdin. III. die Bestätigung erfolgte. A. 1664 erkaufte er ferner von dem Erzh in Tyrol die gefürstete Rs-Grafsch. Thengen, auf welche hernach das fürstl. Votum auf dem Rs-Tage gegründet wurde. Seine ansehnl. Herrsch. u. Güter vermehrte er noch mit den von s. ältesten Bruder Wolf Engelb. theils ihm erblich zugefallenen, theils an sich gelöseten Grafsch. Gottschee, u. Herrsch. Seissenberg, Pöllau ꝛc Er † 13 Nov. 1677. u. ist der Stifter dieser fürstl. Linie. G. Mar. Catharina, Georg Achaz Gr. u. Hrn. v. Lossenstein, N. Oest. Landmarsch. k. k. Obristhofjägermeistrs, zuletzt Obriststallmstrs ꝛc und Mar. Franc. Gräf. von Mannsfeld T. g. 635, V. 654, † 691.

Jetzo führen die regierenden Fürsten nicht mehr den Titel eines Hzogs zu Münsterberg und Frankenstein in Schlesien, da diese Fürstenth. 1791 mit Einstimmung der fürstl. Agnaten an Friedr. Wilh. II. K. v. Preußen verkauft worden sind. Dagegen ist die Grafsch. Gottschee in Crain zu einem Herzogth erhoben und der herzogl. Titel dahin übertragen worden. Auch ist vermöge Diplom. d. d. Wien 21 Dec. 791 die Rsfürstenwürde auf die ganze männl. u. weibl. Descendenz ausgedehnet worden.

Fürst: Wilhelm, g. 9 Aug. 749, succ. dem Herrn Vater II. Nov. 795 als reg. F. v. Auersperg, Hz. zu Gottschee, gefürsteter Gr. zu Thengen, Gr. zu Welß ꝛc. k. k. Cämmer. (quittirte als k. k. G. F. W. M. u. Brigadier) erbte 792 die Herrsch. Wlaschin in Böhmen u. Seyring in N. Oest. G. Leopold Francisca, Gr. Vinc. v. Waldstein zu Münchengräz T. g. 8 Aug. 761, V. im Febr. 776, St. Cr. O. D.

Kinder: a) Mar. Iosepha, g. 15. Jan. 777. b) Henr. Anna, g. 26 Juny 778, †. c) Sophia Regina, g. 7. Sept. 780. d) Wilhelm. g. 12 Febr. (alii 5. Oct.) 782. e) Mar. Theresia, g. 17. Aug. 783. f) Carl, g. 786. g) Vincenz. g. 9 Juny 790.

Geschwister: 1) Mar. Franciska, g. 30 Juny 745, St. Cr. O. D. D. G.

D. G. Franz Carl, Gr. v. Daun, k. k. Cämm. Gen. Maj. und Inh. eines Inf. Regim. V. 13 Apr. 768, † 18 Apr. 771. 2) Josepha, g. 17 Dec. 746, †. 3) Heinrich, g. 6 Febr. 748. †. 4) Carl, g. 21 Oct. 750, k. k. Cämmer. u. G. F. M. L. des Mar. Theres. u. gold. Vl. O. R. nimmt im Aug. 796 als k. k. bev. Hofcommiss. in den neuen poln. Provinzen, Namens Sr. kais. Majest. die feyerl. Huldigung an. (Er ward durch Testam. seines Großvaters mütterl. Seite, des 775 verstorb. lezten F. v. Trautson zum Universalerb. eingesezt, behielt aber durch Vergleich nur die Hersch. Goldegg, Bielahag u. Friesing in N. Oest. erbte jedoch 792 die Hersch. Fladnitz u. Boysbrun in N. Oest.) G. Mar. Iosepha, F. Joseph v. Lobkowitz T. V. 2 Oct. 776, St. Cr. O. D. u. k. k. Dame du Palais. 5) Paulina, g. 11 Dec. 752, St. Cr. O. D. † 1 Oct. 791. G. Carl Joseph F. v. Salm-Reiferscheid, V. 8 Juny 775. 6) Christina, g. 18 Febr. 754, St. Cr. O. D. † 23 Juny 791. G. Ios. Ioh. Friedr. Gr. v. Seilern, k. k. Cämm. w. geh. R. u. bev. Ges. zu München, V. 12 Febr. 776. 7) Ios. Valent. g. 13 Nov. 756, †. 8) Ioh. Nepom. g. 29 Juny 758, †. 9) Anton de Paula, g. 28 Dec. 759, †. 10) Aloysia, g. 20 Nov. 762, St. Cr. O. D. G. Ioh. Aloys. II. reg. F. v. Oettingen-Spielberg, V. 7 May 787. 11) Vincenz, g. 31 Aug. 763, k. k. Cämm. hat als Maj. beym Regim. Lobkowitz Chev. legers quittirt, erbte 792 die Hersch. Ennsegg, Roith, Köppach u. St. Panthaleon in N. Oest. 12) Elisabeth, g. 6 Febr. 764, †.

Eltern: Carl Ios. Anton, g. 17 Febr. 720, F. v. Auersperg, Hr zu Gottschee, gefürsteter Gr. zu Tengen, Gr. zu Welß ꝛc. k. k. w. geh. R. u. Cämmer. des gold. Vl. R. auch gewes. Senior des ganzen Geschl. Obristerblandmarschall und Erblandkämmerer in Crain u. in der Windischen Mark ꝛc. succ. s. Hrn Vater 9 Febr. u. erhielt 1 Sept. 783 v. K. Friedrich II. über das nun verkaufte Herzogth. Münsterberg u. Weichbild Frankenstein in Schlesien die Belehnung, † 11 Nov. 795. G. M. Iosepha Rosalia, F. Ioh. Wilh. v. Tautson T. g. 26 Aug. 724, Frau der Herrsch. Ennsegg, Köppach. Roith, St. Panthaleon u. Steinbach in Oest. dann Wlaschin in Böhmen, V. 26 Merz 744, St. Cr. O. D. † 10 May 792. (Sie hatte im Jahr 782 durch Vergleich mit den fürstl. Tautson. Miterben die Grafsch. Falkenstein, Poysbrun nebst den übrigen Trautsonischen Majoratsgütern in N. Oest. u. Tyrol an sich gelöset, welche nach ihrem Abst. auf ihre Kinder männl. Geschl. gefallen sind).

Vaters-Geschwister: 1) Ioh. Adam Ios. g. 27 Aug. 721, Hr der Herrsch. Nassaberg, Setsch, Zumberg, Slatinan, Worell, Lipka, Zburzl, Zagetsch, Nechoßlawitz, Pilleuz, Zlepp, Duppaul, Pochobrad, Prestawlk, Modletin u. Ruschinow in Böh-

men, k. k. w. geh. R. u. Cämm. des St. Steph. O. Gr. Cr. u. des Sicil. St. Januar. O. R. wurde für sich u. seine männl. Nachkommen nach dem Recht der Erstgeburt am 14 Aug. 746 in den Rsfürstenstand, u. am 21 Jan. 747 auch in den Böhm. u. Erbländ. Fürstenstand erhoben. G. I. Mar. Cathar. Gr. Iosf. Franz, v. Schönfeld T. g. 728, V. 14 Nov. 746, St. Cr. O. D. †4 Jun. 753. II. Mar. Wilhelm. Iosepha, Gr. Wilh. Reinh. v. Neipperg T. g. 738, V. 10 Apr. 755, St. Cr. O. D. †21 Oct. 775.

Kinder: a) Francisca, g. 11 Merz 748, †15 Jan. 752. b) Iosf. Heinr. Ioh. Nepom. g. 19 Merz 749, war bereits k. k. Cämmer. u. Hptm. bey Lascy Inf. †23 May 772. c) Carl Ioh. Bapt. Iosf. g. 11 Aug. 750, †2 Febr. 752. d) M. Theresia, g. 1 Dec. 751, †27 Merz 754. e) Elisab. Aloysia Iohanna, g. 24 May 753. †1 Apr. 754.

2) Mar. Theresia, g. 16 Aug. 722, †13 Sept. 732. 3) ein Sohn, posth. g. u. †724. 4) Iosf. Franz Anton, g. 31 Jan. 734, war anfangs Malthes. O. R. resignirte aber u. wurde Domhr zu Passau (752), und zu Salzburg (754), auch indessen Auditor Rotä d. deutschen Nation zu Rom, Fürst Bisch. zu Lavant (763), und zu Gurk (771), endlich F. Bisch. zu Passau (erw. 783.) Cardinalpriester 789, inful. Probst zu Ardegger in N. Oest. †21 Aug. 795. 5) Theresia, g. 22 Merz 735, St. Cr. O. D. G. Ioh. Ioseph, Gr. v. Kinsky, auf Zlonitz, V. 25 Apr. 758. 6) Mar. Antonia, g. 30 Sept. 739, St. Cr. O. D. G. Gundacc. Thom. Gr. v. Wurmbrand u. Stuppach, k. k. w. geh. R. Cämm. u. Gouvern. zu Grätz auch des St. Steph. O. R., V. 12 Jan. 755, †10 May 791. 7) Franz de Paula Ioh. Bapt. Aloys. g. 5 Sept. 741, k. k. w. Cämm. u. G. F. W. M. erbte 783 von s. Vater die Hersch. Czernahora in Mähren, G. Vincentia, Fhrn Ioh. Bapt. v. Rechbach T. g. 5 Apr. 760, V. 19 Aug. 776, St. Cr. O. D. 8) Mar Anna, g. 26 Apr. 743, St. Cr. O. D. Aja des Erzherz. Ferd. Carls u. dessen Schwester Mar. Ludovica, G. Iosf. Wzl Gr. v. Würben, k. k. Cämmer. u. vormal. Rshofr. V. 23 Nov. 760. 9) Ioh. Baptist, g. 28 Febr. 745, Domhr zu Passau u. Ollmütz, Probst zu Ilz, fstl. Passauisch. geh. R. u. Vicar. Gener. 10) Aloysius, g. 20 Merz 747, k. k. Cämm. des teutsch. O. Commenth. zu Großsonntag, u. ehemal. Obr. des k. k. Inf. Regim. Terzy. 11) Franz Xaver, g. 19 Juny 749, k. k. Cämm. u. Major b. Kinsky Inf. Regim.

Gros-Eltern: Heinr. Ioseph Iohann, ein Sohn Frz. Carls, (g. 660, †713) k. k. w. geh. R. Cämm. u. G. F. Z. M. u. ein Enkel Ioh. Weickards) g. 24 Jun. 696, succed. seinem Vater 713 als des H. R. R. Fürst, Hz. zu Münsterberg u. Frankenstein ꝛc. des gold. Vl. R. des St. Steph. O. Gr. Cr. k. k. w. geh. R. und Cämm. (war anfängl. seit 738. k. k. Obristhof-

marsch. sodann bis 765 Obriststallmstr, hernach bis 775 w. Obristcämmer) † 9 Febr. 783. G. I. Mar. Dominica Magd. F. Ioh. Adam Andr. v. Lichtenstein (Carolin. L.) T. g. 698, V. 21 May 719, brachte ihrem Gem. die Hersch. Rottenhaus, Eitlitz, Platten in Böhmen, u. Czernahora in Mähren zu, † 3 Juny 724. II. M. Antonia Franc. Xaveria, F. Ioh. Leop. Donat. v. Trautson, k. k. Obristhofmstrs T. g. 11 Aug. 708, V. 7 May 726, St. Cr. O. D. † 2 Apr. 761.

Grosvatersgeschwister: a) Mar. Anna, g. 8 Sept. 690, † 6 Jul. 725. b) Mar. Francisca, g. 4 Oct. (Dec.) 691, † 16 July 725. G. Ioh. Ios. Gr. v. Breuner zu Asparn, V. 12 Aug. 721, † 2 Jan. 762. c) Leop. Ioh. g. 6 Febr. 694, † 704.

Stifter dieser fürstl. Linie: Ioh. Weickard. († 676.) jüngerer Sohn Dietrichs, und jüngerer Bruder Herbards IX, von welchem die jüngere Crainer Linie entsprossen.

Gemeinsamer Stammvater sowohl der jüng. Crainer als dieser fürstl. Linie: Dietrich, erster Graf aus diesem Hause, † 634, ein Sohn Cstophs II. und jüngerer Bruder Herbards VIII. von welchem die ältere Crain. Linie entsproßen.

Nächster gemeinsamer Stammvater dieser 3 hier beigebrachten Linien der Pancratischen Hauptlinie: Christoph II. † 592, ein Sohn Herbards VII u. Urenkel Pancratii des älteren, gemeinsamen Stammvaters der sub A B. u C. vorgekommenen 3 Linien.

Stifter der in ihren verschiedenen Linien hier dargestellten Pancratischen Hauptlinie: Pancratius g. 1441, † 1489, älterer Bruder Volkhards (des Stifters der Volkhard. Oester. Hauptlinie), u. ein Sohn Engelhards.

II. Die Volckhard- (Oesterreichische) Hauptlinie.

von welcher A) die Linie zu Peillenstein und St. Leonhard am Forst B) die Linie zu Alt- u. Neuschloß Burgstall, und C) die Linie zu Waasen herstammen.

Volckard v. Auersperg, Ritter (g. 1443 † 1508, der jüngere Sohn des ganz oben erwähnten Engelhards und Bruder Pancratii) Hr. zu Purgstall, Weixelbach und Wolfpassing, vermählt mit Marg. v. Wolfstein, (welche ihm die beiden leztern Güter zubrachte, denn die Herrsch. und Schloß Purgstall kaufte er 1492 v. Sigm. Gr. von Schaumberg) ist durch s. Nachkommen der Stifter aller übrigen in Oesterr. noch blühenden Linien der Grafen von Auersperg geworden. Von seinen 6 Kindern (4 Söhnen 2 Töchtern) pflanzte Sigismund († 1541,) diese Linie fort. Derselbe hatte 12 Kinder (6 Söhne u. 6 T.) von denen blos Sigmund Nicolaus, der ältere Sohn, und Vockard; der jüngere (welche nebst ihrem Bruder Erasmus 573 in den Ehrnstand erhoben und in den Herrenstand der N. Oest. Landschaft aufgenommen wurden), Descendenz hatten. Des leztern Söhne starben jedoch theils jung theils unvermählt. Sigismund Nicolaus († 581), hingegen hatte 12 Kinder, unter welchen jedoch bloß Wolf Sigismund sein Geschl. fortpflanzte. Derselbe war g. 545, Herr auf Burgstall-Neuschloß und Pfandinhaber von Laxenburg, auch k. k. Rath und Obristhof- u Landjägermstr in Oest. Er † 1598, und hinterließ von s. Gem. Felicitas Freyin v. Windischgrätz 7 Söhne u. 6 Töchter. Aus ihnen hat Wolf-Niclas die Peillensteiner u. St. Leonharder Linie (siehe sub A.)

Weickard die Burgstaller Linie (siehe sub B.), und Andreas die Waaßner Linie (siehe sub C.), gepflanzet.

A) Die Linie zu Peillenstein u. St. Leonhard am Forst.

Graf: Leonhard Ios. Volck. Ferdin. g. 13 May 741, succ. seinem ält. Bruder Franz Ios. als Majoratsherr zu Peillenstein, St. Leonhard am Forst u. Ehreneck ꝛc. k. k. Cäm. u. G. F. W. M. G. N. Gräf. v. Bredau, aus Böhmen.

Geschwister: 1) Franz (de Paula) Ios. Volckhard, g. 10 Merz 739, Majoratshr auf Peillenstein ꝛc. † 17 Jun. 790. G. N. eine Gräf. v. Solar. 2) Mar. Iosepha, g. 23 Merz 740, † im Aug. 743. 3) Mar. Anna Walpurga, g. 31 Aug. 742. G. Franz Ios. Ant. Gr. v. Auersperg auf Wolfpaßing, Senfteneck (siehe die Burgstaller L.) V. 28 Febr. 764. 4) M. Anna Cstina, g. 3 Oct. 748, † 749. 5) Mar. Cstina, g. 3 Oct. 752. 6) Ioh. Nep. Ferdin. g. 17 Jan. 755, † 756.

Eltern: Ioseph Volckhard (Ioh. Thadd. Leonh.), g. 23 Merz 702, Hr der Grafsch. Peillenstein ꝛc. k. k. Cämmer. u. N. Oest. Landschaftsverordneter, † 17 May 764. G. I. Mar. Walpurgis, Phil. Ferd. Fhrn v. Gudenus T. g. 22 Merz 720, V. 21 Apr. 738, † 15 Dec. 743. II. Mar. Antonia, Gr. Ferd. v. Payersperg k. k. G. F. M. L. T. g. 729, V. 2 Jan. 746, St. Cr. O. D. † 776 (ihr II. G. ward Ign. Gr. v. Forgacs, k. k. G. F. Z. M. † 2 Apr. 773).

Vatersgeschwister: 1) Leopold, †. 2) Iulius, g. 24 Sept. 700, † im Aug. 731. 3) Mar. Anna, g. 10 Apr. 704, † 779. G. Ioh. Fr. Cajet. Gr. v. Lamberg, † 15 Nov. 744. 4) Mar. Antonia, g. im Jul. 705, †. G. Adolph Fhr v. Trips, holländ. General, †.

Großeltern: Wolfg. Ehrenreich (Honor.), (ein Sohn Rud. Sigmunds, Enkel Sigm. Erasmus, u. Urenkel Wolfg. Nicolaus) g. 30 Oct. 671, Hr der Grafsch. Peillenstein ꝛc. k. k. Cämmer. † 730. G. Mar. Cathar. Freyin v. Hochburg, g. 678, V. 699, † 737.

Großvatersgeschwister: a) Cath. Anna Sidonia, g. 3 Apr. 676, † e. a. b) Franz Ios. Melchior, g. 12 Aug. 682, Hr auf Ehreneck u. Sitzenthal, N. Oest. Landschaftsverordneter, † 15 Jun. 749. G. Ioh. Sidonia, G. Wilh. Fhrn v. Leyser, k. k. Obr. T. u. Gerh. Fhrn v. Faipont W. V. 709, St. Cr. O. D. † 4 Jun. 661.

Tochter: Joh. Elisab. g. 711. †. G. Ios. Franz Fhr von Lagelberg, †.

Stifter dieser Linie: Wolf Nicolaus, älterer Sohn Wolfg. Sigismunds, g. 579. † 632.

B. Die Linie zu Alt- u. Neuschloß-Burgstall.

Weickard, Fhr. v. Auersperg (3r Sohn Wolfg. Sigismunds), Hr. zu Burg-

ſtall, Waaſen, Mainburg u. Rottenhauß, Kaiſ. Cämm. u. Obriſt, † 660, wurde durch ſ. Nachkommen der Stifter dieſer Burgſtaller Linie. Von ſeinen Söhnen haben ſich die Brüder Carl u. Maximil 661 in die Herrſch Burgſtall getheilet und durch beider Descendenz zerfällt dieſe Linie in a) den Aſt zu Altſchloß-Burgſtall, u. b) zu Neuſchloßburgſtall. Carl u. Maximil. wurden nebſt ihren Nachkommen am 15 Jul. 673 v. Kaiſer Leopold I. in des H. R. R. Grafenſtand erhoben.

a) Die Linie oder der Aſt zu Altſchloß-Burgſtall.

(welche inzwiſchen dermalen nicht mehr im Beſitz der Herrſch. Altſchloß-Burgſtall ſich befindet).

Graf: Leopold, g. 791. ſteht nebſt ſeinem

Bruder: Wolfg. Engelb. g. 793, unter Vormundſch.

Eltern: Wolfg. Auguſtin Friedr. Xaver, g. 13 May 753, Hr der Hrſch. Altſchloß-Burgſtall, Neudenburg u. Kammelbach (verkaufte nach getroff. Vergleich mit ſ. jüng. Bruder 1785 Altſchloß Burgſtall an ſ. Vetter, Wolfg. Aug. Cſtian in Neuſchloß-Burgſtall, ſo daß dieſes ehemals getheilte Gut nun wieder unter Einem Beſitzer beyſammen iſt), † 794. G. Thereſ. v. Lober, V. 790, W.

Vatersgeſchwiſter: 1) Erneſtina Friderica, g. 30 May u. † 14 Jun. 754. 2) Cſtina Frider. Antonia, g. 19 Febr. 757. 3) Wolfg. Carl Aug Engelb. g. 19 Apr. u. † 26 May 763. 4) Wolfg. Engelb. Zeno Friedr. g. 7 Jun. 765. 5) Joſepha Fr. M. Anna Cſtina, g. 9 Febr. 769, † 4 Merz 770. 6) Wolfg. Aug. Aloyſius, g. 21 Nov. 770, † 24 Jan. 771.

Großeltern: Wolfg. Engelb. g. 11 Aug. 731. (cathol. Religion; ein Sohn Wolfg. Auguſtins und Suſanne Eliſab. Gräf. v. Auersberg (evang. Relig.) u. Enkel Wolfg. Engelb.) Hr zu Altſchloß-Burgſtall, Neudenburg u. Kemmelbach, k. k. Cämm. u. geweſ. Kreishptm. des Viertels Ob. Wiener W. † 11 Merz 771. G. Mar. Anna Joſ. Gr. Ernſt Ferdin. v. Auersperg (Neuſchloß-Burgſt. Linie) T. V. 4 Jul. 752, † 22 May 789.

Großvaters Geſchwiſter: a) Regina Charl. g. 7 Sept. 727, G. Wolfg. Heinr. Fhr von Künsberg, auf Riſchnitz, Tannsdorf ꝛc. † 749. b) Mar. Emerentia Auguſta, g. 729, † 14 Dec. 753. G. Aug. Wilh. F. v. Hohenlohe-Ingelfingen, V. 752, † 15 Febr. 769.

Stifter dieſes Aſtes: Carl (älterer Sohn Weickards,), Hr. zu Altſchloß-Burgſtall, Puchberg und Strannerſtorf, g. 4 Aug. 630, R. Graf 673.

b) Die Linie oder der Aſt zu Neuſchloß Burgſtall.

Maximilian, der jüngſte Sohn Weickards, iſt der Stifter dieſes Aſtes. Von ſeinen Kindern hat ſowohl Wolfg. Ferdinand (g. 672, † 711.) der ältere Sohn, als Wolfg. Auguſtin der jüngere (g. 677, † 756.) denſelben fortgepflanzt. Dem leztern verſchafte ſein Vater mittelſt Teſtaments ſeine 2 Antheile der Hrſchaft Neuſchloß Burgſtall. — Durch beider noch blühende Descendenz hat ſich derſelbe in zwei Zweige ausgebreitet.

1) Erster Zweig dieses Astes.

Graf: Ioseph Ant. (Franz de Paula, Engelb. Cajet. Alb.), g. 6 Aug. 741, Hr der Hrsch. Wolfpäßing, Perwarth, Reinsperg, Senftenegg u. Steinenkirchen am Forst, k. k. Cämmer., Erbmarsch. u. Erbkämm. in Crain und der wind. Mark. G. Mar. Anna Walp. Gr. Ios. Volck. von Auersperg (aus der Peillenstein. L.) T. V. 28 Febr. 764.

Kinder: 1) Ios. Maximil. g. 29 Dec. 764, k. k. Lieutn. unterm Dragon. Regim. Kaiser. 2) Mar. Antonia, g. 28 May 766, †. 3) Ant. Iohanna, g. 28 May 767, †. 4) Mar. Walpurgis, g. 28 Jul. 768. 5) Ioh. Bapt. Heinr. Max. Ioseph, g. 26 Oct. 769. 6) Maxim. Ant. Carl Magnus, g. 28 Jan. 771. 7) Anton de Paula Ioh. Nepom. g. 12 May 772, †. 8) Mar. Antonia Ioh. Ios. Iuliana, g. 22 May 773. 9) Frz Seraph. Max. Ant. Ios. g. 19 Oct. 774. 10) Ferdin. Ernst Ant. g. 9 Jan. 776.

Geschwister: a) Ernst, g. 26 May 744, † 747. b) Wolfg. g. 3 Sept. 745, † 747. c) Mar. Anna, g. 9 May 747, † 774. G. Anton Gr. v. Hoyos.

Eltern: Wolfg. Maximilian, g. 9 May 703, Hr zu Wolfpässing an der Ips ꝛc. k. k. Cämmer. † 18 Jun. 781. G. I. M. Antonia, Fhrn Egid. Ant. v. Königsacker T. Frau v. Inzersdorf, V. 2 May 738, † 768. II. M. Antonia, Gr. Carl Ios. Henkel v. Donnersmark T. u. Iosephs Gr. v. Hodiz, u. sodann Friedr. Ios. Fhrn v. Schrenk, fstl. Freysing. R. schon gewes. W. g. 23 Febr. 717, V. 24 Apr. 770, St. Cr. O. D. † 6 Apr. 777. III. Theresia Eleon. Freyin v. Eisenstein, g. 731, V. 778.

Vatersgeschwister: A) Ernst Ferdin. g. 20 Febr. 700, Hr der Hrsch. Wolfpässing u. Perwarth, k. k. Cämm. der N. Oest. Landsch. Verordneter u. nachhin perpet. Ausschuß, † 18 May 764. G. M. Ios. Sidonia, Gr. Reim. v. Montecuculi T. g. 707, V. 26 Jul. 727, St. Cr. O. D. † im Merz 739.

Kinder: 1) Ant. Leop. Nepom. Ernst Ios. g. 15 Nov. 728. Inhab. v. Taxen, k. k. Cämmer. † im Sept. 786. G. Ioh. Antonia, Gr. Frz Carl v. Oedt T. g. 737, V. 765.

Tochter: Mar. Anna, g. 776.

2) Ioseph Carl Ernst Ioh. Nep. g. 29 Oct. 729. G. Maria Anna, Gr. Frz v. Forgacs T. g. 7 Oct. 732, V. 19 Merz 753, † 13 Apr. 758.

Kinder: a) Mar. Emerentia Anna, g. 20 May und † 20 Jun. 754. b) Andr. Ernst, g. 12 Sept. u. † 13 Oct. 755. c) Elisab. Iosepha, g. 23 Nov. 756, und † 9 May 759. d) Ioseph Ant. g. 20 u. † 21 Dec. 757.

3) Leop. Carl Nepom. Ernst, g. 23 Dec. 730, †. 4) Mar. Anna Iosepha, g. 20 Febr. 732, † 22 May 789. G. Wolfg. Engelb. Gr. v. Auersperg (Altschloß-Burgstaller L.), V. 4

Jul. 752, † 11 Merz 771. 5) Leop. Ernst Ios. Nep. g. 25 Febr. 733, k. k. w. Cämmer. und Grenad. Hptm. † 786. G. M. Anna, Gr. Ioh. Nepom. v. Bredau T. g. 21 Nov. 742, V. 765, St. Cr. O. D. Frau der Hrsch. Hardenberg ꝛc.

Kinder: a) M. Anna, g. 767. b) Ioh. Nepom. Ernst Ios. g. 769.

6) Ernst Carl Wolfg. Nep. g. 25 Sept. 734, †. 7) Anna Theres. g. 20 Sept. 735, † 22 Sept. 736. 8) M. Charl. Rosina, g. 21 Nov. 736, † 26 Merz 737. 9) Ferd. Ludw. Max. Raph. g. 1 Febr. 738, †.

B) Theresia, g. 702, † 19 Nov. 746. G. I. Frz Ludw. Gr. v. Zinzendorf u. Pottendorf, auf Wasserburg u. Carlstädten, k. k. geh. R. Gen. der Inf. u. Command. zu Spielberg, g. 25 Merz 661, † 742. II. Wolfg. Max. Gr. v. Auersperg (der Altschloß-Burgstaller Linie) V. im Jul. 745, † 759. C) Wolfg. August. g. 1 Jan. 705, Hr des Lehnguts, Vesten-Oetting (im V. O. M. B.), k. k. Obrist-W. M. unter Savoyen, quitt. † 765. G. Ioh. Cathar. Fhrn Carl Ign. Güldenmüller v. Güldenstein T. V. 746, †. D) Wolfg. Frz Ehrenr. g. . . . war in k. k. Kriegsd. † 12 Oct. 737.

Großeltern: Wolfg. Ferdin. (älterer Sohn Maximilians), g. 24 Jan. 672, Hr der Hrsch. Wang u. Reinsperg (nahm die röm. cathol. Relig. an), † 10 Nov. 711. G. Rosina Anna Marg. Gr. Ernsts v. Zinzendorf u. Pottendorf T. g. 676, V. 20 Jan. 697, † 27 Merz 747. (ihr II. G. Leop. Carl Gr. von Zinzendorf zu Hausegg, ihr Vetter, † 24 Dec. 738).

Großvaters Geschwister: 1) Ioh. Matthias, g. 16 Jan. u. † 19 July 671. 2) Regina Doroth. g. 14 Sept. u. † im Dec. 673. 3) Mar. Benigna, g. 19 Oct. 674, †. 4) Wolfg Ludw. g. 2 Oct. 675. †. 5) Emerentia Soph. g. 25 Oct. 676, † 25 Sept. 747 zu Kirchberg in Franken. G. Wolfg. Engelb. Gr. v. Auersperg zu Altschloß-Burgstall, ihr Vetter, † 31 Dec. 723. 6) Wolfg. Augustin, g. 19 Oct. 677 (siehe den folg. Zweig dieses Astes unter Großeltern!). 7) Regina Iustina, g. 23 Dec. 678, † 31 Jul. 749 zu Nürnberg, G. I. Dav. Fhr v. Kresser, auf Burg-Farrenbach, Burleswagen u. Trautskirchen, k. k. Rath u. Ritterhptm. V. 700, †. II. Phil. Friedr. Gr. v. Wolfstein zu Ober-Sulzburg u. Pyrnbaum, g. 7 May 674, V. 12 Merz 705, † 1 Oct. 716. III. Cstian, Gr. v. Wied-Runkel, V. 22 Nov. 722, † 28 May 754. 8) Wolfg. Ehrenr. g. 12 Jun. 680, Kais. Hptm. † 728. 9) Anna Cstina, g. 26 Jul. 683, † 22 Febr. 735. G. Cstoph Ehrenr. Gr. v. Windischgrätz, V. 14 Aug. 712, † 12 Dec. 733. 10) Wolfg. Eberh. g. 1 Sept. u. † 23 Dec. 685. 11) Mar. Magdal. g. 1 Febr. 688, † 24 Sept. 721. 12) Wolfg. Gottfr. g. 26 Merz 691. † 5 Jul. 747 zu Oedenburg, G. I. Ester Elis. Gr. Ioh. Carl

v. Roggendorf u. Mollenburg T. g. 671, V. 14 Jul. 719, † 2 May 733. II. Franciſca Iſab. Gr. Heck. Wilh. v. Kornfail u. Weinfelden T. g. 14 Oct. 712, V. 17 Aug. 735, lebte als W. zu Oedenburg.

2) Zweiter Zweig dieſes Aſtes.

Graf: Wolfg. Auguſtin Cſtian Carl Gottfr. g. 21 Oct. dermal. Beſitzer der Hrſch. Neu- u. Altſchloß-Burgſtall (wovon er Neuſchloß aus der väterl. Erbſchaft erhalten, Altſchloß aber 1785 von dem damal. Beſitzer Wolf Frz Xaver Gr. v. Auersp. käuflich an ſich brachte), k. k. w. geh. R. u. Cämmer. Erbcämmer. u. Erbmarſch. in Crain ꝛc. Präſid. der Landesregier. ob der Enns u. Landeshptm. zu Linz (diente anfangs bey dem k. k. Militair, war ſodann durch mehrere Jahre Kreishptm. des V. O. W. W. N. Oeſt. Reg. R. und Ständiſch Verordneter, Städthauptm. zu Wien und Präſid. der N. Oeſt. Landesreg.), G. Carol. Anna Joſepha, Fhrn Dionyſ. Joh. v. Gemmingen T. g. 3 Nov. 744, V. 11 Jun. 764. St. Cr. O. D.

Kinder: 1) Wolfg. Ludw. Carl Joſ. g. 23 Merz 765, † 5 Sept. 768. 2) Wolfg. Joſ. Carl Cſtian, g. 10 Apr. 766, † e. a. 3) Walp. Cſtina Eliſ. Carol. g. 5 Sept. 767. G. Frz Friedr. Gr. v. Engl zu Wagrain, g. 19 Jul. 762, V. 792. 4) Wolfg. Aug. Gottl. Matthias, g. 9 Jan. 769. 5) Conſtantia Thereſ. Eliſ. Carol. g. 11 Jan. 771. G. Reich. Joſ. Gr. v. Stallburg zu Aichberg, V. 792. 6) Mar. Franc. Joſepha Nep. g. 2 Apr. 772. G. Heinr. Frz Gr. v. Khevenhüller (Frankenburg. L.) V. 792. 7) Carol. Sabina, g. 10 Oct. 777. 8) Wilh. Joſepha, g. 13 Dec. 778. 9) Carl Joſ. g. 20 Aug. 783.

Geſchwiſter: a) Wolfg. Friedemann Conſt. g. 7 Sept. 744. † e. a. b) Wolfg. Ferdin. Ludw. Friedem. g. 27 Jan. 747, Sachſ. Gothaiſch. Cammerj. † im Sept. 771. c) Wolfg. Joh. Carl Ehrenr. g. 8 Merz 751, k. k. Cämmer. (hat als Rittmeiſter quittirt).

Eltern: Wolfg. Mor. Ludwig (evang. Relig.), g. 29 Dec. 707, Erbkämm. u. Erbmarſch. in Crain ꝛc. Hr zu Neuſchloß-Burgſtall (ſtudirte zu Halle bis 725, machte ſodann eine Reiſe durch Deutſchl. Engl. Frankr. u. Ital.) † 25 May 756. G. Cſtina, Gr. Cſtian Ehrenr. v. Windiſchgrätz T. g. 23 May 717, V. 6 Sept. 739, † 26 Febr. 777.

Vatersgeſchwiſter: 1) Suſanna Eliſ. Doroth. Frider. g. 30 Jul. 709, † 27 Apr. 773. G. Wolfg. Auguſtin Gr. v. Auersperg (der Linie zu Altſchloß-Burgſtall), V. 22 Oct. 725, † 24 Jun. 731. 2) Mar. Eleon. Regina Rebecca, g. 24 Nov. 710, † 711. 3) Suſ. Franciſca Erneſtina, g. 27 Merz 713, † 4) Anna Cſtina Carol. g. 18 Apr. 714, †. 5) Wolfg. Reich. Ehrenr. g. 9 Nov. 715, (evangel. Religion, ſtudirte zu Jena,

machte eine Reise durch Deutschl. und die Niederlande nach Frankr.) † 25 Oct. 774 zu Oedenburg in Ungarn. G. Mar. Franc. Theres. Fhrn Ioh. Gottfr. v. Reißing, k. k. Obr. T. g. 6 Apr. 722, V. 27 Nov. 743, (lebt als W. zu Oedenburg).

Kinder: a) M. Anna Augustina Franc. g. 21 Sept. 744. G. Pet. Fhr v. Zay, ungar. Magnat, V. 26 Jul. 762. b) Wolfg. Gottfr. Cstian Ioh. g. 24 May 746, † 16 Febr. 748. c) Wolfg Cstian Ehrenr. Aug. g 28 May 748, † 7 Jul. 749. d) Wolfg. Frz Gottfr. Aug. g. 28 Dec. 753. † 4 Merz 757. 6) Wolfg. Wilhelm, g. 10 May 719, † 12 Jan. 720. 7) Cstina Doroth. Iosepha, g. 6 Nov. 721, Dame des O. de l'Union parfaite. G. Frz Leber. Ottocar. Max. Fhr von Jahnus zu Eberstädt, k. k. G. F. M. L. Command. zu Hamburg, V. 9 Oct. 752, † 26 Jan. 772. 8) Wolfg. Cstian Carl, g. 24 May 723, Hr der Hrsch. Weinern in N. Oest (ward 768 röm. cathol.) k. k. Cämm. und N. Oest. Kreiscommiß. dermalen Kreishptm des Viertels O. W. W. G. I. Elisab. Gr. Ioh. Ferdin. Cstophs v. Wallentheim-Veterani T. g 30 Sept. 741, V. im Nov. 768, † 771. II. Mar. Antonia, Gr. Heinr. Max. v. Starhemberg T. g. 16 Febr. 748, herzogl. Savoyische Stiftsd. V. 19 Merz 775.

Kinder: a) Wolfg. Aug. Cstian, g. 20 Oct. 770. b) Ernst Ioh. Nepom. g. 776. c) Carl Ios. Iul. g. 777. d) Mar. Antonia Augusta, g. 779.

9) Wolfg. Ioh. Augustin, g. 6 Aug. 725. (evang. Rel.) lebte als pensionirter k. k. Obristl. zu Oedenburg in Ungarn unvermählt, u. † das. 11 Oct. 794. 10) Anna Ioh. Esth. Charl. g. 30 Sept. 726, † 25 Apr. 758.

Großeltern: Wolfg. Augustin (jüngerer Sohn Maximilians), g. 19 Oct. 677, (evang. Relig. machte in der Jugend eine Reise nach Frankr.) Hr der Hrsch. Neuschloß-Burgstall, (welche ihm s. Vater mittelst Testaments verschafte), † 18 Apr. 756. G. I. Mar. Eleon. Gr. Hect. Friedr. v. Kornfail T. g. 687, V. im Jun. 706, † 22 Jun. 717. II. Mar. Iohanna, Fhrn Ioh. Sigm. v. Hagen T. V. 26 Jul. 718, † 28 Apr. 746.

Großvaters Geschwister: siehe Großeltern und Großvatersgeschwister des ersten Zweiges!

Stifter des Neuschloß-Burgstaller Astes: Maximilian, jüngster Sohn Weickards, g 16 Jun. 633, R. G. 673, † 12 Nov. 705, theilte sich mit s. ält. Bruder Carl in die Herrschaft Burgstall, dergestalt, daß er für sich und seine Nachkommen 2 Drittheile davon erhielte.

Gemeinsamer Stammvater der beiden Aeste zu Alt- und Neuschloß-Burgstall: Weickard, Fhr (3r Sohn Wolf Sigismunds), g. 583, † 660.

C) Die Linie zu Waasen.

Andreas, Fhr von Auersperg, jüngster Sohn Wolfg. Sigismunds, war der Stifter dieser Linie zu Waasen. Sein einziger Sohn Wolfg.

sigm. g. 624, Hr der Hrschaft Mainburg u. Waasen, pflanzte dieselbe fort. Er † 665. Nota. Die Hrsch. Waasen ist bereits seit mehreren Jahren verkauft.

Graf: Wolfg. Niclas, g. 5 Dec. 744.

Geschwister: 1) Wolfg. Frz Ios. g. 739, † 762. 2) Wolfg. Felix Georg, g. 17 May 747, hat als k. k. Hptm. quittirt. G. Iosepha Elisab., Frz Xav. Peisser v. Wertenau, Hrn zu Carlstein T. g. 751, V. 781, † 19 Jun. 789 zu Wien.

Kinder: a) Frz Xaver, g. 20 Febr. 783. b) Iosepha, g. 4 Apr. 788.

Eltern: Wolfg. Sigm. Iohann Georg, g. 23 Jul. 693, Hr auf Waasen u. Mainburg, k. k. Cämmer. u. gewes. Grenad. Hptm. † 13 Nov. 758. G. I. Anna Elisab. Freyin von Croneck, † 739. II. M. Iosepha, Freyin von Braun zu Rothenhaus, † 743. III. M. Theres. Freyin v. Rumel u. Waldau, g. 2 Aug. 718, V. 21 Jan. 744, † 2 Oct. 775 (ihr II. G. Frz Hr von Siegersdorf †).

Vatersgeschwister: A) Wolfg. Wilh. Hector, g. 6 Merz 687, k. k. Obr. †. G. N. v. Mondenari, †. B) Mar. Felicitas, g. 25 Dec. 694, St. Cr. O. D. † 22 May 755. G. Leopold Felix Gr. v. Huyn, g. 27 Juny 690, V. 25 Sept. 721, †. C) Wolfg. Ios. Anton, g. 10 Jun. 696, k. k. Cämmer. und Obristl. bis 749, sodann Obrist unter den Großhzgl. Toscan. Truppen in Florenz, † 760. G. Mar. Anna, Gräf. d'Acunha, g. 26 Aug. 713, V. zu Neapel 733, St. Cr. O. D. † als W.

Kinder: 1) Wolfg. Georg, g. 7 Dec. 733, k. k. Maj. quitt.., †... 2) Mar. Theresia, g. 24 Febr. 739. G. I. Anton, Marchese Pizza, in k. k. Kriegsdienst. †. II. N. Gr. v. Rechecourt, k. k. Obr. W. M. 3) Wolfg. Phil. g. 1 May 740, Weltpriester in Wien. † 17 Febr. 780. 4) Franz Steph. Wolfg. g. 23 Aug. 747, k. k. Hauptm. 5) Mar. Cajetana Carol. g. 7 May 749.

D) Wolfg. Dietrich, g. 12 Aug. 700, k. k. Cämmer. und gewes. Obr. W. M. † 22 Nov. 732, zu Wolfsberg in Kärnten. G. Mar. Anna, Freyin v. Sichten aus Ergin, g. 30 Sept. 703, V. 27 May 726, † 742.

Kinder: a) Wolfg. Ehrenr. Gottl. g. 27 Jul. 727, in k. k. Kriegsdiensten. b) Friedr. Ios. Simon, g. 23 Oct. 728, lebt in Mantua. G. N. Freyin v. Casanedi.

Sohn: Carl Dietrich, g. 765.

E) Mar. Theres. Iosepha Antonia, g. 6 Sept. 715, engl. Stiftsfräul. zu St. Pölten, † 778. F) Wolfg. Aloys. Anton, g. 23 Jan. 717, † 11 Apr. 743. G) Mar. Anna Iosepha, g. 7 Merz 719, St. Cr. O. D. † 11 Apr. 743. G. Leop. Ant. Gr. von Salm und Reifferscheid, k. k. w. geh. R. und Cämmer. G. F. M. L. V. 739, † 16 Jan. 760.

Großeltern: Wolfg. Georg Leopold (einzig länger am Leben gebliebener Sohn Wolfg. Sigismunds u. Enkel Andreas), g. 10 Juny 664, Hr auf Waasen, Mainburg u. Neidenstein, (röm. cathol. Relig.) k. k. w. Cämmer. Hofkriegsr. u. G. F. W. M. † 30 Sept. 719. G. I. Mar. Theres. Iosepha, Fhrn Wilh. Dietr. von Raitenau T. g. 6 Apr. 667, V. 29 Apr. 686, † zu Oedenburg 8 Apr. 711. II. M. Regina, Fhrn Hans Adams v. Völderndorf T. u. Ulrichs Gr. v. Kollowrat W. Frau zu Neidenstein und Grafendorf an der Bielach, g. 29 Jul. 650, V. 4 Aug. 712, † 13 Oct. 713. III. Mar. Anna Theresia, Gr. Franz Ferd. v Enkevoirt und T. Ioh. Ant. Gr. v. Concin W. g. 15 Oct. 679. V. 26 Aug. 714, (sie hatte aus der Verlassensch. ihres Gem. das Gut Neidenstein und Grafendorf für die hinterlassene Pupillen, theils ihre eigenen, theils Stiefkinder, 1721 eingelöset und erkauft); St. Cr. O. D. † 2 Dec. 728.

Großvaters Geschwister: a) Cstoph Ferdin. g. 25 Sept. 657, † jung. b) Mar. Sophia, g. 16 Merz 660, † in der Jugend.

Stifter dieser Linie: Andreas, Fhr, g. 1597, † 1632, jüngster Sohn Wolf Sigismunds, und Bruder sowohl von Wolfg. Niclas, des Stifters der Peillensteiner Linie, als von Weickard, des Stifters der Burgstaller Linie; ein Enkel von Sigism. Nicolaus.

Nächster gemeinsamer Stammvater der 3, sub A) B) u. C) vorgekommenen Linien: Wolfg. Sigismund, g. 1545, † 1598. (ein Sohn Sigism. Nicolaus. Enkel Sigismundi, und Urenkel Volckhards).

Stifter der hier in ihren verschiedenen Linien sub A) B) u. C) aufgestellten Volkhard-Oesterreich. Hauptlinie: Volckhard, g. 1443, † 1508, jüngerer Sohn Eugelhards, u. Bruder Pancratii, des Stifters der Pancratischen Hauptlinie.

Gemeinsamer nächster Stammvater beider, sowohl der Pancratischen als Volkhardischen Hauptlinien: Engelhard, g. 1404, † 1466, ein Sohn Theobalds.

Augspurg, Hochstift in Schwaben.

Zu diesem Bißthum gehört die Grafschaft u. Stadt Dillingen. Der F. Bisch. ist Suffragan. vom Erzbisch. zu Mainz. Die Residenz ist in Dillingen, die Kathedralkirche aber in der Rsstadt Augsburg.

Fürstbischof: Clem. Wenzel, kön. Pr. v. Polen u. Herzog v. Sachsen, g. 28 Sept. 739, Coadjut. 5 Nov. 764, Bisch. 20 Aug. 768, Churf. zu Trier, s. Trier.

Vorfahrer: Ioseph, Pr. u. Landgr. v. Hessendarmstadt, g. 22 Jan. 699, erw. 18 Aug. 740, † 20 Aug. 768.

Capitul (40). Probst: Ioh. Nep. Aug. Ungelter, Fhr von Deissenhausen, Bisch. v. Pellä, fstl. Augsp. geh. R. Suffr. Vic. Gen. u. Statthalter. Dechant: Sigm. M. Fhr v. Reischach, geh. R. u. Archidiac. Domhr zu Ellwangen, u. Capit. zu Comburg, auch k. k. w. geh. R. des Pfälz. Löw. O. R. Max. Cstoph Aug. Fhr v. Rodt, freiw. resign. Domdech. Bisch. zu Constanz. Scholaster: Franz Xav. Fhr v. Speth zu Untermarch-

thal, Summus Scholaſticus. Franz Xav. Gr. v. Breuner, F. u. Biſchof zu Chiemſee, Jubil. Cellarius: Franz Wilh. Alb. Fhr v. Greiffenclau zu Vollraths, Churmainz. w. geh. R. Jubil. Cuſtos: Clem. Ferd. Gr. v. Ledron, Churſächſ. w. geh. R. inful. Probſt zu Wieſenſtein, des St. Georg-Ord. Gr. Cr. fſtl. Augſp. geiſtl. R. Franz Euſtach. Fhr von und zu Hornſtein, freyw. reſign. Domdech. geh. R. u. Confer. Min. Domprobſt zu Freiſingen. Ioh. Franz Schenk, Fhr v. Stauffenberg, freyw. reſign. Domdech. geh. R. Ioſ. Mar. Ant. Speth, Fhr v. Zwyfalten ꝛc. Caſim. Friedr. Ant. Gr. Schenk v. Caſtell. Nic. Xav. Gr. v. Adelmann zu Adelmannsfelden, I. U. D. Churcölln. w. geh. R. Ioh. Friedr. Gr. v. Waldſtein. Theod. Franc. de Paula, Fhr von Reibeld, I. U. D. Franz Xav. Gr. v. Thurn und Valſaſſina, Churſächſ. geh. Rath und Obriſthofmeiſter des Prinzen Anton, Malth. und Churpfälz. Löw. O. R. Marquard Fhr von Riedheim, Domhr zu Eichſtädt. Carl Ioſ. Fhr v. Welden. Ferd. Fhr v. Brentano, auf Brentheim, SS. Th. D. Max. Gr. v. Waldkirch, Domhr zu Freyſingen. Franz Friedr. Fhr v. Sturmfeder, Domhr zu Ellwangen u. Domic. zu Speyer, des Bayr. St. Georg-Ord. Commenth. Carl, Fhr v. Ulm, auf Erbach, fſtl. Augſpurg. geiſtl. Rath. Friedr. Franz, Fhr von Leykam, I. U. L. Iac. Ioſ. von Simonis, I. U. D. Ioſ. Adam, Fhr v. Palmer, I. U. D. auch Churpfalzbayr. geh. Rath. Carl Alex. Fhr von und zu Hornſtein. Fr. Carl Alex. Gr. v. Oettingen-Wallerſtein, Domhr zu Cölln u. Ellwangen. Benedict, Fhr v. Freyberg, auf Oepfingen. Cſtoph, Gr. v. Waldkirch. Caſpar Ant. Edler v. Maſtiaux auf Neuenhofen, des H. R. R. R. I. U. L. Carl Phil. Fhr Schenk v. Stauffenberg auf Ammerdingen. Caſp. Leop. Adam, Gr. v. Brandis. Ferd. Gr. v. Colloredo-Mannsfeld, Domic. zu Paſſau. Ioh. des H. R. R. Truchſeß u. Gr. zu Zeil-Trauchburg. Ant. Gr. Schenk von Kaſtell, Domic. zu Mainz, des Pfälz. Löw. O. R. Ioh. Fhr v. Welden auf Laubheim. Ioh. Fhr v. Weſſenberg. Fr. Pr. v. Oettingen-Spielberg, Domic. zu Cölln. Wilh. Fhr v. Baden. Carl Mar. Fhr v. Rechberg. Ant. Coeleſt. Rigg, SS. Theol. D.

Syndicus: Ioh. Mich. Schmidt, I. U. C. Hofr.

In Augſpurg befindet ſich ferner:

Die Rs. Abtey zu St. Ulrich u. St. Afrä Bened. Ordens.

Abt: W. Grundner, g. 30 Sept. 744, erw. 11 Merz 790, kaiſ. perpet. R. u. Erbkaplan, † 22 Jan. 795.

Vorfahrer: Ioſeph M. von Langenmantel v. Weſtheim, g. 1 Febr. 710, erw. 2 Apr. 753, † 15 Febr. 790.

Baden, Ein alt. Fürſtl. Haus. Reſid. Carlsruhe.

Theilte ſich in Baden-Baden u. Baden-Durlach. Es iſt aber

die erstere Linie 21 Oct. 771 in männlichen Erben erloschen, und letztere succ. hierauf in die Baden-Badischen Lande.

Markgraf: Carl Friedr. g. 22 Nov. 728, succed. in den Durlachischen Landen seinem Großvater 12 May 738, übernimmt nach erlangter venia aetatis die Reg. 22 Nov. 746, succed. in den Baden-Badischen Landen 21 Oct. 771, Holländ. Gen. L. der Inf. u. Chef eines Inf. Regim., des Eleph., schw. Adl. und St. Hub. O. R., auch des Baden-Durlach. R. O. de la Fidel. Ord. Herr. G. I. Carol. Louise, Ldgf Ludw. VIII. zu Hessen-Darmstadt T. St. Cath. O. D. V. 18 Jan. 751, † 8 Apr. 783 zu Paris. II. Louisa Carol. Freyfrau v. Hochberg, geb. v. Geyer, (wird 1796 von Kaiser Franz II. in des H. R. Rs Grafenst. erhoben), g. 26 May 768, V. 24 Nov. 787.

Kinder: 1) Carl Ludw. Erbpr. g. 14 Febr. 755, des St. Andr. schw. Adl. und de la Fid. O. R. des schwäb. Kr. G. F. Z. M. G. Amalia Frider. Ldgf Ludw. IX. zu Hessendarmst. T. St. Cathar. O. D. g. 20 Jun. 754, V. 15 Jul. 774.

Kinder: a) Cath. Amal. Cstiana Louise, u. b) Frider Wilh. Caroline, **Zwillinge.** g. 13 July 776. c) Louise M. Aug. nunmehr Elisab. Alexiewna, g. 24 Jan. 779, tritt (9) 20 May 793 zur griech. Kirche feyerl. über, des ruß. St. Cathar. O. D. G. Alex. Paulowitsch, Großfürst v. Rußland, ältester Sohn des Thronfolgers, verl. (10) 21 May und V. (28 Sept.) 9 Oct. 793. d) Frider. Doroth. Wilh. g. 12 Merz 781, des St. Cath. O. D. e) Maria Elisab. Wilh. g. 7 Sept. 782. f) Carl Friedr. g. 13 Sept. 784, † 1 Merz 785. g) Carl Ludw. Friedr. g. 8 Jun. 786 h) Wilh. Louise, g. 10 Sept. 788. 2) Friedrich, g. 29 Aug. 756, des weiß. Adl. u. de la Fid. O. R. G. Cstina Louisa, des k. k. Feldmarschalls Pr. Friedr. Aug. zu Nassau-Usingen T. V. 10 Dec. 791. 3) Ludw. Wilh. Aug. g. 9 Febr. 763, des Preuß. schw. u. roth. Adl., auch des Bad. de la Fidel. Ord. R., gewes. k. Preuß. G. Maj. u. Chef eines Inf. Regim. dermalen noch des schwäb. Kreis. Gen. Maj. u. Chef eines Inf. Regim. des schwäb. Kr. 4) Louise Carol. g. 8 u. † 11 Jan. 767. 5) Carl Leop. Friedr. g. 29 Aug. 790. 6) Wilh. Ludw. Aug. g. 8 Apr. 792. 7) Friedr. Alex. g. 10, † 18 Jun. 793. 8) Amal. Cstina Carolina, g. 26 Jan. 795.

Bruder: Wilh. Ludw. g. 14 Jan. 732, Holländ. Gen. L. Gouv. zu Arnheim u. Obr. eines Holländ. Inf. Regim. des de la Fidel. O. R. † 17 Dec. 788.

Eltern: Friedrich, g. 7 Oct. 703, † 26 Merz 732. G. Anna Charl. Amal. Louise, T. Ioh. Wilh. Friso zu Nassau-Dietz T. V. 3 Jul. 727, † 18 Sept. 777.

Großeltern: Carl Wilhelm, g. 17 Jun. 679, succed. dem Hrn Vater 709, kais. Gen. F. M. des schwäb. Kreis. G. F. Z. M. † 12 May 738. G. Magdal. Wilhelmina, Hz. Wilh. Ludw.

zu Würtemb. Stuttg. T. V. 27 Jun. 697, † 30 Oct. 742.
Großvaters Geschwister: 1) Catharina, g. 10 Oct. 676, † 11 Aug. 746. G. Ioh. Friedr. Gr. v. Leiningen u. Dachsburg, † 9 Febr. 722. 1) Ioh. Elisab. g. 3 Oct. 680, † 2 Jul. 757. G. Eberh. Ludw. Hz. zu Würtemb. Stuttgard. † 31 Oct. 733. 3) Albertina Frider. g. 3 Jul. 682, St. Cath. O. D. † 22 Dec. 755. G. Cstian Aug. Hz. zu Holstein-Gottorp. Bisch. zu Lübeck, † 25 Apr. 726. 4) Cstoph, g. 9 Oct. 684, kais. und des schwäb. Kreis. Gen. M. u. resp. Obrist eines Inf. Regim. † 2 May 723. G. I. M. Cstina Felicit. Gr. Ioh. Carl Aug. zu Leiningen-Hildesheim T. V. 4 Dec. 711, † 3 Jun. 734. (II. G. Ioh. Wilh. Hz. zu Sachsen-Eisenach, V. 30 May 729, †.)
Kinder: a) Carl Aug. Ioh. Reinh. g. 14 Nov. 712, Reichs- u. des schwäb. Kr. resp. G. F. M. u. G. F. Z. M. Obrist eines schwäb. Kr. Inf. Regim. St. Hubert. und de la Fidel. O. R. † 31 May 786. b) Carl Wilh. Eugen. g. 13 Nov. 713, kön. Sardin. Gen. der Inf., des St. Hubert. u. de la Fidel. O. R. † 9 May 782. c) Cstoph, g. 7 Jun. 717, k. k. G. F. M. u. Rs-Gen. F. M., auch Obrist eines kais. Inf. Regim. des Bad. de la Fidel. u. Würtemb. Jagd. O. R. † 18 Dec. 789.

Stifter dieser Linie: Ernst, jüngster Sohn Cstophs.
Stammvater des ganzen Hauses: Cstoph, beerbte den lezten Marggraf von Baden-Hochberg 1503, † 1527.

Bamberg, Resid. Bamberg.

Fürst u. Bischof: Cstoph Franz Amand Veit, Fhr v. Buseck, g. 725, (gewes. Domcantor, fürstbisch. geh. R. u. Polizey-Präsid. zu Bamberg), auch Capitul. zu Wirzburg, erw. als F. Bischof u. Hz. in Franken 17 Apr. 795.
Vorfahrer: Franz Ludw. Carl Phil. Anton, aus dem Rsfhrl. Geschlecht v. u. zu Ehrthal (ein Bruder des Churfürsten zu Mainz), g. 16 Sept. 730, Bisch. zu Wirzb. und Herzog in Franken 18 Merz 779, Fürst-Bisch. zu Bamberg 16 Apr. 779, consecr. 19 Sept. e. a., belehnt in Wien 781, † 13 Febr. 795.
Capitul (20). Carl Dietr. Ios. Fhr von Guttenberg, Dom probst, Jubil. Capit. zu Wirzb. fstl. Bamb. geh. R. Ioh. Phil. Ant. Fhr v. Schaumberg, fstl. Bamb. geh. R. Dom dechant, auch Probst des Nebenstifts zu St. Jacob u. perpet. Richter des Consistor. Friedr. Carl Ios. Churf. zu Mainz, geb. Fhr v. u. zu Ehrthal, Scholasticus. Adolph Franz Wolfg. Fhr v. Dalberg, auf Erlaser ꝛc. Cämmer. v. Worms, Domhr zu Minden ꝛc. Ioh. Philipp, Gr. v. Stadion, Capit. zu Mainz u. fstl. Bamb. geh. R. Probst zu St. Gangolph. Ioh. Ios. Heinr. Ernst, Fhr v. Wirzburg. Capitul. zu Wirzb. fstl. Bamb. w. geh. R. geistl. Regier. Präsid. u. Vicar. gener. in Spirit. Ioh. Carl Georg, Fhr v. Hutten zum Stolzenberg,

Domicellarius u. Custos, w. geh. R., wie auch Obereinnahms- u. Hofkriegsrathspräsid. Friedr. Cstoph Nep. Wilderich, Gr. v. Walderdorf, Capit. u. Domicell. zu Wirzb. u. Eichstädt, fstl. Bamb. geh. R. u. Hofcammerpräsid. Franz Erwein, Gr. v. u. zu der Leyen u. Hohengeroldseck, Domcapit. zu Trier u. Wirzb. Ioh. Carl, Fhr v. Guttenberg. Franz Carl Heinr. Wilh. Fhr v. Redwitz, auch Domhr zu Eichstätt. Phil. Lothar. Ios. Fhr v. Kerpen. Adam Friedr. Gottfr. (Lothar. Ios. Mar.) Fhr Groß v. u. zu Trockau, auch Domherr zu Wirzb. u. beider Hochstifter Bamb. u. Würzb. Comitialgesandter zu Regensp. Adam Friedr. Carl, Fhr v. Aufsees. Phil. Ant. Ulrich, Fhr v. Bubenhofen, Capit. des Ritterst. zu St. Burkh. in Wirzb. Otto Phil. Fhr Gros v. u. zu Trockau, Domic. zu Würzb. Friedr. Ernst Gottfr. Wilh. Voit Fhr v. Salzburg, Probst des Collegiatst. zur alt. Capelle in Regensp. Lothar Friedr. v. Fechenbach. Friedr. Carl Phil. Fhr Zobel v. Gibelstadt. Domicellares (14): Carl Fr. Fhr v. u. zu Frankenstein. Emer. Ios. Phil. Ign. Georg, Gr. v. Stadion, auch Domic. zu Mainz u. Würzb. Ant. Frz Friedr. Fhr v Guttenberg. Franz Anton Fhr von Redwitz. Franz Lothar. Fhr v. Horneck zu Weinheim. Friedr. Phil. Anton Franz, Fhr v. Guttenberg, auch Domic. zu Wirzb. Max. Ios. Fhr v. Sickingen. Ioh. Phil. Carl, Schenk zu Stauffenberg, auch Domhr zu Augspurg, und Domic. zu Wirzburg. Franz, Fhr von Schrottenberg. Ferd. Fhr von Waldenfels.

Syndicus: Martin Reider, I. U. L. Churmainz. auch fürstl. Bamberg. geh. u. Hofkriegsrath, der Domprobstei Administrator u. Lehnprobst.

Consulent, Secretär u. Archivar: Ioh. Franz Ios. Heinrichen v. Großmannsdorf, I. U. L. fstl. Bamberg. w. geh. R. Casp. Ios. Steinlein, I. U. L. fstl. Bamberg. w. geh. R. Casp. Ios. Steinlein, I. U. L. u. w. Hofr.

Basel, Resid. Pruntrut.

Fürst u. Bischof: Franz Xaver, aus dem Freyherrl. Hause v. Neveu, g. 26 Febr. 749, erw. 2 Juny 794, consecr. 23 Nov. e. a. zu Petershausen.

Vorfahrer: Franz Ios. Sigm. aus dem freyherrl. Hause von Roggenbach, g. 14 Oct. 726, erw. 25 Nov. 782, u. consecr. 18 July 783 in Pruntrut von dem Erzbischof zu Bisanz, belehnt in Wien 13 Apr, 784, †9 Merz 794.

Domcapitul (in Arlesheim, 18) Domprobst: Franz Cstian, Fhr v. Eberstein. Domdechant: Franz Ign. Meinrad Xav. de Rose v. Multenberg. Domcantor: Franz Sigm. v. Blarer zu Wartensee. Domarchidiacon: Ioh. Heinr. Herm. v. Ligerz, Probst zu Entschingen. Domcustos: Franz Anton

Iac. Fhr v. Reinach zu Steinbrunn, auch Domhr zu Würzburg. Domscholaster: Ioh. Wilh. Fidelis Rink von Baldenstein. Phil. Val. v. Reibelt, Th. Doct. Carl Franz Eleazar, Fhr v. Wangen zu Geroldsegg am Wassichen. Ioh. Augustin, Fhr v. u. zu Andlau. Franz Xav. v. Maler, Th. D. Gen. Vicar. Wilh. Lothar. Fhr v. Rotberg. Franz Salesi Conr. Fidelis Rink v. Baldenstein. Ios. Fhr v. Roggenbach. Benedict Fhr v. u. zu Andlau, Fürst-Abt zu Lüders u. Murbach. Ioh. Nepom. v. Wessenberg, Fhr v. Ampringen.

Bayern.

Von dem in männlichen Erben am 30 Dec. 1777 erloschenen Churbayrischen Hause lebt noch:

des lezten Churf. Maximilian Ios. (so g. 17 Merz 727, zur Regier. gelangt 20 Jan. 745, † 30 Dec. 777.) Wittwe: Maria Anna Soph. Kön. August III. in Polen u. Churf. v. Sachsen T. g. 29 Aug. 728, V. 13 Jun. 747, St. Cath. Ord. D.

Das Weitere s. unt. Pfalzbayern, und auch in den vorherigen Ausgaben dieses geneal. Handbuchs.

Bentheim.

Dieses altgräfl. Haus, mit Sitz und Stimme im Westphäl Grafencollegio, hat sich in 2 Linien getheilet, I. die Tecklenburg (= Rhedaische). II. die Bentheimische. Die leztere hat sich abermals in die 2 Aeste a) Bentheim-Steinfurt und b) Bentheim-Bentheim verbreitet.

I. Bentheim-Tecklenburg. Res. Rheda.

Graf: Moriz Casim. II. g. 12 Sept. 735, heut. reg. Graf zu Rheda ꝛc. G. Helena Charl. Sophia, Gr. Ludw. Franz v. Sayn-Wittgenstein-Berlenburg T. V. 2 Sept. 761.

Kinder: 1) N. g. u. † 17 Oct. 762. 2) Mor. Casim. III. Erbgraf, g. 18 Jun. 764. G. Philippine Henr. Wilhelmine, Gr. Cstian Carls v. Isenb. Philippseich T. V. 13 Jun. 789. 3) Emil. Fried. Carl Ernst Ferd. Ludw. g. 11 May 765, des Pfälz. gold. Löw. O. R. Major der Churhannövr. Leibgarde zu Pferd. G. Louise, Gr. Ioh. Ludw. v. Sayn-Wittgenstein u. Hohenstein T. V. 22 May 791.

Kinder: a) Carol. Wilh. Amal. Louisa Iacobina Elisa, g. 4 Jun. 792. b) Theresia Henriette Hedwig, g. 19 Sept. 793. c) Geo. Mor. Casim. Ludw. Fr. Carl, g. 4 Merz 795. 4) Friedr. Cstian Wilh. Aug. g. 21 Jan. 767, Oberlieutn. des 13ten Churpfälz. Füsel. Regim. 5) Amal. Isab. Sidonia, g. 6 Dec. 768. G. Heinr. Ferd. Gr. v. Isenburg-Philippseich, V. 11 May 791. 6) Carl Benj. Heinr. Ernst Ioh. Wilh. Ludw. g. 6 Sept. 770.

Geschwister: a) Amal. Frider. Louise Anna, g. 729, † 10 Nov. 747. b) Ferd. Henrica Dor. g. 24 Aug. 737, † 23 Apr. 779.

779. G. Carl Ernſt Caſim. Gr. zur Lippe-Biſterfeld. c) Phil. Carl, g. 12 Nov. 746, † 20 Febr. 753.

Eltern: Moriz Caſim. I. g. 8 Merz 701, † 2 Jun. 768. G. I. Albert. Henriette, Gr. Georg Albert. v. Iſenburg in Meerholz T. V. 3 Jul. 727, † 26 Sept. 749. II. Amal. Iſab. Sidon. Gr. Carl Friedr. von Bentheim-Steinfurt T. V. 2 Jul. 750, † 7 Aug. 782.

Vaters Schweſtern: 1) Sophia Amal. Dor. g. 10 Jan. 697, Aebtiſſin zu Elſey, erw. 22 Apr. 716, † 20 July 753. 2) Ioh. Louiſe, g. 7 Jun. 699, † 1 Nov. 735. G. Carl Wilh. Gr. zu Sayn-Wittgenſtein-Berlenburg, † 18 Jan. 749.

Großeltern: Friedr. Moriz, g. 27 Oct. 653, kön. Dän. Obr. † 13 Dec. 710. G. I. Soph. Thereſ. Gr. Ioh. Alberts Howora v. Ronow T. u. Gr. Friedr. Wilh. zu Lemingen-Weſterburg W. V. 6 Dec. 689, † 24 July 694. II. Cſtina M. Gr. Caſim. v. der Lippe in Bracke T. g. 29 Sept. 673, V. 3 Jan. 696, † 30 Jan. 732.

Stifter dieſer ältern Linie: Adolph älterer Sohn Arnolds.

II. Bentheim-Bentheim.

und zwar A) Bentheim-Steinfurt.

Graf: Ludw. Wilh. Geldrich Ernſt, g. 1 Oct. 756, des Eleph. u. des Pfälz. gold. Löw. O. R. G. Iuliana Wilh. Hz. Friedr. v. Holſtein-Schleswig-Glücksburg T. V. 17 Juny 776.

Kinder: 1) Henr. Sophia, g. 10 Juny 777. 2) Cſtian, g. 24 Sept. 778, † 6 Nov. 789. 3) Charl. Amalia, g. 31 Oct. 779, † 4 Jun. 780. 4) Alexius, Erbgr. g. 20 Jan. 781. 5) Friedr. Belgic. Wilh. g. 17 Apr. 782, k. k. Hptm. 6) Ludw. Caſim. Wilh. Heinr. Clemens, g. 22 Nov. 787. 7) Charlotta Carol. Polyx. Eleon. g. 5 May 789. 8) Carl Franz Eugen, g. 28 Merz 791.

Geſchwiſter: a) Anna Polyx. Sidon. Charl. g. 19 Sept. 749. b) Soph. Erneſt. Frider. Wilh. g. 27 Dec. 751, † 21 Juny 752. c) Carl, g. 13 Febr. 753, † 5 Sept. 772. d) Eleon. Auguſta Amal. Carol. g. 29 Apr. 754. G. Ernſt Caſim. reg. Gr. zu Iſenb. Büdingen, V. 25 July 779. e) Aug. Clem. Louiſe Hedw. g. 3 Sept. 755. G. I. Ferd. Caſim. reg. Gr. zu Iſenburg-Wächtersbach. V. 29 Apr. 775, † 11 Dec. 780. II. Wilh. Reinh. reg. Gr. zu Iſenburg-Büd. in Wächtersbach, des erſten Gem. väterl. Oheim, V. 20 Febr. 784, † 5 Aug. 785. f) Carol. Mar. Eliſab. Magd. g. 25 Jan. 759, lebt in Büdingen.

Eltern: Carl Paul Ernſt, g. 30 Aug. 729, des Eleph. u. gold. Löw. O. R. † 30 Jun. 780. G. Charl. Soph. Louiſe, F. Friedr. Wilh. von Naſſau-Siegen, (Reform. Linie) T. V. 30 Sept. 748, † 2 Apr. 759.

Vaters Geſchwiſter: 1) Amal. Iſab. Sidonia, g. 25 Apr. 725,

† 7 Aug. 782. G. Moriz Casimir, Gr. v. Bentheim-Tecklenburg, † im Juny 768. 2) Carolina Frider. Henr. Mar. g. 2 Juny 726, † 5 Merz 785. G. Friedr. Gr. von Gronsfeld, V. 30 Jan. 747, † 6 Juny 754.

Großeltern: Carl Friedrich, g. 24 Nov. 703, † 7 Juny 733. G. Franciſca Charl. Gr. Friedr. Adolph zur Lippe-Detmold T. V. 4 July 724, † 12 Juny 738.

Stifter dieſes Aſtes: Ernſt Wilh. ält. Sohn Arnold Jodocs.

B) Bentheim zu Bentheim.

Graf: Friedr. Carl Phil. g. 17 Merz 725, Erbvoigt zu Cölln, Churpfälz. Oberamtmann zu Umſtadt u. Ozberg, überließ d. d. 9 May 753 u. 783 ſeine Grafſchaft an Churhannover jedesmal auf 30 Jahre pfandweis. G. Lydia, Marq. Wolfg. von Bournonville T. g. 10 July 720, V. 747, † 29 Merz 791.

Sohn: Ludwig. g. u. † 748.

Schweſter: Bernh. Sophia, g. im May 721, † 15 Nov. 777.

Eltern: Heinr. Friedr. g. 693, ward 723 wegen Blödigkeit des Verſtandes untüchtig zur Regierung erklärt, und ſolche dem Biſchof v. Münſter übertragen, † 29 Nov. 731. G. Eleon. Bernh. Ldgf Carl von Heſſen-Rheinfels-Wanfried. T. V. im Juny 717, † 13 Aug. 768 zu Wetzlar.

Vaters Bruder: Ludw. Franz, g. 22 Juny 669, Domhr zu Cölln, k. k. Cämmer. Gen. Maj. Obr. eines Küraſſ. Regim. † 22 Juny 699.

Großeltern: Arnold Moriz Wilh. g. 29 Juny 663, ſucced. in Bentheim 1693, Churpfälz. Großcämmer. wird Cath. † 15 Nov. 701 im Haag. G. Ioſepha Eliſab. Franc. Gr. Salent. Ernſt v. Manderſcheid-Blankenheim T. u. Gr. Ferd. Max. v. Rietberg W. g. 26 Sept. 663, S. 692, † 24 Apr. 704.

Stifter dieſes Aſtes: Phil. Conrad jüng. Sohn Arnold Jodocs.
Stifter beider Aeſte A) und B): Arn. Jod. † 1643, jüng. S. Arnolds.
Stammvater des ganzen Hauſes: Arnold, † 509.

Berchtolsgaden, oder Berchtesgaden.

Fürſt u. Probſt: Joſeph Conrad, Fhr v. Schroffenberg auf Mös, Hefen u. Auenhofen ꝛc. g. 3 Febr. 743, erw. 8 May 780, belehnt in Wien 15 May 782, u. 25 Dec. 791, zum Biſch. in Freyſingen erw. 1 Merz 790, u. in Regenſp. 30 ejusd.

Vorfahrer: Franz Ant. Joſ. Fhr v. Hauſen auf Gleichensdorf, g. 16 May 715, erw. 3 Aug. 768, † 6 Merz 780.

Capitul (12). Dechant: Franz Xav. Gr. von Dietrichſtein, Conſiſt. R. u. Reg. Präſid. Senior: Ioſeph, Fhr v. Rechbach, Conſiſt. R. u. Reg. R., Seemſpect. Franz Joſ. Nep. Gr. v Wicka, Conſiſt. Reg. R. u. Oberküchenm. Sigmund, Gr. v. Herberſtein, Reg. R. Franz Xav. Gr. v. Berchem, Reg.

R. Leop. Ernst, Fhr v. Möller, Domicell. Ios. Ioh. Nep. Fhr v. Gabelkhofen. Domicell. 8. 9. 10. 11 u. 12. vacant.

Anmerkung. Im Jahre 1754 hat der Pabst dieses fürstl. freye Rs-Stift und Capitul mit einem Orden und Capitulkreuz, sammt stattlichen Privilegien begnadiget.

St. Blasien im Schwarzwalde, Benedict. Ordens.

Fürst u. Abt: Mauritius I. (Rippell) g. 30 Jun. 740, that Prof. 13 Nov. 759, Priester 22 Sept. 764, (als bisher. Archivar. u. Statthalter) zum Abt erw. 16 May 793, u. eingesegnet 23 Jun. e. a. der 47te Abt des fürstl. Reichstiftes u. Congregation St. Blasien, Herr der Rs-Grafschaft Bondorf in Schwaben u. d. V. Oesterr. Hrsch. Staufen, Kirchhofen, Gurtweil u. Oberried ꝛc. k. k. Erbhofcaplan in den V. Oesterr. Landen u. des dasigen Prälatenstandes Präs. perpet.

Vorfahrer: Martin II. Gerbert v. Hornau, g. zu Horb 12 Aug. 720, erw. 15 Oct. 764, † 13 May 793.

Das Stift besteht dermalen aus 78 patr. capit., 9 fratribus profess. u. 15 fratr. convers.

Bourbon.

Das Haus Bourbon ist eine Nebenlinie des Capetingischen Stammes, welcher unter den europäischen die kön. Gewalt am längsten besitzt; denn Hugo Capet, Gr. v. Paris, gelangte bereits im J. 987 zur Krone Frankreichs. — Die Nebenlinie von Bourbon stiftete Robert, ein Sohn Ludwigs des IX. — Carl Hz. v. Vendome, (aus dieser Linie) hatte 2 Söhne. Der ältere, Anton, ward König von Navarra; der jüngere Ludwig I. wurde der erste Prin: v Conde; beide hinterließen Nachkommenschaft u. theilten diese Bourbonische Linie dadurch in 2 Hauptäste, nemlich I. die königliche u. II. die Condeische Linie.

Aus der erstern gelangte Heinrich IV., ein Enkel Antons, a. 1589 zur Regier. v. Frankreich. Sein Sohn Ludwig XIII. folgte ihm, u. diesem wieder s. ältester Sohn Ludwig XIV., (s. den Art. Frankreich!) welcher seinem jüngern Bruder Philipp das Hzth. Orleans verlieh, das schon vorher verschiedene Prinzen des königl. Hauses besassen; (von des leztern Descendenz siehe den Art. Orleans!) Ludwig XIV. half seinem Enkel Philipp V. zur spanischen Krone, von dem die jezt reg. kön. Spanische, kön. Sicilianische u. hzl. Parmesanische Linie abstammen. (siehe die Art Spanien, Sicilien, Parma!) Hier wird daher nur die lezte re anzuführen seyn, nemlich

II. Die Condeische Linie,

welche von Carls jüngerm Sohne, Ludwig I. gegründet wurde. Ihm folgte sein Sohn Heinrich I., u. lezterem Heinrich II. dessen Sohn. Dieser wurde Vater a) von Ludwig II. Pr. v. Conde, u. b) Armand, Pr. v. Conty, welche durch ihre Nachkommenschaft diese Linie wieder in 2 Aeste ausgebreitet haben.

a) Erster Ast: Bourbon-Conde.

Herzog: Ludwig Ioseph, Hz. von Bourbon, Prinz v. Conde, g. 9 Aug. 736, war Colonel Gen. der Inf. Gouv. v. Bour-

gogne, Oberhofm. des Königs, des gold. Vl. und der kön. O. R. G. Charl. Godofreda Eliſab. Hz. Carls von Rohan, F. u. Marſch. von Soubiſe T. g. 7 Oct. 737, V. 3 May 753, † 4 Merz 760.

Kinder: a) Maria, Mademoiſ. v. Bourbon, g. 16 Febr. 755, † 22 Jan. 759. b) Ludw. Heinr. Ioſ. Hz. v. Bourbon, g. 13 Apr. 756, des gold. Vl. u. der kön. O. R. war Oberhofmeiſter des kön. franzöſ. Hauſes, u. Gouv. v. Champagne und Brie. G. Louiſe M. Thereſ. Mathild. Hz. Ludw. Phil. v. Orleans einzige T. V. 24 Apr. 770, geſchied. 780, wurde 796 ihrer Gefangenſchaft im Fort St. Jean zu Marſeille entledigt, u. lebt ſeitdem zu Moulins.

Sohn: Ludw. Ant. Heinr. Hz. v. Enghien, g. 2 Aug. 772, get. 17 May 785, des heil. Geiſtes u. der übrigen königl. O. R. c) Louiſe Adelheid, Prinzeſſ. v. Conde, g. 5 Oct. 757, get. 1 Apr. 770, ward Aebtiſſin zu Remiremont im Aug. 786, begab ſich 795 in ein Kloſter zu Turin.

Schweſter: Anna Henr. v. Verneil, legit. 740. G. Ioh. Grammont, Gr. de la Guiche, Gen. Lieutn. V. 17 Nov. 740.

Eltern: Heinr. Ludw. Hzg v. Bourbon, zuvor Hzg v. Enghien g. 18 Aug. 692, Oberhofmſtr des kön. Hauſes, ward anſtatt des verſt. Hzgs v. Orleans, Phil. II. 1723 Gouvern. v. Bourgogne, † 27 Jan. 740. G. I. M. Anna, Pr. Franz Ludw. v. Conty T. g. 18 Aug. 689, V. 9 July 713, † 21 Merz 720. II. Carolina, Ldgraf Ernſt Leopold von Heſſen-Rheinfels T. V. 22 July 728, † 14 July 741.

Vatersgeſchwiſter: 1) Maria Gab. Eleon. g. 22 Dec. 690, Aebtiſſ. zu St. Antoine de Champs zu Paris, † 29 Aug. 760. 2) Louiſe Eliſ. g. 22 Nov. 693, † 28 May 775. G. Ludw. Armand, Pr. von Conty, † 4 May 727. 3) Louiſe Anna, Mademoiſ. v. Charlois, g. 23 Jun. 695, † 8 Apr. 758. 4) Carl Gr. Charlois, g. 19 Juny 700, erhielt als Pr. v. Gebl. Sitz im Parlem. 2 Sept. 715, Gouv. v. Tourain, u. R. der kön. Ord., † 23 July 760. Er hat von der Demoiſ. Craon de la Saone zwo natürl. Töchter hinterlaſſen, welche 769 unter dem Namen v. Bourbon legitimirt worden ſind: a) N legit. als Mad. v. Bourbon im Sept. 769. G. Gr. v. Puget, Obriſt der Grenad. royaux. b) Charlotte, legit. als Demoiſ. v. Bourbon 769. G. Woldemar III. Franz Xav. Ioſ. Gr. v. Löwendahl, V. 4 Febr. 772. 5) Henr. Louiſe Mar. Franc. Gabr. Madame v. Vermandois, g. 15 Jan. 703, Aebtiſſin zu Beaumont les Tours, † 19 Sept. 772. 6) Eliſab. Alex. Madame v. Sens, g. 15 Sept. 705, † 15 Apr 765. 7) Ludwig Gr. v. Clermont, g. 15 Juny 709, Gen. L. u. Gouv. v. Champagne, Abt v. St. Germain des Prez, Bec u. Chaſes, Mitgl. der franz. Acad. der königl. Ord. R., † 16 Juny 771.

Großeltern: Ludw. III. Herz. v. Bourbon, (Henr. Iulii Sohn) g. 11 Oct. 668, † 4 Merz 710. G. Louiſe Franc. natürl. T. Ludwig IV. von der Monteſpan, V. 24 July 685, † 15 Juny 743.

Stifter dieſer Linie: Ludwig, Prinz v. Conde, † 686. älterer Sohn Heinrichs II. Pr. v. Conde.

B) Bourbon-Conty.

Prinz: Ludw. Franz Ioſ. v. Bourbon Pr. v. Conty, (vorhero Gr. de la Marche genannt) g. 1 Sept. 734, war Gen. L. Gouv. von Berry, Obriſt des Regim. de la Marche Prince, u. eines Cav. Regim., der kön. O. R. (wurde 796 der Gefangenſitzung im Fort St. Jean zu Marſeille entledigt, u. ſoll ſeitdem auf ſ. Gütern bey Autun leben.) G. Fortunata Maria v. Eſte, Hzgs Frz Maria v. Modena T. g. 24 Nov. 731, V. per procur. zu Modena 7, vollzogen zu Nangis 27 Febr. 759, leben ſepar. ſeit 1775.

Eltern: Ludw. Franz de Bourbon, Prinz v. Conty, g. 13 Aug. 717, Pair v. Frankr. Gouvern. v. Hoch- u. Niederpoitou u. Galais, Gen. L., ward mit päbſtl. Diſpenſ. Malth. Großprior v. Frankr. † 2 Aug. 776. G. Louiſe Diane, Mademoiſ. de Chartres, Herz. Phil. II. v. Orleans T. V. 22 Jan. 732, † 26 Sept. 736.

* Mit Demoiſ. d' Ailly hat dieſer Prinz 2 natürliche Töchter gezeugt.

Vaters Schweſter: Louiſe Henriette, g. 20 Jun. 726, † 9 Febr. 759. G. Ludw. Phil. Herz v. Orleans, V. 17 Dec. 743.

Natürl. Sohn: le Chevalier de Vaureuil, † 3 Aug. 785. G. Demoiſelle Bontems.

Großeltern: Ludwig Armand, g. 10 Nov. 695, † 4 May 727. G. Louiſe Eliſ. Herz. Ludwig III. v. Bourbon-Conde T. V. 9 July 713, † 28 May 775.

Stifter dieſer Linie: Armand, Pr. v. Conty, † 606 jüng. Sohn Heinrich II. Pr. v. Conde.

Stammvater der beiden Häuſer Conde u. Conty: Heinrich II. Pr. v. Conde, † 646. Dieſer Heinrich war ein Enkel Ludwig I., erſten Prinzen v. Conde, welcher des vorbemeldten Königs Anton v. Navarra jüngſter Bruder war.

Allgemeiner Stammvater des ganzen Hauſes Bourbon: Carl, Herzog von Vendome, ein Vater des ebengedachten Antons von Navarra und Ludwig I. Pr. von Conde.

Brandenburg.

Dieſes Haus theilet ſich in 2 Hauptlinien, nemlich I. die Churlinie, und II. die fränkiſche, Onolzbach- u Culmbach- oder Anſpach-Bayreuthiſche. — Beide ſtammen von Johann Georg, Markgrafen u. Churfürſten von Brandenburg her. Von deſſen 3 Söhnen nemlich ſuccedirte der älteſte Joachim Friedrich ſeinem Vater als Churfürſt. Der mittlere Chriſtian und der jüngere Joach. Ernſt aber, ſtifteten, nach Abſterben des Markgrafen Georg Friedrich von Culmbach u. Anſpach, die fränkiſche Linie, welche, da beide Descendenz hinterließen, in den 2 Aeſten Anſpach u. Bayreuth fortblühete.

I. Die Churlinie,

welche sich durch 2 Söhne Friedrich Wilhelms des Großen, wiederum in A) die Königl. Preuß. oder regier. Churlinie u. B) die (nun erloschene) Linie zu Brandenburg-Schwedt getheilet hat.

A) Die Kön. Preuß. oder regierende Churlinie.

Der Churfürst ist Rs-Erz-Cämmerer, trägt bei den Krönungen dem Kaiser den Zepter vor, folgt sowohl im Churf. Colleg. als auch im Obersächs. Kreise unmittelbar nach dem Churf. von Sachsen, und besitzt außerhalb des deutschen Reichs 1) das Königreich Preußen, 2) das souver. Herzogthum Schlesien, 3) die Grafschaft Glatz, 4) das souver. Fürstenthum Neufschatel und Valengin, 5) ansehnliche Theile v. Pohlen.

König: Friedrich Wilhelm II. g. 25 Sept. 744, wurde zu Ende des J. 1758 von s. Oheim, dem Kön. Friedrich II. zum Prinz von Preußen erklärt, und succedirte demselben in der Reg. 17 Aug. 786. (gehuldigt zu Königsb. 19 Sept. e. a., zu Berlin 2 Oct e a. u. zu Breslau 15 ejusd.) übernimmt 5 Jan. 792 die v. seinem Vetter dem Markgrafen Cstian Friedr. Carl Alex. zu Anspach-Bayreuth freywillig niedergelegte Regier. der beiden Fürstenthümer Onolzbach u. Culmbach, vereinigt auch den größten Theil v. Großpohlen, nebst Danzig, Thorn u. Czenstochowa, welche die vormal. Republik Pohlen den 25 Sept. 793 feyerlich abtrat, auch 796 einen andern großen Theil des ehemal. Pohlens (das jetzige Südpreußen) mit seinen übrigen Staaten; des Seraph., St. Andr. u Alex. Newsky-O. R. G. I. Elisab Cstina Ulr. Hz. Carls zu Braunschw. Wolfenb. T. B. 12 July 765, geschied. 769, residirt zu Stettin. II. Friderica Louise, Ldgf Ludwig IX. zu Hessen Darmstadt T. des Cath. O. D. V. 14 July 769 zu Charlottenburg.

Kinder 1r Ehe: Friderica (Charl. Ulr. Cath.), g. 7 May 767. G. Friedrich Hzg v. York, K. Georg III. v. Großbritt. 2r Prinz, V. 29 Sept. 791. 2r Ehe: 2) Friedrich Wilhelm, g. 3 Aug. 770, Kronprinz, Gen. Maj. u. Chef eines Inf. Regim., des St. Andr. u. schw. Adl. O. R. G. Louisa Aug. Wilh. Amalia, Carl Ludw. Fr. Erbprinz v. Mecklenb. Strelitz 3te Prinzessin T. verl. 24 Apr. u. V. 24 Dec. 793.

Kinder: a) eine Tochter, g. u. † 7 Oct. 794. b) Fried. Wilh. g. 15. Oct. 795.

3) Friedr. Cstiana Amal. Wilh. g. 31 Aug. 772. † 14 Juny 773.

4) Friedr. Ludwig Carl, g. 5 Nov. 773, R. des schw. Adl. Ord., Coadjut. des Herrenmeisterth. zu Sonneburg, seit dem Oct. 790. u. k. Preuß. Obrist v. der Cav. bei dem Regim. Gens d'Armes. G. Friderica Carol. Soph. Alex. Carl Ludw. Fr. Erbpr. v. Mecklenburg-Strelitz jüngste Prinzessin T., verl. 24 Apr. u. V. 26 Dec. 793.

Kinder: a) Friedr. Wilh. Ludw. g. 30 Oct. 794. b) Friedr. Wilh, Carl Georg, g. 25 Sept. 795. c) Tochter, g. 30 Sept. 796.

5) Fridr. Louiſe Wilhelmine, g. 18 Nov. 774. G. Wilh. Friedr. Erbprinz v. Oranien, V. 1 Oct. 791. 6) Prinz, g. u. † 29 Nov. 777. 7) Frider. Cſtina Auguſta, g. 1 May 780, Decaniſſin des Stifts Quedlinburg ſeit 791. 8) Friedr. Heinrich Carl, g. 30 Dec. 781, des ſchw. Adl. O. R. 9) Friedr. Wilhelm Carl, g. 3 July 783. des ſchw. Adl. O R..

Geſchwiſter: a) Friedr. Heinr. Carl, g. 30 Dec. 747, Chef eines Cür. Regim. † 26 May 767. b) Frider. Sophia Wilhelm. g. 7 Aug. 751. G. Wilhelm V. (Batavus) F. v. Oranien und Naſſau, V. 767. c) Georg Carl Aemil. *Poſth.* g 30 Oct 758, † 15 Febr. 759.

Eltern: Auguſt Wilhelm, g. 9 Aug. 722. Gen. der Infanterie, Statthalter v. Pommern, Prinz v. Preußen, † 12 Juny 758 G. Louiſe Amal. Herz. Ferdinand Albr. zu Braunſch. Lüneburg T. g. 722, V. 6 Jan. 742, † 23 Jan 780.

Vatersgeſchwiſter: 1) Friedr. Ludw. g. 23 Nov. 707, † 13 May 708. 2) Friderica Soph. Wilh g. 3 July 709, de l'Union parf. O. D. † 14 Oct. 758. G. Friedrich Mgf v. Brandenb. Bayreuth, † 16 Febr. 763. 3) Friedrich II. g. 24 Jan. 712, ſucc. als König u. Kurfürſt 31 May 740, erlangte durch den Bresl. Frieden 742 den größten Theil v. Schleſien ſamt der Grafſch. Glatz, erhielt kraft der vom Kaiſer Leopold I. ſeinem Hauſe ertheilten Anwartſch. das Fürſtenth. Oſtfriesland 25 May 744, u. nahm vermöge des zu St. Petersb. 9 Aug. 772 geſchloſſenen Theilungstraktats 13 Sept. e. a. das vormal. Polniſche Preußen (Thorn u. Danzig ausgenommen) u. die Diſtrikte v. Großpohlen dieſſeits der Netze in Beſitz; des weiſſ. Adl., Seraph. u. St. Andr. O. R., † 17 Aug. 786. G. Eliſab. Cſtina, HzgFerd. Albert zu Braunſchw. Lüneb. T. V. 12 Juny 733. 4) Frider. Louiſe, g. 28 Sept. 714, † 4 Febr. 784. G. Carl Wilh. Friedr. Mgf v. Brandenb. Anſpach, † 4 Aug. 757. 5) Phil. Charl, g. 13 Merz 716. G. Carl, Herz. v. Braunſchw. Wolfenb. † 27 Merz 780 6) Sophia Dor. Mar. g. 25 Jan. 719, † 13 Nov. 765. G. Friedr. Wilh. Mgf. v. Brandenburg-Schwedt, † 4 Merz 771. 7) Louiſe Ulrica, g. 24 July 720, † 16 July 782. G. Adolph Friedrich, Kön. in Schweden, † 12 Febr. 771. 8) Anna Amal. g. 9 Nov. 723, Aebtiſſin zu Quedlinburg, † 30 Merz 787. 9) Friedr. Heinrich Ludw. g. 18 Jan. 726, Gen. der Inf., Chef eines Inf. Regim. u. Domprobſt zu Magdeb. des ſchw. Adl., St. Andr. u. Seraph. O. R. G. Wilhelmine, Pr. Max. v. Heſſen-Caſſel T. St. Cath. O. D. V. per procurat. zu Caſſel 17, u. vollzogen zu Charlottenburg 25 Juny 752. 10) Aug. Ferdinand, g. 23 May

730, Gen. der Inf., Chef eines Inf. Regim., schw. Adl. O. R. u. Herrenmstr des Joh. O. zu Sonnenburg, Domprobst zu Halberstadt. G. Anna Elis. Louise, Mgf Friedrich Wilhelm zu Brandenburg-Schwedt T., V. 27 Sept. 755, erhält das Großkreuz des Johann. Ord. v. dem Großmstr zu Maltha im Jun. 766.

Kinder: a) Friedr. Heinr. Aemil. Carl, g. 21 Oct. 769, des schw. Adl. O. R., † 8 Dec. 773. b) Frider. Louise Doroth. Philipp. g. 24 May 770, Großkreuz-D. des Malth. O. im Juny 784. u. gewes. Coadjutorin des fürstl. Stifts Herford seit 24 May, 794. G. Anton, F. v. Radzivil, des schw. u. roth. Adl. O. R. V. 17 Merz 796. c) Friedr. Cstian Heinr. Ludwig, g. 11 Nov. 771, Coadjut. des Herrenmeisterth. zu Sonnenburg, schw. Adl. O. R. kön. Preuß. Rittmstr der Leibgarde † 8 Oct. 790. d) Friedr. Cstian Ludwig, g. 18 Nov. 772, des schw. Adl. O. R. kön. Preuß. Gen. Maj. und Chef des ehemal. Prinz v. Baden. Inf. Regim. e) Friedr. Paul Heinr. Aug. g 29 Nov. u. † 2 Dec. 776. f) Friedr. Wilh. Heinr. August, g. 19 Sept. 779, des schw. Adl. O. R.

Großeltern: Friedrich Wilhelm, g. 15 Aug. 688, † 31 May 740. G. Sophia Dor. Kön. Georg I. v. Großbritt. u. Churf. zu Braunschw. Lüneb. T. V. 28 Nov. 706, † 29 Jun. 757.

Großvaters Schwester: Louise Dor. Soph. g. 19 Sept. 680. † im Dec 705. G. Friedr. Kön. in Schweden, † 5 Apr. 751.

Stifter der regier. Churlinie: Friedrich I. g. 1 Jul. 657. Churfürst zu Brandenburg 1688, erster König in Preußen 18 Jan. 701, † 25 Febr. 713.

B) Die Linie Brandenburg-Schwedt.

Lezter Markgraf: Heinr. Friedr. g. 21 Aug. 709, k. Preuß. Gen. Maj. u. Obrist eines Inf. Regim. Dompr. zu Halberstadt, schw. Adl. O. R., Joh. O. Comth. zu Lietzen, succed. als Mgrf zu Schwedt 5 Merz 771 seinem ält. Bruder Friedr. Wilh. † 12 Dec. 788. G. Leop. Mar. F. Leopold von Anhalt Dessau T. V. 13 Febr. 739, † 27 Jan. 782 zu Colberg.

Kinder: a) Frider. Carol. Leop. Louise, g. 18 Aug. 745, Aebtiss. zu Herford. b) Louise Henr. Wilh. g. 24 Sept. 750. G. Leop. Friedr. Fiz, reg. F. von Anhalt-Dessau, V. 25 July 767.

Geschwister: 1) Friedr. Wilh. g. 27 Dec. 700, Markgraf zu Schwedt, kön. Preuß. Gen. u. Chef eines Cür. Regim. des schw. Adl. u. Jagd-Ord. R., † 5 Merz 771. G. Sophia Dor. Mar. Kön. Friedr. Wilh. in Preußen T. V. 10 Nov. 734, † 13 Nov. 765.

Kinder: 1) Frider. Dor. Soph. g. 18 Dec. 736, St. Cath. O. D. G. Friedr. Eugen, Pr. zu Würtemberg-Stuttgardt, V. 29 Nov. 753. b) Anna Elis. Louise, g. 22 Apr. 738. G. Aug. Ferdin. Pr. v. Preußen, V. 27 Sept. 755. c) Phil.

Aug. Amalia, g. 10 Oct. 745. G. Friedr. II. Ldgf zu Hessen-Cassel, V. zu Berlin 10 Jan. 773, † 31 Oct. 785. d) Georg Friedr. Wilh. g. 3 May 749 † 14 Aug. 751.

2) Henriete Mar. g. 2 Merz 702, † 9 May 783. G. Friedr. Ludwig, Erbprinz zu Würtemberg-Stuttg., † 23 Nov. 731. residirte zu Coepenick.

Eltern: Philipp Wilhelm, g. 29 May 669, Statthalter des Hzgth. Magdeburg, residirte zu Schwedt, † 19 Dec. 711. G. Ioh. Charl. T. Ioh. Georg II. von Anhalt-Dessau T. V. 15 Jan. 699, Aebtiss. zu Herford 4 Febr. 729, † 21 Merz 750.

Vatersgeschwister: a) Mar. Amalia, g. 16 Nov. 670, † 17 Nov. 739. G. I. Carl, Erbprinz v. Mecklenburg-Güstrow, V. 8 Aug. 687, † 15 Merz 688. II. Moriz Wilh. Herz. zu Sachsen-Zeitz, V. 26 Juny 689, † 14 Nov. 718. b) Albr. Friedr. g. 14 Jan. 672, Herrenmeister zu Sonnenburg und Statthalter in Pommern, † 21 Juny 731. G. Mar. Dor. Herz. Friedr. Casimir v. Curland T. g. 23 July 684, V. 30 Oct. 703, † 17 Jan. 743.

Kinder: 1) Friedr. Carl Albr. g. 10 Jun. 705, k. Preuß. Gen. u. Chef eines Regim. Inf. Herrenmstr des Joh. O. zu Sonnenburg, † 22 Jun. 762. 2) Anna Soph. Charl. g. 22 Dec. † 6 Jan. 751. G. Wilh. Heinr. Hz. zu Sachsen-Eisenach, † 26 Jul. 741. 3) Friedrich, g. 13 Aug. 710, † 10 Apr. 741 bei Molwitz. 4) Sophia Frider. Albert. g. 21 Apr. 712, † 7 Sept. 750. G. Victor Friedr. F. zu Anhalt-Bernburg, † 18 May 765. 5) Friedr. Wilhelm, g. 28 Merz 715, † 12 Sept. 744 vor Prag.

c) Carl Phil. g. 26 Dec. 672, Herrenmstr zu Sonnenburg, † 23 Jul. 695. d) Elis. Sophia, g. 26 Merz 674, † 22 Nov. 748. G. I. Friedr. Casimir, Hz. in Curland, V. 15 Apr. 691, † 12 Jan. 698. II. Cstian Ernst, Mggf zu Brandenb. Bayreuth, V. 20 Merz 703, † 10 May 712. III. Ernst Ludw. Hz. v. Sachs. Meiningen, † 24 Nov. 724. e) Cstian Ludwig, g. 14 May 677, Statth. u. Dompr. zu Halberst. auch Dompr. zu Magdeburg, † 3 Sept. 734.

Stifter dieser Linie: Phil. Wilh. ein Halbbruder Friedrichs, König in Preussen.

Stammvater der beiden Linien: Friedr. Wilh. der Große, Churf. zu Brandenburg, g. 620, † 688. älterer Sohn Wilh. Georgs.

II. Die Fränkische Linie, oder Onolzbach und Culmbach.

Diese blühete sonst in 2 besondern Aesten, nemlich A) der Linie zu Culmbach und B) zu Onolzbach, welche auch nach den Residenzen der Markgrafen, erstere die Bayreuther, u. lezte-re die Anspacher Linie genannt wurden. Jene ist aber 20 Jan. 769 in männl. Erben erloschen, worauf diese die Bayreu-ther Lande mit den ihrigen vereinigte.

A. Von der Culmbacher oder Bayreuther Linie lebte bis 792 des lezten Marggrafen Friedr. Cstians († 20 Jan. 769), Wittwe: Victoria Charl. F. Vict. Amad. Adolph zu Anhalt-Bernburg-Schaumb. T. V. 26 Apr. 732, lebte zu Schaumburg in der Wetterau, † das. 4 Febr. 792.

Annoch lebt des am 26 Febr. 763 verst. Mkgr. Friedr. Wittwe: Sophia Carol. Hz. Carls v. Braunschw. Wolfenb. älteste T. g. 8 Febr. 737, V. 20 Sept. 759, resid. zu Erlangen.

Stifter dieser Linie: Cstian, mittlerer Sohn des Churf. Joh. Georg von Brandenburg.

B) Die Linie zu Onolzbach oder Anspach-Bayreuth.

Marggraf: Cstian Friedr. Carl Alex. g. 24 Febr. 736, succ. in Anspach 4 Aug. 757, u. in Bayreuth 20 Jan. 769, k. Preuß. Gen. L. u. Chef des Bayreuth. Drag. Regim. des fränk. Kr. G. F. M. u. Obr. über 3 Cav. Regim. auch k. k. G. F. W. M. u. Inh. eines Kür. Regim. des schw. Adl. O. R. (hatte erst vermöge Verordnung d. d. Ostende den 9 Jun. 791 die Regier. seiner Lande seinem damal. w. dirigir. u. Finanz-Minist. Carl Aug. Fhrn v. Hardenberg in einer besondern Vollmacht anvertraut, legte aber nachmals laut Patents d. d. Bourdeaux 2 Dec. 791 die Regier. völlig nieder, welche hierauf von dem König v. Preußen Friedr. Wilhelm II. laut Patents d. d. Berlin 5 Jan. 792 übernommen, u. gedachtem Fhrn von Hardenberg (nunmehro k. Preuß. w. geh. Etats-Kriegs- und Cabinets-Minister) das Directorium der beyden in Besitz genommenen fränk. Fürstenthümer anvertraut wurde). G. I. Frider. Carol. Hz. Frz Iosiae zu Sachsen-Coburg-Saalfeld T. V. 22 Nov. 754, † 18 Febr. 791. II. Elisab. v. Berkeley, Gr. Aug. v. Berkeley T. u. des im Sept. 791 zu Lausanne verst. engl. Lords Wilh. v. Craven W. g. im Dec. 750, V. 30 Oct. 791 zu Lissabon.

Eltern: Carl Wilh. Friedr. g. 12 May 712, succ. 7 Jan. 723, trat nach erhaltener venia aetat. die Reg. an 30 May 729, gelangte zum Besitz der Grafsch. Geyer 729, u. der Grafschaft Sayn-Altenkirchen 26 Jul. 741, des schw. u. r. Adl. auch des Hosenb. O. R. † 3 Aug. 757 zu Gunzenhausen, G. Frider. Louise, Kön. Friedr. Wilh. in Preuß. T. V. 30 May 729, † 4 Febr. 784.

Großeltern: Wilh. Friedr. g 29 Dec. 685, succ seinem Bruder Georg Friedr. 703, † 7 Jan. 723. G. Cstiana Charl. Hz Friedr. Carl zu Würt. Stuttg. T. V. 28 Aug. 709, war Obervormünderin u. Landesregentin v. 723 bis 729, † 25 Dec. 729.

Großvaters Geschwister 1r Ehe: 1) Leop. Friedr. g. 19 May 674, † 11 Aug. 676. 2) Cstian Albr. g. 8 Sept. 675, † 6 Oct. 692. 3) Friderica Dor. g. 12 Aug. 676, † 13 Merz 731. G. Ioh. Reinhard, Gr. zu Hanau, V. 30 Aug. 699, † 28 Merz

736. 4) Georg Friedr. g. 23 Apr. 678, † 29 Merz 703. 5) Charl. Soph. g. 19 Jun. 679, † 14 Jan. 680. 2r Ehe: 6) Wilhelm. Charl. g. 1 Merz 683, † 1 Dec. (20 Nov.) 737 G. Georg Aug. Kön. in Engl. V. 2 Sept. 705, † 25 Oct. 760. 7) Friedr. August, g. 24 Dec. 684, † 23 Jan. 685.

Stifter der noch florirenden Linie v. Onolzbach: Joach. Ernst, jüngster Sohn des Churf. Joh. Georgs von Brandenburg.

Gemeinsamer Stammvater des ganzen Hauses Brandenburg: Joh. Georg, Churf. zu Brandenburg † 8 Jan. 598.

Braunschweig-Lüneburg.

Hat sich nach 2 Söhnen Herzog Ernsts zu Zelle, Heinrich und Wilh. in A) die ältere oder hzogl. Wolfenbürtelische u. B) die jüngere oder Chur-Braunschweig-Hannoverische Linie vertheilet.

A) Aeltere Linie, oder Braunschweig-Lüneburg-Wolfenbüttel. Res. Braunschweig,

welche die Nebenlinie zu Bevern mit in sich begreift.

Herzog: Carl Wilh. Ferdin. g. 8 Oct. 735, succ. dem Hrn Vater 26 Merz 780, k. Preuß. G. F. M. u. Command. en Chef der Armee, Gen. Insp. der Inf. Regim. in Magdeb. Halberstadt u. der Altmark, des blauen Hosenb. u. schw. Adl. O. R. Condirector des niedersächs. Kreises. G. Augusta, Pr. Friedr. Ludw. v. Wallis u. Churpr. v. Braunschweig-Lüneburg, T. V. 16 Jan. 764.

Kinder: 1) Aug. Carol. Frider. Louise g. 3 Dec. 764, † 27 Sept. 788. G. Friedr. Wilh. Carl, Pr. v. Würt. Stuttg. V. 29 Oct. 780. 2) Carl Georg Aug. Erbpr. g. zu London 8 Febr. 766, des Cleph. O. R. Domhr zu Magdeb. G. Frider. Louise Wilh. F. Wilh. V. v. Oranien T. V. 14 Oct. 790. 3) Carol. Amal. Elis. g. 17 May 768, gewes. Canon. zu Quedlinburg u. Gandersheim. G. Georg Friedr. Aug. Prinz v. Wallis, Churpr. v. Braunschweig-Lüneburg, V. 8 Apr. 795. 4) Georg Wilh. Cstian, g. 17 Jun. 769. 5) August, g. 18 Aug. 770, des Joh. O. residirender Commenth. zu Supplingenburg seit 19 Oct. 790, Churbraunschw. Maj. des Drag. Regim. v. Estorf. 6) Friedr. Wilh. g. 9 Oct. 771, des schw. Adl. O. R. k. Preuß. Obrist u. Command. des v. Thadden. Inf. Regim. (erhielt unter 7 Oct. 785 v. Kön. Friedr. II. in Preußen einen Anwartschafts- u. Mitbelehnungsbrief, worin ihm die eventuelle Erbfolge in das Schles. Fürstenthum Oels verliehen ist, falls der dermal. Hz Fr. Aug. v. Braunschweig-Oels ohne Erben beyderley Geschlechts mit Tode abgehen sollte, welche Anwartschaft von dem jetzigen König Friedr. Wilh. II. im Jan. 787 bestätigt worden ist). 7) Amal. Carol. Dor. Louise, g. 22 Nov. 772, † 2 Apr. 773.

Geschwister: a) Georg Frz, g. 29 Sept. 736, † 10 Sept. 737.

b) Soph. Carol. Mar. g. 8 Oct. 737, reſidirt zu Erlangen, G. Friedr. Mggf. v. Brandenb. Bayr. † 26 Febr. 763. c) Cſtian Ludw. g. 13 Nov 738, † 12 Apr. 742. d) Anna Amal. g. 24 Oct. 739. G. Ernſt Aug. Conſtant. Hz zu Sachſen-Weimar, V. 16 Merz 756, † 28 May 758. e) Friedr. Aug. g. 29 Oct. 740, jetzt reg. Herzog zu Oels, auch Hr. der Hrſch. Gutentag in Schleſien, Domprobſt zu Brandenburg, des ſchw. Adl., Seraphin. u. de la Vigil. O. R. ſuccedirt als Mitbelehnter den 14 Dec. 792 ſeinem Schwiegervater, Hz. Carl Cſtian Erdmann v. Würtemberg-Oels in der Reg. des ſchleſ. Fürſtenthums Oels, k. Preuß. Gen. der Inf. geweſ. Gouvern. zu Cüſtrin, u. Chef eines Inf. Regim. quittirte 794, a. reſign. Domhr zu Lübeck. G. Frider. Sophia Charl. Aug. Hz. Carl Cſtian Erdmanns v. Würtemberg-Oels Erb-T. g. 1 Aug. 751, V. 6 Sept. 768, † 4 Nov. 789. f) Albrecht Heinr. g. 26 Febr. 742, Domhr zu Lübeck, de la Vigil. O. R. Obriſtl. unter dem Braunſch. Leibregim. † 9 Jul. 761 an ſeiner 20 Jul. bei Ruhnen empfang. Wunde. g) Louiſe Frider. g. 18 Dec. 743, † 744. h) Wilh. Adolph, g. 18 May 745, des Joh. St. Andr. u. de la Vigil. O. R. k. Preuß. Gen. Maj. u. Chef eines Inf. Regim. auch Obriſtl. beym herzogl. Leibregim. † 24 Aug. 770. i) Eleon. Cſtine Ulrica, g. 8 Nov. 746. G. Friedr. Wilh. II. Kön. in Preuß. geſch. 769, reſidirt ſeit 769 zu Stettin. k) Friedr. Wilh. g. 8 Apr. 748, † 15 Nov. 757. l) Auguſta Dor. g. 2 Oct. 749, Pröbſtin zu Quedlinb. Aebtiſſin zu Gandersh. ſeit 3 Aug. 778. m) Max. Iulius Leop. g. 10 Oct. 752, de la Vigil. O. R. k. Preuß. Gen. Maj. u. Inh. eines Inf. Regim. † als Menſchenretter bey der großen Ueberſchwemmung zu Frankfurt an der Oder 27 Apr. 785.

Eltern: Carl, g. 1 Aug. 713, ſucced. dem Hrn Vater 3 Sept. 735, des Eleph. u. ſchw. Adl. O. R. war vormals k. k. G. F. W. M. u. Obriſt eines Inf. Regim. † 26 Merz 780. G. Philippine Charl. K. Friedr. Wilh. in Preuß. T. V. 2 Jul. 733.

Vatersgeſchwiſter: 1) Ant. Ulrich, g. 28 Aug. 714, des weiſſ. Adl. O. R. lebte in Rußland ſeit 732, erhielt daſelbſt den Titel Ihro Hoheit, u. ward Generaliſſ. 740, kam aber bald darauf nebſt ſeiner Familie in die Gefangenſchaft, † im May 775. G. Anna, Herz. Carl Leop. von Mecklenburg-Schwerin T. Regentin v. Rußland 740, V. 14 Jul. 739, entſetzt 741, † 8 Merz 746.

Kinder: a) Ivan oder Iohann, g. 23 Aug. 740, des weiß. Adl. O. R. † 5 Aug. 764 auf dem Schloſſe Schlüſſelburg. b) Catharina, g. 26 Jul. 741. c) Eliſabeth, g. 16 Nov. 743, † 20 Oct. 782. d) Peter, g. 31 Merz 745. e) Alexius, g. 8 Merz 746, † im Oct. 787.

(Anmerk. b) und d) leben seit 780 zu Horsens in Jütland.)

2) Eliſ. Cſtina, g. 8 Nov. 715. G. Friedr. II. Kön. in Preuſſen, V. 12 Jul. 733, † 17 Aug. 786. 3) Ludw. Ernſt, g. 25 Sept. 718, Joh. Commenth. zu Supplingenb. des weiß. u. ſchw. Adl. u. St. Andr. auch des Holländ. St. Georg-O. R. k. k. des heil. R. Rs. u. Holl. G. F. M. vorm. Gen. Capit. u. Gen. Admin. bey der Minderjähr. des Erbſtatthalt. Gouv. zu Herzogenbuſch, Obr. der Holl. Garde zu Fuß, eines kaiſ. Inf. u. Wolfenbüttel. Cav. Regim. quitt. die Holl. Dienſte im Nov. 784, † 12 May 788. 4) Auguſt, g. 23 Nov. 719, † 26 Merz 720. 5) Ferdinand, g. 12 Jan. 721, des ſchw. Adl. blauen Hoſenb. O. R. auch reſignirt. Joh. O. Commenth. zu Gorgaſt, Domdechant zu Magdeb. reſign. Gouvern. daſelbſt, commandirte als vormal. k. Preuß. G. F. M. u. Obr. eines Inf. Regim. v. 757 bis 763 die k. Großbritt. alliirte Armee in Deutſchland, war auch k. k. G. F. M. † 3 Jul. 792 zu Braunſchweig. 6) Louiſe Amal. g. 29 Jan. 722, † 12 Jan. 780. G. Auguſt Wilh. Pr. v. Preuß. † 12 Jun. 778. 7) Soph. Antoinette, g. 23 Jan. 724. G. Ernſt Friedr. Hz. von Sachſen-Coburg-Saalfeld, V. 23 Apr. 749. 8) Albrecht, g. 4 May 725, † 30 Sept. 742. 9) Cſtine Carol. Louiſe, g. 30 Nov. 726, Decaniſſ. zu Quedlinb. † 20 May 766. 10) Ther. Natalia, g. 4 Jun. 728, Canoniſſ. zu Herford, reſign. Aebtiſſ. zu Gandersheim, † 26 Jun. 778. 11) Julian. Mar. g. 4 Sept. 729, † 10 Oct. 796. G. Friedr. V. Kön. in Dännemark, V. per proc. zu Salzdahl 26 Jun. u. vollzog. zu Friedrichsburg 8 Jul. 752, † 13 Jan. 766. 12) Fr. Wilh. g. 17 Jan. 731, †. 13) Friedr. Frz, g. 8 Jun. 732, k. Preuß. Gen. Maj. u. Obr. eines Füſel. Regim. † 14 Oct. 758 in der Schlacht bey Bautzen.

Großeltern: Ferdinand Albr. g. 19 May 680, Kaiſ. u. Rs. G. F. M. war anfangs Herz. v. Bevern, ſucced. aber 1 Merz 735 dem Hz. Ludw. Rudolph in Braunſchw. † 3 Sept. e. a. G. Anton. Amal. Herz. Ludw. Rud. v. Braunſchw. Blankenburg T. g. 22 Apr. 696, V. 15 Oct. 712, † 6 Merz 762.

Großvaters Geſchwiſter: 1) Leop. Carl, g. 30 Jan. u. † 4 Merz 670. 2) Friedr. Albr. g. 7 Jan. 672, † 17 Jan. 673. 3) Sophia Eleon. g. 5 Merz 674, † 14 Jan. 711. 4) Claudia Eleon g. 29 Nov. 675, † 30 Jul. 676. 5) Aug. Ferdin. g. 29 Nov. 677, † 2 Jul. 704 in der Schlacht bey dem Schellenberg. 6) Ferd. Cſtian, g. 4 Merz 682, † 12 Dec. 706. Zwilling, mit 7) Ernſt Ferd. Hz zu Bevern, Domprobſt zu St. Blaſii u. Cyriaci in Braunſchw. des Eleph. O. R. g. 4 Merz 682, † 14 Apr. 746. G. Eleon. Charl. Herz. Friedr. Caſim. in Curland T. g. 11 Jun. 686, V. 5 Aug. 714, † 28 Jul. 748.

Kinder: a) Wilh. Aug. g. 10 Oct. 715, k. Preuß. G. en Chef eines Inf. Regim. Gouv. zu Stettin, des ſchw. Adl. O. R.

†2 Aug. 781. b) Chriſt. Sophia, g. 22 Jan. 717, de l'Union parf D. D. †26 Merz 779. G. Friedr. Ernſt, Mgf. zu Brandenb. Culmbach, †24 Jun. 762. c) Frider. Albert. g. 21 Aug. 719, Aebtiſſ. zu Stederburg, †5 Aug. 772. d) Georg Ludw. Friedr. g. 2 Jan. 721, †6 Sept. 747. e) Friedr. Georg, g. 24 Merz 713, Domh. zu Lübeck, †16 Jul. 766. f) Amalia Chriſt. g. 2 Jun. 724, †23 Jun. 726. g) Carl Wilh. g. 27 Jun. u. †10 Sept. 725. h) Friedr. Aug. g. 3 Aug. 726, †30 Merz 729. i) Mar. Anna, g. 3 Apr. 728, †21 Oct. 754. k) Carl Friedr. Ferd. g. 5 Apr. 729, heut. Herz. zu Braunſch. Lüneburg Bevern, ſeit 2 Aug. 781. (nach Abſt. ſeines ält. Bruders Aug. Wilh.) des Elevh. O. R. k. Dän. F. M. auch geweſ. Gouv. der Veſt. Coppenhagen und Chriſtianshafen, Domprobſt zu St. Blaſii u. Cyriaci in Braunſchweig, war vorhin in Holl. u. k. Preuß. Dienſten reſidirt zu Glücksburg im Herzogth. Schleßwig. G. Anna Carol. F. Wilh. Heinrich v. Naſſau-Saarbr. T. u. Hz Friedr. Heinr. Wilh. zu Holſtein-Glücksb. W. V. 27 Oct. 782. l) Ioh. Anton, g. im Febr. 731 †.

8) Heinr. Ferd. g. 12 Apr. 684, †709 in der Schlacht b. Turin.

Stifter dieſer Linie; Heinr. älteſter Sohn Ernſts, Hz zu Zelle.

B) Jüngere Linie, oder Chur-Braunſchweig-Lüneburg-Hannover.

Dieſe erhielt 1692 die neunte Churwürde, als des h. r. R. Erzſchazmeiſter, und beſtieg 1714 den Großbritanniſchen Thron.

König: Georg III. (Wilh. Friedr.) g. 4 Jun. 738, zum Pr. v. Wallis, Gr. v. Cheſter u. Churprinz v. Braunſchw. Lüneb. ernennt 751, ward majorenn 4 Jun. 759, ſuccedirt ſeinem Großvater als König und Churf. 25 Oct. 760, proclam. 26 ejusd. gekrönt 22 Sept. 761, G. Soph. Charl. Herz. Carl Ludw. Friedr. zu Mecklenb. Strelitz T. V. zu London 8 Sept. 761, gekrönt als Königin 22 ejusd.

Kinder: 1) Georg Friedr. Aug. g. 12 Aug. 762, Pr. v. Wallis u. Churpr. v. Braunſchw. Lüneb. Hz. v. Cornwall u. Rothſay, Gr. v. Cheſter, kön. Großbritt. Gen. Capitain der Artill. zu London, des Hoſenb. O. R. G. Carol Amal. Eliſ. Hz Carl Wilh. Ferd. v. Braunſchw. Wolffenb. T. V. 8 Apr. 795.

Tochter: Charl. Carol. Auguſte, g. 8 Jan. 796.

2) Friedrich, g. 16 Aug. 763, Biſch. zu Osnabr. wurde im May 784 vom König zum Hz. v. York u. Albanien erklärt, k. Großbritt. Gen. L. der Inf. u. Inh. des 2n Regim. Fußgarde, des Hoſenb. u. Bath-O. R. G. Friderica Charl. Ulr. Cathar. Kön Friedr. Wilh. II. v. Preuß. T. V. zu Berlin 29 Sept. 791, u. zu London 23 Nov. e. a. 3) William Heinr. g. 21 Aug. 765, des Hoſenb. u. Bath-O. R. Hz. v. Clarence u. St.

Digitized by Google

Andrews in Großbrittan. u. Gr. v. Mounster in Irland, kön. Seekapit. u. Contreadmir. der blauen Flagge. 4) Charl. Aug. Mathildis, g. 29 Sept. 766, Kronprinzessin, zuk. G. Friedr. Wilh. Carls, Erbpr. v. Würtemberg, verl. im Sept. 796. 5) Eduard August, g. 2 Nov. 767, k. Großbritt. Gen. Maj. des Hosenband- u. Distel-O. R. 6) Aug. Sophia, g. 8 Nov. 768. 7) Elisabetha, g. 22 May 770. 8) Ernst August, g. 5 Jun. 771, des Hosenb. O. R. Churbraunschw. Gen. Maj u Chef des 2ten Cav. Regim. 9) Aug. Friedrich, g. 27 Jun. 773, des Hosenb. O. R. 10) Adolph Friedrich, g. 24 Febr. 774, des Hosenb. O. R. Churbraunschw. Gen. Maj. u. Chef des Fußgarde-Regim. 11) Maria, g. 25 Apr. 776. 12) Sophia, g. 3 Nov. 777. 13) Octavius, g. 23 Febr. 779, † 3 May 782. 14) Alfred, g. 22 Sept. 780, † 20 Aug. 782. 15) Amalia, g. 7 Aug. 783.

Geschwister: a) Augusta, g. 11 Aug. 737, Herz. v. Cornwallis, Gräf. v. Wiltshire u. Baronne v. Wincheſter, G. Carl Wilh. Ferdin. reg. Hz. v. Braunschw. V. 16 Jan. 764. b) Eduard Aug. g. 25 Merz 739, Hz. v. York, Alban. u. Gr. v. Ulster, Großadmiral, des Hosenb. O. R † 17 Sept. 767. c) Elis. Carolina, g. 10 Jan. 741, † 4 Sept. 759. d) Wilh. Heinr. g. 25 Nov. 743, des Hosenb O. R. wurde nebst seinen männl. Descend. 17 Nov. 764 vom König zum Hz. v. Glouceſter, Edimburg u. Gr. v. Konnaughd erklärt, kön. Großbritt. Feldmarsch. Obr. des ersten Regim. der Garde zu Fuß, u. Kanzler der Universität zu Dublin, G. Maria, verwitt. Gräfin v. Waldegrave u. Sir Eduard Walpole, Gr. v. Oxford T. g. 3 Jul. 739, V. 6 Sept. 766.

Kinder: 1) Soph. Mathildis, g. 29 May 773. 2) Carol. Aug. M. g. 26 Jun. 774, † 15 Merz 775. 3) Wilh. Friedr. g. zu Rom 15 Jan. 776, Obriſt des Großbritann. ersten Garde. Regim. zu Fuß.

e) Heinrich Friedr. g. 7 Nov. 745, Hz. v. Cumberland u. Strathern, Gr. v. Dublin in Irland u. Oberjägermeister des Parks zu Windsor, Admir. der kön. Marine von der weissen Flagge, des bl. Hosenb. O. R. † 18 Sept. 790. G. Anna, Luttrel Simons, Viscounts v. Carhampton in Irland († 14 Jan. 787), T. u. W v. Cstoph Horten, des Hof. O. R. V. im Nov. 771. f) Louisa Anna, g. 19 Merz 749, † 31 Merz 751, war verlobt mit Adolph Friedr. Hz. zu Mecklenb. Strelitz. g) Friedr. Wilh. g. 24 May 750, † 19 Dec. 765. h) Carol. Mathildis, *Posth.* g. 22 Jul. 751, † 11 May 775. G. Cstian VII. König v. Dännemark.

Eltern: Friedr. Ludw. g. 31 Jan. 707, Pr. v. Wallis, Chur- u. Erbpr. v. Hannover, kam 15 Dec. 728 nach London, † 31

Merz 751. G. Augusta, Hz. Friedrich II. v. Sachsen-Gotha T. V. 8 May 736, † 8 Febr. 772.

Vatersgeschwister: 1) Anna, g. 2 Nov. 709, † 12 Jun. 759. G. Wilh. Carl Heinr. Friso, F. v. Nassau-Dietz, Pr. v. Oranien u. Erbstatth. der 7 Niederländ. Provinz, † 22 Oct. 751. 2) Amal. Soph. g. 10 Jun. 711, † 31 Oct. 786. 3) Carol. Elisabetha, g. 10 Jun. 713, † 18 Dec. 757. 4) Wilh. Aug. g. 26 Apr. 721, Hz. von Cumberland, des Bath- u. Hosenb. O. R. Gen.en Chef in den Niederl. bey der von ihm gedämpften Rebellion in Schottl. Generalissf. Obr. des 1n Regim. der Garde zu Fuß, resign. Oberjägermstr des Parks zu Windsor u. Canzl. der Universit. zu Dublin, † 31 Oct. 765. 5) Maria, g. 5 Merz 723, † 17 Jan. 772. G. Friedrich II. Ldgrf zu Hessen Cassel, † 31 Oct. 785. 6) Louise, g. 17 Dec. 724, † 19 Dec. 751. G. Friedrich V. Kön. v. Dännemark, † 13 Jun. 766.

Großeltern: Georg II. (August) g. 10 Nov. 683, gieng mit seinem Hrn Vater 714 nach England, als Pr. v. Wallis und Gr. v. Chester ernannt 3 Oct. e. a., succed. als König u. Churf. 22 Jun. u. ward zum König gekr. 22 Oct. 727, † 25 Oct. 760. G. Carolina, Mgf. Ioh. Friedr. zu Brandenburg-Anspach T. g. 1 Merz 683. V. 2 Sept. 705, † 1 Dec. 737.

Großvaters Schwester: Sophia Dor. g. 27 Merz 687. † 28 Jun. 757. G. Friedr. Wilh. Kön. in Preuß. † 21 May 740.

Stifter dieser Churlinie: Wilhelm Junior, der jüngste Sohn Ernsts, Herz. zu Zelle.

Stammvater der beiden Linien: Ernst, Hz. zu Zelle, † 546.

Bretzenheim.

Fürst: Carl August, F. zu Bretzenheim u. Winzenheim, Hr zu Mandel u. Planig, auch d. Hrschaften Zwingenberg, Weisweiler, Paland u. Meerfeld, Mithr zu Rümelsheim u. Ippersheim, des Malth. O. Bayr. Zunge Großprior, des Pfälz. St. Hub. O. R. Churpfalzb. Gen. M. der Cav. u. Inh. eines Chevaux leg. Regim. wird von Kaiser Ioseph II. im Jan. 790 in des H. R. Rs-Fürstenstand erhoben, u. durch des fürstl. Neuwiedschen Directorii Bewilligungsschein vom 20 July 790 in das Westphäl. Rsgrafen-Collegium aufgenommen. G. Mar. Walpurga, F. Anton Ernsts zu Oettingen-Spielberg T. V. 27 Apr. 788, St Cr. O. D. u. Dame du Palais der reg. Churfürstin zu Pfalzbayern.

Kinder: 1) Elisab. Aug. Caroline, g. 23 May 790. 2) Carl Theod. g. 19 Jun. 794.

Schwestern: a) Carolina, Rsgräfin von Bretzenheim, auf Thanstein u. Pilmersreuth, g. 27 Jan. 768, † 27 Jun. 786. G. Maxim. Ioseph Gr. v. Holnstein auf Stamsried und Ilthofen ꝛc. Pfalzb. w. geh. R. Erbstatthalter der Ober-Pfalz ꝛc. b) Eleonore, g. . G. Wilh. Carl, reg. Graf

zu

zu Leiningen-Guntersblum, Churpfalzb. geh.R. u. Cämm. c) Friderica, g. 9 Dec. 771, Fürstin u. Aebtissin zu Lindau, St. Cr. O. D. † 795.

Brixen.

Ein Bißthum in Tyrol: Der F. Bisch. ist Suffragan vom Erzst. Salzburg. Das Domcapitel besteht aus 19 adelichen u. gräfl. Personen.

Fürst u. Bischof: Carl Frz (Ios. Ant. Greg. Innoc.) Lateranus, Gr. in u. zu Lodron u. Schloß Romano, Hr von Zimberg u. der Schlösser St. Johann, St. Barbará, Castellani u. Novi ꝛc. g. 17 Nov. 748, Domdechant 9 Jun. 786, F. u. Bisch. 16 Aug. 791, consecr. 25 Merz 792.

Vorfahrer: Ios. Phil. Gr. v. Spaur, Pflaum u. Valör. g. 23 Sept. 718; F. Bisch. v. Seckau 18 Oct. 763; consecr. 21 Dec. 763; postul. F. und Bisch. 26 May 779; belehnt in Wien 22 Oct. 781, † 26 May 791.

Capitul (19) Probst: Conr. Georg v. Buol zu Bärnberg, Hr in Müllingen, Rs-Ritt. Theol. D. Präsid. des geistl. Raths. Dechant: Ioh. Phil. Ner. Aloys. Fhr von Sternbach, im Stock, Luttach u. Angerburg, Hr in Oberfalken- u. Groppenstein, geistl. R. Probst bey U. L. F. auf der Insel Werth in Krain. Senior: Aegid. Oswald Colonna, Fhr v. Völs u. Schenkenberg, Hr zu Schloß Preßl, auch Domhr w. geh. R. und geistl. R. Präsid. in Freysingen. Ios. Ioh. Nep. Roman, Fhr v. Enzenberg zum Freyen- u. Jöchlsthurn, geistl. R. Summus Scholaster: Frz Ant. v. Buol in Bärnberg, Hr in Müllingen, Rs-R. geistl. R. Hartmann, Fhr v. Enzenberg zum Freyen- u. Jöchlsthurn. Casp. Gr. v. Brandis, Fhr v. Leonburg, Vorst u. Fallburg, Probst bey U. L. F. in Ambitu, Domhr zu Augsburg. Ios. Gr. v. Wolkenstein u. Trostburg, Fhr v. Neuhaus, Hofr. u. Fabricator. Ernst, Fhr v. Taxis, Bordogna u. Vallnegra, geistl. R. u. Stadtpfarrer zu Brixen. Max. Gr. v. Wolkenstein u. Rodeneck, Hofr. Friedr. Frz Ios. Gr. v. Spaur, Pflaum u. Valör. Hr zu Burgstall, Winkl und Pirschheim, fürstl. Hofr. Domhr zu Salzb. Anton Max. Gr. v. Mohr, Fhr in Landstein u. Lichtenegg. Hr zu Montan und Dornsperg, geistl. R. Domcustos: Damian, Fhr v. Taxis, Bordogna u. Vallnegra, Hofr. Lact. Franz, Fhr v. Winkelhofen zu Englöß, Neidenstein, Krähehofl u. Thurn. Timoth. Frz, Gr. v. Althann, Fhr v. Murstetten, Hr in Schwedendorf u. Goldenburg, geistl. R. Georg Sigism. Gr. von und zu Portia, Brugnara, Hr in Ober- u. Niederlauterbach, des St. Georg-Ord. Commenth. dann des Collegiatstifts zu Landshuth in Bayern inful. Probst. Honorat. Max. Gr. v. Althann, Fhr v. Murstetten, Hr in Schwedendorf und Goldenburg, geistl. R.

Nicht-Capitularen: Franz Lateranus, Gr. zu Lodron u. Castro Romano, Hr zu Zimberg, u. der Schlösser St. Johann, St. Barbarä, Castellani u. Novi. Ios. Gr. Hendl von Goldrain, Jufal u. Maretsch, Stadtpfarrer zu Klausen.

Syndicus u. Urbari Amtmann: Anton Söll v. Teissegg zu Steinburg. Notarius Capituli: Ios. Valent. Niederweger, Priester.

Buchau.

Ein gefürstetes Freyweltl. Damenstift in der Rsstadt Buchau am Federsee, worin sich 9 oder mehrere Capitularinnen gräfl. Standes befinden, welche sowohl als die F. Aebtiss. sich daraus verheyrathen können. Leztere hat bey dem schwäb. Kreise und im rhein. Prälaten-Collegio Sitz und Stimme.

Fürstin u. Aebtissin: M. Maximiliana Esther, Erbfrau der Herrschaft Straßberg, St.Cr.O.D. geb. Rs-Gr. v. Stadion zu Thann- u. Warthausen, g. 21 Jul. 737, erw. 18 Jan. 775.

Vorfahrin: M Carol. Gr. v. Königsegg Rothenfels, g. 15 Jun 708. erw 13 Oct. 742, † 31 Dec 774.

Stifts- u. Capitulardamen: Mar. Ioh. Gr. von Hohenzollern-Sigmaringen. Mar. Ernest. Liebsteinsky, Gr. v Kollowrath, St.Cr. O.D. Mar. Felicit. Rs-Erbtruchs. Gr. zu Zeil-Wurzach. M. Anna, Gr. von Hohenzollern-Hechingen, kais. Hofd. Mar. Carol. Gr. von Fugger-Norndorf. Iosepha, Gr. v. Königsegg-Aulendorf. Ioh. Ios. Gr. von Oettingen-Spielberg. Eleon. Walpurga, Rs-Erbtruchseß, Gr. von Wolfegg-Waldsee. M. Ludovica, Rs-Erbtr. Gr. v. Wolfegg-Wolfegg. Mar. Theresia, Gr. v. Königsegg-Aulendorf. M. Anna, Gr. Schenk von Castell. M. Anna Louise, Gr. Fugger v. Norndorf. M. Theresia, Gr. v. Hohenzollern-Sigmaringen. Mar. Felicit. Aloys. Rs-Erbtruchseß, Gr. v. Wolfegg-Wolfegg. Mar. Theresia, Gr. v. Dietrichstein-Hollenburg.

Geistlichkeit im Stift: Ios. Ignaz Riedmüller, 1r Canon. J. U. L. Ioh. Bapt. Vogler, 2r Canon. J. U. D Jac. Schmidt. Hofcapl. Ant. Reichle, Stiftspfarr. Ioh. Bapt. Welschinger, Korreg. Xav. Gollhofer, Frühmesser. Fidel. Hofacker, Subcüstos. Ios. Rösch, Vicarius.

Burtscheid, bey Aachen.

Ein Kaiserl. unmittelb. freyes Reichsstift, ehedem Bened. nun Cisterz-Ordens, zum Niederrhein. Westphäl. Kreise gehörig. Die Aebtiss. beschickt die Kreistäge dermalen nicht, hat jedoch auf dem allgemein. Reichstage Sitz und Stimme, und in dem Rhein. Prälat. Coll. die Stelle zwischen Obermünster und Gandersheim.

Aebtissin: Mar. Ios. Frfrau v. Eys, gen. Beusdall zu Zweybrüggen ꝛc. Fr. u. Erbvogtin der freyen Herrlichk. Burtscheid, auch Grundfr. das. u. zu Vyhlen ꝛc. erw. zur Coadjutorin 22 Aug. 787, succed. als F. u. Aebtiss. 28 Jul. 788.

Capitul: (10) Mar. Anna, Fr. v. Nagel zur Gaul. Frider. Casparina, Fr. von Plettenberg zu Engstfeld. Anna Sophia Fr. von Reusche zu Strohe. M. Anna Phil. Henr. v. Wyhe zu Reuschenberg. M. Anna, Fr. von St. Remy zu Ursfeld. M. Aug. Fr. von Sternenfels zu Nierstein. M. Helena, Fr. von Walthausen zu Lindau. Ioh. Valentina, Freyin v. u. zu Wiesenthau. Carol. Amal. Fr. v. Nagel zur Gaul. Carol. Helena, Fr. v. Plettenberg zu Engstfeld.

Castell.

Dieses sehr alte Rsgräfliche Haus in Franken theilet sich in zwo Hauptlinien, nemlich I. in Remlingen und II. Rüdenhausen. — Kraft der im Jahr 1560 von Gr. Conrad III. mit seinen Brüdern Heinrich V. und Georg III. Grafen von Castell aufgerichteten, auch von Kaiser Ferdinand I. A. 1562, u. Maximilian II. A. 1566 bestätigten Erbvereinigung ist der jedesmalige Senior der ganzen Castellischen Familie zugleich Administrator der vielen von diesem Hause abhangenden Lehen, u. des Hochstifts Würzburg und Herzogthums Franken Obererbschenk, womit er jedesmal allein belehnt wird. Ihres Stammschlosses wird schon in Urkunden des 8ten Jahrhunderts gedacht. —

I. Castell-Remlingen.

Diese Linie, welche neuerdings auch sehr ansehnliche Rsritterschaftl. Besitzungen gekauft hat, und auch in dem Hzth. Holstein u. der Mkgfsch Nieder-Lausitz Herrschaften u. Güter besitzt, besteht a) aus der Friedrich-Carlischen und b) aus der Christian-Friedrichschen Speciallinie. Beide Herren Stifter dieser Speciallinien regieren gegenwärtig gemeinschaftlich; haben für die Zukunft das Recht der Erstgeburt eingeführt u. residiren beide in Castell.

a) Die Friedrich-Carl. Speciallinie.

Graf: Albr. Friedr. Carl, mitreg. Graf, g. 2 May 766, trat die Regier. an 2 May 791. G. Soph. Amal. Charl. Gr. Ioh. Carl Ludw. zu Löwenstein-Wertheim T. V. 30 Apr. 788.

Kinder: a) Friedr. Ludw. Heinr. Erbgr. g. 2 Nov. 791. b) Dorothea Cstiana Carol. g. 20 Jan. 793, † 20 Febr. 796. c) Doroth. Cstiane Clement. Louise, g. 10 Jan. 796.

Geschwister: 1) Cstian Ludw. Ferdin. g. 14 Apr. u. † 10 Dec. 768. 2) Carolina, g. 2 Apr. 770, † 19 Jul. 771. 3) Cstian Friedr. g. 21 Apr. 772, s. unten die Christian-Friedr. Speciallinie.

Eltern: Cstian Friedr. Carl, g. 26 Febr. 730, war Sen. Famil. seit 772, † 15 Oct. 773. G. Cath. Hedw. seines Vaters Halbbrud. Gr. Carl Friedr. Gottl. zu Castell-Remlingen T. V. 25 Oct. 761, war Mitvormünderin ihrer Söhne, † 17 Jun. 783.

Vatersgeschwister: a) Albert. Dor. g. 20 Dec. 727, † 20 Jun. 728. b) Charl. Henriette, g. 23 Febr. 729. c) Friedr. Wolfgang, g. 28 u. † 31 Merz 731. d) Friedr. Wolfg. g. 29

Febr. 732, † 30 Aug. 733. e) Georg Wilh. g. 26 Jan. u. † 13 Aug. 733. f) Soph. Charl. g. 22 Apr. 734, † im Dec. 772. g) Albert. Renata, g. 1 Jul. 735. G. Friedr. Eberh. Pr. v. Hohenlohe-Kirchberg, V. 10 Apr. 778.

Großeltern: Wolfg. Georg, g. 20 Dec. 694, Obr. der Inf. des fränk. Kreises, † 22 Sept. 735. G. Friderica, Gr. Ioh. Georg v. Ortenburg T. V. 27 Merz 727, † 23 May 758.

Großvatersgeschwister: 1) Eleon. Aug. Amalia, g. 27 Dec. 693, † 25 May 712. 2) Charl. Louisa Renata, g. 24 Nov. 696, † 6 Jan. 699. 3) Ludw. Theod. g. u. † 699. 4) Carol. Frider. Ludov. g. 15 Merz 702, † 17 Febr. 748. 5) Soph. Theodora, g. 21 May 703, † 8 Jan. 777. G. Heinr. XXIX. reg. Gr. Reuß zu Lobenstein-Ebersdorf, † 21 May 747. 6) Aug. Frz Friedr. g. 31 Jul. 705, war mitreg. Gr. † 19 May 767. G. Louisa Henr. Gr. Erdmann v. Pückler T. V. 7 Oct. 737, † 14 Merz 783.

Tochter: Dor. Aug. Erdmunda Henr. g. 19 Febr. und † 13 Apr. 740.

7) Ludw. Friedr. g. 22 Febr. 707, war mitreg. Gr. † 22 Jun. 772. G. Ferdin. Adriana, Gr. Cstian Ernst zu Stollberg-Wernigerode T. V. 10 Dec. 744, † 12 Dec. 787.

Großvaters Halbgeschwister: a) Sophia Dor. g. 21 Dec. 668, † 24 Dec. 732. b) Cstiana Theod. g. 669, † 674. c) Carol. Iuliana, g. 4 Sept. 670, † 25 Febr. 696. G. Ioh. Friedrich Gr. v. Castell-Rüdenhausen V. 3 Febr. 695, † 23 Jun. 749. d) Louise Flor. g. 671, † 678. e) Cstiana Elisab. g. 674, † 717. f) Carl Friedr Gottl. g. 16 Apr. 679, war mitreg. Gr. Churſächs. Gen. der Inf. u. Gouv. zu Leipz. des St. Heinr. O. R. † 9 May 743. G. Frider. Eleon. Gr. Ioh. Friedr. zu Castell-Rüdenhausen T. V. 2 Dec. 721, Erbin der Ranzauischen Allodialgüter, de l'Union parf. O. D. † 21 Merz 760.

Kinder: 1) Cstina Charl. Friderica, g. 5 Dec. 722, de l' Union parf. O. D. † 22 Dec. 773. G. Cstian Günther, Gr. zu Stollberg-Stollberg, † 22 Jun. 765. 2) Franc. Henr. Eleon. g. 7 Jan. 725. G. Friedr. Cstian Ludw. v. Bülau, Churſächs. Obriſtl. bey der Garde du Corps u. Obr. der Cav. V. 22 Febr. 750, † 1 Oct. 763. 3) Friedr. Aug. Gottlieb, g. 2 Jan. 729, † 24 Merz 738. 4) Catharina Hedw. g. 25 Oct. 730, † 17 Jan. 783. G. Cstian Friedr. Carl, Gr. zu Castell, † 15 Oct. 773. 5) Frider. Louise Amoena, g. 26 Jul. 732, Erbin der Hrſch. Breitenburg. G. Friedr. Gr. v. Ranzau-Arnsburg, k. Dän. geh. R. und Cammerhr des Dannebrogs-O. R. V. 23 Dec. 761. 6) Adolph Friedr. Cstian Gottlieb, g. 22 Febr. 736, war mitreg. Gr. † 10 Jul. 762. G. Cstiana Soph. Gr. Friedr. Conr. v. Holstein T. V. 8 Jul. 757, † 16 Merz 772. (G. II. Gustaph Gotth. v. Blücher, k.

Dän. Cammerhr.) 7) Ioh. Elis. Henr. g. 16 Jan. 737, † 7 Jan. 73 .

b) Die Christian-Friedrichsche Speciallinie.

Graf: Cstian Friedr. g. 21 Apr. 772, mitregier. Graf, tritt die Reg. an 21 Apr. 796.

Eltern: Großeltern u. s. w. s. oben die Friedr. Carlische Speciallinie.

Stifter der Remlingischen Linie: Wolfgang, ält. Sohn Wolfg. Georgs III. † 597.

II. Castell-Rüdenhausen.

Graf: Friedr. Ludw. Carl Cstian, g. 17 Febr. 746, dermalen Sen. Famil. u. dieses hochgräfl. Hauses Lehens-Administrator, wie auch des Hochstifts Würzburg u. Herzogth. zu Franken Obererbschenk seit 773, des r. Adl. O. R., succed. 23 Jun. 749, (war anfangs unter der Vormundschaft seiner Frau Stiefmutter u. des jetz. F. v. Hohenlohe-Oehringen, erhielt vom Kais. Ioseph II. veniam aetat. und trat die Reg. selbst 3 Apr. 767 an). G. I. Frider. Mar. Iohanna, F. Heinr. XI. älter. Reussen zu Obergraiz T. V. 8 Jul. 767, geschied. 8 Nov. 769. II. Carol. Frider. Helen. Ioh. des kön. Preuß. geh. R. und Oberhofmstr Fhrn Ernst Ioh. v. Voß einzige T. g. 14 Dec. 754, V. 17 Jan. 770.

Sohn: Ioh. Friedr. Carl Heinr. g. 3 Oct. u. † 3 Nov. 776.

Halbgeschwister 1r Ehe: 1) Doroth. Charl. g. 26 Jan. 696, † 1 Dec. 729. G. Friedr. Wilh. Gr. v. Rechteren ꝛc. † im Jun. 770. 2r Ehe: 2) Frider. Carol. g. 22 May u. † 5 Dec. 697. 3r Ehe: 3) Frider. Eleon. g. 14 May 701, † 21 Merz 760. G. Carl Friedr. Gottlieb, Gr. zu Castell Remlingen, † 9 May 743. 4) Wolfg. Cstian, g. 7 Dec 702, † 16 Febr. 707. 5) Sophia, g. 9 u. † 10 April 704. 6) Wilh. Charl. Louise, g. 1 April 705, † 4 Febr. 707. 7) Phil. Friedr. g. 31 Jul. u. † 24 Oct. 706.

Eltern: Ioh. Friedrich, g. 6 Febr. 675, kais. w. geh. R. und des gräfl. Hauses 41 Jahre lang gewes. Senior, † 23 Juny 749. G. I. Charl. Iuliana, Gr. Wolfg. Dietr. v. Castell-Remlingen T. g. 4 Sept. 670, V. 3 Febr. 695, † 25 Febr. 696. II. Charl. Louise, Gr. Ioh. Friedr. v. Hohenlohe-Neuenst. T. V. 5 Aug. 696, † 1 Jun. 697. III. Cath. Hedw. Gr. Detlevs v. Ranzow u. Löwenholm auf Parker ꝛc. einz. T. u. Erbin, g. 8 Jun. 683, V 22 Febr. 699, † 12 Merz 743. IV. Eleon. Cstiana, Gr. Ioh. Friedr. v. Hohenlohe-Oehring. T. V. 19 Jul. 743, † 17 Febr. 746. V. Magdal. Dor. Gr. Cstian Crato v. Hohenlohe-Ingelfing T. V. 23 Febr. 747, war Obervormünderin, † 17 Apr. 762.

Vatersgeschwister: 1) Doroth. Soph. Florent. g. 6 Nov.

671, † 722. 2) Soph. Iuliana, g. 23 Febr. 673, † 17 Jul. 758. G. Adolph Heinr. Gr. v. Rechteren, V. 8 Febr. 695, † 15 Merz 731. 3) Phil. Eleonora, g. 3 May 676, † 11 Dec. 747. G. Friedr. Ludw. Gr. von Rechteren, V. 11 Dec. 706, † 17 Merz 742. 4) Elis. Dor. Syb. g. 29 May 677, † 5 Apr. 678. 5) Ioh. Gottfr. g. 27 Jun. 678, † 5 Sept. 679. 6) Ioh. Elisabetha, g. 27 Aug. 679, † 19 Dec. 757. 7) Cstiana Charl. Iuliana, g. 19 Jan. 681, † 5 Dec. 698.

Großeltern: Philipp Gottfr. g. 21 Nov. 641, † 10 Jun. 681. G. Anna Sab. Florent. Wild- u. Rheingr. Ioh. Ludw. von Dhaun und Kyrburg T. g. 651, V. 670, † 12 Merz 685.

Stifter dieser Linie: Gottfried jüng. Sohn Georgs III.

Stammvater des ganzen Hauses: Georg III. † 597.

Chur.

Ein Fürstl. Stift in Graubündten. Der Bisch. ist Suffrag. vom Erzbischof zu Mainz, und resid. zu Chur.

Fürst und Bischof: Carl Rudolph, aus den Freyherrn von Buol-Schauenstein, g. 30 Jun. 760, als bisher. Dom-Cantor zum Fürst-Bisch. erw. 22 Jan. 794, conseer. 5 Oct. e. a.

Vorfahrer: Frz Dionysius, Rsgr. v. Rost, Fhr v. Buchenstein zu Aufhofen u. Kehlburg, g. 15 Jan. 716, erw. 16 Apr. 777, conseer. 14 Sept. e. a. in der Churischen Cathedr. Kirche von dem päbstl. Nuntius zu Luzern, † 31 Oct. 793.

Capitul (24). Probst: Cstian Iac. v. Fluri, Th. D. Dechant: Lucius Ant. M. v. Scarpatetti zu Unterwegen. Scholaster; Ioh. Ant. Bataglia, Th. D. Cantor: vacat. Custos: Frz Xav. Leand. Fhr v. Rüpplin zu Kessikon. Sextarius: Ant. Ios. Fhr v. Buol, Hr in Wischenau. Ios. Frz Xav. Ant. von Meris u. Hausen, Dechant zu Baden-Baden. Georg Anton Hofmann v. Leuchtenstern, Theol. D. Berthol. Ioh. Nepom. Rsgr. v. Wicka in Wickburg und Reinegg, Hr zu Moncroix. Peter v. Täscher, Abbas Commendat. zu St. Peter in Selincourt. Ioh. Iac. v. Cabalzer, Th. D. Bernh. Aloysius, Rsgr. v. Wolfenstein zu Rodenegg. Ioel Ant. Orsi v. Reichenberg. Frz Xav. Ios. von Frewis, Th. D. Petrus Panier, Th. D. Ios. Ant. Mayr, Th. D. Ludw. Rud. v. Blumenthal. Frz Dismas, Gr. v. Mohr, Hr zu Montani und Neuhaus. Ioh. Bapt. Orsi von Reichenberg. Iac. Balletta, Th. D. Lucius Leonh. v. Bergamin. Ioh. Ant. Scarpatetti v. Unterwegen. Frz Nic. Toschini, Th. D. Probst zu St. Victor, Ioh. Huender, Th. D.

Cölln.

Ein Erzbißthum, dessen Erzbisch. bey der Kaiserwahl nach dem Churfürst von Trier votirt, sonst aber alterniren beyde im Vorsitz, kraft des 1653 getroffenen Vergleichs. Er verrichtet die Kaiserkrönung in seiner Dioces. Geschieht sie aber weder in der Cölln er

noch Mainzer Diöces; so wechselt er mit Kurmainz ab. Sein Titel ist: V. G. F. Erzbischof zu Cölln, des H. R. Reichs Erzkanzler durch Italien u. Kurfürst, Legatus n.tus des H. Apost. Stuhls, Bisch. u. Fürst zu Münster, Herzog zu Enger u Westphalen ꝛc Seine Resid. ist gewöhnlich Bonn. — Suffraganei dieses Erzstifts sind: Osnabrück, Münster, Lüttich, Minden, Utrecht.

Churfürst: Max. Franz (Xav. Ios. Ioh. Ant. de Paula Wenzel), kön. Pr. v. Ungarn u. Böhmen, Erzherz. zu Oesterreich, des deutsch. O. Hoch- und Teutschmeister, Fürst-Bischof zu Münster ꝛc. g. 8 Dec. 756, Coadj. zu Cölln 7, u. zu Münster 16 Aug. 780, Erzbischof u. Churfürst 15 Apr. 784, consecrirt 8 May 785.

Vorfahrer: Max. Friedr. Rsgr. v. Königsegg-Rottenfels, g. 13 May 708, erw. 6 Apr. u. consecr. 16 Aug. 771, als Erzbischof zu Cölln, zu Münster 16 Sept. 762, † 15 Apr. 784.

Domcapitul (23). **Domprobst u. Thesaurarius:** Franz Wilhelm, reg. Gr. zu Oettingen-Baldern u. Sötern, k. k. w. geh. R. **Dechant:** vacat. **Vice- oder After-Dechant:** Cstian Fidel, Gr. zu Königsegg-Rottenfels, Domcapit. zu Strasb. **Chorbischof:** Ios. Cstian F. v. Hohenlohe Bartenstein, Domcapit. zu Strasburg, des Stifts St. Gereon zu Cölln Probst. **Scholaster:** Mainr. Ant. Euseb. Gr. zu Königsegg-Aulendorf, Domcapit. zu Strasburg. **Diaconus senior:** Franz Carl Ios. F. zu Hohenl. u. Waldenb. Schillingsf. Domcap. zu Strasb. **Diac. junior:** Ioseph, Rs-Erbtruchseß, Gr. zu Zeil-Wurzach, Domcap. zu Strasb. des adel. Stifts zu St. Gereon in Cölln Dechant. Cstian Ernst Amand, F. zu Hohenlohe-Bartenstein, Domcap. zu Strasb. Damian Friedr. Gr. v. der Leyen u. Hohengeroldsegg, Domprobst zu Mainz und Capit. zu Trier. Wilh. Florent. F. zu Salm-Salm, Bisch. zu Dornick, Hz. zu Horgstraten. Thomas Ludw. Reichs-Erbtruchseß, Gr. zu Zeil-Wurzach. Ernst, Gr. zu Königsegg-Rottenfels. Friedr. Alex Gr. von Oettingen-Wallerstein. Franz Xav. Fürstbisch. zu Gurk, Gr. zu Salm-Reifferscheid. Maximil. Gr. zu Königsegg-Rottenfels. Sigism. Cstoph, Rs-Erbtruchseß, Gr. zu Zeil-Wurzach. Clem. Aug. Maria v. Merle, der Archidiaconal-Stiftskirche zu Bonn Canon. Capit. des Churf. weltl. Hofger. Präsid. Ioh. Phil. v. Horn-Goldschmidt, Vicar. gener. in spirit. und des Ritterstifts Wimpfen Canon. Capit. Franz Carl Ios. v. Hillesheim, I. U. D. Canon. der Collegiatkirche zu St. Aposteln, u. Churcölln. w. geh. R. Ioh. Gab. Bernh. v. Franz zu Dürresbach, Th. Licent. Churcölln. Obersieger u Churpfalzbayrischer geh. R. Maximil. Ios. Ioh. Nepom. Edmund v. Geyer zu Schweppenburg. Balthas. Ios. v. Mylius, I. U. D. des Archidiakonatst. zu St. Cunibert u. des

gräfl. Stifts zu St. Ursula in Cölln Canon. Cap. Friedr. Georg Franz v. Mylius, des k. k. Stifts zu Aachen Canon. Capit. Pet. Ioh. v. Cramer zu Clauspruck, des Churfürstl. geistl. Gerichts Official, dann Canon. Capit. der Archidiac. Stiftskirche zu Bonn u. der Collegiatkirche zu St. Georg in Cölln.

Domicellares: Clem. Wenzel, k. Pr. v. Polen, Hz. von Sachsen, Erzbisch. u. Churfürst zu Trier, Fürst-Bischof zu Augsb. u. Probst zu Ellwangen. Phil. Ios. Gr. v. Oettingen-Wallerstein. Maria Aloys. Gr. von Königsegg-Aulendorf. Carl Ios. F. zu Hohenlohe-Bartenstein. Wilh. Florent. F. zu Salm-Salm, Herz. zu Hoogstraaten. Anton Euseb. Gr. zu Königsegg-Aulendorf. Ios. Wenzel, F. von Lichtenstein. Franz Ios. Gr. v. Fugger zu Babenhausen. Franz Wilh. Gr. von Salm-Reiferscheid. Friedrich F. zu Oettingen-Spielberg. Frz Ios. Gr. zu Salm-Dyck. Carl Frz Xav. Rs-Erbtruchseß, Gr. zu Zeil-Wurzach. Clem. Wenz. Gr. zu Salm-Reiferscheid. Ernst Ios Fürst zu Schwarzenberg. Phil. Carl, Ldgf zu Fürstenberg. Gebhard, Rs-Erbtruchseß, Gr. zu Zeil-Wurzach. Ios. Wilh. Carl Frz, Gr. zu Nesselrode-Reichenstein. Franz Ios. Anton, Graf zu Salm-Reiferscheid. Carl Ant. Sigism. Gr. v. Fugger zu Babenhausen. Maxim. Gr. v. Nesselrode-Reichenstein. Prosp. Ludwig, Hz. v. Aremberg.

Rath u. Syndicus: Ioh. Heinr. Bollich, I. U. D. Churcölln. Hofr. u. des Churf. weltl. hohen Gerichts Schöff.

Rath u. Secretär: Ioh. Gottfr. Joppen, I. U. D. des Churf. weltl. Hofgerichts Commissar.

Colloredo, Waldsee, Mels.

Stammt aus Schwaben, allwo sie unter dem Namen Herren von Waldsee bekannt waren; einer derselben begab sich unter Conrado Salico nach Friaul, und erhielt in diesem Lande das Vice-Comitat v. Mels. Zu Anfang des 14ten Jahrhund. baute Wilhelm von Mels das Schloß Colloredo, dessen Namen er für sich und seine Nachfolger annahm; sein Bruder und nunmehr dessen Descendenten behalten hingegen noch heutigestags den Namen v. Mels. Ihr Wappen ist jedoch niemals verändert worden, indem sie immer bey dem alten Waldseeischen geblieben sind, aus eben dieser Ursache bedienen sie sich auch stets dieser drey verschiedenen Namen, ohne jemals einen oder den andern derselben ausser Acht zu lassen. Sie theilen sich I. in die ältere oder gräfliche und II. in die jüngere oder fürstl. Linie.

I. Die ältere oder gräfl. Linie, s. im 2ten Theile dieses geneal. Handbuchs.

II. Die jüngere oder fürstl. Linie.

Fürst: Franz Gundacc. zu Colloredo-Mannsfeld, g. 28 May 731, Gr. zu Waldsee. Viegr. zu Mels u. Mggr. zu St. Sophia, Hr der Hrsch. Opotschna, Grimberg u. Duppau in Böhmen, Sierndorf u. Staatz in Oestr. Obrist-

Erbtruchseß im Königr. Böhmen, des gold. Vl. R. und des Toscan. St. Steph. O. Erbprior, k. k. w. geh. R. Confer. Min. u. Rs-Hof-Vicecanzl. G. Mar. Isabella Anna Ludomilla, F. Heinr. Paul Franz v. Fondi, u. Gr. v. Mannsfeld T. u. alleinige Allodialerbin der Hrschaften Dobrzisch, Suchodol, Heiligfeld und Russel, g. 29 Aug. 750, V. 6 Jan. 771, St. Cr. O. D. † 21 Oct. 794 zu Wien.

Kinder: 1) Rud. Ioseph, Graf, g. 16 Apr. 772, k. k. Cämmer. G. Phil. Carol. Gr. Ios. Ant. v. Oettingen-Katzenstein-Baldern T. verl. 6 Jan. 792, V. 794. 2) Gabriele, g. 3 Sept. 773, † 9 Merz 787, Zwill. mit 3) Mar. Henriette, g. 3 Sept. 773. G. Emerich Ios. Phil. Gr. v. Elz, k. k. Cämmer. u. m. Rshofr. auch k. k. bev. Minist am Churſächs. Hofe, V. 24 Febr. 794 zu Wien. 4) Hieronymus, g. 30 May 775, k. k. Cämmer. Majorats-Erbe der Allodial-Güt. des F. v. Mannsfeld seines Großvat. 5) Ferdin. g. 30 July 777, Domhr zu Augsburg und Domicellar zu Passau.

Geschwister: a) Maria Antonia, g. 21 Apr. 728, † 2 Oct. 757. G. Procop. Adelb. Franz, Gr. Czernin v. Chudenitz, V. 26 Jun. 746, † 30 Jan. 777. b) Hieronymus, g. 31 May 732, Erzbisch. zu Salzb. 13 May 772. c) Ioseph M. g. 11 Sept. 735, Malth. O. Großkreuz, Großprior in Böhmen, Mähren, Schlesien, Oesterr. seit 789 Commenth. zu Mailberg, k. k. Cämmer. G. F. M. Gen. Artillerie-Dir. u. Obr. eines Inf. Regim. bevollm. Malth. O. Min. am kais. Hofe. d) Wenzel, g. 15 Oct. 738, teutsch. O. R. u. Commenth. zu Mecheln, k. k. w. geh. R. u. Cämm., G. F. Z. M. command. Gen. in Mähren u. Obr. eines Inf. Regim. e) M. Gabriela, g. 23 Juny 741, St. Cr. O. D. G. Ioh. Gr. Palfy von Erdödy, V. 27 Jan. 762, † 23 Febr. 791. f) M. Theresia, g. 18 July 744, k. k. Dame du Palais, auch St. Cr. O. Dame. G. Eug. Erwin, Gr. von Schönborn-Heusenstamm, V. 16 Juny 776. g) M. Franciſca, g. 2 Apr. 746, St. Cr. O. D. † im Jan. 795 zu Wien. G. Steph. Olivier, Gr. von Wallis, V. 27 Nov. 765. h) Eman. Ios. Ioh. Franz, g. 26 Dec. 747, † 11 Dec. 752. i) Caroline, g. 14 Febr. 752, St. Cr. O. D. G. Ferdin. Gr. von Trautmannsdorf, V. 18 May 772.

Eltern: Rud. Ioseph, F. v. u. zu Colloredo, Gr. zu Waldsee ꝛc. g. 6 July 706, Oberst-Erbtruchseß im Königr. Böhmen, des gold. Vl. R., St. Steph. O. Gr. Cr., k. k. w. geh. und Conferenz-Minister, Rs-Hof-Vicecanzler, wird mit seinen männl. Nachkommen Reichsfürst 29 Dec. 763, erhält bald darauf das Böhm. Fürsten-Diplom, u. 767 das Indigenat v. Ungarn, † 1 Nov. 788. G. Mar. Franc. Gabriela, Gr. Gundacc. Thomae v. Starhemberg T. V. 14 July 727, St. Cr. O. D. † 8 Nov. 793 zu Wien.

Vatersgeschwister: a) M. Charlotte, g. 19 Sept. 707, † 9 Sept. 748. G. Ioh. Norb. Ernst, Gr. v. Kollowrat, † 11 Apr. 736. b) Anton, g. 14 Nov. 708, des Joh. O. Gr. Cr., Großprior durch Ungarn u. Comm. zu Troppau ꝛc. k. k. w. geh. R. G. F. M., Oberdirect. der Ther. Mil. Acad., Obr. eines Inf. Reg., Capitain der ersten Arcieren-Leibgarde u. Obr. der Schloß-Garden, † 17 Merz 785. c) Philipp, Domhr zu Passau. † zu Rom 738. d) Carl Borrom. g. 31 July 718, des teutsch. O. Ritt. Landcommenth. der Balley Oesterreich u. Comm. zu Wien ꝛc. k. k. w. geh. R. G. F. M. L. u. Obrist eines Inf. Regim. † 26 Oct. 786 zu Venedig.

Großeltern: Hieronymus, Gr. v. Colloredo, g. 672, Oberst-Erbtr. in Böhmen, kais. Gouvern. in Mailand u. nachhero Oberhofmarsch. † 2 Febr. 727. G. Ioh. Carol. Gr. Wenz. Norb. Octavian von Kinsky u. Tettau T. St. Cr. O. D. † 23 Febr. 755.

Constanz oder Kostnitz.

Der Bischof ist mitausschreibender Fürst des schwäb. Kreises, beständiger Kanzler der Universität zu Freyburg, und stehet in geistl. Sachen unter dem Erzbißthum Mainz. Seine Resid. ist Mörsburg.

Fürst u. Bischof: Max. Cstoph, Rsfreyhr v. Rodt ꝛc. g. 17 Dec. 717, Domhr 739, Archidiac. 760, Domcantor 766, Domprobst 773, als F. Bischof, auch Hr in der Reichenau u. zu Oehningen erwählt 14 Dec. 775, vom Pabst confirm. 11 Aug. 776, belehnt zu Wien 10 Merz 777 u. 13 Sept. 793, des Joh. O. zu Maltha Gr. Cr. und Protect. 18 Aug. 776.

Coadjutor: Carl Theod. Ant. Maria, Cämmer. v. Worms, Fhr von Dalberg, erw. 18 Juny 788. s. Mainz.

Vorfahrer: Franz Conr. Casim. Ignaz, Fhr v. Rodt (Bruder des jetzigen Fürstbisch.) g. 10 Merz 706, erwählt 9 Nov. 750, consecr. 23 May 751, Card. Priester Tit. *Mar del popolo*, des Steph. u. Malth. O. Gr. Cr. u. Protect. Abt zu Castel Barbara in Cremon. u. in Szixard in Ungarn, † 16 Oct. 775.

Capitul (20) Domprobst: Aug. Fid. Ioh. Nep. M. Ant. Rsfrhr u. Edler Pannerhr v. Hornstein zu drey hoh. Stoffeln u. Weiterdingen ꝛc. Bischof zu Epiphanien, Churtrier. und Churpfälz. w. geh. R. des Löwen-O. R. Domdechant: Ernst Maria Ferd. Gr. v. Bissingen u. Nippenburg, Hr zu Schramberg u. Grunzheim, geistl. Raths Präsid., auch Vicar. in Spirit. Gen. Senior, Domcustos u. Archidiaconus: Ioh. Conr. Ign. Cornel. Sal. Wilh. Fhr v. Ramschwag auf Guttenberg u. Großtüssendorf ꝛc. geistl. Rath, auch fstl. Worms. Vicecammerpräsid. Domcantor: Wilh. Ios. Leop. Fhr v. Baaden zu Kiel ꝛc. Bisch. v. Mela, Suffragan. u. Vicar. in Pontif. Gen. u. Domcapitular zu Augspurg.

Domcapitularen: Ios. M. Gabr. Fhr von Beroldingen zu Gündelhard. Mainrad, Rsgraf v. Hohenzollern-Hechingen, Pfarrer zu Vöhringen. Franz Conrad, Fhr von Speth zu Zwyfalten auf Hettingen, auch Domcapit. zu Mainz und Domic. zu Würzb. Carl Ios. Beat. Fridol. Fhr von Rotberg auf Bamlach, auch Domcap. zu Eichstädt. Conr. Franz Xav. Aloys. Fhr v. Beroldingen zu Gündelhard. Ioh. Paul, Fhr v. Thurn u. Valsassina auf Berg ꝛc., Probst des Colleg. Stifts St. Steph. in Constanz, u. Canon. der Colleg zu Bischofszell. Franz Ios. Hesso, Fhr v. Reinach zu Hirzbach, Domcap. zu Würzb. Heinr. Carl Honor. Roth v. Schröckenstein, Domcap. zu Freysing. Sigm. Cstoph Otto Ferd. Rs-Erbtruchseß, Gr. zu Zeil u. Trauchburg, Fhr auf Waldburg, auch Domdechant zu Salzburg, Domic. zu Cölln, fstl. Salzb. geh. Rath. Franz Ios. Ant. Seb. Fhr v. Ulm zu Langenrhein. Friedr. Ios. Fhr v. Hacke, Capit. zu Mainz. Heinr. Cstoph Fhr v. Rotberg auf Bamberg, Domic. zu Speyer u. Mainz. Nic. Carl Ludw. Ioh. Nep. Fhr v. Enzberg zu Mühlheim u. Bronnen. Frz Ios. Ant. Sigism. Fhr v. Andlau zu Birsegg. Ioh. Nep. Fhr v. Roll zu Bernau, auch Domic. zu Worms. Frz Xav. Rsgr. v. Königsegg-Aulendorf, Domhr zu Salzburg u. Domic. zu Strasb.

Erspectanten: Ign. Fhr von Wessenberg, kais. Precist. Ioh. Adam, Fhr von und zu Bodmann, Capitul. zu Gebweiler, u. Pfarrer zu Bodmann. Franz Cassian, Fhr von Ramschwag auf Guttenberg u. Küssendorf ꝛc. Ioh. Ios. Bapt. Fhr Reichlin v. Meldegg auf Velheim.

Syndicus: Friedr. Wunibald, Edler v. Chrismar, I. U. L. Com. Pal. Cäs.

St. Corneli-Münster bei Aachen.

Dieses kaiserl. unmittelbare, freyadeliche Reichsstift, Benedictiner-Ordens, im Herzogthum Gülich, ist von Karl dem Großen im Jahr 800 gestiftet worden. Der Schutzherr des Stifts ist Churpfalz; die geistliche Gerichtsbarkeit aber ist im Jahr 1758 vom Pabst Clemens XIII. dem Erzstifte Cölln zuerkannt worden.

Abt: Matth. Ludw. Fhr v. Plettenberg zu Engsfeld, g. 2 Febr. 729, erw. 23 Oct. 764.

Vorfahrer: Carl Ludw. Fhr v. Sickingen zu Ebernburg, g. 15 Sept. 697, erw. 6 Jan. 745, † 764.

Capitul (11). Carl Casp. Fhr v. Horst, Präses, erwählter u. v. kais. Maj. bestät. Stiftsadministr., auch in dessen Land- und Hrschaften. Alb. von Twickel. Heinr. von Motzfeld. Ant. Gr. von Deblin. Ant. von Sairing. Ferd. von Hövel. Ludwig, Jarris de la Roche. Ios. v. Ahr. Ignaz v. Lestrieux. Gisb. v. Blank. Ludw. v. Büllingen.

Corvey in Westphalen.

Diese vorm. gefürstete Abtei, Benedict. Ord., wurde bereits 6 Aug.

783 vom Pabst Pius VII. zur Cathedralkirche, u. in der Folge zu einem Rsfürstl. Bißthum u das Capitul zu einem weltlichen Domcapitel erhoben, und als solches 8 Dec. von Kaiser Franz II. bestätiget.

Fürst u. Bischof: Ferdinand, Fhr v. Lüning aus dem Hause Dosiwich, (gewes. Capitul. zu Münster u. Domic. zu Corvey), g. 15 Febr. 756, zum F. Bisch. erw. 16 Dec. 794.

Vorfahrer: Theodor, Rs-Freiherr v. Brabeck, aus dem Hause Lohausen, g. 15 July 735, erw. 18 July 776, belehnt zu Wien 29 Oct. 781, † 25 Oct. 794.

Capitul (20). Alex. Fhr v Schade, Domdechant und Vicar. in Spirit. general. Casp. Fhr v. Reusch, Probst zu Stadtberg. Ludw. Fhr von Bendeleben, Reg. Präsid. Carl Fhr v. Bock. Ernst Fhr v. Spitael, Lehenspräsident Cstian Fhr v. Roth. Phil. Fhr v. Esch, Kammerpräsid. Ernst Fhr v. Werneck. Wolfg. Fhr v. Wiehe, Oberforstmstr. Engelbert Fhr v. Coppenhagen. Wennemar Fhr v. Hövel. Ludw. Fhr v. Pembler, Hofmarschall. **Domicellar:** Franz Fhr v. Esch.

Dompastor: Bern. Grolle. **Syndicus:** Carl Lohr. **Receptor:** Ant. Bolle, Reg. Registrator.

Curland u. Semgallen.

Das Herzogthum Curland u. Semgallen gehörte ehemals dem deutschen Orden. Allein 1561 nahm der lezte Herrenmeister Gotth. Kettler, Curland und Semgallen, als weltl. Herzogthümer, von der Krone Polen zu Lehen, und seine Nachkommen besaßen solches bis in das gegenwärtige Jahrhundert. Dieses Kettlerische Haus erlosch jedoch mit Herzog Ferdinand am 4 May 1737. Hierauf wurde von den Curischen Ständen Ernst Johann Graf v. Biron zum Herz. erwählt. Derselbe erhielt nach Absterb. der ruß. Kais. Anna i. J. 1740 die Regentschaft v. Rußland, wurde aber bald darauf auf Befehl der Großfürstin Anna nebst s. ganzen Familie ins Exilium geschickt. Hierauf wurde 1741 Ludwig Ernst Prinz v. Braunschweig-Wolfenbüttel erwählt; welcher aber nicht zum Besitz gelangte. Endlich wurde 1758 der k. Poln u. Churfächs. Prinz Carl zum Herzog erwählt, u. 1759 zu Warschau belehnt. Lezterer mußte jedoch dem, vom russ Kaiser Peter III. zurückgerufenen Hz. Ernst Johann (v. Biron) weichen, welcher 1769 die Regierung seinem ältesten Sohne Peter übergab. Allein auch dieser hat, nach der neuerdings in Polen ausgebrochenen Revolution und darauf erfolgten Regierungsveränderung 795 resignirt, und das Hzgth. Curland ist in eine russ. Provinz verwandelt worden.

Resignirter Herzog aus dem Hause Biron: Peter, g. 15 Febr. 724, ruß. Gen. der Cav. u. des St. Andr. Alex. Newsky, des schw. u. weiß. Adl. O. R., übernimmt von seinem Vater die Curländ. Regier. 24 Nov. 769, gehuldigt 19 Febr. u. 20 Merz 770, Herzog zu Sagan in Schlesien, (welches Fürstenthum er 785 erkauft hat) freyer Standesher zu Wartemberg in Schlesien, u. Besitzer der Hrschaft Rachod in Böhmen (welche er 1792 gekauft), resignirt 1795 die Regier.

des Hzth. Curland, u. erhält von Rußland eine jährl. Pension v. 50,000 Ducaten. G. I. Carol. Louise, F. Carl Aug Friedr. zu Waldeck T. V. 14 Oct. 765, geschied. 26 Aug. 772, † 18 Aug. 782. II. Eudoxia, Ruß. Pr. Boris von Yusupoff, g. im May 743, V. 9 Merz 774, u. geschieden mit Protest. der Fürstin 12 Juny 778, St. Cath. O. D., † 19 July 780 zu Petersburg. III. Anna Charl. Dor. Gr. Ioh. Friedr. von Medem, kön. Poln. Kammerhrn u. Ritt. des H. Stanisl. O. Staroſten u. Erbherrn der Altanzischen, Elligschen u. Remtschen Güter T., g. 3 Febr. 761, V. 6 Nov. 779.

Kinder: 1) N. g. 13 Nov. 766, †. 2) Cathar. Frider. Wilh. Benigna, g. 9 Febr. 781. 3) M. Louise Paul. g. 19 Febr. 782. 4) Iohanna Cath. g. 24 Juny 783. 5) Peter, g. 23 Febr. 787, † 25 Merz 790. 6) Charl. Friderica, g. 26 Jan. 789, † 10 Merz 791. 7) Dorothea, g. 21 Aug. 793.

Geschwister: a) Hedw. Elisab. g. 23 Jun. 727, trat zur griech. Relig. 749, Stiftsdame bey der Kais. Elisabeth. G. Alexander Iwanowitsch, Baron v. Tscherkassow. ruß. kais. geh. R. V. 25 Nov. 759, † 788. b) Carl, g. (30 Sept.) 11 Oct. 728, des weiß. Adl. u. Alex. Newsky-O. R. u. Staroſt v. Bomst, Bröst, auch vormal. ruß. kais. Gen. Maj, G. Apollon. F. Poninska, g. 4 Febr. 760, V. 18 Febr. 778.

Kinder: 1) Benigna, g. 30 Dec. 778. 2) Gust. Calixt. g. 29 Jan. 780. 3) Peter Alexius, g. 21 Febr. 781. 4) Caroline, g. 26 Sept. 782. 5) Adolph, g. 30 Dec. 783. 6) Constantia, g. 14 Merz 787.

Eltern: Ernst Ioh. g. (12 Nov. st. v.) 23 Nov 690, Rs-Graf v. Biron u. fr. Standeshr zu Wartenberg in Schles des St. Andr. Alex. Newsky und weiß. Adl. O. R. ehemal. kais. ruß. Ober-Cammerhr, zum Hzg. v. Curland erw. 13 July 737, belehnt im Mannsstamme zu Warschau 20 Merz 739, erhielt 740 nach dem Abst. der Kais. Anna die Regentsch. in Rußl. 20 Nov., wurde e. a. wieder entsetzt u. mit seiner Familie in das Exil. geschickt, aber v. Kais. Pet. III. 762 zurückberufen, und ihm seine unter ruß. Administrat. bisher gewesene Allodial-Güter in Curland wieder zugestellet, v. der jetztreg. Kais. Cathar. II. 763 in das Hzgth. von neuem eingesetzt, confirmiret, u. ihm 20 Jan. gehuldigt, welches die Poln. Stände auf dem Rstage 764 bestättigten. Er übergab endlich die Regier. seinem ältesten Sohn 14 Nov. 769, † 28 Dec. 772. G. Benigna, Gottl. Wilh. von Trotha gen. Treyden, T. g. (4) 15 Oct. 703, V. 722, St. Cath. O. D. † 2 Nov. 782.

Aus dem Besitz gesetzter Herzog aus dem Churfürstl. Hause Sachsen.

Carl, 3ter Prinz Friedr. Aug. K. in Pol. u. Churf. zu Sachsen,

g. 13 July 733, des St. Andr. u. weiß. Adl. O. R., ward zufolge des am 30 Oct. 758 zu Warschau gehaltenen Senatus-Consilii, nachdem die Hzogthümer Curland u. Semgallen für erledigt erklärt worden waren, durch ein 16 Nov. e. a. von den Ständen u. dem König v. Pohlen unterzeichnetes Diploma (welches ihm 19 ejusd. ausgehändigt wurde) für sich und seine männliche Nachkommen zum Herzog erklärt, und den 8 Jan. 759 vom Kön. seinem Vater zu Warschau belehnt, nachdem zuvor Rußl. allen Ansprüchen auf Curland entsagt hatte; nahm 5 Nov. 759 die Huldigung ein, hielt am 29 Merz 760 nach ausgestellt. Revers wegen der Landesverfassung und der Evangel. Religion seinen Einzug zu Mietau. G. Franciſca, F. v. Corvin-Krasinska, g. 9 Merz 742, V. 25 Merz 760.

Tochter: M. Chriſt. Alb. Carol. g. 7 Dec. 779.

Die übrigen Geneal. Umstände ſ. unter Churſachſen.

Dännemark. Reſid. Coppenhagen.

König: Cſtian VII. g. 29 Jan. 749, des Seraph. O. R., succed. seinem Hrn Vater 14 Jan. 766, gekrönt 1 May 767, und erhält in Anſehung der Holſtein. Lande von Kaiſ. Ioſeph II. ven. aetat., vereinigt den vormal. Großfürſtl. einſeitigen u. gemeinſchaftl. Antheil des Herzogthums Holſtein mit ſeinen Staaten, und überläßt dafür Oldenburg und Delmenhorſt der Herzogl. Holſtein-Gottorpiſchen Linie 16 Nov. 773, belehnt in Wien über dieſes geſammte Herzogthum 7 Febr. 788. G. Carol. Mathilde, k. Prinzeſſin von Großbrittanien, des Pr. Friedr. Ludw. v. Wallis T. per Procur. zu London 16 Oct. und vollzogen zu Coppenhagen 8 Nov. 766, gekrönt den 1 May 767, ſeparirt 772, † 10 May 775 zu Zelle.

Kinder: a) Friedrich, Kronprinz, g. 28 Jan. 768, des Seraph. O. Gr. Cr., ward majorenn 12 Apr. 784, und Mitreg. ſeines Hrn Vaters. G. Maria Soph. Frider. Pr. Carl v. Heſſen-Caſſel T. V. 31 July 790.

Kinder: α) Cſtian, g. 22 u. † 23 Sept. 791. β) M. Louiſa, g. 19 Nov. 792, † 12 Oct. 793. γ) Carolina, g. 28 Oct. 793. δ) Louiſa, g. 20 Aug. u. † 7 Dec. 795.

b) Louiſe Aug. g. 7 July 771. G. Friedr. Cſtian, Herz. von Holſtein-Auguſtusburg, V. 27 May 786.

Geſchwiſter (vollbürtige): 1) Cſtian, g. 7 Jul. 745, † 3 Jun. 747. 2) Soph. Magdal. g. 3 July 746. G. Guſtav III. Kön. in Schweden, † 29 Merz 792. 3) Wilh. Carol. g. 10 July 747. G. Wilh. IX. reg. Ldgr. v. Heſſen-Caſſel, V. 1 Sept. 764. 4) Louiſe, g. 30 Jan. 750. G. Carl, Pr. v. Heſſen-Caſſel, V. 30 Aug. 766. 5) (Stiefbruder): Friedrich, Erbpr. g. 11 Oct. 753, des Eleph. u. Seraph. O. R. war Coadjutor des Biſſth. Lübeck von 756 bis 773. G. Soph. Friderica, Hz. Ludwig v.

Mecklenburg-Schwerin T. V. per procurat. zu Schwerin 11 Oct. und vollzog. 21 Oct. 774, † 29 Nov. 794.

Kinder: a) T. g. u. † 19 Sept. 781. b) T. g. u. † 17 Febr. 783. c) Iuliana M. g. 2 May 784, † 10 Febr. 785. d) Cstian Friedr. g. 18 Sept. 786. e) Soph. Iul. g. 18 Febr. 788. f) Charl. Louise, g. 30 Oct. 789. g) Ferd. Friedr. g. 22 Nov. 792.

Eltern: Friedrich V. g. 31 Merz 723, gekrönt 4 Sept. 747, des Seraph. O. R. † 14 Jan. 766. G. I. Louise, K. Georg II. v. Großbritt. T. V. per procurat. zu Hannov. 10 Nov. 765, und vollzogen zu Coppenhagen, V. 11 Dec. 743, † 19 Dec 751. II. Iuliana M. Herz. Ferd. Albr. von Braunschw. Wolfenb. T. g. 4 Sept. 729, V. per procurat. zu Salzdahl 26 Juny und vollzogen zu Friedrichsburg 8 July 752, † 10 Oct. 796.

Vaters Geschwister: Louise, g. 19 Oct 726, † 8 Aug. 756. G. Ernst Friedr. Carl, Hz. zu Hildburghaus. † 23 Sept. 780.

Großeltern: Cstian VI. g. 30 Nov. 690. König 12 Oct. 730, gekrönt 6 Juny 731, † 6 Aug. 746. G. Sophia Magd. Mgf. Cstian Heinr. zu Brandenb. Culmbach T. g. 28 Nov. 700, V. 7 Aug. 721, † 27 May 770.

Großvaters Schwester: Charl. Amalia, g. 6 Oct. 706, † 28 Oct. 782.

Dietrichstein.

Das uralte Geschlecht der Fürsten u. Grafen v. Dietrichstein, Erbmundschenken im Hzth. Kärnthen und Erblandjägermeister im Hzth. Steyermark; stammt, laut alten Traditionen, von den ehemal. Grafen v. Zeltschach, Blutsverwandten der alten Herzogen in Kärnthen, her. Im 9ten Jahrhundert soll Dietrich v. Zeltschach das Bergschloß, nach seinem Namen Dietrichs-Stein genannt, erbauet und den Namen davon angenommen haben. Reinpert I. († 1064) wird verläßig als allgemeiner Stammvater angegeben. Ein Abkömmling von ihm Pangraz († 1508) erhielt 1506 von Kais. Maximil. I das Erbmundschenken-Amt in Kärnthen zuerst erblich, u. ist durch 2 seiner Söhne der Urstammvater aller heutzutage lebenden Fürsten u. Grafen v. Dietrichstein geworden, nemlich Franz stiftete die Weichselstädt-Rabensteinische und Sigismund die Hollenburg-Finkensteinische Hauptlinie.

I. Die Weichselstätt-Rabensteinische Hauptlinie.

Wird im 2ten Theile dieses Handbuchs in ihren Aesten dargestellt.

II. Die Hollenburg-Finkensteinische Hauptlinie.

Hat sich ebenfalls in 2 Aeste verbreitet, nemlich A) in die sogenannte Oesterreichische Linie, welche des gedachten älterer Sohn, Sigismund Georg, pflanzte; u. B) in die Niklasburgische oder fürstliche Linie, welche des erwähnten Sigismundi jüngerer Sohn Adam gründete.

A) Die Oesterreichische Linie.

Ist ebenfalls im 2ten Theile dieses Handbuchs nachzusehen.

B) Die Niclasburgische oder fürstl. Linie.

Diese wird hier allein nur beygebracht, da der jedesmalige Fürst v. Dietrichstein wegen der in der Grafsch. Tyrol gelegenen freyen Rs-Herrsch. Traspe ein unmittelbarer Rs-Fürst ist.

Fürst: Ioh. Bapt. Carl Walth. F. v. Dietrichstein-Proskau zu Nicolsburg, g. 27 Juny 728, succed. s. Vater 24 Oct. 784, des gold. Vl. R. k. k. geh. R. Cämm. u. Obriststallmstr, auch vorm. Gesandter am kön. Dän. Hofe, erhielt den 1 May 770 von s. Vater die in Preußisch-Schlesien gelegenen gräfl. Proskauischen Fideicommiß-Herrschaften Proskau und Kleinstrehliz, (die jedoch 782 mit höchster Einwilligung an den Kön. v. Preußen verkauft sind) nebst dem Namen u. Wappen von Proskau; Sen. Fam. u. daher w. Obristhof- u. Land-Erbjägermstr in Steyermark, auch Obr. Mundschenk in Kärnthen. G. Mar Cstiana Ios. Gr. Ioh. Ios. Anton v. Thun u. Teschen T. g. 25 Apr. 738, V. 30 Jan. 764. St. Cr. O. D. † 4 Merz 788.

Kinder: a) Ios. Ioh. Nep. Carl Borrom. Lucas, g. 18 Oct. 764, †. b) Ios. Ioh. Nep. Veronica, g. 7 Febr. 766, †. c) Frz Ios. Ioh. Nep. g. 28 Agr. 767, k. k. w. Cämmer. G. F. W. M. (beym Ingen. Corps) des milit. Mar. Ther. O. R. d) Mar. Theres. Ioh. Nep. g. 11 Aug. 768, St. Cr. O. D. G. Philipp, Gr. v. Kinsky, k. k. Gen. M. V. 10 Sept. 787, geschieden e) Ludov. Iosepha Ioh. Nep. Theres. g. 6 Febr. 770, †. f) Ioh. Bapt. Carl Franz Amad. k. k. w. Cämm. g. 31 Merz 772. g) Mor. Ioh. Carl Ios. Georg, g. 19 Febr. 775, k. k. Hptm. beym General-Stab. h) Ios. Franz Ioh. Bapt. Carl, g. 28 Febr. 780.

Geschwister: 1) Franz Xav. g. 20 Apr. 730, †. 2) Franz de Paula Carl, Rsgraf, g. 13 Dec. 731, k. k. Obristsilbercämmer. u. w. geh. R. erbt die Hrsch. Poskowitz, nebst Sokolnitz, Drenowitz u. Lißitz von seinem im Merz 773 zu Brünn unvermählt verst. Oheim Ioh. Bapt. Leopold, G. Charlotte, Fhrn Simon Thadd. v. Reischach T. g. 8 Oct. 740, V. 25 Agr. 770, † 12 Oct. 782.

Kinder: a) A. M. Theres. Ios. Anna Xav. Cstina, g. 24 July 771. G. Ernst Cstoph, Gr. v. Harrach (aus der jüng. L.) V. 794. b) Franz Xav. Ios. Stanisl. Aloys. Cyrill. g. 9 Jul. 774. c) Mar. Aloysia. g. 31 Oct. 777.

3) Mar. Theres. g. 28 Nov. 733, † 740. 4) Mar. Iosepha, g. 2 Nov. 736, St. Cr. O. D. G. Ernst Guido, Gr. v. Harrach, V. 20 May 754, † 23 Merz 783. 5) Franz Xav. g. 16 Merz 739, † 15 Aug. 744. 6) Ioseph Wenzel, g. 16 Jan. 741, † 744. 7) Sigmund, g. 24 Febr. 742, † 15 Merz 744. 8) Ant. de Pad. g. 10 Apr. 744, † 3 Jan. 759.

Eltern: Carl Max. (Phil. Franz Xav.) Rsfürst v. Dietrichstein-Proskau zu Niclasburg, g. 28 Apr. 702, k. k. w. geh. R. Cämmer.

Cämm. und Obristhofmarsch. bis 754, da er resignirte, Obr. Erblandmundschenk in Kärnthen. Obristjägermstr in Steier, des gold. Vl. R. nahm 2 July 769 von den, nach Abst. des Gräflich-Proskauischen Stammes, kraft eines von seinem mütterl. Großvater Georg Cstoph Gr. v. Proskau, mit k. k. Consens errichteten Fideicommiß-Instituts auf ihn gefallenen schles. Herrsch. Proskau und Ehrzelitz Besitz, zugl. aber auch den Beinamen Proskau an- u. vereinte das Proskauische mit dem fürstl. Wappen, trat 1 May 770 dieselbe Fideicommiß mit Beybehaltung des Namens und Wappens an seinen ältesten Sohn ab, hatte während seiner 44jährigen Regierung bis 1782, da er solche seinem ältesten Sohn übertrug, die Hrsch. Seelowitz, imgl. die Güter Purschitz, Gros-Niemtschitz und Urspitz erkauft, † 24 Oct. 784. G. Mar. Anna los. Gr. Sigism. Friedr. v. Khevenhüller T. g. 25 Merz 705, V. 2 Sept. 725, St. Cr. O. D. † 4 Oct. 764 zu Nicolsb.

Vatersgeschwister: a) Mar. Iosepha, g. 29 Jun. 694, † 3 Sept. 758. G. Steph. Wilh. F. v. Kinsky, † 12 Merz 749. b) Mar. Aloys. g. 21 Apr. 700, St. Cr. O. D. † 13 Dec. 783. G. Mich. Wenzel, Gr. v. Althann, V. im Dec. 729, † 25 Jul. 738. c) Ioh. Bapt. Leopold, g. 24 Juny 703, k. k. w. geh. R. und Cämmer. † im Merz 773 zu Brünn.

Großeltern: Walth. Franz Xav. Ant. Fürst, g. 18 Sept. 664, succ. s. Bruder Leop. Ign. 13 July 708, k. k. w. geh. R. des gold. Vl. R. † 3 Nov. 738. G. I. Sus. Liboria, Fhrn Stanislai v. Zastrzizl T. u. Fhrn Carl Frz v. Zastrzizl, W. V. 12 Jul. 687, † 8 Apr. 691. II. Carol. Max. Gr. Georg Cstian v. Proskau T. g. 2 Sept. 674, V. 30 Aug. 693, † 9 Sept. 734.

Großvaters Geschwister: a) Leop. Ignaz, Fürst, g. 18 Aug. 660, † 13 July 708. G. Mar. Doroth. F. Carl Theod. zu Salm T. g. 29 Sept. 667, V. 13 July 687, † 19 Jan. 732.

Kinder: α) Anna Mar. Ios. g. 25 Jul. 688, † im Jan. 697. β) Mar. Ios. Felicitas, g. 13 Sept. 694, † im Merz 711. b) Edmunda Ther. g. 17 Apr. 662, †. G. Ioh. Adam Andr. F. v. Lichtenstein, V. 16 Febr. 682, † 17 Juny 712. c) Carl Ios. Gr. g. 663, † 29 Sept. 693. G. Elisab. Gr. v. Herberstein, V. 16 May 690, † 27 Nov. 710. d) Iac. Ant. Gr. g. 678, k. k. Cämmer. u. ehemal. Rs-Hofr. Hr auf Loslau in Oberschles. † 15 May 721. G. I. Mar. Charl. Gr. Phil. Gaston v. Wolfsthal T. V. im Jan. 709, † 16 Jan. 711. II M. Franc. Sophia, Gr. Gundac. von Stahremberg T. g. 1 Sept. 788. V. 23 Oct. 715, St. Cr. O. D. † 1 Dec. 757.

Kinder: 1) Maria Elisab. g. 11 Oct. 709, † 730. 2) Leopold Philipp, zu Niclasburg, g. 15 Jan. 711, †. 3) Guidob. Ios. g. 9 Dec. 717, Gr. Erbhr der freyen Minderhrsch. Loslau in Oberschlesien, Napagedt in Mähren u. Nußs. S. B. 1r Th. 1797.

dorf in Oesterr. † im May 772. G. I. Mar. Gabriela, Gr, Carl Ios. Erdm. v. Henkel T. g. 1 Nov. 719, V. 4 Nov. 743, † 22 Aug. 747. II. M. Anna, Gr. Franz Ant. v. Rothal T. g. 19 Nov. 727, V. 749, † im Jan. 767. III. Mar. Iosepha, Franz Ant. Gr. v. Schrattenbach T. St. Cr. O. D. g 7 Juny 750, V. 768. (II. G. Ioh. Ios. Gr. v. Khevenhüller-Metsch, V. 25 Apr. 774, wird abermals W. 21 Febr. 792.)

Söhne: α) Franz Ant. Ios. g. 9 Nov. 749, †. β) Sohn, g. 754, †. γ) Sohn, † gleich nach der Geburt. 4) Frdm. Ther. g. 19 Dec. 718, † 16 Merz 723. 5) Franz Ant. g. 19 Febr. 720, † 16 Apr. 723. 6) Cstiana Godofreda, g. 20 Febr. 721, †. 7) Carol. *Posth.* g. 17 Merz 722, St. Cr. O. D. G. Leop. Ant. Gr. v. Salm-Reifferscheid, † 19 Jan. 769.

Stifter dieser fürstl. Linie: Adam, jüng. Sohn Sigismundi.

Allgemeiner Stammvater aller Grafen und Fürsten von Dietrichstein: Ruprecht, hat gelebt in Kärnthen 1008.

Eichstädt (oder Aichstädt).

Ein vom heil. Bonifaz im 8ten Jahrhund. gegründetes Bißthum in Franken. Der Bischof ist Suffrag. vom Erzbischof zu Mainz, u. resid. zu Eichstädt. Das Capitul besteht aus 15 Capitularen und 13 Domicellaren, die alle von stifts- und rittermäßigem Adel seyn müssen, und ihre 16 Ahnen darthun können.

Fürst und Bischof: Ioseph, Gr. und Hr zu Stubenberg, auch Domcapit. und Domscholaster in Regensb. und inful. Probst des Colleg. Stifts St. Joh. daselbst g. 8 Nov. 740, erw. 21 Sept. 790, consecrirt 13 Nov. u. zu Wien belehnt 7 Dec. 791.

Vorfahrer: Ioh. Ant. III. (Ernst Fhr v. Zehmen) g. 25 Nov. 715, erw. 27 Merz und consecr. 25 Nov. 781, † 23 Juny 790.

Capitul (28) **Domprobst:** Felix, Gr. u. Hr zu Stubenberg, Bischof zu Tenagria u. Weihbisch. zu Eichstädt, geistl. R. u. Probst zu St. Nicolai im Spalt. **Domdechant:** Ans. Fr. Wilh. Fhr Groß v. u. zu Trockau, Domcap. zu Würzb. des Vicar. u. Consist. in Würzb. Official, fstl. Eichstädt. geh. R., dann des Collegiatst. zu Herrieden u. des neuen Stifts zu U. L. F. in Eichstädt Probst. Frz Heinr. Alex. Fhr v. u. zu Andlau in Homburg, Scholaster und Jubil., des Ritterst. zu St. Burkhard in Würzburg Capitular, fstl. Eichst. geh. R. und freyw. resign. geistl. Raths-Präsid. Ioh. Bapt. Carl, Frey- u. Edler Hr v. Ulm zu Erbach, auf Mittelbiberach, Domcustos u. Jubil. fstl. Eichstädt. geh. R. u. Hofr. Präsid. Cstoph Gustav, Fhr v. Eyb zu Neudettelsau, Domcantor u. Jubil. k. k. w. R. u. fstl. Eichst. geh. R. u. freyw. resign. Hofcammer-Präsid., dann der unmittelb. freyen Rs-Ritterschaft Cantons Altmühl) erbet. Ritter-R. M. Casimir, Schenk, Gr. v. Castell, Domic. und Domcapit. zu Augsp. fstl. Eichstädt. geh. R. u. Hofcammerpräsid. Friedr. Cstian Wilder. Nep. Gr. von

Walderdorf, Capit. zu Bamberg und Würzb., fstl. Bamb. u. Eichst. geh. R. u. Hofkammerpräsid. zu Bamberg. Franz Xav. Ant. Fhr v Zehmen, fstl. Eichst. Hofraths-Vicepräsid. Friedr. Dan. Fhr von Gebsattel, des adel. Ritterst. zu St. Burkhard in Würzb. Dechant, fstl. Eichst. geh. R. u. geistl. Raths-Präsid. Carl Ios. Fhr von Rottberg, Domcapit. zu Constanz. Franz Carl Friedr. Wilh. Fhr von Redwitz, Domcap. zu Bamb. Marq. Xav. Fhr v. Riedheim. Domcap. zu Augsburg. Ioh. Wilh. Fhr v. Hompesch zu Bullheim, Capell. Honoris, Domhr zu Speyer u. Capitul. zu Odenheim. Mar. Franz, Gr. v. Starhemberg. Edm. Jodoc. Wilib. Joh. Mar. Graf v. Kesselstadt, Domhr. zu Würzburg.

Domicellares: Ioh. Frz Felix, Gr. v. Nesselrode-Ehreshofen, Domcap. zu Münster. Carl Theod. Ernst, Fhr v. Redwitz, Domcap. zu Paderborn. Marquard, Frey- u. Edler Hr. v. Ulm auf Erbach. Phil. Frz Xax. Fhr v. Riedheim. Wilh. Ernst, Fhr v. Wambold in Umstadt, Domhr zu Trier. Carl Theod. Eugen, des H. R. R. Erbmarsch. u. Gr. zu Pappenheim. Friedr. Carl, Fhr von u. zu Guttenberg. Heinr. Carl, Fhr von u. zu Guttenberg. Raim. Anton Fhr v. Ow. Wenzel, F. v. u. zu Lichtenstein, Domhr. zu Cölln u. Salzburg. Carl Heinr. Nicol. Gr. v. Thurn u. Valsassina. Vinc. Gr. v. Khevenhüller-Metsch. Ant. Bened. Fr. Fhr von u. zu Andlau in Homburg, Fürst-Abt zu Murbach und Lüders.

Elchingen.

Eine Rs-Abtey, Benedictiner-Ordens, bey Ulm.

Abt: Robert (Kolb), g. zu Deggingen im Wiesensteiger Thal 8. Nov. 737, erw. 6 Merz 766, consecrirt 9 ejusd.

Vorfahrer: Gregor (Pfeifer), g. 7 July 702, erw. 21 Apr. 763, † 16 Febr. 766.

Ellwangen.

Eine gefürstete Probstey im Schwäb. Kreise; der Vorsteher derselben nennt sich gefürsteter Probst u. Herr zu Ellwangen, steht unmittelbar unter dem Pabst, und resid. zu Ellwangen.

Fürst u. Probst: Clemenz Wenzel, kön. Pr. v. Polen, Hz. zu Sachsen, Churf. v. Trier u. Bisch. zu Augsburg ꝛc. g. 28. Sept. 739, zum Coadjutor erw. 30 Apr. 770, tritt die Reg. als Coadj. an 1 Nov. 777, succ. als w. F. u. Probst 15 Febr. 787.

Vorfahrer: Ant. Ign. Ios. Rsgr. Fugger v. Kirchberg und Weissenhorn, Glött. Linie, g. 3 Nov. 711, erw. 29 Merz, eingeweiht 8 Sept. 756, Bisch. zu Regensp. 18 Jan. 769, Domprobst u. Scholast. in Cölln, Probst zu Hugarde u. Horem, † 15 Febr. 787.

Capitul. Decanus: Frz Ios. Carl, F. v. Hohenlohe-Schillingsfürst, fstl. Ellwang. Statth. u. w. geh. R. auch Regierungs- geistl. Raths- u. Cammerpräsid. Senior: Carl Ios.

Digitized by Google

Gr. v. Daun. Custos: M. Sigism. Fhr. v. Reischach, fstl. Ellwang. w. geh. R. Scholaster: Fr. Carl Alex. Gr. zu Oettingen-Wallerstein. Nicol. Xav. Gr. Adelmann v. Adelmannsfelden. Frz Ios. Gr. v. Küenburg. Frz Fr. Fhr v. Sturmfeder. Phil. Lothar. Ios. Fhr v. Kerpen. Phil. Gr. Adelmann v. Adelmannsfelden. Damian Hugo Fhr v. Lehrbach. Sigism. Gr. v. Ezdorf, k. k. geh. R. Max. Friedr. Fhr Beissel von Gymnich.

St. Emeran, s. Regenspurg.

England oder Grosbrittannien.

Der König von Grosbrittannien ist als Churfürst v. Braunschweig-Lüneburg im Churf. Colleg. der letzte, s. Chur-Braunschweig.

Erbach oder Erpach, ein alt gräfl. Haus.

Die Grafen von Erbach haben das Churpfälzische Erbschenkenamt und 2 Stimmen im fränk. Grafen-Collegio. Sie theilten sich vormals nach 2 Söhnen des 1647 verstorb. Grafen Georg Albert in 2 Hauptlinien, nemlich I. in Erbach und II. Fürstenau. Es starb aber die Erbach. Hauptlinie mit dem Grafen Friedr. Carl, 20 Febr. 731 in männl. Erben aus, und ihre Lande kamen an Erbach-Fürstenau. Diese Fürstenausche Hauptlinie theilet sich jetzo wieder in 3 Hauptlinien, nemlich a) Erbach-Fürstenau, b) Erbach-Schönberg und c) Erbach-Erbach (sonst Reichenberg) welche ihren Rang unter sich nach dem Senio führen.

I. Die Erbachische Hauptlinie.

Von des lezten Grafen: Friedr. Carl († 20 Febr. 731.), lebten zulezt an weibl. Descendenz dessen Töchter: 1) Soph. Christ. Albert. g. 5 Nov. 716, † 15 Dec. 741. G. Friedr. Ludw. Gr. zu Löwenstein-Wertheim, kais. Cämmer. † 2 Juny 796. 2) Friderica Charl. Wilh. g. 6 July 722, † 29 Dec. 786. G. Ioh. Ludw. Vollrath, Gr. zu Löwenst. Wertheim, † 4 Febr. 790.

Stifter dieser Linie Georg Ludwig, älterer Sohn Georg Alberts I.

II. Die Fürstenauische Hauptlinie, und zwar

a) Erbach-Fürstenau.

Graf: Cstian Carl, g. 18 Sept. 757, k. Preuß. Obr. u. vorher holländ. Major, succed. s. Oncle Gr. Ludw. Fr. Carl Eginh. in seinem Landes-Antheil 16 Jan. 794. G. Dor. Louise Mariane, Gr. Aug. Cstoph v. Degenfeld-Schomburg T. V. 25 July 786.

Kinder: a) Albrecht Aug. Ludwig, g. 18 May 787. b) Wilh. Ludw. Friedr. g. 22 July 788. c) Sophia Alb. Carol. g. 29 Jan. und † 15 Nov. 790. d) Adelhaide, g. 23 Merz 795. e) Anna Sophie, g. 26 Sept. 796.

Geschwister: 1) Friedr. Aug. g. 5 May 754. Obr. der Cav. der vereinigten Niederlande, † 12 Merz 784. G. Charl. Louise Polyxene, Gr. Friedr. Carls zu Wartemberg, Gen. Maj. des

Digitized by Google

Churpfälz. löw. und mkgfl. Baden. de la Fidel. O. R. T. V. 24 Aug. 782, (II. G. Franz reg. Gr. von Erbach-Erbach) 2) Georg, g. 28 July und † im Aug. 762. 3) Georg Eginh. g. 23 Jan. 764, war in holländ. Kriegsdiensten. 4) Ludwig, g. 17 Apr. 765, † 22 Sept. 775.

Eltern: Georg Albrecht III. g. 14 Jan. 731, war mitreg. Gr. † 2 May 778. G. Ios. Eberh. Adolphina Wilh. Pr. Cstian v. Schwarzburg-Sondershausen T. V. 3 Aug. 752, † 27 July 788.

Vatersbruder: Ludw. Friedr. Carl Eginh. war des gesammt. gräfl. Hauses Senior, u. erster mitregierender Graf zu Fürstenau, g. 12 May 728, † 16 Jan. 794 zu Heidelberg. Ihm succed. sein Neveu Gr. Cstian Carl, ex jure primog.

Vaters Halbgeschwister: a) Carolina, g. 29 Sept. 700, † 7 May 758. G. Ernst Friedr. II. Hz. zu Sachs. Hildburghausen, † 13 Aug. 745. b) Henr. Soph. Eleonor. g. 9 Febr. 703, † 30 July 704. c) Louise Eleon. g. 12 Aug. 705, † 7 Juny 707. d) Ioh. Wilh. g. 15 Febr. 707, † 1 Aug. 742. e) Imma, g. 3 May 724, † 24 Merz 730. f) Charlotte Wilh. g. 18 Apr. 725, † 9 Merz 739. g) Ernst Ludw. Eginh. g. 11 Nov. 726, † 21 Jan. 727. h) Sophia Charl. Cstina Louise, g. 26 Juny 730, † 23 Sept. 737. i) Phil. Carl Dietr. g. u. † 29 Merz 733.

Großeltern: Phil. Carl, g. 14 Sept. 677, Senior des gräfl. Hauses, Hess. Darmst. Gen. Maj. und Obr. eines Oberrhein. Kr. Inf. Regim. † 2 Apr. 736. G. I. Charl. Amalia, Gr. Ioh. Dietr. von Kunowitz T. g. 17 Apr. 686, V. 4 Dec. 699, † 8 Juny 722. II. Anna Sophia, Fhrn Cstoph Casp. von Spesshard T. g. 16 Sept. 693, V. 22 July 723, † 10 Jan. 767.

Stifter dieser Linie: Ebenerwähnter Phil. Carl, älterer Sohn Georg Albrechts II.

b) Erbach-Schönberg.

Graf: Cstian, g. 7 Oct. 728, Cathol. k. k. G. F. W. M. der Inf. teutsch. O. R. Statth. zu Mergentheim, Commenth. zu Frisach u. Sandhof, auch teutschmstrl. w. geh. R. succed. in Schönberg s. ältern Bruder Franz Carl 29 Sept. 788.

Geschwister: 1) Christina, g. 5 May 721, † 26 Nov. 769. G. Heinrich XII. Gr. Reuß in Schleitz, † 25 Febr. 784. 2) Georg Ludw. II. g. 27 Jan. 723, war regier. Gr. zu Schönberg, des Alex. Newsky- und de l'Union parf. Ord. R. † 11 Febr. 777. G. Frider. Sophia, Herz. Friedr. Carl zu Holstein-Plön T. V. 11 Sept. 764. † 4 Jan. 769.

Kinder: a) Tochter, g. und † 766. b) Sohn, todtgeb. 769. 3) Franz Carl, g. 28 July 724, succedirt seinem ält. Bruder Georg Ludw. zu Schönberg 11 Febr. 777, Geschlechts-Aeltester, war holländ. G. F. M. L. der Inf. u. St. Annen-O. R. †

29 Sept. 788. G. Auguſta Carol. Gr. Guſtav Friedr. zu Iſenburg-Büdingen T. V. 4 Sept. 778.

Tochter: Auguſta Louiſe Cſtiana Carol. g. 28 Febr. 784. 4) Cſtian Albrecht, g. 23 Aug. 725, † 27 Merz 726. 5) Carol. Erneſtina, g. 20 Aug. 727, † 22 Apr. 796. G. Heinrich XXIV. Gr. Reuß in Ebersdorf, V. 28 Juny 754, † 13 May 779. 6) Auguſta Frider. g. 20 Merz 730. G. Cſtian Fr. Carl, Gr. v. Giech, V. 13 Sept. 753. 7) Georg Aug. g. 9 Merz 731, k. franzöſ. Brigad. und des k. franzöſ. du Merite milit. O. R. 8) Carl, g. 10 Febr. 732, k. k. G. F. Z. M. u. des Rs-G. F. M. L. auch Inh. eines k. k. Inf. Regim. und des Mar. Ther. O. R. G. Maria Ioh. Nepom. geb. Fräulein aus dem altritterl. Geſchlechte der von Zadubsky von Schönthal in Böhmen, V. 20 Oct. 783, † 15 Febr. 787.

Kinder: a) Carol. Auguſta Louiſe Henr. Amal. g. 9 Sept. 785. b) Mar. Anna, g. 21 Jan. 787. 9) Friedrich, g. 22 Jan. u. † 6 Apr. 733. 10) Louiſe Eleon. g. 23 Aug. 735. G. Leop. Caſimir, Gr. von Rechteren, Holl. Gen. L. und Obr. eines Inf. Regim. auch Command. zu Grave, V. 6 July 750, † 28 May 778. 11) Caſimir, g. 27 Sept. 736, Hptm. des k. k. Inf. Regim. Maguire, † zu Prag 20 Jan. 760. 12) Guſtav Ernſt, g. 28 Apr. 739, kön. franzöſ. Obr. von Royal-Zweybrücken, u. des du Merite milit. Ord. R. reſid. zu Zwingenberg. G. Henriette Cſtina, Gr. Cſtoph Ludw. von Stollberg-Stollberg T. V. 3 Aug. 782.

Kinder: a) Ferdinande, g. 23 July 784. b) Georg Ludw. Gottl. Lieutn. unter dem holländ. Regim. Waldeck, g. 15 Jan. 786. c) Maximilian, g. 7 Apr. 787, k. Preuß. Cornet und von dem König ernannter Canonicus zu Halberſtadt. d) Carl, g. 16 July 788. e) Cſtian Emilius, g. 2 Dec. 789. f) Friedr. Guſtav, g. 18 Merz 791. g) Ludwig, g. 1. July 792. h) Aug. Mariane, g. 13 Oct. 793. i) Louiſe Amal. g. 9 Aug. 795.

Eltern: Georg Aug. g. 17 Jan. 691. des gräfl. Hauſes gew. Senior, ſucced. 717, † 29 Merz 758. G. Ferdin. Henriette, Gr. Ludw. Cſtian, zu Stollberg-Gedern T. V. 15 Dec. 719, † 31 Jan. 750.

Großeltern der 3 Linien: Georg Albrecht II. *Poſth.* g. 26 Febr. 648, † 23 Merz 717. G. Anna Dor. Cſtiana, Gr. Phil. Gottfr. zu Hohenlohe-Waldenburg T. g. 22 Nov. 656, V. 3 Nov. 671, † 28 Oct. 724.

Stifter dieſer Linie: Georg Auguſt, jüngerer Sohn Georg Albrechts II.

c) Erbach-Erbach, ſonſt Reichenberg.

Graf: Franz, g. 29 Oct. 754, tritt nach erhaltener venia aetatis die Reg. an 3 Nov. 774, des weiß. Adl. St. Joh. und Churpfälz. Löw. O. R. k. Großbritt. u. Churbraunſchw. G. L.

der Cav. G. I. Louise Charl. Polyx. F. Carl Fr. Wilh. zu Leiningen-Dachsburg T. V. 1 Sept. 776, † 13 Jan. 785. II. Charl. Louise Polyx. Gr. Friedr. Carl v. Wartemberg T. u. Gr. Friedr. Aug. zu Erbach-Fürstenau W. V. 14 Aug. 785.

Kinder 1r Ehe: 1) Charl. Auguste Wilh. g. 5 Juny 777. G. Carl Fr. Ludw. Moriz, Erbpr. v. Isenburg, V. 16 Sept. 795. 2) Mar. Louise Frider. Carol. g. 4 Oct. 778. 3) Carol. Louise Wilh. g. 29 Nov. 779. 4) Louise Charl. Polyx. g. 28 Juny 781. 5) Frz Carl Friedr. Ludw. g. 11 Juny 782, Canon. elect. zu Halberstadt. 6) Augustina Carol. g. 19 Aug. 783. 7) Frz Georg Friedr. Cstian Eginh. g. 4 Jan. 785.

Halbschwestern: a) Soph. Cstina Charl. Frider. Erdm. g. 12 July 725, † 10 Juny 795. (deren Halbbruder Heinrich XI. Fürst Reuß zu Obergreitz) G. Wilh. Heinr. F. zu Nassau-Saarbrücken, V. 28 Febr. 742, † 24 July 768. b) Iohanna Ernestina, g. 16 Merz und † 27 Sept. 731.

Eltern: Georg Wilh. g. 19 July 686, † 31 May 757. G. I. Sophia Charl. Gr. Ioh. Caspar v. Bothmar, Churbraunschw. geh. R. u. Staatsminist. T. u. Heinr. II. Gr. Reuß zu Obergreitz W. g. 21 Dec. 697, V. 25 Dec. 723, † 14 Sept. 748. II. Leopoldine Sophie Wilh. Wild- und Rheingr. Carl Walrad Wilh. zu Grumbach T. Frau zu Breuberg, V. 3 May 753, war bis 774 Landesregentin † 28 Febr. 795.

Stifter dieser Linie: Ebenged. Georg Wilh. mittler Sohn Georg Albrechts II.

Stammvater dieser 3 Fürstenauischen Linien: Georg Albrecht III. jüngerer Sohn Georg Albrechts II.

Stammvater des ganzen Hauses: Georg Albrecht I. † 647.

Essen.

Ein freyweltl. Reichsstift und gefürstete Abtey im westphäl. Kreise. Das Capitel besteht aus Prinzessinnen und Gräfinnen. Die Aebtissin hat, als Reichsfürstin, Sitz und Stimme auf Reichs- und Kreistagen und resid. zu Essen.

Fürstin u. Aebtissin: M. Cunigunda, k. Prinzess. von Polen und Litth. Herz. zu Sachsen, g. 10 Nov. 740, erw. als Coadj. zu Essen 21 Febr. und zu Thorn 13 Oct. 775, succed. als Fürstin und Aebtissin in beiden 16 July 776, nimmt Besitz 7 Oct. 777, St. Cr. und Elisabeth O. D. s. Thorn.

Vorfahrin: Franc. Cstina, Pfalzgr. bey Rhein, g. 16 May 697, erw. zu Essen 15 Oct. 726, † 16 Jan. 776.

Capitul (10) Pröbstin: Wilhelmina, Ldgrfin von Hessen-Rheinfels. Dechantin: Mar. Iosepha, Gr. von Salm-Reifferscheid-Bedbur, Fürstin u. Aebtiss. zu Elten, auch Aebtiss. zu Vreden, St. Cr. O. D. Scholasterin: M. Iosepha, Gr. zu Hatzfeld und Gleichen, Canon. zu Thorn und Pröbstin zu Rellinghausen. Küsterin: Eleonore, Gr. von Auersperg, St. Cr. O. D. Antonia Aloys. Prinzess. von Lichtenstein.

Thereſia, Gr. von Neſſelrode-Reichenſt. Louiſe Henrica, Gr. von Manderſcheid-Blankenh. Franciſca, Prinzeſſ. zu Hohenlohe-Bartenſtein. Maria, Gr. von Sternberg. M. Anna, Gr. von Trautmannsdorf. Maria Carolina Thereſia, Gräfin von Neſſelrode.

Frankreich.

Hat, wie bekannt, gegenwärtig keinen König. Das zuletzt bis Ende 1792 regierend geweſene Haus war der Hauptaſt der Bourboniſchen Linie vom Capetingiſchen Stamme (ſiehe den Art. Bourbon!) Der letzte, unglücklich gewordene

König war: Ludwig XVI. g. 23 Aug. 754, führte anfängl. den Titel eines Hzgs v. Berry, ward Dauphin 20 Dec. 765, ſucc. ſ. Großvater Ludw. XV. als König 10 May 774, gekr. zu Rheims 11 Juny 775, des goldn. Vl. R. † 21 Jan. 793. G. Maria Antonia, Kaiſ. Franz I. T. V. per Procur. zu Wien 19 Apr. und vollzogen zu Verſailles 16 May 770, St. Cr. O. D. † 16 Oct. 793.

Kinder: a) Mar. Thereſia Charl. g. 19 Dec. 778, (ſonſt Mdme royale), ſeit 9 Jan. 796. zu Wien. b) Ludw. Ioſ. Xav. Franz, g. 22 Oct. 781, † 4 Juny 789. c) Ludwig Carl, g. 27 Merz 785. (geweſ. Dauphin ſeit 789) † 8 Juny 795. d) M. Soph. Hel. Beatr. g. 9 July 786, † 16 Juny 787.

Geſchwiſter: Mar. Ther. g. 16 Juny 746, † 27 Apr. 748. b) M. Zephir. g. 26 Aug. 752, † 1 Sept. 759. c) Ludw. Ioſ. Xav. Hz. von Burgund, g. 13 Sept. 751, des ſpan. gold. Vl. u. königl. O. R. † 22 Merz 761. d) Xav. M. Ioſeph, Hz. von Aquitanien, g. 8 Sept. 753, heil. Geiſtes O. R. † 22 Febr. 754. e) Ludwig Stanisl. Xav. g. 17 Nov. 755, des heil. Geiſt. u. gold. Vl. O. R. auch geweſ. Großmeiſt. der k. franz. O. St. Lazari v. Jeruſalem u. U. L. Fr. auf dem Berg Carmel; vormals Gr. v. Provence, nachher Monſieur genannt, nun kön. Kron-Prätendent; lebt jetzt bey den Emigrirten in Schwaben unter dem Namen: Gr. v. Lille. G. M. Ioſ. Louiſe von Savoyen, K. Vict. Amad. M. v. Sardinien T. V. per Procur. zu Turin 21 Apr. u. vollzog. zu Verſailles 14 May 771, (ward ſeit 774 Madame genannt). f) Carl Phil. Gr. v. Artois, g. 9 Oct. 757, der kön. franzöſ. O. u. des ſpan. gold. Vl. R. war Colonel-general der Schweizer auch Obr. eines Drag. Regim. (jetzt in Edimburg). G. Maria Theref. v. Savoyen, K. Vict. Amad. v. Sardinien T. V. per Procur. zu Montcalieri 22 Oct. u. vollz. zu Verſailles 16 Nov. 773.

Kinder: 1) Ludw. Anton, Hz. v. Angouleme, g. 6 Aug. 775, des heil. Geiſt. O. R. war Obr. eines Inf. u. Cav. Regim. u. des Malth. O. Großprior von Frankreich, eingekl. 31 Merz 777 (bey ſ. Vater). 2) N. Mdlle g. 5 Aug. 776, †. 3) Carl Ferd. Duc de Berry, g. 24 Jan. 778, des heil.

Geiſt. O. R. jetzt bey der Emigr. Armee des Pr. v. Conde. 4) Mdlle von Angouleme, g. 6 Jan. und † 22 Juny 783. g) M. Adelh. Chlotilda Xav. g. 23 Sept. 759. G. Carl Eman. Ferd. M. Pr. von Piemont, Kronpr. von Sardinien, V. 21 Aug. 775. h) Eliſ. Phil. M. Helena, g. 3 May 764, † 10 May 794.

Eltern: Ludw. Dauphin, g. 4 Sept. 729, des gold. Vl. O. R. † 20 Dec. 765. G. I. Maria Thereſ. Ant. Raph. K. Phil. V. in Span. T. V. 23 Febr. 745, † 22 July 746. II. M. Ioſepha, K. Friedrich Aug. in Polen und Churf. von Sachſ. T. V. 9 Febr. 747, † 13 Merz 767.

Vaters Geſchwiſter: 1) Louiſe Eliſab. (Mad. de France 1re) g. 14 Aug. 727, † 6 Dec. 759. G. Don Philipp, Inf. v. Span. und Hz. von Parma, † 17 Jul. 765. 2) Anna Henr. (Mad. de France 2de), Zwilling, g. eod. die, † 10 Febr. 752. 3) Louiſe M. g. 28 July 728, † 19 Febr. 733. 4) N. Hz. v. Anjou, g. 30 Aug. 730, † 9 Apr. 731. 5) Mar. Adelheid (Mad. de France 3e), g. 23 Merz 732, jetzt in Rom. 6) Vict. Louiſe Mar. Thereſ. (Mad. de France 4e), g. 11 May 733, jetzo in Rom. 7) Sophia Phil. Eliſ. Juſtine (Mad. de France 5e), g. 27 July 734, † 3 May 782. 8) N. (Mad. de France 6e), g. 16 May 736, † 18 Sept. 744. 9) Louiſe (Mad. de France 7e), g. 15 July 737, Carmelit. zu St. Denis, genannt Schweſter Thereſia, † 23 Dec. 787.

Großvater: Ludwig XV. König von Frankreich g. 15 Febr. 710, ſucced. ſeinem Aeltervater König Ludwig XIV. 1 Sept. 715, unter der Regentſch. Hz. Phil. II. von Orleans, gekr. 29 Oct. 722, tritt die Regier. an 22 Febr. 723, † 10 May 774. G. Maria (Wilhelm. Cathar. Soph. Felicitas) König Stanislaus Leſczinsky in Polen, Hz. zu Lothring. und Bar T. g. 23 Juny 703, V. per Procur. zu Strasb. 16 Aug. und vollzogen zu Fontainebleau 5 Sept. 725, † 24 Juny 768.

Von König Ludwigs XIV. auſſerehelichen Nachkommenſchaft lebt noch des am 4 Merz 792 verſtorb. Ludwig Ioh. v. Bourbon, Hzgs v. Penthievre Tochter: Louiſe Mar. Adelh. g. 13 Merz 753 (vormals Mdlle de Penthievre genannt) die nun als W. von Ludw. Phil. Ioſ. Hz. v. Orleans (Égalité) zu Paris lebt.

Freyſingen.

Ein Bisthum, im Bayr. Kreiſe, Suffragan v. Salzburg. Die dazu gehörigen Ländereyen ſind nicht alle Reichslehen, ſondern zum Theil landſäßig in Oeſterreich, Crain, Tyrol und Bayern. Die Domprobſtey iſt nicht in genauer Verbindung mit dem Domcapitel; ſo daß jemand dieſe Stelle haben kann ohne Domherr zu ſeyn. Der F. Biſch reſid. zu Freyſingen.

Fürſt u. Biſchof: Ioſ. Conrad, Rsfhr von Schroffenberg auf Mösthofen und Auenhofen, g. 3 Febr. 743, zum Fürſt und Probſt zu Berchtolsgaden erw. 8 May 780, Fürſt und Biſch.

zu Freyſingen 1 Merz, u. zu Regenſpurg 30 Merz 790, conſecr. 22 Aug. e. a. belehnt in Wien 25 Dec. 791, (war 792 Pfalzbayr. und Churſächſ. Vicariats-Principal-Commiſſarius bey der Rsverſammlung zu Regensburg.)

Vorfahrer: Maximilian Procop. Gr. von Törring-Jettenbach, g. 28 Oct. 739, erw. 26 May 788, auch Fürſt-Biſch. zu Regenſpurg, erw. daſ. 20 Apr. 787, † 30 Dec. 789.

Domcapitul (14). Domprobſt: Franz Euſtach, Fhr von Hornſtein in Göffingen, Domcapit. zu Augſpurg, Churtrier. w. geh. R. Staats- und Confer. Miniſt. auch fſtl. Freyſing. w. geh. R. Dechant: Ioh. Nep. Frz Xav. Max. Fhr von Ströhl, k. k. u. fſtl. Freyſing. w. geh. R. Hofrathspräſid. und Statthalter, des roth. Adl. O. Gr. Cr. Scholaſter: Ioſ. Ant. Rsgr. v. Königsfeld, zu Zaiz und Pfäckhofen, Pfalzb. und fſtl. Freyſing. w. geh. R. des St. Georg-O. Gros-Commenth. und Probſt der Collegiatſt. zu Altötting, und zu St. Martini in Landshut inful. Probſt. Egid. Oswald, Fhr Colonna v. Völs auf Schreckenberg u. Caſtro Preſel, fſtl. Freyſing. w. geh. R. u. geiſtl. Raths-Präſid. Official u. Theſaur. Probſt des Collegiatſt. zu St. Joh. auf dem Berg vor Freyſing, auch Senior u. Domcapit. zu Brixen. Ioſ. Carl, Gr. v. Lerchenfeld auf Köfering, w. geh. R. Domprobſt u. Canon. imperial. zu Regenſpurg, Probſt des Collegiatſt. St. Veit ob Freyſingen, u. Comitial-Geſ. der Hochſtifter Freyſingen, Konſtanz u. Kempten. Ludw. Adam, Gr. v. Ezdorf, Domcapit. zu Regenſpurg, Probſt des Collegiatſt. St. Andreä ob Freyſingen, des St. Michaels-O. Großkr. u. Commenthur, fſtl. freyſing. Hofkaſtner, auch Pfalzbayr. fſtl. Freyſing. und Regensb. w. geh. R. Heinr Carl, Fhr Roth von Schröckenſtein, Domcap. zu Konſtanz, u. w. geiſtl. R. allda, w. Hof- u. Cammer-R. auch Oberforſtmſtr. Franz Seraph. Eman. Gr. v. Törring-Gronsfeld zu Jettenbach, Dom-Cuſtos, w. geh. u. geiſtl. R. des Collegiatſt. in Straub. inful. Probſt u. d. Churpfalzb. St. Georg-O. R. Commenthur u. Dechant. Frz Ioſ. Fhr. v. Stengl, J. U. D. Domprobſtey-Coadjutor, w. geiſtl. auch Churpfalzb. w. geh. R. Probſt zu St. Peter genannt Madron, u. des adl. Ritterſt. zu Wimpfen Can. auch Probſt des Collegiatſt. zu St. Andreä in Cölln. Damian Hugo, Gr. v. u. zu Lehrbach, fſtl. Freyſing. w. geh. auch Pfalzb. geh. u. geiſtl. R. des Collegiatſt. zu St. Zeno in Iſen Probſt, Domhr zu Ellwangen, fſtl. Freyſing. geiſtl. Raths Vice-Präſident, des Prieſter-Seminars zu Dorfen Regens, der Ord. Probſtey zu St. Wolfgang inful. Probſt, auch des St. Georg-O. Commenthur u. Dechant. Caſpar, Gr. v. Sternberg, Domcapit. zu Regenſpurg, beider Hochſtifter Hof- u. Cammerrath. Maximilian Ioſ. Gr. v. Waldkirch,

Domhr zu Augspurg, des Churpfalzb. St. Georg-O. R. und Caplan. Hubert Clemens, Gr. v. Waldkirch, auch Domhr zu Regensb. Carl, Gr. v. Herberstein, w. geistl. R. auch Domhr zu Osnabrück.

Domicellares: Ios. Maria, Edler Panner u. Fhr v. Imsland auf Marktkofen und Wildenau, Pfarrer zu Holzhausen bey Landshut. Ferd. Aloys. Gr. u. Hr zu Freyen-Seybolts-dorf, Domhr zu Regensb. Probst des Collegiatst. zu St. Emeran im Spalt, (Bisthums Eichstädt) fstl. Eichstädt. w. geh. u. Regensb. Consistorial-R. des Pfalzb. St. Georg-O. R. u. Caplan. Clem. Wenz. Gr. v. Arko. Ioh. Nep. v. Wolf, Th. D. Bischof zu Doryla, auch Churpfalzb. w. geh. R., Weihbischof zu Freysing, dann Domcap. w. geh. R. und Consistor. Vicepräsid. zu Regenspurg. Ioh. Paul, Fhr von Leykam, J. U. D. auch Canon. zu Thorn. Friedr. Xav. Reinh. Fhr v. Gumpenberg-Breitenegg. Ioh. Bapt. Gr. v. Preysing, Fhr zu Alten-Preysing, Cronwinkel genannt. Ludw. Gr. v. Berchem. Carl Fhr v. Rechberg. Expectivirt. Syndicus: Ludw. Ios. Ehrne v. Melchthal. Syndicats-Verweser: Ioh. Nep. Gries, J. U. L. Hof- u. Cammer-R.

Friedberg.

Ein Reichs-unmittelbares Burggrafthum in der Wetterau, welches an der Reichsstandschaft der Reichsstadt Friedberg durch eine Reichspfandschaft u. darauf erfolgten Vergleich einen Antheil hat.

Am 20 July 1769 errichtete Kaiser Joseph II. für die Burgmannschaft einen weltl. Ritterorden, der Kais. Josephsorden genannt, wovon Joseph II. das Großmeisterthum sich u. seinen Nachfolgern im Reiche vorbehalten, den jedesmaligen Burggrafen aber zum Ordensgroßprior ernannt hat.

Das Ordenszeichen für die Commandeurs bestehet in einem mit Gold bestrahlten, weiß geschmelzten Ordenskreuz, das mit einem blau eingefaßten goldnen runden Schild belegt, oben mit der Kaiserkrone, in der Mitte aber mit dem kaiserl. doppelten Adler geziert ist. In der blauen Einfassung befindet sich die Umschrift: Virtutis avitae aemuli. Die Ordensritter tragen ein, an einem blauen, auf beiden Seiten schwarz gewirkten Band hangendes, und mit durchsichtigen goldenen Strahlen weiß geschmelztes Ordenskreuz, das oben mit der kaiserl. Krone, in der Mitte mit dem kaiserl. doppelten Adler und den Insignien versehen, auch mit einem blauen eingefaßten runden Schild belegt ist, darin der verzogene Name St. Joseph, und in der blauen Einfassung die Umschrift: Virtutis avitae aemuli, sich befindet. Auf der Gegenseite ist das Kreuz blau u. am Rand weiß geschmelzt, in dessen Mitte die Worte stehen: Imperatoris Auspiciis lege Imperii conservamur.

Burggraf: Ioh. M. Rudolph, Rs. Gr. Waldbott v. und zu Bassenheim, Hr. der Rs-Herrschaften Pyrmont, Ollbrücken, Reifenberg, Königsfeld, Dettenbach, Heckenbach, Herresbach, Hr. zu Krauzberg u. Sevenich, Mithr zu Calenborn, Hobach ꝛc. des teutsch. Ord. Erb-R. Erbschenk des Erzstifts

Mainz, Erbamtm. der Kurtrier. Aemter Münster, Cobern u. Alken, kais. w. geh. R. u. Cämm. jur. als Burgm. 31 July 747, als Regim. Burgm. 13 Sept. 775, als Burggraf 11 Juny 777, nahm die gewöhnliche Huldigung in der Rsstadt Friedberg ein den 14 Sept. 778. Cathol.

Baumeister u. Regiments-Burgmänner.

Diejenigen, so mit einem * bezeichnet, sind des hohen kaiserl. St. Joseph-Ordens Commandeurs.

* Ioh. Fr. Ios. Carl Xav. Fhr von u. zu Frankenstein, älterer Baumeister, Churmainz. geh. R. u. Hofmarschall, jur. als Burgm. 20 Apr. 763, als Regim. Burgm. 2 Oct. 787, als adel. Sechser beim Stadtrath 11 Oct. 787. C. Wilh. Cstian v. Diede zu Fürstenstein, k. Dän. w. geh. R. u. bevollm. Minister am Rstag zu Regensburg, jur. als Burgmann 29 Dec. 750, als Regiments-Burgm. 11 Sept. 766, als adel. Sechser beim Stadtrath 1 Oct. 773. Ev. * Hugo Phil. Carl, Graf u. Edler Hr zu Elz, genannt Faust von Stromberg, Gr. zu Vukovar k. k. w. geh. R., Churmainz. u. Churtrier. w. geh. R. Oberstallmstr u. Oberamtm. zu Lohnstein u. Gernsheim, Erbmarschall u. Oberamtm. zu Mayen, Montreal u. Kaiserseſch, des Niederrhein. Ritter-Cantons erbet. Ritt. Rath, jur. als Burgm. 3 Sept. 764, als Regim. Burgmann 5 Oct. 768. C. * Friedr. Ludw. Wurmb, Churſächs. Conferenzminstr u. w. geh. R. jur. als Burgm. 27 May 744, als Regim. Burgm. 13 Sept. 775. Ev. * Friedr. Carl, Fhr von Groschlag, des kön. Ungar. St. Steph. O. Command. jur. als Burgm. 28 Dec. 746, als Regim. Burgm. 26 Sept. 776. C. * Frz Carl Phil. Gr. v. Ingelheim, gen. Echter v. Mespelbrunn, Churmainz. geh. R. u. Oberhofmarschall, jur. als Burgm. 8 Sept. 764, als Regim. Burgm. 4 Oct. 779. C. * Clem. Aug. Gr. v. Westphal zu Fürstenberg, Erb-Küchenmeister des Hochstifts Paderborn, Erb-Ober-Jägermstr des Hochstifts Osnabrück, kais. w. Cämmer. geh. R. u. bevollm. Minister an den Churhöfen Trier u. Cölln, u. am Niederrhein, Hochstift Paderborn. Landdrost, jur. als Burgm. 4 Oct. 779, als Regiments-Burgmann 2 Juny 783. C. * Clem. Aug. Fhr v. und zu Gymnich, k. k. w. Cammerhr u. Gen. F. W. M., Churmainz. geh. R. G. F. Z. M. Gen. en Chef der Churfstl. Truppen, Gouv. der Stadt u. Festung Mainz, Hofkriegsraths-Vicepräsident Obr. u. Inh. eines Inf. Regim. kurkölln. Oberamtm. zu Lindberg, jur. als Burgm. 28 Apr. 767, als Regim. Burgm. 15 May 786. C. * Dietr. Phil. Augult, Fhr v. Stein, k. k. Cämmerer, jur. als Burgm. 12 Oct. 761, als Regim. Burgm. 19 Oct. 789. Ev. Carl Heinr. Ioh. Wilh. Gr. v. Schlitz, gen. Görz, Churſächs. Cammerhr u. bevollm. Minister am k. Dän. Hofe, jur. als Burgm. 16 May 777, als

Regiments-Burgmann 7 Oct. 793. * Georg Carl Herm. Wilh. Loew v. u. zu Steinfurth, k. Großbritt. u. churbraunschw. Obriſtl. bey der Garde zu Fuß u. Cammerhr des Hz. v. York, jur. als Burgm. 14 May 779, als Regim. Burgm. 6 Jun. 796, wird adel. Sechſer e. d.

Gemeine Burgmänner.

Diejenigen, ſo mit einem * bezeichnet, ſind des St. Joſephs-Ordens Ritter.

Beat. Conr. Phil. Friedr. Fhr Reutner v. Weyl, des teutſch. O. R. u. Landcommenth. der Balley Elſaß, Burgund u. Heſſen, Commenth. zu Alſchhauſen, Meyum, Marburg u. Wezlar ꝛc. k. k. w. geh. R. u. des teutſch. O. verordn. Miniſt. bey Sr. kön. Hoheit, dem Hrn Hoch- u. Deutſchmeiſt. jur. 9 Jun. 777. C. Frz Phil. Fhr v. Hettersdorf, des teutſch. O. R. u. Commenth. zu Frankfurt u. Ganghofen, churcölln. u. fſtl. Würzb. Cämm. auch hoch- und teutſchmeiſt. Oberamtm. zu Ellingen, jur. 9 Jun. 777. C. Ludw. Wilh. Aug. von Phull, hzl. Würtemb. Gen. L. und Chef eines Grenad. a. Cheval-Regim. des hzl. groß. Jagd-O. R. u. des milit. O. Command., auch d. ſchwäb. Kr. Gen. M. der Cav. u. Command. eines Drag. Regim. jur. 3 Sept. 742. Ev. Lothar. Frz Mich. Fhr v. u. zu Ehrthal, des Malth. O. Ehren-Großkreuz, k. k. w. geh. R. Churmainz. geh. R. Obriſthofmſtr u. Hofgerichtspräſid. jur. 3 Sept. 742. C. Georg Ludw. Riedeſel, Fhr zu Eiſenbach, Erbmarſchall v. Heſſen, Obriſtl. des Pr. v. Oran. Erbſtatth. Leibregim. zu Fuß, jur. 18 Dec. 743. Ev. * Carl Friedr. v. Minigerode-Silkerode. holländ. Gen. L. der Inf. u. Command. der Feſtung Sas van Gent, jur. 3 Febr. 745. Ev. Friedr. Wilh. v. Phull, hzgl. Würtemb. Trabanten- u. Oberſchloßhptm. Cammerhr u. des St. Carl-O. R. jur. 6 Jul. 745. C. Heinr. Wilh. v. Minegerode-Wollershauſen, k. Großbritt. Hptm. jur. 25 Oct. 745. Ev. Eugen. Erwein, Gr. v. Schönborn, kaiſ. geh. R. jur. 28 Dec. 746. C. * Frz Hugo Edm. Fhr Beiſſel von Gymnich zu Schmidtheim, Churtrier. u. Churcölln. w. geh. R. Churtrier. Oberamtm. u. Mannrichter der Aemter Brün, Schönecken u. Schönberg, der Niederrheinr. Ritterſch. Ritter-R. jur. 5 Aug. 749. C. * Carl Phil. Vogt, Fhr v. u. zu Hunolſtein, jur. 5 Aug. 749. Ev. Carl Friedr. Adam, Gr. v. Schlitz, gen. Görz. k. Preuß. Gen. L. der Cav. jur. 5 Aug. 749. * Euſtach, Gr. v. Schlitz, gen. Görz, k. Preuß. geh. Staats- u. Kriegsminiſt. bev. Miniſt. des Rstags zu Regensb. des k. Preuß. ſchw. Adl. O. R. jur. als Burgm. 18 Apr. 754. * Frz Joſ. Gr. v. Spaur, kaiſ. w. geh. R. u. Rs-Cammerrichter zu Wetzlar, jur. 28 July 775. C. * Phil. Joſ. Heinr. Ignaz Fhr Zobel v. u. zu Gibelſtadt, fſtl. Würzb. geh. R. des kaiſ. Landger. Hzgth. zu Fran-

ken Aſſeſſ. u. Oberamtm. zu Geroldshofen, jur. 28 Jul. 755. C. * Otto Wilh. Alex. Rau, v. u. zu Holzhauſen, zu Dornheim, hzl. Würtemb. Cämmer. u. Obr. jur. 28 Jul. 755. Ev. * Ernſt Chriſt. Vogt, Fhr v. u. zu Hunolſtein, Churpfälz. Cämmer. u. Obr. der Inf. jur. 28 Jul. 755. Ev. Ioh. Fr. Carl Max. Gr. v. Oſtein, kaiſ. w. geh. R. und Cämmer. jur. 5 Sept. 757. C. * Damian Fr. Carl Frz Erwein Gr. v. Schönborn, k.k. geh. R. u. Cämmer. jur. 20 Apr. 763. C. * Fr. Georg Ludw. Schenk v. Schweinsberg, kaiſ. ruß. Obriſtl. u. Obervorſteher der adel. Stifter in Heſſen, jur. 30 Sept. 765. Ev. Ioh. Ant. Rsgr. u. Hr v. Pergen, Hr der Hrſch. Pottenbrun, Aſpang, des St. Steph. O. Gr. Cr. k.k. w. geh. R. Cämmer. Staatsminiſter in inländ. Geſchäften, Landmarſch. in Oeſterr. unter der Enns, jur. 11 Aug. 766. C. * Damian Hugo Caſim. Phil. Ioſ. Fhr v. Schmidtberg, Churtrier. Erbſchenk. Churmainz. u. Trier. geh. R. u. reſpect. Oberamtm. zu Hauſen, Orb u. Lohr, der Oberrhein. Ritterſchaft Hptm. jur. 28 Apr. 767, C. * Ioh. Nepom. Caſim. Ferd. Iac. Meinr. M. Fhr v. Sickingen zu Hohenburg, k.k. Cämmer. jur. 15 Sept. 767, C. Frz Ant. Fhr v. Baaden zu Liel, k. k. Cämmer. u. w. geh. R im Breißgau, Landſtändiſcher Conſeſſual-Präſident, jur. 15 Sept. 767, C. * Ioh. Georg Ioſ. Nep. Gr. v. Stadion zu Thannhauſen, Churmainz. geh. R. u. Ober-Silber-Cämmer. jur. 15 Sept. 767, C. * Phil. Anton Ignaz Fhr v. Greiffenclau zu Vollraths, Churmainz. und fſtl. Würzb. w. geh. R. u. Oberamtm. zu Jagsbergen, erbet. Ritter-R. des Cant. Baunach in Franken, jur. 5 Oct. 768, C. * Carl Fr. Fhr v. Eſch, Churtrier. Cammerhr u. Oberamtm. jur. 25 Nov. 769. C. * Phil. Ant. Fhr v. Bibra, Churmainz. Hofrichter u. Vicedom der Stadt Mainz und des Landes Rheingau, fſtl. Bamberg. u. Fuld. geh. R. auch Oberamtm. zu Hamelburg, jur. 25 Nov. 769, C. * Ioh. Carl Löw v. u. zu Steinfurt, kön. Großbritt. u. Churbraunſchw. Lüneb. Hofmarſchall u. Cammerhr, wie auch der mittelrhein. Rs-Ritterſchaft erbet. Ritter-R. jur. 14 May 770, Ev. Cſtoph Ludw. Voit, Gr. von Reineck, k. k. Cämmer. jur. 12 Sept. 770, C. * Amand Ernſt Phil. Fhr v. Ebersberg, gen. v. Weyhers u. Leyen, k. k. Cämmer. jur. 12 Sept. 770, C. * Wolfg. Herib. Tob. Otto, Cämmer. v. Worms, Fhr v. u. zu Dalberg, Churpfälz. Vice-Cammer-R. Präſid. jur. 12 Sept. 770, C. * Fr. Frz Carl Eckemb. Bened. Cämmer. v. Worms, Fhr v. Dalberg, Churmainz. geh. R. u. des Oberrhein. Ritter-Cant. erbet. Vice-Ritterhptm. jur. 12 Sept. 770, C. Ludw. Ernſt Heinr. Gr. von Schlitz, gen. Görz, auch v. Weißberg. Schatzr. der Landſchaft Hildesh. jur. 10 Sept. 771, Ev. * Carl, Gr. v. Schall zu Bell, Churpfälz. Geſ. am Sächſ. Hofe u. Oberamtm. zu Lautern, jur. 16 Sept. 772, C. Phil. Fr. Löw, v. u. zu Steinfurt, fſtl. Naſſau-

Weilb. Oberforſtmſter, jur. 16 Sept. 772, Ev. Ioh. Friedr. Albr. Ludw. v. Ponikau, k. preuß. Hauptm. jur. 13 Sept. 775, Ev. Heinr. Frz Ioſ. Gr. v. Rothenhan, k. k. w. geh. R. u. Cämmer. auch kön. böhm. Obriſt-Burggraf zu Prag, jur. 23 Apr. 776, C. Fr. Cſtoph Gr. v. Rothenhan, fſtl. Bamb Cammerhr, Oberamtm. u. Reg. R. jur. 23 Apr. 776, C. * Wilh. Cſtian Aug. Gr. v. Brockdorf zu Schney, fſtl. Bamb. geh. R. jur. 25 Sept. 776, Ev. * Fr. Wilh. Carl, Fhr v. Breidbach zu Bürresheim, gen. von Riedt, Churmainz. Obriſtl. jur. 25 Sept. 776, C. * Ioh. Nep. Fhr Speth, v. u. zu Zwyfalten, kaiſ. Hauptm. jur. 25 Sept. 776, C. Frz Wilh. Zobel v. Giebelſtatt, Oberlieut. des Wirzb. Inf. Regim. v. Wurmb, jur. 25 Sept. 776, C. * Frz Ioſ. Nep. Fhr Erbſchenk v. Schmidtburg, Churtrier. Cämmerer u. Oberamtm. zu Bern-Caſtell, Waldenau u. Hunolſtein, jur. 17 Febr. 777, C. Ioh. Phil. Fhr Boos v. Waldeck, Churmainz. Cammerhr, jur. 17 Febr. 777, C. Carl Fr. Eugen, v. Wöllwarth, k. Preuß. Hptm. jur. 14 Merz 777, Ev. * Wenzel Ioſ. Gr. v. Leiningen-Dachsburg-Guntersblum, Churtrier. Hofmarſchall u. Obr. W. M. vom ſchwäb. Kr. jur. 9 Jun. 777, C. * Wilh. Mor. Cſtian v. Stein, fſtl. Heſſ. Obriſtl. von der Inf. jur. 9 Jun. 779, Ev. Ludw. Carl v. Schenk zu Schweinsberg, fſtl. Heſſen-Caſſel. Cammerhr, jur. 9 Jun. 777, Ev. Sigm. Cſtoph Guſtav Löw v. u. zu Steinfurt, kön. Großbrittan. u. Churbraunſchw. Major der Garde zu Fuß zu Hannover, jur. 9 Jun. 777, Ev. Carl Heinr. Ludw. Fhr v. Geispizheim, Churpfälz. Major, jur. 9 Jun. 777, Ev. Alex. Emich Cſtian Heinr. v. Geispizheim, Churpfälz. Oberlieutn. bey dem Regim. Zettwitz, jur. 9 Jun. 777, Ev. * Carl Ludw. Georg Fhr v. Wöllwarth, hzl. Würtemberg. Staatsminiſt. u. Cammerpräſid. jur. 9 Jun. 777, Ev. Ioſ. Ferd. Ant. Friedr. v. Phull, hzgl. Würtenb. Cammerj. jur. 12 Jun. 777, C. * Carl Theod. Eug. Ioſ. Fhr von Sturmfeder, Churpfälz. Cammerhr u. Reg. R. jur. 4 Oct. 779. C. * Frz Ant. Ioſ. Gr. v. u. zu Sickingen, jur. 2 Oct. 780, C. Ioſ. Carl, Fhr v. u. zu Schauwenburg, jur. 2 Oct. 780, C. Cſtoph Erdm. Steube v. Schnaditz, fſtl. Caſſel. Ober-Appellat. R. jur. 27 Sept. 781, Ev. * Clem. Carl Aug. Fhr von Freyberg, Ranau, Hr zu Eiſenberg ꝛc. Churtrier. Cammerhr, jur. 3 Jun. 782, C. * Ioh. Phil. Gr. v. Stadion, Churmainz. Cammerhr, k. k. bev. Miniſter am k. Großbritt. Hofe, jur. 3 Jun. 782, C. * Gottfr. Fhr v. Waldner v. Freundſtein ꝛc. jur. 3 Jun. 782, Ev. * Eugen Friedr. Sigm. Rau v. u. zu Holzhauſen, k. Großbritt. u. Churbraunſchweig-Lüneb. Maj. jur. 3 Jun. 782, Ev. * Friedr. Ludw. Phil. Guſt. Fhr von Wöllwarth, mgfl. Anſpach. Cammerhr u. geh. Reg. R. auch Conſiſt. Präſid. jur. 2 Jun. 783, Ev. Frz Carl, Gr. v. Keſ-

selstadt, Churmainz. Cammerhr u. Landoberjägermstr, auch Churtrier. Cammerhr, jur. 2 Jun. 783, C. * Ioh. Phil. Adalb. Fhr v. Buttlar, Churtrier. Cammerhr, Hofcav. und Hofr. zu Fulda, jur. 2 Jun. 783, C. * Eugen, Fhr von Wöllwarth, Churfürstl. Trier. w. Cammerhr, jur. 2 Jun. 783, Ev. Aug. Friedr. Wilh. Fhr v. Wöllwarth, Rittm. bei dem hzl. Würtemb. Drag. Regim. in k. k. Dienst. jur. 2 Jun. 783, Ev. Geo. Wilh. Ernst, v. Utterod zum Scharfenberg, jur. 13 Sept. 784. Ev. * Carl Phil. Ignaz, Fhr von Münster, fstl. Bamberg. Cammerhr, geh. R. u. Oberamtm. zu Forchheim, jur. 13 Sept. 784, C. * Heinr. Iul. Alex. Fhr v. Kalb auf Kalbsrieth, jur. 13 Sept. 784, Ev. * Ios. Rsgr. u. Hr zu Pergen, k. k. Cämmer. w. Reg. R. u. Stadthptm. in Wien, jur. 16 Aug. 786, C. * Otto, Fhr v. Gemmingen, Churpfälz. Cämmer. u. Reg. R. jur. 2 Oct. 787, C. * Carl, Gr. von Nesselrode, Churpfälz. Cämmer. u. Oberamtm. jur. 2 Oct. 787, C. * Ioh. Fhr von Fechenbach, Churmainz. Cämmerer, Hof- u. Reg. R. jur. 2 Oct. 787, C. Cstoph v. Wangenheim, k. Großbritt. Obr. bei der Inf. jur. 2 Oct. 787, Ev. * Ignaz, Fhr v. Rotberg, fstl. bischöfl. Basel. Hofr. u. Coadministrator des Oberamts Schlingen, jur. 19 Oct. 789, C. * Wilh. Hans Aug. Fhr v. Hagen, Churmainz. w. Cammerhr u. adel. Hof- u. Reg. R. jur. 10 Oct. 791, C. * Phil. Fhr v. Wambold v. Umstadt, Churmainz. Cammerhr u. Obristsilbercämmerer, jur. 10 Oct. 791, C. Emerich Ios. Fhr v. Elz-Rübenach, Churtr. Cammerhr und Oberamtm. zu Coblenz, jur. 10 Oct. 791, C. Anselm, Fhr v. u. zu Frankenstein, Churmainz. Cammerhr, jur. 10 Oct. 791, C. Fr. Wilh. Ernst Raban, Fhr Spiegel v. Pikelsheim, k. k. Oberlieutn. bey dem Cür. Regim. Hz. Albert, jur. 10 Oct. 791, Ev. Frz Carl Raw, v. u. zu Holzhausen, jur. 6 Jun. 796. Ev. * Clemens Wenz. Gr. v. Boos zu Waldeck, Churtrier. Cammerhr, jur. 6 Jun. 796. C. Friedr. Carl Erbgr. v. u. zu Bassenheim, jur. 6 Jun. 796, C. * Frz Carl Fhr v. Greiffenclau, k. k. Cammerhr, jur. 6 Jun. 796, C.

Fugger.

Ein reichsgräfliches Haus, schwäbischer Bank.

Die Grafen von Fugger stammen von Georg Fugger ab, dessen zwei Söhne Raymund u. Anton 1530 von Kaiser Carl V. auf einmal in Freiherrn- und Grafenstand erhoben wurden. Nach diesen zwei Brüdern theilten sie sich in zwei Hauptlinien, nemlich I. in die Raymundische und II. die Antonius-Hauptlinie. Sie schreiben sich insgesamt: Grafen Fugger v. Kirchberg u. Weissenhorn.

I. Die Raymundische Hauptlinie.

Diese hat sich wieder A) in die Pfürtische- oder Joh. Jacobs-Linie,

Linie, u. B) in die Kirchberg-Weissenhornische oder Georgische Linie vertheilet.

A) Die Pfürthische oder Joh. Jacobs-Linie,

welche sich 1) in die Franz-Bennoische zu Göttersdorf, 2) in die nun erloschene Constantins-Linie zu Semedingen und 3) in die Johann Friedrichische zu Zinneberg und Adelshofen verbreitet hat.

1) Die Franz-Benno-Linie zu Göttersdorf.

Graf: Max. Ios. g. 8 Apr. 759, Pfalzbayr. Cammerhr und Hauptm. unter Pr. Max. Füsel. Regim.

Geschwister: 1) Ioh. Eman. g. 1 Sept. 761, Lieutn. in Churbayr. Diensten. 2) Ios. Anna, g. 15 Dec. 764. G. Sigmund Gr. v. Holnstein, Churpfalzbayr. Cämmer. und Hptm. g. 13 Jul. 768. V. 12 Oct. 787. 3) Ioh. Nep. Iac. Ign. g. 25 Jul. 766. 4) Mor. Gabr. g. 24 Merz 768, Lieutn. des Pfalzbayr. Füsil. Regim. Gr. v. Preysing.

Eltern: Mor. Frz Xav. M. g. 2 Sept. 733, Churbayr. Cämmer. † 17 Dec. 783. G. M. Anna Theresia, Gr. Ioh. Carl Ios. v. Preysing, Churbayr. General u. Statthalter zu Ingolstadt T. g. 3 Jul. 737, V. 10 Aug. 775, St. Cr. Ord. Dame, † 27 Dec. 783.

Vatersgeschwister: a) M. Franc. g. 30 Sept. 731. G Iud. Thadd. Ant. Frhr v. Vieregg, zu Gerzen, Churbayr Cämmer. geh. u. Reg. R. in Landshut, V. 19 May 763. b) M Iosepha, g. 29 Jun. 736. G. Ioh. Nepom. Frhr v. Ezdorf, Churbayr. Cämmer. Reg. R. in Landshut, V. 761, † 1 Febr. 782.

Großeltern: Adam Frz Ios. g. 21 Febr. 710, † 4 Jul. 750. G. Anna Max. Frhrn Frz Ios. v. Bernhausen T. g. 10 Oct. 707, V. 730, † 19 Jul. 779.

2) Die Constantins-Linie zu Semedingen,

welche, wie oben schon bemerkt, erloschen ist.

3) Die Johann Friedrichs-Linie zu Zinneberg,

welche den abgestorb. Ast Adelshofen mit in sich faßte.

Graf: Ioh. Bapt. Ios. Nep. Frz, g. 1 Apr heut. Graf zu Zinneberg, Adelshofen u. Mattenhofen, Churpfalzb. Cämmer. u. w. Hofrath, dann Administrator der Churfürstl. Cabinets- u. Rs. Hrschaften Haag, Jerdissen, Wertingen u. Hohenreichen, der Raymund. Linie Senior, u. Fideicommiß-Admin istrator.

Geschwister: a) M. Anna Emer. g. 12 Febr. 753, † 29 Mai 759. b) Mar. Regina, g. 27 Oct 760, † jung. c) Max. Ios. Sigm. Maria, g. 25 Jul. 762, † 10 Merz 766. d) Mar. Felicit. g. 8 Aug. 763, † jung. e) M. Ios. Antonia, g. 20 Apr. 766. G. Maximil. Gr. v. Berchem, Churpfalzb. Cämmer. und Rentmeister zu Burghausen, V. 1 May 787.

Eltern: Ign. Ios. Const. &c. Gr. zu Zinneberg, Adelshofen u. Mattenhofen ꝛc. g. 9 Aug. 720, Churpfalzb. Obrist-Cämmer. w. geh. R. u. Conferenzminister, auch vormals Obristl. des Leibgarderegim. zu Fuß, Admin. der Cabinetsherrschaft Haag ꝛc. ꝛc. des gräfl. Hauses, (Raym. Linie) Senior und Stiftungs-Administrator, † 15 Jun. 791. G. I. Frid. Charl. Iosepha, Gr. Fr. Eberh. von Selms-Sonnewalde T. V. 20 Apr. 752, † 22 Febr. 753. II. Iohanna. Gr. Sigism. v. Haimhausen, Pfalzb. w. geh. R. u. Bergwerkscolleg. Präsid. T. vormals Pfalzbayr. Hofdame, V. 16 Oct. 759, St. Cr. O. D.

Vatersgeschwister: 1) Ign. Ios. g. 8 Apr. 718, †. 2) A. Ios. Urs. g. 21 May 719, † 11 Jan. 784. G. I. Ioh. Carl Friedr. Gr. v. Oettingen-Wallerstein, † 16 Jul. 744. II. Ludw. Aug. Egon, Ldgf zu Fürstenberg, † 10 Nov. 759. 3) Mar. Anna Elis. Walp. Philippina, g. 26 Apr. 723. G. Ios. Ferdin. Gr. v. Tettenbach, Churpfalzb. Staatsminstr u. Obercämmer. V. 745. 4) Mar. Anna Theres. g. 9 May 727, † 8 Jan. 747. G. Ign. Xav. Fhr v. u. zu Gumpenberg, Churpfalzb. Cämm. V. 22 Febr. 746. 5) Ign. Felix Ioh. Nep. g. 5 Nov. 728, Churbayr. Cämmer. u. Hauptm des Leibregim. † 4 May 757. G. M. Vict. Freyin v. Mayrhofen, vormal. Stiftsd. zu Regensb. V. 749, † 6 Merz 757.

Tochter: Mariana, g. 9 May 753, † 22 Aug. 793. G. Ant. Gr. v. Sandizell, Churpfalzbayr. Cämmer. w. geh. R. und Hofraths-Vicepräsid.

6) M. Violant. Beatr. Anna, g. 2 Jul. 730, Stiftsdame zu Buchau, †. 7) Ferd. Mar. Ios. &c. g. 18 Oct. 732, † 14 Apr. 792. 8) Mar. Anna Ursula, † 11 Jan. 784. G. I. Ioh. Fr. Gr. v. Oettingen-Wallerstein, V. 13 Aug. 741, † 16 Jul. 744. II. Ludw. Aug. Ldgr. v. Fürstenberg, V. 8 Nov. 745, † 10 Nov. 759.

Großeltern: Max. Ios. zu Zinneberg (ein Sohn Adam Constantins zu Adelshofen), g. 10 Oct. 677, weil. kais. nachher Churbayr. Cämmer. w. geh. R. u. Gen. F. M. L. des St. Georg-O. Commenth. u. der Raymund. Linie Senior u. Administr. erbte Adelshofen 750, † 6 Jun. 751. G. I. Anna Ferd. Gr. Alex. Aegid. v. Glimes aus Brabant T. †. II. M. Iudith Isab. Gr. Franz Ios. v. Törring-Jettenbach T. g. 1 Merz 690, V. 1 Aug. 717, † 18 Jun. 755.

Großvaters Geschwister: 1) Mar. Adelh. g. 7 Jan. 673, †. G. Alex. Marchese v. Pallavicino, V. 15 Merz 693, † 29 Jan. 739. 2) Carl Ferd. Anton, g. 12 Apr. 674, Domhr zu Regensb. † 5 Jun. 723. 3) Mar. Cordula, g. 18 Jan. 782, † 15 Nov. 744. 4) Ioh. Friedr. Gr. Fugger v. Kirchberg u. Weissenhorn, auf Adelshofen (welcher sonst den ganzen Nebenast: Adelshofen ausmachte), g. 26 May 683, † 750.

G. I. Mar. Ios. Corona, Gr. v. Pfirt-Starzhausen, V. 5 Jul. 716, † 28 Sept. 733. II. M. Elis. Ios. Gräfin von Pollmund-Schauenburg, Freyin v. Bayersberg, V. 17 May 736, †.

B) Die Kirchberg-Weissenhornische oder Georgische Linie.

Graf: Friedrich, g. 6 Jul. 787.

Geschwister: a) Amalia, g. 17 Jun. 785. b) Walpurga, g. 28 Jul. 786. c) Mar. Anna, g. 25 Jul. 788. d) Antonia, g. 5 Oct. 789, † 7 Febr. 791.

Eltern: Ant. Ios. g. 1 Merz 750, Hr zu Kirchberg, Weissenhorn, Marstetten ꝛc. k. k. Cämmer. † 8 Febr. 790. G. I. Maximiliana, Freyin v. Eptingen, † 20 Jan. 783. II. M. Euphemia, Gr. Anselm Victorian Fugger zu Babenhausen T. V. 20 Jun 784, W. lebt zu Weissenhorn.

Vatersgeschwister: a) Frz Carl, g. 1 Aug. 751, Malth. O. R. u. Commenth. zu Hemmendorf u. Rexingen, war vormals in k. k. Kriegsdiensten, † 12 Merz 793. b) M. Ida, g. 29 May 754. c) M. Aloys. Anselma, g. 18 Febr. 756. G. Emanuel Gr. v. Starhemberg, k. k. Hptm. beym Inf. Regim. Neugebauer. d) Phil. Nereus Ioh. Nep. g. 12 Oct. 760, k. k. Lieutn. † 20 Aug. 788.

Großeltern: Ioh. Nep. Clem. August, g. 2 Jan. 724, k. k. w. Cämmer. † 15 Jul. 781. G. M. Anna Walpurga, Gr. Ios. v. Welsperg-Langenstein T. g. 2 Nov. 729, V. 748, St. Cr. O. D. lebt zu Passau.

Großvaters Geschwister: 1) M. Anna, g. 19 May 719, † 793. 2) Frz de Paula, g. 25 Jun. 720, † 757. 3) Carl Albert, g. 13 Apr. 721, † 762. 4) Ios. Cajetan, g. 11 Aug. 722, † 727. 5) M. Isab. g. 4 Sept. 725, †. G. I. Frz Xav. Fhr v. Stein zum Rechtenstein, k. k. w. Cämmer. u. G. F. Z. M. † 14 Merz 765. II. Ioh. Ernst Fhr v. Landsee zu Berg und Hochstraß, Churcölln. Cämmer. k. k. w. R. u. fstl. St. Gallischer geh. R. 6) Ios. Anselm, g. 1 Jun. 733, teutsch. O. Commenth. u. Rathsgebietiger zu Münnerstadt, auch hzl. Würtemb. Cammerhr und vormal. Obrist-W. M. der Leibgarde zu Pferde, † 16 Jan. 793.

II. Die Antonius-Hauptlinie.

Sie ist die eigentliche Reichslinie, welche sich nach den Söhnen Anton Fuggers, ihren nähern Stammvätern, in A) die Marx-, B) Hanns- u. C) Jacobische Linie abtheilet. Nach diesen Aesten hat sie 3 Linealstimmen bey dem schwäb. Kreise, und bey jedem einen Praesidem secundum senium naturale, welcher, den Hausverträgen gemäß, das Kreisvotum im Namen seiner Lineal-verwandten führet.

A) Die Marx-Fuggerische Linie.

Diese ist bereits 1676 im Mannsstamme mit Graf Niclas Fugger

erloschen, u. derselben reichsimmatriculirte Güter an die Häuser Wörth (jetzo Norndorf) u. Glött von dem Hanns-Fuggerischen, imgleichen an Babenhausen von dem Jacob-Fuggerschen Stamme gediehen, so daß Nordendorf wegen der erlangten Rsbrsch. Nordendorf, Glött wegen Oberndorf, und Babenhausen wegen Gablingen die Constituenten und Repräsentanten der erloschenen Marxischen Linie sind, und jetzo das Marx-Fuggersche Kreisvotum per Praesidem lineae secundum senium naturale führen.

B) Hanns-Fuggerische Linie.

Diese Hauptlinie theilte sich wieder I. in die Johann-Ernstische oder Glöttische; II. die Otto-Heinrich- oder Kirchheimische. In weiterer Generation aber theilte sich (I.) die erstere a) in die Anton-Ernstische zu Glött, b) die Ludwig-Xaverische zu Stettenfels (jetzt Dietenheim-Brandenburgische); die leztere (II.) oder Otto-Heinrichische aber theilte sich in die Linien c) Paul zu Mickhausen u. Schwindegg, d) Bonaventura zu Kirchheim u. e) Sebastian zu Nordendorf.

a) Hanns-Fugger-Glött, auch Marx-Fugger-Oberndorf genannt.

(wovon der Nebenast in Dietenheim abstammt.)

Graf: Ios. Sebast. Eligius, g. 1 Dec. 749, jetziger Präses der Marx-Fugger-Linie, reg. Graf in Glött und Oberndorf. G. Mar. Aloys. Adelheid, Gr. Ferdin. Maria Rs-Erbtruchseß zu Wolfegg T. V. 26 Aug. 784.

Kinder: 1) Ernst Leop. g. 31 Merz 788. 2) Carl Raffo, g. 10 Jun. 789. 3) Ioseph Aloys. g. 11 Sept. 790. 4) Eberh. Sebast. g. 11 Merz 792. 5) Aloys. Renardina, g. 25 May 1793, † 29 Merz 794.

Geschwister: a) Mar. Elis. g. 9 May 743, Stiftsd. zu Buchau, † 5 Merz 791. b) Mar. Cathar. g. 9 Jun. 744, † 4 Apr. 796. G. Eberh. Ernst, Rs-Erbtruchseß Gr. zu Zeil-Wurzach, V. 6 May 767. c) Mariana, g. 1 Nov. 746, † 27 Jun. 783. G. Max, Gr. Taufkirch zu Kleebera, V. 780, † im Jun. 782. d) Leop. Vitus Ios. g. 7 Apr. 748, des schwäb. Kr. Obristl. cedirte s. jüng. Bruder die Reg. aus eigner Bewegung. e) Theodor Maria, g. 6 Apr. 753, Domhr zu Constanz u. Passau.

Eltern: Sebast. Xav. g. 26 Jan. 715, k. k. w. Cämmer. † 1 Sept. 763. G. Elis. Gabriela, Gr. Frz Alphons. von Firmian, k. k. geh. R. T. g. 19 Jul. 722, St. Cr. O. D. V. 16 Jul. 742, † 1 Apr. 782.

Vatersgeschwister: 1) Anton Ign. g. 3 Nov. 711, Probst u. F. zu Ellwangen, Bisch. zu Regensburg, † 15 Febr. 787. 2) Mar. Augusta, g. 11 Nov. 712, Stiftsd. zu Hall in Tyrol u. zu Buchau, St. Cr. O. D. † 5 Febr. 790. 3) Mar. Francisca Ioh. g. 8 Merz 717, oberste Stiftsd. zu Hall in Tyrol, † im Aug. 794. 4) Mar. Ios. Walp. g. 30 Oct. 722, St. Cr. O. D. G. Ios. Nic. Gr. v. Lodron, k. k. w. geh. R. u. Cämmer. V. 19

Jun. 741, † 5 Febr. 791. 5) Ernst Thom. Ios. g. 22 Dec. 726, k. k. Gen. F. W. M. 6) Mar. Elis. Barbara, g. 30 Jun. 728, St. Cr. O. D. (lebt als W. zu Inspruck). G. Innoc. Carl, Gr. v. Künigl, V. 9 May 746, † 28 Jun. 764.

Großeltern: Ant. Ernst, (ältester Sohn Grafens Franz Ernsts zu Glött) g. 15 May 681, Kais. Carls VI. u. Obröstr. geh. R. u. Cämmer. des gräfl. Fugger. Gesamthaus. (Anton. Linie) gewes. Senior auch Präses der Hanns- u. Marx-Fugger. Rs-Linien, † 746. G. Mar. Elis. Ther. Mar. Ios. Mgf Frz Euseb. v. Trautson-Falkenstein T. verwittwete Gräfin v. Ferrara, g. 14 Jun. 687, V. 31 Aug. 707, † 10 Apr. 766 zu Inspruck.

b) Hanns-Fugger-Stettenfels oder Dietenheim-Brandenburg.

Graf: Ios. Maria, Gr. Fugger zu Dietenheim u. Brandenburg, g. 752, k. k. Cämmer. u. Landvoigt der Landgrafschaft Nellenburg, vorhero Stadthptm. zu Constanz und churpfalzbayr. Cammer- u. Hofgerichtsrath. G. Carolina, Gr. Frz Sigism. v. Rindsmaul, k. k. Cämmer. T. g. 27 May 764, V. 27 Dec. 780.

Schwestern: 1) M. Franc. Charl. Anna, g. 3 Nov. 749. G. Fr. Ios. Georg Ludw. lezter Gr. v. Manderscheid-Blankenheim, † 6 Dec. 780. 2) M. Crescentia, g. 21 Febr. 761. Aebtiss. zu St. Ursula in Cölln seit 790. auch Dechantin zu Elten.

Eltern: Ant. Sigismund, reg. Gr. zu Dietenheim und Brandenburg, g. 20 Febr. 716, des schwäb. Kr. Gen. Maj. u. Inh. eines Regim. zu Fuß, † 781. G. Mar. Amal. Gr. Friedr. Ant. Marquard, Rs-Erbtruchseß zu Trauchburg T. V. 6 Nov. 648, † im Dec. 794.

Vatersgeschwister: 1) Franc Theres. Carol. g. 11 Aug. 727, Aebtissin des gräfl. Stifts St. Ursula zu Cölln, † 2 Merz 784. b) Mar. Anna, g. 12 Jun. 730, St. Cr. O. D. †. G. Leop. August, Gr. Truchseß zu Waldburg, † 1 Oct. 764. c) Mar. Agn. Ioh. Walp. g. 2 Jan. 742, Stiftsd. zu Notteln.

Großeltern: Ludw. Xav. Gr. zu Stettenfels, g. 18 Merz 685, † 19 Jun. 746. G. I. Mar. Anna, Gr. Frz Ant. v. Hohenzollern-Haigerloch T. V. 17 Oct. 714, † 28 Febr. 732. II. Iul. Mar. Anna Theres. Cathar. Gr. Ernst Iacob, Truchseß v. Zeil-Wurzach T. V. 12 Nov. 733, † 30 Aug. 765.

Großvaters Geschwister: 1) Mar. Agnes Magdal. g. 17 Juny 680, † 17 Jun. 753. G. Ant. Carl, Gr. v. Oettingen-Wallerstein, V. 704, † 20 Jan. 738. 2) Frz Ignaz, g. 2 Jul. 682, Obristwachtmstr beym schwäb. Kr. †. 3) Ioh. Wilh. g. g. 6 Jul. 683, Vicedomdech. zu Cölln u. Domhr zu Constanz, † 19 Nov. 749.

c) Hanns Fugger-Mickhausen.

Resid. in Schwindegg.

Graf: Ios. (Frz) Xaver, g. 18 Sept. 731, reg. Gr. auf Mickhausen u. Grünbach, k. k. u. Churpfalzbayr. Cämmer. Oberschulth. zu Neumarkt u. Hauptpfleg. zu Wolfstein in der Oberpfalz, Gen. L. u. Inh. des 3ten Chev. legers Regim. dermalen Senior der Antonian. Haupt-, dann der Hanns-Fuggerschen Rs-Nebenlinie u. Stiftungs-Administrator. G. Mar. Adelh. Gr. Adams v. Taufkirch auf Imb und Wildenstein T. g. 2 Oct. 749, V. 7 Apr. 771.

Kinder: a) Maximil. Ioseph, g. 8 Jul. 772, †. b) M. Anna, g. 7 Jun. 773, St. Cr. O. D. G. Ios. Ign. Gr. v. Fränking, Churpfalzbayr. Cämmer. u. des St. Georg-O. R. (seit 24 Apr. 794). V. 19 Sept. 790. c) Mar. Theres. g. 7 Jun. 775. d) Ios. Mar. g. 28 Febr. 780, Hptm. d. schwäb. Kr. Regim. Truchseß-Wolfegg.

Geschwister: 1) Mar. Anna, g. 9 Apr. 729, St. Cr. Ord. D. ehemal. Hofdame der verstorb. Kaiserin Amal. zu München. 2) Mar. Adelh. g. 1 May 732, † 10 May 789. G. I. Ioseph Mar. Fhr v. Packenreith auf Sendling u. Holzhausen, V. 12 Sept. 758, † 779. II. Stanislaus, Gr. v. Taufkirch, Churpfalzbayr. Cämmer. 3) Mar. Theresia, g. 29 Dec. 740. 4) Maria Carol. g. 3 Febr. 743. G. M. Ioseph, Gr. v. Lösch zu Hilgertshausen, Churpfalzbayr. Cämmerer u. des Georg O. R. V. 2 Febr. 770.

Eltern: Ioh. Ludw. g. 24 Jun. 700, des gräfl. Fugger. Gesamthauses (Anton. Lin.) Sen. und Stiftungsadminist. † 779. G. Mariana Euphros. Freyin v. Eisenheim auf Wolzenach, g. 20 Aug. 703, V. 6 Oct. 723, † 770.

Großeltern: Carl Ios. g. 15 Apr. 674, † 6 Oct. 708. G. Isab. Theres. Gr. v. Magny, †.

d) Hanns Fugger-Kirchheim.

Graf: Ios. Hugo, g. 15 Merz 763, reg. Gr. zu Kirchheim u. Eppishausen, auch Schmiechen ꝛc. erhielt 784 ven. aetat. Obristl. des schwäb. Kr. Inf. Regim. Truchseß-Wolfegg.

Geschwister: 1) M. Antonia, g. 1 Aug. 758. 2) Aloysius, g. 10 Aug. 759, † 10 Jan. 760. 3) Mar. Anna, g. 13 Sept. 760, † 11 Apr. 784. 4) Mar. Sophia, g 13 Jan. 762. 5) Phil. Carl, g. 16 May 764, Churmainz. w. Hofr. u. Cammerhr, des Bayr. St. Georg-Ord. R. G. Mar. Eleonora, Frz v. Heddersdorf, Churmainz. geh. R. T. V. 22 Jun. 790.

Kinder: 1) Mar. Amalia, g. 6 Jun. 791, † 3 Jan. 792. 2) Phil. Carl Caspar, g. 9 Nov. 792.

6) M. Veronica, g. 2 Jan. 766, Stiftsdame des freyweltl. fstl. Rsstifts Schönis. 7) Cloph M. g. 10 Jan. 767, † 17

Merz 769. 8) M. Iohanna, g. 10 Nov. 772. † 12 Merz 791. 9) M. Carolina, g. 31 Oct. 775.

Eltern: Ioseph Dom. g. 27 Jan. 730, Churmainz. Cämmer. Hof- auch Churbayr. geh. R. u. St. Georg-Ord. Ritt. † 30 Merz 780. G. Amalia M. Frhrn Damian v. Hohenek T. g. 21 May 740, V. 757.

Vatersbruder: Clemens, g. 2 Merz 721, Malth. O. R. †.

Großeltern: Cajetan Iof. g. 11 Sept. 697, Churbayr. Cämmerer, St. Georg-Ord. Commenth. fstl. Augsp. geh. R. † 26 Merz 764. G. M. Anna Iul. Fhrn Frz Puppelius v. Stein zum Rechtenstein in Emmerskirchen T. g. 26 Aug. 706, V. 4 Merz 726, † 21 Jan. 783.

Großvaters Geschwister: a) Aloysius, g. 1 Sept. 698, Churbayr. Cämmer. † 17 July 777. b) Max. Iof. Franz, g. 16 July 699, Churbayr. Cämmer. Vice-Obr. Stallmstr ꝛc. † 10 May 761. G. M. Anna, Fhrn Chriſt. Egon Ignaz von Egloff T. †. c) Anna, †. G. Carl Aloyſ. Gr. v. Rechberg.

e) Hanns Fugger-Nordendorf.

Hieß ſonſt die Linie zu Wörth; jetzo beſitzt ſie die Marx-Fuggeriſche Hrſchaft Norndorf (oder Nordendorf) u. Nieder-Alſingen.

Graf: Carl Ant. g. 24 Dec. 776.

Geſchwiſter: a) Phil. Iac. Carl, g. 30 Apr. und † 13 Juny 737. b) M. Franc. g. 20 Apr. 738, † 19 Dec. 776. G. Iof. Carl, Fhr v. Rehling, V. 773, † 21 Dec. 775. c) Ioh. Nep. g. 11 Merz u. † 21 Apr. 739. d) Anna Carol. g. 27 Sept. 740, Stiftsd. zu Buchau. e) Iof. Magd. g. 8 Jan. 742. f) M. Louiſe, g. 7 Jan. 743. g) Ioh. Nep. g. 8 Merz 744, † 27 Apr. 762. h) Nicl. Ferd. Carl, g. 2 Nov. 745, † 7 May 748. i) M. Anna Barb. g. 2 Merz 747, † 17 Jul. 748. k) M. Aegid. Ant. g. 11 Apr. 748. l) M. Thereſ. Bernh. g. 3 Aug. 749, † e. a. m) Ioh. Frider. Soph. g. 18 Aug. 751, † e. a. n) Anna Eliſ. Barb. g. 23 Febr. 755, † e. a. o) Eliſ. Ioh. Bapt. Magd. g. 3 July 756. G. Fhr v. Epting zu Neuweiler. p) M. Anna Louiſe, g. 31 May 774, geweſ. Stiftsd. zu Buchau. G. Vigil. Ioh. Gr. v. Thun u. Hohenſtein zu Caſtell-Bragier, V. 18 Jan. 793. q) Felix Carl, g. u. † 12 Sept. 775. r) M. Franciſca, g. 3 Apr. 779. s) Walp Creſcent. g. 19 Aug. 784.

Eltern: Ioh. Carl Alex. Gr. in Norndorf, g. 22 Nov. 709, Geſchl. Aelteſter, † 12 Jan. 784. G. I. Anna Franc. Gr. Frz v. Khuen, Englar u. Gandegg T. g. 8 Juny 720, V. 11 May 736, † 16 July 770. II. M. Anna, Gr. Ign. Thereſ. v. Arzt u. Vaſegg T. g. 31 July 754, V. 19 Febr. 772.

Vaters Schweſter: M. Iof. Felic. Magd. g. 28 Dec. 710. G. Iof. Bonav. Gr. v. Welſperg, Hr zu Primor, † 21 Febr. 745, V. 22 Nov. 728.

Großeltern: Marquard Euſtach, Gr. in Wörth, g. 23 Sept.

661, †. G. Anna Felicitas, Gr. Ioh. Otto, Fuggers in Kirchheim T. g. 18 July 689, † 10 Dec. 725.

Großvatersgeschwister: 1) M. Thereſia, g. 30 Dec. 637, der Churprinzeſſ. zu Sachſen Hofmeiſt. † 13 May 729. G. Sigm. Ioſ. Gr. Fugger in Babenhauſ. † 696. 2) M. Anna, g. 19 Merz 659, † 12 Jul. 726. G. Ioh. M. Gr. v. Truchſeß, V. 20 Febr. 684, † 28 Dec. 724. 3) Phil. Ioſ. Euſtach, g. 4 May 664, †. 4) Euſtach. M. zu Dudenſtein, g. 8 Sept. 665. war kaiſ General, † 739. G. Eva, Fhn Franz Adam v. Pappenheim in Werringen T. † im Jan. 739.

Kinder: a) Euſtach. Ioſeph, †. b) Thereſ. Magd. †. G. Ioh. Frz Adam, Gr. v. Törring. † 3 Febr. 744. c) Thereſ. g. 14 Nov. 713, † 21 Apr. 768. G. Ioh. Max. Franz, Gr. von Preyſing. V 27 Oct. 731, † 12 May 764. d) M. Ant. g. 11 Jan. 719, St. Cr. O. D. G Ioſ. M. Ioh. Adam, Gr. Fugger, Hr zu Waſſerburg, Biberbach, Wöllimburg ꝛc. † 21 July 764.

5) M. Claudia Franc. g. 11 Jul. 698, † 721. G. Innicus Lamorald, Gr. v. Thurn und Taxis, †.

C. Die Johann-Jacob-Fuggerſche Linie zu Boos.

Dieſe Hauptlinie theilte ſich ehemals in 2 Hauptbranchen: I. Johann zu Babenhauſen, u. II. Hieronymus zu Waſſer- oder Wöllimburg. Erſtere theilte ſich ſodann wieder in a) die Rupert'ſche Seitenlinie zu Babenhauſen u. b) Johann-Jacobs-Linie zu Boos. Die Rupertſche aber erloſch mit Gr. Franz Carl 758, und deren Beſitzungen kamen auf die Linie Johann Jacobs zu Boos. Da nun auch II. die Waſſer- oder Wöllimburgiſche mit Gr. Joſ. Mar. einem Ururenkel des Gr. Hieronymus 21 July 764 erloſch; ſo gediehen die Herrſchaften und Beſitzungen der 3 ehemal. Branchen insgeſamt auf die gegenwärtig allein beſtehende Linie.

Jacob-Fugger-Babenhauſen.

(welcher auch die Marx-Fuggerſchen Herrſchaften Gablingen und Mark-Biberbach gehören.)

Graf: Anſelm Maria (Ioſ. Cſoph), Fugger, Rsgr. von Kirchberg u. Weiſſenhorn ꝛc. Hr der Rshrſchaften zu Babenhauſen, Ketters- u. Mohrenhauſen, Boos, Reichau und Heimertingen, Wöllimburg, Röttenbach, Gablingen, Biberbach u. Irmannshofen ob dem Wald; der Jacob-Fuggerſchen Rslinie Präſes ꝛc. auch Adminiſtrat. u. Mitvormund der Grafſch. Kirchberg u. Weiſſenhorn ꝛc. g. 1 Jul. 766, ſucc. ſein. Vater 7 Jul. 793. G. Mar. Anton. Gr. Eberh. Ernſt, Rs-Erbtruchſeß zu Zeil-Wurzach T. g. 8 Merz 774, V. 15 Oct. 793.

Geſchwiſter: 1) M. Euph. (Walp. Ioſ. Creſc. Aloyſ.) g. 29 Nov. 762. G. Ant. Ioſ. Fugger, weyl. reg. Gr. zu Kirchb. und Weiſſenhorn, V. 20 July 784, † 8 Febr. 790. 2) M. Walp.

Iof. (Ioh. Nep. Cath. Aloyſ. Creſc.) g. 28 Nov. 763, † 4 Febr. 764. 3) Ioſ. Anſelm etc. g. 29 Merz u. † 12 Apr. 765. 4) Frz Ioſ. g. 8 May 768, † 26 Febr. 770. 5) M. Walp. Ioſ. Euph. etc. g. 2 Juny 769, † 22 Juny 770. 6) M. Ioſ. Creſc. Walp. g. 2 Aug. 770. G. Ioſ. Ant. Xav. Rs-Erbtruchſeß Gr. v. Waldſee, V. 791. 7) M. Walp. Franc. g. 23 Oct. 771. G. Leop. Rs-Erbtruchſ. u. Erbgr. v. Zeil-Wurzach, V. 793. 8) Franz Ioſ. etc. g. 14 Nov. 772, Domgr. zu Cölln u. Chorhr zu St. Gereon in Cölln. 9) Ioh Nep. (Carl Frz) etc. g. 23 Jul. 774, Hptm. des Gr. Wolfegg. Kr Inf. Regim. 10) Carl Nic Cſtoph Frz etc. g. 18 Dec. 775, †. 11) Carl Iac. Frz de Paula etc. g. 2 Apr. u. † 13 Jul. 777. 12) Carl Ant. Sigism. g. 11 Merz 779, Domgr. zu Cölln.

Vatersgeſchwiſter: a) M. Anna Charl. Cath. Ther. Eva, g. 13 July 720, † 781. G. Ioh. Ioſ. Mich. Fhr v. Langſee, k. k. w. Cämmer. R. g. u. Cammer-R. der vorderöſterr. Lande und Landvogt zu Waldshut, V. 17 Jun. 747, † 783. b) Max. Ioſ. Ant. g. 1 Nov. 721, Cap. zu Kempten, mit dem Ordensnamen Anſelm, † 782. c) Wilib. Marq. Ioſ. Felix, g. 25 Merz 724, des Malth. O. Commend. zu Ermendorf u. Rexingen. d) Rupert Ioſ. Ioh. Nep. Innoc. g. 1 July 726, S. I. und nachm. Weltprieſt. † 20 Sept. 775. e) Cſtian Mor. Bernh. Wunib. g. 22 Sept. 733, reg. Gr. u. Hr der Hrſch. Boos, Heimertingen ꝛc. k. k. w. Cämmer. † ohne Erben 12 Dec. 777 zu Augsburg. G. M. Walp. An. Gr. Marq. Wilib. Schenk v. Caſtell auf Tiſchingen T. St. Cr. O. D. g. 7 May 737, V. 23 Febr. 759.

Eltern: Anſelm Ioſ. Victor, g. 14 Aug. 729, des gräfl. geſammten Hauſes (Anton. Linie,) Senior u. Adminiſtrator, auch Präſes der Marx- u. Jacob. Reichslinien, ſucced. ſeinem Vater 23 Apr. 759 in Babenhauſen, u. ſeinem Vetter Ioſ. Mar. 21 July 764 als Mitregent in Wöllimburg ꝛc. auch ſeinem Bruder Cſtoph Moriz 11 Dec. 777 in Boos ꝛc. und der alleinigen Regier. von Wöllimburg, † 7 July 793. G. Mar. Walpurg. Gabr. Gr. Ioſ. Franz, Erbtruchſeß zu Wolfegg-Wolfegg T. g. 7 July 740, V. 24 Jan. 762.

Großeltern: Ioh. Iac. Alex. Sigm. Rud. Hr der Hrſch. Boos, Heimertingen und Reichau, Erbherr der Majoratsherrſchaft Babenhauſ. g. 3 Oct. 691, kaiſ. w. Cämmer. u. Rshofr. des Gr. Fugger. geſ. Hauſes (Ant. Linie) Senior u. Adminiſtrat. ſucced. ſeines Bruders Sohn Gr. Franz Carl 14 Dec. 758 in dem Majorat Babenhauſen und Hrſchaft Kettershauſen, † 23 Apr. 759. G. M. Cath. Euphem. Franz Ioſ. Gr. Franz Ad. Guidob. von Törring zu Stein und Pertenſtein T. g. 17 Apr. 690, V. 16 Juny 716. V. 30 Merz 771.

Großvaters Bruder: Ruprecht Ant. g. 27 Jul. 683, †. G. M. Anna Franc. Gr. von Reichenſtein, g. 9 Sept. 717, V. 19 Febr. 737, † 19 Juny 771.

Kinder: a) M. Theres. g. 6 Dec. 708, Decaniß. zu Essen, † im Febr. 758. b) Franz Carl, reg. Gr. zu Babenhausen, g. 31 May 712, † 758. G. M. Iosepha Ant. Gr. von Reichenstein, g. 9 Sept. 717, V. 19 Febr. 737, worauf seines Vaters Bruder Ioh. Iac. Alex. Babenhausen erbte. c) Anton. †. d) Franc. Elisab. †.

Von der ausgestorb. Wasser- oder Wöllimburgischen Nebenlinie.

(deren Herrschaften, ausgenommen Wasserburg und Welden, an die Linie zu Babenhausen und Boos gefallen)

lebt noch des letzten Grafen Ios. Mar. Churbayr. Cämmerers (g. 25 July 714, † 21 July 764.) Wittwe: Mar. Ant. Gr. Eustach. Maria von Fugger-Norndorf T. St. Cr. O. D. g. 11 Jan. 719, V. 736.

Fuld.

Ein Fürstl. Stift, dessen Bischof der Röm. Kaiserin Erz-Canzler, und Abt Primas durch Germanien und Gallien ist. Die Resid. des F. Visch. ist Fulda.

Fürst-Bischof: Adalbert III. Fhr von Harstall, g. 19 Merz 737, erw. 18 Nov. 788, conseer. 24 May 789.

Vorfahrer: Heinr. VIII. Fhr von Bibra, g. 22 Aug. 711, erw. 22 Oct. 759, † 25 Sept. 788.

Capitul (13). Domdechant: Benedict, Fhr von Ostheim, Probst zu St. Andreasberg, Statthalter, w. geh. R. und weltl. Reg. Präsident. Senior: Carl, Fhr v. Piesport, Probst zu Saunerz, w. geh. R. Ioseph, Fhr v. Hettersdorf, Probst zu Blankenau, w. geh. R. Heinr. Fhr v. Warnsdorf, Probst zu St. Michelsberg, Vic. in Spir. gen. der geistl. Reg. u. des Consist. Präs. Lehenprobst u. der Fuld. Adolphs-Univ. fortwährender Canzler. Ludw. Fhr v. Schönau, Probst zu St. Johannesberg. Sigism. Fhr v. Bibra, Probst zu St. Petersberg, Churmainz. w. geh. R. Const. Fhr v. Guttenberg, Probst zu Thulba. Alex. Fhr v. Zobel zu Giebelstadt, Probst zu Zelle. Heinr. Fhr v. Reisach, des Hochadel. Convents ad St. Salvatorem Superior u. Probst zu Holzkirchen. Aegid. Fhr von Reichlin, genannt Meldegg, Land-Ober-Einnahms-Präsid. Sigismund, Fhr v. Huber, gen. Maur, der Fuldischen Hospitalien Präsid. auch der fstl. Adolphin. Univ. Rector Magnific. Phil. Fhr von Hettersdorf, des fstl. Vicedom-Amts, Ober-Raths- u. Polizey-Präsid. Adalbert, Fhr v. u. zu Bodmann, Ober-Forst-Amts-Präsid. Domicellaren: Leonhard, Fhr v. Hettersdorf. Ferd. Fhr v. Welden. Rupert Fhr v. Bodeck.

Fürstenberg.

Dieses vormals gräfliche, nun seit 1664 fürstl. Haus, dessen altes Stammhaus Fürstenberg, ein Städtchen u. Schloß, im Schwarz-

walde liegt, hatte sich durch 2 Söhne Friedrichs III. († 1598), in 2 Linien verbreitet, nemlich sein ält. Sohn Cstoph I. stiftete A) die Blombergische oder Möskirch-Stühlingische noch blühende; sein jüng. Sohn Joachim I. aber die nun erloschene Heiligenbergische Linie.

A) Die Blombergische oder Möskirch-Stühlingische Hauptlinie.

Hatte sich ebenfalls wieder nach 2 Söhnen Cstophs II. in 2 Aeste vertheilet, indem Vratislaus II., der ältere Sohn, a) die nun erloschene Möskirchische, der jüngere aber, Friedr. Rudolph, b) die Stühlingische noch blühende Linie gepflanzt haben.

a) Die erloschene Möskirchische Linie.

Lezter Fürst: Carl Friedr. g. 9 Aug. 714, † 7 Sept. 744. G. Mar. Gabriela Felicitas, Hz. Leop. v. Holstein-Wiesenburg T. g. 21 Oct. 716, Erbfrau der Hrsch. Frischau, Bonitz u. Gaywitz in Mähren ꝛc. V. 23 May 735, St. Cr. O. D. lebt zu Eichstädt.

Stifter dieser Linie: Vratislaus II. älterer Sohn Cstophs II. † 642.

b) Die Stühlingische Linie,

welche seit 744 nur allein noch übrig ist, u. die sämtlichen Fürstenbergischen Lande der erloschenen Linien geerbt hat, bestehet dermalen in 3 Aesten, nemlich 1) in der fürstlichen Reichslinie, oder Fürstenberg-Stühlingen; 2) der fürstl. Subsidiallinie in Böhmen, und 3) der Landgräflich-Weytraischen Subsidiallinie in Oesterreich.

1) Die fürstliche Reichslinie, oder Fürstenberg-Stühlingen. Resid. Donaueschingen.

Fürst; Carl Ioachim, g. 31 Merz 771, Gen. Maj. des schwäb. Kreises; succed. seinem Bruder Ios. Mar. Benedict 24 Juny 796. G. Carol. Soph Ldgf Ioach. Egon zu Fürstenberg, (Weytr. L.) T. V. 11 Jan. 796.

Geschwister: a) Ios Mar. Anna Bened. g. 14 Nov. 756. G. Phil. Maria, Fürst v. Fürstenberg (ihr Vetter), V. 10 Febr. 779. † 5 Juny 790. b) Ios. Mar. Benedict, g. 9 Jan. 758. succed. s. Vater 2 Juny 783, † 24 Juny 796. G. Mar. Ant. F. Ios. Wilh. zu Hohenzollern-Hechingen einz. T. V. 18 Jan. 778, W.

Eltern: Ios. Wenzel (Ioh. Nepom.), g. 21 Merz 728, des Rsgräfl. Colleg. in Schwaben Director, † 2 Juny 783. G. Mar. Ios. Gr. Ioh. Wilh. Eusebii, Rs-Erbtruchseß, Hr. v. Waldburg zu Trauchburg/Friedberg T. g. 30 Merz 731, V. 21 July 748, St. Cr. O. D. † 7 May 782.

Vaters Geschwister: 1) Carl Egon, s. die Fürstl. Böhm. Subsidiallinie, † 11 July 787. 2) Maria Aug. g. 16 Merz 731, war unter dem Namen Mar. Iosepha gefürstete Aebtiss. zu Prag auf dem Hradschin, † 10 Febr. 770. 3) Mar. Henrica, g. 31 Merz 732, † 4 Juny 772. G. Alex. Ferd. F. von

Thurn u. Taxis, † 13 Merz 773. 4) M. Emanuela, g. 25 Dec. 733, sonst Emanuela Ios. a Corde Mariae, Carmeliterin bey St. Joseph zu Prag. † 28 Merz 776. 5) M. Theresia, g. 4 Sept. 736, sonst Iosepha Mar. Ursulinerin zu Prag von allen Heiligen, † 8 May 774.

Großeltern: Ioseph Wilh. Ernst, g. 12 Apr. 699, des gold. Vl. R. k. k. w. geh. R. wurde Rsfürst nach Abst. der Heiligenberg. Linie 2 Dec. 716, trat die Reg. an 15 Febr. 723, war v. 735 bis 743, imgl. v. 745 bis 748 kais. Principal-Commiss. auf dem Reichstage zu Regensb., erbte auch 744 den Möskirchischen Landes-Antheil, † 29 Apr. 762. G. I. Mar Anna, Gr. Ioh. Ios. v. Waldstein T. V. 26 Juny 723, † 12 Nov. 756. II. Mar. Anna, Gr. Ferd. von der Wahl zu Aurolzmünster ꝛc. T. g. 22 Sept. 736, V. 4 Jan. 761, lebt zu Mößkirch.

Großvaters Geschwister: a) Theres. Elisab. g. 21 Merz 692, † 3 Merz 711. b) Eleonora Elisab. g. 9 Dec. 693, † 21 Merz 753. G. Ioseph Wilh Gr. u. Rs-Erbtruchseß v. Waldburg in Trauchburg, † 19 Merz 756. c) Mar. Aug. g. 7 May 695, † 18 Febr. 770. G. Wenzel Albert, Gr. v. Würben u. Freudenthal, V. 14 Sept. 714, † 11 Sept. 732. d) Mar. Charlotta, g. 10 May 697, Stiftsdame zu Buchau, † 18 Merz 740. e) Antonia Theres. Isab. g. 2 Merz 702, † 24 Apr. 711. f) Mar. Elisabeth, g. 28 Febr. 703, † 22 Jan. 767. G. Franz Ernst, Gr. von Waldstein, V. 10 Febr. 727, † 14 Sept. 748 g) Ludw. Aug. Egon, *Posth.* s. die Landgräfl. Waytraische Subsidiallinie.

2) Fürstl. Subsidiallinie in Böhmen, Resid. in Prag.

Fürst: Carl Gabr. Mar. Ant. Ios. g. 2 Febr. 785, Hr der Hrschaften Pürglitz, Kruschowitz, Nischburg, Dobrawitz, Lautschin u. Lahna in Böhmen, steht unter Vormundschaft.

Schwester: Leopoldina Phil. Car. Mar. Ios. g. 10 Apr. 781.

Eltern: Phil. Mar. Ios. g. 21 Oct. 755, succed. 11 July 787 in die väterl. Güter in Böhmen, † 5 Juny 790. G. Ios. Mar. Benedicta, F. Ios. Wenzel zu Fürstenberg T. (seine Cousine) V. 10 Febr. 779.

Vaters Geschwister: 1) Ioh. Mar. Wenzel, g. 16 Aug. 754, † 14 July 759. 2) Carl Ios. Aloys. g. 26 Juny 760, k. k. G. F. M. L. w. Obrist bey dem Contingent des schwäb. Kr. des St. Hub. O. R. G. Elisabeth, F. Alex. Ferd. von Thurn u. Taxis T. V. 4 Nov. 790.

Tochter: Mar. Antonia, g. 28 Oct. 794.

Großeltern: Carl Egon, g. 7 May 729, des goldn. Vl. R. u. k. k. w. geh. R. erhielt 762 die Rsfürstl. Würde für sich und seine Nachkommen, war v. 767 Principal-Commiss. zu

Digitized by Google

der Visitation des Rs-Cammergerichts in Wetzlar, u. hernach v. 771 bis 782 Obristburggraf in Prag, † 11 July 787. G. M. Iosepha, Gr. Franz Phil. zu Sternberg T. St. Cr. O. D. V. 25 Juny 753.

3) Landgräfl. Waytraische Subsidiallinie in Oesterreich.

Landgraf: Ioach. Egon, g. 22 Dec. 749, Hr der Hrsch. Weytra, Reinpolz, Wasen u. Weisenbach in Oesterreich, k. k. w. geh. R. seit 17 Jan. 794, trat nach erlangter Volljährigkeit die Reg. an 773, resid. zu Weytra. G. Sophia Ther. Walp. Gr. Phil. Carl Domin. zu Oettingen-Wallerstein T. St. Cr. O. D. u. k. k. Dame du Palais, V. 18 Aug. 772.

Kinder: a) Friedr. Carl Ioh. Nep. Egon, g. 26 Jan. 774. b) Phil. Carl, g. 13 Merz 775, Domicellar zu Cölln. c) Iosepha, g. 20 Juny 776, St. Cr. O. D. G. Ioh. Ios. Fürst von Lichtenstein, V. 12 Apr. 792. d) Carol. Soph. g. 20 Aug. 777. G. Carl Ioach. reg. F. zu Fürstenberg-Stühlingen, V. 11 Jan. 796. e) Maria Eleon. g. 7 Febr. 779. f) Mar Theresia, g. 3 Nov. 781. g) Franz Ludw. Egon. g. 16 Apr. 783, Hptm. u. Inhab. einer Compagnie beym Fürstenberg. Kreis-Contingent. h) Mar. Elis. Phil. g. 12 July 784.

Geschwister: 1) Carl August, g. 16 Jan. u. † 22 Apr. 747. 2) Carl Friedr. Ios. Landgraf, Hr der Allodialhrsch. Teyrowitz in Mähren, g. 24 Apr. 751, k. k. w. Cämmer. u. des schwäb. Kr. Gen. Maj. und Inh. eines schwäb. Kr. Inf. Regim. auch Rs-Gen. der Cav, u. des St. Hub. O. R. lebt zu Brünn in Mähren. G. I. Ios. Tecla, Gr. Leop. Cstoph v. Schallenberg T. u. Mich. Gundaccar, Gr. v. Althann zu Grußbach W, g. 28 Aug. 748, V. 20 Febr. 776, St. Cr. O. D. † 10 Juny 783. II. Iohanna, Gr. Ios. v. Zierotin u. Lilgenau in Mähren T. V. 12 May 784, † 20 Nov. 785. II. Mar. Ios. Gr. Ludw. v. Zierotin T. g. 12 Febr. 771, V. mit Dispensation 12 May 788.

Kinder: a) Ios. Friedr. Franz, g. 4 Sept. 777, Hauptm. des schwäb. Kr. b) Constantia Leopold. Franc. Vincent. g. 7 Apr. 780. c) Frider. Ladislava Franc. de Paula, g. 27 July 781. d) Ferdin. Ludw. g. u. † 20 Apr. 789 e) Ludwig, g. 17 Sept. 790. f) Mar. Philippina, g. 15 Jan. 792.

Eltern: Ludw. Aug. Egon, *posth.* (ein Bruder Ioseph Wilh. Ernsts, siehe Großeltern der Stühlingischen Linie) g 4 Febr. 705, k. k. w. geh. R. G. F. Z. M. des schwäb Kr. Obr. eines Inf. Regim. Rs-G. F. Z. M. u. Command. der Vest. Kehl. † 10 Nov. 759. G. M. Anna Ios. Ursula Ther. Walp. Gr. Max. Ios. Fugger auf Zinneberg T. u. Gr. Ios. Carl Fr. von Oettingen-Wallerstein W. V. 8 Nov. 745, † 11 Jan. 784.

Stifter der hier in 3 Aesten vorgekommenen Stühling. Linie: Frieder. Rudolph, jüngst. Sohn Cstophs II. † 655.

Stammvater der Möskirch. u. Stühling. Linien: Cstoph II. † 614. Enkel Christophs I. eines ältern Sohns Friedrichs III.

B) Die erlosch. Heiligenberg. Linie.

Lezter Fürst: Anton Egon, gewes. Statthalter in Churſachſen; † 10 Dec. 716. Seine G. war Mar. eine T. Ioh. de Ligny, aus Frankreich, welche † 18 Aug. 711. Die aus dieſer Ehe zurückgebliebenen 2 Töchter waren nach Frankreich vermählt, ſind aber bereits vor mehreren Jahren verſtorben.

Gandersheim.

Ein kaiſerl. freyweltl. Lutheriſches Frauenſtift, deſſen Aebtiſſin ein freyer Stand des Reichs iſt und auf der rheiniſchen Prälaten-Bank Siz und Stimme hat. Die Herzoge von Braunſchweig-Wolfenbüttel ſind Schuzherren deſſelben. Es beſteht aus der Aebtiſſin, der Dechantin und einer unbeſtimmten Anzohl Canoniſſinnen, (welche, auſſer einem goldnen, ſchwarz emaillirten Ordenskreuz, keine beſondere Kleidung tragen) nebſt 4 reſidirend und 4 abweſ. Capitularen.

Fürſtin u. Aebtiſſin: Auguſta Dorothea, Hzgin zu Braunſchweig-Lüneb. g. 2 Oct. 749, erw. 3 Aug. 778, inthron. 13 Merz 779, Pröbſtin zu Quedlinburg.

Vorfahrin: Thereſ. Natalia, Hzgin zu Braunſchw. Lüneb. g. 4 Jun. 728, erw. 4 Jun. u. inthron. 3 Dec. 767, † 6 Jun. 778.

Capitul. Dechantin: vacat. Canoniſſinnen: Carol. Ulr. Amalia, Pr. v. Sachſen-Coburg-Saalfeld. Mar. Ther. Gr. von Solms-Laubach. Friderica, Gr. v. Ortenburg. Louiſe Charl. Pr. v. Mecklenburg-Schwerin. Carol. Frider. Gräf. von Solms-Wildenfels-Zehiſta.

Canonici: Ioh. Aug. Wilh. Hoyer, Senior. Phil. Cſtian v. Hantelmann. Aug. Carl Wilh. Gr. v. der Schulenburg. Nathalius Ferd. Gelhud. *Non reſidentes:* Fr. Cſtian von Strombeck. Fr. Carl v. Strombeck. Hans Ludw. Cſtoph Ant. Aug. Fhr v. Bothmar. Ernſt Phil. Ludw. Freyenhagen.

Erbämter. Schenk: vacat. Droſt: Aug. Wilh. von Rheden. Marſchall u. Truchſeß: vacant.

Gengenbach,

Eine Abtey, Benedictiner Ordens, in der Reichsſtadt Gengenbach in Schwaben, deren Abt ein freyer Reichsſtand iſt. Sie ſteht unter dem Schuz der Fürſten von Fürſtenberg, und gehört zum Kirchſprengel des Biſchofs zu Strasburg.

Abt: Bernhard Maria II. (Schwehrer) Abt des unmittelbaren Stifts Gengenbach, g. 14 Merz 754, erw. 12 Jan. 791, Hr des freiadl. Guts Rieß, auch Hr v. Mühlſtein, Schottenhöfen und Dorrenbach.

Vorfahrer: Iacob Trautwein, g. 729 zu Aſch in Schwaben, erw. 760, † im Jan. 792.

St. Georgii.

Eine Benedictin. Manns-Abtey in der Reichsstadt Isny, welche 1782 unter die schwäb. Rs-Prälaten aufgenommen ward, und deren Abt mithin ein freyer Rsstand ist.

Abt: Rupert (Ehrmann), g. zu Seyfriedsberg 30 Apr. 741, des H. R. Rs Prälat, erw. 17 Merz 784.

Vorfahrer: Alphons. Pfaundler, g. 9 Aug. 727, erw. 6 Juny 777, † 29 Febr. 784.

Giech.

Dieses Rsgräfl. Haus, fränk. Bank, theilte sich im Jahre 1698 zum letztenmale in die Linien zu Buchau u. Thurnau. Die letzte erlosch aber am 24 Aug. 1729 mit ihrem Stifter Carl Gottfr. und Thurnau fiel an dessen ältern Bruders Sohn Carl Maximil. zu Buchau zurück. Die Resid. ist Thurnau.

Graf: Cstian Friedr. Carl, g. 4 Juny 729, k. k. Cämmer. des Churpfälz. löw. O. R. und Preuß. roth. Adl. O. Gr. Cr. tritt die Regier. an 24 Oct. 752. G. Aug. Friderica, Gr. Georg Aug. zu Erbach-Schönberg T. V. 13 Sept. 753.

Kinder: a) Aug. Friedr. Carl, g. 10 Apr. 755, † 2 July 782. b) Franz Ludw. Carl, g. 18 July 756, † 19 Merz 774 zu Göttingen. c) Friedr. Moriz Carl, g. 29 Oct. 757, † 21 Dec. 762. d) Ioh. Wilh. Carl, g. 25 Juny 759, † 2 Dec. 762. e) Carl Cstian Ernst Heinrich, Erbgraf, g. 20 May 763. G. Carol. Wilhelmina, Gr. Carl Heinr. zu Schönburg-Wechselburg T. g. 12 Dec. 766, V. 13 Apr. 788.

Kinder: 1) Aug. Carol. Wilh. Louise, g. 24 Jan. 789. 2) Frider. Henr. Carol. Agnes, g. 7 Merz 790. 3) Friedr Carl Hermann, g. 22 Oct. 791. 4) Franz Friedr. Carl, g. 29 Oct. 795.

f) Carl Alex. Andr. g. 15 Juny u. † 31 July 764. g) Frider. Ant. Carolina, g. 7 Sept. 765. G. Fr. Reinh. Burck. Rud. Gr. v. Rechtern u. Limburg, g. 22 Sept. 751, V. 13 Nov. 783. h) Friedr. Heinr. Carl, g. 29 Febr. 768. i) Carol. Cstina, u. k) Louise Charl. Zwillinge, g. 11, u. † 17 Apr. 769.

Brüder: 1) Carl Ludw. g. 13 Apr. 732, † 11 Jan. 752 zu Braunschw. 2) Carl Wilh. g. 13 May 733, † 14 Merz 750 das. 3) Carl Heinr. g. 9 Oct. 734, kön. Dän. Hauptm. vom Leibregim. † 15 Apr. 759.

Eltern: Carl Maxim. g. 17 Sept. 695, führte die Primogenitur in sein. Hause ein 723, erbte Thurnau 25 Aug. 729, † 11 Febr. 748. G. Henriette, Gr. Cstian Albr. v. Wolfstein T. u. Allodial-Erbin, g. 2 Nov. 707, V. 19 Nov. 727, † 30 July 749.

Vaters-Geschwister: a) Charl. Regina, g. 30 Nov. 696, V. 8 Nov. 730, † 30 Dec. 761. G. Ernst Ludw. Fhr. v. u. zu der Thann, Churcölln. w. geh. R. und Cammerhr, g. 24 May 702, † 30 Oct. 750. b) Cstian Carl III. *Posth.* g. 30 Merz 698. † 28 Nov. 752.

Großeltern: Chstian Carl II. g. 7 Sept. 665, † 22 Oct. 697. G. Max. Catharina, Gr. Bartholom v. Khevenhüller zu Frankenberg T. g. 7 Juny 670, V. 28 Nov. 694, † 19 Nov. 726.

Grosvatersgeschwister: 1) Carl Gottfr. g. 30 July 670, † 24 Aug. 729. G. Eva Susanna, Gr. Barthol v. Khevenhüller zu Frankenberg T. V. 10 Merz 698, † 24 Merz 715.

Kinder: a) Justin. Eleon Sophia, g. 23 Dec. 699, V. 21 Febr. 717, † 1 Febr. 718. G. Gr. Heinrich XXV. Reuß zu Gera, g 27 Aug. 681, † 13 Merz 748. b) Christ. Ernst Carl, g. u. † 700. c) Carl Heinrich, g. u. † 703.

2) Eleonora Sophia, g. 29 Merz 677, V. 27 May 699, † 31 Dec. 722. G. Gr. Heinrich XVII. Reuß zu Lobenstein, g. 13 Dec. 676, † 21 Sept. 706.

Großbritannien.

König: Georg III. H. u. Churf. v. Braunschw. Lüneburg ꝛc. siehe oben Braunschweig.

Gutenzell.

Ein Cistereienser Frauenstift im schwäb. Kreise, dessen Aebtissin ein unmittelbarer Stand des Reichs ist. Die Abtey steht unter der Aufsicht des Abts zu Salmansweiler.

Aebtissin: M. Iustina, Freyin von Erolzheim, g. 28 Febr. 746, erw. 27 Apr. 776.

Vorfahrin: Mar. Alexia, g. im Oct. 716, erw. 750, †.

Hanau.

Als die Grafen von Hanau 1736 mit dem lezten Grafen Joh. Reinhard †; so fiel diese Grafschaft an die beiden Häuser Hessen-Cassel und Hessen-Darmstadt, welche sich in dieselbigen theilten, als:

I. Hanau-Münzenberg.

Graf: Wilhelm IX. Landgraf von Hessen-Cassel, regier.

Graf von Hanau-Münzenberg, s. Hessen-Cassel.

II. Hanau-Lichtenberg.

Graf: Ludwig X. Landgraf von Hessen-Darmstadt, reg.

Graf von Hanau-Lichtenberg, s. Hessen-Darmstadt.

Harrach.

Die Grafen von Harrach theilen sich A. in die ältere, und B. jüngere Linie, besitzen das Erb-Land-Stallmeister-Amt in Oesterr. ob und unter der Enns, und sind bereits vom Kaiser Ferdinand II. in den Reichsgrafenstand erhoben worden.

A. Aeltere Linie.

Graf: Carl Leonhard, Majoratsh. in Rohrau, Erblandstallmstr in Oesterr. g. 11 Juny 765, k. k. w. Cämmer. und Hofsecret. beym obersten Cammer- und Regier. Directorio.

Geschwister: a) Aloys. Leonh. g. 11 Juny 767, teut. O. R. u. k. k. w. Cämmer., auch Rittmstr unter dem vacanten Cür. Regim. Wallisch. b) Ferd. Bonaventura, g. 21 u. † 31 Jan. 768.

768. c) Franz Ant. Zwilling mit vorigem, k. k. w. Cämm. Hptm. unterm Inf. Regim. d'Alton.

Eltern: Franz Anton, g. 13 Jan. 720, gewes. Majoratsh. der ält. k. k. k. Cämmer., † 15 Sept. 768. G. Antonia, Gr. Ernst Aug. v. Falkenhayn T. g. 27 Jan. 738, V. 17 May 763, St. Cr. O. D.

Vatersgeschwister: 1) Renata, g. 8 Merz 721, Obristhofmeisterin der Erbprinzessin M. Beatrix von Modena, St. Cr. O. D. † 14 May 788. G. Anton Maria Prinz v. Melzi aus Mayland, V. im Juny 737, † 15 Merz 748. 2) Ernst, g. 722, † 723. 3) Maria Ios. Elisab. g. 9 Febr. 724, †. G. Adam Ant. Gr. v. Grundemann u. Falkenberg, kais. Cämm. V. 741, †. 4) M. Anna, g. 20 Febr. 725, St. Cr. O. D. † 30 Sept. 790. G. Wenzel, Gr. v. Sinzendorf-Ernstbrunn, † 23 May 773. 5) Franciska, g. 4 Oct. 726, † 9 Sept. 764. 6) Aloysius Ernst, g. 21 Juny 728, teutsch. O. R. u. Landcommenth. der Balley Oesterreich auch Commenth. zu Wien, Gräz am Lech u. Linz k. k. w. geh. R. und Cämmer. auch Gen. F. Z. M. 7) Ioh. Nep. Carl, g. 18 May 730, Canonicus zu Passau u. Ollmütz, † 761. 8) Wilibald, g. 732, † jung. 9) Antonia, g. 734, † in der Kindheit. 10) Leopold, g. 9 Febr. 736, Fähndrich des k. k. Alt-Königsegg. Regim. † 759. 11) Friedrich, g. 22 July 737, k. k. pensionirter Maj. der Inf. 12) Ferdinand Ioh. Nepom. g. 11 Nov. 740, k. k. w. Cämm. G. F. M. L. und Inh. eines Chev. legers Regim. Capitain-Lieutn. bey der k. k. deutschen Leibgarde, und des milit. Mar. Ther. auch Malth. O. R. † 26 Apr. 796.

Großeltern: Carl Ant. (ein Sohn Ernst Ant. Wenzels) g. 4 Aug. 692, k. k. geh. R. Cämm. Obristhof- und Landjägermeist. und Obristfalkenmeist., G. F. M. L. † 31 May 758. G. Maria Cathar. Gr. Carl v. Bouquoi und Longueval, kaiserl. Cämm. T. g. 30 Apr. 699, V. 25 Apr. 719, † 22 Apr. 768.

Großvaters Geschwister: a) Ferdin. Iulius, g. 23 Sept. u. † 15 Dec. 696. b) M. Anna Sabina, g. 21 Sept. 697, † 769. G. Heinr. Gr. v. Kurschwand, †. c) Mar. Antonia Ioh. g. 1 Sept. 698, † 27 Juny 768. G. Wenz. Gr. v. Breuner, k. k. Cämm. R. Oesterr. Landschaftsverord. V. 727, † 10 Sept. 781. d) Ioh. Ignaz, g. 8 July 700, † 23 Sept. 704. e) Ioh. Bapt. g. und † 18 Merz 701. f) Mar. Cathar. Ioh. g. 2 Merz 702, † 29 Aug. 741. G. I. Otto, Gr. von Hessenstein, †. II. Anton Ios. Gr. von Pergen, † 774. g) Cstian, g. u. † 2 Febr. 703. h) Ioh. Franz, g. 25 Jan. u. † 15 July 704. i) Mar. Ernestina, g. 27 May 705, † 4 Aug. 778. G. I. Ludwig, Fhr v. Leutrum, kais. Rittmstr ꝛc. V. 736 † e. a. II. Frz Friedr. Thom. Gr. und Hr von Engel zu Wagrain, k. k. Cämm. † 17 Merz 767. k) Franc. Iohanna, g. 12 Aug. 706,

† 24 Aug. 707. l) Ioh. Ant. g. 20 Juny 708, † 10 Dec. 723. m) Maria Franc. g. 20 Aug. 710, † 10 Jan. 718.

Stifter dieser ältern Linie: Leonh. Carl ält. Sohn Carls.

B. Jüngere Linie.

Graf: Ioh. (Nepom.) Ernst, g. 17 May 756, erster Majoratshr der jüng. Linie zu Pruk an der Leitha ꝛc. k. k. Cämm. und vormal. w. Reichshofrath, Erblandstallmeist. in Oesterr. unter und ob der Enns. G. Mar. Iosepha, F. Carl Borrom. v. Lichtenstein T. V. 29 Jan. 782, k. k. Dame du Palais.

Kinder: a) M. Iosepha, g. im Dec. 782. b) Carl Ernst, g 784.

Geschwister: a) M. Iosepha, g. 28 Apr. 755, † 9 Febr. 783. G. Franz Ios. Gr. v. Wilczeck, k. k. Cämmer. V. 20 May 776. b) Ernst Cstoph Ioseph, g. 29 May 757, k. k. Cämm. ried. öster. Landr. zweiter Majoratshr. G. Mar. Theresia, Gr. Frz Carl v. Dietrichstein zu Poskowitz T. V. 2 July 794. c) Mar. Anna, g 24 July 758, † 22 May 763. d) Carl Borom. g. 11 May 761, Gubernialrath bey dem kön. Böhm. Gubern. e) Ferd. Ioseph, g. 17 Merz 763, Unterlieutn. des Pellegrin. Inf. Regim. f) M. Theres. g. 31 Aug. 764. g) Eva, g. u. † 9 Juny 765. h) M. Theres. Iosepha, g. 1 Nov. u. † 4 Dec. 775.

Eltern: Ernst Guido, g. 8 Sept. 723, Majoratshr, k. k. Cämmer. u. w. geh. R. † 23 Merz 783. G. M. Iosepha, F. Carl Max. Phil. v. Dietrichstein-Nicolsburg T. V. 20 May 754, k. k. Dame du Palais u. St. Cr. O. D.

Vatersgeschwister: 1) Frz Ant. g. 13 May 720, † 25 Merz 728. 2) Rosa, g. 20 Aug. 721, St. Cr. O D. † 19 Aug. 785. G. Ferd. Bonavent. Gr. v. Harrach, † 778. 3) Ioh. Ioseph, g. 18 Sept. 722, k. k. Cämmer. R. Oesterr. Landr. Beys. † 8 Dec. 746. 4) M. Anna, g. 27 Apr. 725, St. Cr. O. D., † 29 Apr. 780. G. Nicl. Sebast. Gr. v. Lodron, k. k. Cämmer. geh. und Gubern. R. V. 31 May 745, † 30 Merz 792. 5) Anna Vict. g. 18 Nov. 726, † 6 Jan. 746. 6) M. Iosepha, g. 20 Nov. 727, St. Cr. O. D. † 15 Febr. 788. G. I. Ioh. Nep Carl Frz, F. v. Lichtenstein (Gundacc. Linie) † 22 Dec 748. II. Ioseph M. F. von Lobkowitz. 7) Maximilian, g. 13 Sept. 729, † 6 Merz 730. 8) Bonavent. g. 20 Merz 731, Canoniss in zu Mons. 9) Ignaz Ludwig, g. 2 Oct. 732, † 11 Merz 753, Zwilling mit 10) Franz Xav. g. 2 Oct. 732 auf dem Rhein bey Laub, Hr auf Kunewald in Mähren, k. k. Cämmer. u. w. geh. R. Gen. F. M. L. Inh. eines Inf. Regts. u. comm. Gen. in der österr. Lombardey des milit. Mar. Theres. O. R. † 15 Febr. 781 in Mailand. G. M. Rebecca, lezten Gr. Ioh. Wilh. Frz Max. zu Hohenembs Erb-T. Erbin von Lußnau im Reich, auch zu Widnau und Haßlach in der Schweitz. St. Cr. O. D. V. 4 Jan. 761.

Tochter: M. Walpurga Ios. Cajetan. g. 22 Oct. 762.

Clemens, Rs. Erbtruchseß, Gr. von Zeil und Trauchburg, V. 12 Sept. 779.

11) Leopold, g. 8 Dec. 733, † 27 Sept 743. 12) M. Elisab. g. 19 May u. † 9 Juny 735. 13) Ferd. g. 4 Jan. 737, † 27 Merz 748. 14) Ioh Nep. g. 21 und † 22 May 738. 15) M. Cstina, g. 24 July 740, Pröbstin zu Essen und Canonissin zu Thorn, St. Cr. O. D. † 27 Nov. 791.

Großeltern: Friedr. Aug. Gerv. Protasius, (ein Sohn Aloys. Thom. Raymunds), g. 18 Juny 696, Kais. Carls VI. w. geh. R. Cämmer. Gouvern. in den Niederl. Böhm. Hofcanzler, Conferenzminstr, auch Gesandter bei dem Dresdner Frieden, u. des gold. Vl. R. † 4 Juny 749. G. M. Eleon. Cathar. F. Ant. Florian zu Lichtenstein, (Gundacc. Linie) T. V. 5 Febr. 719, † 18 July 757 zu Wien.

Großvaters Geschwister: a) Ios. Wenzel, g. 28 Dec. 691, † 9 Dec. 693. b) M. Philippina, g 9 Jan. 693, † 2 Apr. 763. G. Franz Ios. Gr. v. Thun, kais. Cämmer. V. 4 Nov. 708, † 30 Jan. 720. c) Ferdinand, g. 11 Dec. 693, † 5 Dec. 694. d) Mar. Anna, g. 21 Oct. 698, † 14 Sept. 758. G. I. Ludw. Gr. v. Rabbata, kais. Cämmer. V. 12 May 720, † 2 Juny 721. II. Sigism. Gustav, Gr. v. Hrzan, k. k. geh. R. †. e) Carl Ios. g. 19 Juny 700, Domhr zu Salzburg u. Passau, † 20 Juny 720. f) M. Aloysia, g. 13 Jan. 702, † 16 May 775. G. Franz Ad. F. v. Lamberg, V. 13 Febr 721, † 23 Aug. 759. g) Franz, g. 13 Dec. 702, † 27 July 707. h) Wenzel, g. 13 Nov. 703, Malth. R. u. Gen. von den Galeeren des gedachten Ordens, kais. Cammerhr u. Obr., † in der Schlacht bey Parma 29 Juny 734. i) Ioh. Ernst, g. 9 Apr. 705, Bischof zu Neutra; Auditor Rotä u. kais. Minister zu Rom, Abt zu Alt-Bunzlau u. zu Petschwarad, Domhr zu Salzburg und Domprobst zu Passau, † 17 Dec. 739. k) Leopold, g. 27 Apr. u. † 13 May 706. l) Ferd. Bonaventura, g. 11 Apr. 708, k. k. w. Cämmer. u. geh. R. Landmarschall u. Gen. Landobrist in Niederösterr. k. k. gevollm. Gesandt. zu dem allgem. Friedenscongreß zu Breda, u. bei den Gen. Staaten der vereinigten Niederlande; Gouv. u. Gen. Capit. der Lombardey, Präsid. der obersten Justizstelle, kais. Rs. Conferenzminstr, Rshofraths präsid. und des goldn. Vl. R. † 28 Jan. 778. G. I. Mar. Elisab. Gr. Wenzel v. Gallas T. g. 18 Jan. 718, V. 25 Oct. 733, † 8 Juny 737. II. Rosa, Gr. Friedr. August v. Harrach T. V. 9 Oct. 754, St. Cr. O. D. † 29 Aug. 785.

Kinder: 1) Tochter, g. u. † 12 Juny 757. 2) M. Rosa Aloys. Cath. g. 25 Nov. 758, St. Cr. O. D. G. Ioseph, F. v. Kinsky, k. k. Cämmer. u. ehemal. Rshofr. V. 23 Apr. 777.

Stifter dieser jüng. Linie: Otto Friedr. jüng. Sohn Carls.

Stammvater beider Linien: Carl, g. 507. Kais. Ferdin. II. Hofmarschall und des goldn. Vl. R. † 16 May 728.

Hegbach.

Diese Cistercienser-Frauenabtey in Schwaben, stehet in geistl. Sachen unter dem Bischof von Costanz. Die Aebtissin hat Sitz und Stimme auf der schwäb. Prälaten-Bank.

Aebtissin: M. Iuliana, g. 19 Jan. 727, erw. 3 Dec. 773.

Vorfahrin: M. Alydiis, g. 21 Febr. 713, erw. 26 Febr. 742, † 773.

Herford.

Ein evangel. fürstl. Frauenstift in der Stadt Herford in Westphalen, dessen Capitel aus 1 Dechantin, 1 Küsterin u. einer willkührl. Anzahl v. Chanoincssen fürstl. Standes besteht. Die F. Aebtissin hat Sitz und Stimme auf Reichs- und Kreistagen.

Fürstin u. Aebtissin: Frideric. Charl. Leop. Louise, des Mkgf Heinr. Friedrich zu Brandenburg Schwedt T. g. 18 Aug. 745, als Canoniss. invest. 22 Nov. e. a. Coadjut. 7 Merz 755, Aebtiss. 13 Oct. 764, inthron. 16 Juny 766.

Coadjutorin: Aug. Mar. Carol. Prinzess. v. Nassau-Weilburg, g. 6 Febr. 764, erw. zur Coadjutorin 796.

Vorfahrin: Hedwig Sophia Augusta, Erbin v. Norwegen, Herzogin v. Holstein-Gottorp, Pröbstin zu Quedlinburg, g. 9 Oct. 705, investirt 28 May, erw. zur Coadjutorin 29 ejusd. Aebtissin 31 Merz 730, inthron. 7 Sept. 752, † 13 Oct. 764.

Capitul. Decaniss in: Augusta Mar. Carol. Prinzess. von Nassau-Weilb. s. Coadjutorin. Küsterin: Ioh. Charl. Prinzess. v. Hessen-Philippsthal. Canonissin: Carol. Aug. Albert. Pr. v. Schwarzburg-Sondershausen.

Stiftsherren u. Capitularen (4): *Primarius Capitularis*: Friedr. Cstian, Rsfhr von dem Bangardt zum Münzhof, Erbschenk des Hochstifts. Cstian Ludw. v. Eller, k. Preuß. Drost im Fstenth. Ostfrießland. Carl Ludw. v. Wrede, Obrist. Casp. Heinr. v. Closter.

Hochstifts Erbämter:

Erbmarschall: Georg Werner August Dietr. Rsgraf von Münster-Mainhövel. Erbtruchseß: Domdechant Ernst Idel Iobst Fhr v. Vincke. Erbschenk: Fr. C. Rsfhr v. dem Bangardt zum Münzhof, s. ob. Erbjägermstr: vacat.

Hessen.

Die sämtlichen jezt noch blühenden Linien dieses alten fürstlichen Hauses stammen von dem, in der Reformationsgeschichte so bekannten Fürsten Philipp dem Großmüthigen ab. Dessen ältester Sohn Wilhelm IV. ward der Urheber der Casselschen Hauptlinie und sein jüngster Sohn, Georg I. der Stammvater der andern Hessischen Hauptlinie zu Darmstadt.

I. Die Casselische Hauptlinie bestehet annoch A) in der Hessen-Casselschen Linie an sich, sodann aus den beiden Nebenlinien B) zu Philippsthal und C) zu Rheinfels-Rothenburg.

II. Die Darmstädter Hauptlinie aber A) in der Hessen-Darmstädter Linie an sich und B) der Nebenlinie zu Homburg.

I. Die Casselische Hauptlinie und zwar

A) Hessen-Cassel. Resid. Cassel.

Landgraf: Wilhelm IX, g. 3 Juny 743, succed. sein. Vater 31 Oct. 785, u. vereinigt die Grafsch. Hanau-Münzenberg, in welcher er seinem Großvater am 31 Jan. 760 unter mütterl. Vormundschaft gefolget war, auch vom 13 Oct. 764 an die Regier. selbst geführet hatte, mit seinen übrigen Erblanden; des Hosenb., schw. Adl., Eleph. u. de l'Union parf. O. R. Oberrh. Kr. Obr. seit 786, erhielt die Churmainz. Belehnung über Hanau 29 Apr. 789. G. Wilhelm. Carol. K. Friedrich V. v. Dänemark 2te Prinzess. T. g. 10 July 747. V. 1 Sept. 764.

Kinder: a) Mar. Friderica, g. 14 Sept. 768. G. Alexius Friedr. Cstian, reg. F. v. Anhalt-Bernburg, V. 29 Nov. 794. b) Carol. Amal. g. 11 July 771. c) Friedrich, g. 8 Aug. 772, Gen. Maj. Obr. u. Inh. eines Hess. Inf. Regim. des goldn. Löw. u. pour la Vertü milit. O. R. † 20 July 784. d) Wilhelm, Erbprinz, g. 28 July 777, k. Dän. Gen. M. der Inf. Hess. Cass. Gen. Maj. u. Inh. eines Inf. Regim. des schw. Adl., Hess. goldn. Löw. und pour la Vertü milit. O. R.

Geschwister: 1) Wilhelm, g. 25 Dec. 731, † 1 Juny 742. 2) Carl, g. 19 Dec. 744, des Eleph. de l'Union parf. des Hess. pour la Vertü milit. u. goldn. Löw. O. R. Vicekönig in Norwegen, k. Dän. Feldmarsch. u. Statth. der gesammten Herzogth. Schleswig u. Holstein, Hessen-Cassel. Gen. L. und Chef eines Inf. Regim. G. Louise, K. Friedrich V. in Dänemark 3te Prinzess. T. V. 30 Aug 766.

Kinder: a) M. Sophia Frider. g. 28 Oct. 767. G. Friedr. Kronpr. v. Dänemark, V. 31 July 790. b) Wilh. g. 15 Jan. 769, russ. kais. Obr. † 11 July 772. c) Friedr. g. 24 May 771, k. Dän. Gen. Maj. u. Chef des königl. Inf. Regim. 3ter Deputirter im Dän. Generalitäts- u. Commissariats-Collegio, des goldn. Löw. u. des Hess. pour la Vertü milit. O. R. d) Iuliana Louise Amal. g. 19 Jan. 773. e) Cstian, g. 14 Aug. 776, k. Dän. Maj. u. Inh. des Leibregim. Reuter, des goldn. Löw. O. R. f) Louise Caroline, g. 28 Sept. 789.

3) Friedrich, g. 11 Sept. 747, holländ. w. Gen. der Cav. Chef eines Drag. Regim. u. Gouv. zu Mastricht, auch Hess. Gen. L. der Cav., Chef u. Obr. eines Hess. Dragon. Regim.; des Seraph., Hess. pour la Vertü milit. u. goldn. Löw. O. R., war bis 769 in kön. Dän. Kriegsdiensten. G. Carol. Polyx. F. Carl Wilh. v. Nassau-Usingen T. V. 2 Dec. 786.

Kinder: a) Wilhelm, g. 24 Dec. 787. b) Carl Friedr. g. 8 Merz 789. c) Friedr. Wilh. g. 24 Apr. 790. d) Ludw. Carl, g. 12 Nov. 791. e) Georg Carl, g. 14 Jan. 793.

f) Carol. Mar. Frider. g. 9 Apr. 794. g) Mar. Wilh. Friderica, g. 21 Jan. 796.

Eltern: Friedrich II. g. 14 Aug. 720, k. Preuß. Gen. F. M. u. Chef eines Inf. Regim. des Hosenb. u. schw. Adl. O. R. Cath. 754, succed. 31 Jan. 760, stiftete den Orden pour la Vertû milit. 5 May 769, u. den v. goldn. Löw. 15 Aug. 770, † 31 Oct. 785. G. I. Maria, K. Georgs II. von Großbritt. T. V. 27 Juny 740, Vormünderin u. Landesregentin zu Hanau vom 1 Febr. 762 bis 13 Oct. 764, † 14 Jan. 772. II. Phil. Aug. Amalia, Mkgf Friedr. Wilh. zu Brandenburg Schwedt T. V. zu Berlin 10 Juny 773, W.

Vatersgeschwister: 1) Carl, g. 21 Aug. 718, † 15 Oct. 719. 2) Mar. Amalia, g. 7 July 721, war verlobt mit Mkgrf Carl Albrecht v. Brandenburg, Herrenmstr des Joh. O. zu Sonnenburg, † vor der Vermählung 19 Nov. 744.

Großeltern: Wilhelm VIII. g. 22 Merz 682, des weiß. Adl. O. R, war holl. Gen. der Cav. u. Gouv. zu Mastricht bis 748, wurde 730 Statthalter zu Cassel, erlangte 5 Apr. 736 die Grafsch. Hanau-Münzenberg, welche nach Absterb. des letzten Gr. Ioh. Reinhards, vermöge eines pacti successorii, dem Hause Hessen-Cassel heimgefallen war, und davon ihm sein älterer Bruder, der verst. König Friedr. v. Schweden, das Erbrecht abgetreten hatte, dem er auch 5 Apr. 751 in der Landgfsch. Hessen succedirte, † 1 Febr. 760. G. Doroth. Wilh. Hz. Moriz Wilh. zu Sachsen-Zeitz T. g. 20 Merz 691, V. 27 Sept. 717, † 17 Merz 743.

Großvatersgeschwister: a) Friedrich, g. 28 Apr. 676, König in Schweden 2 Apr. u. gekr. 14 May 720, succed. in Hessen 730, erhielt 7 Dec. 742 das Priv. de non appellando, † 5 Apr. 751. G. I. Louisa Dor. Soph. K. Friedrich I. in Preussen T. V. 31 May 700, † 22 Dec. 705. II. Ulr. Eleon. K. Carl XI. in Schweden T. g. 24 Jan. 688, V. 21 Merz 715, Kön. 718, † 5 Dec. 741. b) Sophia Carol. g. 16 July 778, † 30 May 749. G. Friedr. Wilh. Herz. zu Mecklenb. Schwerin, V. 2 Jan. 704, † 31 July 713. c) M. Louise, g. 7 Febr. 688, † 9 Apr. 765. G. Ioh. Wilh. Friso, F. zu Nassau-Dietz u. Erbstatth. in Westfriesland, V. 26 Apr. 709, † 14 July 711. d) Max. g. 28 May 689. k. k. auch Rs-Gen. F. M. u. Obr. eines Inf. Regim. St. Hub. O. R. † 8 May 753. G. Frider. Charl. Ldgf Ernst Ludw. zu Hessen-Darmstadt T. V. 28 Nov. 720, † 22 May 777.

Kinder: 1) Ulrica Frider. Wilh. g. 31 Oct. 722, des St. Cath. O. D. † 28 Febr. 787. G. Friedr. August, Bischof zu Lübeck, Hz. zu Holstein-Gottorp, † 6 July 785. 2) Charl. Ottina, g. 11 Febr. 725, Coadj. zu Herford, † 4 Juny 782. 3) Wilhelmina, g. 25 Febr. 726, St. Cath. O. D. G. Friedr.

Heinr. Ludw. kön. Prinz v. Preußen, V. per Procur. zu Cassel 17 Juny 752, vollzogen zu Charlottenburg 25 ejusd.

4) Carol. Wilh. Soph. g. 10 May 732, † 22 May 759. G. Friedrich August, F. v. Anhalt-Zerbst, † 3 Merz 793.

e) Georg, g. 8 Jan. 691, kön. Schwed. Gen. F. M. L. und command. Gen. der Hessischen Völker, des schw. Adl. Ord. R. † 5 Merz 755.

B) Die Nebenlinie zu Hessen-Philippsthal.

Landgraf: Wilhelm, g. 29 Aug. 726, holländ. w. Gen. der Cav. Gouv. v. Herzogenbusch u. der dazu gehörigen Forteressen, Obr. u. Inh. eines Cav. Regim. des. Ioh. u. Hess. goldn. Löw. O. R. G. Ulrica Eleon. seines Onkels Pr. Wilhelm zu Hessen-Philippsthal T. V. 26 Juny 755, † 2 Febr. 795.

Kinder: 1) Carol. Wilh. Anna M. g 17 Merz u. † 17 Sept. 756. 2) Carl, g. 6 Nov. 757, Hessen-Cassel. Obr. des 3ten Garde-Regim, des Preuß. rothen Adl. u. Hess. goldn. Löw. wie auch pour la Vertu milit. O. R. † 2 Jan. 793 zu Frankfurt am Mayn an einer, bey Wiedereroberung dieser Stadt durch die deutschen Völker, empfangenen Wunde. G. Victoria Amal. Ernest. F. Franz Adolph zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg T. V. 24 Juny 791.

Tochter: Carolina Wilhelmina Ulrica Eleon. *posth.* g. 11 Febr. 793.

3) Wilhelm, g. 25 Nov. 758, † 17 Sept. 760. 4) Frider. Ulr Louise, g. 13 Juny 760, † 27 Nov. 771. 5) Iul. Wilh. Louise Soph. Amalia, g. 8 Juny 761. G. Phil. Ernst, Graf zu Schaumburg-Lippe-Bückeburg, † 13 Febr. 787. 6) Friedrich, g. 4 Sept. 764, des Ruß. St. Georg- u. Hess. goldn. Löw. O. R., war bis 784 in Hess. Cassel. Kriegsdiensten, hernach bis 793 ruß. kais. Obr. u. Inh. eines Cavall. Regim. seit Dec. 793 holländ. command. Obr. des Gr. Byland. Dragon. Regim. † 16 Juny 794 bei Waterloo an seinen erhaltenen Wunden. 7) Wilh. g. 10 Oct. 765, † 23 Febr. 766. 8) Ludwig g. 8 Oct. 766, Obristl. in Neapolitan. Dienst. (war vorh. holländ. Rittmstr) des goldn. Löw. O. R. G. Maria Franc. Freyin Berghe v. Trips, g. 8 Aug. 771, V. 22 Jan. 791.

Tochter: Marie Caroline, g. 13 Jan. 793 zu Neapel.

9) Charl. Wilh. g. 25 Aug. und † 14 Sept. 767. 10) Ernst Constant. g. 8 Aug. 771, holländ. Obristl. G. Cstiane Louise, F. Friedr. Carl v. Schwarzburg-Rudolst. jüngste T. V. 10 Apr. 796.

Geschwister: a) Carol. Amal. g. 16 Febr. 728, † 18 Sept. 746. b) Friedrich, g. 12 Febr. 729, † 30 May 751. c) Charl. Amalia, g. 10 Aug. 730. G. Anton Ulr. Hz. zu Sachsen-Meiningen, † 27 Jan. 763. d) Ulr. Magdal. Philipp. g. 11 Oct. 731, † 11 Jan. 762.

Eltern: Carl, g. 24 Sept. 682, des Eleph. O. R. auch vormals k. k. Gen. F. M. L. † 8 May 770. G. Carol. Cſtina, Herz. Ioh. Wilh. zu Sachſen-Eiſenach T. g. 15 Apr. 699, V. 13 Nov. 725, † 25 July 743.

Vatersgeſchwiſter: 1) Wilh. Hedwig, g. 6 Oct. 681, † 17 May 699. 2) Amalia, g. 26 Febr. 684, † 19 Merz 754. 3) Philipp, g. 31 July 686, fürſtl. Heſſen-Caſſel. Gouv. zu Rheinfels, † 23 May 717. G. Maria, Gr. Georg Albr. v. Limpurg Styrum Bronchorſt T. V. 25 Aug. 714, † 15 Dec. 759.

Tochter: Amal. Sophia, g. 8 Juny 716, † 718.

4) Frider. Henriette, g. 16 July 688, † 21 Dec. 761 zu Maſtricht. 5) Wilhelm, g. 2 Apr. 692, holländ. Gen. der Cavall. u. Gouv. zu Breda, † 13 May 761. G. Chariotta Wilhelm. F. Leberechts von Anhalt-Bernburg zu Hoym T. V. 31 Oct. 724, † 11 Nov. 766.

Kinder: a) Cath. Frider. Charl. g. 26 Apr. 725, de l'Union parf. O. D. G. Albr. Aug. Gr. zu Iſenburg-Büdingen in Wächtersbach, † 25 Nov. 782. b) Wilhelm, g. 18 Merz u. † 17 Apr. 726. c) Friedrich, zu Barchfeld, g. 13 Febr. 727, Heſſen-Caſſel. Obr. der Inf. des goldn. Löw. O. R. war bis 762 in holländ. Kriegsdienſten, † 15 Nov. 777. G. Soph. Henr. Wild- u. Rheingrafen Carl Wallrad Wilh. zu Grumbach T. V. 15 Jan. 772. d) Phil. g. 8 Aug. 728, holländ. Gen. Capit. der Inf. † 17 Dec. 745. e) Ioh. Charl. g. 22 Jan. 730, Domküſterin zu Herford. f) Antoinette Carol. g. 18 Jan. 731. g) Ulr. Eleon. g. 27 Apr. 732, † 2 Febr. 795. G. Wilh. Ldgf. v. Heſſen-Philippsthal, ihr Vetter, V. 26 Jun. 755. h) Carl Wilh. g. 7 Febr. 734, holländ. Maj. der Cav. † im Febr. 764. i) Anna Frider. Wilh. g. 14 Sept. 735, † 7 Jan. 785. G. Ludw. Heinr. Adolph, Gr. zu Lippe-Detmold. k) Georg, g. 19 May 737, † 27 Apr. 740. l) Dorothea Mar. g. 30 Sept. 738. G. Ioh. Carl Ludw. Gr. zu Löwenſtein-Wertheim-Virneburg. m) Cſtian, g. 26 Merz 740, † 21 Jul. 750. n) Ludw. Friedr. g. 5 u. † 14 Nov. 741. o) Adolph, zu Barchfeld, g. 28 Jun. 743. k. Preuß. Gen. Maj. der Inf. u. Chef eines Füſel. Regim. reſign. 780, des goldn. Löw O. R. G. Wilh. Louiſe Cſtiana, Hz. Ant. Ulr. v. Sachſen-Meiningen T. V. 18 Oct. 781.

Kinder: *a*) Friedr. Carl Wilh. g. 29 Dec. 782, † 10 Febr. 783. *b*) Carl Aug. Phil. Ludw. g. 22 Jun. 784. *c*) Friedr. Wilh. Carl Ludw. g. 10 Aug. 786. *d*) Geo. Carl Ludw. Conſtantin Cſtian, g. 7 Oct. 787, † im May 788. *e*) Ernſt, g. 28 Jan. 789.

p) Auguſt, g. 21 Sept. u. † 31 Oct. 745.

6) Sophia, g. 6 Apr. 695, † 9 May 728. G. Peter Aug. Friedr. Hz. zu Holſtein-Sonderburg-Beck, † 22 Merz 775.

Großeltern: Philipp, g. 14 Dec. 655, des Eleph. O. R. † 18 Jul. 721. G. Cathar. Amal. Gr. Carl Otto v. Solms-Laubach T. g. 26 Dec. 654, V. 16 Apr. 680, † 26 Apr. 736.

Großvaters Schwestern: A) Charl. Amal. g. 27 Apr. 650, † 27 Merz 714. G. Cstian V. K. in Dänemark, V. 25 Juny 667, † 25 Aug. 699. B) Elisab. Henr. g. 8 Nov. 661, † 27 Jun. 683. G. Friedr. I. K. in Preußen, † 25 Febr. 713.

Neuer Stifter der regier. Linie zu Cassel, u. der abgefundenen zu Philippsthal u. Barchfeldt: Wilhelm VI. † 663, einziger Sohn Wilhelms V. (Constantis), g. 13 Febr. 603, † 637. Dieser war der Sohn erster Ehe v. Ldgraf Moriz, wurde reg. Herr, führte das Erstgeburtsrecht ein, u. trat seinen Halbbrüdern 627 die bekannte Quart ab.

C) Die Nebenlinie Hessen-Rheinfels.

Diese stiftete des Landgrafen Moriz zweiter Sohn Ernst, durch dessen Söhne, Wilhelm, u. Carl, sie sich wieder in 1) den Rothenburgischen und 2) den Wanfriedischen Ast verbreitete. Aus diesem entsprang wieder ein Nebenast zu Eschwege; beyde leztere sind jedoch wieder abgestorben, und es bleibt daher nur noch übrig

Hessen Rheinfels-Rothenburg (Cath. Religion). Resid. Rothenburg an der Fulda.

Landgraf: Carl Eman. g. 5 Jun. 746, k. k. Gen. F. M. L. des goldn. Vl. und St. Hub. Ord. R. G. Maria Leopoldina Adelgunda, F. Frz Iosf. v. Lichtenstein T. V. 1 Sept. 771, St. Cr. O. D.

Kinder: 1) Vict. Amad. g. 2 Sept. 779. 2) Leop. Clotilde, g. 12 Sept. 787.

Geschwister: a) Clement. Franciska Ernest. g. 5 Jun. 747, Aebtissin zu Süsteren, auch Canoniss. zu Thorn. b) M. Hedw. Eleon. Cstina, g. 26 Jun. 748, St. Cr. O. D. G. Iac. Leop. Carl Gottfr. de la Tour d'Auvergne, Pr. v. Bouillon, V. 17 Jul. 766. c) Aloysius, g. 13 Oct. und † 29 Nov. 749. d) Cstian, g. 30 Nov. 750, Domic. zu Cölln u. Strasburg, des goldn. Löw. O. R. † 16 Jul. 782. e) Carl Const. g. 10 Jan. 752, franz. Gen. L. des St. Hub. und des goldn. Löw. O. R. f) M. Ant. Frider. Iosepha, g. 31 Merz 753, Canoniss. zu Thorn. g) Wilhelmina, g. 16 Febr. 755, Pröbstin zu Essen. h) M. Leop. Louise, g. 13 Jun. 756, † 762. i) Ernst, g. 28 Sept. 758, Malth. u. St. Hub. O. R. ruß. kais. Obristl. der Inf. † 29 Oct. 784 in einem Scharmützel in der Gegend des Berges Kaukasus. G. N. Cstoph W. v. Bardeleben, Hessen-Cassel. Gen. L. T. g. 761, V. 778. Sein Sohn Wilh. g. 781, ruß. Kais. Cornet † im May 787. k) Frider. Cstina M. g. 3 Apr. u. † 13 Sept. 760.

Eltern: Constantin, g. 24 May 716, des goldn. Vl. R. k. k.

Gen. F. M. L., war vorher bis 744 ruß. kais. Gen. M. succed. seinem Vater 29 Nov. 749, traf unterm 25 und 26 Merz 754 mit dem Ldgf v. Hessen-Cassel einen Vergleich, kraft dessen er demselben die Festung Rheinfels abtrat, dafür aber die Einführung des Primogenitur rechts in seinem Hause und andere Vortheile erhielt, † 30 Dec. 778. G. Mar. Eva Sophia, Gr. Conrad Sigm. Ant. v. Stahremberg T. u. F. Wilh. Hyac. v. Nassau-Siegen, (Cath. Linie) W. V. 15 Aug. 745, † 12 Dec. 773.

Vatersgeschwister: 1) Ioseph, g. 22 Sept. 705, † 24 Jun. 744. G. Cstina Anna Louise Oswald, F. Ludw. Otto von Salm T. g. 29 Apr. 707, V. 9 Merz 726. (II. G. Nic. Leop. F. v. Salm-Salm, † 18 Aug. 775).

Töchter: a) Anna M. Vict. Cstina, g. 24 Febr. 728, G. Carl v. Rohan, F. v. Soubise, k. franz. Marsch. Capit. L. der Gens d'Armes, Gouvern. v. franz. Flandern, V. 11 Dec. 745, † 1 Jul. 787. b) M. Louise Eleon. g. 18 Apr. 729, lebt als W. zu Echternach im Luxenburgisch. G. Max. Frz Ernst F. zu Salm-Salm, † 14 Sept. 773.

2) Polyx. Cstina Ioh. g. 21 Sept. 706, † 13 Jul. 735. G. Carl Eman. Vict. Kön. v. Sardinien, V. 23 Jul. 724, † 19 Febr. 773. 3) Wilhelm. Magdal. g. 10 Oct. 707, † 6 Jun. 708. 4) Wilhelm, g. u. † 5 Oct. 708. 5) Sophia, g. 709, † in der Kindheit. 6) Alexander, g. 5 Dec. 709, † 23 Jul. 739. 7) Eleon. Phil. Cstiana, g. 17 Oct. 712, † 22 May 759. G. Ioh. Cstian Ios. Pfalzgr. zu Sulzbach, V. 25 July 731, † 20 July 733. 8) Carolina, g. 18 Aug. 714, † 14 Jun 741. G. Ludw. Heinr. Hz. v. Bourbon-Conde, † 27 Jan. 740. 9) Cstina Henr. g. 24 Nov. 717, † 31 Aug. 778. G. Ludw. Victor Ios. Prinz v. Savoyen-Carignan, V. 4 May 740, † 16 Dec. 778.

Großeltern: Ernst Leop. g. 25 Jun. 684, des Sardinischen l'Annonc. u. St. Hub. O. R. † 29 Nov. 749. G. Eleon. M. Anna, F. Max. Carl zu Löwenstein-Wertheim T. g. 1 Apr. 698, V. 12 Nov. 704, † 23 Febr. 753.

Großvatersgeschwister: a) M. Eleon. Amalia, g. 25 Sept. 675, † 27 Jan. 720. G. Theodor, Pfalzgr. zu Sulzbach, V. 9 Jan. 692, † 11 Jul. 732. b) Sophia, g. u. † 677. c) Elis. Cath. Felicitas, g. 16 Oct. 678, † 15 May 739. G. I. Franz Alex. F. v. Nassau-Hadamar, V. 18 Nov. 695, † 27 May 11. II. Ferd. Anton, Gr. v. Attems, V. 6 Sept. 727, † 13 Febr. 739. d) Maria Wilh. g. 679, † 680. e) Anna Ios. g. 13 Sept. 680, Pröbstin zu Essen u. Rellingshausen, und Decanissin zu Thorn, † 28 May 766. f) Ernestina Louisa, g. 1 Oct. 681, † 732. G. Ios. Robert, Gr. de la Cerda de Villa longa, V. 721, †.

Stammvater der reg. Linie zu Cassel u. der Linie zu Rheinfels: Moritz.

einziger Sohn Wilhelms IV. g. 25 May 1572, dankte ab 1627, † 15 Merz 1632.

Stifter der Hessen-Cassel. regier. u. übrigen Nebenlinien: Wilhelm IV. (der Weise) ältest. Sohn Philipps des Großmüthigen, g. 24 Jun 532, † 25 Aug. 1592, erhielt in der Theilung Cassel u. die Hälfte des ganzen Landes.

II. Die Darmstädter Hauptlinie und zwar

A) Hessen-Darmstadt. Res. Darmstadt.

Landgraf: Ludwig X. g. 14 Jun. 753, succed. 6 Apr. 790, war bis dahin ruß. kais. Gen. L., des St. Andr. Alex. Newsky, schw. Adl. u. Hub. Ord. R. G. Louise Henr. Carol. Ldgf Georg Wilh. v. Hessen-Darmstadt T. V. 19 Febr. 777.

Kinder: 1) Ludwig, Erbprinz, g. 26 Dec. 777, studirt 796 zu Leipzig. 2) Louise Carol. Eleon. Theod. Amalia, g. 16 Jan. 779. 3) Ludw. Georg Carl Friedr. Ernst, g. 31 Aug. 780, k. k. Rittmeister beym 2ten Carab. Regim. Kaiser, 4) Friedr. Aug. Carl, g. 14 May 788, k. k. Rittmstr beim Huf. Regim. Kaiser. 5) u. 6) Töchter, g. und † 11 May 789. 7) Emil. Max. Leop. Carl Aug. g. 3 Sept. 790. 8) Gust. Ferd. Wilhelm, g. 18 Dec. 791.

Geschwister: 1) Carolina, g. 2 Merz 746, St. Cathar. O. D. G. Fr. Ludw. Ldgf zu Hessen-Homburg. 2) Frider. Louise, g. 16 Oct. 751, St. Cath. O D. G. Fr. Wilh. II. K. in Preussen, V. 14 Jul. 769. 3) Amalia Frider. g. 20 Jun. 754, St. Cath O. D. G. Carl Ludw. Erbpr. zu Baaden u. Hochberg. 4) Wilhelmina, g. 25 Jun. 755, nahm 15 Sept. 773 die griech. Relig. u. den Namen Natalia Alexiewna an, † 26 Apr. 776. G. Paul Petrowitsch, Großfürst u. Thronfolger v. Rußland. 5) Louise, g. 30 Jan. 757, St. Cath. O. D. G. Carl Aug. Hz. v. Sachsen-Weimar u. Eisenach, V. zu Carlsruhe 3 Oct. 775. 6) Friedr. Ludwig, g. 10 Jun. 759, Obr. des k. franz. Regim. Royal-Darmstadt, des Joh. u. St. Hub. O. R. 7) Cstian Ludw. g. 25 Nov. 763, des St. Hub. O. R. holländ. Gen. Maj. Obr. u. Inh. eines deutschen Inf. Regim. Command. zu Grave, auch Rs-Gen. F. M. L.

Eltern: Ludw. IX. g. 15 Dec. 719, ruß. kais. G. F. M. franz. Maitre de Camp u. Propriet. des Regim. Hessen-Darmstadt, des St. Andr. u. schw. Adl. O. R. succed. 17 Oct. 768, † 6 Apr. 790. G. Henr. Caroline, Pfalzgr. Cstian III. zu Zweybr. Birckenfeld T. des Cath. O. D. V. 12 Aug. 741, † 30 Merz 774.

Vatersgeschwister: a) Charl. Wilh. Frider. g. 8 Oct. 720, † 26 Febr. 721. b) Georg Wilh. g. 21 Jul. 722, k. k. Gen. der Cav. Ch. f. eines k. k. Dragon. Regim. u. Gouvern. zu Philippsburg, des Oberrhein. Kreis. command. G. F. M. des weiß. Adl. O. R. † 21 Jul. 782. G. Mar. Alb. Louise, Gr. Cstian

Carl Reinh. zu Leiningen-Heidesheim T. Erbin der Hrſchaft Broich, V. 15 Merz 748.

Kinder: 1) Ludw. Georg Carl, g. 27 Merz 749, Rs-G. F.Z.M. auch des Oberrh. Kreiſ. command. G.F.M. u. des St. Steph. O. Gr. Cr. 2) Georg Friedr. Wilh. g. 5 Jun. u. † 2 Jul. 750. 3) Frider. Carol. Louiſe, g. 20 Aug. 752, † 22 May 782. G. Carl Ludw. Friedr. Pr. von Mecklenburg-Strelitz. 4) Georg Carl, g. 14 Jun. 744, holländ. Gen. L. des Joh. O.R. 5) Charl. Wilhelm. Cſtiana Maria, g. 5 Nov. 755, † 22 Dec. 785. G. Carl Ludw. Fr. Pr. v. Mecklenburg-Strelitz, V. 28 Sept. 784. 6) Carl Wilh. Georg, g. 16 May 757, k. k. Gen. Maj. des St. Hub. O. R. † 15 Aug. 795. 7) Friedr. Georg Aug. Wilh. g. 21 Jul. 759, Obriſt des franz. Inf. Regim. Naſſau-Saarbr. des weiß. Adl. O. R. 8) Louiſe Henr. Carol. g. 15 Febr. 761. G. Ludw. X. reg. Ldgf v. Heſſen-Darmſtadt. 9) M. Wilhelm. Auguſta, g. 14 Apr. 765, † 30 Merz 796 zu Rohrbach bey Heidelberg. G. Max. Ioſeph Pfalzgr. bey Rhein, reg. Hz. v. Pfalz-Zweybrücken.

c) Carol. Louiſe, g. 11 Jul. 723, St. Cath. Ord. D. † 8 Apr. 783. G. Carl Friedr. Mkgf zu Baden. d) Louiſe Aug. Magd. g. 16 Merz 725, † 13 May 742. e) Ioh. Friedr. Carl, g. 7 May 726, † 25 Jan. 746.

Großeltern: Ludw. VIII. g. 5 Apr. 691, k. k. G. F. M. u. Obr. eines Dragon. Regim. des Oberrhein. Kr. Obr. d. weiß. Adl. Eleph. u. St. Hub. O R. erhielt 16 Aug. 747 das Privileg. de non appellando, † 17 Oct. 768. G. Charl. Cſtiana Magd. Ioh. Gr. Ioh. Reinhard zu Hanau einz. T. g. 2 May 700, V. 5 Apr. 717, † 1 Jul. 726.

Großvatersgeſchwiſter: 1) Dor. Soph. g. 14 Jan. 689, † 7 Jun. 723. G. Ioh. Friedr. Gr. zu Hohenlohe-Oehringen, † 24 May 765. 2) Carl Wilh. g. 17 Jun. 693, † 17 May 707. 3) Frz Ernſt, g. 25 Jan. 695, † 12 Jan. 716. 4) Friderica Charl. g. 8 Sept. 698, † 22 May 777. G. Maximil. Prinz v. Heſſen-Caſſel, † 8 May 753.

Stifter der regier. Linie zu Darmſtadt: Landgraf Georg I. Philipps des Großmüthigen jüngſter Sohn.

B) Die Nebenlinie Heſſen-Homburg. Reſid. Homburg vor der Höhe.

Landgraf: Friedr. Ludw. (Wilhelm Cſtian), g. 30 Jan. 748, des ſchw. roth. u. weiß. Adl. u. St. Hub. O.R. Rs-Gen. F.Z.M. ſucc. ſ. Vater Ldgf Fr. Carl 7 Febr. 751 unter mütterl. u. Heſſen-Darmſtädtiſcher Vormundſchaft, übernahm d. Regier. ſelbſt 30 Jan. 766. G. Carolina, Ldgf Ludw. IX v. Heſſen-Darmſtadt T. des St. Cath. O. D. V. 27 Sept. 768.

Kinder: 1) Friedr. Joſ. Ludw. Carl Aug. Erbprinz, g.

Digitized by Google

30 Jul. 769, k. k. Obr. u. Command. des Chev. legers Regim. Hz. Modena; des milit. Mar. Theref. u. goldn. Löw. O. R. 2) Ludw. Wilh. Friedr. g. 29 Aug. 770, k. Preuß. Maj. beym Inf. Regim. Romberg, des goldn. Löw. O. R. 3) Carol. Louiſe, g. 26 Aug. 771. G. Ludw. Friedr. reg. F. v. Schwarzburg-Rudolſtadt, V. 21 Jul. 791. 4) Louiſe Ulr. g. 26 Oct. 772. G. Carl Günther, Pr. v. Schwarzburg-Rudolſtadt, V. 19 Juny 793. 5) Cſtiana Amal. g. 29 Jun. 774. G. Friedr. Erbpr. zu Anhalt-Deſſau, V. 12 Jun. 792. 6) Paul Aemil. Aug. Phil. g. 27 Sept. 775, † 16 May 776. 7) Auguſta Frider. g. 28 Nov. 776. 8) Vict. Amad. Friedr. g. 24 Jan. 778, † 14 Sept. 780. 9) Phil. Aug. Friedr. g. 11 Merz 779, holländ. Hptm. beym Inf. Regim. Pr. Heſſen-Darmſtadt, (war 794 bey Schleuß in franzöſ. Gefangenſch. gerathen, aus welcher er jedoch 795 entlaſſen wurde). 10) Guſt. Adolph Friedr. g. 17 Febr. 781. kön. Schwed. Maj. u. Hptm. der Leibgarde. 11) Tochter, g. u. † 11 Merz 782. 12) Ferd. Heinr. Friedr. g. 26 Apr. 783, k. k. Rittmeiſter bey Carl Lothringen Cür. 13) Mar. Anna, g. 14 Oct. 785. 14) Leop. Vict. Friedr. g. 10 Febr. 787, kön. Dän. Hptm. der Inf. à la Suite.

Schweſter: M. Cſtina Charl. Wilh. g. 4 Nov. 749, † 26 Apr. 750.

Eltern: Friedr. Carl (Ludw. Wilh.) g. 15 Apr. 724. quitt. als Obriſtl. der Inf. die k. Preuß. Dienſte, ſucc. ſeinem Oncle, dem Ldgf. Friedr. Iac. 8 Jun. 746, des weiß. Adl. O. R. † 7 Febr. 751. G. Ulr. Louiſe, F. Friedr. Wilh. v. Solms-Braunfels T. V. 10 Oct. 746, war Obervormünderin u. Landesregentin bis 766, † 12 Sept. 792 zu Homburg.

Vatersgeſchwiſter: a) Eugen Caſimir, g. 9 u. † 22 Jun. 725. b) Ulr. Sophia, g. 31 May 726, Canon. zu Herford, ſeit 2 May 764, † 10 Dec. 792.

Großeltern: Caſimir Wilh. g. 23 Merz 690, hatte als Obr. die k. Schwed. Dienſte quittirt, † 9 Oct. 726. G. Cſtina Charl. Gr. Wilh. Moriz zu Solms-Braunfels T. V. 3 Oct. 722, † 16 Oct. 751.

Stifter dieſer Linie: Friedrich I. jünger. Sohn Georgs I.

Stammvater der Linie zu Darmſtadt und Homburg vor der Höhe: Georg jüngſter Sohn Philipps des Großmüthigen.

Allgemeiner Stammvater aller Heſſiſchen Häuſer: Philipp Magnanimus, ſchreitet zur Kirchen-Reformation 1526, wird im Religionskrieg auf eine betrügliche Art gefangen 1547, kommt wieder in Freyheit 1552, und † 1567.

Hildesheim.

Ein Bisthum im niederſächſ. Kreiſe. Alle 8 dazu gehörigen Städte, der größte Theil des Adels und die meiſten Dörfer bekennen ſich zur evangel. Religion; der Landesherr aber, nebſt dem Domcapitel, den biſchöfl. Bedienten, einem Theil des Adels u. den übrigen Dorfſchaften ꝛc. ſind der cath. Relig. zugethan. Die Reſidenz iſt Hildesheim.

Digitized by Google

Fürst-Bischof: Frz Egon, aus dem freyherrl. Geschlecht v. Fürstenberg zu Herdringen, g. 10 May 737, zum Coadjutor zu Hildesheim erw. 7 Merz 786, zum Coadjutor zu Paderborn 12 Jun. 786, consecr. 27 Jan. 788, succed. in der Reg. beyder Hochstifter 6 Jan. 789.

Vorfahrer: Friedr. Wilh. aus dem freyherrl. Geschlecht von Westphal, zu Fürstenberg und Laer, g. 5 Apr. 727, erw. 7 Febr. u. consecr. 23 Oct. 763, Coadjutor zu Paderb. 1 Merz 773, Bischof 26 Dec. 782, päbstl. Vic. Gen. in Norden.

Capitul (42). Domprobst: Carl Friedr. Fhr von Wendt, zu Widenbrück und Papenhausen, Bischof zu Basinopel, Vicarius in Pontificalibus und Spirit. generalis, Officialis u. Archidiakonus auch Probst bey dem Collegiatstifte zum heil. Kreutz zu Hildesheim. Domdechant: vacat. Priester: Frz Georg Gr. v. Boos zu Waldeck. Domcantor, Dechant zu Bleidenstadt, Canon. zu Aschaffenburg, Churmainz- und Trier. auch fstl. Fuldaischer geh. R. des St. Mich. O. Gr. Cr. Ios. Ant. Sigism. Fhr von Beroldingen zu Gundelhard, Archidiac. zu Nettlingen, geh. R. Domcapit. u. Cammerpräsid. zu Speyer, Probst des Rsstifts in Odenheim. Alex. Friedr. Fhr v. Elverfeld zu Steinhausen u. Dahlhausen, Schatz- und Landrath. Domcap. u. Domschol. zu Paderborn. Cstoph, Gr. zu Kesselstadt, Domcap. u. Domic. zu Halberst. Diacon. Frz Coelestin, Fhr v. Beroldingen zu Gundelhard, Archidiac. zu Elze, u. Domprosteyl. Commiss. Domicellar zu Osnabrück. Carl Ludw. Fhr v. Ascheberg zur Beune, Domcapit. zu Münster und dasiger Land-Pfennig-Kammer Deputirter. Franz, Gr. v. Nesselrode zu Ereshofen, Domhr zu Lüttich u. Münster. Subdiaconi: Theod. Werner, Fhr v. Bochholz zu Hennekenrode, Störmede, Niehausen und Alme, Domprobst zu Paderborn, auch das. geh. R. Reg. Präs. u. Ober-Hofmarschall, Drost zu Beverungen u. Herstel, Obercommissarius der Judenschaft u. des Hess. gold Löwen-O. Command. Aug. Phil. Gr. v. Limburg-Styrum, Fürst u. Bischof zu Speyer. Clem. Aug. Fhr v. Mengersen, Jubilar. Domküster, Archidiac. zu Schmedenstedt, geh. Schatz- u. Kriegsr. Domcap. zu Paderb. auch das. geh. R. u. Cammerpräsid. Fr. Casp. Fhr v. Haxthausen zur Avenburg, geh. R. Archidiac. zu Stockheim und Gerichtshr zu Langenholzen. Otto Herm. Fhr v. Spiegel zum Diesenberg und Oberklingenburg, adel. Hofr. auch Domcantor und geh. R. zu Paderb. u. Domcap. zu Minden. Ferd. Fhr v. Fürstenberg zu Herdringen, Archid. zu Borßum, Hofcammer-R. u. Domcap. zu Halberst. Theod. Ios. Fhr v. Wrede zu Ameke, Archidiac. zu Denstorf, geh. R. und Reg. Präs. auch Domcap. zu Paderborn und Münster. Engelbert, Fhr von Wrede zu Melschede, Domschol. auch Domcap. zu

Münster und Domküster. Franz Ignaz, Fhr v. u. zu Weichs, zu Saarstedt und Ahrbergen, adel. Hofr. Clem. Franz, Rsgr. von der Heyden, gen. von Bellerbusch zu Strevendorf, Domcap. zu Paderb. Domic. zu Speyer, Probst des kais. Stifts zu Aachen. Werner Aug. Fhr v. Elverfeld zu Stein- und Dahlhausen, geh. R. Archidiac. zu Allfeldt, Domkellner zu Paderborn, auch dasiger Landschaftl. Deputirt. Ios. Ign. Fhr von Beroldingen zu Gundelhard, Archidiac. zu Barum, Domicell. zu Speyer. Leop. Edm Fhr v. u. zu Weichs, zu Saarstedt u. Ahrbergen. auch Hofrichter, Domcap. zu Paderb. Friedr. Casp. Ferd. Fhr v. Haxthausen zu Lipspringe, Archidiac. zu Goslar. Carl Friedr. Fhr v. Vittinghof, gen. Schell zu Schellenberg, Domhr zu Münster. Franz Wilh. Fhr von Spiegel zum Diesenberg, Churcölln. Cammerpräsid. Domcap. und Oberjägermstr zu Münster. Wilh. Arn. Fhr v. Ketteler zu Haarkotten, geh. R. Domkellner, fstl. Hofcammerpräs. auch Droste zu Peine, Archidiac. zu Wallensee, Domcap. zu Münster. Clem. Aug. Fhr von Schorlemmer zu Heringhausen und Hellinghausen, Domcap. zu Paderb. u. Osnabrück Carl Friedr. Fhr v. u. zu Brenken zu Erdbehrenburg, Archidiac. zu Saarstedt, Hofcammer-R. Domcap. zu Paderborn, Cantor u. Capit. des Colleg. Stifts zu St. Moritz. Franz, Fhr von Wendt zu Papenhausen. Ioh. Fr. Gr. v. Hoensbroeck zu Hillenrath, auch Domcap. zu Münster u. Probst zu Soest. Matthias Fhr v. Kettler zu Haarkotten, Domcap. zu Münster u. Osnabr. Carl Gr. v. Hoensbroeck zu Hillenrath, auch Domhr zu Trier. Fr. Ludw. Felix Mar. Rs-Fhr von Burscheid zu Burgbroel. Clem. Aug. Fhr von Loe zu Wissen, Domhr zu Münster. Georg Fhr von Brackel.

Domicellares: Franz Ferdin. Fhr v. Elmendorf zum Füchtel. Paul, Gr. von Merveldt. Max. Friedr. v. Haxthausen zur Apenburg und Bockendorf. Friedr. von Ledebur. Heinr. Edm. Gr. v. Schaesberg zu Krikenbeck. Franz v. Beroldingen zu Gundelhard. Wilh. Ant Fhr v. Weichs zur Venne.

Syndicus: Franz Adolph Meyer, Hofr. und Hofger. Assess. auch Gerichtshalt. zu Harsum, Langenholzen und Sack.

Secretär: Franz Ferd. Osthaus, Hofgerichts-Assessor und Schatz-Actuarius.

Hohenlohe.

Dieses fürst- u. gräfliche Haus wurde zufolge der von Kaiser Carl VII. und Franz I. beschehenen Anerkennung der Abkunft aus dem Herzogl. Fränk. Haus, in terminis in den Fürstenstand, (woraus es ohnehin entsprossen wäre) erneuert versetzt, und die Lande der beyden Hauptlinien in unmittelbare Fürstenthümer erhoben. Es theilte sich vormals in Hohenlohe-Brauneck u Hohenl. Hohenlohe; die Hrn v. Brauneck erloschen 1390 mit den Gebrüdern

Conrad u. Gottfried. Die Hohenlohiſchen theilten ſich nachher in die Oberländ. zu Weickersheim und Schillingsfürſt, und die Unterländ. zu Neuenſtein u. Waldenburg, und als die Oberländ. 1546 mit Gr. Wolfgang, von der Unterländ. aber die zu Neuenſtein mit Gr. Albrecht 1550 erloſch, theilten die drey Söhne des Grafen Georg von Waldenburg die ſämmtlichen Lande alſo, daß Gr. Ludw. Caſim. die vorher beſeſſene väterl. Waldenburg. Lande dem zweyten Bruder Gr. Eberhard überließ, und dagegen die angefallenen Neuenſteiniſchen Lande für ſich behielt; Weickersheim und Schillingsfürſt aber dem dritten Bruder, Gr. Georg jun. zu Theil wurden, welcher bald darauf ſtarb, worauf Weickersheim dem Gr. Ludwig Caſimir, und Schillingsfürſt dem Gr. Eberhard zufiel. Es beſtehet alſo dieſes fürſtl. Haus annoch aus zwey Hauptlinien, nemlich: A) Der Neuenſteiniſchen oder Evangeliſchen, u. B) Der Waldenburgiſchen oder Catholiſchen.

A) Die Neuenſteiniſche oder Evangeliſche Hauptlinie.

Sie hat die 1744 ausgeſchlagene Erhebung in den Reichsfürſtenſtand von Kaiſer Franz I. 4 Apr. 764 für die jedesmaligen regier. Herren und deren älteſte Söhne erhalten. Dieſe Hauptlinie theilet ſich nach ihres Stifters Enkeln Crato u. Philipp Ernſt wieder in zwo beſondere Linien, als: 1) Neuenſtein u. 2) Langenburg. Die erſtere 1) theilte ſich anfangs zwar in Weickersheim und Oehringen. Erſtere erloſch aber 756 ſogleich wieder mit ihrem Stifter Carl Ludwig, und bleibt alſo allein noch Neuenſtein oder Oehringen. Die Langenburgiſche 2) blühet in den Nebenlinien zu Langenburg, Ingelfingen und Kirchberg.

1) Neuenſtein-Neuenſtein. Reſid. Oehringen.

Fürſt: Ludw. Friedr. Carl, g. 23 May 723, des weiß. u. r. Adl. O. R. succed. ſ. Vater in der Regier. 24 Aug. 765, erkauft 782 den fſtl. Waldenb. Antheil an der Stadt Oehringen. G. Sophia Amal. Carol. Hz. Ernſt Fr. v. Sachſen-Hildburghauſen T. de l'Union parf. O. D. V. 28 Jan. 749.

Sohn: Carl Ludwig Friedr. g. 20 Apr. 754, † 28 Febr. 755.

Geſchwiſter: a) Ludw. Wilh. Friedr. g. 28 July und † 11 Dec. 712. b) Charl. Louiſe Frider. g. 10 Jul. 713, † 30 Oct. 785. c) Sophia Carol. g. 8 Jan. 715, † 21 Aug. 770. G. Carl Aug. F. v. Hohenlohe-Kirchberg, † 17 May 767. d) Wilh. Eleon. g. 20 Febr. 717, † 30 Jul. 794. G. Heinr. Aug. F. v. Hohenlohe-Ingelfingen, V. 26 Sept. 743, † 13 Febr. 796. e) Leop. Antoinette, g. 16 Merz 718, Canon. zu Herford, † 4 Oct. 779. f) Eleon. Cſtina, g. 1 Merz 720, † 17 Apr. 746. G. Ioh. Fr. Gr. v. Caſtell-Rüdenhauſ. † 18 Juny 740. g) Sophia Frider. M. g. 16 May 721, † 30 May 781.

Eltern: Ioh. Friedr. g. 22 July 683, des r. Adl. O. R. succed. 702 in Oehringen, und 756 in Weickersheim, ward Rsfürſt 764, des Hohenloh. Hauſes Senior, † 24 Aug. 765. G. Dor. Sophia. Edgf Ernſt Ludwig zu Heſſen-Darmſtadt T. V. 10 Febr. 710, † 7 Jan. 723.

Vaters-

Vaters Geschwister: 1) Friedr. Crato, g. 22 Febr. 667, † 23 Aug. 709. G. Cstina Elisab. Sophia, Gr. Georg Alb. v. Erbach T. V. 29 Sept. 695, † 24 Febr. 734. 2) Soph. Eleon. g. 18 Aug. 668, † 3 Sept. 728. 3) Ioh. Ernst, g. 24 Merz 670, † 26 Nov. 722. G. Eleon. Iul. Gr. Heinr. Fr. v. Hohenlohe-Langenburg T. V. 12 Nov. 699, † 11 Apr. 750. 4) Charl. Louise, g. 4 Nov. 671, † 1 Juny 697. G. Ioh. Friedr. Gr. v. Castell-Rüdenhausen, † 23 Jul. 749. 5) Cstina Amoena, g. 26 Aug. 673, † 10 Merz 753. 6) Carl Ludw. g. 23 Sept. 674, des Eleph. O. R. † 5 May 756. G. I. Dorothea Charl. Mgf Cstian Heinr. zu Brandenburg-Culmbach T. V. 8 July 711, † 2 Apr. 712. II. Elisab. Frider. Soph. F. Alb. Ernst I. zu Oettingen T. V. 11 Nov. 713, † 14 May 758.

Sohn: Albrecht Ludw. Friedr. g. 25 Merz 716, † 9 July 744. G. I. Cstine Louise, Hz. Ioach. Friedr. von Holstein-Plön T. V. 18 Aug. 735. (II. G. Ludw. Friedr. Pr. von Sachsen-Hildburghausen, † 10 Juny 759.)

7) Augusta Friderica, g. 30 Oct. 677, † 2 July 752. G. Cstian Albr. Gr. von Wolfstein, V. 21 Nov. 698, † 27 Apr. 740. 8) Louise Amoena, g. 28 May 681, † 21 Sept. 753.

Großeltern: Ioh. Friedr. Gr. zu Oehringen, g. 31 Jul. 617, † 17 Oct. 702. G. Louise Amoena, Gr. Fr. zu Holstein-Norburg T. g. 15 Jan. 642, V. 28 Aug. 665, † 11 Juny 685.

Stifter dieser Linie: Crato, † 671, ältester Sohn Wolfgangs.

2) Hohenlohe-Neuenstein-Langenburg, und zwar

a) Langenburg-Langenburg. Resid. Langenburg.

Fürst: Carl Ludw. g. 10 Sept. 762, des Alex. Newsky-O. R. succed. 4 July 789. G. Amal. Henr. Charl. Gr. Ioh. Cstian zu Solms-Baruth T. V. 30 Jan. 789.

Kinder: 1) Louise Carol. Amal. g. 9 u. † 14 Nov. 789. 2) Elisab. Eleon. Charl. g. 22 Nov. 790. 3) Carol. Frider. Const. g. 23 Febr. 792. 4) Frider. Cstiane Emilie, g. 27 Jan. 793. 5) Ernst Cstian Carl, g. 7 May 794, Erbprinz.

Geschwister: a) Louise Eleon. g. 11 Aug. 763. G. Georg Fr. Carl, reg. Hz. zu Sachsen-Meiningen, V. 27 Nov. 782. b) Gustav Adolph, g. 9 Oct. 764, gewes. Obrstl. des Inf. Regim. Hohenlohe-Bartenstein in Holländ. Diensten, † 21 Jul. 796. c) Cstina Carol. g. 19 Nov. 765, † 6 Dec. 768. d) Ludw. Wilh. g. 16 Febr. 767, † 17 Dec. 768. e) Cstian Aug. g. 15 Merz 768, k. Preuß. Maj. bei des F. v. Hohenlohe Inf. Regim. pes pour le Merite O. R. † 28 Apr. 796. f) Augusta Carol. g. 15 Nov. 769.

Eltern: Cstian Alb. Ludwig, g. 27 Merz 726, succ. 16 Jan. 765, Holländ. Gen. L. u. des St. Alex. Newsky-O. R. † 4

July 789. G. Carolina, F. Frz Carl v. Stollberg-Gedern T. V. 13 May 761, de l'Union parf. O. D. † 28 May 796.

Vaters Geschwister: 1) Louise Charl. g. 20 Dec. 732, de l'Union parf. O. D. † 5 Aug. 777. G. Cstian Friedr. Carl, F. zu Hohenlohe-Kirchberg. 2) Eleon. Iuliana, g. 22 July 734, de l'Union parf. O. D. W. G. Albr. Wolfg. Erbpr. zu Hohenlohe-Ingelfingen, † 22 Apr. 778. 3) Wilh. Friedr. Gustav, g. 31 May 736, Prinz, Joh. O. R. hat als Obristl. des 2ten Holländ. Inf. Regim. von Waldeck quitt. 4) Phil. Carl, g. 3 Febr. 738, † 31 Merz 753. 5) Friedr. Aug. g. 11 Jan. 740, Prinz, Maj. des fränk. Kr. b. Inf. Regim. Hohenlohe. 6) Ludw. Gottfr. g. 27 Jan. 742, Sachsen-Goth. Rittmstr der Garde zu Pferd, † 22 Sept. 765. 7) Carol. Cstiana, g. 10 July 746, † 6 Sept. 750. 8) Friedr. Ernst, g. 16 May 750, Graf, Obristl. des Inf. Regim. Envie, und Großmaj. zu Gröningen, † 24 Oct. 794 in Frankreich als Kriegsgefangener. G. Magdal. Adriana, Fhrn Onno Zwier von Haren T. g. 23 Apr. 746, V 7 Febr. 773.

Kinder: a) Ludw. Cstian Aug. g. 23 Jan. 774, Hptm. des fränk. Kr. führt nebst seinen Geschwistern noch die gräfl. Würde. b) Aug. Eleon. Carol. g. 30 Merz 775. c) Carl Gustav Wilh. g. 29 Aug. 777. d) Phil. Henriette, g. 30 May 779. e) Carl Phil. Ernst, g. 19 Sept. 781. f) Charl. Iul. g. 11 Febr. 784, † 31 Aug. 796. g) Wilh. Cstiana Henr. g. 21 Jun. 787. h) Eleonore Magd. Frider. g. 4 Apr. 792.

Großeltern: Ludwig, g. 31 Oct. 696, succed. 715, trat die Reg. an 717, des fränk. Rsgräfl. Colleg. Direct. ward Rsfürst 764, † 16 Jan. 765. G. Eleon. Gr. Ludw. Crato v. Nassau-Saarbrücken T. V. 25 Jan. 723, in den Rsfürstenstand erhoben 14 July 742, de l'Union parf. O. D. † 15 Oct. 769 zu Langenburg.

Großvaters Schwestern: a) Charlotte, g. 18 Nov. 697, † 743. b) Albertina, g. 19 Jan. 701, † 5 Nov. 773. G. Phil. Heinrich von Hohenlohe-Ingelfingen, †.

Stifter dieser Linie: Albrecht Wolfg. † 1715, ält. Sohn Heinr. Friedrichs, siehe die folg. Linie zu Ingelfingen unter Großeltern.

b) Hohenlohe-Langenburg-Ingelfingen.

Resid. Ingelfingen.

Fürst: Friedr. Ludwig, g. 31 Jan. 746, succed. 13 Febr. 796, des reichsgräfl. fränk. Colleg. Direct. Reichs-General der Cav. k. Preuß. Gen. L. der Inf. Gen. Insp. sämtl. in Schlesien und den Fürstenthüm. Anspach u. Bayreuth stehender Preuß. Truppen, Gouv. der Vest. und Stadt Breslau, Inh. eines Inf. Regim. des schw. Adl. O. R. G. Amal. Louise M. Anna Cstina Charl. Rs-Gr. Iul. Gebh. v. Hoym auf Droyßig, Schlawentitz, Oppurg ꝛc. T. g. 6 Oct. 763, V. 8 Apr. 782.

Kinder: a) Friedr. Aug. Carl, g. 27 Nov. 784, Erbprinz. b) Adelh. Charl. Wilh. g. 20 Jan. 787. c) Louiſe Soph. Amal. g. 20 Nov. 788. d) Wilh. Ludw. Eduard, g. 18 Dec. 789, †9 Febr. 790. e) Auguſte Charl. Frider. Soph. Amal. g. 16 Nov. 793. f) Ludw. Carl, g. 10 Nov. u. † 13 Dec. 794.

Geſchwiſter: 1) Soph. Frider. Louiſe, g. 11 May 747, †21 Dec. 762. 2) Carl Heinr. Albr. g. 11 Sept. 748, †6 Nov. 762. 3) Louiſe Charl. Amal. g. 17 Jun. 750, † 18 Aug. 754. 4) Friedr. Carl Wilh. g. 16 Febr. 752, k. k. Gen. Maj. 5) Cſtian Friedr. g. 754, † 1 Apr. 761. 6) Georg Friedr. Heinr. g. 10 Nov. 757, k. Preuß. Gen. Maj. u. Inh. eines Inf. Regim. des r. Adl. O. R. 7) Soph. Cſtiana Louiſe, g. 10 Oct. 762.

Eltern: Heinr. Aug. g. 10 July 715, ſucced. als mitregier. Gr. 743, wird Rsfürſt 764, alleiniger Regent des Ingelfing. Stammantheils, Senior u. der Lehensherrl. Adminiſtrator des fürſtl. Hohenloh. geſammten Hauſes 5 Apr. 781, des Rsgräfl. fränk. Collegii Director, kaiſ. und des H. R. Reichs G. F. M. weiß. Adl. O. R. des fränk. Kr. G. F. Z. M. und Obr. eines Kr. Inf. Regim. feyerte 26 Sept. 793 ſein 50jähriges Vermähl. und Regierungs-Jubiläum, † 13 Febr. 796. G. M. Wilh. Eleon. F. Ioh. Friedr. von Hohenlohe-Oehringen T. V. 26 Sept. 743, †30 July 794.

Vatersgeſchwiſter: A) Phil. Heinr. g. 10 Sept. 702, ſucced. als älteſt. mitregier. Graf, u. nach der väterl. Diſpoſition als Adminiſtrator der Lande dieſer Linie 2 Oct. 743, ward Rsfürſt 764, Senior und Lehens-Adminiſtrat. des geſammten Hauſes 765, auch des fränk. Rsgräfl. Colleg. Director, † 5 Apr. 781. G. Albertina, Gr. Albr. Wolfg. v. Hohenlohe-Langenburg T. V. 4 Merz 727, † 5 Nov. 773.

Kinder: a) Cſtian Crato, g. 1 Jan. 740, † 13 July 747. b) Albr. Wolfg. g. 22 Sept. 743, † als Erbpr. 22 Apr. 778. G. Eleon. Iuliana, F. Ludw. v. Hohenlohe-Langenburg T. V. 5 Nov. 766.

Kinder: 1) Eleon. Albert. Sophia, g. 29 Nov. 767, Canoniſſ. zu Quedlinburg, introduc. 16 Sept. 785, † 24 Jan. 787. 2) Heinr. Friedr. Ludw. g. 18 Dec. 768, † 14 Jan. 772. 3) Auguſta Frider. Louiſe, g. 2 Jan. 770, † 22 Febr. 779. 4) Mar. Cathar. Wilh. Cſtiana, g. 4 Juny 771. 5) Ludw. Cſtian Crato, g. 15 Juny 773, † 22 Sept. 780. 6) Phil. Heinr. Aug. g. 9 Merz 777, † 28 May 778.

B) Cſtian Ludw. Mor. g. 1 Merz 704, ſucced. als mitregier. Graf 793, kön. Dän. Cammerhr des Dannebr. O. R. und Obriſt der Inf. quittirte 747, reſidirte zu Schrotzberg, † 27 Dec. 758. G. Louiſe Henr. Gr. Iuſt. Cſtian v. Stollbergs Roßla T. V. 24 Apr. 746, † 4 Jan. 795. C) Magd. Doro-

thea, g. 9 Sept. 705, † 18 Apr. 762 G. Ioh. Fr. Gr. zu Caſtel-Rüdenhauſen, † 23 Juny 749. D) Sophia Albert. g. 26 Aug 706, † 30 Dec. 768. E) Frider. Charl. g. 28 Oct. 707, † 13 May 782. G. Heinr. Aug. Gr. v. Stollberg-Schwarza, † 14 Sept. 748. F) Cſtiana Eleon. g. 15 Oct. 709, † 15 Sept. 782. G) Aug. Wilh. g. 12 May 720, ſucced. als mitregier. Graf 743, ward Rsfürſt 764, Sachſ. Goth. Gen. en Chef eines Drag. Regim. † 15 Febr. 769 zu Ordruff. G. I. Emerentia Auguſtina, Gr. Wolfg. Auguſtin von Auersberg T. V. 26 Nov. 752, † 14 Dec. 753. II. Ioſina Eliſab. Gr. Ioh. Eberhard Adolph von Rechteren T. V. 30 Dec. 754. W.

Großeltern: Cſtian Crato, g. 15 July 668, ſucced. als reg. Gr. zu Ingelfingen 699. † 2 Oct. 743 G. Mar. Cath. Sophia, Gr. Hiskiae zu Hohenlohe-Pfedelbach T. g. 28 Febr. 680, V. 8 Dec. 701, (ſeine Mutter von 17 Kindern) † 4 Oct. 761.

Stifter dieſer Linie: ebendem. Cſtian Crato, mittlerer Sohn des obengedachten Heinr. Friedrichs.

c) Hohenlohe-Langenburg-Kirchberg.

Reſid. Kirchberg.

Fürſt: Cſtian Friedr. Carl, g. 19 Oct. 729, k. k. Cämmer. des weiß. Adl. O. R. G. I. Louiſe Charl. F. Ludw. zu Hohenlohe-Langenburg T. V. 4 Juny 760, † 5 Aug. 777. II. Phil. Sophia Erneſt. Gr. Wilh. Moriz zu Iſenburg-Philippseich T. V. 9 Sept. 778.

Kinder: a) Carol. Henriette, g. 11 Juny 761. G. Heinr. XLII. reg. Gr. v. Reuß in Schleitz. b) Charl. Amal. Frider. g. 30 July 777, † 13 Jan. 791. c) Cſtian Aug. Philipp, g. 4 und † 15 Aug 779. d) Wilh. Frider. Soph. Ferdin. g. 7 Nov. 780. e) Auguſta Eleon. g. 24 May 782. f) Ioſeph, g. 22 July, † 10 Aug. 783. g) Louiſe, g. 16 Sept. 784. h) Georg Ludw. Moriz, g. 16 Sept. 786, Erbprinz.

Geſchwiſter: 1) Cſtiana Soph. Frider. g. 1 Apr. 731, † 15 Merz 787. 2) Friedr. Wilh. g. 3 Dec. 732, kaiſ. u. Rs. G. F. Z. M. Inh. eines Inf. Regim. u. Groß-Cr. des milit. Mar. Thereſ. O. † 10 Aug. 796. G. Frider. Mar. Iohanna, Heinr. XI. reg. F. Reuß zu Greitz Gr. u. Hrn v. Plauen T. u. Friedr. Ludw. reg. Gr. v. Caſtell-Rüdenhauſen geſchied. Gem. V. 7 May 779. 3) Carl Ferd. Aug. g. 3 Febr. 734, kaiſ. Drag. Hptm. † 22 May 744. 4) Aug. Ludw. g. 3 Sept. 735, hzl. Würtemb. Gen. Maj. des milit. Carl-O. R. † 19 Juny 780. 5) Friedr. Eberhard, g. 21 Oct. 737. G. Albertina Renata, Gr. Wolfg. Georg zu Caſtell-Remlingen T. V. 10 Apr. 778. 6) Friedr. Carl Ludw. g. 19 Nov. 751, k. k. w. Cämmer. Obriſtl. des fränk. Kr. b. Brandenburg-Anſpach. Drag. Regim. † 12 Sept. 791, G. I. Frider. Carol. Wilh. Amoena,

Gr. Carl Ludw. zu Löwenstein-Wertheim T. V. 14 Aug. 778, geschied. 785. II. Cstiane Louise, Gr. Cstian Aug. zu Solms-Laubach T. V. 19 Dec. 787.

Kinder: a) Carl Friedr. Ludw. Heinr. g. 2 Nov. 780, in hzl. Würtemb. Kriegsdiensten. b) Friedr. Carl Ludw. g. 17 Oct. 782, † 12 July 790. c) Cstian Friedr. Ludw. Heinr. g. 22 Dec. 788. d) Soph. Amal. Carol. g. 27 Jan. 790.

Eltern: Carl Aug. g. 6 Apr. 707, succed. 23 Aug. 737, trat die Regier. an 27 Sept. e. a., ward Rsfürst 764, k. k. w. geh. R. des weiß. u. r. Adl. des Jagd- u. de l'Union parf. O R. † 17 May 767. G. I. Charl. Amal. Gr. Cstian Aug. v. Wolfstein T. g. 6 Juny 706, V. 4 May 728, † 24 Oct. 729. II. Sus. Marg. Louise, Gr. Wolfg. Engelb. v. Auersperg T. V. 1 Jun. 730, † 12 Sept. 748. III. Soph. Carol. F. Ioh. Fr. v. Hohenlohe-Neuenstein T. V. 21 Jan. 749, † 21 Aug. 770.

Vaters Schwester: Louise Doroth. g. 30 Merz 703, † 25 Oct. 753.

Großeltern: Friedr. Eberhard, g. 24 Nov. 672, succed. in Kirchberg 699, † 23 Aug. 737. G. I. Frider. Albertina, Gr. Georg Albr. zu Erbach-Fürstenau T. V. 18 Jan. 702, † 19 Jan. 709. II. Augusta Soph. Hz. Friedr. Aug. zu Würtemberg-Neustadt T. V. 22 Nov. 709, † 1 Merz 743.

Stifter der Kirchberg. Linie: eben dieser Friedr. Eberh. jüngster Sohn des obbem. Heinr. Friedrichs.

Gemeinsamer Stammvater der 3 Langenburgischen Linien: Heinr. Friedr. † 699, ein Sohn Phil. Ernsts, des Stifters der Linie zu Langenburg, welcher der jüngste Sohn Wolfgangs war.

Gemeinsamer Stammvater der beyden Linien zu Neuenstein u. Langenburg: Wolfgang, † 610, war ein Sohn Ludw. Casimirs, des ältern Sohns Georgs.

B) Die Waldenburgische oder Cathol. Hauptlinie.

Sie theilet sich in die Nebenlinien zu Bartenstein u. Schillingsfürst, u. erhielt 21 May 744 von Kaiser Carl VII. die Rsfürstl. Würde, so wie deren Lande von Kaiser Franz I. 17 August 757 zu einem unmittelbaren Rsfürstenthum erhoben worden sind.

1) Hohenlohe und Waldenburg-Bartenstein.

Resid. Bartenstein.

Fürst: Ludw. Carl Phil. Leop. g. 15 Nov 731, succed. 1 Merz 763, und seinem Oncle Ios. Ant. in Pfedelbach 14 May 764, des weiß Adl. O. R. G. Ios. Friderica Polyxena Alex. Gr. Cstian Otto zu Limburg-Styrum T. des de l'Union parf. O. O. V. 6 May 757.

Kinder: a) Sophia Carol. Ios. Phil. Mar. Anna, g. 13 Dec. 758, Stiftsdame zu Thorn. b) Mar. Anna Elis. Ios. g. 20 Merz 760. G. Peter Mar. Casp. Gr. d'Orsay, Souverain des Fürstenth. v. Delain, Gr. v. Rogent, Dutroy u. v. Rupt, g. 14 Dec. 748, V. 22 Aug. 784. (I. G. Mar. Albert. Louise

Amal. F. Wilh. v. Croy T. †.) c) Mar. Leop. Henriette, g. 15 July 761. G. Dominic. Constantin, F. v. Löwenstein-Rochefort, V 9 May 780. d) Ios. Elis. Euph. Rosina, g. 11 Merz 763, Stiftsd. zu Thorn, † 19 Febr. 796. e) Ludw. Aloys. Ioach. Erbpr. g. 18 Aug. 765, des Churpfälz. St. Huberti-O. R. Gen. Maj. des fränk. Kreises, Obristinhab. eines Inf. Regim in k. k. Diensten (beym Corps des Prinzen Conde). G. I. Franciska Wilh. Aug. Gr. Ioh. Wilh. zu Manderscheid-Blankenheim und Gerolstein T. g. 13 Merz 770, V. 18 Nov. 786, † 26 Aug. 789. II. Mar. Crescentia Sab. Raph. Gr. Sigm. zu Salm-Reifferscheid T. V. 19 Jan. 790.

Kinder 1r Ehe: 1) Carl Aug. Theod. g. 9 Juny 788.

2r Ehe: 2) Mar. Beatr. Paul. Leop. Carol. Cresc. Natalia, g. 1 Dec. 791, † 4 Apr. 792. 3) Augusta Charl. Frider. g. 16 Nov. 793.

f) Carl Ios. Ernst, g. 12 Dec. 766, des weiß. Adl. O. R. Obrist-Inhab. eines Inf. Regim. in k. k. Diensten beym Corps des Prinzen Conde. G. Henr. Charl. Frider. Hz. Ludw. Eug. v. Würtemberg T. V. 3 Jul. 796. g) Franc. Louise Henr. Ambr. g. 7 Dec. 770, Stiftsdame zu Essen.

Geschwister: 1) Clem. Armand Franz Leop. g. 31 Dec. 732, Malth. O. Großkr. erster Obristhofmstr u. Statth. der deutsch. Zunge, Commenthur zu Klein-Erdlingen, † 792. 2) Ios. Cstian Franz Carl Ignaz, g. 6 Nov. 740, Domgr. und resp. Scholaster und Sänger der Erz- und Domstifter Cölln und Strasburg, Coadjutor des Bißthums, und Domprobst zu Breßlau 12 Nov. 787, Bischof zu Leros 789, Probst des Collegiatstifts zu St. Gereon in Cölln 12 Nov. 787, Fürst-Bisch. zu Breslau 22 Aug. 795. 3) Cstian Ernst Franz Xav. g. 11 Dec. 742, Dompr. und Capit. zu Cölln und Strasburg, Großkr. des adel. St. Mich. O.

Eltern: Carl Phil. Franz, g. 7 Jul. 702, succ. 15 Jan. 729, k. k. w. geh. R. u. Rs-Cammerrichter, des Andr. O. R. u. des fürstl. Hauses Senior, ward nebst seinen Brüdern Ioh. und Ferdin. 21 May 744 v. Kaiser Carl VII. in den Rsfürstenstand erhoben, u. nahm nach geschehener Notification an das Reich 4 Nov. e. a. den fürstl. Titel an, † 1 Merz 763. G. Mar. Frider. Soph. Charl. Ldgf Ludw. Georgs v. Hessen-Homburg T. mitreg. Gräf. v. Limpurg, V. 26 Sept. 727, † 2 May 777.

Vaters Geschwister: a) Maria Franc. g. 17 Aug. 698, † 11 Dec. 757. G. Cstian, Ldgf zu Hessen-Rheinfels in Wanfried, V. 11 Aug. 731, † 21 Oct. 755. b) Mar. Anna, g. 4 Aug. 701, † 16 Sept. 758. G. Ludw. Ferd. Gr. v. Clairmont, Marq. v. Laverne, V. 26 July 731. c) Leop. Erhestina Iul. g. 21 Aug. 703, † im Kloster zu Aachen. G. Frz Hugo, Fürst v. Nassau-Siegen, V. 3 Juny 731, † 4 Merz 735. d) Ioseph Ant. g. 5

Apr. 707, Domscholaster zu Cölln, Domhr zu Salzburg, Strasburg u. Ellwangen, † 14 May 764. e) Ferd. Rupert Franz August, g. 13 July 709, † 3 Apr. 745. G. Anna Felic. Chrysostoma, Gr. Ernst Iac. Truchseß zu Zeil-Wurzach T. V. 15 Febr. 737, † 22 Aug. 751.

Großeltern: Phil. Carl Casp. (ein Sohn Cstians) g. 28 Sept. 668, kais. geh. R. und Rs-Kammerrichter, † 15 Jan. 729. G. I. Sophia Mar. Anna, Gr. Ludw. Gustav zu Hohenlohe-Schillingsfürst T. V. 10 May 692, † 21 Aug. 698. II. Sophia, Leopolds Ldgf zu Hessen-Rheinfels T. V. 26 Juny 700, † 18 Apr. 724.

Großvaters Schwester: Cstina Lucia, g. 9 Apr. 661, † 20 Juny 713. G. Ant. Eusеb. Gr. von Königsegg-Aulendorf, V. 688, † 1 Juny 692.

Stifter dieser Linie: Christian, † 675, ält. Sohn Georg Friedrichs.

2) Hohenlohe-Waldenburg, Res. Schillingsfürst.

Fürst: Carl Albr. Phil. Ios. g. 28 Febr. 776, hat als k. k. Major quittirt, u succed. s. Vater 14 Juny 796, steht unter Vormundsch. s. Onkels des Pr. Franz.

Geschwister: 1) halb: a) Frz Mar. Carl, g. 18 Apr. 762, † e. a. b) Bruder g. u. † 6 Juny 765. 2) Vollbürtige: c) Mar. Iosephe, g. 9 Apr. 775. G. Max. Ios. Rsgr. von Hollnstein, Statthalter zu Amberg, V. 21 Nov. 793. d) Ios. Cstian Carl Albr. g. 18 May 777, k. k. Oberlieutn. bey Barko Hus. e) Mar. Theres. Iosepha, g. 26 Jan. 779. f) Albr. Carl Ios. g. 26 Nov. 781. g) Antonia Sophia Ios. g. 14 Juny 783. h) Eleon. Henriette, g. 21 Jan. 786. i) Frz Ioseph, g. 26 Nov. 787. k) Franc. Carol. Iosepha, g. 20 Juny 789. l) Mar. Gabriele Felicitas, g. 2 Apr. 791. m) Leop. Alex. Frz Emmerich, g. 17 Aug. 794.

Eltern: Carl Albr. Cstian, g. 21 Febr. 742, succ. 25 Jan. 793 unter der Curatel seines Bruders des Pr. Franz, des St. Hubert. O. R. Gen. Maj. der Cav. u. Obristl. des Fränk. Kr. † 14 Juny 796. G. I. Leopoldina, F. Carl Thom. v. Löwenstein-Wertheim T. V. 19 May 761, † 8 Juny 765. II. Iudith, Freyin von Rewitzky, verw. Freyin von Bröthy, St. Cr. O. D. V. 14 Sept. 774.

Vatersgeschwister: 1) Mar. Anna Theres. Eberh. Cstiana g. 23 Apr. 741, Canonissin zu Essen und Thorn. 2) Carl Philipp Franz, g. 17 Oct. 743, Malth. O. Großkr. auch ernannter Gen. der Galeeren, Command. zu Tobel in der Schweiz, Arnheim und Nimwegen. 3) Franz Carl Ios. g. 27 Nov. 745, Domdechant, geistl. Raths-Regier. u. Consist. Präsid. zu Ellwangen, Domhr zu Cölln u. Straßburg, des St. Georg-O. Großkr. übernahm 25 Jan. 793 die Curatel seines Bru-

ders, des verst. Fürsten Carl Albr. Cstians. 4) Cstina Sophia, g. 3 Febr. 747, †.

Großeltern: Carl Albr. g. 22 Sept. 719, reg. Fürst seit 753, da ihm sein Vater die Regier. abgetreten hatte, † 25 Jan. 793. G. I. Soph. Wilh. Maria, F. Dominic. Marq. von Löwenstein-Wertheim T. V. 7 Febr. 740, † 29 Sept. 749. II. Maria Iosepha, F. Nic. Leop. zu Salm-Salm, Wild- und Rheingrafens, u. Herzogs zu Hoogstraten T. V. 29 Oct. 771.

Großvaters Geschwister: a) Wilh. Ernst, g. 4 May 704, residirte zu Wilhermsdorf, † 4 Merz 759. G. Franc. Elisab. Cstina Philipp. Gr. Cstian Otto von Lymburg-Styrum T. V. 12 Oct. 723, † 16 Sept. 752. b) Carol. Sophia Iul. g. 28 Apr. 705, † 31 Aug. 758. G. Cstian Otto Gr. von Lymburg-Styrum, † 24 Febr. 748.

Stifter der Schillingsfürst. Linie: Ludwig Gustav, † 697, jüngst. Sohn Georg Friedrichs.

Stammvater der beiden Linien: Georg Friedr. † 635, ein Enkel Eberhards, † 570, jünger. Sohn Georgs.

Hohenzollern.

Dieses fürstl. und Reichsgräfl. Haus in Schwaben theilet sich in zwo Linien, nemlich die Hechingische und Sigmaringische, welche beide der cathol. Religion zugethan sind. In beiden sind nur die regierenden Herren Fürsten, die übrigen Grafen. Vermöge ihrer Erbvereinigung mit Chur-Brandenburg führen sie auch den Titel der Burggrafen von Nürnberg, so wie Chur-Brandenburg den von Hohenzollern, da diese Churfürsten aus dem Hohenzollerischen Geschlecht herstammen. Die Fürsten und Grafen v. Hohenzollern sind des H. R. R. Erb-Cämmerer welches Amt allezeit der Aelteste aus der ganzen Familie verwaltet.

I. Hohenzollern-Hechingen, Resid. Hechingen.

Fürst: Ios. Wilh (Eug. Franz) d. h. r. Rs-Erb-Cämmer. g. 12 Nov. 717, Rs-G. F. M. u. k. k. Gen. der Cav. des schw. Adl. und Würtemb. groß. Jagd-O. R. succ. seines Vaters Brud. Sohne F. Friedr. Ludw. 4 Juny 750. G. I. Mar. Theres. F. Franz Silvii Folch von Cordona T. g. 732, V. 25 July 750, † 25 Sept. e. a. II. Mar. Theres. Gr. Franz Ernst Truchseß von Zeil-Wurzach T. V. 7 Jan. 751.

Kinder: 1) Mainrad Ios. M. Friedr. etc. g. 9 Oct. 751, † 28 Sept. 752. 2) Ios. Wilh. Franz, g. 12 Dec. 752, † 9 July 754. 3) M. Crescentia Ios. g. 4 u. † 29 Sept. 754. 4) M. Therel. Ios. Carol. g. 3 Dec. 756, †. 5) Hieron. Ios. Carol. etc. g. 7 Apr. 758, † 23 Juny 759. 6) M. Antonia etc. g. 10 Nov. 760. G. Ios. Bened. Carl, F. von Fürstenberg, V. 15 Jan. 778.

Geschwister: a) Eleon. Elis. Augusta, g. 20 Jan. 705, Canoniss. zu Halle in Tyrol, † 30 Merz 762. b) M. Cstiana, g. 25 Merz 715, † 6 Aug. 749. G. Ioh. Ios. Ant. Gr. v. Thun, V.

733, † 24 May 788. c) Franz Xav. g. 719, k. k. G. F. M. L. der Cavall. † 14 Merz 765. G. M. Philippina, Gr. v. Hoensbroech, g. 8 May 729, V. 21 Jan. 748, St. Cr. O. D. lebt auf ihren Gütern zu Geulle bei Maſtricht.

Kinder: 1) Herm. Friedr. Otto, Graf, g. 30 July 751, k. k. Cämmer. Rs-Gen. F. M. L. kön. Preuß. u. des ſchwäb. Kr. Gen. Maj. des roth. Adl. u. Würtemb. groß. Jagd-O. R. G. I. Louiſe Iul. Conſtant. Gr. v. Merode Weſterloh, g. 28 Sept. 747, V. 18 Nov. 773, St. Cr. O. D. † 14 Nov. 774 zu Maſtricht. II. Max. Albert., Pr. Carl Eman. von Gavre d'Ayſſeau, R. des goldn. Vl. u. k. k. geh. R. T. g. 30 Merz 755, V. 15 Febr. 775, † 6 Aug. 778 zu Brüſſel. III Ant. Monica, Gr. Franz Ernſt zu Truchſeß Zeil-Wurzach T. u. Gr. Joſ. Ant. v. Oettingen-Baldern, Katzenſtein und Sötern W. V. 12 Juny 779.

Kinder 1r Ehe: a) Louiſe Iul. Conſt. g. 1 Nov. 774. 2r Ehe: b) Friedr. Herm. g. 22 July 776, des ſchwäb. Kr. Major. 3r Ehe: c) Mar. Antonie Phil. g. 8 Febr. 781. d) Mar. Thereſ. Franc. g. 11 Aug. u. † 6 Sept. 784. e) Thereſe Charl. g. 19 Jan. 786. f) Max. Antonetta, g. 3 Nov. 787. g) Joſephine, g. 14 May 790.

2) Franz Xav. g. 21 May 757, k. k. Cämmer. u. Gen. M. G. Mar. Thereſ. Gr. Joh. Cſtoph v. Wildenſtein zu Kahlſtorf T. g. 23 Jan. 763, V. 22 Jan. 787.

Sohn: Friedr. Ant. g. 3 Nov. 790.

3) Felic. Thereſ. g. 18 Dec. 763. G. N. Graf *de Hoen de Neufchateau.*

d) Mar. Anna, g. 7 Aug. 721, Canoniſſ. zu Buchau u. vorm. kaiſ. Hofdame, lebt in Wien. e) Amadeus, g. 724, Domhr zu Cölln, Augſp. u. Ellwang. † 16 Apr. 753. f) Friedr. Ant. Graf, g. 24 Febr. 726, k. k. Cämmer. Gen. der Cav. u. Inh. eines Küraſſ. Regim. G. Erneſtine Joſ. Gr. Felix v. Sobeck u. Kornitz, k. k. geh. R. u. gewes. Landſch. Präſidenten in Kärnten T. g. 21 Jan. 753, V. 17 May 774, St. Cr. O. D.

Kinder: 1) Joſ. Wilh. g. 20 Merz 776, Domhr zu Breßlau. 2) Hermann, g. 2 July 777. 3) Joh. Carl, g. 16 Merz 782.

g) Mar. Joſepha, g. 20 Jan. 728, St. Cr. O. D. G. Franz Wenz. F. v. Clari auf Töplitz, k. k. w. geh. R. u. Cämmer. V. 14 Febr. 747, † 23 Juny 788. b) M. Sidonia, g. 24 Febr. 729, St. Cr. O. D. G. Franz Vit. F. v. Kinsky, V. 14 Apr. 749, † 19 Dec. 792. i) Mainrad Carl, Graf, g. 20 Juny 730, Domhr zu Conſtanz. k) Joh. Carl, g. 25 July 732, war Biſch. zu Culm in Weſtpreußen ſeit 785, Abt zu Oliva und Peplinsk 782; iſt ſeit 795 Biſch. zu Ermeland und als ſolcher feyerlich inſtallirt 17 Apr. 796, auch Domhr zu Breslau, des ſchw. Adl. O. R.

Eltern: Hermann Friedr. Graf, g. 11 Jan. 665, kaiſ. G. F. M. u. Gouv. zu Freyburg, reſidirte zu Arzberg, † 23 Jan. 733. G. I. Eleon. Magd. Mkgf Cſtian Ernſt zu Brandenburg-Bayreuth T. g. 12 Jan. 673, V. 704, † 13 Dec. 711. II. M. Ioſ. Thereſ. Gr. Franz Albr. zu Oettingen-Spielberg T. g. 19 Sept. 694, V. 27 May 714, † 738.

Vaters Bruder: Friedr. Wilhelm, Fürſt, g. 31 Dec. 663, kaiſ. Gen. F. M. des ſchw. Adl. O. R. † 12 Nov. 735. G. I. M. Leop. Louiſe, Gr. Georg Ludw. v. Zinzendorf-Fridau T. V. 22 Juny 687, † 26 May 709. II. Max. Magdal. v. Lüzau, g. 17 Juny 693, V. 8. Dec. 710, † 8 Dec. 756.

Kinder: 1) Friedr. Ludw. g. 10 Aug. 688, k. k. G. F. M. u. Rs-Gen. der Cavall. Chef eines Kür. Regim. war regier. Fürſt, † 4 Juny 750. 2) Louiſe Erneſt. Frider. g. 7 Jan. 690, † 21 Oct. 720. G. Franz Ant. F. v. Lamberg, V. 19 Febr. 713, † 23 Aug. 759. 3) Cſtiana Eberh. g. 3 Merz 695, Aebtiſſ. zu Münſterbilſen, † 2 Dec. 754. 4) Sophia Frider. g. 15 Febr. 698, Canoniſſ. daſelbſt, †. 5) Magd. Mar. g. 3 Merz 712, † 744. G. Innoc. Carl Ant. Gr. v. Künigl, V. 2 Oct. 741, † 28 Juny 764.

Großeltern: Phil. Cſtoph Friedr. Fürſt, † 13 Jan. 671. G. M. Sidon. Mkgf Herm. Fortunati zu Baden-Baden T. g. 635, V. 662, † 16 Aug. 686.

Stifter dieſer Linie: Eitel Friedr. VI. † 604, ält. Sohn Carls I.

II. Hohenzollern-Sigmaringen, Reſid. Sigmaringen.

Fürſt: Ant. Aloyſ. Mainr. Franz, g. 20 Juny 762, ſucced. 26 Dec. 785, erhält vom Kaiſ. Joſeph II. ven. aetat 23 Jan. 786, reg. Gr. zu Berg-Hohenzollern, des H. R. R. Erbcämmer. der kön. Preuß. u. Churbrand. ſchw. u. rothen Adl. O. R. des löbl. ſchwäb. Kr. Gen. Maj. u. Inh. eines Küraſſ. Regim. G. Amalia Zephyr. F. Phil. Ioſ. v. Salm-Kyrburg T. V. 12 Aug. 782.

Sohn: Carl Anton Friedr. Erbpr. g. 20 Febr. 785.

Geſchwiſter: a) Friedr. Ioſ. Fidel. Ant. g. 29 May 750, † 751. b) Ioſ. Fidel. Ant. Franz, g. 11 July 753, †. c) M. Franc. Anna Ant. g. 8 Aug. 754, †. d) Ioach. Adam, g. 15 Aug. 755, †. e) Ioſ. Frider. Fidel. g. 17 Aug. 758, †. f) Ioh. Franc. Fidel. Ant. Monica, g. 3 May 765, † 30 Aug. 790. G. Friedr. Ioh. Otto &c. F. zu Salm-Kyrburg, V. 29 Nov. 781, † im July 794. g) M. Creſcent. Anna Ioh. Franc. g. 24 July 766, Stiftsdame zu Buchau.

Eltern: Carl Friedr. g. 9 Jan. 724, ſucced. 8 Sept. 769, des H. R. Rs-Erbcämm. G. F. M. L. des ſchwäb. Kr. u. Obr. eines Cav. Regim. † 26 Dec. 785. G. M. Ioh. Ioſ. Gr Franz Wil-

helm Nicl. zu Hohenzollern-Berg T. V. 24 Febr. 749, † 22 Febr. 787.

Vaters Schwester: M. Iohanna, g. 13 Dec. 726, Canoniss. Seniorin und Küsterin zu Buchau, † 9 Apr. 793.

Großeltern: Ioh. Friedr. Ernst, g. 24 May 702, succed. dem Hrn Vater 20 Oct. 716, weil. Kais. Carls VII. u. Chur bayr. geh. R. Groß-Commenth. des St. Georg-O. Gen. der Cav. u. Obr. eines Dragon. Regim. G. F. M. L. des schwäb. Kr. † 8 Dec. 769. G. I. M. Franc. Ludov. F. Franz Alb. v. Oettingen-Spielberg T. V. 20 Apr. 722, † 29 Nov. 737. II. M. Iudith, Gr. Georg Franz Anton v. Closſen T. V. 6 July 738, † 743. III. M. Theref. Gr Cstoph Franz Truchseß v. Waldburg in Trauchburg T. V. 22 Oct. 743, † 7 May 761.

Großvaters Geschwister: a) M. Anna Elis. g. 20 Sept 704, Seniorin zu Buchau, † 788. b) Franz Wilh. Nicl. Gr. von Berg, g. 28 Febr. 707, ward 712 v. seinem Großmutter Bruder, Oswald III. Gr. v. Berg, mit dem Beding, sich Graf v. Berg zu nennen, zum Universalerben eingesetzt, u. † vor mehreren Jahren als regier. Graf v. Berg in seiner Residenz Herrenberg in der Gfsch. Zütphen. G. M. Cath. Gr. Ioh. Cstoph Truchseß zu Zeil T. V. 14 May 724, † 24 Merz 739.

Kinder: 1) M. Ioh. Iosepha, g. 14 Apr. 727, † 22 Febr. 787. G. Carl Friedr. reg. F. v. Hohenzollern-Sigmaringen, † 785. 2) Ioh. Bapt. Ios. Oswald Franz, g. 24 Juny 728, † 781. G. Mar. Gr. Benno Carl v. Lodron, kais. w. geh. R. Cammerhrn u. Cavaliers der Garde T. V. 22 July 758. 3) M. Theref. Henr. g. 6 Merz 730, Canonissin zu Remiremont in Lothringen.

Stifter dieser Linie: Carl III. † 660, jüng. Sohn Carls I.

Stammvater der beiden Linien: Carl I. † 1576.

Holstein, ein altes fürstl. Haus.

Die ehemal. Grafsch. Holstein, welche seit 1106 im Besitz der Grafen v. Schauenburg war, fiel, nach Abst. des lezten Gr. Adolph VIII. aus gedachtem Hause, 1459 an K. Cstian I. v. Dännemark (als einen Sohn von dessen Schwester Hedwig u. Dietrichs Gr. zu Oldenburg); unter welchem dieselbe 1474 von Kais. Friedrich III. zu einem Herzogth erhoben und ihm Ditmarsen einverleibt wurde.

Von Cstians I. Söhnen erlangte Johann die Krone v. Dännemark, welcher mit seinem Bruder Friedrich die Schleswig-Holstein. Lande theilte, wobei jedoch eine Gemeinschaft eingeführt wurde. Nachdem Johanns Sohn, Cstian II., den Dän. Thron verlohren hatte, so gelangte Hz. Friedrich auf denselben. Dieser hatte seinen Sohn Cstian III. zum Nachfolger, welcher mit seinen Brüdern Johann dem Aeltern und Adolph die Schleswig-Holstein. Lande abermals so theilte, daß die vorige Gemeinschaft blieb; und als Johann der Aeltere 1580 ohne Erben starb, wurde dessen Landes Portion zwischen dem Hz. Adolph u. dem Kön. in Dännemark Friedrich II., dem Sohne Cstians III., getheilet.

Sonach hat sich das Haus Holstein in 2 Hauptlinien verbreitet, als I. in die von Cstian III. absteigende königliche, u. II. die von Adolph herstammende herzogl. Linie Holstein-Gottorp.

I. Die königliche Linie.

Von Cstians III. Söhnen setzte A) Friedrich II. die in Dännemark regierende Königl. Linie fort, (welche jetzo in Cstian VII. K. in Dännemark u dessen Kindern blühet); B) Johann der jüngere aber (Bruder Friedrichs II.) ward durch seine Descendenz der Stammvater der Sunderburgischen Linie.

A) Die regier. königl. Linie oder Holstein-Glückstadt, s. unter Dännemark.

Anmerk. Der König von Dännemark gehört als Herzog von Holstein-Glückstadt unter die altermirenden Häuser.

B) Die Holstein-Sunderburgische Linie.

Hz. Johann zu Sunderburg hinterließ 4 Söhne, die eigne Linien gestiftet haben; als 1) Alexander zu Sunderburg. 2) Friedrich zu Nordburg, welche Linie durch dessen Enkel Ernst Leopold 1722 beschlossen wurde. 3) Philipp zu Glücksburg, dessen Linie 1779 mit Hz. Friedr. Heinrich Wilhelm sich endigte. 4) Joach. Ernst zu Plön, welche Linie sich wieder in mehrere Aeste getheilet hatte, aber 1761 erloschen ist.

1) Die Linie Alexanders zu Sunderburg

Hat sich wieder in 5 Aeste ausgebreitet, nemlich:

a) Der Franz-Hagensche, dessen Stifter Alexanders ältester Sohn, Johann Cstian, war. Dieser Ast ist abgestorben.

b) Der Katholische, dessen Stifter Alexanders zweyter Sohn, Alex. Heinrich, war; ist ebenfalls abgestorben.

c) Der Augustenburgische, welchen Alexanders dritter Sohn, Ernst Günther, pflanzte, u. welcher noch blühet.

d) Der Beckische, den Alexanders vierter Sohn, August Philipp, pflanzte; dieser blühet ebenfalls noch jetzo.

e) Der Wiesenburgische, dessen Stifter Alexanders fünfter Sohn, Philipp Ludwig war, der aber 1744 in männlichen Erben abgestorben. Es folgen daher hier nur die Aeste

c) Holstein-Augustusburg. Resid. Augustusburg.

Herzog: Friedr. Cstian, g. 28 Sept. 765, des Eleph. und Dannebr. O. R. Mitgl. des kön. Dän. Staatsraths, succed. seinem Hrn Vater 15 Nov. 794. G. Louise Augusta, König Cstian VII. v. Dännemark einzige T. V. 27 May 786.

Tochter: Carol. Amalie, g. 28 Juny 796.

Geschwister: a) Louise Cstiane Carol. g. 14 Febr. 763, † 27 Jan. 764. b) Louise Charl. Carol. g. 17 Febr. 764. c) Friedr. Carl Aemil. g. 8 Merz 767, kön. Dän. Gen. Maj. u. Inh. des Leibregim. Inf. d) Cstian August, g. 9 Jul. 786, k. Dän. G. Maj. u. Inh. des Fühnschen Inf. Regim. e) Sophia Amal. g. 10 Aug. u. † 6 Oct. 769. f) Carl Wilh. g. 4 Oct. 770, † 22 Febr. 771.

Eltern: Friedr. Cstian, g. 6 Apr. 721, succed. seinem Vater

Jan. 754, des Eleph. u. Joh. O. R. auch vormal. königl. dän. Gen. der Inf. bis 784, † 14 Nov. 794. G. Charl. Amal. Wilhelmina, Fr. Carls, lezten Herz. v. Holstein-Plön T. 23 Apr. 744, V. 26 May 762, † 11 Oct. 770.

ters Geschwister: 1) Aemilius Aug. g. 3 Aug. 722, kön. dän. Gen. der Inf. des Eleph. O. R. † 6 Dec. 787. 2) Soph. Charl. g. 31 May 725, † 7 Oct. 752. 3) Cstiana Ulr. g. 15 Herz 727, † 23 Dec. 794. 4) Sophia Magdal. g. 23 May 31. 5) Charl. Amalia, g. 24 Jan. 736.

oßeltern: Cstian Aug. (ein Sohn Friedr. Wilhelms und nkel Ernst Günthers, des Stifters dieser Linie), g. 4 ug. 696, succed. 12 Merz 731 s. Oheim Hz. Ernst Aug. kön. dän. Gen. der Inf., Obr. des kön. Leibregim., Gouv. der nsel Alsen, des Eleph. u. de l'Union parf. O. R. † 20 Jan. 54. G. Frider. Louise, Gr. Cstians Güldenlöws v. Danesold-Samsoe T. g. 1 Oct. 699, V. 21 July 720, † 2 Dec. 744.

oßvaters Schwestern: a) Charlotte M. g. 5 Sept. 697, 30 Apr. 760. G. Phil. Ernst, Hz. v. Holstein-Glücksburg, 12 Nov. 729. b) Louise Soph. g. 21 Merz 699, † 16 Oct. 765.

d) Holstein-Beck.

rzog: Friedr. Carl Ludw. g. 20 Aug. 757, succed. seinem roßvater Peter Aug. Friedr. 22 Merz 774, königl. Preuß. en. L. Brigad. der leichten Inf. in Ostpreußen und Inhaber ines Inf. Regim. des St. Hub. O. R. G. Frider. Amal. Gr. eop. v. Schlieben, königl. Preuß. w. geh. Etats- u. Kriegsministers, auch Obristburggrafen des Königreichs Preußen T. 28 Febr. 757, V. 9 Merz 780.

inder: 1) Elisab. Charl. Sophia Frider. g. 13 Dec. 780. 2) Mar. Dor. Henriette Louise, g. 28 Sept. 783. 3) Friedrich Wilhelm Paul Leop. g. 4 Jan. 785.

ltern: Carl Ant. Aug. g. 10 Aug. 727, k. Preuß. Maj. und Command. des Bredow. Füsil. Regim. † 12 Sept. 759 zu Stettin an seinen bey Cunersdorf erhalten Wunden. G. Ferd. Ant. Amalia, Gr. Alb. Cstoph v. Dohna-Schlobitten zu Leistenau T. V. 30 May 754, St. Cath. O. D. (II. G. Detlev Gr. v. Moltke aus Walkendorf bey Güstrow, V. 22 May 777.) sie † 21 Apr. 786 zu Wolde.

atersgeschwister: 1) Peter, g. 1 Febr. 733, † 3 Jan. 751. 2) Catharina, g. 23 Febr. 750, St. Cath. O. D. G. Iwan, F. Boratinsky, ruß. kais. Gen. L. u. vormals bevollm. Minstr zu Paris, V. 8 Jan. 767 zu Riga.

roßeltern: Peter Aug. Friedr. g. 7 Dec. 697, succed. seinem Bruder Carl Ludw. 22 Sept. 774, kais. ruß. Gen. F. M. u. Gouvern. v. Esthland, des St. Andr. u. weiß. Adl. O. R. † 22 Merz 775. G. I. Sophia, Tochter Phil. zu Hessen-Philippsthal T. V. 723, † 9 May 728. II. Natalia, Gr. Nicol.

v. Gollowin, ruß. Admir. T. g. 4 Sept. 725, V. 15 Merz 742, †8 Jan. 767 am Tage der Vermählung ihrer Tochter.

Großvaters Geschwister: a) Carl Ludw. g. 18 Sept. 690, Cathol. 723, Churſächſ. G. L. kaiſ. ruß. G. F. M. des weiß. Adl. St. Andr. St. Hubert. Annen- u. St. Heinr. O. R. †22 Sept. 774. G. Anna Carol. Gr. Orzelska, natürl. T. Friedr. Aug. Kön. v. Polen, g. 23 Nov. 707, V. 10 Aug. 730, geſch. 733. †27 Sept. 769.

Sohn: Carl Friedr. Pr. v. Holſtein, g. 25 Jun. 732, kön. franz. March. de Camp u. Churſächſ. Gen. Maj. der Cavall. des St. Hub. Ord. R. †im Febr. 772.

b) Friedr. Wilh. g. 18 Jun. 687, k. Preuß. G. F. M. Obr. eines Inf. Regim. Amtshptm. zu Brandenburg, Gouv. zu Berlin, des ſchw. Adl. O. R. †11 Nov. 749. G. I. Eleonore, Uladislai v. Loß, Woiwoden zu Marienburg, Poln. Großſchatzmeiſters T. u. E. Czartorinsky W. †. II. Urſula Anna, Burggrafen Cſtoph v. Dohna-Schlodien T. V. 5 Nov. 721, †17 Merz 761.

Kinder: 1) Soph. Charl. g. 31 Dec. 722. †7 Aug. 763. G. I. Alex. Aemil. Bggf v. Dohna-Wartenberg, V. 5 Jan. 783, †30 Sept. 745. II. Georg Ludw. Pr. von Holſtein-Gottorp, †3 Sept. 763. 2) Friedrich, g. 4 Nov. 723, kön. Preuß. Obr. des ſchw. Adl. O. R. †6 May 757 bey Prag.

c) Dorothea, g. 24 Nov. 685, †734. G. Georg Fr. Carl, Mkgf zu Brandenburg-Culmbach, V. 17 Apr. 709, geſchied. 3 Dec. 716, †17 May 753. d) Louiſe Albert. g. 27 April 688, †10 Jan. 733. G. Albr. Sigm. Rsgr. v. Seeguth-Stanislawsky, Churſächſ. Cab. Miniſter, des weiſſ. Adl. O. R. V. 6 May 757, †16 Sept. 768. e) Sophia Henr. g. 18 Dec. 698, †19 Jan. 768. G. Alb. Cſtoph, Bggf v. Dohna-Schlodien zu Leiſtenau, V. 11 Aug. 736, †3 May 752. f) Charl. g. 15 Merz 700, Pröbſtin zu Quedlinburg, †685.

Urgroßvaters-Bruders-Sohns, Friedr. Wilh. Tochter: Mar. Anna Leopoldina, g. 2 Aug. 717. G. Don Eman. de Suza y Calliaris, W. ſeit 759.

e) Holſtein-Wieſenburg.

iſt mit Leopold 4 Merz 744 in männl. Erben erloſchen, deſſen

Tochter: Gabriela Felicit. g. 21 Oct. 716, St. Er. O. D. Erbfrau der Hrſch. Friſchau, Bonitz u. Gaywitz, lebt als W. zu Eichſtädt. G. Carl Friedr. Nic. F. von Fürſtenberg-Mösskirch, V. 23 May 735, †7 Sept. 744.

Gemeinſamer Stammvater der fünf Linien v. Sonderburg-Sonderburg: Alexander, †627, ält. Sohn Johanns des jüngern.

2) Holſtein-Sonderburg-Nordburg.

Dieſe Linie ward durch Hz. Ernſt Leopold, einen Enkel Friedrichs zu Nordburg 722 beſchloſſen.

3) Holstein-Sonderburg-Glücksburg,

ist, wie schon oben bemerkt, ebenfalls in männl. Erben ausgestorben.

Lezter Herzog: Friedr. Heinr. Wilh. g. 15 Merz 747, succed. s. Vater Friedr. 10 Nov. 766, erlangte ven. aetat. 767. K. Dän. G. M. der Cavall. des Eleph. O. R. † 13 Merz 779. G. Anna Carol. F. Wilh. Heinr. zu Nassau-Saarbr. T. V. 9 Aug. 769 (II. G. Friedr. Carl Ferdin. Hz. v. Braunschweig-Bevern, V. 26 Oct. 782).

Geschwister: 1) Soph. Magdalena, g 22 Merz 746, Canoniss. zu Walloe. 2) Louise Charl. Frider. g. 5 Merz 749, de l'Union parf. O. D. G. Georg Carl Lebr. F. v. Anhalt-Cöthen, † 17 Oct. 789. 3) Iuliana Wilh. g. 30 Apr. 754. G. Gelrich Wilh. Ludw. Ernst, reg. Gr. zu Bentheim-Steinfurt. 4) Sim. Ludw. g. 21 Jun. 756, † im Sept. 760.

Vatersbruders: Carl Ernsts zu Rendsburg Wittwe: Anna Charl. F. Cstoph Ludw. von der Lippe-Detmold T. † 13 Apr. 796.

4) Von Holstein-Plön, war

Der lezte Herzog: Friedr. Carl, *Posth.* sonst Hr v. Carlstein, g. 4 Aug. 706, † 18 Oct. 761, des Eleph. O. R. bekam Nordburg 722, u. nach seines Vetters Ioh. Adam Ernst Ferd. Tode Plön 21 May 722, worauf er Nordburg dem Könige v. Dännemark wieder abtrat, u. 22 Nov. 756 einen Vergleich schloß, vermöge dessen u. auf die von den anverwandten Prinzen geschlossene Cessionen die eventuale Succession im Fürstenthum Plön dem König abgetretten ward. G. Cstiana Irmengardis, Gr. Cstian Detlev von Reventlau T. g. 2 May 711, V. 19 Jul. 730, † 6 Oct. 779.

Gemeinsamer Stammvater der sämmtl. Linien v. Holstein-Sonderburg: Johann der jüngere, † 622, er war ein Bruder Friedrichs II. Königs in Dännemark; und beide waren Söhne Christians III. welcher des Königs Friedrichs I. ältester Sohn war.

II. Die Herzogl. Linie, oder Holstein-Gottorp.

Theilet sich A) in die ältere oder Großfürstl., und B) in die jüngere oder Bischöfl. Linie zu Eutin, nun Holstein-Oldenburg.

Anmerk. Der Hz. v. Holstein-Gottorp gehört unter die alternirenden Häuser, kann aber, wegen des Vorzugsstreits mit Sachsen-Lauenburg, zum Besitz der Abwechselung noch nicht gelangen.

A) Die ältere, oder Großfürstl. Linie.

Herzog: Paul Petrowitsch, kaiserl. Kronprinz, Thronfolger u. Großfürst, auch Großadmiral v. Rußland, g. 1 Oct. 754, succed. seinem Hrn Vater als Hz. v. Holstein-Gottorp 14 Jul. 762, unter der Vormundschaft der Fr. Mutter, tritt die Regier. an 1 Oct. 772, vertauscht seinen einseitigen u. gemeinschaftl. Antheil von Holstein u. Ditmarsen an den König

von Dännemark gegen die Grafschaften Oldenburg und Delmenhorst u. andere Vortheile, laut Tausch- u. Cessions-Urkunden d. d. Sarskoe Selo 1 Jun. 773, u. Schloß Friedensburg 27 Aug. 773, auch der feyerl. Acceptat. des Hrn Fürstbischofs zu Lübeck vom 25 Nov. 774, welchen Ländertausch auch Kaiser Joseph II. (jedoch mit Vorbehalt der Rechte des Königs v. Schweden) am 27 Dec. 774 bestätigte.

Von des Großfürsten Gemahlinnen u. Kindern, siehe im Folgenden den Artikel: Kais. ruß. Haus.

Eltern: Carl Peter Ulr. g. 21 Febr. 728, empfieng 742 den Titel kön. Hoheit in Schweden, gieng 741 nach Rußland, erhielt daselbst den St. Annen-Ord. und ward Obristl. der Preobrazenskischen Leibgarde, wurde 5 Nov. e. a. zum Nachfolger im Königr. Schweden ernannt, und 18 ejusd. zum Thronfolger des Ruß. Reichs, unter dem Namen Peter Foedorowitz, nachdem er zuvor die griech. Religion angenommen, wie auch 745 vom Kön. in Polen, als Rsvicario, in Ansehung der Holstein. Lande, majorenn erklärt, des weiß. Adl. O. R., bestieg 5 Jan. 762 den Kais. Thron mit dem Namen Peter III., wurde dessen wieder entsetzt und gefangen genommen 9 Jul. u. † e. m. & an. G. Catharina II. (Alexiewna) Kaiserin v. Rußland (ehedem Sophia Aug. Frider.) F. Cstian Aug. v. Anhalt-Zerbst T., nahm die griech. Religion a. 9 Jul. 744, V. 1 Sept. 744.

Großeltern: Carl Friedr. g. 30 Apr. 700, † 18 Jun. 739. G. Anna Petrowna, des Czaars Peter (Alexiewitz) älteste T. V. 21 May 725, † 15 May 728.

B) Die jüngere oder Bischöfl. Linie, zu Holstein-Gottorp, nun Holstein-Oldenburg.

Herzog: Peter Friedr. Wilh. g. 3 Jan. 754, succed. als Herz. zu Holstein-Oldenburg 6 Jul. 785 unter der Landesadministration seines Vetters, des Fürst-Bisch. zu Lübeck, des Seraph. u. St. Annen-Ord. R., zum Coadjutor des Bisthums Lübeck erwählt 27 Oct. 773, resignirte als solcher 14 Febr. 776, lebt in Plön.

Schwestern: 1) Louise Cathar. Mar. Wilhelmina, g. 2 Oct. 756, † 31 Jul. 759. 2) Hedw. Elisab. Charlotte, g. 22 Merz 759. G. Carl, kön. Prinz u. Regent v. Schweden, Hz. v. Südermannland, V. per Procur. zu Wismar 22 Juny 774, vollz. 7 July e. a.

Eltern: Friedrich August, g. 20 Sept. 711, des St. Andr., Alex Newsky u. St. Annen-Ord. R., holländ. Gen. L. der Inf., zum Coadjut. des Bisth. Lübeck erwählt 30 Aug. 743, ward nach Resignat. seines Bruders, Kön. Adolph Friedr. v. Schweden, w. Bisch. v. Lübeck 15 Dec. 750, erhielt v. der ält. oder Großfürstl. Linie die Grafsch. Oldenburg u. Del-

men-

menhorst erb- und eigenthümlich 14 Dec. 773, acceptirte solches feyerlich 25 Nov. 774, u. wurden diese Lande v. Kais. Joseph II. zu einem Herzogth. erhoben, auch am 22 Merz 777 zu Wien darüber die Belehnung ertheilt † 6 Jul. 785. G. Ulr. Frider. Wilhelmina, Ldgf u. Pr. Maximil. zu Hessen-Cassel älteste T. V. 21 Nov. 752, des St. Cath. O. D. † 28 Febr. 787.

Vatersgeschwister: 1) Hedw. Soph. Augusta, g. im Oct. 705, Aebtiss. zu Herford u. Pröbstin zu Quedlinburg, † 4 Oct. 764. 2) Carl, g. 26 Nov. 707, Coadjut. des Stifts Lübeck, succed. als Bischof 726, reisete nach Petersburg, versprach sich mit der damal. Prinzess. u. nun verstorb. Kaiserin v. Rußland Elisabeth, † daselbst 1 Jun. 772. 3) Anna, g. 3 Febr. 709, † 2 Febr. 758. G. Wilh. Pr. v. Sachsen-Gotha, † 31 May 771. 4) Adolph Friedr. g. 14 May 710, Hz. zu Eutin, Bisch. an seines Bruders Carl Stelle 16 Sept. 727, Administrat. zu Gottorp 739, Schwed. Thronfolger 3 Jul. 748, trat 750 das Bisth. seinem Bruder Friedr. Aug. ab, u. ward König 5 Apr. 751, † 12 Febr. 771. Von seinen Nachkommen, s. Schweden. 5) Ioh. Elisab. g. 25 Oct. 712, des St. Cath. O. D. † 30 May 760. G. Cstian Aug. F. zu Anhalt-Zerbst, V. 8 Nov. 727, † 16 Merz 747. 6) Georg Ludw. g. 16 Merz 719, ruß. kais. G. F. M. auch Statthalter und Administr. der Großfürstl. Holstein. Lande in Deutschland, des schw. Adl. u. Andr. Ord. R., war kön. Preuß. Gen. L. und Obr. eines Dragoner-Regim. bis im Merz 751, da er quittirte, † 7 Sept. 763. G. Soph. Charl. Hz. Friedr. Wilhelms v. Holstein-Beck T. u. Bggf Aemilii zu Dohna-Wartenberg W. V. 1 Jan. 750, des St. Cath. O. D. † 7 Aug. 763.

Kinder: 1) Friedr. Georg, g. 20 Jul. 751, † 10 Aug. 752. 2) Wilh. Aug. g. 18 Jan. 753, Großfürstl. Holstein. Obr. eines Inf. Regim. des Seraph. u. St. Annen-Ord. R. † 14 Jul. 774. 3) Pet. Friedr. Ludw. g. 17 Jan. 755, Bischof zu Lübeck, regier. Administr. des Herzogth. Oldenburg seit 8 Jul. 785, kais. ruß. Gen. Maj. u. Obr. eines Drag. Regim. des Eleph. St. Andr. u. Annen-O. R. G. Friderica Elisab. Amalia, Pr. Friedr. v. Würtemberg T. V. 26 Jun. 781, St. Cath. O. D. † 24 Nov. 785.

Kinder: a) Paul Friedr. Aug. g. 13 Jul. 783. b) Peter Friedr. Georg, g. 9 May 784.

Stifter des Herzogl. Gottorp. Hauses: Adolph, † 586, jüngster Sohn des Kön. Friedrich I. v. Dännemark.

Allgemeiner Stammvater aller heutigen Herzoge v. Holstein: Friedrich I. Kön. v. Dännemark, † 533.

Johanniter-Orden, s. Maltheser-Orden.

Irsee, (Yrsee), oder Irsingen.

Der Abt dieses in Schwaben gelegenen Benedictiner Klosters ist ein unmittelbarer Rsstand.

Abt: Honorius (Grieninger) v. Immendingen, g. 31 Dec. 741. erw. 20 Sept. 784.

Vorfahrer: Aemilian Mock v. Sigmaringen, g. 4 Oct. 712, erw. 2 Dec. 765, † 784.

Isenburg, oder Ysenburg.

Dieses gräfliche nun zum Theil fürstliche Haus hatte sich vormals in die Linien zu Kelsterbach u. Birstein abgetheilt. Allein die erstere erlosch 1601 mit Heinrich, lezten Grafen von Isenburg-Kelsterbach. Hernach theilte es sich wieder in die noch blühenden 2 Hauptlinien, nemlich I. die Offenbachische u. II. die Büdingensche.

I. Die Offenbachische Hauptlinie.

Diese hatte sich zwar anfangs wieder A) in Offenbach u. B) Birstein getheilt, jedoch erlosch der erstere Ast 1718 mit seinem Stifter Joh. Philipp, wodurch Offenbach an Birstein fiel. Die Birsteinische Linie aber blühet dermalen noch, und hat sich wieder 1) in die regier. fürstliche Linie zu Offenbach u. Birstein, u. 2) die gräfl. Linie zu Philippseich verbreitet.

1) Isenburg-Birstein. Resid. Birstein.

Fürst: Wolfg. Ernst II. g. 17 Nov. 735, succed. s. Großvater 15 Apr. 754 unter der Vormundschaft seiner Mutter und s. Oheims Friedr. Ernsts, erhielt ven. aetat. und trat die Reg. an 26 Merz 759, des weiß. Adl. O. R. des Wetterauischen Grafen-Collegii Direct. G. I. Soph. Charl. Erneſtina, F. Vict. Amad. Adolph v. Anhalt-Schaumburg T. V. 20 Sept. 760, † 5 Oct. 781. II. Erneſt. Esper. Vict. F. Heinrich XI. Reuß zu Graitz T. V. 20 Aug. 783.

Kinder: 1) Erneſt. Soph. Amalia, g. 25 Sept. 761, † 22 Apr. 763. 2) Wolfg. Ernst, g. 21 Oct. u. † 5 Dec. 762. 3) Soph. Frider. Louiſe Aug. g. 27 Jan. 765, † 26 Apr. 767. 4) Carl Friedr. Ludw. Moriz, Erbpr. g. 29 Jun. 766, k. k. Major beym Inf. Regim. d'Alton. G. Charl. Aug. Wilhelm. Gr. Franz v. Erbach-Erbach T. V. 16 Sept. 795. 5) Wilh. Carl Friedr. Victor, g. 11 Merz 769, † 31 Merz 770. 6) Eleon. Friderica, g. 30 Jan. 771, † 24 Jun. 772. 7) Wolfg. Ernst, g. 7 Oct. 774, k. k. Lieutn. bey dem Küraß. Regim. Naſſau. 8) Victor, g. 10 Sept. 776, k. k. Lieutn. bey dem Chevaux-Legers-Regim. v. Lobkowitz.

Bruder: Cſtian Moriz, g. 16 Jul. 739, Churpfalzb. Gen. M. u. Chef eines Inf. Regim., war vormals in k. Poln. u. Churſächſ., hernach in kaiſ. ruß. Kriegsdiensten. G. Leop. Eliſab. Winkel, V. 20 Merz 782, wurde 12 May 790 v. Rsvicariats-wegen zur Reichsgräfin von Winkel erklärt.

Eltern: Wilh. Emich Cſtoph, g. 5 Oct. 708, reſidirte zu Wenigs, † 31 Jan. 741. G. Amal. Belgica, Gr. Ernſt Carls v. Iſenb. Marienborn T. g. 29 Febr. 716, V. 3 May 733.

Vatersgeschwister: 1) Friedr. Ernst, Fürst, g 24 Oct. 709, St. Hub. O. R., war Mitvormund u. Landesadministrator v. 754 bis 759, † 5 Merz 784. G. Louise Charl. Gr. Ioh. Phil. v. Isenburg-Offenbach T. g. 24 Sept. 715, V. 25 Oct. 733, † 16 Jul. 793.

Tochter: Elis. Charl. Ferdin. Louise, g. 24 Jan. 753. G. Georg Aug. Wilh. Gr. zu Solms-Laubach, V. 2 Nov. 767, † 1 Aug. 772.

2) Cstian Ludw. g. 8 Oct. 710, Graf, teutsch-O. R. Commenth. der Balley Hessen, Commenth. zu Marburg u. Wetzlar, Hessen-Cassel. Gen. L. u. Obr. eines Inf. Regim. quitt. † 6 Jul. 791. 3) Carl Phil. g. 16 Sept. 711, † 21 Apr. 723. 4) Adolph Aug. g. 5 Jan. 713, kais. Obr. eines Inf. Regim. † 12 Jul. 744. 5) Elisab. Amal. Frider. g. 20 Nov. 714, † 22 Nov. 748. G. Cstian Aug. Gr. zu Solms-Laubach, † 20 Febr. 784. 6) Ioh. Casimir, g. 9 Dec. 715, des Seraph. O. R. Hessen-Cassel. Gen. L. u. Obr. eines Inf. Regim. † 13 Apr. 759 in der Schlacht bey Bergen. 7) Carol. Florent. g. 26 Aug. 722, † 22 May 728. 8) Doroth. Wilh. Albert. g. 13 Sept. 723, † 10 Febr. 777. G. Ernst Dietr. Gr. v. Isenburg-Büdingen, † 26 Dec. 758. 9) Charl. Frider. Adolphin. g. 23 Aug. 726, † 13 Oct. 784. 10) Wilh. Frider. Louise, g. 11 Aug. 728, † 9 Jan. 785. 11) Friedr. Wilh. g. 13 Sept. 730. k. k. Cämmer. Churpfälz. Gen. en Chef der Cavall. u. d. Grenzcordons in Bayern, Obr. Inh. eines Cür. Regim. seines Namens, Präsid. des Hofkriegsraths, des Alex. Newsky-O. R. u. St. Seraph. Ord. Command. war vormals in kön. Span. Kriegsdiensten. G. Carol. Franc. Dor. Gräfin v. Bergstein, St. Cr. Ord. D. V. 25 Oct. 776.

Kinder: a) Carl Aug. Friedr. Bernh. g. 20 Aug. 777. b) Carl Theod. Friedr. Lorenz Frz, g. 12 Aug. 778. c) M. Elisab. Augusta, g. 8 Sept. 779. d) Ernst Ludw. Casimir, g. 25 Jan. 786. e) Carl Wilh. g. 20 Jan. 789.

12) Cstina Alb. Henr. g. 8 Aug. 732, † 2 Merz 736. 13) Cstina Ferdin. Louise, g. 27 Febr. 737, † 9 Apr. 763.

Großeltern: Wolfg. Ernst I. g. 26 Merz 686, R. F. 23 May 744, des Seraph. O. R. Direct. der Wetterau. Grafenb. † 15 Apr. 754. G. I. Frider. Elisab. Gr. Emich XIII. zu Leiningen-Dachsburg T. g. 28 Jan. 680, V. 27 Nov. 707, † 11 Jan. 717. II. Elis. Charl. Gr. Carl Aug. von Isenburg-Marienborn T. g. 7 Nov. 695, V. 27 Jan. 719, † 12 Sept. 723. III. Charl. Amal. Gr. Georg Albert von Isenburg-Meerholz T. und Gr. Ernst Carl zu Isenburg-Marienborn W. V. 22 May 723. † 20 Jan. 752.

Großvatersgeschwister: a) Charl. Louise, g. 31 Jul. 680, † 2 Jan. 739. G. Vict. Amad. Adolph, F. v. Anhalt-Schaums-

burg, † 15 Apr. 772. b) Wilh. Magd. g. 13 Nov. 682, † 5 Dec. 749. G. Friedr. Wilh. Gr. v. Hohen-Solms, † 17 Jan. 744. c) Cstian, g. 13 Dec. 683, † 19 Jun. 757. d) Ernst, g. 28 Jan. 685, † 10 Febr. 757. e) Frider. Amal. g. 12 May 687, † 28 Aug. 749. f) Wilh. Moriz, Gr. zu Philippseich, g. 13 Jul. 688, † 6 Merz 722. (siehe Großeltern der folg. L.) g) Anna Soph. g. 10 Sept. 691, † 10 Sept. 765. G. Phil. Wilh. Gr. zu Sayn-Witgenstein, † 6 May 710.

2) Isenburg-Philippseich. Resid. Philippseich.

Graf: Heinr. Ferdin. g. 15 Oct. 770. succed. seinem Bruder Carl Wilh. 13 Jan. 781. G. Amal. Isab. Sidonia, Gr. Mor. Casimir des II. zu Bentheim-Tecklenburg T. V. 11 May 791.

Söhne: 1) Georg Casimir Friedr. Ludw. Erbgr. g. 15 Apr. 794. 2) Carl Ludw. Friedr. Ernst, g. 31 Merz 796.

Geschwister: a) Wilh. Moriz, g. 27 May u. † 10 Jun. 763. b) Aemil. Louise, g. 18 Dec. 764. G. Ludw. Heinr. Adolph, Gr. zu Lippe-Detmold, V. 10 Apr. 786. c) Carl Wilh. Ernst, g. 20 Oct. 767, † 13 Jan. 781. d) Frider. Charl. Wilh. g. 15 Sept. 769, † 30 Jan. 776. e) Philippina Henr. Wilhelm. g. 18 Jun. 772. G. Moriz Casimir, Erbgraf von Bentheum-Tecklenburg, V. 13 Jun. 789. f) Heinr. Ludwig, g. 25 Apr. und † 6 Sept. 775.

Eltern: Cstian Carl, g. 28 Jun. 732, Churpfälz. Hptm. der Inf. quittirte; des Churpfälz. Löw. O. R. † 26 Merz 779. G. I. Const. Soph. Gr. Ludw. Frz v. Witgenstein-Berlenburg T. V. 12 Jun. 762, † 8 Jan. 776. II. Ernest. Eleonora, der vorigen Gemahlin Schwester, V. 28 May 776, † 5 Jun. 791.

Vatersgeschwister: 1) Ioh. Elisab. Amalia, g. 19 Merz 720, † 29 Dec. 780. G. Georg Carl Ludw. Gr. v. Leiningen-Westerburg, † 19 Merz 787. 2) Frider. Cstina Soph. g. 22 Jul. 721, † 16 Aug. 772. G. Ludw. Ferdin. Gr. v. Witgenstein-Berlenburg, † 12 Febr. 773. 3) Cstina Wilh. g. 10 Jun. 726, † 21 Jul. 795. 4) Ludw. Moriz, g. 11 Jul. 727, Hptmann des vorm. Isenburg. Oberrhein. Kr. Regim. † 29 Merz 750. 5) Ioh. Adolph, g. 10 Oct. 728, holländ. Obrstl. des teutsch. O. R. † 6 May 757. 6) Aug. Eleonora, g. 15 Dec. 729, † 23 Jan. 730. 7) Louise, g. 6 Merz 731. G. Ioh. Blas. Columbus, Frr v. Bender, k. k. Gen. F. M. Gr. Cr. des mil. lit. Mar. Theres. Ord., V. 17 Jan. 774. 8) Gustav Ernst, g. 6 Nov. 733, † 20 Nov. 746. 9) Cstiana Eleon. g. 17 Febr. 737, † 6 Apr. 762. 10) Ernst Aug. g. 10 Febr. u. † 9 Dec. 738. 11) Cstina Ferdin. g. 24 Aug. 740. G. Heinr. XII. Gr. Reuß zu Schleiz, † 25 Jun. 784. 12) Georg Aug. g. 5 Nov. 741, Churpfälz. Gen. Maj. Obrist. Inh. des 3ten Grenad. Regim. auch Hofkriegs-R. u. des Löw. O. R. 13) Phil. Soph.

Erneſt. g. 1 Nov. 744. G. Cſtian Fr. Carl reg. F. zu Hohenlohe-Kirchberg, k. k. w. Cämmer. des weiß. Adl. u. de l'Union parf. O. R. V. 9 Sept. 778.

Großeltern: Wilh. Mor. g. 13 Jul. 688, Rs-, Churpfälz. und des Oberrhein. Kr. G. F. M. L. Churpfälz. Löw. O. R. † 7 Merz 772. G. I. Amal. Louiſe, Burggr. Cſtian Friedr. v. Dohna-Lauck T. g. 9 Jan. 680, V. 9 Jan. 712, † 4 Dec. 723. II. Phil. Louiſe, Gr. Ludw. Cſtian zu Stollberg-Gedern T. V. 2 Apr. 725, † 1 Nov. 744.

Großvatersgeſchwiſter: ſiehe die fürſtl. Iſenburg-Birſtein. Linie, unter Großvaters-Geſchwiſt.

Stammvater der Iſenb. Offenb. Hauptlinie: Wolfg. Heinr. † 635. ält. Sohn Wolfg Ernſts.

II. Die Büdingenſche Hauptlinie.

Dieſe hat ſich wieder in 4 Aeſte ausgebreitet, nemlich 1) den Aſt zu Büdingen, 2) zu Wächtersbach, 3) zu Meerholz, und 4) zu Marienborn, wovon jedoch der leztere in männlichen Erben erloſchen iſt.

1) Iſenburg-Büdingen. Reſid. Büdingen.

Graf: Ernſt Caſimir, g. 25 Febr. 757, des Churpfälz. Löw. Ord. Ritt., ſuccedirt ſeines Vaters Bruder Ludw. Caſimir 15 Dec. 775. G. Eleon. Amalia Carolina, Gr. Carl Paul Ernſt zu Bentheim-Steinfurt T. V. 25 Jul. 779.

Kinder: 1) Ernſt Caſimir, Erbgr. g. 20 Jan. 781. 2) Charl. Frider. Amalia, g. 9 Sept. 782. 3) Carl Ludw. Wilh. g. 8 Apr. 785. 4) Cſtian Ludw. Adolph Carl, g. 21 Febr. und † 12 Apr. 787. 5) Cſtian Ludw. Ferdin. g. 16 Aug. 788. 6) Doroth. Louiſe Carol. Anna, g. 31 Dec. 790. 7) Iuliana Aug. Polyxena Ferd. g. 8 May 793.

Schweſtern: a) Cſtina Erneſt. g. 26 Jun. 755, † 22 Apr. 756. b) Doroth. Louiſe Carol. g. 14 Sept. 758, † 24 Merz 784.

Eltern: Ernſt Dietr. g. 30 Oct. 717, † 26 Sept. 750. G. Dor. Wilh. Albert. F. Wolfg. Ernſt v. Iſenburg-Birſtein T. V. 16 Aug. 752, war Vormünderin und Landesregentin, † 10 Febr. 777.

Vatersgeſchwiſter: 1) Ludw. Caſimir, g. 25 Aug. 710, des Alex. Newsky u. Danneb. O. R., war Sen. famil. und ſucced. ſeinem Bruder Guſtav Friedr. in der Regier. zu Büdingen 12 Febr. 768, † 15 Dec. 777. G. Aug. Friderica, Gr. Heinr. Ernſt zu Stollberg-Wernigerode T. u. ſeines Bruders Guſtav Friedr. W. V. 24 Sept. 768, † 9 Jan. 783. 2) Guſtav Friedr. k. Dän. Cammerhr u. Gen. Maj. auch Domdech. zu Halberſtadt, trat zufolge Vergleichs die Regier. in Büdingen an 15 Oct. 749, † 12 Febr. 768. G. I. Dor. Benedicta, Gr. Conr. Detlev von Reventlau T. g. 13 Oct. 734, V. 21 Nov. 749, de l'Union parf. O. D. † 20 Dec. 766. II. Aug. Friderica,

Gr. Heinr. Ernst zu Stollberg-Wernigerode T. V. 5 Dec. 767, † 9 Jan. 783 in Erlangen.

Kinder: a) Frider. Louise, g. 24 Nov. 750, † 28 Jan. 751. b) Cstian Aug. g. 31 Jan. u. † 18 July 752. c) Friedrich, g. 5 Dec. 753, † 3 Nov. 756. d) Ernst Casim. g. 6 Febr. u. † 20 July 755. e) Cstina Wilh. g. 24 Jun. 756. G. Wilh. Iosias Gr. zu Waldeck, V. 5 Merz 772, † 4 Juny 788. f) Aug. Carolina, g. 15 Merz 758. G. Franz Carl Gr. zu Erbach-Schönberg, V. 4 Sept. 778, † 29 Sept. 788.

3) Aug. Carolina, g. 15 July 722, † 30 Nov. 758. G. Ferd. Casimir Graf zu Isenburg-Wächtersbach, † 16 Sept. 778.

Großeltern: Ernst Casim. (ein Sohn Ioh. Casim. u. Sophia Elisab. Gräfin zu Isenburg-Offenbach) g. 12 May 687, des Eleph. O. R. † 15 Oct. 749. G. Cstiana Eleon. Gr. Ludw. Cstian zu Stollberg-Gedern T. V. 9 Aug. 708, † 30 Jan. 745.

Großvaters Schwester: Albert. Ernest. g. 23 Jan. 692, † 11 Jun. 724. G. Ferd. Max. Gr. zu Isenburg-Wächtersbach, † 21 Apr. 755.

Stifter dieser Linie: Joh. Casim. älterer Sohn Joh. Ernsts.

2) Isenburg-Büdingen in Wächtersbach.

Graf: Adolph, g. 20 Aug. 722, Senior des gesamt. Hauses, succed. seinem Bruder Wilh. Reinh. in der Regier. 5 Aug. 785, Holländ. Obristlieutn.

Geschwister: 1) Ferdin. Casimir I. g. 19 Jan. 716, des St. Annen-Ord. R. † 16 Sept. 778. G. Augusta Carolina, Gr. Ernst Casimir zu Isenburg-Büdingen T. V. 11 July 750, † 30 Nov. 758.

Kinder: a) Ferdin. Casimir II. g. 17 Nov. 752, succed. seinem Vater 16 Sept. 778, † 1 Dec. 780. G. Aug. Clementina Louise Hedw. Gr. Carl Paul Ernsts von Bentheim-Steinfurt T. V. 29 Apr. 775. (ihr II. G. Wilh. Reinh. Gr. zu Isenb. zu Wächtersbach, † 5 Aug. 785.) b) Cstian Wilh. Albrecht, g. 2 Nov. 757, † 27 Apr. 758.

2) Albr. August, g. 13 Aug. 717, Holl. Gen. L. u. Chef eines Inf. Regim. des Hess. goldn. Löw. O. R. succed. s. Vetter Ferd. Casim. II. 1 Dec. 780, † 25 Nov. 782. G. I. Soph. Doroth. Wilh. Gr. Adolph Heinr. v. Rechteren T. g. 15 Aug. 706, V. 22 Apr. 756, † 23 Oct. 758. II. Cath. Frider. Charl. Ldgf u. Pr. Wilh. v. Hessen-Philippsthal in Barchfeld T. V. 18 Juny 765. 3) Henr. Louise, g. 17 May 718, † 8 Jun. 784. 4) Wilh. Reinh. g. 5 May 719, succed. s. Bruder Albr. August in der Regierung 25 Nov. 782, † 5 Aug. 785. G. Aug. Clem. Louise Hedw. Gr. Carl Paul Ernst v. Bentheim-Steinfurt T. u. Gr. Ferd Casim. II. W. V. 20 Febr. 784. 5) Carl Ludw. g. 18 Apr. 720, s. Preuß. Obrist. quitt.

763, † 16 Apr. 785. G. Louise Charl. Gr. Ahasver Ernst v. Lehndorf T. g. 2 May 726, V. 27 Merz 749, † 2 Jan. 763.
Kinder: a) Louise Ernest. Ferd. Soph. g. 8 Jun. 750. G. Leop. Gr. v. Schlieben, V. 18 Jan. 776. b) M. Albert. Iuliana Henr. g. 26 Jan. 752, † 10 Apr. 774. c) Adolph Wilh. Ernst, g. 13 Sept. 755, † 757. d) Iohanna Charl. g. im Nov. 759, †.
6) Wolfg. Ernst, g. 3 Apr. 721, † 27 May 751. 7) Cstiana Aug. g. 4 Nov. 726, † 11 Juny 730. 8) Cstian Ernst, g. 28 Febr. 728, Churpfälz. Obr. auch Obristl. des Oberrhein. Pfalz-zweybr. Kr. Regim. † 6 Aug. 786. 9) Friedr. Aug. g. 14 Merz 732, † 6 Jan. 768. 10) Cstina, g. 13 Merz 733, Priorin des Stifts Wallenstein, † 14 May 788. 11) Louise Charl. g. 20 Apr. 736, † 3 Jan. 793. 12) Augusta, g. 29 Apr. 738. 13) Ludw. Max. g. 28 Aug. 741, Erbgr. Hptm. der Volont. d'Alsace, quitt. G. Aug. Frider. Carol. Gr. Ioh. Ludw. zu Sayn Witgenstein u. Hohenstein T. V. 24 Apr. 789.
Kinder: a) Ludw. Max. g. 21 May 791. b) Friderica Wilhelmina, g. 1 July 792. c) Adolph, g. 26 July 795.

Eltern: Ferd. Max. II. (Vatersbruders Sohn Ernst Casim. siehe vor. Linie: Großeltern), g. 12 Jan. 692, Sen. famil. † 21 Apr. 755. G. I. Alb. Ernest. Gr. Ioh. Casim. zu Isenburg-Büdingen T. V. 28 May 713, † 11 Juny 724. II. Ernestina Wilh. Gr. Ludw. Cstian zu Stollberg-Gedern T. V. 13 Dec. 725, † 8 May 759.

Vaters Geschwister: a) Maria Charl. g. 13 July 687, † 12 Aug. 716. G. Casim. Gr. zu Sayn-Berlenburg, † 5 Juny 741. b) Aemil. Albert. g. 18 Dec. 689, † 29 Merz 758. c) Wilh. g. 3 May 790, † 17 Febr. 747. G. Ioh. Polyxena, Gr. Ioh. Friedr. von Leiningen-Hardenburg, T. V. 15 Aug. 730, † 750.

Stifter dieser Linie: Ferd. Max. I. zweyter Sohn Joh. Ernsts, g. 24 Dec. 661, † 14 May 703.

3) Isenburg-Büdingen in Meerholz.

Graf: Ioh. Friedr. Wilh. regier. Graf seit 774, g. 2 May 729, des Churpfälz. Löw. O. R. G. Carol. Cstiane Louise, Carl Walr. Wild- u. Rheingr. zu Grumbach T. V. 11 Juny 762, † 11 May 791.

Kinder: a) Carl Ludw. Wilh. g. 7 May 763, Erbgr. Holländ. Rittmeister. G. Caroline, Gr. Ioh. Ludw. von Sayn-Wittgenstein T. V. 29 Merz 785.
Kinder: 1) Carol. Frider. Louise Elisab. Henr. Charl. g. 24 Jan. 786. 2) Georg Carl Fr. Ludw. Ernst Adolph, g. 27 May 787. 3) Wilh. Carl Fr. Ludw. g. 30 Oct. u. † 16 Nov. 788. 4) Antoinette Frider. Louise Wilh. Carol.

g. 17 Jan. 790. 5) Louise Wilh. Soph. Emilie, g. 25 Merz 793. 6) Friedr. Ludw. Frz Adolph Carl, g. 5 May 796.
b) Friedr. Wilh. Cstian Ludw. g. 20 May u † 11 Dec. 764.
c) Carol. Leop. Frider. Louise, g. 2 Merz 766, † 6 May 771.
d) Georg Ludw. Wilh. Casimir, g. 23 July 767, † 4 Apr. 774. e) Carl Cstian Friedr. g. 9 Oct. 768, † 11 Febr. 769.
f) Louise Cstiana Eleon. g. 23 Apr. 770. G. Cstian Carl Alex. Aug. Gr. von Pückler und Limpurg. g) Ios. Wilh. Friedr. Albr. g. 10 May 772, Hptm. des Pfalz-Zweybrück. Oberrhein. Kr. Inf. Regim.

Geschwister: 1) Georg Ludw. Wilh. g. 29 Nov. 725, † 26 Febr. 726. 2) Cstiana Henr. g. 7 Dec. 726, † 17 Merz 727. 3) Friedr. Carl, g. 22 Dec. 727, † 28 Febr. 728. 4) Carol. Louise Eleon. g. 17 Sept. 730, † 27 Apr. 731. 5) Sohn, so todtgeb. 6) Wilh. Cstian, g. 1 Merz 738, Fähndr. beym Oberrhein. Kr. † 10 Dec. 758. 7) Friedr. Ludw. Carl Albr. g. 25 Juny 739, † 22 July 758. 8) Sophia Cstina Louise, g. 31 Aug. u. † 22 Dec. 740. 9) Georg Ernst Aug. g. 14 Sept. 741, † 26 Dec. 743. 10) Cstina Louise Charl. g. 22 Nov. 742. G. Friedr. Ludw. Belgicus, Gr. v. Waldeck, † 9 Apr. 771. 11) Ioh. Ludw. Moriz, g. 24 May 744, † 22 Febr. 746. 12) Cstian Carl Ernst, g. 17 Aug. 746, † 17 Apr. 748.

Eltern: Carl Friedr. g. 27 Nov. 700, Sen. famil. † 14 Merz 774. G. Eleon Frider. Iuliana, Gr. Ludw. Heinr. zu Solms-Rödelheim T. mitregier. Gräfin zu Limpurg-Gaildorf, V. 24 Febr. 725, † 1 Juny 762.

Vaters Geschwister: a) Charl. Amal. g. 1 Sept. 792, † 10 Jan. 752. G. I. Carl Ernst, Gr. zu Isenburg-Marienborn, V. 6 Juny 713, † 23 May 717. II. Wolfg. Ernst I. F. zu Isenb. Birstein, †. b) Ioh. Ernst, g. 21 May u. † 16 Aug. 695. c) Georg Albr. g. 15 Apr. 699, † 17 May 701. d) Ernst Wilh. g. 1 Dec. 701, † 19 Juny 702. e) Albert. Henriette, g. 4 July 703, † 25 Sept. 749. G. M. Moriz Casim. Gr. v. Bentheim-Tecklenburg u. Steinfurt, † 2 Juny 768.

Großeltern: Georg Albr. g. 21 Apr. 664, Obristl. des Churpfälz. Oberrhein. Kr. Regim. Cav. † 11 Febr. 724. G. Amal. Henr. Gr. Georg Wilh. v. Wittgenstein-Berlenburg T. V. 1 July 691, † 9 Febr. 733.

Stifter dieser Linie: Georg Albr. dritter Sohn Joh. Ernsts.

4) Isenburg-Büdingen in Marienborn.

Ist am 23 Merz 1725 mit s. Stifter Carl August, dem vierten Sohne Joh. Ernsts, in männlichen Erben erloschen, und es lebt nur noch dessen

Sohnes Ernst Carls († 22 May 717.)

Tochter: Amalia Belgica, g. 29 Febr. 716. G. Wilh. Emich Cstoph, Gr. v. Isenb. Birstein, V. 3 May 737, † 31 Jan. 741.

Stammvater dieser 4 Aeste der 2n oder Büdingenschen Hauptlinie: Joh. Ernst, † 685, jüngst. Sohn Wolfg. Ernsts.
Allgemeiner Stammvater aller heutigen Fürsten und Grafen zu Isenburg: Wolfg. Ernst, † 633.

Kaiserl. Röm. Haus. Resid. Wien.

Der Römische Kaiser ist der oberste Monarch in der Christenheit, und zugleich das höchste Oberhaupt des H. Röm. Reichs.

Römischer Kaiser: FRANZ II. (Ios. Carl) g. 12 Febr. 768, succedirte seinem Hrn Vater Leopold II. 1 Merz 792 in allen Oesterr. Erblanden, zum König von Ungarn gekrönt 6 Juny 792, zum Röm. Kaiser erw. 7, und gekr. 14 July, zum König von Böhmen gekrönt 5 Aug. 792. G. I. Elisab. Wilh. Louise, Hz. Friedr. Eugen. von Würtemberg T. V. 6 Jan. 788, St. Cr. O. D. † 18 Febr. 790. II. Mar. Ther. Carol. Ios. Kön. Ferdinand IV. von Sicilien T. St. Cr. O. Großmeisterin, V. durch Proc. in Neapel 15 Aug. u. vollzogen in Wien 19 Sept. 790, gekrönt zur Königin v. Ungarn 10 Juny, und zur Königin von Böhmen 12 Aug. 792.

Kinder: a) Ludovica Elisab. Franciska, g. 17 Febr. 790, † 26 Jun. 791. b) Maria Ludovica (Leop. Carol. Lucia), g. 12 Dec. 791. c) Ferd. Carl (Leop. Ios. Marcellin), Erb- und Kronprinz, des gold. Vl. O. R. g. 19 Apr. 793. d) M. Carol. Leop. Franciska, g. 8 Juny 794, † 16 Merz 795. e) Carol. Ludov. Leopoldina, g. 4 Dec. 795.

Geschwister: 1) M. Ther. Ios. Charl. Ioh. g. 14 Jan. 767, St. Cr. O. D. G. Ant. Clem. Theod. Hz. von Sachsen, V. 18 Oct. 787. 2) Ferdinand III. (Ios. Ioh. Bapt.) g. 6 May 769, Großhz. v. Toscana, des gold. Vl. R. G. F. M. und Inh. eines Inf. Regim. G. Louise M. Amal. Ther. Kön. Ferdin. IV. von Sicilien T. St. Cr. O. D. V. durch Procur. in Neapel 15 Aug. u. vollzogen in Wien 19 Sept. 790, s. Toscana. 3) M. Anna (Ferd. Henrietta), g. 21 Apr. 770, Aebtiss. des fürstl. Damen-Stifts zu Prag u. St. Cr. O. D. 4) Carl (Ludw. Ioh. Ios. Lor.) g. 5 Sept. 771, des gold. Vl. R. auch des milit. Mar. Ther. O. Gr. Cr. Gouv. u. Gen. Capit. der Oesterr. Niederlande seit 793, kais. u. des h. r. Rs-G. F. M. auch k. k. G. F. Z. M. u. Inh. eines Inf. Regim. 5) Alex. Leopold (Ioh. Ios. Euseb.) g. 14 Aug. 772, des gold. Vl. R. Palatinus v. Ungarn, Inh. eines National-Hus. Regim. † 13 July 795. 6) Albr. Ioh. Ios. g. 19 Dec. 773, † 22 July 774. 7) Max. Ioh. Ios. g. 23 Dec. 774, † 10 Merz 778. 8) Ioseph (Ant. Ioh.), g. 9 Merz 776, des goldn. Vl. R. Locumtenens regius im Königr. Ungarn, und Inh. eines Ungar. National-Husar. Regim. 9) Mar. Clement. (Iosepha Ioh. Fidel.) g. 24 Apr. 777, St. Cr. O. D. verl. mit Franz Ianuar. Ios. Kronpr. von Sicil. 19 Sept. 790. 10) Anton

(Victor Ios. Ioh.) Raym. g. 31 Aug. 779, des goldn. Vl. R. und Inh. eines ungar. Inf. Regim. 11) Mar. Amalia (Ios. Ioh. Cathar. Ther.) g. 15 Oct. 780, St. Cr. O. D. 12) Johann (Bapt. Ioseph Fab. Seb.), g. 20 Jan. 782, des gold. Vl. R. u. Inh. eines Drag. Regim. 13) Ranier (Ios. Ioh. Mich. Franz Girol.) g. 29 Sept. 783. 14) Ludwig (Ios. Anton), g. 13 Dec. 784. 15) Rudolph (Ioh. Ios. Ranier.) g. 8 Jan. 788.

Eltern: Leopold II. (Pet. Leop. Ios. Ant. Ioach. Pius Gotthard), g. 5 May 747, succed. seinem Bruder Kaiser Ioseph II. 20 Febr. 790 in allen Erblanden, zum röm. Kaiser erw. 30 Sept. gekr. 9 Oct. und zum König v. Ungarn gekr. 15 Nov. 790, desgl. zum Kön. v. Böhmen gekr. 6 Sept. 791, ꝛc. † 1 Merz 792. G. M. Louise, Kön. Carl III. von Spanien T. V. 22 July 765, St. Cr. O. Großmeisterin, zur Königin von Böhmen gekr. 12 Sept. 791, † 15 May 792.

Vaters Geschwister: 1) M. Elisab. Amal. Anton. Ioseph. Gab. Ioh. Agatha, g. 5 Febr. 737, † 2 Jun. 740. 2) M. Anna Ios. Ant. Ioh. g. 6 Oct. 738, Aebtiss. des neuen Fränk. Stifts zu Prag, St. Cr. O. D. † 19 Nov. 789. 3) Mar. Carol. Ernest. Ioh. Ios. g. 12 Jan. 739. † 25 Jan. 741. 4) Ioseph II. (Bened. Aug. Ioh. Ant. Mich. Adam), g. 13 Merz 741, zum Röm. König erw. 27 Merz und gekr. 3 Apr. 764, ward nach Absterben seines Vaters Röm. Kaiser 18 Aug. 765, und v. der Fr. Mutter zum Mitregenten aller Oesterr. Erbkönigreiche und Lande angenommen im Sept. e. a. succedirte derselben als alleiniger Regent 29 Nov. 780, † 20 Febr. 790. G. I. M. Isabella Louisa Ant. Hz. Phil. von Parma T. V. per Proc. zu Parma 7 Sept. und vollzog. zu Wien 6 Oct. 760, † 27 Nov. 763. II. Maria Ioseph. Ant. Walp. Felicit. Regula, Röm. Kaisers und Churf. zu Bayern Carls VII. T. g. 30 Merz 739, V. 22 Jan. 767, † 28 May 767.

Kinder: a) Ther. Elisab. Ludov. Ios. Ioh. g. 20 Merz 762, † 23 Jan. 770. b) M. Cstina, g. u. † 22 Nov. 763.

5) M. Cstina Ioh. Ios. Anton. g. 13 May 742, St. Cr. O. D. G. Albert. Aug. Moriz, Kön. Poln. Pr. u. Hz. zu Sachsen-Teschen, Gen. Gouv. der Oesterr. Niederl. V. 8 Apr. 766. 6) M. Elisab. Ios. Ioh. Ant. g. 13 Aug. 743, St. Cr. O. D. Aebtiss. des k. Damenst. zu Inspruck. 7) Carl Ios. Eman. Ioh. Nep. Ant. Procop. g. 1 Febr. 754, des gold. Vl. R. Chef eines Inf. Regim. † 18 Jan. 761. 8) M. Amal. Ios. Ant. g. 26 Febr. 746, St. Cr. O. D. G. Ferd. M. Ludw. Phil. Ios. Infant von Spanien, u. Hz. zu Parma, Piacenza und Guastalla, V. per Procur. in Wien 27 Juny 769, vollzog. in Colorno 19 Jul. e. a. 9) Prinzessin, g. 17 Sept. 748, † gleich nach der Taufe. 10) Ioh. Gabr. Ios. Ant. g. 4 Febr. 750, †

23 Dec. 762. 11) Ios. Gabr. Ant. Anna, g. 19 Merz 751, † 15 Oct. 767 war verl. mit Ferdin. IV. Kön. beyder Sicilien. 12) M. Carolina Ludov. Ioh. Ios. Antonia, g. 13 Aug. 752, St. Cr. O. D. G. Ferdinand IV. Kön. beyder Sicilien, V. per Procur. zu Wien 7 Apr. 768, vollzog. zu Caserta 12 May e. a. 13) Ferdinand Carl Ant. Ios. Ioh. Stanisl. g. 1 Juny 754, des gold. Vl. R. St. Steph. O. Gr. Cr. kais. und des H. R. Rs-Vicarius durch Italien, Gouv. und Gen. Cap. der Oesterr. Lombardey, auch eventuell. Erbfolger in sämmtl. Reichslehen des herzogl. Modenes. Hauses, Gen. F. M. und Obr. eines Inf. Regim. resid. zu Mailand. G. Mar. Beatrix von Este, Herz. Herculis Reinald von Modena T. reg. Fürstin zu Massa u. Carrara, verl. 26 Apr. 766, V. 15 Oct. 771. St. Cr. O. D.

Kinder: a) Mar. Theresia Ioh. Ios. g. 1 Nov. 773. G. Vict. Eman. Cajetan, Hz. v. Aosta, kön. Pr. v. Sardinien, V. 23 Apr. 789. b) Ios. Ferdin. Ioh. Ambr. g. 13 May 775, † 20 Aug. 777. c) M. Leop. Anna Ios. Ioh. g. 10 Dec. 776. G. Carl Theod. Churf. zu Pfalzbayern, V. 15 Febr. 795. d) Frz Ios. Carl Ambros. Stanisl. g. 7 Sept. 779, des gold. Vl. R. k. k. Obr. u. Inh. eines Kür. Regim. e) Ferd. Carl Ios. g. 25 Apr. 781, Inh. eines Hus. Regim. f) Max. Ios. Ioh. Ambros. Carl, g. 14 July 782. g) Antonia, g. 21 Oct. 784, † 8 Apr. 786. h) Carl Ambros. Ios. Ioh. Bapt. g. 2 Nov. 786. i) M. Beatrix Ludov. Anton Ios. Iohanna, g. 24 Merz 788. 14) M. Antonia Anna Ios. Ioh. g. 2 Nov. 755, St. Cr. O. D. † 16 Oct. 793. G. Ludwig XVI. Kön. in Frankreich, † 21 Jan. 793. 15) Maximilian Franz Xav. Ios. Ioh. Ant. de Paula Wenzel, g. 8 Dec. 756, Hoch- und Teutschmeister, Churfürst zu Cölln und Bischof zu Münster.

Großeltern: Franz I. (Stephan) g. 8 Dec. 708, kam nach Wien 723, ward mit dem Schles. Herzogth. Teschen belehnt, nach seines Vaters Tode Herz. v. Lothringen u. Baar 17 Merz 729, reisete durch Holland und England 731, wurde Vicekönig und Gen. Statthalter von Ungarn 731, trat das Herzogth. Lothringen u. Baar an Frankreich ab, ließ nach dem am 8 July 737, erfolgten Tode des letzten Hzgs v. Toscana aus dem Hause Medices Besitz von dem Grosherzogthum Toscana nehmen, nachdem er bereits 24 Jan. 737 vom Kaiser Carl VI. die Lehen darüber erhalten hatte, Generaliss. der kais. Völker, und Rs-Gen. F. M. 737, wurde von seiner Gemahlin zum Mitregenten aller Oesterr. Erbländer angenommen 741, zum Röm. Kaiser erw. 13 Sept. u. gekr. 4 Oct. 745, † 18 Aug. 765 zu Inspruck. G. Mar. Theresia Walpurgis, Carl VI. Röm. Kais. ält. T. g. 13 May 717, V. 22 Febr. 736, † 29 Nov. 780. Sie succed. 20 Oct. 740,

kraft der pragm. Sanction in allen Oesterr, Erbländ. und nahm 740 u. 743 als Erzherzogin von Oesterr. die Huldigung ein; ward am 27 July 741 zu Preßburg zur Kön. von Ungarn, und den 11 May 743 zu Prag zur Königin von Böhmen gekr. erhielt als Königin von Ungarn vom Pabst Clemens XIII. unterm 25 Aug. 758 die Erneuerung des Titels apostolische Majestät für sich und ihre Nachkommen.

Großvaters Geschwister: a) Leopold, g, 26 Aug. 690, † 16 Apr. 702. b) Elisab. Charl. g. 2 Oct. 700, † 4 May 711. c) Louise Cstine, g. 12 u. † 18 Nov. 701. d) Gabriela, g. 30 Dec. 702, † 11 May 711. e) Ludw. g. 28 Jan. 704, † 10 May 711. f) Iosepha, g. 16 Febr. 705, † 25 Merz 708. g) Gabr. Louise, g. 4 Merz u. † 13 Juny 706. h) Leop. Clemens, g. 25 Apr. 709, † 4 Juny 723. i) Eleonora, g. u. † 28 July 710. k) Elisab. Theresia, g. 15 Oct. 711, † 3 July 741. G. Carl Eman. IV. (Victor), K. v. Sardinien, V. 5 Merz zu Lüneville per Procur. u. vollzog. zu Chambery 1 Apr. 737, † 19 Febr. 773. l) Carl Alex. g. 14 Dec. 712, Ung. Gen. F. M. Statth. der österr. Niederlande, erhielt 745 den Titel Königl. Hoheit, ward Generaliss. der kais. Armee, und im May 746 Rs-G. F. M., des milit. Mar. Ther. O. Gr. Cr., zum Hoch- u. Teutschmeister erw. 4 May 761, † 4 July 780. G. M. Anna, Erzhz. v. Oesterr. Kaiser Carl VI. 2te Prinzess. g. 14 Sept. 718, V. 7 Jan. u. † 10 Dec. 744. m) Anna Charl. g. 17 May 714, Aebtiss. zu Remiremont, erw. 7 May 738, quitt. dieses Stift, Aebtiss. v. St. Vaudron zu Mons, Coadj. zu Thorn und zu Essen 10 Jan. 757, † 7 Nov. 773.

Nota. Die übrigen genealog. Umstände siehe unter Oesterreich.

Kaiserl. Ruß. Haus. Resid. St. Petersburg.

Kaiserin: Catharina II. (Alexiewna), zuvor Soph. Aug. Friderica, g. 2 May 729, F. Cstian Aug. zu Anhalt-Zerbst T. V. 1 Sept. 745. Sie nahm 9 July 744 die griechische Religion an, bestieg den Kais. Thron 9 July 762, gekrönt zu Moskau 3 Oct. e. a., erhielt hierauf 23 Dec. e. a. den Preuß. schw. Adl. u. den 21 Nov. 763 den Schwed. Seraph. Ord. vereinigt sowohl 9 Aug. 772, als am 22 July 793 sehr beträchtliche Antheile von Polen mit ihren Staaten, erbt auch 3 Merz 793 nach dem Tode ihres Bruders des lezten Fürsten Friedr. Aug. zu Anhalt-Zerbst die Hrsch. Jever. G. Peter III. (Feodorowitsch), (zuvor Carl Peter Ulrich), g. 21 Febr. 728, Herz. zu Holstein-Gottorp, nahm 742 die griechische Religion an, u. wurde 18 Nov. e. a. Großfürst u. Thronfolger von Rußland, trat nach dem Tode der Kaiserin Elisabeth 5 Jan. 762 die Regierung an, wurde 9 July 762 des Thrones entsezt, und † 14 July ged. J.

Kinder: 1) Paul Petrowitsch, Großfürst, Thronfolger und reg. Herz. v. Schleswig-Holstein-Gottorp, g. 1 Oct. 754, des St. Andr. Alex. Newsky, schw. Adl. u. Seraph. O. R. Großm. des St. Annen-Ord., wird 1 Oct 772 volljährig erklärt, überläßt seinen einseitigen u. gemeinschaftlichen Antheil an Holstein dem Könige v. Dännemark gegen Oldenburg und Delmenhorst 16 Nov. 773, tritt aber genannte Provinzen der jüngern oder bischöfl. Linie von Holstein sofort wieder ab 14 Dec. ej. a. G. I. Natalia Alexiewna, (zuvor Wilhelmina) Ldgf Ludwig IX. von Hessen-Darmstadt T., bekennt sich zur griechischen Kirche 6 Sept. u. V. 10 Oct. 773, † 26 Apr. 776. II. M. Feodorowna (zuvor Sophia Doroth. Augusta), Herzog Friedr. Eugen zu Würtemberg T., nahm die griechische Religion an 14 Sept. u. V. 7 Oct. 776.

Kinder: a) Alex. Paulowitsch, Großfürst, g. 23 Dec. 777, der Ruß. u. des Preuß. schw. Adl. O. R. G. Elisabetha Alexiewna, (zuvor Louise Maria Augusta), Prinzessin von Baden, tritt 20 May 793 zur griechischen Kirche feyerlich über, verlobt u. erhält den Titel: Kaiserliche Hoheit 22 May, u. V. 9 Oct. 793 zu Petersburg. b) Constantin Paulowitsch, g. 8 May 779, Ritt. der Ruß. Ord. G. Anna Feodorowna (vormals Jul. Henr. Ulrica) Franz Friedr. Erbpr. zu Sachsen-Coburg T. V. 24 Febr. 796. c) Alex. Pawlowna, g. 9 Aug. 783. d) Helena Pawlowna, g. 24 Dec. 784. e) Maria Pawlowna, g. 15 Febr. 786. f) Catharina Pawlowna, g. 21 May 788. g) Olga Pawlowna, g. 22 July 792, † 26 Jan. 795. h) Anna Pawlowna, g. 18 Jan. 795. i) Nicol. Paulowitsch, g. 2 July 796.

2) Anna Petrowna, g. 20 Dec. 757, † 9 Merz 759.

Kaiser Peters III. Eltern: Carl Friedr. reg. Hz. v. Schleswig-Holstein, g. 30 Apr. 700, erhielt vom Kais. Carl VI. für sich u. seine Nachfolger in der Regier. den Titel: königl. Hoheit 10 Oct. 725, lebte in seiner Jugend am ruß. kais. Hofe, kehrte aber 727 nach seinen deutschen Erblanden zurück, u. † 18 Juny 739. G. Anna Petrowna Kais. Peters des Großen T. g. 9 Merz 708, V. 1 Juny 725, † 15 May 728.

Dessen

Mutter Geschwister: a) Alex. Petrowitsch, Czaarewitsch, g. 29 Febr. 690, fiel in seines Vaters Ungnade u. wurde der Thronfolge verlustig erklärt, † 7 July 718. G. Charl. Cstina Sophia, Hz. Ludw. Rudolph v. Braunschweig-Wolfenbüttel T. V. 25 Oct. 711, † 1 Nov. 715.

Kinder: 1) Peter II. g. 23 Oct. 715, ward nach seiner Stiefgroßmutter Catharina I. Tode Kaiser v. Rußland 17 May 727, gekrönt zu Moskau 25 Febr. 728, † 30 Jan. 730. 2) Natalia Alexiewna, g. 12 July 714, † 14 Dec. 729.

b) Elisab. Petrowna, g. 29 Dec. 709, bestieg den Kais. Thron 6 Dec. 741, gekr. zu Moskau 6 May 742, † 5 Jan. 762, war verlobt mit Hz. Carl v. Holstein-Gottorp, Bisch. zu Lübeck, 20 May 727; dieser aber † 31 May 727 vor der Vermählung.

Großeltern (mütterl. Seite): Peter I. Alexiewitsch, der Große, g. 10 Juny 662, regierte anfangs mit seinem Bruder Iwan II. (Ioh. Alexiwitsch, mit welchem er zugleich 5 July 682 gekrönt worden war) u. seiner Schwester, der Regentin Zarewna Sophie gemeinschaftlich v. 682 bis 7 Sept. 689, übernahm die Regier. allein 688, u. nahm den Kais. Titel 2 Nov. 721 an, † 8 Febr. 725. G. I. Eudoxia Feodorowna, des Bojaren Feodor Awramow Kapuchin T. g. 10 Aug. 761, V. 7 Febr. 689, fiel den 27 Juny 689 u. 718 in Ungnade, und ward erst im May 727 von ihrem Enkel, dem Kaiser Peter II. bei seiner Thronbesteigung wieder in Freyheit u. kaiserl. Ansehn gesetzt, † 8 Sept. 731 im adl. Frauenkloster zu Moskau. II. Catharina I. Alexiewna, g. 16 Apr. 689, kam zum Kaiser 705, ward zur Gemahlin erklärt 17 Merz 711, öffentl. vermählt 2 Merz 712, wurde von ihrem Gemahl als Kaiserin 18 May 724 zu Moskau gekrönt, übernahm nach dessen Tode die Regier. † 17 May 727.

Großvatersbruder (v. mütterl. Seite): Iwan II. (Ioh. Alexiew.), g. 27 Aug. 666, Czaar 18 May, u. gekrönt 6 July 682, begab sich der Regier. 688, † 9 Febr. 696. G. Proscovia Feodorowna, des Bojaren Feod. Petrow. Soltikow T. g. 663, V. 29 Jan. 684, † 24 Oct. 723.

Kinder: a) Cathar. Iwanowna, g. 29 Oct. 691, † 25 Juny 733. G. Carl Leop. Hz. zu Mecklenburg-Schwerin, V. 19 Apr. 716, † 28 Nov. 747.

Tochter: Anna (zuvor Elisab. Cathar. Cstina), g. 18 Dec. 718, nahm 732 die griechische Religion an, Großfürstin u. Regentin v. Rußland 740, entsetzt u. in Gefangenschaft gebracht 6 Dec. 741, † 18 Merz 746 zu Kolmogori bei Archangel. G. Anton Ulrich, Prinz v. Braunschweig-Wolfenbüttel, V. 14 July 739, † im May 775.

Sohn: Iwan (Iohann) III., g. 23 Aug. 740, wurde nach dem Tode der Kaiserin Anna, als ein Kind v. etlichen Monaten, zum Kaiser, u. der 772 verstorb. Hz. v. Curland, Ernst Ioh. v. Biron zum Regenten des ruß. Reichs erklärt; lezterer verlor jedoch diese Regentschaft 20 Nov. 740, u. die Großfürstin Anna (Mutter des jungen Kaisers) ward hierauf v. dem dirigirenden Senat als Regentin erkannt. Es vernichtete aber die am 6 Dec. 741 erfolgte Thronbesteigung der Kaiserin Elisabeth auch diese Regierung, u. der junge dethronisirte Kaiser † endlich 15

Aug. 764 zu Schlüsselburg auf eine unglückliche Weise, s. Braunschweig-Wolfenbüttel.

b) Anna Iwanowna, g. 5 Febr. 693, Kaiserin 30 Jan. 730, gekr in Moskau 9 May e. a. † 28 Juny 740. G. Friedr. Wilhelm Hz. v. Curland, V. 24 Nov. 710, † 22 Jan. 711.

Kaiserl. Türkisches Haus.

Kaiser oder Großsultan: Selim III (Ginahdari) g. 24 Dec. 761, ward, als der älteste der regier. Familie, Kaiser 7 Apr. 789. mit dem Säbel Mahomeds feyerlich umgürtet 13 ejusd.

Geschwister: 1) Ecethula (griechisch: Theodosia), g. 14 Merz 759, † 1 July 762. G. Hamzha Pacha, gewesener Selicitar-Aga u. Großvezier, verl. im Aug. 759. 2) Sultana Schach, g. 19 Apr. 761. G. I. Mustapha Pacha, Großvezier, verlobt 23 Apr. 764, ward strangulirt 765. II. Nizanchi Pacha, V. 7 May 768, strangulirt. 3) Sultana Mihi Maha, g. 3 Nov. 762, † 14 Merz 764. 4) Sultana Mihi, g. 11 Dec. 762.

Vater: Mustapha III., der Ruhmwürdige, g. 20 Dec. 715, Kaiser 28 Oct. 757, feyerlich umgürtet 3 Nov. ej. a. † 21 Jan. 774.

Vatersbruder: Abdul Hamid, g. 20 Merz 725, Kaiser 21 Jan. 774, † 7 Apr. 789.

Kinder: 1) Hadelige Sultana, g. 11 Jan. u. † 7 Nov. 776. 2) Mehemed Ali, g. 11 Aug. 776, † 19 Febr. 781. 3) Hamid, g. 7 Oct. 777, † 17 Nov. 778. 4) Tochter, g. 29 July u. † 7 Sept. 777. 5) Hesma Sultanin, g. 2 Aug. 778. G. N. Capitain-Pacha, V. 20 Dec. 792. 6) Solimann, g. 17 Merz 779, † 19 Jan. 786. 7) Mustapha, g. 17 Sept. 779, † 22 Oct. 785. 8) Rebia, g. 11 Merz 780, † im Jan. 782. 9) Melec Schach, Sultanin, g. 27 Jan. 781, † 787. 10) Mehemed Bey, g. 20 Sept. 782, † 786. 11) u. 12) zween Söhne, Zwillinge, g. im Febr. 783. 13) Murad, g. 22 Oct. 783, † im Febr. 785. 14) Alima Schach Sultana, g. 8 Nov. 784, † 786. 15) Mahmud, g. 20 July 785. 16) Satiha, Sultanin, g. 28 Oct. 786. 17) Roxelana, Sultanin, g. 5 Jan. 788. 18) Heilberroullah, Sultanin, g. 5 Merz 789.

Großvater: Achmet III., g. 670, Kaiser 730, abgesetzt 20 Oct. 730, † 23 Juny 736.

Großvatersbruder: Mustapha II. g. 659, Kaiser 695, abgesetzt 22 Aug. 703, † 704.

Kinder: 1) Mahomed V. (Mahmud), g. 18 Sept. 696, Kaiser 20 Oct. 730, † 13 Dec. 754. 2) Osmann III., g. im Apr. 699, Kaiser 13 Dec. 754, † 29 Oct. 757.

Kaunitz.

Dieses gräfliche nun zum Theil fürstliche Haus (welches 1642 in des H. R. Rs Grafenstand erhoben wurde), theilet sich A)

in die Böhmische u. B) in die Mährische Linie. Leztere schreibt sich Kaunitz-Rietberg, wegen der durch Heyrath erlangten westphäl. Hrsch. Rietberg, worauf auch deren Sitz und Stimme im westphäl. Grafen-Collegio gegründet ist. Diese führt auch seit 764 nach dem Recht der Erstgeburt die Rsfürstliche Würde, u. wird hier allein nur beigebracht. Die Böhmische Linie ist im 2ten Th. dieses geneal. Handbuchs nachzusehen.

Kaunitz-Rietberg.

Fürst: Ernst Cstoph, g. 6 Juny 737, des goldn. Vl. R. k. k. Cämmer. w. geh. R. u. Obristhofmarschall (auch vormals k. k. Botschafter am königl. Hofe zu Neapel u. bei der Wahl des verstorb. Pabstes Clemens XIV). G. Mar. Leopoldina, T. Ioh. Aloys zu Oettingen-Spielberg T. Frau der Hrschaft Cojetein in Mähren, V. 12 Jan. 761, St. Cr. O. D. † 28 Febr. 795 zu Wien.

Kinder: a) Ioseph, g. 19 Juny 769, † 13 Merz 774. b) Mar. Franciska, g. 23 Apr. 773, † 28 May 778. c) Mar. Eleonora, g. 1 Oct. 775. G. Clem. Wenz. Nep. Lothar. Rsgr. v. Metternich-Winneburg u. Beilstein, V. 27 Sept. 795.

Geschwister: 1) Dominicus Andreas, Gr. v. Kaunitz-Rietberg u. Questenberg 752 (nachdem er von dem letzten Grafen Ioh. Adam von Questenberg zum Universalerben eingesetzt worden), g. 2 Juny 740, Erbhr der Hrschaften Jarmeritz, Bauschitz, Petschau u. Gabhorn, des gold. Vl. R. k. k. Cämmer. w. geh. R. u. Vice-Obristhofstallmeister (auch gewes. Botschafter am kön. span. Hofe bis 779). G. Bernhardine, Gr. Frz Ios. v. Plettenberg-Wittem T., V. 10 Jan. 762, St. Cr. O. D. † 22 Dec. 779.

Kinder: a) Mar. Theresia, g. 3 Febr. 763, St. Cr. O. D. G. Rudolph Gr. v. Würben u. Freudenthal, k. k. Cämmer. V. 28 July 785. b) Mar. Antonia, g. 6 Aug. 765, Canonissin des adl. Stifts St. Vaudrü zu Mons. c) Aloysius, g. 19 Juny 774, k. k. Cämmer. und w. Reichshofrath.

3) Max. Udalricus, g. 28 Merz 741, Domhr zu Ollmütz, † 17 Merz 754. 4) Frz Wenzel, g. 2 July 742, k. k. w. geh. R. u. Cämm. G. F. Z. M. Inh. eines Inf. Regim. u. command. Gen. im Carlstädter-Warasdiner Generalat, des deutsch. O. R. und Land-Commenth. der Balley Westphalen auch Commenthur zu Moelheim u. Münster. 5) Ios. Clemens, g. 22 Nov. 743, k. k. geh. R. u. Cämmer. des Stephan-O. Gr. Cr. w. Hofr. bei der geh. Hof- u. Staats-Canzley, auch k. k. Botschafter am kön. span. Hofe, † 4 Febr. 785. 6) Mar. Antonia, g. 16 May 745, St. Cr. O. D. † 29 Juny 769. G. Cstoph Wilh. Gr. v. Thierheim, k. k. geh. R. Cämmer. u. Landshptm. in Oesterr. V. 12 Sept. 763.

Eltern: Wenzel Anton, Rsfürst v. Kaunitz, Graf v. Rietberg, Erbhr der Hrschaft Esens, Stedesdorf u. Widmund,

mund, wie auch der Hrschaften Austerlitz, Ungarischbrod ꝛc. g. 2 Febr. 711, k. k. w. geh. R. Confer. Minister, des goldn. Vl. R. u. St. Steph. O. Großcr., durch 40 Jahr gewes. Hof- u. Staatscanzler der auswärtigen, u. erster Staatsminister der inländ. Geschäfte (hatte sich schon vorher als gevollm. Minister zu Turin u. in den österreich. Niederlanden durch das daselbst geführte Interims-Gouvernement, u. 748 als Bothschafter beym Friedens-Congreß zu Aachen, wie auch nachher am französ. Hofe berühmt gemacht; wurde 8 Apr. 764 mit seinen männl. Leibeserben nach dem Recht der Erstgeburt in den Reichsfürstenstand erhoben), † 27 Juny 794. G. Mar. Ernestina, Gr. Frz Anton v. Stahremberg T. V. 6 May 736, † 6 Sept. 749.

Vatersgeschwister: a) Mar. Ant. Ios. Iustina, g. 14 Juny 708, St. Cr. O. D. † 14 Juny 788. G. Iob. Adam Gr. von Questenberg, kais. geh. R. V. 14 Apr. 738, † 9 May 752, u. setzte Dominic. Andream Gr. v. Kaunitz-Rietberg zum Universalerben ein. b) Max. Ferdin., g. 20 Febr. 712, † im July 731. c) Carl Ios. g. 26 Dec. 715, Domhr zu Lüttich, Münster u. Ollmütz, Malth. R. † 31 Merz 727. d) Ludwig Ios. g. 4 Sept. 720, K. w. Cammerhr, † 12 Merz 745. e) Maria Eleon. g. 18 Apr. 723, † 5 May 776. G. Rudolph Gr. v. Palfy, k. k. G. F. M. L. V. im Jan. 743, † 3 May 767. f) Ioh. Ios. g. 8 Juny 726, Domhr zu Ollmütz, † 10 Merz 743. g) Rudolph Ios. g. 4 Oct. 727, † 728.

Großeltern: Max. Udalricus, Rsgraf v. Kaunitz, g. 27 Merz 679, ward kaiserl. Abgesandter an den Churhöfen im Reich, kaiserl. Botschafter in Rom bey Innocenz XIII., ferner kais. geh. R Landeshptm in Mähren, des goldn. Vl. R. † 10 Sept. 746. G. Mar. Ernestina Franc. Gräf. v. Ostfrießland, Erbgräfin v. Rietberg, Gr. Ferdin. Max. v. Ostfrießland u. Rietberg T. g. 4 Aug. 687, V. 6 Aug. 699, † 1 Jan. 758. Durch diese Vermählung ist die Grafschaft Rietberg samt den Ansprüchen auf die Hrschaften Widmund, Esens u. Stedesdorf in Ostfrießland, an das gräfliche, nunmehro fürstl. Kaunitzische Haus gediehen.

Großvaters Geschwister: 1) Carl Ioseph, g. 676, Auditor Rotä, Probst zu Alt-Oettingen, Domhr zu Salzburg, Passau u. Ollmütz, Bischof zu Laibach 710, † 25 Sept. 717. 2) Mar. Eleonora, g. 17 Jan. 682, † 28 Merz 723. G. Frz Wenz. Gr. v. Trautmannsdorf, † 23 Merz 753. 3) Mar. Dominica, g. 1 Juny 689, † 7 Febr. 756. G. Philipp Ioseph Gr. Ursin v. Rosenberg, † 7 Febr. 765. 4) Franc. Gabriela Ios. g. 2 Apr. 690, Obristhofmeisterin bei der Erzherzogin M. Amalia, † 6 Merz 769. G. Albrecht Gr. v. Heister, V. 7 May 711, † im Oct. 746.

Kaisersheim.

Eine freye Rs. Abtey, Cisterciens. Ordens, im Hzth. Neuburg an der Donau gelegen, deren Abt auf der schwäb. Prälaten-Bank Sitz u. Stimme hat.

Abt: Erz Xaver I. (Müller), g. zu Westenhausen 6 Juny 741, that Profeß 28 Oct. 764, ward zum Abt erw. 23 Oct. 783, kais. Erb-Rath u. Erb-Caplan, Churpfälz. w. geh. R. des Cisterz. Ord. durch Schwaben u. Tyrol Vicarius u. Visitat. generalis ꝛc.

Vorfahrer: Coelestin II. g. in Augspurg 1 Nov. 726, that Profeß 6 Nov. 745, erw. 26 Jun. 771, † 26 Sept. 783.

Kempten.

Ein fstl. Stift Benedict. Ordens, ohnweit der Rsstadt Kempten. Der Abt daselbst, ein Rsstand, steht unmittelbar unter dem Pabste, ist der röm. Kaiserin beständiger Erz-Marschall und überreicht bey der Krönung den Szepter. Er residirt in dem Kloster St. Hildegard oder der sogenannten Stiftsstadt.

Fürst u. Abt: Castolus Reichlin Fhr v. Meldegg, zu Amtzell, g. zu Thingau 26 Sept. 743, erw. 16 Oct. 793, bestätigt 21 Febr. u. consecr. 10 May 794, empfieng vor dem kais. Thron die Belehnung 17 Sept. 794.

Vorfahrer: Rupert, Fhr von Neuenstein, g. 16 May 736, erw. 27 Dec. 785, empf. vor dem kaiserl. Thron die Belehnung 17 Dec. 787, † 8 Aug. 793.

Capitul. Großdecanus: Ioh. Bapt. Fhr Ebinger von der Burg, zu Steißlingen. **Vicedecanus:** Gordian Fhr von Reisach auf Tresselstein. **Senior:** Ludw. Fhr v. u. zu Hornstein in Göffingen. Aemil. Tänzel Fhr von Trazberg. Ios. Fhr v. St. Vincent. Ioh. Nep. Fhr v. Wittenbach. Ioh. Evang. Fhr v. Bodmann. Honor. Fhr v. Ow zu Felldorf. Columb. Fhr v. Ow zu Wachendorf. Maur. Tänzel Fhr von Trazberg. Engelb. Fhr v. Zweyer zu Evenbach. Ferd. Fhr v. Deuring zu Heilsperg. Aug. Fhr v. der Schleiß. Bapt. Fhr v. Ow zu Wachendorf. Bened. Gr. v. Wolkenstein u. Rodenegg.

Kerpen-Lommersum, s. Schäsberg.

Khevenhüller.

Dieses alte gräfliche, nun zum Theil fürstliche Haus in den Oesterr. Erblanden besitzet das Obrist-Erb-Land-Stallmeister-Amt in Kärnthen, u. theilet sich in zwey Linien, nemlich 1) zu Frankenburg in Oesterr. ob der Enns u. 2) zu Hohen-Osterwitz in Kärnthen. Leztere nennt sich Khevenhüller-Metsch, besitzt zugleich das Erb-Land-Hofmeister-Amt in Oesterr. unter der Enns, hat 24 Oct. 737 Sitz u. Stimme im schwäb. Grafencollegio und 4 Apr. 764 die Rsfürstl. Würde erhalten.

I. Khevenhüller-Frankenberg.

Graf: Ioh. Ludw. Majoratsher u. reg. Gr. zu Frankenberg, Cammern, Kogl ꝛc. g. 12 Jul. 743, k. k. Cämmer. und vormal. Landr. in Oeſt. ob der Enns G. Mar. Thereſia, Gr. Ioſ. Leop. v. Thurn u. Taxis zu Neuhaus, k. k. Cämmer. u. Tyrol. Gubernial-R. T. g. 748, V. im Apr. 767.

Kinder: 1) Ioſ. Ioh. g. 17 Jul. 768. 2) Ant. g. 2 Jun. 769. 3) Franc. de Paula, g. 20 Apr. 770. 4) Mar. Anna, g. 18 Jun. 771. 5) Frz Seraph. Ioſ. g. 4 Febr. 772. 6) Carolina, g. 5 Febr. 777.

Geſchwiſter: a) Mar. Ioſ. g. 22 Jul. 742, St. Cr. O. D. G. Carl Gr. Breuner zu Grafeneck, V. 20 May 762. b) Heinr. Frz, g. 11 Merz 745, k. k. Cämmer. Hr zu Rieder-Ronndorf. G. I. Ioſepha Gräfin v. Füeger, g. 758, V. 782, †. II. Mar. Franciſca, Gr. Wolfg. Aug. Cſtian Carl, v. Auerſperg zu Burgſtall T. V. 792, St. Cr. O. D.

Kinder: zwey Töchter.

c) Frz Xav. g. 17 Jan. 748, k. k. w. Cämmer. und Maj. beim Regim. Pellegrini. d) Mar. Anna, g. 10 Dec. 752, † 13 Nov. 789. G. Ioh. Ernſt Gr. v. Schafgotſch, V. 8 Jul. 779 (er hat ſich nachher wieder mit Iohanna Nep. Gräfin v. Blümegen vermählt). e) Anton, †. f) Franciſca, †.

Eltern: Ioh. Ludw. Ioſ. g. 4 Sept. 707, k. k. w. geh. R. und Cämmer. † 17 Febr. 753. G. Maria Ioſ. Gr. Gundacc. Ioſ. v. Starhemberg-Riedeck T. g. 710, V. 737, † 29 Aug. 778.

Vatersgeſchwiſter: a) Mar. Franc. Thereſia, g. 8 Nov. 700, † 3 Sept. 760. G. Wilh. Reinh. Gr. zu Neipperg, † 26 May 774. 2) Thereſ. Ioſ. Franc. de Paula, g. 6 Merz 720, war im Engl. Stifte zu St. Pölten. 3) Ioh. Sigm. g. 21 Apr. 715, blieb in der Belagerung v. Belgrad. 4) Ioſepha, g. . . St. Cr. O. D. G. I. Albr Cſtian Ernſt, Fhr v. Schenkh zu Geyern, k. k. Obriſtl. V. 751, † im Febr. 757. II. N. Gr. Schenk v. Caſtell. †. III. Carl de la Tour.

Großeltern: Frz Ferdin. Anton, g. 682, kaiſ. w. geh. R. † im Nov. 746. G. I. Mar. Thereſia, Fhn Matthiae Franz v. Lübetich und Capelet in Lothringen T. † 16 Merz 720. II Mar. Ioſepha, Gr. Nicolai v. St. Julien T. g. 21 Sept. 705, V. 13 Jun. 731, der verſtorb. Kaiſerin Ioſepha Obriſthofmſterin, † 4 Dec. 772.

Großvaters Geſchwiſter: 1) Ludw. Andreas, g. 30 Nov. 683. k. Ungar. w. geh. R. Hofkriegsrath-Vicepräſident, Gen. F. M. ꝛc. † 26 Jan. 744. G. Phil. Mar. Anna Ioſ. F. Leop. Mathiae v. Lamberg T. g. 17 Merz 695, V. 28 Sept. 719. † 16 Nov. 762.

Töchter: a) Mar. Anton. (Ioſ. Thereſ.), g. 29 Merz 726, † 17 Jan. 746. G. Leop. Carl Gr. v. Windiſchgrätz (ält. ov.

Ruprecht. L) k. k. Cämmer. u. Nied. Oest. Reg. R. V. 17 Febr. 743, † 12 Febr. 746. b) Mar. Theresia (Franc. Ios.), g. 21 Jan. (alii 15 Oct.) 728, St. Cr. O. D. lebet noch. G. Gottl. Gr. v. Windischgrätz (aus der Sigism. L. jüng. Astes) k. k. geh. R. u. Cämmer. V. 9 Febr. 747, † 20 Jun. 784.

2) Mar. Ludovica, g. 684, † . . G. Carl Bened. Gr. v. Lamberg (aus der fstl. L.) V. 3 May 702, †.

Stifter dieser Linie: Cstoph, ält. Sohn Augusts.

II. Khevenhüller-Metsch zu Hohen-Osterwitz.

Fürst: Friedr. Sigism. g. 22 Febr. 732, succed. seinem Hrn Vater 18 Apr. 776 als des H. R. R. Fürst v. Khevenhüller-Metsch zu Aichelberg, Gr. zu Hohen-Osterwitz u. Hardegg, Obrist-Erblandhofmeister in Oesterreich unter der Enns, und Obrist-Erblandstallmeister in Kärnthen, des St. Steph. O. Großkr. k. k. w. geh. R. (war kaiserl. bevollm. General-Commissarius in Italien bis 782, auch vorhero Gesandter an den königl. Portugiesisch. und Sardinischen Höfen, u. Obristhofmeister des Erzherz. Ferdinands), lebt in Mailand. G. Mar. Anna Amalia, F. Eman. v. Lichtenstein T. V. 26 Febr. 754, St. Cr. O. D. † 20 Oct. 787.

Kinder: a) Ioseph Ioh. g. 17 Jun. 755, k. k. w. Cämmer. † 784. b) Carl Mar. Frz, g. 26 Nov. 756, k. k. w. Cämmer. c) Eman. Ios. Eleuther, g. 20 Febr. 758, † 19 Jul. 772. d) Antonia Mar. g. 10 Apr. 759, St. Cr. O. D. u. k. k. Dame du Palais. G. Carl Gr. v. Zichy (Sitschy) von Vasonkö, k. k. w. geh. R. u. gewes. Obristhofrichter in Ungarn, des St. Steph. O. Gr Cr. V. im Jan. 776. c) Mar. Vict. Cstiana, g. 23 Dec. 760. G. Balth. Graf v. Erba-Odeschalchi, k. k. Cämmer. V. 784. f) Frz Ios. g. 7 Apr. 762, k. k. Cammerhr und Major vom Steinischen Regim. G. Mar. Elisab. Gr. Ioh. Adam v. Kuefstein T. V. 12 May 792, St. Cr. Ord. Dame.

Kinder: 1) Ioh Sigism. Friedr. g. 10 Jun. 793, † 20 Apr. 794. 2) Friedr. Ioh. Mar. Reichard, g. 29 Dec. 794.

g) Mar. Carol. Ferdin. g. 23 Sept. 763. G. Ioseph, Marchese Sorrisina v. Vidoni, V. 783. h) Mar. Theres. g. 20 Jun. 765, † 766. i) Leopoldina, g. 22 Aug. 767. G. Rom. F. Ruspoli, V. 785.

Geschwister: 1) Mar. Iosepha, g. 6 Dec. 729, St. Cr. O. D. † 24 Nov. 793. G. Carl Ios. Gr. v. Herberstein, k. k. Cämmer. u. Niederösterr. Reg. R. in Justitzsachen, V. 9 Oct. 748, † 13 Dec. 753. II. Gabriel, Gr. v. Bethlem, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. Obristhofmeister der Erzherzogin Maria Cstina, V. 13 Jun. 756, † 4 Merz 768. 2) Ios. Adolph, g. 15 Dec. 730, † 21 Sept. 736. 3) Ioh. Ios. g. 30 Merz 733, k. k. w. Cämmer. des St. Steph. O. Commandeur, G. F. M. L. u.

Capitain-Lieutn. bei der k. k. deutsch. adel. Leibgarde, Inh. eines Inf. Regim., † 21 Febr. 792. G. Maria Iosepha, Gr. Frz Anton v. Schrattenbach T. u. Gr. Guidob. Ios. v. Dietrichstein-Nicolsburg W. V. 25 Apr. 774, St. Cr. O. D. und k. k. Dame du Palais.

Kinder: a) Ioseph, g. 19 Nov. 776, Domic. in Passau. b) Anton, g. 777, † 14 Oct. 779. c) Vincenz Ferrerius, g. 7 Aug. 780, Domic. in Eichstädt. d) Frz Salesius, g. 6 Jun. 782, †. e) Frz Seraphicus Ant. g. 3 Oct. 783, Malth. R. 4) Mar. Carolina, g. 18 Apr. 734, † 14 Jan. 746. 5) Ioh. Franz Ant. g. 3 Jul. 737, Graf, Herr auf Wâxenegg, Sturmberg, Ober- u. Unter-Fladnitz ꝛc. in Steyermark, auch Zlin u. Brzezolup in Mähren, k. k. w. geh. R. Landmarschall in Niederösterreich seit dem 12 Febr. 791 (war vorher Rshofrath, Hofrechencammerpräsid. und hernach Gouverneur von Innerösterreich), des goldn. Vl. R. G. Maria Theresia, Gr. Adam v. Rothal T. g. 27 Merz 742, V. 30 May 763, St. Cr. O. D. † 9 Aug. 777.

Kinder: a) Ioh. Ioseph, g. 9 Apr. 765, k. k. Cämmer. G. Mar. Iosepha, Gr. Mar. Raymund von Saurau T. V. 13 May 792. b) Mar. Carolina, g. 14 Merz 767, St. Cr. O. D. u. k. k. Dame du Palais. G. Franz Gr. Ursini von Rosenberg, k. k. Cammerhr u. G. F. W. M. V. 27 Dec. 786. c) Mar. Anna Ios. g. 19 Nov. 770, St. Cr. O. D. G. Carl Ios. Nep. F. v. Lichtenstein, 2r Majoratshr, V. 28 Sept. 789, † 25 Dec. 795. d) Mar. Franciska, g. 4 Oct. 772. e) Maria Elisab. g. 17 Oct. 776.

6) Ioh. Leop. g. 15 Jul. 739, † 19 Jan. 746. 7) Mar. Theresia, g. 4 Jan. 741, St. Cr. O. D. G. Leop. Gr. v. Kollowrat-Krakowsky, des goldn. Vl. R. und des St. Steph. O. Großkr. k. k. w. geh. R. der k. k. Hofcammer- dann Banco- u. Cammer-Präs. k. k. obrister Direct. Minstr. V. 13 Sept 769. 8) Ioh. Ernst Carl, g. 6 u. † 9 Sept. 743. 9) Mar. Anna, g. 3 Apr. 747, † 20 Jun. 777. G. Carl Vinc. Gr. von Salm-Neuburg am Ynn, † 3 Febr. 784. 10) Ioh. Emanuel, g. 23 Apr. 751, k. k. Cämmer. u. erster Consultor bey dem Gouvernement in der österr. Lombardey. G. Maria Ios. Gräf. von Mezzabarba, g. 757, V. 773, St. Cr. O. D.

Kinder: a) Mar. Charlotta, g. 10 May 774. b) M. Leopoldina, g. 6 Jun. 776. G. Marchese Adda, V. 794. c) Maria, g. 11 Merz 778.

Eltern: Ioh. Ios. g. 3 Jul. 706, nied. öst. Regier. R. Cammerhr, Rshofr. kais. w. geh. R. Ungar. u. Böhm. Oberhofmarschall, des goldn. Vl. und St. Steph. O. R. sodann 745 Botschafter zur Kais. Wahl; in den Fürstenstand erhoben 4 Apr. 764 (auch vormals k. k. Obristcämmer. u. hernach

erſter Obriſthofmeiſter), erhielt nach des lezten Fürſten von Trautſon Tode das Obriſt-Erbland-Hofmeiſteramt in Oeſterreich unter der Enns erblich, † 18 Apr. 776. G. Carol. Mar. Auguſta, Gr. Ioh. Adolph v. Metſch, Kaiſer Carls VI. w. geh. R. u. Rs-Hofraths-Vicekanzlers älteſte u. Erbtochter, g. 26 Jan. 709, V. 22 Nov. 728, St. Cr. O. D. † 16 Apr. 784.

Vatersgeſchwiſter: a) Mar. Anna Ioſ. g. 25 Merz 705, † 4 Oct. 764 G. Carl Max. Phil. Fürſt von Dietrichſtein, V. 2 Sept. 725, † 24 Oct. 784. b) Ioh. Frz Anton, g. 22 Nov. 707, Domhr zu Salzburg, Augſpurg u. Ollmütz, Biſchof zu Neuſtadt in N. Oeſterr., Domcuſtos u. geh. R. zu Augſpurg, † 2 Apr. 762. c) Ioh. Leopold, g. 1 Merz 710, Malth. R. legte das Kreuz ab, Domhr zu Eichſtädt, Augſpurg u. Salzburg, u. infulirter Probſt zu Raick in Ungarn, † 11 Jul. 775.

Großeltern: Sigm. Friedr. Graf, g. 17 Sept. 666, k. k. geh. R. u. Statthalter in N. Oeſterr. des goldn. Vl. R., wurde 24 Oct. 737 im Rsgräfl. Collegio auf der ſchwäbiſchen Bank mit Sitz und Stimme introducirt, † 8 Dec. 742. G. I. Mar. Renata, Gr. Ignaz v. Thannhauſen T. † 30 Aug. 698. II. Erneſtina Leop. Gr. Frz Andr. von Roſenberg T. g. 14 May 683, V. 8 Sept. 699, † 2 Oct. 728.

Stifter dieſer Linie: Sigmund II., g. 507, † im Sept. 552, jüng. Sohn Auguſtins

Stammvater beyder Linien: Auguſtin, † 519.

Kirchberg.

Ein uraltes reichsgräfl. Geſchlecht in Thüringen, welches 1130 den Burggrafentitel bekommen. Es beſitzt die Hrſch. Sayn-Hachenburg auf dem Weſterwalde ſamt Zugehörigen aus der Gfſch. Farrenrode, u. iſt der luther. Religion zugethan. Die Reſid. iſt Hachenburg.

Burggraf: Ioh. Auguſt Graf zu Sayn-Hachenburg, Hr zu Farrenroda, g. 6 Jun. 714, holländ. Gen. L., war Mitvormund bis 771, ſucced. als Burggr. 7 Febr. 777.

Geſchwiſter: 1) Wilh. Ludw. g. 30 Merz 709, k. k. Cämm. ſucced. ſ. Vater 14 Aug. 749, † 18 Febr. 751. G. Louiſe, Wild- u. Rheingr. Carls v. Dhaun T. g. 27 Febr. 721, V. 19 Juny 744, als W. geweſ. Vormünderin † 23 Dec. 791.

Kinder: a) Carl Friedr. g. 28 May 746, † 27 Apr. 747. b) Carl Aug. g. 11 May u. † 14 Aug. 748. c) Wilh. Georg, *Poſth.* g. 23 Apr. 751, holländ. Hauptm., ſtand anfänglich unter der Vormundſch., trat die Regier. an 13 May 771, † 7 Febr. 777. G. Iſabella Aug. F. Heinr. XI. Reuß zu Gratz T. V. 1 Jun. 771.

Töchter: 1) Louiſe Iſab. Alex. Aug. &c. g. 19 Apr. 772. G. Friedr. Wilh. reg. F. v. Naſſau-Weilburg, V. 31 Jul. 788. 2) Louiſe Carol. Vict. g. 10 Nov. 773, † 14 Dec. 774. 2) Carl Georg, g. 7 May 711, † 29 Oct. 740. 3) Friedrich

Ernſt, g. 30 Jun. 713, † 1 Oct. 737. 4) Alexander, g. 26 May 715, † 4 Febr. 717. 5) Ernſt Sigm. g. 29 Nov. 716, † 25 Aug. 738. 6) Ferdinand, g. 11 Nov. 718, † 30 Nov. 721. 7) Carolina, g. 19 Oct. 720, † 19 Jan. 795. G. Ioh. Friedr. Alex. F. zu Wied-Neuwied, V. 2 Jan. 739, † 7 Aug 791. 8) Adolph Hartm. g. 27 Nov. 721, königl. Preuß. Maj. † 8 Sept. 759. 9) Cſtian Albr. Caſim. g. 5 Dec. 726, kaiſ. w. geh. R. u. Cammerhr, auch Rscammerger. Präſid. † 12 Jan. 772. 10) Soph. Charl. g. 1 Oct. 731, † 5 Merz 772. G. Ioh. Martin Gr. v. Stollberg-Roßla, V. 6 Jun. 765.

Eltern: Georg Friedr. g. 3 Merz 683, † 14 Aug. 749. G. Sophia Amal. Gr. Friedr. Ludw. von Naſſau-Saarbrücken-Ottweiler T. V. 9 May 708, † 28 May 753.

Großeltern: Georg Ludw, g. 1 Febr. 626, † 5 Jul. 686. G. I. Anna Magdal. Gr. Phil. Ernſts v Hohenlohe-Langenburg T. g. 15 Apr. 617, V. 14 Oct. 649, † 4 Oct. 671. II. Magdal. Cſtina, Gr. Ernſt Salentin v. Manderſcheid-Blankenheim T. Erbin der Hrſch. Sayn-Hachenburg, g. 15 Merz 658, V. 7 Sept. 673, † 19 Oct. 715.

Großvaters Geſchwiſter: a) Sigm. Heinr. g. 16 Jul. 623, † 646. b) Sibylla Magd. g. 24 Jul. 624, †. G. Heinrich, Gr. Reuß v. Plauen in Obergreiz, † 667. c) Anton, g. 3 Jul. 627, † 658. d) Wolfg. Phil. g. 23 May 630, † 631. e) Wolfg. Crato, g. 17 Nov. 631, † 664.

Königsegg.

Dieſes alte reichsgräfl. Haus ſchwäb. Bank, deſſen Güter gröſtentheils im Algow liegen, theilet ſich nach 2 Söhnen Georgs, Hugo und Joh. Georg, in 2 Linien, nemlich 1) die Rothenfelſiſche u. 2) die Aulendorfiſche, welche unter ſich den Rang nach dem Senio naturali führen.

I. Königsegg-Aulendorf.

Graf: Ernſt, g. 23 Sept. 755, regier. Gr. in Aulendorf ſeit 1 Oct. 786, auch Hr zu Staufen, Ebenweiler u. Wald in Schwaben, Brouzka, Illova u. Oretzlanko in Ungarn, auch Ober- u. Unterlanzendorf in Oeſterreich ꝛc. k. k. w. geh. R. Cämmer. u. Landvogt in Ober- u. Nieder-Schwaben, auch kaiſ. Geſandter am ſchwäb. Kreiſe. G. M. Ioſepha, Ioh. Wilhems lezten Graf. zu Manderſcheid-Blankenheim u. Geroldſtein T. g. 31 Jul. 767, V. 6 Jul. 783.

Kinder: a) Ioſ. Hermann, g. 26 Febr. 785. b) Frz Xav. Carl Aloyſ. Euſeb. g. 15 Merz 787.

Geſchwiſter: 1) Mar. Franc. g. 17 Nov. 751, † 25 Jul. 753. 2) Carl, g. u. † 2 Jan. 753. 3) M. Ioſepha, g. 17 Merz 754, Stiftsd. zu Buchau. 4) Anton, g. 19 Aug. 756, † 4 May 761. 5) M. Anna, g. 2 Jul. 758. G. Ioſ. Aloyſ. Barthol.

Rs Erb-Truchſeß u. Gr. zu Wolfegg u. Friedberg, † 5 Jan. 791. 6) M. Walpurga, g. 2 Nov. 759, Coadjutorin zu St. Urſula, Küſterin zu Elten u. Canoniſſin zu Vreden. 7) Mar. Aloyſius, g. 27 Jan. 761, Domic. zu Cölln u. Strasburg. 8) A. Maria, g. 24 Jan. u. † 1 Jul. 762. 9) M. Sidonia, g. 8 Dec. 763. 10) M. Creſc. Joſepha, g. 24 Sept. 765, Stiftsd. zu Elten. 11) Frz Xav. Carl, g. 6 Merz 767, †. 12) Anton Euſeb. g. 15 Febr. 769, Domic. zu Cölln u. Strasburg. 13) Carl, g. 6 u. † 10 Merz 770. 14) M. Thereſ. Eliſab. g. 18 Nov. 771, Stiftsd. zu Buchau. 15) Franz Xav. Euſeb. g. 2 Merz 773, Domhr zu Coſtanz u. Domic. zu Salzburg, † 795. 16) Joh. Nepom. g. 19 Jul. u. † 6 Sept. 774.

Eltern: Herm. Friedr. g. 28 Jun. 723, ſucced. 765, k. k. w. geh. R. u. Cämmer, Landvoigt in Ober- u. Nieder-Schwaben, auch Direct. des Rsgr. Colleg. in Schwaben, † 1 Oct. 786. G. M. Eleon. Gr. Frz Hugo zu Königsegg-Rottenfels, V. 17 Sept. 750, † 28 Febr. 793.

Vatersgeſchwiſter: a) Joh. Albert, g. 26 Dec. 720, † 14 Sept. 724. b) Joh Ernſt, g. 30 Jun. 722, † 12 Jan. 723. c) Franz Xav. g. 30 Dec. 724, k. k. G. F. W. M. † 11 Jul. 792. G. M. Sidonia, Gr. Franz Eſterhazy v. Galantha T. g. 22 Aug. 730, V. 22 Nov. 750. d) Carl Aloyſ. g. 14 Oct. 726, Domdech. u. Weihbiſchof zu Cölln, des St. Mich. O. Gr. Cr. † im Merz 796. e) Joſeph, g. 15 Jan. 728, Malth. R. † 31 Dec. 754. f) M. Amal. g. 11 Apr. 729. G. Joſ. Lothar. Gr. zu Königsegg-Rothenfels, † 7 Merz 761. g) M. Joſepha, g. 10 Jul. 730, † 24 Jul. 753. G. Frz Xav. Gr. zu Montfort, † 23 Merz 780. h) M. Ant. g. 12 Nov. 731, † 15 Apr. 754. i) M. Clara, g. 11 Febr. 733, † im Apr. 796. G. Gebh. Rs-Erb-Truchſeß Gr. v. Wolfegg-Waldſee, V. 3 Oct. 752, † 26 Febr. 791. k) Alex. Carl, g. 17 Sept. 734, Rs-Gen. F. Z. M. auch des ſchwäb. Kr. Gen. Maj. l) M. Thereſia, g. 30 Jan. 736, Stiftsd. zu Buchau, † 31 Jan. 776. m) Mainrad Carl Ant. Euſeb. g. 1 Nov. 737, Dom-Scholaſter zu Cölln, u. Domhr zu Strasburg. n) Coecilia, g. 12 Aug. 739, † 7 Febr. 748. o) Ladisl. Emerich, u. p) M. Eliſab. Zwill. g. 6 Merz 743, u. † 24 u. 25 Apr. 743.

Großeltern: Carl Seyfried, (ein Sohn Franz Max. und Maria Antoniens Gräfin v. Breuner) g. 7 May 695, k. k. geh. R. Cämm. u. des Rsgräfl. Colleg. in Schwaben Condirect. St. Georg-Ord. Gr. Cr. † 30 Oct. 765. G. M. Frider. Carol. F. Franz Alb. zu Oettingen-Spielberg T. V. 29 Jan. 720, St. Cr. O. D. † 25 Jan. 759.

Großvaters Geſchwiſter: 1) Joſ. Ernſt Ant. Euſeb. g. 9 Aug. 696, Chorbiſchof des Erzſtifts Cölln u. Domhr zu Conſtanz, St. Mich. O. Commenth. † 1 Sept. 758. 2) M. Bar-

bara, g. 11 Apr. 697, † 17 Sept. 735. G. Ioh. Nepom. Gr. von Podstazky, V. 7 Sept. 728, † 761. 2) Mar. Antonia, g. im Dec. 700, † 760. G. Franz Roman Gr. von Spaur, V. 14 Sept. 729, †.

Stifter dieser Linie: Joh. Georg, † 666, jüng. Sohn Georgs.

II. Königsegg-Rothenfels. Resid. Imenstadt.

Diese Linie schließt den Ast Königsegg-Erbs mit in sich, siehe Großvaters-Bruder: Carl Ferdinand.

Graf: Franz Fidel. Ant. g. 19 Febr. 750, jezt regier. Graf nach der am 19 Merz 772 erhaltenen venia aetatis, k. k. w. Cämm. G. I. M. Crescentia, Franz Ernsts Rs-Erb-Truchseß und Gr. von Zeil-Wurzach T. V. 25 Juny 771, † 10 Apr. 784. II. M. Iosepha, Gr. Franz Ant. Truchseß von Zeil-Zeil und Trauchburg T. V. 24 Jan. 785.

Kinder: 1) Mar. Crescentia, g. 30 Jan. 786. 2) Ioh. Nep. Gebhard, g. 6 Jan. 790. 3) N. Sohn, g. im Merz 791, † 13 Jan. 792. 4) Mar. Catharina Cresc. g. 1 Apr. 792. 5) Sigism. Ant. g. im July 794.

Geschwister: Ioh. Iulius Franz Xav. g. 21 Apr. 751, Hptm. des k. k. Inf. Regim. Neugebauer. 2) Ernst Adrian Iud. Thad. g. 10 Merz 754, Domhr zu Cölln u. Domic. zu Strasburg. 3) M. Iosepha, g. 21 Sept. 755, St. Cr. O. D. G. Leop. Thadd. Rsfhr v. Hornstein zu Weiterdingen, der im-med. Rs-Ritterschaft der Cantons Högau, Algau u. am Bodensee erbetener Direct. V. 21 Nov. 785, † 788. 4) Max. Ioseph, g. 1 Jan. 757, Domhr zu Cölln u. Domic. zu Strasburg. 5) Aloys. Herm. Blasius, g. 3 Febr. 758, Hptm. des k. k. Terzischen Inf. Regim. (war vorher Domic. zu Cölln.

Eltern: Ioseph Lothar, g. 7 July 722, k. k. Cämm. † 7 Merz 761. G. M. Amalia, Gr. Carl Seyfr. Ferd. v. Königsegg-Aulendorf T. V. 2 Oct. 747, W.

Vatersgeschwister: a) M. Eleonora, g. 20 Dec. 728, † 28 Febr. 793. G. Herm. Friedr. Gr. v. Königsegg-Aulendorf, † 1 Oct. 786. b) M. Iosepha, g. 9 July 732, Stiftsdame zu Elten und St. Ursel in Cölln, † 2 Febr. 776. c) Cilian Franz Fidel. g. 31 Merz 734, Vicedechant zu Cölln und Domcämmerer zu Strasburg.

Großeltern: Franz Hugo (ein S. Albr. Euseb. u. M. Felic. Gräf. v. Manderscheid), g. 2 Oct. 698, k. k. w. geh. R. † 25 Jan. 771. G. M. Franciska Gr. Frz Ant. v. Hohenzollern-Sigmaringen T. g. 17 Jan. 697, V. 29 Jun. 720, † . . . . .

Großvaters Geschwister: 1) Carl Ferd. gen. Boitschot, Gr. v. Königsegg und Erps, g. 1 Nov. 696, des gold. Vl. R. k. k. w. geh. auch niederländ. Staatsrath, † 20 Dec. 759. G. Hyac. Valent. Theresia v. Boitschot, des letzten

Grafen Eugen v. Erps Schweſter und Erbin, g. 694, V. 3 Apr. 720, † 26 May 776.

Kinder: a) M. Iof. Thereſia, g. 27 Dec. 724, St. Cr. O. D. † 5 Juny 785. G Ioh. Carl Gr. von Zirotin, V. 26 Apr. 744. † 783. b) Franc. Eugen, g. 9 Febr. 731, St. Cr. O. D. † 25 Sept. 753. G. Leop. Ioh. Nep. Gr. v. Neipperg, k. k. w. geh. R. und ehemal. Reichshofrath, † 5 Jan. 792.

2) Iof. M Sigmund, g. 10 July 700, Domdech. zu Cölln, Cämm. u. Dombr zu Strasburg, † 7 Febr. 756. 3) M. Cſtina Iof. g. 1 Apr. 703, Decaniſſ. zu Elten u. Stiftsd. zu Thorn, † 11 Juny 762. 4) Anna Wilh. M. g. 13 Aug. 704, Stiftsd. zu Vreden, Küſterin zu Elten u. Aebtiſſin bey St. Urſula in Cölln, † 27 Merz 731. 5) Cſtian Moriz Eug. Frz, g. 24 Nov. 705, des teutſch. O. Commenth. k. k. Cämm. G. F. M. Obriſt eines Inf. Regim. † im July 778. 6) Max. Friedrich, g. 13 May 708, ward zum Churfürſt v. Cölln erw. 6 Apr. 761, u. Biſchof zu Münſter 16 Sept. 762, † 15 Apr. 784. 7) M. Eleonora, g. 4 July 711, † 766. G. Franz Ernſt Truchſeß und Gr. v. Waldburg zu Wurzach, † 781.

Stifter dieſer Linie: Hugo, † 666, älterer Sohn Georgs.
Stammvater beider Linien: Georg, † 622.

Kuffſtein, ſonſt Kueffſtein.

Dieſes gräfliche Haus in Tyrol leitet ſeinen Urſprung von Hans Kuffſteiner (g. 1274.) ab, welcher unter Kaiſer Rudolph I. als nied. öſterr. Landmann lebte, und die Herrſch. Spitz u. Feinfeld, welche letztere das Stammhaus iſt, beſaß. Seine Nachkommen wurden im 16. Jahrhundert in den Freiherrn- u. zu Anfange des 17. Säculi in den Grafenſtand erhoben. Sie beſitzen ſeit 1624 das Obriſt-Erb-Landſilberkämmerer-Amt in Oeſterr. ob u. unter der Enns erblich. Nach Joh. Georgs Hrn v. Kuffſtein, nied. öſterr. Vicedoms († 1630) zwei Söhnen, theilt ſich dieſes Geſchlecht in 2 Hauptlinien, nemlich A) die ältere oder Greillenſteiniſche, von Hans Jacob herſtammende, und B) die jüngere oder oberöſterreichiſche, welche deſſen Bruder Hans Ludwig pflanzte.

A) Die ältere oder Greillenſteiniſche Linie.

Aus dieſer wurde Gr. Hanns Ferdinand für ſich u. ſeine Nachkommen 1737 in das ſchwäbiſche Rs-Grafen-Colleg. aufgenommen.

Graf: Ferdinand, g. 18 Oct. 752, heut. Majoratsher zu Greillenſtein, Burgſchleinitz ꝛc. auch Druhof, Mieſchitz ꝛc. k. k. Cämmer. nied. öſterr. Reg. R. und Stadthptm. in Wien. G. Mar. Thereſia, Gr. Franz v. Colloredo T. V. 29 Jan. 781, St. Cr. O. D. u. k. k. Dame du Palais.

Kinder: a) Mar. Anna, g. 782. b) Ferdin. g. 784, †. c) Franz de Paula, g. 786, †. d) Frz de Paula, g. 8 Merz 794.

Geſchwiſter: 1) Ioſeph, g. 2 Merz 751, † 26 Dec. 775. 2) M. Antonia, g. 1 Dec. 753.

Eltern: Ioh. Ferdin. g. 19 Dec. 727, Majoratsher zu Greil-

lenstein, Burgschleinitz ꝛc. k. k. w. Cämmer. † 20 Merz 789. G. M. Anna, Gr. Leop. von Dietrichstein-Hollenburg T. V. 11 Juny 749, St. Cr. O. D.

Großeltern: Hanns Ferdin. (Gr. Hanns Georg und Anna Franc. Freyin v. Hohenkraen Sohn), g. 27 Merz 686, kais. w. geh. R. österr. Hof-Vice-Canzler u. der reservirt. Hofcassa Director, und niederösterr. Statth. resign. erbte von Hanns Leop. 745 das Majorat Greillenstein, so er mit der Hrsch. Burgschleinitz u. Feinfeld ꝛc. vermehrte, † 12 Apr. 755. G. M. Anna, Gr. Max. Ludw. von Breuner T. g. 27 Merz 698. V. 718, St. Cr. O. D. † 31 May 766.

Großvaters Brüder: A) Hanns Ernst, Hr zu Pottenbrunn, Räsing ꝛc. g. 27 May 687, k. k. Obristlieutn. † 3 Febr. 742. G. M. Coecilia, Gr. Otto v. Steinpeis T. g. 704, V. 722, † 23 Jan. 758.

Kinder: 1) Max. Eusеb. Gr. zu Pottenbrunn, g. 17 May 723, † 25 May 773. G. M. Anna, Gr. Ferdin. v. Unverzagt T. g. 728, V. 11 Febr. 748, † 26 Jan. 779.

Kinder: a) M. Anna, g. 21 Merz 755. G. Gr. Otto von Traun, V. 19 Febr. 780. b) Iosepha, g. 12 Oct. 758. G. Ios. Gr. von Schallenberg, k. k. Cämm. u. niederösterr. Landrath, V. 18 Aug. 772. c) M. Antonia, g. 22 July 762, † 28 May 792. G. Wenzel, Fhr von Werner, Kreis-Commiss. des O. W. Viert. V. 13 Merz 787.

2) Ioh. Adam Ant. Hr zu Räsing, Thalheim ꝛc. g. 21 Aug. 739, k. k. Cämm. Hofcammer-R. u. Ober-Wege-Director in Niederösterr. † 29 Febr. 777. G. M. Franciska, Gr. Camil. v. Colloredo T. V. 9 Jan. 769, St. Cr. O. D.

Tochter: M. Elisabetha, g. 2 May 771. G. Franz Ios. Gr. v. Khevenhüller-Metsch, k. k. Cämmerer und Hptm. V. 6 July 791.

B) Hanns Ant. Hr zu Litschau, g. 688, kön. Ungar. Cämm. u. G. F. W. M. † (blieb bey Hohenfriedberg) 4 Juny 745. G. Antonia, Graf Ioh. Sigmund von Rothal T. V. 722, † 30 Nov. 761.

Sohn: Franz Ant. Hr zu Litschau, g. 2 Nov. 727, k. k. Cämm. und königl. Böhm. Appellat. Rath zu Prag, † 759. G. M. Anna Gräfin von Fünfkirchen, V. 753, St. Cr. O. D. (II. G. Phil. Fhr v. Dillherr, k. k. Cämm. und niederösterr. Landrath, V. 760, † 22 Merz 785.)

Sohn: Franz Ant. Hr zu Grünau, g. 21 Jan. 754, k. k. w. Cämm. G. Mar. Eva, Gr. Sigmund v. Seczeny T. g. 752. St. Cr. O. D. V. 1 July 774.

Kinder: 1) Maria, g. 20 May 775. 2) Franz Ant. g. 18 Febr. 782.

Stifter dieser Linie: Hanns Jacob, älterer Sohn Johann Georgs.

B) Die jüngere Gräfl. Kueffsteinische Linie in Oesterreich ob der Enns,

ist mit dem Gr. Hanns Preisgott dem jüngern, Hrn zu Weidenholz; k. k. G. F. W. M. an. 1570 im männl. Erben erloschen, und die gräfl. Kuffstein. Herrschaften in Oesterr. ob der Enns sind durch dessen Schwester Leopoldina, Gr. Joh. Weichards v. Spindler Gemahlin, u. durch dessen Tante Mar. Francisca Michaela, Gr. Cstoph Wilh. v. Thürheim Wittwe († 17 August 1751,) an die Grafen von Spindler u. Thürheim vererbet worden.

Leiningen.

Dieses alte Rsgräfliche, nun zum Theil fürstliche Haus, blüht in zwo besondern Hauptlinien, als I. der Dachsburgischen und II. der Westerburgischen, welche ihrer Abstammung nach gänzlich verschieden sind, da die leztere mit dem gräfl. nun fürstl. Hause Wied-Runkel gleichen Ursprung hat.

I. Die Dachsburgische Hauptlinie.

Diese Hauptlinie erhielt die Bestätigung des bey ihr eingeführten Rechts der Erstgeburt 1728 von weiland Kaiser Carl IV. — Sie theilet sich wieder A) in die Hardenburgische, nun fürstliche, u. B) die Heydesheim-Falkenburgische oder gräfliche Linie. — Beide besassen allezeit die Grafschaft Dachsburg gemeinschaftlich, so daß jeder Linie die Hälfte gehörte.

A) Die Hardenburgische Linie.

Leiningen-Dachsburg-Hardenburg hatte sich wieder in 1) Hardenburg-Hardenburg, und 2) Hardenburg-Emichsburg oder Alt-Bockenheim getheilet. Die lezt ere (2) erlosch aber sogleich wieder mit ihrem Stifter. Jene (1) hatte sich ebenfalls wieder in die Aeste a) zu Hardenburg und b) zu Neu-Bockenheim getheilet; — da aber der leztere (b) gleichfalls abstarb, so blieb von der ganzen Hardenburgischen Linie nur (a) der erstere Ast noch übrig, welcher dermalen noch blühet und 1779 die fürstl. Würde erhalten hat.

Leiningen-(Dachsburg)-Hardenburg. Resid. Dürkheim.

Fürst: Carl Friedr. Wilh. g. 14 Aug. 724, Churpfalzb. Gen. L. der Cav. des r. Adl. St. Hub. und Pfälz. Löw. O. R. succedirt seinem Vater Gr. Friedr. Magn in Hardenburg 756, und seinem Vetter Gr. Friedr. Theodor Ludwig in Leiningen-Falkenburg 774, wird Sen. familiae u. Lehnsdirector 17 Nov. 776, wurde von Kaiser Joseph II. mit Bezug auf die von Kaiser Friedrich III. dem Landgrafen Hessoni zu Leiningen ertheilte fürstl. Würde, nebst seinen männl. und weibl. Nachkommen in den Rs Fürstenstand erhoben 3 Jul. 779. G. Cstina Wilh. Louise, Gr. Wilh. Carl Ludw. von Solms, Rödelheim T. V. 24 Juny 749.

Kinder: a) Elisab. Cstina Mariana, g. 27 Oct. 754, † 16 Febr. 792. G. Carl Ludw. Theod. Wild- und Rheingr. zu Grumbach. b) Charl. Louise Polyx. g. 27 May 756, † 13

Jan. 785. G. Franz Gr. zu Erbach. c) Carol. Soph. Wilh. g. 4 Apr. 757. G. Fr. Magn. Gr. zu Solms-Wildenf. V. 21 Sept. 773. d) Emich Carl, Erbpr. g. 27 Sept. 763, St. Hub. u. de la Fidelité-O, R. Churpfälz. Gen, Maj. u. Inh. des ersten Regim. Chevaux-Legers. G. Soph. Henr. Gr. Heinr. XXIV. zu Reuß-Lobenstein-Ebersdorf T. V. 4 July 787.

Sohn: Friedr. Carl Heinr. Ludw. Emich, g. 1 Merz 793.

Schwestern: 1) Carol. Polyx. g. 4 July 728, † 3 Merz 782. G. Friedr. Carl, Gr. v. Wartenberg, V. 28 Dec. 751, † 8 May 784. 2) Soph. Wilh. g. 27 Dec. 729.

Eltern: Friedr. Magn. g. 27 Merz 703, succed. 722, † 28 Oct. 756. G. Anna Cstina Eleon. Gr. Ioh. Wilh. v. Wurmbrand T. V. 23 Nov. 723, † 4 Jan. 763.

Vaters Geschwister: a) Carl Ludw. zu Bockenheim, g. 19 Febr. 704, Churpfälz. Gen. u. Obr. der Schweiz. Garde, des St. Hub. O. R. ward Cath. 737, † 20 Merz 747. G. Carol. Wild- und Rheingrafen Carls von Dhaun T. V. 27 Nov. 726, † 26 May 786.

Tochter: Cath. Louise Eleon. g. 1 Febr. 735. Malth. Ord. Rittern. G. Theod. Alex. Pr. v. Löwenstein-Wertheim. V. 28 Apr. 751, † 27 Febr. 780.

b) Charl. M. Albert. g. 31 Dec. 704, † 30 May 783. G. Erdm. Heinr. Gr. v. Henkel, † 2 Sept. 752. c) M. Anna Louisa, g. 12 Jan. 706, † 25 Jan. 764. G. Friedr. Ferd. Gr. v. Pappenheim, † 27 Febr. 793. d) Ioh. Polyx. g. 26 May 709, † 750. G. Wilh. Gr. v. Isenburg-Wächtersb. † 17 Febr. 747.

Großeltern: Ioh. Friedrich, Gr. zu Hardenburg, g. 18 May 661, † 9 Febr. 722. G. I. Doroth. Frider. Gr. Friedr. v. Ahlefeld T. g. 16 Dec. 661, V. 685, † 20 Jan. 698. II. Cathar. Mggf. Friedr. Magni von Baden-Durlach T. V. 3 July 702, † 11 Aug. 746.

Stifter dieser Linie: Joh. Philipp, † 560, älterer Sohn Emichs IX.

B) Die Heydesheim-Falkenburg. Linie.

Diese hatte sich nach 3 Söhnen Emichs XII. in 3 Aeste ausgebreitet, nemlich 1) Leiningen-Falkenburg in Heydesheim, den Emichs XII. ält. Sohn Georg Wilh pflanzte, und welcher 1766 in männl. Erben erloschen ist; 2) Leiningen-Falkenburg in Dachsburg, den Emichs XII. mittlerer Sohn, Emich Cstian. stiftete, und welcher bereits 1709 ganz abgestorben ist; 3) Leiningen-Falkenburg in Guntersblum, den Emichs XII. jüngster Sohn, Joh. Ludwig der ältere, pflanzte, und wovon derjenige Zweig, welcher sonst die Falkenburg-Guntersblumische Linie ausmachte, 1774 mit Friedr. Theodor (siehe im Folgend.) in männlichen Sprossen ebenfalls abgestorben ist. Der andere Zweig dieses von Joh. Ludwig (dem ältern) herstammenden Astes aber blühet dermalen noch, und hat sich jezt in die 2 Special-Linien a) Leiningen-Guntersblum und b) Leiningen-Heidesheim getheilt.

Von dem in männl. Erben erloschenen Ast

1) Leiningen-Falkenburg in Heydesheim, war

Lezter Graf: Cstian Carl Reinh. g. 7 July 695, † 17 Nov. 766. G. Cath. Polyx. Gr. Ludw. von Solms-Rödelheim T. V. 27 Nov. 726, † 21 Merz 765.

Kinder: 1) Ioh. Carl Ludw. g. 6 Oct. 727, † 20 Merz 735. 2) M Louise Albert. g. 16 Merz 729, Erbin der Hrsch. Bruch. G. Georg Wilh. Pr. von Hessen-Darmstadt, † 21 Juny 782. 3) Polyxena Wilh. Fr. Eleon g. 8 Aug. 730. G. Emich Ludw. Gr. zu Leiningen-Guntersblum, † 23 Sept. 766. 4) Soph. Charl. Franc. g. 28 Oct. 731, † 20 Jan. 781. 5) Cstiana Alex. Cath. g. 25 Nov. 732. G. Heinr. XI. F. Reuß zu Greitz, V. 25 Oct. 770. 6) Carol. Felicit. g 22 May 734. G. Carl Wilh. F. von Nassau-Usingen, V. 16 Apr. 760.

Stifter dieses Astes: Georg Wilh. († 672) ält. Sohn Emichs XII.

2) Leiningen-Falkenburg in Dachsburg

ist, wie schon bemerkt worden, bereits 15 Jan. 1709 mit Carl Friedrich ganz abgestorben.

Stifter desselben war: Emich Cstian († 1702), mittl. Sohn Emichs XII.

3) Leiningen-Falkenburg in Guntersblum.

Diesen Ast pflanzte Johann Ludwig der ältere (g 1643, † 1687.) — Von dessen erstern Gemahlin Anna Sibylla, Gr. Wilh. Wirichs von Falkenstein T war Johann Ludwig der jüngere (von welchem die beiden jezt blühenden Speciallinien zu Guntersblum u. Heydesheim herstammen. Von seiner 2ten Gemahlin Sophia Sibylla, Gr. zu Leiningen-Westerburg in Oberbrun T. aber, war Carl Ludwig und Emich Leopold (siehe im folg.) Lezterer succed. seinem Vater in Guntersblum, und ihm folgten seine Söhne, und zwar zuerst Emich Ludwig, welcher 1766 †, und darauf Fr. Theodor Ludwig, welcher 1774 †, womit dieser Zweig in männl. Erben erlosch, und worauf nun die von Joh. Ludwig dem jüngern herstammende Descendenz in Guntersblum u. Heidesheim succedirt ist. Diese folgt nun hier, als:

a) Leiningen-Guntersblum.

Graf: Wilh Carl, g. 5 July 737, (Stifter dieser nach nunmehro entschiedenem und völlig abgethanem Erbfolgestreit mit dem Fürsten von Leiningen, jezt blühenden Guntersblumschen Speciallinie) Churpfalzbairischer geh. Rath und Cämm. G. Eleonora, Rsgr. von Bretzenheim, V. 21 Nov. 787, St. Cr. O. D.

Kinder: a) Elis. Augusta, g. 18 Sept. 790. b) Anna Mar. Carol. Amal. g. 21 Apr. 792. c) Carl Theod. August, g. 26 Jan. 794.

Geschwister: a) Wenzel Ios. g. 27 Sept. 738. b) Clementine, s. folg. Linie.

b) Leiningen-Heydesheim.

Graf: Wenzel Ios. g. 27 Sept. 738, (Stifter dieser Spe-

ciallinie) Churtrier. geh. R. u. Viceobermarsch. des schwäb. Kr. Major und des St. Jos. O. R. G. Margaretha, Freyfr. v. Sickingen-Ebernburg, verw. Gräf. v. Reneſſe, g. 12 Aug. 744, V. 11 Juny 772, † 22 July 795.

Kinder. 1) Clem. Wenz. g. 13 Sept. und † 3 Oct. 774. 2) Cunig. Antonia Walp. g. 8 Nov. 775. 3) Charl. Cath. Walpurga Ant. g. 10 Jan. 778. 4) Sophia Walp. Ant. g. 4 Jan. 779. 5) Amal. Sibylla Walp. Ant. g. 12 Aug. 780. † im Aug. 782. 6) Clemens Wilh. Wenz. g. 22 Aug. 781. 7) Mariana Clementina Margar. g. 20 Sept. 785.

Geſchwiſter: a) Wilh. Carl, (Stifter der jetzt blühenden Speciallinie zu Guntersblum), ſ. oben. b) Clementina, g. im Sept. 739. G. Ioſ. Gr. von Coronini.

Eltern: Ioh. Franz, g. 22 May 698, †. G. Charl. geb. Gräf. von Walderode-Eckhauſen, verw. Gräf. v. Formentini, V. 6 July 736, † 745.

Vatersgeſchwiſter: 1) Iſab. Charl. Amalia, g. 1 Jan. 695, † als Kloſterfrau in der adel. Abtey zu Sterkrad. 2) Otto Alex. (ein Zwilling mit Ioh. Franz) † jung. 3) Anna Sophia Anton. g. 26 Juny 699, † jung.

Großeltern: Ioh. Ludw. g. 29 Jul. 673, †. G. Anna Erneſt. Gräf. v. Vehlen u. Meggen, V. 694, † 25 Febr. 729.

Großvaters Geſchwiſter: 1) Ioh. Louiſa, g. 20 Merz 670, †. G. Iacob, Fhr v. Roſillon, k. franz. Maj. †. 2) Carl Ludw. g. 25 Oct. 679, † 15 Jan. 709. G. Anna Sab. Fhrn Cſtophs v. Noſtiz T. g. 671, V. 21 Merz 702, † 23 Juny 719.

Tochter: Sophia Charl. g. 706, †. G. Cſtian Adolph von Kuhla, V. 724. † 764.

3) Carl, g. 683. † 684. 4) Emich Leop. g. 6 Nov. 685, war regier. Gr. der vormals blühenden Linie Leiningen-Dachsburg in Guntersblum, † 28 Jan. 719. G. Charl. Amalia, Gr. Emich Cſtian zu Leiningen-Dachsburg T. g. 4 July 682, V. 5 Merz 709, † 729.

Kinder: a) Emich Ludw. g. 22 Sept. 709, ſucced. 719 in Guntersblum, † 23 Sept. 766. G. Polyx. Wilh. Gr. Cſtian Carl Reinh. zu Leiningen-Hildesheim T. V. 27 Merz 752.

Kinder: α) Anna Polyxena Mar. g. 23 Febr. 754. β) Carl Cſtian Theod. Emich, g. 756, † 761.

b) Ernſt Leop. g. 19 Aug. 712, † 26 Febr. 732 in Strasburg.

c) Friedr. Theod. Ludw. g. 7 Sept. 715, ſucced. ſ. Bruder in Guntersblum 23 Sept. u. dem Gr. Cſtian Carl Reinh. in Heydesheim 17 Nov. 766, ward der Regier. unfähig erklärt 24 Sept. 770, † 30 Sept. 774 als der letzte männl. Erbe dieſes Falkenburgiſchen Aſtes in Heydesheim. G. Magd. Sophia, Gr. Carl Iul. v. Löwenhaupt T. u. Fhrn Ludw. von Sinclair W. g. 696, V. 5 Juny 740, † 6 Jan. 766.

Stammvater der beiden hier beigebrachten Speciallinien zu Guntersblum u. Heidesheim: obengedachter Joh. Ludwig der Jüngere, ält. Sohn Joh. Ludwigs des ältern.

Stifter des vormals geblühten Astes zu Guntersblum: Joh. Ludwig der ältere, Emichs XII. jüngster Sohn

II. Die Westerburgische Hauptlinie.

Diese Hauptlinie ist ein eigner, besonderer Stamm, der mit dem gräflichen, nun fürstl. Hause Wied-Runkel einerley Ursprung hat. Nemlich Siegfried III. besaß Runkel, Westerburg und Schadeck (lebte 1236). Ihm succed. in Gemeinsch. seine beyden Söhne Siegfried IV. u. Theodorich I. Ersterer Siegfried hinterließ Siegfried V. Churf. zu Cölln, und 2 Domherrn, Philipp I. u. Reinhard I., nebst einem weltl. Sohn Heinr. I., welcher Kaiser Adolphi v. Nassau Schwester Agnes v. Limburg, so die Hrsch. Schaumburg an das Haus brachte, zur Gemahlin hatte, u. sich 1288 mit seines Vaters Bruder Theodorichs Sohn Siegfried verglich, daß ersterer Westerburg und Schadeck, letzterer aber Runkel bekam. Unter Heinrichs Nachkommen vermählte sich Gr. Reinhard IV. von Westerburg 1422 mit Margaretha, Gr. Friedrich VII. von Leiningen T., welche von Hessone, letztem Gr. v. Leiningen, Friedr. Linie, 1467 die Grafschaft Leiningen erbte.

Leiningen-Westerburg theilte sich 1557

A) in Alt- u. Neu-Leiningen, B) in Westerburg u. Schadeck, C) in Schaumburg u. Cleburg, wovon erstere beide erloschen sind. Letztere aber theilte sich 1705 in 1) die Christophorische und 2) die Georgische Linie.

1) Die Christophorische Linie. Resid. Grünstadt.

Graf: Carl Cstian, g. 18 Sept. 757, jetziger regier. Graf zu Alt-Leiningen-Westerburg, trat die Regierung an 18 Sept. 782, gewes. Obrist des französisch. Cüraß Regim. Royal-Allemand.

Geschwister: 1) Carol. Franc. Cstiana, g. 28 Sept. 755, † 11 Jan. 756. 2) Charl. Leop. Cathar. Doroth g. 7 u. † 19 Oct. 756. 3) Friedr. g. 1 Aug. u. † 11 Oct. 758. 4) Charl. Frider. Franc. g. 19 Aug. 759. G. Cstian Heinr. Gr. v. Sayn Wittgenstein-Berleburg, V. 16 Apr. 775. 5) Carl Friedr. Ludw. g. 26 Dec. 760, † 16 Febr. 761. 6) Friedr. Ludw Cstian, g. 24 Nov. 761, Hptm. unter Zweybrück. Kr. Regim., regier. Hr. zu Schadeck, (gerieth 793 als Geissel in französ. Gefangensch. erhielt aber im Merz 796 seine Freyheit wieder.) G. Charl. Bernhardine Wilh. Cstiana Frider. Frn v. Zach zu Rautenberg T. g. 1 July 777, V. 24 Sept. 792. 7) Ludwig, g. 14 Febr. und † 22 Apr. 763. 8) Georg Wilhelm Frz, g. 19 Apr. 766, Major eines holländ. Husarenregim. 9) Leop. Cstian Carl, g. 23 Merz und † 3 Apr. 767. 10) Wilhelm Cstian, g. 30 Apr. und † 5 May 768.

Eltern: Cstian Joh. g. 21 Aug. 730, kais. w. Cammerhr. trat die Reg. an 755, † 18 Febr. 770. G. Cstina Franc. Eleon. Wild-

Wild- u. Rheingr. Carl Waldr. Wilh. v. Grumbach T. V. 5 Dec. 754, war Vormünderin u. Landesregentin v. 770 bis 782.

Vatersgeschwister: 1) Doroth. Iul. Soph. g. 28 Juny 727, † 3 Febr. 757. 2) Doroth. Carol. Frider. g. 21 Febr. 729, † 5 Febr. 731. 3) Fr. Carl Wilh. g. 26 Juny 734, † 745. 4) Cstian Ludw. Herm. g. 7 Sept. 736, Hptm. der hzl Braunschw. Garde u. Gen. Adjut. des Erbprinz. † 13 Febr. 761 bei Fritzlar.

Großeltern: Georg Herm. g. 31 Merz 679, übernahm die Regierung 720, † 4 Febr. 751. G. I. Augusta Wilh. Phil. Graf Phil. Ernsts zur Lippe-Schaumburg in Alverdissen T. g. 15 Juny 693, V. 27 Febr. 712, † 27 Apr. 721. II. Charl. Wilh. Gr. Cstoph Ernsts zu Pappenheim T. V. 24 Dec. 724, † 10 Jan. 792.

Großvatersbrüder: a) Simon Cstoph, g. 6 May 680, † 12 Juny 750. b) Carl Cstian, g. 15 Nov. 687, Churpfälz. Gen. Maj. der Cav. des St. Hub. O. R. † 1 Jan. 752.

Stifter dieser Linie Cstoph Cstian, g. 11 Merz 656, † 17 May 728, ält. Sohn Georg wilhelms.

2) Die Georgische Linie. Resid. Westerburg, auch Grünstadt.

Diese Linie wurde durch einen königl. Dänischen Ausspruch vom 22 Febr. 785 in ihrem ohnehinigen Erbrecht, auf die beträchtliche Grafsch. Laurwigen in Norwegen bestätigt, und ihr die nächste Anwartsch. nach Erlöschung des gräfl. Ahlefeldischen Mannsstammes, mit Ausschließung der übrigen Prätendenten, zuerkannt.

Graf: Carl Gustav Reinh. Woldem. g. 11 Juny 747, heutiger regier. Graf zu Neu-Leiningen in Westerburg seit 19 Merz 787, des H. R. R. Semperfrey, des Französisch. und Preuß. pour le merite und des Baden-Durlach. de la Fidelité O. R., wie auch des St. Joachims-Ord. Großmeist. (ward seit 794 in französ. Gefangenschaft als Geissel für die in österr. Gefangenschaft befindlich gewes. französ. Volksrepräsentanten festgehalten, erhielt aber im Merz 796 seine Freiheit wieder). G. Phil. Augusta, Wild- und Rheingr. Carl Walr. Wilh. zu Grumbach T. V. 18 July 766.

Kinder: a) Carl Wilh. Leop. g. 8 Sept. 767, des St. Joach. O. Command. b) Georg Wilh. Cstian Ernst, g. 27 Oct. 768, Rittm. des Husar. Regim. Bergeny, des St. Joach. O. R. c) Georg Aug. Gust. g. 19 Febr. 770, gewes. Lieut. unter dem franz. Regim. Alsace, des St. Joach. O. R. d) Cstoph Ludw. Alex. g. 5 Apr. 771, k. k. Oberlieutn. des Inf. Regim. von Bender, des St. Joach. O. Gr. Cr. e) Amal. Leop. Carol. g. 2 Oct. 772. f) Friderica Charl. Elisab. g. 30 July 774, † 20 Juny 775. g) Max. Ludwig, g. 25 Juny 777, und † 26 Febr. 778.

Geschwister: 1) Friedr. Wilh. Georg Carl, g. 30 Aug. 745, Lieutn. des franz. Regim. Royal Alsace, † 5 Oct. 765. 2) Wilh. Carl Aug g. 18 May 750, † 19 July 754. 3) Heinr. Ernst Ludw. g. 7 May 752, Maj. des Churpfalzbayr. Cav. Regim. Taxis. 4) Marg. Louise Soph Amal. g. 13 Merz 754, † 9 Oct. 755. 5) Cstian Ludw. g. 10 Sept. 758, Maj. in holländ. Diensten, † 12 Sept. 793. 6) Georg Marc. Aug. g. 28 Febr. 761, † 30 Sept. 762.

Eltern: Georg Carl Ludw. g. 19 Febr. 717, holländ. Gen. Lieutn. der Inf., trat die Regierung an 740, des königl. Preuß. pour le Merite u. des Baden Durlach. de la Fidelité O. R. auch des St. Joach. O. Großmstr, † 19 Merz 787. G. Ioh. Elis. Amalia, Gr. Wilh. Moriz v. Isenburg-Philippseich T. V. 7 May 741, † 29 Dec. 780.

Vatersgeschwister: a) Georg Wilke Friedr. g. 699, † 718. b) Soph. Elis. Ant. M. g. 22 Febr. 712, wurde Cath. und gieng zu Mainz in die Congregat. de notre Dame mit dem Namen Franciska, † 9 Merz 765. c) Amal. Magdal. Cstina Carol. g. 29 Juny 713, W. lebt zu Hamburg. G. Cstian, Gr. von Lerch, königl. Dän. Gen. der Cav. des Eleph. O. R. V. 28 Dec. 744, † 6 Dec. 757. d) Frider. Georg Margar. Ulr. g. 10 Juny 714. e) Georg Ernst Ludw. g. 3 May 718, kais. u. Churpfälz. geh. R. u. Capit. en Chef der Leibgarde zu Pferd, des St. Hub. O. R. Cath. † 24 Dec. 765. G. M. Louise, Gr. Frz Ios. v. Wieser, Churpfälz. geh. R. u. Oberburggr. zu Heidelberg T. g. 10 Apr. 710, V. 12 Oct. 738, St. Cr. O. D. † 29 Nov. 772.

Kinder: 1) Carl Ios. Phil. Ludw. Ernst, g. 13 Aug. 739, Hptm. der Churpfälz. Schweiz. Leibgarde, hzl. Zweybr. w. Cammerhr u. Reisemarsch. Oberamtm. zu Bergzabern. 2) Aug. g. 30 Aug. 740, † 3 Febr. 741. 3) M. Anna, g. 20 Oct 741. G. Franz Friedr. Gr. v. Sayn-Witgenstein-Hohenstein, V. 24 Aug. 766, † 29 Aug. 769. 4) Franciska, g. 6 Oct. 744, † 25 Dec. 770. 5) Albr. Theod. g. 28 Nov. 745, † 10 Dec. 770. 6) Max. g. 10 Apr. 747, Churpfälz. w. Cämmer. Neuburg. Reg. u. Hofger. R. des Pfälz. Löw. O. R. 7) M. Theresia, g. 21 May 748. 8) Elisab. g. 15 Febr. 749, Obristhofmeisterin der reg. Churfürstin zu Pfalzbayern. G. Ioh. Friedr. Ferdin. Gr. v. Pappenheim, V. 24 Nov. 778, † 23 Apr. 792.

f) Ferd. Heinr. Polyxins, g. 12 Jan. 720, k. franz. Hptm. bei dem Löwendal. Regim. u. Gen. Adjut. des Marsch. v. Löwendal u. de la Fidelité O. R. † 3 Febr. 789. g) Anna Aug. Soph. Cath. g. 12 Aug. 723. G. Cstian Fhr v. Holstein, kön. Dän. Obristl. der Cav. V. 764, † 2 Oct. e. a.

Großeltern: Georg II. (Carl Ludw.) zu Grünstadt (ein

Vatersbruder Georg Hermanns, siehe Großeltern der vorig. Linie) g. 23 Merz 666, † 4 May 726. G. I. Anna Elis. Wilh. Gr. Moriz zu Bentheim-Tecklenburg T. u. Gr. Phil. Conr. v. Bentheim-Steinfurt W. g. 642, V. 27 Jan. 685, † 22 May 694. II. Anna Magd. Fhrn Franz Wilh. v. Bodenhausen T. g. 660, V. 23 July 697, † 6 Sept. 709. III. Margar. Cstina Aug. v. Laurwigen, Gr. Ulr. Friedr. v. Guldenlöw T. V. 1 Febr. 711, † 9 July 761.

Stifter dieser Linie: ebengedachter Georg II. † 726 jüng. Sohn Georg Wilhelms.

Stammvater beider Linien: Georg Wilh. † 695.

Leyen und Hohengeroldsegg.

Diese Grafen sind Erbtruchseße des Erzstifts Trier, u. haben wegen der Grafschaft Hohengeroldsegg die Aufnahme in das schwäb. Grafencollegium 5 April 710 erhalten, sind auch am 27 Merz 711 ad sessionem & votum gelassen worden. Die Resid. ist Blies-Castell.

Graf: Philipp, g. 1 Aug. 766, Churtrier. Erbtruchseß, des weiß. Adl. u. des Churpfälz. Löw. O. R. G. Soph. Theresia, Gr. Damian Hugo Erwin Frz v. Schönborn-Buchheim-Wolfsthal zu Wiesentheid T. V. 15 May 788.

Tochter: Amalia Theod. Mar. Ant. Charl. Frider. Sophia Walp. g. 2 Sept. 789.

Schwestern: Charl. M. Anna Soph. Walpurgis, g. 4 Apr. 768, Canoniss. zu Remiremont. b) M. Soph. Ant. Charl. Clara Elisab. g. 23 July 769. G. Franz Phil. Ios. Gr. von Schönborn-Buchh. Wolfth. zu Wiesentheid.

Eltern: Frz Carl, g. 26 Aug. 736, succed. 26 Aug. 762, k. k. w. geh. R. u. Cämmer. der kais. u. Rs-Burg zu Friedberg Regim. Burgm. des kais. St. Jos. O. Command. † 26 Sept. 775. G. M. Anna Ios. Fhrn Frz Heinr. v. Dalberg, Bggfen zu Friedberg T. St. Cr. O. D. gewes. Obervormünderin u. Landesregentin, g. 21 Merz 745, V. 16 Sept. 765.

Vatersgeschwister: 1) Soph. Charl. M. Anna Walp. g. 14 Dec. 734. G. Lothar. Frz Rsgr. u. reg. Marquis v. Hoensbroech, k. k. Cammerhr u. geh. Staatsr. Erbmarsch. des Hzth. Geldern u. der Grafsch. Zütphen, auch Hochdrossart der Stadt Geldern, V. 4 Aug. 762. 2) Damian Friedr. g. 3 Jan. 738, Domprobst zu Mainz, Capitul. zu Trier u. Cölln, Churmainz. w. geh. R. u. des Malth. O. Ehren-R. 3) Frz Erwein Sylvester, g. 31 Dec. 741, Domcustos zu Trier, Capitular zu Bamberg und Wirzburg, des Malth. Ord. Ehren-Ritter.

Großeltern: Friedrich Ferd. Frz Anton (ein Sohn Carl Caspars, des ersten Grafen), g. 7 Jan. 709, k. k. w. geh. R. u. Churtrier. Oberlandhofmeister, Churpfälz. Amtm. zu Neuenahr ꝛc. des goldn. Vl. R. † 16 Febr. 760. G. M.

Charl. Aug. Gr. Franz v. Hatzfeld u. Gleichen T. V. 18 Oct. 733, St. Cr. O. D. † 26 July 774.

Großvaters Geschwister: a) Sophia Mariana, g. 13 Sept. 695, Canoniss. zu Thorn, † im Nov. 777. b) Anna Eva Charl. Elis. g. 30 Nov. 697, † 24 Apr. 778. c) M. Anna, g. 30 Jan. 700, † 15 July 723. G. Cstian Frz Theod. Fhr v. Fürstenberg zu Herdringen, V. 22 Sept. 722. d) Clara Elisabetha Cathar., g. 30 Aug. 701, resignirte Canonissin zu Thorn, † 19 Apr. 780.

Lichtenstein.

Ein vormals gräfliches nun fürstliches Haus, das aus Mähren herstammet, und dessen eine Linie (die Caroliniſche) von Kaiser Matthias 1618, die andere (die Gundaccariſche) von Kais. Ferdinand II. 1623 die Rsfürstliche Würde erhielt. Jene erkaufte 1699 die Gfsch. Schellenberg, u. 1708 die Grfsch. Vaduz in Schwaben von den Grafen von Hohenembs, welche 1719 zusammengeschlagen, u. v. weil. Kaiser Carl VI. unter dem Namen Lichtenstein zu einem Rs-Fürstenthum erhoben, auch der Fürsten v. Lichtenstein Sitz u. Stimme auf dem Rstage darauf gegründet worden. Die Caroliniſche Linie erlosch in männl. Erben bereits am 16 Juny 1712 mit Joh. Adam Andreas, in deren Güter sodann die noch bestehende Gundaccar. Linie succedirte.

Fürst: Aloysius Ios. g. 14 May 759, succed. seinem Vater als regier. Hr. des Hauses Lichtenstein, auch Hz. zu Troppau u. Jägerndorf 18 Aug. 781, k. k. w. Cämmer. des goldn. Vl. R. G. Carolina Engelberta Felicitas, G. Ioh. Wilh. zu Manderscheid-Blankenheim u. Gerolstein T. g. 13 Nov. 768, V. 16 Nov. 783, St. Cr. O. D.

Geschwister: 1) Ios. Franz, g. 6 July 752, † 19 Febr. 754. 2) Mar. Leop. Adelg. g. 30 Jan. 754, St. Cr. O. D. G. Carl Eman. regier. Landgr. v. Hessen-Rheinfels-Rothenburg. 3) M. Antonia, g. 14 Merz 756, Stiftsdame zu Essen u. St. Cr. O. D. 4) Frz de Paula Ios. g. 19 May 758, † 19 Aug. 760. 5) Ioh. Ios. g. 26 Juny 760, Erbe der väterl. Allodialgüter, k. k. Cämmer. u. Gen. Maj. des Mar. Theresien-O. Gr. Cr. G. Iosepha Soph. Ldgr. Ioach. Egon zu Fürstenberg in der Baar u. zu Stühlingen T. V. 12 Apr. 792, St. Cr. O. D.

Tochter: Mar. Leop. Iosepha, g. 11 Sept. 793.

6) Phil. Ios. g. 2 July 762, k. k. w. Cämmer. (ehem. Obristl. des k. k. Waldeck. Dragon. Regim.) des Hub. O. R. 7) M. Ios. Hermenegildis, g. 13 Apr. 768, St. Cr. O. D. G. Nicol. F. Esterhazy von Galantha, V. 15 Sept. 783.

Eltern: Frz. Ios. g. 29 Nov. 726, succed. seinem Vatersbruder Ioseph Wenzel 10 Febr. 772, k. k. w. geh. R. und Cämmer. des goldn. Vl. R. † 18 Aug. 781 zu Metz. G. Leopoldina, Gr. Franz Phil. v. Sternberg T. g. 11 Dec. 733, V. 6 July 750, St. Cr. O. D.

Vatersgeschwister: a) Carl Borrom. zweiter Majoratsbr.

g. 29 Sept. 730, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. Cämmer. u. G. F. M. command. Gen. in Oestert. ob der Enns, Obr. eines Regim. Chevaux-legers u. Command. zu Wien, † 21 Febr. 789. G. Mar. Eleon. F. Ioh. Aloys. Sebast. Ignaz Phil. zu Oettingen-Spielberg T. Frau der Herrschaften Großmeseritsch u. Zhorz in Mähren, g. 7 July 745, St. Cr. O. D. V. 30 Merz 761.

Kinder: 1) M. Iosepha, g. 6 Dec. 763. G. Ioh. Nep. Ernst, Gr. v. Harrach V. 29 Jan. 782. 2) Carl (Borrom. Ioh. Nep.) g. 1 Merz 765, zweiter Majoratsh r des fürstl. Hauses Lichtenstein seit dem 21 Febr. 789, k. k. Cämmer. geh. Cabin. Canzley-Direct. unter Kaiser Leopold II. † 24 Dec. 795 an einer im Zweykampf erhaltenen Wunde. G. M. Anna Iosepha, Gr. Frz Anton v. Khevenhüller-Metsch T. V. 28 Sept. 789, St. Cr. O. D.

Kinder: α) Carl Borromeus (Frz Ant.), g. 23 Oct. 790. β) N. Sohn, g. im July 792.

3) Ios. Wenzel, g. 21 Aug. 767, Domcapit. in Salzburg u. Domic. in Cölln u. Eichstädt. 4) Eman. Casp. Melch. Balthas. g. 6 Jan. 770, † 20 Febr. 773. 5) Maurit. Ioseph (Ioh. Bapt.), g. 21 July 775. 6) Frz Aloys. Crisp. g. 25 Oct. 776, † 27 Juny 794. 7) Aloys. Gonz. Ios. g. 1 Apr. 780, Malth. R.

b) Phil. Ios. Frz, g. 8 Sept. 731, † als Major in der Schlacht vor Prag 6 May 757. c) Eman. Ios. g. 24 Aug. 732, k. k. G. F. M. L. der Cav. Chef eines Moden. Cür. Regim. † 20 Dec. 738. d) Ioh. Ios. Simplicius, g. 18 Febr. 781. e) Anton, g. 22 Juny 735, † 6 May 737. f) Ios. Wenzel, g. 27 Juny 736, † 19 Merz 739. Mar. Amalia, g. 11 Aug. 737, St. Cr. O. D., † 20 Oct. 787. G. Ioh. Sigm. Friedr. F. v. Khevenhüller-Metsch, k. k. w. geh. R. u. Cämmer. St. Steph. O. Großkr. h) Mar. Theresia, g. 15 Oct. 738, St. Cr. O. D. u. k. k. Dame du Palais. G. Eman. Philib. Gr. v. Waldstein-Dux, V. 20 May 754, † 22 May 775. i) Mar. Francisca, g. 27 Nov. 739, St. Cr. O. D. G. Carl Ios. Prinz v. Ligne, V. 6 Aug. 755. k) Mar. Cstina, g. 1 Sept. 741, St. Cr. O. D. G. Frz Ferdin. Gr. v. Kinsky, V. 18 May 761. u. l) Mar. Theresia, Zwillinge, † 30 Juny 766. G. Carl Hieron. Gr. v. Palffy, V. 24 Apr. 763. m) Leop. Ios. g. 20 Jan. 743, k. k. G. F. W. M. † 31 Dec. 771.

Großeltern: Emanuel, g. 3 Febr. 700, k. k. w. geh. R. und Cämmer. auch der verstorb. Kais. Wilh. Amalia Obristhofmeister, des goldn. Vl. R. † 15 Jan. 771. G. Mar. Antonia, Gr. Carl Ludw. v. Dietrichstein-Weichselstädt T. g. 10 Sept. 706, V. 14 Jan. 726, † 7 Jan. 777.

Großvatersbruder: Ios. Wenzel Lor. g. 10 Aug. 696, suc-

ced. seinem Vetter dem Fürsten Hanns Carl, als Regierer des Hauses Lichtenstein ꝛc. 22 Dec. 748, des goldn. Vl. R. und des St. Steph. O. Gr. Cr. k. k. w. geh. R. Cämm. u. G. F. M., Gen. Feld- Land- u. Haus-Artill. Director, war Botschafter am franz. Hofe bis 740, Ambassad. ext. zu Parma 760, und Principal-Commissarius bey der Wahl Kaiser Josephs II. zum röm. Könige 764, † 10 Febr. 772, (wegen seiner Verdienste um das österr. Kriegs- u. Artilleriewesen ließ ihm die Kais. Mar. Theresia in dem Zeughause zu Wien ein Ehrendenkmal errichten, u. 773 eine Gedächtnißmünze auf ihn prägen.) G. Mar. Anna, F. Ant. Florian v. Lichtenstein T. und Graf Ioh. Ernst von Thun W. V. 19 Apr. 718, † 20 Jan. 753.

Sohn: Phil. Ant. Xav. Ios. g. 6 Aug. 719, † 14 Apr. 723.

Urgroßvaters (Phil. Erasm. g. 11 Sept. 664, † 13 Jan. 704) Geschwister: 1) Max. Iac. Moriz, g. 25 July 641, † 24 Apr. 709. G. I. Ioh. Beatrix, F. Carl Euseb. v. Lichtenstein T. g. 646, V. 1 May 666, † 671. II. Eleon. Margar. Hz. Phil. Ludw. v. Holstein-Wiesenburg T. g. 28 May 655, V. 674, † 16 May 702. III. Maria Elisab. F. Ioh. Adam Andr. von Lichtenstein, Carol. Linie, T. V. 21 Apr. 703, † 8 May 744, (ihr II. G. Leop. Hz. v. Holstein-Wiesenburg, † 4 Merz 744).

Kinder: a) Louise Ios. Franc. g. 670, † 736. G. I. Franz Wilh. Gr. v. Hohen-Embs, V. 691, † 27 Aug. e. a. II. Iac. Ernst, Gr. v. Leslie, V. 694, †. b) Max. Beatrix, g. 2 Juny 671, †. G. Ioh. Sigm. Gr. v. Rothal, † 10 Dec. 717. c) M. Charl. Felicitas, g. 12 July 704, † 754. G. N. Graf v. Gilleis. d) Max. Ant. g. 13 Apr. 709, † 11 Merz 711.

2) Ioh. Anton Florian, Fürst, g. 28 May 656, k. k. Obristhofmstr, erhielt 713 im Rs-Fürstl. Colleg. Sitz u. Stimme, † 11 Oct. 721. G. Eleon. Barbara, Gr. Mich. Oswald v. Thun T. g. 661, V. 679, † 10 Febr. 723.

Kinder: A) Maria Antonetta, g. 12 Jan. 683, † 19 Dec. 715. G. I. Ioh. Ad. Gr. v. Lamberg, †. II. Ebrgott Max. Gr. v. Kufstein, Hr. zu Schwerdberg V. 710, † 3 Dec. 728. B) Ios. Ioh. Adam, Fürst, g. 27 May 690, Grand v. Spanien erster Classe, kais. w. geh. R. erhielt 723 im Rs-Fürstencolleg. Sitz u. Stimme † 27 Dec. 732. G. I. Gabriela, F. Ioh. Adam Andr. v. Lichtenstein (Carol. Linie) T. g. 692, V. 12 Nov. 712, † 8 Oct. 713. II. Maria Anna, Gr. Max. von Thun T. g. 27 Sept. 698, V. 3 Febr. 716, † 20 Febr. e. a. III. Mar. Antonetta Cath. F. Franz Albr. zu Oettingen-Spielberg T. g. 21 Sept. 693, V. 3 Aug. 716, † 15 Apr. 729. IV. Mariana, Graf Frz Carl von Kottulinsky T. g. 12 May 707, V. 22 Aug. 729, W. 732, St. Cr. O. D. (Ihr 2ter Gem. war Ludwig Ferd. Gr. v. Schulen-

burg-Oeynhausen, V. 10 Oct. 740, ward abermals W. 16 Febr. 754), u. † 6 Febr. 788 zu Wien.

Kinder: 1) Carl, g. 6 Oct. 713, † 715. 2) Ios. Ant. g. 17 Apr. 720, † 27 Nov. 723. 3) Mar. Theresia, g. 28 Dec. 721, † 19 Jan. 753. G. Ios. Adam Ioh. F. v. Schwarzenberg, V. 21 Aug. 741, † 17 Febr. 782. 4) Ioh. Nep. Carl, g. 6 Jul. 724, Grand v. Spanien 1r Klasse, kön Ungar. w. Cämmer. † 22 Dec 748 ohne männl. Erben. G. Mar. Iosepha, Gr. Friedr. Aug Gerv. Protasii v. Harrach T. g 20 Nov. 727, V. 19 Merz 744. (II. G. Ioseph M. Fürst v. Lobkowitz) † 15 Febr. 788.

Tochter: a) Mar. Anna, g. im Oct. 745, † 27 Apr. 752. b) Maria Anton. *Posth.* g. 13 Jun. 749, St. Cr. D. D. G. Wenzel, F. v. Paar, V. 17 Jan. 768.

C) Mar. Carol. Iosepha, g. 24 Oct. 694, † 16 Jul. 753. G. Frz Wilh. Gr. v. Salm u. Reifferscheid, † 4 Jun. 724. D) Mar. Anna Iosepha, g. 21 Oct. 699, † 20 Jan. 753. G. I. Ioh Ernst Gr. v. Thun, V. 9 Sept. 716, † 10 Merz 717. II. Ios. Wenz. Lorenz F. v. Lichtenstein, † 10 Febr. 772. E) M. Eleon. Cathar. g. 31 Dec. 705, † 17 Jul. 757. G. Friedr. Aug. Gerv. Protasius Gr. v. Harrach, † 4 Jul. 749.

3) Hartmann, g. 5 Nov. 666, kaiserl. Oberjägermeister, † 3 July 728.

Ligne.

Ein fürstl. Haus in den Niederlanden, welches von dem Städtchen Ligne im österr. Hennegau den Namen führet, u. aus welchem auch die Herzoge v Aremberg entsprossen sind.

Fürst: Carl Ioseph, g. 23 May 735, unmittelbarer Graf von Ligne, u. Rsgr. v. Fagnolles (seit 21 Oct. 786 im niederrhein. west häl. Kreise, u. seit 3 Jul. 788 im westphäl. Grafencolleg aufgenommen), erster Pair von Flandern, Pair, Mareschall, Seneschall, Grand-Baillif u. souverainer Officier der Land- u. Grafschaft Hennegau, Gouv. v. Mons, Pair v. Namur u Artois, Grand v. Spanien der 1sten Klasse, des gold. Vl. R. Command. des milit. Mar. Theres. O Gen. F. Z. M. u. Inh. eines Inf. Reim. G. Mar. Franc. Xav. F. Eman. v. Lichtenstein T. V 6 Aug. 755, St. Cr. O. D.

Kinder: a) Mar. Leop. Cstina Claud. Philippina, g 27 May 757, St. Cr. O. D. G Ioh. Nep. Fürst v. Clary u. Aldringen, V. 31 Jan. 775. b) Carl Ios. Eman. g. 25 Sept. 759, erhielt 780 das Indigenat v. Polen, Grand v. Spanien 1ter Klasse avancirte in k. k. Kriegsdiensten bis zum Obrist des Ingen. Corps, trat im Dec. 790 in ruß. kaiserl. Kriegsdienste als Gen. Maj., ward R. des milit. St. Georg-O. 3ter Klasse, kehrte in k. k. Kriegsdienste zurück, † ward 14 Sept. 792 im Gefecht bey Roux aux Bois als k. k. Ingenier Obrist u. R. des milit.

Mar. Theref. O. v. den Franzoſen erſchoſſen. G. Helena Appollonia, F. v. Maſſalsky, eines Bruders des Fürſt-Biſch. zu Wilda T. g. 9 Febr. 763, St. Cr. O. D. V. 29 Jul. 779.

Tochter: Sidonia Franc. Charl. g. 9 Dec. 786.

c) Franc. Leop. g. 3 Nov. 764, † 9 Jan. 771. d) Ludw. Lamoural, g. 7 May 766, St. Hub. O. R. ſteht als Obriſt in k. k. Kriegsdienſten. e) Adalb. Xaver, g. 26 Aug. 767, † 771. f) Euphemia Cſtina Phil. Thereſia, g. 18 Jul. 773. g) Flora, g. 8 Nov 775.

Geſchwiſter: 1) Louiſe Mar. Cſtina, g. 7 Febr. 728, Canon. zu Remiremont, † 26 Jan. 784. 2) Mar. Iofepha, g. 8 Jan. 730, Pröbſtin zu Eſſen, † 2 Jan. 783.

Eltern: Claudius Lamoural, g. 7 Aug. 685, ſucced. ſ. ält. Bruder Ant. Ioſeph 10 Sept. 707, Grand v. Spanien der 1ten Klaſſe, des goldn. Vl. R. k. k. geh. R. G. F. M. u. Inh. eines Inf. Regim. † 7 Apr. 766. G. Eliſab. Alexandrina Charl. F. Ludw. Otto zu Salm T. g. 21 Jul. 704, V. 17 Apr. 721, † 27 Dec. 739.

Großeltern: Heinr. Ernſt, Grand v. Spanien, des gold. Vl. u des ſpaniſch. Calatrava-O. R. Gouv u. Cap. Gen. des Hzth. Luxemburg, g. 644, † 8 Febr. 702. G. Ioh. Monica, Fürſtin v. Arragonien Benavides, Hz. Ludw. Ferdin. von Cordova u. Segovia T. V. 12 Jan. 677, † 18 Jan. 691.

Limpurg (in Franken).

Das nun erloſchene Geſchlecht der Grafen und Herren zu Limpurg, iſt von den Grafen von Limpurg-Styrum (ſiehe im folgenden) wohl zu unterſcheiden. Sie beſaßen die in Schwaben gelegene, aber zum fränk Kr. gehörige, Graf- u. Hrſch. Limpurg nebſt der Hrſch. Speckfeld, bekleideten das Reichs-Erb-Schenkenamt und nahmen gegen Ende des 15 Jahrhunderts den Titel der Semperfreyen an, (um ſich dadurch von den damals in den Reichsfreiherrnſtand erhobenen Familien zu unterſcheiden). Im Jahr 1441 theilten ſie ſich in a) Limpurg-Gaildorf oder die ältere Linie, welche Schenk Conrad ſtiftete, und b) Limpurg-Limpurg (Speckfeld) oder die jüngere, wovon Schenk Friedrich das Haupt war. Von beyden waren die Schmidelfeldiſche u Sontheimiſche Nebenlinien. Im J. 1690 endigte ſich die Gaildorfiſche Linie mit Gr. Wilh. Heinrich; u. A. 1705 die Speckfeldiſche mit Gr. Georg Eberhard. Endlich erloſch das ganze Geſchlecht in männl. Erben 1713 mit Gr. Wolfrath II. v der Sontheim. Linie; worauf die Limpurg. Reichslehen an Chur-Brandenburg kamen, u. die Allodial-Güter an die Erbtöchter gefallen ſind (ſ. Pückler und Rechteren). Das Erbſchenken-Amt aber u. der Titel Semperfreye, ward vom Kaiſer den Grafen von Althann ertheilt.

Limpurg-Styrum, oder Limpurg u. Bronkhorſt.

Ein alt gräfl. Haus; iſt aus den ehemal. Grafen und Herzogen v. Cleve entſproſſen, und daher mit den ehemal Grafen von der Mark und den Herzogen von Jülich, Cleve und Broich eines

Ursprungs; allein von den 1690 und 1713 in männl. Erben ausgestorbenen Grafen u. Reichs-Erbschenken v. Limpurg-Gaildorf und Speckfeld gänzlich unterschieden. Es theilte sich vor Alters in a) Limpurg-Luxenburg und b) Limpurg in Westphalen. Jene Linie a) erlosch, theils mit Sigismund, der aus diesem Hause der vierte röm. Kaiser war, theils mit Hz. Adolph zu Berg. Die leztere b) aber, deren eine Nebenlinie zu Limpurg mit Graf Johann ebenfalls erlosch, blühet noch, und theilet sich jetzo nach der 1769 ohne standesmäßige Nachkommen erfolgten Erlöschung der vormaligen Bronkhorst-Borkeloischen Linie, annoch in 2 Hauptlinien, als: A) Limpurg-Bronkhorst-Styrum, u. B) Limpurg-Gehmen-Styrum. Sie sind Erbpannerherren v. Geldern u. Zütphen.

A) Limpurg-Bronkhorst-Styrum.

Graf: Ernst Maria (Ioh. Nep. Cstian etc.), g. 16 May 736 (vorm. Domicell. zu Cölln, bekannte sich aber 781 zur Evang. Luther. Religion), mit s. ält. Bruder gemeinschaftl. reg. Gr. bis 794, quittirte als k. Preuß. Obrist u. succed. als allein reg. Gr. v. Limpurg-Bronkhorst-Styrum u. Hr. der Grafsch. Oberstein, 11 Sept. 794. G. Soph. Charlotte, Fr. Max. v. Humbracht T. g. 10 Jan. 762, V. 6 May 783.

Geschwister: 1) Franc. Elisab. g. 25 Jan. 719, † 16 Sept. 752. G. Phil. Wilh. Ernst, Pr. v. Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst † 4 Merz 759 (wohnten zu Wilhermstorf). 2) Ernestine Elisab. Alex. g. 19 Nov. 721, Ursulinerin zu Cölln † 3 Aug. 752. 3) Carl Ios. Aug. Gr. zu Limpurg-Styrum, Globen u. Waltsch, g. 14 Jan. 727, k. k. Cämm. succed. s. Vater 749, † 15 Febr. 760. G. Mar. Elisab. Gr. Ludw. Ferd. v. Clairmont, Marq. v. Laverne u. Rodes T. u. Erbin der Hrsch. Argenteau u. Hermalles in den Niederlanden, g. 27 Nov. 736, V. 17 Oct. 751.

Tochter: Mar. Iosepha, g. 28 Oct. 759, Erbin der Grafschaft Globen u. Hrsch. Waltsch in Böhmen, auch der freyen Hrschaft. Argenteau u. Hermalles. G. N. Graf Mercy d'Argenteau d'Ochain, V. 782, † 794.

4) Phil. Ferdinand, g. 31 Aug. 734, des r. Adl. O. R. k. k. Cämm. u. vormal. k. franz. Obrist, succed. s. Stiefbruder Carl Ios. Aug. 760 als ir mitregier. Graf zu Limpurg-Bronkhorst-Styrum, erbte von seiner Mutter 758 Wilhermstorf in Franken, (welches er aber 769 an den Baron Wurster von Creuzberg wieder verkaufte) und von seiner Frau Großmutter 766 die Hrsch. Oberstein, † 10 Sept. 794. 5) Iosepha Frider. Polyx. Alexandra, g. 28 Oct. 738. G. Ludw. Carl Phil. Leop. F. v. Hohenlohe-Waldenburg in Bartenstein, V. 6 May 757. 6) Sophia Theref. Max. g. 5 Apr. 740, † 767. G. Franz Xav. Gr zu Montfort u. Bregenz, V. 14 Febr. 759, † 23 Merz 780. 7) Iohanna Franc. Max. Ludovica, g. 16 Febr. 745, vormal. Canonissin zu Essen, † 31 Jul. 772. G.

Ioh. Wilh. Gr. zu Manderscheid-Blankenheim, V. 24 May 766, † 1 Nov. 772.

Eltern: Cstian Otto, g. 25 Merz 694, † 24 Febr. 749. G. I. Iuliana Elisab. Ldgrf Carl v. Hessen-Rheinfels T. g. 20 Oct. 696, V. 718, † 13 Jul. 724. II. Ludovica Iuliana, Gr. Ioh. Ferdin. Kager v. Globen T. u. Erbin v. Waltsch, V. 28 Febr. 726, † 22 Merz 731. III. Carol. Iuliana Soph. F. Phil. Ernst von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst T. und Erbin der Hrschaft Wilhermstorf in Franken, g. 20 Apr. 705, V. 17 Sept. 733, † 31 Aug. 758.

Vätersgeschwister: a) Phil. Wilh. g. 22 Apr. 695, † 758. G. N. Gräfin v. Hoensbroech-Geul, † . . b) Bernh. Alex. g. 12 Febr. 698, Churpfälz. Gen. L. der Inf. u. Gouv. zu Düsseldorf, † 754. G. Louise Polyx. Sophia, Gr. Franz Ios. v. Wieser T. g. 21 Jul. 711, V. 21 Febr. 740, † 786. c) Ludovica Mar. g. 12 May 699, † 20 Febr. 719. d) Carl Moriz, g. 2 Apr. 702, † im Aug. 744.

Großeltern: Moriz Hermann, g. 650, † 9 Oct. 703. G. Elisab. Doroth. Wilhelmina, Gr. Emich Cstians v. Leiningen-Dachsburg T. g. 11 Jun. 665, V. 9 Oct. 692, † 722.

Stifter dieser Linie: Moriz († 664.) jüngster Sohn Hermanns Otto.

B) Limpurg-Gehmen-Styrum.

Hat sich wieder in 2 Nebenlinien vertheilt.

1) Erste Nebenlinie zu Gehmen, auch Limpurg-Vehlen-Styrum genannt.

Diese ist durch die Herrschaft Gehmen zu Sitz und Stimme unter den Westphälischen Grafen gelangt, und nennt sich, wegen der von den erloschenen Grafen von Vehlen ererbten Güter, auch Limpurg-Vehlen-Styrum.

Graf: Aug. Phil. Carl, g. 16 Merz 721, Fürst-Bischof zu Speyer 29 May 770, succedirt s. ält. Bruder Friedr. Carl als reg. Graf v. Limpurg-Vehlen-Styrum 31 Dec. 771 in die Reichsherrschaften Gehmen u. Raesfeld, begab sich aber dieser Erbschaft wieder 28 Aug 775., worauf solche bis 782 von dem Clevischen Lehnhof in Sequestration genommen, u. nun dem Grafen Ferdin. Otto Meinrad (s. folgende Linie), eingeräumt wurde.

Geschwister: a) Friedr. Carl, g. 10 Jan. 710, k. k. Cämm. Obristl. u. Gen. Adj. † 31 Dec. 771. b) Charlotte, g. 26 Jan. 726, St. Cr. O. D. †.

Eltern: Otto Ernst, Graf, g. 10 Jan. 680, k. k. w. geh. R. Gen. der Cav. u. Command. zu Pest und Ofen † 4 Merz 754. G. Amal. Elisab. Gr. Melch. Friedr. v. Schönborn T. g. 686, V. 30 Aug. 706, † im Sept. 711.

Großeltern: Hermann Otto II. (ein Sohn Graf Adolph Ernsts und Charl. Isab. von Vehlen) Kais. G. F. M. † 9

Jul. 704 als commend. Gen. beym Schellenberg. G. Charl. Amalia, Gr. Ferdin. Gottfr. v. Wehlen T. g. 30 Sept. 662, V. 678, †718.

Großvatersgeschwister: a) Charl. g.. †669. G. Cstoph Dithmar Gr. v. Schallenberg, †. b) Wilh. Amalia, g.. †. G. Carl Ludw. Gr. v. Sinzendorf (Fridautscher Linie), Rshofraths-Vicepräs. g. 652, V. 677, †26 Apr. 722. c) Anna Isab. g.. †723. G. I. Ernst Wilh. Gr. v. Bentheim, †. II. Ioh. Turo v. Oxenstiern, †. d) Adolphina Ernest. g.. †. G. Ferd. Ios. Gr. v. Tättenbach, †. e) Max. Wilh. siehe Großeltern der folg. Nebenlinie.

2) Zweite Nebenlinie zu Gehmen u. Raesfeld, auch zu Simonthurm im Tolnaer Comitat von Ungarn.

Sie hat 1751 das Indigenat von Ungarn erlangt, und verkaufte dagegen 1772 ihre (zur schwäb. Rs-Ritterschaft gehörige) Herrschaft Iller-Aichheim (oder Illereichen).

Graf: Carl Ios. Max. g.. heut. Graf zu Limpurg-Gehmen u. Raesfeld, auch regier. Hr zu Simonthurm, k. k. Cämm. G. Mar. Anna Fhrn Carl Ioseph v. Trach T. g..

Kinder: a) Ioh. Nepom. g.. k. k. Cämmer. G. Walpurga, Rsfreyin von Stein zu Ichenhausen in Schwaben, †.. b) Otto, g.. in k. k. Kriegsdiensten. c) Carl, g... in k. k. Kriegsdiensten. d) Theresia, g...

Geschwister: a) Maria Amalia, g. 724, St. Cr. O. D. G. Carl Ios. Gr. v. Esterhazy, V. 748. b) Magdalena, g.. St. Cr. O. D. G. Gr. v. Petazzi. c) Mar. Theres. g.. †. G. Gotthard, Gr. von der Nath in Ungarn.

Eltern: Carl Aloysius Ioseph, g. 685, †739 kais. Obrist. G. Mar. Theresia, Gr. Sigism. von Keglovics T. V. 12 Febr. 722, †728.

Vatersgeschwister: 1) Leopold Carl, g. 684, k. k. G. F. W. M. u. Chef eines Cüraß. Regim. †737. G. Doroth. Ioh. Gr. Ioh. IX. v. Draskowitz T. u. Erbin †.

Tochter: Mar. Anna, †736. G. Carl Ios. Ant. von Trach †754.

2) Alex. Sigismund, †. 3) Max. Eman. g. 688, †. 4) Isabella Charl. g. 690, St. Cr. O. D. G. I. Ign. Fhr v. Brömelberg, V. 713, †. II. Pyrrhus Ant. Gr. von Arco, g. 11 Jun. 679, †. 5) Amal. Lucia, g. 693, †. 6) Leop. Carl, g. 696, †. 7) Ferdin. Gotth. Meinrad, g. 2 Febr. 701, erbt 738 Illeraichen nach dem mütterlichen Testamente, verkauft diese Herrschaft 3 Jun. 772, erhält wegen Gehmen und Raesfeld von seinem Vetter, dem Fürst-Bischof v. Speyer Aug. Phil. Carl, (siehe vorige Linie) jura cessa, und wird durch den Clevischen Lehnhof feyerlich in Gehmen eingesezt

10 May 782, Churtrier. Cämmer. † 20 Nov. 791. G. Carol. Cathar. Rsfreyin v. Eptingen, g. 734.

Großeltern: Maxim. Wilhelm (ein Sohn Adolph Ernsts, u. Charl. Isab. von Vehlen), g. . . k. k. geh. R. und G. F. M. L. auch Obr. eines Cav. Regim., kaufte mit seiner Gemahlin die Hrsch. Simonthurn in Ungarn im Tolnaer Comitate, † 728. G. Mar. Anna, Gr. Iohanns v. Rechberg T. Erbin der Hrsch. Illeraichen, † 738.

Großvatersgeschwister: siehe Großeltern u. Großvatersgeschwister der vorigen Linie.

Stifter dieser Hauptlinie, Limpurg-Gehmen-Styrum: Adolph, († 657) 2ter Sohn Hermanns Otto I.

Stammvater der beyden Hauptlinien: Hermann Otto, († 664) ein Sohn Mariae v. Holstein; weshalb dieses Haus die Erbfolge in die Hzgthüm. Schleswig u. Holstein, seit Abgang des männl. Holstein-Schaumburg. Stamms prätendirt, und deswegen den Titel: Erben in Holstein angenommen hat.

Lindau.

Ein gefürst. hochadel. freyweltl. Rs-Stift im Bodensee, hat zwar kein eignes Gebiet, jedoch mehrere einzelne Güter, welche meistens unter der Gerichtsbarkeit der Rsstadt Lindau stehen. Oesterreich hat das Schuz- und Schirmrecht über dasselbe. Die Aebtissin, welche jedesmal auch Burgerin zu Lindau seyn muß, hat auf den schwäb. Kreistagen Sitz und Stimme.

Fürstin u. Aebtissin: Mar. Anna, Rsfreyin v. Ulm zu Langenrein, bisher gew. Seniorin dieses Stifts, erw. im Apr. 796.

Vorfahrin: Friderica, Rsgräf. von Bretzenheim, g. 9 Dec. 771, zur Coadj. postul. u. erw. 8 Apr. 782, ward eingesegnet u. trat die Reg. an 6 Jul. 788, St. Cr. O. D. † 796.

Stifts- u. Capitular-Damen (6): Seniorin: vacat. Mar. Sophia Ungelter, Rsfreyin v. Deissenhausen, Küsterin. Mar. Iuliana, Ebinger, Rsfreyin v. der Burg zu Steislingen. Ioh. Bened. Carol. Rsfreyin v. Westernach zu Cronburg. Domicellarinnen: Antonia Genovefa Maxim. Walpurga, Rsfreyin von Enzenberg zu Mühlheim. Iosepha Cath. Vincentia Aloysia von Strasoldo.

Lippe.

Ein altes gräfliches nun zum Theil fürstliches Haus im westphäl. Kreise, theilte sich sonst in 3 Hauptlinien, nemlich die Detmoldische, Brackische u. die Schauenburgische. Die mitlere erlosch indes mit Gr. Ludw. Ferdin. am 21 Febr. 1709, und deren Güter kamen an die Detmoldische. Es bleiben daher nur noch:

A) Die Detmoldische Hauptlinie.

Diese theilt sich wieder in a) die regierende oder Lippe-Det-

mold u. b) die Bister- u. Weissenfeldische oder Lippe-Sternberg-Schwalenberg.

a) Lippe-Detmold. Resid. Detmold.

Fürst: Friedr. Wilh. Leopold, g. 2 Dec. 767, erhielt vom Kaiser die Majorennität, und trat die Regierung an 4 Sept. 789, declarirte 16 Dec. e. a. die bereits 1720 vom Kais. Carl VI. seinem Großvater Simon Heinr. Adolph verliehene, nun von Kais. Joseph II. ihm u. seinem Halbbruder und beyder sämmtl. Nachkommen erneuerte und bestätigte Rs fürstl. Würde; ward gehuldigt in Detmold 16 Apr. 790. G. Pauline Cstiane Wilh. F. Victor Fr. v. Anhalt-Bernburg T. V. 2 Jan. 796.

Sohn: Paul Alex. Leopold, g. 6 Nov. 796.

Halbbruder: Casim. August, g. 9 Oct. 777, k. Preuß. aggregirter Lieutn. b. Regim. Gens d'Armes.

Eltern: Simon Aug. g. 12 Jun. 727, trat 10 Oct. 747 die Regier. in Detmold an, des Hess. Löw. O. R. † 1 May 782, G. I. Polyx. Louise, F. Carl Aug. v. Nassau-Weilburg T. V. 24 Aug. 750, † 27 Sept. 764. II. Maria Leop. F. Leopold Max. v. Anhalt-Dessau T. V. 28 Sept. 765, † 15 Apr. 769. III. Casimira, der vor. Gem. jüng. Schwester, V. 9 Nov. 769, † 8 Nov. 778. IV. Cstina Charl. Frider. F. Fr. Wilh. von Solms-Braunfels T. V. 26 Merz 780.

Vatersgeschwister: 1) Elisab. Henr. Amalia, g. 10 Febr. 721, war seit 9 Jun. 751 Aebtissin zu Kappel (bey Lippstadt) u. Lemgo, † 19 Jan. 793. 2) Louise Frider. g. 3 Oct. 722, † 3 Nov. 777. 3) Carl Aug. g. 3 Nov. 723, † 12 Febr. 724. 4) Henr. Augusta, g. 26 Merz 725, de l'Union parf. O. D. † im Aug. 777. G. Friedr. Hz. zu Holstein-Glücksburg, † 10 Nov. 766. 5) Carl Sigm. Friedr. g. 31 Merz 726, † 727. 6) Charl. Clem. g. 11 Nov. 730, Aebtissin zu Kappel u. Lemgo. 7) Ludw. Heinr. Adolph, g. 7 Merz 732, des Hess. goldn. Löw. O. R. G. I. Anna Frider. Wilh. Ldgr. Wilh. v. Hessen-Philippsthal T. V. 21 Sept. 767, † 20 Apr. 785. II. Aemil. Louise, Gr. Cstian Carl zu Isenburg-Philippseich T. V. 10 Apr. 786. 8) Wilh. Albr. Ernst, *Posth.* g. 11 Jan. 735, † 23 Jan. 791. G. Wilhelm. Gottl. Gräfin v. Trotha, g. 14 Febr. 740, V. 16 Febr. 773, † 26 Febr. 793.

Tochter: Aug. Henr. Casimire, g. 21 Nov. 774, Coadjutorin zu Cappel und Lemgo.

Großeltern: Simon Heinr. Adolph, g. 25 Jan. 694, † 12 Oct. 734. G. Ioh. Wilh. F. Georg Aug. zu Nassau-Idstein T. g 14 Febr. 700, V. 16 Oct. 719, † 2 Jun. 756 zu Bracke.

Urgroßvatersbruders, Cstoph Ludwigs († 747.). Tochter: Anna Charl. g. 7 Apr. 724, † 13 Apr. 796. G. Carl

Ernſt Pr. von Holſtein-Glücksburg, V. 13 Jun. 749, † 12 Sept. 761.

b) Lippe-Bieſterfeld u. Weiſſenfeld, oder Lippe-Sternberg-Schwalenberg.

Graf: Carl Ernſt Caſim. heut. Gr. in Biſterfeld, g. 2 Nov. 735, hzl. Würtemberg. Cammerhr. des milit. Carl. O. R. auch bis 777 geweſ. Obriſt und Gen. Adjut. G. Ferdin. Henriette Doroth. Gr. Moriz Caſimir I. zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda T. V. 16 Oct. 769, † 23 Apr. 779.

Kinder: a) Carl Friedr. g. 1 May 772, † 14 Apr. 778. b) Aug. Wilh. g. 10 Jun. 773, † 23 Jun. 774. c) Herm. Ferd. Caſim. g. 12 Sept. 775, † 24 Nov. 784. d) Wilh. Ernſt, g. 15 Apr. 777. e) Ioh. Carl, g. 1 Sept. 778.

Geſchwiſter: 1) Wilh. Louiſe Conſt. g. 15 Jul. 733, † 18 Febr. 766. G. I. Seyfried Gr. v. Promnitz, V. 15 Aug. 754, † 27 Febr. 760. II. Ioh. Cſtian II. Gr. v. Solms-Tecklenburg. 2) Simon Rud. Ferdin. g. 6 Oct. 734, † 23 May 739. 3) Friedr. Wilh. g. 25 Jan. 737, k. k. Cammerhr, des Pfälz. gold. Löw. O. R. (lebt in Cleve) G. Ioh. Eliſ. des Preuß. Cammerhrn Abrah. v. Meinertshagen T. g. 20 Aug. 752, V. 18 Apr. 770. 4) Ludw. Heinr. g. 11 Apr. 743, k. k. w. Cammerhr u. vormal. Hptm. des Fabriſchen Inf. Regim. (lebt in Gelnhauſen). 5) M. Eleon. g. 16 Juny 744, † 16 Jun. 776. G. Fr. Wilh. Ernſt, Gr. zu Lippe-Bückeb. † 777 u. 6) Ferd. Ioh. Benj. Zwillinge, g. 16 Jun. 744, k. Portug. und Schaumb. Lipp. Obriſtl. † 23 Apr. 772. G. Wilh. Henriette, Gr. Wilh. Heinr. v. Schönburg-Lichtenſtein T. g. 16 July 746, V. 31 Jan. 769, W. (lebt in Frankfurt a. M.).

Kinder: a) Frider. Wilh. Eleon. Carol. g. 9 Dec. 769, † 25 Febr. 790. b) Aug. Sidon. Eleon. g. 12 Febr. 771. c) Wilh. Carl Ferdin. *Poſth.* g. 13 Dec. 772, in k. k. Dienſt.

Eltern: Friedr. Carl Aug. g. 20 Jan. 706, des r. Adl. O. R. † 31 Jul. 781. G. Barb. Eleon. Gr. Ioh. Cſtian I. v. Solms-Baruth u. Tecklenb. T. V. 7 May 732, † 16 Jun. 744.

Vatersgeſchwiſter: a) Caſim. Herm. g. 31 Dec. 706, † 7 Febr. 726. b) Ant. Fr. Ludw. g. 25 Dec. 707, † 5 Jul. 718. c) Ferd. Ludw. v. Biſterfeld, Gr. in Weiſſenfeld, g. 22 Aug. 709, † 18 Jun. 781. G. Erneſt. Henr. Gr. Ioh. Cſtian I. zu Solms-Baruth T. V. 2 Nov. 736, † 17 Nov. 769.

Kinder: 1) Friedr. Ludw. Gr. zur Lippe-Weiſſenfeld, Hr auf Saßleben ꝛc. g. 2 Sept. 737, † 14 May 791. G. I. M. Anna Eleon. Gr. Nic. Wilh. v. Gersdorf zu Baruth T. g. 1 Sept. 752, V. 21 Febr. 772, † 3 Dec. e. a II. Cſtiana Doroth. Wilhelmina, Peter Gr. v. Hohenthal, Churſächſ. Ob. Conſiſt. Vice-Präſid. T. Fr. auf Coſſa, g. 19 Febr. 748. V. 28 Aug. 775, † 8 Dec 789.

Kinder: a) Ferdinand, g. 21 Nov. 772. jetziger Graf zur Lippe-Weissenfeld, Hr auf Saßleben, seit 794 in k. Preuß. Kriegsd. beym Cür. Regim. v. Borstel. b) Cstian, g. 21 Febr. 776. c) Henriette, g. 8 Jan. 779. d) Ludw. g. 14 Jul. 781. e) Mariana, g. 28 Jul. 783, †. f) Wilhelmine, g. 8 Dec. 788, † 17 Merz 793.

2) Louise Constant. g. 16 Apr. 739. 3) Carl Cstian, g. 15 Aug. 740, kais. w. geh. R. Cämmer. u. vormal. Rshofr. G. Henr. Louise, Gr. Ioh. Alex. von Calenberg zu Muska T. g. 11 Febr. 745, V. 24 Jun. 774.

Kinder: Henr. Charl. Hermine, g. 23 Jul. 775. Canonissin zu Herford, † 15 Oct. 783. b) Ludw. Alex. Bernh. g. 30 Nov. 776. c) Bernh. Heinr. Ferd. g. 22 Febr. 779. d) Carl Friedr. Herm. g. 20 Merz 783.

4) Albr. Heinr. Ferd. g. 25 Jan. u. † 3 Aug. 742. 5) Wilh. Eleon. Cstiana, g. 6 Nov. 743. 6) Ludw. Ernst Aug. g. 21 May 747, † 18 May 777. 7) Sim. Rudolph, g. 4 Oct. 749, † 17 May 763. 8) Henr. Carol. Louise, g. 7 Febr. 753, † 7 Aug. 795. G. Alb. Pr. v. Anhalt-Dessau, V. 25 Oct. 774.

d) Henr. Louise Wilh. g. 26 Jan. 711, † 28 Sept. 752. G. Ioh. Carl Gr. v. Solms-Baruth, † 3 Aug. 735.

Großeltern: Rudolph Ferdin. g. 3 Apr. 671, † 12 Jul. 736. G. Iul. Louise, Gr. Ioh. Theod. v. Kunowitz T. g. 21 Aug. 671, V. 22 Febr. 705, † 31 Oct. 754.

Großvaters Geschwister: 1) Sim. Ioh. g. 7 July 655, † 656. 2) Iul. Elisab. g. 15 Jun. 656, † 29 Apr. 709. G. Cstian Gr. von Leiningen-Westerburg, † 29 Apr. 707. 3) Ioh. Aug. g. 15 Oct. 657, † 7 Sept. 709. 4) Sophia Carol. g. 17 Sept. 658, † 25 Apr. 659. 5) Sim. Cstian, g. 659, † 9 Nov. 660. 6) Theod. Adolph, g. 22 Oct. 660, † 9 Merz 709. 7) M. Cstiana, g. 12 Febr. 662, † 13 Jun. 719. 8) Sohn, †. 9) Cstina Ernest. Eleon. g. 12 Jul. 664, † 28 Dec. 686. 10) Anna Augusta, g. 15 Sept. 665, † 23 Aug. 730. 11) Ioh. Friedr. g. 6 Nov. 666, † 21 Febr. 712. 12) Magdal. Aemil. g. 6 Nov. 667, † 25 Jun. 687. 13) Concordia Dor. g. 18 Dec. 668, † 25 Jun. 677. 14) Georg Ludw. g. 12 Jan 669, † 22 Jan. 693. 15) Wilh Cstian, g. im Dec. 672, † 6 May 674. 16) Simon, g. 21 Merz 675, † 22 Aug. 676. 17) Soph. Iuliana, g. 6 Dec. 676, † 2 Jun. 705. G. Heinr. Albr. Gr. v. Sayn-Wittgenstein, V. 23 Oct. 694, †. 18) Iust. Hermine, g. 20 May 679, † im Jan. 704.

Stifter dieser Linie: Jobst Herm. † 678, jüngst. Sohn Sim. VII.

Gemeinsamer Stammvater der beiden Linien: Simon VII. g. 30 Dec. 587, † 26 Merz 627, älterer Sohn Simons VI.

B) Die Schaumnburgische Hauptlinie.

Bestand vormals aus 2 Linien, als 1) der ehemals regierenden Linie zu Bückeburg, welche mit dem Gr. Wilhelm, kön. Portugies. Feldmarschall, den 10 Sept. 777 in männl. Erben erlosch, und 2) aus der Nebenlinie zu Alverdissen, welche noch blühet, der ersteren 1777 succedirt ist, und hier folgt.

Schaumburg-Lippe. Resid. Bückeburg.

Graf: Georg Wilh. g. 20 Dec. 784, succed. seinem Vater 13 Febr. 787 als heut. Gr. zu Schaumburg-Lippe Bückeburg, steht unter Vormundsch. seiner Mutter, u. des regier. Gr. Ioh. Ludw. von Walmoden-Gimborn.

Geschwister: (a, halb-): 1) Clem. Aug. Ernst, g. 22 Aug. und † 16 Oct. 757. 2) Carl Wilh. Friedr. Ernst, g. 18 July 759, † 7 Sept. 780. 3) Georg Carl Friedr. Ludw. g. 11 Dec. 760, † 12 Nov. 776. 4) Frider. Ant. Charlotte, g. 21 May 762, † 17 Juny 777. (b, vollbürtige) 5) Eleonore Louise, g. 24 Dec. 781, † 6 Jan. 783. 6) Wilh. Charlotte, g. 18 May 783. 7) Carol. Louise, g. 29 Nov. 786.

Eltern: Phil. Ernst, g. 5 July 723, succed. in Alverdissen 749, u. in Bückeburg 10 Sept. 777, Churkölln. geh. Kriegsr. command. Gen. der Münster. Truppen, Gouv. zu Münster, des Weimar. weiß. Falk. u. Hess. goldn. Löw. O. R. † 13 Febr. 787. G. I. Ernest. Albert. Hz. Ernst Aug. v. Sachsen-Weimar T. de l'Union parf. O. D. V. 6 May 756, † 25 Nov. 769. II. Iuliana Wilh Louise, Ldgf Wilh. zu Hessen-Philippsthal T. V. 10 Oct. 780, Vormünderin u. Regentin.

Vaters Geschwister: a) Doroth. Amalia, g. 21 July 724, † 20 Apr. 751. b) Antonetta, g. 1 Jan. 726, Canon. zu Waloe in Dännemark. c) Iul. Louise, g. 6 Nov. 728, † 1 Apr. 796. G. Ioh. Ludw. Gr. v. Rechteren-Almelo auf Laer ꝛc. V. 5 Nov. 758, † 5 Merz 762. d) Albrecht, g. 22 Merz 730, † 10 Febr. 732. e) Carol. Sophia Eleon. g. 7 July 731, † 17 Febr. 754. f) Albr. Friedr. Carl, g. 27 July 733, † 18 Merz 771. g) Ioh. Wilh. g. 7 Merz 735. Churhannövr. Hptm. war seit 5 Sept. 783 verm. mit Carol. Frider. Gr. Carl Ludw. v. Löwenstein-Wertheim T. seit 10 Febr. 791 aber geschieden. h) Wilh. Friedr. Albert, g. 7 May 736, † 763. i) Ludw. Aug. g. im Febr. und † 24 Oct. 738. k) Aug. Friedr. g. 21 May 740, † 21 Jan. 747.

Großeltern: Friedr. Ernst, in Alverdissen, g. 4 Aug. 694, resignirte auf seinen ältesten Sohn 749, † 28 Aug. 777. G. Phil. Elisabetha, Gr. Phil. Sigm. von Friedenhausen, Churpfälz. Obriststallmstr T. g. 12 Aug. 696, V. 27 Sept. 722, in Rsgrafenstand erhoben 14 Merz 752, † 3 Aug. 764

Großvaters Geschwister: 1) Friedr. Aug. g. und † 5 Dec. 689. 2) Carl Phil. g. 22 Apr. 691, † 23 Oct. 693. 3) Sophia Carol.

Carol. g. 25 May und † 19 Sept. 692. 4) Aug. Wilh. Phil. g. 15 Jan. 693, † 27 Apr. 721. G. Georg Herm. Gr. v. Leiningen-Westerburg, †. 5) Carl Ludw. g. 17 Dec. 695, † 21 Febr. 714. 6) Ferdin. Phil. g. 1 Dec. 697, † 16 Febr. 714.

Stammvater des Gräfl. Schaumb. Lipp. Hauses: Philipp, g. 18 July 601, der jüngste Sohn Simonis VI. zur Lippe, erbte aus dem Testament seiner Schwester Elisabetha, verwittw. Gr. v. Holstein-Schaumburg die ganze Grafsch. Schaumburg 1640, nahm die Huldigung ein 1644, überließ An. 1647 durch einen Vergleich, der 1648 im westphäl. Friedensschluß bestätigt wurde, die Hälfte dieser Grafschaft an Hessen-Cassel, (ausser 3 Aemtern, welche Chur-Braunschweig davon bekommen) u. † 10 Apr. 681.

Allgemeiner Stammvater aller heutigen Fürsten und Grafen von der Lippe: Simon VI. g. 6 Apr. 555, † 7 Dec. 613.

Lobkowitz.

Dieses alte Geschlecht, dessen Stammhaus das Schloß Lobkowitz im Kaurzimer Kreise in Böhmen ist, nannte sich ehemals Popler v. Lobetz. Es hatte sich in 2 Linien ausgebreitet, wovon die gräfliche 1722 mit Ulrich Felix erloschen ist. Die noch blühende erhielt 1624 von Kais. Ferdinand II. die Reichsfürstl. Würde, und am 12 Oct. 1654 Sitz u. Stimme im fürstl Collegio Bey ihr ist das Recht der Erstgeburt eingeführt, so daß nur der älteste reg. Fürst ist. Zu den Besitzungen der F. von Lobkowitz gehört das Hzth. Raudnitz in Böhmen, die gefürstete Grafschaft Sternstein (sonst die Hrsch. Neustättel genannt) in der Ober-Pfalz, nebst verschied. Gütern in Böhmen. Vormals besassen sie auch das Hzth. Sagan in Schlesien, welches aber 1786 an Peter Hz. von Curland (aus dem Hause Biron) verkauft worden ist.

Fürst: Franz Ios. Max. Ferd. g. 7 Dec. 772, Hz. zu Raudnitz, Regierer des Hauses, k. k. w. Cämm. succ. 11 Jan. 784 unter der Vormundschaft seiner Mutter u. seines Vetters des Fürsten August, welche den 29 Merz 786 das Herzogth. Sagan in Schlesien verkauft haben; dagegen wurde vom Kaiser Joseph II. am 3 May 786 die fürstl. erste Majoratsherrsch. Raudnitz an der Elbe in Böhmen zu einem Herzogth. erhoben, wovon das ganze Geschlecht nunmehro den Titel führt. G. Mar. Carol. F. Ioh. v. Schwarzenberg T. V. 2 Aug. 792.

Töchter: 1) Mar. Gabriela, g. 22 July 793. 2) M. Eleon. Carolina, g. 28 Oct. 795.

Eltern: Ferd. Phil. Ios. g. 27 Apr. 724, succed. seinem Bruder Wenzel Ferd. Carl 22 Jan. 739, belehnt mit dem Herzogth. Sagan zu Berlin 9 Juny 749, k. k. Cämm. und Mitglied der k. Preuß. Acad. der Wissensch. † 11 Jan. 784. G. Mar. Gabriela, F. Ludw. Victor von Savoyen-Carignan T. g. 17 Merz 748, V. 10 July 769, St. Cr. O. D.

Vaters Geschwister: 1) M. Anna, g. 20 Aug. 725, † 10 Febr. 729. 2) M. Elisab. g. 23 Nov. 726, † 29 July 786. G. Corfix Ant. Gr. v. Ulfeld, V. 15 Apr. 743, † 31 Dec. 769. 3)

Philipp Iof. g. 13 Jan. 728, † 16 May 729. 4) Wenzel Ferdin. Carl, g. 10 Jan. 729, † 22 Jan. 739.

Großeltern: Phil. Hyacinth, g. 25 Febr. 680, kaiſ. w. geh. R. und der verſtorb. Kaiſ. Eliſab. Obriſthofm. des gold. Vl. R. † 21 Dec. 734. G. I. Eleon. Charl. Gr. Wenzel Ferdin. von Lobkowitz T. und Erbin, g. 684, V. 17 Oct. 703, † 3 Merz 720. II. Mar. Wilhelm. Gr. M. Ferdin. von Althann T. V. 25 Aug. 721, † 7 Dec. 754. (ihr II. G. Gundac. Ludw. Gr. von Althann, V. 14 Aug. 735, † 27 Dec. 747).

Großvatersgeſchwiſter: a) Iof. Ant. Aug. g. 15 Apr. 681, kaiſ. Gen. F. M. L. † 21 Aug. 717. b) Eleon. Amalia Magd. g. 20 Juny 682, † 5 May 741. G. Adam F. von Schwarzenberg, † 8 Juny 732. c) Ludov. Anna Franc. g. 20 Oct. 683, † 20 Juny 750. G. Anſ. Franz F. v. Thurn u. Taxis, † 8 Nov. 739. d) Georg Cſtian, Fürſt, g. 10 Aug. 686, k. k. w. geh. R. Cämm. G. F. M. Obriſt eines Cür. Regim. Gouv. in Siebenbürgen, des goldn. Vl. R. Gouv. v. Mayland, command. Gen. in Ungarn, † 9 Oct. 753. G. Carol. Henriette, Gr. Carl Ernſt v. Waldſtein T. g. 24 Jan. 702, V. 11 Merz 717, St. Cr. O. Rathsfrau, † 11 Merz 780.

Kinder: A) Carl Adam Felix, g. 8 Nov. 719, k. k. w. Cämm. u. G. F. M. L. der Cav. † 20 Aug. 760. B) Mar. Eleon. g. 17 Oct. 721, † 9 May 756. G. Carl Albr. Conr. Hz. v. Urſel, k. k. G. F. M. L. V. 16 Aug. 740, † im Dec. 774. C) Ioſeph M. g. 8 Jan. 725, k. k. Cämmer. w. geh. R. G. F. M. Inh. eines Chev. leg. Regim. u. Capit. der deutſch. adel. Leibgarde, des goldn. Vl. u. Mar. Ther. O. R., war vormals bev. Min. am ruß. kaiſ. Hofe bis 777. G. M. Ioſepha, Gr. Friedr. v. Harrach zu Rohrau T. u. F. Ioh. Carl v. Lichtenſtein W. V. 28 Nov. 752, St. Cr. O. D. † 15 Febr. 788.

Kinder: 1) M. Eleon. g. 16 Sept. 753, Saleſianerin zu Wien. 2) Ioſeph, g. 21 Aug. 754, † 21 Apr. 768. 3) M. Ioſepha, g. 8 Aug. 756, St. Cr. O. D. G. Carl F. von Auerſperg-Trautſon, V. 2 Oct. 776. 4) Ferd. g. 15 Nov. 759, † 14 Apr. 761.

D) Ferdinand M. g. 18 Dec. 726, Biſch. zu Gent, Dombr zu Augſp. u. Salzb. † 29 Jan. 795. E) Ant. Aug. Ioſ. g. 21 Sept. 729, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. G. F. M. und Obriſtlandmarſchall in Böhmen, u. geweſ. Botſchafter am kön. Span. Hofe bis 766, beſitzt die Hrſch. Drhowle im Prachiner Kreiſe des Königr. Böhmen. G. M. Ludomilla Gr. Franz Ant. v. Czernin (Tſchernin) T. g. 21 Apr. 738, V. 16 Sept. 753, St. Cr. O. D. † 20 Juny 790.

Kinder: 1) M. Ioſepha, g. 19 u. † 22 Aug. 754. 2) M. Ioſepha, g. 30 Merz 756, † 9 Aug. 763. 3) Cſtian, g. 25 Sept. 757, † 30 May 759. 4) Auguſt, g. 5 u. † 10 Oct. 758. 5)

M. Isabella, g. 14 Oct. 759, † 15 Merz 761. 6) M. Walpurga, g. 18 u. † 19 Aug. 760. 7) Ioh. Wenzel, g. 5 Aug. 761, † 26 Sept. 768. 8) Franz Ant. g. im July u. † im Oct. 762. 9) M. Carolina, g. 9 Jan. 764, † 29 Sept. 768. 10) Ferdinand, g. 16 May 765, † 12 Nov. 768. 11) M. Anna, g. 9 Aug. 766, † 15 Nov. 768. 12) M. Theresia, g. 31 Oct. 767. 13) Maria, g. 769, † 770. 14) Eleonora, g. 22 Apr. 770, St. Cr. O. D. G. Max. Ioh. Prinz von Thurn u. Taxis, V. 6 Juny 791. 15) Eman. Felix, g. 29 Juny 771, † 13 Apr. 773. 16) Eine Tochter, g. in Madrit 7 July u. † 18 Aug. 772. 17) Ant. Isidor, g. in Madrit 16 Dec. 773. G. Mar. Sidonia, F. Ios. v. Kinsky älteste T. V. 796. 18) Rosa de Lima, g. 23 Juny 775, † 7 Apr. 777. 19) M. Ludmilla, g. 19 July 778, † 26 Merz 787.

F) Phil. Ios. g. 4 Nov. 732, k. k. Cämmer und Obr. W. M. des Platz. Inf. Regim. † 15 Aug. 760. G) Leopold, g. 17 Sept. 734, Hptm. des Zweybrück. Dragon. Regim. † 30 Dec. 759. H) Anton, g. im May 738, † im Nov. 745.

Löwenstein-Wertheim.

Dieses fürstl. u. Rsgräfl. Haus stammt von Friderico Victorioso, Churf. v. der Pfalz ab, der seinem mit seiner Gemahlin Clara v. Tetten, aus dem Rsadl. Geschl in Schwaben erzeugten Sohn Ludwig unter andern Stammgütern die Grafsch. Löwenstein verschafte, dessen Enkel Ludwig II. die Grafsch. Wertheim mit der Gräfin Anna v. Stollberg erheyrathete. Es theilet sich in 2 Hauptlinien, nemlich A) die Gräfliche, ältere oder Evangelische zu Virneburg, und B) die Fürstliche, jüngere oder Rochefortische.

A) Die gräfl. oder ältere Linie zu Virneburg.

besteht aus 1) der Vollrathischen u. 2) der Carlischen Speciallinie; die Landesregierung ist beiden Linien gemeinschaftlich; und aus beiden sind der jedesmalige älteste Graf nebst seinen Brüdern gemeinschaftl. regierende Grafen; doch ist in beiden 768 und 780 das Recht der Erstgeburt für die Zukunft eingeführt worden.

1) Vollrathsche Speciallinie.

Graf: I. Iohann Carl Ludwig, g. 10 Jan. 740, mitregier. Graf, kön. Großbritt. u. Churbraunschw. Gen. Maj. des Hess. Löw. O. R. dermal. Senior des fürst. u. gräfl. Hauses. G. Doroth. Maria, Ldgr. u. Pr. Wilhelms v. Hessen-Philippsthal in Barchfeld T. g. 30 Dec. 738, V. 6 July 764.

Kinder: 1) Wilhelm Vollrath, g. u. † 8 Febr. 766. 2) Mar. Carol. Frider. Louise, g. 19 Dec. 766. G. I. Ioh. Wilhelm Gr. v. Schaumburg-Lippe, V. 5 Sept. 783, geschied. 10 Febr. 782. II. Ioh. Bertram Arnold Sophus, Gr. v. Gronsfeld-Limpurg-Diepenbroik, war k. k. Hptm. teutsch. O. R. von der Balley Utrecht. 3) Wilh. Charl. Frider. etc. g. 14 Febr. 767,

† 24 Jan. 771. 4) Carl Vollrath, g. 5 Juny 769, † 27 Jan. 771. 5) Sophie Amal. Charl. g. 2 Apr. 771. G. Albr. Friedr. Carl Gr. zu Castell-Remlingen, V 30 Apr. 788. 6) Friedr. Adolph Carl Ludw. g. 26 Oct. 772, † 29 Oct. 776. 7) Wilh. Carol. Louise, g. 23 Apr. 774. 8) Georg Wilh. Ludwig, Erbgraf, g. 15 Nov. 775 (vormals in Hess. Diensten), jezt k. Dän. Hptm. 9) Friedr. Vollrath, g. 5 Oct. 777, k. Preuß. Lieutn. der Garde, u. auch bei einem westphäl. Kr. Inf. Regim. 10) Gust. Adolph Friedr. Ludw. g. 14 July 779. 11) Max. Friedr. Carl Ludw. g. 24 Sept. 780, † 2 Jul. 781. 12) Wilh. Ernst Ludw. g. 27 Apr. 783.

Geschwister: Amoena Charl. Eleon. Friderica, g. 14 Febr. 743. G. Ioh. Ernst Carl Gr. von Solms Rödelheim, V. 10 Sept. 761, † 15 Jan. 790. b) Friedr. Cstian Carl, g. 16 Merz u. † 19 Juny 744. c) Friedr. Ludwig, g. 1 Aug. 745, Obristl. des fränk. Kr. (NB. hat wegen Einführung des Erstgeburtsrechts an der gemeinschaftl. Regier. keinen Antheil). d) Ioh. Phil. g. 2 July 747, † 14 Jan. 751.

Eltern: Johann Ludwig Vollrath, g. 14 Apr. 705, regierte gemeinschaftl. mit seinen übrigen Brüdern, führte für seine Nachkommen das Recht der Erstgeburt ein 1768, u. celebrirte 14 Apr. 780 das 50jährige Regierungs-Jubiläum, † 4 Febr. 790. G. Frider. Charl. Wilhelmine, Gr. Friedr. Carls von Erbach T. V. 7 Dec. 738, † 29 Dec. 786.

Vatersgeschwister: a) Friedrich Ludwig, g. 14 Merz 706, war mitregier. Gr. k. k. Cämmer. Senior des fürstl. u. gräfl. Löwenstein. Hauses, † 2 Jan. 796. G. I. Soph. Cstiane Albertine, Gr. Fr. Carls v. Erbach T. V. 5 Nov. 738, † 15 Dec. 741. II. Sophia Louise Cstiane, Gr. Ludw. Heinr. v. Solms-Assenheim T. V. 13 Juny 743, mitregier. Gräfin v. Limpurg-Gaildorf, † 17 Jan. 773.

Kinder: 1) Sophia Carol. Charl. Louise, g. 5 Oct. 739, † 18 Jan. 742. 2) Friedr. Ludw. Carl. g. 28 Oct. 740, † 15 Dec. 741. 3) Ioh. Phil. Henr. g. 10 u. † 25 Dec. 741.

b) Carl Ludw. g. 29 Sept. 712, s. Eltern der folg. Carlischen Speciallinie. c) Joh. Philipp, g. 27 Aug. 713, (vormals in k. k. Kriegsd.) gewes. mitregier. Graf, † 13 Apr. 757. G. Sophia Henrica Frider. Gr. Cstian Heinr. von Schönburg und Waldenburg T. und Gr. Friedr. Ernsts von Welz W. V. 12 July 743, † 12 Apr. 757. Dessen Stieftöchter, geb. Gräfinnen v. Welz, und Miterbinnen der Grafsch. Limpurg: α) Iuliane Mar. Frider. g. 14 Merz 739, † 20 Merz 765. G. Friedr. Phil. Carl Gr. v. Pückler. β) Wilh. Carol. Franciska, g. 6 Merz 740, † 762.

d) Wilhelm Heinrich, g. 23 Sept. 715 (vormals in Churſächs. Kriegsdiensten), gewesener mitregier. Graf,

† 1 Oct. 773. G. Anna Maria Conſt. Fhrn Paul Ferd. von Wilſon, ruſſ. kaiſ. Obr. T. g. 29 Nov. 729. V. 20 Jan. 751, †. e) Amoena Soph. Frid. g. 23 May 718, † zu Landegg 6 Merz 779. G. Bertr. Phil. Sigm. Gr. v. Gronsfeld, Semperfrey zu Limpurg-Southeim, V. 6 Sept. 751, † 15 Nov. 772. f) Carol. Cſtiane, g. 7 Aug. 719, † 6 Apr. 793. G. Cſtian Wilh. Gr. v. Pückler, V. 10 Juny 737, † 10 Febr. 786.

Groſseltern dieſer und der Carliſchen Speciallinie: Heinrich Friedrich, g. 13 Merz 682, † 31 Merz 721 G. Amoena Sophia Friderica, Gr. Vollraths zu Limpurg T. g. 24 Aug. 684, V. 3 May 702, † 20 Febr. 746.

Urgroſseltern beider Speciallinien: Friedr. Eberh. g. 4 Aug. 629, † 26 Merz 683. G. I. Ottilia, Gr. Otto von der Lippe-Bracke T. g. 634, V. 667, † 680. II. Suſanne Soph. Louiſe, Gr. Wolfg. Friedr. v. Hohenlohe-Waldenburg T. g. 648, V. 681, † 691.

2) Carliſche Speciallinie.

Graf: II. Friedrich Carl Gottlob, g. 29 July 743, mitregierender Gr. zu Löwenſtein-Wertheim, des Pfälz. Löw. O. R. quittirte 770 als Hptm. die königl. Preuſs. Dienſte. G. Franc. Iuliane Charl. Wild- u. Rheingrafen Carl Walrads Wilh. zu Grumbach T. g. 25 Nov. 744, V. 23 Merz 779.

Kinder: a) Charl. Mar. Frider. Sophia, g. 13 Merz u. † 31 May 780. b) Carl Ludw. Friedr. Erbgraf, u. in Zukunft wegen eingeführten Erſtgeburtsrechts alleinig regier. Graf aus dieſer Speciallinie, g. 26 Apr. 781, Cür. Lieutn. des fränk. Kr. c) Friedr. Cſtian Phil. g. 13 May 782. d) Frider. Charl. Louiſe, g. u. † 9 Oct. 784.

Geſchwiſter: 1) Carl Friedr. Wilh. Ioach. g. 17 Febr. 748, † 20 May 758. 2) Soph. Carol. Conſtant. g. 29 Merz 749. 3) Ludw. Friedrich Albert, g. 29 Dec. 751 (vormal. Churpfälz. Obriſt der Inf.), geweſener mitregier. Graf, † 11 July 785. G. Frider. Philippina, Fhrn Phil. Gottfr. v. Stein zum Altenſtein T. V. 19 Oct. 779, (ihr II. G. war N. Fhr v. dem Buſſche, ward zum 2tenmal W. 791). † 795. 4) Carol. Cſtiane Anna Soph. g. 17 Merz 754. G. Eugen Phil. Fhr zu Racknitz, V. 7 Juny 781, geſchied. 788. 5) Frider. Charl. Wilh. Amoena, g. 17 Merz 757, war ſeit 14 Aug. 778 vermählt mit Friedr. Carl Ludw. Prinz von Hohenlohe-Kirchberg, geſchied. 785, † 12 Sept. 791.

Eltern: Carl Ludwig, geweſ. mitregier. Graf, g. 29 Sept. 712, k. k. w. Cämmerer, † 26 Merz 779. G. Anna Charl. Ioſ. Eliſab. Fhrn Wenzel Deym v. Strzticz T. g. 28 Jan. 722, V. 28 Juny 743, † 28 Dec. 793 zu Wertheim.

Vatersgeschwister: s. Eltern u. Vatersgeschwister der Vollrathischen Speciallinie.

Großeltern: s. die gedachte vorige Speciallinie.

Stifter dieser Gräfl. oder ält. Linie zu Virneburg: Cstoph Ludwig, † 618, älterer Sohn Ludwigs.

B) Fürstl. oder jüngere Linie zu Rochefort.

Resid. Klein-Heubach.

Fürst: Dominicus Const. g. 16 May 762, k. Preuß. Gen. Maj. des St. Hubert. O. R. succed. seinem Oheim dem Fürsten Carl 6 Juny 789, belehnt mit der Grafsch. Löwenstein zu Stuttg. 6 Nov. 790. G. Leopoldina, F. Ludw. Carl Phil. v. Hohenlohe-Bartenstein T. V. 9 May 780.

Kinder: 1) Louise Carol. Cstiane, g. 23 Febr. 781, † 5 Aug. 785; 2) Cstiane Henriette Polyx. g. 16 May 782. 3) Carl Ludwig Ios. Const. Erbprinz, g. 18 July 783. 4) Ios. Louise Doroth. g. 1 Nov. 784, † 4 Apr. 789. 5) Const. Ludw. Carl Franz Heinr. g. 26 Merz 786. 6) Cstiane Carol. g. 12 May 788. 7) Wilhelm, g. 31 Merz 795.

Geschwister: 1) Anna Cstiane, g. 26 July 758, † 20 Oct. 759. 1) M. Gabr. Ios. Soph. g. 20 Jul. 759, † 768. 3) Victoria Felic. g. 2 Jan. 769, V. 31 Dec. 782, † 20 Nov. 786. G. Constant. Alex. regier. F. zu Salm-Salm.

Eltern: Theod. Alex. g. 14 Sept. 722, des St. Hub. Ord. R. † 27 Febr. 780. G. Cath. Louise Eleon. Gr. Carl Ludw. v. Leiningen-Dachsburg zu Bockenheim T. V. 28 April 751, Malth. O. Ritterin.

Vatersgeschwister: 1) Carl (Thomas) g. 7 Merz 714, succ. seinem Vater 735, k. k. w. Cämmer. u. Gen. F. Z. M. Churpfälz. Gen. L. der Inf. des St. Hub. u. roth. Adl. O. R. Mitgl. der franz. Acad. der Wissensch. † 6 Juny 789. G. I. Mar. Charl. Ant Hz. Leop. v. Holstein-Wiesenburg T. g. 18 Febr. 718, V. 25 July 736, St. Cr. O. D. † 6 Juny 765. II. M. Iosepha, Freyin v. Stipplin, Wittwe des ehemaligen fürstl. Hofverwalters u. Titular-Cammerraths Rumerskirch, g. 23 Apr. 735, V. 4 Febr. 770.

Tochter: Leopoldina, g. 28 Dec. 739, † im Juny 765. G. Carl Albr. Cstian Ernst F. v. Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, † 14 Juny 796.

2) Phil. Ernst, g. 28 Jan. 715, war k. k. G. F. W. M. und Obr. der Cav. † in der Bataille bei Parma 29 July 734. 3) Leopold, g. 16 Febr. 716, † 18 Apr. 770. 4) Franz Carl Wilh. g. 26 Nov. 717, † 17 Aug. 750. G. Iosepha Freyin v. Schirnding, V. 11 Febr. 749, St. Cr. O. D. † 9 Jan. 788.

Sohn: Ios. Ant. Ioh. Nep. g. 7 July 750, † 30 July 772.

5) Cstian Phil. Ios. Alex. g. 11 Jan. 719. k. k. Gen. der Cav.

u. Inh. eines Drag. Regim. des milit. Mar. Theref. O. Gr. Cr. † 23 May 781. G. Franc. Sebaſt. Symphoroſa v. Humbert, eines altadlich. Geſchl. aus Deutſch-Lothringen, V. 5 Apr. 773, St. Cr. O. D. † 21 Nov. 793 zu Luxemburg. 6) Ioſ. Ioh. Wenzel, g. 25 July 720, Churpfälz. Gen. L. u. des Löw. O. R. † 17 Jan. 788. G. Dor. Theref. Fhrn Wolfg. von Hauſen und Gleichendorf T. V. 29 Merz 750.

Sohn: Frz Hugo Ioſ. Anſelm, g. 21 Dec. 755, † 25 Jun. 756. 7) Sophia Wilh. M. g. 7 Aug. 721, † 29 Sept. 749. G. Carl Albert, F. zu Hohenlohe-Schillingsfürſt. 8) Leopoldina, g. 17 Juny 726, † 9 Juny 759. G. Ioh. Ioſ. Thomas Comte de Giovanni Verelos. V. 3 Sept. 756.

Großeltern: Domin. Marquard, g. 7 Nov. 690, † 23 (11) Merz 735. G. Cſtiana Franc. Polyx. Ldgf Carl zu Heſſen-Wanfried T. V. 16 Febr. 712, † 18 July 728.

Großvaters Schweſtern: a) Eleon. Mar. Anna, g. 1 Apr. 688, † 22 Febr. 753. G. Ernſt Leop. Ldgf zu Heſſen-Rheinfels zu Rothenburg, † 29 Nov. 739. b) M. Leopoldina, g. 16 May 689, † 24 Aug. 763. G. Conr. Sigm. Ant. Gr. von Stahremberg, † 28 Sept. 727.

Stifter dieſer Linie: Joh. Theod. † 644, jüngſter Sohn Ludwigs.

Stammvater beider Linien: Ludwig, dreyer Kaiſer Kanzler, † 611.

Lothringen.

In Betreff des herzogl. Hauſes Lothringen unterſcheidet man Alt-Lothringen u. Neu-Lothringen. Unter Neu-Lothringen verſtehet man den 1737 zum Beſitz des Hzgth. Lothringen gelangten vormal. König in Polen Stanislaus I. (Lescinsky), deſſen einzige Tochter Mar. Cath., die Gemahlin Ludwigs XV. K. in Frankreich war, u. nach deſſen Tode das Hzth. Lothringen gänzlich mit Frankreich vereinigt wurde. Unter Alt-Lothringen aber das vormals in Lothringen regierend geweſene Haus, aus welchem S. Majeſt. der jetzige römiſche Kaiſer herſtammet. — Alt-Lothringen theilet ſich I. in die deutſche, u. II. die franzöſiſche Linie.

I. Deutſch-Alt-Lothringen.

Dieſe Linie war die vormals in dem Hzgth. Lothringen regierende, bis 1735 Frankreich das Hzth., mit Ausnahme der Grfſch. Falkenſtein, ſich zueignete u. König Ludw. XV. es 1737 ſeinem Schwiegervater, dem aus Polen vertriebenen König Stanislaus I. (Lescinsky) auf Lebenszeit verlieh, wogegen Kaiſer Carl VI. dem zuvor regier. Herzoge Franz (Stephan) zur Schadloshaltung das Großherzogth. Toscana abtrat.

Herzog: Franz II. Röm. Kaiſer, ſ. Kaiſ. Röm. Haus.

Stifter dieſer Linie: Anton, † 1544, älterer Sohn Renati II. (Raynalds II.)

II. Franzöſiſch-Alt-Lothringen.

Dieſe ſtammt vom Herzoge Claudius von Guiſe, jüngerm Sohne Raynalds II. Hz. v. Lothringen, ab, u. hatte ſich wieder in 3 Linien getheilet, als: A) die Linie der Herzoge v. Guiſe, welche des

Hz. Claudii ält. Sohn, Franz († 1563) stiftete, aber 1675 mit Franz Joseph erloschen ist. B) Die Linie der Herzoge v. Aumale, welche Claudius († 1573), des obged. Hz. Claudii mittlerer Sohn pflanzte, jedoch 1618 mit Hz. Carl ebenfalls ausgestorben ist. C) Die Linie der Herzoge v. Elboeuf, welche von Raynald, des obenerwähnten Hz. Claudii jüngstem Sohne herstammt, und dermalen noch blühet.

Diese Linie C) der Herzoge von Elboeuf vertheilte sich wieder 1) in Elboeuf-Elboeuf und 2) in Elboeuf-Harcourt-Armagnac.

1) Die Linie Elboeuf-Elboeuf

stammte von Carl II., dem ältern Sohne Carls I. u. Enkel Raynalds der, durch dessen 3 Söhne sie sich wieder in 3 Aeste verbreitete, welche aber sämtlich erloschen sind, nemlich

a) der Ast Elboeuf, welchen Carl III. († 1692), der ältere Sohn Carls II. pflanzte, u. mit Eman. Moriz den 13 July 763 erloschen ist.

b) Der Ast Harcourt, welchen Franz († 1694), der mittlere Sohn Carls II stiftete, u. der mit Ludw. Mar. Leop. 1747 abgestorben ist.

c) Der Ast Lislebonne, den Franz Maria († 1694), der jüngste Sohn Carls II., pflanzte, und welcher mit Carl, Prinz v. Commercy 1702 abgestorben ist. Es bleibt daher nur

2) Die Linie Elboeuf-Harcourt-Armagnac.

Herzog: Carl Eugen v. Lothringen, F. v. Lambesc, g. 25 Sept. 751, succed. als Groß-Stallmstr v. Frankr. u. Gr. von Brionne 28 Juny 761, als Eigenthümer des Hzgthums Elboeuf 17 July 763, der kön. Orden R. Großstallmeister von Frankreich, Brigad. der Cavall., Gouverneur v. Anjou, k. k. G. F. M. L.

Geschwister: 1) M. Ios. Theresia, Madlle d'Elboeuf, g. 26 Aug. 753. G. Victor Amad. Pr. v. Carignan, V. 1 Oct. 768, † 20 Sept. 780. 2) Anna Charl. Madlle de Lorraine, g. 11 Nov. 755, Aebtissin zu Remiremont, † 22 May 786. 3) Ioseph I. (Maria) Fürst v. Vaudemont (vorher Pr. v. Elboeuf), g. 23 Juny 759, k. k. Gen. F. W. M. G. Louise Auguste Elisab. des Fürsten Louis René Gabr. v. Montmorenci-Longy Erb-T. g. 31 May 763, V. 30 Dec. 778.

Eltern: Ludwig Carl, Prinz v. Lambesc, Gr. v. Brionne, g. 10 Sept. 725, Großstallmstr v. Frankr. Gouv. v. Anjou u. der Stadt u. Schloß Angers, Gen. L. Obr. eines Cav. Regim. u. des H. Geist. O. R. † 28 Juny 761. G. I. Louise Charl. Hz. Ludw. Ant. Armand v. Grammont T. g. 11 July 725, V. 31 Jan. 740, † 2 Febr. 742. II. Augustina, Marquis Iulii Malo de Coetquen, Gr. v. Comburg T. u. Hz. Carl Aug. v. Rochechouart W. g. 24 Febr. 722, V. 29 Dec. 744, † 4 Juny 746. III. Louise Iul. Constant. Pr. Carl de Rohan-Montauban T. g. 5 Merz 734, V. 3 Oct. 748, St. Er. O. D.

Vatersgeschwister: a) Louise, g. im July 722, † 6 Jan. 747. G. Alex. Ferd. Fürst v. Thurn und Taxis, † 17 Merz 773. b) Henriette Iul. Gabriela, de Lambesc, g. 3 Oct. 724, †

24 Merz 761. G. Iacob de Mello, Herz. v. Cadaval, V. 21 Aug. 739, † 29 May 749. c) Frz Camillus, g. 31 Dec. 727, genannt Abt v. Lothringen, Domdechant zu Strasburg u. Abt zu St. Victor in Marseille, † 21 Aug. 788. d) Henr. Agatha, Mdlle de Brionne, g. 13 July 731, † 30 Nov. 756.

Großeltern: Ludwig II. Pr. v. Lambesc, g. 13 Febr. 692, franz. Brigad. der Cav. Gouv. v. Anjou, † 8 Sept. 743. G. Ieanne Henr. Margar. v. Durfort, Hz. Iac. Heinrichs, v. Duras T. g. 691, V. 22 May 709, † 6 Aug. 750.

Lübeck.

Ein Lutherisches Bisthum in Wagrien, dessen Bischof zu Eutin residirt, u. ein Rsfürst ist, im Fürsten-Collegio aber weder auf der geistl. noch welt. Fürstenbank, sondern auf der Querbank sizt, welche für ihn u. den Bischof v. Osnabrück, wenn er evangelisch ist, errichtet worden. Das hochwürdige Domcapitel besteht aus 30 Gliedern, davon 4 catholisch, die übrigen evangel. sind. Der Domprobst wird wechselsweise von dem Capitel u. der Stadt Lübeck gewählt.

Fürst u. Bischof: Peter Friedr. Ludwig, Hz. zu Schleswig-Holstein ꝛc. Hz. u. regier. Administrator zu Oldenburg ꝛc. des Eleph. St. Andr. u. St. Annen-Ord. R. g. 17 Jan. 755, erw. zum Coadjut. 16 Sept. 776, tritt die bischöfl. Regierung an 5 Aug. 785, belehnt zu Wien 6 Merz 789. G. Friderica Elisab. Amalia, Prinz Friedrich v. Würtemberg T. V. 25 July 781, † 24 Nov. 785, s. Holstein.

Vorfahrer: Friedr. August, Hz. zu Schleswig-Holstein, reg. Hz. zu Oldenburg ꝛc. g. 20 Sept. 711, ward nach Resignation seines verstorb. Bruders, Kön. Adolph Friedr. in Schweden, Bischof 8 Dec. 750, des St. Andr. O. R. erhält 4 Dec. 773 die Grafsch Oldenburg u. Delmenhorst, welche von Kais. Joseph II. zu einem Herzogthum erhoben wurde, † 6 July 785. G. Ulr. Friderica Wilh. Pr. Maxim. v. Hessen-Cassel T. V. 12 Nov. 752, s. Holstein.

Capitul. Ioh. Carl Heinr. Dreyer, Domprobst, J. U. D. erster Syndicus u. Consistorial-Präsid. der Rsstadt Lübeck.

Panistae (10): Fr. Ludw. Gr. v. Moltke, kön. Dän. geh. R. des Dannebr. O. R. Dechant, Official des Bischofs, Cantor u. Scholasticus. Otto v. Blome, kön. Dän. geh. R. Cammerhr, Gen. Adjut. u. Obrist, Gesandter am französ. Hofe, des Dannebr. O. R. Erbhr auf Heiligenstätten, Beckmünde, Beckhof, Campen u. Büttel. Ioh. Ludw. Rsgr. v. Walmoden-Gimborn, kön. Großbritt. u. Churbraunschw. Gen. der Cav. Chef des Leibgarde-Regim. u. Oberstallmstr. Friedr. August v. Brömbsen, Großfürstl. Schleswig-Holstein. Cammerhr. Cstoph v. Buchwald, kön. Dän. Cammerhr, Thesaur. und Structuar. Ecclesiä, Erbhr von Helmstorf. * Adolph Friedr. v. Witzendorf, kön. Dän. Cammerhr, Erbhr

auf Krempelstorf, Westenbrügge u. Gressow, erster Distinkt. Ios. Friedr. Gr. v. Schimmelman, kön. Dän. Cammerhr, Hofjägermeister u. Minist. am niedersächs. Kr., Erbhr auf Ahrendsberg. Adolph Cstian Rsgr. v. Bassewitz, herzogl. Mecklenburg. Schwer. Cammerhr. u. Rittmstr bey der Garde. Max. Alex. Ioseph, Fhr v. Kurzrock, fstl. Bischöfl. Schloßhptm. Probst des Collegiatst. zu H. Creuz in Hildesheim, Erbhr. auf Almstadt, 1ster Cath. Frz Ludwig v. Hövel, kön. Preuß. Cammerhr. Hanns Casp. von Bülow, Landgfl. Hessen-Cassel. Cammerhr. *Integrati:* Renat. Leop. Cstian Carl Fhr von Senkenberg, fstl. Hessen-Darmst. Reg. R. Otto Cstian Fhr v. Stenglin, hzl. Mecklenburg-Schwerin. Cammerj. Georg Conr. v. Wedderkop, hzgl. Sachsen-Meinung. Cammerj. *Semi-Integrati:* Wilh. Carl Ferd. Gr. v. Ahlefeld. Otto Ioach. Gr. v. Moltke. Magnus, Gr. v. Dernath, kön. Dän. Cammerhr u. Deput. im Gen. Landes-Decon. u. Commerz-Colleg. * Ioh. Fhr v. Mestmacher, ruß. kais. w. Etatsrath, u. Gesandt. am Chursächs. Hofe, 3ter Distinctus. Ioh. Bapt. Aloys. Gr. v. Edling, bischöfl. Freysing. geistl. R. 2ter Cath. Aug. Wilh. Franz Gr. v. Ranzau, bischöfl. Lübeck. u. hzgl. Oldenburg. Cammerj. Ioh. Georg Arnold v. Brokes. *Canonici in herbis:* Magnus Friedr. Gr. v. Holmer. Matthias Ant. Fhr v. Elmendorf, 3ter Cath. Carl Aug. Cstian Prinz v. Mecklenburg-Schwerin. Wilhelm Otto Fhr v. Dekken, 4ter Cath. Cstian Ernst Rsgr. von Stollberg. Bernh. Friedr. Gr. v. Bassewitz, hzgl. Mecklenburg-Schwerin. Reg. R. Friedr. Leop. Rsgr. v. Stollberg-Stollb. des St. Annen-O. R. Präsid. der fürstl. Collegien, 4ter Distinctus.

Nota. Die 2te Distinctenpräbende ist dermalen vacant.

Lüttich.

Bisthum, zum westphäl. Kreise gehörig, größtentheils von Brabant, Jülich u Geldern umgränzt. Es ist Suffragan vom Erzbisthum Cölln. Der Bischof, ein Fürst des Reichs, führt auch den Titel eines Hzgs v. Bouillon, welches Hzgth. er aber nicht mehr besitzt. Seine Resid. ist Lüttich. Das Domcapitel besteht aus 60 Gliedern vom hohen u. niedern Adel u. aus graduirten Personen.

Fürst u. Bischof: Franz Ant. Mar. Constant. Gr. v. Mean u. Beaurieux, Bisch. zu Hippose ꝛc. g. 6 July 756, erw. im Juny 792, inaugurirt 9 July 793.

Vorfahrer: Caesar Constant. Frz, aus dem gräfl. Geschlecht v. Hoensbroech-Oest, g. 27 Aug. 724, erw. 21 July 784, † 3 Juny 792.

Capitul. Probst: vacat. **Dechant:** Alexander Constantin Ioseph, Graf von Nassau-Corroy, Probst zu St. Peter. Peter Ludwig Ioseph von Jacquet, Archidiacon. zu Hennegau, Official zu Lüttich. Philipp Anton Ioseph von

Fabri-Beckers, Archidiacon. zu Campine. Franz Anton Ioſ. Fhr v. Loe zu Wiſſen, Archidiac. zu Hesbay. Adrian Ioh. Theod. Gr. v. Oultremont zu Wegimont, Archidiacon. zu Ardenne. Caſp. Eugen Fhr v. Stockheim, Archidiacon. zu Condroz, Probſt zu Maſeyck und Hilvarenbeck. Maria Philipp Carl Alex. Hyac. Gr. v. Rougrave, Großvikar, Probſt zu St. Barthelemy. Fr. Frz Fhr v. Greiffenclau zu Vollrath. Max. Heinr. Ioſ. Gr. v. Liedekerke, Official, Abt v. Ciney. Caſp. Theod. Fhr v. Stockheim, Abt zu Amay. Max. Heinr. v. Counne, Abt zu Dinant. Ioſ. Leonh. v. Bonhomme, Oberbußprieſter. Carl Arnold Ioſ. Ant. Fhr v. Hompeſch, Probſt zu Foſſe. Ant. Alb. v. Libert zu Fraipont. Phil. Ioſ. Gr. v. Wäſtenraed. Berth. Frz Walther Gr. v. Hemricourt. Ioh. Nic. v. Ghiſels, Scholaſter. Ludw. Hyacinth v. Heuſy. Theod. Heinr. Ant. Gr. v. Oultremont zu Warfüſee. Iac. Leonh. v. Waremme. Steph. Ioſ. Fhr v. Waſſeige. Ioſ. Ant. v. Pollard. Wilh. Ioſ. v. Harles, Probſt zu St. Johann. Ioh. Ant. Lor. Fhr v. Sluſe zu Hoperthingt. Arnold Frz Ioſ. v. Thier. Ioh. Frz Felix Gr. v. Neſſelrode. Lamb. Walth. v. Loets zu Trixhe. Wilh. Ioſ. v. Harles, Cantor, Probſt zu St. Dionyſius. Hub. Ioſ. v. Paix. Ant. Florenz, Pr. v. Lannoy. Ienico Gr. v. Preſton, Probſt zu St. Paul. Ioh. Wilh. Lambert v. Clerex zu Aigremont. Caeſar Conſt. Maria Gr. v. Mean und v. Beaurieux, Probſt zu Tongern. Carl Bern. v. Ghiſels, Probſt zum H. Creuz. Leop. Maria Fhr v. Goer zu Herve in Foreſt. Alb. Ioſ. v. Grady zu Croenendael. Leonh. Ludw. Lambert Mich. Fhr v. Hayme, Schatzmeiſter. Ant. Caſimir Fhr von Stockheim, Biſchof zu Canope, Suffragan zu Lüttich. Ioſ. Cſtian Ant. Ioh. Nep. Fhr v. Hompeſch. Carl Ioſ. Franz de Paula Gr. v. Oultremont zu Warfüſee. Franz Simon, Gr. v. Pfaff zu Pfaffenhofen, Theologus. Max. Heinr. Theod. v. Lautremange. Frz Carl Fhr v. Woot zu Tinlot. Frz Ultain Fhr v. Coppin. Ludw. Nicol. Ioſ. Felix v. Thier zu Sekeuvre. Bartholom. Theodor v. Theux zu Montjardin. Nicht Aufgenommene: Wilh. Georg Frz Graf v. Borchgrave. Mich. Gregor. Alb. Mar. Fhr v. Vivario. Georg Ludw. Fhr v. Roſen. Ioh. Gabr. Fhr von Collenbach. Ferd. Mar. Ioſ. Gabr. Franz Ant. Fhr von Geyr zu Schweppenburg. Anton Fhr von Villenfagne. Ferd. Conr. v. Goer zu Herve.

Mainz.

Ein Erzbisthum u. geiſtl. Churfürſtenthum. Der Churfürſt hat ſowohl im Churfürſtl. Collegio inſonderheit, als auch auf der Rsverſammlung überhaupt das Direktorium. Er ſchreibt ſich: V. G. G. des H. Stuhls zu Mainz Erzbiſchof, des H. R. Reichs durch Germanien Erzkanzler und Churfürſt. Er ſchreibt den Wahltag u. die Rs-Deputationstage aus, u. hat das Krönungs-

recht, wenn der Kaiser in der Mainzer Diöces gekrönt wird. Geschieht es aber in einer dritten Diöces, so wechselt er mit Churkölln ab. Er setzet den Rs-Vicekanzler, und die beiden Rs-Gerichts-Canzleien zu Wien und Wezlar hängen lediglich von ihm ab. Suffraganei von ihm sind: Worms, Wirzburg, Speyer, Eichstädt, Straßburg, Verden, Chur, Hildesheim, Paderborn, Constanz mit Corvey, Halberstadt, Augsburg, Fuld. Seine Resid. ist Mainz.

Erzbischof u. Churfürst: Friedr. Carl Ioseph Reichsfreyherr von Ehrthal, g. 3 Jan. 719, erw. 18 July 774, Bischof zu Worms 26 July e. a.

Coadjutor: Carl Theod. Ant. Maria Cämmer. v. Worms, Fhr v. Dahlberg, g. 8 Febr. 744, erw. zu Mainz 5 Juny 787, zu Worms 18 Juny e. a., Coadjut. zu Constanz 18 Juny 788, Erzbischof zu Thatsus.

Vorfahrer: Emerich Ios. Rsfrhr v. Breidbach zu Bürresheim, g. 12 Nov. 707, erw. 5 July 763, Bisch. zu Worms 1 Merz 768, † 11 Juny 774.

Prälaten (5). **Domprobst:** Damian Friedr. Rsgr. v. u. zu der Leyen u. Hohengeroldseck, Capit. zu Cölln u. Trier, u. des Malth. O. Ehrenritt. **Dechant:** Cstoph Carl Adam Ludw. Ios. Fhr v. Dienheim, des Ritterst. St. Ferutii in Bleidenstadt Capit., Coadjut. der Probstei, des kais. Wahl- u. Krönungsst. St. Bartholomäi zu Frankf. am Main, Churmainz. geh. R. u. Statthalter im Eichsfelde. **Custos:** Ioh. Phil. Gottfr. Amand Carl, Fhr Zobel v. Gibelstadt, Hr zu Messelhausen u. Darstadt, des Cathedralst. zu Wirzb. Domdechant, zu St. Mauritz in Augspurg u. St. Johann in Mainz Probst, k. k. fürstl. Würzburg. geh. R. und Statthalter daselbst. **Scholaster:** Phil. Friedr. Carl Ios. Fhr v. Boos in Waldeck u. Montfort, Capit. zu Trier, der Ritterst. St. Burkhart in Wirzburg, St. Ferutius in Bleidenstadt und St. Alban bei Mainz Capit. **Cantor:** Phil. Carl, Fhr von Hoheneck, Jubilarius, des Cathedralstifts Worms Capitular, der Ritterstifter zu St. Ferutii in Bleidenstadt u. St. Alban bei Mainz respectiv. Scholaster und Capitular, des Domstifts zu Mainz Oberpincernmeister und Amtmann zu Mombach, Churmainz. geh. R.

Capitularherren: Ioh. Phil. Gr. v. Stadion, Jubilar. des kais. u. Cathedralst. Bamberg u. Wirzburg Capit., dann Probst des Collegiatst. zu St. Gangolph in Bamberg. Ioh. Phil. Iac. Nep. Gr. u. edler Hr zu Elz, gen. Faust v. Stromberg, auch der Cathedr. u. Ritterst. zu Wirzburg u. St. Alban bei Mainz, dann zu St. Ferutii in Bleidenstadt Capit., des kais. Stifts zum h. Creuz zu Nordhausen Probst, Churmainz. geh. R., auch der Hofcammer u. Dompräsenz Cammer-Präsident. Frz Cstoph Carl Phil. Hugo, Fhr v. und zu

Frankenstein in Ockstadt, Capit. zu Trier u. zu St. Alban bei Mainz, Churmainz. geh. R. und Hofraths-Präsident. Carl Wilh. Wilib. Fhr v. Hohenfeld, Vicedom in Bingen. Frz Ludw. Hyac. Xav. Wilib. M. Gr. v. Kesselstadt, des Ritterst. St. Ferutii in Bleidenstadt Cap. Dompräsenz- Cammer-Präsid. Friedr. Frz Fhr v. Harf zu Dreyborn, des Erzst. Trier Cap. u. Domscholaster, des Collegiatst. St. Martini, Donati u. Nazarii in Moxstadt Probst. Hugo Frz Alex. Carl Fhr v. Kerpen, des Cathedralst. zu Worms Capit. des Domstifts zu Mainz Oberfabrikmeister, auch fürstl. Worms. Hofger. Präsid. Emmerich Ios. Franz Xav. Fhr v. Beyssel zu Gymnich, des Erzstifts Trier Capitular. Frz Georg Adam Fhr v. Fechenbach zu Sommerau, des Ritterst. zu St. Alban Capitular. Emmerich Ios. Carl Fhr v. Warsberg, des Erzstifts Trier Capitular. Friedr. Lothar. Ios. Gr. v. Stadion, des Cathedralst. zu Wirzb. und des Ferut. Stifts zu Bleidenstadt Capitular, auch Präsident des kais. Cammeramts u. Stadtgerichts. Frz Sebast. Fhr v. Bettendorf, des Ritterst. zu St. Alban bei Mainz Capitular. Carl Fr. Emmerich Ios. Phil. Hugo Ioh. Fhr v. und zu Frankenstein in Ockstadt, des Ritterst. St. Alban bei Mainz Capitul. Frz Amand Ant. Fhr v. Heddesdorf, Churmainz. geh. R. und Curator der Universität Mainz, auch Erzpriester. Friedr. Ios. Fhr v. Hacke, auch der Cathedralst. Speyer, Constanz, und des Ritterst. St. Ferutii in Bleidenstadt Capit. und des Erzst. Mainz Oberbibliothekar. Ioh. Casim. Carl Fhr von Redwitz, Churmainz. geh. R. u. Vicar. gener. in Spiritual.

Domicellarherren: Emer. Ios. Gr. von Stadion, des kais. Cathedralst. zu Bamberg Domicell. Franz Cstoph Fhr von Wambold in Umstadt, des Cathedralst. Worms u. des Ritterst. St. Alban Capitul. Emer. Ios. Otto Ioh. Fhr v. Hettersdorf. Carl Lothar. Franz M. Fhr Groß v. u. zu Trockau, Domicel. des Ritterst. zu St. Burkhard in Wirzburg. Max. Fr. Frz Gr. v. Hatzfeld, des Ritterst. zu St. Alban. Capitul. und Probst der insignis Collegiatae ad gradus B. M. V. Fr. Ios. Ant. Fhr v. Venningen. Clem. Wenz. Ios. Ant. Fhr v. Schütz zu Holzhausen. Phil. Ant. Xav. Gr. Schenk v. Castell. Carl Ios. Ludw. Fhr Horneck v. Weinheim. Ios. Gr. v. Metternich. Fr. Carl Ios. Fhr v. Ritter zu Grünstein. Lothar. Frz Phil. Carl Heinr. Val. Ioh. Nep. Gr. u. Sohn zu Elz Wükowar. Fr. Carl Theod. Ios. Frz Fidelis Fhr v. u. zu Guttenberg. Lothar. Frz Fr. Ios. M. Fhr v. Harf in Dreyborn. Fr. Carl Ios. Gr. v. Kesselstadt. Fr. Carl Gr. v. Nesselrode. Fr. Carl Gr. v. Schönborn.

Vicar. gener. in Spiritual.: Ios. Casim. Carl Fhr v. Redwitz, s. ob. Provicarius: Valent. Heimes, Bisch. zu Vallona.

Syndici: Ioh. Rud. Will, Syndicus u. Secretär. Georg Cstoph Mulzer, Syndicus u. Secret. Georg Cstian Görz, Archivar. u. Consecret. Franz Anton Dürr, Churmainz. Hof- und Regier. R.

Maltheser oder Johanniter-Orden.

Ein geistl. Ritter-Orden, nach den Regeln des H. Augustins, welcher ehemals seinen Sitz auf der Insel Rhodus hatte (daher Rhodiser-Ritter) nun aber hauptsächlich die Insel Malta inne hat (daher jezt Malthes. Ritter.) Die Ritter machen sich verbindlich zur Armuth, zum Gehorsam und zur Keuschheit (zu der jedoch im Brandenburgisch. Herrenmeisterthum, wo die Ritter Protestanten sind, nicht der ehelose Stand erfordert wird). Der Orden wird in 8 Nationen oder Zungen eingetheilt, nemlich Provence, Auvergne, Frankreich, Italien, Aragonien, Deutschland, Castilien und England. Die engl. Nation, die seit 1537 von dem Orden getrennt worden, wird durch die 1781 vom Churf. Carl Theodor zu Pfalzbayern gestiftete Bayr. Zunge ersezt. — Das Oberhaupt des Ordens heißt Großmeister des h. Hospitals zu St. Johann von Jerusalem und Guardian der Armen Jesu Christi. Er bekommt den Titel Altezza eminentissima und hat fürstl. Würde. Die vornehmsten Stellen in dem Orden bekleiden die Häupter (piliers) der 8 Zungen, nach diesen kommen die Priorate ꝛc.

Großmeister: Emanuel de Rohan, aus Frankreich, g. 19 Apr. 725, erw. 12 Nov. 775.

Vorfahrer: Franz Ximenez de Taxada, aus Navarra, g. 13 Oct. 703, erw. 28 Merz 773, † 9 Nov. 775.

In Deutschland ist von diesem Orden 1) ein Obristmeisterthum, welches, da der Obristmeister ein Reichsfürst ist, auch Sitz u. Stimme auf den Reichs- u. oberrhein. Kreis-Tägen hat, hier vorkommen wird; 2) ein Herren-Meisterthum in der Churmark Brandenburg, 3) das Großpriorat der bayerschen Zunge, 4) das Großpriorat von Böhmen ꝛc. welche im 2ten Theil dieses Handbuchs nachzusehen sind.

Obristmeisterthum des Malthes. oder Johannit. Ordens.

Resid. zu Heitersheim im Breisgau.

Johanniteroberstmeister in deutschen Landen u. Reichsfürst: Ios. Bened. aus dem gräfl. Hause von Reinach zu Fuchsmännigen, g. 19 Febr. 720, Commenth. zu Villingen, erw. 20 Aug. 777, belehnt zu Wien 24 Merz 780, † zu Wels in Oberösterr. 4 Oct. 796.

Vorfahrer: Franz Cstoph Sebast. aus dem Freyhrl. Geschlecht v. Remching auf Apfeltrang, g. 20 Jan. 689, Commenth. zu Kleinnördlingen, erw. 8 Merz 775, † 18 Aug. 777.

Capitularen, Großkreuze, Commenthuren und Ritter, wie selbige nach dem Rang und resp. der Anciennität folgen: Ign. Balth. Fhr v. Rink zu Baldenstein, Großprior von Ungarn u. Commenth. zu Leugeren, Clingenau und Brugg. Frz Heinr. Truchseß, Fhr v. Rheinfelden zu Rappoltsweyer,

Großprior von Dacien u. Commenth. zu Münster, Steinfurt, Wirzburg und Bibelried. Frz Phil. Fhr v. Schönau zu Saasen, Großbally u. Commenth. zu Kleinnördlingen u. Ordens-General-Receptor in Deutschland. Lothar. Fhr v. Rottberg zu Bamlach, Commenth. zu Frankfurt. Carl Phil. Fürst v. Hohenlohe-Schillingsfürst, Gr. Cr. u. Commenth. zu Tobel, Arnheim u. Nimwegen. Ferdin. Fhr v. Hompesch zu Bullheim, Bally v. Brandenburg, Commenth. zu Colmar u. Sulz, Basel u. Dorlisheim, Lagen u. Herford. Wilib. Gr. Fugger von Boos, Commenth. zu Hemmendorf und Rexingen. Ioh. Baptist Fhr von Pfürdt zu Karspach, Commenth. zu Mainz und Niederweisel. Carl Euseb. Fhr von Truchseß, Commenth. zu Trier, Adenau u. Brisich. Franz Cstoph Gr. v. Thurn u. Valsasina, Commenth. zu Herrenstrund. Ioh. Iac. Fhr v. Pfürdt zu Blumberg, Commenth. zu Hohenrhein u. Reiden. Frz Conrad Fhr. v. Truchseß, Großkr. u. Commenth. zu Schwäbisch-Hall und Apfeltrach. Alex. Fhr v. Hornstein zu Weiterdingen, Commenth. zu Hassel u. Borken. Victor Conr. Gr. v. Thurn u. Valsasina, Commenth. zu Basel u. Rheinfelden. Ludw. Adam, Fhr v. Loe zu Wissen, Commenth. zu Rothweyl. Frz Peter Fhr von Zu Rhein zu Morschweiler, Commenth. zu Ueberlingen. Adam Maria Fhr von Reichenstein, Commenth. zu Bruchsal u. Cronweissenburg. Ioh. Bapt. Fhr v. Flachsland, Großkr. und Commenth. zu Rohrdorf u. Dätzingen. Franz Thadd. Fhr v. Ulm zu Langenrhein, R. Ioh. Baptist Fhr v. Rink zu Baldenstein, R. Anton Fhr von Neveu, Commenth. zu Rothenburg und Reichartsroth. Frz Ludw. Gr. v. Halzfeld zu Wildenberg, R. Ios. Wilh. Fhr v. Pfürdt zu Blumberg, R. Iac. Sebast. Fhr v. Truchses zu Appenweyer, R. Ios. Wilh. Fhr von Schauenburg zu Herlisheim, R. Phil. Hartmann Fhr v. Andlau, R. Ios. Bruno Fhr v. Forell, Commenth. zu Schleusingen u. Weisensee. Ferdin. Ios. Fhr v. Hompesch zu Bülheim, R. Ferd. Bened. Fhr v. Reinach zu Werth, R. Ioh. Bapt. Heinr. Pfyffer von Wyher, R. Ioh. Nep. Fhr v. Rottberg zu Bamlach, R. Ioh. Ios. Fhr v. u. zu Bodmann, R. Eberh. Fhr von Truchseß zu Rapolsweyer, R. Fr. Florenz Fhr v. Wenge, R. Ioh. Bapt. Fhr v. Pfürdt zu Blumberg, R. Frz Edm. Fhr von Coudenhofen zu Setterich, R. Frz Ferd. Fr. Fhr von Speth zu Zwyfalten, R. Cstoph Ios. Fhr v. Freiberg zu Wellendingen, R. Felix Coelestin Gr. von Reinach zu Fuchsmännigen, R. Bened. Fidel Fhr von Tschudi, R. Georg Coelestin Gr. v. Thurn u. Valsassina, R. Carl Phil. Fhr v. Fechenbach.

Conventualpriester: Carl Ludw. von Gaza, Commenth. zu Aachen und Mecheln. Frz v. Müller, Commenth. zu Regen-

spurg u. Altmühlmünster. Frz Xav. Streicher, Commenth. zu Worms. Ios. Streicher, Commenth. zu Sobernheim, Hangenweisen und Roth. Carl Ios. von Blesen, Commenth. zu Freyburg im Uchtland. Clemens Mar. von Doriom, Conv. Priest. Frz Carl Wigand, Conv. Priest. Ioh. Paul Fhr v. Leykam, Conv. Diac. Friedr. Casimir Häfeln, Conv. Priest. Claud. Iac. Demougé, Commenth. zu Strasb. Sigism. Ios. Fhr v. Karg zu Bebenburg, Commenth. zu Cölln.

Johannitermeisterthums Canzler: Ios. Albr. Ittner. Secretarius: Ios. Ant. Riedmüller.

Manderscheid.

Dieses nun in männlich. Erben erloschene alte Rsgräfl. Haus hatte Sitz und Stimme im westphäl. Grafen-Collegio Es theilte sich ehedessen in A) die Hauptlinie zu Manderscheid u. Virneburg, u. B) zu Geroldstein und Blankenheim. Die erstere Hauptlinie erlosch schon 1593 mit Theodorich VI. Die leztere B theilte sich zulezt in die Linien a) zu Blankenheim und b) Kayl oder Falkenstein, wovon die lezt. 1742 gänzlich erloschen, die erstere aber nur in männl. Erben den 6 Dec. 780 ausgestorben ist.

Die Blankenheimische Linie.

Lezter Graf: Frz Ioseph Georg, g. 15 Apr. 713, succed. als regier. Graf zu Manderscheid-Blankenheim und Hohen-Geroldstein, Fhr zu Junckerath ꝛc. seinem Bruder Iohann Wilh. 1 Nov. 772, trat die Reg. an 15 Juny 773, des Erzstifts Cölln Erb- wie auch Churfürstl. Cölln. wirkl. Obrist-Land-Hofmstr. war vorhero Canon. zu Cölln und Strasburg, † 6 Dec. 780 als der lezte männl. Erbe. G. Mar. Charl. Gr. Ant. Sigism. v. Fugger-Dietenheim T. V. 15 Juny 773. W. Bruder: Ioh. Wilh. g. 14 Febr. 708. weil kais. G. F. W. M. und Churpfälz. Gen. L. der Cavall. des St. Hub. O. Gros-Comm., erbte 742 die Graf- und Hrschaften der erloschenen Falkenstein. Linie † 1 Nov. 772. G. I. Mar. Franc. Maxim. Gr. Wolfg. Heinr. zu Manderscheid-Falkenstein einz. T. g. 723, V. 27 Nov. 738, † 19 Jan. 739. II. Ludov. Franc. Anselmina, F. Nic. Leop. von Salm-Salm T. g. 2 Merz 725, V. 15 Nov. 742, St. Cr. O. D. † 19 Febr. 764. III. Ioh. Franc. Maximiliane, Gr. Cstian Otto von Limpurg-Bronchorst in Styrum T. V. 24 May 766, † 31 July 772. Dessen größtentheils noch lebende

Kinder: 1) Augusta, g. 28 Jan. 744, St. Cr. O. D., dermal. reg. Gräfin v. Manderscheid (vorm. Stiftsd. zu Elten und St. Ursula in Cölln) G. Phil. Cstian Gr. v. Sternberg, V. 7 Nov. 762. 2) Felic. Ioh. Mar. Charl. g. 4 Nov. 753. G. Ioh. Frz Ios. reg. Gr. zu Nesselrode-Reichenstein, V. 777. 3) ein Sohn g. 13 u. † 14 Febr. 764. 4) Mar. Cstina Iosepha, g. 31 July 767. G. Ernst reg. Gr. zu Königsegg-Aulendorf,

V.

V. 6 July 783. 5) Carol. Engelb. Felicitas, g. 13 Nov. 768. G. Aloysius reg. F. von Lichtenstein, V. 16 Nov. 783. 6) Franc. Wilh. Augusta Felic. g. 13 Merz 770, † . . . 7) Louise Henr. Franc. Soph. g. 27 Aug. 771, Stiftsd. zu Essen.

Eltern: Franz Georg, g. 26 Apr. 669, kais. w. geh. R., Churpfälz. Obristhofmstr u. erster Staatsminstr, † 25 May 731. G. Iohanna Gr. Leop. Wilh. v. Königsegg-Rothenfels T. g. 13 Aug. 679, V. 2 Febr. 698, † 10 Dec. 755 in Cöln.

Marchthal.

Eine Abtey, Prämonstratenser Ordens in Schwaben am Federsee, deren Abt ein unmittelbarer Reichsstand ist und in geistl. Dingen unter dem Bischof von Constanz stehet.

Abt: Paulus (Schmid), g. 8 Dec. 729, erw. 8 Apr. 772, Hr. der Rshrschaften Uttenweiler und Bremerlau.

Vorfahrer: Ignaz Stein von Rothenburg, Rs. Prälat, g. 18 Jan. 721, erw. 20 Juny 768, † 772.

Mark.

in altes gräfliches Haus in der Eifel, welches 2 Stimmen im westphäl. Grafencollegio hat, eine wegen der Grafsch. Schleiden, die andere wegen der Herrsch. Saffenburg. Das bis 1773 geblühete Haus der Grafen von der Mark stammte von Eberhard, dem jüngern Bruder Adolphs V. Grafens von der Mark und v. Cleve her. Dessen Enkel, Johann, welcher 1463 starb, ward durch seine Nachkommenschaft der gemeinschaftliche Stammvater dreyer Linien, nemlich 1) der Arembergischen, welche im 16ten Jahrhundert in mannl. Erben mit Robert III. erlosch, dessen Schwester Margaretha die Grafsch. (das jetzige Fürstenthum) Aremberg ihrem Gemahl Johann von Ligne zubrachte, der hierauf nebst seinen Nachkommen den Namen davon annahm (siehe den Artik. Aremberg u. Ligne!) u. von dem auch die heutigen Grafen von der Mark erstammen. 2) Der Sedanischen Linie, welche ebenfalls 1588 mit Wilh. Robert in männl. Erben erlosch, worauf desselben Schwester Charlotte Sedan u Bouillon ihrem Gemahl Henrich de la Tour d'Auvergne zubrachte, dessen Nachkommen sodann unter dem Namen der Herzoge von Bouillon u. F. v. Sedan fortblüheten. 3) Der Linie v. Mark Limay. Diese letztere machte eben das Haus der Grafen von der Mark aus erlosch aber ebenfalls mit Graf Ludwig Engelbert. g. 1701, † 6 Oct 1773. Seine hinterlassene Gem. Mar. Anna Francisca Hz. Adrian Moritz v. Noailles, Marschalls v. Frankreich T. g. 12 Jan. 719, V. 9 Apr. 744, lebt noch W. Ebenfalls lebt noch dessen Tochter u. Erbin Louise Marg. 30 July 730, St. Cr. O. D. als W. Sie brachte ihrem G. Carl, Hz. v. Aremberg (V. 18 Juny 748 † 17 Aug. 778) die Herrsch. Schleiden in der Eifel zu, dessen 2r Sohn hierauf seinem mütterl. Großvater als reg. Gr. v. der Mark succedirt ist.

Auguste Mar. Raym. g. 30 Aug. 753, succ. s. mütterl. Großvater als heut. reg. Gr. v. der Mark in den Titeln seiner Eltern dieses Hauses 6 Oct. 773, Grand v. Spanien 1r Cl. k. Gen. Maj. (vormals k. franz. Obr. und Chef eines Regim.) des Churpfälz. St. Hub. O. R. G. Francisca geb. 1r Th. 1797.

Urſula, Auguſts Mar. le Danois, Marqu. v. Cernay, k. franz. Gen. L. u. Gouv. v. Valenciennes T. V. 23 Nov. 774.
Sohn: Ernſt Engelb. Gr. v. der Mark, g. 25 May 777.
Geſchwiſter, Eltern u. ſ. w. ſiehe den Art. Aremberg!

Mecklenburg, ein alt fürſtl. Haus.

Die Herzoge von Mecklenburg ſtammen von den Fürſten der alten Wenden her. Kaiſ. Carl IV ertheilte ihnen 1349 die Reichsfürſtl. und herzogl. Würde. Das Haus wurde öfters getheilt. Gegenwärtig blühen noch 2 Linien 1) die Schweriniſche und 2) die Strelitziſche, welche ſich beide zur luther. Religion bekennen und im Reichs-Fürſtenrathe 4 Stimmen haben.

1) Mecklenburg-Schwerin. Reſid. Schwerin.

Dieſe Linie beſitzt zugleich die Lande der ehemal. Güſtrowiſchen Linie.
Herzog: Friedr. Franz, g. 10 Dec. 756, des Eleph. u. ſchw. Adl. O. auch Würtemberg. gr. Jagd-O. R. ſucced. ſeines Vaters Bruder Herz. Friedr. 24 Apr. 785. G. Louiſe, Hz. Joh. Auguſt von Sachſen-Gotha T. V. 1 Juny 775.
Kinder: 1) Friedr. Ludw. Erbprinz, g. 13 Juny 778. 2) Louiſe Charl. g. 19 Nov. 779, Stiftsd. zu Gandersheim. 3) Guſtav Wilh. g 31 Jan. 781, k. ſchwed. Maj. u. Rittmſtr bey der Garde. 4) Carl Aug. Cſtian, g. 2 July 782, Domhr zu Lübeck. 5) Charlotte Frider. g. 4 Dec. 784. 6) Adolph Friedr. g. 18 Dec. 785.
Schweſter: Soph. Frider. g. 24 Aug. 758, † 29 Nov. 794. G. Friedr. Erbpr. v. Dänemark u. Norwegen, V. 21 Oct. 774.
Eltern: Ludwig, g. 6 Aug. 725, des Eleph. u. w. Adl. O. R. † 12 Sept. 778. G. Charlotte Soph. Herz. Franz Ioſiae von Sachſen-Coburg-Saalfeld T. V. 14 May 755.
Vaters Geſchwiſter: a) Friedrich, g. 9 Nov. 717, des Eleph. O. R. ſucced. ſeinem Vater in der Regier. 30 May 756, † 24 Apr. 785. G. Louiſe Frider. Erbpr. Friedr. Ludw. zu Würtemberg-Stuttgardt T. V. 2 Merz 746, St. Cath. O D. † 2 Aug. 791. b) Ulr. Sophia, g. 1 July 723, reſid. zu Schwerin. c) Amalia, g. 8 Merz 732, † 24 Sept. 775.
Großeltern: Cſtian Ludw. g. 15 May 683, des Eleph. und St. Andr. O. R. reſidirte anfangs zu Grabow, ward 728 von Kaiſ. Carl VI. zum Adminiſtrat. des Herzogth. conſtituirt, underhielt 28 Nov. 747 nach Abſterben ſeines Bruders Carl Leop. die völlige Regier. † 30 May 756. G. Guſtava Carol. Hz. Adolph Friedrich II. zu Mecklenburg-Strelitz T. V 13 Nov. 714, † 13 Apr. 748.
Großvaters Geſchwiſter: a) Friedr. Wilh. g. 28 Merz 665, † 31 Jul. 713. G. Sophia Charl. Ldgf zu Heſſen-Caſſel T. V. 2 Jan. 704, † 30 May 747. b) Carl Leop. g. 27 Nov. 679, des St. Andr. O. R. † 28 Nov. 747. G. I. Soph. Hedw. F. Heinr. Caſim. zu Naſſau Dietz und Erbſtatth. in Friesl. T. V.

7 May 708, geschied. 2 Jun. 710, † 27 Febr. 734. II. Cathar. Czaar Iwan. Alexiew. T. V. 29 Apr. 716, † zu Petersburg 25 Jun. 783.

Tochter: Elis. Cath. Cstina, g. 18 Dec. 718, bekannte sich den 23 May 733 zur griech. Religion mit Annehmung des Namens Anna, Regentin v. Rußland 740, der Regentsch. entsetzt 6 Dec. 741, † im Kloster 18 Merz 746. G. Ant. Ulr. Pr. v. Braunschweig-Wolfenb. V. 14 July 739, † 775.

c) Soph. Louise, g. 6 May 685, † 29 Jul. 736. G. Friedr. I. König in Preußen, Churf. in Brandenb. † 25 Febr. 713.

Urgroßvater u. Stifter dieser Linie: Friedrich, Hz. zu Mecklenburg und Grabow, g. 13 Febr. 638, † 23 Apr. 688.

2) Mecklenburg-Strelitz. Resid. Neu-Strelitz.

Herzog: Carl Ludw. Friedrich, kön. Großbritt. und Churbraunschw. Lüneb. F. M. des St. Andr., St. Alex. Newsky- schw. u. roth. Adl. O. R. succed. s. Bruder Hz. Adolph Friedr. in der Reg. 2 Jun. 794. G. I. Frider. Caroline, Pr. Georg Wilh. v. Hessen-Darmstadt T. V. 18 Sept. 768, † 2 May 782. II. Charl. Wilhelm. Cstiane, der vor. Gem. Schwester, V. 28 Sept. 784, † 10 Dec. 785.

Kinder 1r Ehe: a) Charl. Georgia Louise Frider. g. 17 Nov. 769. G. Friedr. reg. Hz. zu Sachs. Hildburghausen, V. 3. Sept. 785. b) Carol. Augusta Frider. Sophie, g. 17 Febr. 771, † 11 Jan. 773. c) Georg Carl Friedr. g. 4 Merz 772, † 21 Merz 773. d) Theres. Mathild. Amal. g. 5 Apr. 773. G. Carl Alex. Erbpr. v. Thurn u. Taxis, V. 25 May 789. e) Friedr. Georg Carl, g. 15 Sept. 774, † 5 Nov. e. a. f) Louise Aug. Wilh. g. 10 Merz 776. G. Friedr. Wilh. Kronprinz v. Preußen, V. 24 Dec. 793. g) Frider. Carol. Soph. Alex. g. 2 Merz 778. G. Fr. Ludw. Carl, kön. Pr. in Preussen, V. 26 Dec. 793. h) Georg Friedr. Carl los. g. 12 Aug. 779, Erbprinz des k. Preuß. roth. Adl. O. R. k. Großbritt. u. Churbraunsch. Capit. bey der Garde zu Fuß. i) Friedr. Carl Ferdin. g. 7 Jan. 781, † 24 Merz 783. k) Tochter, g. u. † 20 May 782. 2r Ehe: 1) Carl Fr. Aug. g. 30 Nov. 785.

Geschwister: 1) Cstina Sophia Albertina, g. 7 Dec. 735, Canoniss. zu Herford, des Cath. O. D. † 31 Aug. 794. 2) Adolph Friedr. IV. g. 5 May 738, des Seraph. blauen Hosenb. schw. u. weiß. Adl. O. R. succed. seines Vaters Halbbruder, Hz. Adolph Friedr. III. 11 Dec. 752, ward vom Kaiser majorenn erklärt 17 Jan. 753, tritt die Reg. an 4 Apr. e. a. † 2 Jun. 794. 3) Ernst Gottlob Albr. g. 27 Aug. 742, k. Großbritt. u. Churbraunschw. Gen. der Inf. Gouv. zu Zelle, des weiß. Adl. und Eleph. O. R. 4) Soph. Charlotte, g. 19 May 744. G. Georg III. K. v. England, V. 8 Sept. 761. 5) Georg Aug. g.

16 Aug. 748, des Eleph. u. weiß. Adl. O. R. k. k. G. F. W. M. u. Inh. eines Drag. Regim. † 6 Nov. 785.

Eltern: Carl Ludw. Friedr. Hz. zu Mecklenburg in Mirow, g. 23 Febr. 708, des weiß. u. schw. Adl. u. St. Hub. O. R. † 5 Jun. 752. G. Albertina Elisab. Hz. Ernst Friedr. I. zu Sachsen-Hildburghausen T. V. 15 Febr. 735, † 29 Jul. 761.

Vatersgeschwister: a) Adolph Friedr. III. g. 7 Jun. 686, succed. seinem Vater 708, Eleph. O. R. † 11 Dec. 752. G. Doroth. Sophia, Hz. Ioh. Adolph zu Holstein-Plön T. g. 4 Dec. 692, V. 14 Apr. 709, † 29 Apr. 765.

Töchter: 1) Mar. Sophia, g. 4 May 710, Aebtiss. des Stifts Rhune, † 21 Febr. 728. 2) Magdal. Cstina, g. 12 Jul. 711, † 27 Jan. 713.

b) Gustav. Carol. g. 12 Jul. 694, † 13 Apr. 748. G. Cstian Ludw. Hz. v. Mecklenburg-Schwerin, † 30 May 756.

Großeltern: Adolph Friedr. II. *Posth.* g. 19 Oct. 658, † 12 May 708. G. I. Maria, Hz. Gust. Adolph v. Mecklenburg-Güstrow T. g. im Jul. 659, V. 24 Sept. 684, † 16 Jan. 701. II. Iohanna, Hz. Friedr. I. zu Sachsen-Gotha T. V. 22 Jun. 702, † 29 Jul. 704. III. Cstiana Aemil. Anton. F. Cstian Wilh. zu Schwarzburg-Sondershausen T. V. 8 Jul. 705, † 1 Nov. 751.

Stifter dieser beiden Linien: Adolph Friedr. I., † 558, ält. Sohn Johannis IV.

Mecklenburg-Güstrow ist 1695 erloschen.

Metternich zu Winneburg u. Beilstein.

Dieses Haus theilte sich in unterschiedene Linien, davon jedoch nur die zu Winneburg-Beilstein seit 1679 die reichsgräfl. Würde führt, u. im westphäl. Grafen-Collegio Sitz u. Stimme hat.

Graf: Frz Georg Carl (Ios. Ioh. Nep.), g. 9 Merz 746, heut. Gr. zu Winneburg u. Beilstein, Hr auf Königswarth ꝛc. k. k. Cämm. w. geh. R. u. gewes. bev. Minist. in den Niederlanden, Churmainz. Erbcämm. des gold. u. Bl. R. des St. Steph. O. Gr. Cr. des Rsgräfl. Westphäl. Collegii, cathol. Theils, erw. Direct. war zuvor in Churtrier. Diensten. G. M. Beatr. Ant. Aloys. Gr. Ioh. Fr. Fridolin v. Kagenegg T. g. 8 Dec. 755, V. 9 Jan. 771, St. Cr. O. D.

Kinder: 1) Cunig. Walp. Paulina, g. 29 Nov. 771. 2) Clem. Wenz. Nep. Lothar. g. 15 May 773, Erbgr. k. k. Cämm. G. Mar. Eleon. F. Ernst Cstoph v. Kaunitz-Rietberg T. V. 27 Sept. 795. 3) Ioseph, g. 14 Nov. 774, Domic. zu Mainz. 4) Fr. Ludw. Nep. g. 14 Jan. 777, † 2 Mrz 778.

Geschwister: a) Frz Erwein Georg Arnold, g. 10 Febr. 749, † 29 Jan. 752. b) Ioh. Friedr. Nep. Wilib g. 15 Febr. 750, † 7 Jan. 753.

Eltern: Ioh. Hugo Frz, g. 28 Sept. 710, Churmainz. Erb-

Cämm. und geh. R. Churtrier. geh. R. und Oberamtm. zu Cochem, Ulmen u. Dhaun, † 24 May 750. G. I. Clara Louise Elisab. Fhrn Carl Ferd. Melch. v. Kesselstadt T. g. 18 Nov. 728, V. 25 Apr. 745, † 26 Merz 746. II. Mar. Theresia, Gr. Frz Arnold von Hoensbroech T. g. 7 Merz 728. V. 15 Oct. 747 (II. G. Frz Wilh. Ant. Gr. v. Nesselrode-Reichenstein, Churpfälz. Oberamtm. zu Mouheim, V. 27 Jun. 764, † 22 Sept. 776. III. Frz Carl Fhr von Hompesch, Pfalzbayr. Confer. Minister V. 781.).

Vatersgeschwister: 1) Eleon. Iuliana, g. 5 Sept. 708, † 19 Merz 770. 2) Frz Ludw. g. 9 Febr. 710, † 4 Jan. 778, des Domstifts zu Mainz, auch Ritterst. St. Alban bey Mainz Capitul. und Scholast. Churmainz. w. geh. R. der Hofcamm. und der Dom-Präsenzcamm. zu Mainz Präsid.

Großeltern: Phil. Adolph, g. 686. Churmainz. Erb-Cämm. Churtrier. geh. R. u. Obermarschall. Oberamtm. der Aemter Cochem, Ulmen u. Dhaun, † 20 Dec. 739. G. Maria Franc. Fhrn Wolfg. Ernst Schenk v. Schmidtburg T. † 27 Nov. 772.

Großvatersgeschwister: a) Ioh. Sophia, † 756. b) Ios. Eleon. Mar. Anna, † 754. G. Fhr Mulz zu Waldau, †. c) Iohanna Elis. †. G. N. Gr. von Lützau zu Trey-Lützau, Kais. geh. R. † 762. d) Emmerich Carl Ant. g. 28 Apr. 697, lebte auf seinen Gütern in Böhmen, † 5 Jul. 765. G. Eleon. Antonia, Carl Ernsts Gr. Buttler von Clonenbach, k. k. w. geh. R. T. g. 23 May 698, V. 19 Sept. 719, †.

Kinder: 1) Franc. Ant. Anna, g. 26 Sept. 722. G. Ioh. Fr. Fhr v. Gelhorn, V. 23 Nov. 753. 2) Ioh. Frz Emmer. Theod. Ios. g. 10 Febr. 724, †. 3) Ios. Frz Casim. Heinr. g. 15 Jul. 729, war in k. k. Kriegsdiensten, lebte in Tyrol, †. 4) Cath. Eva Anna, g. 19 Merz 732, St. Cr. O. D. †. G. Alb. Fhr v. Gablkofen, k. k. Obr. †. 5) Corona Antonia Eleon. g. 14 Jun. 736, war Stiftsd. zu Prag.

Modena, Resid. Modena.

Stammt aus dem Hause Este u. v. den Hzogen v. Ferrara ab.

Herzog: Hercules III. Rainald, Hz. v. Modena, Reggio u. Mirandola, g. 22 Nov. 727., wird 743 nach Absterben des Cardin. Cibo, als des letzten männlichen Erben von Massa u. Carara, Herzog v. Massa u. Fürst zu Carara, succed. als Herz. von Modena ꝛc. 22 Febr. 780, belehnt in Wien 3 Dec. 781, 25 Dec. 791, u. 21 May 793, k. k. G. F. M. Obr. eines Drag. Regim. des St. Steph. O. Großkr. u. des goldn. Vl. und des heil. Geist O. R. G. Mar. Theres. Hz. Alderans von Massa u. Carara ält. T. g. 29 Jun. 725, V. 16 Apr. 741, St. Cr. O. D. † 26 Dec. 790.

Kinder: a) Mar. (Ricciarde) Beatrix, g. 7 Apr. 750, succ.

ihrer Fr. Mutter in Massa u. Carara 26 Dec. 790, jedoch mit Bewilligung ihres Vaters, welchen sie auch zum Mitregenten angenommen, St. Cr. O. D. G. Ferdinand, Erzherz. v. Oesterr. V. zu Mayland 15 Oct. 771, nachdem ihm u. seinen Nachkommen, auch Collateral-Erben, bereits 8 Jan. e. a. auf dem Rstage zu Regensb. die eventuelle Erbfolge in sämtl. dem herzogl. Modenesischen Hause zugehörige Rslehen nach gänzlicher Erlöschung des herzogl. Modenesischen Mannsstammes versichert worden war. b) Reinh. Frz, g. 4 Jan. u. † 5 May 753.

Geschwister: 1) Mar. Theres. Felicitas, g. 6 Oct. 726, † 30 Apr. 745. G. Ludw. Ioh. Max. v. Bourbon Hz. v. Penthievre, V. 29 Dec. 774, † 4 Merz 793. 2) Mathildis, g. 8 Febr. 729, St. Cr. O. D. 3) Fortunata Mar. g. 24 Nov. 731. G. Ludw. Frz Ios. v. Bourbon-Conty, Gr. de la Marche, V. per procurat. zu Mailand 7 Febr. 759., vollzogen zu Nangis 27 ejusd. leben separirt. 4) Bened. Phil. Armand, g. 30 Sept. 736, getauft 740, Abt zu Anchin, Aisnay, Conchin u. Hauvillers in Frankreich, † 16 Sept. 751. 5) Elisab. Ernest. g. 8 Febr. 741, † 4 Aug. 764.

Eltern: Franz III. Maria, g. 2 Jul. 698, Herzog v. Modena, Reggio u. Mirandola, F. v. Novellara und zu Cortegio, Mgf zu Ens u. Concordia, Gr. v. Carpi, k. k. Gouv. u. Gen. Cap. der österr. Lombardey, Gen. F. M. u. Obr. eines Cür. Regim. des goldn. Vl. R., verlohr in dem Oesterr. Erbfolgskriege alle seine Lande, wurde aber 748 durch den Aachner Frieden wieder in dieselben restituirt, belehnt zu Wien 10 Jan. 758, u. 9 Merz 768, † 22 Febr. 780. G. Charl. Alga v. Valois, Hz. Phil. II. v. Orleans T. V. 21 Jun. 720, † 19 Jan. 761 zu Paris.

Vatersgeschwister: a) Bened. Ernst Maria, g. 18 Aug. 697, † 19 Sept. 777. b) Anna Amalia Ios. g. 28 Jul. 699, † 5 Jul. 778. c) Iohann Friedr. g. 700, † 727. d) Henr. Mar. g. 27 May 702, † 30 Jan. 777. G. I. Ant. Franz Herz. von Parma, † 20 Jan. 731. II. Leopold, Prinz v. Hessen-Darmstadt, † 26 Oct. 764.

Großeltern: Raynald d'Este, g. 15 Apr. 655, war ehemals Cardin., resignirte aber, u. succed. seines Bruders Sohne Herz. Franz II. 7 Sept. 694, kaufte vom Kaiser 710 das Herzogthum Mirandola, † 26 Oct. 737. G. Charl. Felicitas, Hz. Ioh. Friedr. zu Hannover T. g. 8 Merz 671, V. 28 Nov. 695, † 26 Dec. 710.

Montfort.

Dieses nun erloschene altgräfliche Haus in Schwaben, führte den Namen u. Titel von dem zerstörten Bergschlosse Montfort. Die Grafsch. Montfort (oder Feldkirch), so wie die Hrsch.

Bregenz, welche dieses Geschlecht vormals besaß, waren schon längst durch Verkauf an das k. k. Erzhaus Oesterr. gekommen, bis auf die Hrschaften Tettnang u. Langen-Argen, welche endlich im J. 1780 nach dem Tode des lezten reg. Grafen ebenfalls käufl. an gedachtes hohes Erzhaus kamen, so daß es die darauf haftenden Schulden von 600,000 fl. zu bezahlen übernahm, u. dem leztverstorbenen Grafen Anton auf Lebenszeit ein Jahrgeld von 6000 fl. verwilligte. Das Haus Oesterreich vertritt seitdem auch die Montfortische Rs. u Kreisstimme.

Die Grafen v. Montfort hatten sich in 3 Linien getheilet, nemlich 1) Montfort, 2) Bregenz u. 3) Tettnang. Die erste war jedoch bereits mit ihrem Stifter Hugo 1551 u. die dritte bald darauf ebenfals mit Ulrich 1574 erloschen; es blieb daher die 2te Linie zu Bregenz, welche Tettnang erbte, noch allein übrig. Von dieser war

Lezter reg. Graf: Franz Xav. g. 4 Nov. 722, k. k. w. Cämmer. Churpfälz. w. geh. R. u. des Würtemb. großen Jagd-Ord. R. † 23 Merz 780. G. I. M. Iosepha, Gr. Carl Seyfr. v. Königsegg-Aulendorf T. V. 27 Aug. 752, † 23 Jul. 753. II. Soph. Gr. Cstian Otto, Gr. v. Limpurg-Bronkhorst-Styrum T. V. 14 Apr. 759, † 771. III. Aug. Elisab. Gr. Ferd. v. Schall zu Bell, Churpfälz. w. geh. R. u. geistl. Administrat. Präsid. T. V. 20 Oct. 772 (lebt noch).

Bruder: Anton, g. 16 Nov. 723, des schwäb. Kr. Gen. Maj. u. St. Georg-O. R. † 23 Dec. 787 als der lezte seines Geschl.

Münster.

Bisthum im westphäl. Kreise, von Karl dem Großen im J. 802 gestiftet. Es ist Suffragan vom Erzstift Cölln, und hat seit 1719 immer die Churfürsten zu Cölln zu Bischöfen gehabt. Das Capitel besteht aus 30 bis 40 Domherren, welche von altem Adel seyn müssen.

Fürst u. Bischof: Mar. Frz Xav. Ios. Ioh. Ant. de Paula Wenzel, Churf. u. Erzbisch. zu Cölln, Erzhz. zu Oesterreich, g. 8 Dec. 756, Hoch- u. Teutschmeister, Coadjut. zu Münster 16 Aug. 780, Fürst u. Bisch. 784. s. Cölln.

Vorfahrer: Maxim. Friedr. Graf von Königsegg-Rottenfels, g. 13 May 708, Churf. zu Cölln 6 Apr. 765, erw. zu Münster 16 Sept. 762, † 15 Apr. 784, s. Cölln.

Capitul (24). Probst: Clem. Aug. v. Ketteler zu Harkotten, Domcap. Oberwerkmstr, Präsid. des geh. u. Kriegsraths, Deputat. zur Landsch., Pfenningmeister, Probst im alten Dom, u. Capitular zu Osnabrück ꝛc, des adel. St. Mich. O. Gr. Cr. Dechant: Const. Ernst Matth. v. Droste zum Hülfshof, Probst u. Archidiaconus zu Dülmen, Capitular zu Osnabrück. Scholaster: Ioh. Matthias von Landsberg zu Erwitte, Archidiac. zu Warendorf und Domcapit. zu Paderborn u. Osnabrück, fstl. geh. R. und Cammerpräsid. Custos: Engelb. von Wrede zu Melschede, Capit. zu Hildesheim, fürstl.

w. geh. R. Vicedom. u. Cantor: Goswin Ant. v. Spiegel zum Diesenberg u. Canstein, geh. u. Kriegsrath, und weltl. Hofrichter, Capitular zu Paderborn. Ferd. Ludwig von der Horst zu Capellen, Archidiac. zu Beckum u. Winterwick. Frz Friedr. Wilh. Fhr v. Fürstenberg zu Herdringen, Domcap. zu Paderborn u. Stift Münster. Gen. Vicar. Ioh Caspar von Stael zu Stutthausen. Capit. zu Osnabrück. Carl Frz Mar. Gr. v. Schaesberg zu Krickenbeck, Capit. zu Paderborn. Carl Alex. Ios. Ant. Fhr v. Hompesch zu Bullheim, Capit. zu Lüttich. Frz Egon Fhr v. Fürstenberg zu Herdringen, Bischof zu Hildesheim u. Paderborn, Domhr zu Halberstadt. Carl Ludw. v. Ascheberg zur Venne, Capit. zu Hildesheim. Ferd. Carl Fhr v. Galen zu Dinklage, Capit. zu Osnabrück, Worms u. Münden. Ioh. Friedr. Gr. v. Hoensbroich zu Hillenrath, Domhr zu Hildesheim. Friedr. Gr. v. Plettenberg-Wittem, Capit. zu Paderborn u. Probst zu Vechten. Franz Carl Gr. v. Nesselrode zu Ehreshofen, Capit. zu Eichstädt u. Lüttich. Ferd. Goswin v. Böselager zu Eggermühlen, Capit. zu Osnabrück. Carl Ant. Fhr v. Kerkering zu Stapel, Archidiac. v. Westerwick. Wilh. Ant. von der Lippe zu Wintrup. Matth. Bened. v. Kettler in Haarkotten, Capit. zu Hildesheim und Osnabrück. Casp. Max. Fhr v. Korf, gen. Schmiesing, Cap. zu Halberstadt u. Osnabrück. Frz Wilh. Fhr v. Spiegel zum Diesenberg zu Lahnstein, Domhr zu Hildesheim, geh. R. auch Churcölln. Cammerpräsid. u. Oberjägermstr. Max. Friedr. v. Nagel zu Itlingen. Theodor Werner v. Bochholz, Capit. zu Paderborn u. Hildesheim. Wilh. v. Kettler zu Haarkotten, Capit. zu Hildesheim u. Paderborn. Adolph Fhr v. Loe zu Wissen. Max. Friedr. v. Elberfeld zu Werries, Domhr zu Osnabrück, Herm. Werner v. Bocholz zu Störmede u. Heneckenrode. Engelb. Aug. Fhr v. u. zu Weichs zu Saarstett, Domhr zu Hildesh. Heinr. Ioh. v. Droste zu Hülshof, non emancip. Levin Ioh. Wilh. Fhr v. Wenghe, zu Beck u. Kolfenthurm, non emancip. Carl Friedr. Fhr v. Droste zu Senden, non emancip. Carl Friedr. v. Schell zum Schellenberg, non emancip. Frz Otto Fhr v. Droste zu Vischering, non emancip. Max. Fhr v. Weichs zu Venne, non emancip. Ferd. Fhr v. Lüning zu Oostwig. Clemens Aug. Fhr v. Droste zu Vischering.

Nassau.

Dieses fürstl. Haus theilte sich im J. 1020 in Nassau-Nassau u. Nassau-Geldern, wovon die letztere Linie 1523 mit Raynald IV. letztem Hz. von Jülich u. Geldern erlosch. Nassau-Nassau hingegen theilte sich von 2 Söhnen Heinrichs des Reichen († 1254), nemlich Walram u. Otto, wieder in 2 Hauptlinien, nemlich 1) die Walramische oder ältere und

II) die Ottonische oder jüngere Hauptlinie. Die leztere oder Ottonische, erlangte bereits unter Kaiser Ferdinand III. die Rsfürstl. Würde, nebst 2 Stimmen im Reichsfürstenrath; die Walramsche Hauptlinie aber kam etwas später, u. aus ihr Nassau-Weilburg erst 1737 zum fürstl. Titel (ohnerachtet er ihr schon seit dem 14ten Jahrhundert gehörte.) Beide Hauptlinien errichteten 1783 einen Erbvertrag, der die Succession auf jeden Fall bestimmte, u. am 29 Sept. 786 von Kaiser Joseph bestätigt wurde.

I. Die Walramische Hauptlinie.

Der Titel der Fürsten von dieser ältern Hauptlinie ist: Fürsten zu Nassau, Grafen zu Saarbrück u. Saarwerden, Herren zu Lahr, Wisbaden u. Idstein. Diese Hauptlinie theilte sich anfangs wieder A) in die Linie zu Idstein u. Wisbaden, und B) zu Saarbrücken. Jene A) erlosch 1605 mit Johann Ludwig; diese B) aber hatte sich wieder aa) in Saarbrück u. bb) in Weilburg getheilet. Erstere (aa) erlosch mit Johann 1574; die leztere (bb) aber theilte sich abermals in die 3 Linien: 1) Saarbrücken, 2) Idstein und 3) Weilburg.

1) Nassau-Saarbrücken-Saarbrücken.

Diese theilte sich abermals in 3 Linien, als A) zu Ottweiler, B) zu Saarbrücken und C) zu Usingen. Die beiden erstern erloschen jedoch ebenfalls wieder, u zwar A) die Linie zu Ottweiler mit Friedr. Ludwig († 14 May 718) u. B) die Linie zu Saarbrücken mit Carl Ludwig († 6 Dec. 723). Es blieb daher nur C) die L. zu Usingen allein noch übrig, welche sich, nach der 1735 getroffenen Brüdertheilung, wiederum in 2 Aeste, nemlich a) Nassau-Saarbrücken-Usingen u. b) Nassau-Saarbr. Ottweiler getheilet hat.

a) Nassau-Usingen. Resid. Bieberich.

Fürst: Carl Wilh. g. 9 Nov. 735, succed. seinem Vater 21 Juny 775, holländ. Gen. der Infant. des schw. und weiss. Adl. O. R. G. Carol. Felicitas, Gr. Cstian Carl v. Leiningen-Heidesheim T. V. 16 Apr. 760.

Kinder: a) Carl Wilh. g. 26 Merz 761, † 10 Merz 763. b) Carol. Polyxena, g. 4 Apr. 762. G. Friedr. Prinz v. Hessen-Cassel, V. 2 Dec. 786. c) Louise Henrietta Carolina, g. 14 Juny 763.

Geschwister: 1) Friedr. Aug. g. 23 Apr. 738, Rs-Gen. F. Z. M., auch k. k. G. F. M. u. Chef eines Cür. Regim., des milit. Mar. Ther. Ord. R. G. Louise, F. Carl Aug. Friedr. v. Waldeck T. g. 29 Jan. 750, V. 23 Apr. 775.

Kinder: a) Cstiana Louise, g. 16 Aug. 776. G. Friedr. Prinz v. Baden, V. 9 Dec. 791. b) Carolina Friderica, g. 30 Aug. 777. G. Aug. Cstian Friedr. regier. Fürst von Anhalt Cöthen, V. 9 Febr. 792. c) Aug. Amal. g. 30 Oct. 778. d) Friedr. Wilh. g. 30 July u. † 17 Aug. 780. e) Louise M. g. 18 Juny 782. f) Friderica Vict. g. 22 Febr. 784. g) Friedr. Carl, g. 17 Juny u. † 29 Sept. 787.

2) Ioh. Adolph, g. 19 July 740, des St. Hub. O. R. resign.

778 als kön. Preuß. Gen. L. der Inf. (war vorh. kön. franz. Marechal de Camp), † 10 Dec. 793 zu Wisbaden.

Eltern: Carl, g. 1 Jan. 712, erbte mit seinem jüng. Bruder Wilh. Heinr. nach dem Tode ihres Vettern Friedr. Ludw. Gr. zu Ottweiler 5 May 728 die Saarbrück-Ottweiler u. Idstein. Lande, errichtete mit demselben 735 eine Brüdertheilung, kraft welcher der älteste Usingen, Idstein, Wisbaden u. Lahr, der jüngere aber Saarbrücken, Ottweiler, Saarwerden u. Homburg (jedoch mit Ausschließung der Weilburg. Portion an beiden leztern Landen) erhielt; des Eleph. u. weiss. Adl. O. R. † 21 Juny 775. G. Cstiana Wilh. Hz. Ioh. Wilh. zu Sachsen-Eisenach T. V. 26 Dec. 734, † 27 Nov. 740.

Vaters Geschwister: a) Francisca Doroth. g. 21 Apr. 707, † 4 Oct. 750. b) Hedw. Henrica, g. 27 Apr. 714, Canoniss. zu Herford, † 17 Nov. 786. c) Wilh. Heinr. g. 6 Merz 718, s. Großeltern der folg. Linie.

Großeltern: Wilh. Heinr. g. 2 Merz 684, † 14 Febr. 718. G. Charl. Amal. T. Heinr. zu Nassau-Dillenburg T. g. 13 Juny 680, V. 16 Apr. 706, † 11 Oct. 738.

Großvaters Geschwister: 1) Wilhelmina Henriette, g. 12 Apr. 679, † 1 Nov. 718. G. Carl Ludw. Phil. Wild- und Rheingraf zu Grumbach, † im Juny 727. 2) Maria Albert. g. 8 Merz 686, † 14 Jan. 768. G. Ioh. Georg, Graf v. Ortenburg. † 4 Dec. 725.

b) Nassau-Saarbrücken und Ottweiler.

Res. Saarbrücken.

Fürst: Heinr. Ludw. Carl Albrecht, g. 9 Merz 768, succed. seinem Vater 2 Merz 794, des St. Hub. O. R. G. Maria Francisca Maximiliane, Prinzess. v. Montbarey, g. 2 Nov. 761, V. 6 Oct. 779.

Eltern: Ludwig, g. 3 Jan. 745, succed. dem Hrn Vater 24 July 768, kön. Preuß. Tit. Gen. L. v. der Armee (war vorhero kön. franz. Gen. L. u. Inh. der Regim. Nassau-Saarbrück Inf. u. Nassau-Saarbr. Cürass., des franz. pour le merite milit. des Eleph. u. St. Hub. O. R., stellt 25 Merz 779 wegen unverrückter Beibehaltung der evangel. Religionsverfassung in seinen Landen eine Assecurationsacte aus, die auch vom Corpore Evangelicorum zu Regensburg 30 Aug. e. a. garantirt worden ist, † 1 Merz 794 zu Aschaffenburg. G. I. Wilhelm. Sophia Eleon. T. Ioh. Friedr. in Schwarzburg-Rudolstadt jüngste T. g. 22 Jan. 751, V. 30 Oct. 766, † 17 July 780. (II. Cathar. Margar. Gr. v. Ottweiler, g. 757, V. 28 Jan. 787. Sie ist 783 vom Kaiser in den Rsgrafenstand erhoben, u. 789 vom König in Frankreich als Her-

zogin zu Dillingen mit ihren Nachkommen unter die Erbherzoge (Ducs hereditaires) aufgenommen worden).

Anmerk. Von den Kindern aus dieser 2ten Ehe, welche den Titel als Herzoge v. Dillingen und Rsgrafen v. Ottweiler führen, ist Carl, des Pfälz. Löw. O. R. und Capitain unter den Oberrhein. Kreistruppen; ein anderer Sohn aber ward 790 königl. Preuß. Titul. Lieutn. von der Armee.

Vaters Geschwister: 1) Soph. Aug. g. 31 Jan. 743, † 4 Febr. 747. 2) Friedrich Aug. g. 2 July 748, † 10 Sept. 750. 3) Anna Carol. g. 31 Dec. 751. G. I. Friedr. Heinr. Wilh. Hz. zu Holstein-Glücksburg, † 13 Merz 779. II. Carl Fr. Ferd. Herz. zu Braunschweig-Bevern, V. 27 Oct. 782. 4) Wilh. Henriette, g. 2 Oct. 752, nun W. ihr G. Louis Armand Marq. de Soyecourt, gewes. kön. franz. Marechal de Camp, V. 9 July 783, † 793.

Großeltern: Wilh. Heinr. (Carls Bruder), g. 6 Merz 718, k. franz. Gen. L. u. Obr. des Regim. Royal-Nassau-Usingen, des franz. milit. O. Gr. Cr. u. des weiss. Adl. O. R. † 24 July 768. G. Sophia Clina Charl. Frider. Gr. Georg Wilh. v. Erbach T. V. 28 Febr. 742, † 10 Juny 795.

Großvaters Geschwister: 1) Franc. Doroth. g. 2 Apr. 707, † 4 Oct. 750. 2) Hedw. Henriette, g. 27 Apr. 714, Canon. zu Herford, † 17 Nov. 786.

Stifter der Using. Linie, aus welcher vorstehende Linien zu Usingen u. Saarbrücken erwachsen sind: Walrath oder Volrath, † 702, jüngster Sohn Wilh. Ludwigs (Wilh. Ludwigs ältester Sohn Joh. Ludw. war der Stifter der 728 verstorb. Ottweiler-Linie, und dessen mittl. Sohn Gustav Adolph war der Stifter der 723 ausgestorb. Linie zu Saarbrücken). Wilh. Ludwig selbst † 640, er war der älteste Sohn Ludwigs.

2) Nassau-Saarbrücken-Idstein.

Diese Linie ist mit Georg August Samuel am 26 Oct. 721 erloschen.

3) Nassau-Saarbrücken-Weilburg.

Res. Weilburg.

Fürst: Friedr. Wilh. g. 25 Oct. 768, erhielt ven. aetat. 23 Jan. u. trat die Regierung an 26 Febr. 789, des Eleph. O. R. (war bis 784 in holländ. Kriegsdiensten). G. Louise Isab. Alex. Aug. Bgaf Wilh. Georg zu Kirchberg, Gr. zu Sayn-Hachenburg T. V. 31 July 788.

Kinder: 1) Georg Wilh. Aug. Heinr. Belgicus, Erbprinz, g. 14 Juny 792. 2) Augusta Wilhelm. Louisa, g. 5 Jan. 794, † 11 Apr. 796.

Geschwister: a) Georg Wilhelm Belgicus, g. 18 Dec. 760, † 27 May 762. b) Wilh. Ludw. Carl, g. 12 Dec. 761, † 26 Apr. 770. c) Aug. Mar. Carol. g. 6 Febr. 764, Coadjutorin u. Dechantin zu Herford. d) Wilh. Louise, g. 28 Sept. 765. G. Heinr. XIII. Erbprinz v. Reuß, V. 9 Jan. 786. e) Carol.

Louise Frider. g. 14 Febr. 770. G. Carl Ludw Friedr. Alex. Fürst zu Wied-Runkel, V. 15 Aug. 787. f) Carl Ludw. g. 19 u. † 27 July 772. g) Carl Wilh. Friedr. g. 1 May 775. h) Amal Charl. Wilh. Louise, g. 6 Aug. 776. G. Vict. Carl Friedr. Erbpr. zu Anhalt-Schaumburg, V. 29 Oct. 793. i) Henriette, g. 22 Apr. 780.

Eltern: Carl, g. 16 Jan. 735, succed. seinem Vater 9 Nov. 753, erhielt 9 Aug. 754 ven. aetat. trat die Regier. an 14 Sept. ej. a., ward Senior des fürstl. Nassauisch. Gesamthauses 775, des Eleph. O. R. des oberrhein. Kr. G. F. M. u. Obrist eines Inf. Regim. war auch holländ. Gen. der Inf. Obr. Command. der Garde zu Pferd, Gouvern. v. Mastricht bis 784, † 28 Nov. 788. G. Carolina, F. Wilh. Carl Heinr. Friso Pr. v. Oranien u. Erbstatthalter der vereinigt. Niederlande T. V. 5 Merz 760, † 6 May 787.

Vaters Geschwister: 1) Henr. Mar. Doroth. g. u. † 29 Nov. 724. 2) Henriette, g. 13 Oct. 726, † 18 Sept. 757. 3) Louise, g. u. † 30 Juny 727. 4) Polyx. Wilh. Louise, g. 31 Oct. 728, † 27 Juny 732. 5) Charlotte, g. 17 u. † 26 Juny 732. 6) Polyx. Louise, g. 27 Juny 733, † 27 Sept. 764. G. Simon Aug. Gr. zu Lippe-Detmold, † 1 May 782.

Großeltern: Carl Aug. g. 17 Sept. 685, Gen. des oberrhein. Kr. u. k. k. Gen. der Cav., hatte s. Urgroßvaters Ernst Casimirs Stammtheil, nahm die vom Kaiser Carl IV. 1365 ertheilte u. vom Kaiser Leopold 688 bestätigte Reichsfürstl. Würde an 9 Sept. 737, † 9 Nov. 753. G. Aug. Frider. Wilhelm., T. Georg Aug. Sam. zu Nassau-Idstein T. g. 17 Aug. 699, V. 18 Aug. 723, † 8 Juny 750.

Großvaters Geschwister: a) Friedr. Ludwig, g. 28 Dec. 683, † 15 Nov. 703. b) M. Polyx. g. 20 Nov. 686, † 11 Merz 687. c) Ioh. Louise, g. 19 Nov. 687, † 13 Febr. 688. d) Carl Ernst, g 8 Juny 689, † 2 Sept. 709. e) Heinr. Ludw. g. 19 Aug. 690, † 27 July 691. f) Magdal. Henriette, g. 11 Sept. 691, † 29 Aug. 725. G. Friedr. Wilh. Gr. v. Solms-Braunfels, † 24 Febr. 761. g) Alb. Cstiane Louise, g. 25 July 693, † 2 Juny 748.

Stifter dieser Linie. Ernst Casim. dritter großjährig gewordener Sohn Ludwigs.

Gemeinsamer Stammvater aller heutigen Fürsten zu Nassau der Walramischen Linie: Ludwig, † 1627. Er hatte Weilburg u. Saarbrücken von seinem Vater Albrecht, Wisbaden u. Idstein aber v. seinem Vetter Joh. Ludw. 1605 geerbt.

Stifter der Walramischen Linie: Walram, † 1289, älterer Sohn Heinrichs des Reichen.

II. Die Ottonische Hauptlinie.

Der Titel der Fürsten von dieser jüngern Hauptlinie ist: Fürsten zu Nassau, Grafen zu Katzenelnbogen, Vianen und Diez,

Herren zu Beilstein. Sie hat sich wieder A) in die Niederländische Linie zu Oranien, und B) die deutsche Linie zu Dillenburg getheilt.

A) Die Niederländ. Linie zu Oranien.

Diese ist mit Wilhelm III., König v England, Fürst von Oranien u. Erbstatthalter der 5 Provinzen Holland, Utrecht, Geldern, Seeland u. Oberyssel am 19 Merz 702 ausgestorben. Stifter dieser Linie war: Wilhelm I. der jüngere († 1584) (dem die Republik der vereinigten Niederlande ihre Souverainität zu verdanken hat); er war der ältere Sohn Wilhelms des ältern.

B) Die deutsche Linie zu Dillenburg.

Welche sich wieder in die Linien 1) Nassau-Siegen, 2) Nassau-Dillenburg, 3) Nassau-Dietz und 4) Nassau-Hadamar verbreitet hat.

1) Nassau-Siegen.

Hat sich wieder a) in den catholischen u. b) in den reformirten Ast getheilet, welche jedoch beide abgesterben sind, nemlich

a) Der catholische Ast

ist mit Wilhelm Hyacinth 1743 erloschen.

Von dieser Linie ist noch ein anmaßlicher Prätendent vorhanden, der hier auf besonderes höheres Verlangen, nur bloß zu Belehrung des Publicums bemerkt wird. Emanuel Ignaz, ein Stiefbruder gedachten Fürsten, aus der dritten Ehe des Fürsten Joh. Franz, mit der Isabella Clare Eugenie de la Serre, g. 678, war 711 vermählt mit Cath. Charl. Marquise de Mailly de Nesle. Letztere verließ aber schon 715 ihren Gemahl, welcher seitdem bis an seinen im J. 735 erfolgten Tod ganz abgeschieden von ihr lebte, und mit ihr keinen weitern ehelichen Umgang hatte, auch, nach seinem auf dem Todbette feyerlich geschehenen Bekenntniß, kein lebendes Kind aus der mit ihr getroffenen Ehe hinterließ. Sie hatte inzwischen in Paris etliche Kinder in Abwesenheit ihres Gemahls u. ausser der ehelichen Gemeinschaft mit ihm geboren; wovon sie den am 11 Nov 722 zur Welt gebrachten, u. am 28 desselben Monats unter einem verstellten Namen der Eltern getauften Sohn, nach ihres Gemahls Tode am 1 Nov. 735 in einer andern Kirche zu Paris nochmals unter dem Namen Max. Wilh. Adolph taufen, und ihn als einen Sohn gedachten ihres Gemahls des Prinzen v. Nassau-Siegen einschreiben zu lassen wagte.

Lezterer ward aber, als er sich wegen seiner Anerkenntniß an den kaiserl. Rshofrath klagend gewendet, durch ein allda unterm 5 Oct. 746 ergangenes Urtheil, worin er nicht anders, als Max. Wilh. Adolph v. der Marquisin v. Mailly gebohrner Sohn, genannt ward, mit seinem ganzen Gesuche völlig abgewiesen, er † 745.

Dieser hatte sich im J. 743 mit einer Marquisin von Monchy-Senarpont vermählt, und mit selbiger einen Sohn, Carl Heinr. Nic. Otto, g. 9 Jan. 745 gezeugt, welcher lezterer, ungeachtet jenes Kaiserl. Rshofrathsurtheils, den Titel eines Prinzen v. Nassau-Siegen noch immer zu usurpiren sich beygehen läßt. Er ist Grand v. Spanien 1ter Klasse, königl. französ. u. königl. Span. Marechal de Camp, des St. Andr. des milit. St. Georg-, weiss.

Adl. u. franz. St. Ludw. O. R. kaiserl. ruß. Admiral. Er hat sich durch seine Seereisen mit Hrn v. Bougainville v. 766 – 69 durch den mißlungenen Versuch auf Jersey 779, durch seine Tapferkeit bei dem Angriff von Gibraltar mit schwimmenden Batterien 782, und 789 durch das Treffen, in welchem er die rußische Galeerenflotte gegen die schwedische anführte, genugsam bekannt gemacht. Seine Gemahlin ist Maria, Bernhards Gotzky, Woiwoden v. Podlachien T. u. geschiedene Gemahlin des F. Janus von Sanguszko, V. 22 Sept. 780. Durch diese hat er das Polnische Indigenat erhalten. Seine Schwester ist Charlotta Amalia *Posth.* g. 8 Apr. 748 u. † 771 zu Paris.

b) Der reformirte Ast

ist ebenfalls, und zwar mit Friedr. Wilh. 734 abgestorben.

Gemeinsamer Stammvater aller F. v. Nassau-Siegen: Joh. der mittl. † 623, ältest. Sohn Johanns des ält. zu Dillenburg.

2) Nassau-Dillenburg.

Diese Linie ist am 28 August 739 mit F. Cstian (reform Religion) erloschen.

Stifter derselben war: Georg, † 623, Sohn Johanns des ältern zu Dillenburg.

3) Nassau-Dietz oder Neu-Oranien

ist die einzige Linie, welche von der Ottonischen Hauptlinie noch blühet und welche auch die 2 vota im Rsfürstenrathe zu Regensburg allein vertritt.

Fürst: Wilhelm V. (Batavus), g. 8 Merz 748, succed. sein. Vater als Fürst von Oranien u. Nassau, auch Erbstatthalter, Admiral und Gen. Capitain der vereinigten Niederlande 22 Oct. 751, tritt die Regier. an 8 Mer. 766, des Hosenbands, Holländ. St. Georg- u. schw. Adl. O. R. (stund anfangs unter der Vormundsch. seiner Fr. Mutter, nach deren Tode aber 759 unter des verstorb. Prinz. Ludw. v. Braunschweig-Wolfenbüttel Tutel, u. in Ansehung der deutschen Lande war der verstorb. Hz. Carl v. Braunschw. Wolfenb. Coadministrator). G. Frider. Sophia, Pr. Aug. Wilh. v. Preußen T. u. König Friedr. Wilh. II. v. Preußen Schwester, V. 4 Oct. 767, St. Cath. O. D.

Kinder: a) Sohn, todt g. 23 Merz 769. b) Frider. Louise Wilh. g. 28 Merz 770. G. Carl Georg Aug. Erbpr. v. Braunschweig, V. 14 Nov. 790. c) Wilh. Friedr. Erbpr. g. 24 Aug. 772, holländ. Gen. der Inf. u. Inh. eines Inf. Regim. Gouv. zu Breda u. Mitglied des Staatsraths, des schw. Adl. u. Ruß. St. Georg-O. R. G. Frider. Wilh. Louise, Kön. Friedr. Wilhelm II. v. Preußen T. V. 1 Oct. 791.

Sohn: Wilh. Friedr. Georg Ludw. g. 6 Dec. 792.

d) Wilh. Georg Friedr. g. 15 Febr. 774, holländ. Obrist und Chef der Garde zu Fuß, des holländ. St. Georg- u. schw. Adl. Ord. R. jezt in k. k. Kriegsd. u. des M. Theres. O. R.

Schweſtern: 1) Carolina, g. 23 Febr. 743, † 6 May 787. G. Carl F. zu Naſſau-Weilburg, † 28 Nov. 788. 2) Anna Maria, g. 15 Nov. u. † 29 Dec. 746.

Eltern: Wilh. IV. (Carl Heinr. Friſo), g. 1 Sept. 711, erſter Erb-Statthalter, Admir. u. Gen. Capit. der vereinigten Niederlande, erhielt das Diploma darüber 2 Aug. 748, u. das Diploma als Erbſtatth. v. Brabant, Flandern und dem obern Quartier v. Geldern 14 Dec. e. a. Gen. Direct. u. Gouv. der oſt- u. weſtind. Compagnie, ließ ſich vermöge eines mit dem alten Fürſten v. Naſſau-Siegen getroffenen gütl. Vergleichs 17 Febr. 742 zu Dillenburg u. 20 darauf zu Siegen huldigen, † 22 Oct. 751. G. Anna, K. Georgs II. v. Großbritt. T. g. 2 Nov. 709, V. 25 Merz 734, ward von den Generalſtaaten zur Prinzeſſin-Regentin während der Minderjährigkeit ihres Sohns erklärt, † 12 Jan. 759.

Vaters Schweſter: Anna Charl. Louiſe, g. 13 Oct. 710, † 18 Sept. 777. G. Friedrich Erbpr. von Baden-Durlach, † 26 Merz 732.

Großeltern: Ioh. Wilh. Friſo, F. zu Naſſau-Dietz u. Erbſtatthalter in Friesland, g. 4 Aug. 687, ertrank in Holland 14 July 711. G. M. Louiſe, Ldgf Wilhelm VIII. zu Heſſen-Caſſel T. g. 7 Febr. 688, V. 26 Apr. 709, lebte als Wittwe zu Leuwarden, und ward 759 Ehrenvormünderin ihrer beiden Enkel, † 5 Apr. 765.

Großvaters Schweſtern: a) Heinr. Albert, g. 25 Jul. 686, † 22 Jan. 754. b) M. Amalia, g. 29 Jan. 689, Domküſterin zu Herford, † 27 Jan. 771. c) Sophia Hedw. g. 8 Merz 690, † 1 Merz 734. G. Carl Leopold Hz. zu Mecklenburg-Schwerin, geſchied. 2 Jan. 710, † 28 Nov. 747. d) Iſab. Charl. g. 22 Jan. 692, † 18 Sept. 757. G. Cſtian F. zu Naſſau-Dillenburg, V. 15 May 725, † 28 Aug. 739. e) Ioh. Agnes, g. 16 Dec. 693, † 10 Merz 765. f) Louiſe Leop. g. 12 Jan. 695, † 20 Jan. 758. g) Henr. Caſimira, *Poſth.* g. 16 July 696, † 18 Dec. 738.

Stifter dieſer Linie: Ernſt Caſimir († 632), dritter Sohn Johanns des ältern zu Dillenburg.

4) Naſſau-Hadamar

iſt mit Franz Alexander am 27 May 711 erloſchen.

Stifter dieſer Linie: Joh. Ludw. † 653, vierter Sohn Johanns des ältern zu Dillenburg.

Gemeinſamer Stammvater der hier angeführten 4 Aeſte der deutſchen Linie: Joh. der ältere zu Dillenburg, † 606, der jüngere Sohn Wilhelms des ältern.

Gemeinſamer Stammvater der Niederländ. und deutſchen Linie: Wilhelm der ältere, † 559.

Stifter der Ottoniſchen Linie: Otto, † 289, jüngerer Sohn Heinrichs des Reichen.

Allgemeiner Stammvater der beiden Hauptlinien und aller daraus entsprossenen Aeste: Heinrich der Reiche, † 1250.

Neapel, s. Sicilien.

Neipperg.

Ein ursprünglich altes Rsritterschaftl. Geschl. aus Schwaben, hat unter Kaiser Carl VI. die Rsgräfl. Würde erhalten, worauf im Juny 766 auf dem Grafentage zu Ulm dessen Aufnahme in das Schwäbische Rsgrafen-Collegium erfolgt ist. Die Resid. ist Schweigern bey Heilbronn.

Grafen: I. Ioseph Ioh. Nep. Franz de Paula Bonif. g. 14 May 756, k. k. Cämmerer.

II. Carl Vinc. Hieron. g. 30 Sept. 757, Malth. O. R. und k. k. Cämmerer.

III. Adam Albr. g. 8 Apr. 775, Oberlieutn. unter dem k. k. Generalstab.

Geschwister: a) Theresia Wilh. g. 17 Sept. 752, † 23 Dec. 753. b) Wilh. Iosepha Theres. g. 24 May 755, † 25 Nov. 785. G. Gundac. Franz Xav. Gr. v. Starhemberg, k. k. w. Cämmer. c) Sohn, g. u. † 759. d) M. Amalia, g. im Jan. 760, † 762. e) M. Leop. g. 19 May 764, † im Jan. 767. f) Max. g. u. † 8 Jan. 776. g) Max. Friedr. g. 20 Dec. 783, † 16 Merz 785.

Eltern: Gr. Leop. Ioh. Nep. g. 27 Merz 728, Hr zu Schweigern, Neipperg, Klingenberg, Adelshofen, Gemmingen u. Haussen, k. k. w. geh. R. gewes. Rshofr. u. bevollm. Minist. an den neapolitan. dän. und churſächs. Höfen, auch bei den vordern deutsch. Rskreisen Chur- u. fürstl. Höfen, sodann bis 780 churböhm. Botsch. u. churmainz. Interims-Directorial-Ges. am Rstage zu Regenspurg, † 5 Jan. 792. G. I. Franc. Eugenia, Gr. Carl Ferdin. v. Königsegg-Rotteufels Erbtochter, V. 24 Nov. 751, † 24 Sept. 752. II. M. Wilhelmina, Gr. Mich. Franz Wenz v. Althann T. V. 16 Febr. 754, † 5 July 773 zu Frankfurt am Mayn. III. M. Ludovica, Gr. Carl Ferdin. zu Hatzfeld-Wildenberg-Werther T. V. 4 May 774, † 24 Jan. 784 in Paris. IV. Bernhardina Ios. Frider. Gr. Carl v. Wieser T. V. 4 Febr. 787; Alle vier St. Er. O. D.

Vaters Geschwister: a) Ioh. Iul. Cstina M, g. 16 Febr. 727, † 15 Dec. 758. G. Thom. Franz Ios. Marq. d'Yve Hr zu Brandenburg u. Soye, Vicomte v. Tinaut u. Hr zu Walsin ꝛc. k. k. w. Cämmer. V. 19 Merz 745. b) M. Wilh. Iosepha, g. 30 Apr. 738, † 21 Oct. 775. G. Ioh. Adam Ioseph, H. v. Aarsperg, V. 10 Apr. 755, † 11 Nov. 795.

Großeltern: Wilh. Reinh. Gr. v. Neipperg, g. 27 May 684, k. k. w. geh. R. G. F. M. u. Obr. eines Inf. Regim. command. Gen. in Oesterreich, Command. zu Wien, des goldn.

Bl. R. † 26 May 774. G. M. Franc. Theres. Gr. Franz Ferd. Ant. v. Khevenhüller zu Aichelberg T. V. 24 Apr. 726, † 3 Sept. 760.

Neresheim.

Eine nahe bey dem Oettingen-Wallerstein. Städtchen Neresheim liegende Benedictiner-Abtey, deren Abt seit 1766 unter den schwäb. Kreisständen Sitz und Stimme hat.

Abt: Michael, g. 30 Nov. 730, erw. 21 Aug. 787, kais. R. u. Erbcaplan.

Vorfahrer: Benedict M. Rs-Prälat, g. 17 Juny 720, erw. 3 Juny 755, † 20 July 787.

Nesselrode.

Dieses Rsgräfl. Haus westphäl. Bank, besitzet die Erbcämmerer- und Erbmarschalls-Würde im Herzogth. Berg, und theilet sich in zwey Linien, nemlich I. Reichenstein und II. Eresbofen.

I. Nesselrode-Reichenstein,

hatte sich wieder in die Aeste A) zu Reichenstein u. B) zu Landscron verbreitet. Es ist aber die erstere 22 Sept. 776 mit Graf Franz Wilh. Ant. in männl. Erben erloschen, u. dessen W. Marie Theres., Franz Arnolds Marquis v. Hoensbroich T. u. Gr. Hugo Frz v. Metternich-Winneburg Wittwe hat sich 781 zum drittenmal mit Frz Carl, Fhr v. Hompesch, vermählt.

Es bleibt daher nur noch

B) Nesselrode-Reichenstein und Landscron.

Resid. Grimberg.

Graf: Ioh. Franz Ios. g. 2 Sept. 755, des Hzth. Bergen Erbcämmer. und Erbmarsch. Churcölln. Obristcämmer. u. geh. Staats-Conferenzrath, auch Reg. Raths-Präsid. u. Statthalter des Vestes Recklinghausen, des Pfälz. Löw. O. R. succed. mit Einwilligung seines Vaters in die Rsherrschaft u. andere Güter der verstorb. Reichenstein. Linie 22 Sept. 776. G. Felicitas Ioh. M. Charl. Walp. Gr. Ioh. Wilh. zu Manderscheid-Blankenheim T. g. 4 Nov. 753, V. 777.

Kinder: a) Ioh. Wilh. Carl Frz, g. 5 July 778, Domic. zu Cölln. b) M. Carol. Theres. Ios. g. 13 Sept. 779, Canoniss. des fürstl. Stifts zu Essen. c) Ioh. Wilh. Aug Frz, g. 6 May 781, † 2 Febr. 782. d) Ioh. Max. Friedr. Franz, g. 28 Febr. 783, Domic. zu Cölln. e) M. Soph. Philipp. g. 9 Sept. 784. f) Ioh. Frz Ioseph, g. 10 Sept. 786, † im Oct. 787.

Schwester: M. Theres. Phil. Ant. g. 21 Febr. 753, Canoniss. des fürstl. Stifts zu Essen.

Eltern: Ioh. Wilh. Max. g. 15 Sept. 727, heutig. Graf zu Landscron ꝛc. Hr zu Grimberg ꝛc. Churcölln geh. R. u. Cämmer. auch Churpfälz. Amtm. zu Monheim. G. M.

Theres. Gr. Georg Sigm. v. Auersperg zu Kirchberg T. V 15 Oct. 749, St. Cr. O. D.

Vaters Geschwister: 1) M. Elisab. g. 23 Febr. 723, † 27 Dec. 775. G. I. Ambrosius Franz Friedr. lezter Graf v. Virmont u. Brezenheim, kais. geh. R. u. Rs. Cammerrichter, V. 9 Apr. 742, † 19 Nov. 744. II. Otto Heinr. Fhr v. Gemmingen, k. k. w. geh. R. 2) M. Philipp, g. 724, Ursulin. †. 3) M. Iosepha, g. 729, St. Cr. O. D. G. Ludw. Gr. zu Berlaymont, de la Chapelle, V. 17 Oct. 751.

Großeltern: Ioh. Herm. Franz, g. 18 Merz 761, kais. geh. R. G. F. M. u. Gen. Kriegscommiss. resignirte 746, nachdem er 729 in Ungarn, 731 in Nieder- u. 734 in Oberösterr. das Indigenat erhalten. † 3 Febr. 751. G. I. M. Anna, Graf Dietr. Burch. v. Meerfeld T. g. 1 Febr. 683, V. 707, † 30 Jan. 718. II. M. Ludov. Gr. Damian Hugo v. Virmont T. Erbin v. Nesselrode u. Hunscheid, g. 689, V. 721, † 17 Febr. 738. III. Iosepha, Gr. Georg Sigm. v. Auersperg T. V. 12 Apr. 746, † 763 zu Grätz.

II. Nesselrode-Ehreshofen.

ist im 2ten Theil dieses Handbuchs nachzusehen.

Niedermünster in Regenspurg,

s. Regenspurg.

Nostitz-Rhineck.

Das gräfl. Haus Nostitz hat sich in mehrere Linien verbreitet, wovon jedoch nur die zu Rhineck wegen ihres Antheils an der Grfsch. Rhineck, seit 1674 unter den fränkischen Reichsgrafen Sitz und Stimme hat.

Graf: Friedr. Chrysogen, g. 24 Nov. 762, heutig. Graf u. Hr der Rshrsch. Rhineck, Majoratshr zu Falkenau, k. k. Cämmer. des Toscan. O. R. lebt jezo in Böhmen. G. Anna Periez Burdett, Esquire, V. 30 Aug. 795.

Geschwister: 1) Frz Ios. g. 758, † 770. 2) Mar. Philippina, g. 7 Jan. 766, St. Cr. O. D. G. Ios. Gr. v. Schlick, Majoratshr, V. 10 Sept. 781. 3) Ioseph, g. 17 Febr. 767, Malth. O. R. † 29 Aug. 788. 4) Iohann Nepom. g. 24 Merz 768, k. k. Cämmer. Major beym Drag. Regim. Kaiser. 5) Emanuel, g. 1 Juny 770, war k. k. Lieutn. des 1ten Carab. Regim. † 24 Aug. 794.

Eltern: Frz Anton, g. 17 May 725, k. k. geh. R. u. Cämm. Majoratshr, des St. Steph. O. Gr. Cr. (gewes. Obr. Burggraf zu Prag bis 787), † 29 Sept. 794. G. Elisab. Gr. Wilh. Albr. v. Kollowrat-Krakowsky T. u. Gr. Ioh. Nep. Vinc. v. Kollowrat-Liebsteinsky W. g. 15 Apr. 728, V. 757.

Vatersbruder: Friedr. Moriz, Hr auf Tirmitz, g. 4 Oct. 728, k. k. Cämmer. Gen. der Cav. Chef eines Drag. Regim.

seit 796 Hofkriegsraths-Präsid. auch Capitain der k. k. Garde zu Fuß, des goldn. Vl. O. R. † 19 Nov. 796.

Großeltern: Frz Wenzel, g. 697, k. k. n. geh. R. u. Cämmer. † 20 Sept. 765. G. Cathar. Elisab. Gr. Melch. Friedr. von Schönborn T. V. 26 Jun. 719, † 26 Febr. 777.

Von andern Linien des gräfl. Nostitz-Hauses, s. im 2ten Th. dieses Handbuchs.

Obermünster in Regenspurg, s. Regenspurg.

Ochsenhausen.

Eine Rs-Abtey, Benedictin. Ordens in Schwaben, deren Abt 1746 von Kaiser Franz I. in den Rsfürstenstand erhoben worden.

Gefürsteter Abt: Romuald (Weltin), g. 29 Jan. 723, erw. zum Rsprälaten 22 Oct. 767, des schwäb. Reichsprälaten-Colleg. Condirector, wie auch der schwäb. Benedictin. Congregat. St. Joseph Präses.

Vorfahrer: Benedict. Denzel, g. 26 Sept. 692, erw. 737, des Rsprälat. Colleg. in Schwab. Direct. † 767.

Odenheim.

Ein unmittelbares Reichs-Ritterstift, welches vormals bis 1507 im Dorfe dieses Namens im Creichgau seinen ersten Sitz hatte, seitdem aber in Bruchsal sich befindet.

Probst: Ios. Ant. Sigm. Fhr von Beroldingen, Capitul. zu Speyer u. Hildesheim, erw. im Aug. 790.

Vorfahrer: Mar. Ios. Phil. Ant. Fhr Schütz v. Holzhausen, zu Mainz u. St. Alban Capit. u. respect. Scholaster, erw. 3 Merz 789, † 790.

Capitul. Dechant: Alex. Franz v. Wessenberg, Fhr v. Amprüngen. Domprobst zu Speyer u. Custos zu Worms. **Scholaster:** Frz Gottlieb Fhr v. Bittersdorf, fürstl. Fuld. geh. R. **Cantor:** vacat. **Custos:** Fr. Ludw. Ant. Fhr v. Mirbach, Hr zu Harff, Capit. zu Speyer. Frz Xav. Fhr v. Roll zu Bernau, Domdech. zu Constanz. Carl Adolph Ios. Fhr v. Mirbach, Hr zu Harff, Domschol. zu Speyer u. Probst des Collegiatstifts zu Allerheil. allda. Ioh. Wilh. Fhr von Hompesch, Hr zu Stollheim, Domcell. zu Speyer und Eichstädt. Ioh. Adam Gärtler, S. S. Theol. Lic et Canon. praedicat. **Domicellaren:** Ioh. Gottfr. Cstoph Fidel Fhr v. Guttenberg. Wilh. Iac. Fhr zu Rhin, Domcapit. zu Wirzburg.

Synd. u. Secret. Ioh. Carl Walther.

Oels.

Das Fürstenth. Oels in Niederschlesien war ehemals im Besitz der Herzoge zu Münsterberg-Oels. Im J. 1646 aber erheurathete Sylvius Nimrod, aus dem herzogl. Hause Würtemberg (von der Julian. Linie) dasselbe mit der Erbtochter des Hzs Carl Friedrichs zu Münsterberg-Oels, und wurde von Kais. Ferdinand III.

damit belehnt. Allein das hzl. Haus Würtemberg-Oels ist mit Hz. Carl Cstian Erdmann 1792 erloschen, (s. Würtemberg und durch dessen einzige Tochter und Erbin Soph. Friderr. Charl. ist dieses Fürstenth. nun an deren Gemahl Friedr. August, geb. Pr. von Braunschw. Wolfenb. (jetzt regier. Herz v. Braunschweig-Oels) vererbt worden (s. Braunschweig).

Oesterreich.

Das einzige Erzherzogliche Haus; stammt von den alten Herzogen im Elsaß ab.

Unter allen weltl. Rsfürsten hat der Erzherzog allein den Vorzug auf der geistl. Bank zu sitzen, auf welcher er mit dem Erzbischof von Salzburg abwechselt, auch das Directorium im Fürstencolleg. mit selbigem wechselsweis führet.

Erzherzog: Franz II. Röm. Kaiser, König von Ungarn und Böhmen ꝛc. g. 12 Febr. 768, succedirte seinem Vater als Erzherzog in der Regierung 6 Jun. 792, s. K. R. Haus.

Kinder, Geschwister, Eltern, Großeltern: s. oben Kais. Röm. Haus.

Großmutter Schwester: M. Anna Eleon. g. 14 Sept. 718, Gouvernantin der Oesterr. Niederl. † 16 Sept. 744. G. Carl Alex. Pr. von Lothringen, g. 12 Dec. 712, V. 7 Jan. 744, † 780.

Oettingen.

Theilte sich vormals in 2 Hauptlinien, nemlich in A) die abgestorbene Oettingensche, Evang. Relig, welche mit Fürst Albert Ernst II. 30 Merz 731 in männl. Erben erloschen ist; und B) die Wallersteinische, Cathol. Rel. Letztere blühet in 3 Nebenlinien, als 1) zu Spielberg, 2) Katzenstein-Baldern u. 3) Wallerstein, wovon die Spielbergische 1734 v. weil. Kais. Carl VI. und die Wallersteinische 1774, vom Kais. Joseph II. in den Rsfürstenstand erhoben worden.

1) Oettingen-Spielberg.

Nennt sich zufolge des am 12 Jan. 1781. mit dem fürstl. Hause Wallerstein getroffenen und per Concl. Caesar. de 16 Merz e. a. bestätigten Prälim. Hauptvergleichs: Oettingen-Oettingen u. Oettingen-Spielberg. Die Resid. ist Oettingen.

Fürst: Iohann Aloys. II. F. zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg Rs-Gen. F. M. L. und des hzl. Würtemberg. großen O. R. g. 16 Apr. 758, succ. 16 Febr. 780 unter Vormundsch. der Fr. Mutter, trat die Regier. an 783. G. I Henriette (Doroth. Carol.), Pr. von Thurn u. Taxis, V. 21 Apr. 783, † 25 Apr. 784. II. Mar. Aloysia, F. Carl Ios. Ant v Auersperg T. V. 7 May 787.

Kinder: a) Carl Ans. g. 18 Apr. 784, † 4 Febr. 786. b) Ioh. Aloys. (Ant. Carl) Erbpr. g. 9 May 788. c) Carl Friedr. Ant. g. 29 Merz 790. d) Friedr. Wilh. Ant. Aloys. Ioh. Nep. Bernhardin, g. 20 May 792, † 4 Merz 794. e) Aloys. Iosepha Theresia, g. 18 Apr. 793, † 27 Febr. 794.

Geschwister: 1) Iohanna Iof. g. 7 Febr. 757, Coadjutorin des fstl. adlichen Damenstifts zu Seckingen, und Stiftsdame zu Buchau. 2) Frz Albert, g. 4 Febr. 757, † 13 Jul. 758. 3) Friedr. Ant. g. 6 May 759, Domhr zu Augsb. und Domic. zu Cölln, Hr zu Schwendi ꝛc. 4) Ant. Ernst, g. 2 May 760, † 11 Aug. 761. 5) Carl Iof. g. 1 Nov. und † 12 Dec. 761. 6) M. Theref. Crescentia, g. 17 Nov. 763, St. Cr. O. D. u. k. k. Dame du Palais. G. Frz Iof. Gr. von Wilczeck, k. k. Cämmer. V. 13 Sept. 784. 7) M. Cresc. Iosephe, g. 30 Jan. 765. G. Iof. Ioh. Friedr. Gr. v. Seilern, k. k. w. geh. R. u. Gef. zu München, V. 11 Jan. 795. 8) Mar. Walpurg. Iof. g. 29 Aug. 766, St. Cr. O. D. und Dame du Palais der reg. Churfürstin von Pfalzbayern. G. Carl Aug. Rs-Fürst v. Bretzenheim, des Malth. O. Großprior der engl. Bayer. Zunge, V. 27 Apr. 788. 9) Wilh. Sebastian, g. 30 Jan. 768, † 19 Jan. 769.

Eltern: Ant. Ernst, g. 9 Febr. 712, Hr auf Schwendi u. Aichstetten, k. k. Cämmer. auch weil. Kais. Carl VII. Cämmer. u. w. Rshof-R. erlangte 10 Dec. 765 die Rsfürstenwürde für sich und seine Descendenten, † 23 Jun. 768. G. Mar. Theresia, Gr. Friedr. Ant. Marqu. Truchseß zu Fridberg-Trauchburg T. V. 5 May 754, gewes. Vormünderin u. Landesregentin, † 23 Dec. 789.

Vatersgeschwister: a) M. Anna Cath. g. 21 Sept. 693, † 15 Apr. 729. G. Ioh. Iof. Adam F. v. Lichtenstein, Gundacc. Linie, † 17 Dec. 732. b) M. Iof. Ther. g. 19 Sept. 694, † 738. G. Herm. Friedr. zu Hohenzoll. Arzberg, † 23 Jan. 733. c) M. Coecilia, g. 27 Oct. 695, † im May 746. d) Frider. Carolina, g. 26 Nov. 699, † 15 Jan. 759. G. Carl Seyfried Ferdin. Gr. v. Königsegg-Aulendorf, † 30 Oct. 765. e) M. Franc. Ludov. g. 27 May 703, † 29 Nov. 737. G. Iof. Fr. Ernst F. v. Hohenzollern-Sigmaringen, † 8 Dec. 769. f) Ioh. Aloys. Sebast. g. 18 Jan. 707, des Hauses Senior, Lehen- u. Regalien-Administr., des Rsgräfl. Colleg. in Schwaben Director, wurde Rsfürst 734, u. succ. dem Vater als reg. F. 737, † 16 Febr. 780. G. M. Theref. Anna, Herz. Leop. v. Holstein-Wiesenburg T. g. 19 Dec. 713, V. 22 May 735, † 14 Jul. 745.

Töchter: 1) Leop. Elis. Theref. Soph. g. 28 Nov. 741, St. Cr. O. D. G. Ernst Cstian F. v. Kaunitz-Rietberg, V. 12 Jan. 761, † 28 Febr. 795. 2) M. Charl. Philipp. Eleon. g. u. † 14 Merz 743. 3) M. Eleon. Gabr. Walp. Euph. g. 7 Jul. 745, St. Cr. O. D. G. Carl F. von Lichtenstein, V. 30 May 761, † 21 Febr. 789.

g) M. Frider. Theref. g. 17 Apr. 714, † 30 Nov. 771. G.

Ios. Balth. Gr. von Wilzeck, k.k.G.F.Z.M. V. 3 Aug. 734, † 1 Merz 777.

Großeltern: Frz Albrecht, g. 10 Nov. 663, war anfangs Domhr zu Salzburg, resign. u. wurde 724 Senior des Gräfl. Hauses, hierauf k. k. w. geh. R. und am 18 Jul. 734 mit seinem ältesten Sohne Ioh. Aloys. und dessen Descendenten in den Rsfürstenstand erhoben, † 6 Febr. 737. G Iohanna, Fhrn von Schwendi, auf Hohen-Landsberg und Camberg T. und Erbin, V. 26 Jun. 689, † 25 Apr. 738.

Großvaters Bruder: Ioh. Wilh. g. 23 Oct. 655. † 16 Aug. 685. G. M. Anna Theresia, Gr. Wolfg. von Oettingen T. V. 685, † 28 Jan. 695.

Tochter: M. Ios. Antonia, g. 17 Jan. 686, Obristhofmeisterin bey der Kaiserin Mar. Theresia, † 26 Merz 771. G. Ioh. Adam Gr. v. Pàar, V. 6 Aug. 703, † 2 Merz 737.

Stifter dieser Linie: Wilhelm der jüngere, † 1600, ältester Sohn Wilhelms des Aeltern.

2) Oettingen-Katzenstein-Baldern. Res. Baldern.

Graf: Frz Wilhelm, g. 8 Sept. 726, des Hauses Oettingen Senior, auch Lehen- und Regalien-Administrator, des Erzstifts Cölln Domprobst und Thesaur. kais. w. geh. R. succed. als regier. Graf zu Oettingen Baldern, Sötern u. Katzenstein, mit Genehmigung der übrigen Gebrüder 20 Apr. 778.

Geschwister: 1) Lothar. Frz Ludw. Ios. Notger M. g. 9 Dec. 710, Domhr zu Augspurg u. Ellwangen, des Churpfälz. Löw. O. R. promov. zu Helmst. in J. U. D. † 5 Sept. 780. 2) Phil Carl Ign. Frz, g. 15 Oct. 712, Domcust. und Cammerpräsid. zu Speyer, Domhr zu Cölln, Eichstädt. u. Reichsstifts Odenheim Custos, † 30 May 787. 3) Soph M. Anna, g. 28 Dec. 713, Canonissin zu Thorn, † 19 Jan. 787. 4) Ios. Ant. g. 4 Merz 721, des k. Preuß. roth. Adl. O. Gr. Cr. und des Pfälz. Löw. O. R. succed. als regier. Gr. von Oettingen und Sötern 23 Apr. 751, † 20 Apr. 778. G. I. Elis. Rud. Cstiana F. Cstian zu Schwarzburg-Sondershausen T. g. 9 Jan. 731, ward Cath. 756, V. 30 Apr. 761, † 24 Jun. 771 zu Dachstuhl. II. M. Antonia Monica, Gr. Franz Ernst Ios. Ant. Truchseß zu Zeil Wurzach T. V. 11 May 772, bestätigte Vormünd. ihrer Tochter, (II. G. Herm. Friedr. Otto Gr. v. Hohenzoll. Hechingen, k.k. Cämmer. des schwäb. Kr. Obrist, V. 26 Jul 779).

Kinder: a) Frz Ludw. Eberh. g. 13 Dec. 773, † 13 Merz 774. b) Ios. Phil. Carl Ant. g. 23 Jun. 775, † e.a. c) Phil. Carol. g. 18 May 776. G. Rud. Ioseph Prinz von Colloredo, k k Cämm. verl. 6 Jan. 792, V. 794. d) Eleon Cstina, g. 10 Merz 722, † 20 Jul. 749. e) Ioh. Friedr. g. 6 Jan. 724, † 2 Aug. 746. f) Carol. Iuliana, g. 15 Nov. 729, St.

Cr. O. D. †2 Jan. 791. G. Phil. Carl, Gr. z. Oettingen-Wallerstein, † 14 Apr. 766.

Eltern: Craft Ant. Wilh. g. 12 Oct. 684, Senior des gräfl. Hauses und kais. w. geh. R. † 23 Apr. 751. G. Eleonora, Gr. Melch. Friedr. von Schönborn T. g. 2 Jul. 688, V. 9 Febr. 706, † 12 Febr. 763.

Vatersgeschwister: a) M. Isab. Ernest. Sidonia, g. 686, † 21 Apr. 746. G. Cstoph Frz Heinr. Albr. Gr. v. Muggenthal, V. 716, †. b) M. Theresia, g. 19 Jun. 690, † 9 Jul. 766.

Großeltern: Notger Wilh. g. 653, k. k. G. F. M. L. u. Obr. eines Inf. Regim. u. Command. zu Costnitz, † 7 Nov. 693. G. I. M. Sidonia, Gr. Phil. Frz v. Sötern T. u. Erbin der Grafsch. Dachstuhl, V. 10 Febr. 682, † 23 Sept. 691. II. M. Ernest. Gr. Wolfg. v. Oettingen-Wallerst. T. V. 7 Jul. 692, Obristhofmeisterin der röm. Kaiserin, † 1 May 715.

Stifter der Katzenstein- u. Balderischen Linie: Ernst, † 1626. jüngst Sohn Wilhelm des Aeltern.

3) Oettingen-Wallerstein zu Wallerstein.

Nennt sich nach dem oben bey Spielberg berührten Vergleich v. 781 Oettingen-Oettingen u. Oettingen-Wallerstein.

Fürst: Craft Ernst Judas Thadd. Notger, F. zu Oettingen-Oettingen u. Oettingen Wallerstein, g. 3 Aug. 748, succ. 14 Apr. 766, tritt die Reg. an 3 Aug. 773, wird von Kais. Joseph II. in den Rsfürstenstand erhoben im Merz 774, des Rsgräfl. Colleg. in Schwab. Director, k. k. w. Cämmer. des Würtemb. groß. Jagd-O. R. G. I. M. Theres. F. Carl Anselm v. Thurn u. Taxis T. g. 10 Jul. 757, V. 25 Aug. 774, † 9 Merz 776. II. Wilhelm. Frider. Hz. Ludw. Eugen. v. Würtemberg T. St. Cr. O. D. V. 20 Oct. 789.

Kinder 1r Ehe: a) Soph. Frider. Antonia, g. 3 May 776. **2r Ehe:** b) Ludw. Carl Craft, g. 31 Jan. 791, †. c) Carl Craft Ludw. g. 18 Merz 792, † im Dec. 795. d) Friedr. Craft Frz, Erbpr. g. 16 Oct. 793. e) ein Sohn, g. im Febr. 795. f) Carl Anselm, g. 6 May 796.

Geschwister (so noch den gräfl. Charact. führen): 1) M. Eleon. Anna Agn. Walpurg. g 22 May 747, St. Cr. O. D. G. Ioh. Nep. Ant. Ios. Ioach. Procop. F. v. Schwarzenberg, V. 14 Jul. 768, † 5 Nov. 789. 2) Frz Ludw. Notger, g. 16 Sept. 749, k. k. Cämmer. Churpfalzb. Obrist. des goldn. Löw. O. R. †8 Sept. 791. 3) Mar. Ther. Soph. Walp. g. 9 Dec. 751, St. Cr. O. D. G. Ioachim Egon Ldgr. zu Fürstenberg, V. 18 Aug. 772. 4) Friedr. Alex. Notger, g. 10 Febr. 756, Domgr. zu Cölln und Domhr zu Augsb. u. Ellwangen. 5) Phil. Carl Ios. Notger, g. 8 Febr. 759, k. k. w. geh. R. und Präsid. des Reichscammergerichts.

Eltern: Phil. Carl, Graf, g. 17 Merz 722, kais. w. Cämmer.

kam zur Mitregierung in Wallerstein 13 Febr. 745, u. nach s. Bruders Sohnes des jungen Gr. Max. Ign. Absterben zur alleinigen Reg. 17 Oct. e. a. † 14 Apr. 766. G. Iul. Charl. Gr. Crato Ant. Wilh. v. Oettingen-Baldern T. St. Cr. Ord. D. V. 6 Jan. 746., war bis zu ihres Sohns Volljährigkeit Vormünderin u. Landesregentin, † 2 Jan. 791.

Vatersgeschwister: a) Ioh. Friedrich, g. 11 May 715, succ. 738, kais. geh. R. Gen. Maj. u. Obr. eines Drag. Regim. † 16 Jul. 744. G. M. Anna Urs. Theres. Gr. Max Ios. Fugger in Zinneberg T. V. 13 Aug. 741, † 11 Jan. 784. (II. G. Ludw. Aug. Ldgf v. Fürstenberg, † 10 Nov. 759).

Sohn: Max. Ignaz Phil. Caj. Ioh. Friedr. g. 28 Nov. 743, succ. 744, † 17 Oct. 745.

Großeltern: Ant. Carl, g. 27 Jun. 679, succed. 3 Oct. 728 seinem Vetter Franz Ignaz Ios. kais. geh. Rath, erbte des lezten Fürsten, evangel. Religion Alb. Ernsts II. im Testament ihm vermachte Lande 731, überließ solche aber seinem ältesten Sohne Ioh. Friedr, † 28 Jan. 738. G. Mar. Agn. Magdal. Gr. Frz Ernst v. Fugger-Kirchheim in Glött T. g. 17 Juny 680, V. im Dec. 704, † 17 Jun. 753.

Großvaters Schwester: M. Anna Eleon. g. 28 Aug. 680, † 8 Sept. 749. G. Phil. Ernst F. v. Hohenlohe-Schillingsfürst, † 29 Nov. 759.

Stifter dieser Linie: Wolfgang, † 1598, mittl. Sohn Wilhelms des Aeltern.

Gemeinsamer Stammvater aller 3 noch florirenden Linien: Wilh. der Aeltere, † 1602. Er war ein Sohn Friedrichs, Stifter der Hauptlinie zu Wallerstein.

Orleans.

Das herzogl. Haus Orleans ist ein eigner Ast der französ. Linie Bourbon (s. Bourbon) u. hat also mit dem königl. französ. und königl. spanischen Hause gleichen Ursprung. Das Hzgth. und die Pairie Orleans in Frankreich war seit 1344 im Besitz verschied. Prinzen des königl. französ. Hauses; Kön. Ludwig XIV. gab sie seinem jüngern Bruder Philipp I. († 9 Jan. 701.) bey dessen Nachkommen sie bis zur jetzigen französ. Staatsumwälzung auch geblieben ist. Vor dieser Zeitperiode war der

Lezte Herzog: Ludw. Phil. Ios. g. 13 Apr. 747, Hz. v. Valois, Chartres, Nemours u. Montpensier, Gouv. v. Dauphine, des h. Geist-O. R. Gen. der Land- und Seemacht, Gen. Colonel der Hus. u. Obr. eines Inf. Regim. (nannte sich seit der Revolution: Egalité) † 6 Nov. 793 (unter d. Guillotine). G. Mar. Louise Adelh. Hz. Ludwig Ioh. v. Penthievre T. g. 13 Merz 753, V. 5 Apr. 769, geschieden von Tisch und Bette 22 July 792.

Kinder: 1) Tochter, g. 10 Oct. 771, †. 2) Ludw. Phil. g. 6 Oct. 773, Hz. von Chartres, Gouv. von Poitou, Marech-

de Camp. (Egalité lebt jetzt in der Schweiz.) 3) Anton Phil. Herz. von Montpensier, g. 3 July 775, (jetzt verhaftet zu Marseille.) 4) Mdlle d'Orleans, † 6 Febr. 782; und 5) Eugenie Adelh. Louise, Mdlle de Chartres, Zwillinge, g. 23 Aug. 777, war verlobt mit dem Hz. v. Angouleme, ält. Sohn des Gr. v. Artois (jetzt zu Freiburg.) 6) Alphonsus Leodgate, Gr. von Beaujolois, g. 7 Oct. 779, (jetzt verhaftet zu Marseille.)

Schwester: Louise M. Ther. Mathildis, Mad. d'Orleans, g. 9 July 750. G. Ludw. Heinr. Hz. v. Bourbon, Prinz v. Condé, V. 24 Apr. 770, gesch. 780; (ihres Verhafts zu Marseille seit 796 entledigt, lebt jetzt zu Moulins).

Eltern: Ludw. Phil. Hz. v. Orleans, g. 12 May 725, des span. gold. Vl. und der königl. O. R. Gen. & Gouv. von Dauphine, Chef eines Carab. Regim. † 18 Nov. 785. G. I. Louise Henriette, Pr. Ludw. Arm. von Bourbon-Conty T. V. 17 Dec. 743, † 9 Febr. 759. II. N. verwittw. Gr. von Clermont-Montoison, V. 29 July 773.

Großeltern: Ludwig, Hz. von Orleans, g. 4 Aug. 703, succedirt seinem Vater (welcher von 715 bis 722 Regent von Frankreich war) 2 Dec. 728, † 4 Febr. 752. G. Aug. Mar. Joh. Mgf Ludw. Wilh. von Baden-Baden T. V. 13 July 724, † 8 Aug. 726.

Großvaters Geschwister: 1) Mar. Louise Elis. v. Valois, g. 19 Aug. 695, † 27 July 710. G. Carl, Hz. v. Berry, V. 6 Juny 710, † 4 May 714. 2) Charl. Aglaë von Valois, g. 22 Oct. 700, † 19 Jan. 761. G. Franz M. v. Modena, † 22 Febr. 780. 3) Louise Elisab. g. 1 Dec. 709, † 16 Juny 742. G. Ludw. K. in Spanien, † 31 Aug. 724. 4) Diana Louise, Demois. de Chartres, g. 23 Juny 716, † 26 Sept. 736. G. Ludwig Franz Pr. v. Bourbon-Conty, † 2 Aug. 770.

Ortenburg.

Ein alt Rs. Gräfl. Haus Wetterauischer Bank, im Bayerischen Kreise, von den Herz. in Kärnthen entsprossen. Es theilet sich in die Kärnthische und Bayerische Linie. Jene theilte sich wieder in die herzogl. Kärnthische und gräfl. Ortenburgische Linie. Die herzogl. ist 1269, mit dem lezten Herz. v. Kärnthen, Ulrich III., und die gräfl. 1420 mit Friedr. III. lezten Gr. von Ortenburg in Kärnthen, erlöschen, die Bayerische aber blühet noch jetzo, und schreibt sich zum Unterschiede der gedachten Kärnthischen: ältern Geschlechts; auch nennen sich die Grafen dieser Linie: Grafen zu Crichingen und Püttlingen, und sind nebst den Unterthanen der evangel. Luther. Religion zugethan. Die Resid. ist Ortenburg in Nied. Bayern.

Graf: Ios. Carl Leop. Friedr. Ludw. g. 30 Aug. 780.

Geschwister: a) Louise Carol. g. 15 Jan. 782. b) Sophia M. Wilh. g. 16 Nov. 784. c) Augusta Friderica, g. 22 Apr. 786.

Eltern: Carl Albr. g. 30 Juny 743, succ. 6 Merz 776, quit-

tirt als k. Preuß. Major der Leib-Carab. † 5 Febr. 787. G. Cstina Louise, Wild- u. Rheingr. Carl Magni zu Rheingrafenstein T. V. 8 Oct. 779, Vormünderin u. Regentin.

Vatersgeschwister: 1) Soph. Carolina, g. 10 July 742, † 6 Merz 749. 2) Ludw. Eman. g. 30 Dec. 744, Lieutn. des k. Preuß. Inf. Regim. Kleist, quitt. 774, Mitvormund des minderjähr. Grafen. 3) Cstian Friedr. g. 30 Nov. 745, hat als Obristwachtm. des Churpfälz. Dragon. Regim. la Rosee quittirt. G. Iohanna Louise von Happe.

Kinder: a) Carl. b) Franciſca.

4) Iohann Aug. g. 18 Nov. 746, † 24 Apr. 748. 5) Georg Gustav, g. 5 Febr. 748, † 18 Juny 789. 6) Friedr. Alexander Magnus, g. 21 Jan. u. † 24 Merz 749. 7) Louise Ieann. g. 1 Jan. 750, † 4 Apr. 783. 8) Adolph Ferd. g. 13 Oct. 751, Hptm. des Darmstädt. holländ. deutsch. Inf. Regim. teutsch. O. R. † 21 Febr. 787. 9) Frider. Carol. g. 17 Nov. 752, Stiftsd. zu Gandersheim. 10) Wilh. Leop. g. 24 Nov. 753, † 1 Apr. 754. 11) Albert. g. 29 Oct. 754, † 16 Merz 755. 12) Cstiana Alex. g. 28 Sept. 755, Stiftsd. zu Wallenstein. 13) Ioh. Rud. g. 27 Nov. 756, Hauptm. des k. k. Inf. Regim. Grosherz. Toscana.

Großeltern: Carl, Graf zu Orttenburg, des ältern Geschl. Graf zu Erichingen und Püttlingen, g. 2 Febr. 715, † 1 Merz 776. G. Louise Sophia, Wild- u. Rheingr. Ioh. Carl Ludw. zu Rheingrafenstein T. V. 16 Oct. 741, † 2 Dec. 756.

Großvatersgeschwister: a) Georg Ludw. g. 4 Merz 708, † 2 Apr. 709. b) Charl. Wilh. g. 5 Jan. 711, † 29 Merz 778. c) Friderica, g. 1 Febr. 712, † 23 May 758. G. Wolfg. Georg Gr. zu Castell, † 22 Sept. 735. d) Georg, g. 12 Jan. 713, † 25 Merz 715. e) Sophia Augusta, g. 8 Jan. und † 15 Merz 714. f) Henriet. Albertina, g. 21 Jan. 716, † 25 Apr. 784. g) Sophia M. g. 11 May 717, † 30 Nov. 790. h) Heinrich g. 20 Apr. 719, † 4 Apr. 720. i) Franciſca Dorothea, g. 16 May 720, † 29 May 777. k) Aug. Iohannette, g. 721, † 25 Merz 755.

Osnabrück.

Ein Bisthum, vermischter Religion, dessen Bischof wechselsweise Cathol. u. Evangel. ist. Lezterer muß aus dem Churfürstl. Hause Braunschweig-Lüneburg seyn. Das Domcapitul hat 25 Domherren, worunter 3 Evangel. sind, über den 4ten wird noch gestritten. Zur Zeit eines Evangel. Bischofs hat der Erzbischof von Cölln, als Metropolit alles zu besorgen, so ad Ord. Episc. Cath. gehört. Zur Zeit eines Cathol. Bischofs versiehet das Consistorium A. C. die bischöflichen Rechte.

Fürst-Bischof: Friedrich, k. Pr. v. Grosbritt. Hz. v. York und Albanien, auch Hz. zu Braunschweig-Lüneburg, g. 16 Aug. 763, postul. 27 Febr. 764. G. Frider. Charl. Ulr. Cath. Kön. Friedr. Wilh. II. v. Preuß. T. V. 30 Sept. 791.

Vorfahrer: Clem. Aug. Herz. in Bayern, Churf. v. Cölln, Bischof zu Hildesheim, Paderborn und Münster, auch Hoch- und Teutschmeister, g. 17 Aug. 700, erw. 4 Nov. 728, † 6 Febr. 761.

Domcapitul. Probst: Franz Ios. Fhr von und zu Weichs zu Roesberg, Domcapit. zu Paderborn, geh. R. u. Official, auch Landr. **Dechant:** Frz Ludwig Fhr v. Hacke, Scholast. Sacell. in Dissen und Hilter, Probst der Colleg. Kirche zu St. Johann, geh. R. und Landr. **Cantor:** Ferdin. Goswin von Böselager zu Egger- und Grumsmühlen, auch Domhr zu Münster, fstl. Osnabr. Oberjägermstr. **Custos:** Clem. Aug. M. v. Haxthausen zu Lipspringe. Ioh. Casp. von Stael zu Suthausen u. Rheine, Sacell. in Melle, Capit. zu Münster und Probst der Colleg. Kirche S. S. Aegid. et Caroli M. zu Wiedenbrück. Const. Ernst Matth. v. Droste zum Hülfshof, Domdechant zu Münster. Ioh. Matth. von Landsberg zu Erwitte, Domküster zu Paderborn u. Domscholaster zu Münster. Carl Cstoph v. Ledebur, Hr v. u. zu Arensborst, Probst zu Quackenbrück u. Archidiac. auch Wegcommissair, Evang. Ferd. Fhr von Galen zu Dinklage, Capit. zu Münster, Minden, Worms und Halberstadt. Ios. Werner von Weichs zu Bilderlage, Sacell. in Schledehausen, Cammerhr. Cstian Max. Ant. v. Wrede zu Melschede, Sacell. in Laer. Matth. Bened. von Kettler zu Haarkotten, Capit. zu Münster und Hildesheim. Ferd. Ios. v. u. zu Weichs zu Roesberg, inful. Probst der Archidiac. Kirche zu Bonn. Carl Ios. Gr. v. Herberstein, Domhr zu Freysingen. Aug. Phil. Fhr von Hacke, Domhr zu Trier und Domicell. zu Speyer. Otto Clamor Werner Fhr von dem Busche aus dem Hause Ippenburg, Evang. Clem. Aug. Fhr v. Schorlemmer, zu Heringhausen, auch Domhr zu Hildesheim u. Paderborn, Probst des Collegiatst. zu Lippstadt. Casp. Max. Fhr von Korf, gen. Schmising, auch Domcapit. zu Halberstadt und Münster, Probst zu St. Moriz daselbst. Max. Friedr. von Böselager zu Egger- und Grumsmühlen. Ferd. Ios. v. u. zu Weichs. Ferd. v. Spiegel, auch Domcapit. zu Münster. Max. Friedr. von Elverfeld zu Werries, Domhr zu Münster. Franz Coelest. Fhr v. Beroldingen, Domhr zu Hildesheim.

Suffraganeus: Wilhelm von Alhausen, Bischof von Arat.

Gen. Vicar.: Carl v. Vogelius, Vicar. in Spir. gener. Churcölln. geh. R. Canon. und Cantor der Colleg. Kirche zu St. Johann, Dechant in Ueberwasser zu Münster.

Assessores (3): G. W. von Lünnen. Theodor Heinrich Kemper, Prädicat. Pius Stricker, Ord. Präd. Secret. Ioh. Friedr. Vocke.

Ostein.

Ein gräfl. Haus in den Rheinlanden, das wegen der Herrsch. Mylendonk, welche von dem gräfl. Hause Berlepsch durch Heyrath an dasselbe gekommen ist, Sitz und Stimme im westphäl. Grafencollegio erlangt hat.

Graf: Ioh. Friedr. Carl Max. g. 12 Apr. 735, Hr zu Maleschow und Suckdoll in Böhmen, imgleichen Datschitz und Markwaretz in Mähren, auch der freyen Reichsherrschaft Mylendonk, k. k. w geh. R. und Cämm. B. Ludov. Charl. Maria Anna, Cämm. von Worms, Fhrn Ant. Fr. v. Dalberg zu Heßloch T. g. 8 Aug. 739, V. 23 Jan. 759, St. Cr. O. D.

Tochter: Clara Elis. Soph. g. 29 Merz 760, † 24 Jan. 764.

Geschwister: a) Ioh. Charl. Frider. Cathar. g. 25 Nov. 733, St. Cr. O. D. G. Carl Friedr. Ant. Gr. v. Hatzfeld-Trachenberg, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. u. dirig. Staatsmin. in inländ. Geschäften, † 5 Sept. 793. b) Phil. Franz Carl Georg, g 22 Juny 740, Domicell. zu Mainz, Trier, Würzburg u. des Ritterst. St. Alban bei Mainz, Probst des kais. Wahl- und Krönungsst. St. Barthol. zu Frankfurt, † 7 July 766.

Eltern: Ioh. Franz Heinr. g. 2 Febr. 693, kais. geh. R. Ges. am ruß. Hofe, gevollm. kais. Minist. in London, Rs-Hofr. Präsid. † 29 Apr. 742. G. I. M. Carol. Gr. Sittici Bert. von Berlepsch T. und Phil. Ant. Gr. von Berlepsch, Churtrier. Cämm. W., Erbin von Mylendonk, g. 22 Aug. 707, V 732, † 9 Apr. 737. II. Clara M. Elis. Gr. Carl Anton Ernst von Elz T. g. 16 Oct. 720, V. 741, † 13 Juny 786.

Vatersgeschwister: 1) Ioh. Friedr. Carl, g. 6 July 689, Erzbisch. und Churf. zu Mainz, erw. 22 Apr. 743, Bisch. zu Worms 18 Jan. 756, † 4 Jan. 763. 2) Ioh. Frz Wolfg. g. 3 May 694, Domschol. zu Würzburg, Capit. zu Comburg, Probst zu St. Burkhard in Würzburg, Churmainz. und fstl. Würzburg. geh. R. † 5 Jan. 778 3) Lothar. Ioh. Hugo Franz, g. 23 Juny 795, Domhr zu Eichstädt, Augspurg und St. Burkhard, k. k. w. auch Churmainz. fstl. Augspurg. und Eichstädt. geh. R. † 27 Febr. 759. 4) M. Anna Charl. Franc. g. 3 Oct. 760, † 5 May 766. 5) Ludw. Wilh. Ios. Max. g. 6 Dec. 705, kais. und Rs- auch k. k. Gen. F. M. L. geh. R. u. w. Cämmer. † 28 Aug. 757. 6) M. Antonia Franc. g. 3 Juny 710, † 8 Oct. 738. G. Rud. Iohann Waldbott, Gr. von Bassenheim, † 29 Juny 731.

Großeltern: Ioh. Franz Sebast. g. 8 Nov. 652, Churmainz. geh. R. und Oberamtm. zu Amorbach, ward 712 in den Reichsgrafenstand erhoben, † 24 Juny 718. G. Anna Charl. M. Gr. Melch. Friedr. von Schönborn T. g. 3 Oct. 671, V. 20 Jan. 687, † 746.

Ostfrießland.

Ein Fürstenthum im westphäl. Kreise, welches ehemals seine eigne

Grafen hatte, unter denen Enno IV. von Kaiſ. Ferdinand III. 1654 in den Rs-Fürſtenſtand erhoben wurde. Dieſes fürſtliche Haus erloſch jedoch mit dem F. Carl Edzard 25 May 744, worauf das Fürſtenth. zufolge der dem Hauſe Brandenburg von Kaiſer Leopold 1694 ertheilten Anwartſchaft vom König in Preußen in Beſitz genommeu wurde.

Jetziger Fürſt: Friedrich Wilhelm II. Kön. in Preußen, ſ. Chur-Brandenburg.

Ottobeuern.

Ein uraltes im Jahr 1764 errichtetes gefreytes Reichsſtift, Benedict. Ordens, bey Memmingen, deſſen Abt zwar ein unmittelbarer Reichsſtand, jedoch kein Mitglied eines Reichs-Prälatenſchen Collegiums iſt.

Abt: Honoratus, des H. R. Rs-Prälat, g. 6 Jan. 733, erw. 13 May 767, k. k. w. Rath und Erbcaplan.

Pabſt, Reſid. Rom.

Pabſt: Pius VI. von Ceſena in Romagna, g. 27 Dec. 717, (hieß vorher Ioh. Angelus Braſchi) zum Cardinalprieſter Tit. S. Onuphrii creirt von Pabſt Clemens XIV. 26 Apr. 773, zum Pabſt erw. 15 Febr. 775, zum Biſchof geweiht u. ſodann gekrönt 22 ejusd. nimmt Poſſeß 30 Nov. e. a.

Vorfahrer: Clemens XIV. v. St. Angelo in Vado in der Diöces Rimini, g. in St. Arcangelo 31 Oct. 705, (hieß vorhero Fr. Laurentius Ganganelli, Mineriten-Ordens) zum Cardinalprieſter creirt v. Pabſt Clemens XIII 24 Sept 759, zum Pabſt erw. 19 May 769, zum Biſch. geweiht 29 ejusd., gekrönt 4 Juny, nahm Poſſeß 26 Nov. e. a. † 22 Sept. 774.

COLLEGIUM APOSTOLICUM.

Pabſt Sixtus V. verordnete, daß dieſes Collegium aus 70 Cardinälen beſtehen ſollte, welche Zahl aber ſelten voll iſt. Sie werden in 3 Orden getheilet, als: 6 Cardinal-Biſchöffe, 50 Cardinal-Prieſter, und 14 Cardinal-Diaconen. Die 6 erſtern führen ihren Titel von 6 in der Gegend von Rom gelegenen Bisthümern, die übrigen aber von einer der Kirchen Roms, welche ihnen angewieſen iſt.

Cardinal-Biſchöffe.

Joh. Franz Albani von Urbino, ein Römer, g. 26 Febr. 720, Biſchof von Oſtia und Velletri, Decan. des h. Colleg. Protector von Pohlen, und Schottland, auch der Republ. Raguſa, erw. von Benedict XIV. 10 Apr. 747.

Heinr. Bened. genannt Hz. von York, ein Römer, g. 6 Merz 725, Biſch. von Frascati, Vicecanzl. der h. Kirche, Subdecan. des Card. Colleg. erw. v. Ebend. 3 July 747.

Carl Rezzonico, ein Venetianer, g. 25 Apr. 724. Biſch. von Porto, Cämmerling der h. Kirche, erw. von Clemens XIII. 11 Sept. 758.

Cardinal-Prieſter.

Chriſtoph, Gr. von Migazzi, v. Waal und Sonnenthurm,

aus Trient, g. 20 Oct. 714, Erzbiſch. von Wien, erw. von Clemens XIII. 23 Nov. 761.

Franz Caraffa, ein Neapolitaner, g. 29 Apr. 722, erw. v. Clemens XIV. 19 Apr. 773.

Franz Xav. v. Zelada, ein Römer, g. 27 Aug. 717, Bibliothekar und Staatsſecret. v. Ebend. 19 Apr. 773.

Leonh. Antonelli, v. Sinigaglia, g. 6 Nov. 730, Protektor der Republik Lucca, erw. v. Pius VI. 24 Apr. 775.

Ludwig Valent. Gonzaga, aus der Mantuan. Diöc. g. 15 Oct. 725, v. Ebend. 15 Apr. 776.

Joh. Archinto, aus Mayland, g. 10 Aug. 736, v. Ebend. 15 Apr. 776.

Veit Calcagnini, aus Ferrara, g. 25 Apr. 725, Biſch. v. Oſimo und Cingoli, v. Ebend 20 May 776.

Angel. Mar. Durini, aus Mayland, g. 24 May 725, von Ebend. 20 May 776.

Bernardin Honorati, g. zu Jeſi 17 July 724, Biſch. von Sinigaglia, v. Ebend. 23 Juny 777.

Andr. Giovanetti, Camaldulenſer-Ordens, g. in Bologna, 6 Jan. 722, Erzbiſch. von Bologna, von Ebend. 23 Juny 777.

Hyac. Gerdil, ein Barnabit, aus Sameon in der Genfer Diöces in Savoyen, g. 23 Juny 718, erw. von Ebend. 23 Juny 777.

Domin. de la Rochefaucault, von St. Elpice, g. 713, Erzbiſch. v. Rouen, v. Ebend. 1 Juny 778.

Joh. Heinr. Gr. v. Frankenberg, v. Grosglogau in Schleſien, g. 18 Sept. 726, Erzbiſch. von Mecheln, v. Ebend. 1 Juny 778.

Joſ. F. v. Batthiani, von Wien, g. 30 Jan. 727, Erzbiſch. v. Gran u. Primas v. Ungarn, v. Ebend. 1 Juny 778.

Carl Joſ. v. Martiniana, aus Turin, g. 19 Juny 724, Biſch. von Vercelli, v. Ebend. 1 Juny 778.

Ludw. Renat. Eduart v. Rohan-Guemene, aus Paris, g. 25 Sept. 734, Biſch. v. Straßb., v. Ebend. 1 Juny 778.

Alex. Mattei, ein Römer, g. 20 Febr. 744, Erzbiſch. von Ferrara, v. Ebend. 12 July 779.

Franz Hrezan v. Harras, ein Böhme, g. 5 Apr. 735, Protector von Deutſchland, ungl. der Erbkonigreiche und Lande des Erzhauſes Oeſterreich, kaiſ. bevollm. Min. beim Päbſtl. Stuhl zu Rom, des St. Steph. Ord. Gr. Er., erw. von Ebend. 12 July 779.

Joſ. Capece Zurlo, ein Theatiner, g. zu Neapel 3 Jan. 711, Erzbiſch. von Neapel, v. Ebend. 16 Dec. 782.

Joh. Andr. Archetti, von Breſcia, g. 11 Sept. 731, Legat zu Bologna, von Ebend. 20 Sept. 784.

Joſeph Doria-Pamphili, von Genua, g. 11 Nov. 751, Legat in Urbino, Erzbiſch. von Seleucia, von Ebend. 14 Febr. 785.

Vinc. Ranuzzi, von Bologna, Erzbiſch. v. Tyrus, Biſch. v. Ancona, g. 1 Oct. 726, v. Ebend. e. d.

Nic. Colonna di Stigliano, von Neapel, Erzbiſch. von Sebaſtia, Legat. v. Ravenna, g. 15 July 730, v. Ebend. e. d.

Gregor Barnaba Chiaramonti, von Ceſena, g. 14 Apr. 742, Erzbiſchof von Imola, v. Ebend. e. d.

Muzio Gallo, von Oſimo, g. 17 Apr. 721, Biſch. von Viterbo und Toscanella, v. Ebend. e. d.

Joſ. Franz von Mendoza, ein Portugies, g. 12 Oct. 726, v. Ebend. 7 Apr. 788, Patriarch von Portugal.

Ant. de Sentmanaty Cartella, von Barcellona, g. 21 Apr. 734, Patriarch v. Indien, v. Ebend. 30 Merz 789.

Franz Ant. de Lorenzana, aus Leon in Spanien, g. 22 Sept. 722, Erzbiſch. von Toledo, von Ebend. e. d.

Ignat. Busca, ein Mayländer, g. 31 Aug. 731, v. Ebend. 30 Merz 789.

Victor Balth. Maria Coſta d'Arignano, g. 11 Merz 737, Erzbiſchof von Turin, und Großallmoſenier des Kön. v. Sardinien, v. Ebend. e. d.

Ludw. Joſ. de Laval v. Montmorency, g. 17 July 724, Biſch. v. Metz, v. Ebend. e. d.

Steph. Borgia, von Velletri, g. 3 Dec. 731, v. Ebend. e. d.

Thom. d'Antici, von Recanati, g. 10 Merz 731, Kön. Poln. bevollm. Min. beim h. Stuhl zu Rom, v. Ebend. e. d.

Joh. Bapt. Caprara, von Bologna, g. 29 May 733, von Ebend. 18 Juny 792.

Joſeph Albani, g. zu Rom 14 Sept. 750, von Ebend. 21 Febr. 794.

Carl Belliſoni, g. zu Pavia 30 July 736, v. Ebend. e. d.

Anton Dugnani, g. zu Mailand 8 Juny 748, v. Ebend. e. d.

Joh. Franz Maury, g. zu Paris 6 Aug. 744, v. Ebend. e. d. Biſch. von Moſtefiascone und Corneto.

Franz Pignatelli, g. zu Neapel 736, v. Ebend. e. d.

Joh. Bapt. Buſſi, gia de Pretis, g. zu Urbino 11 Sept. 721, v. Ebend. e. d.

Joh. Rinuccini, g. zu Florenz 22 Juny 743, v. Ebend. e. d.

Jul. Cäſar della Somaglia, g. zu Piazenza 29 July 744. v. Ebend. e. d. Patriarch von Antiochien.

Hyppolyt. Ant. Vinc. Mareri, g. zu Rieti 20 Jan. 738, v. Ebend. e. d.

Cardinal-Diaconen.

Vincent Maria Altieri, ein Römer, g. 27 Nov. 724, von Ebend. 23 Juny 777.

Anton Mar. Doria-Pamphili, v. Genua, g. 28 Merz 749, Protect. von Genua, v. Ebend. e. d.

Carl Livizzani, von Modena, g. 1 Nov. 722, von Ebend. 14 Febr. 785.

Romuald Braschi Onesti, ein Enkel des Pabsts, g. zu Cesena, 19 July 753, Grosprior des Hierosolimit. Ord. zu Rom, und Secret. der Breven, v. Ebend. 18 Dec. 786.

Philipp Carandini, g. zu Pesaro 6 Sept. 729, v. Ebend. 29 Jan. 787.

Ludw. Flangini, ein Venetianer, g. 26 July 733, von Ebend. 3 Aug. 789.

Paderborn.

Dieses Bisthum im westphäl. Kreise ist eins der ersten, die Carl der Große gestiftet hat, und die Stiftskirche wurde im J. 799 vom Pabst Leo III. selbst eingeweihet. Es ist Suffragan vom Erzbisth. Mainz. Das Domcapitel besteht aus 24 Capitularen, die ihre 16 Ahnen aufweisen können. — Die 5 General-Capitelstage sind: 1) Mariä Lichtmeß, 2) Ostern, 3) Fronleichnam, 4) Kreuzerhöhung, 5) Barbara.

Fürst-Bischof: Franz Egon Fhr v. Fürstenberg zu Herdringen, g. 10 May 737, erw. zum Coadj. des Hochstifts Paderborn 12 Juny 786, u. zum Coadj. des Hochst. Hildesheim 7 Merz 786, trat die Regier. beider Hochstifter an 6 Jan. 789.

Vorfahrer: Friedr. Wilh. Fhr v. Westphal zu Fürstenberg, g. 5 Apr. 727, erw. zum Coadj. 1 Merz 773, Bisch. 31 Dec. 782, † 6 Jan. 789.

Domprobst: Theodor Werner Fhr v. Bocholz zu Störmede u. Niehausen, Archidiac. Regierungs-Präsid. Oberhofmarschall, Drost zu Beverungen u. Herstelle, auch Oberkommiss. der Judenschaft, Domkapitular zu Hildesheim u. Münster, des Hess. Löw. O. Command. Domdechant: Dan. Wilh. Fhr. v. Forstmeister zu Gelnhausen, Archidiac. Domcapit. zu Minden, Probst zu St. Johann daselbst, auch des Ritterstifts zu Fritzlar Cantor. Franz Friedr. Fhr von Fürstenberg zu Herdringen, Domcapit. auch Vicar. general. zu Münster. Domcämmerer: Carl Franz Mar. Ant. Gr. v. Schaesberg zu Krieckenbeck, Archidiac. Domcap. u. geh. R. zu Münster. Domküster: Joh. Franz Matth. Fhr v. Landsberg zu Erwitte, Canon. a Latere, Domscholaster zu Münster und Drost der Aemter Neuhaus, Delbrück u. Becke. Domcantor: Otto Herm. Fhr v. Spiegel zum Diesenberg u. Oberklingenberg, Archidiac. geh. R. Domcapit. zu Hildesheim u. Minden, auch adel. Hofr. zu Hildesheim. Clem. Aug. Fhr v. Mengersen zu Rhedar, geh. R. u. Cammerpräsid. Domküster zu Hildesheim, geh. Kriegs- u. Schatz-R. das. Domkellner: Werner Aug. Fhr v. Elverfeld zu Steinhausen, geh. R. Probst des Collegiatst. zum Bustorf, Domcapit. u. geh.

R.

R. zu Hildesheim. Clem. Vincenz Gr. v. der Heyden, gen. Belderbusch zu Strievenstorp u. Monzen, Canon. a Latere, Domcap. zu Hildesheim, Domicellar zu Speyer, u. Probst des kaiserl. Stifts zu Aachen. Domscholaster: Alexander Fhr v. Elverfeld zu Steinhausen, Domcapitular u. Schatzr. zu Hildesheim. Franz Salesius Fhr v. u. zu Weichs zu Rösberg, Domprobst zu Osnabrück, auch fürstl. geh. R. u. Official daselbst. Friedr. Gr. v. Plettenberg, zu Wittem u. Nordkirchen, Domcapit. zu Münster. Clemens Phil. Fhr v. Spiegel zum Diesenberg v. Kanstein, Domscholaster zu Minden. Leop. Edm. Fhr v. Weichs zu Saarstett, Domcap. zu Hildesheim. Franz Arnold Fhr v. Bittinghof, gen. Schell zu Schellenberg. Clem. Aug. Fhr v. Schorlemmer zu Heringshausen, Domcap. zu Hildesheim u. Osnabrück. Carl Friedr. v. Brenken zu Erdberenburg, Domcapit. zu Hildesheim, auch Cantor u. Capit. des Collegiatstifts zu St. Mauritz daselbst. Theodor Ios. Fhr v. Wrede zu Amecke, Domcapit. u. Regier. Präsid. zu Hildesheim. Maxim. Fhr v. Elverfeld, zu Steinhausen u. Dahlhausen, Deput. des hochwürdigen Domcapit. Franz Phil. Fhr v. u. zu Weichs zur Wenne u. Eichholz. Cstoph Gr. v. Kesselstadt, Domcapit. zu Hildesheim u. Domicellar zu Halberstadt. Ios. Fhr v. Hörde zu Schwarzenraben, Domcapit. zu Osnabrück. Max. Fhr v. Ascheberg zu Venne. Carl Theod. Fhr v. Redwitz, Domicell. zu Eichstädt. Syndicus: Franz Otto Wichmann, Hofr. Secretär: Alexander Bachmann, J. U. D.

Vicar. gener. Ioh. Adolph Dierna, Vicar. in Spirit. gen. Dechant des Collegiatst. zu Bustorf, Canon. zu Huxar.

Pappenheim.

Ein alt gräfl. Haus in Schwaben an den fränk. Gränzen; bekleidet schon seit 600 Jahren u. drüber das Rs-Erb-Marschallamt: Es hat sich oft in Linien getheilt, welche aber bis auf die hier vorkommende insgesamt erloschen sind. Jeder Gr. v. Pappenheim schreibt sich: Reichs-Erbmarschall; jedoch nur der älteste allein verwaltet das hohe Amt (u. bestellt dabei einen Unterbeamten, welcher Rsquartiermeister genannt wird). Sie sind auch des H. R. Rs Forst- u. Jägermeister im Nordgau. Die Resid. ist Pappenheim.

Graf: Friedr. Wilh. g. 11 Sept. 737, ältester des H. R. R. Erbmarschall u. Rs-Forst- u. Jägermstr im Nordgau, Hr auf Rothenstein, Calden u. Bellenberg ꝛc. k. k. Cämmer. u. des Baden-Durlach. Ord. der Treue R. ꝛc. trat nach Absterben seines Bruders die Regierung an im Aug. 792. G. Friderica Ioh. Fhrn Ioh. W. Fr. v. Seckendorf auf Marktsugenheim, fürstl. Brandenburg-Culmbach. Ministers u. w. geh. R. u. des Reichs-Ritter-Cantons Orts am Steigerwald Ritterhauptm. T. g. 2 Apr. 750, V. 3 Dec. 766.

Kinder: a) Carl Friedr. Ernſt, g. 28 Apr. 768, Premierlieutn. in Churpfalzbayr. Dienſt. des Graf Preyſing. Inf. Regim. † (ertrank in der Donau) 17 Aug. 788. b) Carl Theodor Fr. g. 17 Merz 771, k. k. Cämmer. (hat als Rittmſtr des Gr. Kinskyſch. Chevaux-legers Regim. quitt.), nachälteſt. Rs-Erbmarſchall. G. N. des k. Preuß. dirigir. Staatsminiſt. Fhrn v. Hardenberg T. V. im Juny 796. c) Friedr. Ferd. g. 13 July 772, k. k. Cämmer. und Rittmſtr bei dem k. k. ſclavon. Gränz-Huſ. Regim. d) Haupto Friedr. Carl, g. 19 Juny 773, † 9 Aug. 774. e) Friedr. Max. g. 7 July 774, k. k. Lieutn. unter dem Carabinier-Regim. Hz. Albert von Sachſen-Teſchen, † 23 Dec. 761. f) Thereſ. Frider. Louiſe, g. 2 Dec. 775, † 25 Jan. 776. g) Friedr. Alb. g. 18 July 777, Fähndr. bei dem k. k. Inf Regim. Wartensleben. h) Friedr. Wilhelm, g. 26 Sept. 783, † 19 Aug. 787.

Geſchwiſter: 1) Friedr. Carl, g. 30 July 726, k. k. Cämm. hzgl. Würtemb. geh. R. u. des großen Jagd-O. R. † 24 July 726. 2) Ioh. Friedr. Ferd. g. 16 July 727, weiland älteſt. amtsführender Rs-Erbmarſchall, k. k. w. geh. R. Cämm u. Gen. Maj. der Cav. Gen. Inſpector der ſämmtl. Churpfalzbayr. Truppen, Statthalter zu Ingolſtadt, Gen. der Cav. u. Inh. eines Grenad. Regim. des St. Hub. O. R. u. Canzler, des goldn. Löw. O. R. übernimmt die väterl. Reg. zu Ende 773, Cath. † 13 Apr. 792. G. I. Iſab. Ioh. Thereſia, Gr. Carl Eugen Innoc v. Hatzfeld-Wildenfels, Churpfälz. Cämmerers u. geh. R. T. V. 18 May 772, † 23 Apr. 778. II Eliſab. Auguſta, Gr. Georg Ernſt Ludw. zu Leiningen-Weſterburg T. V. 24 Nov. 778, W. Obriſthofmeiſterin der reg. Churfürſtin v. Pfalzbayern,

Kinder: a) Carl Theodor Friedr. Eug. Franz, g. 17 May 773, k. k. u. Churpfalzbayr. Cämmer. Rittmſtr des Graf la Roſee Chevaux-legers Regim. b) Hieron. Friedr. Ant. Aug. Ernſt, g. 18 May 775, k. k. u. Churpfalzbayr. Cämmer. Lieutn. unter Gr. la Roſee Chevaux-legers.

3) Friedr. Aug. g 19 July 728, k. k. Obriſtw. v. Altwürtemberg. Dragon. Regim. † (blieb in der Schlacht bei Collin) 18 Juny 757. 4) Friedr. Chriſt. Ludw. g. 6 u. † 21 May 729. 5) Friedr. Ludw. g. 7 Sept. u. † 1 Nov. 734. 6) Haupto Heinr. Friedr. Max. g. 29 Jan. 736, hzgl. Würtemb. Hptm. des Röder. Inf. Regim. † 19 Dec. 754.

Eltern: Friedr. Ferd. g. 5 Sept. 704, k. k. w. geh. R. und des Würtemb. großen Jagd-O. R. † 27 Febr. 793. G. Anna Maria Louiſe, Gr. Ioh. Friedr. zu Leiningen-Hardenburg T. V. 20 Sept. 728, † 23 Jan. 764.

Vatersgeſchwiſter: 1) Friedr. Ernſt, g. 18 Aug. 698, † 24 May 725 G. Sophia Ludov. Chriſtian Albr. zu Sulzbürg T. V. 20 Aug. 722, † 29 Nov. 723.

Sohn: Albr. Ludw. Friedr. g. 23 Nov. 723, †28 Oct. 733. 2) Ioh. Cstian, g. 14 Oct. 699, †5 Jan. 700. 3) Friedr. Cstian, g. 30 Apr. 703, † 6 Sept. 708. 4) Charlotta Wilh. g. 5 Juny 708, † 13 Jan. 792. G. Georg Herm. Gr. zu Leiningen-Westerburg, † 4 Febr. 751. 5) Soph. Frider. Amal. g. 23 Jan. 718, † 16 Apr. 722.

Großeltern: Cstian Ernst, g. 4 Juny 674, † 27 Aug. 721. G. I. Eva Regina, Fhrn Georg Albr. v. Zocha in Wald- und Laufenburg T. g. 681, V. 2 Juny 697, † 18 Febr. 700. II. Iohanna Doroth. Gr. Georg Hannib. v. Egg u. Hungersbach T. g. 12 Juny 687, V. 28 Aug. 701, † 25 Juny 746.

Parma

Die Landschaft Parma, nebst der v. Piacenza stand im Mittelalter unter den deutschen Kaisern, kam aber zu Anfange des 14ten Jahrhunderts unter die Hrschaft verschiedener kleiner Fürsten u. endlich unter die Bothmäßigkeit des Herz. v. Mailand Joh. Galeazzo Visconti. Bei den Kriegen wegen Mailand fand Pabst Julius II. Gelegenheit, sie 1514 dem Kirchenstaat zu unterwerfen. Im J. 1545 belehnte P. Paul III. damit seinen natürlichen Sohn Pet. Aloys. Farnese, womit aber Kaiser Carl V. nicht zufrieden war. Jedoch nach langen Schwierigkeiten wurde endlich dessen Sohn Octavius 1556 v. dem Kaiser mit Parma und Piacenza als Herzogthümern belehnt u. das Farnesische Haus blieb im Besitz derselben bis 1731, da dessen Mannsstamm mit Hz. Anton ausstarb. Nun war schon vorher 1718 festgesetzt, daß in solchem Fall der Infant Don Carlos, erster Sohn Kön Philipps V v. Spanien (von seiner 2ten Gem. Elisab. v. Parma) diese Herzogth. als Rslehen bekommen sollte. Dies geschahe zwar, aber der 1733 ausgebrochene Krieg zog eine Aenderung nach sich. Don Carlos bekam beide Sicilien, (die er 1734 u. 35 eingenommen hatte) u. Kaiser Carl VI. Parma u. Piacenza. Allein durch den Aachischen Frieden 748 wurden beide Hthümer. nebst dem Fürstenth. Guastalla dem span. Infanten D. Philipp (s. Eltern) abgetreten. Resid. Parma.

Herzog: Ferdinand I. (M. Ludw. Phil. Ios.) de Bourbon, g. 20 Juny 751, succed. seinem Vater 18 July 765, proclam. 19 ejusd. nachdem er zufolge eines vom König Carl III. in Spanien. noch als Hz. v. Parma gegebenen, und von den Ständen anerkannten Gesetzes, majorenn erklärt worden, erhält die Würde eines Infanten v. Spanien im Oct. 765, des goldn. Vl., H. Geist- u. St. Jan. O. R. auch des span. O. v. Carl III. Gr. Cr. G. M Amalie, Ioh. Ios. Ant. Erzh. v. Oesterr., Kaiser Franz I. T., V. per procur. zu Wien 27 Juny 769, vollzogen zu Colorno 19 July e. a.

Kinder: a) Carol. M. Theres. Ios. &c. g. 22 Nov. 770, St. Cr. O. D. G. Max. M. Ios. Pr. v. Sachsen (jüngster Bruder des Churfürst.), V. per procur. zu Parma 22 Apr. 792, vollz. zu Dresden 9 May e. a. b) Ludwig, g. 5 July 773, Erbpr. des span. goldn. Vl. u. des H. Jan. O. R. des span. O. v. Carl III. Gr. Cr. G. M. Louise K. Carls IV. v. Spanien T.

V. 25 Aug. 795. c) M. Ant. Iof. g. 28 Nov. 774, St. Er. O. D. d) Charl. Mar. Ferdinande, g. 7 Sept. 777, St. Er. O. D. e) Phil. M. Ludw. Frz, g. 22 May 783, † im Juny 786. f) M. Louiſe, g. 17 Apr. 787, † 22 Nov. 789.

Geſchwiſter: 1) M. Iſab. Louiſe etc. g. 31 Dec. 742, † 27 Nov. 763. G. Ioſeph II. Röm. Kaiſer, † 20 Febr. 790. 2) Louiſe M. Theref. g. 9 Dec. 751, St. Er. O. D. G. Carl IV. König in Spanien, V. 4 Sept. 765.

Eltern: Phil. Inf. v. Spanien (Königs Philipp V. v. Span. 2ter Prinz), g. 15 Merz 720, des goldn. Vl. u. H. Geiſt Ord. R. ward vermöge des Aachner Friedens Herz. v. Parma, Piacenza u. Guaſtalla 748, † 18 July 765. G. Louiſe Eliſab. K. Ludw. XV. in Frankr. T. V. per procur. zu Paris 26 Aug. 739, vollz. zu Alcala 25 Oct. e. a., † 6 Dec. 759 zu Paris.

Vatersgeſchwiſter, Großeltern: ſ. Spanien.

Passau.

Ein Bißthum im Bayerſchen Kreiſe, deſſen Biſchof unmittelbar unter dem Pabſte ſtehet. — Das Domcapitel beſteht aus 16 Capitular. u. 9 Domicell. Die 9te Domicellarſtelle bleibt jedoch unbeſetzt, u. ihre Einkünfte werden zur Unterhaltung der Donaubrücke in Paſſau verwendet. Die Reſid. iſt Paſſau.

Fürſt-Biſchof: N. . . .

Vorfahrer: Thom. Ioh. Nep. Caſp. Gr. v. Thun u. Hohenſtein, erw. 4 Nov. 795, † 7 Oct. 796.

Capitul. Probſt: vacat. **Dechant:** vacat. **Domcuſtos u. Senior:** Leop. Friedr. Carl Fhr v. u. zu Hanxleden, w. geh. R. u. Domcap. zu Regenſpurg, auch fürſtl. Fuldaiſcher Comitialgeſandter in Regenſpurg. Hieron. Ioh. Franz de Paula Erzbiſch. zu Salzburg, Legat des Heil. Apoſtol. Stuhls zu Rom, Primas v. Deutſchl. aus dem Rsgräfl. Hauſe Colloredo v. Waldſee u. Mels, Domhr zu Ollmütz. Ioſ. Adam Ioh. Nep. Felix Gr. v. Arco, Biſch. zu Seckau, Domhr zu Salzburg, k. k. w. geh. R. Ioh. Ignaz Franz Gr. v. Attems, Domhr zu Salzburg u. Ollmütz. Carl Ioſ. Ioh. Gr. v. u. zu Daun, Domhr zu Salzburg u. Ellwangen. Ioh. Bapt. Franz Xav. Prinz v. Auersperg, Vicar. gen. in ſpiritual. w. geh. R. Domhr zu Ollmütz, inful. Probſt des Collegiatſt. St. Salvat. zu Ilz in Paſſau. Theod. Ioſ. Mar. Frz Xav. de Paula Ioh. Nep. Mich. Gr. v. Fugger zu Kirchberg u. Weiſſenhorn, Hr in Glött, Domhr zu Koſtanz u. Paſſau. Ioſ. Ioh. Nep. Frz Gr. v. Welſperg, Domhr zu Trient, fürſtl. Paſſau. w. geh. R. u. Hofcammerpräſid. Ioh. Nep. Frz Xav. Ioſ. Gr. v. Starhemberg, Capit. zu Salzburg. Leop. Leonh. Raym. Phil. Gr. v. Thun. Frz Cſtoph Gr. v. Migazzi zu Waal u. Sonnenthurn, Domhr in Olmütz. Phil. Ioſ. Mich. Gr. v. Thun und Hohenſtein, Capit. zu Salzburg u. Trient. Ioh. Bapt.

Wilh. Leop. Gr. v. Sternberg, Domhr zu Augsp. u. Regenspurg. Leop. Max. Gr. u. Hr zu Firmian, Domhr zu Salzb. Domicellares: Ioseph Gr. v. u. zu Daun. Ant. Oliv. Frz Paul Gr. v. Wallis. Frz Xav. Ioh. Nep. Fhr v. Rechberg u. Rothenleben, Domhr zu Regenspurg. Carl Cajet. Gr. von Geisrück. Ios. Carl Frz Xav. Fhr v. Neuenstein, Domicell. zu Regenspurg. Hieron. Rud. Gr. v. Lützau zu Drey Lützau. Ios. Gr. v. Khevenhüller-Metsch. Ferd. Gr. von Colloredo, Domhr zu Augspurg.

Petershausen.

Eine Rs-Abtei Benedict. Ordens, bei Costnitz (u. blos durch den Rhein von dieser Stadt abgesondert), stehet zwar unter österreich. Schutz, jedoch ist der Abt ein unmittelbarer Rsstand.

Abt: Ioseph, g. 4 Jan. 738, erw. 8 Dec. 786, confirm. e. a. Prälat u. Hr der beiden Rs-Stifter St. Gregorii M. zu Petershausen, auch St. Georgii u. Cyrilli zu Stein am Rhein, Probst zu Klingenzell, Hr d. Hrsch. Herwangen u. Sauldorf ꝛc.

Vorfahrer: Georg, g. 29 Apr. 724, Profeß 12 Dec. 745, erw. 5 Febr. 761, † 786.

Pfalz (u. Bayern).

Dieses alte herzogl. und Churfürstl. Haus stammt von den ehemal. Pfalzgrafen her, welche bereits im 11ten Jahrhundert die Pfalzgrafschaft am Rhein u. die damit verbundenen Länder erblich erlangt hatten. Ludwig der Strenge, welcher 1294 starb, besaß sowohl die Pfalz am Rhein, als auch das Hzogth Bayern, und von ihm stammen alle in der Folge geblüht habenden Linien dieses Hauses ab. Von seinen 2 Söhnen bekam der ältere Rudolph die Rheinpfalz, und wurde durch seine Descendenz, welche sich in der Folge wieder in mehrere Linien und Aeste verbreitete, der Stammvater aller Pfalzgrafen u. Churfürsten zur Pfalz, mithin der Pfälzischen Hauptlinie. Der jüngere Sohn Ludwigs des Strengen aber Ludwig (Bavarus), der auch zum Kaiser erwählt wurde, erhielt Bayern, u. wurde durch seine Nachkommenschaft der Stammvater aller Churfürsten in Bayern, mithin der Bayerschen Hauptlinie, welche am 30. Dec. 1777 mit dem Churfürsten Max. Joseph erloschen ist. Die Pfälzische Hauptlinie ist demnach auch in die Bayerschen Lande succedirt, und das ganze Haus bestehet dermalen noch A) in der jetzigen Churlinie (der ehemal. Linie Pfalz-Neuburg zu Sulzbach) u. B) der Pfalz-Zweybrücken-Birkenfeld. Linie.

A) Die Churlinie.

Resid. München, auch zuweilen Mannheim.

Churfürst u. des R. H. Rs Erztruchseß: Carl Theod. g. 10 Dec. 724, des goldn. Vl. R. succed. als Pfalzgr. zu Sulzbach 20 July 733, wird als eventualer Hz. zu Julich u. Berg, gehuldigt in Jülich 21 Oct. 742, u. in Düsseldorf 26 ejusd. tritt die Regier. an als Churf. v. der Pfalz u. des R. Rs Erz-

schatzmeister 31 Dec. 742, rückt nach dem am 30 Dec. 777 erfolgten Tode des Churbayr. Mannsstamms in die 5te Stelle des Churfürstl. Colleg. u. des H. R. Rs Erztruchsessamt wieder ein, erlangt zugleich die Erbfolge in die erledigten Churbayr. Lande, deren Besitz ihm auch in dem Teschner Frieden bis auf einen, dem k. k. Erzhause abgetretenen, District aufs neue garantirt worden ist, feyerte 20 July 783 das 50jähr. Regierungs-Jubil. in Sulzbach, und 31 Dec. 792 in den Churpfälz. Staaten; kaufte 792 die bei dem Bayr. Kreise Sitz u. Stimme habende fhrl. Gumpenberg. Hrschaften, wie auch die gräfl. Schönborn. Hrsch. Parsberg. Im Oberrhein. Kreise ist er, als Hz. zu Simmern, mit dem Bisch. zu Worms Kreis-Direct. u. ausschreib. Fürst, nicht minder hat er als Hz. zu Jülich u. Bergen das Condirectorium im niederrhein. westphäl. Kreise, gemeinschaftlich mit Churbrandenburg; eben so ist er auch im Bayr. Kr. mit dem Erzbisch. zu Salzburg Kreis-Direct. u. ausschreibender Fürst. Wenn das Reich ohne Oberhaupt ist, so ist er Rs-Vicar. in den Rheins u. Schwäb. Ländern, u. wo das fränkische Recht gilt. G. L. Elisab. Aug. Pfalzgr. Ios. Carls zu Sulzbach T. g. 17 Jan. 721, St. Cr. u. Ruß. St Cath. O. D., auch Stiftsfrau und gewes. Ordensmeisterin des Churpfälz. Elisabeth-Dam. O. V. 17 Jan. 742, † 17 Aug. 794. II. M. Anna Leop. Ios. Ioh. Erzhz. Ferd. Carl Ant. v Oesterreich, Gouv. der Oesterr. Lombardey zu Mayland T. V. zu Inspruck 15 Febr. 795.

Sohn: Churprinz, g. u. † 28 Jan. 761.

Eltern: Ioh. Cstian Ios Pfalzgr. zu Sulzbach, g. 23 Jan. 700, † 30 July 733. G. I. M. Anna, Hz. Frz Egon de la Tour d'Auvergne T. und Erbin des Marquisats v. Bergop Zoom, g. 24 Oct. 708, V. 15 Febr. 722, † 28 Jul. 728. II. Eleon. Phil. Cstiana Soph. Edgf Ernst Leop. v. Hessen-Rheinfels-Rothenb. T. V. 25 Juny 731, † 23 May 759.

Vatersgeschwister: 1) Ios. Carl Eman. Aug. g. 2 Nov. 694, des goldn. Vl. R. u. kais. G. F. M. L. † 18 July 729. G. Elisab. Aug. Soph. Churf. Carl Phil. zu Pfalz, Neuburger Linie T. g. 17 Merz 693, V. 2 May 717, † 30 Jan. 728.

Kinder: a) Carl Franz, g. 17 Merz 718, † 13 Merz 724. b) Elisab. Aloys. Aug. Innoc. g. 17 Jan. 721, † 17 Aug. 794. G. Carl Theod. Churfürst v. Pfalzbayern, s. oben. c) M. Anna, g. 22 Juny 722, St. Elisab. O. D. † 25 Apr. 790. G. Clem. Franz de Paula Hz. in Bayern, V. 17 Jan. 742, † 6 Aug. 770. d) M. Frider. Dor. Cstina Ernest. g. 14 Jun. 724, St. Cr. O. D. G. Friedr. Mich. Pfalzgr. zu Zweybrücken-Birkenfeld, † 15 Aug. 767. e) Carl Phil. g. 24 Nov. 725, † 6 May 727.

2) Franc. Cstina, g. 16 May 696, Aebtissin zu Thorn u. Es-

sen, St. Elisab. O. D. † 16 July 776. 3) Ernest. Elis. Iob. g. 15 May 697, † im May 775. G. Wilh. Ldgf zu Hessen-Wanfried, V. 19 Sept. 719, † 1 Apr. 731. 4) Anna Cstine Louise, g. 5 Febr. 704, † 12 Merz 723. G. Carl Eman. Vict. König v. Sardinien, † 19 Febr. 773.

Großeltern: Theodor, Pfalzgr. zu Sulzbach, g. 14 Febr. 659 succed. seinem Vater 708, † 11 July 732. G. Maria Eleon. Amalia, Ldgf Wilh. zu Hessen-Rheinfels-Rotheuburg T. V 9 Jan. 692, † 29 Jan. 720.

Stifter der Sulzbacher Linie; August, † 622, ein jüngerer Bruder Wolfg. Wilhelms, Stifters der Neuburg-Neuburgischen Linie; beide waren Söhne Phil. Ludwigs, Herzogs zu Neuburg, ältesten Sohn Wolfgangs.

B) Die Zweybrück-Birkenfeldische Linie.

Diese begreift a) die regier. Herzogl. Zweybrückische Linie und b) die Nebenlinie zu Birkenfeld, welche leztere vormals auch die Gelnhausische benennt wurde.

a) Die regierende herzogl. Zweybrückische Linie.

Resid. Zweybrücken.

Pfalzgraf u. Herzog: Maximilian (Ios.), g. 27 May 756, succed. seinem Bruder Carl II. am 1 Apr. 795 in der Reg. und als Großmstr des adl. St. Michaelis-O., auch Besitzer der Böhm. Hrsch. des verstorb. Hzgs Clemens in Bayern; des St. Georg Ord. Großprior, des St. Hubert. u. pfälz. Löw O. R., Churpfalzb. Gen. L. u. Inh. eines Inf. u. Cav. Regim. (war vormals königl. franz. Marechal de Camp). G. Wilh. Auguste, Ldgr. Georg Wilh. v. Hessen Darmstadt T. V. 30 Sept. 785, † 30 Merz 796.

Kinder: a) Carl Ludw. Aug. g. 25 Aug. 786, Erbprinz, Churpfalzbayr. Obr. u. Inhab. des 2ten Cür. Regim. b) Augusta Amal. g. 21 Juny 788, des St. Elisab. O. D. c) Amalia, g. 9 Oct. 790, † 24 Jan. 794. d) Charl. Auguste, g. 8 Febr. 792. e) Carl Theod. Max. Aug. g. 7 July 795.

Geschwister: 1) Carl II. (Aug. Cstian), g. 29 Oct. 746, succed. seines Vaters Bruder Cstian V. 5 Nov. 775, Großmeister des adel. St. Michaelis-Ord. u. Besitzer der Böhm. Hrsch. des verstorb. Hz. Clemens in Bayern; nach dem Tode des lezten Churfürst. v. Bayern Großprior des St. Georgii Ord., auch des schw. Adl., St. Hub. u. löw. O. R., Rs-G. F. Z. M. Inh. eines oberrhein. Kr. Inf. Regim., Churpfälz. Gen. L. der Inf. u. Inh. eines Churpfälz. Inf. Regim. † 1 Apr. 795 zu Mannheim. G. Mar. Amalia, Churf. Friedr. Cstian Leop. v. Sachsen T. g. 26 Sept. 757, V. 12 Febr. 774, des Churpfälz. Elisab. O. D.

Sohn: Carl Aug. Friedr. g. 2 Merz 776, Erbprinz, † 21 Aug. 784.

2) Clem. Aug. Iof. Friedr. g. 17 Sept. 749, † im Juny 750. 3) M. Amal. Aug. g. 11 May 752, St. Cath. u. Eliſab. O. D. G. Friedr. Aug. Churf. zu Sachſen, V. 17 Jan. 769. 4) M. Anna, g. 18 July 753, St. Cr. u. des Eliſab. O. D. G. Wilh. Hz. v. Pfalz-Birkenfeld, Churpfalzbayr. Gen. L. der Inf. Obr. und Inhab. eines Inf. Regim. Gouvern. zu Jülich, des St. Hub. u. Löw. O. R. V. 30 Jan. 780.

Eltern: Friedr. (Michael), g. 27 Febr. 724, nahm 8 Dec. 746 die Röm. Cath. Relig. an, bekam 24 Febr. 752 zu Rom bei der Firmung den Namen Michael, war command. Gen. der Rs-Execut. Armee ſeit 758, quittirte leztere 761, des goldn. Vl. R. u. des Mar. Thereſ. O. Gr. Cr. des H. R. Rs, auch k. k., Churpfälz. u. des oberrheiniſchen Kreiſes Gen. F. M. Generaliſſimus in Böhmen, quittirt. Präſid. der geh. milit. Conſer. † 15 Aug. 767. G. M. Franc. Dor. Cſtina Erneſt. Pfalzgr. Iof. Carl Eman. Aug. v. Sulzbach T. V. 6 Febr. 746, St. Cr. O. D. reſid. in Sulzbach, † daſelbſt 15 Nov. 794.

Vaters Geſchwiſter: 1) Henr. Carol. Cſtina Phil. Louiſe, g. 9 May 721, † 30 Merz 774. G. Ludwig IX. Ldgr. zu Heſſen-Darmſtadt, † 4 Apr. 790. 2) Cſtian IV. g. 6 Sept. 722, St. Hub. O. R. ſucced. ſeinem Vater in Zweybrücken 3 Febr. 735, übernahm die Regier. 20 July 740, ward Cath. 11 Febr. 758, † 4 Nov. 775. 3) Cſtiana, g. 16 Nov. 725. G. Carl Aug. Friedr. F. zu Waldeck, V. 19 Aug. 741, † 29 Aug. 763.

Großeltern: Cſtian III. Pfalzgr. zu Birkenfeld, g. 7 Nov. 674, Franzöſ. Gen. L. ſucced. 26 Apr. 717, erhielt kraft Vergleichs mit Churpfalz 733 die Zweybrück. Lande, † 3 Febr. 735. G. Carol. Gr. Ludw. Crato zu Naſſau-Saarbrücken T. V. 21 Sept. 719, † 25 Merz 774.

Großvaters Schweſtern: a) M. Claudia, g. 16 Sept. 668, † 28 Nov. 704. G. Phil. Reinh. Gr. zu Hanau, V. 27 Febr. 689, † 4 Oct. 712. b) Louiſe, g. 18 Oct. 678, † 3 May 713. G. Friedr. Ant. Ulr. F. zu Waldeck, † 1 Jan. 728.

b) Die Pfalzzweybrück-Birkenfeldiſche Linie.

Herzog: Wilhelm, g. 10 Nov. 752, Cathol. 15 Aug. 769, Churpfälz. Gen. L. der Inf. Obr. u. Inh. eines Inf. Regim. Gouv. zu Jülich ꝛc. St. Hub. u. Pfälz. Löw. O. R. reſid. zu Landshut in Bayern. G. M. Anna, Pfalzgr. u. Prinz v. Zweybrücken T. V. 30 Jan. 780.

Kinder: 1) M. Eliſ. Amal. Franc. g. 5 May 784, des Eliſab. O. D. 2) Pius Aug. g. 1 Aug. 786, Obriſt u. Inhab. eines Inf. Regim.

Geſchwiſter: 1) Ioh. Carl Ludw. g. 18 Sept. 745, k. k. Gen. Maj. St. Huberti und Pfälz. Löw. O. R. † 31 Merz 789. 2) Cſtiana Louiſe, g. 17 Aug. 748. G. Heinr. XXX. Gr. Reuß

zu Gera, V. 18 Oct. 773. 3) Ioh. Sophia, g. 7 Jan. 751, † 4 July 752. 4) Soph. Henr. g. 29 Jan. 757, † 30 May 760. 5) Cstian, g. 1 Aug. 760, † 25 Nov. 761. 6) Iohann, g. 9 Nov. 764, † 23 Merz 765.

Eltern: Iohann, g. 24 May 698, command. Gen. en Chef aller Churpfälz. Truppen, G. F. Z. M. u. Gouvern. der Vestung u. des Hzogth. Jülich, des St. Hub. u. Churpfälz. Löw. O. R. † 10 Febr. 780. G. Soph. Charl., Wild- u. Rheingr. Carls v. Dhaun T. V. 19 Aug. 743, † 19 Merz 770.

Vatersgeschwister: a) Magd. Iuliana, g. 28 Febr. 686, † 2 Nov. 720. G. Ioach. Friedr. Hz. zu Holstein-Plön, V. 26 Nov. 704, † 25 Jan. 722. b) Friedr. Bernh. g. 8 May 697, königl. französ. Brigad. Obr. des Elsass. Inf. Regim. des St. Hub. O. R. † 5 Aug. 739. G. Ernest. Louise, F. Friedr. Ant. Ulrich zu Waldeck T. V. 30 Merz, † 26 May 782.

Kinder: 1) Louisa Carol. g. 22 Jan. 738, † 14 Juny 782. 2) Aug. Frider. Ernest. g. 17 Febr. 739, † 16 Sept. 746. c) Carol. Cath. g. 10 Dec. 699, † 11 May 785. G. Friedr. Wilh. F. von Solms, V. 30 Dec. 745, † 24 Febr. 761. d) Wilhelm, g. 4 Jan. 701, k. k. G. F. M. u. Obrist eines Cür. Regim. holländ. Gen. der Cav. Gouv. v. Namur, des St. Hub. O. R. † 25 Dec. 760. e) Soph. M. g. 5 Apr. 702, † 13 Nov. 761. G. Heinr. XXV. Gr. Reuß zu Gera, V. 24 Aug. 722, † 13 Merz 748.

Großeltern: Ioh. Carl, g. 17 Oct. 638, † 21 Febr. 704. G. I. Soph. Amal. Pfalzgr. Friedr. in Zweybrücken T. u. Graf Seyfried v. Hohenlohe W. g. 15 Dec. 646, V. im July 685, † 20 Nov. 695. II. M. Esther, Georg Friedr. von Witzleben aus Elgerburg in Thüringen T. g. 665, V. 20 July 696, † 20 Febr. 725.

Großvaters Geschwister: 1) Cstian II. g. 22 Juny 637, † 26 Apr. 717. G. Cathar. Agatha, lezten Gr. Ioh. Iac. v. Rappoltstein T. u. Erbin, g. 648, V. 5 Sept. 667, † 6 July 683.

Kinder: s. bei Zweybrücken, Großeltern ꝛc.

2) Dorothea Cathar. g. 3 July 734, † 710. G. Ioh. Ludw. Gr. v. Nassau, V. 649, † 9 Febr. 690.

Stifter dieser gemeinsamen Linie: Carl, Großvater der vorged. Cstians II. u. Joh. Carls, † 600, jüngster Sohn Wolfgangs.

Gemeinsamer Stammvater der heutigen Pfalzgrafen zu Simmern und Zweybrücken: Wolfgang, † 569.

Platen zu Hallermünde.

Die Grafen v. Platen haben v. Churbraunschweig seit 704 die Grfsch. Hallermünde in Lehn, ohne jedoch von deren Einkünften, Rechten u. Pertinentien etwas weiter, als seit 708 die Rsgräfl. Unmittelbarkeit, nebst Sitz und Stimme im Westphäl. Grafen-Collegio zu genießen. In dem Grafen-Diploma ist ihnen zugleich das Indigenat der kaiserl. Erblande ertheilt. Mit dem

bereits 1689 erlangten General-Erb-Poſtmeiſteramt in den Braunſchweig-Lüneburg. und Osnabrückiſchen Landen wird der jedesmalige Aelteſte des Geſchlechts nach dem Rechte der Erſtgeburt von Chur Braunſchweig belehnt, u obgleich die Einkünfte und Adminiſtration der Poſtämter an das Churhaus verkauft ſind, ſo iſt doch aus den für die erhaltene Summe angekauften Gütern ein Surrogatum des Poſtlehns geworden daher die auf benanntes Gen. Poſtamt Expectivirten es nunmehro auf dieſe Güter mit ſind. Reſid. Linden bey Hannover.

Graf: Ernſt Franz, g. 7 Nov. 739. des geſammten Chur- u. fürſtl. Hauſes Braunſchweig-Lüneburg, wie auch des Hochſtifts Osnabrück Gen. Erbpoſtmſtr, Erbhr zu Füttercamp, Weiſſenhaus u. Pütlos im Holſtein., k. k. und Churpfälz. w. geh. R. u. Cammerhr, des Pfälz Löw. O. R. G. Frider. Louiſe Phil. Dor. Rs Fhrn Georg Herm. Heinr. v. Münſter, Erbhrn zu Surenburg T. g. 7 Febr. 757, V. 4 Oct. 775.

Kinder: a) Charl. Iuliana, g. 8 Sept. 778, (vormal. deſign. Stiftsdame zu Wunſtorp u. zu Preetz im Holſtein). G. Friedr. v. Blome, Erbhr auf Saltzau im Holſtein. V. 2 Sept. 794. b) Sabina Soph. Louiſe Iul. g. 10 Merz 780, deſign. Stiftsd. zu Lippſtadt und zu Preetz. c) Frider. Wilh. Eliſab. Louiſe Charl. g. 16 Dec. 783, deſign. Stiftsd. zu Preetz. d) Georg Wilh. Friedr. g. 8 Nov. 785.

Geſchwiſter: 1) Iul. Meluſina, g. 19 Apr. 733. 2) Soph. Sabina Cſtina, g. 19 Jul. 734. G. Georg Friedr. v. Steinberg, Churbraunſchw. geh. Cammerr. V. 22 Merz 755, † 7 Juny 765. 3) Georg Aug. g. 3 Dec. 738, Hptm. beim Churbraunſchw. Drag. Regim. † 30 Nov. 759. 4) Aug. Ludw. g. 7 Oct. 740, † 25 Merz 743. 5) Amal. Louiſe, g. 4 Dec. 741. 6) Carl Cſtian, g. 21 Sept. 745, königl. Großbritt. und Churbraunſchw. Cammerj. 7) Gerlach Adolph, g. 21 Sept. 746, † 1 Febr. 768. 8) Aug Phil. g. 22 Jun. 748, mkgfl. Anſpach. Oberforſtmeiſter. G. Frider. Louiſe, Fhrn Wolfg. Ehrenfr. v. Reitzenſtein, mkgfl. Brandenb. Anſpach. Oberſtallmſtr T. g. 751, V. 2 Aug. 776.

Kinder: a) Carol. Sab. Albert. Louiſe, g. 22 Sept. 777. b) Wilh. Louiſe Sebaſt. Philipp. g. 6 Oct. 778. c) Sebaſt. Charl. Iul. Frider. g. 31 Oct. 779. d) Iul. Soph. Cſtina Franc. g. 8 Jun. 781. e) Alex. Carl Franz, g. 4 Sept. 784. f) Mar. Thereſ. Henr. Frider. g. 18 Aug. 786.

9) Heinr. Ludw. Ioach. g. 12 Jul. 749, k. Dän. Capit. beim Inf. Regim. Kronpr. 10) Frider. Wilh. g. 19 Apr. 753.

Eltern: Georg Ludw. g. 14 Febr. 705, Churhannöv. erſter Cammerhr, auch vormal. Gen. L. u. Chef der Leibgarde, des Ann. O. R. † 18 Jul. 772. G. I. Soph. Frider. Freyin v. Bouvernois in Celle, g. 708, V. 725, † 17 Dec. 730. II. Sabina Hedwig, Cſtoph Liborii v. Steuben auf Schnaditz T. g. 15 Apr. 715, V. 2 Jun. 732.

Vatersgeschwister: a) Soph. Charlotte, g. 7 Febr. 700, † 17 Apr. 761. G. Ernst Aug. Gr. von Bülow, Churhannövr. Ob rcämmer. g. 6 Jun. 697, V. 12 Jan. 724, † 23 Dec. 766. b) Amal. Erneſt, g. 703, † 15 May 767. G. Ludw. Philippeaux, Hz. v. Vrilliere, u. Gr. v. St. Florentin, Staatssecr. in Frankr. g. 18 Aug. 705, V. 28 May 725, † 780. c) Frid. Louile, g. 10 Oct. 713 G. Ioach Andr. Gr. von Matzan, freyer Standeshr zu Militsch in Schleſien, V. 10 Oct. 731, feyert die Jubel-Hochzeit 31 Oct. 781, † 6 Dec. 786.

Großeltern: Ernst Aug (ein Sohn Frz Ernsts, Premier-Minisſters in Hannover), g. 3 Aug. 674, Rsgr. kön. Großbritt. und Churbraunschweig. geh. R. Obercammerhr, Churfſtl. Braunschw. Lüneburg. Gen. Erbpoſtmeiſter, † 20 Sept. 726. G. Sophia Eva, Fhrn Iobſt Mor. v. Offeln, Churbraunschw. Gen. L. T. g. 2 Nov. 669, V 697, † 23 Jan. 726.

Stammvater: Wilcken von Platen, Erbgeſeſſen. zu Granskewitz auf der Inſel Rügen, fürſtl. Pommersch. geh. R. u. Juſtitz-Präſident, g. 1565, † 1604.

Plettenberg-Wittem.

Von den verſchiedenen Linien dieſes Geſchlechts iſt nur die zu Lehnhauſen 724 in den Rsgrafenſtand erhoben worden. Dieſe hat ſich wieder in zwey Linien getheilet, nemlich 1) die Linie zu Nordkirchen u. 2) zu Hoveſtadt, wovon jedoch nur die erſtere wegen der Herrſchaften Wittem, Eys und Schlenacken Sitz unter den weſtphäl. Grafen hat.

1) Reichsgräfl. Linie zu Nordkirch.

Graf: Max. Friedr. g. 20 Jan. 771, Rsgraf zu Wittem, Hr zu Nordkirchen, und Erbmarſchall des Hochſtifts Münſter, auch Hr der Hrſch. Coſel in Schleſien.

Eltern: Clem. Aug. g. 23 Dec. 742, k. k. Hptm. † 26 Merz 771. G. Maria Anna, Rsfreyin v. Galen zu Dinklage (II. G. N. Fhr v. Kettler zu Haarkotten).

Vatersgeschwister: 1) Frz Iof. Anton, g. 5 Nov. 738, anfängl. Domhr zu Münſter u. Hildesheim, nachher k. k. Cämmer. u. Genuß-Inhaber v. Nordkirchen, † 30 May 766. G. Sophia, Freyin v. Droſt zu Füchten, V. im Aug. 764. (II. G. Clem. Aug. Fhr v. Droſt zu Viſchering, fſtl. Münſter. geh. R. V. 15 May 768, † 791.) 2) Aloyſia, g. im Febr. 741, Stiftsd. zu Nancy. 3) Bernhardina, g. 7 Merz 743, St. Cr. Ord. D. † 29 Dec. 779. G. Dominic. Andr. Gr. v. Kaunitz-Rietberg Queſtenb. 4) Friedrich, g. 24 Dec. 746, Domhr. zu Munſter und Paderborn, Probſt zu Vechte. 5) Maria, g. 750, vormal. Salesianerin zu Wien. 6) M. Anna, g. 2 Aug. 756, Stiftsd. zu Rotteln in Weſtphalen, trat nachher in geiſtl. Stand, †.

Großeltern: Frz Iof. M. g. 19 Merz 714, Erb-Cämmer.

des Erzstifts Cölln und Erbmarsch. des Stifts Münster, k.k.w. geh.R. und Cämm. auch holländ. Brigad. der Leibgarde des Statth. wurde im Oct. 750 in die unmittelb. Rsgrafschaft Wittem eingesetzt, † 20 Apr. 779 in Wien. G. Aloysia, F. Frz Ant. v. Lamberg T. g. 13 Jun. 718, V. 10 Nov. 737, St. Cr. O. D.

Großvaters Schwester: Bernh. M. Soph. Franc. g. 9 Sept. 719, Canon. zu Thorn, St. Cr. O. D. † 15 Apr. 768. G. Ios. Frz Bonav. Gr. v. Schönborn, † 24 Jan. 772.

Urgroßvater u. Stifter dieser Linie: Ferdinand (ein Sohn Johann Adolphs), g. 25 Jul 690 Hr zu Nordkirchen, ward in Rsgrafenstand erhoben 724, und in das Westphäl. Grafen Collegium aufgenommen 732, Churcölln. Prem. Minister bis 733. des goldn. Vl. R. k.k.w.geh. R. und Gesandter im Niederrhein. westphäl. Kr. † 18 Merz 737.

2) Die Rsgräfl. Linie zu Hovestadt siehe im 2ten Theil dieses Handbuchs.

Polen.

Bekanntlich hat dieses Reich 1795 seine Selbstständigkeit verlohren, und ist theilweise dem rußischen, preußischen u östereich. Scepter unterworfen worden. — Anfangs wurde es von Königen und Herzogen aus dem Piastischen Geschlecht beherrscht. Nach dessen Erlöschung, womit zugleich die Erblichkeit der Krone aufhörte, hatte es Könige aus dem (litthauischen) Jagellonischen Stamme. Dieser gieng 1572 ebenfalls aus und die Krone kam nach und nach erst auf verschiedene ausländische nachher polnische Fürsten; sodann 1697 an August II. und 1733 an dessen Sohn August III. Churfürsten zu Sachsen. Hierauf wurde endlich

König: Stanislaus August, aus dem gräfl. nachher fürstl. Geschl. Cholceck-Poniatowsky, g. 17 Jan. 732, als König erw. 6 Sept. u. gekr. 25 Nov. 764; des St. Andreas u. schw. Adl. O.R. entsagt der Krone 24 Nov. 795. (er war vormals Großtruchseß v. Litthauen u. Starost v. Przemisl, auch König Augusts III. v. Polen ausserord. Ges. am ruß. Hofe, sodann Botschafter bey der Wahlversammlung gewesen).

Geschwister: 1) Casimir, g. 15 Sept. 721, Krongroßcammerhr 744, des weiß. Adl. und St. Stanislaus-O.R. ward nebst seinen Brüdern in den Fürstenstand erhoben 18 Dec. 764, Starost v. Lips. G. Apollonia, eine T. Basilius Ustrzycki, Castellans v. Przmislas, g. 17 Jan. 736, V. im Jan. 751.

Kinder: a) Stanislaus, g. 23 Nov. 754, des St. Stanisl. weiß. Adl. und St. Andreas-O. R. Starost von Minnieza, gewes. G. L. der Poln. Kronarmee, u. zuvor Großschatzmstr von Litthauen. b) Catharina, g. 25 Aug. 756, † 17 Merz 773. c) Constantia, g. 2 Merz 759. G. Ludwig Skumin Tyszkiewicz, Großschatzmstr v. Litthauen, V. 4 Apr. 775.

2) Iacob, g. 24 Jan. 723, † als Kind. 3) Frz Ioseph, g. 724,

Canonicus zu Cracau, † im Jun. 749. 4) Alexander, g. 726, war in Kaiser Carl VI. u. hernach in des Königs v. Polen Stanislaus Kriegsdiensten, Gen. Adj. des Hzgs v. Lothringen, † bey der Belagerung von Ypern 29 Jun. 744. 5) Louise Maria, g. 30 Nov. 728, St. Cr. O. D. G. Ioh. Zamoiſky, Woiwod v. Podolien, † 10 Febr. 791.

Tochter: a) Urſula Mar. Franc. Anna, g. 1 Jul. 757, des Ruß. St Cathar. O. D. G. Gr. Michael Vandal Mniczek, geweſ. Großkronmarſch. V. 10 Febr. 781.

6) Iſabelle, g. 730, St. Cr. O. D. G. Ioh. Clemens, Gr. Branicki, Caſtellan von Cracau u. Krongroßfeldherr, V. 19 Nov. 748, † 9 Oct. 771. 7) Andreas, g. 16 Jul. 735, Staroſt von Polangen, des weiß. Adl. u. St. Stanislaus. O. R. Gen. L. der Artillerie in Oeſterr. Dienſten, auch des milit. Mar. Thereſ. O. R. erhielt das Indigenat v. Böhmen 12 Dec. 756, und die Würde eines des H. R. R. Fürſten 17 e. m. † 3 Merz 773. G. Thereſia, Gr. Leop. Ferd. Kinsky v. Clumetz T. g. 740, V. 3 May 761.

Kinder: a) Ioſ. Anton, g. 7 May 762, des St. Stanislaus u. weiß. Adl. O. R. war poln. Gen. Maj. u. Obriſt der Krongarde zu Fuß. b) Mar. Thereſia Anton. Ioſephine, g. 28 Nov. 764. G. Vincent. Gr. Tyszkiewicz, (geweſ.) Großreferendar v. Litthauen.

8) Michael, g. 12 Oct. 736, Canonicus v. Cracau, des St. Stanislaus u. weiß. Adl. O. R. Krongroßſecretair 768, Biſch. von Plezk 773, Erzbiſch. v. Gneſen und Primas ſeit 784, † im Sept. 794.

Eltern: Stanislaus, g. 678, Aide de Camp u. nachmals Gen. Maj. Carls XII. Königs von Schweden; Großmſtr der Artillerie von Polen, unter König Stanislaus 707; begleitete Carl XII. nach Pultava und Bender 709 unterhandelte mit den Türken 710, zog ſich, nebſt dem König Stanislaus nach Zweybrücken zurück 713; ward von Auguſt II. Kön. v. Polen zum Untertruchſeß v. Litthauen ernannt 722, Großſchatzmſtr v. Litthauen 724, des weiß. Adl. O. R., Woywod v. Maſſovien 731, v. Kön. Auguſt III. zum Caſtellan v. Cracau erwählt 6 Jun. 752, † 30 Aug. 762. G. Conſtantia, Pr. Caſimir Czartorinsky, Großcanzlers v. Litthauen, Caſtellans v. Willna, und Iſabell. Raciborcka-Morſteins T. g. 700, V. 14 Sept. 720, † 27 Oct. 759.

Großeltern: Franz, g. 3 Oct. 651, ein Sohn Ioh. Cioleck-Poniatowsky (welchen Zunamen er wegen dem von ſeiner Mutter Sophia Poniatowska geerbten Lehen von Poniatow erhielt), Gentilhomme d'Honneur der Königin Mar. Louiſe Gonzague, u. Hedwiga Maciejowska. Er wurde bald nachher Favoritpage des Königs Michael Wiesnowicky u. nach-

mals Aide de Camp des Königs Iohann Sobiesky III. † 668. G. Helena Nicwiarowska, V. 8 Jan. 675, †

Stifter: Joseph Salinguerra V. Cioleck; aus dem Geschlecht der Grafen von Guastalla u. v. Montechiarugolo, g. 7 Jan. 612, entkam bey der Ermordung seiner Familie, ward von Ranucius I. Hz. von Parma seiner Güter beraubt; benutzte das seinen Voreltern bewilligte Indigenat, um sich in Cracau niederzulassen, wo er seinen Familiennamen Torelli gegen den gleichbedeutenden Polnischen, Ciolek, vertauschte; † gegen 1650. G. Sophia, Alberts Poniatowsky und Anna Leczinska T. V. 12 Nov. 1629, † gegen 1655.

Stammvater: Guido Severus Salinguerra IV., siehe von ihm u. seinen Stammeltern den ältern Ast der Salinguerrischen Linie, in dem Artikel Torelli im 2ten Theil dieses Handbuchs.

Vorfahrer: August III. s. Thursachsen.

Portugal.

Das seit 1640 in Portugal regierende Haus ist eine Linie des herzogl. Hauses Braganza, und Johann IV. war der erste König aus demselben. — Von den Königl. Kindern wird der erstgebohrne Prinz v Brasilien genannt. Des Prinzen v. Brasilien erster Sohn, oder in Ermangelung der Söhne, die älteste Tochter, führt den Titel: Pr. v. Beira. Die übrigen königl. Kinder und Brüder werden Infanten genennet. Die Resid. ist Lissabon.

Königin: Maria I. (Franc. Isab. Ios. etc.) g. 17 Dec. 734. folgt ihrem Vater als Königin von Portugal und Algarbien (Rainha fidelissima) 24 Febr. 777, wird feyerlich gehuldigt 13 May e. a. G. Peter III. (Clemens) ihr Oncle, erhielt nach seiner Gemahlin Thronbesteigung kraft d. Rsgrundgesetze den Titel als König (jedoch ohne Huldigung), g. 5 July 717, V. 6 Jun. 760, † 25 May 786.

Kinder: a) Ios. (Franz Xav.) Pr. v. Brasilien, g. 21 Aug. 761, des gold. Vl. R. als Malthes. R. und Nachfolger im Großpriorat von Crato eingekl. 10 Apr. 780, † 11 Sept. 788. G. s. Tante, die Infantin Mar. Franc. Bened. von Portugal g. 21 Jul. 746, V 7 Febr. 777, vollz. 27 Apr. e. a. b) Iohann (M. Ioseph Ludw.), g. 13 May 767, wird Pr. v. Brasilien oder Kronprinz 788, des span. goldn Vl. R. auch des O. v. Carl III. Gr. Cr. übernimmt wegen bedenkl. Gesundheitsumstände seiner Mutter einstweilen die königl. Regier. 10 Febr. 792. G. Charl. Ioachime, Infant. v. Spanien, Kön. Carls IV. v. Span. T. St. Cr. O. D. V. zu Madrit per Proc. 27 Merz 785, u. vollz. zu Lissabon 9 Jan. 790, St. Cr. O. D. wie auch Dame des kön. span. O. der Königin Maria Louise.

Kinder: 1) Maria Theres. g. 27 Apr. 793. 2) Anton, g. 21 Merz 765, Pr. v. Beira.

c) M. Anna Vict. Ios. Pr. v. Beira, g. 15 Dec. 768, † 5 Nov. 788. G. Gabr. Ant. Franz Xav. Infant v. Spanien, g. 11

May 752, Malth. Groß-Prior von Caſtilien, reſign. V. 11 May 764, † 23 Nov. 788. d) M. Clementine Franc. Xav. g. 10 Jun. 774, † 27 Jun. 776. e) M. Iſabella, g. 22 Dec. 776, † 14 Jan. 777.

Schweſtern: a) M. Anna Franc. Joſ Rita, g. 8 Oct. 736. b) M. Franc. Dor. Joſepha etc. g. 21 Sept. 739, † 14 Jan. 771. c) M. Franc. Bened. Anna Eliſab. etc. g. 24 Jul. 746, G. Joſ. Frz Xav. Pr. v. Braſilien, † 11 Sept. 788, ſ. oben.

Eltern: Joſeph I. g. 6 Jun. 714, ſucced. als König 31 Jul. 750, feyerlich gehuldigt 6 Sept. e. a † 25 Febr. 777. G. M. Anna Vict. K. Phil. V. in Span. T. V. 31 Merz 732, † 7 Jan. 781.

Vaters Geſchwiſter: a) M. Barbara, g. 4 Dec. 711, † 27 Aug. 758. G. Ferd. IV. K. in Spanien, V. 19 Jan. 729, † 10 Aug. 759. b) Peter Clem. g. 5 Jul. 717, † 25 May 786. G. M. Franc. Iſab. K. Joſ. I. v. Portugal T. V. 6 Jun. 760.

Großeltern: Joh. V. (ein Sohn Peters II. u. Enkel Johanns IV. ſ. ob.) g. 22 Oct. 689, † 31 Jul. 750. G. Mar. Anna Joſ. Ant. Regina, des röm. Kaiſ. Leopoldi T. V. 27 Oct. 708, † 14 Aug. 754. Deſſen

Natürliche Kinder, ſo der Kön. Joſ. I. 18 Jan. 759, legitimirt hat: 1) *Don* Antonio v. Braganza, g. 1 Oct. 713, vom Hofe exilirt 21 Jul. 760, zurückberufen 24 Febr. 777. 2) *Don* Caſpar v. Braganza, g. 8 Oct. 716, Erzbiſch. zu Braga u. Primas Regni, conſecr. 26 Jul. 758, exilirt 21 Jul. 760, zurückberufen 24 Febr. 777, † 18 Jan. 789. 3) *Don* Joſeph v. Braganza, Gr. v. Lumiares, g. 8 Sept. 720, vormal. General-Inquiſitor von Portugal, exilirt 21 Jul. 760 und zurückberuf. 24 Febr. 777.

Großvaters Geſchwiſter: 1) Franz Xav. g. 25 May 691, Großprior von Crato, † 21 Jul. 742 2) Ant. Frz Benno, g. 15 Merz 695, geiſtl. 729, † 15 Oct 757.

Aus dem Hauſe Portugal herſtammende und Recht zu der Krone habende Häuſer: 1) Die Herzoge von Cadaval. 2) Die Grafen von Galveas u. Herzoge von Veraguas, aus dem Hauſe Ferreira de Mello. 3) Die Grafen v. Vinciyro, aus dem Hauſe Odemira, und 4) die Grafen von Vimioſo, jetzige Marq. v. Valenca, aus dem Hauſe Braganza.

Prätendent auf Großbrittanien.

So wurde vorzüglich Jacob Eduard Franz der Sohn des aus England 1689 vertriebenen Königs Jacobs II. aus dem Hauſe Stuart, genannt. Er war geb. 21 Jun. 1688, wurde als ein untergeſchobener Prinz angeſehen, und in England insgemein der Ritter v. St. Georg oder der Prätendent, zu Rom aber König Jacob III. genannt. Er hielt ſich anfangs (von 1717) zu Bologna, hernach aber zu Rom auf, nachdem er 1708 und 1715 unglückliche Anfälle auf Schottland gewagt hatte Er ſtarb 1 Jan 1766. Seine Gem. war Mar. Clement. des Poln Pr Jac.

Ludw. Sobieſky T. g. 18 Jul. 1702, V. 18 May, und (nachdem ſie aus dem kaiſ. Arreſt zu Inſpruck entwiſcht war, vollzogen zu Bologna 9 Sept. 1719. Sie ſtarb 1 Jan. 1735. Er hatte 2 Söhne, wovon der ältere Carl Eduard Ludw. ſogenannter Pr. v. Wallis (g. 31 Dec. 1720.) nach Frankreich gieng, 1746 Edinburg in Schottland einnahm, jedoch vom Hz. von Cumberland wieder verjagt wurde. Hierauf lebte er zu Rom als Pr. von Stuart bis 1774, u. nachher unter dem Namen Gr. v. Alban in Florenz, u. † 31 Jan. 1788. Seine Gem Louiſe Max. Carol. F. Guſt. Adolph von Stollberg-Gedern T womit er ſich 1772 vermählte, ſeparirte ſich von ihm 1780, u. wurde geſchied 783. — Der jüngere Sohn Jacob Eduards aber, Namens Heinr. Benedict, ſogenannter Hz. v. York, lebet noch, er iſt geb. 6 Merz 1725, wurde Cardinal 3 July 1747, Biſch. zu Fraſcati und Vicecanzler der röm. Kirche, Suodecan des Cardinals-Colleg. (1774) Protect. des Capuc. Ord. (1793). — Gegenwärtig iſt von keinem Prätendenten auf Großbrittanien mehr die Rede.

Nota. Die natürl. Nachkommenſchaft des Königs Jacobs II. von Arabella Churchill, des berühmten Hzs v. Marlborough Schweſter (die ſich nachher an den Obriſt Carl Godofroy verheyrathet hatte) blühet heutiges Tages in den Herzogen von Berwick u. Veraguas in Spanien, und in dem herzogl Hauſe Fitzjames in Frankreich.

Preuſſen.

Ein Königreich, deſſen König eine unumſchränkte Regierung führet.

König: Friedr. Wilhelm II. etc. ſiehe Chur-Brandenburg.

Prüm.

Dieſe gefürſtete Reichs-Abtey Benedict. Ordens im Trierſchen, hatte vor dieſem ihre eignen Aebte; aber ſeit 1579, ſolche beſitzt ein jedesmaliger Churf. zu Trier, als immerwährender Adminiſtrator, und hat deswegen Sitz und Stimme auf dem Reichstage. Sie iſt von dem fränk. König Pipin um das J. 1562 geſtiftet worden und gehört zu dem oberrhein. Kreiſe.

Fürſt u. Abt: Clem. Wenzel, Erzbiſch. u. Churf. zu Trier, gefürſt. Adminiſtrat. zu Prüm, ſ. Trier.

Prior perpetuus: Maximin. Boudeler, Hr zu Prüm, Lauch, Hartelſtein, Hollar u Houcqueny in der Picardie, Cämmerey, Gerichtspräſid. Exprior: Peter Caſtert.

Capitul (22). Subprior: Greg. Schenden. Ant. Simon, S. Theol. Prof. Concionator, Cant. und Capitul-Secret. Magn. Weiß, Gaſthalt. Lothar. Wolf, Keller in der Stadt Ahrweiler. Ioſ. Abauſt, Pfarr. in Büdesheim. Iac. Junk, Oekonom. Marcus Haas. Mart. Legrange, Pfarr. zu Keſſelingen. Thom. Könen. Andr. Haas, Pfarr. in Mürlenbach. Mich. Erasmi, Pfarr. der Stadt Ahrweiler. Primus Kirſch. Bened. Henn, Organiſt. Carl Oetgen. Cosm. Schäfer, Theſaurar. Conſt. Zimmermann. Matthias Schimper. Damian Rapedius. Maur. Brühl, Pfarr. in Herſchbach. Phil. Geiſſen. Euſeb. Hau, Caplan in Ahrweiler.

Pückler,

Pückler, Rsgräfl. Haus fränk. Bank.

Dieſes uralte Haus hat ſich in den älteſten Zeiten, wie aus vielerley Urkunden zu erſehen iſt, nach den verſchiedenen Mundarten Pechlar, Pecklarn, Poeckelar u. Pocklar geſchrieben. — In Oeſterreich blühte es ſchon im 10 Seculo, woſelbſt Gr Rutgerus von Pechlarn und deſſen Sohn Rutgerus der jüngere vom Jahr 919 bis 991 als Comites orientales bekannt waren, die aus einem Markgräfl. Hauſe abſtammten. Zu Zeiten der alten Herzoge von Liegnitz zogen einige vornehme Familien aus Oeſterreich nach Schleſien, worunter auch eine Branche von der Pechlariſchen Familie ſich befand, die ſich nach bewährten Urkunden ſchon im Jahr 1300 nach der damaligen Mundart theils Pöckler, theils Pückler ſchrieben, als Ritter und Burggrafen bekannt waren, und öfters die Beynamen Pincerna und Schenke führten, auch ſich nach ihren Beſitzungen e. g. Grodiz, dann Grodizky nannten, wie authentiſche Documente von den Jahren 1199 und 1210 beweiſen. Im Herzogthum Brieg iſt noch ein Epitaphium v. Niclas v. Pückler, der im Jahr 1334 auf ſeiner Herrſchaft Türpiz ſtarb, vorhanden. Die in Oeſterreich floriрende Branche ſtarb mit Pelegrino, Biſchof zu Paſſau, aus, und dermalen blühen v. der Schleſiſchen Hauptbranche die Fränkiſche, die Lausnitzer und Schleſiſche Linien, die den 10 May 1690 das Reichsgrafen-Diploma erhielten.

A) Die Fränkiſche Linie.

Grafen: I. Friedr. Phil. Carl, g. 18 Jun. 740, ſucc. 10 Febr. 786 mit ſ. 2 Brüdern gemeinſchaftl. in die väterl. Güter; auch reg. Gr. zu Limpurg-Sontheim-Gaildorf u. Speckfeld, hzl. Würtemb. Obriſt-Cammerh. des St. Joh. Würt. großen Jagd- auch des roth. Adl. u. milit. O. Gr. Cr. u. R. G. I. M. Frider. Amoena, Gr. Friedr. Ernſt v. Welz u. Limpurg Erb-T. mitregier. Gräfin von Limpurg-Sontheim, Schmiedelfeld u. Speckfeld, g. 24 Merz 739, V. 7 Febr. 764, † 20 Merz 765. II. Louiſe Erneſt. Jhn Eberh. Ludw. v. Gaisberg, hzl. Würt. Oberhofmeiſt. geh. R. und Jagd-O. R. T. g. 4 Nov. 759, V. 18 Oct. 780.

Kinder: a) Carol. Soph. Louiſe Mar. Henr. Leop. g. 8 Febr. 765, † 6 Aug. 787. b) Cſtine Wilh. Carol. Louiſe, g. 23 Jul. 781, † im Nov. 783. c) Carl Alex. g. 14 Oct. 782. d) Louiſe Frider. Carol. Erneſt. g. 24 Jun. 784. e) Sohn todt. g. 19 Jul. 786. f) Friedr. Carl Ludw. Frz, g. 12 Feb. 788. g) Ludw. Friedr. Carl Max, g. 14 Apr. 790. h) Ferd. Wilh. Clem. Phil. Cſtian Carl Ludw. Adolph, g. 11 Dec. 791. i) Ioh. Albert Carl Friedr. Ernſt, g. 23 May 793.

II. Cſtian Wilh. Carl, g. 9 Febr. 744, k. Dän. Cammerhr und Pfälz. Löw. O. R.

III. Cſtian Carl Alexander Aug. g. 15 Jul. 751. G. Louiſe Charl. Eleon. Gr. Ioh. Friedr. Wilh. von Iſenburg-Büdingen in Meerholz T. V. 23 Dec. 784.

Kinder: a) Carol. Wilh. Soph. Louiſe Cſtina, g. 4 Sept. 786. b) Carol. Wilh. Soph. Eſperance, g. 16 Sept. 787.

† 23 Aug. 789. c) Friedr. Wilh. Alex. Cstian Ludw. Eug. Carl, g. 19 Dec. 788, † 2 Dec. 790. d) Leop. Georg Carl Friedr. Reinh. g. 5 Nov. 790, † 15 Jun. 794.

Schweſtern: 1) Frider. Louiſe Carol. g. 9 Jun. 738, † 27 Jul. 772. G. Ioh. Ludw. reg. Gr von Sayn und Witgenſtein. 2) Soph. Carol. g. 19 Aug. 742. 3) Wilhelm. Henr. Carol. g. 30 Aug. 746. G. Ioh. Ludw. reg. Gr. v. Sayn u. Witgenſtein, V. 9 Nov. 772. 4) Carol. Wilh. Phil. Aug. g. 30 Jun. 754.

Eltern: Cſtian Wilh. Carl, g. 8 Dec. 705, k. k. Cämmer. ward in das fränk. Grafen-Collegium introd. 7 Apr. 740, † 10 Febr. 786 zu Burgfarnbach. G. Carol. Cſtina Gr. Heinr. Friedr. von Löwenſtein-Wertheim zu Virneburg T. mitreg. Gräfin zu Limpurg-Sontheim und Schmiedelfeld ꝛc. V. 10 Jun. 737, † 6 Apr. 793 zu Burg-Farrnbach.

Großeltern: Carl Franz, g. 23 Merz 648, Churſächſ. geh. R. † 5 Jan. 708. G. Anna Maria, Fhru Frz v. Lichtenberg T. V. 8 Febr. 705, † 21 Aug. 708.

Großvaters Bruder: Auguſt Sylvius etc. ſ. die folg Linie.

B) Die Lausnitzer Linie. Reſid. zu Branitz.

Graf: Aug Heinr. g. 8 Sept. 720, Hr auf Branitz, Groß-Döbern ꝛc. bey Cotbus. G. I. Lucia Charl. des kön. Preuß. Obriſt Fhn v. Grote T. g. 26 Febr. 727, V. 3 Oct. 746, † 24 Apr. 757. II. N. Freyin von Kracht, g. . V. 793.

Kinder: 1) Auguſta Charl. Louiſe, g. 31 Dec. 749. G. I. Cſtian Ernſt Gr. zu Lynar, V. 30 Dec. 771. geſch. 783, † 28 Apr. 784. II. Aug. Gotth. Leop. von Schlieben, Churfſtl. Sächſ. Maj. des Chev. Leg. Regim. Hz Albert, V. 26 Jan. 794. 2) Ludw. Carl, g. 12 Jul. 754. Standeshr zu Muska in der Ob. Lauſitz. G. Clement. Cunig. Charl. Gr. Geo. Alex Herm. v. Callenberg auf Muska E. b. T. g. 5 Jun. 770, V. 27 Dec. 784.

Kinder: a) Ludw. Heinr. Herm. g. 30 Oct. 785. b) Carl Aug. Georg Sylvius, g. 4 Nov. 786, † 23 Aug. 787. c) Louiſe Mar Henr Clement. Olymp. g. 20 Aug. 790. d) Charl Aug. Hermine Olympia, g. im Dec. 792. e) Agnes Urſula Luitgardis Clara, g. 5 Oct. 794.

Schweſter: Louiſe Henr. g. 7 Oct. 719, † 14 Merz 783. G. Aug Frz Friedr. reg. Gr. von Caſtell, V. 15 Jul. 737, † 6 May 767.

Eltern: Erdmann auf Branitz, g. 10 Sept. 687, k. Preuß. Cammerhr † 3 Sept. 742. G. Conſt Henr. Fhrn Heinr. Rutger von Ilgen, k. Preuß. Staatsmin. T. V. 17 May 718. (II. G. Ioh. Sigism. Gr. v. Bronikowsky, † 5 Sept. 747.).

Großeltern: August Sylvius etc. siehe die Schles. Linie!

C) Die Schlesische Linie. Resid. zu Schedlau.

Graf: Erdmann, g. 20 Jan. 755, Gr. u. Hr auf Schedlau, Rogau, Kirchberg und Tarnitz (quitt. die Preuß. Kriegsd. 790). G. Ioh. Frider. Margaretha von Czettritz, V. 31 May 791.

Kinder: a) Erdmann, g. 4 Apr. 792. b) Paulina Charl. Soph. g. 12 Aug. 793.

Geschwister: 1) Max. Ulr. Carol. g. 15 Apr. 750. G. Hanns Carl Gottl. Gr. von Sandrazky auf Wetterisch, V. 11 Sept. 773. 2) Louise Soph. Beata, g. 23 Merz 751. G. Friedr. Wilh. Ferdin. Gottlob, Gr. v. Sandrazky zu Langenbielau, des Joh. O. R. V. 12 Merz 769. 3) Aug. Franc. Charl. g. 29 May 753, †. 4) Friedr. Ioh. Ludw. Erdm. g. 26 Jan. 756, gewes. kön. Preuß. Prem. Lieutn. bis 791, des Joh. O. R. kauft 792 Stubendorf. G. N. des kön. Preuß. Gen. Lieutn. von Erlach T. V. 785.

Kinder: Friedr. Erdm. Ludw. g. 29 May 786. b) Friedr. August, g. 15 Aug. 788. † 21 Merz 789.

5) Georg Aug. Erdm. g. 9 Aug. 758, lebt in Blankwitz, war vormals in Dän. u. Preuß. Kriegsd., quitt. 780. 6) Carl Frz Cstoph, g. 8 Jul. 759, gewes. k. Preuß. Lieutn. bis 787, Joh. O. R. u. design. Domhr zu Magdeb. erbte 786 die Güter Charlottenbrunn u. Thanhausen, kauft 792 Ober-Langendorf, † 13 Febr. 796. G. Louise Aug. Freyin v. Czettritz, g. 11 Dec. 766, V. 15 May 717, † 18 Dec 793.

Kinder: a) Sohn g. 9 Jul. 789. b) Carl Friedr. Erdm. g. u. † 25 Sept. 790. c) Carl Ludw. Erdm. g. 16 u. † 25 Merz 792.

7) Amalia Henr Erdmutha, g. 3 Jan. 761, G. Gustav Gr. von Röder, V. 1 Merz 782. 8) Max. Erdm. Wilh. g. 26 Jan. 762, k. Preuß. Hauptm. bey F. Hohenlohe. G. Helena Soph. Eleon., Hanns Cstophs v. Rothkirch, k. Preuß. Gen. Lieutn. einzige T. g. 773. V. 11 Nov. 790.

Sohn: Wilh. Erdm. Sylvius, g. u. † 27 Aug. 791.

9) Ferd. Friedr. Vict. g. 8 Febr. 763, † 765. 10) Phil. Polyx. g. 7 Dec. 764, † 20 Febr. 786. 11) Stanisl. Ernst Sylv. g. 23 Oct. 766, † 769.

Eltern: Erdmann, g. 28 Jul. 720, Gr. u. Hr auf Schedlau, † 24 Merz 794. G. I. seine Cousine, Louisa Ulr. Soph Gr. Friedr. v. Pückler T. g. 731, V. 21 May 749, † 28 Merz 751. II. Mar. Charl. Frin Ioh. Cstoph v. Seher-Thoß T. g. 4 Merz 727, V. 12 Oct. 751.

Vaters Geschwister: a) M. Franc. Carol. g. 5 Merz 747. St. Cr. O. D. G. Ant. Gr. Crivelli, zu Meiland k. k. geh. R. †. b) Franz Ludw. g. 22 Merz 748, k. k. Cämm. und

Obriſtl. bei Spleny Inf. Regim. G. Anna Barb. Freyin in Trautenberg, †.

Sohn: Wilh. Friedr.

Großeltern: Franz Sylvius (ein Bruder Erdmanns, ſiehe Eltern der Lauſitzer Linie) g. 18 Apr. 691, Hr auf Mangſchütz im Briegiſchen, k. k. w. geh. R. ward Cath. 745, † 15 Aug. e. a. G. I. Eva Franc. Wilh. Gr. Nic. Conr. von Burghaus T. g. 14 Apr. 687, V. 25 Nov. 714, † im Nov. 740. II. M. Carol. Gr. Ioh. Carl von Noſtitz-Rhineck T. V. 21 Oct. 743, St. Cr. O. D. † 5 Nov. 780 zu Wien.

Großvaters Geſchwiſter: 1) Aug. Ludw. g. 22 Nov. 692, † 1 Merz 759. 2) Charl. Max. g. 17 Febr. 696, † 24 Nov. 770. G. Henr. Cſtoph Fhr v. Seher-Thoß, k. k. G. F. M. † 14 Jan. 753. 3) Friedrich, g. 8 Merz 700, † 9 Dec. 748 G. M. Renata Max. Gr. Nicol. Conr. v. Burghaus T. g. 1 Jun. 698. V. im May 728, † 25 Merz 747.

Kinder: a) Beata Max. g. 30 Juny 730, † 9 May 782. G. Joach. Wilh. Gr. von Burghaus-Friedland. V. 22 Merz 749. b) Louiſe Ulr. Sophia, g. 731, † 28 Merz 751. G. Erdmann Gr. von Pückler, ihr Vetter.

Urgroßvater und Stammvater ſowohl der Lausnitzer als Schleſ. Linie: Auguſt Sylvius auf Schedlau, ein Bruder Carls Franz (ſiehe Großeltern in der fränk. Linie), g. 657, Landesälteſt. in Oppeln u. Ratibor, † 18 Merz 748. G. Louiſe Maxim. Freyin von Nowac, g. 1658, V. 15 July 1682, † 29 Dec. 735.

Quadt zu Wykradt.

Die Familie v. Quadt hat ſich in verſchiedene Linien vertheilt, wovon aber hier nur die 752 in den Reichsgrafenſt erhobene Linie zu Wykradt, evang. Religion, welche wegen gedachter Herrſch. im weſtphäl. Grafen-Collegio Sitz und Stimme hat, beigebracht wird.

Graf: Otto, g. 14 July 758, der unmittelb. freyen Rsherrſch. Wykradt und Schwanenberg, reg. Gr. u. Hr der Herrlichkeit. Loenen, Wonfern, Delwynen u. Lyngen, Erbdroſſart und Erbhofmſtr des Fürſtenth. Geldern u. der Grafſch. Zütphen, Mitgl. der Staaten v. Geldern ꝛc. G. I. Dor. Charl. Fhrn von Neukirchen-Nievenheim T. V. 2 July 779, † im May 785. II. Iuſtina Eberhard., Gr. Alexand. von Byland-Polſterkamp T. g. 29 Dec. 769, V. 28 Febr. 787.

Kinder 1r Ehe: a) Wilh. Otto Friedr. g. 27 Nov. 780, † 4 Juny 781. b) Wilh. Otto Friedr. Albert, g. 21 Febr. 783. c) Louiſe Mar. g. 20 Merz 784. 2r Ehe: d) Friedr. Wilh. g. 8 Merz 788. e) Victoire Eſperance Alex. g. 17 Merz 789.

Geſchwiſter: 1) Wilh. Carl Heinr. g. 14 Aug. 745, Mitgl. der Staaten von Geldern † 8 Sept. 771. G. Iſab. Conſtantina, Fhrn von Geer T. V. 3 Oct. 769, † 3 May 777. 2) Anna Conſt. g. 11 Jan. 748, † 2 Jan. 778. 3) Ludwig, g. 24 Dec. 749, † 23 Jan. 750. 4) Carol. Albert. g. 27 May 752, † 23 Dec. 767. 5) Mar. Louiſe, g. 25 Dec. 755.

Eltern: Wilh. Otto Friedr. g. 7 July 717, der Reichsfreyen Hersch. Wykradt u. Schwanenberg, reg. Hr der Herrschaft Loenen, Wonfern, Dellwynen, der Erbhofmeisterey Schüren ꝛc. Erbdrost u. Erbhofmstr des Fstth. Geldern u. der Grafsch. Zütph. Mitglied der Staaten v. Geldern, des Quart. von Nymwegen u. extraordinair. Deput. Ihro Hochmög. Rsgr. 752, † 1 July 785. G. I. Anna, Gr. Otto Boland Friedr. v. Byland-Polsterkamp T. g. 7 Apr. 726, V. 4 Aug. 744, † 23 Febr. 763. II. Friderica Wilh. Fhrn Cstoph Reinhold von Wyhe T. u. Fhrn Rudolph Heinr. Burk. Sylvii von Heeckeren W. g. 20 Sept. 723, V. 15 Aug. 765.

Vatersgeschwister: a) Ermgard M. Charl. Henr. g. 22 Juny 716, † 790. G. I. Heinr. Fhr von Isselmulden, zu Nollecat, Staaten-Mitglied von Oberyssel, g. 5 Aug. 705. V. 5 Aug. 736, † 740. II. Ludwig, Fhr v. u. zu Stründeke, k. Preuß. geh. R. g 5 Aug. 699, V. 16 Febr. 743, † 11 Nov. 750. b) Louise Soph. g. 16 July 718, † 11 Jan. 763. c) Florentina Theod. g. 26 July 719, † 14 Sept. 762. G. Carl Sigm. Fhr von Dornberg zu Haussen, Hessencassel. Erbküchenmstr, g. 12 May 718, V. 9 July 749. d) Charl. Doroth. g. 22 Oct. 720, Can. zu Fründenberg, † 22 Aug. 783. e) Cornel. Marian. Albert. g. 29 Apr. 723.

Großeltern: Friedr. Wilh. (ein Sohn Wilh. Bertrams u. Mariae v. Gent) Frhr, g. 15 Nov. 682, † 23 Aug. 724. G. Ortonia Wilh. Fhrn Ioh. Sigm. v. Heyden zu Crudenburg, kön. Preuß. Gen. der Cav. und Gouv. zu Lippstadt, Drosts des Amts Wetter T. und Erbin von Wildenburg, g 31 Merz 696, V. 25 Juny 715, † 4 Oct. 738. (G. II. Reinh. Werner von Calcum, genannt Lohausen, V. 27 Oct. 727).

Nota. Der Clevische Erbmarschall und Ritterschaftsdirector Carl Wilh. Fhr von Quadt-Wyckradt, genannt Huchtenbruch, zu Gartrup, Hovelen, Gahlen u. Bühl, ward 20 Nov. 786 in den Preuß. Grafenstand erhoben. Sein einziger Sohn heißt: Wilh. Carl.

Quedlinburg.

Ein fürstl. Damenstift, evangel. Religion, zwischen den Fürstenthümern Halberstadt u. Anhalt gelegen, steht jetzt, seit 1697, unter churbrandenb. Stiftshauptmannschaft und Erbvogtey oder Schutzgerechtigkeit. Es besteht aus 4 Standespersonen, nemlich einer Aebtissin, welche Sitz und Stimme auf den Reichstagen hat, einer Pröbstin, einer Decanissin und einer Canonissin.

Fürstin u. Aebtissin: Soph. Albert. kön. Prinz. v. Schweden, g. 8 Oct. 753, postulirt zur Coadj. 20 Sept. 767, vom Kaiser confirm. 14 Merz 768, inthronis. 15 Oct. 787, stiftet im July 792 einen besondern Stiftsorden.

Vorfahrin: Anna Amalia kön. Prinzess. von Preussen, g. 9 Nov. 723, postul. 16 Dec. 744, consecr. 16 May 747, inthron. 11 Apr. 756, † 30 Merz 787.

Capitul. Pröbstin: Aug. Doroth. Prinzessin von Braunschweig-Wolffenbüttel, postulirt 2 Sept. 791, introducirt 27 July 792, auch Aebtissin zu Gandersheim. Decanissin: Frider. Cstiana Augusta Prinzessin v. Preussen, postulirt 2 Sept. 791.

Rechteren.

Eine uralte niederländische Familie u. zwar aus Gelderland, welche 1707 in den Rs-Grafenstand erhoben worden ist. Sie theilet sich in die ältere, mittlere und jüngere Linie.

1) Aeltere Linie, oder Rechteren Limpurg.

Durch Vermählung des Grafen Joach. Heinr. Adolphs mit einer der 3 Limpurg-Speckfeldischen Erbtöchter, besitzt sie nun, da der 2 andern Descendenz erloschen ist, die Htsch. Speckfeld allein, und ist deswegen ins fränkische Grafen-Collegium eingeführt worden.

Graf: I) Friedr. Ludw. Cstian, g. 29 Febr. 748, regiert mit seinem Bruder gemeinschaftlich, k. k. Cämmer. Gen. Maj. in holländ. Diensten. G. I. Wilh. Charl. Dorothea, Gr. Vinc. Gustavs Ludw. Sigm. v. Hayden-Hompesch T. g. 7 May 758, V. 12 Dec. 780, † 789. G. II. Elisab. Freyin v. Heeckern, V. im Nov. 792.

Kinder: 1) Doroth. Wilhelmina, g. 784. 2) Adolph Fr. Ludw. g. 13 Oct. 793.

Geschwister: a) Ioach. Adolph, g. 747, † im July 775. b) Iosepha Elisab. g. 13 Febr. 738. G. Aug. Wilh. F. v. Hohenlohe-Ingelfingen, V. 30 Dec. 754, † 15 Febr. 769. c) Carl Iul. Alex. Ludw. g. 19 Dec. 749, † 750. d) II. Friedr. Reinh. Burkh. Rudolph, g. 22 Sept. 751, mitregier. Hr. G. Frider. Antoinetta Carol. Gr. Cstian Friedr. Carls v. Giech u. Welfstein T. V. 13 Nov. 783.

Kinder: 1) Adolph, g. 13 Apr. 785, † 1 Jan. 789. 2) Carol. Louise, g. 24 May 786, † 788. 3) Frider. Henriette, g. 15 Juny 787. 4) Carol. Louisa Amalia, g. 3 Merz 789. 5) Friedr. Reinhard, g. 30 May 790, † 13 Aug. 796. 6) Carl, g. 2 May 792. 7) Augusta Elisab. g. 7 July und † 6 Aug. 793. 8) Adolph, g. 16 Juny 794.

Eltern: Ioh. Eberh. Adolph, g. 2 Nov. 714, erbte von seiner Mutter einen Antheil der Grafsch. Limpurg in Franken, residirte theils zu Rechteren, theils zu Sommershausen, in Franken, † 25 Merz 754. G. I. Iosepha Elisab. Frhrn Friedr. Rudolphs von Rechteren, jüng. Linie, T. g. 5 Dec. 713, V. 737, † 13 Febr. 738. II. Sophia Charl. Florentina, Gr. Adolph Phil. Zeger v. Rechteren, mittl. Linie T. g. 16 Apr. 725, V. 14 July 746 (ihr II. G. Ioh. Reinh. Burkh. Rud. Gr. v. Rechteren, † 13 May 783).

Großeltern: Ioach. Heinr. Adolph Gr. zu Rechteren, Schulenburg u. Elze, nahm den gräfl. Titel gleich sei-

nem Oheim Adolph Heinr. an, war Deput. in den General-Staaten, g. 28 Dec. 687, † 5 Merz 715. G. Amalia Frider. Alex. Gr. Ioh Eberh. v. Limpurg-Speckfeld T. u. Gr. Ioh. Georg v. Wolframsdorf W. g. 5 Juny 689. V. 1 Dec. 711, † 2 Apr. 754.

2) Die mittlere u. 3) die jüngere Linie werden, aus Mangel zuverläßiger Nachrichten von denſelben, hier ganz übergangen.

Regenſpurg.

Bisthum im Bayer. Kreiſe, Suffragan vom Erzſtift Salzburg. Von der Diöceſe des F. Biſchofs ward 1787 der Egeriſche Bezirk in Böhmen getrennt. Das Domcapitel beſteht aus 24 Gliedern, dermalen 15 Capitularen u. 9 Domicellaren. Reſid Regenſpurg.

Fürſt u. Biſchof: Ioſ. Conrad, Rsfreihr v. Schroffenberg, Biſchof zu Freyſing u. Regenſpurg, Probſt u. Hr zu Berchtolsgaden, g 3 Febr. 743, erw. zu Regenſpurg 21 Apr. 790.

Vorfahrer: Maximil. Procop. Gr. v. Törring Jettenbach, g. 28 Oct. 739, erw. 20 Apr. 787, Fürſt u. Biſch. zu Freyſing, erw. 26 May 788, † 3 Dec. 789.

Capitul. Domprobſt u. Erzprieſter: Ioſ. Carl Ignaz Gr. v u. zu Lerchenfeld auf Köfering u. Luckenpaint, Capell. Imp. w. geh. Conſiſtor. Hof u. Cammer-R., auch Domhr in Freyſing, dann fürſtl. Koſtanz. Freyſing u. Kempt. Geſandter am Rstag Domdechant: Ioſ. Bened. Wilh. Rsgr. von Thurn u. Valſaſſina, w. geh. R., Statthalter, dann Hofr. u. Commerpräſid. fürſtl. Regenſp. Geſandt. am Rstag, dann Churmainz. w. geh. R. Coadj. der Domprobſt. zu Breslau. Valent. Ant. Fhr v Schneid, Biſch. zu Corycien, Suffrag. & Praeſes Conſiſt. Sum. Cuſtos et actu Sen. Churpfalzb. u. fürſtl. Regenſp. w. geh. R. Ludw. Adam Gr. v. Etzdorf, w. geh. R. St. Mich. O. R. des Stifts St. Emeran in Spalt-Probſt, auch Domhr in Freyſing. Ioſeph Gr. v. Stubenberg, Sum. Scholaſt., des Collegiatſtifts St. Johann inful. Probſt, auch Fürſtbiſchof zu Eichſtädt. Ioh. Nep. v. Wolf, Theol. Doct., ſubſtituirter Scholaſticus u. Biſchof zu Doryla, Weihbiſchof zu Freyſing, Churpfalzbayr. auch fürſtl. Regenſpurg. w. geh. Hof- u. Cammer-R., Conſiſt. Vicepräſident, auch Domhr zu Freyſing. Frz Xav. Aloyſ. Gr. v. Künigl, Capel. hon. w. Conſiſt. R. Leop. Friedr. Carl Benj. Fhr v. Hanxleden, w. geh. Hof- u. Cammer-R., Domhr. u. Sum. Cuſt. in Paſſau. Carl Ignaz Felix Gr. v. Törring-Gronsfeld, w. Conſiſt. R. Clemens Frz Xav. Fhr v. u. zu Aſch, w. Conſiſt. R. u. Official. Ignaz Maria Sauer, Gr. v. u. zu Ankenſtein, Fhr v. Koſiach ꝛc. w. Conſiſt. R. Caſpar Gr. v. Sternberg, w. geh. R. Ioſ. Fhr v. Zweyer v. Evenbach, w. Hof- und

Cammer-R. Ioh. Georg Aloys. Gr. v. u. zu Freyenseyboltstorf. Franz Anton Täntzl Fhr v. Trazberg, w. Consist. R.
Domicellares: Ioh. Bapt. Gr. v. Sternberg, Domhr zu Augspurg u. Passau. Phil. Fhr v. Reigersperg. Hubert. Clem. Carl Ios. Gr. v. Waldkirch. Ios. Ioh. Nepom. Fhr v. Frauenberg. Clem. Wenzel RsFrhr v. Branca, I. U. D. Marquard Ios. Gr. v. Reisach. Ios. Carl Fhr v. Neuenstein. Frz Xav. Fhr v. Rechberg u. Rothenlöwen. Carl Ios. Thom. Phil. Fhr v. Gumppenberg auf Breittenegg.

In Regenspurg sind noch folgende drei Reichsstände.

1) Obermünster. Ein gefürstetes Frauenstift.
Fürstin u. Aebtissin: Mar. Iosepha, Freyin v. Neuenstein-Hubacker, g. 10 July 739, erw. 21 Nov. 775.
Vorfahrin: Mar. Franc. Freyin v. Freudenberg, g. 9 Merz 714, erw. 26 Aug. 765, † 7 Oct. 775.
Capitularinnen: Mar. Franciska Gräfin v. Etzdorf. Mar. Cath. Freyin v. Weichs in Falkenfels. Mar. Walp. Gräfin v. Lerchenfeld-Köfering. Mar. Cathar. Freyin v. Asch. Mar. Anna Freyin v. Pienzenau. Mar. Hildeg. Gräfin v. Reisach, Kirchdorf u. Steinberg. Mar. Theresia RsFreyin v. Gumppenberg auf Breitenegg. Mar. Iohanna Gräfin v. Etzdorf.
Neuangehende Stiftsfräulein: Friderica Freyin von Warnsdorf.

2) Niedermünster. Ein gefürstetes Frauenstift.
Fürstin u. Aebtissin: M. Franciska Xav. Gräf. v. Königsfeld zu Zaitz u. Pfackhofen, g. 20 Jun. 738, erw. 30 Merz 789.
Vorfahrin: Mar. Febronia Elisab. Frfrau v. Speth zu Zwyfalten, erw. 30 Jan. 769, † 28 Febr. 789.
Capitularinnen (6): M. Franc. Romana Freyin v. Heidenheim u. Münsterhousen. Seniorin: Max. Freyin v. Horben. Mar. Violanta Freyin v. Lerchenfeld-Premberg. M. Helena Gräfin v. Freyenseyboltstorf. Mar. Ioh. Nepom. Gräfin v. Welsperg. Maria Max. Freyin v. Geebock auf Sülzenmoß.
Domicellarinnen (2): Gräfin Theres. v. Wolkenstein-Rothenegg. Mar. Anna Freyin v. Gumppenberg-Breitenegg.

3) St. Emeran. Ein gefürst. Mannsstift Benedictiner-Ordens.
Fürst u. Abt: Coelestin, Steiglehner, g. 17 Aug. 738, erw. 1 Dec. 791.
Vorfahrer: Febronius, Forster, g. 30 Aug. 709, erw. 15 July 762, † 12 Oct. 791.

Reußen von Plauen,
Fürsten, Grafen und Herren im Voigtlande.

Das RsGräfliche, nun zum Theil RsFürstl. Reußische Haus, hatte

sich im 16 Jahrhund. durch 3 Söhne Heinrichs Herrn zu Plauen, Greiz u. Kranichfeld, welcher 1535 starb, in 3 Linien getheilt, von welcher die mittlere schon 1616 erlosch, die ältere und jüngere aber blühen noch.

Es ist merkwürdig, daß alle männliche Personen dieses Hauses seit dem eilften Jahrhundert den Namen Heinrich und sonst keinen andern führen. Im Jahr 1668 verabredeten sie, daß die ältere und jüngere Linie jede für sich besonders zählen wolle, und im J. 1700 wurden in beyden Linien die Zahlen mit dem neuen Jahrhundert auch von neuem wieder angefangen.

Der Titel, welcher dem ganzen fürstl. und gräfl. Hause gemein ist, lautet also: Heinrich, älterer (od. jüngerer) Reuß, Fürst (oder Graf) und Herr v. Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schlaitz u. Lobenstein. — Der älteste regierende Herr des ganzen Hauses, wird des ganzen Stammes Aeltester genannt.

A) Die ältere Reuß-Plauische Hauptlinie, oder die Rsfürstliche Linie zu Greitz.

Diese hatte sich wieder in die Linien a) zu Obergreitz u. b) zu Untergreitz vertheilet. Die leztere aber erlosch in männl. Erben 17 Merz 778, worauf die erstere zu Obergreitz dieselbe beerbte, und bald darauf am 15 May 778 in des H. R. Rs Fürstand erhoben wurde. Resid. Greitz.

Fürst: Heinrich XI. g. 18 Merz 722, Großkr. des Hungar. Et. Steph. O. succed. in Obergreitz 17 Merz 723, tritt daselbst die Reg. an 18 Merz 743, u. in Untergreitz 17 Merz 768, wird mit dem ganzen gräfl. Hause zu Greitz in des H. R. Rsfürstenstand erhoben 15 May 778, Obervorsteher der königl. deutschen Gesellschaft zu Göttingen; dermalen Aeltester des Stammes. G. I. Conr. Eleon. Isabella, Gr. Heinrich XXIV. Reuß zu Kösteritz T. V. 4 Apr. 743, † 2 Febr. 770. II. Cstiana Alexandr. Cathar. Gr. Cstian Carl Reinh. zu Leiningen-Heidesheim T. V. 25 Oct. 770.

Kinder: 1) Heinrich XII. g. 25 Apr. 744, † 30 Dec. 745. 2) Aemil. Sophia Henr. g. 25 Oct. 745, † 3 Oct. 748. 3) Heinrich XIII. Erbprinz, g. 16 Febr. 747, k. k. bei der General-Werb-Direction im Reiche angestellter Gen. Maj. G. Wilh. Louise, Fürst Carl zu Nassau-Weilburg T. V. 9 Jan. 786.

Kinder: a) Heinrich XVIII. g. und † 31 Merz 787. b) Heinr. XIX. g. 1 Merz 790, k. k. Maj. des Infant. Regim. Reisky. c) Heinrich XX. g. 29 Juny 794.

4) Friderica Maria Ioh. g. 9 July 748. G. Friedr. Wilh. F. v. Hohenlohe-Kirchberg, k. k. u. Rs-Gen. F. Z. M., Inhab. eines Inf. Regim. des milit. Mar. Ther. O. Großkr. † 10 Aug. 796. 5) Heinrich XIV. g. 6 Nov. 749, k. k. Gen. Maj. u. Env. extraord. am kön. Preuß. Hofe. 6) Heinr. XV. g. 22 Febr. 751, des St. Hub. O. R. k. k. Cammerhr u. Gen. Maj. 7) Isab. Augusta, g. 7 Aug. 752. G. Georg Wilh. regier.

Burggr. v. Kirchberg, † 7 Febr. 777. 8) Mar. Theres. g. 1 Nov. 754, † 28 Sept. 759. 9) Ernest. Esperance Victor. g. im Jan. 756. G. Wolfg Ernst II. reg. Fürst zu Isenburg u. Büdingen. 10) Heinr. XVI g. 30 Aug. 759, † 13 Dec. 763. 11) Heinr. XVII. g. 25 May 761, Obrist. in holländ. Diensten.

Leibliche Geschwister: a) Henrietta Erdmuth Soph. g. 18 Sept. 716, † 18 Febr. 719 b) Heinr. VIII. g. 5 Jan. 718, † 13 Apr. 719. c) Heinr. IX. g. 31 Dec. 718, † 17 Merz 723. d) Heinr. X. g. 13 Jan. u. † 26 Aug. 720.

Halbschwester: Soph. Charl. g. 725, † 10 Juny 795. s. Erbach.

Eltern: Heinr. II. Graf in Obergreitz, g. 4 Febr. 696, † 17 Nov. 722. G. Sophia Charl. Gr. Ioh. Caspar v. Bothmar T. g. 21 Oct. 697. V. 22 Oct. 715, † 14 Sept. 748. (II. G. Georg Wilh. Gr. v. Erbach-Erbach. V. 25 Dec. 723, † 31 May 757.)

Vatersgeschwister: 1) Heinr. I. g. 29 Dec. 693 † 7 Sept. 714. 2) Iohanna Margar. g. 18 Febr. 695, † 20 Merz 766. G. Erdmann Gr. v. Reder, V. 9 Merz 713, † 11 Jan. 729.

Großeltern: Heinr. VI. g. 7 Aug. 649, Churfächs. G. F. M. † 11 Oct. 697. G. I. Amal. Iuliana, Graf Heinrich V. in Untergreitz T. V. 15 Juny 674, † 24 Dec. 688. II. Henr. Amalia, Gr. v. Friesen T. g. 30 May 668, V. 15 May 691, † 2 Aug. 732.

Stifter dieser Linie: Heinrich IV. † 629, älter. Sohn Heinrichs V. in Greitz.

B) Die jüngere Reuß-Plauische Hauptlinie.

Diese hat sich wieder in 3 Linien ausgebreitet, nemlich 1) die Linie zu Gera. 2) Zu Schlaitz u. Kösteritz u. 3) zu Lobenstein.

1) Die Linie zu Gera.

Graf: Heinrich XXX. jetztregier. Graf in Gera, g. 24 Apr. 727, succed. 13 Merz 748. k. k. Cämmer. G. Louise Cstiane, Pfalzgr. Ioh. zu Birkenfeld T. V. 28 Oct. 773.

Schwester: Sophia Henr. Dorothea, g. 13 Juny 723, † 27 Aug. 789. G. Friedr. Botho Graf zu Stollberg-Roßla, † 8 Merz 768.

Eltern: Heinr. XXV. g. 27 Aug. 681, Geschl. Aeltester 739, des schw. Adl. O. R. † 13 Merz 748. G. I. Iustina Eleon. Soph. Gr. Carl Gottfr. v. Giech in Thurnau T. g. 23 Dec. 699, V. 21 Febr. 717, † 1 Febr. 718. II. Soph. Mar. Pfalzgr. Ioh. Carl zu Birkenfeld T. V. 24 Aug. 722, † 22 Nov. 761.

Großeltern: Heinr. IV. g. 13 Merz 650, † 13 Merz 686. G. Anna Doroth. Gr. Ant Günther zu Schwarzburg-Sondershausen T. M. 9 Juny 672, † 1 Juny 716.

Stifter dieses Astes: Heinrich II. g. 14 Aug. 602, † 28 May 670, ält. Sohn Heinrichs, *Posth.*

2) Die Linie zu Schlaitz u. Kösteritz.

Diese bestehet a) aus der Linie zu Schlaitz, u. b) aus der Nebenlinie zu Kösteritz.

a) Die Linie zu Schlaitz.

Graf: Heinrich XLII. g. 27 Febr. 752, des Alex. Newsky-Ord. R. ſucced. 25 Juny 784. G. Carol. Henriette, T. Chſtian Friedr. Carls zu Hohenlohe-Kirchberg T. V. 10 Juny 779.

Kinder: a) Chſtiane Phil. Louiſe, g. 9 Sept. 781. b) Heinr. LVIII. g. 28 Nov. 782, † 28 Nov 783. c) Chſtina Ferdin. Carol. g. 16 Merz 784, † 11 July 785 d) Heinr. LXII. g. 31 May 785. e) Heinr. LXV. g. 10 Merz 788, † 19 Aug. 790. f) Heinr. LXVII. g. 20 Oct. 789. g) Heinr. LXVIII. g. 4 July 791, † 12 Aug. 792. h) Heinr. LXXI. g. 7 Aug. 793, † 29 Jan. 794.

Geſchwiſter: 1) Chſtina Soph. Henr. g. 4 Sept. 744, † 1 Aug. 745. 2) Heinr. XXXVI. g. 13 July 747, † 12 Jan. 748. 3) Carolina Bernh. g. 20 u. † 29 Sept. 749 4) Chſtina Sophia Henr. g. 6 Aug 757, † 6 Juny 758. 5) Heinr. LVI. g. 29 Nov. 772, † 6 May 781. 6) Heinr. LVII. g. 18 Juny 774, † 24 Apr. 775.

Eltern: Heinr. XII. g. 15 May 716, ſucced. ſeinem Bruder Heinr. I. 6 Dec. 744, Geſchl. Aelteſter 782, königl. Dän. Cammerhr und Obriſtl. quitt. des Ruſſ. Alex. Newsky- u. de l'Union parf. O. R. † 25 Juny 784. G. I. Chſtina, Gr. Georg Aug. v. Erbach-Schönberg T. V. 2 Oct. 742, † 26 Nov. 769. II. Chſtina Ferd. Gr. Wilh. Moriz v. Iſenburg-Philippseich T. V. 13 July 770.

Vatersbruder: Heinr. I. g. 10 Merz 695, † 6 Dec. 744. G. Jul. Doroth. Louiſe, Gr. Euchar. Caſim. zu Löwenſtein Virneburg T. g. 8 Juny 694, V. 7 Merz 721, † 15 Febr. 734.

Tochter: Louiſe, g. 3 July 726, † 28 May 733. G. I. Chſtian Wilh. Prinz v. Sachſen-Gotha, † 19 July 748. II. Ioh. Aug. Prinz v. Sachſen-Gotha, des obenerwähnten Bruder, † 8 May 767.

Großeltern: Heinr. XI. g. 12 Apr. 669, † 28 July 726. G. I. Ioh. Doroth. Gr. Sigm. Rich. v. Tättenbach T. g. 3 Merz 675. V. 1 Sept. 692, † 26 Oct. 714. II. Aug. Dorothea, Gr. Heinr. Friedr. zu Hohenlohe-Langenburg T. g. 2 Jan. 678, V. 8 May 715, † 0 May 740.

Großvatersbruder: Heinrich XXIV. in Köſteritz, ſ. die folgende Nebenlinie zu Köſteritz.

Stifter dieſes Aſtes: Heinr. III. g. 31 Oct. 603, † 12 July 640, mittlerer Sohn Heinrichs, *Poſth.*

b) Die Nebenlinie des Schlaizer Hauſes zu Köſteritz.

Graf: Heinr. XLIII. g. 12 Apr. 752, k. k. w. geh. R. königl. Dän. Cammerhr, des weiſſ. Adl., des Dannebr. u. goldn. Löw. O. R. G. Louiſe Chſtina, Heinr. XXIV. Reuß v. Ebersdorf T. V. 1 Juny 781.

Kinder: a) Carol. Iul. Frider. Aug. g. 23 Apr. 782. b) Heinr. LIX. g. 28 Aug. 783, † 14 Jan. 784. c) Heinr. LXI. g. 8 Dec. 784. d) Heinr. LXIV. g. 31 Merz 787. e) Franciſca, g. 7 Dec. 788.

Geſchwiſter: 1) Frider. Louiſe Soph. g. 15 Febr. 748. G. Ioh. Chriſtian, Gr. zu Solms-Baruth, V. 10 Merz 767. 2) Eleonore Henr. g. 3 u. † 18 Nov. 749. 3) Heinr. XL. g. 28 Dec. 750, † 9 Nov. 751. 4) Heinr. XLV. g. 8 Dec. 753, † 26 Juny 768. 5) Heinr. XLVIII. g. 25 Jan. 759. G. Chriſtiane Henr. Gr. Carl Heinr. v. Schönburg-Wechſelburg, Churſächſ. geh. R. T. V. 3 Nov. 784.

Kinder: a) Conſt. Louiſe Henr. g. 5 Nov. 785. b) Emilie Charl. Wilh. g. 5 Jan. 787. c) Coecilie Clement. Victoria, g. 25 Febr. 788. d) Clement. Aug. Franciſca, g. 5 July 789. e) Iſab. Thereſia Adolphine, g. 18 Sept. 790. f) Heinr. LXIX. g. 19 May 792. g) Erneſtine Adelaide Mathilde, g. 25 Aug. 794.

Eltern: Heinr. VI. g. 1 July 707, königl. Dän. geh. R. des Elephanten O. R. † 17 May 783. G. Henr. Ioh. Franc. Suſanne, Antons Caſado Marquis de Monteleone T. g. 2 May 725, V. 16 Dec. 746, † 6 Jan. 761.

Vatersgeſchwiſter: A) Louiſe Benigna Max. g. 6 Aug. 710, † 13 July 756. B) Heinr. IX. g. 15 Sept. 711, k. Preuß. w. geh. R. Staats- u. dirigir. Miniſt., Landſch. Direct. der Churmark u. Oberhofmarſchall, des ſchw. Adl. O. R. † 16 Dec. 780. G. Amal. Eſperance, Gr. Carl Soph. Phil. von Flodrop-Wartensleben T. g. 14 Merz 715, V. 7 Juny 743, † 22 Apr. 787.

Kinder: 1) Emilie Carol. Henr. g. 21 Apr. 745, † 20 Oct. 754. 2) Sophia Iſab. g. 2 May u. † 25 Oct. 746. 3) Heinr. XXXVII. g. 9 Aug. 747, k. Preuß. Cammergerichts-R. † 12 Nov. 774. 4) Heinr. XXXVIII. g. 9 Oct. 748, quittirte 784 als k. Preuß. Rittmſtr bey den Gens d'Armes, Hr auf Stohnsdorf in Schleſien. G. I. Henr. Frider. Ottilia, Rsgr. Carl Leop. von Schmettau T. Fr. auf Stohnsdorf, g. 28 July 753, V. 17 July 784, † 19 Aug. 786. II. Iohanna Friderica, Max. Roberts Frhrn v. Fletſcher, Churſächſ. geh. R. T. u. Carl Ad. v. Schönberg, Domhrn zu Meiſſen W. Fr. auf Jänkendorf u. Bürkersdorf, g. 24 Merz 756, V. 13 Febr. 792. 5) Heinr. XXXIX. g. 24 Jan. 750, k. Preuß. Oberamts-Reg. R. zu Brieg, Hr auf Klemzig. G. Henr. Louiſe Margar. Sophia, Wilh. Gottlobs v. Knobelsdorf T. u. Heinr. Aug. v. la Motte-Fouquet W. Erbfr. auf Lieben, g. 24 Febr. 744, V. 24 Jan. 792. 6) Heinr. XLI. g. 8 Sept. 751, † 11 Dec. 753. 7) Heinr. XLIV. g. 20 Apr. 753, k. Preuß. Cammerhr, Hof-

marschall der verw. Königin v. Preußen, Erbhr auf Trebschen. G. I. Wilh. Frider. M. Auguste Eleonore, Rsfhrn Friedr. Cstophs v. Geuder, genannt Rabensteiner, T. g. 19 Nov. 755, V. 11 Sept. 783, † 17 Dec. 790. II. Aug. Amal. Leopoldine, Fhrn Friedr. Adolph v. Riedesel zu Eisenbach, herzogl. Braunschw. Gen. L. T. g. 9 Aug. 771, V. 12 May 792.

Kinder: a) Heinr. LX. g. 4 July 784. b) Heinr. LXIII. g. 18 Juny 786. c) Heinr. LXVI. g. 10 Juny u. † 21 July 788. d) Heinr. LXX. g. 23 Apr. 793.

8) Louise Esperance, g. 15 Merz 756. G. Carl Volkr. Kraft Fhr von Knobelsdorf auf Oblath, königl. Preuß. Hptm. des Inf. Regim. Hz. v. Braunschweig-Oels, g. 27 Juny 747, V. 21 Merz 792. 9) Heinr. L. g. 15 Aug. 760, † 29 May 764.

C) Soph. Mar. Helena, g. 30 Nov. 712, † 18 Febr. 781. G. Roch. Fr. Gr. v. Lynar, k. Dän. geh. Confer. R. u. des Eleph. O. R. V. 27 May 735, † 13 Nov. 781. D) Conradine Eleon. Isab. g. 22 Dec. 719, † 2 Febr. 770. G. Heinr. XI. F. Reuß zu Greitz. E) Heinr. XXIII. g. 9 Dec. 722, † 3 Sept. 787. G. I. Ernest. Henr. Sophia, Gr. Franz Heinr. zu Schönburg-Wechselburg T. V. 13 Febr. 754, † 10 Dec. 768. II. Frider. Doroth. Fhrn v. Brandenstein T. g. 7 Dec. 737, V. 5 Febr. 780.

Kinder: 1) Henr. Eleon. Elisab. g. 28 Merz 755. G. Otto Carl Friedr. F. v. Schönburg-Waldenburg V. 9 Dec. 779. 2) Heinr. XLVII. g. 27 Febr. 756, königl Preuß. erster Präsid. der Südpreuß. Reg. zu Petrikau. 3) Heinr. XLIX. g. 16 Oct. 759. 4) Heinr. LII. g. 21 Sept. 763, Churpfalzbayr. Obristl. des Inf. Regim. Gr. Pappenheim. 5) Heinr. LV. g. 1 Dec. 768.

Großeltern: Heinr. XXIV. (ein Bruder Heinrichs XI. s. Großeltern des ältern Astes oder der Linie zu Schlatz) g. 26 July 681, † 24 July 748. G. M. Eleon. Aemilie, Gr. Ioh. Cstian v. Promnitz T. g. 7 May 688, V. 6 May 704, † 12 May 776. Er war der 2te Sohn Heinrichs I. zu Schlatz, welcher mit ihm das Köstritzer Haus fundirte.

3) Die Lobensteinische Linie.

Diese hat sich in 3 Aeste vertheilet, nemlich a) Lobenstein mit Selbitz, b) Hirschberg, welcher mit Heinr. VIII. 29 Oct. 711 abgestorben ist, und c) Ebersdorf.

a) Lobenstein samt Selbitz.

Fürst: Heinr. XXXV. g. 19 Nov. 738, des Joh. u. weiss. Adl. O. R. succed. s. Vater in der Landesregier. zu Lobenstein 6 May 782, ward 9 Oct. 790 v. Kaiser Leopold II. an dessen Krönungstage in den Rs-Fürstenstand erhoben.

Schweſter: Eleon. Maria, g. 5 Dec. 736, † 21 Jan. 782. G. Prinz Cſtian Carl v. Stollberg-Gedern, V. 8 Juny 760, † 16 July 763.

Eltern: Heinr. II. g. 19 July 702, ſucc. zu Lobenſtein 739, Geſchl. Aelteſter u. k. k. Cämm. † 6 May 782. G. Iuliana Dorothea Charl. Gr. Conr. Ernſt Max. zu Hochberg-Fürſtenſtein T. g. 10 Juny 713, V. 23 Nov. 735, † 22 May 757 zu Breslau.

Vatersgeſchwiſter: a) Cſtiana Soph. g. 7 Jan. 704, † 12 Jan. 773. b) Heinr. III. g. 4 Dec. 704, † 5 May 731. c) Henr. Eleon. g. 1 Jan. 706, † 7 Apr. 762. G. Erdm. Gr. v. Promniß zu Sorau, V. 21 Febr. 733, † 7 Sept. 745. d) Louiſe Wilh. g. 27 Febr. 707, † 20 Apr. 733. e) Heinr. VII. g. 26 Apr. 708, † 5 Dec. 731. f) Cſtiana Thereſ. g. 16 Sept. 709, † 3 Febr. 777. g) M. Cſtiana, g. 24 u. † 28 Sept. 710. h) M. Albert. Aug. g. 13 Juny 712, † 22 Aug. 714. i) Sophia Magd. g. 27 Aug. 713, † 18 Nov. 771. k) Mar. Albert. Aug. g. 7 Dec. 717, † 30 Apr. 774. l) Erneſt. Frider. g. 23 Nov. 718, † 28 Sept. 776.

Großeltern: Heinr. XV. g. 24 Sept. 674, † 12 May 739. G. Erneſt. Eleon. Gr. Otto Ludw. zu Schönburg-Waldenburg T. g. 2 Nov. 677, V. 21 July 701, † 2 Aug. 741.

Großvaters Geſchwiſter: 1) Soph. M. g. 12 Nov. 675, † 16 July 748. 2) Heinr. XVII. g. 13 Dec. 676, fürſtl. Heſſ. Obr. † 21 Sept. 706. G. Eleon. Soph. Gr. Cſtian Carls von Giech zu Thurnau T. V. 27 May 699, † 31 Dec. 722.

Sohn: Heinr. IV. g. 5 Jan. 705, † 26 Febr. 706.

3) Cſtiane Eliſab. g. 16 Jan. 678, † 7 Jan. 757. 4) Heinr. XXI. g. 12 Merz 679, Churſächſ. Obriſt, † 21 July 702. 5) Heinr. XXIII. g. 21 Oct. 680, fürſtl. Heſſen-Caſſel. Obr. † 20 Oct. 723. G. Beata Henr. Fhrn Rud. Caſpar v. Solenthal T. g. 16 July 696, war Oberhofmeiſterin der Kronprinzeſſin v. Dännemark. u. von 740 Decaniſſin zu Walloe, V. 25 July 716, † 22 Aug. 757.

Kinder: a) Heinr. XIV. g. 9 Aug. 717, † 10 Sept. 718. b) Heinr. XVII. g. 25 u. † 28 Merz 719. c) Heinr. XVIII. g. 23 u. † 27 Apr. 720. d) Heinr. XX. g. 22 u. † 23 May 721. e) Beata Ant. Aug. g. 6 Apr. 723, des de l'Union parf. O. D. G. Wilh. v. Bierregard, königl. Dän. geh. R. u. Cammerhr, V. 28 Nov. 749, † 1 Dec. 769.

6) Heinr. XXVI. zu Selbitz, g. 26 Dec. 681, † 21 Jun. 730. G. Iul. Rebecca, Gr. Gotth Quintin v. Tettenbach zu Selbitz T. g. 30 Aug. 692, V. 31 Merz 715, † 10 Sept. 739.

Kinder: a) Heinr. XI. g. 31 Dec. 715, † 22 Aug. 745. b) Heinr. XV. g. 19 Oct. 717, † 5 May 738. c) Henr. Iul. g. 21 Febr. 719, † 21 Dec. 778. d) Heinr. XIX. g. 16 Oct. 720,

†30 Nov. 783. e) Heinr. XXI. g. 12 Oct. 721. f) Cſtiana M. Eleon. g. 17 Oct. 722, † 25 Oct. 764. G. Cſtian Heinr. v. Reitzenſtein, mrgfl. Bayreuth. Oberhofmarſch. u. r Adl. D. R. V. 21 Febr. 757, †. g) Heinr. XXV. zu Selbitz, g. 14 Merz 724. G. Mar. Eliſab. Graf Heinr. XXIX. zu Ebersdorf T. g. 9 July 740, V. 20 Juny 765, † 4 Apr. 784.

Kinder: 1) Heinr. LIV. g. 8 Oct. 767. 2) Soph. Henr. Eliſab. g. 7 Merz u. † 9 Juny 770.

h) Heinr. XXVII. g. 19 Nov. 725, † 11 Jan. 748. i) Heinr. XXIX. g. 2 Dec. 726, † 17 Merz 791. k) Wilh. Rebecca Doroth. g. 12 Merz 728. l) Soph. Eleon. g. 5 Apr. 729, † 12 Jul. 758. m) Frid. Eliſab. g. 26 Apr. 730, † 14 Merz 789. 7) Heinr. XXVIII. g. 18 Febr. u. † 8 July 683. 8) Wilh. Cſtiana, g. 16 May 684, † 29 Sept. 753. 9) Ant. Sophia Magdal. g. 22 Aug. 685, † 20 Merz 758. 10) Iohanna Aug. g. 8 Oct. 686, † 8 May 712. 11) Amalia Iul. g. 4 Sept. 688, † 10 Nov. 689. 12) Aemilia Eleonora, g. 29 Dec. 689, † 9 July 730. 13) Anna Soph. g. 24 Oct. 691, † 22 Jan. 723.

Stifter dieſer Linie: Heinr. III. älteſter Sohn Heinr. X.

c) Ebersdorf.

Graf: Heinr. LI. g. 16 May 761, ſucced. ſ. Vater 13 May 779, trat die Regier. an 16 May 782. G. Louiſe Henriette, Gr. Gotth. Adolf v. Hoym T. g. 30 Merz 772, V. 16 Aug. 791.

Tochter: Carol. Aug. Louiſe, g. 27 Sept. 792.

Geſchwiſter: 1) Heinrich XLVI. g. 14 May 755, † 18 Apr. 757. 2) Aug. Carol. Soph. g. 19 Jan. 757. G. Frz Friedr. Ant. Erbpr. zu Sachſen Coburg-Saalfeld. 3) Louiſe Cſtiane, g. 2 Juny 759. G. Heinr. XLIII. Gr. Reuß zu Köſteritz. 4) Erneſt. Ferdin. g. 28 Apr. 762, † 19 Merz 763. 5) Heinr. LIII. g. 24 May 765, † 28 Juny 770. 6) Soph. Henriette, g. 9 May 767. G. Emich Carl Erbpr. zu Leiningen.

Eltern: Heinr. XXIV. g. 22 Jan. 724, † 13 May 779. G. Carol. Erneſt. Gr. Georg Aug. zu Erbach-Schönberg T. g. 20 Aug. 727, V. 28 Juny 754, † 22 Apr. 796.

Vaters Geſchwiſter: a) Benigna Renata, g. 12 Sept. 722, † 20 July 747. b) Heinr. XXVI. g. 24 Jan. 725, † 28 May 796. c) Heinrich XXVIII. g. 30 Aug. 726 auf Kauppa, Kleinwelka ꝛc. G. Agnes Soph. Gr. Erdmann v. Promnitz zu Sorau T. g. 14 May 720, V. 4 Nov. 747, † 2 Aug. 791. d) Sophia Auguſta, g. 8 May 728, † 6 Aug. 753. G. Ludw. Carl Frh. v. Schrautenbach, V. 16 Aug. 748, †. e) Charl. Louiſe, g. 23 Sept. 729, † 2 Merz 792. f) Heinr. XXXI. g. 11 Nov. 731, † 14 Juny 763. g) Heinr. XXXII. g. 16 Merz 733, † 1 Oct. 756. h) Heinr. XXXIII. g. 22 Juny 734, † 22 Aug. 791. i) Heinr. XXXIV. g. 12 Jul. 737, Obriſtl. unter den fränkiſchen Kreistruppen. k) Cſtiane Eleon. g. 9

May 739, † 1 Juny 761. l) M. Elis. g. 9 July 740, † 4 Apr. 784. G. Heinr. XXV. Gr. Reuß zu Selbitz. m) Ioh. Dorothea, g. 14 July 743. G. Cstoph Friedr. Levin Fhr v. Trotte, genannt Treyden, k. Poln. Cammerhr, V. 21 May 770, † 25 Merz 772.

Großeltern: Heinr. XXIX. zu Ebersdorf, g. 11 July 699, † 22 May 747. G. Sophia Theod. Gr. Wolfg. Dietr. zu Castell-Remlingen T. g. 12 May 703, V. 7 Sept. 721, † 8 Jan. 777 zu Herrnhut.

Großvaters Geschwister: 1) Benigna Mar. g. 15 Dec. 695. † 31 July 751. 2) Friedr. Wilh. g. 10 Dec. 696, † 13 May 698. 3) Charl. Louise, g. 21 Jan. u. † 21 May 698. 4) Erdm. Doroth. g. 7 Nov. 700, † 19 Juny 756. G. Nicol. Ludwig, Gr. v. Zinzendorf u. Pottendorf, V. 7 Sept. 722, † 9 May 760. 5) Henr. Bibiana, g. 14 Juny 702, † 22 Apr. 745. G. Georg Adolph v. Marschall, V. 13 Sept. 741. 6) Soph. Alb. Doroth. g. 17 Aug. 703, † 16 Merz 708. 7) Ernest. Eleon. g. 30 Jan. 706, † 23 Nov. 766.

Urgroßvater u. Stifter dieser Linie: Heinr. X. (jüngerer Bruder Heinrichs III. zu Lobenstein), erkaufte Ebersdorf und erwählte es 690 zu seiner Residenz, wozu hernach die Herrsch. Hirschberg kam, g. 29 Nov. 662, Geschl. Aeltester, † 10 Juny 711, er war der jüngste Sohn Heinrichs X.

Gemeinsamer Stammvater beider Lobenstein. Aeste: Heinrich X. g. 9 Sept. 621, † 25 Jan. 671, jüngster Sohn Heinrichs *Posth.*

Gemeinsamer Stammvater der Aeste in Gera, Schleitz und Lobenstein, mithin der ganzen jüngern Linie: Heinrich *Posth.* g. 10 Juny 572, † 3 Dec. 635. Er war ein Sohn Heinrichs des jüngern, Stifters der jüngern Linie Reussen, g. 530, † 6 Apr. 572.

Allgemeiner Stammvater der ältern u. jüngern Linien aller heutigen Reussen, des R. Rs Fürsten, Grafen u. Herren von Plauen: Heinrich der jüngere, † 1535.

Rheingrafen, s. Wild- u. Rheingrafen.

Roggenburg.

Diese Prämonstratenser-Ordens-Abtey in der schwäbischen Grafschaft Weissenhorn ward 1126 als eine Probstey gestiftet, i. J. 1440 aber zu einer Abtey gemacht; ihr Abt ist ein Rsstand.

Abt: Thaddaeus I. g. 14 July 755, erw. 6 Aug. 789, beider Gottesh. St. Lucii und Churwalden Erb-Abt, des Präm. Ord. durch Schwaben, Elsaß u. Graubünden Super. ord. Vicar. gen. u. Visitator, des Rsprälaten-Colleg. in Schwaben Director.

Vorfahrer: Gilbert Schierle, g. 9 Apr. 725, erw. 16 Sept. 783.

Roth.

Eine Prämonstratenser-Abtey in Schwaben, ohnweit Memmingen, wird insgemein Mönchsroth genannt.

Abt:

Abt: Nicol. (Betscher), g. 31 Oct. 745, erw. 3 Nov. 789.
Vorfahrer: Willebold Held, g. 6 Sept. 724, erw. 1 July 782, † 30 Oct. 789.

Rothmünster.

Ein Cistercienser Frauenstift am Neckar oberhalb Rothweil in Schwaben, zum Kirchsprengel des Bischofs v. Costanz gehörig, dessen Aebtissin ein unmittelbarer Rsstand ist.

Aebtissin: M. Barbara III. g. 8 Febr. 721, erw. 9 Dec. 777, bened. 22 Nov. 778, Fr. zu Aixen, Lauffen, Friedlingen ꝛc.
Vorfahrin: M. Magdal. g. 14 Apr. 709, erw. 17 Aug. 762, † 777.

Rußland, s. Kais. Ruß. Haus.

Sachsen.

Das Herzogliche u. Churfürstl. Haus Sachsen stammt v. Friedrich dem Streitbaren, Markgr. v. Meissen ab, welchem der Kaiser Sigismund, nach Erlöschung des Ascanischen Stamms, das Hzgth. Obersachsen, das damit verknüpfte Chur- u. Erzmarschallamt, das Bggfth. Magdeburg u. s. w. verlieh. Dieses Friedrichs Sohn, Friedrich der Sanftmüthige, hinterließ 2 Prinzen Ernst u. Albert, welche die Stifter der beiden noch blühenden Hauptlinien dieses Hauses sind, als 1) der Ernestinischen u. II) der Albertinischen. Die Churwürde war sonst bei der Ernestinischen Linie. Weil aber der Churfürst Joh. Friedrich auch mit den Waffen die evangelische Lehre vertheidigte, so wurde er von Kaiser Carl V. der Chur entsetzt, die hierauf dem Hz. Moriz von Sachsen zu Theil wurde. Auf solche Art kam die Churwürde auf die Albertinische Linie.

I) Die Ernestinische Hauptlinie.

Von dieser blühen noch: A) die Weimar- u. Eisenach. B) die Gotha-u. Altenburg. C) die Meiningische, D) die Hildburghausensche u. E) die Coburg-Saalfeldische Linie.

A) Sachsen-Weimar u. Eisenach. Resid. Weimar.

Herzog: Carl August, g. 3 Sept. 757, succedirte s. Vater in den Fürstenth. Weimar u. Eisenach, nebst der Jenaischen Landes-Portion 28 May 758 (unter der Vormundsch. s. Mutter), übernimmt nach der v. Kaiser erlangten Volljährigkeit selbst die Regier. 3 Sept. 775, erhält bei der Böhmisch. Belehnung des hzl. Sachsen-Gothaischen Gesamthauses die Mitbelehnschaft über Saalfeld zu Prag 15 Sept. 783, u. zu Wien 20 Oct. 792, des schw. Adl. O. R. quitt. 794 als k. Preuß. Gen. L. der Cav. Chef eines Cür. Regim. u. General-Insp. der im Hzth. Magdeburg stehenden Cav. Regimenter. G. Louise, Lgrf Ludw. IX. zu Hessen-Darmstadt T. V. zu Carlsruh 3 Oct. 775, St. Cath. O. D.
Kinder: 1) Louise Aug. Amalia, g. 3 Febr. 779. † 24 Merz 784. 2) Tochter, g. u. † 10 Sept. 781. 3) Carl Friedrich

Erbprinz, g. 2 Febr. 783. 4) Carol. Louise, g. 18 July 786. 5) Carl Bernh. g. 30 May 792.

Bruder: Friedr. Ferd. Const. *Posth.* g. 8 Sept. 758, Churfstl. Sächs. Gen. Maj. u. Chef eines Cav. Regim. † 6 Sept. 793.

Eltern: Ernst Aug. Const. g. 2 Juny 737, des weiss. und roth. Adl. O. R. succ. 19 Jan. 748 unter der Vormundschaft seiner Vettern zu Gotha u. Coburg-Saalfeld, übernahm nach erhaltener venia aetatis die Regierung 1 Jan. 756, † 28 May 758. G. Anna Amal. Hz. Carls von Braunschweig-Wolfenbüttel T. g. 24 Oct. 739, V. 16 Merz 756, war Vormünderin u. Landesregehtin v. 758 bis 775.

Vaters Geschwister: 1) Wilh. Ernst, g. 4 Jul. 717, † 8 Jul. 719, Zwill. mit 2) Wilh. Augusta, † 8 Dec. 752. 3) Ioh. Wilh. g. 10 Jan. 719, † 6 Dec. 732. 4) Charl. Agn. Leop. g. 5 Dec. 720, † 15 Oct. 724. 5) Ioh. Eleon. Henr. g. 2 Dec. 721, † 6 Juny 722. 6) Ernest. Albertina, g. 28 Dec. 722, de l'Union parf. O. D. † 25 Nov. 769. G. Phil. Ernst Gr. zur Lippe-Schaumburg-Alverdissen, † 12 Febr. 787. 7) Bernh. Cstiana Soph. g. 5 May 724, † 5 Juny 757. G. Ioh. Friedr. F. zu Schwarzburg-Rudolstadt, † 10 July 767. 8) Eman. Friedr. Wilh. Bernh. g. 19 Dec. 725, † 11 Jan. 729. 9) Carl Aug. Eugen, g. 1 Oct. 735, † 13 Sept. 736. 10) Ernest. August. Soph. g. 5 Jan. 740, † 10 Jan. 786. G. Ernst Friedr. Carl Hz. zu Sachsen-Hildburghausen, † 23 Sept. 780. 11) Adolph Felix, g. 30 Jan. 742, † 23 Jan. 743.

Großeltern: Ernst Aug. g. 10 Apr. 688, kais. Gen. der Cav. Obr. eines Cürass. u. Inf. Regim. des weiss. Adl. O. R. regierte in Gemeinschaft mit seinem Oheim Wilh. Ernst v. 707 bis zu dessen Tode (16 Aug. 728), erhielt auch 741 nach Hzgs Wilh. Heinr. zu Sachsen-Eisenach Tode die Erbfolge in Eisenach u. Jena, † 19 Jan. 748. G. I. Eleon. Wilhelmine, F. Eman. Lebrecht zu Anhalt-Cöthen T. und Hz. Friedr. Erdmanns zu Sachsen-Merseburg Wittwe, g. 6 May 696, V. 24 Jan. 716, † 30 Aug. 726. II. Soph. Charl. Albert. Mkgf Georg Friedr. Carls zu Brandenburg-Bayreuth T. g. 27 July 713, V. 7 Apr. 734, † 2 Merz 747.

Großvaters Geschwister: 1) Ioh. Wilh. g. 5 Juny u. † 14 Oct. 686. 2) Eleon. Cstiane, g. 25 Apr. 689, † 7 Febr. 700. 3) Ioh. Augusta, g. 6 July 690, † 24 Aug. 691. 4) Ioh. Charl. g. 23 Nov. 693, † 3 Merz 751. 5) Charl. Frider. g. 31 Oct. 695, † 30 Merz 696. 6) Ioh. Ernst, g. 26 Dec. 696, † 1 May 715. 7) M. Louise, g. 18 Dec. 697, † 29 Dec. 704. 8) Cstiane Soph. g. 7 Apr. 700, † 10 Febr. 701.

B) Gotha u. Altenburg. Resid. Gotha.

Herzog: Ernst II. (Ludw.), g. 30 Jan. 745, succed. seinem

Vater 10 Merz 772, des bl. Hosenb. O. R. erhält die Böhm. Belehnung wegen Saalfeld zu Prag 15 Sept. 783, u. zu Wien 20 Oct. 792. G. M. Charl. Amal. Hz. Ant. Ulr. zu Sachsen-Meiningen T. V. 21 Merz 769.

Kinder: a) Ernst, g. 27 Merz 770, † 3 Dec. 779. b) Aemil. Leop. August. g. 23 Nov. 772, Erbpr. c) Friedrich, g. 28 Nov. 774, holländ. Gen. Maj. u. Obrist eines Inf. Regim. d) Ludwig, g. 21 u. † 26 Oct. 777.

Geschwister: 1) Friedrich, g. 10 Jan. 735, † 9 Juny 756. 2) Ludwig, g. 25 u. † 26 Oct. 735. 3) Frider. Louise, g. 30 Jan. 741, † 5 Febr. 776. 4) Sophia, g. 9 u. † 30 Merz 746. 5) August, g. 14 Aug. 747, Joh. O. R. Sachsen-Goth. Gen. L.

Eltern: Friedr. III. g. 25 Apr. 699, des weiss. Adl. u. Hosenb. O. R. succed. 23 May 732, ward Senior der Herzoge zu Sachsen (Ernest. Linie) 763, † 10 Merz 772. G. Louise Doroth. Hz. Ernst Ludw. zu Sachsen-Meiningen T. V. 17 Nov. 729, † 22 Oct. 767.

Vatersgeschwister: a) Sophia, g. 30 May 697, † 29 Nov. 703. b) Wilh. g. 12 Merz 701, des weiss. Adl. O. R. Rs. G. F. Z. M. quitt. k. k. Gen. F. Z. M. u. Obr. eines Inf Regim. † 31 May 771. G. Anna, Hz. Cstian Aug. zu Holstein-Gottorp u. Bisch. zu Lübeck T. † 2 Febr. 758. c) Carl Friedr. g. 20 Sept. 702, † 21 Nov. 703. d) Ioh. Aug. g. 17 Febr. 704, k. k. G. F. M. u. Obr. eines Drag. Regim. des weiss. Adl. O. R. resid. zu Roda, † 8 May 767. G. Louise, mitreg. Gräfin v. Limpurg-Gaildorf, Gr. Heinr. I. Reuß zu Schleiz T. (s. unten Lit. f.) u. seines jüngern Bruders Pr. Cstian Wilh. W. V. 6 Jan. 742, † 29 May 773.

Kinder: 1) Aug. Louise Frider. g. 30 Nov. 752. G. Friedr. Carl, F. v. Schwarzburg-Rudolstadt, V. 28 Nov. 780, † 13 Apr. 793. 2) Louise, g. 9 Merz 756. G. Friedr. Franz, regier. Hz. v. Mecklenburg-Schwerin, V. 1 Juny 775.

e) Cstian, g. 7 Febr. u. † 5 Merz 705. f) Cstian Wilh. g. 28 May 706, königl. Poln. u. Churfächs. Gen. L. der Cavall. des weiss. Adl. O. R. † 19 July 748. G. Louise, Gr. Heinr. I. Reuß zu Schlaiz T. V. 28 May 743. (II. G. Pr. Ioh. Aug. Bruder ihres ersten G.), † 29 May 773. g) Ludw. Ernst, g. 29 Dec. 707, Churcölln. u. Münster. Gen. L. Obr. eines Inf. Regim. des weiss. Adl. u. weiss. Falken O. R. † 13 Aug. 763. h) Immanuel, g. 5 Apr. 709, † 10 Apr. 710. i) Moriz, g. 11 May 711. fürstl. Hessen-Cassel. Gen. L. der Inf. u. Obr. eines Drag. Regim. des Joh. Hess. goldn. Löw. u. de la Vertü milit. O. R. † 3 Sept. 777. k) Sophia, g. 24 Aug. † 12 Nov. 712. l) Carl, g. 17 Apr. 714, † 10 July 715. m) Friderica, g. 17 July 715, †. G. Ioh. Adolph Hz. v. Sachsen-Weissenfels, V. 15 May 746, † 12 May 775. n) Magdal. Sibylla,

g. 15 Aug. u. † 19 Nov. 718. o) Auguſta, g. 30 Nov. 719, † 8 Febr. 772. G. Friedr. Ludw. Prinz v. Wallis, † 30 Merz 751. p) Ioh. Adolph, g. 18 May 721, Churſächſ. Gen. der Inf. u. Obr. eines Inf. Regim. des weiſſ. Adl. O. R. Senior des Hauſes Sachſen (Erneſt. Linie) ſeit 787.

Großeltern: Friedr. II. g. 28 July 676, ſucced. 2 Aug. 691, tritt die Regier. an 3 Dec. 793, des Eleph. O. R. † 23 Merz 732. G. Magdal. Auguſta, T. Carl Wilh. zu Anhalt-Zerbſt T. g. 12 Oct. 679, V. 7 Juny 696, † 11 Oct. 740.

Großvatersgeſchwiſter: 1) Anna Soph. g. 22 Dec. 670, † 28 Dec. 728. G. Ludw. Friedr. F. zu Schwarzburg-Rudolſtadt, † 24 Juny 718. 2) Magd. Sibylla, g. 10 Sept. 671. † 2 Merz 673. 3) Doroth. M. g. 22 Juny 674, † 13 Apr. 713. G. Ernſt Ludw. Hz. zu Sachſen-Meiningen, † 24 Nov. 724. 4) Friderica, g. 24 Merz 675, † 28 May 709. G. Ioh. Aug. F. v. Anhalt-Zerbſt, † 7 Nov. 742. 5) Ioh. Wilh. g. 4 Oct. 677, kaiſ. Gen. L. † 15 Aug. 707. 6) Eliſab. g. 7 Febr. 679, † 22 Juny 680. 7) Iohanna, g. 1 Oct. 680, † 9 July 704. G. Adolph Friedr. II. Hz. zu Mecklenburg-Strelitz, † 12 May. 708.

Stifter dieſer Linie: Friedr. I. † 691, älteſter Sohn Erneſti Pii.

C) Meiningen. Reſid. Meiningen.

Herzog: Georg Friedr. Carl, g. 4 Febr. 761, kön. Dän. Gen. des Falk. O. R. ſucced. ſamt ſeinem verſt. ält. Bruder Aug. Friedr. Carl Wilh dem Vater 27 Jan. 763 (unter Vormundſch. der Fr. Mutter) tritt die Reg. an 4 Febr. 782, gelangt zu alleiniger Reg. 21 Jul. e. a., erhält mit dem Gothaiſchen Geſamthauſe die Böhm. Belehnung über Saalfeld zu Prag 15 Sept. 783. u. zu Wien 20 Oct. 792. G. Louiſe Kleon. T. Chriſtian Albert Ludwig v. Hohenlohe-Langenburg T. V. 27 Nov. 782.

Kinder: a) Amal. Adelh. Louiſe Thereſe Carol. g. 13 Aug. 792. b) Ida, g. 25 Juny 794.

Geſchwiſter: 1) M. Charl. Amal. Erneſt. g. 11 Sept. 751. G. Ernſt II. reg. Hz. von Sachſen-Gotha, V. 21 Merz 769. 2) Wilh. Louiſe Chriſtiane, g. 6 Aug. 752. G. Adolph Ldgf von Heſſen-Philippsthal zu Barchfeld, V. 18 Oct. 781. 3) Eliſab. Soph. Philipp. Frider. g. 11 Sept. 753, † 2 Febr. 754. 4) Auguſt Friedr. Carl, g. 19 Nov. 754, St. Hub. O. R. war Mitregent von 775 an, † 21 July 782. G. Louiſe Chriſtiana, Pr. Chriſtian Carl von Stollberg-Gedern T. V. 5 Jun. 680. (II. G. Heinr. Eugen, Pr. v. Würtemberg). 5) Friedr. Franz Ernſt, g. 6 Merz 756, † 25 Merz 761. 6) Friedr. Wilh. g. 18 Nov. 757, † 13 Apr. 758. 7) Aug. Amal. Carol. Louiſe, g. 4 Merz 762. G. Heinr. Carl Erdmann, F. von Schönaich-Carolath-Beuthen, V. 10 Febr. 783.

Halbgeschwister: 8) Philipp. Antoine, g. 2 Aug. 712, † 21 Jan. 785. 9) Phil. Elisab. g. 10 Sept. 713, † 18 Merz 781. 10) Louise Phil. g. 10 Oct. 717, † 25 Apr. 771. 11) Phil. Wilh. g. 1 Oct. 715, †. 12) Bernh. Ernst, g. 14 Dec. 716, † 14 Juny 778. 13) Ant. August. g. 29 Dec. 717, † 19 Sept. 768. 14) Soph. Wilh. g. 23 Febr. 719 †. 15) Carl Ludw. g. 30 Oct. 721, †. 16) Cstina Frider. g. 13 Dec. 723, †. 17) Friedr. Ferd. g. 12 Merz 727, †.

Eltern: Ant. Ulr. g. 2 Nov. 687, des St. Hub. O. R. bekam nach dem Tode seiner Brüder Ernst Ludw. u. Friedr. Wilh. die ganze Regier. † 27 Jan. 763. G. II. Charl. Amal. Ldgf Carl v. Hessen-Philippsthal T. V. 26 Febr. 750, war Obervormünderin u. Mitregentin bis 775 und 782. G. I. Philipp. Elisab. Cäsarin, eines Heß. Hptm. aus Cassel T. g. 11 Merz 686, V. 711, wird 21 Febr. 727 vom Kaiser, wiewohl mit Protest. der Sächs. Häuser, in den Fürstenstand sammt ihren Kindern erhoben, † 14 Aug. 744.

Vatersgeschwister: a) Ernst Ludwig, g. 7 Oct. 672, kais. und Rs-Gen. F. Z. M. † 24 Nov. 724. G. I. Doroth. M. Hz. Friedrich I. zu Sachsen-Gotha T. V. 19 Sept. 704, † 13 Apr. 713. II. Elisab. Soph. Churf. Friedr. Wilh. zu Brandenburg T. und Hz. Friedr. Casim. in Curland, auch Mrkgf Cstian Ernst zu Brandenb. Bayr. W. V. 3 Juny 714, des St. Cathar. O. D. renunciirte gegen 100000 Rubel auf alle Curländ. Ansprüche, † 22 Nov. 758.

Kinder: 1) Ios. Bernh. g. 27 May 706, † 22 Merz 724. 2) Friedr. Aug. g. 4 Nov. u. † 25 Dec. 707. 3) Ernst Ludw. g. 8 Aug. 709, † 12 Febr. 729. 4) Louise Doroth. g. 10 Aug. 710, † 22 Oct. 772. G. Friedr. III. Hz. zu Gotha, † 10 Merz 772. 5) Carl Friedr. g. 18 July 712, des weiss. Adl. O. R. † 28 Merz 743.

b) Friedr. Wilh. g. 16 Febr. 679, † 10 Merz 746. c) Elisab. Ernest. g. 14 Dec. 681, Aebtiss. zu Gandersheim, † 24 Dec. 766. d) Eleon. Frider. g. im Merz 683, Canon. zu Gandersh. † 13 May 739. e) Wilh Louise, g. 19 Jan. 686, † 5 Oct. 753. G. Carl Hz. zu Würtemb. Bernstadt, † 8 Febr. 754.

Großeltern: Bernh. g. 10 Sept. 649, † 27 Apr. 706. G. I. M. Hedw. Ldgf Georg I. zu Hessen-Darmstadt T. V. 20 Nov. 671, † 19 Apr. 680. II. Elisab. Eleon. Hz. Ant. Ulr. zu Braunschweig Wolfenbüttel T. und Hz. Ioh. Georg zu Mecklenb. Schwerin W. V. 25 Jan. 681, † 15 Merz 729.

Stifter dieser Linie: ebengedachter Bernh. † 706, Ernesti Pii 3r Sohn.

D) Hildburghausen. Resid. Hildburghausen.

Herzog: Friedr. g. 29 Apr. 763, k. k. G. F. W. M. succ. seinem Vater 23 Sept. 780, unter der Vormundschaft seines am 4 Jan. 787 verstorbenen Ur-Groß-Oheims, des Prinzen Ios.

Friedrichs, welchem er auch, ungeachtet der am 29 Apr. 784 erlangten Volljährigkeit, die fernere Regierung in seinem Namen bis zu dessen Absterben mit kais. Genehmigung, freywillig überlassen hatte, übernimmt die Regierung selbst 787, erhält nebst dem Gothaischen Gesamthause die Böhmische Belehnung über Saalfeld zu Prag 15 Sept. 783, u. zu Wien 20 Oct. 792. G. Charl. Georgin. Louise Frider. Hz. Carls zu Mecklenb. Strelitz T. V. 3 Sept. 785.

Kinder: a) Ios. Ioh. Georg Carl Friedr. g. 12 Juny und † 30 July 786. b) Cathar. Charl. g. 17 Juny 787. c) Ios. Georg Friedr. Erbpr. g. 27 Aug. 789. d) Louise Frider. Mar. Carol. Aug. Cstiana, g. 18 Jan. und † 25 Merz 791. e) Ther. Charl. Louise Frider. Amalie, g. 8 July 792. f) Louise Charl. Frid. Amal. Alex. g. 28 Jan. 794. g) Frz Fr. Carl Georg Heinr. g. 13 Apr. 795. h) Georg Carl Fr. g. 24 Jul. 796.

Geschwister: 1) Frider. Soph. Iul. g. 5 Dec. 755, † 20 Jan. 756. 2) Frider. Soph. M. g. 3 u. † 17 Oct. 757. 3) Ernest. Frider. Soph. g. 22 Febr. 760, † 28 Oct. 776. G. Frz Friedr. Erbpr. zu Sachsen-Coburg-Saalfeld. 4) Cstina Soph. Carol. g. 4 Dec. 761, † 10 Jan. 790. G. ihr Onkel Friedr. Wilh. Pr. v. Sachsen-Hildburgh. des weiss. Adl. u. de l'Union parf. O. R. k. Dän. Gen. L. V. 13 Merz 778.

Eltern: Ernst Friedr. Carl, g. 10 Juny 727, succed. seinem Vater 13 Aug. 745, tritt 8 July 748 die Regier. an, k. Dän. Gen. der Inf. des Eleph. weiss. Adl. und St. Hubert. O. R. † 23 Sept. 780. G. I. Louise, K. Cstian VI. in Dännemark T. V. 1 Oct. 749, † 8 Aug. 756. II. Cstiane Soph. Carol. Mkgrf Friedr. Cstian zu Brandenburg-Culmbach T. g. 15 Oct. 733, V. 20 Jan. 757, † 8 Oct. e. a. III. Ernest. Aug. Soph. Hz. Ernst Aug. zu Sachsen-Weimar u. Eisenach T. V. 1 Jul. 758, † 10 Juny 786.

Vaters geschwister: a) Friedr. Wilh. Eugen, g. 8 Oct. 730, des weiss. Adl. und de l'Union parf. O. R. holländ. Obrist bey der Garde bis 750, zuletzt Dän. Gen. L. der Inf. † 4 Dec. 795. G. Cstina Soph. Hz. Ernst Friedr. Carls (seines Bruders) zu Sachsen-Hildburghausen T. V. 13 Merz 778, † 10 Jan. 790. b) Soph. Amal. Carol. g. 21 July 732. G. Ludw. Friedr. Carl F. zu Hohenlohe-Oehringen.

Großeltern: Ernst Friedr. II. g. 17 Dec. 707, succed. seinem Vater Ernst Friedr. 9 Merz 724, trat 17 Dec. 728 die Reg. an, des weiss. Adl. u. St. Hub. O. R. weil. Churpfälz. Gen. F. Z. M. † 13 Aug. 745. G. Caroline, Gr. Phil. Carls v. Erbach-Fürstenau T. V. 19 Juny 726, war Vormünd. und Landesregentin von 745 bis 748, † 7 May 758.

Großvaters Geschwister: A) Ludw. Friedr. g. 11 Sept. 710, kais. G. F. Z. M. und Obrist eines Inf. Regim. quitt.

holländ. Gen. der Inf. Gouv. in Nimwegen, † 10 Jun. 759. G. Cſtine Louiſe, Hz. Ioach. Friedr. von Holſtein T. und Gr. Alb. r. Ludw. Friedr. v. Hohenlohe-Weickertsheim W. V. 9 May 749, † 778. B) Eliſab. Albert. g. 1 Aug. 713, † 29 July 762. G. Carl Ludw. Friedr. Hz. zu Mecklenburg-Strelitz, † 4 Juny 752.

Stifter dieſer Linie: Ernſt, † 715, Hz. Erneſti Pii 6r Sohn.

E) Coburg-Saalfeld. Reſid. Coburg.

Herzog: Ernſt Friedr. g. 8 Merz 724, weiſſ. Adl. O. R. folgt ſeinem Vater in der Regier. 16 Sept. 764, erhält nebſt dem hzl. Sachſen-Gothaiſchen Geſamthauſe die Böhmiſche Belehnung über Saalfeld zu Prag 15 Sept. 783, u. zu Wien 20 Oct. 792. G. Sophia Ant. Hz. Ferd. Alberts von Braunſchweig-Wolfenbüttel T. V. 23 Apr. 749.

Kinder. a) Franz Friedr. Ant. Erbpr. g. 15 July 750. G. I. Erneſt. Frider. Soph. Hz. Ernſt Friedr. Carl zu Sachſen-Hildburghauſen T. V. 6 Merz und † 28 Oct. 776. II. Aug. Carol. Soph. Gr. Heinr. XXIV. Reuß zu Ebersdorf T. g. 19 Jan. 757, V. 13 Juny 777, St. Cath. O. D.

Kinder: 1) Soph. Frider. Carol. g. 19 Aug. 778. 2) Ant. Erneſt. Amal. g. 28 Aug. 779. 3) Iul. Henr. Ulrica, g. 23 Sept. 781, nahm 795 die griech. Relig. u. den Namen Anna Feodorowna an. G. Conſtantin Paulowitſch Großfürſt v. Rußland, V. 24 Febr. 796. 4) Ernſt Ant. Carl Ludw. g. 2 Jan. 784. 5) Ferd. Georg Aug. g. 28 Merz 785. 6) Maria Louiſe Victor. g. 17 Aug. 786. 7) Mariane Charl. g. 7 Aug. 788, † 23 Aug. 794. 8) Leop. Georg Cſtian Fr. g. 16 Dec. 790, 9) Franz Max. Ludw. g. 12 Dec. 792, † 3 Jan. 793.

b) Carl Wilh. Ferd. g. 21 Nov. 751, † 16 Febr. 758. c) Friderica Iulian. g. 14 u. † 24 Sept. 752. d) Carol. Ulr. Amal. g. 19 Oct. 753, Stiftsd. zu Gandersheim. e) Ludwig Carl Friedr. g. 2 Jan. 755, k. k. G. F. M. L. (war vormals in kön. Preuß. u. herzogl. Würtemb. Kriegsdienſten). f) Ferd. Aug. Heinr. g. 12 Apr. 756, † 8 July 758. g) Friedrich, g. 4 Merz und † 26 Juny 758.

Geſchwiſter: 1) Cſtian Franz, g. 25 Jan. 730, k. k. G. F. W. M. des roth. Adl. O. Gr. Cr. reſid. in Römhild. 2) Carol. Soph. g. 24 Sept. 731. G. Ludwig Pr. von Mecklenburg-Schwerin, † 12 Sept. 778. 3) Frider. Carolina, g. 24 Jun. 735, † 18 Febr. 791. G. Cſtian Friedr. Carl Mkgf v. Brandenburg-Anſpach. 4) Friedr. Joſias, g. 26 Dec. 737, k. k. und Rs. G. F. M. und Chef eines Drag. Regim. command. Gen. in Ungarn, des milit. Mar. Thereſ. O. und des Preuß. roth. Adl. O. Gr Cr.

Eltern: Franz Joſias, g. 25 Sept. 697, des weiſſ. Adl. O. R. reſidirte zu Coburg, erhielt nach Abſterben ſeines Bruders

Cſtian Ernſts zu Saalfeld 4 Sept. 745 die völlige Regierung, † 16 Sept. 764. G. Anna Soph. T. Ludw. Friedr. v. Schwarzburg-Rudolſtadt T. g. 9 Sept. 700, V. 2 Jun. 723, † 11 Dec. 780.

Vaters Geſchwiſter: a) Cſtina Soph. g. 14 Juny 681, † 3 Juny 697. b) Cſtian Ernſt, g. 18 Aug. 683, ſucc. mit ſeinem Bruder gemeinſch. † 4 Sept. 745. G. Cſtiane Frider. v. Cöß, g. 28 Aug. 686, V. 29 Aug. 724, † 15 May 743. c) Charlotta Wilh. g. 4 Juny 685, † 5 Apr. 767. G. Phil. Reinh. Gr. von Hanau, V. 26 Dec. 705, † 4 Oct. 712. d) Wilh. Friedr. g. 16 Aug. 691, † 26 July 716. e) Carl Ernſt, g. 12 Sept. 692, † 30 Dec. 720. f) Soph. Wilh. g. 9 Aug. 693, † 4 Dec. 727. G. Friedr. Ant. F. von Schwarzburg-Rudolſtadt, † 1 Sept. 744. g) Heinr. Albert, g. 8 July 694, † 6 Apr. 695. h) Louiſa Aemil. g. 23 Aug. 695, † 21 Aug. 713. i) Charl. g. 30 Oct. und † 2 Nov. 696. k) Heinr. Albert, g. 20 Nov. 698. † 3 Febr. 728.

Großeltern: Ioh. Ernſt, g. 22 Aug. 658, † 17 Dec. 729. G. I. Soph. Hedw. Hz. Cſtians des ältern zu Sachſen-Merſeb. T. g. 4 Aug. 660, V. 18 Febr. 680, † 2 Aug. 686. II. Charl. Ioh. Gr. Ioſiae von Waldeck T. g. 8 Juny 664, V. 2 Dec. 690, † 1 Febr. 699.

Stifter dieſer Linie: ebenged. Joh. Ernſt, † 729, des Erneſti Pii 7ter Sohn.

Stammvater aller heutigen Hz. v. Gotha, Meiningen, Hildburghauſen u. Saalfeld, auch der erloſchenen Linien zu Coburg, Römhild u. Eiſenberg: Erneſtus Pius, vulgo der Bet-Ernſt, † 675, der jüng. Sohn Johannes zu Weimar.

Allgemeiner Stammvater aller heutigen Herzoge v. Sachſen, Erneſtiniſcher Linie: Johannes zu Weimar. Er war ein Ur-Urenkel des Churfürſten Ernſts.

Stifter der Erneſtiſchen Linie: Ernſt, Churfürſt zu Sachſen, † 476, älterer Sohn Friedrichs des Sanftmüthigen (Placidi).

Nota: Das Altenburgiſche Votum, welches die Hzl. Sächſ. Häuſer gemeinſch. haben, rühret von einer beſondern Linie zu Altenburg her, die von Friedr. Wilh. I. einem Bruder des obenged. Johannis von Weimar geſtiftet war, die aber mit deſſen Enkel Friedr. Wilh. 672 ausgeſtorben iſt.

II. Die Albertiniſche Hauptlinie.

Dieſe hatte ſich nach 4 Söhnen Johann Georgs I. wieder in 4 Linien verbreitet. Sein älterer Sohn nemlich Joh. Georg II. bekam die Churwürde, und den dazu gehörigen Churkreis, ferner den Meißniſchen, Leipziger und Erzgebirgiſchen Kreis nebſt der Oberlauſitz, und ward dadurch der Stifter a) der noch blühenden Churlinie. Sein 2r Sohn Auguſt, der die Grafſch. Barby und die Weiſſenfelſiſchen Lande erhielt, ward der Stifter der b) Sachſ. Weiſſenfelſiſch. Linie. Der 3te Sohn Cſtian I., welcher das Stift Merſeburg und die Niederlauſitz erhielt, ſtiftete c) die Merſeburgiſche Linie. Der 4te Sohn endlich Moriz bekam das Stift Naumburg und Zeitz, Henneberg und etliche Voigtländiſche Aemter, u. wurde der Stifter der d) Zeitziſchen Linie.

Die 3 leztern Aeste des Albertin. Stammes sind jedoch wieder abgestorben, und die vertheilten Länder des Hauses Sachsen, Albertin. Hauptlinie, dadurch völlig wieder vereinigt worden.

a) Die Churlinie. Resid. Dresden.

Der Churfürst v. Sachsen ist des H. R. Rs-Erzmarschall u. Rs-Vicarius in den Landen Sächs. Rechtens; er führet auch das Directorium bey dem Corpore Evangelicorum.

Churfürst: Friedr. Aug. g. 23 Dec. 750, des weiß. Adl. O. R. succ. den 17 Dec. 763 unter der Vormundsch. seines ältesten Oheims Xavers kön. Prinz von Pohlen u. Litthauen, tritt die Reg. an 16 Sept. 768. G. M. Amal. Augusta, Hz. Friedr. Mich. von Pfalz-Zweybrücken T. V. 18 Jan. 769, St. Cathar. u. St. Elisab. O. D.

Tochter: M. Aug. Nep. Ant. Franc. Xav. g. 21 Juny 782, des Pfälz. Elisab. O. D.

Geschwister: a) Carl Max. g. 24 Sept. 752, St. Jan. und weiß. Adl. O. R. † 8 Sept. 781. b) Ios. M. Ludwig, g. 16 Jan. 754. Domhr zu Cölln, des weiß. Adl. O. R. † 25 Merz 763. c) Ant. Clem. Theod. g. 27 Dec. 755, des weiß. Adl. und des goldn. Vließes-O. R. G. I. M. Carol. Anton. K. Vict. Amadei III. zu Sardinien T. V. 24 Oct. 781, † 28 Dec. 782. II. Mar. Theres. Ios. Charl. Ioh., Kais. Leopolds II. T. V. 18 Oct. 787.

Tochter: Mar. Ludovica Augusta Frider. g. 14 Merz 795, † 25 Apr. 796.

d) M. Amal. Anna Ios. g. 26 Sept. 757, St. Elisab. O. D. G. Carl II. (Aug. Christ.) Hz. v. Pfalz-Birkenfeld-Zweybr. V. 12 Febr. 774, † 1 Apr. 795. e) Max. M. Ios. g. 13 Apr. 759, des weiß. Adl. O. und des span. gold. Vl. R. G. Carolina M. Theres. Ios. Hz. Ferd. M. Ludw. Phil. Iosephs von Parma T. g. 22 Nov. 770, V. 10 May 792.

Töchter: 1) Mar. Amal. Frider. Augusta, g. 10 Aug. 794. 2) Mar. Ferd. Amalie, g. 27 Apr. 796.

f) Theres. Ios. M. Anna, g. 27 Febr. 761.

Eltern: Friedr. Cstian Leop. etc. g. 5 Sept. 722, kön. Pr. von Polen und Litthauen, des Eleph. St. Jan. St. Andr. und weiß. Adl. O. R. succed. seinem Vater als Churfürst 5 Oct. 763. † 17 Dec. 763. G. M. Ant. Walp. Kaiser Carls VII. T. g. 28 Jul. 724, V. 13 Jun. 747, des Cath. und St. Cr. O. D. † 23 Apr. 780.

Vatersgeschwister: (welche zugleich kön. Prinzen und Prinzessinnen in Polen und Litthauen sind) 1) M. Amal. Cstina, g. 24 Nov. 724, † 27 Sept. 760. G. Carl III. Kön. v. Spanien, † 13 Dec. 788. 2) M. Anna Soph. g. 29 Aug. 728. St. Cr. O. D. G. Max. Ios. letzter Churf. in Bayern, † 30 Dec. 777. 3) Franx Xav. Aug. g. 25 Aug. 730, des Churfachs.

milit. St. Heinr. O. Gr. Cr. u. des weiß. Adl. O. R. (war Vormund seines Hrn Neveu und der Churſachſen Adminiſtrator vom 17 Dec. 763 bis 15 Sept. 768.) darauf unter dem Namen Gr. von der Lauſitz, kön. Franz. Gen. L. und Inh. eines Huſ. Regim. 4) M. Ioſepha, g. 4 Nov. 731, † 13 Merz 767. G. Ludwig, Dauphin in Frankr. † 20 Dec. 765. 5) Carl Chriſtian Ioſ. g. 13 Jul. 733, St. Andr. u. weiß. Adl. O. R. des milit. St. Heinr. O. Gr. Cr. Herz. v. Curland und Semgallien, † 16 Jun. 796. G. Franc. aus dem uralt. Poln. Geſchl. Corvin Kraſinsky, g. 9 Merz 742, V. 25 Merz 760, in des h. r. Rsfürſtenſtand erhoben 775, † 1 May 796.

Tochter: M. Chriſtiana Albert. Carol. g. 7 Dec. 779.

6) M. Chriſtina Anna Ther. g. 12 Febr. 735, St. Cr. u. Eliſab. O. D. Aebtiſſ. zu Remiremont, † 18 Nov. 782. 7) M. Eliſab. Apollon. g. 9 Febr. 736, St. Cr. O. D. 8) Albert Caſim. Aug. g. 11 Jul. 738, Hz. v. Teſchen, k. k. und Rs. Gen. F. M. Locumtenens Gouv. u. Capit. Gen. in den Niederlanden von 781 bis 793, Chef eines k. k. Carab. u. eines churſächſ. Chev. leg. Regim. des weiß. Adl. O. R. und St. Steph. O. Gr. Cr. G. M. Chriſtina, Kaiſ. Franz I. T. V. 8 Apr. 766.

Tochter: g. u. † 16 May 767.

9) Clem. Wenzel, g. 28 Sept. 739, des weiß. Adl. O. R. wurde geiſtl. 24 May 761, Churf. zu Trier, Biſch. zu Augſp. ꝛc. ſiehe Trier. 10) M. Cunig. Doroth. g. 10 Nov. 740, St. Cr. u. Eliſ. O. D. Aebtiſſ. in Eſſen u. Thorn.

Großeltern: Friedr. Aug. III. g. 7 Oct. 696, Cath. 27 Nov. 712, Churf. 1 Febr. und K. in Polen, unter dem Namen Auguſt III. 5 Oct. 733, gekr. zu Cracau 17 Jun. 734, † 5 Oct. 763. G. M. Ioſ. Bened. des Röm. Kaiſ. Joſeph I. T. V. 20 Aug. 719, Cathar. Ord. D. † 17 Nov. 757.

Stifter der Churlinie: Joh. Georg II. Churf. zu Sachſen, † 680. ält. Sohn des Churf. Joh. Georg I.

b) Sachſen-Weiſſenfels.

Iſt 1746 mit Johann Adolph ausgeſtorben, worauf deren Lande an das Churhaus gekommen ſind.

Stifter dieſer Linie war: Auguſt († 680), der 2te Sohn des Churf. Joh. Georgs I.

c) Sachſen-Merſeburg.

Iſt bereits 1738 mit Hz. Heinrich erloſchen, und deren Lande ſind an das Churhaus zurückgefallen.

Stifter dieſer Linie war: Chriſtian († 691), der 3te Sohn des Churf. Joh. Georgs I.

d) Sachſen-Zeiz oder Naumburg.

Auch dieſe Linie iſt 1749 mit Mor. Adolph Carl erloſchen, und ihre Lande ſind ebenfals an das Churhaus gediehen.

Stifter derſelben war: Moriz († 681), der 4te Sohn des Churf. Joh. Georgs I.

Gemeinſamer Stammvater dieſer 4 Linien: Joh. Georg I. Churf. zu Sachſen, † 656, ein Ur-Ururenkel des Hz. von Sachſen Alberti Animoſi.

Stifter der Albert. Linie: Albert Animoſus, Hz. zu Sachſen, † 500, jüng. Sohn Friedr. II. Placidi.

Gemeinſamer Stammvater der Erneſtin. und Albertin. Linie: Friedr. II. Placidus, Churf. zu Sachſen, † 1464.

Salm.

Es blühen unter dem Namen Salm 2 hohe Häuſer in Deutſchland, die jedoch ihrer Abſtammung nach verſchieden ſind. — Das eine (fſtl. Haus) ſtammt von den Wild- u. Rheingrafen (Dhauniſcher Linie) ab, erlangte die fürſtl. Würde bereits 1623 und beſitzt das Fürſtenthum Salm im Weſterreich am Vogeſiſchen Gebürge, welches zum oberrhein. Kreiſe gehört u. ſonſt auch die obere Grfſch. Salm (in Lothringen) genannt wird. — Das andere (gräfl. jetzt aber auch zum Theil fürſtl.) Haus aber, ſtammt von den alten Grafen von Salm und ſpäterhin von den Herren zu Reifferſcheid ab, welche annoch die im öſterreich. Theil von Luxemburg an den Lüttichſchen Gränzen gelegene, mithin zum Burgundiſchen Kreiſe gehörige Grafſchaft Salm, (welche auch ſonſt die niedere Grafſch. genennet wird) nebſt andern Gütern in Böhmen und Mähren beſitzen, und wovon eine Linie erſt 1790 zur fürſtl. Würde gelangt iſt.

I. Salm.

(fürſtliches Haus aus den Wild- und Rheingrafen.)

Das Geſchlecht der Wild- und Rheingrafen war bereits im 8 Jahrhundert bekannt, und ihre Vorfahren haben die Landſchaft zwiſchen Mainz und Trier, oder zwiſchen der Moſel und dem Rhein vom Kaiſer und Reich zu Lehen getragen, wurden auch noch 1332 von Kaiſer Ludwig (dem Bayern) damit belehnt. Es theilte ſich zuletzt noch in 3 Hauptlinien, ſiehe auch den Artik. Wild- und Rheingrafen) nemlich A) die Salmiſche zu Neufville, welche hier vorkommen wird, B) die Dhauniſche, welche 750 in männl. Erben erloſchen iſt, und C) die Grumbachiſche Linie, welche im Folgenden unter Wild- u. Rheingrafen dargeſtellt wird. Alle andere Grafen von Salm gehören nicht zu dieſem Hauſe.

A) Die Salmiſche Hauptlinie.

Hatte ſich vormals wieder in 2 Linien verbreitet; nemlich Friedrichs, Grafen zu Salm in Neufville, älterer Sohn Philipp Otto (welcher 1623 Reichsfürſt wurde und 1634 †), ſtiftete die ältere fürſtl. Linie, welche am 23 Nov. 738 mit Ludwig Otto in männl. Erben erloſchen iſt. Sein jüngerer Sohn, Friedrich M. ward durch ſeine Deſcendenz Stammvater der Hoogſtratiſchen Linie, welche nach Erloſchung der ältern fürſtl. Linie die Salmiſchen Länder, ſo wie die Reichsfürſtl. Würde mit Sitz und Stimmrecht geerbt hat. Dieſe blühet noch, hat ſich nach 2 Söhnen Carl Florentins, als Heinrich Gabriel u. Wilh. Florentins, wieder 1) in die Hoogſtratiſche Linie, jetzt Salm-Salm und 2) in die Leuziſche (Loeſiſche) Linie, jetzt Salm-Kyrburg verbreitet, welche beyde in dem fürſtl. Voto auf dem Reichstage jährlich abwechſeln.

Digitized by Google

1) Salm-Salm, Resid. Senones im Fürstenth. Salm.

Fürst: Constant. Alex. Ios. g. 22 Nov. 762, succed. seinem Oheim Ludw. Carl Otto 29 Jul. 778, Erbobrist eines franz. Inf. Regim. seines Nam. des St. Hub. O. R. G. I. Victor. Felic. Pr. Theod. Alex. von Löwenstein-Wertheim T. V. 31 Dec. 782, † 20 Nov. 786. II. Maria, Gr. Phil. Cstian von Sternberg T. V. 4 Febr. 788.

Kinder 1r Ehe: a) Mar. Vict. Anton. Ludov. Guilielma Felic. g. 1 Aug. 784, † 3 Apr. 786. b) Wilh. Flor. Ludw. Carl, g. 17 Merz 786, Erbpr. 2r Ehe: c) Georg Leop. Max. Cstoph, g. 11 Apr. 793.

Geschwister: a) Nic. Leop. g. 1 Jun. 760, † 16 Merz 768. b) Ludw. Ioh. Nep. g. 26 May u. † 23 Oct. 765. c) Georg Adam Franz, g. 26 May 766, k. k. Obristl. des 11ten Carab. Regim. d) Wilh. Florent. Friedr. g. 28 Sept. 769, Domicell. zu Cölln. e) Ludw. Otto Osw. g. 12 Jul. 772, kön. Sardin. Hauptm. unter dem Inf. Regim. Leutrum. f) Mar. Anna Henr. *Posth.* g. 31 Oct. 773, † 18 Jan. 776.

Eltern: Max. Friedr. Ernst, g. 28 Nov. 732, erlangte durch den am 5 Jul. 771 mit seinem ältern Bruder Ludw. Otto Carl geschlossenen Vergleich die Regier. des Herzogth. Hoogstraten, des goldn. Vl. und milit. Mar. Theres. O. R. k. k. G. F. M. L. und des oberrhein. Kr. G. F. W. M. auch Command. von Luxemburg, † 14 Sept. 773. G. Mar Louise Eleon. Erbpr. Ioseph v. Hessen-Rheinfels T. V. 16 Merz 757, St. Cr. O. D. ward Obervormünd. u. Landesregentin 29 Jul. 778.

Vatersgeschwister: 1) Gabr. Mar. Cstina Ludov. g. 8 Jun. 720, Dechantin zu Thorn u. Pröbstin zu Vreden, St. Cr. O. D. 2) Ludw. Carl Otto, g. 22 Aug. 721, des St. Hub. O. R. succ. s. Vater in die Salmische Lande 4 Febr. 770, überließ durch den am 5 Jul. 771 zu Paris geschlossenen Vergleich seinem Bruder Max. Friedr. das Hzth. Hoogstraten, war vorher geistl. Standes, † 29 Jul. 778. G. Mar. Anna Felic. Gräfin von Horion (Schwester-Tochter des 784 verstorb. F. Bisch. zu Lüttich), g. 12 May 745, V. 30 Oct. 775. 3) Wilh. Florent. Claud. Lamorald, g. 18 Febr. 723, † 4 Jun. 744. 4) Ludov. Franc. Anselmina, g. 2 Merz 725, † 19 Febr. 764. G. Ioh. Wilh. Gr. zu Manderscheid-Blankenheim, V. 19 Merz 743, † 2 Nov. 772. 5) Mar. Cstina, g. 14 Aug. 728, St. Cr. O. D. Dechantin zu Vreden, Stiftsd. zu Thorn u. Elten, † 8 Oct. 779. 6) Elisab. Ios. g. im Apr. 729, † 4 Merz 775. G. Eugen. Frz Erwin Gr. von Schönborn, V. 1 Aug. 751. 7) Mar. Franc. Iosepha, g. 28 Oct. 731, St. Cr. O. D. G. Georg Adam F. v. Starhemberg, V. 1 Jun. 761. 8) Aug.

Sophia, Stiftsd. zu Mons, † 30 Jan. 775. u. 9) Carl Alex. Zwill. g. 15 Oct. 735, des St. Hub. O. R. (war vormals Domhr zu Cölln u. Strasburg) G. M. Ioh. Cath. Freyin v. Leers zu Leersbach, g. 10 Apr. 753, V 14 May 766.

Sohn: Franz Ludw. g. 1 Aug. 773, k. k. Oberlieutn. des Artillerie-Füselier-Bataillons.

10) Iosepha Mar. g. 26 Dec. 736, St. Cr O. D. G. Carl Albr. F. von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsf. V. 31 Oct. 771, † 25 Jan. 793. 11) Mar. Iosepha Henr. g. 20 Dec. 737, † 744. 12) Mar. Anna, g. 17 Febr. 740, St. Cr. O. D. G. *Don* Petro, Hz. von Infantado, Alcantara u. Lerma, Grand von Spanien 1r Klasse, w. Cammerhr. V. per Procur. durch den Card. Erzbischof von Mecheln 6 Nov. und vollz. zu Madrit 30 Dec. 758, † 10 Jun. 790. 13) Eman. Heinr. Nicol. Leop. g. 22 May 742, kön. span. w. Cämmerer, des span. Calatrava-Ord. Command. auch des Malth. u. Montéza-O. R. französ. Marechal de Camp, Eigenthümer eines deutsch. Inf. Regim. seines Nam. 14) Frz Ios. Ioh. Andr. g 30 Nov. 743. 15) Wilh. Flor. Ioseph, g. 10 May 745, Erzbisch. zu Prag seit dem Apr. 793, Domhr zu Cölln, Strasburg u. Lüttich, war von 775 bis 793 Bischof zu Dornick.

Großeltern: Nicol. Leop. Wild- und Rheingraf, Herzog zu Hoogstraten (ein Sohn Wilh. Florentins), g. 25 Jan. 701, succed. 6 Jun. 707 im väterl. Rheingräfl. Neufvillischen Antheile, und 23 Nov. 738 in die Salmischen Lande, ward v. Kaiser Carl VI. unterm 14 Jan. 739 in den Rs fürstenstand erhoben, mit allen Prärogativen und Rechten, welche die altfürstl. Linie gehabt hatte; des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. G. F. M. Gouvern. zu Antwerpen u. Obr. über ein Regim. zu Fuß, † 4 Febr. 770. G. I. Doroth. Franc. Agnes, F. Ludw. Otto zu Salm L. g. 21 Jan. 702, V. 25 Merz 719, † 25 Jan. 751. II. Cstina Anna Ludovica Osw. der ersten Gem. leibl. Schwester, u. Iosephs, Erbpr. von Hessen-Rheinfels W. g. 29 Apr. 707, V. mit päbstl. Dispensat. 12 Jun. 753, † 19 Aug. 775 zu Hoogstraten.

Stifter dieser Linie: Wilhelm Florentin (g. 670, † 707), älterer Sohn Carl Florentins.

2) Salm-Kyrburg. Resid. Kirn.

Fürst: Friedrich IV. (Ernst Otto Phil. etc.), g. 14 Dec. 789, succed. s. Vater 25 Jul. 794, ist zugl. des H. R. Rs Fürst v. Hornes u. Overisque in den Niederlanden, Rs Erb-Obristjägermster im burgund. Kr. ꝛc. steht unter Administration.

Geschwister: a) Phil. Frider. Wilhelmine, g. 12 Jul. 783, † 4 Dec. 784. b) Friedr. Heinr. Otto, g 7 Apr. 785, † 17 Nov. 786. c) Friedr. Eman. Otto Ludw. Phil. Concord. g. 9 Oct. u. † 7 Nov. 786.

Eltern: Friedrich III. (Ioh. Otto Frz etc.), g. 13 May 745, succed. s. Vater 7 Jun. 779, auch Rsfürst v. Hornes u. Overisque in den Niederlanden, des H. R. Rs Erb-Obristjägermstr im burgund. Kr. Grand v. Spanien 1r Kl. des weiß. Adl. u. St. Hubert. O. R. kön. franz. Brigadier 5 Sept. 778 (war vorher in k. k. Kriegsdiensten), † zu Paris (unter der Guillotine) 25 Jul. 794. G. Ioh. Franc. Antonie, F. Carl Friedr. v. Hohenzollern-Sigmaringen T. V. 29 Nov. 781, † 23 Aug. 790.

Vatersgeschwister: 1) Mar. Max. Ludov. Eman. Sophia, g. 19 May 744, † 13 Jul. 790. G. Ioh. Bretagne Carl de la Tremouille, Hz. v. Thouars, F. v. Tarento, Pair v. Frankr. V. zu Paris 20 Jun. 763. 2) Augusta Frider. Wilhelm. g. 13 Sept. 747. G. Annas Ferdin. Eman. de Croy, Prinz von Solre, g. 10 Dec. 743, V. 29 Sept. 764. 3) Carl Aug. g. 4 Jun. u. † 2 Aug. 750. 4) Ludw. Victor, g. 10 Nov. 752, † 20 Nov. 753. 5) Ludwig Ios. Ferd. g. 17 Nov. 753, † 18 Aug. 774. 6) Elisab. Claudia, g. 9 Jan. 756, † 26 Apr. 757. 7) Carl Albr. Heinr. g. 7 Merz 757, † 9 Jun. 761. 8) Amal. Zephyrina, g. 6 Merz 760. G. Ant. Aloys. Mainrad etc. regier. F. zu Hohenzollern-Sigmaringen, V. 13 Aug. 782. 9) Mor. Gustav Adolph, g. 27 Sept. 761, Hptm. des Pfalz-Zweybr. oberrhein. Kr. Regim. St. Hub. O. R. G. Cstiana Mar. Louise, Gr. Fr. Carl v. Wartenberg T. V. 1 Apr. 782.

Großeltern: Phil. Ioseph (jüng. Sohn Heinr. Gab. Iosephs), g. 21 Jul. 709, des weiß. Adl. O. R. succed. nebst seinem ält. Brud. Iohann XI. u. seines Vaters Bruders Sohne Nic. Leop. am 23 Nov. 738 in die fstl. Salmische Lande, ward Rsfürst 21 Febr. 742, beerbte 12 Jan. 763 seinen Schwiegervater, den letzten Fürsten v. Hornes, ward Senior und Lehens-Administrator des gesammten fstl. auch rheingräfl. Salm. Hauses 770, gelangte zur alleinigen Regier. in Kyrburg 2 Jun. 778, † 7 Jun. 779 zu Paris. G. M. Theresa Ios. F. Max. Eman. v. Hornes älteste u. Erb-T. g. 19 Oct. 726, V. 12 Aug. 742, † 19 Jan. 783.

Großvatersgeschwister: a) Iohann XI. (Domin. Albert), g. 29 Jul. 708, succed. mit in die fürstl. Salmische Lande 23 Nov. 738, Rsfürst 21 Febr. 742, trat das auf ihn gefallene Seniorat des Salmischen Gesamthauses seinem jüngern Bruder ab, † 2 Jun. 778. b) Henr. Theres. Albertina, g. 15 Nov. 711, † 9 Apr. 721. G. Max. Eman. F. von Hornes u. Overisque, Grand v. Spanien der 1ten Klasse, V. 12 Febr. 738, † 12 Jan. 761.

Stifter dieser Linie: Heinr. Gabr. Joseph (g. 672, † 715), jüngerer Sohn Carl Florentins.

Stammvater beider Linien: Carl Florentin, ein Sohn Friderici M., welcher Friedrichs Gr. zu Salm in Neufville jüngst. Sohn war.

Allgemeiner Stammvater des erloschenen u. jetzigen fürstl. Hauses Salm: Friedrich, †26 Oct. 708.

B) Die Linie der Wild- u. Rheingrafen zu Dhaun,

ist, wie bereits oben bemerkt worden, mit Friedrich Wilh. 750 in männl. Erben erloschen; und

C) Die Wild- u. Rheingräfl. Grumbachische Linie

wird im Folgenden unter dem Artikel: Wild- u. Rheingrafen mit ihren Aesten angeführt werden.

II. Salm.

(das alte gräfl. jetzt zum Theil auch fürstliche Haus)

stammt von den alten Grafen von Salm her, welche vormals auch die obere Grafsch. Salm besaßen. Später hin ward Johann, Hr zu Reifferscheid von Heinrich VI. letzten alten Grafen zu Salm, als nächstem männlichen Bluts- und Namensverwandten zum Erben der niedern Grafschaft Salm eingesetzt, u. durch ein Burgundisches Urtheil 1455 darin bestätigt. Er ist der Stammvater sowohl des jetzigen Fürsten als aller Grafen aus diesem Hause, welche sich daher alte Grafen v. Salm schreiben u. die Erblandmarschalls-Würde des Erzstifts Cölln besitzen. Dieses Haus theilte sich sonst in zwo Linien, als A) die Neuburgische u. B) die Reifferscheidische.

A) Die Salm-Neuburgische Linie

ist 784 in männl. Erben erloschen. Die Grafschaft Neuburg (am Inn- in Oesterreich) war schon lange nicht mehr bey dieser Familie u. gehöret jetzo dem Hochstift Passau; die Allodialherrschaften haben die 3 Töchter des lezten Grafen geerbet.

Lezter Graf: Carl Vincenz, Hr auf Malenowitz, Pohorzelitz, Hertwigswaldau, Weiswasser, Oppatowitz, Gewitsch, Jaromierzicz u. Swojanow, g. 12 May 744, k. k. w. geh. R. †3 Febr. 784, als der letzte männl. Erbe dieser Linie. G. Mar. Anna, T. Ioh. Iosephs v. Khevenhüller-Metsch T. g. 3 Apr. 747, St. Cr. O. D. D. V. 22 Jul. 770, †20 Jun. 777 zu Wien.

Töchter: 1) M. Erneſtine, g. 5 Sept. 771, St. Cr. O. D. G. Ioh. Nep. Ant. Gr. v. Lamberg zu Stein ꝛc. V. 3 Febr. 790. 2) Henr. Iuliane, g. 12 Jan. 775. G. Ioh. Hieron. Gr. von Herberstein (Steyer. L.), V. 795. 3) M. Antonie, g. 16 Apr. 776.

Eltern: Carl Otto, g. 14 May 709, erbte 747, Malenowitz (v. seinem Oheim dem Bisch. in Ollmütz), k. k. w. geh. R. Obristhofmstr der Erzherzogin Iosepha, des adl. St. Mich. O. Gr. Cr. war vorher bis 763 Obristlandrichter u. Commerzpräsid. in Mähren, †8 Dec. 766. G. I. Antonie, Gr. Carl Gabr. v. Wengersky auf Rübnick in Oberschlesien T. V. 737, †18 Jul. 744. II. Mar. Eleon. Gr. Ios. Anton v. Zaruba T. Erbin v. Swojanow, V. 746, St. Cr. O. D. III. Mar. Erneſtine, des letzten Gr. Erdmanns v. Proskau T. g. 14 Jan.

722, V. als kaiſ. Cammerfräulein 7 Apr. 755, St. Cr. O. D. beſitzt Biſenz in Mähren.

Stifter dieſer Linie: Nicolaus II. ein Sohn Johanns VII. Gr. zu Ober-Salm in Lothringen. Er wurde von Kaiſer Ferdinand I. mit der Grafſchaft Neuburg am Inn belehnt u. † 4 May 1529 in der Belagerung vor Wien.

Stifter der Gr. zu Salm in Ober-Salm (in Lothringen): Heinrich, † 1049, ält. Sohn Theodorichs, Gr. zu Salm.

Stifter der Gr. zu Salm in Nieder-Salm (in Luxenburg): Carl, † 1050, jüng. Sohn Theodorichs Gr. zu Salm.

B) Salm-Reifferſcheidiſche Linie.

Dieſe Linie nur hat Sitz u. Stimme im weſtphäl. Grafen-Collegio. Sie hat ſich wieder in 4 Aeſte ausgebreitet, nemlich 1) die fürſtlich-Salm-Reifferdiſche, 2) die Reifferſcheid-Bedburiſche, 3) die Reifferſcheid-Hainſpachiſche u. 4) die Reifferſcheid-Dyckiſche Linie.

1) Fürſtl. Linie aus dem Hauſe Salm-Reifferſcheid.

Fürſt: Carl Ioſeph, g. 3 Apr. 750, Fürſt und alter Graf zu Salm u. Reifferſcheid, Dyck, Alſter, Hakenbroik, Bedbur ꝛc. Hr zu Raitz, Jedownitz, Blansko ꝛc. k. k. Cämmer. wird vom Kaiſer Leopold II. 9 Oct. 790 für ſich und ſeine Deſcendenz in den Rſ fürſtenſtand erhoben. G. I. Paulina, F. Carls v. Auerſperg T. V. 8 Jun. 775, St. Cr. O. D. † 1 Oct. 791. G. II. M. Antonia, F. Wenz. von Paar älteſte T. V. 1 May 792, St. Cr. O. D.

Sohn: Frz Ioſeph, g. 1 Apr. 776.

Geſchwiſter: a) Ioſ. Wenzel, g. 23 Merz 744, † 1 Nov. 745. b) M. Ioſepha, g. 29 Sept. 746, † 3 Jun. 755. c) Anton, g. 12 Febr. 748, † im Dec. 760. d) Frz Xaver, g. 1 Febr. 749 Fürſt-Biſch. zu Gurk, Domgraf zu Cölln und Strasburg, Domhr zu Salzburg u. Ollmütz. e) Iob. Nepom. g. 27 July u. † 27 Aug. 751. f) Mar. Anna, g. 16 Oct. 752, † 7 Sept. 753. g) Leopoldina, g. 17 Nov. 753, † 5 Jan. 754. h) Antonia, g. 12 Merz 756, † 16 Dec. 758, i) M. Thereſia, g. 21 Aug. 757. G. Friedr. Gr. v. Kageneck, k. k. Cämmer. u. Geſ. zu Madrit, V. 23 Apr. 778.

Eltern: Anton (Stiefbruder Carl Anton Ioſephs u. Leopolds, ſ. Eltern in den folgenden Reifferſcheid-Bedbur- und Reifferſcheid-Hainſpachiſch. Linien), g. 6 Febr. 720, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. u. Obriſt-Cämmer. † 5 Apr. 769 zu Brüſſel. G. Raphaëla, Gr. Carl Ludw. v. Roggendorf T. g. 25 May 726, V. 1 Sept. 743.

Vatersgeſchwiſter: ſ. unten Eltern u. Vatersgeſchwiſter der Gräfl. Reifferſcheid-Bedbur- u. Hainſpachiſchen Linie.

Großeltern: ſ. ebendaſelbſt, Großeltern.

2) Reif-

2) Reifferscheid-Bedbur. Resid. Bedbur.

Graf: Sigmund, heut. Gr. zu Bedbur ꝛc. g. 24 Juny 735, Erbmarschall des Erzstifts Cölln, k. k. Cämmer., Churcölln. Obristhofmstr, erhält 781 die Manderscheidische Hrsch. Erp zu Lehen. G. Eleon. Mar. Walpurga, Gr. Frz Ernst v. Truchseß zu Zeil-Wurzach T. V. 21 July 764.

Kinder: a) Maximiliane Franc. de Paula, g. 25 Apr. 765, Stiftsd. zu Thorn, Elten u. Vreden. b) Friedr. Max Cilian Ios. g. 8 Sept. 766, Domic. zu Cölln, † 4 Nov. 790. c) M. Ios. Franc. g. 17 Sept. u. † 11 Oct. 767. d) Mar. Cresc Sab. Raphaëla, g. 29 Aug. 768. e) Ludw. Aloys. Erbpr. zu Hohenlohe-Bartenstein, V. 19 Jan. 790. f) Aug. Iosepha Felicit. g. 20 Sept. 769, Stiftsd. zu Thorn u. zu St. Ursel in Cölln. f) Franz Wilh. Ios. Ant. g. 27 Apr. 772, Domic. zu Cölln u. Strasburg. g) Franc. Cstiane Mar. g. 14 Apr. 773, Stiftsd. zu St. Ursel in Cölln. h) M. Iosepha Anton. Cresc. g. 8 July 774, † 27 Febr. 776. i) Clem. Wenz. Sigism. g. 15 Febr. 776, Domic. zu Cölln. k) Franz Ios. Ant. g. 28 Merz 778, Domic. zu Cölln. l) Mar. Charl. Antonie, g. 6 Apr. 779, Stiftsd. zu Andene. m) Ant. Mar. Anna Ios. g. 18 July 780.

Geschwister: 1) Franz Nic. Carl, g. 1 Aug. 721, † 30 Nov. 786. 2) Iosepha, g. 15 July 731, Fürstin zu Elten, Aebtissin zu Vreden, Dechantin zu Essen, St. Cr. O. D. 3) Ios. Ioh. g. 14 May 737, † 12 July 775.

Eltern: Carl Ant. Ios. g. 697, k. k. geh. R. u. Cämmer. ꝛc. Oberdirector des Theres. in Wien, u. des Mich. O. Gr. Cr. † 13 July 755. G. Mar. Franciska, Gr. Gabriel von Esterhazy T. g. 29 Nov. 702, V. 13 Jan. 720, † 31 Jan. 778.

Vatersgeschwister: 1) Cstiane Wilh. g. 695, † 4 Merz 749. G. Ioh. Ios. Gr. v. Breuner, V. 727, † 2 Jan. 762. 2) Franz Ernst, g. 6 Juny 698, Dombr zu Cölln u. Strasburg, Bisch. zu Tournay, † 760. 3) Leopold, g. 13 July 699, s. Eltern der Reifferscheid-Hainspach. Linie. 4) Anton, s. Eltern der obigen fürstl. Reifferscheid. Linie.

Großeltern: s. die Hainspach. Linie, unter Großeltern.

3) Reifferscheid-Hainspach.

Graf: Franz Wenzel, heut. Gr. zu Hainspach in Böhmen, g. 6 Merz 747, k. k. Cämmer. G. Walpurgis, Gr. Adam Franz v. Sternberg-Serowitz T. g. 1 Juny 754, V. 7 May 770, St. Cr. O. D.

Kinder: 1) Franz Vincenz, g. 18 Sept. 774. 2) Iohann, g. 7 Apr. 780. 3) Walpurga, g. 7 Aug. 781. 4) Mar. Anna, g. 9 Oct. 782.

Geschwister: a) Agnes, g. 12 May 750. G. Wenzel, Baron v. Hennigar, V. 31 July 775. b) Cstina, g. 3 May 751, St. Cr. O. D. G. Mich. Carl Ios. Gr. v. Kaunitz zu Neuschloß.

Eltern: Leopold, g. 13 July 699, Hr v. Hainspach in Böhmen, k. k. w. geh. R. u. Cämmer. G. F. M. L. des adl. St. Mich. O. Gr. Cr. † 16 Jan. 760. G. I. Mar. Anna, Gr. Mich. Ferd. v. Althann T. u. Gr. Norb. Vinc. v. Kolowrat-Liebſteinsky W. g. 700, V. 5 Febr. 735, † 737. II. Mar. Anna, G. Georg Sigism. v. Auersperg zu Waaſen T. g. 25 July 719, St. Cr. O. D. † 11 Apr. 743. III. Carol. Gr. Iac. Anton von Dietrichſtein T. g. 17 Febr. 722, V. 2 Febr. 744.

Vatersgeſchwiſter: 1) Cſtiane Wilh. g. 695, u. ſ. w. ſ. Vatersgeſchwiſter u. Eltern der beiden obigen Reifferſcheid. Linien.

Großeltern: Franz Wilh. g. 670, † 4 Juny 734. G. I. Mar. Agnes, Gr. Ioh. Georg Iac. v. Slavata T. g. 674, V. 19 Dec. 692, † 21 Oct. 718. II. Mar. Carolina, F. Ant. Florian v. Lichtenſtein T. V. 14 May 719, † 16 July 735.

Stammvater der hier in ihren 3 Aeſten dargeſtellten Salm-Reifferſcheid-Bedburiſchen Linie: Erich Adolph († 678) älteſter Sohn Ernſt Friedrichs.

4) Reifferſcheid-Dyck. Reſid. Dyck.

Graf: Ioſ. Franz Mar. Ant. Ign. Hub. g. 4 Sept. 773, der unmittelb. reichsfreyen Hrſchaft Dyck reg. Graf, Hr zu Reifferſcheid, Bedbur, Dyck, Alſtu und Hackenbroich, Erbmarſchall des Erzſtifts Cölln, ſteht nebſt ſ. Geſchwiſtern unter der Vormundſch. ſ. Mutter. G. M. Thereſia, Gr. Clem. Aug. v. Hatzfeld zu Alönthin T. V. 3 Oct. 792.

Sohn: Hortenſius, g. 25 Aug. 793.

Geſchwiſter: a) M. Creſc. Frider. g. u. † 5 Juny 771. b) Mar. Alex. Ferd. Frz, g. 30 July 772. † 28 May 773. c) Walp. Franc. M. Thereſ. g. 13 Aug. 774, Stiftsd. zu St. Urſula in Cölln. d) Franz Ioſ. Aug. g. 16 Oct. 775, Domhr zu Cölln.

Eltern: Ioh. Franz Wilh. g. 28 Dec. 714, ſucced. ſ. ält. Bruder Aug. Eugen Bernh. in der Reg. 5 Sept. 767 (war vorher Domic. zu Cölln ꝛc.), † 17 Aug. 775. G. Aug. M. Friderica, Gr. Frz Truchſeß zu Zeil-Wurzach T. V. 7 Febr. 769, ſeit Abſt. ihres Gemahls Vormünderin u. Regentin.

Vaters Geſchwiſter: 1) Aug. Eugen Bernh. g. 25 Sept. 706, geweſ. reg. Gr., † 8 Oct. 767. G. Sabina Mar. Ioſ. F. Phil. Franz v. Rubempre T. V. 4 Sept. 738, † 23 Febr. 773. 2) Friedr. Ernſt, g. 7 Merz 709, Diac. Sen. des Domſtifts Cölln, Capitul. zu Strasburg, † 31 Jan. 775. 3) Anna Mar. Ludovica, g. 25 May 712, † 10 Nov. 760. G. Ioſ. Franz Rs. Erbtruchſ. u. Gr. zu Wolfegg, † 29 Apr. 774.

Großeltern: Franz Ernſt, † im Dec. 721. G. Anna Franc. F. Eugen Alex. v. Thurn u. Taxis T. g 25 Febr. 683, V. 20 Jan. 706, † im Jan. 763.

Stifter dieser Linie: Ernst Valentin, † 684, jüng. Sohn Ernst Friedrichs.

Stammvater der Reifferscheidischen Linien: Ernst Friedrich, † 639.

Allgemeiner Stammvater des altgräfl. Hauses Salm-Lothringen-Limburg u. Reifferscheidischer Linie: Theodoricus, Gr. zu Salm, † 1040.

Salmansweil.

Eine Cistercienser Abtey, ohnweit der Reichsstadt Ueberlingen in Schwaben, deren Abt ein unmittelbarer Reichsstand und der erste auf der schwäb. Prälatenbank ist.

Abt: Robert (Schlecht), g. 28 Jan. 740, erw. 8 Juny 778, confirm. 20 July e. a. des schwäb. Rs-Prälatencolleg. Condirect. u. des Cistercienser-Ordens durch Oberdeutschland Generalvicarius.

Vorfahrer: Anselm II. erw. 746, k. k. w. geh. Rath, † 3 May 778.

Salzburg.

Ein Erzbisthum im Bayr. Kreise. Der Erzbischof ist ein unmittelbarer Rsstand, gebohrner und stetswährender Legat des päbstl. Stuhls, auch Primas v. Deutschland, u. hat das Recht Cardinalskleidung zu tragen. Er hat mit Bayern das Directorium im Bayerschen Kreise, im Fürstenrathe auf der geistl. Bank die Oberstelle, u. führt nebst Oesterreich das Directorium darin. Suffraganei von ihm sind (9): Freysing, Regenspurg, Passau quoad synodum, Brixen, Gurk, Chiemsee, Sekkau, Lavant u. Leoben. Die 5 letzten Bischöfe werden von ihm allein ernennet, ohne daß eine päbstl. Bestätigung nöthig ist.

Das Domcapitel bestehet aus 24 Personen, die alle aus dem Grafen- u. Herrenstande seyn müssen. Dieses führt auch, wenn der erzbischöfl. Stuhl erledigt ist, das Directorium im Reichsfürstenrathe. Die Erzbischöfl. Resid. ist Salzburg.

Erzbischof u. Fürst: Hieron. Gr. v. Colloredo zu Waldsee u. Mels, g. 30 May 732, (Domhr zu Salzburg 10 Oct. 747, auch zu Passau und Ollmütz, Fürst u. Bischof zu Gurk 14 Apr. 762), zum Erzbisch. erw. 14 Merz 772, belehnt zu Wien 14 Merz 775.

Vorfahrer: Sigism. Cstoph Gr. zu Schrattenbach, g. 28 Febr. 689, Erzbischof 5 Apr. 753, † 16 Dec. 771.

Capitul. Probst u. Erzpriester: Vinc. Ios. Franz Salef. Fürst v. Schrattenbach, Bisch. v. Lavant. Dechant: Sigm. Cstoph Rs-Erb-Truchseß, Graf v. Zeil u. Trauchburg. Senior u. Oblatarius: Franz Xav. Graf v. Breuner, Fürstbisch. zu Chiemsee (freywillig resign. Domdech. zu Salzburg) auch Domhr zu Augspurg. Ios. Franz Ant. Gr. v. Auersperg, Fürst u. Bischof zu Passau. Scholasticus: Ioseph Graf v. Attems, Domhr zu Passau u. Ollmütz, fürstl. Salzburg. Hofrathspräsident. Carl Ios. Gr. u. Hr v. u. zu Daun, auch Domhr zu Passau u. Ellwangen. Ant. Wilib. Erbtruchseß

Gr. v. Wolfegg, Fhr v. Waldburg, Hofcammerpräsid. Friedr. Vigil. Iof. Gr. v. Lodron. Iof. Phil. Adam Gr. von Strafoldo. Franz Xav. F. u. Bisch. zu Gurk, Gr. v. Salm-Reifferscheid, Domhr zu Cölln u. Strasburg. Ioseph Gr. u. Hr v. Starhemberg, Domcuftos, auch Domhr zu Paſſau u. Ollmütz, fürſtl. Salzburg. Conſiſt. Präſid. Hermann Iac. Gr. v. Attems. Phil. Iof. Gr. v. Thun, Domhr zu Paſſau u. Trient. Iof. Adam F. u. Bisch. zu Seckau, Gr. v. u. zu Arco, Domhr zu Paſſau. Friedr. Franz Iof. Gr. v. Spaur, Domhr zu Brixen. Leop. Max. Gr. u. Hr zu Firmian, Domhr zu Paſſau. Friedr. Gr. v. Waldſtein-Wartenberg, auch Domhr. zu Augsburg. Franz Iof. Gr. v. Kuenburg, Domhr zu Ellwangen. Iof. Wenzel F. v. Lichtenſtein, Domhr zu Cölln u. Eichſtädt. Iof. Franz Gr. v. u. zu Daun, auch Domicell. zu Paſſau. Mich. Gr. v. Spaur. Anton Gr. v. Wallis, auch Domhr zu Paſſau. Eman. Gr. v. Thun. Ernſt Iof. F. v. Schwarzenberg, Domhr zu Cölln u. Lüttich.

Sanct.

Die Artikel, ſo ſich mit Sanct anfangen, ſind mit Weglaſſung des Worts Sanct nach alphabet. Ordnung zu ſuchen.

Sardinien und Savoyen.

Der Hz v. Savoyen iſt ſeit 1718 zugleich König v. Sardinien. Er herrſchet in allen ſeinen Staaten unumſchränkt. Das Herzogthum Savoyen gehört zu dem oberrhein. Kreis, und auf dem Rstag wird der Hz. auf der weltl. Fürſtenbank zwiſchen Minden u. Lichtenberg aufgerufen, beſchickt aber weder den Rs noch Kreistag, hat ſich vielmehr alſo abgeſondert, daß er dermalen im quaſi Beſitz der Souverainetät iſt. In Italien iſt er wenigſtens als Hz. v. Savoyen Vicar. des H. R. Reichs.

Das herzogliche Haus theilte ſich in die regierende u. in die Nebenlinie der Herz. v Nemours. Die leztere iſt 659 mit Heinrich, lezten Hz. v. Nemours u. Aumale erloſchen, u. die erſtere theilte ſich wieder in I. die regier. oder Königl. Sardiniſche u. II. die Fürſtl. Linie Savoyen-Carignan.

I. Die regierende Linie. Reſid. Turin

König: Carl Emanuel Ferdin. Hz. v. Savoyen, g. 24 May 751, ſucc. ſeinem Vater 16 Oct. 796. G. Mar. Adelh. Chlotilde Xav. des Dauphin Ludwigs v. Frankreich T. (älteſte Schweſter des verſt. Königs Ludw. XVI. v. Frankreich) V. per procurat. zu Verſailles 21 Aug. u. vollz. zu Turin 6 Sept. 775.

Geſchwiſter: a) Charl. Eliſab. Maria g. 16 July 752, † 17 Apr. 753 b) Maria Louiſe Iof. Bened. g. 2 Sept. 753. G. Ludwig Stanislaus Xav. Graf von Provence (älteſter Bruder des verſt. Kön. Ludwig XVI. in Frankreich), V per procur. zu Turin 21 Apr. und vollzogen zu Verſailles 24 May 771. c) Amad. Alex. Max. Herz. v. Montferrat, g. 5 Oct.

754, †30 Apr. 775. d) Thereſia Maria, g. 31 Jan. 756. G. Carl Phil. Graf von Artois (2ter Bruder des Königs Ludw. XVI. von Frankreich), V. per procur. zu Moncalieri 24 Oct. u. vollzogen zu Verſailles 16 Nov. 773. e) Mar. Anna Carol. Gabr. g. 17 Dec. 757. G. Bened. Moriz, Marcheſe d'Ivrea, ihr Stiefoheim, V. 19 Merz 775. f) Victor. Eman. Cajet. Herz. v. Aoſta, g. 24 July 759, königl. ſardin. General-Capit. des Depart. von Savoyen. G. Mar. Thereſia Ioh. Ioſepha, Erzh. Ferd. v. Oeſterreich T. V. per procur. zu Mailand 29 Juny 788, vollzogen zu Novara 21 Apr. 789.

Töchter: 1) Maria Beatr. Victoria Ioſepha, g. 6 Dec. 792. 2) Mar. Chlotilde Adelh. Charl. g. 2 Oct. 794, †2 Aug. 795. g) Mar. Ioſ. Ferdin. g. 21 Nov. 760, † 20 May 768. h) Mor. Ioſ. Mar. Hz. v. Montferrat, g. 13 Dec. 762, k. Sardin. General-Capit. des Depart. v. Montferrat. i) Carol. Mar. Antonia Adelh. g. 17 Jan. 764, † 28 Dec. 782. G. Ant. Pr. v. Sachſen. k) Carl Felix Ioſ. Mar. Conte d'Aſti (ſonſt bis 796 Hz. v. Genevois), g. 16 Apr. 765, kön. Sardin. Gen. der Cav. u. Commandant des Departements von Savoyen. l) Ioſ. Bened. Placidus Marcheſe di Suſa (ſonſt bis 796 Gr. v. Maurienne, g. 5 Oct. 766, k. Sardin. Gen. der Cav. u. Command. des Departem. v. Montferrat.

Eltern: Vict. Amad. III. g. 26 Juny 726, ſucced. 19 Febr. 773, † 16 Oct. 796. G. M. Antonia Ferd. Königs Philipp V. in Spanien T. g. 17 Nov. 729, V. per procur. zu Buenretiro 12 Apr. u. vollzogen zu Oulx 31 May 750, † 19 Sept. 785.

Vatersgeſchwiſter: 1) Eleon. Mar. Theref. g. 28 Febr. 728, † 14 Aug. 781. 2) M. Louiſe Gabr. g. 25 Merz 729, † 22 Aug. 767. 3) M. Felicitas, g. 19 Merz 730. 4) Carl Franz M. Hz. v. Aoſta, g. 1 Dec. 738, † 26 Merz 745. 5) M. Vict. Margar. g. 22 Juny 740, † 18 July 742. 6) Bened. Moriz M. (ſonſt Hz. v. Chablais) jetzt Marcheſe d'Ivrea, königl. Sardin. Gen. Capit. u. Obriſt eines Inf. auch Dragon. Regim. g. 21 Juny 741, erhielt 8 Febr. 763 ſeine beſondere Apanage an Fürſtenthümern, Marquiſaten u. Grafſchaften, die bei ihm u. ſeinen Nachkommen ſo wie der hzl. Titel v. Chablais, erblich bleiben ſollten, welches indeß der letzte ſardin. Frieden mit Frankreich abgeändert hat. G. M. Anna Carolina Gabr. König Victor Amad. III. v. Sardinien T. V. 19 Merz 775.

Großeltern: Carl Eman. III. (Victor), g. 27 Apr. 701, ward 3 Sept. 730, nachdem ſein Vater die Regier. niedergelegt hatte, König, † 19 Febr. 773. G. I. Anna Chriſtina Louiſe, Pfalzgr. Theodor v. Pfalz-Sulzbach T. g. 5 Febr. 704, V. 16 Febr. 723, † 12 Merz e. a. II. Polyx. Chriſtina Iohanna, Ldgf Ernſt Leop. zu Heſſen-Rheinfels T. g. 21 Sept. 706, V. 23 July

724, † 13 Jan. 735. III. Elis. Theres. Hz. Leop. Ios. Carl, v. Lothringen T. V. 1 Apr. 737, † 3 July 741.

Großvaters Geschwister: a) M. Adelheid, g. 6 Dec. 685, † 12 Febr. 712. G. Ludw. Hz. v. Burgund, V. 7 Dec. 697, † 18 Febr. 712. b) M. Louise Gabr. g. 17 Sept. 688, † 15 Febr. 714. G. Philipp V. K. in Spanien, V. 3 Nov. 701, † 9 July 746.

Großvaters natürliche Geschwister: 1) M. Anna Vict. Marquise von Suza, g. 9 Febr. 690, legit. 702, † 8 July 766. G. Vict. Amad. Prinz v. Carignan, V. 7 Nov. 714, † 4 Apr. 741. 2) Victor Franz, Marquis de Suza, g. 13 May 692, legit. 701, Sardin. Gen. der Inf. des dell'Annonciada-Ord. R. † 20 Merz 762.

Ur-Großeltern: Victor Amad. II. g. 14 May 666, trat die Reg. an 680, König v. Sicilien 713, v. Sardinien 718, legte 2 Sept. 730 die Reg. nieder, gieng nach Chambery mit Vorbehalt einer jährl. Pension, u. nahm den Titel eines Grafen v. Tende an, lebte nachhero zu Tivoli im Arreste, † 31 Oct. 732 (s. dessen geh. Historie, gedruckt zu Frankfurt 734). G. I. Anna M. Hz Philipp I. von Orleans T. g. 27 Aug. 669, V. 9 Apr. 684, † 26 Aug. 728. II. Charl. Canalis, des Marquis von St. Sebastian Wittwe, g. 672, V. 20 Aug. 730, hieß Gräfin v. Tende, Marquise v. Gaumiere, und Gräfin v. Spinno, und wurde nach ihres Gem. Tode zu Figuarolo ins Kloster gesteckt, †.

Stifter dieser Linie: Vict. Amad. I. Hz. v. Savoyen, † 637, ält. Sohn Eman. Philibert.

II. Die fürstl. Linie, oder Savoyen-Carignan.

Diese stammt v. Hz. Carl Emanuel I. v. Savoyen her, u. enthielt vormals zugleich die Nebenlinie der Grafen v. Soisons; es sind aber leztere mit dem berühmten Kriegshelden Prinz Eugen v. Savoyen 21 Apr. 736 in männl. Erben erloschen.

Fürst: Carl Eman. Ferd. g. 24 Oct. 770, succed. 20 Sept. 780, k. Sardin. Gen. L. seit 20 Dec. 793, des Annonciada-O. R.

Eltern: Vict. Ludw. Amad. M. v. Savoyen, Fürst v. Carignan, g. 31 Oct. 733, königl. Sardin. Gen. der Inf. Chef eines Marinen-Regim. † 20 Sept. 780. G. M. Ios. Theres. F. Ludwig Carl v. Lothringen-Armagnac, Gr. v. Brionne, Großstallmeisters v. Frankr. T. V. 18 Oct. 768.

Vatersgeschwister: a) Carol. M. Louise, g. 17 Aug. 742, † 18 Febr. 794. 2) Leopoldina M. g. 21 Dec. 744. G. Ioh. Andr. F. v. Doria ält. Linie, V. 6 May 767. 3) Polyx. M. Anna, g. 31 Oct. 746, † 20 Dec. 762. 4) Gabriela M. g. 17 Merz 748, St. Cr. O. D. G. Ferd. Phil. Ios. F. v. Lobkowitz, † 11 Jan. 784. 5) M. Theres. Louise, g. 8 Sept. 749, † zu Paris, ward e mordet 3 Sept. 792. G. Ludw. Alex. de Bourbon, Prinz v. Lamballe, † 6 May 768. 6) Thomas Moriz, g. 6 Merz 751, † 23 July 753. 7) Eugen M. Ludw.

g. 21 Oct. 753, des dell'Annonciada-O. R. u. königl. franzöſ. Obriſt, führte den Titel eines Grafen v. Villafranca, † 10 Jan. 785. Er hatte ſich im Dec. 779, mit Louiſe Anna de Mahon aus Saint-Malo vermählt, die ihm einen Sohn jetzt Chevalier de Savoye genannt, gebahr u. noch lebt; es iſt jedoch dieſe Ehe v. dem Könige v. Sardinien, als Chef des Hauſes Savoyen, für nicht rechtmäßig erkannt worden. 8) Cathar. M. Louiſe Franc. g. 4 Apr. 762. G. Phil. Joſ. Franz Colonna, Fürſt von Palliano, Erb-Groß-Connetable des Königr. Neapel, V. im Nov. 780.

Großeltern: Ludw. Vict. Amad. g. 25 Sept. 721, k. Sardin. Gen. der Inf. des dell'Annonciada-Ord. R. † 16 Dec. 778. G. Cſtina Henr. Ldgf Ernſt Leop. zu Heſſen-Rheinfels T. V. 4 May 740, † 31 Aug. 778.

Großvaters Schweſter: Anna Thereſ. g. 1 Nov. 717, † 5 Apr. 745 G. Carl Prinz v. Rohan-Soubiſe, V. 6 Nov. 741, † 15 July 787.

Stifter dieſer Linie zu Carignan: Thomas Franz; † 656, jüng. Sohn Eman. Philiberts.

Stammvater aller heut. Hz. v. Savoyen: Eman. Philibert, zubenannt Caput ferreum, † 580.

Sayn und Witgenſtein.

Ein fürſtliches u. altgräfl. Haus. Bereits in der Mitte des 14ten Jahrhunderts erheyrathete Graf Salentin v. Sayn die Grafſchaft Wittgenſtein mit Eliſabeth, des lezten Grafen Siegfrieds v. Witgenſtein einziger Erbtochter. — Von der Grafſch Sayn ſelbſt aber beſitzt dieſes Haus nur noch einen Theil (indem Sayn-Altenkirchen an Brandenburg-Anſpach, Sayn-Hachenburg an die Burggrafen v. Kirchberg u. das Schloß Sayn an Chur-Trier gekommen iſt). Es hat ſich von 3 Söhnen Ludwigs des ältern in 3 Hauptlinien getheilet, als A) die Georgiſche oder Sayn-Witgenſtein-Berleburg, welche Georg, des gedachten Ludwigs älteſter Sohn ſtiftete, B) die Wilhelmiſche oder Sayn-Witgenſtein-Sayn, welche Wilhelm, mitler. Sohn Ludwigs des ältern pflanzte, und C) die Ludwigiſche, oder Sayn-Witgenſtein-Witgenſtein, welche v. Ludwig dem jüngern, Ludwigs des ältern drittem Sohne herſtammt.

A) Sayn-Witgenſtein-Berlenburg.

Dieſe Hauptlinie hat vormals die Nebenlinie zu Homburg an der Mark mit in ſich begriffen, welche aber am 15 Oct. 743 mit Friedrich Carl erloſchen iſt, worauf deren Lande an Berlenburg zurückgefallen ſind. Gegenwärtig zerfällt ſie wieder in 3 Aeſte, als 1) den fürſtl. Aſt zu Berlenburg 2) den gräfl. Carlsburgiſchen und 3) den gräfl. Ludwigsburgiſchen Aſt.

1) Der fürſtl. Aſt zu Berlenburg.

Fürſt: Cſtian Heinr. g. 12 Dec. 753, heut. regier. Hr zu Berlenburg, Neumagen u. Homburg ſeit 12 Febr. 773, vormals in franzöſ. Kriegsdienſten, wurde nebſt ſeiner männl. Nachkommenſchaft von Kaiſer Franz II. im Oct. 792, in

des H. R. Rs Fürstenstand erhoben, des kön. Preuß. groß. roth. Adl. O. R. G. Charl. Frider. Franc. Gr. Cstian Ioh. v. Leiningen-Westerburg-Grünstadt T. V. 17 Apr. 775.

Kinder: a) Cstian Ludw. Wilh. g. 18 Merz 776, † 23 Jan. 783. b) Friedr. Albr. Ludw. Ferd. g. 12 May 777, k. k. Fahndr. c) Franz Aug. Wilh. g. 11 Aug. 778, Hessen-Cassel. Lieutn. der Inf. d) Friedr. Iac. g. 21 Aug. 779, Cornet des k. Preuß. Cür. Regim. v. Görz, † 31 Merz 794. e) Hedw. Georg. Ludw. g. 17 Sept. 780, k. Preuß. Unterlieut. des Regim. Lichnowsky. f) Carl Ludw. Alex. g. 7 Nov. 781, Cadet unter den holländ. Husaren. g) Charl. Soph. Phil. g. 12 Febr. 783, † 11 Merz e. a. h) Carol. Frider. Iac. Louise, g. 1 Febr. 785. i) Ioh. Ludw. Carl, g. 29 Juny 786, Cornet unter den holländ. Cüraff. k) Aug. Ludw. g. 6 Merz 788, Lieutn. in Hessen-Cassel. Diensten. l) Cstian Friedr. Max. g. 22 Apr. 789. m) Wilh. Friedr. Ludw. Casimir, g. 5 Juny 791.

Geschwister: 1) Louise Wilh. g. 13 May 747. G. Fr. Carl F. zu Neuwied, V. 26 Jan. 766. 2) Sophia Amalia, g. 10 July 748. 3) Wilh. Ludwig, g. 13 Merz 751, † 28 Jan. 760.

Eltern: Ludw. Ferd. g. 1 Jan. 712, Graf zu Berlenburg, des Seraph. O. R. † 12 Febr. 773. G. Frider. Cstiana Soph. Gr. Wilh. Moriz v. Isenburg-Phillippseich T. V. 26 July 744, † 16 Aug. 772.

Vatersgeschwister: a) Sophia Albert. g. 2 Jan. 713, † 31 July 775. b) Cstiana Amal. Charl. g. 2 Sept. 715, † 6 Jan. 793. c) Soph. Wilh. Cstiana, g. 28 Dec. 725, Canoniss. zu Gandersheim, resign. † 31 May 760. G. Wilh. Carl Ludw. Gr. v. Solms-Baruth-Rödelheim, † 27 Aug. 778. d) Cstian Friedr. g. 20 May 753, des de la Fidel. O. R. † 4 Aug. 789.

Großeltern: Casimir, g. 6 Jan. 687, † 5 July 741. G. I. M. Charl. Gr. Ferd. Max. I. v. Isenburg-Wächtersbach T. g. 13 July 687, V. 28 Febr. 711, † 13 Aug. 716. II. Esther M. Polyx. Gr. Ioh. Wilh. v. Wurmbrand T. g. 17 Dec. 696, V. 26 May 717, † 14 Merz 775.

Großvatersgeschwister: 1) Carl Wilh. g. 693, Stifter des Carlsburg. Astes, oder der ersten Berlenburgischen Nebenlinie, (s. im folg.). 2) Ludw. Franz, g. 694, Stifter des Ludwigsburg. Astes, oder der 2ten Berlenb. Nebenl. (s. denselben unten). 3) Sophia Florent. Albert. g. 4 Apr. 688, † 16 Juny 745. G. Heinr. Alb. Gr. v. Witgenstein, V. 713, † 723. 4) Mar. Amal. g. 4 Sept. 689, † 1 May 743.

3) Der Carlsburgische Ast.

Graf: Adolph Wilh. Ludw. g. 30 Juny 740, Hessen-Darmstädt. Gen. Maj. (war vorher in holländ. Kriegsdiensten). G. Sophia Cornel. Iacob. Fhrn Onno Tomingo du Tour, holländ. Obrist der Cavall. T. V. 27 Sept. 778.

Kinder: 1) Cſtian Sophus &c. g. 19 Oct. u. † 16 Nov. 785, 2) Cſtian Ludw. Carl Wilh. Friedr. g. 19 Sept. 786, Lieut. unter dem Heſſen-Darmſtädt. Leibregim. 3) Louiſe Eliſab. Aug. Charl. Wilh. g. 22 Aug. 788. 4) Friedr. Ludw. Guſt. Albr. g. 6 July 790, Lieutn. unter dem Heſſen-Darmſt. Regim. Landgraf.

Geſchwiſter: a) Sophia Mar. g. 4 Apr. 730, † 6 Sept. 796. b) Soph. Ferd. Helena g. 21 Aug. 741, † 22 Juny 774. G. Friedr. Carl Gr. zu Sayn u. Witgenſtein, † 19 Juny 786. c) Hedwig Charl. Florent. u. d) Erneſt. Louiſe Henr. Zwillinge, g. 30 Oct. 742. e) Frider. Aug. Albertina, g. 21 Oct. 744. f) Franz Carl Ferd. g. 28 Dec. 745, † 27 Aug. 749.

Eltern: Carl Wilh. (ein Bruder Caſimirs, ſ. Großeltern des fürſtl. Berlenb. Aſtes), g. 4 Apr. 693, † 18 Jan. 749. G. I. Ioh. Louiſe, Gr. Friedr. Moriz zu Bentheim-Tecklenburg in Rheda T. g. 8 Jan. 699, V. 727, † 1 Nov. 735. II. Charl. Louiſe, Gr. Wenzel Ludw. Henkel v. Donnersmark T. g. 3 Apr. 709, V. 21 Nov. 737, † 25 Merz 784.

Vatersgeſchwiſter: ſ. Großeltern u. Großvatersgeſchwiſter des fürſtl. Berlenburg. Aſtes.

Großeltern: Ludw. Franz, g. 17 Apr. 660, † 15 Nov. 694. G. Sophia Hedw. Gr. Caſim von der Lippe zu Bracke T. g. 10 Febr. 660, V. 685, † 5 Apr. 738.

3) Der Ludwigsburgiſche Aſt.

Graf: Cſtian Ludw. Caſim. g. 13 July 725, Hr. zu Reichau in Preußen, war kaiſerl. Ruß. Gen. L. u. Obriſt eines Cavall. Regim. quittirte 770. G. I. Amal. Ludov. Gr. Elias Ernſt v. Finkenſtein zu Haſenberg älteſte T., Erbin v. Reichau, g. 25 Juny 740, V. 13 Juny 763, † 15 Dec. 771. II. Anna, Prinzeſſ. Dolghorucki, verw. Gräfin v. Biſtucheff-Riumin, V. 14 Febr. 774, † 8 Aug. 789.

Kinder: a) Paul Ludw. Carl, g. 25 May 764, war in Ruß. kaiſerl. Dienſten bei der Garde zu Fuß, † 18 Sept. 790. b) Carol. Polyx. Frider. g. 31 July 765, † 7 Juny 766. c) Ferdinand, g. 766, † 16 Dec. 771. d) Ludw. Adolph, g. 6 Jan. 769, in ruß. kaiſerl. Dienſten bei der Garde zu Pferde, des St. Georg-O. R. 4ter Claſſe. e) Georg Ludw. Alex. g. 22 Sept. 770, † 774. f) Amal. Louiſe, g. 29 Nov. 771. G. Dorotheus Ludw. Cſtoph Gr. v. Keller, k. Preuß. Cammerhr u. Geſandter im Haag, V. 15 July 790. u. g) Carol. Louiſe, Zwill. mit der vor., g. 29 Nov. 771, † 779.

Geſchwiſter: 1) Helena Soph. g. 19 Jan. 723, † 30 Jan. 724. 2) M. Florentina, g. 20 Apr. 724, † 12 Nov. 725. 3) Friedr. Carl, g. 25 Aug. 726, † 4 Apr. 781. 4) Hedw. Louiſe, g. 8 May 730. 5) Erneſt. Eleonore, g. 24 Sept. 731, † 5 Juny 791. G. Cſtian Carl, reg. Gr. zu Iſenburg-Phillippseich, V.

28 May 776, † 26 Merz 779. 6) Constant. Sophia, g. 11 Apr. 733, † 8 Jan. 776. G. Cstian Carl, reg. Gr. zu Isenburg-Philippseich, V. 13 Juny 762. 7) Henr. Aemilie, g. 5 July 734, † 23 Sept. 778. 8) Georg Ernst, g. 22 Sept. 735, k. franz. Marschall de Camp, Command. des deutsch. Regim. Royal-Anhalt, des milit. und dü Merite-O. R. † zu Paris 2 Sept. 792. G. N. Freyin v. Kämpfer.

Kinder: a) Anna Helena Charlotte, g. 18 Jan. 776. b) Ios. Franz, g. 24 Febr. 777. c) Ludwig Ios. g. 10 Apr. 784. d) Aug. Ludwig, g. 6 Merz 788. e) Sohn, g. im July 790. 9) Helena Charl. Sophia, g. 8 Dec. 739. G. Moriz Casimir Graf von Bentheim-Tecklenburg-Rheda, V. 2 Sept. 761.

Eltern: Ludwig Franz (ein Bruder Casimirs, siehe Großeltern des fürstl. Berlenb. Astes, und Carl Wilhelms s. Eltern des Carlsburg. Astes), g. 13 Dec. 694, † 24 Febr. 750. G. Helena Emilie, Gr. Ioh. Cstian I. von Solms-Baruth T. g. 17 Sept. 700, V. 17 Merz 722, † 21 Febr. 750.

Großeltern: Ludwig Franz (s. Großeltern des Carlsburg. Astes.)

Stifter der hier in 3 Aesten beigebrachten Georgischen Hauptlinie oder Sayn-Witgenstein-Berlenburg; Georg, ältester Sohn Ludwigs des ältern.

B) Sayn-Witgenstein-Sayn.

Diese Wilhelmische Hauptlinie besaß vorher die Grafsch. Witgenstein nebst Vallendar. Da aber Graf Wilhelm, der Stifter derselben, 1606 wegen seiner ersten Gemahlin zum Besitz der Grafschaft Sayn kam, so mußte er kraft einer väterl. Verordnung die Grafschaft Witgenstein nebst Vallendar an seinen jüngern Bruder Ludwig und dessen Nachkommen abtreten. Wilhelms Sohn aus der ersten Ehe, Namens Ernst, gelangte daher als Primogenitus zur alleinigen Regierung der Grafsch. Sayn. Ernst aber † 1641 und hinterließ 2 Töchter. Als diese nun, und wegen des Witthums auch ihre Mutter eine Ansprache formirten, so gedieh die Grafsch. Sayn durch Reichshofraths-Ausspruch an diese Enkelinnen Wilhelms aus der ersten Ehe; die hier vorkommende, in männl. Sprossen noch blühende Descenden; Wilhelms aus der zweiten Ehe (von dessen jüngerm Sohne Ludwig Albrecht herstammend) verlor mithin die Grafschaft Sayn, und findet sich demnach ohne Regierung in Sayn und Witgenstein.

Grafen: I) Victor. Friedr. Carl Ferdin. g. 12 Sept. 768, holländ. Lieutn. des 3ten Waldeck. Inf. Regim. II) Wilh. Friedr. Ioh. Albr. g. 10 Apr. 770, † 25 Oct. 781. III) Sophus Ludw. Friedr. Amad. Christ. g. 3 Apr. 771, Lieut. des kön. Preuß. Inf. Regim. Romberg. IV) Friedr. Carl Ludwig Adolph, g. 20 Nov. 772, k. k. Lieutn. V) Carl Cstoph Gust. Friedr. g. 31 Oct. 773, in k. k. Diensten, unter dem 1ten Carabinier-Regim. stehen unter Vormundsch. sämtlicher Geschwister ihrer verstorb. Fr. Mutter.

Eltern: Friedr. Carl, g. 15 Dec. 703, † 19 Juny 786. G. Soph.

Ferd. Helena, Gr. Carl Wilh. zu Sayn-Witgenst. in Carlsburg T. V. 18 Merz 765, † 22 Juny 774.

Vaters Geschwister: a) Friedr. Magnus und b) Charl. †. c) Charl. Soph. g. 5 Jan. 690, †. d) Carl Wilh. Gust. g. 15 Febr. 691, k.k. G. F. W. M. der Cav. † 21 Apr. 759. G. M. Anna Theres. Bar. von der Heyden, V. 11 Sept. 727, †. e) Ioh. Friedr. g. 26 Nov. 693, † 25 Merz 709. f) Alex. Ludw. g. 16 Dec. 694, G. F. M. L. des schwäb. Kr. hzogl. Würtemb. Gen. Maj. des schw. Adl. und Würtemberg. groß. Jagd-O. R. † 22 May 768. G. Wilh. Frider. von Wendessen, V. 724, † 780.

Kinder: 1) Frider. Louise Wilh. g. 30 Merz 726, † 18 Jan. 765. G. Heinr. Ernst Aug. Gr. zu Sayn-Witgenst. Hohenstein. 2) Alex. Aug. g. 17 Dec. 733, † 4 May 772. 3) Charl. Amal. Aug. g. 14 July 741, de l'Union parf. O. D. G. Cstian Ludw. Gr. zu Wied-Runkel, V. 23 Juny 762, † 18 Dec. 791. 4) Carl Albr. Ludw. g. 17 Merz 743, † 770. g) Polyxena, g. 695, †. h) Carolina, g. 15 Merz 698, † 775. i) Wilhelm, g. 19 Febr. 699, † 703. k) Concord. Aug. g. 21 Apr. 700, † 777. l) Amal. Louise, g. 3 July 702, † 17 Dec. 737. G. Ioh. Ludw. Adolph Gr. zu Wied-Runkel, † 9 May 752. m) Ludw. Ernst, g. 1 May 706, Würt. G. F. M. L. Command. des Würtemb. Kr. Regim. † 27 Apr. 758.

Großeltern: Carl Ludwig Albr. (ein Sohn Ludw. Albrechts, welcher des oben gedachten Ernsts Halbbruder war) g. 30 Juny 658, residirte zu Neumagen, † 16 Sept. 724. G. I. Concordia, Gr. Ioh. zu Witgenstein T. und Ludwig Günther, Graf zu Schwarzburg-Ebeleben W. g. 23 Oct. 648, V. 681, † 687. II. Charl. Gr. Gustav zu Witgenstein T. g. 2 Jan. 661, V. 28 July 689, † 9 Febr. 725.

Stifter dieser Linie: Wilhelm, † 623, mittl. Sohn Ludwigs des ält.

C) Sayn-Witgenstein u. Hohenstein.

Dies ist die von Ludwig dem jüngern abstammende Ludwigische Hauptlinie. Ihr Stifter Ludwig gelangte zum Besitz der Grafsch. Witgenstein nebst Vallendar, als sein älterer Bruder Wilhelm, wie oben bemerkt worden ist, durch seine erste Gemahlin die Grafschaft Sayn erlangte. Sein Sohn Johann hinterließ die 2 Söhne Gustav und Friedrich Wilhelm, welche diese Hauptlinie wiederum in 2 Aeste verbreitet haben. Gustav pflanzte nemlich durch seine Nachkommen 1) den Ast zu Witgenstein, welcher dermalen noch blühet, und Friedr. Wilhelm durch seine Descendenz 2) den Nebenast zu Vallendar, welcher 775 abgestorben ist. Diese Hauptlinie führet übrigens wegen der von 1649 bis 1699 ihr von Chur-Brandenburg verliehen gewesenen Grafschaft Hohenstein annoch Titel und Wappen von Hohenstein-Lohra, und Klettenberg.

1) Sayn-Witgenstein u. Hohenstein zu Witgenstein.

Graf: Friedr. Carl, g. 23 Febr. 766, succ. 796 als reg. Gr.

zu Sayn-Witgenstein u. Hohenstein 796, des k. Preuß. roth. Adl. O. R. G. Frider. Alb. Ioh. Elisab. Pr. Aug. v. Schwarzburg-Sondershausen T. V. 1 Juny 796.

Geschwister: a) Hedw. Cstiane Louise, g. 26 Merz 762. b) Aug. Frider. Carol. g. 27 Febr. 763. G. Ludw. Max. Gr. zu Isenburg-Wächtersbach, V. 26 Apr. 789. c) Carolina, g. 13 Sept. 764. G. Carl Ludw. Wilh. Gr. zu Isenburg-Meerholz, V. 29 Merz 785. d) Frider. Wilhelmine, g. 26 Merz 767. e) Louise, g. 6 Aug. 768. G. Aemil. Gr. v. Bentheim-Tecklenburg-Rheda, V. 26 May 791. f) Sophia Carolina, g. 1 Sept. 769, Canoniss. des Wallensteinischen Stifts in Hessen. g) Wilh. Ludw. Georg, g. 9 Oct. 770, Oberhofmeister der reg. Königin von Preußen, des roth. Adl. auch Churpfälz. gold. Löw. O. R. h) Tochter, todtg. 27 July 772. i) Wilh. Elis. Carol. g. 2 Sept. 773. k) Friedr. Ludw. Cstian Carl, g. 2 Dec. 777, holländ. Hptm. unter dem 5ten Bataillon von Waldeck. l) Ioh. Franz Carl Ludw. g. 20 Sept. 779. m) Adolph Ernst Corn. Alex. g. 8 Merz 783.

Eltern: Iol. Ludw. g. 3 Aug. 740, succed. als reg. Gr. in Witgenstein 756, des Würtemb. Jagd-Ord. R. Senior des Hauses, und Adjunct. des Wetterauisch. Grafen-Collegiums, † 27 Merz 796. G. I. Frider. Louise Charl. Gr. Cstian Wilh. Carl v. Pückler und Limpurg T. V. 21 Merz 761, † 27 July 772. II. Wilhelm. Henr. Carol. der vorigen Gem. leibl. Schwester. V. 9 Nov. 772.

Vaters Geschwister: 1) Louise Frider. Carol. g. 3 Merz 739, † 4 May 788. 2) Carl Theod. Wilh. g. 17 Apr. 744, Hptm. des Hzl. Braunschw. Leibregim. quitt. herzogl. Würtemb. Cammerhr.

Großeltern: Friedrich, (ält. Sohn Augusts, g. 662, † 735.) g. 19 Jan. 708, succed. 735, † 9 Juny 756. G. I. Aug. Amal. Albert. F. Fr. Wilh. Adolph v. Nassau-Siegen T. V. 6 May 738, † 22 Febr. 742. II. Elisab. Hedw. der vor. Gem. Schwester, V. 12 Juny 743, † 10 Jan. 789.

Großvaters Geschwister: a) Soph. Charl. g. 14 Oct. 705, † 15 Apr. 787. G. Cstian Nicol. Ioh. Gr. v. Baar, V. 9 May 726, † 23 Dec. 765. b) Soph. Polyx. Concord. g. 8 May 709, † im Dec. 783. G. Friedr. Wilh. F. von Nassau-Siegen, Reform. Linie, V. 24 Sept. 728, † 2 Merz 734. c) Heinr. Ernst Aug. g. 25 Dec. 715, † 19 May 792. G. Frider. Louise Wilh. Gr. Alex. Ludw. von Sayn und Witgenstein T. V. 18 Febr. 746, † 18 Jan. 765.

Kinder: a) Louise Frider. Soph. g. 19 Febr. 747. 2) Soph. Charl. g. 748, † 749. 3) Carl Ludw. g. 3 Jul. 749, holländ. Obrist. 4) Ioh. Aug. g. 8 Sept. 750, † 11 Dec. 771. 5) Ca-

rolina Leop. g. 18 July 755. G. Ludw. Ernſt Gr. von Schönburg-Rochsburg, V. 15 Apr. 785.

Stifter dieſes Aſtes: Guſtav, († 1701) älterer Sohn Johanns.

2) Sayn-Witgenſtein u. Hohenſtein zu Vallendar.
(iſt in männl. Erben erloſchen.)

Lezter Graf war: Iohann Wilh. g. 12 Aug. 700, † 11 Jan. 775. Deſſen

Bruders: Franz Friedr. (g 31 May 702, Churpfälz. Gen. Maj. † 29 Aug. 769.) G. Mar. Anna, Gr. Georg Ernſt Ludw. von Leiningen-Grünſtadt T. V. 21 Aug. 716, W. und deren

Tochter: Aug. Louiſe, g. 21 May 767. leben noch.

Stifter dieſes Aſtes war: Friedr. Wilhelm († 1685) jüngerer Sohn Johanns.

Gemeinſamer Stammvater der beiden Aeſte in Witgenſtein und Valendar: Johann († 1657) ein Sohn Ludwigs des jüngern, welcher Ludwigs des ältern jüngſter Sohn war.

Allgemeiner Stammvater aller heutigen Grafen von Sayn und Witgenſtein: Ludwig der ältere, † 1607.

Sayn-Hachenburg, ſiehe oben: Kirchberg.

Schaesberg.

Dieſes Haus beſitzt die Reichsgräfl. Würde ſeit 1706, und gehört wegen Kerpen u. Lommerſum, welche 1712 v. Kaiſer Carl VI. zur Rsgrafſchaft erhoben worden ſind, zum weſtphäliſchen Grafen-Collegio und dem niederrhein. weſtphäl. Kreiſe.

Graf: Aug. Friedr. Ant. M. g. im Oct. 730, beſitzt Schöller im Bergiſchen, weil. kaiſ. w. geh. R. Churpfälz. Cammerhr, Oberamtm. zu Brüggen u. Dahlen. G. Iſabell. Fhrn Ferd. Heinr. v. Courtembach, Churcöln. geh. R. T. V. 770.

Kinder: 1) Edmund Mar. g. 775, Malth. O. R. 2) Richard, g. 777. 3) Heinrich, g. 779. 4) Eugenia. 5) Lucilia.

Geſchwiſter: a) Carl Franz, g. 27 May 734, beſitzt Willikrath im Bergiſchen, Domhr zu Paderborn und Münſter. b) Joſ. Franz Ant. Arn. g. 12 Merz 739, teutſch. O. R. der Balley Altenbieſen Commenth. zu St. Petersfuhren, Churpfälz. O. Amtm. der Jülichſchen Aemter Bayenburg und Barmen. c) M. Anna Theod. Aebtißin des adel. Stifts zu St. Maria im Capit. zu Cöln, †.

Eltern: Ioh. Wilhelm, g. 22 Nov. 696, des St. Hub. O. R. Churpfälz. w. geh. R. und Oberamtmann zu Brüggen und Dahlen, † 5 Nov. 768. G. Roſa Veronica, Fhrn Dietrich Conr. von Weſterhold zu Lembeck T. g. 695, V. 722, St. Cr. O. D. † 31 July 764.

Schönborn.

Ein gräfl.-Haus, fränkiſcher Bank, welches das Indigenat in allen kaiſerl. Königr. und Erblanden beſitzt, das Erb-Schenkenamt im

Erzstift Mainz bekleidet, am 5 Aug. 701 in des H. R. Rs-Grafenstand erhoben, auch sodann in das Fränkische Grafen-Collegium aufgenommen worden ist. Jetzo theilen sie sich in 2 Linien: 1) die Fränkische oder zu Reichelsberg u. Wiesentheid und 2) die Oesterreichische oder zu Heusenstamm. Leztere besitzt seit 1710 das Obrist-Erbtruchsessenamt in Oesterreich unter und ob der Enns erblich, nebst den Fideicommißherrschaften Neu-Schönborn, Göllersdorf, Weyerburg und Mautern; nimmt auch am 29 Jan. 792 die Herrsch. Munkatsch in Ungarn, welche 788 als ein Krongut zum königl. Fiscus gezogen, auf dem Rstage 791 aber dieser gräfl. Familie wieder zugesprochen wurde, in Besitz. Auch ist ersterer (der Fränk. oder Wiesentheider L) durch eine testamentarische Erbschaft des lezten Fürsten Friedrich von Hatzfeld-Gleichen An 1794 das Fürsteuth. Trachenberg und zwei beträchtliche Herrschaften in Böhmen, Dlaschkowitz und Lukawitz zugefallen.

1) Die Fränkische Linie zu Reichelsberg und Wiesentheid.

Graf: Damian Hugo Erwein Franz, g. 27 Oct. 738, k. k. Cämmer. und w. geh. R. des kais. St. Jos. O. R. auch des Malth. O. Ehrenritter. G. M. Anna, Gc. Hugo Ios. Phil. von Stadion-Thannhausen T. V. 27 Jan. 763.

Kinder: 1) Bernh. M. Anna, g. 2 Febr. 764, † 1 Febr. 765. 2) Emmer. Friedr. Franz, g. 21 Merz 767, † 19 Apr. 772. 3) Franz Phil. Ios. g. 15 Sept. 768, k. k. w. Cämmer. u. des Malth. O. R. G. M. Soph. Anton. Charl. Clara Elis. Gr. Frz Carl v. der Leyen u. Hohengeroldseck T. V. 20 Oct. 789. Kinder: a) Carl Theodor Erwein Damian, g. 17 Sept. 790. b) Erwein Damian Hugo, g. 19 Nov. 791. c) Philipp Franz, g. 14 Febr. 793. d) Mar. Anna, g. im May 794. e) Charlotte, g. im Febr. 796. 4) M. Anna, g. 24 Nov. 769, † 7 Jan. 770. 5) Bernh. Ios. g. 4 Jan. 771, † 15 Febr. 773. 6) Sophia Theres. g. 15 Aug. 772. G. Phil. reg. Gr. v. der Leyen u. Hohengeroldseck. 7) Erwein Frz Dam. Ios. g. 7 Apr. 776, des Malthes. O. Ehren-R. 8) Friedr. Carl Ios. g. 1 Apr. 781, Domic. der Erzstifte Trier und Mainz, auch des Domstifts Speyer.

Geschwister: a) Bernh. Theresia, g. 13 Sept. 737, † 7 Apr. 780. G. Franz Phil. Adrian F. von Hatzfeld, V. 22 Nov. 764, † 5 Nov. 779. b) Charl. Sophia M. g. 13 Merz 740, † 10 Jan. 743. c) Carl Friedr. Melch. g. 22 Febr. 742, † 1 Jan. 743. d) Friedr. Franz Ant. g. 18 Juny 746, † 25 May 747.

Eltern: Ioh. Franz Bonav. g. 8 July 708, weil. k. k. Cämmerer, Churmainz. w. geh. R. und Vicedom zu Aschaffenburg, auch Würzb. geh. R. † 27 Jan. 772. G. Bernh. M. Theres. Sophia Franc. Gr. Ferd. von Plettenberg T. g. 6 Sept. 719. V. 30 Aug. 736, † 13 Apr. 769.

Vaters Geschwister: a) Anna Cathar. Soph. g. 3 July 702, † 25 Nov. 760. G. Franz Arn. Rsgr. und Marq. v. und zu Hoensbroech, V. 30 Nov. 720, † 22 Aug. 759. b) M. Anna Cath. g. 25 Aug. 703, † 11 Juny 755. c) M. Anna Soph. Henr. g. 10 Aug. 704, † 4 Sept. 710. d) M. Charl. Theresia, g. 24 Oct. 705, † 30 Aug. 739. e) Eva Theres. Amal. g. 4 Merz 707, Aebtißin im Stift St. Anna zu Würzburg, feyerte ihr Jubiläum 786, † im Febr. 795. f) M. Anna Eva Eleon. g. 9 Aug. 709, † im Sept. 710. g) Melch. Friedr. g. 14 Merz 711, Domcust. zu Mainz ꝛc. † 27 Febr. 754. h) M. Anna Ioh. g. 8 Juny 712, † 788.

Großeltern: Rud. Franz Erwein, g. 23 Oct. 677, des goldn. Vl. R. auch kais. w. geh. R. † 22 Sept. 754. G. M. Eleon. Charl. Gr. Heinr. v. Hatzfeld T. und Gr. Otto Ioh. v. Dernbach W. V. im Nov. 701, † 26 Apr. 718.

Großvaters Geschwister: 1) M. Anna, g. 669, † 26 Nov. 707. G. Ioh. Phil. Gr. von Stadion, Kais. und Churmainz. w. geh. R. u. Großhofm. V. 27 Aug. 685, † 741. 2) M. Soph. g. 11 Sept. 670, † 16 Sept. 742. G. Ioh. Casp. Gr. von der Leyen, V. 687, † 30 Nov. 739. 3) Anna Charl. M. g. 3 Oct. 671, † 746. G. Ioh. Frz Sebast. Gr. von Ostein, † 24 Juny 718. 4) Ioh. Phil. Franz, g. 15 Febr. 673, Bisch. zu Würzburg, † 18 Aug. 724. 5) Friedr. Carl, g. 3 Merz 674, Rsvicecanzl. Bisch. zu Bamberg und Würzburg, † 25 July 746. 6) Damian Hugo Ant. g. 19 Sept. 676, Landcommenth. der Balleyen Hessen und Altenbiesen, Card. Bisch. zu Speyer und Costnitz, † 20 Aug. 743. 7) Anselm Franz, s. Eltern der folg. Linie. 8) Franz Georg, g. 17 Juny 682, Churf. zu Trier, Bischof zu Worms, Probst zu Ellwangen. † 18 Jan. 756. 8) Marq. Wilh. g. 6 Dec. 683, Domprobst zu Bamberg und Eichstädt, † 6 Merz 770. 10) Anna Phil. g. 7 Merz 685, † 14 Sept. 721. G. Max. Franz M. Gr. zu Seinsheim, † 14 May 737. 11) Amalia Elis. g. 686, † im Sept. 711. G. Otto Ernst Gr. von Limpurg-Styrum und Gehmen, † 4 Merz 754. 12) Eleon. g. 2 July 688, † 12 Febr. 763. G. Crato Ant. Wilh. Gr. v. Oettingen-Baldern, † 23 Apr. 751. 13) Cath. Elisab. g. 17 Merz 692, † 26 Febr. 777. G. Franz Wenzel Gr. von Rostitz-Rhineck, † 20 Sept. 765.

2) Schönborn-Heusenstamm, oder Oesterr. Linie.

Graf: Eugen Franz Erwein, g. 27 Jan. 727, kais. Cämm. u. w. geh. R. des goldn. Vl. O. R. Obristerbtruchseß in Oesterreich ꝛc. G. I. M. Elisab. Ios. F. Nic. Leop. von Salm-Salm T. V. 1 Aug. 751, † 4 Merz 775 in Wien. II. M. Theresia, F. Rud. v. Colloredo T. V. 18 Jul. 776, k. k. Dame du Palais.

Kinder: 1) M. Cstine Gab. Elisab. g. 20 Sept. 754, k. k. Dame du Palais und St. Cr. O. D. G. Franz Duca Telles

de Sylva Tarouca, k. k. Cämmer. u. Obr. des k. k. Coburg. Drag. Regim. V. 30 Jan. 772. 2) M. Amalia Ludov. g. 31 Jan. 755. Stiftsd. zu Mons. 3) M. Ther. Iof. g. als Zwill. 7 Juny 758, St. Cr. O. D. u. k. k. Dame du Palais, G. Ioh. Rud. Gr. v. Czernin, k. k. Cämmer. V. 15 Oct. 781. 4) M. Eliſab. Xaver. Zwill. mit der vorigen, g. 7 Jun. 758. Stiftsd. zu Thorn. 5) M. Franc. Soph. Charl. Cath. g. 28 July 763. G. Fr. Iof. Gr. v. Sternberg. k. k. Cämmerer. 7) Wilh. Eugen. Iof. g. 23 Oct. 765, † 26 May 770.

Eltern: Anſelm Franz, ſ. oben bei des Großvaters Geſchwiſter, g. 4 Juny 681, kaiſ. Cämm. und geh. R. Gen. der Cav. und Obr. eines Drag. Regim. auch des oberrhein. Kr. command. Gen. und Obriſt eines Inf. Regim., † 10 July 726. G. M. Thereſ. Gr. Anton von Montfort T. V. 10 Merz 717, † 3 Apr. 751.

Schönburg.

Ein altes gräfliches zum Theil fürſtl. Haus evangel. Religion, mit Sitz u. Stimme im wetterauiſchen Grafencollegio. Die ſämtl. Herrſchaften liegen im oberſächſ. Kreiſe, u. ſind Reichsafterlehen. Es theilet ſich in zwei Hauptlinien, als I. in die obere oder ältere, II. in die niedere oder jüngere.

I. Die obere oder ältere Hauptlinie.

Hatte ſich wieder in die Linien 1) Schönburg zu Hartenſtein, 2) Schönburg zu Lichtenſtein, 3) Schönburg zu Waldenburg, und 4) Schönburg zu Stein verbreitet. Es ſind aber die 3 erſtern, nemlich die Lichtenſteiniſche Linie 750, die Waldenburgiſche 754, u. die Hartenſteiniſche mit Graf Friedr. Albrecht, (g. 7 Dec. 713) am 18 Dec. 786 in männlichen Erben erloſchen, und es blühet folglich nur noch

Schönburg zu Stein oder Rußdorf.

Reſid. Waldenburg.

Fürſt: Otto Carl Friedrich, g. 2 Febr. 758, des roth. Adl. O. R. trat zu Stein u. Waldenburg (mit Callenberg) die Regierung an 2 Febr. 779, ſucc. in Hartenſtein 18 Dec. 786, in des H. R. Rs Fürſtenſtand erhoben 9 Oct. 790. G. Henr. Eleon. Eliſabetha, Heinr. XXIII. Gr. Reuß von Plauen zu Cöſſeritz T. V. 8 Dec. 779.

Kinder: a) Caroline Alex. Henr. Jeannette, g. 4 Oct. 780. b) Otto Alex. g. 28 Aug. 781, † 27 Febr. 782. c) Victor. Albertina, g. 9 Aug. 782. d) Iuliana Erneſt. g. 26 Sept. 783. e) Otto Victor, g. 1 Merz 785. f) Friedr. Alfred, g. 24 Apr. 786. g) Heinr. Eduard, g. 11 Oct. 787. h) Mar. Clement. g. 9 Merz 789. i) Otto Hermann, g. 18 Merz 791.

Bruder: Alban Carl Friedrich, g. und † 31 Merz 763.

Eltern: Albert Carl Friedrich, g. 20 Nov. 710, regierender Graf zu Stein, erbte Waldenburg 754, und Forbau 761,

war anfangs mkgfl. Brandenburg-Bayreuth. geh. R. u. Erbtruchseß, zuletzt aber k. k. w. geh. R. des roth. Adl. O. R. und Senior des ganzen Stammes, † 7 Juny 765. G. Frider. Carol. Henriette, Carls von Marwitz, k. Preuß. Gen. T. g. 4 Aug. 720, V. 28 Oct. 743, † 22 Apr. 763.

Vaters Geschwister: 1) Sophia Louise, g. 20 Nov. 707, † 11 Jan. 708. 2) Ludw. Erdm. g. u. † 4 Nov. 708 3) Cstiana Theres. Eleon. g. 9 Dec. 713, † 8 Apr. 780. G. Friedr. Cstian Wilh. Fhr von Retzau, V. 24 Oct. 731, † 26 Apr. 739. 4) Soph. Wilh. g. 13 Merz 715, † 769. 5) Louise Frider. g. 5 Oct. 716, † 22 Juny 717. 6) Soph. Charl. g. 7 Nov. 718, † im Merz 770. 7) Wilh. Cstian, g. 13 Jan. 720, k. k. Obristl. Hr auf Hörbau, † 27 July 755. G. Ioh. Henr. Eleon. Gr. Franz Heinr. zu Schönburg-Wechselburg T. V. 27 Sept. 751. (ihr II. G. war Aug. Wilh. Gr. von Giannini, V. 21 Sept. 764, † 18 Merz 767).

Kinder: a) Tochter, g. 752, †. b) Sohn, g. und † 753. 8) Ioh. Augusta, g. 24 Juny und † 29 Dec. 721. 9) Erdm. Magdal. g. 17 Nov. 722. G. Friedr. Albrecht Gr. v. Schönburg-Hartenstein, V. 5 Juny 753, † 18 Dec. 786.

Großeltern: Friedr. Ludw. g. 4 Nov. 681, † 3 Apr. 736. G. Sophia Catharina, Fhrn Cstian Erdmanns von Stein auf Ost- und Nordheim ꝛc. T. g. 13 Merz 688, V. 26 Jan. 706, Erbin v. Schwarzenbach u. Hörbau † 22 Jan. 748.

Gemeinsamer Stammvater der 4 Aeste von Waldenburg und Stifter der Waldenburgischen Hauptlinie: Hugo, † 565, ältester Sohn Ernsts.

II. Die niedere Hauptlinie, oder Schönburg-Penigk.

Sie hat sich wieder in 2 Nebenlinien, nemlich in A) Remissau (Remsa) und B) Penigk vertheilet.

A) Schönburg-Penigk-Remissau.

(welche sich jetzo in die Aeste Rochsburg, Glaucha u. Remsa verbreitet hat.)

Graf: Ludw. Ernst, g. 22 Febr. 750, mitreg. Gr. u. Hr zu Glaucha u. Waldenburg, reg. Hr der Grafsch. Rochsburg u. Remissau, Churpfalzb. Gen. M. der Cav. k. Preuß. Cammerhr, des Poln. weiss. Adl. u. Pfälz. Löw. O. R. (hatte 777 die Preuß. Kriegsd. quittirt). G. Caroline Leop. Gr. Heinr. Ernsts von Witgenstein T. V. 15 Apr. 785.

Geschwister: a) Friedr. Ernst, g. 11 Aug. 748, † 4 Sept. 770. b) Heinr. Wilh. Ernst, g. 16 Sept. 751, quitt. die Preuß. Kriegsd. 777, jetzo Inhaber v. Rochsburg. c) Carol. Ant. Louise, g. 8 Dec. 752. G. Heinr. Gr. von Reichenbach-Goschütz, k. Preuß. Gen. Erblandpostmeister in Schlesien und Domhr zu Magdeburg, V. 28 May 776, † 11 Merz 790. d)

Wilh. Sidonia Eleon. g. 22 Oct. 756. G. Carl Adolph v. der Heyden, Churſächſ. Rittmeiſter, V. 789. † 9 Juny 793. e) Albr. Gottlob Ernſt, g. 25 Apr. u. † 29 Aug. 758. f) Heinr. Ernſt, g. 29 Apr. 760, Mitbeſitzer von Rochsburg. G. Soph. Wilh. F. Fr. Ioh. Carls von Schönaich-Carolath T. V 13 Nov. 792, † 5 Jul. 795. g) Magdal Louiſe, g. 16 Merz 762, lebt zu Goſchütz in Schleſien.

Eltern: Heinr. Ernſt, g. 18 Sept. 711, Gr. zu Rochsburg, Hr auf Diamantſtein, war Senior des ganzen Stammes, wurde in Wien 720 Cath ol. des roth. Adl. O. Gr. Cr. u. de l'Union parf. u. des Jagdord. deſign. R. † 2 Juny 777. G. Magdal. Louiſe, Rsfrhrn Albert von Elſtern auf Diamantſtein, k. k. G. F. M. L. T. g. 17 Merz 720, V. 10 May 747.

Vaters Geſchwiſter: 1) Ioh. Wilh. Louiſe, g. 19 Apr. 713, † 6 Merz 780. G. Friedr. Aug. v. Ponikau, Churſächſ. Obriſtl. des Solmſiſch. Inf. Regim. V. 751. 2) Henr. Soph. g. 14 Aug. 714, † 29 Jan. 734. 3) Otto Chſtian Ernſt, g. 13 Nov. 715, † 7 Sept. 718. 4) Iul. Albert, g. 717, †. 5) Ernſt Wilhelm Carl, g. 14 Nov. 718, † 12 Dec. 720. 6) Albert Chſtian Ernſt, g. 22 Jan. 722, heut. Gr. zu Hinter-Glaucha, k. k. w. geh. R. des Joh. O. R. und des r. Adl. O. Gr. Cr. G. I. Carol. Reg. Fräulein von Carlowitz, nat. T. des verſtorb. Mkgf. Carls von Brandenburg, g. 12 Dec. 731, V. 13 Sept. 747, † 16 Sept. 755. II. Magd. Franc. Eliſab. Gr. Franz Heinr. von Schönburg-Wechſelburg T. V. 19 July 757, † 1 Jan. 772. III. M. Anna Erneſt. Aloyſ. Gr. Ioſeph v. Starhemberg, k. k. G. F. W. M. T. g. 18 Jan. 757, V. 14 Nov. 785, St. Cr. O. D. † 12 Dec. 787. IV. Anna Mar. Chſtina Erneſt. Barbara, Leop. Edlen von Hahn, k. k. w. Hof-R. T. g. 15 Sept. 772, V. 789.

Kinder: a) Erneſtine Carol. Albert. etc. g. 6 Juny 748. G. Friedr. Ludw. Carl, Gr. Fink von Finkenſtein, k. Preuß. geh. R. Neumärk. Regier. Präſident bis 779, da er ſeinen Abſchied erhielt. V. 2 Nov. 770. b) Friedr. Carl Ernſt, g. im Jan. und † 15 Juny 751. c) Chſtian Wilh. Carl etc. g. 14 Juny 752, † 9 Merz 770. d) Franc. Henr. Erneſtina, g. 26 Apr. 754, ward Cath. † 8 Sept. 780. G Friedr. Aug. Gr. Rauendorf, des Mar. Ther. O. R. k. k. G. F. W. M. R. 5 Apr. 779. e) Albr. Heinr. Gottlob etc. g. 8 Apr. 760, kön. Preuß. Maj. bei der 2ten Magdeb. Füſelier-Brigade, des pour le merite-O. R. f) Franz Gottl. Albr. etc. g. 20 Apr. 761. g) Gottl. Carl Ludw. g. 27 Aug. 762, quitt. als Pfalzbayr. Maj., Hr auf Jahmen in der Oberlauſitz. G. Ferd. Henriette, Gr. Hans Heinr. V. zu Hochberg-Rohnſtock T. V. 31 July 789.

Kinder: α) Charl. Henr. Ferd. Louiſe, g. 5 Juny 790, †.

β) Louiſe Aemil. Henr. g. 9 Sept. 791. γ) Ferd. Heinr. Fürchtegott Ernſt, g. 28 Febr. 793, † 4 Dec. e. a.

h) Herm. Friedr. Gottlob, g. 31 July 763, † 15 Merz 764.

i) Albert. Erneſt. Cſtina, g. 2 May 765. G. Ioh. Ernſt v. Hopfgarten, Churſächſ. Cammerhr u. geh. Kriegsrath, g. 22 Oct. 738, V. 8 Nov. 786.

7) Ant. Friderica, g. 10 July 723, † 15 Merz 795. G. Leop. Ludw. v. Kleiſt auf Klinge, ehemal. königl. Preuß. Obriſtl. V. 16 Febr. 762, † 5 May 790. 8) Ioh. Ernſt, g. 4 Merz 726, Churſächſ. Cammerhr u. Oberforſtmſtr im Mannsfeldiſchen, wohnt zu Eisleben. G. I. Charl. Henr. Iul., Herm. von Weiſſenbach aus Thurm T. u. Georg Friedr. Sigism. v. Bomsdorf, Churſächſ. Oberforſtmſtr zu Schlettau W. g. 14 Sept. 715, V. 13 Febr. 752, † 23 Dec. 783. II. Louiſa Charl. Gr. Cſtoph Ludwig zu Stollberg-Stollberg T. V. 22 Oct. 784.

Töchter: a) Wilh. Eleon. g. 7 May 752, † 25 Sept. 762. b) Carol. Erdm. g. 24 July 758, † 11 Febr. 788. G. Hanns Georg Quir. Fhr v. Seebach, hzl. Würtemb. Maj. der Inf. V. 17 Nov. 782.

9) Cſtiana M. Eliſab. g. 24 Merz u. † 16 Nov. 727.

Großeltern: Otto Ernſt, zu Hinter-Glaucha, g. 12 Dec. 681, † 28 Nov. 746. G. Wilh. Cſtiana, Gr. Heinr. Wilh. zu Solms in Sonnewalde T. g. 2 Oct. 692, V. 24 Oct. 710, † 9 May 772.

Großvaters Geſchwiſter: a) Erneſt. Beata, g. 27 Apr. u. † 4 Juny 683. b) Cſtian Ernſt, g. 4 Merz 687, † 24 Merz 707. c) Beata Eleon. g. 29 Apr. 688, † 12 Apr. 736. d) Gottfr. Ernſt, in Remiſſau, g. 12 Sept. 689, † 7 Dec. 747. G. Eleon. Polyx. Fhrn Friedr. Cſtoph v. Leutrum T. u. Fhrn Albert v. Elſtra, kaiſ. Gen M. Wittwe, V. 1 Aug. 731, † 10 May 752. e) Wolfg. Ernſt, g. 7 Dec. 694, † 30 May 739. G. Magdal. Eleon. v. Boxdorf, V. 5 Juny 733. † 777. f) Ioh. Ernſt, g. 24 Juny 696, † 20 Aug. 738. g) Iuliana Sophia, g. 22 Nov. 697, † 741. h) Guſt. Ernſt zu Rochsburg, g. 5 Aug. 699, † im Jan. 749. i) Gottl. Ernſt, g. 14 Juny 701, † 4 Nov. 707. k) Heinr. Ernſt, g. 13 Dec. 703, † 3 July 740.

Stifter dieſer Linie: Wolfgang Ernſt, († 622), älteſter Sohn Wolfgangs.

B) Schönburg-Penigk-Penigk.

Dieſe Linie hatte ſich ebenfalls in 2 Aeſte verbreitet, nemlich a) zu Wechſelburg und b) zu Penigk. Der letztere iſt aber mit Gr. Auguſt Friedrich 13 Apr. 763 abgeſtorben.

Graf: Carl Heinr. zu Wechſelburg, Penigk u. der vordern Hrſch. Glaucha, g. 23 Oct. 729, Churſächſ. geh. R. erbt 15 Apr. 763 die Hrſch. Penigk. G. Cſtina Wilh. Hanns Georg v. Einſiedel T. g. 24 Sept. 726, V. 21 Jun. [illegible] Apr.

Kinder: 1) Carl Heinr. g. 17 Merz 757, Churſächſ. geh. R. und Cammerhr, auch vormal. Hof- u. Juſtiz-R. bringt 789 die Hrſch. Remiſſau käuflich an ſich, verkauft ſolche wieder 793 an den Hrn v. Gregory. G. Iul. Eleon. Auguſta, Carl Aug. v. Lüttichau, Churſächſ. Obr. T. g. 31 Merz 764, V. 28 Apr. 782.

Tochter: Aug. Louiſe Henr. Renata, g. 7 Merz 783.

2) Wilh. Albr. Heinr. g. 26 Jan. 762, Churſächſ. geh. R. u. Cammerhr, des pfälz. goldn. Löw. O. R. jetziger Hr der Hrſch. Penigk. G. Eliſ. Bened. Gr. Iac. v. Sivers, Ruß. ka ſ. w. geh. R. und Gouvern. v. Nowogrod T. u. des Fürſten Nicol. v. Putiatin, Ruß. kaiſ. Cammerhrn Stieftochter, g. 17 Jan. 774, V. 19 Oct. 791. 3) Cſtina Henriette, g. als Zwill. 12 Dec. 766. G. Heinr. XLVIII. Gr. Reuß zu Köſteritz. 4) Carol. Wilh. Zwill, g. 12 Dec. 766. G. Carl Cſtian Ernſt Heinr. Erbgraf zu Giech, V. 13 Apr. 788.

Geſchwiſter: a) Henr. Eleon. g. 29 Juny 709, † 3 Apr. 716. b) Ioh. Henr. Sophia, g. 10 Febr. 726, † 26 Sept. 727. c) Magd. Franc. Eliſab. g. 28 Jan. 727, † 1 Jan. 772. G. Alb. Cſtoph Ernſt Gr. v. Schönburg zu Hinter-Glaucha. d) Albertina Henr. Sophia, g. 13 Juny 731, † 752. e) Albr. Heinr. regier. Gr. zu Vorder-Glaucha, Wechſelburg. Antheils, g. 24 July 732, † 10 Nov. 763. f) Ioh. Heinriette Eleon. g. 29 Aug. 733. G. I. Cſtian, Gr. zu Schönburg-Stein in Förbau, † 27 July 755. II. Aug Wilh. Regr. v. Giannin., hzl. Braunſchw. Obr. u. Chef eines Inf. Regim. V. 21 Sept. 764, † 18 Nov. 767. g) Aug. Heinr. u. h) Fr. Heinr. Zwill. g. 21 Apr. 735, †† 17 Nov. u. 7 Dec. 737. i) Erneſt. Henr. Sophia, g. 2 Dec. 736, † 10 Dec. 768. G. Heinr. XXIII. Gr. Reuß zu Köſteritz, V. 19 Febr. 754, † 3 Sept. 787.

Eltern: Franz Heinr. g. 15 May 682, † 3 Sept. 746. G. I. Magdal. Eleon. Gr. Wolfg. Heinr. zu Schönburg-Penigk T. g. 24 Febr. 674, V. 27 Dec. 707, † 26 Juny 726. II. Ioh. Soph. Gr. Georg Albr. v. Schönburg-Hartenſtein T. g. 29 May 699, V. 20 July 723, † 25 Sept. 739.

Vatersgeſchwiſter: a) M. Eleon. Soph. g. 15 Merz 676, † 16 Oct. 746. G. I. Ioh. Wilh. Howora, Gr. v. Ronow, V. 2 Aug. 698 † 19 Jul. 701. II. Aug. Siegfr. Gr. v. Schönburg-Penigk, †. b) Carl Heinr. g. 22 Apr. 677, † 9 Juny 708. c) Sigm. Heinr. g. 7 Dec. 678, † 25 Apr. 699.

Großeltern: Samuel Heinr. g. 26 Sept. 642, † 16 Jun. 706. G. Eliſab. Magd. Soph. Hrn Ioh. Caſp. v. Schönburg-Rochsburg T. g. 642 V. 19 Febr. 675, † 22 May 716.

Stifter dieſer Linie: ebengedachter Sam. Heinrich, † 16 Juny 706, älterer Sohn Wolfg. Heinr. u. gemeinſamer Stammvater beider Aeſte der Penigk-Penigkſchen Linie, † 675, jüngerer Sohn Wolfgangs.

Gemeinsamer Stammvater der Remissau- u. Penigkschen Linie: Wolfg. † 1612; sein Vater, der auch Wolfg. hieß, u. 531 †, war Stifter der Penikschen Hauptlinie u. der jüngste Sohn Ernsts.

Gemeinsamer Stammvater der beiden Hauptlinien u. aller heutigen Fürsten u. Grafen v. Schönburg: Ernst, † 1534.

Schönthal.

Eine Rsfreye und unmittelbare Abtey, Cistercienser Ordens, im Odenwalde in Franken; steht unter Mainzischem Schutz.

Abt: Maurus (Schreiner), erw. 3 Dec. 784, inful. 17 Apr. 785.
Vorfahrer: Augustin Brunnquell, erw. 14 May 761, †.

Schüssenried.

Eine unmittelbare Prämonstratenser-Ordens-Abtey in Schwaben am Federsee.

Abt: Siard II. (Berchtold), Rs-Prälat, g. zu Füßen im Allgau 9 Dec. 738, erw. 3 Dec. 791.
Vorfahrer: Iosephus, g. 17 Febr. 735, erw. 9 Sept. 775, † 791.

Schwarzburg.

Ein fürstl. Haus, so bereits 1697 die Rsfürstl. Würde erlangt hat. Es theilet sich in zwey Linien, nemlich 1) Sondershausen und 2) Rudolstadt, welche beide 30 May 754 in das Rsfürstl. Colleg. mit Sitz und Stimme introducirt worden sind, u. den Rang unter sich nach dem Seniorat festgestellt haben. Die Fürsten sind Rs-Erzstallmeister, imgleichen Rs-Jägermeister, u. nennen sich seit 1567 Viergrafen des Reichs. Ihr Titel ist: Fürsten zu Schwarzburg, der Viergrafen des Reichs, auch Grafen zu Hohenstein, Herren zu Arnstadt, Sondershausen, Leutenberg, Lohra u. Klettenberg.

1) Schwarzburg-Sondershausen.

Fürst: Günther Friedr. Carl, g. 5 Dec. 760, des fstl. Hauses Schwarzburg Senior u. des St. Hub. O. R. succed. seinem Vater 14 Oct. 794.

Geschwister: a) Frider. Charl. Albert. Catharina, g. 2 Aug. 762. G. Friedr. Cstian Pr. v. Schwarzburg-Sondershausen, ihr Vetter, V. 11 Apr. 790, † 26 Oct. 791. b) Günther Albr. August, g. 6 Sept. 767, des St. Hub. O. R. hat quittirt als Churbraunschweig. Obr. c) Carol. Aug. Albertina, g. 19 Febr. 769, gewes. Canoniss. zu Herford. d) Albert. Wilh. Amal. g. 5 Apr. 771, gew. Canoniss. zu Herford. G. Fr. Ferd. Aug. Hz. v. Würtemberg-Teck, k. k. F. M. L. V. 18 Merz 795. e) Ioh. Carl Günther, g. 24 Jun. 772, des St. Hub. O. R. Churbraunschw. Major bei der Garde.

Eltern: Cstian Günther, g. 24 Jun. 736, succed. seinem Onkel Heinr. 6 Nov. 758, belehnt zu Wien 28 Merz 770, 20 Nov. 791 u. 19 Jul. 793, wie auch wegen der Böhm. Lehen 18 Apr.

770, 13 Sept. 783, 12 Sept. 791 u. 16 Jul. 793, St. Hub. und Weimar. weiß. Falken-O. R. † 14 Oct. 794. G. Carol. Wilh. F. Vict. Friedr. v. Anhalt-Bernburg T. V. 4 Febr. 760, † 26 Apr. 777.

Vatersgeſchwiſter: a) Charlotte, g. 9 Febr 732, † 11 Jun. 774. G. Heinrich Graf v. Reichenbach-Goſchütz zu Feſtenberg, V. 30 Jan. 754, † 11 Merz 790. 2) Cſtian Wilh. g. 7 Febr. 734, †. 3) Ioh. Günther, g. 13 Oct. 737, † 738. 4) Auguſt, g. 8 Dec. 738, St. Hub. u. Weimar. weiß. Falk. O. R. G. Cſtina Eliſab. F. Victor Friedr. v. Anhalt-Bernburg T. V. 27 Apr. 762.

Kinder: a) Friedr. Cſtian Carl, g. 14 May 763, quitt. als Churſächſ. Maj. der Cavall. 790, u. † 26 Oct. 791. G. deſſen Couſine Frider. Carol. Albert. Schweſter des jetzt regier. F. v. Sondershauſen, Beſitzerin des Ritterguts Otterwiſch bey Leipzig, V. 11 Apr. 790.

Tochter: Güntherina Frid. Charl. Albert. g. 24 Jul. 791. b) Cathar. Cſtina Wilh. g. 27 Jun. 764, † 21 Febr. 775. c) Albert. Charl. Auguſta, g. 1 Febr. 768. G. Georg Pr. v. Waldeck, V. 12 Sept. 784. d) Wilh. Ludw. Günther, g. 16 Jul. 770, k. k. Maj. beym Regim. Prinz Hohenlohe. e) Alexius Carl Aug. g. 15 Jul. 773, † 29 May 777. f) Frider. Albert. Ioh. Eliſab. g. 4 Oct. 774. G. Fr. Carl reg. Rsgr. zu Sayn-Wittgenſtein u. Hohenſtein, V. 1 Jun. 796.

Großeltern: Auguſt, g. 27 Apr. 691, reſidirte als apanagirter Prinz zu Ebeleben, des St. Hub. O. R. † 2 Nov. 750. G. Charl. Soph. F. Carl Friedr. zu Anhalt-Bernburg T. V. 19 Jul. 721, † 22 Jul. 762.

Großvaters Geſchwiſter: a) Günther, g. 23 Aug. 678, ſucced. 721, † 28 Nov. 750. G. Eliſab. Albert. F. Carl Fr. zu Anhalt Bernburg T. V. 2 Oct. 712, † 7 Jul. 774. b) Magd. Soph. g. 17 Febr. 680, † 14 Jan. 751. G. Georg Albr. Gr. v. Schönburg-Hartenſtein, V. 19 Merz 711, † 15 Aug. 716. c) Cſtiana Aemil. Ant. g. 13 Merz 681, † 1 Nov. 751. G. Adolph Friedr. II. Prinz v. Mecklenburg-Strelitz, V. 8 Jul. 705, † 12 May 708. d) Louiſe Albert. g. 29 Jun. 682, † 6 May 765. e) Cſtiana Wilh. g. 19 Febr. 688, † 20 Merz 749. f) Heinr. g. 8 Nov. 689, ſucced. ſ. Bruder Günther 740, des weiß. Adl. u. St. Hub. O. R. ward in das Rsfürſtl. Colleg. introd. 30 May 754, † 6 Nov. 758. g) Henriette Erneſt. g. 20 Jul. 692, † 1 Nov. 759. h) Rudolph, g. 29 Aug. 695, † 20 Dec. 749. i) Wilhelm, g. 4 Jun. 699, † 19 Merz 763. k) Cſtian, g. 27 Jul. 700, k. Poln. u Churſächſ. Gen. L. der Cav. des weiß. Adl. u. St. Hub. O. R. † 28 Sept. 749. G. Sophia Cſtina Ant. F. Leberechts v. Anhalt-Bernburg zu Schaumburg T. V. 10 Nov. 728, † 27 Oct. 784.

Kinder: 1) Güntherine Albert. g. 10 Dec. 729, lebt zu Neustadt an der Orl. 2) Elisab. Rud. Cstiane, g. 8 Jan. 731, Cath. u. gen. M. Sophia 756, † 24 Jun. 771. G. Ios. Ant. Gr. v. Oettingen-Sötern u. Hohen-Baldern, † 20 Apr. 778. 3) Ios. Eberhardine, g. 2 Febr. 737, † 27 Jul. 788. G. Georg Albr. Gr. v. Erbach-Fürstenau, † 2 May 778.

Stifter dieser Linie: Joh. Günther, † 586, ält. Sohn Günthers.

2) Schwarzburg-Rudolstadt. Resid. Rudolstadt.

Fürst: Ludw. Friedr. g. 9 Aug. 767, succed. seinem Vater 13 Apr. 793, belehnt zu Wien 19 Jul. 793. G. Carol. Louise, Ldgraf Friedr. Ludw. Wilh. Cstian v. Hessen-Homburg T. g. 26 Aug. 771, V. 21 Jul. 791.

Kinder: a) Carol. Augusta Frider. Caecil. g. 17 Jul. 792, † 4 Merz 794. b) Friedr. Günther Erbprinz, g. 6 Nov. 793. c) Thecla, g. 23 Febr. 795.

Geschwister: 1) Frider. Soph. Louise, g. 12 May 765, † 5 Febr. 767. 2) Theres. Soph. Henr. g. 31 Merz 770, † 23 May 783. 3) Carl Günther, g. 23 Aug. 771. G. Louise Ulr. Ldgf Fr. Ludw. zu Hessen-Homburg T. V. 19 Jun. 793. 4) Wilh. Frider. Carol. g. 21 Jan. 774. 5) Cstiane Louise, g. 2 Nov. 775. G. Ernst Const. Pr. v. Hessen-Philippsthal, V. 10 Apr. 796.

Eltern: Friedr. Carl, g. 7 Jun. 736, succed. 29 Aug. 790, belehnt zu Wien 20 Nov. 791, imgl. wegen der Böhm. Lehen zu Prag 12 Sept. e. a. des weiß. Adl. u. St. Hub. O. R. war Senior des fürstl. Hauses Schwarzburg, † 13 Apr. 793. G. I. Frider Soph. Aug. F. Ioh. Friedr. zu Schwarzburg-Rudolstadt T. V. 21 Oct. 763, † 26 Jan. 778. II. Aug. Louise Frid. Pr. Ioh. Aug. zu Sachsen Gotha T. V. 28 Nov. 780.

Vatersgeschwister: 1) Frider. Soph. g. u. † 20 Aug. 734, b) Cstina Frider. Louisa, g. 5 Jul. 735, Canonissin zu Gandersheim, † 17 Apr. 788. 3) Cstian Ernst, g. 12 April und † 4 Jul. 739.

Großeltern: Ludw. Günther, g. 22 Oct. 708, succed. seines Bruders Sohne Ioh Friedr. 10 Jul. 767, des weiß. Adl. O. R. † 29 Aug. 790. G. Soph. Henr. Gr. Heinr. VII. Reuß zu Untergreitz T. V. 22 Oct. 733, † 22 Jan. 771.

Großvaters Geschwister: a) Friedr. Anton, g 13 Aug. 692, succed. seinem Vater 22 Jun. 718, des weiß. Adl. O. R. † 1 Sept. 744 G. I. Soph. Wilhelm. Hz. Ioh. Ernst zu Sachsen-Saalfeld T. V. 8 Febr. 720, † 4 Dec. 727. II. Cstine Soph. F. Cstian Eberhard zu Ostfriesland T. g. 16 Merz 688, V. 13 Dec. 728, † 31 Merz 750.

Kinder: 1) Ioh. Friedr. g 8 Jan. 721, succedirt s. Vater 1 Sept. 744, erhielt zum erstenmal die Belehnung vor dem

Kaiſ. Throne zu Wien 30 Apr. 751, u. die Introduction in das Rsfürſtl. Colleg. 30 May 754, Senior des Hauſes, auch des weiß. Adl. u. Sachſen-Weimar. Falk. O. R. † 10 July 767. G. Bernh. Cſtiane Soph. Hz. Ernſt Aug. zu Sachſen-Weimar u. Eiſenach T. V. 29 Nov. 744, † 5 Jun. 757.

Kinder: a) Frider. Soph. Aug. g. 17 Aug. 745, † 26 Jan. 778. G. Friedr. Carl, reg. F. zu Schwarzburg Rudolſtadt, † 13 Apr. 793. b) Soph. Erneſt. Louiſe, g. 5 Jun. 749, † 21 Oct. 754. c) Wilh. Sophia Eleon. g. 22 Jan. 751, † 12 Jul. 780. G. Ludwig F. zu Naſſau-Saarbrücken, † 1 Merz 794. d) Henr. Charl. Sophia, g. 19 May 752, † 30 Apr. 756.

2) Soph. Albert. g. 30 Jul. 724, lebt zu Rudolſtadt. b) Sophia Iul. g. 16 Oct. 694, † 13 May 776. c) Wilh. Ludw. g. 15 Febr. 696, k. Polniſch. Obr. eines Inf. Regim. † 26 Sept. 757. d) Albert. Ant. g. 13 Jul. 698, † 720. e) Aemil. Iul. g. 22 Jul. 699, † 31 Aug. 774. f) Anna Soph. g. 9 Sept. 700, † 11 Dec. 780. G. Frz Ioſias Hz. zu Saalfeld in Coburg, † 16 Sept. 764. g) Dor. Soph. u. h) Louiſe Frider. Zwill. g. 28 Jan. 706, erſtere † 14 Nov. 737, letztere † 11 Sept. 787. i) Magd. Sibylla, g. 5 May 707, Decaniſſ. zu Gandersheim 776, † 27 Febr. 795.

Ur-Großeltern: Ludw. Friedr. g. 15 Oct. 667, Rsfürſt 697, führte aber erſt 3 May 711 dieſe Würde ein, † 24 Juny 718 G. Anna Soph Hz. Friedr. I. zu Sachſen-Gotha T. V. 16 Oct. 692, † 28 Dec. 728.

Stifter dieſer Linie: Albert, † 565, jüng. Sohn Günthers.
Stammvater beider Linien: Günther, † 552.

Schwarzenberg.

Das Fürſtl. Haus Schwarzenberg hat mit den Grafen v. Seinsheim einerley Urſprung. Denn als Erkinger Fhr v. Seinsheim 1420 die Hrſch. Schwarzenberg kaufte, nannte er ſich einen Fhrn v. Schwarzenberg, u. von der Zeit an theilte ſich die Familie in die Seinsheimiſche u. Schwarzenberg. Linie. Durch ein Kaiſerl. Diploma d. d. 8 Dec. 746, ward die bisher auf den Aelteſten in der Familie beſchränkt geweſene fſtl. Würde auf alle männl. u. weibl. Deſcendenten erweitert. Reſid. Schwarzenberg.

Fürſt: Ioſ. Ioh. Nepom. Ant. Carl, des H. R. Rs Fürſt zu Schwarzenberg, gefürſteter Landgraf zu Kleggau, Graf zu Sulz, Hz zu Krummau, Gr. u. Hr zu Illereichen u Kellmünz, k. k. w. Cämmer. u. des H. R. Rs Erbhofrichter zu Rotweil ꝛc. g. 27 Jun. 769, ſucced. ſeinem Vater 5 Nov. 789 nach erhaltener Volljährigkeits-Erklärung. G. Paulina Charl. Iris, Hz. Ludw. Engelb. zu Aremberg-Arſchott T. St. Cr. O. D. V. 25 May 794.

Geſchwiſter: 1) Ioh. Nep. Ioſ. Carl Urban, g. 25 May 770,

† 13 Aug. 779. 2) Carl Phil. Ioh. Nep. Ioſ. g. 13 Apr. 771, des milit. Mar. Thereſ. O. R. k. k. w Cämmer. Obriſt des k. k. Cüraſſ. Regim. Zetſchwitz, auch Hptm. des gräfl. Truchſeß-Wolfegg. ſchwäb. Kr. Inf. Regim. 3) Anton Ioh. Nepom. Ioſ. Sigm Florian, g. 3 May 772, † 8 Jun. 775. 4) Ernſt Ioſ. Ioh. Nep. Franz de Paula Maximus, g. als Zwill. 29 May 773, der beyden Erzſtifter Cölln u. Salzburg, wie auch des Hochſt. Lüttich Domicellar. 5) Franz de Paula Ioh. Ioſ. Nep. Ferd. g. als Zwill. 30 May 773, des Erzſt. Cölln Domicell. † 3 Febr. 789. 6) Friedr. Ioh. Nep. Ioſ. Aug. g. 28 Aug. 774, Joh. Ord. R. geweſ. Rittmſtr u. Schwadronscommandant bei dem k. k. Chev. leg. Regim. Lobkowitz, auch Grenadier-Hptm. bei dem 3ten fränk. Kreis-Inf. Regim. † 18 Nov. 795 an ſeinen in einem Treffen bey Mannheim empfangenen Wunden. 7) Mar. Charl. Thereſ. Reg. g. 7 Sept. 775, St. Cr. O. D. G. Franz Ioſ. Rsfürſt v. Lobkowitz, V. 2 Aug. 792. 8) Eleon. Charl. Thereſ. g. 28 Jan. 777, † 25 Sept. 782. 9) Eliſ. Thereſ. Charl. Eleon. g. 11 Sept. 778, † 8 Oct. 791. 10) Mar. Thereſ. Eleon. Charl. Walp. g. 14 Oct. 780. 11) Ioh. Nep. Ioſ. Fürchteg. Bernh. g. 23 Jan. 782, † 12 Aug. 783. 12) Eleon. Soph. Ther. Walp. g. 11 Jul. 783.

Eltern: Iohann (Nep. Ant. Ioſ.), Rsfürſt zu Schwarzenberg ꝛc. g. 4 Jul. 742, ſucced. ſ. Vater 17 Febr. 782, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. u. Cämmer. † 5 Nov. 789. G. M. Eleon. Gr. Phil. Carl Dom. v. Oettingen-Oettingen- u. Wallerſtein T. k. k. Hof- u. St. Cr. O. Dame, V. 14 Jul. 768.

Vatersgeſchwiſter: a) Mar. Anna Ioſ. Anton. Ther. Eman. g. 6 Jan. 744. G. Ludw. Gr. v. Zinzendorf u. Pottendorf ꝛc. V. 17 Oct. 764, † 4 Oct. 780. b) Ioſ. Wenc. Ioh. Nepom. Eman. Iud. Thadd. Franz de Paula, g. 26 Merz 745, k. k. w. Cämmer. Obr. des Terziſchen Inf. Regim. auch Obr. eines ſchwäb. Kr. Inf. Regim. † 18 Sept. 781. c) Ant. de Paula Ioh. Nep. Frz Xav. Fel. g. 11 Apr. 746, Joh. O. R. k. k. Hptm. † 7 Merz 764. d) Mar. Thereſ. Cath. Walp. Apoll. g. 30 Apr. 747, St. Cr. O. D. † 21 Jan. 788. G. Sigm Rud. Gr. v. Goes, k. k. w. geh. R. V. 11 May 772. e) Mar Eleon. Soph. g. 13 May 748, Stiftsd. zu Mons u. St. Cr. O. D. † 3 May 786. f) Frz Ioſ. Ioh Nep g. 8 Aug. 749, † 14 Aug. 750. g) Mar. Ioſ Ther. Agatha, g. 24 Oct. 751, † 7 Apr. 755. h) M. Erneſtina Raym. g. 18 Oct. 752, St. Cr. O. D. G. Frz Xav. Gr. v. Auerſperg, V. 25 Jun. 778.

Großeltern: Ioſeph (Adam Ioh. Nep. Franz de Paula Ioach. Iud.), g. 15 Dec. 722, ſucced. ſeinem Vater 10 Jun. 732, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. u. erſter Obriſthofmeiſter, † 17 Febr. 782. G. Mar. Thereſia, F. Ioſ Ioh. v. Lichtenſtein T. g. 28 Dec. 721, V. 22 Aug. 741, † 19 Jan. 753.

Großvaters Schweſter: Mar. Anna, g. 25 Dec. 706, † 12 Jan. 755. G. Ludw. Wilh. Georg, weil. regier. Mkgr. zu Baden-Baden, V. 17 Merz 721, † 22 Oct. 761.

Schweden.

Schweden hatte v. 1523 bis 1654 Könige aus dem Schwediſchen Hauſe Waſa, von da an bis 720 aus dem Hauſe der Pfalzgrafen bei Rhein (Zweybrücken); im J. 1720 kam die Krone an Friedrich aus dem fürſtl. Hauſe Heſſen-Caſſel, und nach deſſen Tode 1751 an Adolph Friedr. aus dem hzl. Hauſe Holſtein-Gottorp. Die Reſid. iſt Stockholm.

König: Guſtav Adolph II. g. 1 Nov. 778, ſucced. 29 Merz 792, proclamirte. d. tritt die Reg. an 1 Nov. 796, des Eleph. ſchw. Adl. St. Andreas- u. St. Alex. Newsky-O. R. (ſtand bis zur Erreichung des 18n Jahres unter der Vormundſchaft ſeines Oheims des geweſ Hz. Regenten Carl v. Südermannland) zu. Gem. Alexandra Paulowna des ruſſ. Großf. Paul Petrowitſch T. verl. im Oct. 796.

Bruder: Carl Guſtav, g. 25 Aug. 782, des Seraph. O. R. Hz. v. Smoland, † 25 Merz 783.

Eltern: Guſtav III. g. 24 Jan. 746, des Eleph. ſchw. Adl., St. Andr. u. Annen-Ord. R. übernimmt die Regier. 13 Febr. 771, gekrönt 29 May 772, errichtet mit Bewilligung der Rsſtände eine verbeſſerte Regierungsform 21 Aug. 772, wozu am 21 Febr. u. 9 Apr. 789 auf dem Rstage eine neue Vereinigungs- u. Sicherheits-Acte von ihm und den Rsſtänden geſchloſſen u. feſtgeſetzt wurde; wird über die deutſchen Lande zu Wien belehnt 24 Nov. 773, † 29 Merz 792 an der ſchon am 17 Merz von dem Meuchelmörder Ankarſtröm erhaltenen Schußwunde. G. Soph. Magdal. K. Friedrich V. v. Dänemark T. St. Cath. O. D. V. 4 Nov. 766, gekrönt 29 May 772.

Vatersgeſchwiſter: a) Carl, g. 7 Oct. 748, Hz. v. Südermannland, Großadmiral v. Schweden, Chef der erſten Landbrigade u. Canzler der Acad. zu Upſala, des Seraph. u. übrigen kön. Schwed. Orden, auch ſchw. Adl. O. R. war von 792 bis 796, vermöge Teſtaments v. K. Guſtav III. einziger Vormund des minderjährigen Königs Guſtav Adolphs, in deſſen Namen er auch als Herz. Regent die Regier. des Reichs ganz allein mit unumſchränkter Gewalt führete. G. Hedw. Eliſ. Charl. Hz. Friedr. Aug. zu Holſtein-Oldenburg u. Biſch. zu Lübeck T. V per procur. zu Wismar 22 Jun. 774, und vollzogen zu Stockholm 7 Jul e. a. b) Friedr. Adolph, g. 18 Jul. 750, Hz. von Oſtgothland, Gen. F. M. der ſchwed. Armee, des Seraph. u. andrer königl. auch des ſchw. Adl. O. R. c) Sophia Alb. g. 8 Oct. 753, Fürſtin-Aebtiſſin zu Quedlinburg ſeit 787.

Großeltern: Adolph Friedr. g. 14 May 710, aus dem her-

zogl. Hause Holstein-Gottorp; F. Bisch. zu Lübeck 16 Sept. 727, Vormund u. Landes-Administrator zu Gottorp (nach Hzgs Carl Friedr. Tode) 739, zum Thronfolger in Schweden erw. 3 Jul. 743, resignirt das Bißthum Lübeck 15 Dec. 750, succed. als König v. Schweden 5 Apr. 751, gekrönt 7 Dec. e. a. † 12 Febr. 771. G. Louise Ulr. Kön. Friedr. Wilhelm in Preußen T. V. per procur. zu Berlin 17 Jul. 744, vollzog. zu Drottningholm 29 Aug. e. a. gekrönt als Königin 7 Dec. 751, † 16 Jul. 782.

Seinsheim.

Dieses Rsgräfl. Haus hat mit dem fürstl. Hause Schwarzenberg einerley Ursprung. Die Grafen v. Seinsheim sind den 1 Dec. 705 in den Rsgrafenstand erhoben worden, und theilen sich in die ältere und jüngere Linie, wovon erstere nun auch das Obrist-Erb-Cämmerer-Amt des Herzogthums Franken besitzt.

a) Die ältere Linie.

Graf: Max. Clem. Ioseph M. g. 10 Oct. 751, Hr der Hrsch. Sinching, Meng u. Moßweng ꝛc. kaiserl. Cämmer. u. Churpfalzbayr. w. geh. R. Cämmer des St. Georg-Ord. Commenthur und des Malth. Ord. Ehrenrit. dann herzogl. Pfalzzweybr. geh. R. G. Mar. Anna, Fhrn Carl Ernst von Frankenstein-Ulstadt, Churmainz. Obriststallmstr T. g. 6 Jul. 754, V. 25 May 772.

Kinder: a) Mar. Anna Ios. Franc. g. 31 Aug. 774. b) Ios. Ferd. Erkinger, g. 29 Nov. 775, Pfalzbayr. Page. c) Adam Friedr. M. g. 3 Sept. 778, † 12 Jan. 786. d) Carl Theodor, g. 11 Nov. 782, † 11 Febr. 783. e) Carl Aug. g. 7 Febr. 784. f) Carl Aug g. 11 Febr. 789. g) Amal. M. Anna Mathildis, g. 26 Febr. 791.

Geschwister: 1) Aug. Isab. Theresia etc. g. 15 Apr. 740. G. Max. Emanuel, Gr. v. Törring-Jettenbach, Churbayr. Cammerpräsident, V. 12 May 755, † 13 Merz 773. 2) Carl Friedr. Edm. g. 2 May u. † 16 Dec. 741. 3) Mar. Theresia Franc. Felicitas, g. 18 Jun. 743, † 8 Oct. 776. G. Max. Xav. Gr. v. Preysing, Churbayr. Cammerhr u. w. geh. R. 4) Maria Amalia Ios. a. 31 Jan. 745, † 752. 5) M. Anna Franc. g. 3 Dec. 747, † 22 Febr. 761. 6) M. Frider. Iosepha Nep. Eva, g. 16 Nov. u. † 22 Dec. 756.

Eltern: Ios. Franz M. auf Sinching ꝛc. g. 27 Jan. 707, Obrist-Erbcämmer. des Herzogthums Franken, k. k. w. geh. R. des Malth. u. St. Hub. Ord. Großkr. des St. Georg-O. Groß-Commenth. und Großcanzler, Churpfalzbayr. geh. Staats- u. Conferenz-Minist. dann Obristhofmstr ꝛc. † 11 Jan. 787. G. I. Ioh. Franc. M. Constant. Gr. Edm. Flor.

Cornel. von Hatzfeld-Wildenburg T. g. 13 Sept. 716, V. 24 Jun. 739, †31 Merz 757. II. Ios. M. Anna, Fhrn Dam. Ant. v. Hoheneck T. g. 731, V. 10 May 758, St. Cr. O. D. Pfleg-Genuß-Inh. zu Schongau.

Vatersgeschwister: a) Adam Friedr. Ios. g. 16 Febr. 708, Bischof zu Wirzburg 7 Jan. 755, zu Bamberg 21 Apr. 757, † 18 Febr. 779. b) Anna Charl. Ios. M. g. 28 Jul. 711, † 16 Merz 747. G. Carl Ant Ios. Fhr v. Sickingen, kaiserl. w. geh. R. V. 733, †786. c) Phil. Carl Wilh. g. 13 Jul. 713, Dompropst zu Speyer u. Regierungspräsident, Capitular zu Salzburg, † 759.

Vaters Halbbruder: Ioh. Nep. Cstian Ios. g. 28 Dec. 723, Churcölln. u. Churbayr. Cämmerer, Hptm. der Grenadier a Cheval, † 23 Merz 754.

Großeltern: Frz Maxim. M. g. 11 Nov. 681, erster R s g r. 705, Churbayr. w. geh. R. Hofraths präsident u. Obristhofmstr des Churpr. † 14 May 737. G. I. Anna Phil. Graf Melch. Friedrichs v. Schönborn T. g. 7 Merz 685, V. 9 Febr. 706, † 14 Sept. 721. II. Maria Ios. Elisab. Gr. Cstoph Wilh. von Thierheim T. u. Gr. Ioh. Carls v. Egg W. g. 20 Sept. 691, V. 9 Jan. 723, † 12 Febr. 726.

b) Die jüngere Linie.

Graf: Ioh. Nep. Friedr. Adam, g. 16 Merz 768. Herr auf W e n g ꝛc. Pfalzbayr. Cämmer. u. Lieutn.

Geschwister: 1) Mar. Frider. Carol. g. 15 Merz 766, ehem. Stiftsdame zu St. Annen in München. G. Frz Paul Fhr v. Frauenberg, Pfalzbayr. Cämmerer u. Oberlandes Reg. R. V. 9 Oct. 791. 2) Mar. Iosepha Crescentia, g. 24 Merz 767. G. Ludwig Boischotte, Graf v. Erps, vormal Pfalzbayr. Lieutn. bey des Pfalzgr. Wilh. v. Birkenfeld Regim. nunmehro Reg. R. in Landshut, V. 11 Oct. 790. 3) Mar. Theres. Friderica, g. 17 Dec. 771, ehemal. Hofdame der weil. regier. Churfürstin v. Pfalzb. 4) Adam Friedr. Ioseph, g. 18 Jan. 773, Page am Pfalzbayr. Hofe zu München. 5) Mar. Anna Rupertina, g. 20 Nov. 774, Hofd. der verw. Herzogin v. Pfalzzweybrücken.

Eltern: Ioseph Clemens, auf Weng ꝛc. g. 8 Oct. 715, Churpfalzbayr. Cämmer. u. Gen. Maj. der Inf. † 1 Dec. 794. G. Mar. Iosepha, Gr. Ludw. v. Ueberacker T. g. 20 Merz 748, V. 19 Febr. 765.

Großeltern: Ioseph Georg, Hr zu W e n g ꝛc. (Sohn von Max. Eberh. Ios. u. Mar. Adelh. Theresia, Fhrn Ioh. Seb. v. Rothhaft zu Weissenstein u. Cath. Freyin v. Thurn T.), g. 15 Apr. 684, Churbayr. Cämmerer, u. des St. Georg-O. R. † 17 Febr. 737. G. Leop. Iosepha, Freyin v. Martini von Strehanitzky, V. 708, St. Cr. O. Dame, † 4 Apr. 740.

Sicilien und Neapel.

Die beiden Länder Neapel u. Sicilien machen unter dem Namen: beide Sicilien, ein vereinigtes Königreich aus. Die Regierungsform ist unumschränkt, die Verfassung in beiden Sicilien jedoch nicht einerley. Der König ist aus der spanischen Linie des französ. Hauses Bourbon (s. Bourbon). Sein Titel ist: König beider Sicilien u. zu Jerusalem. Der älteste königl. Prinz hatte sonst den Titel eines Hzgs v. Calabrien, aber der 1775 gebohrne Kronprinz Carl Franz bekam den Titel eines Hzgs v. Apulien. Die Resid. ist Neapel.

König: Ferdinand IV. (Anton Paschalis Ioh. Nepom. Seraph. Ianuar. Bened.) v. Bourbon, Infant v. Spanien ꝛc. g. 11 Jan. 751, des goldn. Vl. u. H. Geistes-O. R., auch Gr. Cr. des span. O. von Carl III., wird von s. verstorbenen Vater, nachdem derselbe den k. span. Thron ererbt, u. sich der königl. Würde in beiden Sicilien begeben hatte, zum König proclamirt 5 Oct. 759, investirt zu Rom 3 Febr. 760, tritt nach erlangter Volljährigkeit die Regierung an 12 Jan. 767. G. Maria Carol. Ludov. Ios. &c. Kaiser Franz I. T. V. per procur. zu Wien 7 Apr. 768, vollzogen zu Caserta 12 May e a.

Kinder: 1) Mar. Theres. Carol. Ios. g. 6 Juny 772, St. Cr. O. D. G. Franz II. (Ios. Carl) röm. Kaiser, V. 19 Sept. 790. 2) Louise Mar. Amal. Theres. g. 27 July 773, St. Cr. O. D. G. Ferdinand III. (Ios. Ioh. Bapt.), Erzherzog v. Oesterreich u. Großherzog v. Toscana, V. 19 Sept. 790. 3) Carl Franz Ios. g. 6 Jan. 775, Hz. v. Puglia (Apulien), des St. Januar-O. R. † 17 Dec. 778. 4) Mar. Anna Ios. &c. g. 23 Nov. 775, † 22 Febr. 780. 5) Franz Ian. Ios. &c. g. 19 Aug. 777, Hz. v. Apulien, zum Erbprinz beider Sicilien erklärt im Dec. 778, des goldn. Vl. O. R. u. des span. O. von Carl III. Großkr. G. Mar. Clementina, Erzherzogin v. Oesterreich, Kais. Leopold II. T. V. per procur. in Wien 19 Sept. 790. 6) M. Cstina Amal. &c. g. 17 Jan. 778, † 25 Febr. 783. 7) Mar. Cstina Theres. g. 17 Jan. 779, St. Cr. O. D. 8) Ian. Carl Franz, g. 12 Apr. 780, Großmstr des Constantin-O., † 1 Jan. 789. 9) Ios. g. 18 Juny 781, † 19 Febr. 783. 10) M. Amalia, g. 26 Apr. 782. 11) T. g. u. † 19 July 773. 12) Mar. Antonetta Theres. g. 14 Dec. 784, St. Cr. O. D. 13) M. Chlotilde Theres. g. 18 Febr. 786, † 10 Sept. 792. 14) Henr. Carmela, g. 31 July 787, † 21 Sept. 792. 15) Carl Ludwig, g. 26 Aug. 788, † 1 Febr. 789. 16) Leop. Ioh. Ioseph, g. 2 July 790. 17) Albert Phil. Cajetan, g. 2 May 792. 18) Mar. Elisab. g. 2 Dec. 793.

Sinzendorf.

Ein Rsgräfl. Haus westphäl. Bank. Es hatte sich in zwei Hauptlinien verbreitet, als A) die Ernstbrunnische oder Feuereckische und B) die Fridauische oder Neuburgische; wovon jedoch letztere 767 erloschen ist.

A) Die Ernstbrunner oder Feuereckische Linie.

Aus dieser Linie wurde schon Gr. Georg Ludwig 1654 in das schwäbische Grafencolleg. aufgenommen; nachdem aber die Hrsch. Thannhausen mit ihrem schwäb. Sitz- u. Stimmrechte an die Grafen v. Stadion gediehen ist, so gehören die Grafen von Sinzendorf wegen der Burggrafschaft Rheineck blos zu dem westphäl. Grafen-Collegio. Außerdem sind sie des H. R. Rs Erbschatzmstr, Obrist-Erb-Mundschenken in Oesterr. ob der Enns, Obrist-Erb-Landvorschneider, Erb-Schildträger und Kampfrichter in Oesterr. ob und unter der Enns.

Graf: Prosper, g. 23 Febr. 751, des H. R. Rs Erbschatzmstr ꝛc. heut. Burggr. zu Rheineck, Majoratshr zu Ernstbrunn, Hr der Hrsch. Clement, Stransdorf ꝛc. in Nied. Oesterr., Triebel u. Trips in Böhmen, Burg-Aichorn und Rzitschen in Mähren, k. k. w. Cämmer.

Geschwister: a) Carl, g. 28 Febr. 752, † 2 Febr. 759. b) Philippine, g. 26 May 753, † 8 Febr. 756. c) Rosina, g. 6 July 754, St. Cr. O. D. G. Alex. Gr. v. Serbelloni, k. k. Cämmer. V. 20 Oct. 777. d) Wenzel, g. 2 Aug. 755, k. k. Lieutn. bey Jos. Colloredo Inf. Regim. e) Rudolph, g. 8 Apr. 757. k. k. Lieutn. v. Toscana Inf. Regim. f) M. Anna, g. als Zwill. 9 July 758, St. Cr. O. D. G. Frz Xav. Gr. v. Thurn u. Valsassina zu Bleyburg, k. k. Cämmer. † 8 Juny 790, und g) Friedr. Zwill. g. 9 July 758, k. k. Lieutn. beym Nassau-Using. Cür. Regim. h) Ioh. Carl, g. 22 Oct. 759, deutsch. O. R. k. k. Hptm. bei Pellegrini Inf. Regim. i) Franz, g. 7 Dec. 762, k. k. Lieutn. bey Wenzel Colloredo Inf. Regim.

Eltern: Wenzel Ioh. Eustach, g. 19 Febr. 724, k. k. geh. R. u. Cämmerer, † 25 May 773. G. Mar. Anna, Gr. Carl Ant. v. Harrach zu Rohrau T. V. 3 May 750, St. Cr. O. D. † 30 Sept. 790.

Vaters Bruder: Friedr. Ludwig, g. 6 Febr. 726, k. k. w. Cämmerer, † 10 Sept. 783. G. Iosepha, Gr. Max. Phil. v. Magnis T. g. 14 Dec. 732, V. 24 July 757, St. Cr. O. D.

Kinder: 1) Franciska de Paula, g. 31 Jan. 760. 2) Walpurga, g. 6 May 763. 3) Ioh. Nep. Wenzel, g. 28 Sept. 764, †. 4) Antonia, g. 11 Sept. 766, † 768.

Großeltern: Prosper Ant. Ios. g. 30 Merz 700, k. k. w. geh. R. † 9 Febr. 756. G. M. Phil. Gr. Mich Wenzel v. Althan T. g. 705, V. 30 Merz 723, † 26 Oct. 740 (alii 730, alii 732).

Urgroßvaters Brüder: A) Adolph Mich. Thom. g. 7 May 659, † 25 May 700 G. Maria Maxim. Gr. Carl Maximil. v. Laschansky T. V. 682, † 708.

Söhne: a) Carl Mich. Tob. g. 12 Sept. 686, k. k Cämmer. u. niederösterr. Landrechtsbeisitzer, † 17 Apr. 762. G. Mar. Aloysia Gr. v. Werdenberg u. Namiest, g. 688, † 11 Sept. 722.

Kinder: 1) Mar. Iosepha, g. 15 Sept. 712, † zu Wien 19 Merz 780. G. Franz de Paula, Marchese v. Vilana-Perlas, k. k. geh. R. u. Finanzpräsid. in Temeswar, V. 2 July 729, † 12 Febr. 773. 2) Mar. Elis. g. 28 Aug. 716, †. G. Franz Ant. Gr. v. Berchtold, Hr zu Ungerschitz ꝛc. g. 10 Merz 691, V. 736, † 746. 3) Carl Ludw. Mich. g. 21 Dec. 717, Canon. † 1 Sept. 786. 4) Mar. Theresia Franc. g. 6 Jan. 719, St. Cr. O. D. G. Ant. Casimir, Graf v. Hartig, k. k. w. geh. R. g. 4 Merz 712, V. 25 July 745, † 22 Oct. 778. 5) Engelh. Ios. g. 4 Merz 720, † 722. 6) Franz Ant. g. 7 July 721, † 744. 7) Ios. Phil. Aug. g. 29 Aug. 722, † e. a.

b) Ioh. Ioach. Clem. Franz &c. g. 27 Nov. 688, Rath und Landrechts-Beisitzer in Oesterr. ob der Enns, Hr zu Weitenegk u. Leibn ꝛc. † 738. G. Rosalia Franc. Gr. Adam Franz v. Draskowitz T. † 748.

Kinder: 1) Ioh. Philipp Norb. g. 717, k. k. G. F. W. M. † 9 Jan. 779. G. Iohanna, Gr. Franz Friedr. Engel v. Wagrain zu Seissenberg T. g. 11 May 720, St. Cr. O. D. V. 748, W.

Kinder: a) Theresia, g. 26 May 751, † 5 May 780. G. Franz Ios. Fhr v. Selder, k. k. Cämmerer u. niederösterr. Landrath, V. 1 May 779. b) Ernestina, g. 16 Sept. 754, St. Cr. O. D. G. Ant. Xav. Gr. v. Hartig, k. k. Cämmer. u. niederösterr. Reg. R. g. 1 Aug. 746, V. 1 Sept. 774.

2) Rosalia, g. 12 Oct. 727, St. Cr. O. D. G. N. Graf v. Ezluha in Ungarn.

B) Mich. Ios. Ioach. g. 31 May 665, † 28 Febr. 697. G. Anna Franc. &c. Gr. Wenzel Norbert Kinsky von Wynitz und Tettau T. g. 671, V. 693, † 24 July 738. II. G. Ferd. Carl Paul Gr. v. Harrach, V. 1 July 711, †.

Kinder: 1) Franz Wenzel Ioach. g. 26 Oct. 695, kaiserl. Gesandter zu Regenspurg und im Haag, † 22 Sept. 734. G. Mar. Iosepha, Gr. Phil. Wilh. Wenzel v. Sinzendorf-Fridau T. g. 25 Dec. 700, V. 12 May 717, † 27 Juny 760.

Kinder: a) Mar. Anna Ios. g. 30 Juny 620, †. b) Franz Wenzel zu Thannhausen, g. 28 July 724, Hr der Hrsch. Gföll in Oesterreich, Plon, Gottschau ꝛc. in Böhmen, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. und Appellationspräsid. von Niederösterreich, auch gewesener Vicepräsid. bei der obersten Justizstelle zu Wien, † 29 Merz 792. G. Rosina Veremund, Gr. Ioh. Wilh. Ioseph v. Sinzendorf-Fridau T. g. 726, V. im July 748, †.

Kinder: α) Iosepha, g. 29 Aug. 749, †. G. Ioh. Georg Gr. v. Bees, V. 8 Aug. 768. †. β) Ioseph, g. 28 May 753, kaiserl. w. Cämmerer und niederösterr. Landrath,

†9 Merz 780. γ) Octavian, g. 6 Jan. 755, k. k. w. Cämmerer, Hr auf Gföll, Tribl, Plan ꝛc. G. Mar. Franciſca, Gr. Ioſeph v. Kinsky T. St. Cr. O. D. und k. k. Dame du Palais, V. 18 Apr. 781.

Tochter: Mar. Carolina, g. 782, † 16 Oct. 785.

δ) Philipp, g. 757, † 759. ε) Ioh. M. g. 759, † 5 Nov. 763. ζ) Mar. Anna, g. 23 Jan. 761, † 12 Jan. 779. G. Gr. Matth. v. Thun.

c) Phil. Ioſ. g. 15 Jan. 727, Malth. Commenth. zu Goldberg Löwenberg, k. k. geh. R. des Joh. O. R. vormals Miniſter zu Berlin, † 14 Jan. 788. d) Ant. g. 728, k. k. Rittmſtr, † 12 Dec. 757.

2) Mar. Ioſepha Suſ. g. 17 Dec. 696, † 747. G. Franz Friedr. Thom. Gr. Engel v. Wagrain, V. 24 Apr. 719, † 17 Merz 767.

Noch gehört zu dieſer Hauptlinie.

Maria Anna, g. 4 Aug. 721, St. Cr. O. D. G. Nicol. Gr. v. Hamilton, k. k. w. geh. R. u. Obriſtlandrichter in Mähren, V. 12 Aug. 747, W. ſeit 769, ihre

Eltern waren: Rudolph Sigismund, g. 670, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. u. Obriſthofmſtr, † 8 Jan. 747. G. I. Iohanna Catharina, Gr. Cſtoph Wenzel von Roſtitz-Rockitnitz T. V. 3 Oct. 709, † 25 Apr. 735. II. Eleonore, Gr. Ioh. Iul. v. Hardegg T. V. 20 Juny 735, St. Cr. O. D. † 26 Jan. 767. Ihre

Großeltern waren Rudolph II. (ein Sohn Auguſtins und Oheim der 3 Brüder Ioh. Weichard, Adolph Michael, und Michael Ioſeph ſ. oben), g. 29 Merz 636, kaiſerl. Rshofr. † 1 Sept. 677. G. Eva Suſanna, Fhrn v. Sinzendorf auf Fridau T. g. 636, V. 655, † 709.

B) Die Friedau: oder Neuburgiſche Linie.

iſt, wie bereits oben bemerkt, in männl. Erben erloſchen.

Lezter Graf: Ioh. Wilh. Ioſ. Ludw. Wenzel, g. 10 Sept. 697, k. k. w. geh. R. und des goldn. Vl. R. † 766. G. I. Bianca Sforza, Visconti Franz M. Marq. von Caravaggio T. und Erbin, V. 716, † 717. II. Ioſepha, F. Ioh Seyfr. von Eggenberg T. g. 24 Jan. 709, V. 17 Jan. 724, St. Cr. O. D. † 7 May 755. Von ihren Kindern lebt noch eine

Tochter: Bianca Mar. g. im Nov. 717, Erbin von Caravaggio. G. Phil. F. Doria, Marcheſe de Caravaggio, V. 27 Apr. 737, † im Oct. 768.

Soeflingen.

Dieſes Frauenſtift St. Clara Ordens in Schwaben iſt 1775 ſowohl bey dem ſchwäb. Kreiſe, als auch in das ſchwäb. Reichs-Prälaten-Collegium aufgenommen worden.

Aebtiſſin: Mar. Creſcentia, g. 22 Febr. 741, erw. 9 July 778.

Solms

Solms.

Dieſes alt gräfl. und nun zum Theil fürſtl. Haus, deſſen Stammhaus ſeit dem 10ten Seculo Braunfels (vordem Dahlheim) iſt, theilte ſich An. 1430 in 2 Hauptlinien, nemlich in A) Solms-Braunfels und B) Solms-Lich.

A) Die Braunfelſiſche Hauptlinie.

Dieſe hatte ſich A. 1602 wieder in 3 Linien vertheilt, als 1) Braunfels, 2) Greiffenſtein und 3) Hungen. Allein die erſtere und dritte ſind dermalen ausgeſtorben; indem Hungen ſchon 1678 mit Gr. Moritz, und Braunfels 1693 mit Gr. Heinrich erloſch, wodurch das ganze Braunfelſiſche Land dem Gr. Wilhelm Moritz zu Greiffenſtein zufiel, welcher ſeine Reſidenz nach Braunfels verlegte, u. deſſen Sohn Gr. Friedr. Wilhelm 1742 in den Rsfürſtenſtand erhoben wurde. Dieſe (nunmehro Rsfürſtliche) Hauptlinie, welche ſich zur reformirten Religion bekennt, und unter dem Namen Solms-Braunfels fortblühet, theilte ſich von neuem ſeit dem jüngſten Brüdervergleiche vom 18 Oct. 783 ſo, daß Fürſt Ferdin. Wilh. Ernſt die Stammgrafſchaft Braunfels, deſſen vier Halbbrüder, die nachgebohrnen Söhne des 761 verſtorb. Fürſten Friedr. Wilhelms aber, die beiden Grafſchaften Greiffenſtein und Hungen ad dies vitae und alſo unter dem Vorbehalt erhielten, daß dieſer Landestheil nach ihrem Ableben wieder an die männl. Deſcendenz des gedachten Fürſten Friedr. Wilh. Ernſt, zurückfällt.

Fürſt: Wilhelm Cſtian Carl, g. 9 Jan. 759, des gold. Löw. O. R. auch ehemals holländ. Major, ſucc. 24 Oct. 783 ſeinem Vater in der Stammgrafſchaft Braunfels (nach oben erwähnt. Vergleich wurden die Grafſchaften Greiffenſtein und Hungen an deſſen vier Oheime auf Lebenszeit abgetreten, welche aber künftig an ihn oder deſſen Primogenitur-Linie wieder zurückfallen werden). G. Franciſca Auguſta, Carl Ludw. Wilh. Theodors, Wild- und Rheingrafen zu Salm-Grumbach ält. T. g. 7 July 771, V. 6 Oct. 792.

Töchter: 1) Wilhelmina Carol. Mar. Friderica, g. 20 Sept. 793. 2) Sophia Auguſta, g. 24 Febr. 796.

Geſchwiſter: a) Carol. Mar. Eleonora, g. und † im Oct. 760. b) Ludw. Wilhelm, g. 12 Sept. und † 29 Oct. 762. c) Auguſta Louiſe, g. 15 Jan. 764. G. Carl Ludw. Wilh. Theod. Wild- und Rheingr. zu Salm-Grumbach, V. 3 Sept. 792. d) Wilh. Heinr. Caſimir, g. 30 Apr. 765, Heſſen-Caſſel. Obriſt der Huſaren. e) Louiſe Carol. Sophia, g. 7 July 766. f) Carl Aug. Wilh. Friedr. g. 9 Oct. 768, holländ. Obriſtl. des 2ten Bataillons beim 1ten Regim. Oranien-Naſſau. g) Friedr. Wilhelm, g. 22 Oct. 770, holländ. Major der Cav. h) Ludw. Wilh. Cſtian, g. 26 Oct. 771, Heſſ. Caſſel. Hauptm. des Garde-Grenad. Regim. i) Ferdinande Wilhelm. Iſabella, g. 3 Nov. 772, † 29 Apr. 773.

Eltern: Ferdinand Wilh. Ernſt, g. 8 Febr. 721, ſucc. 24 Febr. 761 als älteſter in Gemeinſch. reg. Fürſt, holländ.

Gen. L. der Inf. des Hess. goldn. Löw. O. R. † 24 Oct. 783. G. Soph. Cstine Wilh. Gr. Cstian August zu Solms-Laubach T. V. 24 Aug. 756, † 15 Nov. 772.

Vatersbrüder und in den Grafschaften Greiffenstein und Hungen gemeinschaftlich auf Lebenszeit Regier. Fürsten: I. Carl Ludw. Wilhelm, g. 14 Juny 727. II. Wilhelm Cstoph, g. 20 Juny 732. III. Ludwig Rudolph Wilh. g. 25 Aug. 733. IV. Anton Ernst Wilhelm Friedr. g. 3 Sept. 739, Rs-G. F. M. L. auch des Oberrhein. Kreises Gen. Maj. und Inh. eines Kreis-Inf. Regim.

Vaters Schwestern und bereits verstorb. Brüder: 1) Charlotta Henriette Magdal. g. 16 Aug. 725, † 29 Apr. 785. 2) Elisab. Mar. Benigna, g. 2 Aug. 728, † 19 Juny 795. 3) Ulrica Louisa, g. 30 Apr. 731, † 12 Sept. 792. G. Friedr. Carl Ludw. Wilh. Ldgr. zu Hessen-Homburg, V. 10 Oct. 746, † 7 Febr. 751. 4) Amal. Eleonore, g. 22 Nov. 734. G. Carl Ludw. F. zu Anhalt-Bernburg-Schaumb. V. 16 Sept. 765. 5) Alex. Wilhelm, g. 7 Febr. 736, † 12 Merz 738. 6) Carol. Albertina, g. 17 Dec. 740, †. 7) Magdal. Sophia, g. 4 Juny 742. G. Victor Amadeus, Pr. v Anhalt-Bernburg-Schaumburg, V. 21 Apr. 778, † 2 May 790. 8) Cstina Charlotta Friderica, g. 30 Aug. 744. G. Simon Aug. Gr. zu der Lippe-Detmold, V. 26 Merz 780, † 1 May 782.

Großeltern: Friedrich Wilhelm, g. 11 Jan. 696, succ. als Graf von Solms-Braunfels 9 Febr. 724, ward nebst seiner Descendenz 22 Merz 742 von Kais. Carl VII. in den Rsfürstenstand erhoben, † 24 Febr. 761. G. I. Magdal. Henriette, Gr. Joh. Ernsts zu Nassau-Weilburg T. g. 11 Sept. 691, V. 15 Apr. 719, † 29 Aug. 725. 2) Sophia Magd. Benigna, Gr. Carls Otto zu Solms in Utphe T. g. 15 Febr. 707, V. 9 Merz 726, † 31 Aug. 744. III. Carol. Catharina, Pfalzgr. Joh. Carls von Birkenfeld zu Gelnhausen T. g. 19 Dec. 699, V. 30 Dec. 745, † 11 May 785 zu Hungen.

Stifter dieser Linie: Bernhard, älterer Sohn Ottos, † 6 Aug. 1449.

B) Die Lichische Hauptlinie.

Diese hat sich wieder in zwo Linien ausgebreitet, als 1) Lich und 2) Laubach. Die Lichische Linie, welche sich zur reformirten Religion bekennet, hatte sich wieder in 2 Aeste getheilet, nemlich zu Lich und Hohen-Solms, von welchen der erstere 10 Jul. 718 abgestorben, letzterer aber unter dem vereinigten Namen Solms Lich und Hohen-Solms noch fortblühet und 792 ebenfalls die Rsfürstl. Würde erhalten hat.

1) Solms-Lich u. Hohen-Solms.

Fürst: Carl Cstian, g. 16 Apr. 725, des Seraph. O. R. und Senior des fürstl. und gräfl. Hauses, erhielt veniam aetat. und succ. seinem Vater 17 Jan. 744, wurde nebst seiner Descendenz 14 July 792 von Kais. Franz II. bey seiner Krönung

in den Rsfürstenstand erhoben, G. Sophia Charlotte, Gr. u. Burggr. Alex. Aemil. zu Dohna-Wartenberg in Schlobitten T. g. 17 Jan. 740, V. 21 Dec. 759.

Kinder: 1) Georg Carl Friedr. Alex. Erbprinz, g. 12 Nov. 760. 2) Carl Ludw. Aug. g. 7 Apr. 762, kön. Dän. Maj. der Inf. und Hptm. des königl. Garde-Regim. (war vorher in holländ. und kön. französ. Diensten). 3) Friedr. Alex. g. 18 Juny 763, holländ. Obristl. der Inf. und Hptm. des holländ. Garderegiments. 4) Soph. Charl. g. 18 May 765. 5) Maria Carol. g. 6 Jan. 767. 6) Gust. Paul, g. 8 Dec. 771, k. k. Oberlieutn. beym Regim. Brechainville.

Geschwister: a) Frider. Cstiana, g. 20 Juny 715, † 18 Apr. 779. b) Ernest. Charl. g. 26 Sept. 717, † 21 Apr. 784. c) Heinr. Aug. g. 12 Dec. 719, † 17 Juny 786.

Eltern: Friedr. Wilh. Graf, g. 13 Febr. 682, erbte Solms-Lich von sein. Vetter Herm. Adolph 5 July 718, war Senior des Geschl. u. weil. Kais. Carls VI. w. Cämmer. † 17 Jan. 744. G. Wilh. Magd. Gr. Wilh. Mor. zu Isenburg-Birstein T. g. 13 Nov. 682, V. 22 Aug. 710, war Vormünderin und Landesregentin, † 6 Dec. 749.

Vaters Schwestern: 1) Florent. M. g. 24 Aug. 674, † 756. 2) Soph. Theod. g. 25 Sept. 776, † im Oct. 744. 3) Amalia, g. 15 Oct. 678, † 14 Febr. 746. G. Friedr. Adolph, Gr. zu Lippe-Detmold, † 8 July 718.

Großeltern: Ludwig, g. 646, † 24 Aug. 707. G. I. Ludovica, Gr. und Bggr. Cstian Albert von Dohna, Statth. zu Halberstadt T. g. 646, V. 668, † 8 Nov. 687. II. Elisab. Wilh. Gr. Georg Wilh. von Leiningen-Dachsburg-Heidesheim T. g. 13 Apr. 659, V. 6 May 691. (II. G. Wilh. Moriz, Gr. zu Isenburg-Birstein, V. 9 Merz 709, † 8 Merz 711) sie † 19 Sept. 733.

Stifter dieser Linie: Reinh. † 562, ält. Sohn Philipps.

II. Solms-Laubach.

Die gräfl. Würde ist dermalen blos noch bei dieser Laubachischen Linie des Hauses Solms. Diese theilte sich 1561 in Laubach und Sonnewalde. Letztere aber erlosch gleich wieder mit Ottos Sohne, Friedr. Albert († 1615). Laubach hingegen theilte sich a. 1600 in 1) Rödelheim, 2) Laubach, 3) Sonnewalde und Pouch, 4) Baruth. Die erstere aber erlosch 1640 gleich wieder mit ihrem Stifter Friedrich, und die zwote 1676 mit Carl Otto. Es bleiben daher nur noch

a) Die Sonnewaldische Linie,

welche sich zur Cathol. Religion bekennet, und jetzo die Aeste Sonnewalde, Kurzwitz und Skona in sich fasset.

Graf: Franz Xaver, g. 11 Jan. 739, succ. seines Bruders Sohne Aug. Friedr. Ios. in Sonnewalde 6 Jan. 761, k. k. und Churſächs. Cämmer.

Geschwister: 1) Charl. M. Franc. g. 16 Juny 725, † 27 Merz 783. G. Cstian Aug. Gr. von Seilern, V. 6 Febr. 741. 2) Frider. Charl. Ios. g. 30 Juny 727, † 20 Febr. 752. G. Cajetan, Gr. Fugger v. Zinneberg, † 15 Juny 791. 3) Eberh. Anna Charl. g. 15 July 729, St. Cr. O. D. G. I. Aug. Fhr von Bagge, Churſächſ. Cämm. und Gen. M. V. 18 July 763, † 16 Sept. 780. II. Paul Georg von Wengen, genannt Lambsdorf auf Oegeln, Churſächſ. Gen. M. V. 25 Apr. 782, † 17 Dec. 793. 4) Friedr. Ios. g. 7 Apr. 732, k. Poln. und Churſächſ. Cammerhr, succed. dem Vater in Sonnewalde 752, † 20 Oct. 758. G. Wilhelmina, Fhrn Ant. von Schirnding, k. k. Cämmerers T. g. 10 Nov. 733, V. 3 Febr. 754, St. Cr. O. D. (G. II. Franz Xaver, Gr. von Wieſchnik, k. k. Appellat. Präſident in Böhmen, † 14 Sept. 789).

Kinder: a) Aug. Friedr. Ios. Anton, g. 31 Jan. 755, succedirt 758, † 6 Jan. 761. b) M. Antonia Frider. Eberh. g. 17 Aug. 756, G. N. Fhr von Ledebor.

5) Frider. Cstina, g. 7 Merz 735, k. k. Hptm. vom Baden-Badenſchen Regim. † 15 Aug. 760 bey Liegnitz.

Eltern: Friedr. Eberh. cathol. g. 17 May 691, erbte 718 Sonnewalde von ſeinem Onkel Heinr. Wilhelm, ward 729 kaiſ. geh. R. und 741 Churſächſ. w. geh. R. † 3 May 752. G. Mar. Charl. Aloyſia, Gr. Franz Antons v. Scherfenberg T. g. 4 Nov. 699, V. 25 July 724, † 16 May 780.

Vatersgeschwister: A) Erneſt. Eliſab. g. 12 Dec. 695, † 5 Juny 730. G. Friedr. Sigm. Gr. zu Solms-Baruth, † 14 July 737. B) Otto Wilh. in Kropſtadt, g. 25 Aug. 701, Churſächſ. Cammerhr, † 9 Febr. 747. G. Dor. Sabina, Georg Detlev von Arnim T. V. 14 Juny 726, † 11 Oct. 738.

Kinder: 1) Carl Georg Heinr. g. 28 Apr. 728, des Joh. O. R. und kön. Preuß. Marſch-Commiſſ. G. Ioh. Ulrica, Fhrn Cstian Sylvius von Münſterberg T. g. 2 May 730, V. 12 Nov. 760.

Sohn: Carl Ulrich Detlef, g. 762, quittirt als königl. Preuß. Rittmſtr bey Gr. Görz Küraſſ. Hr auf Neuhof u. Kurzwitz. G. Iohanna Charlotta, Wolf Moritz v. Pritwitz, kön. Preuß. Gen. Majors der Cavall. T. g. 18 Febr. 766, V. 4 Nov. 788.

Kinder: a) Carl, g. 5 Nov. 789. b) Carol. Ulrica, g. 22 Jan. 792.

2) Victor Friedrich, g. 16 Sept. 730, kön. Preuß. geh. R. Domhr in Havelberg und Halberſt. des Alex. u. St. Anor. O. R. kön. Preuß. Oberhofmarſch. auch geweſ. Preuß. Geſandt. in Rußland bis 779, † 24 Dec. 783. G. Wilhelm. Charl. Gr. Alex. von Dönhof, k. Preuß. Gen. L. T. g. 19 Sept. 726, V. 20 May 754, † 7 Jan. 794 zu Berlin.

Kinder: a) Cſtian Wilh. Ludw. Aemil. Carl, g. 12 Merz 755, des Joh. O. R. u. Hofmarſchall der regier. Königin von Preußen, war bis 787 Preuß. Lieutn. der Gens d'Armes. G. Friderica Cſtina Eliſ. Gr. Carl Ernſt v. Schlippenbach T. g. 15 May 767, V. 17 Nov. 784, herzogl. Churländ. Obriſthofmeiſterin.

Kinder: 1) Wilh. Cſtiane Charl. g. 17 Nov. 785. 2) Theodor, g. 29 Oct. 787. 3) Carl Wilh. g. 28 Febr. 789. b) Sohn, g. 756, †. c) Frider. Louiſe, g. 5 Dec. 759. G. Georg Vivigenz v. Arnim auf Sukow, kön. Preuß. Cammerhr, V. 29 Juny 777.

3) Ioh. Wilh. g. 28 Juny 752, †.

C) Ioh. Georg zu **Pouch**, g. 8 Nov. 704, † 26 Jan. 769. G. Frider. Charl. Wilh. Fhn Nicol. Barthol. von Dankelmann T. V. 26 Dec. 728, † 23 May 766. D) Adolph Ludw. zu **Skóna**, g. 22 Aug. 706, Churſächſ. Cammerhr, Joh. O. R. † 16 Oct. 760. G. Sab. Louiſe, Cſtian Wilh. v. Thiemen auf Blankenſee T. g. 713, V. 4 Dec. 728, geſch. 13 Nov. 751. (II. G. Friedr. von Pflug, k. Preuß. Obriſtl. V. 752).

Kinder: 1) Henr. Wilh. Iul. g. 20 Oct. 731, †. G. Chriſt. Fhr von Ochſenſtein auf Pouch, kön. Preuß. Oberamtmann zu Gibichenſtein, V. 4 Oct. 750, geſch. 8 Oct. 764, †. 2) Victor Friedr. Ludw. g. 24 Sept. 732, † 1 Apr. 734. 3) Eliſab. Cſtina, g. 26 Sept. 733, † 28 Oct. 789. G. Carl, von Geuſau, Churſächſ. Cammerj. und Oberforſtmſtr zu Lwenwerde, V. 27 Febr. 756, † 2 Sept. 775. 4) Gottl. Wilh. g. 19 Jan. 735, † 27 Juny 755. 5) Sabina Louiſe, g. 1 und † 17 July 736. 6) Otto Heinr. Ludw. g. 16 Febr. 740, (Churſächſ. Cammerj.) heut. Gr. in **Skóna**. G. Louiſe Frider. Wilh. von Bären, F. Victor. Frider. zu Anhalt-Bernb. nat. T. g. 20 May 752, V. 12 Nov. 765, †.

Kinder: a) Charl. Louiſe Wilh. g. 19 Juny 769. b) Frider. Conſtantina, g. 4 Oct. 770, † 8 Febr. 771. c) Aug. Cſtiane, g. 21 Apr. 772, † 14 Merz 773. d) Carl Otto Friedr. g. 5 Dec. 773, † 7 Aug. 774. e) Albert. Eliſabeth, g. 18 Apr. 775.

Großeltern: Otto Heinrich zu **Pouch**, g. 24 Dec. 654, † 8 Merz 711. G. Charlotta Sophia, Georg Rudolph v. Krosigk auf Marienthal, Churſächſ. Gen. Maj. T. g. 8 Apr. 670, V. 17 Dec. 688, † 15 Nov. 731.

Großvaters Bruder: Heinr. Wilhelm zu **Sonnewalde**, g. 18 Apr. 668, † 10 Sept. 718. G. Ioh. Cſtiane, Fhrn Heinr. III. von Frieſen T. V. 13 Dec. 691, † 6 Oct. 694.

Tochter: 1) Wilh. Cſtiana, g. 22 Sept. 692, † 773. G. Otto Ernſt, Gr. zu Schönburg-Glaucha, † 28 Nov. 746.

2) Soph. Louiſe, g. 24 Sept. 693, †8 Jun. 717. G. Erdm. Henr. Gr. von Henkel, † 1 Sept. 752.

Stifter dieſer Linie: Heinr. Wilh. † 632, war der dritte Sohn Joh. Georgs, des ältern.

b) Die Baruthiſche Linie.

Dieſe hat ſich wieder in 3 Aeſte, als 1) Rödelheim mit Aſſenheim. 2) Wildenfels, und 3) Baruth vertheilet, und iſt der evang. Luther. Religion zugethan.

1) Von dem Aſte zu Rödelheim mit Aſſenheim.

Dieſer Aſt hatte ſich zwar wieder in Rödelheim und Aſſenheim abgetheilet; aber erſterer erloſch 1722 mit Gr. Lothar. Friedr. worauf letzterer auch Rödelheim erbte.

Graf: Volr. Friedr. Carl Ludw. g. 6 Dec. 762, ſucced. 15 Jan. 790 in Rödelheim u. Aſſenheim, reſidirt in Aſſenheim. G. Phil. Charl. Sophia, Gr. Georg Aug. Wilh. zu Solms-Wildenfels-Laubach T. V. 29 Aug. 789.

Kinder: 1) Carl Friedr. Ludw. Cſtian Ferdin. Erbgraf, g. 15 May 790. 2) Friedr. Ludw. Heinr. Adolph, g. 18 Aug. 791. 3) Ferdinande Soph. Charl. Frider. g. 25 Febr. 793. 4) Franz Friedr. Carl, g. 27 Apr. 796.

Geſchwiſter: 1) Carl Cſtian, g. 22 Jan. u. † 25 Febr. 764. 2) Frider. Louiſe, g. 25 u. † 29 Apr. 766.

Eltern: Ioh. Ernſt Carl, g. 8 May 714, reſidirte anfänglich in Aſſenheim, ſucced. in Rödelheim ſ. ält. Bruder 27 Aug. 778, † 15 Jan. 790. G. I Henr. Charl. Albert. Fhrn Friedr. Carls v. Terzy zu Cronenthal T. g. 717, V. 15 July 750, † 30 Merz 760 ohne Kinder. II. Amoena Charl. Eleon. Gr. Friedr. Ioh. Ludw. Vollr. von Löwenſtein-Wertheim in Virneburg T. V. 10 Sept. 761.

Vatersgeſchwiſter: 1) Doroth. Charl. g. 12 Dec. 696, † 23 Aug. 697. 2) Doroth. Soph. Wilh. g. 27 Jan. 698, † 6 Febr. 774. G. Ioſias, Gr. von Waldeck, † 2 Febr. 763. 3) Wilh. Carl Ludw. g. 3 Febr. 699, war regier. Gr. in Rödelheim, u. Geſchl. Aelteſter, † 27 Aug. 778. G. I M. Magdal. Leop. Gr. Ioh. Wilh. von Wurmbrand T. mitregier. Gräfin zu Limpurg-Gaildorf, g. 701, V. 3 Oct. 722, † 14 Dec. 756. II. Soph. Wilh. Cſtiana, Gr. Caſim. zu Sayn-Witgenſtein-Berleburg T. V. 10 May 757, † 21 May 760. III. Sophia Henr. Gr. Heinr. Carl zu Solms-Wildenfels T. V. 26 Aug. 763.

Kinder: a) Wilhelm. Doroth. Louiſe, g. 8 u. † 12 Nov. 723. b) Wilh. Heinr. Eman. g. 6 May 725, † 14 Jul. 728. c) Cſtiane Wilh. Louiſe, g. 24 Apr. 736. G. Carl Friedr. Wilh. F. v. Leiningen u. Dachsburg, V. 24 Jan. 749. 4) M. Eleon. Eliſab. g. 11 Dec. 701, † 2 Merz 702. 5) Eleon. Frider. Iuliana, g. 23 Sept. 703, † 1 Jul. 762. G. Carl Fr. Gr. v. Iſenburg in Meerholz, † 14 Merz 774. 6) Ernſt Carl,

g. 22 Apr. u. † 10 Aug. 705. 7) Eberh. Ludw. Friedr. g. 13 May 707, † 26 May 718. 8) Doroth. Soph. Eleon. g. 8 Jul. u. † 29 Nov. 708. 9) Soph. Louiſe Cſtiane, g. 31 Dec. 709, † 17 Jan. 773. G. Friedr. Ludwig Gr. v. Löwenſtein-Virneburg, † 2 Jan. 796. 10) Sophia Charl. g. 11 Sept. 711, † 29 Jan. 712. 11) Sophia Eliſ. Henr. g. 5 Febr. 713, † 28 Merz 734. 12) Carl Cſtoph Heinr. g. 6 Aug. 716, † 26 Apr. 745. 13) Charl. Cſtina Frider. g. 22 Dec. 717, † 21 Jul. 772.

Großeltern: Ludw. Heinr. g. 25 Aug. 667, k. Großbritt. Obriſt, reſidirte zu Aſſenheim und erbte von ſeinem ältern Bruder 722 Rödelheim, † 1 May 727. G. Wilh. Cſtiana Gr. Heinr. zu Limpurg-Gaildorf T. mitreg. Gräfin daſelbſt, g. 24 Sept. 679, V. 695, † 25 Dec. 757.

Großvaters Bruder: Ludwig, g. 28 Sept. 664, k. Preuß. Gen. M. † 6 Dec. 716. G. Charl. Sibylla, Gr. Friedrich v. Ahlefeld, königl. Dän. Großkanzlers T. g. 672, V. 12 Jan. 696, † 17 Febr. 726.

Kinder: a) Friedr. Aug. Carl, g. 9 Oct. 696, † 716. b) M. Soph. Eleon. g. 4 Jul. 698, † 1 Oct. 766. G. Caſimir Colb. Gr. v. Wartenberg, † 3 Oct. 772. c) Louiſe Charl. g. 13 Febr. 700, † 19 Jan. 703. d) Cath. Polyx. g. 30 Jan. 702, † 21 Merz 765. G. Cſtian Carl Reinh. Gr. von Leiningen-Heidesheim, † 17 Nov. 766. e) Loth. Wilh. g. 3 Nov. 703, † 13 Apr. 722.

Stifter dieſes Aſtes: Joh. Auguſt, † 680, älteſt. Sohn Joh. Georgs des jüngern zu Baruth.

2) Von dem Aſte zu Wildenfels.

welcher ſich wieder in die Zweige: a) Laubach, b) Utphe, u. c) Wildenfels ausgebreitet hat.

a) Solms-Wildenfels zu Laubach.

Graf: Friedr. Ludw. Cſtian, g. 29 Aug. 769, ſuccedirt als regier. Gr. zu Laubach ſeinem Großvater 20 Febr. 784, k. k. Cämmer. u. Rs-Hof-R.

Geſchwiſter: a) Carl Cſtian Friedr. g. 17 Aug. u. † 28 Sept. 768. b) Wilh. Ludw. Cſtian, g. 23 Dec. 770, † 9 Apr. 773. c) Phil. Charl. Soph. g. 19 Dec. 771. G. Volr. Friedr. Carl Ludw. reg. Gr. zu Solms-Rödelheim, V. 28 Aug. 789.

Eltern: Georg Aug. Wilh. g. 9 Aug. 743, Hz. Braunſchw. Obriſt der Garde und Gen. Adjut. † 1 Aug. 772. G. Eliſab. Charl. Ferdin. F. Friedr. Ernſt zu Iſenburg-Birſtein T. V. 2 Nov. 767.

Vatersgeſchwiſter 1r Ehe: 1) Friedr. Ernſt Carl, g. 28 Jul. 740, † 14 May 759. 2) Soph. Cſtine Wilh. g. 29 Aug. 741, † 15 Nov. 772. G. Ferd. Wilh. Ernſt, F. zu Solms-Braunfels, † 24 Oct. 783. 3) M. Thereſ. g. 26 Merz 745,

Canoniß. zu Gandersheim. 2r Ehe: 4) Eine T. todtg. 9 Aug. 752. 3r Ehe: 5) Cstiana Louise, g. 7 Aug. 754. G. Fr. Carl Ludw. Pr. zu Hohenlohe-Kirchberg, † 12 Sept. 791.

Großeltern: Cstian Aug. g. 1 Aug. 714, k.k. w. geh. R. auch vormals durch 12 Jahre Direct. des Wetterau. Rsgräfl. Collegii, des Seraph. O. R. † 20 Febr. 784. G. I. Elis. Amalia Frider. T. Wolfg. Ernst I. zu Isenburg-Birstein T. V. 27 Dec. 738, † 22 Nov. 748. II. Carol. Amal. Adolphina, T. Friedr. Wilh. v. Nassau-Siegen T. g. 26 Nov. 715, V. 11 Febr. 751, † 10 Aug. 752. III. Dor. Wilhelmina, Ernst Zachar. von Böttticher, fstl. Sächs. Weissenfels. Hof- und Cammer-R. T. g. 3 Febr. 725, V. 28 Oct. 753, ward kurz vor der Vermähl. geadelt, und bald hernach zur Rsgräfin v. Löwen-see erhoben, † 27 Aug. 754 im Kindbette.

Großvaters Geschwister: 1) Frider. Ernest. g. 12 Dec. 710, † 27 Febr. 711. 2) Friedr. Magnus, g. 21 Nov. 711, succ. s. Vater 723, † 17 Aug. 738. 3) Carl Leop. g. 13 Jan. 713, † 14 Merz e. a. 4) Adolph Heinr. g. 4 Aug. u. † 22 Oct. 715. 5) Ludw. Carl, g. 21 Jul. 716, † 20 Oct. e. a. 6) Magd. Cstina Benigna, g. 7 Sept. 717, † 11 Sept. 738. 7) Ferd. Otto, g. 7 Dec. 718, † 16 Febr. 719. 8) Louise Charl. g. 7 May 720, † 23 Jan. 721. 9) Mar. Sophia Wilh. g. 3 Apr. 721, † 25 Merz 793. G. Cstian Erdm. Hz. zu Würtemberg-Oels; celebr. ihre Jubel-Hochz. 8 Apr. 791, † 14 Dec. 792. 10) Ioh. Cuno u. 11) Carl Frz, Zwill. g. 10 May 722, ersterer † 19. u. letzterer 27 May e. a.

Urgroßvater und Stifter dieses Zweiges: Friedr. Ernst, g. 26 Merz 671, nahm seinen Sitz zu Laubach, † 26 Jan. 723, ältester Sohn Joh. Friedr. zu Wildenfels.

b) Solms-Wildenfels-Utphe.

Dieser Zweig ist 762 erloschen. Der letzte Graf war Carl Ludwig, g. 20 Oct. 704, † 19 May 762. Seine Schwester Erdm. Henriette, g. 9 Jul. 709, † 4 Jun 791. Sein Vater war Carl Otto, ein Bruder Friedr. Ernsts, des Stifters obigen Zweiges in Laubach.

c) Solms-Wildenfels zu Wildenfels.

Graf: Friedr. Magnus, g. 31 Aug. 743, heut. Gr. zu Wildenfels, des weiß. Adl. O. R. G. Carol. Soph. Wilh. F. Carl Fr. Wilh. zu Leiningen-Hardenburg T. V. 21 Sept. 773.

Kinder: 1) Carl Ludw. g. 23 Aug. 774, † 12 Jul. 776. 2) Friedr. Magn. g. 17 Sept. 777. 3) Vict. Charl. Mariane, g. 16 Oct. 781. 4) Eduard, g. 7 Merz 784, † 11 Jul. 788. 5) Gustav, g. 5 Oct. 785, † 5 Jan. 787. 6) Emich Otto Friedr. g. 7 Dec. 794.

Schwestern: a) Soph. Henr. Albert. etc. g. 18 Oct. 739. G. Wilh. Carl Ludw. Gr. zu Solms-Rödelheim, † 27 Aug. 778. b) Elisab. Const. Sophia Frider. g. 29 Apr. 741. G. Ernst

Burkh. Gr. v. Mengden, g. 14 Apr. 738, V. 1 Dec. 767. c) Isab. Ottilia, g. 12 Apr. 745, † im May 747. d) Soph Louise g. 21 Jul. 746, † 9 Febr. 747.

Eltern: Heinr. Carl, g. 28 Febr. 706, Gr. zu Wildenfels Churſächſ. w. geh. R. † 7 Oct. 746. G. Albert. Charl. Gr. Otto Friedr. von Byland-Polſterkamp T. g. 18 Nov. 721, V. 11 Nov. 738.

Vatersgeſchwiſter: 1) Frider. Wilh. Louiſe, g. 704, † 729. 2) Friedr. Magnus, g. 705, † 714. 3) Hel. Agneſa, g. 8 Jun. 707, † 13 Oct. 733. G. Heinr. Leop. Gr. von Reichenbach, † 775. 4) Friedr. Ludwig, Hr auf Sachſenfeld, Rückerswalde, g. 2 Sept. 708, Churſächſ. w. geh. R. Landes-u des Erzgeb. Kr. Hptm. des weiß. Adl. O. R. † 27 Aug. 789. G. Louiſe Doroth. Gr. Burkh. Cſtoph von Münnich T. u. Ihrn Ioh. Mich. v. Schaumberg W. g. 30 Sept. 713, V. 14 Dec. 739, † 23 Dec. 775.

Kinder: a) Cſtoph Heinr. Friedr. g. 26 Dec. 741, Hr auf Zehiſta, Künheyde, Rückerswalde ꝛc. Churſächſ. w. geh. R. G. Wilh. Charl. Freyn von Vittinghof, g. 28 Sept. 754, V. 30 Aug. 770, † 15 Sept. 790.

Kinder: 1) Louiſe Eleon. Wilh. g. 18 Sept. 771. G. Ioh. Adolph von Zeng, Churſächſ. Cammerhr u. Oberforſtmeiſter V. 6 Jan. 789. 2) Soph. Charl. g. 2 Sept. 772. 3) Georg Ludw. g. 3 May und † im Dec. 774. 4) Carolina Frider. g. 5 Apr. 776, Stiftsdame zu Gandersheim. 5) Carl Alex. g. 21 Apr. 778, Churſächſ. Lieutn. unter der Garde du Corps. 6) Friedr. Aug. g. 6 Dec. 782. 7) Heinr. Ludw. g. 31 May 784. 8) Wilhelm, g. 29 Oct. u. † 19 Dec. 785. 9) Georg Auguſt, g. 29 Aug. 790.

b) Ludw. Ernſt, g. 2 Jun. 743, Churſächſ. Hauptm. bey der Leibgrenad. Garde, † 4 Nov. 768. c) Otto Wilh. g. 30 Jul. 744, Churſächſ. Amtshauptm. im Erzgeb. Kreis, † 28 Nov. 793. d) Cſtian Aug. g. 5 Sept. 748, † 31 Oct. 763. e) Soph. Amal. Louiſe, g. 27 Jul. 751, † 29 Jul. 752.

5) Soph. Charl g. 30 Nov. 709, † 27 Jan. 786. 6) Eleon. Amal. g. 17 Febr. 711, † im Merz 761. G. Ioh. Carl, Fhr v. Morawitzky, V. 742. geſch. . † . 7) Friedr. Cſtoph, g 11 Jun. 712, kön. franz. Gen. L. u. Churſächſ. Gen. der Inf. Commandant zu Königſtein, des Seraph. u. Schwerdt-Ord. Command. † 11 May 792. G. I. Ioh. Eleon. Ioſepha, Gr. Ioſ. Ernſt Henkel v. Donnersmark u. Oderberg T. und Gr. Cſtian Ernſt zu Solms-Baruth W. g. 15 Apr. 710, V. 18 Jan. 750, † 6 May 774. II. Iohanne Mariane Frider. Gr. Hanns v. Löſer T. g. 4 Oct. 741, V. 15 Apr. 777. 8) Frider. Amalia Albert. g. 28 May 714, † 9 Apr. 755. G. Cſtoph,

Burggraf v. Dohna-Wartenberg und Schlodien, k. Preuß. Gen. L. V. 734, † 19 May 762.

Großeltern: Heinr. Wilh. g. 16 May 675, Kais. Cammerherr u. k. Preuß. Gen. Major, trat seinem Sohn Wildenfels ab, u. † 15 Sept. 741 zu Wartenberg in Schlesien. G. I. Hel. Doroth. Gr. Ioach. Heinrich, Truchseß v. Waldburg, Preuß. Linie, T. V. 18 Merz 703, † 11 Jul. 712. II. Soph. Albert. Bggf Friedrich v. Dohna-Wartenberg T. g. 12 Aug. 674, V. 6 Apr. 713, † 23 Sept. 746.

Großvaters Geschwister: a) Erdm. Benigna, g. 13 Apr. 670, † 14 Sept. 732. G. Heinr. X. Gr. Reuß zu Ebersdorf, V. 19 Nov. 694, † 10 Nov. 711. b) Friedr. Ernst, g. 26 Merz 671, k. k. w. geh. R. u. Rs-Cammer-Gerichts-Präsident, (siehe oben: Stifter des Zweiges zu Laubach.) † 26 Jan. 723. G. Frider. Charl. Gr. Ludw. Cstian von Stollberg-Gedern T. V. 8 Dec. 709, † 20 Jan. 739. c) Carl Otto, g. 14 Sept. 673, kais. Rs-Hofr. regier. Gr. zu Utphe (s. ob.), † 16 Febr. 743. G. Louise Albert. Gr. Otto Ludw. zu Schönburg-Waldenb. T. g. 9 Merz 686, V. 10 Nov. 703, † 7 Dec. 740.

Stifter dieses Zweiges ebendem. Heinr. Wilhelm, † 741, jüngster Sohn Joh. Friedr. zu Wildenfels.

Stammvater des ganzen Wildenfelsischen Astes: Joh. Friedr. 2ter Sohn Joh. Georgs des jüngern zu Baruth, g. 19 Febr. 625, † 10 Dec. 696, von dessen drei Söhnen obige drei Zweige zu Laubach, Utphe u. Wildenfels gestiftet wurden.

3) Von dem Aste zu Baruth.

Welcher von 2 Söhnen Friedr. Sigmunds I. so sich in die Herrschaft Baruth theilten, die Zweige des ersten und des zweiten Antheils an dieser Herrschaft in sich fasset.

Graf: Friedr. Carl Leop. g. 27 Oct. 757, heut. Gr. zu Baruth u. Besitzer des erstern Antheils an dieser Herrschaft seit 784, quitt. als k. Preuß. Rittmeist. der Garde du Corps. G. Frider. Georgette, Gr. Georg Reinh. v. Wallwitz, auf Schweikershayn T. g. 23 Apr. 768, V. 23 Jul. 787.

Kinder: a) Frider. Wilh. Georgette, g. 24 Dec. 788. b) Friedr. Carl Georg, g. 23 Aug. 792, † 16 Merz 795. c) Fr. Heinr. Ludw. g. 3 Aug. 795.

Schwester: Frider. Wilh. Louise, g. 14 Sept. 755. G. Nic. Wilh. Aug. Gr. v. Burghaus auf Laasen, V. 13 Apr. 773, gesch. im Jan. 784.

Eltern: Friedr. Gottl. Heinr. g. 25 Jul. 725. Gr. zu Baruth erstern Antheils, holl. Obrist quitt., trat die Regier. seinem Sohne ab 784, † zu Paris 24 Jan. 787. G. Soph. Louise, F. Vict. Friedr. zu Anhalt-Bernburg T. V. 20 May 753, † 6 Oct. 786.

Großeltern: Friedr. Sigmund II. (ält. Sohn Friedr. Sigm. I) g. 6 Aug. 669, † 14 Jul. 737. G. I. Amal. Anna Cstine,

Fhrn Wigand v. Lützelburg T. g. 23 Aug. 675, V. 29 Apr. 692, † 13 Dec. 721. II. Erneſt. Eliſ. Gr. Otto Heinr. von Solms-Pouch T. g. 12 Dec. 695, V. 6 Sept. 722, † 5 Juny 730. III. Iul. Doroth., Adam Ernſt v. Stutterheim auf Golſen T. V. 22 Nov. 732, † 22 Nov. 749.

Großvaters Geſchwiſter: A) Ioh. Cſtian I. (Beſitzer des 2ten Antheils der Herrſchaft Baruth) g. 8 Oct. 670, † 17 Oct. 726. G. Hel. Conſt. Gr. Elias Andr. von Henkel-Oderberg T. g. 11 Febr. 677, V. 24 Febr. 697, † 22 May 753.

Kinder: 1) Cſtina Soph. g. 12 Sept. 699, † 22 Febr. 719. 2) Hel. Aemilie, g. 17 Sept. 700, † 21 Febr. 750. G. Ludw. Franz, Gr. v. Sayn u. Witgenſtein-Berleburg, † 3 Febr. 750. 3) Ioh. Carl, g. 19 Jan. 702, (ſucced. ſ. Vater im 2n Antheil der Hrſch. Baruth 726.) † 3 Aug. 735. G. Henr. Louiſe Wilh. Gr. Rud. Ferd. zur Lippe-Biſterfeld T. g. 26 Jan. 711, V. 27 Jan. 729, † 28 Sept. 752.

Kinder: a) Carl Rud. Heinr. g. 29 May 732, † 2 Febr. 733. b) Ioh. Cſtian II. heut. Graf zu Baruth, zweiten Antheils, g. 29 Jun. 733, k. k. w. Cämm. des weiß. Adl. u. Joh. O. R. reſid. zu Klitſchdorf in Schleſien. G. I. Wilh. Louiſe Conſt. Gr. Fr. Carl Aug. zur Lippe-Biſterfeld T. u. Siegfr. Gr. v. Promnitz zu Drehna W. Erbin v. Wehrau u. Klitſchdorf, V. 30 Jan. 764, † 18 Febr. 766. II. Frider. Louiſe Soph. Gr. Heinr. IV. v. Reuß, jüng. Linie zu Köſteritz, k. Dän. geh. R. u. des Dannebr. O. R. T. de l'Union parf. O. D. V. 10 Merz 767.

Kinder: *a*) Amalie Henr. Charl. g. 30 Jan. 768. G. Carl Ludw. reg. F. zu Hohenlohe-Langenburg-Langenb. V. 30 Jan. 789. *b*) Ioh. Heinr. Friedr. Erbgr. g. 18 Apr. 770. *c*) Mar. Frider. g. 11 Jun. u. † 20 Jul. 772. *d*) Iſab. Louiſe Conſt. g. 15 May 774. *e*) Ioh. Franc. g. 11 Jun. 776. G. Heinr. Leop. Gottl. Gr. v. Reichenbach, freyer Standeshr zu Goſchütz, V. 28 Jun. 793. *f*) M. Carol. g. 12 Sept. 780, † 10 Aug. 781. g) Soph. Carol. g. 1 Oct. 785, † 17 Jan. 790.

c) Hel. Charl. *Poſth.* g. 20 Sept. 735, lebt zu Klitſchdorf. 4) Cſtian Ernſt, g. 1 May 706, k. Preuß. geh. R. † 6 May 748. G. I. Iul. Henr. Eleon. Fhrn Ioh. Heinr. von Morawitzky T. g. 21 Apr. 705, V. 20 Jul. 730, † 2 Dec. 739. II. Iohanna Eleon. Ioſ. Gr. Ioh. Ernſt Henkel von Donnersmark T. V. 740, † 774. (II. G. Friedr. Cſtoph, Gr. zu Solms-Wildenfels, † 11 May 792).

Sohn: Ioh. Conſtantin, g. 5 Sept. 744, † 1 Jun. 748. 5) Barbara Eleon. g. 30 Oct. 708, † 16 Jun. 744. G. Fr. Carl Aug. Gr. zur Lippe-Biſterfeld, † 31 Jul. 781. 6) Erneſt Henr. g. 23 May 712, † 17 Nov. 769. G. Ferdin. Ioh.

Ludw. Gr. zur Lippe-Weißenfeld, † 18 Jun. 781. 7) Ludw. Heinr. g. 25 Merz 717, † 758.

B) Erdm. Amal. g. 6 Jun. 677, †. G. N. v. Haack, V. 711, † 755. C) Hedw. Charl. g. 24 Oct. 678. † 6 Sept. 732. G. Wenzel Ludw. Gr. v. Henkel, V. 11 Aug. 706, † 29 Merz 734.

Stifter dieses Astes zu Baruth: Friedr. Sigm. l. † 697. 3ter Sohn Joh. Georgs des jüngern zu Baruth.

Stifter der ganzen Baruth Stammlinie: Joh. Georg, der jüng. † 632, war der 4te Sohn Joh. Georgs des ältern.

Stammvater der Laubachischen Linie: welche sich in Rödelheim, Laubach, Sonnewalde (nebst Pouch) u. Baruth getheilt hatte, und wovon die Sonnewaldische Linie, wie auch die Baruthische Stammlinie mit ihren Aesten und Zweigen noch blühet (s. oben): Joh Georg der ältere, † 609, ein Sohn Friedr. Magni, † 561, und Enkel Ottonis des Stifters der Hauptlinie zu Laubach.

Stifter der Hauptlinie Salms-Laubach, oder der zweiten Linie der Lichischen Hauptlinie: Otto, † 522, jüng. Sohn Philipps.

Stammvater der ganzen Lichischen Hauptlinie: Philipp, † 544. Sein Vater hieß Cuno, sein Großvater war Johann zu Lich, † 457, jüng. Sohn Ottonis.

Gemeinsamer Stammvater aller heutigen Fürsten u. Grafen von Solms: Otto, † 1409.

Spanien.

Das in Spanien seit 1700 regierende königl. Haus ist eine Linie des französ. Hauses Bourbon (s. Bourbon). Kraft der Rsgrundgesetze ist das Königreich untheilbar, u. in männl. u. weibl. Linie nach dem Recht der Erstgeburt erblich; jedoch sind die Prinzessinnen erst nach Erlöschung des männl. Stammes erbfähig. Des Königs vollständiger Titel ist: Von G. G. König v. Castilien, Leon, Arragonien, beiden Sicilien, Jerusalem ꝛc. ꝛc. Kürzer heißt er: S. cathol. Majest. — Der Kronprinz wird Prinz v. Asturien betitelt, jedoch nicht als solcher gebohren, sondern vom Könige dazu ernannt. Die übrigen königl. Kinder heißen Infanten u. Infantinnen v. Spanien; dieser Titel zeiget das Recht zur span. Thronfolge an. Resid. Madrit.

König: Carl IV. g. in Neapel 11 Nov. 748, H. Geist- u. Jan. auch des portugies. Christus-O. R. ward zum Pr. v. Asturien erklärt 759, succed. seinem Vater als cathol. König 13 Dec. 788, feierlich proclamirt 17 Jan. u. gehuldigt 21 Sept. 789. G. Louise M. Theresia, Hz. Phil. v. Parma T. V. 4 Sept. 765, führt den Titel: cathol. Königin.

Kinder: a) Carl Clem. g. 19 Sept. 771, † 7 Merz 774. b) Charl. Ioachima, g. 24 Apr. 775, St. Cr. O. D. G. Ioh. Mar. Ios. Ludwig, Infant v. Portugal, Pr. v. Brasilien, V. zu Madrit per procur. 27 Merz 785, u. vollzogen 5 Apr. 790. c) M. Louise, g. 11 Sept. 777, † 2 Jul. 782. d) M. Amal. g. 10 Jan. 779, G. ihr Onkel Ant. Paschalis, V. 25 Aug. 795. e) Carl Domin. g. 5 Merz 780, † 783. f) M. Louise Ioseph. Antoin. g. 6 Jul. 782. G. Ludw. Erbpr. v. Parma, V. 25

Aug. 795. g) Carl Frz Ant. †. u. h) Phil. Frz Diego Xav. Zwillinge, g. 5 Sept. 783, † 1 Oct. 784. i) Ferd. Mar. Frz, Pr. v. Asturien, R. u. Gr. Cr. der span. O. g. 14 Oct. 784. k) Carl Mar. Ios. Isidor etc. g. 29 Merz 788, des span. goldn. Vl. u. St. Carls-Ord. R. l) Maria Isabella, g. 6 Jul. 789. m) M. Theres. Phil. g. 16 Febr. 791, † 2 Nov. 794. n) Phil. Mar. Franz. g. 28 Merz 792, † 1 Merz 794. o) Frz de Paula Anton. Maria, g. 10 Merz 794.

Geschwister: 1) M. Elis. g. 6 Sept. 740, † 2 Nov. 742. 2) M. Ios. g. 20 Jan. u. † 2 Apr. 742. 3) M. Elis. g. 30 Apr. 743, † 5 Merz 749. 4) M. Iosepha, g. 17 Jul. 744, St. Cr. O. D. 5) M. Louise, g. 24 Nov. 745, St. Cr. O. Meisterin, † 15 May 792. G. Leopold II. Röm. Kaiser, V. per procur. zu Madrit 16 Febr. 764, vollzog. zu Inspruck 5 Aug. 765, † 1 Merz 792. 6) Phil. Anton, g. 13 Jun. 747, † 19 Sept. 777. 7) M. Franc. g. 3 Dec. 749, † 2 May 750. 8) Ferdin. IV. g. 12 Jan. 751, K. beider Sicilien 6 Oct. 759. G. M. Carol. Ludov. Kaiser Franz I. T. s. Sicilien. 9) Gabr. Ant. Franz Xav. g. 11 May 752, erhielt im Oct. 784 durch eine päbstliche Bulle die Einkünfte des Maltheser-Großpriorats v. Castilien u. Pensions-Anweisungen auf 8 span. Erzbisthümer ꝛc. für sich u. seine Erben, außer der von s. Vater ihm und seinen Nachkommen ausgesetzten Apanage, † 23 Nov. 788. G. M. Anton. Victoria Ios. Prinzessin v. Beira u. Infant. v. Portugal, der jetztregier. Königin Maria u. ihres verstorb. G. Peter Clem. einzige T. g. 15 Dec. 768, V. im May 785, † 2 Nov. 788.

Kinder: 1) Pet. Carl Ant. g. 17 Jun. 786, Infant von Spanien, des goldn. Vl. R. u. der königl. span. O. Gr. Cr. wird 8 Febr. 789 in die durch das Testament seines Großvaters K. Carls III. für ihn errichtete Secondogenitur-Güter u. Einkünfte feyerlich eingesetzt und seit 790 in Portugal erzogen. 2) Mar. Charl. g. 4 u. † 6 Nov. 787. 10) M. Anna, g. 3 Jul. 754, † 11 May 755. 11) Ant. Paschalis, g. 31 Dec. 755, Chef der gesammten k. span. Artillerie, des h. Geist- u. Januar-O. R. u. Gr. Cr. G. M. Amalie, s. Cousine, K. Carls IV. v. Spanien T. verl. 25 Aug. 795. 12) Frz Xav. Anton, g. 17 Febr. 757, † 10 Apr. 771.

Eltern: Carl III. g. 20 Jan. 716, succed. s. Halbbruder Ferdinand VI. als cathol. K. v. Spanien 10 Aug. 759, proclamirt 11 Sept u. trat die Reg. in Madrit an 10 Dec. e. a. ward feyerlich gehuldigt 19 Jul. 760, kraft der 718 zu London geschlossenen Quadruple-Allianz sollte er in die italiän. Staaten Toscana, Parma u. Piacenza succediren; er gelangte auch in Parma u. Piacenza 731 wirklich zur Erbfolge. Als es aber 733 zwischen dem Kaiser, Spanien u. Frankreich zum Kriege

kam, nahm er mit Hülfe der k. span. Truppen Neapel u. Sicilien ein, ward zum König beider Sicilien proclamirt 15 May, u. gekrönt zu Palermo 3 Jul. 734. Diese beiden Reiche wurden ihm auch nebst dem Stato degli praesidii in den zu Wien 3 Oct. 735 unterzeichneten Friedenspräliminarien zugesprochen; er überließ sie aber nach Gelangung auf den span. Thron an seinen Sohn Ferdinand IV. 759, † 13 Dec. 788. G. M. Amalia, Augusts III. K. in Pohlen u. Churfürst zu Sachsen T. V. per procur. zu Dresden 9 May 738, und vollzogen zu Gaeta 19 Jun. e. a. † 27 Sept. 760.

Vatersgeschwister: a) Ludwig, g. 15 Aug. 707, König 16 Jan. 724, † 31 Aug. 724. G. Louise Elis. Hz. Philipp III. v. Orleans T. V. 18 Aug. 721, † 16 Jun. 742. b) Ferdin. VI. g. 23 Sept. 711, König 9 Jul. 746, † 10 Aug. 759. G. Mar. Barbara, K. Ioh. V. in Portugal T. V. 19 Jan. 739, † 27 Aug. 758. c) M. Anna Vict. g. 31 Merz 711, † 7 Jan. 781, wurde am französ. Hofe erzogen, und 27 Nov. 721 mit Ludwig XV. K. in Frankreich verlobt, aber 6 Apr. 725 nach Spanien zurückgesandt, V. 31 Merz 732 mit Ioseph Eman. K. v. Portugal, † 25 Febr. 777. d) Philipp, g. 15 Merz 720, Malth. Großprior v. Castilien u. Leon, des h. Geist-O. R. Gen. Admiral v. Spanien, Command. en Chef der span. Armee in Italien, Hz. v. Parma, Piacenza u. Guastalla durch den Aachischen Frieden 748, † 18 Jul. 765. G. Louise Elisab. K. Ludwig XV. in Frankreich T. † 6 Dec. 750, s. Parma. e) M. Theres. Antonia Raphaëla, g. 11 Jun. 726, † 22 Jul. 736. G. Ludw. Dauphin v. Frankreich, † 20 Dec. 765. f) Ludwig Ant. Iac. g. 25 Jul. 727, Erzbischof von Toledo, des goldn. Vl., h. Geist- u. St. Jan. O. R. Cardin. Diac. Erzbisch. von Sevilien, resign. aber alle geistl. Würden 18 Dec. 754, Gr. v. Chinchon, Guadilla u. Villaviciosa, † 7 Jul. 785. G. *Donna* M. Theresia de Vallabriga Roses, eines Arragon. Capit. der Inf. T. V. 28 Jan. 776. (Nach der pragmat. Sanction wegen ungleichen Heyrathen im k. span. Hause vom 25 Merz 776, genießt diese Wittwe mit ihren 3 Kindern nur die Vorzüge ihrer adl. Geburt, u. darf auch nie bey Hofe erscheinen).

Kinder: 1) Ludw. M. Prinz v. Vallabriga, g. 22 May 777. 2) Carol. Ios. Anton, g. 6 Merz 779. 3) Tochter, g. . g) M. Ant. Ferdin. g. 17 Nov. 729, † 20 Sept. 785. G. Amadeus III. König v. Sardinien, † 16 Oct. 796.

Großeltern: Philipp V. vormal. Hz. von Anjou, (ein Enkel König Ludwigs XIV. in Frankreich), g. 19 Dec. 683, ward nach erblosem Absterben Königs Carl II. zum Könige von Spanien erklärt, und nach einem 12jährigen Successions-Kriege im Utrechter Frieden 713 dafür erkannt (ausgenommen vom Kaiser Carl VI. welcher ihn erst im Wiener Frie-

den 725 für einen rechtmäßigen König v. Spanien u. Indien erkannte). Er übergab 15 Jan. 724 die Reg. seinem ältesten Sohne Ludwig I. . übernahm aber dieselbe nach dessen frühzeitigen Abst. 6 Sept. 724 von neuem, † 9 July 747. G. I.M. Louise Gabriela, Hz. Vict. Amadei II. von Savoyen T. V. 2 Nov. 701, † 15 Febr. 714. II. Elisabeth, Hz. Odoardi von Parma T. V. 25 Dec. 714, † 11 July 766.

Großvatersbruder: Ludwig Hz. v. Bourgogne (der Vater Ludwigs XV. Königs in Frankreich), g. 6 Aug. 682, † 18 Febr. 712. G. Mar. Adelh. Hz. Vict. Amad. II. v. Savoyen T. † 12 Febr. 712.

Speyer.

Ein Bißthum im oberrhein. Kreise, dem seit 1546 die gefürstete Probstey Weissenburg einverleibt ist. Der Bischof steht unter dem Erzbischof zu Mainz. Das Domcapitel besteht aus 15 Domherrn u. 13 Domicellaren. Die Resid. des F. Bischofs ist Bruchsal.

Fürst u. Bischof: Aug. Phil. Carl, Rsgraf v. Limburg-Vehlen-Styrum, g. 16 Merz 721, des adel. St. Mich. O. Gr. Cr. ward zum Füestbisch. u. gefürsteten Probst zu Weissenburg erw. 29 May u. consecr. 16 Sept. 770, belehnt zu Wien 12 Febr. 771 (hat seine Rechte auf die Hrsch. Gehmen u. Raesfeld 782 an seinen Vetter, den regier. Grafen von Limburg-Styrum-Illeraichen abgetreten.)

Vorfahrer: Franz Cstoph, Fhr v. Hutten zu Stolzenberg, g. 6 Merz 726, erw. 14 Nov. 743, Cardinal 24 Nov. 761, Probst zu Odenheim, † 20 Apr. 770.

Capitul (15). Probst. Alex. Franz Fhr v. Wessenberg, Hr zu Ampringen, Domcustos zu Worms und Dechant des Ritterstifts Odenheim, Churfürstl. Mainz. auch fürstl. Speyer. w.geh.R. **Dechant:** Cstoph Phil. Wilib. Fhr v. Hohenfeld. des Domst. zu Worms und Ritterst. zu Wimpfen Capit. fstl. Speyer. w. geh. R. und Vicar. gen. in Spirit. **Scholaster u. Jubilar.** Carl Adolph Ios. Fhr v. Mirbach, Hr zu Harf, des Ritterst. Odenh. Cantor u. des Colleg. Stifts zu Allerheil. Probst. Friedr. Ludw. Ant. Fhr von Mirbach, Hr zu Harf, des Ritterstifts Odenheim Capit. Ios. Ant. Sigm. Fhr von Beroldingen, Capitular zu Hildesheim, des Collegiatstifts zu St. Johann und Guido in Speyer und des Ritterstifts Odenheim Probst, fstl. Speyer. geh. R. Phil. Franz Wilder. Gr. v. Walderdorf, Domprobst zu Trier, der Colleg. Stifter zu St. Simeon in Trier und St. Georg in Limburg Probst, Churtrier. geh. R. und fstl. Speyer. Canon. a latere, des Churbayr. St. Georg-O. Gr. Commenth. **Cantor:** Cstian Franz Fhr v. Hacke, Chorbisch. zu Trier, des Colleg. Stifts zu St. German in Speyer Probst, Churtrier. geh. R. u. Amtmann zu Welschbillig. Ant. Ferdin. Fhr von Hanxleden. Ioh. Phil.

Ant. Franz Fhr v. u. zu Frankenſtein, Domprobſt zu Worms, auch Capitular und Cuſtos des Ritterſtifts St. Alban zu Mainz. Probſt des Colleg. Stifts U. L. F. zu Worms, der Univerſität zu Heidelberg beſtändiger Canzler. Cuſtos: Leop. Ludw. Rsgraf und Marquis von Hoensbroech, fürſtl. Speyer. geh. R. Franz Carl Ludw. M. Fhr v. Kerpen, Capitular zu Würzburg. Anſ. Franz Theod. Ioh. Nep. Fhr von Kerpen, Domdechant zu Trier, Churtrier. geh. R. und Statthalter zu Trier, auch Amtsfhr zu Kylburg. Friedr. Ioſ. Fhr von Hacke, Capit. zu Mainz und Conſtanz. Ignaz Ioſ. Fhr von Beroldingen, Capit. zu Hildesheim und Murbach. Clem. Vinc. Franz Rsgraf von der Heyden, genannt Belderbuſch, Probſt zu Aachen, auch Capitular zu Hildesheim und Paderborn.

Domicellares (13): Ioh. Friedr. Hugo, Cämmerer von Worms, Fhr v. u. zu Dalberg, auch zu Trier und Worms Domicell. Heinr. Cſtoph Fhr von und zu Rottberg, Capit. zu Conſtanz. Aug. Phil. Ioſ. Fhr von Hacke, Domic. zu Trier. Ioh. Wilh. Fhr v. Hompeſch, auch Domic. zu Eichſtädt, und Capitular des Ritterſtifts Odenheim. Franz Friedr. Wilh. v. Sturmfeder. Emmerich Ioſ. Fhr v. Wambold zu Umſtatt. Clem. Wenzel Gr. von Elz-Kempenich. Friedr. Fhr v. Coudenhoven. Ferd. Cſtoph Carl Fhr von Schütz zu Holzhauſen. Frz Eleazar Fhr v. Wangen, Capitular zu Arlesheim. Phil. Frz Ludw. Carl Fhr v. Waldenfels. Phil. Frz Maxim. Fhr von Zu-Rhein. Carl Ioſ. Friedr. Gr. von Schönborn.

Stablo u. Malmedy.

Zwo unmittelbare Abteyen, Benedictiner Ordens, erſtere am Fluß Ambleve in Lüttich, u. letztere am Waſſer Warſch im Erzſt. Cölln gelegen, welche beide unter einem gemeinſchaftl. Oberhaupte vereinigt ſind. Der jedesmal. Abt iſt Rsfürſt u. Gr. v. Logne.

Fürſt u. Abt: vacat.

Vorfahrer: Coeleſtin v. Thys, Gr. v. Logne, g. 29 May 730, erw. 4 Jan. u. eingew. 4 July 787, † 31 Oct. 796 zu Hanau.

Capitul (43): Ant. Dethier, Prior zu Stablo, geh. R. Provincial-R. und Präſident. Placidus Decouve, Prior zu Malmedy, geh. R. u. präſid. Provincial R. Leopold Villers zu Malmedy, Jubil. und Probſt zu Andernach. Heinr. Cavens, Cantor zu Malmedy. Ant. Doutrelepont, Subprior zu Malmedy. Ioſeph Collin zu Stablo. Ernſt Lambert, Theſaur. u. Cantor zu Stablo. Bernh. Laurentii, Oeconom. zu Stablo. Hadelin Boſſon, zu St. Mart. Charlier, Pfarrer in Lutwegne zu St. Ambroſ. Mols, Hoſpit. zu Stablo. Emilian Soumaigne, Archivar. und Secret. zu Malmedy. Bernhard Cornil, zu M. Auguſtin Godefroy, zu M. Matthias Claude, zu M. Remacl. Mieſen, Inſpect. u. des Hw. Fürſt-Abts Secret. zu M. Bened. Seiwert, zu M. Peter Wintgens, Hoſpit.

zu

zu M. Maurus von Mathelin, zu M. Ludwig Bethune, zu M. Iustus le Keut, zu M. Paul Dresse, Subprior zu St. Sigibert Guerin, zu St. Hubert. Botar, Archivar. u. Secret. zu St. Gregor. Sauveur, zu Stablo. Gerard Darlon, zu St. Coelest. le Jeune, Subsecret. zu M. Sigibert Faber, zu M. Carl Gave, zu M. Remacl Jacob, Profess. zu Stablo. Peter Dumoulin, Subōconom. zu St. Lambert. Lombard, zu St. Thodart Vincent. zu St. Franz Wasetge, zu St. Ambros. Hartmann, zu M. Alex. Chapelle, zu M. Paulus Dumont, zu M. Franz Xharde, zu M. Nicolaus Brasseur, zu M. Nicol. Closset, zu St. Coelest. Debouny, zu St. Anton Bouxhat, zu St. Bened. Dochain, zu St. Iac. Winandy, zu St. Henr. Malacord, zu St. Placidus Freypont, zu St. Carol. Debeurre, zu St.

Stadion.

Ein Rsgräfl. Haus schwäbischer Bank. Die Grafen von Stadion (Stadian) hatten sich ehemals in die ältere u jüngere Linie verbreitet, wovon jedoch die letztere längst erloschen ist. Aus der erstern kaufte 1708 der Churmainz. Canzler Ioh. Philipp Gr. v. Stadion die Hrschaft Thannhausen in Schwaben von den Grafen v. Sinzendorf. Dadurch erlangte dieses Haus am 8 May 708 die Aufnahme in das schwäb. Rsgrafencollegium. Die gräfl. Familie hat zugleich das Erbtruchsessen-Lehen des hochfürstl. Stifts Augsburg, und der jedesmalige Besitzer von Thannhausen ist auch im Besitze dieses Lehens. Nach des erwähnten Johann Philipps 2 Söhnen, Friedrich und Hugo Philipp theilet sie sich jetzt in 2 Linien, nemlich 1) die Fridericianische und 2) die Philippinische.

1) Die Fridericianische Linie. Resid. Warthausen.

Graf: Ioh. Philipp Carl Ios. Rsgraf von Stadion, Hr der Graf- u. Hrsch. Warthausen, Thannhausen, Stadion, Mosbeuren, Emerkingen in Schwaben, Kauth, Rhodenschloß, Neumark u. Sahorzan in Böhmen, auch Hallburg in Franken, g. 18 Juny 763, war k. k. Gesandter zu London bis 793. G. Maria Anna, Graf Ioh. Georg Iosephs von Stadion (Philipp. Linie) älteste T. V. 22 Jan. 794.

Geschwister: a) Frider. g. 28 Merz und † 28 Juny 760. b) Friedr. Lothar. Ios. g. 6 Apr. 761, Domcap. zu Mainz und Würzburg u. des Ritterstifts zu Bleidenstadt, Churf. Mainz. Cammer- Amts- und Stadtgerichtspräsid. zu Mainz. c) Emmer. Ios. g. 13 July 764. † 12 Jan. 765.

Eltern: Franz Conrad, g. 12 Merz 736, k. k. Cämmer. des kais. St. Jos. O. R. † 25 Nov. 787. G. Ludovica, Ihrn Friedr. v. Zobel zu Giebelstadt-Darstadt, Churmainz. u. fstl. Wirzburg. geh. R. T. g. 6 Juny 740, V. 1 May 759, St. Cr. O. D.

Vaters Geschwister: 1) M. Anna, g. 727. G. Ferdinand, s. B. 11 Th. 1797.

Gr. von Schall, Churpfälz. w. geh. R., Berg. Landhofmstr u. Landcommiss. V. 9 July 746, † 3 Dec. 783. 2) Theresia Sophia, g. 9 May 729. G. Franz Ioseph Gr. v. Spaur zu Pflaum u. Valör, kaiserl. u. Rscammerrichter, V. 754. 3) Ioh. Phil. g. 27 Dec. 733, Domcapitular zu Mainz, Bamberg und Wirzburg, fstl. Bamberg. w. geh. R. 4) Mar. Maximiliana, g. 21 July 737, Fürstin u. Aebtissin zu Buchau, seit 775, St. Cr. O. D.

Großeltern: Friedrich, g 5 Apr. 691, k. k. w. geh. R. Churmainz. erster Conf. Minist. u. Obristhofmeister, Stifter dieser Linie, † 26 Oct. 768. G. M. Anna Aug. Ant. Fhrn Ferd. Hartmann von Sickingen T. V. 27 Juny 724, †.

Großvaters Geschwister: s. Eltern u. Vaters Geschwister der Philipp. Linie.

2) Die Philippinische Linie.

Graf: Ioh. Georg Ios. Nep. g. 7 May 749, des H. R. Rs regier. Graf von Stadion u. Thannhausen, Hr der Graf- und Hrsch. Thannhausen, Stadion, Warthausen, Moßbeuren, Emerkingen in Schwaben, auch Kauth, Rhodenschloß, Neumark, Sahorzan in Böhmen, auch Hallburg in Franken, des kais. St. Ios. O. R. dermal. Erbtruchseß des Hochst. Augsb. (Churmainz. geh. R. u. gewes. Obersilbercämmerer bis 790). G. Soph. Isab. Fhrn Phil. Franz Carl Wambold v. Umstadt, kais. w. Cämmer. Churmainz. geh. R. und Obristcämmerers T. g. 21 Nov. 757, V. 4 Nov. 773.

Kinder: a) Friedr. Carl Ios. Dismas, g. 31 Aug. 774, Domicellar zu Trier, Bamberg u. Worms. b) Mar. Anna, g. 7 July 775 (vormal. Stiftsdame zu Remiremont). G. Ioh. Phil. Carl Graf v. Stadion u. Thannhausen zu Warthausen. c) Mar. Charl. Philipp. g. 18 Juny 776, Stiftsdame zu Münsterbilsen. d) Maria Anna Philipp. Walpurga, g. 17 Sept. 777, Stiftsdame zu Remiremont. e) Soph. Walpurga Theresia, g. 10 Merz 779, Stiftsdame zu Münsterbilsen. f) Ioh. Phil. Franz Ios. g. 6 Nov. 780.

Geschwister: 1) Mar. Anna, g. 11 July 746. G. Dam. Fr. Frz Carl Erw. Gr. v. Schönborn, kais. w. R. u. Cämmerer, Churmainz. w. geh. R. u. Oberamtm. zu Gemünden, des kais. St. Ios. O. R. V. 24 May 763. 2) Friedrich, g. 751, †. 3) Sophia Hel. Walp. g. 25 Juny 753. G. Fr. Carl Fhr von Groschlag zu Dieburg ꝛc. V. 3 Aug. 774. 4) Theres. Franciska Phil. Walp. g. 9 Juny 763. G. Carl Gr. v. Kesselstadt, Churmainz. u. Churtrier. Cammerhr u. Obristforstmstr im Odenwald, V. 17 Sept. 781. 5) Bernh. Magd. Rosina, g. 6 July 764. G. Ioh. Phil. Fhr Wambold v. Umstadt, Churmainz. Obersilbercämm. V. im Sept. 790. 6) Emmer. Ios. Phil. g. 14 Dec. 766, Domhr zu Mainz, Bamberg u. Wirzburg.

Eltern: Hugo Iof. Phil. g. 29 Nov. 720, Churmainz. w. geh. R. des kaiſ. St. Joſ. O. Command. Stifter dieſer Linie, † 30 Dec. 785. G. M. Anna Ther. Fhrn Loth. Ludw. Hartm. Schenk v. Stauffenberg T. g. 28 Dec. 728, V. 25 Apr. 745.

Vaters Geſchwiſter: 1) Mar. Eſther, g. 6 Juny 677, †. G. Conr. Ant. Phil. Fhr v. Roſenbach, V. 692, † 717. 2) Frz Conr. g. 29 Aug. 679, als F. und Biſch. zu Bamberg erw. 24 July 753, † 6 Merz 757. 3) Max. Auguſta, g. 4 Apr. 681, † 24 Febr. 744. G. Sittig Herbold Gr. v. Berlepſch, V. 698, †. 4) Mar. Sophia, g. 15 Oct. 688, † 773. G. Lothar Carl Fhr v. Bettendorf, Churmainz. Großhofmſtr u. Vicecammerpräſid., V. 708, † 733. 5) Anna Charl. Eliſab. g. 22 Sept. 689, † im Aug. 763. G. Franz Gr. v. Hatzfeld-Trachenburg, † 27 Febr. 733. 6) Friedrich, g. 5 Apr. 691, ſ. Großeltern der vor. Linie. 7) Mar. Roſa, g. 18 Aug. 694, Stiftsd. zu St. Anna in Wirzburg. 8) Mar. Thereſia, g. 24 Aug. 698, † 766. G. Marq. Gottfr. Fhr Schenk von Stauffenberg, V. 1 May 716, †. 9) Lothar Franz Ant. g. 700, †. 10) Lothar Georg Iof. g. 26 Nov. 706, des Erzſtifts Mainz Domſcholaſter, der kaiſ. u. Ritterſt. Bamberg u. Ferutii in Bleidenſtadt Probſt, Churmainz. geh. R. ꝛc. † 769. 11) Soph. Hel. g. 13 Sept. 708, Fürſtin und Aebtiſſin zu Münſterbilſen, † 28 Merz 789. 12) Carl M. Rud. Franz, g. 6 Juny 712, †. 13) Ioh. Ludov. Soph. g. 12 Nov. 715, Stiftsdechantin zu Münſterbilſen, † 783. 14) M^a. Anna Phil. g. 14 Jan. 718, †. G. Loth. Wilh. Graf v. Walderdorf, Churmainz. Cämmer. und Obriſt der Leibgarde zu Pferd, V. 18 Nov. 736, † 14 Jul. 752. 15) Iof. Caſimir Carl, g. 15 Jan. 726, Capitular zu Trier u. Speyer, Domicellar zu Wirzburg, Probſt ad grad. B. M. V. zu Mainz, K. Audit. Rotä zu Rom und der deutſchen Nation, † 12 Jan. 789.

Großeltern: Iohann Philipp, g. im Oct. 652, kaiſ. u. Churf. Mainz. geh. R. u. Großhofmſtr, ward Fhr 21 Apr. 686, Rsgraf 1 Dec. 705, † 741 als Vater von 24 Kindern. G. I. Anna M. Eva, Franz Ernſts Fauſt v. Stromberg T. g. 3 Aug. 661, V. 6 Oct. 675, † 683. II. Mar. Anna, Gr. Melch. Fr. v. Schönborn T. g. 669, V. 27 Aug. 685, † 16 Nov. 704. III. Mar. Anna, Fhrn Heinr. Friedr. Wambold v. Umſtadt T. g. 683, V. 705, † 12 Aug. 764.

Stahremberg oder Starhemberg.

Ein gräfliches, jetzo zum Theil fürſtliches Haus in Niederöſterreich u. Steyermark, theilet ſich nach 3 Söhnen Johannis in 3 Hauptlinien, nemlich A) die Rüdigeriſche oder ältere, B) die Gundaccariſche oder mittlere und C) die Heinriciſche oder jüngere Linie.

A) Die ältere oder Rüdigerische Hauptlinie.

Diese Hauptlinie allein hat Sitz u. Stimme im fränkischen Grafen-Collegio. Sie hat sich nach 2 Enkeln Rudigers, nemlich Franz Ottocar u. Gundaccar Thomas wieder in 2 Aeste ausgebreitet. Aus dem ersten oder Hauptast erhielt Georg Adam 765 die Rsfürstl. Würde, und aus dem zweiten Aste der Gr. Gundaccar Thomas das Obrist-Erb-Landmarschall-Amt in Oesterr. unter und ob der Enns.

1) Der Rüdigerischen Linie erster Ast.

Fürst: Georg Adam, g. 10 Aug. 724 (zu London), des gol. Vl. R. St. Steph. O. Gr. Cr. k. k. w. geh. R. Staats- und Conferenzminister u. erster Obristhofmstr. (gewes. bev. Minist. in den Niederlanden bis 782, auch vormal. Ambassadeur am k. franz. Hofe), ward 12 Dec. 765 v. Kaiser Joseph II. in den Rs-Fürstenstand erhoben, ist seit 782 Inhaber des größern Starhemberg. Majorats, der Grafsch. Wäxenberg, sodann der Städte und Hrsch. Efferding, Dürrenstein, Schönbühel, Conradswerth ꝛc. auch seit 789 Lehnsherr und Senior des ganzen Geschlechts. G. I. Mar. Theres. Esther, Gr. Ottocar v. Starhemberg, k. k. G. F. M. T. g. 2 Febr. 731, V. 13 Nov. 747, † 12 Oct. 749. II. Mar. Franciſca Iosepha, F. Nicol. Leop. v. Salm-Salm T. V. 1 Jul. 761, St. Cr. O. D.

Kinder: a) Leopoldina, g. 749, † im Jan. 756. b) Ludw. Ioseph Mar. Gregor. g. 12 Merz 762, Majorats-Anwarter und Erbhr, k. k. Cämmerer und ausserordentl. Gesandter in London. G. Mar. Louisa Franc. Hz. Carls v. Aremberg T. g. 29 Jan. 764, V. 24 Sept. 781.

Kinder: 1) Mar. Ernestina, g. 8 Oct. 783. 2) Georg Adam, g. 1 Aug. 785. 3) Franciſca Anna, g. 1 Jan. 787.

c) Iosepha Franciſca Theres. g. 1 Merz 767, †.

Geschwister: 1) Mar. Leopoldina, g. 14 Aug. 712, St. Cr. O. D. G. Franz Phil. Gr. v. Sternberg, V. 18 Apr. 731, † 9 Jan. 786. 2) Iohann Ernst, g. 14 Sept. 716, k. k. Cämmerer, Obrist-Erblandmarschall von Oesterreich ob und unter der Enns, war seit 771 Graf v. Wäxenberg u. Schaumberg ꝛc. Lehenshr und Senior des Hauses, und Besitzer des größern Starhemberg. Majorats samt dazu gehörigen Hrsch. überließ solches 782 sein. jüng. Bruder Georg Adam, † 12 Dec. 786. G. Mar. Isabella Leop. Gr. Ios. Antons Ungnad von Weissenwolf T. und Gr. Franz Wenzl, des Fours W. V. 6 Apr. 743, St. Cr. O. D. (von ihrem ersten G. hat sie 2 Kinder), † 29 Apr. 782. 3) Mar. Eva Sophia, g. 28 Oct. 722, † 12 Dec. 772. G. I. Wilh. Hyac. F. von Nassau-Siegen, cathol. Linie, V. 27 July 740, † 18 Febr. 743. II. Constantin, Ldgr. v. Hessen-Rheinfels, V. 25 Aug. 745, † 30 Dec. 778

4) M. Eliſab. Ioſepha, g. 17 Dec. 725, St. Cr. O. D. † 27 Juny 778. G. Paul Carl Gr. v. Palfy (jüng. Linie), k. k. G. F. M. L. V. 12 Oct. 749, † 14 Sept. 774.

Eltern: Conr. Sigism. Anton, g. 5 Febr. 689, k. k. w. geh. R. u. Geſandter in England, ward 9 Nov. 719 in das Fränkiſche Reichsgrafencollegium introducirt, † 28 Sept. 727. G. Mar. Leop. Eliſab. F. Max. Carls von Löwenſtein-Wertheim T. V. 1 Sept. 710, † 24 Aug. 763.

Vatersgeſchwiſter: 1) M. Eleon. Ioſepha, g. 691, † 18 Jun. 745. G. Ant. Romuald Gr. v. Collalto, V. 19 Febr. 708, † 741. 2) Leop. Anſcharius, g. 4 Febr. 695, † 753 als Domprobſt zu Paſſau, u. reſign. Domdech. zu Salzburg.

Großeltern: Franz Ottacar, g. 662, Hr der Grafſch. Wäxenberg u. des großen Starhemb. Majorats, kaiſ. Geſandter zu Stockholm, † 21 Oct. 699. G. Mar. Coecilia, Gr. Ioh. Otto v. Rindsmaul, kaiſ. geh. R. u. Statthalters zu Grätz T. g. 664, † im Aug. 737.

Großvaters Geſchwiſter: A) Ernſt Rüdiger, g. 638, kaiſ. F. M. vertheidigte 683 Wien gegen die Türken, † 4 Jan. 701. G. Helena Doroth. Gr. Heinr. Wilh. v. Starhemberg T. †. II. M. Ioſepha, Gr. Ioh. Quintin Jörgers T. g. 667, V. 689. (II. G. Gundacc. Thom. ihres erſten Gem. Halbbruder, V. 3 Febr. 707, † 10 Merz 746), † 736.

Kinder: 1) Eliſabetha, g. 660, †. G. Hieronymus, Gr. von Thun, V. 680, †. 2) M. Catharina, g. 663, † im Jan. 743. G. Otto Heinr. Graf v. Hohenfeld, V. 26 Aug. 681, † 25 Febr. 729. 3) M. Barbara, † im Apr. 745. G. I. Frz Graf von Dünewald, † 693. II. Max. Sigm. Graf v. Trautmannsdorf, † 25 Nov. 714. 4) M. Anton, † 27 Dec. 742. G. Franz Anton Graf von Starhemberg, V. 25 Nov. 714, † 7 May 743.

B) Thom. Gundaccar, g. 14 Dec. 663, kaiſ. w. geh. und Conferenz-R. Bancodeputat. Präſident, Erblandmarſchall in Oeſterreich ob und unter der Enns, des goldn. Vl. R. † 8 July 745. G. I. M. Beatrix Franc. Gr. Wilh. Ioh. Anton von Daun T. u. Carl Georgs Flrn v. Copp, auch Gr. Georg Adam von Loſenſtein W. † 16 Jan. 701. II. M. Ioſepha, Gr. Ioh. Quint. Jörgers T. u. ſeines Halbbruders Ernſt Rüdigers W. g. 667, V. 3 Febr. 707, † 10 Merz 736. Von ihm ſtammt der zweite Aſt der Rüdigerſchen Linie ab, indem Franz Wolfg. Anton (ſ. Großeltern) ſein Sohn war.

2) Der Rüdigeriſchen Linie zweiter Aſt.

Graf: Franz Xaver Gundaccar, g. 4 Apr. 747, jetzig. Obriſt-Erb-Landmarſchall in Oeſterreich unter und ob der Enns, Hr zu Pottendorf, Hauß, Eſchelberg, Reichenſtein,

Senfteneck und Oberwaldsee, k. k. w. Cämmerer und Niederösterr. Regierungsrath. G. Mar. Wilhelm. Iosepha Theresia, Gr. Leopold Ioh. Nep. von Neipperg T. g. 24 May 755. V. 1 Febr. 774, St. Cr. O. D. † 25 Nov. 785.

Kinder: 1) Leopold, g. 22 Jan. 775, † 4 Nov. 776. 2) Ant. Gundaccar, g. 26 Merz 776. 3) Carl, g. 27 Merz 777. 4) Ioseph, g. 20 Aug. 778. 5) Aloysia, g. 11 Febr. 780.

Geschwister: a) Ioh. Nepom. Anton, g. als Zwilling 3 Aug. 748, des Malth. O. R. u. k. k. Major, und b) Ioseph (Ioh. Nep.) Zwill. g. 3 Aug. 748, Domcustos u. Consist. Präsident zu Salzburg, auch Domhr zu Passau. c) Mar. Elisab. g. 4 Dec. 749, St. Cr. O. D. G. Otto Wolfg. Gr. von Schrattenbach, k. k. Cämmerer, V. 14 April 768. d) Mar. Aloysia, g. 5 Jan. u. † 4 Nov. 751. e) Mar. Ernestina, g. 7 Jan. 754. G. Frz Iun. Gr. v. Esterhazy, V. 21 Nov. 770, leben separirt.

Eltern: Otto Gundaccar Franz Xaver, g. 14 Oct. 720, k. k. w. geh. R. und Cämmer. † 760. G. Mar. Aloysia, Gr. Ernst Ioseph von Breuner T. g. 12 May 723, V. 17 Jan. 746, und gewesener Oberhofmeisterin bei der Erzherzogin Mar. Cstina Herzogin von Sachsen-Teschen, † zu Wien 12 May 794.

Vaters Geschwister: 1) Mar. Iosepha, g. u. † 21 Oct. 715. 2) Mar. Ernestina, g. 20 Oct. 718, † 6 Sept. 749. G. Wenzel Anton, F. von Kaunitz-Rietberg, k. k. erster Staats-Minister, † 27 Juny 794. 3) Franz Xaver, g. 26 Apr. 722, Domhr zu Augsp. u. Passau, † 11 Juny 743. 4) Ios. (Frz) Xaver, g. 15 Sept. 724, k. k. Cämmerer u. G. F. W. † 30 Dec. 774. G. Mar. Eva, Graf Franz v. Karoly, k. k. Gen. der Cavall. T. V. 754.

Kinder: a) Mar. Anna, g. 4 Dec. 656, † 12 Dec. 787. G. Albert Cstian Ernst Gr. v. Schönburg zu Hinter-Glaucha, V. 14 Nov. 785. b) Mar. Ernestina, g. 758, † 2 Apr. 783. G. Carl Marchese v. Spinola in Genua, V. 14 Sept. 775. c) Ludovica, g. 761. d) Anton, g. 764, k. k. Grenad. Oberlieutn. bei Erzhz. Anton Inf. G. Aloysia, Gr. Sigism. Dalway T. V. 16 Febr. 787.

Großeltern: Franz Wolfg. Anton, (ein Sohn Thom. Gundacc. siehe Großvatersgeschwister des ob. Astes) g. 30 July 691, k. Ungar. u. Böhm. Obristhofmstr, † 7 May 748. G. Mar. Antonia, Gr. Ernst Rüdiger v. Starhemberg T. V. 25 Nov. 714. † 27 Dec. 742.

Großvaters Geschwister: a) Mar. Iosepha, g. 28 May 693, † 14 Juny 767. G. I. Ioh. Max. Gr. v. Herberstein, † 18 Merz 716. II. Carl Adam, Gr. v. Breuner, Steyer. Linie, k. k. w. geh. R. u. Präsid. der obersten Justizstelle, V. 717, † 16 Jan. 777. b) M. Theref. g. 2 Apr. 694, † 28 Nov. 752. c) M. Franciska Gabriela, g. 28 Nov. 707, Fr. des Schlosses u. der

Hrsch. Fesendorf, † 8 Nov. 793. G. Rud. Ios. F. v. Colloredo, V. 14 July 727, † 1 Nov. 788. d) Mar. Bonav. g. 708, † 27 May 740. G. Ioh. Wilh. Gr. v. Wurmbrand, † 17 Dec. 740. e) M. Franciſca, g. 5 Oct. 709, Franciſc. Priorin zu Wien, †. f) M. Dominica, g. 5 Oct. 711, † 29 Febr. 753. G. obiger Gr. Ioh. Wilh. von Wurmbrand, † 740. g) M. Caroline, † 12 Merz 736.

Stifter dieſes Nebenaſtes: Thom. Gundaccar, (ein Enkel Rüdigers u. ein Halbbruder Ernſt Rüdigers Stifters des Hauptaſtes, ſ. oben).

Stammvater beider obigen Aeſte: Rüdiger, † 586, älteſter Sohn Johannis.

B) Die Gundaccariſche oder mittlere Linie, u. C) Die Heinriciſche oder jüngere Linie des Hauſes Stahremberg:

ſiehe im 2ten Theile dieſes Handbuchs.

Sternberg.

Dieſes gräfl. Haus hat ſich in verſchiedene Linien verbreitet. Es iſt eigentlich ein Böhmiſches Geſchlecht. Die ſchleſiſchen Grafen von Sternberg ſind ein Zweig deſſelben, welcher ſich zur Zeit der Reformation geſchieden hat. Auch die in Dännemark florirenden Grafen von Ungern-Sternberg führen ein gleiches Wappen mit dem Böhmiſchen Hauſe. Hier kann nur die Böhmiſche Hauptlinie angeführt werden, welche ſich wieder in 2 Aeſte theilet, und wovon der ältere 1752 in das ſchwäb. Rs-Grafen-Coll. g. aufgenommen worden iſt.

1) Der Böhm. Hauptlinie älterer Aſt.

Graf: Cſtian, g. 5 Merz 732, des goldn. Vl. O. R. k. k. Cämmer. und w. geh. R. Hr der Herrſch. Zasmuck und Tſchaſtalowitz, aus Uebertragung ſeiner Familie Lehnsherr der Hrſchaft, Stadt und Schloß Liebroſe, dann der Lehngüter Sarko, Leskow und Reichenskreuz. G. Auguſta, lezten Gr. Ioh. Wilh. v. Manderſcheid-Blankenheim Erb-T., regier. Gräfin zu Manderſcheid-Blankenheim, St. Cr. O. D. g. 28 Jan. 744, V. 7 Nov. 762.

Kinder: 1) Franz Ioſ. g. 4 Sept. 763, k. k. Cämm. G. Franciſca, Gr. Eugen Erwein von Schönborn-Heuſenſtamm jüngſte T. V. 23 Sept. 787, St. Cr. O. D.

Töchter: a) Leopoldina, g. 10 July 791. b) Auguſta, g. 18 Juny 793.

2) Ioh. Wilh. g. 25 Jan. 765, Domhr zu Regenſpurg u. Paſſau, des Bayr. St. Georg-O. Comm. 3) Max. g. 10 Juny 766, † 23 Juny 779. 4) Leopold, g. 2 Aug. 767, † 27 Sept. 768. 5) Auguſt, g. 19 Nov. 768, Stiftsdame zu Mons. 6) Maria, g. 11 May 770. G. Conſtantin Alex. F. zu Salm-Salm, Hz von Hoogſtraaten, V. 4 Febr. 788. 7) u. 8) Phil. u. Cſtian, Zwill. g. 7 Febr. 773, erſterer † 5 Sept. 778. u.

lezterer † 21 Merz 773. 9) Georg, g. 23 Oct. 775, † 20 Aug. 778. 10) Ioseph, g. 25 Oct. u. † 7 Dec. 776.

Geschwister: a) M. Leop. g. 11 Dec. 733, St. Cr. O. D. Gr. Franz Ioh. F. v. Lichtenstein, V. 6 July 750, † 18 Aug. 781. b) M. Iosepha, g. 24 Juny 735, St. Cr. O. D. G. Carl Egon F. v. Fürstenberg, V. 25 Juny 753, † 11 July 787. c) Gundaccar Thom. g. 13 Jan. 737, k. k. Cämmer. (u. Rs. Hofr. bis 792). d) Sophia, g. 11 Juny 738, St. Cr. O. D. G. Vinc. Ferrarius, Gr. v. Waldstein auf Münchengrätz, k. k. w. geh. R. u. Cämm. V. 14 Apr. 759. e) Carolina, g. 23 Jan. 741, St. Cr. O. D. † 11 Sept. 771. G. Ioh. Gottfr. Gr. v. Lützow, k. k. w. Cämmer. u. Obristl. V. 19 Merz 764.

Eltern: Franz Phil. g. 21 Aug. 708, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. Cämmer. u. weil. der Kais. Mar. Theresia Obristhofmstr, auch gewes. Gesandt. zu Regensp. u. Dresden, † 9 Jan. 786. G. M. Leop. Gr. Conr. v. Starhemberg T. g. 24 Aug. 712, V. 18 Apr. 731, St. Cr. O. D.

Vaters Schwester; Franc. g. 10 Oct. 715, Stiftsdame, 2te Dechantin des k. k. Damenst. zu Prag, St. Cr. O. D. † 785.

Großeltern: Franz Damian (ein Sohn Adam Vratislaus) kais. R. und des gröss. Landrechts in Böhmen Beisitzer, † im Febr. 719. G. Iosepha, Gr. Ioh. Friedr. v. Trautmannsdorf T. † 741.

Großvaters Geschwister: a) Mar. Eleon. g. 656, † 2 Dec. 706. G. Dom. Andreas Gr. v. Kaunitz, † 11 Jan. 705. b) Franz Leop. g. 688 (s. den folg. Ast Großeltern). c) Mar. Renata, g... † 7 Febr. 747. G. Carl Ios. Gr. v. Paar, † 12 May 725. d) Mar. Carol. Iosepha, g... † 12 May 754. G. Ioh. Ant. Ios. Fürst v. Eggenberg, V. 18 May 692, † 9 Jan. 716. e) Mar. Theresia, g. 30 Oct. 678, † 28 Jan. 759. G. I. Ioh. Max. Andr. Gr. v. Thun, V. 696, † 25 Merz 701. II. Carl Ant. Gr. v. Serini, V. 710, †.

2) Der Böhm. Hauptlinie jüngerer Ast.

Graf: Adam, g. 24 Juny 751, Hr auf Serowitz, k. k. w. Cämm. (ist nebst seinen 2 Schwestern Walpurga u. Aloysia, zum Theil Allodial-Erbe des lezten Gr. Ioh. Nepom. von Dietrichstein-Weichselstädt, jüng. Linie.)

Geschwister: a) Mar. Anna, g. 18 Sept. 741. G. Frz Mich. Gr. v. Martinitz, k. k. w. geh. R. u. Cämm. Regent des Hauses Schmetschna, V. 3 Sept. 758, † 23 Jan. 773. b) Iosepha, g. 20 Nov. 746, St. Cr. O. D. G. Franz Carl, lezter Graf v. Martinitz, k. k. w. Cämmerer, Hof-Lehnrechts-Beisitzer in Böhmen, V. 27 July 766, † 29 Nov. 789. c) Walpurga, g. 1 Juny 754. G. Franz Wenzel, Alter Gr. v. Salm-Reifferscheid zu Hainspach, V. 7 May 770. d) Franz, g. 10 Aug. 759, † ... e) Aloysia, g. 3 Merz 762.

Stiftsdame auf der Neustadt zu Prag. f) Leopold, g. 24 Sept. 770, des St. Wenzesl. O. R. g) Friderica, g. 11 Dec. 771. h) Maria, g. 20 July 774.

Eltern: Franz Adam, auf Zerowitz, g. 20 July 711, des St. Wencesl. O. R. k. k. w. geh. R. Cämm. des großen Landrechts Beisitzer, Obristlandmarschall in Böhmen, † 19 Sept. 789. G. I. Mar. Theres. Gr. Ioh. Iac. v. Truchseß-Zeil T. V. 5 Juny 738, † 14 Oct. 749. II. Mar. Cstina, Gr. Ioh. Frz Gottfr. v. Dietrichstein-Rabenstein T. V. 9 Febr. 750, † 6 Oct. 766. III. Mar. Anna, Gr. Ios. M. v. Wilczek T. g. 20 July 763, V. 29 Sept. 768.

Vatersgeschwister: 1) Mar. Franciska Iosepha, g. 28 May 704, †... G. Casp. Franz Oswald Gr. v. Clary, V. 8 May 728, † 743. 2) Mar. Iosepha Franciska, g. 17 Juny 712, †... G. Ioh. Adam Gr. v. Rothal, V. 17 Aug. 732, †... 3) Iohann Nep. g. 12 July 713, k. k. w. geh. R. u. Cämmerer, Oberdirect. der königl. Städte in Böhmen. G. Anna Iosepha, Gr. Phil. v. Kollowrat-Krakowsky T. V. 24 Aug. 746, St. Cr. O. D., † 10 Aug. 790.

Kinder: a) Ioh Iosepha, g. 5 Jan. 748, † 16 Juny 787. b) Iohann Nep. g. 25 July 753. k. k. Cämm. Obristl. des Regim. Anton Esterhazy, † 13 Febr. 789. c) Ioachim, g. 12 Merz 755. d) Caspar, g. 6 Jan. 761, Domhr zu Regenspurg u. Freysingen. 4) Walpurga Iosepha, g. 14 Merz 716, † 746. G. Procop. Gr. v. Kollowrat-Krakowsky, V. 741, † 6 Apr. 774. 5) Ernestina, g. 9 May 718, † 7 Febr. 747. G. Hermann Iac. Gr. v. Czernin, jüng. Linie, k. k. w. geh. R. † 15 Nov. 784.

Großeltern: Franz Leopold, g. 688 (ein Bruder Franz Damians, s. den ältern Ast Großeltern) k. k. w. geh. R. Statthalter u. Cammerpräsident in Böhmen, † 14 May 745. G. Mar. Anna, F. Ferd. Wilh. v. Schwarzenberg T. g. 25 Sept. 692, V. 4 Juny 708, † 27 Oct. 757.

Stollberg.

Ein alt gräfl. zum Theil auch fürstl. Haus in Thüringen (am Harz) u. in der Wetterau. Es theilet sich in zwei Hauptlinien, nemlich A) Wernigerode und B) Stollberg.

A) Die Wernigerodische Hauptlinie.

Diese hatte sich anfangs in Ilfenburg u. Gedern (oder Geudern) getheilet. Jenes aber erlosch sogleich wieder mit seinem Stifter Ernst († 710). Dieses aber theilte sich wieder in 1) Wernigerode, 2) Geudern oder Gedern und 3) Schwarza, so in männl. Erben erloschen.

1) Stollberg-Wernigerode.

Graf: Cstian Friedrich, g. 8 Jan. 746, trat die Regier. an 778. Johanniter-R. Domdechant zu Halberstadt, u. Probst

zu Walbeck, Hr auf Peterswaldau in Schleſien. G. Auguſta Eleon. Gr. Cſtoph Ludw. zu Stollberg-Stollberg T. V. 11 Nov. 768.

Kinder: a) Anna, g. 24 Febr. 770, Aebtiſſ. des Stifts Drübeck. b) Louiſe, g. 24 Nov. 771. c) Heinrich, g. 25 Dec. 772, Erbgraf, Johannit. R. und Präbendatus minor zu Halberſtadt. d) Maria, g. 4 May 774. e) Ferdinand, g. 18 Oct. 775, Johannit. R. u. Präbendatus minor zu Halberſtadt. f) Friderica, g. 16 Dec. 776. g) Erneſtina, g. 15 May 778, † 6 Aug. 781. h) Conſtantin, g. 25 Sept. 779, k. Preuß. Lieutn. beym Regim. des Kronprinzen u. Electus zu Halberſtadt. i) Theodor, g. 30 Dec. 783, † 25 Jan. 786. k) Anton, g. 23 Oct. 785, Canonicus zu Walbeck.

Geſchwiſter: 1) Auguſta Frider. g. 4 Sept. 743, † 9 Jan. 783. G. I. Guſtav Friedr. reg. Gr. zu Iſenburg-Büdingen, † 12 Febr. 768. II. G. Ludw. Caſim. Gr. zu Iſenburg-Büdingen, † 15 Dec. 775. 2) Louiſe Ferdin. g. 30 Sept. 744, † 3 Febr. 784. G. Friedr. Erdmann F. zu Anhalt-Pleß, V. 13 Juny 766. 3) Aug. Charlotta, g. 9 Oct. 740, † 20 Sept. 741. 4) N. todt gebohren 15 July 741.

Eltern: Heinr. Ernſt, g. 7 Dec. 716, des Dannebr. Ord. R. Domhr zu Halberſtadt, Probſt des Stifts Bonifacii u. Maur. daſelbſt, Geſchl. Aelteſter, † 24 Oct. 778. G. I. M. Eliſab. Gr. Erdmanns v. Promnitz zu Sorau T. g. 24 Oct. 717, V. 11 Dec. 738, † 20 July 741. II. Cſtiana Anna Agnes, F. Aug. Ludw. zu Anhalt-Cöthen T. V. 12 July 742, † 2 Oct. 790.

Vatersgeſchwiſter: a) Louiſe Cſtiane, g. 2 Jan. 713, Aebtiſſ. des Stifts Drübeck, † 13 May 796. b) Friedr. Ludw. g. 30 Nov. 713, † 28 Jan. 719. c) Alb. Antonie, g. 3 Dec. 714, † 31 May 719. d) Ludw. Aug. g. 18 Nov. 715, † 9 Febr. 716. e) Ferdin. Adriana, g. 15 Jan. 718, de l'Union parf. O. D. † 12 Dec. 787. G. Ludw. Friedr. Gr. zu Caſtell, V. 10 Dec. 744, † 22 Juny 772. f) Friedr. Carl, g. 5 Apr. 720, †. g) Charl. Sophia, g. 15 Aug. u. † 31 Dec. 721. h) Cſtina Eleon. g. 27 Febr. 723, † 29 Nov. 786. G. Adolph Cſtian Gr. zu Dohna-Lauck, V. 27 Febr. 755, † 15 Aug. 780. i) Ernſt Auguſt, g. 14 Jan. 725, † 13 Juny 726. k) Carl Caſim. g. 1 Dec. 726, † 22 Jan. 737. l) Friedr. Ernſt, g. 8 u. † 10 Jan. 728.

Großeltern: Cſtian Ernſt, g. 2 Apr. 691, des ſchw. Adl. u. de l'Union parfaite O. R. Senior Famil. erbte 748 Schwarza, hielt 9 Nov. 760 ſein 50jähriges Reg. Jubil. und 31 Merz 762 ſein 50jähriges Ehe-Jubil. † 25 Oct. 771. G. Sophia Charl. Graf Ioh. Anton zu Leiningen-Weſterburg T. V. 31 Merz 712, † 10 Dec. 762.

Großvatersgeſchwiſter: 1) Guſtav Adolph, g. u. † 17 Jan.

684. 2) N. N. Zwill. mit dem vorigen, †. 3) Gustav Ernst, g. 10 Merz 685, † 4 Jan. 689. 4) Frider. Charl. g. 3 Apr. 686, † 10 Jan. 739. G. Friedr. Ernst, Gr. zu Solms-Laubach, † 26 Jan. 723. 5) Aemilie Aug. g. 11 May 687, † 26 Juny 730. G. Iust. Cstian, Gr. zu Stollberg-Roßla, † 17 Juny 739. 6) Cstiane Louise, g. 6 Apr. 688. † 11 Aug. 691. 7) Albert. Antonie, g. 15 Apr. u. † 18 Aug. 689. 8) Carl Ludw. Zwill. mit der vorigen, † 6 Aug. 691. 9) Gust. Magdal. g. 6 Apr. 690, † 22 Merz 691. 10) Cstina Eleon. g. 12 Sept. 692, † 30 Jan. 745. G. Ernst Casim. Gr. zu Isenburg-Büdingen, † 15 Oct. 749. 11) Friedr. Carl, s. Stollberg-Gedern. 12) Ernestina Wilh. g. 29 Jan. 695, † 8 May 759. G. Ferd. Max. II. Gr. zu Isenburg-Wächtersbach, † 21 Apr. 755. 13) Friderica Louise, g. 20 Jan. 696, † 24 Apr. 607. 14) Ludw. Adolph, g. 16 Jun. 697, † 6 Jan. 698. 15) Heinr. Aug. zu Stollberg-Schwarza, g. 17 Juny 697, Dannebr. O. R. † 11 Sept. 748. G. I. Ernest. Aemilie, Gr. Heinrich XIII. Reuß in Untergreitz T. V. 14 Nov. 724, † 26 Apr. 728. II. Friderica Charl. Gr. Cstian Crato zu Hohenlohe-Ingelfingen T. V. 19 Oct. 729, † 13 May 782.

Tochter: Cstina Henr. Elisab. g. 30 Juny 726, † 13 Dec. 785. G. Georg Gr. v. Schlitz, gen. Görz, V. 19 Dec. 754. 16) Soph. Cstina, g. 17 Aug. 698, † 14 Juny 771. 17) Ferd. Henriette, g. 2 Oct. 699, † 31 Jan. 750. G. Georg Aug. Gr. v. Erbach-Schönberg, † 29 Merz 758. 18) Rud. Lebrecht, g. 17 Sept. 701. † 5 Apr. 702. 19) Ludw. Cstian, Zwill. mit dem vorigen, † 22 Nov. 701. 20) Augusta Mar. g. 28 Nov. 702, Rs-Fürstin 742, Stiftsdame zu Herford, † 3 July 768. 21) Adolph, g. 27 Apr. 704, † 20 Febr. 707. 22) Phil. Carol. Louise, g. 20 Oct. 705, † 1 Nov. 744. G. Wilh. Moriz, Gr. zu Isenburg-Philippseich, † 7 Merz 722. 23) N. N. todtgeb. 18 Nov. 707.

Stifter dieser Linie: Cstian Ernst, † 771, siehe oben (ein Sohn Ludw. Cstians, welcher † 710, und ein Bruder Ernsts zu Isenburg war).

2) Stollberg zu Gedern.

Dieser Ast besitzt seit 1742 die Rsfürstliche Würde.

Fürst: Carl Heinr. g. 24 Oct. 761, succ. vermöge eines zwischen seinem Vater u. dessen am 4 Merz 770 verst. rbenen ältesten Bruder Ludwig errichteten Vertrags seinem Großvater 28 Sept. 767 unter der Vormundschaft der nun verst. Fr. Mutter, trat die Regier. selbst an 25 Oct. 786.

Schwester: Louise, *Posth.* g. 13 Oct. 764. G. I. Aug. Friedr. Carl, Hz. v. Sachsen-Meiningen, † 21 July 782. II. Friedr. Eugen, Hz. zu Würtemberg, kön. Preuß. Gen L. und Chef eines Hus. Regim. V. 21 Jan. 787.

Eltern: Cstian Carl, g. 24 July 725, k. k. und Rs-Gen. F.

Z. M. u. Gouv. der Festung Philippsburg, auch holländ. u. des oberrhein. Kr. Gen. Maj. (commandirte 762 die Rsarmee) † 21 July 764. G. Eleon. Cstina, Gr. Heinrich II. Reuß zu Lobenstein T. V. 8 Juny 760, war Vormünderin u. Landesregentin, † 21 Jan. 782 zu Straßburg.

Vaters Geschwister: 1) Ludw. Cstian, g. 31 July 720, k. k. und oberrhein. Kr. G. F. W. M. † 2 Merz 770. 2) Gustav Adolph, g. 6 July 722, k. k. Gen. Maj. Command. zu Nieuport, des St. Hubert. O. R. † blieb in der Schlacht bey Leuthen 5 Dec. 757. G. Elisab. Phil. Claudia, F. Max. Eman. von Hornes T. g. 10 May 733, V. 22 Oct. 751, St. Cr. O. D. Kinder: a) Louise Max. Carol. g. 21 Sept. 752. G. Iac. Eduard Prinz von York, Prätendent von Großbrittannien, lebte von ihm besonders zu Rom seit 780, er † 31 Jan. 788. 8) Carol. Augusta, g. 10 Febr. 755. G. Carl Bernhard Hz. von Berwick, Marq. de la Jamaique, V. 771, † 7 Sept. 787. c) Franc. Claudia, g. 27 Juny 756, St. Cr. O. D. G. Nicol. Gr. von Arberg und Valengin, kais. Gen. Ober-Stallmeister in Brüssel und G. F. M. L. V. 6 Nov. 774. d) Ther. Gustavina, g. 27 Aug. 757. 3) Carolina, g. 27 Juny 731, † 28 May 796. G. Cstian Albr. Ludw. F. zu Hohenlohe-Langenburg, V. 13 May 761, † 4 July 789.

Großeltern: Friedr. Carl, g. 11 Oct. 693, des Eleph. O. R. succ. als Gr. von Stollberg-Geudern 27 Aug. 710, ward von Kais. Carl VII. in den Rsfürstenstand erhoben 18 Febr. 742, † 28 Sept. 767. G. Louise, Gr. Ludwig Crato von Nassau-Saarbrücken T. V. 22 Sept. 719, de l'Union parf. O. D. † 22 Oct. 766.

Stifter dieser Linie: ebengedachter Friedr. Carl (ein Sohn Ludwig Cstians), zu Gedern, † 767.

3) Der Ast: Stollberg zu Schwarza.

ist mit seinem Stifter Heinr. August, jüngsten Sohne Ludwig Cstians, mähin Bruder Cstian Ernsts und Friedr. Carls (siehe beide obige Linien) 14 Sept. 748 abgestorben, darauf das Amt Schwarza im Hennebergischen an Wernigerode gefallen.

Stammvater dieser 3 Linien: Ludw. Cstian, † 710.

Stifter der Stollberg-Wernigerodischen Hauptlinie: Heinrich Ernst, † 672, ält. Sohn Cstophs.

B) Die Stollbergische Hauptlinie,

theilte sich 1669 in die Linien zu Ortenburg u. zu Stollberg. Die letztere starb jedoch mit ihrem Stifter Friedr. Wilhelm wieder aus. Jene hat sich seit 1704 wieder in die Aeste a) zu Stollberg und b) zu Rosla verbreitet.

a) Der Ast zu Stollberg. Resid. Stollberg.

Graf: Carl Ludw. g. 18 Febr. 742, des weiß. Adl. O. R. u. Seu. des gesamt. Hauses seit 25 Oct. 778, trat die Regier. an

4 July 762. G. Ioh. Alex. Charl. Henriette, Gr. Carl Georg Friedr. von Flemming T. g. 17 Sept. 748, V. 22 Sept. 768.

Kinder: a) Friedr. Carl Aug. Alex. Heinr. Erbgr. g. 12 Nov. 769, Churmainz. Cammerhr, hat als kön. Preuß. Maj. von der Inf. quitt. des Verdienstes u. Churpfälz. Löw. O. R. b) Ios. Cstian Ernst Ludwig, g. 21 Juny 771, Churſächſ. Cammerhr.

Geſchwiſter: 1) Cstina Henr. Louiſe, g. 1 Sept. 738, † 9 Dec. 776. G. Hans Heinr. V, Gr. von Hochberg-Fürſtenſtein, V. 18 Nov. 762, † 22 May 782. 2) Cstoph Ludw. g. 31 Dec. 739, † 2 Jan. 740. 3) Frider. Eleon. Charl. g. 31 Merz und † 9 Apr. 741. 4) Gottl. Friedr. g. 19 Juny 743, † 8 Juny 785. 5) Auguſta Frider. g. 20 und † 24 July 744. 6) Cstian Ludw. g. 25 Aug. 745, Domhr zu Naumburg, † 17 May 787. 7) Louiſe Charl. g. 16 Nov. 746. G. Ioh. Ernſt, Gr. zu Schönburg-Glaucha, V. 22 Oct. 784. 8) Auguſta Eleon. g. 10 Jan. 748. G. Cstian Friedr. reg. Gr. zu Stollberg-Wernigerode. 9) Cstiana Erneſt. g. 15 Merz 749. 10) Georg, g. 14 July 750, Churſächſ. Maj. von der Inf. G. Philippine, Gr. Ios. von Bolza T. g. 2 Nov. 765, V. 16 Febr. 784.

Kinder: a) Mar. Conſtantia, g. 2 Aug. und † 28 Oct. 792. b) Hermann, g. 10 July 795.

11) Henriette Cstiana, g. 3 Aug. 753. G. Guſtav Ernſt, Gr. zu Erbach-Schönberg, V. 3 Aug. 782. 12) Sophia Frider. g. 1 Juny 755.

Eltern: Cstoph Ludwig II. g. 14 Merz 703, des Seraph. O. R. † 20 Aug. 761. G. Louiſe Charl. Gr. Iuſt. Cstians zu Stollberg-Rosla T. V. 4 Merz 737, de l'Union parf. O. D. † 15 Juny 796.

Vaters Geſchwiſter: a) Mar. Erneſt. Friderica, g. 24. May 704, † 4 Apr. 722. b) Cstian Sigm. Friedr. g. 23 May 705, † 23 Febr. 706. c) Gottl. Friedr. g. 30 Juny 706, † 4 Aug. 737. d) Friedr. Heinr. g. 24 Juny 707, † 22 Merz 722. e) Cstiana Frider. g. 1 Juny 709, † 22 May 723. f) Louiſe Frider. g. 1 July 710, † 31 Oct. 757. G. Ioh. Heinr. IV. Gr. von Hochberg-Rhonſtock, V. 5 Febr. 727, † 7 Apr. 758. g) Cstian Günther, g. 29 Juny 714, kön. Dän. geh. R. Cammerhr, Oberhofmſtr der Kön. Soph. Magdal. von Dänemark, des Danebr. und de l'Union parf. O. R. † 22 Juny 765 zu Aachen. G. Cstiana Charl. Friderica, Gr. Carl Friedr. Gottl. zu Caſtell-Remlingen T. V. 26 May 745, de l'Union parf. O. D. † 22 Dec. 775.

Kinder: 1) Henrica Frider. g. 12 Jan. 747, † 2 Aug. 782. G. Andr. Peter Gr. von Bernſtorf, kön. Dän. Staatsminiſter, V. 20 Oct. 762. (II. G. Louiſe Aug. der erſten Gem. Schweſter, V. 7 Aug. 783.) 2) Cstian, g. 15 Oct. 748, kön.

Dän. Cammerhr, Amtm. zu Tremsbüttel (berühmt als Dichter). G. Louise, Gr. Cstian Detlev von Reventlau T. und Cstoph Friedr. von Gramm, kön. Dän. Hofjägermstrs W. g. 21 Aug. 746, V. 15 July 777, de l'Union parf. O. D. 3) Friedr. Leop. g. 7 Nov. 750, kön. Dän. Cammerhr, hzgl. Holstein. Oldenb. Präsident der bischöfl. Collegien zu Eutin, auch Domhr zu Lübeck, des St. Annen-O. R. (berühmter Dichter). G. I. Henr. Eleon. Agnes, Adam Levins von Witzleben T. g. 9 Oct. 761, V. 11 July 782, † 15 Nov. 788. II. Eleon. Sophia, Gr. Sigm. Ehrenr. v. Redern zu Königsbrück T. g. 4 Nov. 765, V. 15 Febr. 790.

Kinder: a) Cstian Ernst, g. 31 July 783, Domhr zu Lübeck. b) Mar. Agnes Carol. g. 4 May 785. c) Andr. Otto, g. 6 Nov. 786. d) Henr. Louise Iulie, g. 20 Febr. 788. e) Iuliane Agnes Emilie, g. 10 Dec. 790. f) Sibylla, g. im Apr. 792, †.

4) Henriette Cathar. g. 5 Dec. 751, Stiftsdame zu Walloe. 5) Aug. Louise, g. 7 Jan. 753. G. Andr. Peter Gr. von Bernstorf, kön. Dän. Staatsminister, Cammerhr und Eleph. O. R. V. 7 Aug. 783. 6) Carl Friedr. Gottlieb, g. 12 Febr. und † 9 Dec. 754. 7) Carl Friedr. Gottlieb, g. 20 Apr. und † 20 May 755. 8) Andreas, g. 756, und † 759. 9) Sophia Magd. Carol. g. 3 Jan. 758, † 24 July 773. 10) Friderica Ios. Mar. Soph. g. 9 Nov. 759. G. N. von Witzleben, Bruder ihrer verstorb. Schwägerin. 11) Magn. Ernst Cstian, g. 30 Nov. 760, † (blieb im Duell) 14 Dec. 780 zu Kiel. 12) Andr. Heinrich, g. 11 Aug. 762, †.

h) Carl Georg Ludwig, g. 8 Dec. 716, fstl. Hess. Obrist, † 5 July 752.

Großeltern: Cstoph Friedr. g. 18 Dec. 672, Senior des gesammt. Hauses, und des St. Hub. O. R. † 22 Aug. 738. G. Henr. Cathar. Fhrn Sigm. Heinr. von Bibra und Modlau T. g. 7 Sept. 680, V. 25 Sept. 701, † 24 Oct. 748.

Großvaters Geschwister: 1) Georg, g. 14 Nov. 666, † 27 Febr. 698. 2) Carl, g. 25 Jan. 668, † 2 May 685. 3) Soph. Eleon. g. 6 Aug. 669, † 3 Nov. 745. 4) Ioh. Ludw. g. 6 Nov. 670, † 13 Nov. 685. 5) Louise Cstiane, g. 21 Jan. 675, † 28 Juny 736. G. I. Ioh. Georg III. Gr. von Mannsfeld, V. 14 Dec. 704, † 1 Jan. 710. II. Cstian Hz. zu Sachsen-Weissenfels, V. 11 May 712, † 16 May 738. 6) Iustus Cstian Gr. Friedr. Botho in Stollberg-Roßla Vater. 7) Agnes Elis. g. 14 und † 17 Dec. 780.

Stifter dieses Astes: ebengedachter Cstoph Friedr. † 738, ält. Sohn Cstoph Ludwigs.

b) Der Ast zu **Roßla**. Resid. Ortenberg in der Wetterau.

Graf: Heinr. Cstian Friedr. g. 18 Aug. 747, quittirte als k. k. Maj. trat die Regier. an 8 Merz 768.

Geschwister: 1) Ioh. Wilh. Cstoph, g. 11 July 748, Chursächs. Cammerhr, auch vormal. Hof- und Justiz-R. resid. zu Roßla. 2) Carl Botho, g. 19 July 749, † 12 July 751. 3) Friedr. Gustav, g. 30 Nov. 756, † 12 July 751. 4) Ludw. Moriz, g. 5 May 752, † 2 Apr. 781. 5) Sophia Aug. g. 11 Jan 754, † 3 Merz 776. G. Gotth. Adolph Gr. von Hoym, V. 27 Nov. 769, † 23 Apr. 773.

Eltern: Friedr. Botho, g. 13 Merz 714, Chursächs. Gen. der Inf. † 8 Merz 768. G. Sophia Henr. Dor. Gr. Heinr. XXV. Reuß zu Gera T. V. 21 Nov. 746, † 27 Aug. 789.

Vaters Geschwister: a) Louise Cstiana, g. 6 Nov. 710, † 10 Merz 711. b) Cstiana Albert. g. 16 Apr. 713, † 3 Febr. 790. c) Ernst August, g. 5 May 715, Braunschw. Obr. † 7 Dec. 774. d) Louise Charl. g. 5 Juny 716, † 15 Juny 796. G. Cstoph Ludw. II. Gr. von Stollberg-Stollberg, V. 14 Merz 737, † 20 Aug. 761. e) Soph. Ernest. g. 3 Juny 717, † 28 Febr. 751. f) Otto Casimir, g. 1 July 718, Churhannövr. Hptm. g) Cstian Ludw. g. 16 July 719, † 28 Juny 720. h) Louise Henr. g. 11 Dec. 720, † zu Schrozberg in Franken 4 Jan. 795. G. Cstian Ludw. Mor. Gr. v. Hohenlohe-Ingelfingen, V. 24 Apr. 746, † 27 Dec. 758. i) Iust. Cstian, g. 20 Aug. 722, † 14 Oct. 749. k) Cstiana Eleon. g. 21 Dec. 724, † 26 Febr. 726. l) Ioh. Martin, g. 6 Juny 728, Domhr zu Halberstadt, † 8 Oct. 795. G. Sophia Charl. Burggf Georg Friedr. v. Kirchberg T. V. 6 Juny 765, † 5 Merz 772.

Kinder: a) Carol. Louise Henr. g. 20 Oct. 765, † 14 Febr. 766. 2) Aug. Friedr. Botho Cstian, g. 25 Sept. 768, Domhr zu Halberstadt. 3) Cstian Georg, g. 16 Apr. 770, eingeschriebner Domhr zu Merseburg. 4) Carl Erdm. Ludw. g. 7 Oct. 771, eingeschrieb. Domhr zu Merseburg und kön. Preuß. Fähndr. † 20 Juny 790 zu Marburg.

Großeltern: Iust. Cstian (ein Bruder Cstoph Friedrichs, s. den vor. Ast: Großeltern), g. 24 Oct. 676, † 18 Juny 739. G. Aemilie Aug. Gr. Ludw. Cstians zu Stollberg-Gedern T. V. 1 Oct. 709, † 26 Juny 730.

Stifter dieser Linie: vorben. Just. Cstian, jüngerer S. Cstoph Ludwigs.

Stammvater der Linien zu Stollberg u. Roßla: Cstoph Ludw. I. g. 18 Juny 634, † 7 Apr. 704.

Straßburg.

Bisthum im Elsaß zu beiden Seiten des Rheins. Der jenseit des Rheins liegende Theil steht unter französ. Landeshoheit; der diesseitige, aus 2 Aemtern bestehende, ist noch deutsches Reichsland, zum oberrhein. Kreise gehörig. Das Bisth. ist Suffragan. von Mainz. Die bischöfl. Residenz ist Elsaß-Zabern.

Fürst u. Bischof: Ludw. Renard Eduard, Fürst v. Rohan-Guemene, g. 25 Sept. 734, Coadj. 22 Nov. 759, des h. Geist-O. Command. Cardinal 1 Nov. 777, succed. im Bisthum 11

Merz 779, beleht zu Wien 6 Nov. e. a., inthronis. 3 Nov. 780, Abt zu St. Vast und Arras (war kön. franz. Ambassad. zu Wien von 772 bis 774), resid. gegenwärtig zu Ettenheim in der Ortenau (von seinem Geschlechte siehe im 2ten Theil dieses Handbuchs).

Vorfahrer: Ludwig Constantin, Pr. v. Rohan-Guemene, g. 24 Merz 697, erw. 23 Sept. 756, Abt zu St. Medard in Soissons, Cardin. † 11 Merz 779.

Officialis: Toussain Duvernin, Bischof zu Arath, Generalvic.

Capitul. (12) Probst: Max Ferdin. Pr. v. Rohan-Guemene, Erzbischof zu Cambray. Cämmerer: Cstian Frz Gr. von Königsegg-Rottenfels, auch Vicedechant zu Cölln. Scholasticus: Ioh. Cstian Carl Pr. v. Hohenlohe-Bartenstein, F. Bisch. in Breslau, auch Chorbischof u. Domhr zu Cölln. Carl Mainrad Gr. v. Königsegg-Aulendorf. Cstian Ernst Pr. v. Hohenlohe-Bartenstein, Domhr zu Cölln. Frz Carl Ios. Pr. v. Hohenlohe-Schillingsfürst, Domhr zu Cölln und Ellwangen. Wilh. F. v. Salm-Salm zu Hoogstraten, Bisch. zu Dornick, Domhr zu Cölln und Lüttich. Ios. Frz Ant. Gr. Truchseß v. Zeil Wurzach, auch Domhr zu Cölln.

Domicellares (12): Ernst Adrian Gr. v. Königsegg-Rottenfels. Max. Ios. Gr. v. Königsegg-Rottenfels. Frz Xav. Gr. v. Salm-Reiferscheid, F. Bisch. zu Gurk. s. Salzburg. Carl Ernst Ios. F. v. Hohenlohe-Bartenstein. Ludw. Camill. Iul. Pr. v. Rohan-Rochefort. Carl Gottfr. Aug. Duc de la Tremouille, Gr. de Laval. Ludw. Vict. Meriadec Pr. von Rohan-Guemene. Ant. Euseb. Gr. von Königsegg-Aulendorf. Franz Wilh. Gr. von Salm-Reifferscheid-Bedbur. Frz Xav. Gr. v. Königsegg-Aulendorf. Carl Franz Xav. Gr. Truchseß v. Zeil-Wurzach, Domic. zu Cölln. Syndicus: Frz Bruno Homburg, R. Secretair: Nic. Hermann, R. Gen. Einnehmer: Frichell. Archivar.: Arroi.

Teutscher Ritterorden.

Ein geistlicher Ritterorden nach den Regeln des heil Augustins. Des Ordens Oberhaupt ist der Hoch- u. Teutschmeister, der ein Reichsstand und Mitglied des fränkischen Kreises ist. Seine gewöhnliche Residenz ist zu Mergentheim in Franken.

Hoch- u. Teutschmeister: Maximilian, Churfürst zu Cölln, Erzherz. zu Oesterr. s. Cölln!

Vorfahrer: Carl Alex. Hz zu Lothringen u. Baar, Administr. des Hochmeisterth. in Preussen, Meister Teutschen Ordens in Teutsch- und Welschen Landen, Rs- u. k. k. G. F. M. Obr. über 2 Regim. zu Fuß und Gen. Gouv. über die Oesterr. Niederl. ꝛc. erw. 3 May 762, empfieng 20 Nov. die Lehen coram Throno Caesareo, † 4 July 780.

Die

Die Balleyen sind folgende:

Elsaß u. Burgund: Beat. Conr. Phil Friedr. Fhr Reutner v. Weil, Landcommenthur der Balley Elsaß, Burgund u. Hessen, Commenth. zu Altschhausen, Marburg u. Wetzlar, k. k. w. geh. R. u. des hohen Teutsch. Ritt. O. bey Sr. des Hrn Hoch- und Teutschmstrs Churfstl. Durchl. w. Staats- und Confer. Minister. Hieher gehören: Coelest. Octav. Fhr Kempf v. Angreth, Rathsgeb. u. Commenth. zu Rixheim, Basel und Mühlhausen. Coelest. Cstian Friedr. Phil. Fhr Truchseß von Rheinfelden zu Rappoltsweiler, Rathsgebietiger u. Commenth. zu Brüggen. Nicol. Frz Carl Friedr. Fhr von Schönau, Commenth. zu Russach und Gebweiler, k. k. w. Cämmer. Ant. Fidel. Anselm Domin M. Fhr von Hornstein zu Göffingen, Capit. und Commenth. zu Freiburg, Churpfalzbayr. Obrister. Carl Friedr. Heinr. Fhr von Landsberg, Commenth. zu Andlau. Frz Fidel. Ant Thom. M. Rs-Erbtruchseß v. Waldburg Gr. zu Zeil-Wurzach, Commenth. zu Hizkirch, k. k. Cämmer. Rs-G. F. M. L. und Gen. Maj. des schwäb. Kr. Frz Phil. Ign. Ios. Fhr Blarer von Wartensee, Commenth. zu Rohr u. Waldstatten, auch Obristl. des fränk. Kr. beym Dragon. Regim. Brandenb. Onolzbach. Conr. Ios. Sigm. Carl Fhr Reich von Reichenstein, Hauptm. einer fränk. Kr. Comp. Inf. Frz Heinr. Carl Gr. Reinach von und zu Fuchsmännigen und Grandwell, Hr zu Roppach, Hauscommenthur in der Landcommende zu Altshausen.

Oesterreich: Aloysius Rsgr. v. Harrach zu Rohrau, Landcommenth. der Balley Oesterreich, Commenth. zu Wien, Grätz am Lech u. Linz, k. k. geh. R. u. Cämmer. und G. F. Z. M. Hieher gehören: Carl Rsgr. und Hr. v. Zinzendorf und Pottendorf, Rathsgeb. u. Commenth. zu Laibach, k. k. geh. R. und w. Staatsminister bey dem inländ. Staatsrath, auch Erb-Landjägermstr in Oesterr. unter der Enns. Aloysius Gr. von Auersperg, Rathsgeb. und Commenth. zu Großsonntag, k. k. w. Cämmer. Cstian reg. Rsgr. von u. zu Erbach-Schönberg, Hr zu Breuberg, Capit. u. Commenth. zu Frisach und Sandhof, fstl. Hoch- u. Teutschmeister. w. geh. R. u. Statth. zu Mergentheim, k. k. Gen. Maj. Ignaz Frz Vinc. Expedit. Desider. Gr. von Attems, Commenth. zu Mötlingen und Tschernembel, k. k. Hauptmann. Leop. Cajet. Seraph. Gr. Sauer v. Ankenstein, Commenth. zu Meretinzen, fstl. Hoch- u. Teutschmeister. adelicher Hof- u. Reg. R. Maximil. Gr. von Starhemberg, k. k. Hauptm. unter dem Inf. Regim. Neugebauer. Adam Frz Gr. v. Brandis, k. k. Rittmstr unter dem Cav. Regim. Erzhz. Franz v. Mailand. Ioh. Carl Frz Gr. von Sinzendorf, k. k. Hptm. unter dem Inf. Regim. Pellegrini.

Coblenz: Carl Friedr. Fhr v. Forstmeister zu Gelnhausen, Landcommenth. der Balley Coblenz u. Commenth. zu St. Casthar. in Cölln, Churcölln. geh. Stoats- u. Conf. Minist. Gen. L. u. Obristhofmarsch. auch des hohen teutsch. O. bey Sr des Hrn Hoch- u. Teutschmeist. Churfürstl. Durchl. w. Staats- u. Confer. Minist. Hiezu gehören: Wenz. Gr. v. Colloredo, Rathsgeb. u. Commenth. zu Pizenburg binnen Mecheln, k. k. Cämmer. u. G. F. Z. M. Clem. Aug. Max. M. Gr. v. Kreuth, Commenth. zu Waldbreitbach, Churcölln. Cammerhr u. Maj. in fstl. Münst. Diensten. Carl Ant. Leop. Niclas Fhr v. Kerpen, Commenth. zu Rheinberg, k. k. Gen. Maj. Ferd. Casp. Fhr v. Kleist, Commenth. u. Capitul. Churcölln. Cämmer. u. Gen. M. Friedr. Ios. Adolph Fhr v. Weichs, Commenth.

Balley Etsch u. im Gebirg: Ioh Theod. Fhr v. Belderbusch, Landcommenth. dieser Balley u. Commenth. zu Weggenstein u. Lengmos, Churpfalzbayr. geh. R. Gen. L. u. Gouvern. der Stadt u. Festung Mannheim. Hiezu gehören: Ignaz Iud. Thadd. Adam Gr. von Brandis, Coadjutor, Commenth. zu Störzingen, auch k. k. Obrist. Frz Ios. Ant. Gr. Reinach von u. zu Fuchsmännigen u. Grandwell, Hr zu Roppach, Münsterroll u. Brünn, Capitular u. Commenth. zu Schlanders, Churcölln. Cammerhr.

Balley Franken: Frz Conr. Phil. Leop. Zobel von Giebelstadt, Landcommenth. der Balley Franken u. Commenth. zu Heilbronn. Hiezu gehören: Max. Phil. Conr. Fhr v. Riedheim, Statthalter der Hrsch. Freudenthal, Eukenburg u. Büsow in Schlesien u. Mähren, Rathsgeb. u. Commenth. zu Donauwörth, Hoch- u. Teutschmstr. w. geh. R. Wilh. Bapt. Truchseß v. Rheinfelden, Rathsgeb. u. Commenth. zu Nürnberg, k. k. Gen. Maj. Adolph Fhr v. Reichlin auf Meldegg, Rathsgeb. u. Commenth. zu Rapfenburg. Wilh. Casim. Fhr v. Redwitz, Rathsgeb. u. Commenth. zu Ramslau u. Wirzb. Carl Phil. Ferd. Georg Fhr v. Frankenstein zu Ockstadt, Rathsgeb. u. Commenth. zu Plommenthal. Frz Ios. Wilh. Agap. Cajetan Gr. v. Thürheim, Commenth. zu Oettingen. k. k. Cämmer. u. G. F. W. M. Vicestatth. der Hoch- u. Teutschmst. Schles. und Mähr. Hrsch. Casp. Carl Fhr Reutner v. Weil, Commenth. zu Ulm, und fstl. Hoch- u. Deutschmeist. Oberamtm. zu Mergentheim. Frz Heinr. Fhr von Hettersdorf, Commenth. zu Ganghofen u. Frankfurt, auch fstl. Hoch- und Teutschmeist. Oberamtm. zu Ellingen, Churcölln. u. fürstl. Würzburg. Cämmer. Ferd. Ernst Ios. Gabr. Gr. v. Waldstein und Wartenberg, Commenth. zu Viernsperg, k. k. Cämmer. Obr. u. Inh. eines Regim. in kön. Großbritt. Diensten. Iul. Caes. Quirin Frz de Paula, Fhr v. Enzenberg zum Freyen- u. Töchelsthurn, Commenth. zu Münnerstadt. Carl Phil. Ernst Fhr v. Nor-

deck zur Rabenau, Commenth. zu Regenspurg. fstl. Hoch- u. Teutschm. Oberamtm. des Scheuerberger Gebiets zu Hornegg am Neckar und der Commende Heilbronn, Churcölln. u. fstl. Würzb. Cämmer. Ioh Bapt. Sim. Fhr v. Andlau, Commenth. zu Mainz u. Kloppenheim, Churcölln. Cämmerer u. k. k. Hptm. bey dem Regim. Teutschmstr. Max. Frz Gr v. Merveld aus dem Hause Dulmen, k. k. Gen. Maj. Carl Ios. Mar. Fhr von Burscheid zu Burgbroel, k. k. Lieutn. unter dem Cür. Regim. Mack. Fr. Ferd Xaver Ios M. Fhr v. Hornstein zu Gossenzugen, Hptm. des löbl. fränk. Kr. u. Inh. einer H. O. Contingents-Compagnie.

Balley Hessen: Landcommenthur, s. ob. bey der Balley Elsaß. Hiezu gehören: Friedr. Unico Fhr von Münster, Rathsgeb. u. Commenth. zu Schiffenberg. Carl Wilh. Fhr v. Dörnberg, Capit. u. Commenth. zu Fritzlar, fstl. Hess. Oberstlieutn. u. Oberamtm. zu Hersfeld. Heinr. Mor. Fhr v. Berlepsch, Capit. u. Commenth. zu Oberflörsheim, fstl. Hoch- u. Teutschm geh. R. k. k. Cämmer, s. auch d. Balley Thüringen. Ernst Ludw. Fhr v. Freudenberg, Gen. Maj. in Hess. Darmstädt. Diensten, u. Commandant zu Darmstadt Friedr Wilh. Fhr v. Maltitz, Hptm. unter dem Nassau-Using oberrhein. Kr. Regim. zu Fuß, und des reg. F. zu Nassau-Usingen Hofmarschall. Ernst Fhr v. Baumbach, Brigade-Maj. u. Hptm. bey dem Hessen-Cassel. Garde-Regim. zu Fuß. Alex. Friedr. Wilh. Fhr v. Seckendorf, k. k. Cämmer. und Gen. Maj.

Balley Altenbiesen: Franz Ios. Fhr von Reischach, Landcommenth. dieser Balley, Commenth. zu Mastricht, k. k. Cämmer. u. G. F. M. L. Hiezu gehören: Lothar. Frz Fhr Horneck v. Weinheim, Rathsgeb. u. Commenth. zu Siersdorf, Churpfalzb. Cämmer. u. Gen. Maj. der Cav. Frz Nicol. Fhr von Kolf, Rathsgeb. u. Commenth. zu Beresheim, Churpfalzbayr. Gen. M. Heinr. Ios. Max. Fhr von Droste zum Hülshof. Rathsgeb. u. Commenth. zu Beckefort, Churcölln. Cammerhr, Gen. L. und Inh. eines Inf. Regim. auch Gouv. zu Münster. Heinr. Aug Fhr v. Marschall zu Ostheim, Rathsgeb. und Commenth. zu Gruytrode, fstl. Bamb. geh. u. Hofkriegs R. Gen. Maj. des fränk. Kr. Regim. v. Hohenlohe, Command. der Stadt Bamberg und Vestung Forchheim. Ios. Frz Ant. Adolph Gr. v. Schaesberg, Commenth zu Cölln, Churpfalzb. Oberamtm. der Jülichschen Aemter Baierburg, u. Barmen. Friedr. Ios. Wilh. Silvius Fhr v. Bentink, Commenth. zu St. Petersfuhren. Wilh. Loth. M. Fhr von Kerpen, Rathsgeb. Commenth zu Aachen, u. k. k. Gen. Maj. Wolfg. Phil. Nep. Ios. Gr. v. Ursin u. Rosenberg, Capit. u. Commenth. zu Oerdingen, k. k. Cammerhr. Wilh. Eugen. Ios. Fhr von Wal, Capitul. und Commenth. zu Rammersdorf. Heinr. Ios. Fhr

v. Lützerode, Churpfalzbayr. Cammerhr und Capit. der Leibgarde zu Pferd.

Balley Thüringen: Heinr. Moriz Fhr v. Berlepsch, Landcomment. der Balley Thüringen, Capitular der Balley Hessen u. Comment. zu Zwätzen und Oberflörsheim, k. k. Cämmer. auch fstl. Hoch- u. Teutschmeist. geh. R.

Balley Westphalen: Frz Wenz. Gr. v. Kaunitz-Rietberg, Landcomment. der Balley Westphalen, Comment. zu Möhlheim u. Münster, k. k. Cammerhr, Gen. F. Z. M. u. Inh. eines Inf. Regim. Hiezu gehören: Carl Wilh. Fhr v. Schlammersdorf, Rathsgebietiger u. Comment. zu Welheim. Fr. Ernst Fhr v. Spiegel, Comment. zu Mahlenburg, Churcölln. geh. R. u. Deput. im Hzgth. Westphalen. Ioh. Wilh. Fhr v. Loe zu Wissen, Comment. zu Brackel, Hptm. in Churpfalzb. Diensten. Ioh. Phil. Ios. Nep. Fhr von Wydenbruck zu Loe, Churcölln. Obr. W. M. u. Cornet unter der Leibgarde.

Balley Lothringen: Ios. Leop. Seb. Fhr Zweier von Evenbach, Landcomment. der Balley Lothringen, Comment. zu Trier, Beckingen u. Saarbrücken. Hiezu gehören: Ludw. Fhr v. Dienheim, Rathsgeb. u. Comment. zu Mainsiedel, Churtrier. Cammerhr u. Obr. der Churtrier. Truppen. Franz Sigm. Fhr Zweier v. Evenbach, Comment. zu Luxemburg, auch Churmainz. Cämmer. u. Obr. W. M.

Balley Sachsen: Gottl. Friedr. Wilh. Fhr v. Hardenberg, Landcomment. der Balley Sachsen, Comment. zu Luklum u. Langlen. Hiezu gehören: Friedr. Wilh. Fhr von Veltheim, Coadj. u. Comment. zu Bergen, Landgräfl. Hessencassel geh. R. u. Ob. Hofmarschall. Ludw. Herm. Ant. Fhr Waldner von Freundstein, Rathsgeb. u. Comment. zu Bürow. Ioh. Friedr. Fhr von und zum Stein, Capitul. u. Comment. zu Weddingen. Phil. Otto Fhr von Münchhausen, Capitular u. Administrat. der Commende Göttingen, auch Rittmstr unter den Churbraunschw. Lüneb. Truppen. Alex. Fr. Wilh. Fhr v. Seckendorf, Capitul. und Hauscomment. zu Luklum. s. Balley Hessen. Aug. Georg Ulr. Fhr v. Hardenberg, Hptm. bey den Churbraunschw. Lüneburg. Truppen. Aug. Friedr. Wilh. Fhr von Wöllwarth, k. k. Obrist-W. M. bey dem Drag. Regim. Würtemberg.

Thorn.

Ein kaiserl. freyweltl. gefürstetes Damenstift an der Maas im Stifte Lüttich, in der Grfsch. Hoorn. Auf dem Reichstage hat die F. Aebtissin ihren Sitz unter den nicht fürstl. Prälaten auf der rheinischen Bank; aber auf den westphäl. Kreistagen hat sie Fürstenrang und sitzt zwischen denen Aebtiss. v. Essen u. Herforden.

Fürstin u. Aebtissin: Maria Cunigunda, Kön. Prinzess. v.

Polen und Litthauen, Herz. zu Sachsen, g. 10 Nov. 740, erw. 23 Oct. 755, Fürstin-Aebtissin zu Essen.

Vorfahrin: Franc. Cstina, Pfalzgräf. bey Rhein, g. 16 May 697, † 16 Jul. 776.

Capitul (14). Dechantin: Mar. Gabriela Cstina Prinzess. v. Salm-Salm, Wild- u. Rheingräf. Pröbst. des gräfl. Stifts Vreden. Iosepha Gräf. zu Hatzfeld und Gleichen, Scholast. zu Essen u. Pröbstin zu Rellinghausen. Clementina Ldgräf. zu Hessen-Rheinfels, Aebtiss. zu Süstern. Carol. Soph. Gräf. von Hoensbroich. Mar. Antonia Ldgräf. zu Hessen-Rheinfels. Maximil. Franc. Gräf. v. Salm u. Reiferscheid. Mar. Elis. Gr. v. Schönborn. Mar. Anna Gr. zu Zeil u. Wurzach. Augusta Gr. zu Salm u. Reiferscheid.

Canonici Capitulares (6): Didacus Ritter v. Closset, Official. Maximil. von Fabry, Probst zu St. Severin in Cölln. Carl Fhr v. Dalwigh. Peter Haltermann. Ioh. Paul Fhr v. Leykam. Reiner. Brokmeulen.

Thurn u. Taxis.

Ein fürstl. Haus, das aus dem Meyländischen entsprossen ist. Roger v. Thurn u. Taxis, der im J. 1450 von Kaiser Friedrich III. zum Ritter geschlagen wurde, legte das Postwesen zuerst in Tyrol an. Sein Sohn Franz ward von Maximilian I. zum General-Postmeister erstlich in den Niederlanden und sodann auch in den österr. Erblanden ernannt. Leonhard v. Thurn und Taxis erhielt von Kais. Rudolph II. den Freiherrnstand und dessen Sohn Lamoral wurde 1615 vom Kais. Matthias für sich und seine männl. Erben mit dem General-Postmeister-Amt im deutschen Reiche belehnt, und erhielt den Grafen-Charakter. Der Urenkel dieses Lamorals, Eugenius Alexander, gelangte 1681 zum Fürstenstande, da Carl II. K. v. Spanien die Hrsch. Braine le Chateau in Hennegau, die dem Tassischen Hause gehörte, zum Fürstenthum erklärte; und bald nachher, nemlich 1686, wurde er vom Kais. Leopold zum Reichsfürsten erhoben. Nachdem das Reichs-Erb-Gener. Postmeisteramt zu einem fstl. Rs-Thronleben erhoben worden war, so wurde der verstorbene Fürst Alex. Ferd. am 30 May 1747 zum erstenmal vor dem kais. Thron damit belehnt, und den 20 May 754 in das fürstl. Collegium auf dem Rstage introducirt. Auch erhielt dieses Haus 26 May 1786 Sitz und Stimme auf der fürstl. Bank des schwäb. Kreises, wegen der gefürsteten Grafschaft Scheer, u. besitzt zugl. die Erbmarschallswürde im Hennegau. Die Res. ist zu Regenspurg.

Fürst: Carl Anselm, g. 2 Jun. 733, Erbmarschall v. Hennegau, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. Erb-Gen. Postmstr im H. R. R. u. den Niederlanden, kais. Principal-Commiss. auf der Rs-Versamml. succ. s. Vater 17 Merz 773, belehnt mit dem Rs-Post-Generalat zu Wien 27 Dec. 774, u. 11 Merz 794, erkauft unterm 22 Merz 785 die Rsgräfl. Truchseß. Hrschaften Scheer, Friedberg, Dürmentingen u. Büssen,

erhält nach deren Erhebung zur gefürsteten Grafschaft, bey dem schwäb. Kreise Sitz auf der Fürstenbank und ward von Kais. Joseph II. u. Franz II. damit belehnt 5 Aug. 787, u. 11 Merz 794. G. Augusta Elis. M. Louise, Hz. Carl Alex. v. Würtemberg T. V. 3 Sept. 753, † 4 Jun. 787.

Kinder: a) M. Theres. Carol. Ludov. g. 10 Jul. 757, † 10 Merz 776. G. Crato Ernst, F. v. Oettingen-Wallerstein. b) Soph. Frider. Doroth. g. 20 Jul. 758. G. Hieron. III. F. v. Radzivil, V. 31 Dec. 775, † 5 Oct. 786. c) Franz, g. 2 Oct. 759, † 24 Jan. 760. d) Henriette, g. 25 Apr. 761, † 25 Apr. 784. G. Ioh. Aloys. F. v. Oettingen-Spielberg, V. 21 Apr. 783. e) Frider. Doroth. Carol. g. 25 Apr. 762, †. f) Franz Alex. Carl, g. 19 und † 22 Apr. 763. g) Henr. Soph. Dor. g. 19 Sept. 764, †. h) Carl Alex, Erbpr. g. 22 Febr. 770, des Würtemb. gr. O. R. G. Ther. Mathild. Amal. Hz. Carl Ludw. Fr. v. Mecklenburg-Strelitz T. V. 25 May 789.

Kinder: 1) Charl. Louise Frider. g. 25 Merz u. † 22 Oct. 790. 2) Georg Carl Adolph Friedr. g. 26 Merz 792, † 20 Jan. 795. 3) Mar. Theresia, g. 6 Jul. 794.

i) Friedr. Ioh. Hieron. Ant. g. 11 Apr. 772, des Würtemb. gr. O. R. des schwäb. Kr. Gen. M. u. hzl. Würtemb. Obr.

Geschwister: 1) Sophia Cstiane, g. 13 u. † 18 Dec. 731. 2) Louise Charl. Eugen. g. 27 Oct. 734, † im Jan. 735. 3) Charl. Wilh. g. 4 Dec. 737, †. 4) Friedr. Aug. g. 13 Oct. 737, Malth. R. u. Churbayr. Obr. eines Cav Regim. † 12 Sept. 754.

Halbgeschwister: 5) Mar. Theres. g. 28 Febr. 755. G. Ferd. Ant. Cstian, Gr. von Ahlefeld zu Langeland, k. Dän. geh. R. u. Hofmarschall, V. 10 Aug. 780. 6) Schwester, g. u. † im Aug. 759. 7) Schwester, g. 7 May 761, †. 8) Frz Ios. Alex. g. 2 Oct. 764, † 19 Febr. 765. 9) M. Anna Ios. Aug. g. 29 Sept. 766, Stiftsd. zu Nivelle. 10) Elisab. g. 30 Nov. 767. G. Carl Ios. Aloys. Pr. v. Fürstenberg, V. 4 Nov. 790. 11) Max. Ios. g. 28 May 769, des St. Hub. O. R. Gen. Maj. u. Inh. eines Churpfalzbayr. Drag. Regim. G. Mar. Eleon. F. Aug. Ant. Ios. v. Lobkowitz T. V. 6 Jun. 791, St. Cr. O. D.

Sohn: Carl Anselm, g. 18 Jun. 792.

Eltern: Alex. Ferdin. g. 22 Merz 704, succed. seinem Vater 739, des goldn. Vl. R. u. St. Steph. O. Gr. Cr. kais. w. geh. R. u. Erb. Gen. Postm. im H. R. R. u. Niederlanden, kais. Principal-Commiss. auf der Reichsversamml. von 743 bis 745, trat nach Resign. des F. v. Fürstenberg die Stelle wieder an 748, erhielt (nachdem das kais. Rs-Post-Generalat zu einem fstl. Thron-Lehn erhoben worden) 20 May 747 zum erstenmal die Belehnung v. Kais. Throne u. 30 May 734 die Einführung in das Rsfürstl. Collegium auf dem Rstage, † 17 Merz 773. G. I. Soph. Cstina Louise, Mgf. Georg Friedr. Carl von Bran-

denburg-Bayreuth T. g. 15 Jan. 710, V. 11 Apr. 731, Cath. 17 Merz 733, † 13 Jun. 739. II. Louise, Gr. Ludw. v. Lothringen-Lambesc T. g. 722, V. 23 Merz 743, † 6 Jan. 747. III M. Henr. F. Ios. Ernst v. Fürstenberg-Stülingen T. V. 21 Sept. 750, St. Cr. O. D. † 4 Jun. 772.

Vatersgeschwister: a) Cstian Adam, g. 10 Merz 708, k. k. Cämm. G. F. W. M. u. Obr. eines Drag. Regim. † 20 Febr. 745. b) M. Augusta, g. 11 Aug. 706, † 1 Febr. 756. G. Carl Alex. H. zu Würtemberg † 12 Merz 737.

Großeltern: Anselm Frz, g. 29 Jan. 679, des goldn. V. R. succ. 714, † 8 Nov. 739. G. Louisa Anna Franc. F. Ferd. Aug. Leop. v. Lobkowitz T. V. 6 Dec. 701, † 20 Jan. 750.

Nota. Aus der Fürstl. Linie zu Mantua in Italien war

Fürst: Michael, d. H. R. R. F. v. Thurn u. Taxis, g. 30 Dec. 722, k. k. w. geh. R. u. General-Postmstr in Rom, des St. Hub. O. R † 17 Dec. 789 in Mantua. G. I. Mar. Aloysia, Gr. Carl v. Martigny, k. k. G. F. M. L. T. g. 5 Jan. 717, V. im Jan. 743, † 1 Merz 760 II. Ther. Gr. Carl Wenzesv, Lodron T. g. 733, V. 17 Nov. 763, St. Cr O D. † 14 Sept. 764. III. Johanna, der vor. Gem. Schwester. g. 735, V. 4 Merz 766. Dessen noch lebende

Kinder sind: 1) Mar Theresia, g. 744. G. Ludw. Gr. v. Khevenhüller. 2) Constantia, g. 10 Jul. 746, lebt im Kloster St. Johann in Mantua. 3) Anton, g. 748, jetziger Fürst u. Gen. Postmstr in Rom, des St Hub O. R. 4) Jolepha, g. 764. G. Anton, Marq. Valenti-Gonzaga.

Törring.

Ein alt gräfliches Haus in Bayern. Es theilte sich sonst in die Linien A) zu Seefeld, B) zu Stain und C) zu Jettenbach. Allein die mittelste Linie B) zu Stain, welche Pertenstein und Pörnbach in Bayern besaß, ist bereits 744 in männl. Erben erloschen und deren Güter auf den ältern Ast der Jettenbachischen Linie ex Pacto majorum gefallen. Dieser ältere Ast der Jettenbach. Linie gehöret wegen der Grafschaft Gronsfeld nur allein zum Westphäl. Grafen-Collegio. Uebrigens sind sie Erb-Land-Jägermstr in Bayern, Erbcämm. des Erzstifts Salzburg u. Erb-Land-Marschälle des Hochstifts Regenspurg. Sie schreiben sich Grafen v. Törring u Dengling.

A) Die Linie zu Seefeld.

Graf: Ant. Clem. g. 22 Jul. 725, Hr der Hrschaft Seefeld, Kais. Carls VII. u. Churpfalzb. Cämmer. w. geh. R. Oberst-hofmarschall, des St. Hub. O. Gr. Cr. des Churbayr. St. Georg-O. Capitul. Großcommenthur u. des Malth. O. Commenth., Verordneter Rentamts München u. der Churbayr. Acad. der Wissensch. Präs., der ökon. Gesellsch. zu Burghausen und der Bienengesellsch. in der Oberlausnitz Mitglied, Senior Famil. u. Majoratshr. G. Mar. Emanuela, Gr. Ign. Franz Sedlinsky v. Choltiz, bischöfl. Lüttich. Obersteämmer. T. g. 18 Dec. 740, V. 14 Sept. 755, St. Cr. O. D. † 14 Jul. 790.

Kinder: a) Max. g. 20 Aug. 756, † 1 Dec. 758. b) Theod.

g. u. † 12 Jun. 757. c) Clemens, g. 29 Sept. 758, Churbayr. Cämmer Hofr. u. Vice-Intendant der Hofmusik u. des Theaters, Ritterſteurer Rentamts Straubingen, des Churbayr. St. Georg-O. R. und des Malth. O. Ehrenritter, G. Ioſepha, Gr. Carl Albert von Minucci T. g. 6 Febr. 764, des Malth. O. Ehrendame, V. 4 Apr. 780.

Kinder: 1) Ioſepha M. g. 9 und † 20 Febr. 781. 2) M. Amal. g. 7 u. † 8 Apr. 783. 3) Ioſepha M. g. 20 Sept. 784, † 26 Febr. 785. 4) Adelheid, g. 10 Dec. 786. 5) Antonia, g. 2 Febr. 788. 6) Ioſepha, g. 24 Jul. 789. 7) Ioſ. Conr. g. 5 Aug. 790. 8) Anna, g. 3 Apr. 794. 9) Mar. Laura, g. 4 u. † 11 Jul. 795.

d) Ignaz, g. 13 Oct. 759, Churpfalzb. Rittm. des fſtl. Iſenburg. Cür. Regim. † 22 Jul. 780. e) Antonia, g. 29 Nov. 761, Pfleggenußlahab. v. Mainburg. G. Clem. Aug. Gr. von Holnſtein aus Bayern, Pfalzbayr. Cämm. u. Obriſtforſtmeiſter in der obern Pfalz, V. 23 Jan. 785. f) Mathildis, g. 10 Oct. 765, Stiftsd. zu St. Anna in München.

Geſchwiſter: 1) Maxim. g. 12 May 723, Kaiſ. Carls VII. u. Churbayr. Cämmer. Churſächſ. Cammerhr, des St. Georg-O Commenth. des Malth. O. Baill. und Commenth. zu Kaſtl, † 31 Aug. 794. 2) Adelh. g. 20 Jan. 728, erſte Cammerd. der verw. Churfürſt. von Bayern, St. Cr. O. D. und Malth. O. Ehrendame. 3) Mathildis, g. 5 Apr. 734, † 10 Jan. 765. G. Ioſ. Ferdin. Gr. v. Salern, Churbayr. Cämm. G. F. M. L. Inh. eines Artill. Corps, Obr. Landzeugm. des St. Mich. O. Gr. Cr. V. 17 Jun. 749.

Eltern: Clem. Gaudenz, g. 13 Aug. 699, Kaiſ. Carls VII. auch Churbayr. w. geh. R. Oberhofmarſch. Cämmer. und Hauptpfleg. zu Wolfersh. des St. Georg O. Gr. Cr. Landſch. Präſ. der verſtorb. Kaiſ. Amalia Oberhofmeiſter. † 10 Merz 766. G. Lucret. M. Thereſ. Marcheſe von Angelelli-Malvezzi, g. 4 May 702, V. 20 Juiy 721, St. Cr. O. D. † 30 Sept. 755.

Vatersgeſchwiſter: 1) M. Violanta, g. 20 Nov. 695, † 786. G. Ioſ. Gr. v. Pioſasque de Non, Churbayr. Cämmer. Kaiſ. Carls VII. w. geh. R. G. F. M. der Churbayr. Leibgarde Hatſchier-Hptm. und Pfleg. zu Dachau, † 3 May 776. 2) Charl. g. 20 Jan. 697, † 762. G. Max. Frz Gr. v. Rheinſtein u. Tättenbach, V. 1 Jul. 714, † 2 Aug. 769. 3) Adelh. Thereſia, g. 20 Jan. 702, † im Jun. 761. G. Ernſt Friedr. Gr. v. Preyſing. V 720, † 759.

Großeltern: Max. Cajetan, g. 2 Juny 670, Kaiſer Carls VII. und Churbayr. w. geh. Rath, Obriſthofmſtr, G. F. M. und Pfleger zu Roſenheim in Bayern, Oberlandpräſident, des gold. Vl. R., † 5 Juny 752. G. Adelh. Felicitas Galeacci,

Marchese v. Canossa T. g. 21 Merz 674, V. 692, † 14 Febr. 737.

Großvatersgeschwister: a) Phil. Iosf. Graf von Törring zu Au, Churbayr. Cämmer. u. Pfleger zu Pfaffenhofen, g. 12 May 680, † 26 Oct. 735. G. Maur. Franciſca, Franz Felix Ferd. Fhrn von Frauenhofen T. Erbin der Hrſch. Au, g. 27 July 693, V. 709, † 9 Apr. 738.

Kinder: 1) M. Anna Nicl. g. 28 Dec. 711, † 10 July 780. G. Ferd. Iosf. Gr. v. Peruſa, Churbayr. Cämmerer, V. 23 Juny 737. 2) Adelh. Mar. Cajet. g. 11 May 713, Churbayr. Hof- u. St. Cr. O. D. 3) Anton Ioh. g. 17 May 714, Hr zu Au, Churbayr. Cämmer. Pfleger zu Biburg, des St. Georg-O. Commenth. auch Churcöln. w. geh. R. † 24 Oct. 762. G. Mar. Adelheid, Fhrn Albrechts von Alten-Frauenhofen zu Mürſtorf T. g. 21 Oct. 706, V. 21 July 740, St. Cr. O. D. † 18 Juny 763.

Töchter: α) Philippina, g. 3 May 741. G. Ioh. Sigm. Gr. von Preyſing, Gen. L. u. Statth. zu Ingolſtadt, V. 19 Aug. 764. β) Mar. Adelh. g. 2 May 742. G. I. Lamb. Friedr. Gr. v. Königsfeld, Churbayr. Cämmer. u. Obriſtl. V. 3 Sept. 760, † 2 Dec. 766. II. Anton Gr. v. Cloſen zu Unter-Arnsdorf, Churpfalzb. Cämmer. V. 6 May 772.

4) Max. Franz, g. 4 Apr. 716, k. k. Obriſtl. † in der Bataille bey Krotzka 23 July 739.

b) Adelh. M. Ludov. g. 6 May 668. † 16 Dec. 746. G. Gaudenz Gr. von Rechberg, † 5 Sept. 735.

Stifter dieſer Linie: Georg, lebte in der lezten Hälfte des 16ten Jahrhunderts, war der ältere Sohn Caſpars.

B) Die Linie zu Stain.

Von dieſer Linie, welche Pertenſtein u. Pörnbach beſaß, leben noch des lezten Grafen: Ioh. Franz Adams (g. 16 Dec. 700 u. † 3 Febr. 744.)

Töchter: a) Claudia, g. 725, W. G. Ign. Iosf. Fhr v. Gumpenberg zu Breitenegg, †. b) Thereſia, g. ...

Stifter dieſer Linie: Adam, † 1580, mittl. Sohn Caſpars.

C) Die Linie zu Jettenbach.

Dieſe theilet ſich 1) in den ältern Aſt, oder Törring-Gronsfeld, und 2) in den jüngern Aſt, oder jezt Törring-Jettenbach auf Ränkam.

1) Aelterer Aſt, oder dermal. Törring-Gronsfeld.

Graf: Auguſt Ioſeph, g. 10 Aug. 728, ſucced. ſeinem ältern Bruder Max. Eman. als Regr. u. Hr v. Gronsfeld ꝛc. Pfalzbayr. Cämmer. w geh. R. u. Hofrathspräſident des St. Hubert. u. St. Georg-O. Großcommenth. G. Eliſabetha, Franz Iosf. Fhn v. Lerchenfeld-Menghofen Erb-T. g. 4 Febr. 731, V. 9 Juny 753.

Kinder: 1) Ioseph Aug. g. 1 Dec. 753, Erbgr. Pfalzbayr. Cämmer. w. geh. R. u. Hofcammerpräsid. Oberst-Münz- u. Bergmstr, des St. Georg-O. Commenth. u. Schatzmeister. G. Hyacintha, Max. Eman. Fhrn v. Sandizell G. F. M. L. und Statthalt. zu Ingolstadt T. g. 10 July 751, V. 779, Dame du Palais der reg. Churfürstin zu Pfalzbayern.

Kinder: a) Maxim. Aug. Ioh. Bapt. g. 21 Apr. 780 b Elis. Augusta, g. 29 Apr. 781. c) Aug. Pius, g. 10 May 782, † 14 Juny 787. d) Hyacintha Augusta, g. 27 Apr. 785. e) Ioseph Aug. g. 8 May 787.

2) Theres. g 755, † 760. 3) Franz Seraph. Eman. g. 7 Febr. 756, Domcustos zu Freysingen, insul. Probst zu München, des St. Georg-O. Commenth. u Dechant. 4) Carl Ignaz, g. 5 Merz 757, Domcapit. zu Regenspurg. 5) Sigismund, u. 26 July 758, Theatin. Ordens. 6) Albert, g. 759, † 780. 7) M. Anna, g. 10 Jul. 761, Stiftsd. zu München. 8) Iudith, g. 763, † 766. 9) August, g. 765, † 771. 10) Emanuel Max. g. 14 Juny 767, Pfalzb. Cämmer. Malth. O. Großkr, Commenth. zu Landshut. 11) Anton Cajet. g. 14 Febr. 773, † 793.

Geschwister: a) Max. Emanuel, g. 18 Nov. 715, weil. kais. u. Churbayr. w. geh. R. Cämmer. Confer. Minist. Hofcamm. und Commerz-Präsid. Georg-O. Gr, Cr. Obr. Landzeugmstr u. Pfleger zu Troßburg, erlangte durch seine erste Gem. die im Hzgth. Limburg bei Mastricht liegende Rs-Grafschaft Gronsfeld, samt Sitz im westphäl. Grafencoll. g. für sich u. seine Erben, † 13 Merz 773. G. I. Iosepha, Graf Claudii Nic. von Arberg-Valengin u. Gronsfeld T. u. Erbgräfin von Gronsfeld, g. 14 Merz 721, V. 3 Jan. 745, † 17 Febr. 754. II. Aug. Isab. Theres. Gr. Ios. Franz M. v. Seinsheim T. g. 15 Apr. 740, V. 1 May 755. b) M. Anna, g. 29 July 717, † 9 Jan. 740. c) M. Iosepha, g. 19 Apr. 727, † 16 Jan. 742.

Eltern: Ignaz Felix Ios. g. 18 Nov. 682, kais. u. Churbayr. Conferenz-Minist. G. F. M. Obrist-Landzeugmstr, St. Georg-O. Gr. Commenth. † 18 Aug. 763. G. M. Theres. Gr. Ioh. Phil. von Arco T. g. 691, V. 712, † 19 Dec. 756.

Vaters Geschwister: a) M. Anna, g. 692, † 731, Universal-Erbin ihres ersten Gem. und also der Grafsch. Gronsfeld. G. I. Ioh. Franz Rsgr. von Gronsfeld, Gr. von Bronkhorst, Battenburg, Anhalt u. Rheinburg, kais. G. F. M. und Hofkriegsr. Präsid. in Oesterr. V. 706, † 8 Apr. 719. II. Claudius Nic. Gr. v. Arberg u. Valengin, V. 721, † 723. b) M. Iudith, g. 690. G. Max. Ios. Gr. Fugger zu Zinneberg, † 751. c) Violanta, †. G. Franz Georg Fhr v. Gumpenberg, Churbayr. Cämmerer.

Großeltern: Franz Ios. Churbayr. Cämmer. † 704. G. M Ursula von Grammont, † 725.

Großvaters Geschwister: 1) M. Ferd. Wolfg. g. 13 Oct. 654, † im Theatiner-Ord. 2) Leonh. Simpert, g. 9 Febr. 660, churbayr. geh. R. † 734, Stifter des folg. jüngern Astes. G. Iudith Isab. Gr. Cstoph Leop. von Thürheim T. V. 9 Juny 689, † 30 Jan. 736.

2) Der jüngere Ast, oder jetzt Törring-Jettenbach.

Graf: Maxim. heut. Graf v. Törring-Jettenbach zu Ränkam u. Armschwang, g. 16 Juny 746, Churbayr. Cämmer. u. Hofr. des St. Georg-O. R. G. I. Maria Clementina, Fr. v. Falkenstein, V. 18 Apr. 773, † 20 Nov. 780. II. Mauritia, Fr. v. Ulm, V 4 July 782.

Kinder: 1) Wilhelmina, g. 10 Febr. 774. G. Ios. M. Anton, Fhr v. Limpoeck, Pfalzbayr. Cämmerer u. Reg. R. zu Straubingen, V. 13 Juny 792. 2) Ioh. Nepom. g 10 Jan. 776, Churpfalzb. Cämmer. 3) Max. Theresia, g. 8 Apr. 777. 4) Ioseph, g. im May 778, † e. a. 5) Clemens, g. 24 Aug. 779. 6) Ios. Theresia, g. u. † 27 Oct. 780.

Eltern: Norb. Ioh. Gr. zu Jettenbach auf Ränkam ꝛc. Churpfalzbayr. Cämmer. G. F. M. L. der Hatschier-Leibgarde erster Lieutn. des Malth. R. O. Gr. Cr. und Commenthur zu Erding, auch des St. Georg-O. Gr. Cr. u. Pfleger zu Cham, g. 25 Aug. 719, † 20 Sept. 790. G. I. Maria Anna, Graf Wolfg. Max. v. Auersperg zu Rothenhaus T. g. 9 Juny 727, V. 12 Sept. 745, † 10 May 762. II. Iosepha, Fhrn Ioh. Franz v. Gumpenberg zu Pöttmeß, Hofraths-Vicepräsid. zu München T. g. 30 Juny 753, V. 16 Apr. 765, St. Cr. O. D. wieder geschieden 772. (Sie verm. sich wieder 16 August 772 mit Carl Ios. F. von Palm.)

Vatersgeschwister: a) Ios. Max. g. 14 Aug. 723, kais. ruß. Obr. † 2 Dec. 776. G. M. Antonia, Fr. v. Tricos, g. 731, † 19 Juny 769. b) Charlotte, g. 14 May 729, Pfleggenuß-Inh. zu Viechtag, St. Cr. O. D. u. k. k. Hofdame, † 13 Merz 793. G. I. Phil. Heinr. Fhr v. Rathsamhausen, St. Georg-O. R. Churbayr. Cämmer. u. Cornet der Leibgarde, V. 27 Nov. 747, † 4 May 756. II. Ioseph, Gr. v. Seeau, Churbayr. Cämmer. Obrist u. Commandant zu Burghausen, V. 25 Oct. 761. c) Max. Procop. g. 27 Oct. 739, Fürst-Bisch. zu Regenspurg und Freysingen, und des hierosolym. St. Georg-Ord. Bisch. und Gr. Cr. auch Probst zu Alten-Oettingen, † 30 Dec. 789.

Großeltern: Max. Ios. (ein Sohn Leonh. Simperts, s. oben den ältern Ast: Großvaters Geschwister), g. 26 July 694, Churbayr. Cämmerer, w. geh. R. und Obristküchenmeister, St. Georg-O. Commenth. u. der löbl. Landsch. Unter-

Landes Präsid. † 23 Jan. 769. G. I. Franciſca, Gr. Ioh. Georg v. der Hauben, k. k. Gen. T. g. 15 Sept. 697, V. 718, † 23 May 758. II. Catharina, Ignaz Franz Fhrn v. Mömming T. g. 28 Oct. 700, Pfleggenuß-Inhaberin zu Weilburg, V. 13 May 759, † 30 Dec. 777.

Stifter dieſer Linie: Johann Vitus, † 582, jüngſter Sohn Caſpars.

Stammvater der 3 Linien: Caſpar, lebte in der Mitte des 16ten Jahrhunderts.

Toscana.

Florenz, Piſa u. Siena machen vereint das Großherzogthum Toscana aus. Florenz war vormals eine freye Republik, bis Kaiſ. Carl V. a. 1533 Alexand. v. Medicis zum Herzoge machte. Dieſer beſaß nur den alten Staat, oder das Florentin- u. Piſaniſche. Sein Nachfolger Cosmus I. erhielt 1557 von Philipp II. K. in Span. auch das Sieniſche (welches den neuen Staat ausmacht), dann auch nachher den Titel. Großherzog u. königl. Hoheit. Der lezte Herzog aus dieſem Hauſe war Johann Gaſto, welcher 1737 ohne Erben ſtarb, u. *Don* Carlos, Infant v. Spanien, war zu ſeinem Nachfolger beſtimmt. Dieſer hatte in dem 1733 entſtandenen Kriege Neapel u Sicilien eingenommen, und da derſelbe im Beſitz dieſer Länder blieb, ſo wurde 1737 das Großherzogth. Toscana an das Haus Lothringen ſtatt ſeiner an Frankreich abgetretenen Lande überlaſſen, u. Franz Stephan Hz. v. Lothringen, nachheriger röm. Kaiſer, war der erſte Großherzog aus dieſem Hauſe. — Die Reſid. iſt Florenz.

Großherzog: Ferdinand III. (Ioſ. Ioh. Bapt.) k. k. Pr. Erzherzog v. Oeſterreich, g. 6 May 769, des goldn. Vl. K. und Inh. eines k. k. Inf. Regim. ward zum Großherz. v. Toscana erklärt 790. G. Louiſe M. Amal. Thereſ. Kön. Ferdin. IV. v. Sicilien u. Neapel T. V. 19 Sept. 790.

Kinder: 1) Carol. Ferdinande Thereſ. g. 2 Aug. 793. 2) Fra Leop. Ludw. Ioſ. Ioh. Ranier, g. 15 Dec. 794.

Traun und Abenſperg.

Ein gräfliches Haus in Nieder-Oeſterreich, welches ſich in zwo Linien theilt, nemlich A) zu Eſchelberg u. B) zu Meiſſau, wovon die leztere 1654 u. 1668 Sitz im ſchwäb. Grafen-Collegio erlangt hat.

A) Traun-Eſchelberg.

Graf: Ferd. Ioſ. g. 20 May 740, vormal. Kreis-Commiſſ. in Nieder-Oeſterr.

Bruder: Peter de Alcantara Vigilius, g. 19 July 760.

Eltern: Ferdinand, g. 8 Oct. 710, fſtl. Paſſauiſch. geh. R. u. Hofmarſch. † 774. G. I. M. Cathar. Fhrn Rudolph v. Bünau T. V. 739, St. Cr. O. D. † 22 Oct. 758. II. M. Anna, Fhrn Franz Ioſ. v. Stom T. V. 20 Aug. 759.

Vaters Bruder: Carl Franz, g. 5 Oct. 709, k. k. Cämmer. und vormal. Reg. R. zu Freyburg, †.

Großeltern: Iul. Ioh. Wilh. (ein Sohn Ioh. Wilhelms und Dor. Elisab. Freyin von Teufel zu Güntersdorf), g. 18 May 670, k. k. G. F. W. M. † 15 Jan. 739. G. M. Franc. Fhrn Albr. von Lerchenfeld T. † 20 Aug. 748.

Stifter dieser Linie: Johannes, † 1490, älterer Sohn Wolfgangs.

B) Traun-Meissau

Diese Linie hat seit 668 wegen der Hrsch. Egglofs Sitz u. Stimme unter den schwäbischen Reichsgrafen, u. seit 705 das Obrist-Erb-Land-Pannier-Amt in Oesterreich unter u. ob der Enns. Die von ihr im J. 709 erlangte Hrsch. Abensperg in Bayern hat 714 dem Churfürsten restituirt werden müssen. Sie hat sich wieder in zwei Aeste ausgebreitet.

a) Erster Ast dieser Linie.

Graf: Franz Ios. Eugen, Rsgr. u. Hr der Hrsch. Wolkenburg, Egloffs, Traun, Petronell und Siggen, k. k. Cämmer. und Oberlieutn. bei dem Inf. Regim. Terzy, g. 1 Apr. 760, succ. seinem Vater 11 Jan. 791.

Geschwister: 1) Mar. Theresia, g. 17 Apr. 761. G. Ladisl. Frz Fhr v. Orczy, V. im Aug. 782. 2) Eleon. Vincentia, g. 28 Nov. 763. G. Anton Gr. v. Meraviglia, V. 781. 3) M. Anna, g. 31 July 765. 4) Anton Frz, g. 3 July 767, k. k. Lieutn. bei Erzhz. Franz Cür. 5) Ernst Frz, g. 4 Sept. 769. 6) M. Anna Franc. g. 13 July 772. 7) Ioh. Nepom. g. 22 Juny 775. 8) Frz Xav. Ios. Ladisl. g. 26 May 778.

Eltern: Franz Ios. Gabriel. zu Wolkenburg, Egloffs ꝛc. g. 4 July 734, Obr. Erbpanner in Ober- und Unter-Oesterr. k. k. Cämmer. und Niederösterr. Landesbeis. † 11 Jan. 791. G. Mar. Eleon. Graf Ladisl. v. Kolonitsch T. g. 20 Sept. 738, St. Cr. O. D. V. im Dec. 758.

Vatersgeschwister: 1) Carl Eman. g. 13 Merz 738, kais. Cämmer. Mitinhaber v. Nagy-Tapolesan in Ungarn. G. M. Cstina, Gr. Ioh. Adam v. Abensperg u. Traun T. seine Cousine, † 3 Febr. 793. 2) M. Anna, g. 14 May 741. G. Emmerich VII. Gr. v. Esterhazy, V. 764, † 2 Juny 792.

Großeltern: Franz Ios. Gotth. (ein Sohn Franz Antons, g. 674, † 743 und M. Eleonore Gräf. Palfy v. Erdöd), g. 18 July 707, kön. Ungar. w Cämmerer, † 11 Dec. 744. G. Cath. Gabriela, Graf Ioseph v. Erdödi T. g. 718, V. 733, † 17 May 744.

Großvaters Schwestern: 1) M. Elisabetha, g. 705, † 21 Merz 764. G. Ernst August. Gr. von Falkenhain, V. 727, † 27 Aug. 743. 2) Theresia, St. Cr. O. D. †. G. Ioseph, Gr. Illeshazy, Judex Curiä in Ungarn, † 8 Febr. 766.

b) Zweiter Ast dieser Linie.

Graf: Ioh. Adam Ios. Anton, g. 1 Oct. 761, erbt 17 Dec. 786 Pisamberg, u. 25 Merz 791 Meissau, Rappol-

tenſtein u. Pockflüß, k. k. Cämmer. G. M. Leopoldina, Gr. Mich. Ioh. IV. v. Althann T. g. 17 Juny 764, St. Cr. O. D. V. 19 May 788.

Sohn: Rudolph Carl, g. 12 Apr. 790, † 14 May 791.

Geſchwiſter: 1) Anna Thereſia, g. 15 Aug. 759, St. Cr. O. D. G. Bernardin Gr. de Pace, k. k. Cämmer. u. Regier. R. in Görz, V. 17 Sept. 779 2) Otto, g. 11 Oct. 772, † 23 May 780.

Eltern: Rudolph, g. 24 Dec. 728, Majoratsh̃r auf Meiſſau ꝛc. u. Geſchl. Aelteſter, k. k. Cämmer. u. niederöſterr. Reg. R. † 25 Merz 791. G. I. Mar. Caecilia, Gr. Ioh. Ernſt v. Kueffſtein T. g. 30 Apr. 736, V. 30 Apr. 758, † 12 Aug. 762. II. Cſtina Ioſepha, Gr. Ernſt Ioſ. v. Breuner T. g. 13 Dec. 736, V. 5 Apr. 763, St. Cr. O. D.

Vatersgeſchwiſter: a) Otto, g. 19 Apr. 730, k. k. w. Cämmer. war vormals in Kriegsdienſten. G. Mar. Anna Graf Max. Euſeb. v. Kueffſtein-Pottenbrunn T. V. 19 Febr. 780.

Kinder. 1) M. Ioſepha, g. 782. 2) Ioh. Adam, g. 785. 3) Mar. Anna, g. 789.

b) Mar. Cſtina, g. 9 Jan. 734, St. Cr. O. D. † 3 Febr. 793. G. Carl Eman. Gr. von Traun, ihr Vetter, ſ. oben.

Großeltern: Ioh. Adam (Vaters Bruder v. obigem Franz Ioſeph), Hr auf Meiſſau, Rappoltenſtein, Pockflüß ꝛc. g. 20 Apr. 705, k. k. w. geh. R. † 17 Dec. 786 in Wien. G. Mar. Thereſia. Gr. Rud Sigism. v. Sinzendorf T. g. 11 Nov. 711. V. 7 Oct. 727, St. Cr. O. D. † im Apr. 771.

Großvaters Geſchwiſter: 1) M. Ioſepha Antonia, g. 28 Apr. 706, † im Febr. 755. F. Max. Ioſ. Graf von Frankenberg, V. 19 Dec. 726, †. 2) Cathar. Philippina, g. 25 Sept. 707, † 782. 3) M Cſtiana Charl. g. 2 Aug. 709, †. G. Ferdin. Gr. v. Payersberg, k. k. Cämmer. † 23 Febr. 743.

Stifter dieſer Linie: Michael, lebte ums Jahr 480, jüngſter Sohn Wolfgangs.

Stammvater beider Linien: Wolfgang, lebte 430.

Trautmannsdorf und Weinsberg.

Theilet ſich in 2 Hauptlinien, als A) die Joh. Friedrichs- und B) die Joh. Hartmanns-Linie.

A) Die Joh. Friedrichs-Linie.

Von dieſer blühen die zween erſten Zweige in Böhmen, und der dritte in Steyermark. Es iſt auch auf dem im May 1778 zu Ulm gehaltenen ſchwäb. Gräfl. Collegial-Tage der Graf Franz Norbert mit ſeinen männlichen Nachkommen, ſamt denen von Graf Maximilian v. Trautmannsdorf (weil. Kaiſer Ferdin. III. geweſenen Obriſthofmſtr, † 12 Juny 650) abſtammenden Agnaten in das Rsgräfl. ſchwäb. Collegium mit wirkl. Sitz u. Stimme reintroducirt worden, wozu dieſes Haus ſchon 1631 gelangt war.

Erſter Aſt dieſer Linie (in Böhmen).

Graf: Ferdin. zu Weinsberg, Majoratsh̃r auf Theinitz g.

12 Jan. 749. k. k. w. Cämmer. und w. geh. R. Hofkanzler des niederländ. Departements von 793 bis 795, des goldn. Vl. R. u des St. Steph. O. Gr. Cr. (war vormals k. k. Gesandt. zu Regenspurg, hernach zu Mainz, zuletzt bevollm. Minist. in Brüssel). G. Carolina, F. Rud. Ios. v. Colloredo T. V. 18 May 772, St. Cr. O. D. u. k. k. Dame du Palais.

Kinder: 1) M. Anna Gabr. g. 23 Sept. 774, Stiftsdame zu Essen. 2) M. Gabr. g. 19 Febr. 776. 3) Franz Norb. g. 23 Juny 777, † 15 Merz 779. 4) M. Elisab. g. 16 Dec. 778. 5) Ioh. Norb. g. 18 Merz 780. 6) M. Renata, g. 10 u. † 12 Sept. 781. 7) Ioh. Nep. Franz, g. 17 Merz 783. 8) Sohn, g. 19 Febr. 788. 9) Sohn, g. im Jan. 790.

Geschwister: a) M. Theres. g. 729, † 16 May 755. G. Max. Gr. v. Lamberg auf Arnau, k. k. Cämmer. † 23 Juny 792. b) M. Anna, g. 31 Aug. 736, Stiftsdame zu Prag, † 788. c) M. Florent. g. 5 Febr. 738, St. Cr. O. D. u. Stiftsdame zu Mons. d) Ios. Wenzel, g. 20 July 739, k. k. w. Cämmer. u. größern Landrechts-Beisitzer, erbte 762 die Hrsch. Jemnischt, u. hinterließ sie seiner Gemahlin, † 4 Dec. 769. G. M. Gabriela, Gr. Procop. Adelb. v. Tschernin T. g. 5 May 747, V. 28 Oct. 766, St. Cr. O. D. (II. G. Heinr. Franz Gr. v. Rothenhan, Directorial-Hofcanzler zu Wien, V. 772).

Sohn: Maxim. g. 24 Juny 768, † 19 Dec. 771.

e) M. Renata, g. 1 Febr. 741, k. k. Hof- und St. Cr. O. D. G. Franz Gr. v. Kinsky, kais. Gen. Maj. u. Inh. eines Inf. Regim. V. 29 July 779. f) M. Antonia, g. 31 May 746.

Eltern: Franz Norbert, g. 10 Aug. 705, Majoratsh. auf Theinitz, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. Cämmer. vormals Oberhofmstr bei der Erzherz. M. Elisab. † 18 Juny 786. G. I. Florentina Ios. Gräfin v. Grave, V. 4 Dec. 726, † 742. II. M. Anna, Gr. Ferd. Leop. v. Herberstein T. g. 29 Merz 722, V. 17 Febr. 744, St. Cr. O. D.

Vaters Geschwister: a) Renata Barb. g. 21 Oct. 707, † 2 Apr. 777. G. Carl Ios. Gr. zu Morzin, V. 24 July 726, † 751. b) Franz Carl, g. 11 Jan. 709, k. k. w. Cämmerer, G. F. M. L. und Obrist eines Cüiass. Regim. † 6 Juny 786. c) Ioh. Ios. g. 20 Jul. 711, k. k. w. Cämmer. † 7 May 769. G. Antonia, Gr. Carl Adams v. Breuner T. g. 11 Merz 721, V. 748, † 768.

Tochter: Theresia, g. 752, † 10 Febr. 755.

d) M. Walpurg. *Posth.* g. 13 Sept. 718, gewes. Oberhofm. der beiden Kön. von Neapel u. Frankreich. † 28 Jan. 770. G. Phil. Ernst Gr. v. Lerchenfeld Köfering, † 30 Merz 746.

Großeltern: Ioh. Ioseph (ein Sohn Rudolph Wilhelms), g. 7 Aug. 676, k. k. w. Cämmer. u. Rs-Hofrath, † 30 Apr. 713. G. M. Theresia, Gr. Carl Ioseph v. Paar T. V. 8 Juny 700. (II. G. Leop. Anton Gr. v. Rothal, † 11 Apr. 742), † 30 July 766.

Großvaters Schwestern: 1) Sidonia, †. G. N. Gr. von Hennеberg, †. 2) M. Elisab. g. 674, †. G. Ioh. Sigism. Gr. von Sárntheim, †. 3) Charl. Cathar. g. 11 Nov. 677, †. G. Albr. Fhr v. Brisigel, B. 17 Juny 704, †.

Stifter dieses Hauptastes: Rudolph Wilh. (ält. Sohn Adams Matthias), g. 646, † 687.

Zweiter Ast der Joh. Friedrichs-Linie.

Graf: Sebastian Franz, g. 767, Hr auf Aulibitz und Zbraslowitz in Böhmen, k. k. Rittmstr v. Sachsen-Coburg.

Geschwister: a) Ios. Adolph, g. 769. b) Mar. Anna, g.... c) Charlotte, g.... d) Iohann, g....

Eltern: Iohann Norbert Ios. g. 727, k. k. Cämmerer, Obrist und Command. der milit. Oeconomie-Commission in Prag, † 9 Nov. 796. G. I. Ioh. Charlotte, Gr. Ioh. Ludwig v. Harbuval Chamare T. V. 766, St. Cr. O. D. † 27 Sept. 777. II. Mar. Anna, N. N. g....

Vatersgeschwister: 1) Ioh. Ios. g... war in k. k. milit. Diensten, †.. 2) Erasmus, g... †... 3) Cstoph Hermann, g... Prämonstrat. Ord. Prälat zu Töpel in Böhmen, † 7 Febr. 789. 4) Mar. Theresia, g... 5) M. Philippina, g... vormal. Klosterfrau, Prämonstrat Ord. 6) Ioh. Adolph, Graf auf Horka, k. k. Cämmer. und Gen. Maj. g. 736, † 781. G. Maria Theresia, Gr. Carl Gotth. von Schafgotsch, schles. Linie, T. g. 30 Aug. 740, V. 771; deren

Kinder sind uns dermalen unbekannt.

7) Mar. Catharina, g. 738, St. Cr. O. D. G. Adam Ignaz, Gr. v. Berchtold in Mähren, g. 27 Merz 701, V. 10 Febr. 776, † 786. (Er hatte mit seiner verstorb. ersten Gem. Maria Anna († 774) Gräfin v. Aichbichl schon 773 seine Jubelhochzeit gefeyert. 8) Ioh. Wenceslaus, g... †.

Großeltern: Adolph Leopold, g... †... G. Mar. Sophia, Fhrn Ioh. Ignaz von Widersperg, k. k. Raths u. Landrechts-Beisitzers T. †...

Großvaters Bruder: Ioseph Anton, g... †. G. Franciska Ioh. Fhrn Ioach. von Ratschin T. V. 25 Juny 711, †...

Tochter: Maximiliana, g. 712, †... G. Phil. Ludwig, Fhr von Moltecke, k. k. Gen. B. 27 Oct. 729, †.

Urgroßeltern: Sigism. Ludwig (jüngst. Sohn Adams Matthias), g. 658, † 15 Oct. 707. G. Cornel. Eleonor. Gräfin von Harraut, † 728.

Urgroßvaters Brüder: a) Rudolph Wilh. g. 646 (Stifter obigen ersten Astes), † 1 Febr. 689. G. Anna Maria, Fürst Hartm. zu Lichtenstein-Nicasburg T. g. 651, V. 667, † 4 May 704 (wegen seiner Descendenz, s. den ersten Ast). b) Leop. Anton. g. 656, k. k. geh. R. † 22 Febr. 724. G. I. Margaretha. Graf Franz Wilh. v. Lobkowitz T. V. 684, † 30 Juny

Juny 685. II. Mar. Charl. Graf Ferd. Wilhelm v. Slavata T. † 20 Sept. 716.

Kinder: 1) Anna Lucia, g... St. Cr. O. D. † 8 Juny 754. 2) Mar. Iosepha, g. 9 Nov. 690, †... G. Leopold Flor. Graf Nadasti, † 1 Juny 758. 3) Mar. Theresia, g. 692, † 763. G. Carl Ios. Gr. von Kollowrat-Noworadsky, k. k. Appellat. Vicepräsident in Böhmen, † 744. 4) Carl Ioseph, g. 693, † 15 Oct. 728. G. Mar. Iosepha, Gräfin von Lodron, †.

Tochter: Mar. Iosepha, g... St. Cr. O. D. † 11 July 758. G. I. N. Fhr v. Strackha, †. II. Ioh. Anton Graf v. Clary u. Aldringen, † 743. III. Franz Xav. Graf von Wieschnick, † 14 Sept. 789.

Stifter dieses zweiten Astes der Joh Friedrichs-Linie: obenbem. Sigism. Ludw. jüngster Sohn Adams Matthias.

Stammvater beider obigen Aeste: Adam Matthias, † 2 Nov. 684.

Dritter Ast der Joh. Friedrichs Linie, oder Nebenlinie zu Gleichenberg in Steyermark,

welcher sich wieder in zwei Zweige verbreitet hat.

Erster Zweig.

Graf: Weickard Maxim. g. 11 Febr. 754, heut. Graf zu Gleichenberg ꝛc. G. Antonia, Gräfin v. Szluha, V. 783, St. Cr. O. D.

Geschwister: a) Aloysia, g. 755. b) Rosalia, g. 757.

Eltern: Maximilian Gundaccar, g..., k. k. Cämmerer und Landrechts-Rath in Steyermark, † 9 Apr. 764. G. Mar. Rosalia, Gr. Mar. Ludwig von Saurau T. g. 3. May 731, V. 752. St. Cr. O. D. † im July 773.

Vatersgeschwister: a) Mar. Iosepha, g. 27 July 735, † 15 July 764. G. I. Carl Graf von Saurau, k. k. Cämmerer, V. 14 Juny 761, † 762. II. Wolfg. Gr. u. Hr v. Stubenberg, k. k. w. Cämmer. V. 25 Oct. 763. b) Mar. Anna, g. 9 July (746), vormal. Dominicanerin zu Studenitz.

Großeltern: Sigism. Ernst (ein Sohn Maxim. Sigismunds s. unten), g.... k. k. w. geh. R. und Cämmerer, † 28 Nov. 762. G. Mar. Anna, Gr. Gundaccar Thom. von Starhemberg T. g. 695, V. 19 Apr. 717, St. Cr. O. D. † 768.

Großvaters Geschwister: 1) Caecilia, g. 698, † 742. G. Franz Ant. Gr. v. Rothal, V. 14 Jan. 718, †. 2) Mar. Barbara, g. 701, † 2 Sept. 759. G. Ioh. Max. Gr. von Wildenstein auf Wildbach, V. 29 Apr. 726, † 14 Merz 779. 3) Mar. Iosepha, g. 16 Nov. 703, St. Cr. O. D. † 5 Merz 781. G. Leop. Florian Gr. Nadasti, Ungar. Hofcanzler, † 1 Juny 758. 4) Weickhard Ioseph, g. 711, † 788, s. den folgenden Zweig, unter Eltern.

Zweiter Zweig.

Graf: Aloysius, g. 19 Dec. 753, heut. Graf, k. k. Cämmerer. G. Iuliane, Gr. Dismas Franz von Attems (Steyer. Linie) T. g. 4 Febr. 753, V. 781, St. Cr. O. D.

Sohn: Ioh. Weickard Carl, g. 784.

Geschwister: 1) Barbara, g. 2 July 734, k. k. Stiftsdame zu Prag. 2) Antonia, g. 11 Juny 736, ehemal. Dominicanerin zu Grätz. 3) Rebecca, g. 31 Dec. 738. 3) Aloysia, g. 7 Jan. 748. 5) Ioh. Nepom. g. 23 Aug. 757, k. k. Cämmer. Gubernial-R. und Canzley-Direct. in Gallizien. 6) Mar. Rosalia Iosepha. g. 31 Dec. 758. G. Ioh. Bapt. Ludwig Fhr v. Bassand-Voeux, k. k. w. Hofcammer-Rath, V. 784. 7) Weickhard, g. 19 Apr. 769, Domhr zu Ollmütz und Probst zu Cremsier. 8) Mar. Thaddaeus, g. 28 May 761, Bisch. zu Königsgrätz und Hr der bischöfl. Güter Chrast, Podlaschitz, Chlum, Zagezdetz u. Raubowitz (seit 795), auch Domhr zu Ollmütz.

Eltern: Weickard Ioseph, g. 19 May 711, k. k. w. geh. R. u. Cämmer. † 11 May 788. G. I. Charlotte, Gr. Hannib. Baltn. v. Wagensperg T. g. 28 Aug. 718, V. 19 Apr. 733, † 6 Merz 750. II. Mar. Anna, Gr. Leop. Sigism. von Wurmbrand T. g. 8 July 733, V. 21 Febr. 752.

Vaters Geschwister: Sigism. Ernst, (s. den ersten Zweig unter: Großeltern u. Großvatersgeschwister.)

Großeltern: Maximil. Sigism. (ein Sohn Georg Sigismunds, welcher ein Bruder Adams Matthias war), g... k. k. w. geh. R. u. Cämmer. † 19 Dec. 732. G. Mar. Barbara, Gr. Ernst Rüdigers v. Starhemberg T. u. Gr. Franz v. Dünewald W. † im Apr. 745.

Großvatersgeschwister: a) Max. Cstina, † 720. G. I. Ioh. Georg Gr. v. Herberstein, †. II. Franz Ehrenreich Gr. von Trautmannsdorf, † 9 Apr. 719. b) Mar. Caecilia, † im Oct. 758. G. Carl Ioseph Fhr v. Stadel, Oesterr. geh. R. und Cämmerer, †.

Stammvater beider obigen Zweige, oder Stifter des dritten Astes der Joh. Friedrichs-Linie: Georg Sigism. † 760, war ein Bruder Adams Matthias, Stammvaters obiger beiden ersten Aeste dieser Hauptlinie.

B) Die Joh. Hartmanns-Linie.

Graf: Friedr. Sigm. Carl, g. 14 Sept. 761, Hr der Hrschaft Trautenfels ꝛc. k. k. Cämmer. u. Rittmeister beym Uhlanen-Corps.

Geschwister: 1) Sigm. Ioach. g. 27 Oct. 763, in k. k. milit. Diensten, † 18 May 794 (blieb in der Affaire bey Moucron). 2) Ferdin. Sigm. g. 13 Apr. 765. 3) Iosepha, g. 17 Merz 768. G. Ioh. Bapt. Gr. v. Brandis, k. k. w. geh. R. u. Cämmer. V. 17 Apr. 786.

Eltern: Carl, Hr der Hrschaft Trautenfels ꝛc. g. 17 Sept. 719, k. k. w. Cämmerer, Steyer. Landsch. Präsid. † 796. G. M. Anna, Gr. Ioh. Gundacc. v. Herberstein T. g. 4 Jul. 740, V. 17 Febr. 760, St. Cr. O. D.

Vaters Geschwister: a) M. Anna, g. 14 Oct. 717, St. Cr O. D. G. Heinr. Graf v. Brandis, k. k. w. Cämmer. und Inner-Oesterr. Hofcammerr. V. 4 Oct. 745, † 23 Oct. 790. b) Iosepha, g. 13 Nov. 718, St. Cr. O. D. † 792. G. Ioh. Ernst Gr. von Herberstein und Guttenhag, k. k. w. geh. R. V. 18 Febr. 739, † 778. c) Antonia, g. 723, vormal. Ursulin. zu Grätz. d) Barbara, g. im Dec. 726. G. Max. Ios. Graf von Wildenstein auf Wildbach, V. 26 Dec. 753, † 6 Febr. 791. e) Charlotte, g. 728, vormal. Domin. zu Mährenberg.

Großeltern: Ferd. Sigm. Leop (ein Sohn Sigm. Ioach. g. 641, † 1 Apr. 706) † 734. G. Henr. Mar. Carol. Gr. Ignaz M. v. Attems (Steyerm. Linie) T. g. 29 Aug. 687, V. 4 Nov. 711, † 10 Dec. 742.

Urgroßvaters Sigm. Ioach. Bruder: Franz Ehrenr. g. 21 Jan. 662, k. k. w. geh. R. u. Inner-Oesterr. Hofcammerpräsident, auch ehemal. Gesandt. in der Schweitz, † 9 Apr. 719. G. Max. Cstina, Gr. Georg Sigm. v. Trautmannsdorf T. und Gr. Ioh. Georg v. Herberstein W. g. 665, † 729.

Kinder: a) Cajetana, g. 697, † 6 Oct. 764. G. Rud. Gr. v. Wurmbrand, V. 717, † 17 Jan. 731. b) Honorius, (oder Ehrenr.) g. 698, †. G. Mar. Theres. Freyin v. Zay, †.

Kinder: 1) Franz Xaver, g... Weltpriester. 2) Maximiliana, Dominicanerin zu Grätz. 3) Franciſca, g... Ursulinerin zu Wien. 4) Mar. Anna, g... Benedict. zu Göß.

c) Maximiliane, g. 701, †. G. Phil. Ludwig, Hr v. Moltke, k. k. G. F. M. V. 27 Oct. 729, †.

Trient.

Ein Bisthum im südlichen Theil von Tyrol, steht zwar unter der Landeshoheit des Erzhauses Oesterreich (welches auch daſſelbe wegen der Reichs-Praestandorum vertritt) jedoch hat der Bischof als ein unmittelbarer Reichsfürst, Sitz u. Stimme auf dem Reichstage im fürstl. Collegio, und auch die welt. Gerichtsbarkeit des Bisthums, wenn er gleich von dem Erzhause Oesterreich als ein Landstand von Tyrol gehalten wird. Er ist auch ein Stand des österreich. Kreises u. als Bischof stehet er unter dem Erzbischof von Görz. Das Domcapitel besteht aus 19 Capitularen, unter denen auch Gelehrte seyn können. Die bischöfl. Resid. ist Trient (oder Trento.)

Fürst u. Bischof: Peter Vigil. Graf von Thun und Hohenstein, Markgraf von Castellara, g. 13 Dec. 724, erwählt 29 May 776.

Vorfahrer: Cstoph, Sizzo v. Noris, Marquis v. Castellara, g. 19 Aug. 706, vom Pabst ernennt den 4ten und proclam. den 12ten July 763, † 16 Merz 776.

Capitul (18). Dechant: Sigm. Ant. Graf Manzi von Edenheim. Probst, Oberscholaster und Senior: Carl Ios. Sebast. Graf von Trapp, Fhr v. Bisein, ꝛc. Archidiac. Ioh. Franz Gr. v. Spaur, Hr zu Valör, Hofr. Barthol. Graf v. Bortolazzi, Hofr. Ios. Gr. v. Welsberg, zu Primör ꝛc. Prior zu St. Martin in Castrozza, Domhr und Hofcammer-Präsident zu Passau. Franz Ant. Gr. von Albertis de Poja, Rs-Ritt. Franz Felix Gr Alberti di Enno. Ioh. Bened. Fhr Gentilotti v. Engelsbrunn, Rs-Ritt. Phil. Ios. Mich. Gr. v. Thun, Domhr zu Salzburg und Passau. Sim. Adam, Zambaiti v. Vezzanburg, Vicar. gen. Ferd. Fhr v. Taxis, Bordogna ꝛc. Leopold Gr. v. Melchiori. Ios. Urb. Fhr v. Bussa, v. Lilienberg u. Halden. Ioh. Iacob Fhr v. Piccini von Tyrberg. Franz Gr. v. Khuen, Fhr v. Belasy, Domhr zu Salzburg u. Passau. Felix Cstoph Gr. v. Arzt u. Vasegg. Barthol. Gerval. Gr. v. Lodron. Eman. M. Gr. v. Thun u. Hohenstein.
Syndicus: Ios. Ciurletti v. Belfonti, I. U. D.

Trier.

Ein Erzbisthum u. geistl. Churfürstenthum. Im Churfürstl. Collegio hat der Churfürst v. Trier die 2te Stelle, jedoch die erste Stimme. Das Krönungsrecht, um welches er ehemals mit stritt, hat er nur, wenn der Röm. König entweder in der Mainz. oder Cölnisch. Diöces gekrönt wird, zu einer Zeit, da der dasige Erzbisch. noch nicht insulirt ist. Er schreibt sich: Von G. G. Erzbischof zu Trier, des H. R. Rs durch Gallien und des Königr. Arelat Erzkanzler und Churfürst, Administr. der gefürsteten Abtey Prüm ꝛc. Das Erzkanzleramt aber besteht blos im Titel. Denn selbst im Bisthum Basel, im Hzgth. Savoyen und in der Grafsch. Mömpelgard, welche Stücke vom Königreiche Arelat noch allein vorhanden sind, ist es in etlichen 100 Jahren nicht mehr ausgeübt worden. Im fürstl. Colleg. hat er als gefürst. Abt zu Prüm auch eine Stimme. Das Domcapitel besteht aus 40 Domherren, worunter 16 Capitularen und 24 Domicellaren sind; bei deren Aufnahme 16 Ahnen rechtlich zu erweisen sind. Suffraganei von ihm sind: Metz, Toul, Verdun, Nancy, St. Dietz. Die Erzbischöfl. Resid. ist Coblenz.

Erzbischof u. Churfürst: Clem. Wencesl. königl. Prinz v. Polen u. Litthauen, Hz. zu Sachsen, des Malth. O. Gr. Cr. u. in Deutschl. Protector ꝛc. g. 28 Sept. 739, erwählt als F. u. Bisch. zu Freysingen 18 Apr. 763, Bisch. u. Fürst zu Regensburg 27 Apr. e. a., Coadjutor zu Augsburg 5 Nov. 764, Erzbisch. u. Churfürst zu Trier 10 Febr. 768, Bisch. zu Augsb. 20 Aug. e. a., gefürsteter Probst u. Hr zu Ellwangen 15 Febr. 787, s. Churſachsen.

Vorfahrer: Ioh. Philipp Gr. v. Walderdorf, Hr zu Molsberg u. Isenburg, g. 26 May 701, Erzbisch. u. Churf. zu Trier 18 Jan. 756, Bisch. zu Worms 20 Jan. 763, † 12 Jan. 768.

Dom- u. Capitularherren. Domprobst: Phil. Franz Wilder. Nep. Gr. v. Walderdorf, zu Molsberg u. Isenburg,

jur. 22 Dec. 750, Capit. 29 Jan. 774, Domprobst 24 Apr. 781, k. k. u. Churtrier. geh. R. Dombr zu Speyer, Probst der Collegiatst. zu St. Paulin u. St. Simeon in Trier, auch des Churbayr. St. Georg-O. Gr. Commenth. Domdechant: Ioh. Phil. Franz Hiac. Gr. v. Kesselstadt, Hr zu Bekond, Rivenich u. Ternich, auch erbet. Ritter-R. am Niederrhein, jur. 19 Apr. 762, Capit. 10 Apr. 793, Chorbisch. Tit. St. Castoris in Cardona 24 Oct. 793, Domdech. 795. Oberchorbischof: Cstian Franz Fhr von Hacke, jur. 13 Apr. 742, Capit. 12 Sept. 771, Oberchorbischof Tit. St. Lubentii in Dietkirchen 8 Apr. 792, Jubilarius 25 May 790, Domsänger u. Capit. zu Speyer, Churtrier. geh. R. Carl Wilh. Ioh. Marq. u. Gr. v. u. zu Hoensbroech, jur. 9 Sept. 757, Capit. 1 Merz 779, Chorbisch. Tit. St. Agatha in Longutono 8 Apr. 792, auch Capit. zu Hildesheim. Franz Cstoph Carl Phil. Hugo Fhr v. u. zu Frankenstein, jur. 1 Sept. 760, Capit. 22 Merz 780, Domsänger 23 May 792, Chorbischof Tit. St. Petri 1 Nov. 793, auch Capit. zu Mainz. Ios. Ad. Adolph Marquis u. Gr. v. u. zu Hoensbroech, jur. 10 Sept. 760, Cap. 9 Apr. 781, Chorbisch. Tit. St. Mauritii in Tholeya 8 Apr. 792. Capitularherren: Dam. Friedr. Gr. v. u. zu der Leyen und Hohen-Geroldseck, jur. 10 Apr. 749, Capit. 9 July 772, Jubilarius 25 May 792, auch Domprobst u. Capit. zu Mainz u. Cölln, Malthes. O. Ehrenritter. Franz Erwein Gr. v. u. zu der Leyen u. Hohengeroldseck, jur. 7 Apr. 755, Capit. 25 May 776, Domscholast. 3 July 781, Domcustos 5 July 790, der Domstifter Bamberg und Wirzburg Capit. des Malthes. O. Ehren-R. Friedr. Franz Fhr von Harf zu Dreyborn, jur. 9 Sept. 758, Capit. 4 Sept. 779, Domsänger 9 Aug. 763, Domscholaster 16 Aug. 790, des Erzstifts Mainz Capitular. Ioh. Friedr. Hugo Fhr v. u. zu Dalberg, Cämmer. von Worms, jur. 9 Sept. 768, Capitul. 25 Sept. 784, Sacellanus Domini 11 Apr. 792, auch Capit. zu Worms u. Churfürstl. geh. R. und Schulpräsid. Lothar. Franz Fhr v. Fechenbach, jur. 3 Apr. 769, Capit. 30 Merz 789, auch Capit. zu Bamberg. Emmer. Ioseph Fhr Beyssel v. Gymnich, jur. 22 Dec. 769, Capit. 19 Juny 790, auch Capitular zu Mainz. Aug. Phil. Ios. Fhr v. Hacke, jur. 9 Sept. 771, Capit. 8 Apr. 792, Oberamtmann zu Welschbillig, auch Capitular zu Osnabrück. Ios. Cstian Ioh. Nep. Fhr v. Hompesch, jur. 13 Dec. 771, Capit. 24 May 792.

Capitula generalia. Peremtorium majus: Den Tag nach dem Feste Mariä Geburt. Peremptoria minora: Den Tag nach dem Feste des heil. Apostels Thomas, u. den Tag nach dem Sonntage Quasimodog. Fällt aber auf vorgemeldete Tage ein Sonn- oder Feyertag, so ist das General-Capitul den folgenden Tag.

Domicellarherren: Emmerich Ioseph Fhr von Warsberg,

jur. 6 Dec. 772. Phil. Ant. Mich. Fhr von Venningen, jur. 11 Apr. 774. Ioh. Phil. Nep. Fhr von Heddesdorf, jur. 24 Apr. 775. Carl Theodor, Fhr v. Warsberg, jur. 9 Sept. 776. Ios. Clem. Fhr von der Vorst zu Lombeck-Gudenau, jur. 23 Dec. 776. Clem. Wenz. Graf u. Edler Hr von und zu Elz, jur. 14 Apr. 777. Clem. Wenzel Graf v. Kesselstadt, jur. 22 Dec. 777. Max. Franz Fhr Beissel v. Gymnich, jur. 9 Sept. 778. Emmer. Ios. Fhr v. Fechenbach zu Sommerau, jur. 9 Sept. 778. Friedr. Aug. Wilh. Leop. Fhr Schütz von Holzhausen, jur. 3 Apr. 780. Franz Lothar. Fhr Horneck v. Weinheim, jur. 9 Sept. 780. Wilh. Ernst Fhr von Wambold, jur. 10 Sept. 780. Franz Carl Fhr v. Heddersdorf, jur. 10 Sept. 780. Friedr. Carl Fhr v. Ritter zu Grünstein, jur. 8 Apr. 782. Wilh. Phil. Ios. Fhr v. Waldenfels, jur. 9 Sept. 782. Franz Lothar. Fhr v. Breidbach zu Bürresheim, jur. 16 Apr. 787. Otto Phil. Fhr von Greifenclau zu Vollraths, jur. 10 Sept. 787. Friedr. Carl Gr. v. Schönborn, jur. 20 Apr. 789. Friedr. Carl Ios. Gr. v. Stadion, jur. 9 Sept. 789. Lothar. Franz Gr. und Edler Hr v. u. zu Elz, jur. 9 Sept. 790. Ios. Ign. Fhr v. Beroldingen, jur. 16 Apr. 792. Lothar Franz Fhr v. Harf zu Dreyborn, jur. 16 Apr. 792. Ios. Clem. Gr. v. Westphalen, jur. 21 Apr. 792. Fr. Carl Gr. von Kesselstadt, jur. 21 Apr. 792.

Syndicus u. Secretarius: Heinrich Sonntag, Churtrier. w. Hofrath. Archivarius: Casp. Ios. Reul, auch Secret. u. Churfürstl. Amtsverwalter zu Welschbillig.

Truchsessen (Reichs-Erb-Truchsessen) u. Grafen von Waldburg.

Ein altes Rsgräfl. Geschlecht in Schwaben, dessen Stammhaus das Schloß Waldburg im Algau ist, und welches die Truchsessen-Würde schon bei den Herzogen von Schwaben, wie auch bei verschiedenen Kaisern aus diesem Schwäbischen oder Hohenstauffenschen Hause besaß. Im J. 1525 bekam diese Familie von Kaiser Carl V. das Vorrecht, sich Reichs-Erbtruchsessen zu nennen, u. 1528 gab der Churfürst Ludwig von der Pfalz ihr auch die Anwartschaft auf dieses Erb-Amt, welches damals noch die Herren von Seldeneck besaßen, und erst 1594 zum erstenmal von einem Truchseß v. Waldburg verwaltet wurde. Das ganze Haus theilet sich in 2 Hauptlinien, nemlich A) die Jacobinische u. B) die Georgische. Das Rs-Erb-Truchsessen-Amt verwaltet der jedesmalige Senior der Georgischen Hauptlinie.

A) Die Jacobinische Hauptlinie.

Zu dieser Hauptlinie gehören 1) die in männl. Erben im J. 1772 erloschene Wilhelminische Linie, welche in den 2 Aesten a) zu Scheer, und b) zu Trauchburg blühete, u. der cathol. Re-

ligion zugethan war; 2) die Friedrichsche oder Preußische Linie, Protestant. Religion, welche noch blühet.

1) Die erloschene Wilhelminische Linie und zwar

a) Erster Ast zu Friedberg-Scheer.

Lezter Graf: Leop. Aug. g. 29 Sept. 728, k. k. w. Cämmerer und geh. Rath, hzgl. Würtemberg. Gen. Maj. und Obrist eines Inf. Regim., des großen Jagd-Ord. R. und des milit. Carl-Ord. Command. † 1 Oct. 764. G. Maria Anna, Gr. Ludw. Xav. v. Fugger-Stettenfels T. V. 25 Oct. 753, St. Cr. O. D. †. Von diesem Ast lebt noch

Dessen Schwester: Mar. Walpurg. Theresia, g. 1 Sept. 724. G. N. Fhr v. Leutrum.

Anmerk. Die Rs-Graf- u. Hrschaften Scheer, Friedberg, (Dürmentingen u. Bussen), welche dieser Ast besaß, fielen hernach an die regier. Grafen Rs-Erbtruchsessen v. Zeil-Wurzach, Wolfegg-Waldsee u. Wolfegg-Wolfegg, welche dieselben bis 785 secundum senium natur. gemeinschaftlich inne hatten, solche aber 22 Oct. ged. Jahrs an den Fürst von Thurn und Taxis verkauften, welcher nun davon eine Stimme auf der Fürstenbank des schwäb Kreises verführt, auch nach dieser Acquisition zur Führung der schon gehabten Viril-Stimme im Rsfürstenrathe für hinlänglich qualifizirt allgemein anerkannt worden ist.

b) Zweiter Ast zu Trauchburg.

Lezter Graf: Franz Carl Euseb. regier. Gr. g. 24 Aug. 701, F. u. Bisch. zu Chiemsee, Domhr zu Salzburg, succed. 747 seinem Bruder Friedr. Marquard in Trauchburg und Kießlegg und 764 nach dem Tode seines Vetters Leop. Aug. des lezten Grafen zu Friedberg-Scheer, in Dürmentingen u. Bußen, † 9 July 772.

Von diesem Aste hinterließ der Graf: Friedr. Marquard Anton († 744) folgende

Töchter: 1) Mar. Amalia, g. 27 May 726, † zu Dietenheim im Dec. 794. G. Sigm. Ant. Gr. v. Fugger zu Dietenheim, V. 6 Nov. 748, † 781. 2) Mar. Adelh. g. 28 Nov. 729. G. Ios. Franz Gr. Truchseß zu Wolfegg, V. 21 Apr. 761, † 29 Apr. 774.

Anmerk. Die Grafsch. Trauchburg nebst Zubehör fiel nach dem Tode des lezten Grafen vermöge pacti success. v. 764 an das gräfl. Truchsess. Haus Zeil-Zeil.

2) Die Friedrichsche oder Preußische Nebenlinie, s. im 2ten Theil dieses Handbuchs.

B) Die Georgische Hauptlinie.

Das Rs-Erb-Truchsessen-Amt wird, wie schon oben bemerkt, durch den jedesmaligen Aeltesten von dieser Hauptlinie verwaltet. Sie hat sich wieder in zwo Linien abgesondert, nemlich 1) die Wolfeggische u. 2) die Zeilische.

1) Die Wolfeggische Linie.

Hat sich in 2 Aeste a) zu Wolfegg u. b) Waldsee ausgebreitet.

a) Erster Ast, oder Wolfegg-Wolfegg.

Resid. Schloß Wolfegg.

Graf: Carl Eberhard Wunibald, g. 13 Nov. 717, Rs-Gen. F. M. L. u. Inh. eines schwäb. Kr. Inf. Regim. de la Fidel. O. R. succ. als regier. Gr. in Wolfegg seines Bruders Sohne Ios. Aloysius 5 Jan. 791.

Geschwister: a) Mar. Anna Theresia, g. 13 Dec. 700, † 10 Merz 755. b) Mar. Theresia, g. 21 May 702, † 18 Aug. 755. G. I. Ioh. Ernst, Gr. v. Trauchburg u. Friedberg, V. 1 Jan. 722, † 6 Juny 737. II. Ios. Ignaz Gr. v. Welsperg, V. 8 Apr. 742, † 756. c) Mar. Antonia, g. 5 Juny 703, † 20 Juny 760. d) Ios. Franz, g. 14 Dec. 704, k. k. Cämmerer, succed. seinem Vater Ferd. Ludw. als regier. Gr. zu Wolfegg 735, ward 772 mitregier. Gr. zu Friedberg, † 29 Apr. 774. G. I. Mar. Anna Ludovica, Gr. Franz Ernst zu Salm-Reifferscheid Dyck T. V. 29 Oct. 735, † 10 Nov. 760. II. Mar. Adelh. Gr. Friedr. Marquard Truchseß zu Trauchburg T. V. 21 Apr. 761, W.

Kinder: 1) Ferd. Mar. Ludw. Wunib. Euseb. g. 25 Sept. 736, k. k. w. Cämmer. succed. seinem Vater als reg. Gr. zu Wolfegg 10 Nov. 760, † 24 Jan. 779. G. Maria Carolina, Gr. Franz Ernst Truchseß zu Zeil-Wurzach T. V. 26 Juny 763, † 12 Jan. 779.

Kinder: a) Franz Ios. M. g. 15 Jan. 764, † 3 July 765. b) M. Aloys. Adelh. &c. g. 11 Oct. 765. G. Ioseph Seb. Elig. Gr. Fugger v. Glött. c) Ferd. M. Aloys. Carl &c. g. 7 Dec. 767, † 3 Febr. 769. d) M. Crescent. Walp. g. 5 Aug. 769. e) M. Anna Bernhard. &c. g. 11 Jan. 772. f) M. Felicitas Aloys. g. 19 Febr. 775, Stiftsd. zu Buchau. g) Phil. M. Ioseph, g. 4 Nov. 776 und † 25 May 777. 2) Ios. M. Aug. Carl &c. g. u. † 19 Sept. 737. 3) Maria Anna Ludov. Franc. &c. g. 4 Febr. 739, † 5 July 740. 4) Mar. Walpurga Gabr. g. 5 July 740 (ehemals Stiftsdame zu Buchau). G. Anselm Vict. Ios. Gr. Fugger zu Babenhausen. 5) Gebh. M. Georg, g. u. † 13 Aug. 741. 6) Mar. Anna Franc. g. 5 Aug. 742, † 30 May 743. 7) Mar. Bernh. Cathar. g. 25 Dec. 743. 8) Ioh. Bapt. M. Ioseph, g. 15 Dec. 746, Rittmstr des Hohenzeller. Cüraff. Regim. † 19 Jan. 747. 9) Franz Ios. Ioach. g. 21 Merz 748, † 10 Aug. 752. 10) Anna Mar. Eleon. &c. g. 9 Oct. 749, † 15 Febr. 761. 11) M. Gabriela Anna, g. 11 Dec. 750, † 3 Febr. 752. 12) Ios. Aloys. Barth. Zwill. g. 24 Aug. 752, succed. seinem Bruder Ferd. M. Ludw. in Wolfegg 24 Jan. 779, † 5 Jan.

791. G. Mar. Anna, Gr. Herm. Friedr. zu Königsegg-Aulendorf T. V. 12 Sept. 779.

Kinder: a) Eleonora Creſcent. Walp. g. 24 Dec. 780. b) Joſ. Franz Carl, g. 3 u. † 6 Febr. 782. 3) Walpurga Mar. Creſcentia, g. 8 Oct. 784.

13) Mar. Ludovica Anna, g. 24 Aug. 752, Zwill. Stiftsd. zu Buchau. 14) Mar. Anna Carol. g. 26 July 754, † 9 Febr. 774. II. Ehe: 15) Mar. Carol. Franc. g. 18 Merz 762.

e) Joh. Ferdinand, g. 26 Sept. 706, Domhr zu Cölln, † 12 Febr. 773. f) Max. Heinr. Joh. Wilh. g. 22 July 710, Obr. des Hohenzoll. Cüraſſ. Regim. † 28 Juny 758. g) Mar. Walp. Gabriela Thereſ. g. 14 Febr. 715, † 2 Jan. 716.

Eltern: Ferd. Ludw. g. 19 July 678, † 6 Apr. 735. G. M. Anna Renata, Fhrn Franz Cſtoph von Schellenberg auf Kießlegg Erbtochter, g. 14 Oct. 681, V. 14 Febr. 700, † 18 Aug. 754.

Vaters Schweſter: Anna Louiſe, g. 13 Sept. 679, † 25 Merz 717. G. Ernſt Iacob Gr. Truchſeß zu Zeil-Wurzach, † 18 Juny 734.

b) Zweiter Aſt, oder Wolfegg-Waldſee.

Reſid. Schloß Waldſee.

Graf: Ioſeph Ant. Xav. g. 20 Febr. 766, heut. Grafin Waldſee, übernimmt die von ſ. Vater am 12 Febr. 790 niedergelegte Regierung. G. Mar. Ioſepha, Gr. Anſ. Joſ. Vict. Fugger zu Babenhauſen T. V. 791.

Kinder: 1) Mar. Walpurga Carol. Joſ. g. 6 Dec. 791. 2) Maria Carol. Clara Ioſepha, g. 30 Dec. 792. 3) Mar. Joſ. Carol. Auguſta Creſc. g. 22 July 794. 4) Carl Joh. Nep. Joſ. Gebhard Wunibald, g. 20 Juny 795.

Geſchwiſter: a) Carl Max. Xav. g. 20 Jan. 754, k. k. Hptm. † 5 Merz 795. b) Ant. Wunibald, g. 15 Jan. 755, † 28 Nov. 760. c) Thereſia Roſal. Eleon. g. 26 Apr. 756, St. Cr. O. D. G. Anton Fhr v. Ulm auf Erbach, k. k. Cämmer. V. 27 Apr. 777. d) Mar. Walp. Eleonora, g. 30 Jan. 759, Stiftsd. zu Buchau. e) Mar. Ioſepha Honor. g. 11 July 762, St. Cr. O. D. G. Carl Eman. Gr. Leutrum von Ertingen, kön. ſardin. Gen. Lieutn. V. 7 Febr. 782. f) Sidon. Antonia, g. 14 Sept. 763, Stiftsdame zu Süſtern u. Thorn. g) M. Creſcent. Joh. Joſ. g. 19 Merz 767. h) Ant. Aloyſ. Iac. g. 24 July 771, † 2 July 774.

Eltern: Gebh. Joh. Xav. g. 24 Juny 727, ſucced. 748, k. k. Cämmerer u. des Würtemb. groß. O. R. legte 12 Febr. 790 die Regier. nieder, † 26 Febr. 791. G. Mar. Clara, Gr. Carl Seyfr Ferd. von Königsegg-Aulendorf T. V. 3 Oct. 752, † im Apr. 796.

Vatersgeſchwiſter: 1) Mar. Anna Ioſ. g. 20 Oct. 720, † 24 Juny 728. 2) Mar. Thereſia, g. 15 Sept. 722. G. Carl, Fhr v. Ulm, auf Erbach, Sternwag und Poltringen, V. 26 Sept. 740. 3) Xav. Ioſ. g. 22 Dec. 723, † e. a. 4) Mar. Walp. g. 30 Dec. 724, † 30 Jan. 744. 5) Maria Eleon. g. 29 Juny 726, Stiftsdame zu Buchau, † 12 Dec. 794. 6) Ant. Willibald, g. 7 Jan. 729, Domhr zu Salzburg, fſtl. Augſp. geiſtl. R. auch fürſtbiſchöfl. Salzburg. Hofcammer-Präſid. des St. Georg-O. Commenth. u. erſter Dechant.

Großeltern: Max. M. (ein Sohn Iohanns Mar. Bruder des Grafen Ferd. Ludwigs, ſiehe die Wolfegg. Nebenlinie) g. 28 Nov. 684, † 3 Apr. 748. G. I. M. Erneſtina, Gr. Frz Wenz. v. Thun T. V. 2 Oct. 714, † 25 Nov. 718. II. Mar. Eleon. Fhn Frz Ant. von Ulm T. g. 21 Oct. 696, V. 18 Sept. 719, St. Cr. O. D. war Obervormünderin ihres Sohnes bis zu deſſen Volljährigkeit, † 16 Aug. 780.

Großvaters Geſchwiſter: a) Mar. Anna, g. 12 Juny 686, † e. a. b) Mar. Adelh. g. 12 Aug. 687, † 21 Febr. 690. c) Frz Ioſ. g. 18 Febr. 689, † 5 May 729. d) Anna Felic. g. 4 Oct. 690, † 699. e) Iſab. Clara, g. 26 Jul. 691, † 776. G. Lidovin Gr. v. Trapp, k. k. Cämmerer u. oberöſterr. Reg. R. zu Inſpruck. V. 20 Jun. 709, † 6 Apr. 738. f) Ant. Xav. g. 15 Jun. 696, †. g) Sigm. Ioſeph, g. 23 Merz 698, Domhr zu Cölln, †.

Gemeinſamer Stammvater beider Aeſte: Max. Wunib. † 667, ein Sohn Heinrichs, † 636

Stifter der Wolfeggiſchen Linie: Heinrich, † 1635, ält. Sohn Jacobs.

2) Die Zeylliſche Linie.

Welche ſich in die 2 Aeſte a) zu Zeil und b) zu Wurzach abgeſondert hat, und wegen Trauchburg bey dem ſchwäb. Kreiſe ein eigenes Votum führet.

a) Erſter Aſt, oder Zeil-Zeil.

Reſ. Schloß Zeil.

Graf: Max. Wunib. Ferd. Iac. Bernh. g. 20 Aug. 750, ſucc. zu Zeil und Trauchburg 30 Merz 790, Churpfalzb. w. geh. R. u. Adminiſt. der Grafſch. Schwabeck u. Türkheim. G. Mar. Ioh. Ioſepha, Fhrn Leop. Thadd. von Hornſtein zu Weiterdingen ꝛc. Direct. des Rs-Ritterſch. Cantons Hegau, Algau u. am Bodenſee T. g. 30 Nov. 752, V. 7 Nov. 774.

Kinder: 1) Mar. Carolina, g. 30 Jul. 776, † 21 Jun. 777. 2) Frz Thadd. Erbgraf, g. 16 Oct. 778. 3) Mar. Thereſ. g. 9 Febr. 780. 4) Mar. Adelh. und 5) Ferdinand, Zwill. g. 9 u. † 9. u. 10 Sept. 782. 6) Mar. Walpurga, g. 28 Jul. 784, † 15 Merz 787. 7) Mar. Ioſ. Creſcent. etc. g. 16 Sept.

Digitized by Google

785. 8) Otto Sigm. g. 4 Jan. 787, † 19 May 788. 9) Ferd. Clemens, g. 29 Nov. 788.

Geschwister: a) Mar. Amal. Antonia etc. g. 1 Oct. 751, Canoniss. de la Congreg. de notre Dame zu Eichstädt, that Profess. 9 July 776 mit dem Namen Mar. Anna Walp. † 10 Jan. 790. b) Clem. Aloys. Franz etc. g. 13 Aug. 753. k. k. w. Cämmer. dann Generaladj. und Obristwachtm. des löbl. schwäb. Kr. G. Mar. Walpurga, Gr. Frz Xav. von Harrach zu Rohrau, T. V. 12 Sept. 779.

Kinder: 1) Frz Xav. Carl Wunib. g. 3 Nov. 780, † 24 Jan. 782. 2) Mar. Charl. Ios. g. 3 Merz 782, † 20 Febr. 783. 3) Mar. Amal. Franc. Iosepha, g. 13 Febr. 784, † 31 Dec. 785. 4) Frz Carl Wunib. Ludw. g. 18 Aug. 785.

c) Sigm. Cstoph Ferd. etc. g. 28 Aug. 754, Domdech. zu Salzburg, Domhr zu Cölln und Constanz. d) Ludw. Bernh. Ferd. g. 12 Oct. 755, † 21 Jul. 757. e) Mar. Ios. Ludov. g. 19 Oct. 756. G. Frz Fid. Ant. reg. Graf zu Königsegg-Rottenfels zu Immenstadt. f) Theod. Franc. g. 15 Aug. 758, † 28 Merz 760. g) Frz Carl Ferdin. g. 28 Febr. 763, Domhr zu Cölln, † 5 Aug. 778. h) Ferd. Ios. Ioh. g. 4 Nov. 766, Domhr zu Augsburg.

Eltern: Franz Ant. g. 28 May 714, vormal. Rshofrath u. Kaiser Carls VII. w. Cämmer. dann Churpfalzb. w. geh. R. und Cämmer. succed. in Zeil 750, trat nach dem Tode des F. Bischofs zu Chiemsee Franz Carls Rs Erbtruchseß, lezten Gr. der Truchseß-Jacobinischen Linie in Schwaben, zu Trauchburg die Regierung an 6 Jul. 772, ward Senior des Geschlechts und Lehensgraf der Waldburg. Senioratslehen, auch daher mit dem Rs-Erb-Truchsessen-Amte belehnt zu München 11 Apr. 782, des gräfl. Collegii in Schwaben Condirector 787, † 30 Merz 790. G. Mar. Anna Soph. Ther. Gr. Friedr. Marq. Rs-Erbtruchseß zu Trauchburg T. g. 30 Nov. 728, V. 14 Oct. 748, † 25 Jan. 782.

Vatersgeschwister: 1) Mar. Theresia, g. 28 Sept. 712, † 5 Jan. 758. G. Frz Adam Gr. von Sternberg, † 19 Sept. 789. 2) Ferd. Cstoph, g. 6 Febr. 719, F. u. Bischof zu Chiemsee, erw. 30 Sept. 772, Domh. u. Statthalter zu Salzburg u. Augspurg, † 9 Apr. 786.

Großeltern: Ioh. Iacob II. (ein Sohn Ioh. Cstophs) g. 23 Nov. 686, Rs-Vicariats- u. Rs-Hofraths-Präsid. w. geh. R. und Minister Kais. Carls VII. auch des Rsgräfl. Colleg. in Schwaben Direct. † 16 Oct. 750. G. Mar. Elisab. Gr. Ioh. Ios. v. Khünburg T. V. 14 Sept. 711, † 6 Merz 719.

Großvaters Geschwister: a) Froben. Mar. g. 6 Oct. 687, † 2 May 688. b) Heinr. Ant. g. 3 Nov. 688, Domhr und Großkanzler zu Cölln, auch Capitul. zu Strasburg u. Ollmütz.

† 26 Nov. 724. c) Mar. Thereſia, g. 5 Jun. 690, weil. der Kaiſerin Amalia in München Obriſthofmeiſterin, † 6 Jul. 762. G. Max. Ant. Gr. Fugger v. Wöllenburg, † 27 Febr. 717. d) Mar. Anna, g. 6 May 695, † 20 Febr. 762. G. Wolfg. Heinr. Gr. v. Manderſcheid-Keyl, V. 24 Oct. 722, † 17 Jul. 742. e) Carl Ernſt Joſ. g. 4 Nov. 701, Domhr zu Cölln u. Strasburg, † 28 Sept. 750. f) Mar. Cathar. g. 28 Sept. 702, † 24 Merz 739. G Franz Wilh. Gr. v. Berg u. Hohenzollern, V. 14 May 724, † 27 Febr. 737.

Stifter dieſes Aſtes: Paris Jac. g. 18 Jan. 624, † 24 Merz 684, ält. Sohn Joh. Jacobs I. Rs-Erbtruchſeſſen Grafen zu Zeil.

b) Zweiter Aſt, oder Zeil-Wurzach.

Reſid. Wurzach.

Graf: Eberh. Ernſt Wunib. etc. g. 20 Dec. 729, heut. Gr. (war Mitregent zu Friedberg) k. k. w. Cämmer. Senior des geſamt. Rs-Erbtruchſeß. Hauſes, u. Lehengr. der Waldburg. Seniorats-Lehen ſeit 30 Merz 790. G. Mar. Cath. Gr. Sebaſtian Xav. von Fugger-Glött T. V. 6 May 767, † 4 Apr. 796.

Kinder: a) Eliſabetha, g. 10 Febr. 768, †. b) Leopold, g. 21 Jun. 769. G. M. Walp. Franc. etc. Gr. Anſ. Joſeph von Fugger-Babenhauſen T. V. 793.

Tochter: Mar. Walpurga, g. 13 Sept. 794.

c) Thereſia, g. 9 Dec. 770, Stiftsdame zu Elten, Vreden u. zu St. Urſula in Cölln. d) Carl, g. 15 Jan. 772, Domic. zu Cölln und Strasburg, Lieutn. unter dem k. k. Cür. Regim. Kavanagh. e) Joſeph, g. 23 Jan. 773, †. f) Mar. Antonia, g. 8 Merz 774 (geweſ. Stiftsd. zu Buchau). G. Anſelm Mar. Joſ. regier. Gr. v. Fugger-Babenhauſen, V. 15 Oct. 793. g) Friedrich, g. 24 Jun. 775, †. h) Maximiliana, g. 30 Aug. 776. G. Franz Erbgr. Schenk v. Kaſtell zu Tiſchingen, V. 27 Oct. 794. i) Eberhard, g. 14 Jun. 778, Domicell. zu Cölln. k) M. Cunig. Anna, g. 1 Nov. 781, Stiftsd. zu Thorn, und St. Urſula in Cölln. l) M. Johanna Nep. g. 30 Dec. 782. m) Mar. Walp. Creſcent. g. 15 Aug. 785.

Geſchwiſter: 1) Walp. Mar. Anna, g. 27 Dec. 730, Fürſtin u. Aebtiſſin zu Elten u. Vreden u. zu St. Urſula in Cölln, † 16 Nov. 789. 2) Mar. Thereſia, g. 28 Jan. 732. G. Joſ. Wilh. Franz, F. v. Hohenzollern-Hechingen. 3) Mar. Felic. Ant. g. 5 Jan 733, Stiftsdame zu Buchau. 4) Franz Fidel etc. g. 29 Dec. 733, teutſch. O. R. und Commenthur zu Hitzkirch, k. k. w. Cämmerer, Rs-Gen. F. M. L. und Gen. Maj. des ſchwäb. Kr. 5) Eleonora Mar. Walp. g. 22 Oct. 735. G. Sigm. Gr. von Salm-Reifferſcheid. 6) Wunib. Iac. Franz, g. 23 Oct. u. † 26 Dec. 736. 7) Mar. Carolina Ant. Joh. g.

27 Jan. 738, † 22 Febr. 779. G. Ferd. Mar. Gr. zu Wolfegg-Wolfegg, † 24 Febr. 779. 8) Gabr. M. Ioſ. g. 19 Merz 739, † e. a. 9) Mar. Anna Ioſ. Roſa etc. g. 9 Oct. 740, Stiftsd. zu Thorn, † 20 Febr. 795. 10) Auguſta M. Frider. etc. g. 11 Sept. 743. G. Ioh. Franz Wilh. Gr. von Salm-Reifferſcheid-Dyck, † 17 Aug. 775. 11) Franc. Maria Creſc. g. 14 Dec. 744, † e. a. 12) Ioſ. Ferd. Mar. g. 7 Merz u. † 12 Nov. 746. 13) Thom. Ludw. Ioſ. g. 1 Sept. 747, Domhr zu Cölln u. Scholaſter zu St. Gereon daſelbſt. 14) Ioſ. Franz Anton, g. 19 Nov. 748, Capit. zu Cölln u. Domdechant zu Strasburg, Dechant bey St. Gereon in Cölln. 15) Mar. Creſc. Ioſ. etc. g. 25 Apr. 752, † 10 Apr. 784. G. Franz Fid. Gr. zu Königsegg-Rotenfels. 16) Mar. Ant. Monica, g. 6 Jun. 753. G. 1. Ioh. Ant. Gr. zu Oettingen-Baldern, † 20 Apr. 778. II. Hermann Friedr. Otto, Gr. zu Hohenzollern, k. k. Cämmer. des ſchwäb. Kr. Obr. V. 26 Jul. 779. 17) Max. Carl Ioſ. Gottfr. g. 13 Jun. 756, † e. a.

Eltern: Franz Ernſt Ioſ. Ant. g. 7 Dec. 704, ſucc. in Wurzach 734, u. in Friedberg-Scheer 6 Jul. 772, war Sen. des geſammten Rsgräfl. Hauſes, Kaiſer Carls VII. w. geh. R. und Miniſt. beym ſchwäb. Kr. † 781. G. Maria Eleon. Gr. Albert Euſeb. v. Königsegg-Rotenfels T. V. 26 Febr. 729, St. Cr. O. D. † 766.

Vatersgeſchwiſter: a) Ioſepha Thereſ. g. 4 Nov. 703, † 5 Febr. 705. b) Antonia Leop. Franc. g. 30 Oct. 706, Decan. zu Eſſen und Thorn, † 26 Apr. 744. c) Mar. Ioh. Anna Walp. g. 10 Dec. 710, Stiftsdame zu Eſſen und Thorn, und Oberin der Carmelit. zu Münſter-Eyfel, † 21 May 780. d) Ioſ. Carl Wunib. etc. g. 15 Aug. 712, Domprobſt zu Cölln, Domcuſtos zu Strasburg, Dechant bey St. Gereon in Cölln, u. St. Mich. O. Großkr. † 9 Jan. 786. e) Mar. Anna Ther. g. 24 Nov. 714, † 30 Aug. 765. G. Ludw. Xav. Gr. Fugger in Stettenfels, † 26 Jun. 746. f) Ioh. Ant. Ignaz, g. 5 May 717, †. g) Ioh. Bapt. Sebaſt. g. 26 Jun. 718, † 26 Merz 722. h) Anna Felic. g. 26 Jan. 722, † 2 Aug 752. G. Ruprecht Franz Ferd. F. v. Hohenlohe-Pfedelbach, † 3 Apr. 745.

Großeltern: Ernſt Iac. (ein Sohn Sebaſt. Wunib. des Vaterbruderſohns v. Ioh. Iac. II. ſiehe den erſten Aſt) g. 23 Oct. 673, kaiſ. geh. R. † 18 Jun. 734. G. Anna Louiſe, Gr. Max. Frz Euſeb. Truchſeß-Waldburg zu Wolfegg T. V. 12 Oct. 702, † 26 Merz 736.

Großvaters Geſchwiſter: 1) Mar. Franc. g. 14 Merz 683, † 23 Febr. 737. G. Carl Ioſ. Xav. Ant. Gr. von Lamberg-Sprinzenſtein, V. 12 Apr. 706, † 746. 2) Carl Rupert, g. 18 Aug. 685, G. F. W. M. † 733.

Stifter dieſes Aſtes: Sebaſt. Wunibald, † 700, jünger Sohn Joh. Jac.

Gemeinsamer Stammvater beider Aeste Zeil-Zeil und Zeil-Wurzach: Joh. Jacob I. Sohn Frobenii, †674.

Stifter beider obgesagten Linien: Frobenius, †614, Sohn Jacobs.

Gemeinsamer Stammvater der beiden Linien zu Wolfegg u. Zeil: Jacob, †589, Sohn Georgs III.

Stifter der I. Hauptlinie zu Wolfegg: Georg I. jüngster Sohn Johanns.

Allgemeiner Stammvater aller heutigen Grafen und Truchsessen von Waldburg: Johannes, † 1304.

St. Ulrich und St. Afra in Augspurg, s. Augspurg.

Ungarn.

Ein Oesterr. Erbkönigreich, das seine Reichsstände hat, die aber Landstände genennt werden, und aus 1) den Prälaten, 2) den Magnaten, 3) den Rittern, 4) den Kön. Freystädten bestehen. Ordentlicher Weise wird alle 3 Jahre ein Rstag gehalten.

König: Franz II. etc. siehe Kais. Röm. Haus.

Ungnad v. Weissenwolf.

Dieses uralte Geschlecht wurde a. 1646, von Kaiser Ferdinand III. in den Rsgrafenstand erhoben, und 1652 in das schwäbische Grafen-Collegium introducirt. Diese Grafen besitzen seit 14 Jan. 1658 das Obrist-Erb-Land-Hofmeisteramt in Oesterr. ob der Enns, auch sind sie Erbschenken des Hochstifts Passau, mit welchem letztern Amte die Lehen der Herrschaften Erlach (ein unmittelbares Rs-Lehn), Parz, Steyreck, Spielberg, Luftenberg u. Lustenfelden verknüpft sind

Graf: Frz Ioseph, jetziger Majoratshr, Herr zu Erlach, Parz ꝛc. g. 11 Apr. 719, k. k. w. geh. R. und Cämmer. G. Iosepha Ant. Secundina, Gr. Franz Ferd. v. Sprinzenstein T. u. Gr. Frz Reich. v. Salaburg W. g. 27 Oct. 711, V. 744, St. Cr. O. D. †3 Jan. 782.

Tochter: Mar. Anna, g. 747, G. Nicol. Pr. Esterhazy von Galantha, Oheim des reg. Fürsten, V. 3 Aug. 777.

Geschwister: 1) Elisabetha, g. 21 Merz 718, St. Cr. O. D. †25 Febr. 790. G. Niccl. F. Esterhazy v. Galantha, V. 4 Jan. 737, †28 Sept. 790. 2) Guidobald, g. 27 Merz 725, k. k. w. Cämmer. und G. F. W. M. † 16 Febr. 784. G. Iosepha, Freyin von Salza, g. 26 Merz 741, V. 2 Jan. 757, St. Cr. O. D.

Kinder: a) Ferdinand, g. 29 Sept. 757, k. k. Cämmer. u. Hptm. des F. Ant. Esterhazyschen Inf. Regim. b) Guidobald, g. 9 Sept. 759, k. k. Kreishptm. zu Bruck an der Murr in Steyerm. † 7 Oct. 788. c) Nicolaus, g. 16 Aug. 763, Malth. O. R. u. Hptm. des Gr. Sztarray. Inf. Regim. d) Ioseph, g. 25 Oct. 764, Grenad. Lieut. des k. k. Inf. Regim. Radasti, †793. e) Carolina, g. 15 Dec. 766. f) Ant. Xav.

g. 16 Jun. 770, Lieutn. des k. k. Inf. Regim. Preiß. g) Franciſca Xav. g. 3 Dec. 773. h) Frz Xav. g. 7 Aug. 776, † 22 Jan. 780. i) Iohann Nepom. g. 11 May 779. k) Paul Hippol. g. 13 Aug. 780.

Eltern: Ferdinand Bonav. g. 29 Jun. 694, k. k. w. geh. R. Landeshptm. in Oeſterreich ob der Enns bis 750, reſign. † 30 Dec. 781. G. Thereſia, Gr. Gund. Thomas v. Starhemberg T. g. 2 Apr. 694, V. 16 Nov. 716, † 738.

Vatersgeſchwiſter: 1) M. Ioſepha, g. . Erbin und Fr. der Hrſch. Rechberg, † 3 May 743. G. Wenz. Adrian Wilh. Gr. v. Enckevoirt, Hr auf Grafeneck ꝛc. k. k. Cämmer. u. w. geh. R. † 20 Aug. 738. 2) Frz Anton, g. 679, † 715. G. Franc. Iſab. Gr. Caſp. Friedr. v. Lamberg T. g. . V. 9 May 702, † 748.

Tochter: Mar. Ioſepha, g. 703, † 16 Merz 730. G. Ioh. Wilh. letzter F. v. Trautſon, V. 22 Apr. 722, † 31 Oct. 775. 3) Mar. Anna, g. , † 751. G. I. Georg Wilh. Gr. v. Galler, V. im Oct. 714, † . . II. Ferd. Gr. v. Breuner aus der Steyer. Linie, F. Biſchöfl. Paſſauiſch. Obriſtſtallmſtr, † . . 4) Ioſeph Ant. g. 16 Jul. 695, k. k. w. geh. R. und Cämmer. † 18 May 760. G. Anna, Gr. Nicolai Palfy v. Erdödy T. g. 4 Nov. 695, V. 11 Aug. 717, † 6 Merz 761.

Kinder: a) Ant. Dom. k. k. Hptm. †. b) M. Iſab. g. 17 Nov. 720, St. Cr. O. D. † 29 Apr. 782. G. I. Frz Wenz. Gr. des Fours, † 17 May 742. II. Ioh. Ernſt Gr. v. Starhemberg, V. 6 Apr. 743, † 14 Dec. 786. c) Erneſt. Aloyſ. g. 732, St. Cr. O. D. † zu Padua 794. G. Iacob Gr. v. Durazzo, k. k. w. geh. R. Botſchafter zu Venedig, V. 17 May 750, † 786. d) M. Philippina, g. 738, St. Cr. O. D. G. Frz Xav. Ioſ. Gr. v. Morzin, Majorathshr, k. k. w. Cämm. u. Rath des gröſſ. Landrechts in Böhm. V. 29 Jul. 754. e) Carolina, g. 739, St. Cr. O. D. † 7 Febr. 777. G. Ludwig Ioh. Nep. Gr. v. Hartig, k. k. Cämmerer, V. 29 Febr. 756.

Großeltern: Helmhard Chriſtoph, g. 635, kaiſ. geh. R. u. Landeshptm. in Oeſterreich ob der Enns, † 19 Febr. 702. G. I. Mar. Suſ. Febron. Gr. Mich. Adolphs v. Althann T. g. 28 Oct. 635, † 6 Jan. 661. II. Franc. Benigna, F. Ioh. Ferd. v. Portia T. † 690. III. Mar. Eliſab. Gr. Ioh. Andr. v. Lengheim T. g. 667, V. 691, † 11 Merz 719. (II. G. Otto Ehrenbert Gr. v. Traun, V. 15 Jul. 703, † 715).

Großvaters Schweſter: Eliſab. Secundina Thereſia, g. . G. I. Mich. Frz Ferd. Gr. v. Althann, Hr zu Grulich, Mittelwalde ꝛc. † 678. II. Octav Carl Gr. v. Cavriani, Kaiſ. geh. R. und Cämmer. † . .

Ursin (Orsini) v. Rosenberg.

Dieses fürstl. und gräfl. Haus besitzt das Obrist-Erb-Land-Hofmeisteramt in Kärnthen, und führt wegen seiner Abstammung von dem berühmten Geschlechte der Orsini in Italien noch den Namen Ursin oder Orsini. Es wurde 1648 in den Rsgrafenstand erhoben, am 31 Jul. 1683 in das fränk. Grafen Collegium aufgenommen, und 1790 erhielt Gr Wolfg. Franz Xav. die Rsfürstl. Würde. Es hat sich in 2 Aeste ausgebreitet.

a) Erster oder Fürstlicher Ast.

Fürst: Wolfg. Franz Xav. g. 6 Apr. 723, Obrist-Erblands-Hofmeister in Kärnthen, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. Staats-Conferenz Minist. u. (gewes.) Obristcämmerer, Hr der Hrschft Haimburg, Thallenstein, Rosegg u. Unter-Trixen, ward den 9 Oct. 790 v. Kais. Leopold II. zum Rsfürsten v Orsin u. Rosenberg erhoben, war vormals k. k. Gesandter zu Copenhagen, Bothschafter in Madrit, sodann bis 770 Großherzogl. Toscan. dirigirender Minist. u. Obristhofmeister, † 14 Nov. 796.

Geschwister: a) Louise, g. 730, k. k. Hof- u. St. Cr. O. D. Stiftsdame zu Thorn, † 20 Febr. 790. b) Carolina, g. 9 May 732, Stiftsd. zu Prag, † 9 Sept. 779. c) Wolfg. Phil. Nep Ios. g. 4 Jun. 734, teutsch. O. R. u. Commenth. zu Ordingen, k. k. Cämmer. auch vormals Obr. des Callenberg. Inf. Regim.

Eltern: Wolfg. Sigm. g. 15 Apr. 682, Obrist-Burggr. in Kärnthen, † 18 Apr. 739. G. Anna Mar. Eleon. Gr. Otto Heinr. v. Hohenfeld T. g. 17 Dec. 693, V. 12 Apr. 721, St. Cr. O. D. † 1 Apr. 758 zu Wien.

Großeltern: Ioseph Paris (ein Sohn Wolfg. Andreas und dessen ersten Gem. Eva Regina Freyin von Welz), g. 28 Jun. 651, k. k. Obrist u. Inh. eines Inf. Regim. † 1 Apr. 685 (wurde zu Wien in einem Duell erstochen). G. Isab. Coecilia, Gr. Ioh. Frz v. Lamberg T. V. 681, † 18 Dec. 747.

Großvaters Brüder: a) Frz Andreas, g. 11 Merz 653, † 28 Merz 697. G. Amal. Thereña, Gr. Ferd. Carl v. Löwenstein-Wertheim T. g. 19 Jan. 659, V. 6 Aug. 682, † 736.

Töchter: a) Erneſtina, g. 14 May 683, † 2 Oct. 728. G. Sigm. Friedr. Gr. v. Khevenhüller, V. 8 Sept. 699, † 8 Dec. 742. b) Amal. Isab. g. 10 Merz 686, † 763. G. Erdm. Cstoph, Gr. v. Proskau, V. 3 May 702, † 18 Febr. 753.

b) Phil. Ios. g. 691, † 765 (siehe Großeltern des gräfl. Astes).

b) Zweiter oder Gräfl. Ast.

Graf: Frz Seraphicus, g. 18 Oct. 761, Besitzer des Majorats u. sämtl. Familien-Allodial-Hrschaften auch eventueller

Suc-

Succeſſor ſeines Hrn Vetters Wolfg. Frz Xav. in der reichsfſtl. Würde, Obriſt-Erb-Land-Hofmeiſter in Kärnthen, k. k. Cämmer. u. Gen. F. W. M. des Mar. Thereſ. O. R. G. Mar. Carolina, Gr. Frz Ant. v. Khevenhüller-Metſch T. St. Cr. O. D. u. k. k. Dame du Palais, V. 27 Dec. 786.

Kinder: 1) Vincenz, g. 29 Sept. 787. 2) Ferdinand, g. 8 Apr. 790, Malth. O. R. 3) Mar. Anna, g. 8 Febr. u. † 12 Aug. 792. 4) Mar. Iuliane, g. 5 Febr. u. † 28 Merz 793. 5) Frz Xav. g. 3 Nov. 794.

Geſchwiſter: a) Mar. Dominica, g. 12 Jul. 763. b) Leop. g. 4 May 764, k. k. Cämmer. vormals in kaiſ. Militairdienſten. c) Vinc. Ferrerius, g. 20 Aug. 765, k. k. Cämmer. u. Hptm. bey dem Inf. Regim. Gr. Straſoldo. d) Mar. Caecilia, g. 30 Sept. 766. G. Hieron. Gr. v. Lodron, V. 21 Jul 786. e) Mar. Seraphina, g. 3 Jul. 769.

Eltern: Vinc. Ferrer. Andr. g. 17 Dec. 722, k. k. w. geh. R. und vormal. Landeshauptm. in Kärnthen, † 3 Jul. 794. G. Iuliana, Gr. Georg von Stubenberg zu Kapfenberg T. g. 26 Jun. 738, St. Cr. O. D. V. 757.

Vatersgeſchwiſter: 1) Mar. Anna, g. 10 Dec. 717, † 6 Oct. 760. G. Georg Ehrenr. Gr. v. Wurmbrand (Steyr. Linie), V. 743. 2) Ioſepha Cath. g. 19 Nov. 718, † 12 Merz 788 zu Wien. 3) Antonia, g. 20 Oct. 723, † G. Ioh. Gottfr. Gr. v. Heiſter. 4) Mar. Franc. g. 8 Sept. 725, † 17 Oct. 756. G. Franz Gr. v. Thurn u. Valſaſſina, k. k. w. geh. R. G. F. M. L. auch Vice-Ajo beym Großhz. Leopold v. Toscana, V. 25 Jul. 747, † im Febr. 766. 5) Aloyſia, g. 18 Sept. 727, †. G. Carl Gr. v. Uiſaluſi, k. k. Cämmer.

Großeltern: Phil. Ioſeph (Sohn Wolfg. Andr. und deſſen 3ten Gem. Erneſt. Barb. Gräf. v. Montecuculi), g. 24 Jun. 691, k. k. w. geh. R. Cämmer. u. bevollm. Miniſt. anfängl. am Portugiſ. Hofe, ſodann zu Berlin, hernach Botſchafter in Rußland u. zuletzt bey der Republ. Venedig, † 7 Febr. 765. G. I. Dominica, Gr. Domin. Andr. v. Kaunitz T. g. 1 Jun. 689, V. 3 Merz 712, † 7 Febr. 756. II. Giuſtina Wynne, des engl. Ritter-Baronets Rich. Thom. Wynne T. g. 31 Jan. 737, V. 758, † 21 Aug. 791 zu Padua (berühmt durch ihre Schriften).

Urſperg.

Eine Prämonſtratenſer-Abtey am Fluß Mindel in Schwaben, Augspurg. Kirchſprengels, deren Abt ein unmittelbarer Reichsſtand iſt.

Abt: Aloyſius, g. zu Mindelheim 10 Merz 748 erw. 24 Merz 790.

Vorfahrer: Wilhelm (Schöllhorn), g. 16 Jan. 739. erw. 9 Febr. 771, † 790.

Waldbott-Bassenheim.

Ein Reichsgräfl. und Freyherrl. Haus, welches die Erbschenken-Stelle beym Erzstift Mainz und die Erb-Ritter-Würde beym deutschen Orden besitzt; hat 2 Linien nemlich

I. Waldbott-Bassenheim, zu Bassenheim.

Graf: Ioh. M. Rudolph, Waldbott v. u. zu Bassenheim, Hr der Hrschft Pyrmont, Ollbrücken, Reiffenberg, Königsfeld, Dettenbach, Heckenbach, Herresbach, Kranzberg und Sevenich, Mitherr zu Kalenborn, Hochacht ꝛc. des deutsch. Ord. Erbritter, Erbschenk des Erzst. Mainz, Erbamtm. der Churtrier. Aemter: Münster, Cobern u. Alken, g. 29 Jun. 731, k. k. Cämm. w. geh. R. des kais. Rs-unmittelb. Bgrfthums Friedberg in der Wetterau erw. Bggr. seit 11 Juny 777, des k. k. St. Jos. O. Großprior, war Rs Cammergerichts-Präsid. bis 778. G. I. Eleon. Walp. Ernest. Fhn Dam. Ant. M. von Hoheneck T. g. 22 Jun. 735, V. 22 Sept. 755, † 25 Apr. 760. II. Isab. Fel. Barb. Gr. Carl Frz von Nesselrode-Ereshofen T. V. 29 Jan. 769.

Kinder: a) Friedr. Carl Franz, g. 27 Dec. 756, †. b) M. Antonetta Eleon. g. 20 Nov. 757, † 30 Sept. 786. G. Clem. Aug. Fhr v. Westphalen, g. 12 Aug. 753, fstl. Hildesh. geh. R. und Oberstallmstr, V. 16 Jul. 778. c) Elis. Aug. Franc. g. 20 Dec. 758, †. d) Ludw. Aug. M. g. 7 Merz 760, †. e) Ios. Frz Wolfg. g. 22 Apr. 770, † 16 Jan. 787. f) Ioh. Friedr. Carl Frz Rudolph, g. 10 Apr. 779, Erbgr. des St. Jos. O. R. g) M. Anna Ant. g. 3 Jul. 783, † 17 Jul. 788.

Geschwister: 1) Frz Ludw. Casim. g. 8 Aug. 727, des Erzst. Mainz und Trier Capitular, Domicell. zu Eichstädt, k. k. w. geh. R. † 29 Jun. 769. 2) Friedrich, g. u. † 728. 3) Franz Georg, g. u. † 730.

Eltern: Ioh. Rudolph, g. 680, k. k. Hofr. Churtrier. w. geh. R. u. Obristcämm. † 29 Jan. 731. G. M. Ant. Franc. Gr. Ioh. Seb. v. Ostein T. V. 30 Jun. 726, St. Cr. O. D. † 8 Oct. 788.

Vatersgeschwister: a) M. Elisab. Aebtiss. zu Marienberg bey Boppart, † 14 Nov. 745. b) Carl Lothar. Domh. zu Mainz, † 711. c) M. Anna, † 718. G. I. Ioh. Erwein Gr. v. Schönborn, †. II. Ioh. Erwein Fhr v. Greifenclau zu Vollraths, Churmainz. geh. R. u. Bggf zu Friedberg, V. 718, † 727. d) Hugo Frz, Domhr zu Mainz, Trier, Worms und Bruchsal, † 11 Oct. 738. e) Anna Lucia, † 749. G. Ioh. Ant. Gr. von Lamberg, V. 17 Oct. 711, † 735. f) Casim. Ant. Malth. R. Commend. zu Bruchsal und Cronweissenburg, † 748. g) M. Theresia, adl. Stiftsd. zu Mergenthal, † 16 Apr. 739. h) M. Erwina, geistl. ebendaselbst, †. i) Ioh. Erwein, Domhr zu Trier, Worms und Bruchsal, resign. zu Rom, und gieng daselbst in den Orden St. Domin. ad Sabin. † 5 Sept. 755. k)

Regina, †. G. Gottfr. Arnold Fhr v. Merode, Churmainz. und Churpfälz. geh. R, V. 732, † 757. 1) Franz Ign. Carl, Domhr zu Mainz und Trier, zu St. Alban u. Peter in Mainz, resign. und wurde weltlich, † 4 Jun. 766. G. Cstina Louise Charl. Phil. Freyin v. Ostheim, † 16 Dec. 757. m) Charlotta Philipp. †. G. Ferdin. Fhr v. Bongard zu Pfaffendorf, †.

Großeltern: Frz Emmerich Wilh. g. 648, Churmainz. u. Trier. geh. R. und Oberamtm. zu Lahnstein, wurde Erbschenk des Erzstifts Mainz, † 9 Oct. 720. G. M. Adolph. Theres. Fhn Heinr. v. Leerod T. † 2 Jun. 723.

Großvaters Bruder: Casim. Ferd. Adolph, Hr zu Crausberg und Reifenberg, g. 642, kais. u. k. Pol. Cammerhr, kais. Obrist unter Metternich Cür. Regim. hernach Domscholast. zu Mainz u. Chorbisch. zu Trier, R. u. Statthalter zu Mainz, Oberamtm. zu Mombach, † 6 Nov. 729.

II. Waldbott-Bassenheim zu Ollbrück.

Diese Linie hatte sich wieder in 3 Aeste verbreitet als a) zu Ollbrück-Königsfeld, b) zu Ollbrück-Ollbrück, u. c) zu Ollbrück-Bornheim. Beide ersten sind jedoch abgestorben; es bleibt daher nur noch

Waldbott-Bassenheim zu Ollbrück-Bornheim.

Burggraf: Clem. Aug. Waldbott v. Bassenheim, zu Bornheim, Bggf. des Schlosses und der Landsch. Drachenfels, Hr zu Bornheim, Ollbrücken, Walldorf, Heimersheim, Königsfeld, Heckenbach, Dettenbach und Herresbach, g. 4 Dec. 731, Churcölln. geh. R. Oberamtm zu Brühl und Hulcherath, u. Landcommiss des Erzstifts Cölln. G. Wilhelmina, Fhn N. v. Loe zu Wissen T. g. 5 Apr. 737, V. 11 May 756.

Kinder: Aug. Wilh. Clem. g. 14 Jun. 757, Churcölln Cammerhr u. Hptm. † 782. 2) Ioh. Adolph, g. 14 Sept. 758, † 1 Sept. 759. 3) Frz Carl, g. 11 May 760 Churcölln. Cammerhr u. w. Hof- u. Reg. R. 4) Felicitas, g. 16 May 762, † 12 Jun. e. a. 5) Max. Friedr. g. 21 Jul. 763. 6) Antonetta, g. 21 May 766, † 14 Merz 769. 7) M. Anna, g. 16 Nov 767, Stiftsd. ad S. M. in Capitol. in Cölln. 8) Felicitas Walp. g. 24 Febr. 769, Stiftsd. ad St. Quirin. zu Neuß. 9) Charl. g. 25 Jun. 776.

Schwestern: a) Isabella, g. 5 Dec. 733 G. Fhr von Rolshausen. zu Turnich, V 23 Apr. 763, † 27 Febr. 780. b) Felicitas, g. 17 Jun. 736, Aebtiss. zu Neuß.

Eltern: a. Ioh. Iac. g. 683, Churcölln. Confer. Minist. Hof-Cammer-Präsid. Cammerhr, Amtm. zu Brühl und Königsdorf, St. Mich. O. Commenth. und Landcommiss. des Erzst. † 29 Sept. 755. G. I. M. Anna Gr. von Metternich, † 738. II. Fr. von Gymnich, † 21 Nov. 779.

Vaters Schwester: M. Magd. Rosina Adolph. †.

Großeltern: Ferdinand, †. G. Ottilia Gottfrieda, Fhrn Iobst Edm. von Reuschenberg zu Setterich T. u. Frz Damian Wilh. v. Borscheid W. † im Jan. 733.

Großvaters Brüder: 1) Ioh. Wilhelm, teutsch. O. R. †. 2) Ioh. Adolph, Capit. zu Siegberg und Probst zu St. Panctatii in Obergleiß, †. 3) Franz, †.

Waldeck.

Ein Fürstl und Altgräfl. Haus im oberrhein. Kreis, hat sich vom wetterauisch. Grafencolleg. abgesondert, und erlangte 19 Sept. 1719 beym oberrhein. Kreise die Einführung ins Fürstencollegium. Ehemals hatte sich dieses Haus in mehrere Linien vertheilt, jetzo aber blühet es nur noch in 2 Linien, nemlich 1) der fürstlichen und 2) der gräflichen.

1) Die Haupt- oder Fürstl. Linie. Resid. Arolsen.

Fürst: Friedrich (Carl Aug.), g. 25 Oct. 743, succed. seinem Vater 29 Aug. 763 unter mütterl. Vormundsch. trat den 21 Jul. 766 die Regier. an, St. Hub. O. R. holländ. w. Gen. der Inf. u. Inh. von drey Waldeck. Haus-Inf. Regimentern.

Geschwister: 1) Carl Ludw. Cstian, g. 18 Jul. 742, † 24 Nov. 756. 2) Cstian Aug. g. 6 Dec. 744, des milit. Mar. Theres. O. Command. des St. Hub. O. R. k. k. Gen. der Cav. u. Inh. eines Drag. Regim. verliert 6 Sept. 792 bei der Belager. von Thionville den linken Arm. 3) Georg, g. 6 May 747, St. Hub. O. R. k. k. Gen. Maj. G. Albert. Charl. Aug. Pr. August v. Schwarzburg-Sondersh. T. V. 12 Sept. 784.

Kinder: a) Cstiane Frider. Aug. g. 23 Merz 787, erw. Aebtissin zu Schaaken. b) Carl Aug. Friedr. g. 7 Jul. 788, † 3 Oct. 795. c) Georg Friedr. Heinr. g. 20 Sept. 789. d) Fr. Ludw. Hubertus, g. 2 Nov. 790. e) Cstian Wolrad, g. 19 Jun. 792, † 8 Jul. 795. f) Augusta Carol. Louise, g. 7 Aug. 793, † 29 Apr. 794. g) Ioh. Ludw g. 24 Sept. 794. 4) Carol. Louise, g. 14 Aug. 748, † 18 Aug. 782. G. Peter Hz von Curland, V. 14 Oct. 705, geschieden 26 Aug. 772. 5) Louise, g. 29 Jun. 750. G. Friedr. Aug. Pr. von Nassau-Usingen, V. 23 Apr. 775. 6) Ludwig, g. 16 Dec. 752, holländ. Gen. Maj. und Obrist des Cav. Regim. Orange-Frießland, auch Command. der Truppen in der Provinz Frießland u. des Hub. O. R., war bis 773 in Churbraunschw. Kriegsdiensten, † 14 Jun. 793 zu Cortryck an seinen 2 Tage vorher bei Wervick in Flandern erhaltenen Wunden.

Eltern: Carl Aug. Friedr. g. 24 Sept. 704, succ. seinem ält. Bruder Cstian Phil. 18 May 728, k. k. G. F. M. Chef eines Inf. Regim. commandirte als holländ. Gen. en Chef in den Niederlanden, resignirte aber 20 Jul. 747, des St. Hub. O. R. † 29 Aug. 763. G. Cstiana, Pfalzgf Cstian III. v. Zweybr. V. 16 Aug. 741, war Vormünd. u. Landesregentin bis 766.

Vatersgeschwister: a) Cstian Phil. g. . . succ. seinem Vater Friedr. Aug. 1 Jan. 728. † 18 May e. a. b) M. Wilh. Henr. g. 17 Oct. 703, Aebtissin zu Schaaken. † 29 Aug. 785. c) Erneſt Louiſe, g. 6 Nov. 705, † 26 May 782. G. Fr. Bernh. Pfalzgf zu Zweybrücken-Birkenfeld, † 5 Aug. 739. d) Franc. Cstiana Erneſt. g. 5 May 712, † 6 Jan. 782. e) Louiſe Alb. Frider. g. 12 Jun. 714, Aebtiſſ. zu Schaaken, † 17 Merz 794.

Großeltern: Friedr. Aug. Ulrich (ein Sohn Cstian Ludwigs), g. 27 Nov. 676, erhielt 711 die Contin. des Fürſtenſtandes u. wurde 19 Sept. 719 beym oberrhein. Kreis auf die weltl. Fürſtenb. introd. † 1 Jan. 728. G. Louiſe, Pfgr. Cstian II. in Birkenfeld T. V. 22 Oct. 700, † 3 May 753.

Großvaters Geſchwiſter: 1) Heinr. Georg, Gr. g. 23 May 683, † 3 Aug. 736. G. Ulr. Eleon Anna, Bggf Fried. Cstoph von Dohna-Karwinden T. V. 8 Dec. 713, † 7 Oct. 760. 2) Joſias, ſiehe die gräfl. Linie, Großeltern. 3) Sophia Wilh. g. 6 Jun. 686, Aebtiſſin zu Schaaken, † 23 Aug. 749. 4) Charl. Florent. g. 12 Oct. 697, † 6 May 777.

2) Die Gräfl. Linie. Reſid. Bergheim.

Graf: Joſias Wilh. Friedr. Cstian Carl, g. 13 May 774, k. Preuß. Sec. Lieutn. beym Kalkſtein. Inf. Regim.

Geſchwiſter: a) Ludw. Aug. g. 27 Aug. 775, † 18 May 778. b) Guſtav, g. 10 Dec. 776, † 28 Aug. 781. c) Carl, g. 17 Nov. 778. d) Cstian Ludw. Wolr. g. 3 Apr. und † 22 Aug. 781. e) Carol. Cstina Louiſe, g. 6 Oct. 782. f) Georg. Fried. Carl, g. 31 May 785.

Eltern: Joſias Wilh. Leop. g. 16 Oct. 733, ehemals in Churſächſ. Militärdienſt. unt. Inf. Regim. Lubomirsky, zuletzt kön. franz. Obr. † 4 Jun. 788. G. Cstine Wilh. Gr. Guſtav Fr. zu Iſenburg-Büdingen T. V. 5 Merz 772.

Vatersgeschwister: 1) Georg Carl Cstian, g. 1 Dec. 726, † 21 Jul. 756. 2) Carl, g. 728, † 735. 3) Carol. Cstiana Ioh. Louiſe, g. 24 Jun. 729, wohnt zu Bergheim. 4) Georg Friedr. Ludw g. 20 Jul. 732, † 9 Apr. 771. G. Cstina Louiſa Charl. Gr. Carl Friedr. zu Iſenburg-Meerholz T. V. 21 Aug. 766. 5) Georg Aug. g. 2 May 738, † 6 Jan. 759. 6) Wilh. Carl Friedr g. 15 Merz 740, † im Jul. 756.

Großeltern: Joſias (ein Sohn Cstian Ludwigs), g. 20 Aug. 696, kön. franz. Brigad. † 2 Febr. 763. G. Doroth. Soph. Wilh. Gr. Ludwig Heinr. v. Solms-Aſſenheim T. mitreg. Gräf. von Limpurg-Gaildorf, g. 27 Jan. 698, V. 27 Jan. 725, † 6 Febr. 774.

Großvaters Geſchwiſter, ſiehe die fürſtl. Linie!

Wartenberg.

Das Reichsgräfl. Haus der Kolben, Grafen von Wartenberg, hat vor-

mals zum wetterauischen Grafen-Collegio gehört. Das Schloß Wartenberg in der Unterpfalz ist das Stammhaus derselben, welches 1707 nebst einigen andern v. Churpfalz eximirten Herrschaften zu einer freyen Reichsgrafschaft erhoben wurde. Die gewöhnl. Residenz ist Mettenheim bey Worms.

Graf: Ludwig, g. 14 Oct. 752, k. franz. Maj. der Cav. G. M. Sophia Eleon. Gr. Friedr. Carl zu Wartenberg T. V. 27 Jan 779.

Geschwister: a) Charl. Louise Polyx. g. 27 Nov. 755. G. I. Friedr. Aug. reg. Gr. zu Erbach-Fürstenau, V. 14 Aug. 782, † 12 Merz 784. II. Franz reg. Gr. zu Erbach-Erbach, V. 13 Aug. 785. b) Cstina Eleon. Wilh. g. 10 Febr. 757, † 4 Febr. 763. c) Cstine M. Louise, g. 5 Aug. 758 G. Moriz Gust. Adolph Pr. zu Salm-Kyrburg, V. 1 Apr. 782. d) Carol. Louise, g. im July 762, † 12 Febr. 763.

Eltern: Friedr. Carl, g. 3 Apr. 725, Hr zu Curl u. Ostermannshofen, Churpf. Gen. Maj. des Löw. u. de la Fidel. O. R. † 8 May 784. G. Carol. Polyx. Gr. Friedr. Magni zu Leiningen-Hartenburg T. V. 28 Dec. 751, † 3 Merz 782.

Vaters Geschwister: 1) Ernst Ludw. g. 26 Febr. 729, k. franz. Obr. der Cav. des franz. du Merite, auch Preuß. roth. Adl. O. R. 2) Carl Frz Leop. g. 4 Dec. 730, k. k. Obristl. der Cav. 3) Soph. Amal. Polyx. g. 23 Sept. 737, † 14 Jun. 753.

Großeltern: Casimir, g. 6 May 699, k. Preuß. Gen. Maj. und Minist. beym schwäb. Kreis, des schw. Adl. O. R. und Domhr zu Halberstadt, † 2 Oct. 772. G. M. Soph. Wilh. Eleon. Gr. Ludw. zu Solms-Rödelheim T. g. 4 July 698, V. 11 Febr. 724, † 1 Oct. 766.

Großvaters Brüder: a) Friedr. Carl, g. 29 July 704, † 20 Sept. 757. G. Anna Regina (Wagnerin) von Treuenfels, g. 25 Sept. 711, V. 740, † 2 Sept. 782.

Tochter: M. Soph. Eleon. g. 9 Dec. 750. G. Ludw. Gr. von Wartenberg, s. oben.

b) Wilh. Anton, g. 31 Aug. 705, † 6 Sept. 778.

Weingarten.

Ein unmittelbares Reichsstift, Benedict Ordens, im Algöw in Schwaben, dessen Abt mit Sitz und Stimme auf den Reichs- u Kreistagen versehen ist.

Abt: Anselm (Ritter), Rs-Prälat, g. 20 Febr. 730, erw. 21 Dec. 784, Hr der Rsherrsch. Blumenegg und Brochen-Zell der Josephs-Benedict. Congregation in Oberschwaben Präses, und des schwäb. Rs-Prälaten-Collegii Director.

Vorfahrer: Dominicus (Schnitzer), Rs-Prälat, g. 10 Sept. 704, erw. 9 Dec. 745, des H. R. Reichs Dep. Perpet. † im Nov. 784.

Weissenau.

Reichsstift, Prämonstratens. Ordens in Schwaben ohnweit Ravensberg, dessen Abt als Reichs-Prälat auf den Reichs- und Kreistagen Sitz und Stimme hat.

Abt: Carl (Umenhofer), g. 27 May 740, erw. 16 Jan. 784.
Vorfahrer: Antonius, g. 26 Febr. 736, erw. 29 Nov. 773, † 783.

Werden und Helmstädt.

Eine unmitt. kais. Rs-Prälatur Benedict. Ordens, erstere in der Grafsch. Mark, die letztere im Braunschweig. Gebiete. Der zeitliche Abt ist ein Rsstand, und des rhein. Prälat. Colleg. erster Prälat und beständ. Director. Die Prälatur von Helmstädt ist von der von Werden niemalen trennbar.

Fürst und Abt: Bernhard (v. Bierbaum), g. 7 July 730, des rhein. Rs-Prälat. Coll gii Direct. perp. erw. 6 Apr. und invest. 10 May 780, geweiht 5 Febr. 781.
Vorfahrer: Ioh. (von Hellersberg(g. aus Werden, erw. 10 Sept. 744, eingew. 5 Febr. 775, † im Jan. 780.

NB. Die Stadt Helmstädt gehörte ehedessen, gleichwie anjetzo das Gebiet und Städtchen Werden der Abtei zu. Erstere aber wurde 1489 dem Hause v. Braunschweig nebst noch andern Lehen von der vorbes. Abtey zu Mannlehen übertragen, und wird noch wirklich von derselben anjetzo damit belehnt.

Werthern.

Ein Gräfliches und Freiherrl Haus in Thüringen, welcher zwar auf dem Reichstage kein Sitz- und Stimm-Recht hat, jedoch schon seit 1083 mit dem Reichs-Erb-Cammer-Thürhüter-Amt belehnt ist.

Es hatte sich schon in den ältesten Zeiten in verschiedene Linien vertheilet welche sich aber in Friedrich († 1396) dem Stammvater aller heutigen Grafen und Herren von Werthern wieder vereinigten. Nach zwey Söhnen eben dieses Friedrichs, nemlich a) Johanns in Werthern († 1437) und b) Thilo's in Ballenhausen († 1435) verbreitete sich nun dasselbe wiederum in 2 Linien, nemlich die Johanneische und die Thiloische. Leztere erlosch jedoch wieder mit Frhrn Johann Heinr. am 9 Nov. 1710. Die erstere oder Johanneische Stammlinie aber blühet noch, und hat sich nach 3 Söhnen Johanns, nemlich Georg, Georg Thilo und Johann Heinrich, wieder in drey Hauptlinien vertheilet, nemlich A) in die Georgische oder Beichlingische, B) die Georg-Thiloische oder Brückische und C) die Johann-Heinrichische oder Wiehische Hauptlinie. Die Reichs-Erb-Cammerthürhüter-Würde ist für alle 3 Hauptlinien ein gemeinschaftliches Vorrecht.

A) Die Georgische oder Beichlingische Hauptlinie.

Diese hat sich wieder in zwei Linien ausgebreitet, als 1) die zu Frohndorf und 2) die Linie zu Beichlingen samt Groß-Neuhausen.

1) Werthern-Frohndorf. Ref. Frohndorf.

Freyherr: Cstian Ferdin. Georg, g. 9 Juny 738, Hr auf Frohndorf, Gutmannshausen ꝛc. herzogl. Sachs. Weimar. Obrist-Cammerhr, Senior der Georgischen Hauptl. u. heutiger des H. R. Rs-Erbcammer-Thürhüter. G. I. Amalia, Phil. Adolph von Münchhausen, k. Großbr. Churbraunschw. Staatsminist. T. g. 20 Nov. 758, V. 18 Jul. 775, geschied. 788. (sie hat sich wieder mit einem Hrn von Einsiedel 794 vermählt). II. Iuliana Louisa Coecilia, Fhrn Aug. Friedr. Carl von Zigesars, herzogl. Sachs. Goth. geh. R. und Canzlers T. g. 19 Sept. 773, V. 14 Jan. 789.

Sohn: Ottobald Hanns Carl, g. 13 Oct. 794.

Geschwister: 1) Ioh. Beata, g. 22 Dec. 726, † 6 Juny 733. 2) Ioh. Georg Ludw. g. 30 Nov. 728, Churfächs. Rittmstr vom Vitzthum. Kür. Regim. † 762. 3) Leop. Elisab. g. 7 Febr. 730, † 23 Oct. 768. 4) Ioh. Clara Theresia, g. 10 Aug. 734, † 28 Nov. 747. 5) Carolina Frider. † 777. G. Gr. v. Harstall, Churmainz. Maj. V. im Juny 759. 6) Max. Friedrich, g 731, Hessen-Darmst. Lieutn. † 756. 7) Ios. Adolph. Eleon. † 24 Nov. 792 zu Cölleda. G. Carl Friedrich von Eberstein, Churfächs. Obristl. des Vitzthum. Cür. Regim. V. 759, † 9 Merz 785. 8) Alex Theod. g. 3 Juny 733, † 12 Aug. 771.

Eltern: Ioh. Georg, g. 1 Apr. 699, k. k. Hptm. † 9 Oct. 739. G. Ioh. Friedr. v. Kalitsch, g. 703, † 12 Juny 766.

Großeltern; Cstoph Ludw. g. 30 Juny 664, kais. Obr. † 10 July 706. G. I. Anna Eleon. von Götz, † 699. II. Ursula Elisab Rudolph. von Berdisdorf auf Starkenberg T. V. 27 Dec. 700, † 31 Merz 733. (H. G. Georg Cstoph von Breitenbach auf St. Ulrich, V. 3 Merz 710.)

Stifter dieser Linie: Johannes, † 603, ein Sohn Georgs.

2) Werthern-Beichlingen samt Groß-Neuhausen.

Diese Linie wurde am 12 Aug. 1702 in den Reichs-Grafenstand erhoben, und hat in neuern Zeiten unter andern die Güter Eytra und Neunheiligen an sich gebracht. Sie hatte sich seit Friedrichs von Werthern Tode († 1636) in 2 Aeste, nemlich Groß-Neuhausen und Beichlingen abgesondert. Letzterer aber wurde durch Graf Friedemanns Ableben († 1763) mit ersterem unter Graf Georg II wieder vereinigt. Nach ihm theilten sich seine 2 Söhne zwar abermals; allein da der ältere Joh. Georg Heinr. 1790 starb, so fielen sämtl. Besitzungen an den jetzt reg. Grafen, seinen jüngern Bruder.

Graf: Iacob Friedemann, g. 9 Sept. 739, Rs-Erbcammer-Thürhüter, Hr der Graf- und Herrsch. Beichlingen, Groß-Neuhausen, Eytra, Leubingen, Neunheiligen ꝛc. Churfächs. w. geh. R. u. Cammerhr, des Stifts Naumburg Cammerdirect. zu Zeitz, und des weiss. Adl. O. R. (auch gewes.

bevollm. Minist. in Spanien) G. Ioh. Louise, Hyn Carl Phil. von u. zum Stein, Churmainz. Cammerhrn T. g. 28 Febr. 752, V. 12 July 773.

Kinder: 1) Henr. Carol. Louise, g. 9 Apr. 774, (erzogen zu Lausanne). 2) Iacobina Henr. Iuliana, g. in Madrit 27 Jun. 775, † das. 16 May 776.

Geschwister: 1) Rahel Louise Henr. g. 22 Merz 726, † 27 Apr. 755. G. Ioh. Alex. Gr. von Callenberg, V. 30 Oct. 741, † 13 Febr. 776. 2) Cstiana Iacob. g. 19 May 727, † 30 Dec. 778. G. Ioh. Friedrich Ernst Hyr von Friesen, Churſächs. geh. R. und Domhr zu Naumburg, V. 12 Aug. 751, † 30 May 768. 3) Ioh. Georg Heinr. g. 19 Jan. 735, k. Preuß. w. Staats- und Kriegsmin. und gewes. Grand-Maitre de la Garderobe bis 777, des schw. Adl. und Pfälz. Löw. O. R. Erbcammerthürhüter, war reg. Graf auf Beichlingen, Leubingen ꝛc. † 29 Aug. 790. G. I. Iohanna Louise Friderica, Hermann Schak von Buchwald, Sachs. Goth. w. geh. R. und Oberhofm. T. g. 5 Aug. 740, V. 2 Nov. 762, † 3 Jan. 764. II. Cstina Bened. Ioh., Hanns Gotthelf von Globig, Churſächs. w. geh. R. und Oberconsist. Präsid. T. g. 12 Apr. 759, V. 2 Apr. 777, lebt zu Beichlingen.

Eltern: Georg II. g. 8 Juny 700, erbte 763 Beichlingen, kön. Poln. Churſächs. w. geh. R. und Cammerhr, † 15 Dec. 768. G. Ioh. Henr. Gr. Bogisl. Bodo von Flemming T. g. 21 Jan. 709, V. 12 May 724, † 11 Jan. 784 in Eytra.

Vaters Geschwister: a) M. Soph. Elisab. g. 28 Aug. 692, † 2 Oct. 757. G. I. Aug. Wilh. Gr. von Lynar, V. 28 Dec. 707, † 29 Juny 712. II. Siegfr. Gr. von Schönfeld, V. 14 Apr. 716, † 20 Nov. 718. b) Friedrich, g. 24 Nov. 693, † 8 Dec. 695. c) Rahel Louise, g. 24 Febr. 699, † 15 July 764. G. Ludw. Gerhard Gr. v. Hoym zu Droißig, V. 3 Jun. 716, † 6 May 738. d) Eleon. Frider. g. 6 Juny u. † 7 Sept. 701. e) Friedr. Aug. g. 28 July 712, † 24 Jan. 748. G. Carl Gottlob von Lüttichau, zu Groß-Gmehlen, Churſächs. Cammerhr. V. 2 Apr. 728, † 2 July 749.

Großeltern: Georg I. (ein Sohn Friedrichs auf Groß-Neuhausen und Beichlingen, welcher ein Bruder Cstoph Ludwigs war, siehe Großeltern der vor. Linie) g. 23 July 663, Churſächs. Cab. Minist. w. geh. R. Canzler und Oberhptm. in Thüring. auch des weiss. Adl. O. R. Rsgr. nebst seinem Bruder Fridemann, g. 1 Aug. 702, † 4 Febr. 721. G. Rahel Hel. Haubolds von Miltitz auf Scharfenberg T. g. 2 Apr. 676, V. 10 Sept. 689, † 6 May 736.

Großvaters Geschwister: 1) Urs. Magd. g. 4 Sept. 672, †. G. Rudolph Heinr. von Lüttichau, V. 738. 2) Heinr. g. 30 Jan. 674, † 12 Febr. 675. 3) Anna Iustina, g. 13 Aug.

676, † 23 Febr. 678. 4) Dietrich, g. 11 Jan. † 20 Merz 679. 5) Iohann, g. 17 Febr. 680, † 6 Merz 681. 6) Cath. Elis. g. 681, †. G. Ant. Friedr. von Seiffertitz, k. Poln. Gen. Maj. V. 29 Apr. 699, †. 7) Friedr. g. im Nov. 681, † jung. 8) Gottlob, g. 28 Nov. 683, † e. a. 9) Fridemann, g. 24 Dec. 684, Churſächſ. Cammerhr, Rsgr. 17 Jan. 708, (bekam in der mit ſeinem Bruder gemachten Theilung Beichlingen) † 11 Dec. 763. G. I. M. Renata Cath., Gr. Hect. Max. von Geiersperg T. g. 26 Febr. 683, V. 14 Febr. 708, † 31 July 729. II. Conſtant. Gr. Cſtoph Ehrenr. von Windiſchgrätz T. V. 17 May 740.

Kinder 1r Ehe: a) Frider. Maximiliana, g. 18 Oct. 709, † 10 Aug. 713. b) Iohanna Renata, g. 25 Dec. 711, †. 10) Aug Sophia, g. 3 Aug. 686, †. G. Adam Heinr. von Pflug auf Zetzſcha, V. 703, †.

Stammvater dieſer Linie: Friedrich, † 686, jüng. Sohn Georgs.

Gemeinſamer Stammvater der beiden Linien zu Frohndorf und Beichlingen: Georg, † 636.

Stifter der Georgiſchen Hauptlinie: eben dieſer Georg, † 636, ält. Sohn Johannis.

B) Die Georg-Thiloiſche oder Brückiſche Hauptlinie.

Dieſe Hauptlinie führet nur den Freiherrl. Charakter, und hat ſich ehemals wieder nach 2 Söhnen Georg Thilos nemlich a) Cſtoph Werner und b) Carl Heinrich in zwey Aeſte ausgebreitet.

a) Erſter oder Haupt-Aſt dieſer Linie.

welcher, wie ſchon bemerkt, die von Cſtoph Werner entſproſſene Deſcendenz in ſich faſſet, und die Güter Brücken, Hohlſtedt, Kleinwerther ꝛc. beſitzt.

Freyherr: Günther Carl Albr. Aug. g. 5 Dec. 768, Rs-Erb-Cammerthürhüter, Churſächſ. Lieutn. bey Pr. Clemens Inf. beſitzt die Hälfte des Schloſſes zu Brücken und der dazu gehörigen Pertinentien zu Hohlſtedt.

Eltern: Ant. Guſt. Ioh. Ernſt, g. 11 Merz 735, Oberhofmſtr der reg. Fürſtin v. Schwarzburg-Sondershauſen, † 26 Merz 770. G. Cſtiana Wilh., Aug. Sigism. v. Zeutſch, Churſächſ. Gen. L. der Cav. u. Kriegs-R. Vicepräſid. T. g. 8 Nov. 741, V. 8 Dec. 767, † 21 Sept. 790. (II. G. Andr. Wilh. v. Kaufberg, fſtl. Schwarzburg-Sondershauſ. Hofr. V. 21 Apr. 772).

Vaters Schweſter: Agnes Amal. g. 736, †. G. N. v. Vittinghofen, lebt in Curland.

Großeltern: Georg Cſtoph, g. 691, kön. Preuß. geh. R. u. bevollm. Miniſt. in Petersburg und zu Meiningen, war vorher in k. k. Kriegsdienſten, † 11 May 739. G. Eliſab. Fhrn v. Koiſerling, in Ruß. Dienſten, T. †.

Großvaters Geſchwiſter: 1) Cſtiana Cath. g. 682, † zu

Bachera . . 2) Iohanna Charl. g. 24 Juny 693, † 24 Febr. 771. G. Ant. Gottl. von Eberstein, fstl. Anhalt. Berghptm. V. . † . . 3) Cstian Friedr. g. 695, † 720 als k. Preuß. Lieutn. zu Demmin in Pommern. 4) Sab. Elisab. g. 24 Merz 697, † 5 May 771 zu Kl. Werther. 5) Heinr. Aug. Detlov, g. 3 Aug. 699, kais. Obristl. † 3 Nov. 756 zu Brücken. G. Soph. Louise Theresia, Heinr. Gottfr. von Wilken, Hess. Cass. Gen. Maj. T. g. 10 Jan. 718, V. 3 Apr. 742, † 1 Apr. 760 zu Wolframshausen.

Kinder: a) Ludw. Gottfr. Aug. g. 26 Aug. 743, k. Preuß. Maj. unterm Knobelsdorf. Inf. Regim. besitzt Brücken und Hohlstedt im Thüring. auch Wernigerode in der Grfsch. Hohenstein. G. Soph. Louise, Fhrn Bogisl. von Sobbe auf Schönlose T. g. 19 Oct. 761 zu Ruhstedt in der Priegnitz, V. 21 Febr. 785. b) Ludw. Georg Cstoph, g. 6 Sept. 744, gewes. kön. Preuß. Rittmstr beym Cür. Regim. Hz. von Weimar (jezt von Byern), quittirte 793, besitzt Klein-Werther. G. Anton. Soph. Charl. des Kön. Preuß. geh. R. von Arnstädt auf Groß-Werther T. g. . .

Tochter: Antoin. Charl. Carol. Wilh. g. 24 Febr. 795.

c) Louise Charl. Elisab. g. 18 Febr. 748, lebt in Klein-Werther. d) Ioh. Sophie Cstina, g. 15 Merz 750, † 28 Oct. 778. G. Wilh. Ludw. Cstian von Wurm, V. 775.

6) Carl Heinr. g. 9 Febr. 702, † 17 Febr. 736 als Hessen-Cassel. Lieutn.

Großvaters Halbgeschwister: 7) Georg Friedr. g. 27 Aug. 705, † 4 July 745 in der Schlacht bey Hohenfriedberg als k. Preuß. Drag. Hptm. 8) Otto Ferd. g. 16 Sept. 708, ehemal. k. k. Obr. hernach kais. ruß. Gen. L. † 766. G. M. Genofeva von Schellern, V. 16 July 749. 9) Phil. Cstiane, g. 710, † 713. 10) Gottl. Burckh. g. 13 Merz 713, † zu Cracau 7 May 734 als Sächs. Lieutn 11) Ernst Ludw. g. 31 Oct. u. † 10 Nov. 714. 12) Wilh. Rudolph, g. . . kön. Preuß. geh. R. und Cammerpräsid. der Grfsch. Hohenstein zu Ellrich, † 31 Dec. 770. G. Anna Albert. Gr. Alex. Hermann von Wartensleben T. g. 28 Juny 742, V. 30 Juny 765. (ihr II. G. war Theod. Leop. von Burgsdorf auf Wolkow u. Cunnersdorf, † . . . ihr III. Ferd. v. Sommerfeld, k. Preuß. Obristl. u. Chef des Königsb. Land-Regim. V. 777.)

Ur-Urgroßvater und Stifter dieses Astes: Cstoph Werner (g. 624, † 19 Apr. 692), ält. Sohn Georg Thilos.

b) Zweiter oder Nebenast dieser Hauptlinie.

(welche die von Carl Heinr. († 1726.) entsprossene Nachkommenschaft in sich fasst.)

Freyherr: Georg Friedr. g. 14 Oct. 734, Rs-Erb-Cammerthürhüter. G. Wilhelm. Charl. Mar. von Schneidewind auf Udersleben, g. 10 Aug. 740, V. 18 Juny 758.

Kinder: a) Frider. Aug. Louisa, g. 5 July 759. b) Aug. Georg Wilh. g. 19 Nov. 762 k. Preuß. Hptm. unter dem Inf. Regim. Hz. von Braunschweig.

Geschwister: 1) Wilh. Iohanna Henr. g. 3 Aug. 725, † 768. 2) Eleon. Henr. Sophia, g. 13 Febr. 727, † 754. G. N. von Weisse, Churſächs. Lieutn. V. 748, † . . 3) Phil. Wilh. Cstian, g. 15 Jan. 729, † 23 Aug. 733.

Eltern: Iohann Georg, g. 29 Sept. 683, k. Preuß. Hptm. † 738. G. I. Anna Sophia von Krackenhofen, V. 712. † 21 Merz 739. II. Frider Wilhelm. des Hessen-Cassel. Obristl. Wilh Cstian von Arnstedt auf Groß-Werthern T. g. 1 Merz 702, V. 7 Dec. 724, † 23 Dec. 770.

Vatersgeschwister: 1) Ottilia Elisab. g. . . † . . . G. Gebh. Gr. von Hacken, †. 2) Eleonore Doroth. g. . . † . . . 3) Phil. Agnesia, g. . † . 4) Iobst Cstian, g. 22 Jan. 688, war Lieutn. † . G. Ottilia Eleon., Ioh. Georgs von Meusebach auf Voigtstedt T. g. 18 Aug. 698, V. 718, †.

Kinder: a) Carol. Elisab. g. 722. b) Frider. Ernestina Henr. g. 724. c) Carl Gustav, g. 17 July 727. G. N. N.

Sohn: Ernst, g. . k. Preuß. Premier-Lieutn. unter dem Inf. Regim. Romberg.

d) Max. Ferdinand, g. 4 Sept. 732, † . . e) Gottlob Iustus, g. 3 Febr. 736. G. Anna Sib. Mitweidin, eines Leipz. Kaufmanns T. † 25 Apr. 789.

Großeltern: Carl Heinrich (Stifter dieses Astes, ein Bruder Cstoph Werners), g. 10 Juny 660, weyl. Sachs. Goth. und Hess. Obristl. † 4 Dec. 726. G. Anna Lucia, Ihrn Heinr. von Arnstedt auf Groß-Werthern T. V. 679, † .

Stifter der hier in ihren 2 Aesten dargestellten Georg-Thiloischen oder Brückischen Hauptlinie: Georg Thilo, † 663, mittlerer Sohn Johannis.

C) Die Johann-Heinrichsche oder Wiehische Hauptlinie.

Auch diese Hauptlinie hat sich wieder nach 3 Söhnen Joh. Heinrichs in 3 Aeste verbreitet, nemlich 1) Bachera, 2) Unterhaus zu Wiehe, und 3) Oberhaus zu Wiehe nebst dem Zweige zu Lossa. Es ist aber

1) Der Ast zu Bachera mit dem

Lezten Graf: Georg Wilhelm (g. 24 Nov. 679, Churtrier. Obristcämmerer. † 6 Aug. 767.), erloschen, und dessen Güter an die Vettern Wiehischer Linie vertheilt worden. Dessen Großvater und Stifter dieses Astes war: Georg Adam († 18 Jan. 671.), ältester Sohn Joh. Heinrichs.

2) Der Ast: Unterhaus Wiehe. Resid. Wiehe.

Freyherr: Hanns Adolph Erdm. g. 10 Nov. 721, Rs-Erb-

Cammerthürhüter, Hr auf Wiehe, Bachera und Allerstedt, Churfürstl. Sächs. Oberhofricht. zu Leipzig 772, Administrat. der Schule zu Donndorf. G. Sab. Henr. Fhrn Dietr. Albr. v. Bodenhausen auf Nieder-Trebra T. g. 6 Oct. 721, V. 18 Febr. 752, † 19 May 774.

Geschwister: 1) Erdmutha Frider. Agatha, g. 10 Oct. 715, †. G. Phil. Adolph Fleischbein von Kleeberg, des Raths in Frft a. M. V. 30 Jan. 733, † 739. 2) Ioh. Cstiana, g. 17 Jan. 738. G. Carl zu Willisen, fstl. Hessencassel. Hof- und Jagdjunker, V. im Febr. 770.

Eltern: Cstian Erdm. Ludw. g. 10 Apr. 692, Sachs. Eisenach. Cammerrath, † 1 Jan, 749. G. I. Agatha Sophia, Carl Wilh. v. Crullen u. Morla T. g. 28 Sept. 689, V. 20 Nov. 714, † 12 Jul. 725. II. Magd. Soph. Fhrn Ioh. Friedr. Bachof v. Echt T. g. 12 Jan. 711, V. 25 Sept. 727, † 5 May 735. III. Ioh. Frider. Fhrn Eman. v. Willisen T. g. 7 Apr. 712, V. 27 Febr. 736, † 15 Jan. 784.

Großeltern: Ioh. Friedr. (ein Sohn Adam Ludwigs), g. 25 Jan. 665, Theol Doct. Sachsen-Weimar. geh. Oberkirchen- u. Consist. R. auch Oberhofpred. † 15 Merz 729. G. I. Rixa Margar., Wolfg. Heinr. v. Köhler T. g. 16 Merz 663, V. 26 Febr. 690, † 29 May 699. II. Cstina Sophia, Friedr. v. Babzin T. g. 10 Nov. 679, V. 701, † 29 Sept. 756.

Stifter dieses Astes: Adam Ludwig. † 689, (ein Halbbruder Georg Adams, s. Stifter des vorig. Astes) 2ter Sohn Joh. Heinrichs.

3) Der Ast: Oberhaus Wiehe.

welcher sich abermals in 2 Zweige vertheilet hat.

a) Erster Zweig dieses Astes.

Freyherr: Ernst Friedr. Carl, g. 27 Febr. 774, Rs-Erb-Cammerthürhüter, Herr auf Oberhaus Wiehe und Rohlsdorf.

Geschwister: 1) Louise Carol. Aug. g. 26 Nov. 775. 2) Frider. Charl. Emil. g. 29 Jan. 777. 3) Hanns Carl Friedr. g. 13 Sept. 778, †. 4) Frider. Rudolphina Doroth. g. 20 Dec. 779. 5) Louise Constant. Sophia, g. 1 May 782. 6) Louise Natal. g. im Nov. 783. 7) Adolphine, g. im Merz 785. 8) Hanns Carl Leop. g. 6 Dec. 790.

Eltern: Cstian Carl, g. 22 Apr. 734, Hr auf Oberhaus Wiehe u. Rohlsdorf, Sachs. Goth. Cammerhr u. Obristl. † 8 Juny 795. G. Louise, lobst v. Wangenheim T. g. . . V. 5 May 773, W.

Vaters Geschwister: a) Ioh. Beata Eleon. g. 19 Aug. 724, †. b) Ren. Cstina Carol. g. 19 Oct. 725, † 7 Jan. 794. G. Christ. Ludwig v. Pleß, k. Preuß. Hus. Rittmstr, V. 31 Oct. 748, † 760. c) Gottl. Georg, g. 19 Jan. 730, Churfächs. Rittmstr

bei dem Renow. Cüraſſ. Regim. † 18 Nov. 773. d) Aug. Cſtiana, g. 16 Oct. 732. G. Adam Cſtoph von Triebel, kön. Preuß Oberconſiſt. R. V. 14 Febr. 764, † 5 May 792.

Großeltern: Adolph Georg, g. 30 Aug. 700, Adminiſtrator des Kloſters Donndorf, † 9 Nov. 765. G. Cſtina Beata Eleonora von Wrangel auf Rohlsdorf, g. 31 July 707, V. 24 Apr. 722, † 27 Merz 735.

Großvaters Geſchwiſter: ſ. folg. Zweig: Eltern und Vatersgeſchwiſter.

b) Zweiter Zweig dieſes Aſtes.

Frherr: Ioh. Friedemann, g. 20 May 747, Rs. Erb-Kammerthürhüter, Hr auf Koſſa, Rothenberga u. Bachra.

Geſchwiſter: 1) Soph. Dor. Magd. g. 20 Apr. 742. 2) Eleon. Henriette, g. im Apr. 743, †. 3) Eva M. Victor. g. 23 Merz 745. 4) Florentine Agathe Erdmutha, g. 18 Apr. 750. 5) Maximil. Amal. Carol. g. 16 Jul. 753. G. Ioh. Carl Adolph von Noſtitz-Drzewitz auf Großradiſch, Churſächſ. Major von der Inf. und Kreis-Commiſſair in der Oberlauſitz, V. 10 Apr. 788.

Eltern: Ernſt Friedrich, g. 26 Apr. 711, Hr auf Koſſa, † 2 Oct. 753. G. Eva Doroth. Leop. Auguſts von Kyau auf Strahwalde T. g. 5 Merz 712, V. 5 Febr. 736, † 25 Nov. 759.

Vaters Geſchwiſter: 1) Adolph Georg, ſ. Großeltern des obigen Zweiges. 2) Ioh. Benedicta, g. 25 Febr. 703, † 29 Sept. 765. G. Rudolph Auguſt von Marſchall, Schloßhauptmann zu Sangershauſen, V. 6 Apr. 742, †. 3) Aug. Doroth. g. 2 May 707, †. G. Heinr. Aug. v. Raſchau, kön. Preuß. Maj. V. 6 Sept. 726, † im Nov. 742.

Großeltern: Adolph Heinrich (ein Sohn Wolfg. Adolphs ſ. unten), g. 28 Oct. 669, Hr auf Wiehe, Koſſa ꝛc. Domhr zu Merſeburg, † 12 Merz 724. G. Ioh. Benedicta, Ioh. Georg von Schleunitz T. g. 15 Juny 676, V. 21 Sept. 697, † 16 Juny 730.

Großvaters Schweſter: M. Cſline, g. 26 Oct. 673, † 745. G. Ioh. Wilh. v. Seebach, V. 22 Nov. 693, †.

Stifter des hier in zwei Zweigen beygebrachten 3ten Aſtes der Wiehiſchen Hauptlinie: Wolfgang Adolph, † 701, 3ter Sohn Ioh. Heinrichs.

Gemeinſamer Stammvater aller 3 Aeſte und Stifter der Joh. Heinrichſchen oder Wiehiſchen Hauptlinie: Joh. Heinrich († 658), jüngſter Sohn Johannis.

Stammvater aller Grafen und Freyherrn von Werthern: Johann, † 633.

Wettenhauſen.

Probſtei Canonicor. regular. Auguſtiner-Ordens, in Schwaben in der Mkgfſch. Burgau, deren Abt ein unmittelbarer Stand des Reichs iſt.

Probst: Friedr. II. Rs-Prälat, g. 8 Jan. 736, erw. 30 July 788, kais. perpet. R. u. Erb-Erz-Hofcaplan.

Vorfahrer: Ambrosius, g. 19 Aug. 714, erw. 29 July 776, kais. perpet. R. und Erb. Erz-Hofcaplan.

Wied.

Dieses fürstl. Haus im westphäl. Kreise stammt von den Herren (oder Dynasten) v. Runkel ab. Theodorich Hr zu Runkel erheyrathete die Grfsch. Wied, mit Anastasia, der Erbtochter Johanns, leztern Grafen v. Wied. Seitdem wird Runkel die obere, u. Wied die niedere Grafschaft Wied genannt. Nach 2 Söhnen Friedrichs theilet sich das Haus in 2 Linien, nemlich 1) Wied-Runkel u. 2) Wied-Neuwied, wovon erstere 791, leztere aber bereits 784 die Reichsfürstliche Würde erlangt hat.

1) Wied-Runkel. Resid. Dierdorf.

Diese Linie hat wegen der obern Gfsch. Wied im westphälisch. Kreise und Grafencollegio, und wegen Criechingen im Oberrhein. Kreise u. Wetterau. Grafencolleg. Sitz u. Stimme Der F. von Wied-Runkel ist Erbmarschall des Hzth. Luxenburg.

Fürst: Carl Ludw. Friedr. Alex. des Poln. weiss Adl. O.R. g. 29 Sept, 763, succed. 31 Oct. 791, Erbmarsch. des Herzogth. Luxemburg u. der Grafsch Chiny. G. Carolina Louise, F. Carl zu Nassau-Weilburg T. V. 4 Sept. 787.

Eltern: Cstian Ludwig, g. 2 May 732, trat nach erlangter Volljährigkeit die Regierung in Criechingen an 18 Oct. 757, succed. in Wied-Runkel 9 May 762, ward in des H. R. Reichs-Fürstenstand erhoben 791, † 31 Oct. 791. G. Charl. Sophia Augusta, Gr. Alexander Ludwig zu Sayn u. Witgenstein T. del'Union parf. O. D. V. 23 Juny 762.

Geschwister: a) Friedr. Heinr. Wilh. g. 28 Merz und † 17 May 765. b) Friedr. Ludw. g. 29 Jan. 770, Holländ. Maj. v. Hessen-Darmst. Regim. c) Wilh. Ludw. g. 27 Febr. u. † 11 Oct. 772. d) Cstian Friedr Ludw. g. 9 Oct. 773. e) Wilh. Louise, g. 13 Dec. 774, † 11 Sept. 775. f) Wilh. Ludw. g. 14 Sept. 778, † 6 Jan. 783.

Vatersgeschwister: 1) Carl Ludw. g. 21 Febr. 728, Holländ. Hauptm. v. Oranien-Nassau, † 21 Aug. 752. 2) Henriette Sophia Amal. g. 20 Febr. 731 (lebt in Wezlar). G. Leop. Ferd. Gr. v. Schwerin, V. 26 May 752, † 15 Nov. 757. 3) Max. Ludw. g. 21 Merz 734, kais. Hptm. beim Inf. Regim. Prinz Max. v. Hessen, † 12 Jan. 741. 4) Franz Ludwig, g. 9 Merz 735, k. franz. Obrist vom Regim. Royal-Baviere, des Churpfälz. Löw. O. R. † 15 Dec. 791.

Großeltern: Ioh. Ludwig Adolph, g. 30 May 705, des Würtemberg. großen O. R. und Obrist eines niederrhein. westphäl. Kr. Inf. Regim. † 9 May 762. G. Cstina Louise, Graf Friedr. Ulr. zu Ostfriesland T. u. Erbin der Grafsch.

Criechingen ꝛc. g. 1 Febr. 710, V. 26 Aug. 726, † 12 May 732. II. Amal. Louiſe, Gr. Carl Ludw. zu Sayn und Witgenſtein T. V. 16 Jan. 733, † 17 Dec. 737.

Großvaters Bruder: Carl Wilh. Alex. g. 19 Juny 706, Cath. 744, Kaiſ. Carls VII., auch Churbayr. w. Cämm. u. geh. R. des Collegiatſt. zu Landshut Probſt, † 6 Dec. 771.

Stifter dieſer Linie: Georg Herm. Reinh. (ein Sohn Friedrichs), ſ. Großvatersgeſchwiſter der folg. Linie.

2) Wied-Neuwied, Reſid. Neuwied.

Fürſt: Friedr. Carl, g. 25 Dec. 741, G. Mar. Louiſe Wilh. Gr. Ludw. Ferd. zu Sayn-Witgenſtein-Berleburg T. V. 26 Jan. 766.

Kinder: a) Clem. Carl Friedr. Ludw. Wilh. g. 21 Dec. 769, hat als kaiſerl. Hptm. quittirt. b) Mar. Carol. Cſtina, g. 1 Merz 771. c) Philipp. Louiſe Charl. g. 11 Merz 773. d) Cſtian Friedr. g. 8 Merz 775, in königl. Preuß. milit. Dienſten à la Suite. e) Charl. Vict. Ant. g. 11 Oct. 776, † 26 Oct. 777. f) Ioh. Aug. Carl, g. 26 May 779, Hptm. in holländ. Dienſten. g) Ludw. Georg Carl, g. 31 Dec. 780, † 14 Nov. 781. h) Max. Alex. Phil. g. 23 Sept. 782, Lieutn. à la Suite in fſtl. Heſſen-Caſſel. Dienſten. i) Heinr. Vict. g. 7 Nov. 783. h) Carol. Aemilia Frider. Henr. g. 20 Aug. 785. l) Sohn, g. u. † 24 Apr. 786.

Geſchwiſter: 1) Sophia Carol. g. 16 Apr. 740, † 1 Oct. 742, 2) Alex. Aug. g. 18 Merz 747, † 27 Apr. 750.

Eltern: Ioh. Friedr. Alex. g. 18 Nov. 706, ſucced. 17 Sept. 737, trat die Regierung an 738, des gräfl. Hauſes Senior, des weſtphäl. niederrhein. Rsgräfl. Colleg. erſter Director, Rsfürſt 13 Juny 784, feyerte 18 Sept. 787 ſein 50jähriges Regierungs-Jubil., † 7 Aug. 791. G. Carolina, Burggr. Georg Friedr. zu Kirchberg und Graf zu Sayn Hachenburg T. V. 2 Jan. 739, † 19 Jan. 795.

Vaters Brüder: 1) Alexander Aemil. † 11 Sept. 709. 2) Franz Carl Ludw g. 19 Oct. 710, k. Preuß. Gen. L. der Inf. und Obriſt eines Füſil. Regim. des ſchw. Adl. O. R. † 8 Oct. 765. G. Sophia Louiſa, Bggr. u. Gr. Friedr. Ludwig zu Dohna-Karwinden T. V. 3 Sept. 747, † 19 Merz 749.

Tochter: Sophia Louiſe Leop. Carol. Amal. g. 19 Jan. u. † 27 July 749.

Großeltern: Friedrich Wilh. g. 5 Nov. 684, des ſchw. Adl. O. R. † 17 Sept. 737. G. Louiſe Charl. Burggr. u. Graf Alex. zu Dohna-Schlobitten T. g. 5 Jan. 688, V. 24 Aug. 705, † 25 May 736.

Großvaters Geſchwiſter: a) Georg Herm. Reinhard, g. 9 July 640, Stifter der fürſtl. Wied-Runkel. Linie, † 7 Juny 690. G. I. Anna Trajectina, Gräf. v. Holland-Brederode,

Brederode, V. 670, † 13 Febr. 672. II. Iohannetta Elisab. Gräfin von Leiningen-Westerburg, V. 676, † 27 Merz 708. (II. G. N. Gr. v. Metternich-Winneburg u. Beilstein, †). b) Ferd. Frz, g. 641, Capitular zu Cölln und Strasburg, †. wurde 3 July 670 in dem Ober-Ilwald bei Schletstadt auf der Jagd erschossen). c) Friedr. Melch. g. 642, Churcölln. Obristl. u. Command. zu Andernach, † 672. d) Ioh. Ernst, g. 643, Hptm. bei dem westphäl. Kreiscontingent, † 664. e) Frz Wilh. g. 644, Cornet bei dem westphäl. Kreiscontingent, †. f) Carl Cstoph, g. 646, † 11 Apr. 650. g) Iuliana Ernest. Ioh. g. 647, Canonisf. zu Thorn, †. G. Iust. Fhr v. Eversstein, †. h) M. Eleon. g. 650, †. i) Sibyl. Cstina, †. G. Gr. Hannib. v. Hoister, V. 669, †. k) Sophia Elis. g. 651, †. G. Georg Wilh. Gr. zu Sayn- und Witgenstein-Berleburg, V. 669, †. l) Charlotte, g. 17 Apr. 653, † jung. m) Carl Ludw. g. 654, † 17 Dec 673. n) Franc. Erdmanna, g. 656, † jung. o) Ernestina, †. G. Ferd. Fhr v. Knipphausen, V. 670, †. p) Sibylla Elisab. kais. Hofdame, †.

Stifter dieser Linie: obenged. Friedr. Wilh † 737, jüngster Sohn Friedrichs.

Stammvater beider Linien: ebenged. Friedrich, † 1698.

Wild- und Rheingrafen zu Salm.

Ein alt gräfl. Haus, jenseits des Rheins, theilte sich ehemals in die Dhaun- und Kyrburgische Linie; letztere hatte sich wieder in Mörchingen u. Kyrburg eingetheilet, aber die Linie zu Mörchingen ist seit 688 mit Johanne *Posth.* u. die Linie zu Kyrburg schon vorher 681 mit Georg Friedr. erloschen. Es blieb daher nur die Dhaunische Linie noch übrig. Diese nun hat sich wieder in drei Hauptlinien ausgebreitet, als 1) die Salmische (zu Neufville), 2) die Grumbachische u. 3) die Dhaunische Hauptlinie (welche leztere aber 750 in männlichen Erben erloschen ist).

1) Die Salmische Hauptlinie.

Diese ist in den Rsfürstenstand erhoben worden, und oben unter Salm nachzusehen.

2) Die Grumbachische Hauptlinie.

Diese florirt gegenwärtig eigentlich allein unter dem Namen der Wild- u. Rheingrafen, u. hat sich in die Aeste a) zu Grumbach u. b) zu Stein oder Rheingrafenstein vertheilet.

a) Erster Ast zu Grumbach.

Graf: Carl Ludw. Wilh. g. 14 July 729, succed. 763 in Grumbach, (erhielt 793 vermöge Vergl. vom 18 Sept. 783 die Rheingrafenstein. oder Grehweiler. Lande, cedirte aber dieselben nach einem neuern Vertrage seinem jüngern Bruder Wilhelm Cstian. s. unten), des weiss. Adl.

und Churpfälz. Löw. O. R. G. I. Eliſab. Cſtina Mariana, F. Carl Friedr. Wilh. zu Leiningen-Hartenburg T. V. 17 May 768, † 16 Febr. 792. II. Auguſta Louiſe, F. Ferd. Wilh. Ernſt zu Solms-Braunfels T. g. 764, V. 3 Sept. 792.

Kinder: a) Franc. Auguſta, g. 7 July 771, verlobt mit Cſtian Carl, F. von Solms-Braunfels ſeit 3 Dec. 792. b) Louiſe Henr. Franc. Thereſ. g. 17 Oct. 772, † 24 Apr. 774. c) Louiſe Frider. g. 14 Aug. 774. d) Carl Wilh. Friedr. g. 10 Nov. 775, † 14 Aug. 777. e) Franc. Louiſe, g. 1 Jan. 777. f) Amalia Carol. g. 7 Jun. 786. g) Wilh. Heinr. Carl, Erbgr. g. 12 Oct. 763. h) Carl Aug. Wilh. Friedr. Alex. Mor. g. 31 Merz 795.

Geſchwiſter: 1) Leop. Wilh. Doroth. g. 29 Jul. u. † 13 Aug. 730. 2) Leop. Sophia Wilh. g. 17 Nov. 731, † 28 Febr. 795. G. Georg Wilh. Gr. zu Erbach-Erbach, V. 2 May 753. † 31 May 757. 3) Carolina Frider. g. 4 Apr. 733, † 23 Jul. 783. G. I Ioh. Friedr Wild- u. Rheingr zu Dhaun, † 27 Jan. 750. II Carl Friedr. Gr. von Wartensleben, k. k. Cämm. holländ. Gen. L. Geſandter im Reich, V. 9 Apr. 756, † 6 Merz 778. 4) Cſtiana Carol. Louiſe, g. 20 Apr. 734, † 11 May 791. G. Ioh. Friedr. Wilh. Gr. zu Iſenburg-Meerholz. 5) Cſtiane Franc. Eleon. g. 10 Aug. 735, W. G. Cſtian Ioh. Graf zu Leiningen-Weſterburg, † 18 Febr. 770. 6) Cſtian Heinr. g. 19 Sept. 730, † 26 Aug. 737. 7) Phil. Auguſta. g. 6 Dec. 737. G. Carl Guſt. Reinh. reg Gr zu Leiningen-Weſterburg, V. 18 July 766. 8) Frider. Phil. g. 10 Jan 739, † 3 May 746. 9) Sophia Henr. g. 14 May 740, W. G. Friedr. Ldgf zu Heſſen-Philippsthal im Barchfeld, † 15 Nov. 777. 10) Wilh. Cſtian, g. 17 Jul. 741, ſeit 793 reg. Gr. zu Rheingrafenſtein, ſ. unten G. Louiſe Charl. Graf Carl Magnus, Rheingr. zu Grehweiler T. V. 19 Oct. 784. 11) Carl Aug. g. 13 Aug. 742, Gen. Maj. des fränk. Kreiſes, des Pfälz. Löw. O. R. 12) Ioh. Friedr. g. 5 Nov. 743, königl. franz. Marechal de Camp, des weiſſ. Adl. O. R. (vormal. holländ. Obr.) 13) Franc Iuliana Charl. g. 25 Nov. 744. G. Friedr. Carl Gottlob mitreg. Gr. v. Löwenſtein-Wertheim, V. 25 Merz 779. 14) Ioh. Albr. Ludw. g. 13 Jan. 746, Hptm. des franz. Drag. Regim. von Schomberg, † 28 May 778. G. Maria Cſtiana Louiſe, Gr. Hieron. Conr. Firnhaber von Eberſtein T. g. 759, V. 7 Aug 776. (II. Cſtian Phil. Friedr. Fhr Vogt von Hunoldſtein, gen. von Steincallenfels, hzl. Zweybrück. Landjägermſtr, V. 20 Dec. 778).

Tochter: Carol. Wilh. Cſtiana Henr. g. 4 Febr. 778, †.

15) Phil. Franz, g. 23 Febr. 747, Franzöſ. Obr. † 3 Apr. 770. 16) Heinr. Friedr. Walram, g. 9 Sept. 748, Obr. beim Oberrhein. von Naſſau. Kr. Inf. Regim.

Eltern: Carl Walram Wilh. g. 10 Oct. 701, Senior des gräfl. Hauses, † 12 July 763. G. Iuliana Franc. Leop. Gr. Rud. v. Pröfing u. Limburg T. g. 15 Febr. 709, V. 13 Sept. 728 † 13 Dec. 775.

Vaters Geschwister: 1) Leop. Frider. Ernest. g. 4 Jun. 705, † 7 Febr. 737. 2) Wilh. Louise, g. 4 Merz 706. G. Niclas Iulius Gr. v. Löwenhaupt, fürstl. Brandenb. Bayreuth. geh. R. Oberhofmstr der verstorb. Markgräfin, V. 9 Febr. 741, †. 3) Phil. Franz, g. 10 Febr. 708, † 22 Febr. 733 4) Albert. Charl. g. 4 Apr. 709, †. 5) Gustav Friedr. g. 9 Merz 710, † 26 Merz 748. 6) Cstiana Henriette, g. 2 Merz 711, † 5 Jan. 741.

Großeltern: Carl Ludw. Friedr. g. 27 May 678, † im Juny 727. G. I. Wilh. Henriette, T. Walram zu Nassau-Usingen T. V. 11 Jan. 701, † 1 Nov. 718. II. Sophia Doroth. Gr. Gust. Adolph zu Nassau-Ottweiler T. g. 22 July 670, V. 13 July 720, † 21 Juny 748.

Stifter dieser Linie: Leop. Phil. Wilh. war der ältere Sohn Adolphs.

b) Zweiter Ast zu Rheingrafenstein u. Grehweiler.

Der jetztblühende Rheingrafenstein u. Greweiler. Ast ist ein Zweig des obigen Astes zu Grumbach, indem die eigentliche Rheingrafenstein. Linie mit Carl Magnus 793 ausgestorben ist, worauf das nächst agnatische Haus Grumbach, welchem die Regierung vertragsmäßig schon übertragen war, dieser Linie auch succedirte. Da aber vermöge eines besondern neuern Vertrags der reg. Rheingraf v. Grumbach die Rheingrafenstein. und Grehweilerischen Lande seinem zweiten lebenden jüngern Hrn Bruder Wilh. Cstian überlassen hat, so bestehet dieselbe dadurch gleichsam von neuem.

Graf: Wilh. Cstian, g. 17 July 741, trat vermöge Vertrags die Reg. der Gfsch. Rheingrafenstein an 793, holländ. Obr. G. Louise Charl. Gr. Carl Magnus Wild- u. Rheingr. zu Grehweiler T. V. 19 Oct. 784.

Geschwister: s. reg. Grafen u. dessen Geschwister in der obigen Grumbacher Linie.

Eltern: Carl Walram Wilh. g. 701, † 763, s. Eltern des obigen Astes zu Grumbach.

Von der erloschenen vorherigen Rheingrafenstein. Linie war der

Lezte Graf: Carl Magnus, g. 26 Merz 718, königl. franz. Brigadier der Cav. des Würtemb. großen Jagd-O. R. † 1 Juny 793. G. Iohanna Louisa, Wild- u. Rheingr. Walrads zu Dhaun-Püttlingen T. g. 16 Sept. 723, † 13 Merz 780.

Töchter: a) Cstiana Louisa, g. 20 Dec. 753, W. G Carl Albr. Gr. zu Ortenburg, ältern Geschlechts, V. 8 Oct. 779, † 5 Febr. 787. b) Carolina Alexandrina, g. 11 Jan. 755, † 19

Jun. 761. c) Soph. Wilh. g. 20 Febr. 759, † 30 Aug. 762. d) Carolina, g. 13 Sept. 761, † 29 Oct. 768. e) Louisa Charl. g 20 Merz 763. G. Wilh. Cstian jetzt regier. Wild- u. Rheingr. zu Rheingrafenstein. V. 19 Oct. 784.

Geschwister: waren 8 an der Zahl, u. sind sämtlich gestorb.

Eltern: Ioh. Carl Ludw. g. 20 Jun. 686, † 21 Oct. 740. G. Soph. Magd. Gr. Ioh. Carl Aug. zu Leiningen-Heidesh. m T. g. 20 Jun. 686, V. 1 Sept. 713, † 18 Merz 727.

Vatersgeschwister, Großeltern u. s. w. s. in den vorigen Ausgaben dieses Handbuchs.

Stifter dieser erloschenen Linie: Friedr. Wilh. † 706, jüngst. Sohn Adolphs.

Gemeinsamer Stammvater dieser u. der Grumbach. Linie: Adolph, † 660, war ein Enkel Joh. Cstophs.

Stifter der Grumbachischen Hauptlinie: ebenged. Johann Cstoph. Dieser war ein Bruder Friedrichs des Stifters der fürstl. Salmischen Linie, und ein Sohn von Philipp Franz, Stammvaters aller jetzt lebenden Fürsten zu Salm und Wild- u. Rheingrafen.

2) Die Dhaunische Hauptlinie.

Diese hatte sich wieder in Dhaun u. Pürtlingen vertheilt, durch den Grafen Joh. Friedr. wurden jedoch beide Linien wieder vereinigt. Nachdem aber die ganze Linie am 10 Jun. 750 mit Friedr. Wilh. in männl. Erben erloschen ist, so besitzen derselben Lande nun die fürstl. Salmischen Häuser u. das Rheingräfl. Haus gemeinschaftl.

Lezter Graf: Ioh. Friedr. g. 24 Jul. 727, succed. 748, † 17 Jan. 750. G. Carol. Frider. Wild- u. Rheingr. Carl Walrads zu Grumbach T. g. 4 Apr. 733, V. 25 Oct. 747. (ihr II. G. war Carl Friedr. Gr. v. Wartensleben, aberm. W. 6 Merz 778), sie † 23 Jul. 783 in Mainz. Dessen

Sohn: Friedr. Wilh. g. 6 Jan. 750, † als der lezte dieser Linie 10 Jun. e. a.

Stifter dieser Hauptlinie war: Adolph Heinr. († 606.) jüngerer Bruder Friedrichs, Stifters der fürstl Salmischen Linien.

Nächster Stammvater: der fürstl. Salmischen, Rheingräfl. Grumb. u. der erloschenen Dhaunischen Hauptlinien: Phil. Franz, † 1521.

Windischgrätz.

Ein alt gräfl. Haus. Die Grafen von Windischgrätz stammen v. Weriand, Hrn v. Grätz im Windischen, oder Windischgrätz her, welcher in vielfältigen Urkunden v. Jahre 1090 bis 1120 erscheint, u in manchen lediglich Weriandus Comes genannt wird. Es kann mit einem sehr hohen Grade diplomatischer Wahrscheinlichkeit dargethan werden, daß dieser Weriand, Hr von Grätz im Windischen, ein Sohn des Markgrafen Ulrichs in Kärnthen, aus dem Geschlechte der alten Grafen von Weimar gewesen ist. Dieses gräfl. Haus theilt sich seit dem J. 1430 in die Sigismundische und Ruprechtische Linien, wovon die lezt ere allein im Rsgrafen-Colleg. Sitz und Stimme hat;

sie wurden im J. 1660 unter die Wetterauischen Grafen aufgenommen, nachher aber im J. 1684 in die Fränkische Grafenbank eingeführt. Beide Linien besitzen gemeinsch. seit dem J. 1565 das Obrist-Erblandstallmeisteramt in Steiermark, und beide Linien sind Magnaten in Ungarn.

A) Die Ruprechtische Linie.

Graf: Ioseph Nicol. g. 6 Dec. 744, Obrist-Erblandstallmstr in Steyermark, k. k. Cämmer. und vormals Rs-Hofr. erbte 22 Apr. 781 Tachau u. andere Böhmische Hrschaft. des Gr. Losy. G. I. Iosepha, Gr. Nicol. v. Erdödi T. g. 5 Apr. 750, V. 12 Oct. 766, St. Cr. O. D. † 10 Apr. 777. II. Mar. Franc. Leop. Hz. Carl v. Aremberg T. V. 30 Aug. 781.

Kinder 1r Ehe: 1) Carl Raym. g. 30 Sept. 767, k. k. w. Cämmer. † 28 Merz 791. 2) Ioseph Ludw. g. 21 Sept. 769, k. k. Rittmstr. 3) Leop. Carl, g. 18 Dec. 770, † 28 Sept. 771. 4) Theresia, g. 4 May 774. 2r Ehe: 5) Ludw. Rob. g. 10 Sept. 782, † 3 Jun. 783. 6) Soph. Ludov. Wilhelm. g. 20 Jun. 784. 7) Eulal. Flora Aug. g. 28 Merz 786. 8) Alfred Cand. Ferd. g. 11 Merz 787. 9) Adelh. Paul. Aeglea, g. 3 Dec. 788. 10) Weriand Aloys. Ulr. g. 31 May 790. 11) Ioh. Weriand, g. 17 Aug. 791.

Eltern: Leop. Carl, g. 15 Nov. 718, k. k. Cämmer. u. Nieder-Oesterr. Reg. R. † 12 Febr. 746. G. Mar. Antonia, Gr. Ludw. Andreae v. Khevenhüller, k. k. G. F. M. T. g. 29 Merz 726, V. 17 Febr. 743, † 17 Jan. 746.

Großeltern: Leop. Ioh. Victorin, g. 5 Sept. 686, des gold. Vl. R. kaiserl. geh. R. u. Rshofr. Gesandt. in Holland, Botschaft. beim Friedens-Congreß zu Comburg, Statth. der N. Oesterr. Lande, Finanz- u. Confer. Minstr, † 19 Dec. 746. G. Mar. Ernest. Louise, Gr. Martii v. Strasoldo T. g. 16 Jan. 695, V. 16 Aug. 714, † 2 Jul. 766.

Großvaters Bruder: Ernst Friedr. g. 20 Jun. 670, des goldn. Vl. R. kais. Leopolds geh. R. und Josephs I. Conferenz-Minstr, erster Churböhmischer Bothsch. bey der Wahl Carls VI. zu Frankfurt, Rshofr. Präsid. † 6 Sept. 727. G. I. Mar. Theresia, Gr. Friedr. Wilh. v. Slavata T. V. 695, † 28 Apr. 699. II. Theresia Rosal. Gr. N. v. Rothal T. g. 679. V. 17 Oct. 709, † 12 Jan. 753.

Stifter dieser Linie: Ruperts jüngerer Sohn, Colman I.

B) Die Sigismundische Linie.

1) Der ältere Ast.

Graf: Franz, g. 25 Jan. 752, k. k. w. Cämm.

Geschwister: 1) Iosepha, g. 9 Jul. 753, St. Cr. O. D. G. Gr. Stephan Desöffy, k. k. Cämm. V. 776. 2) Mar. Anna, g. 11 Sept. 754, k. k. Dame du Palais u. St. Cr. O. D. G. Ioh.

Wenzel Gr. v. Ugarte, k. k. geh. R. u. Oberhofmstr der Erzherzoginnen, V. im Jan. 778. 3) Mar. Elisabetha, g. 18 Jun. 756. 4) Antonia, g. 759, †30 Merz 760. 5) Mar. Theres. g. 24 Apr. 769.

Eltern: Carl Ios. g. 16 Merz 724, k. k. w. Cämmer. †zu Töplitza bey Trentschin. G. Iosepha Gr. Franz v. Esterhazy T. g. 728, V. 29 Dec. 749, St. Cr. O. D.

Vatersgeschwister: a) Ioh. Iac. g. 720, †. b) Franz Carl, g. 721, †. c) M. Anna, g. 726, St. Cr. O. D. †. G. Carl Amand Gerh. Gr. von Sereny, de Kis-Seren, V. 747.

Großeltern; Ioh. Friedr. Ios. g. 684, †738. G. M. Magd. Marg. Gr. v. Löwenburg, V. 718, †.

Großvaters Brüder: 1) Frz Carl, †. G. N. Gräf. v. Klenau, †. 2) Ioh. Ludw. Ernst, g. . Pass. Consist. R. u. Pfarrer zu Wolkersdorf. 3) Franz Ioh Balth. g. 29 Nov. 698, k. k. w. geh. R. Oberdirect. des Coll. Theres. Kais Carls VI. Trabant. Hptm. †19 Aug. 776. G. M. Anna Gr. v. Grottenega, †. 4) Frz Ios. †. G. Mar. Anna Fr. v. Kulmer zu Rosenbühel, †753.

Töchter: 1) M. Anna. 2) Cathar. Hzl. Savoy. Stiftsdame in Wien, g. 743.

2) Der jüngere Ast.

Dieser ist mit dem Graf. Gottlieb, (k. k. w. geh. R. g. 28 Jul. 715) 20 Juny 784 erloschen. Es leben noch

Tessen Wittwe: Mar. Theresia, Gr. Ludw. Andr. v. Khevenhüller, k. k. Gen. F. M. L. V. 9 Febr. 747, St. Cr. O. D. u.

Schwester: Constantia, g. 20 Jan. 721. G. Friedemann, Gr. v. Werthern-Beichlingen, †11 Dec. 763.

Stifter dieser Linie: Sigm. ält. Sohn Colman I.

Stammvater beider Linien: Colman, †1433.

Wittgenstein, s. Sayn u. Wittgenstein.

Worms.

Ein Bisthum im oberrhein. Kreise. Der Bisch. steht in Kirchensachen unter dem Erzstift Mainz, ist Director und ausschreibender Fürst des oberrhein. Kreises, und wechselt im Range mit Würzburg.

Fürst u. Bischof: Friedr. Carl Ioseph, Erzbisch. u. Churfürst zu Mainz, Rsfhr von u. zu Ehrthal, g. 3 Jan. 719, erw. 26 Jul. 774, s. Mainz.

Coadjutor: Carl Theod. Ant. Mar. Cämmerer von Worms, Fhr v. Dalberg ꝛc. Coadjutor zu Constanz 18 Jun. 788, s. Mainz.

Vorfahrer: Emmerich Ios. Rsfhr von Breidbach zu Bürresheim, g. 12 Nov. 707, erw. 1 Merz, und inthron. 5 July 768, †12 Jun. 774.

Capitul (13). Probſt: Ioh. Phil. Frz Ant. Fhr v. und zu Frankenſtein, des Colleg. Stifts U. L. F. zu Worms perpet. Probſt und Patron, der Univerſit. zu Heidelberg Cancell. perpet. auch des Domſt. zu Speyer u. des adel. Ritterſt. zu St. Alban bei Mainz Capit. u. Cuſtos. Dechant: Franz Ant. Fhr zu Rhein, geh. R. Statth. u. Reg. Präſid. Vicar. gen. des Ritterſt. zu St. Alban bei Mainz Capit. Cuſtos: Alex. Frz Fhr v Weſſenberg zu Ampringen, Dompr. zu Speyer, u. des Ritterſtifts Odenheim Dechant, fſtl. Wormſ. u. Speyer. geh. R. Scholaſter: Hugo Frz Gr. v. Hatzfeld-Wildenburg, Churmainz. geh. R. u Miniſtr am Königl. Preuß. Hofe, auch fſtl. Wormſ. Hofkammerpräſident. Cantor: Amand. Friedr. Conr. etc. Fhr von Hanxleden, des Cathedralſt. zu Paſſau Domicell. Capitularen: Cſtoph Phil. Wilh. Fhr v. Hohenfeld, des Domſtifts zu Speyer, auch des Ritterſt. zu Wimpfen im Thal Dechant. Frz Cſtoph Fhr v. Wambold, des Domſt. Mainz und des Ritterſt. St. Alban bei Mainz Capitular. Ioh. Friedr. Hugo Cämmerer v. Worms, Fhr v. Dalberg, der Domſtifter zu Trier u. zu Speyer, Capitular. Phil. Carl Fhr v. Hoheneck, des Erzſtifts zu Mainz Sänger und der Ritterſt. St. Ferutii und Alban bei Mainz Capit. u. Scholaſter, churfürſtl. Mainz. geh. R. Hugo Frz Carl Alex. Fhr von Kerpen, des Domſtifts zu Mainz Capit. fſtl. Wormſ. Hofgerichtspräſid. Frz Fel. Fhr Blarer v. Wartenſee. Ferd. Max. Fhr v. Zobel zu Giebelſtadt.

Domicellares (9): Ferd. Ant. M. Fhr v. Galen zu Dinklagen. Carl Theod. Fhr v. Warsberg. Friedr. Carl Ioſ. Gr. v. Stadion. Ioh. Nep. Fhr v. Roll zu Bernau. Franz Gr. v. Coudenhoven. Conſt. Phil. Ant. Fhr v. Ritter zu Grünſtein. Carl Frz Eleazar Fhr v. Wangen. Frz Ioſ. Gotth. Fhr von Andlau. Phil. Ant. Fhr v. Greiffenclau.

Syndicus: Ioh. Nic. Wolf, fürſtl. Wormſ. Hofr. Secretair: Loth. Frz Dittmann.

Würtemberg.

Ein alt fürſtliches Haus, welches aus dem berühmten uralten Hauſe der v. Beutelsbach, welche Dynaſten in Schwaben geweſen ſind, herſtammet. Graf Eberhard von Würtemberg erlangte bereits 1459 die herzogl. Würde von Kaiſ. Maximilian I. wobey auch das Primogenitur Recht in Abſicht auf die Landesregierung feſtgeſetzt ward. Im J. 1593 ſuccedirte Friedr. ſeinem Oheim, dem Hz. Ludw. (einem Enkel Ulrichs und Urenkel Eberhards II.). Des gedachten Friedrichs 3 Söhne ſtifteten 3 beſondere Linien, nemlich 1) Johann Friedrich (der älteſte), die Stuttgardiſche, welche noch blühet, 2) Ludw. Friedrich (der mittlere Sohn), die Mümpelgardiſche, welche bis 1723 dauerte, u. 3) Julius Friedrich (der jüngere Sohn), die Julianiſche Hauptlinie, welche neuerdings (792) ebenfalls erloſchen iſt.

1) Die erste Hauptlinie, oder Würtemberg-Stuttgard.

Diese hatte sich zwar wieder in die Linien a) zu Stuttgard, und b) zu Neustadt verbreitet; die leztere erlosch jedoch mit Hz. Carl Rudolph am 17 Nov. 742, worauf deren Besitzungen an die Stuttgard. Linie zurückfielen.

Der Hz. ist unter den weltl. Fürsten im schwäb. Kreise der erste, auch Director dieses Kreises, und nebst dem Bisch. zu Costnitz, ausschreibender Fürst. Sein Titel ist, Hz. zu Würtemberg u. Teck, Graf zu Mümpelgard, Hr zu Heidenheim u. Justingen. Er bekleidet das Reichs-Jägermeister- und Rs-Sturmfahnenträger-Amt, und hat im Rs-Fürstenrath 2 Stimmen, eine wegen Würtemberg u. eine wegen Mömpelgard. Auch ist er Territorial- und Lehensherr der Grafsch. Löwenstein, Schuzhr der Rsstädte Eßlingen u. Reutlingen, u s. w. Resid. Stuttgard.

Herzog: Friedrich Eugen, g. 21 Jan. 732, des kais. ruß. St. Andreas, u. königl. Preuß. schw. Adl. O. R. königl. Preuß. u. des schwäb. Kreises G. F. M. succed. seinem Bruder, dem Hz. Ludw. Eugen 20 May 795, war vormals kön. Preuß. G. L. u. Chef eines Drag. Regim. bis 769; hernach des schwäb. Kr. Gen. der Cavall u. Inh. eines Drag. Regim. Statth. der gefürst. Grfsch. Mömpelgard, war auch seit 792 kön. Preuß. Gouvern. der Fstnth. Anspach u. Bayreuth). G. Frider. Doroth. Sophia, Mkgf. Friedr. Wilh. zu Brandenburg-Schwedt T. g. 18 Dec. 736, V. 29 Nov. 753.

Kinder: 1) Friedr. Wilh. Carl, g. 6 Nov. 754, Erbpr. hzl. Würtemb. Gen. Maj. auch des schwäb. Kr. Gen. der Cav. und Inhaber des schwäbischen Kreises Dragon. Regiments, des St. Andr. und Würtemb. groß. O. R. (war bis 782 kön. Preuß. Gen. M. und Chef eines Drag. Regim. auch hernach kais. ruß. Gen. L.). G. Aug. Carol. Frider. Louise, Hz. Carl Wilh. Ferd. von Braunschweig-Wolfenbüttel T. V. 11 Oct. 780, † 27 Sept. 788 (zuk. H. G. Charl Aug. Mathild. K. Georg III. v. Großbrittanien T. verl. 796).

Kinder: a) Friedr. Wilh. Carl, g. 27 Sept. 781, des Würtemb. groß. O. R. b) Frider. Cath. Soph. Doroth. g. 21 Febr. 783. c) Paul Carl Friedr. Aug. g. 19 Jan. 785, des Würtemb. groß. O. R.

2) Ludw. Friedr. Alex. g. 30 Aug. 756, des Poln. weiß. und Preuß. roth. Adl. auch des Joh. und Würtemb. groß. O. R. hzl. Würtemb. u. des schwäb. Kr. Gen. M., königl. Preuß. Gen. L. der Cav. u. Chef eines Cüraff. Regim., auch seit 759 Gouvern. general der Mkgfthümer Anspach u. Bayreuth; (er quittirte im May 792 als Poln. Gen. Lieutn. und Command. zu Warschau). G. Mar. Anna, F. Adam Czartorysky T. g. 25 Merz 768, V. 27 Oct. 784.

Sohn: Adam Carl Wilh. Stanisl. Eugen Paul Ludw. g. 16 Jan. 792.

3) Eugen. Friedr. Heinr. g. 21 Nov. 758, k. Preuß. Gen. L. u. Chef eines Husar. Regim. des Preuß. roth. Adl. u. Würtemb. groß. O. R. Hr der Hrsch. Bodland in Schlesien. G. Louise, F. Cstian Carl v. Stollberg-Gedern T. und Hz. Aug. Fr. Carl zu Sachsen-Meiningen W. V. 21 Jan. 787. Kinder: a) Friedr. Eugen Carl Paul Ludw. g. 8 Jan. 788. b) Frider. Soph. Doroth. Mar. Louise, g. 4 Jun. 789. c) Friedr. Carl Georg Ferdin. g. 15 Jun. 790, † 20 Dec. 795. d) Carl Friedr. Heinr. g. 13 Dec. 792.

4) Maria Feodorowna (zuvor Soph. Doroth. Aug. Louisa), g. 25 Oct. 759, trat zur griechisch. Kirche 776. St. Cathar. O. D. G. Paul Petrowitsch, Kais. v. Rußland. V. 18 Oct. 776.

5) Wilh. Friedr. Phil. g. 27 Dec. 761, königl. Dän. G. L. und Command. der Leibgarde zu Fuß, des groß. O. R. 6) Ferd. Friedr. Aug. g. 22 Oct. 763, des milit. Mar. Theres. O. Großkr. des Würtemberg. groß. O. R. k. k. Gen. F. Z. M. auch Rs. Gen. F. M. L. u. Chef eines Inf. Regim. 2ter Command. in Böhmen, Gouvern. in Antwerpen. G. Albert. Wilhelm. F. Cstian Günth. v. Schwarzburg-Sondershausen T. V. 18 Merz 795. 7) Frider. Elis. Amal. Aug. g. 27 Jul. 765, † 24 Nov. 785. G. Peter Friedr. Ludw. Bisch. zu Lübeck, Hz. v. Holstein u. reg. Adminstr. zu Oldenburg. 8) Elisab. Wilh. Louise, g. 21 Apr. 767, ward seit 782 am kais. Hofe in Wien erzogen, legte daselbst ihr Röm. Cathol. Glaubensbekenntniß ab 27 Dec. 782, St. Cr. O. D. † 18 Febr. 790. G. Franz II. röm. Kaiser. 9) Frider. Wilh. Cath. g. 13 Jun. u. † 22 Oct. 768. 10) Carl Friedr. Heinr. g. 3 May 770, kaiserl. ruß. Gen. Maj. und Würtemberg. Obrist bei der Garde zu Pferd, des groß. O. R. † 23 Aug. 791. 11) Alex. Friedr. Carl, g. 24 Apr. 771, k. k. Gen. Maj. u. Würtemb. Obr. bei der Garde zu Fuß, des groß. O. R. (war bis 794 kön. Neapol. Obr. des Cavall. Regim. der Königin) 12) Heinr. Friedr. Carl, g. 3 Jul. 772, des groß. O. R. und Obristl. des Würtemb. Husar. Regim. von Bouwinghausen, auch königl. Preuß. Major des Cürass. Regim. v. Dollfs.

Geschwister: a) Carl (Eugen), g. 11 Febr. 728, succ. seinem Vater Carl Alex. 12 Merz 737, trat die Reg. an 3 Febr. 744; des goldn. Vl. R. des schwäb. Kreis. G. F. M. u. Chef eines k. k. Drag. Regim. † 24 Oct. 793. G. I. Elisab. Frider. Soph. Mkgf Friedr. v. Brandenburg-Bayreuth T. V. 26 Sept. 748, † 6 Apr. 786. II. Franc. Theres. Gräf. v. Hohenheim, g. 10 Jan. 748, V. 2 Febr. 786, des Malth. O. Gr. Cr. D. resid. als W. zu Kirchheim unter Teck. b) Ludwig (Eugen), g. 6 Jan. 731, weyl. des goldn. Vl. R. des schwäb. Kr. G. F. M. auch Chef eines k. k. Drag. Regim. succedirt seinem Bruder Carl Eugen 24 Oct. 793 (er war zuvor bis 749 in k. Preuß.

Kriegsdienſten geſtanden, auch nachher in k. Franzöſ. Dienſten bis zum Gen. L. avancirt). † 20 May 795. G. Sophia Albert. Gräf. v. Beichlingen, g. 17 Dec. 728, V. 10 Aug. 762, reſid. als W. zu Winnenthal.

Töchter: 1) Ant. Sophia, g. 17 Jun. 763, † 771. 2) Wilh. Frider. g. 3 Jul. 764. G. Craft Ernſt F. v. Oettingen-Wallerſtein. V. 20 Oct. 789. 3) Henr. Charl. Frider. g. 11 Merz 767. G. Carl Joſ. Ernſt Pr. v. Hohenlohe-Waldenb. Bartenſtein, V. 3 Jul. 796.

c) Aug Eliſab. M. Louiſe, g. 20 Oct. 734, † 5 Jun. 787. G. Carl Anſelm F. v. Thurn u. Taxis, V. 3 Sept. 753.

Eltern: Carl Alex. g. 23 Jan. 684, Cath. 28 Oct. 722, des goldn. Vl. R. kaiſ. u. des H. R. Rs Gen. F. M. ſucced. 31 Oct. 733 ſeinem Vetter Eberhard Ludw. in der Reg. † 12 Merz 737. G. M. Auguſta, F. Anſelm Frz v. Thurn und Taxis T. g. 11 May 706, V. 1 May 727, des Malth. ſchw. Adl. Ruß. St. Cath. u. roth. Adl. O. Ritterin, † 1 Febr. 756 zu Göppingen.

Großeltern: Friedr. Carl, g. 18 Sept. 652, war Landes-Adminiſtr. von 677 bis 693, † 20 Dec. 698. G. Eleon. Iul. Mkgrf Albert zu Brandenburg-Anſpach T. g. 13 Oct. 663, V. 28 Oct. 682, † 4 Merz 724.

Großvatersbruder: Wilh. Ludw. regier. Hz. zu Würtemb. Stuttg. g. 7 Jan. 647, † 23 Jun. 677. G. Magd. Sib. Ldgr. Ludw. VI. zu Heſſen-Darmſt. T. g. 28 Apr. 652, V. 6 Nov. 673, † 11 Aug. 712.

Kinder: 1) Eberh. Ludw. g. 18 Sept. 676, trat die Reg. an 23 Jan. 693, kaiſ. u. des H. R. Rs Gen. F. M. des Eleph. und ſchw. Adl. O. R. † 31 Oct. 733. G. Ioh. Eliſab Mkgrf Friedr. VII. Magni zu Baden-Durlach T. g. 3 Oct. 680, V. 6 May 697, † 2 Jul. 757.

Kinder: a) Friedr. Ludw. g. 14 Dec. 698, † als Erbpr. 23 Nov. 731. G. Henr. Mar. Mkgrf Phil. Wilhelm zu Brandenburg-Schwedt T. g. 2 Merz 702, V. 3 Dec. 716, † 7 May 782.

Tochter: Louiſe Frider. g. 3 Febr. 722, St. Cathar. O. D. † 2 Aug. 791. G. Hz. Friedr. v. Mecklenburg-Schwerin, V. 2 Merz 746, † 24 Apr. 785.

b) Magdal. Wilh. g. 7 Nov. 677, † 30 Oct. 742. G. Carl Wilh. Mkgf zu Baden-Durlach, V. 27 Jan. 697, † 12 May 738.

Stifter dieſer Linie: Eberhard III. älterer Sohn Joh. Friedrichs.

2) Die zweite Hauptlinie, oder Würtemberg-Mömpelgard

iſt mit Leop. Eberhard († 723) erloſchen. Es leben zwar noch v. deſſen

Nachkommenschaft die Grafen v. Sponeck und Fhrn v. Esperance; sie sind aber der fürstl. Würde u. der Erbfolge in Mömpelgard 8 Apr. 723 und 18 Sept. 739 v. kaiserl. Reichshofrathe unfähig erklärt worden, und ist daher die Grafsch. Mömpelgard an Würtemberg-Stuttgardt gediehen.

3) Die dritte Hauptlinie, oder Würtemberg-Oels.

Diese wurde auch die Juliusische genannt, denn ihr Stifter war Hz. Julius Friedrich († 635), dessen Sohn Silvius Nimrod das Fürstenthum Oels in Schlesien mit des letzten Hz Carl Friedrichs zu Münsterberg u. Oels Erbtochter Elisab. Mar. erheyrathete. Aber auch diese Linie ist neuerdings erloschen, da der lezte Hz. Carl Cstian Erdmann (g. 25 Oct 756) am 14 Dec. 792 starb, und dessen hinterlassene Witwe: Mar. Sophia Wilhelmina, Gr Friedr. Ernsts zu Solms-Laubach T. am 26 Merz 793 ebenfalls verschieden ist. Durch dessen einzige Tochter und Erbin Sophia Friderica Charlotta (g. 1 Aug. 751 und † 4 Nov. 789), ist das Fürstenth. Oels nun an deren Gemahl Friedr. August, geb. Prinz v. Braunschweig-Wolfenbüttel u. jezt regier. Hz. von Braunschweig-Oels vererbt worden.

Allgemeiner Stammvater der 3 Hauptlinien und der daraus entsprossenen Aeste: Friedrich, † 1608.

Würzburg.

Ein fürstl. Hochstift, dessen Bischof zwar das Pallium hat, jedoch ein Suffragan des Erzbisch. v. Mainz ist. Er führt auch den Titel als Hz. in Franken. Resid. Würzburg.

Fürst u. Bischof: Georg Carl (Franz Ign. Ioh. Nep.), Fhr v. Fechenbach in Laudenbach, g. 20 Febr. 749, zum Bisch. u. Hz. zu Franken erw. 12 Merz 795, auch k. k. geh. R. u. Domcap. zu Mainz.

Vorfahrer: Franz Ludw. Carl &c. Bisch. u. Fürst zu Bamberg, Hz. zu Franken, Rsfhr v. u. zu Ehrthal, g. 16 Sept. 730, gewes. kaiserl. Con-Commiss. bei der Rsversammlung in Regensb. zum Bisch. v. Würzburg erw. 18 Merz u. consecr. 19 Sept. 779, belehnt in Wien 15 Dec. 781, † 14 Febr. 795.

Domcapitul (24). **Probst:** Lothar Franz Carl Fhr von Greifenclau zu Vollraths, der Dom- u. Ritterst. Würzburg, St. Ferutii in Bleidenstadt u. Comburg respect. Probst, Cap. u. Jubil. Probst zu St. Burkhard in Würzb. u. zu St. Alban in Mainz, auch Hr zu Bodenheim, der Würzb. Univ. Cancell. perpet. Churmainz. u. fstl. Würzb. geh. R. **Dechant:** Ioh. Phil. Gottfr. Amand Carl Adalbert Fhr Zobel v. Giebelstadt, Hr zu Messelhausen u. Darstatt, der Erz- u. Domstifter Mainz u. Würzb. respect. Domdech. u. Capit. auch Dompräl. und Domcustos, k. k. geh. R. dann Probst der Collegiatst. zu St. Johann in Mainz u. St. Moriz in Augspurg, fstl. Würzb. geh. R. u. Statth. in Würzburg. **Capitulares** (22). **Custos:** Ioh. Franz Schenk, Fhr v. Staufenberg, Domhr zu Augspurg, auch fstl. Würzb. Gen. Vicar. und geistl. Rathspräsident.

Cantor: Max. Iob. Iac. Fhr von Sickingen, der hohen Dom- u. Ritterst. zu Wirzb. u. St. Alban in Mainz Capitul., Cantor u. Sen. Jubil. Probst des Ritterst. Comburg und fstl. Würzb. geh. R. u. des Domst. Oberzollhr. Iob. Iof. Heinr. v. Würzburg, der Domst. Bamb. u. Würzb. respect. Capitul. Cellar. u. Jubil. u. Vicar. in Spirit. gen. geistl. Reg. Präsid. zu Bamberg, fstl. Bamberg. geh. R. auch Recept. Präs. der Julian. Univers. auch Oberpfarrer ad B. M. V. in Bamberg. Carl Dietr. Iob. Fhr v. u. zu Guttenberg, Capitular zu Bamberg u. Würzb. auch resp. Domprobst u. Jubil. dann Oberpfarr. zu Hallstadt, alten Banz, Doringstadt u. Büdenheim, fstl. Bamberg. geh. R. Friedr. Carl Ernst Fhr v. Guttenberg, Jubil. Oberpfarrer zu Gänheim u. Gresthal, fstl. Würzb. geh. R. u. Julier-Spitals Präs. Iob. Phil. Gr. v. Stadion und Thannhausen, Capit. zu Mainz u. Bamb. Probst des Collegiatst. St. Gangolph in Bamb. fstl. Bamb. geh. R. Christ. Franz Amand Fhr v. Buseck, F. Bisch. zu Bamb. Iob. Gottfr. Lothar Frz Fhr v. Greifenclau zu Vollraths, des adl. Ritterst. zu Comburg Dechant, auch des Coll. Stifts zu Hauch u. Neuenmünster in Würzb. Probst. Heinr. Carl Wilh. Graf v. Rothenhann, Oberpfarrer zu Hasfurt u. Heilbronn, geh. Rath, auch Hof- Kriegs- und Hofcammerraths-Präsident.
Scholaster: Carl Theodor Anton Maria, Cämmerer zu Worms, Fhr v. Dalberg, zu Mainz, Worms und Constanz Coadjutor, Capitular auch resp. Scholast. zu Würzb. Probst zu Wechterswinkel. Frz Erwein Carl Gr. v. der Leyen u. Hohengeroldsegg, zu Trier u. Bamb. Capit. auch resp. Schol. des Malth. O. R. Wilh. Iac. Beat. v. u. zu Rhein, des Ritterst. Odenheim Cap. auch fstl. Eichstädt. geh. R. des kais. Landger. Herzogth. Franken Landrichter. Ant. Phil. Friedr. Fhr Groß v. u. zu Trockau, zu Eichstädt Domdech. Präs. des Vicariats u. Consist. zu Würzb. auch fstl. Eichstädt. geh. R. Wilder. Friedr. Reichsgraf von Walderdorf, zu Bamberg und Eichstädt Capitular, auch fstl. Bamberg. Hofcammer-Präsid. Franz Carl Ludw. M. Fhr v. Kerpen, Capitular zu Speyer. Iof. Franz Hesso Fhr v. Reinach, Capit. zu Constanz. Iob. Phil. Nep. Gr. v. Elz, genannt Faust v. Stromberg, zu Mainz Capit. Probst des kais. Stifts zu Nordhausen, Churmainz. geh. R. und Präsenz-Cammer-Präsident. Adam Iof. Mar. Valentin Donat Fhr Heuslein v. Eussenheim. Franz Ant. v. Reinach, Capit. zu Basel. Adam Friedr. Gottfr. Lothar Iof. Mar. Fhr Groß v. u. zu Trockau, Cap. zu Bamb. Fr. Lothar Frz Gr. v. Stadion u. Thannhausen, auch Cap. zu Mainz.
Domicellares (30): Otto Philipp Erhard Fhr Groß von und zu Trockau, Capit. zu Bamberg, fstl. Würzburg. und

Bamberg. Comitial-Gesandt. zu Regensb. Heinr. Phil. &c. Fhr v. Münster. Lothar Anselm Fhr v. Gebsattel, Capit. zu Comburg. Emmer. Carl Heinr. Fhr Schütz v. Holzhausen, Domic. zu Mainz. Edm. Gr. v. Kesselstadt, Domic. zu Eichstädt. Carl Alex. Fhr v. Hornstein, Capit. zu Augsburg. Carl Eug. Fhr Zobel v. Giebelstadt, Capitul. zu Odenheim. Friedr. Carl Dietr. Fhr v. Guttenberg, des Domstifts zu Mainz u. Eichst. Domic. Bened. Ant. Friedr. Fhr v. Andlau, auch gefürst. Abt zu Murbach u. Lüders. Emmer. Fhr v. u. zu Frankenstein, Cap. zu Mainz u. Bamb. Friedr. Carl Ios. Fhr v. Fechenbach zu Sommerau. Lothar. Franz Ign. Fhr v. Fechenbach, Capit. zu Trier. Friedr. Phil. Ant. Franz Fhr v. u. zu Guttenberg, Domic. zu Bamb. Friedr. Carl Phil. Lothar. Fhr Zobel v. Giebelstadt, Capit. zu Bamb. Carl Ludw. Friedr. Ferd. Ioh. Nep. Franz de Paula Fhr v. Wambold in Umstadt, Domic. zu Comburg. Max. Friedr. Fhr Beißel v. Gymnich, Domic. zu Trier. Heinr. Franz Carl Bernh. Fhr v. Guttenberg, Domic. zu Eichstädt. Emmerich Otto Ios. Ioh. Phil. Heinr. Valent. Fhr von Hettersdorf. Aloys. Ioh. Damian Phil. Ant. Fhr v. Greifenclau zu Vollraths, Wilh. Phil. Ios. Fhr v. Waldenfels, Domic. zu Trier. Phil. Carl Fhr Schenk v. Staufenberg, Domhr zu Augsb. Aloys. Phil. Fhr von Greifenclau zu Vollraths. Constantin Phil. Ant. Fhr Ritter von Grünstein. Clem. Wenzesl. Fhr Schenk von Staufenberg. Wilh. Ios. Xav. Graf von Sickingen. Ioh. Gottfr. Fhr von und zu Guttenberg, des Ritterstifts Odenheim Capitular. Phil. Franz Fhr von Waldenfels. Friedr. Carl Fhr von Ritter zu Grünstein. Mar. Max. Ios. Ioh. Nep. Aloys. Gr. von Sickingen.

Syndicus und Consulent: Ioh. Bernh. Wilh. Werner.

Syndicus: Ios. Thom. Schubert.

Wurmbrand (u. Stuppach).

Die Grafen von Wurmbrand besitzen das Obrist-Erbland-Küchenmeisteramt im Herzogthum Steyermark, und theilen sich 1) in die Oesterreichische oder Stuppachische und 2) die Steyermarkische Linie. Die erstere davon ist am 24 May 1726 zu Rothenburg an der Tauber in das Fränkische Reichs-Grafen-Collegium aufgenommen worden.

1) Die Oesterreichische oder Stuppachische Linie.

Graf: Gundaccar Heinr. g. 30 May 760, k. k. Cämmerer, quittirte als Hptm. des Kinskyisch. Chevauxlegers Regim. u. succed. 10 May 791 als Majoratshr der Fideicommißhrsch. Stickelberg, Steyersberg ꝛc.

Geschwister: 1) M. Theres. g. 22 Jan. 759, Stiftsdame zu Mons, St. Cr. O. D. 2) M. Anna, g. 19 Apr. 760, † 18 Febr. 780. 3) Mar. Wilh. g. 3 Sept. 764. G. Anton, Gr.

von Leslie, Majoratshr zu Pettau, k. k. w. geh. R. V. 20 Febr. 785. 4) Ioseph, g. 26 Sept. 768, k. k. Cämmer. und Lieutn. des k. k. Inf. Regim. Reisky.

Eltern: Gundacc. Thom. g. 30 Dec. 735, k. k. geh. R. und Cämmer. des St. Steph. O. R. † 10 May 791. G. M. Ant. F. Heinr. von Auersperg T. V. 12 Juny 755, St. Cr. O. D.

Vatersgeschwister: a) Esther M. Polyx. g. 17 Dec. 696, † 14 Merz 775. G. Casim. Gr. v. Sayn-Witgenst. zu Berlenb. † 5 Juny 741. b) Anna Cstina Eleon. g. 698, † 4 Jan. 763. G. Friedr. Magn. Gr. zu Leiningen-Hartenburg, † 28 Oct. 756. c) Mar. Marg Leop. g. 701, † 14 Dec. 756. G. Wilh. Carl Ludw. Gr. von Solms-Rödelheim, † 27 Aug. 778.

Großeltern: Ioh. Wilh. g. 18 Febr. 670, Rsgr. 31 Aug. 701, Cath. 722, k. k. w. geh. R. und Rshofr. Präsid. des gold. Vl. R. † 17 Dec. 750. G. I. Sus. M. Fhn Ehrenr. von Prösing T. V. 15 Merz 694, † 6 Merz 700. II. Iul. Dor. Louise, Gr. Wilh. Heinr. von Limpurg-Gaildorf T. u. Gr. Eustach. Casim. von Löwenstein-Virneb. W. g. 10 May 677, V. 5 Oct. 700, † 5 Oct. 734. III. M. Dominic. Gr. Gundac. Thomas von Starhemberg T. g. 5 Oct. 711, V. 8 Jan. 735, † 29 Febr. 736. IV. M. Bonav. Gr. v. Starhemberg der vorged. Schwester, g. 708, V. 29 Oct. 736, † 27 May 740. V. Anna Franc. Gr. Georg Sigm. von Auersperg T. g. 712, V. 29 Aug. 740, St. Cr. O. D. † 11 Apr. 780.

Großvaters Geschwister: a) Casim. Heinr. g. 26 Sept. 680, Cath. 726, k. k. w. geh. R. G. F. Z. M. u. Gouv. zu Ath, † 20 Jan. 749. G. Charl. Gr. Ant. Isnard von Sanfre-Caralle in Piemont T. St. Cr. O. D. † im Jan. 768.

Sohn: Heinrich, g. 716, auf Steyersberg, kais. G. F. W. M. † 17 Dec. 759. G. Antonia, Gr. Franz Anton v. Breuner T. g. 729, V. 747, St. Cr. O. D.

b) Anna Ther. g. 681, † 711. G. Cstoph Ehrenr. Gr. von Windischgrätz, † 732.

Stifter dieser Linie: Ehrenreich, † 620, ält. Sohn Matthias.

2) Die Steyrische Linie.

Diese hat sich wieder in die ältere u. jüngere Linie verbreitet.

a) Die Steyerische ältere Linie.

Graf: Georg Ehrenreich, g. 14 May 719, Hr auf Neuhaus, k. k. w. Cämm. und Landrechts-Rath in Steyermark. G. M. Franc. Gr. Phil. Ursin von Rosenberg T. g. 10 Dec. 717, V. 743, † 6 Dec. 760.

Kinder: a) Phil. g. 24 Apr. 744, k. k. Cämm. und Landr. R. in Steyerm. G. M. Anna, Gr. Georg Ioh. von Stubenberg T. g. 8 Aug. 746, V. 29 Sept. 767.

Kinder: 1) Georg Ehrenreich, g. 21 Oct. 768, k. k. Lieut. bey Zeschwitz Cür. Regim. 2) Max. Anna, g. 31 Jan.

770, St. Cr. O. D. G. Carl Gr. von Seilern, V. 23 July 787. 3) Iohanna Nepomucena, g. 4 Jan. 772. G. Leop. Gotth. Gr. von Schafgotsch, Schles. Linie, V. 20 July 792. 4) Ludw. g. 14 Oct. 774, Lieutn. bey Mack Cür. Regim. †, wurde 14 Nov. 793 bey Landau erschossen.

b) M. Anna, g. 10 Oct. 745, vormal. Dominican. zu Grätz. c) Elis. g. 23 Jan. 747, vormal. Dominic. zu Grätz.

Geschwister: a) M. Max. g. 28 Febr. 718, †. b) M. Ther. g. 20 Apr. 720, vormal. Dominican. zu Grätz. c) M. Leopoldina, g. 15 Nov. 721. G. Franz Ios. Fhr von Reisewitz, V. 4 Oct. 753. d) M. Coecilia, g. 20 May 723, St. Cr. O. D. †. G. Cajetan Gr. v. Stampa, kais. G. F. M. L. V. 22 Apr. 754, †. e) Ignaz, g. 3 Apr. 724, teutsch. O. Rathsgeb. und Commenth. zu Coblenz (vormals k. k. Obristlieutn.)

Eltern: Max. Rud. g. 27 Oct. 672, k. k. Inn. Oesterr. w. geh. R. † 17 Jan. 731. G. M. Cajet. Gr. Franz Honor. von Trautmannsdorf T. g. 21 May 697, V. 12 May 717, † 6 Oct. 764.

Vaters Geschwister: 1) M. Ther. †. 2) M. Clara, †. 3) Isab. †. 4) Siegfr. g. 12 Febr. 686, Malth. R. resign. 722, †. G. Cathar. Freyin von Lewin, Gr. Vetter von der Lilien W. St. Cr. O. D. †.

Sohn: Ferd. g. 724, k. k. Hptm. unter Puebla, resign. 772. 5) Sophia, g. 17 May 698, erste Canoniss. der adl. Abtey Niederprüm, †. 6) Ferd. g. 29 Jan. 700, k. k. w. Cämm. †. 7) Ioseph, g. 702, †.

Großeltern: Georg Andr. II. g. 30 Sept. 638, † 702. G. M. Anna, Gr. Ioh. Cstian v. Galler T. g. 656, V. 674, † 704.

Großvaters Bruder: Wolfg. Friedr. g. 652, k. k. Cämm. † 7 Aug. 704, (ward in Steyermark von den Bauern erschlagen). G. M. Anna Ant. Gr. Otto Siegfr. von Kolonitsch T. V. im Apr. 684, † 15 Merz 736.

b) Die Steyrische jüngere Linie.

Graf: Franz Ioseph, g. 9 Juny 753, heut. Gr. u. Hr. zu Raittenau, Mässenberg ꝛc. k. k. Cämmer. Inneröster. Gubernial-R. und gewes. Kreis-Hptm. zu Mahrburg. G. Mar. Anna, Gr. Heinr. von Auersperg zu Kirchberg T. g. 21 Merz 765, V. 26 Apr. 782.

Kinder: a) Mar. Iosepha, g. 783. b) Ioseph Heinr. g. 785. c) Franz Ant. g. 786. d) Carol. Anna, g. im May 789.

Bruder: Ioseph, g. 17 July 774.

Eltern: Ioseph, g. 11 Juny 724, k. k. w. geh. R. u. Cämm. auch Gubernial-R. in Steyerm. † 20 Apr. 779. G. I. Eleonora, Gr. Ernst von Breuner T. g. 15 Oct. 731, V. 27 Jan. 752, † 18 Juny 754. II. Carolina, Gr. Carl Ign. von Clary und Aldringen T. g. 13 Febr. 756, V. 9 Jan. 772, St. Cr. O. D. (ihr 2r G. ist Ioh. Carl Gr. v. Odonell).

Vaters Geſchwiſter: 1) Mar. Anna, g. 5 Merz 728, St. Cr. O. D. G. Ioſeph Mar. Gr. von Attems, (Steyer. L.) k. k. w. geh. R. und Cämm. auch inneröſterr. Reg. R. g. 8 Sept. 727, V. 14 May 754, † 25 Nov. 772. 2) Charlotta, g. 5 Nov. 738, St. Cr. O. D. G. Franz Ant. Gr. von Stürgkh, V. 27 July 761, † 9 Nov. 791.

Großeltern: Franz Carl (ein Sohn Wolfg. Friedrichs, ſiehe Großvatersbruder der ältern linie), g. 13 Febr. 695, k. k. geh. R. † 12 Sept. 768. G. Ioſepha, Gr. Ferd. Hannib. von Herberſtein T. g. 23 Merz 700, V. 721, † 10 Aug. 766.

Großvaters Geſchwiſter: a) Mar. Thereſia, g. 1 Aug. 684, † 3 Oct. 740. G. Ioh. Cſtoph Gr. von Sturghk, k. k. w. geh. R. und Hofkanzler in Steyer, g. 14 Sept. 666, † 26 May 729. b) Iohann Ioſeph, g. 4 May 688, k. k. geh. R. und Land-Vicedom in Steyer, † 21 Dec. 750. G. Mar. Eliſab. Gr. Sigm. Friedr. von Khevenhüller T. g. 22 Apr. 694, V. 28 Apr. 714, † 13 Merz 759. c) Mar. Anna, g. 28 Sept. 689, St. Cr. O. D. † 19 Merz 760. G. Thaddaeus Gr. v. Attems, k. k. geh. R. V. 8 Juny 719, † 18 May 750, (alii 13 Aug. 751). d) Leop. Sigmund, g. 5 Febr. 701, k. k. Cämm. Gen. Einnehmer und Kriegsr. Zahlm. in Steyer, † 18 Oct. 759. G. Anna Sab. Gr. Franz Auguſtin von Wildenſtein T. g. 17 Febr. 700, V. 28 July 731, † 790.

Kinder: a) M. Anna, g. 8 July 733. G. Weickard, Gr. v. Trautmannsdorf, V. 21 Febr. 751, † 11 May 788. 2) Ioſ. Leopold, g. 13 Oct. 734, † 26 Jan. 735. 3) Franz Ioſ. g. 4 Apr. 737, k. k. geh. R. und Cämmer. G. M. Thereſ. Hz. Emanuel von Tarouca T. g. 3 Dec. 741, V. 30 Apr. 764, St. Cr. O. D.

Kinder: a) Eman. Alexand. g. 18 Oct. 766, † 19 Jan. 767. b) Georg Ferd. g. 19 Dec. 767 zu Dresden. c) M. Ther. Frid. g. 29 Jan. 769. d) Amabilia, g. 20 May 770. e) Leop. Carl, g. im Nov. 772, †.

4) Cajetan, g. 8 Dec. 740, † 3 May 742. 5) M. Ioſepha, g. 17 Apr. 743. G. Sigm. Phil. Gr. von Breuner, k. k. Cämmer. und Reg. R in Steyer, g. 1 May 729, V. 21 Oct. 757. e) Auguſtina, g. 1 Febr. 703. Urſulin. zu Grätz. †.

Stifter der Steyeriſchen Linie: Rudolph †625, jünger. Sohn Matthias.
Stammvater beider Linien: Matthias, † 584

Zwyfalten.

Eine unmittelbare Reichs-Abtey, Benedict. Ordens, in Schwaben, zum Kirchſprengel des Biſch. von Conſtanz gehörig.

Abt: Gregorius, g. 2 May 738, erw. 23 Febr. 787.

Vorfahrer: Nicolaus (Schmidler), g. 19 Jan. 723, zum Rs-Prälat. erw. 29 July 765

Verzeichniß

verschiedener, nach den Hauptüberschriften nicht zu findender Beynamen.

Abensperg, s. Traun.
Adelshofen, s. Fugger.
Albanien, Hz. s. Braunschw. auch Osnabrück.
Altenburg, s. Sachsen.
Alverdissen, s. Lippe.
Angoulême, s. Frkr. auch Orleans.
Anhalt-Pleß, s. Anhalt-Cöthen, Vatersgeschwister.
Anjou, s. Frankreich.
Anspach, s. Brandenburg.
Aosta, s. Sardinien.
Argenteau, s. Limpurg.
Armagnac, s. Lothringen.
Arnstadt, s. Schwarzburg.
Arolsen, s. Waldeck.
Artois, Gr. s. Frankreich.
Arzberg, s. Hohenzollern.
Assenheim, s. Solms.
Augustusburg, s. Holstein.
Aulendorf, s. Königsegg.
Babenhausen, s. Fugger.
Bachra, s. Werthern.
Bärenfeld, s. Anhalt-Bernburg.
Baira, Prinzessin, s. Portugall
Baldern, s. Oettingen.
Ballenstädt, s. Anhalt.
Barchfeld, s. Hessen.
Bartenstein, s. Hohenlohe.
Baruth, s. Solms.
Bassenheim, s. Waldbott.
Bayreuth, s. Brandenburg.
Beaujolois, s. Orleans.
Beck, s. Holstein.
Bedbur, s. Salm-Reiferscheid.
Beichlingen, s. Werthern.
Beilstein, s. Metternich
Beira, Prinz von, s. Portugal.
Berg, s. Hohenzollern.
Bergheim, s. Waldeck.
Berlenburg, s. Sayn.
Bernburg, s. Anhalt.
Berwick, s. Prätendent.
Bevern, s. Braunschweig.
Biberich, s. Nassau.
Birkenfeld, s. Pfalz.
Birstein, s. Isenburg.
Bisterfeld, s. Lippe.
Blies-Castell, s. Leyen.
Bockenheim, s. Leiningen.
Boos, s. Fugger.
Borkelo, s. Limpurg.
Bracke, s. Lippe.
Braganza, s. Portugal.
Brasilien, Prinz, s. Portugal.
Braunfels, s. Solms.
Brienne, Graf, s. Lothringen.
Bronchorst, s. Limpurg.
Buchau, s. Giech.
Burgund, Herz. s. Frankreich.
Brück, s. Werthern.
Bückeburg, s. Lippe.
Büdingen, s. Isenburg.
Calabrien, s. Sicilien.
Carignan, s. Sardinien.
Cassel, s. Hessen.
Chablais, Herzog, s. Sardinien.
Charolois, s. Bourbon-Conde.
Chartres, s. Orleans.
Chateauvilliers, Hz. s. Frankreich.
Ciolek Poniatowsky, s. Pohlen.
Clarence, Hz. s. Braunschw. (Chur)
Clermont, Gr. s. Bourbon-Conde.
Coburg, s. Sachsen.
Cornwallis, Herzog, s. Braunschweig, (Chur).
Cöthen, s. Anhalt.
Conde, s. Bourbon-Conde.
Conty, s. Bourbon-Conty.
Culmbach s. Brandenburg.
Cumberland, Hz. s. Braunschw. (Chur).
Dachsburg, s. Leiningen
Dachstuhl, s. Oettingen.
Darmstadt, s. Hessen.
Dhaun, s. Wild- u. Rheingrafen.
Dauphin, Kronprinz, s. Frankr.
Dessau, s. Anhalt
Detmold, s. Lippe.
Dietenheim, s. Fugger.
Dietz, s. Nassau.
Dillenburg, s. Nassau.
Dillingen, Herzog, s. Nassau.
Dombes, Prinz von, s. Frankreich.
Donau-Eschingen, s. Fürstenberg
Dürkheim, s. Leiningen.
Durlach, s. Baden.
Dyck, s. Salm-Reiferscheid.
Ebeleben, s. Schwarzburg.
Ebersdorf, s. Reuß.
Eisenach, s. Sachsen.

Elboeuf, ſ. Lothringen.
Enghien, ſ. Bourbon-Conde.
England, ſ. Braunſchweig.
Erps, ſ Königsegg.
Eſchwege, ſ. Heſſen-Rheinfels.
Eſte, ſ. Modena.
d'Eu, Graf, ſ. Frankreich.
Eutin, ſ. Holſtein.

Fagnolles, ſ. Ligne.
Falkenburg, ſ. Leiningen.
Farneſe, ſ. Parma.
Fitz-James, ſ. Prätendent.
Frohndorf, ſ. Werthern.
Fürſtenau, ſ. Erbach.

Gedern, ſ. Stollberg.
Gehmen, ſ Limburg.
Genevois, Hz. von, ſ. Sardinien.
Gera, ſ. Reuß.
Glaucha, ſ. Schönburg.
Glöben, ſ. Limpurg.
Glött, ſ. Fugger.
Glouceſter, Herzog, ſ. Braunſchweig, (Chur).
Glücksburg, ſ. Holſtein.
Gotha, ſ. Sachſen.
Götterédorf, ſ. Fugger.
Gottorp, ſ. Holſtein.
Gottſchee, ſ. Auerſperg.
Greitz, ſ. Reuß.
Grehweiler, ſ. Wild- u. Rheingraf.
Greifenſtein, ſ. Solms.
Grimberg, ſ Neſſelrode
Gronsfeld, ſ. Törring-Gronsfeld.
Großbrittannien, ſ. Braunſchw.
Groß-Neuhauſen, ſ. Werthern.
Grumbach, ſ. Wild- und Rheingrafen.
Grünbach, ſ. Fugger.
Grünſtadt, ſ. Leiningen.
Guinchamp, ſ. Frankreich.
Guiſe, Prinz, ſ Lothringen.
Gunteréblum, ſ. Leiningen.

Hadamar, ſ. Naſſau.
Hachenburg, ſ. Kirchberg.
Hainſpach, ſ. Salm Reifferſcheid.
Hanau-Münzenberg, ſ. Heſſen-Caſſel
—— Lichtenberg, ſ. Heſſen-Darmſtadt.
Hannover, ſ. Braunſchweig.
Harcourt, ſ. Lothringen.
Hartenburg, ſ. Leiningen.
Hartenſtein, ſ. Schönburg.
Hechingen, Hohenzollern.
Heidesheim, ſ. Leiningen.
Heiligenberg, ſ. Fürſtenberg.
Heitersheim, ſ. Maltha.
Heuſenſtamm, ſ. Schönborn.
Hildburghauſen, ſ. Sachſen.
Hohen-Solms, ſ. Solms.
Hohenſtein, ſ. Sayn.
Hollenburg, ſ. Dietrichſtein.
Homburg, ſ. Heſſen.
Hoogſtraten, ſ. Salm.
Hornes. Rs-F. von, ſ. Salm.
Hoym, ſ. Anhalt.

Idſtein, ſ. Naſſau.
Jettenbach, ſ. Törring.
Illereichen, ſ. Limpurg.
Ingelfingen, ſ. Hohenlohe.
Johanniter-Orden, ſ. Malteſer-Orden.
Jülich, ſ. Pfalz.

Kaßenſtein, ſ Oettingen.
Kerpen und Lommerſum, ſ. Schaesberg.
Kirchberg, ſ. Fugger.
Kirchberg, ſ. Hohenlohe.
Kirchheim, ſ. Fugger.
Kirchheim, ſ Würtemberg.
Köſtritz, ſ. Reuß.
Koſnitz, ſ. Conſtanz.
Korburg, ſ. Salm.

Lamballe, ſ Frankreich.
Lambeſc, ſ. Lothringen.
Landscron, ſ. Neſſelrode.
Langenburg, ſ. Hohenlohe.
Laubach, ſ. Solms.
Laurwigen, ſ. Leiningen-Weſterb.
Lauſitz, Gr. v. der, ſ. Sachſen.
Lich, ſ. Solms.
Lichtenſtein, ſ. Schönburg.
Lobenſtein, ſ. Reuß.
Loſſa, ſ Werthern
Lüneburg, ſ. Braunſchweig.

Mailand, ſ. Kaiſ. Röm. Hauß.
Malmedy, ſ. Stablo.
Marche, Graf von, ſ Bourbon-Conty.
Marienborn, ſ. Iſenburg.
Maſſa u. Carrera, ſ. Modena, auch Kaiſ. Röm. Hauß.
Maurienne, ſ. Sardinien.
Meerholz, ſ. Iſenburg.
Meiningen, ſ. Sachſen.
Meiſſau, ſ. Traun.
Mels, ſ. Colloredo.

Merſeburg, ſ. Sachſen.
Metſch, ſ. Khevenhüller.
Mickhauſen, ſ. Fugger.
Mirandola, ſ. Modena.
Mirow, ſ. Mecklenburg.
Monteſpan, ſ. Frankreich.
Montferrat, ſ. Sardinien.
Monrpenſier, Herzog, ſ. Orleans.
Möskirch, ſ. Fürſtenberg.
Mömpelgard, ſ. Würtemberg.
Mylendonk, ſ. Oſtein.
Naumburg, ſ. Sachſen.
Neapolis, ſ. Sicilien.
Nemours, ſ. Sardinien.
Neuburg, ſ. Salm.
Neuenſtein, ſ. Hohenlohe.
Neuſtadt an der Orla, ſ. Sachſen.
Neuſtadt, ſ. Würtemberg.
Neuwied, ſ. Wied.
Niclasburg, ſ. Dietrichſtein.
Niedermünſter, ſ. Regensburg.
Nordburg, ſ. Holſtein.
Norndorf, ſ. Fugger.
Ober-Greitz, ſ. Reuß.
Obermünſter, ſ. Regensburg.
Ochringen, ſ. Hohenlohe.
Oels, ſ. Braunſchweig.
Offenbach, ſ. Iſenburg.
Oldenburg, ſ. Holſtein.
Onolzbach, ſ. Brandenburg.
Oranien, ſ. Naſſau-Dietz.
Orſini, ſ. Urſin.
Oſterwitz, ſ. Khevenhüller.
Ottweiler, ſ. Naſſau.
Penigk, ſ. Schönburg.
Penthievre, Hz., ſ. Frankreich.
Pfalzgraf, ſ. Pfalz.
Pfedelbach, ſ. Hohenlohe.
Philippseich, ſ. Iſenburg.
Philippsthal, ſ. Heſſen.
Piemont, ſ. Sardinien.
Plauen, ſ. Reuß.
Pleß, ſ. Anhalt-Cöthen.
Plön, ſ. Holſtein.
Plötzkau, ſ. Anhalt.
Poniatowsky, ſ. Pohlen.
Proskau, ſ. Dietrichſtein.
Queſtenberg, ſ. Kaunitz.
Rabenſtein, ſ. Dietrichſtein.
Raesfeld, ſ. Limpurg.
Rambouillet, Herz., ſ. Frankreich.
Raudnitz, ſ. Lobkowitz.
Reichelsberg, ſ. Schönborn.
Reichenſtein, ſ. Neſſelrode.
Reiferſcheid, ſ. Salm.
Remiſſau, ſ. Schönburg.
Remlingen, ſ. Caſtell.
Remſa, ſ. Schönburg.
Rendsburg, ſ. Holſtein.
Rheda, ſ. Bentheim.
Rheineck, ſ. Noſtitz.
Rheinfels, ſ. Heſſen.
Rheingrafenſtein, ſ. Wild- u. Rheingrafen.
Rietberg, ſ. Kaunitz.
Rochechouart, ſ. Frankreich.
Rochefort, ſ. Löwenſtein.
Rochsburg, ſ. Schönburg.
Rockitnitz, ſ. Noſtitz.
Rödelheim, ſ. Solms s.
Roſenberg, ſ. Urſin
Rosla, ſ. Stollberg.
Rothenburg, ſ. Heſſen.
Rothenfels, ſ. Königsegg.
Rudolſtadt, ſ. Schwarzburg.
Rüderswalde, ſ. Solms.
Rüdenhauſen, ſ. Caſtell.
Rußdorf, ſ. Schönburg.
Runkel, ſ. Wied.
Saalfeld, ſ. Sachſen.
Saarbrücken, ſ. Naſſau.
Sagan, Herzog, ſ. Curland.
Saßleben, ſ. Lippe.
Savoyen, ſ. Sardinien.
Sayn-Hachenburg, ſ. Kirchberg.
Schadeck, ſ. Leiningen.
Schaumburg, ſ. Anhalt. a. Lippe.
Scheer, ſ. Truchſeß, auch Thurn.
Schedlau, ſ. Pückler.
Schellenberg, ſ. Lichtenſtein.
Schillingsfürſt, ſ. Hohenlohe.
Schleiz, ſ. Reuß.
Schleßwig, ſ. Holſtein, auch Lübeck.
Schönberg, ſ. Erbach.
Schwarza, ſ. Stollberg.
Schweigern, ſ. Neipperg.
Schwedt, ſ. Brandenburg.
Schwendi, ſ. Oettingen.
Schwerin, ſ. Mecklenburg.
Seefeld, ſ. Törring.
Selbitz, ſ. Reuß.
Semgallen, ſ. Curland.
Siegen, ſ. Naſſau
Siegmaringen, ſ. Hohenzollern.
Simmern, ſ. Pfalz
Sötern, ſ. Oettingen.
Soiſſons, ſ. Savoyen.
Sonderburg, ſ. Holſtein.
Sondershauſen, ſ. Schwarzburg.
Sonnenwalde, ſ. Solms.

Spielberg, ſ. Oettingen.
Stein, ſ. Törring.
Stein, ſ. Schönburg.
Steinfurt, ſ. Bentheim.
Stettenfels, ſ. Fugger.
Strelitz, ſ. Mecklenburg.
Stülingen, ſ. Fürſtenberg.
Stutgard, ſ. Würtemberg.
Stuppach, ſ. Wurmbrand.
Styrum, ſ. Limpurg.
Südermannland, Herzog von, ſ. Schweden.
Sulzbach, ſ. Pfalz.

Tarento Prinz von, ſ. Sicilien.
Taris, ſ. Thurn und Taxis.
Tecklenburg, ſ. Bentheim
Teſchen, Hrzog von, ſ. Sachſen.
Thurnau, ſ. Giech.
Toulouſe, Gr. v., ſ. Frankreich.
Trauchburg, ſ. Truchſeß.
Türkheim, ſ. Leiningen.

Valendar, ſ. Sayn.
Vaduz, ſ. Lichtenſtein.
Valois, ſ. Orleans
Vaudemont, ſ. Lothringen.
Virneburg, ſ. Löwenſtein.
Ullrich, ſ. Augſpurg.
Unter-Greiz, ſ. Reuß.
Uſingen, ſ. Naſſau.
Utphe, ſ. Solms.

Wächtersbach, ſ. Iſenburg.
Wärenegg, ſ. Khevenhüller.
Waldburg, ſ. Truchſeß.
Waldenburg, ſ. Hohenlohe.
Waldenburg, ſ. Schönburg.
Waidſee, ſ. Truchſeß, auch Colloredo.
Wallerſtein, ſ. Oettingen.
Wallis, Kron-Prinz, ſ. Braunſchw.
Wanfried, ſ. Heſſen.
Waſſerburg, ſ. Fugger.
Waytra, ſ. Fürſtenberg.
Wechſelburg, ſ. Schönburg.
Weichſelſtädt, ſ. Dietrichſtein.
Weickersheim, ſ. Hohenlohe.
Weilburg, ſ. Naſſau.
Weimar, ſ. Sachſen.
Weiſſenfeld, ſ. Lippe.
Weiſſenfels, ſ. Sachſen.
Weiſſenhorn, ſ. Fugger.
Weiſſenwolf, ſ. Ungnad.
Wernigerode, ſ. Stollberg.
Werthheim, ſ. Löwenſtein.
Weſterburg ſ. Leiningen.
Wiebe, ſ. Werthern.
Wieſenburg, ſ. Holſtein.
Wieſentheyd, ſ. Schönborn.
Wildenberg, ſ. Hatzfeld.
Wildenfels, ſ. Solms.
Winneburg, ſ. Metternich.
Wisbaden, ſ. Naſſau.
Witgenſtein, ſ. Sayn.
Wittem, ſ. Plettenberg.
Wittenfeld, ſ. Lippe.
Wöllimburg, ſ. Fugger.
Wörth, ſ. Fugger.
Wolffega, ſ. Truchſeß.
Wolffenbüttel, ſ. Braunſchweig.
Wurzach, ſ. Truchſeß.
Wyckerad, ſ. Quadt.
York, ſ. Braunſchw. (Chur-)

Zeil, ſ. Truchſeß.
Zeitz, ſ. Sachſen.
Zerbſt, ſ. Anhalt.
Zinneberg, ſ. Fugger.
Zweybrücken, ſ. Pfalz.

MATRICULA STATUUM IMPERII USUALIS,

d. i. Reichs-Matrikel

oder:

Verzeichniß der höchſten und hohen Stände des Heil. Röm. Deutſchen Reichs unter allerhöchſter Regierung Seiner Römiſch-Kaiſerl. Majeſtät.

Vormerkungen. Das Deutſche Reich heißt auch das Römiſche, weil Carl der Große im Jahr 800. zu Rom als Kaiſer ausgerufen ward, auch wirklich über Rom und einen Theil von Italien eine Oberherrſchaft hatte, die ſeine Nachfolger eine Zeit lang unvermindert behaupteten. Es heißt das Heil. Röm. Reich, wegen des damit verknüpften Schutzrechts über die heil. chriſtl. Kirche.

Digitized by Google

Dieses Heil. Röm. Deutsche Reich bestehet (in politischem Verstande genommen) aus seiner Röm. Kaiserl. Majestät, als höchstem Reichs-Oberhaupt und sämmtlichen Reichsständen.

Ein Reichsstand ist ein unmittelbares Reichsglied, das Sitz und Stimme auf dem Reichstage hat. Diese Reichsstandschaft haftet nicht auf Würden und Familien, sondern auf dem Lande, das solche einmal erhalten hat.

Se. Kaiserl. Majestät pflegen den Reichstag durch einen Principal-Commissarium, der Fürstl. Standes ist, zu beschicken, dem jedoch ein Con-Commissarius beygegeben wird.

Die Reichsstände selbst haben sich auf dem Reichstage in drey Klassen oder Collegia eingetheilt; nämlich: 1) das Churfürstliche, 2) das Fürstliche (zu welchem auch die Grafen und Prälaten, nämlich Aebte, Aebtissinnen und Pröbste gehören), und 3) das Reichsstädtische. Ferner theilen sie sich in geistliche und weltliche; sodann in solche, die der römischcatholischen, und solche, die der evangelischen Religion zugethan sind.

Die Fürstlichen Stimmen machen eine Zahl von 94, worunter 35 geistliche und 59 weltliche sind. Die Prälaten, die sich in die schwäbische und rheinische Bank theilen (davon die erstere 21, und die andere 18 Glieder zählt), haben 2; die Grafen, die in 4 Collegia abgetheilt sind (nämlich das Wetterauische von 25, das Schwäbische von 23, das Fränkische von 17, und das Westphälische von 34 Gliedern), haben 4 Stimmen, mithin sind auf dem Reichstage zusammen 102 Fürstliche Vota, wovon jedoch das des Erzbischofs von Bisanz (Besançon) und das des Herzogs von Savoyen abgehen, als welche schon lange den Reichstag nicht mehr beschicken, und an den Geschäften keinen Theil nehmen.

Die unmittelbare Reichsritterschaft hat nicht Sitz und Stimme auf dem Reichstage, ob sie wohl in öffentlichen Urkunden, wo der Churfürsten, Fürsten und Stände Erwähnung geschieht, mit eingeschlossen wird.

I. Das Churfürstliche Collegium.

1) Erzbischof zu Mainz, des H. R. Rs durch Germanien Erzkanzler.
2) Erzbischof zu Trier, des H. R. Rs durch Gallien und das Königreich Arelat Erzkanzler.
3) Erzbischof zu Cölln, des H. R. Rs durch Italien Erzkanzler.
4) König in Böhmen, des H. R. Rs Erz-Schenk.
5) Pfalzgraf bey Rhein und Herzog in Bayern, des H. R. Rs Erz-Truchseß.
6) Herzog zu Sachsen, des H. R. Rs Erz-Marschall.
7) Marggraf zu Brandenburg, des H. R. Rs Erz-Cämmerer.
8) Herzog zu Braunschweig-Lüneburg, des H. R. Rs Erz-Schatzmeister.

Aus diesem Verzeichnisse erhellet, daß ein jeder Churfürst ein Erz-Amt trägt; weil aber die Erzbeamte ihre Erzämter nicht allezeit selbst verwalten können, so lassen Sie selbige durch Amtsverweser verrichten. Ein jeder geistlicher Churfürst ernennt sich einen Amtsverweser, so oft und so lang das Amt verrichtet werden muß. Die weltliche Churfürsten aber haben zur Verrichtung ihrer Aemter Gräfliche Häuser erkieset, denen Sie solche erblich verliehen haben. Daher kommen folgende

Reichs-Erb-Beamte.

1) Reichs-Erb-Schenk: Der Graf von Althann.
2) Reichs-Erb-Truchseß: Der Graf von Waldburg.

3) Reichs-Erb-Marschall: Der Graf von Pappenheim.
4) Reichs-Erb-Cämmerer: Der Fürst von Hohenzollern.
5) Reichs-Erb-Schatzmeister: Der Graf von Sinzendorf.

Im Churfürstl Collegio sitzen die ersten Gesandten auf der Lateral-Session; die zweyten Gesandten aber, wenn deren da sind, sitzen in der Lineal-Ordnung am Votanten-Tisch.

II. Das Fürstliche Collegium.

Bestehet 1) aus der Geistl und aus der Weltl. Reichs-Fürstenbank. Auf die Geistl Bank gehören auch die evangel. Bischöffe: sie sitzen aber auf einer besondern Querbank. 2) Die Stimmen in diesem Fürsten Collegio werden wechselsweise von der geistl. zur weltlichen Bank im Votiren gesammlet. Dahero folgen von 35 bis 59 lauter weltliche Stimmen aufeinander. Hernach gehet der Wechsel zwischen den beiden Schwäb und Rhein. Prälaten, den beiden Wetterau- u. Schwäb Grafen-Collegiis, welche letztere miteinander alterniren, wieder an. Die Fränk. und Westphäl. Grafen aber haben allezeit die zwo letzten Stimmen. 3) Der Erzherzog von Oesterreich und der Herzog von Burgund sitzen, ob sie gleich weltl. sind, dennoch auf der geistl. Bank, und zwar oben an. Jedoch alterniren Oesterreich und Salzburg miteinander, Burgund aber folgt allezeit nach Oesterreich. 4) Die zwei Reichs Prälaten Collegia von Schwaben u. Rhein, deren jedes nur eine Stimme hat, beschließen die geistl. Bank, und votiren mit denen zwei Reichsgräfl. Collegiis wechselsweis (s. N 2). 5) Münster und Lüttich alterniren von Session zu Session, jedoch bleibt Osnabrück immer in der Mitte. 6) Die beide Braunschweigische Häuser wechseln nach dem Seniorat. 7) Die 12 alternirende Häuser von Num. 21 bis 32 wechseln nach denen 10 Strophen ab, welche zu Regenspurg 1740. unter ihnen verglichen worden sind. Holstein-Gottorp gehöret zwar mit zu den alternirenden Häusern; es ist aber wegen des Vorzugsstreits mit Sachsen-Lauenburg und Minden noch nicht im Besitz der Abwechselung. 8) Auf der weltl. Bank haben auch die Reichsgrafen die 4 letztere Stellen und Stimmen, welche vorhero in denen 4 Gräfl. Collegiis determinirt werden.

Die Ordnung im Fürstl. Collegio ist folgende:

(a bedeutet alterniren; a. c. bedeutet: alterniren von einem Reichstag zum andern; a. s. bedeutet; alterniren nach den Sitzungen; c. bedeutet: competiren).

Geistliche Bank.

a. 1. Oesterreich.
a. 2. Burgund.
a. 3. Salzburg.
4. (Bisanz.)
5. Hoch und Teutschmstr. a.c
6. Bamberg. a.s.
a.s. 7. Worms.
8. Würzburg a.s.
9. Eichstädt.
10. Speyer.
11. Strasburg c.
12. Constanz. c.
13. Augspurg.
14. Hildesheim.
15. Paderborn.
16 Freysingen.
17. Regenspurg.
18 Passau.
19. Trident.
20. Brixen.
21. Basel.
22. Münster.
23. Osnabrück.
24. Lüttich.
25. Lübeck.
26. Chur.
27. Fulda.
28. Kempten.
29. Ellwangen.
30. Johanniter-meister.
31. Berchtolsgaden.
c. 32. Weissenburg.
c. 33 Prüm.
c. 34. Stablo und Malmedy.
35. Corvey.
36. Schwäbisch-Prälaten-Colleg. s. §. 4.
37. Rheinisch. Prälaten-Colleg. s. §. 4.

Weltliche Bank.

1. Bayern.
2. Magdeburg.
3. Pfalz-Lautern.
4. . . . Simmern.
5. . . . Neuburg.
6. Bremen.
7. Pfalz-Zweybrücken.
8. . . . Veldenz.
9. Sachsen Weimar.
10. . . . . Eisenach.
11. . . . . Coburg.
12. . . . . Gotha.
13. . . . . Altenburg.
14. Brandenb. Culmbach.
15. . . . . Onolzbach.
16. Braunschweig Zell.
17. . . . . Calenberg.
18. . . . Grubenhagen.
c. 19. Wolfenbüttel.
20. Halberstadt.
21. Vor Pommern.
22. Hinter Pommern.
23. Verden alterniret nicht mit.
24. Mecklenb. Schwerin.
25. . . . . Güstrow.
26. Würtemberg.
27. Hessen-Cassel.
28. Darmstadt.
29. Baden-Baden.
30. . . . Durlach.
31. . . . Hochberg.
32. Holstein-Glückstadt.
33. Sachsen-Lauenburg.
34. Minden.
35. Holstein (Gottorp) Oldenb.

a. f. — Alte Gottorf.

alternir. nach dem Alter — a. f.

Salvo loco et ordine.

36. (Savoyen).
37. Leuchtenberg.
38. Anhalt.
39. Henneberg.
40. Schwerin.
41. Camin.
42. Ratzeburg.
43. Herßfeld.
44. Nomeny.
45. Mömpelgard.
46. Aremberg.
47. Hohenzollern.
48. Lobkowitz.
49. Salm.
50. Dietrichstein.
51. Nassau-Hadamar.
52. Nassau Dillenburg.
53. Auersperg.
54. Ost-Frießland.
55. Fürstenberg.
56. Schwarzenberg.
57. Lichtenstein.
58. Taxis.
59. Schwarzburg.

a. f. (60. Wetterau.) (61. Schwäb.) Grafen-Colleg.

62. Fränkisch.) 63. Westphäl.) Grafen-Colleg.

Die Glieder des Schwäb. Prälaten-Collegii, so an der Stimme Antheil haben, sind:

1. Der Abt zu Salmansweiler.
2. . . Weingarten.
3. . . Ochsenhausen.
4. . . Elchingen.
5. . . Irsee.
6. . . Ursperg.
7. . . Kaisersheim.
8. . . Roggenburg.
9. . Roth = oder Münch-roth.
10. . . Weissenau, oder Minderau
11. Der Abt zu Schüssenried.
12. . . Marchthal.
13. . . Petershausen.
14. Der Probst zu Wettenhausen.
15. Der Abt zu Zwyfalten.
16. . . Gengenbach.
17. . . Neresheim.
18. Die Aebtiss. zu Hegbach.
19. . . Guttenzell.
20. . . Rothenmünster.
21. . . Baindt.

Die Glieder des Rheinischen Prälaten-Collegii, so an der Stimme Antheil haben, sind:

1. Deutsch = Ordens = Balley Coblenz.
2. . . Elsaß und Burgund.
3. Der Probst zu Odenh. oder d. Adel. Ritterst. zu Bruchsal.
4. Der Abt zu Werden und Helmstädt.
5. . . St. Ulrich u. St. Afra in Augspurg.
6. . . Georgii zu Isny.

7. . . Cornelii Münster.
8. . . Emeran in Regenspurg.
9. Die gefürst. Aebtissin zu Essen.
10. . Buchau am Federsee.
11. . . Quedlinburg.
12. . . Herford.
13. Gernrode.
14. . . Niedermünster in Regenspurg.
15. . . Obermünster.
16. Die Aebtiss. zu Burscheid.
17. . . Gandersheim.
18. Die gefürst. Aebtissin zu Thorn.

Das Wetterauische Grafen-Collegium bestehet aus

Hanau-Münzenberg. } beschicken den Grafen-Tag nicht mehr. Lichtenberg. }

1. Nassau-Usingen } reacced. seit 1771.
2. . . Weilburg. }
3. . . Saarbrücken. }

4. Solms Braunfels } nehmen den Sitz nach dem Alter.
5. . Lich }
6. . . Hohen-Solms }
7. . . Rödelheim }
8. . . Laubach }
6. Isenburg-Birstein.
10. Isenburg: unirte Häuser Büdingen, Meerholz u. Wächtersbach.
11. Stollberg Gedern und Ortenberg.
12. . Stollberg.
13 . . Wernigerode.
14. Sayn-Wittgenstein-Berleb.
15. Sayn-Witgenst. Witgenst.
16. Wild- und Rheingraf zu Grumbach.
17. . . Rheingrafenstein.
beide Rheingr. weg. Dhaun.
18. Leiningen-Hartenburg.
19. . Heidesheim.
Leiningen-Guntersblum.
20 Westerburg. Christoph. Lin.
21. . . Georg. Linie.
22. Reußen von Plauen.
23. Schönburg.
24. Ortenburg.
25. Erichingen seit 1765.

* Waldeck setzet den Prozeß am Rs-Hofrath fort.

Das Schwäbische Grafen-Collegium.

1. Der Fürst zu Fürstenberg als Gr. zu Heiligenberg und Werdenberg.
2. Die gef. Aebtissin zu Buchau.
3. Der Deutsch-Ordens-Land-Commenthur der Balley Elsaß u. Burgund, als Commenthur zu Alschhausen.
4. Die Fürsten und Grafen zu Oettingen.
5. Oesterr. wegen der Grafschaft Montfort.
6. Der Churfürst in Bayern wegen der Grafschaft Helfenstein.
7. Der Fürst von Schwarzenberg wegen der Landgrafsch Klettgau und Grafschaft Sulz.
8. Die Grafen von Königsegg.
9. Die Truchsessen v. Waldburg.
10. Der Markgraf von Baden-Baden wegen der Grafschaft Eberstein.
11. Der Graf von der Leyen wegen Hohen-Geroldseck.
12. Die Grafen Fugger.
13. Die Grafschaft Hohen-Ems, die jetzt Oesterreichisch ist.
14. Die Grafen von Traun, wegen der Herrschaft Eglofft.
15. Der Fürst und Abt zu St. Blasii wegen der Grafschaft Bondorf.
16 Der Graf vo Stadion wegen Thannhausen
17. Der Fürst von Taxis wegen der Herrschaft Eglingen.
18. Die Grafen v. Khevenhüller; (ein Personalist).
19 Die Grafen von Kuffstein.
20. Der Fürst von Colloredo. (Ist Personalist.)
21. Die Grafen von Harrach.
22. Die Grafen von Sternberg.
23. Der Graf von Neipperg.
24. Die Grafen v. Trautmannsdorf.
25. Die Grafen von Sickingen.

* Auch halten sich die Grafen von Hohenzollern noch zu diesem Collegio.

Das Fränkische Grafen-Collegium.

1. Die Fürsten und Grafen von Hohenlohe.
2. Die Grafen von Castell.
3. Die Grafen zu Erbach.
4. Die Fursten u. Gr. v. Löwenst. weg. der Grafsch. Wertheim.
5. Die Gräfl. Limburg. Allodial-Erben.
6. Die Grafen von Nostitz wegen der Grafschaft Rieneck.
7. Der Fürst von Schwarzenberg wegen der Herrschaft Seinsheim, oder der gefürst. Grafschaft Schwarzenberg.
8. Die Gräflich-Wolfsteinische Allodial-Erben, nemlich der Fürst von Hohenlohe-Kirchberg und der Graf von Giech.
9. Die Grafen von Schönborn wegen der Herrschaft Reichelsberg.
10. Ebendieselbe wegen der Herrschaft Wiesentheid.
11. Die Grafen von Windisch-Grätz (ein Personalist).
12. Die Grafen Ursin von Rosenberg, desgleichen.
13. Die ältere Linie der Grafen von Starhemberg, desgleichen.
14. Die Grafen v. Wurmbrand, desgleichen.
15. Der Graf von Giech, desgleichen.
16. Der Graf von Grävenitz.
16. Die Grafen von Pückler; (ein Personalist).

Das Westphälische Grafen-Collegium.

1. Der Markgraf von Anspach wegen Sayn-Altenkirchen.
2. Der Burggraf von Kirchberg wegen Sayn-Hachenburg.
3. Der König in Preußen wegen der Grafschaft Tecklenburg.
4. Wied-Runkel, wegen der Obern-Grafschaft Wied.
5. Der Fürst zu Wied-Neuwied, als Director dieses Collegii.
6. Der Landgraf von Hessen-Cassel, und der Graf zu Lippe-Bückeburg wegen der Grafschaft Schaumburg.
7. Der Herzog zu Holstein-Gottorp-Oldenburg.
8. Die Grafen von der Lippe.
9. Die Grafen von Bentheim.
10. Der König in England wegen der Grafschaft Hoya.
11. Derselbe wegen der Grafsch. Diepholz.
12. Eben derselbe wegen der Grafschaft Spiegelberg.
13. Der Fürst u. die Grafen von Löwenstein wegen Virneburg.
14. Der Fürst von Kaunitz wegen Rietberg.
15. Der Fürst von Waldeck wegen der Grafschaft Pyrmont.
16. Der Graf von Törring, wegen der Grafschaft Gronsfeld.
17. Der Gr. v. Aspremont weg. d. Grafsch. Reckheim, od. Reckum.
18. Die Fürsten zu Salm wegen der Herrschaft Anholt.
19. Die Grafen von Metternich wegen der Herrschaft Winnenburg und Beilstein.
20. Der Fürst zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg wegen der Grafschaft Holzapfel.
21. Die Grafen von Sternberg wegen der Grafschaft Blankenheim und Gerolstein.
22. Die Grafen von Plettenberg wegen Wittem.
23. Die Grafen von Limburg-Styrum, wegen der Herrsch. Gehmen.
24. Der Graf von Wallmoden wegen der Herrschaft Gimborn und Neustadt.
25. Der Graf von Quadt wegen der Herrschaft Wickerad.
26. Die Grafen von Ostein weg. der Herrschaft Mylendonk.
27. Die Grafen von Nesselrode, wegen der Herrschaft Reichenstein.
28. Die Grafen zu der Mark wegen der Grafsch. Schleiden
29. Die Grafen von Schaesberg wegen der Grafschaft Kerpen und Lommersum.
30. Die Grafen von Salm-Reifferscheid wegen der Herrschaft Dyck.

31. Die Grafen zu der Mark wegen Saffenburg.

32. Die Grafen von Platen wegen Hallermünde.

33. Die Grafen von Sinzendorf wegen Reineck.

34. Der Fürst von Ligne, wegen d. Grafsch. Ligne, oder vormal. Herrschaft Fagnolles.

III. Das Reichsstädtische Collegium hat 2 Bänke.

a) I. Rheinische Bank.

1. Cölln.
2. Aachen, widerspricht der Stadt Cölln den Vorzug.
3. Lübeck.) wechseln.
4. Worms.)
5. Speyer.
6. Frankfurt.
7. Goßlar.
8. Mühlhausen.
9. Nordhausen.
10. Hamburg.
11. Bremen.
12. Dortmund.
13. Friedberg.
14. Wetzlar.

Aus dieser Bank sind 14 Reichsstädte weggefallen.

1. Mühlhausen im Sundgau, eine Schweitzerische Bundesgenossin.
2. Strasburg, so im Ryswick. Frieden 1697. an Frankr. überlassen worden.
3. Herforden, in der Grafsch. Ravensberg, so 1647. und 1652. Chur-Brandenb. gehuld. hat.
4. Gelnhausen, so jetzt in Hessen-Hanauischen Händen ist.
5. Hagenau.
6. Cron-Weissenburg.
7. Landau.
8. Roßheim.
9. Ober-Ehenheim.
10. Schlettstadt.
11. Collmar.
12. Türkheim.
13. Kaisersberg.
14. Münster im Gregorienthal.

Nota. Die zehn letzten Städte nahm Frankreich nach dem schlechten Nimwegischen Frieden weg, und im Ryswickischen Frieden behielt es selbige.

Die Reichsstadt Hamburg, welche sich bisher nur ihres Sitz- und Stimmrechts enthalten, ist von beyden Holsteinschen Häusern den 27. May 1786. für eine Kaiserl. freye Reichsstadt feyerlich erkannt. Die Vota werden von der Rheinischen zur Schwäbischen Bank wechselsweise colligirt.

b) II. Schwäbische Bank.

1. Regensburg führt im Städt. Collegio das Directorium.
2. Augspurg.
3. Nürnberg.
4. Ulm.
5. Eßlingen.
6. Reutlingen.
7. Nördlingen.
8. Rotenburg an der Tauber.
9. Schwäbisch-Hall.) wechseln.
10. Rothweil.)
11. Ueberlingen.)
12. Heilbronn.
13. Schwäbisch-Gemünd.
14. Memmingen.
15. Lindau.
16. Dünkelspühl.
17. Biberach.
18. Ravensburg.
19. Schweinfurt.) wechseln.
20. Kempten.)
21. Windsheim.)
22. Kaufbeuren.
23. Weil
24. Wangen.
25. Isny.
26. Pfullendorf.
27. Offenburg.
28. Leutkirch.
29. Wimpfen.
30. Weißenburg im Nordgau
31. Giengen.
32. Gengenbach.
33. Zell am Hammersbach.
34. Buchhorn.
35. Aalen.
36. Buchau am Federsee.
37. Bopfingen.

* * *

In Religionssachen und allen andern Händeln, in welchen die Reichsstände nicht als ein Corpus können betrachtet werden, wie auch in solchen Berathschlagungen, in welchen alle Cathol. Stände besonders, und alle Evangel. Stände besonders sich zusammenschlagen,

theilen sich die gesammten Reichsstände in *Corpus Cath. et Evang.* Letzteres bestehet aus folgenden Reichsständen.

I. Churfürstliche.

1) Chursachsen. 2) Churbrandenburg. 3) Churbraunschweig.

II. Fürstliche.

a) Magdeburg. b) Bremen. c) S. Weimar. d) S. Eisenach. e) S. Coburg. f) S Gotha. g) S. Altenburg. h) Brandenburg-Culmbach. i) Brandenburg-Onolzbach. k) Braunschweig-Zell l) Braunschweig-Calenberg. m) Braunschweig-Grubenhagen. n) Braunschweig-Wolfenbüttel. o) Halberstadt. p) Vorpommern. q) Hinterpommern. r) Verden. s) Mecklenburg-Schwerin. t) Mecklenburg-Güstrow. u) Würtemberg. v) Hessen-Cassel. w) Hessen-Darmstadt. x) Baden-Durlach. y) Baden-Hochberg. z) Holstein-Glückstadt. aa) Lauenburg. bb) Minden. cc) Anhalt dd) Henneberg ee) Schwerin. ff) Camin. gg) Ratzeburg. hh) Hirschfeld. ii) Mömpelgard. kk) Nassau-Hadamar und Siegen. ll) Dillenburg und Dietz. mm) Ostfriesland. nn) Schwarzburg. oo) Wetterauische Grafen. pp) Fränkische Grafen, und qq) Westphälische Grafen.

III. Reichsstädtische.

Rheinische Bank.	Oberländische Bank.
1) Speier. 2) Frankfurt.	1) Nördlingen. 2) Rothenburg.

Unter den oben angeführten 51 Reichsstädten sind zwar 32 Evangelische, die auch eigentlich allesammt zum Corpore Evang. gehören; die Besiegelungen der Schreiben und Urkunden geschichet aber nur von 4 Evangelischen Reichsstädten, jedoch successive in hergebrachter Ordn. per Turnum. Gleichwie von sämmtlichen Evangelischen Reichsstädten die Gevollmächtigte bey den Evangelischen Conferenzen ordentl. erscheinen.

Corpus Catholicorum.

Alle Catholische Reichsstände gehören zum Corpore Cathol. Nur Chur-Sachsen bleibt bey dem Corpore Evangel. Der Herzog von Würtemberg ist nur für seine Person Catholisch, sein Haus bleibt Evangelisch.

Se. Kaiserl. Majestät sind zwar Catholisch, gehören aber nicht zum Corpore Cathol.; denn Sie sind des Reichs allerhöchstes Oberhaupt und kein Stand des Reichs.

* * *

MATRICULA COLLECTARUM IMPERII USUALIS,

d. i. der sogenannte Matricular-Anschlag,
oder wie viel jeder Reichsstand nach dem Anschlag der Römermonate contribuiren soll.

Nota. Unter Römermonate verstehet man eine Reichsanlage, welche ihren Namen aus dem Mittelalter hat, da die Kaiser nach Rom zogen, um von den Päbsten als Kaiser gekrönt zu werden. Auf solchem Römerzuge waren die Reichsstände verbunden, den Kaiser mit Kriegsvolk zu Pferde und zu Fuß zu begleiten. In der Folge wurde dieses zu Geld angeschlagen, und nachdem die Römerzüge aufgehört haben, hat man diesen Fuß beybehalten, und bey außerordentlichen Fällen dem Kaiser ein oder mehrere Römermonate bewilliget.

Folgende Berechnung eines einfachen Römermonats, nach der von nachfolgenden höchst- und hohen Ständen zu unterschiedenen Reichsverwilligungen geschehenen Zahlung, ist den 3. Oct. 1737. publice dictirt worden.

	fl.	kr.	pf
Chur-Böhmen	1828		
Oesterreich	4984		
Burgund	914		
Churrhein. Kreis.			
Chur-Mainz	1828		
wegen der Grafsch Königstein	80		
weg. Lohr u. Reineck	19		
Chur-Trier	806	40	
weg. der Abtey Prüm	6		
wegen Virneburg	15		
Chur-Cölln wegen des Erzstifts	1201	15½	
wegen der Westphäl. Lande	626	44⅔	
Churpfälz. Lande	2030		
Pfalz-Neuburg	592	6	
wegen Bergen	284		
wegen Jülich	639	15	
Balley Coblenz	6		
Reineck	2		
Aremberg	48		
Summa	7240	31	
Bayrischer Kreis.			
Chur-Bayern ꝛc.	2044		
Erzst. Salzburg	609	20	
Hochst Passau	170		
– Freysingen	103	7	
Hochst. Regenspurg	116		
Berchtesgaden	60		
St. Emeran	32		
Nieder-Münster	10		
Ober-Münster	10		
Pfalz-Sulzbach	91		
Grafschaft Ortten-burg-Wolfstein	8		
Lobkowitz	26	40	
Breiteneck	38		
Stadt Regenspurg	20		
Summa	150		
Obersächs. Kreis.	3494	7	
Chur-Sachsen	2800		
wegen Henneberg-Schleusingen	43	53	2
wegen der Grafsch. Mannsfeld	90		
Sachsen-Gotha	158	3	2
wegen Altenburg	237	9	3
wegen Cranichf.	8		
wegen des halben Dorfs Mehlis		45	3
wegen des Amts Themar	13	55	2

	fl.	kr.	pf
Sachsen-Coburg	50	1	3
Brandenb. Anspach	150	24	3
wegen der Grafsch. Sayn	42	58	2
Sachsen-Weimar	147	20	2⅔
wegen Henneberg	10	6	3⅓
Sachsen-Hildburgh.	55	1	2⅓
Sachsen-Meiningen wegen Henneberg	52	8	1
wegen Salzung.	10	5	
wegen Römhild	25		
Sachsen-Barby	20		
Lohr und Klettenb.	59		
Sachsen-Querf.	167		
Sachsen-Saalfeld	40		
Chur-Brandenburg	5841	8	
Vor-Pommern	219	58	
Anhalt-Hoym wegen Holzapfel	15		
wegen der Grafsch. Schaumburg	42	40	
Anhalt-Zerbst, Dessau, Bernburg und Cöthen	56		
Schwarzburg-Sondershausen	168		
Rudolstadt	100		
Graf von Reußen	100		
Graf Schönburg	88		
Summa	40		
Fränkischer Kreis. nach dem num. rotun. von 4000 fl.	10878	27	1⅓
Bamberg	437		
Wirzburg	850		
Eichstädt	246		
Teutschorden	124		
Brandenburg Culmbach	329		
– Onolzbach	336		
Henneberg-Schleussingen	43	53	2
Sachsen-Meiningen	52	28	1
Sachsen-Gotha wegen Themar	13	55	2
Sachsen-Hildburgh. wegen Behrungen	5	17	3
– Gotha w. Mehlis		45	
Ilmenau	10	17	
– Kaltennordh.	10		
– Eisenach wegen Fischberg	4	6	
Henneberg-Römh.	33		

Digitized by Google

	fl.	kr.	pf
Schmalkalden	16		
Schwarzenberg und Seinsheim	49		
Löwenstein-Werth. Fürstl. Anschl. wegen der Hälfte der Grafschaft Werth.	16		
	26	30	
Hohenlohe-Schillingsfürst	32	55	3
– Bartenstein	11	32	1½
– Pfedelbach	11	32	1½
– Langenburg	36	40	
– Oehringen	51	20	
Cast. Remlingen	9		
– Rüdenhausen	9		
Die Graf. zu Werth.	26	30	
Rieneck	8	54	
Lohr	19	7	
Erbach	40		
Limb. Speckfeld	16	28	3
– Sondheim	21	50	1
– Gaildorf	8	41	
Limburg-Avulse	8		
Schönborn auf Wiesentheid	4		
Nürnberg, wogegen diese Stadt starke Einwend. macht.	828		
Rothenburg	148		
Windsheim	29		
Schweinfurt	34		
Weisenburg	34		
Das Dorf Hausen	1		
Summa	4003	—	—
Schwäbischer Kreis (Hat niemals etwas zur Reichs-Cassa, ausser das Bisthum Augsp. u. Probst. Ellwangen erlegt, daher dessen Simplum aus der gedruckten Matric. genommen ist).			
Bischof zu Constanz	204		
– zu Augspurg	652		
Abtey Kempten	152		
Probstey Ellwangen	80		
Abtey Reichenau	40		
– Salmansweil	76		
Abt zu Weingarten	120		
– Weissenau	25		
– Petershausen	24		
Prämonstr. Kloster Schüssenried	80		
Abt zu Roggenb.	64		
Probst zu Wettenh.	24		
Abtey Ochsenhausen	100		
Abt zu Marchthal	44		
– Elchingen	88		
– Münchroth	15		
– Ursberg	40		
Abt Gengenbach	12		
Abt zu Ursin	56		
Aebtissin zu Lindau	7		
– zu Buchau am Federsee	48		
Aebtissin zu Rothenmünster	28		
– Heppach	20		
Abt. zu Guttenzell.	10		
Aebtissin zu Baind	12		
Balley Elsaß	60		
Würtemberg	20:8		
Baden-Durlach	302		
Baden-Baden	264		
Fürst von Hohenzoll.	138		
Churbayern weg. der Grfsch. Wiesensteig.	24		
Graf zu Oettingen	276		
Fürstenberg ꝛc.	382		
Graf von Montfort	116	11	
– Sulz	60		
– Zimmern	60		
– Tengen	12		
Graf von Königsegg, weg. Königseggerberg.	20		
wegen der Herrsch. Aulendorf	48		
Erb-Truchsessen zu Waldburg	288		
Graf v. Hohenembs	20		
Herrschaft Brandeiß	36		
Grafen von Fugger	108		
Chur-Bayern, wegen Mündelheim	76		
Grafen v. Eberstein.	16		
Gr. von Cronenb.	20		
Gr. von Echlingen.	20		
Herrsch. Justingen sive Freyberg	20		
Hohen Schwangau	22		
Stadt Augspurg	400		
– Ulm	375		
– Eßlingen	90		
– Reutlingen	188		

Digitized by Google

	fl.	kr.	pf
Stadt Nördlingen	150		
– Schwäbisch-Hall	180		
– Ueberlingen	104		
– Rothweil	280		
– Heilbronn	104		
– Schwäb. Gemünd	176		
– Memmingen	150		
– Lindau	90		
– Dünkelspühl	90		
– Biberach	65	20	
– Ravenspurg	196		
– Kempten	52		
– Weyl	60		
– Kaufbeuren	53	20	
– Wangen	40		
– Isny	20		
– Pfullendorf	104		
– Offenburg	120		
– Leutkirchen	14		
– Wimpfen	80		
– Giengen	60		
– Aalen	60		
– Gengenbach	60		
– Zell am Hammerspach.	40		
– Buchhorn	20		
– Buchau am Federsee	8		
– Bopfingen	24		
Summa	9888	51	
Oberrhein. Kreis.			
Hochstift Worms	76		
– Speyer	228		
– Strasburg	102		
– Basel	84	40	
– Fulda	252		
Johan. Meist.	80		
Pfalz-Zweybrücken	193		
Hessen-Cassel	1182	20	
– Darmstadt	663	31	
Salm	20		
– wegen Kirburg	20		
Nassau-Usingen,	20	33⅓	
wegen Idstein	82	40	
– Saarbrücken,	34	43⅓	
wegen Ottweiler	27	33⅓	
– Weilburg	8	40	
Rhein-Grafen zu Grumbach	23	40	
– Dimmering	29	15	
– Dhaun	21	30	
Grafschaft Stollberg	21	30	
Hohenstein	13	10	
Stollberg-Ortenb.	4	49	
Stollberg-Gedern	5	55	
Waldeckische Lande	120	5	
Hanau-Münzenberg	230		
Leiningen-Westerb.	26	40	
– Grünstadt	26	40	
– Guntersblum	17	42	
– Heidesheim	12	18	
Solms-Hohen-Solms	72		
– Braunfels	120		
– Rödel- und Assenheim	24		
– Laubach	35		
Witgenstein zu Witgenstein	16	48	
– Berleburg	11	12	
Isenburg-Büdingen	23	42	
– Birstein	69	57	
– Meerholz	14	20	
– Wächtersb.	20	16	
Grafschaft Raipolzkirchen	12		
Stadt Worms	92		
– Speyer	24		
– Frankfurt	500		
– Friedberg	24		
– Wetzlar	32		
Summa	4808	36	
Westphäl. Kreis.			
Paderborn	352		
Lüttich	853	20	
Münster	832		
Osnabrück	216		
Helmstädt	48		
Stablo	56		
Corvey	60		
Essen und Thorn	63	16	
Ostfrießland	192		
Nassau-Siegen Cathol. Theils	41	44	
– Evangelisch	49	20	
Nassau-Dietz	83	30	
– Dillenburg	123	7	1
Sayn Witgenstein, Homburg	14	56	
Sayn-Trier	8	24	
Sayn-Hachenburg-Kirchberg	45	41	2
Fürst von Wied-Neuwied			
Wied-Runkel	48		
Kaunitz-Rietberg	72		
Bentheim	76		
Pyrmont	14		

	fl.	kr.	pf
Winneburg	11		
Lippe-Detmold	120		
Manderscheid	28		
Stadt Cölln	425		
– Aachen	100		
– Dortmund	94		
Summa	4075	18	3
Niedersächs. Kreis.			
Chur-Braunschweig ꝛc.	2598		
Bisthum Lübeck	36		
Hildesheim	461		
Wolfenhüttel	734		
Holstein-Glückstadt	696		
– Gottorp	400		
Mecklenburg wegen Ratzeburg	24		
– Stargard. Lande	100	11	1
Stadt Lübeck	280		
– Bremen	132		
– Hamburg	720		
– Goßlar	60		
– Mühlhausen	80		
– Nordhausen	52	30	
Summa	6373	14	
Stände, welche in d. gedruckten Matrikul nicht enthalten:			
Lichtenstein	76		
Auersperg	42	20	
Wartenberg	7	12	
Schaesberg	12		
Kerpen-Lommerf.	16		
Wyckeradt	16		
Grafschaft Rekheim			
Reichs-Herrschaft Gehmen	4		
Summa	181	32	
Summa Summarum eines einfachen Römermonats.			
Chur-Böhmen	1828		
Oesterreich Kreis	4984		
Burgurdische	914		
Churrheinische	7242	31	
Bayerische	3494	7	
Obersächsische	10818	27	1½
Fränkische	3671	5	1½
Schwäbische	9888	51	
Oberrheinische	808	36	2
Westphälische	4075	18	3
Niedersächsische	6373	41	1
Stände, welche nicht in der gedruckten Matrikul enthalten.	181	30	
Summa	58280	30	

Dictatum Regenspurg den 18 Jan. 1738.

ADDITAMENTUM

zu der den 3. Oct. 1737 zu Regenspurg dictirten Ausrechnung eines einfachen Römermonats.

I. Vermög der dem Cassieramt geschehenen Nachricht wäre künftighin die Reflexion dahin zu führen, daß wenn in Entwerfung der Matricular-Anschläge bey der gefürsteten Grafschaft Schwarzenberg 50 fl. 40 kr. für einen einfachen Römermonat angesetzt würden, sollte bey der Grafschaft Seinsheim nichts ausgeworfen werden, weil dieser Anschlag bereits unter den Fürst. Schwarzenberg. begriffen ist, indem die Grafschaft Schwarzenberg nach der 1683. geschehenen Moderation mit = 32 fl. — kr.
und die Grafschaft Seinsheim mit = 18 fl. 40 kr.
in Anschlag ist, zusammen = 50 fl. 40 kr.

II. Das hochfürstl. Haus Lichtenstein würde vermög eines pacti Receptionis und neuen Convention vom 16. Jul. 1737. imgleichen

III. Das hochf. Haus Auersperg, vermög errichteten Vergleichs vom 21. Jan. 1702. von dem Hochlöbl. Schwäb. Kreis vertreten, wessenthalben sowohl die Ausrechnung eines besondern Matricular-Anschlags zu unterlassen, als auch die ausgesetzte Restantien zu cassiren wären.

IV. Dem Hochlöbl. Schwäb. Kreis ist in der gedruckten Designation pro simplo eine Summe von 9888 fl. 51 kr. angeschrieben worden; da hingegen Hochged. Kreises Schuldigkeit (besag an die Hochlöbl. Reichsversammlung abgelassenen Schreibens sub dictato 4. Dec. 1737.) mehr nicht als 6548 fl. 54 kr, pro simplo betrüge.

Dieser Differenz wegen, da mehr Hochged. Kreis, dessen Simplum in einer den 2. Aug. 1728. dessen Memorial angeschlossener Beylage auf = = 8292 fl. 50 kr.
Besag Dictati vom 16. Oct. 1734. auf = 7319 fl. 9 kr.
Und vermög ob alleg. Schreibens vom 4. Dec. 1737. nur auf 6548 fl. 53 kr.
angegeben, ist von dem Cassenamt damalen schon die unterthänige Anzeige geschehen, daß mehr hochgedachter Kreis, obiger Rsverwilligungen wegen niema en etwas zur allhiesigen Reichscasse erlegt, ausser das Bisthum Augspurg u. die Probstey Ellwangen, daher dessen Simplum aus einer gedruckten Matricul genommen worden wäre.

V. Die Reichsstadt Augspurg hat durch ein Reichsgutachten vom 3. Aug. 1705. Moderationen ihres Matricular-Anschlags von 400 auf 200 fl. Remanentes erhalten, worüber die Kaiserliche allergnädigste Ratification d. 13 Nov. 1705. erfolgt ist.

VI. Die Reichsstadt Memmingen hat Moderation von 150 auf 75 fl. Remanentes erhalten, durch ein Reichsgutachten vom 11. Oct. 1706. und Kais. allergnäd. Ratification unterm 25 May 1707.

Reichs = Cassier = Amt.

* * *

MATRICULA SUSTENTATIONUM CAMERALIUM USUALIS, oder Verzeichniß derer Gelder,

die ein jeder Reichs = und Kreisstand zu Unterhaltung des Reichs-Cammergerichts beyzutragen hat, nach derjenigen Specification, welche der Reichs = Cammergerichts = Pfennigmeister am 31. Dec. 1774. hat drucken lassen.

	Rthl.	kr.
Im Oesterr. Kreis.		
Hochstift Trient	101	41
– Brixen	101	41
– Chur	26	22½
Fürst v. Dietrichstein	62	20
Summa	291	34½
Chur = Böhmen	708	30
Im Burgund. Kreis.		
Sämtl. Burgundische Nieder = Erblande	507	23½
Im Fränkischen Kreis Geistliche Fürsten.		
Hochstift Bamberg	718	53½
– Wirzburg	1032	5
– Wirzburg, wegen Henneberg. Landen	50	41½
Hochstift Eichstädt	355	18½
Deutschen Ordens = Meisterthum	266	31
Weltliche Fürsten		
Brandenburg = Culmb.	422	63
Brandenburg = Onolzb.	422	63
Henneb. Schleusingen nebst zum neuerhöhe = ten Ziel	238	4
hieran bezahlt Chursachsen wegen Henneberg = Schleusingen nach Abzug des Amts Fischberg	90	46
Sachsen = Altenburg modo Sachsen = Meiningen wegen Henneberg = Schleusingen	79	26½
Sachsen = Weimar weg. Henneb. Schleusing.	17	34½
Sachsen = Eisen. wegen Henneb. Schleusing. wegen des Amts Fischberg	17	34½
	8	42
Sachsen = Gotha wegen des Amts Tenar und halb Mehlis	21	5½

	Rthl.	kr.
Sachsen-Hildburgh. wegen Behrungen	3	52½
Sachsen-Meiningen wegen Henneberg-Römhild	101	41
wegen des Amts Salzungen	12	28
Hessen-Cassel, wegen Henneberg-Schmalkalden	23	78½
Schwarzenberg wegen Hohenlandsberg	20	37½
Löwenstein-Wertheim Fürstl. und Gräfl. Haus insgemein	108	19
Hohenlohe-Waldenb. Bartenstein, wegen Bartenstein	20	41
wegen Pfedelb.	16	40½
– Schillingsfürst Grafen-Bank.	46	86½
Hohenlohe-Neuenstein	36	67
wegen Weickersheim	28	16
wegen O.hr. Neuenst.		
– Langenburg, mit Inbegriff der besondern Linien zu Langenburg-Ingelfingen u. Kirchberg	46	47
Grafschaft Castell	23	61
Grafschaft Erbach	33	71
Grafschaft Limburg-Gaildorf	27	7
Limburg-Speckfelden	27	7
Schwarzenberg wegen der Herrsch. Seinsh.	43	67½
Haßfeld pro se et ratione Gleichen	78	67½
Reichsstadt Nürnberg	1015	
– Rothenburg an der Tauber	202	86
– Windsheim	45	10
– Schweinfurt	84	52½
– Wiesenburg im Nordgau	42	26½
Summa	5592	6
Im Bayrischen Kreis Geistliche Bank.		
Erzstift Salzburg	760	86½
Hochstift Freysingen	190	24
– Regenspurg	92	87½
– Passau	118	33½
Gefürstete Probstey Berchtolsgaden	152	16
Gefürstete Abtey St. Emeran	109	82
Gefürst. Stift Niedermünster	63	39½
Gefürst. Stift Obermünster	63	39½
Abtey Kaisersheim	422	74
Weltliche Bank.		
Chur-Bayern, wegen des Herzogth. Bayern	1014	51
wegen der Ob. Pfalz, weshalb der Churpf Anschlag vermindert worden ist.		
* wegen der Abtey Waldsachsen	202	81½
Pfalz-Neuburg	426	1½
Pfalz-Sulzbach	60	63½
Churbayern wegen der Landgrafschaft Leuchtenberg	169	11
Fürst von Lobkowitz wegen der gefürsteten Grafschaft Sternstein	153	11½
Churbayern wegen der Grafschaft Haag	101	41
Grafschaft Ortenburg	20	29
Churbayern wegen der Herrsch. Wolfstein	31	62½
Churbayern wegen der Herrsch. Marxheim.	13	46½
Graf Tylli, jetzt Frhr v Gumpenberg wegen d. Hrsch. Breitenegg	34	67½
Reichsst. Regenspurg	185	84½
Summa	4397	43½
Im Schwäb. Kreis. Geistliche Fürsten.		
Hochst. Constanz und Abtey Reichenau	152	18½
Hochstift Augspurg	236	62
Gef. Abtey Kempten	228	25
Gefürst. Probstey Ellwangen	219	76
Weltliche Fürsten u. Stifter.		
Herzth. Würtemberg	1191	89½
Baden-Baden	96	32½
– Durlach	218	11
Hohenzoll. Hechingen wegen Hechingen	54	9½
– weg. Tengen-Nellenburg	3	3½
Hohenzoll. Haigerloch		

	Rthl.	kr.
wegen Haigerloch	54	9½
wegen Tengen-Nellenburg	6	7
Hohenzollern Siegmaringen	54	9½
wegen Werdenberg. Allodialgüter	46	21
wegen Tengen-Nellenburg	4	5½
Gefürst. Stift Buchau	50	67½
– St. Lindau	63	35
Auersberg wegen der gefürsteten Grafsch. Tengen	70	
Fürstenberg Heiligenberg wegen der Werdenbergischen Güter, namentl. der Grafsch. Heiligenberg u. derer Herrsch. Jungnau u. Trochtelfingen und dermal. mit Einschl. des Orts Ulzhausen	93	32
Oettingen zu Oetting. wegen Oetting. Wallerstein	51	77
wegen Oetting. Spielberg	25	83
Schwarzenberg wegen der Landgrafschaft Klettgau	47	31½
Fürst von Lichtenstein wegen Vaduz und Schellenberg	23	30
Prälaten.		
Abt Salmannsweil	211	32½
Abtey Weingarten für sich	196	6½
wegen Brandis, oder Brandis-Blumenegg	15	19½
Abtey Ochsenhausen	174	64
– Ellchingen	202	81½
– Yrsee	101	41
– Urspeng	40	53½
– Rockenbach	67	60
– Münchenrodt oder Rodt	67	60
– Weisenau	101	41
– Schüssenried	84	48½
– Marchthal	101	41
– Petershausen nach Abzug des Orts Ulzhausen	49	77½
Probstei Wettenhausen	67	56
Abtey Zwyfalten	50	
– Gengenbach	50	67½
– Neresheim cum Augment.		
– Ottobeuern	125	
Uebrissinnen.		
Abtey Hegbach	16	80½
– Gutenzell	16	80½
– Rothmünster	50	67½
– Baindt	16	80½
Grafen und Herren.		
Balley Elsaß und Burgund weg. Alschhaus.	126	79
Oettingen-Spielberg	29	40
Oettingen-Wallerstein nach Abzug der Abtey Neresheim u. weiter mit Oettingen-Baldern im Jahr verglichenen Ratae	20	1½
Oettingen-Katzenstein und Hohenbaldern	13	83½
Grafschaft Montfort	76	58
Chur-Bayern, wegen Helfenstein-Wiesensteig	20	24½
Fürstenberg-Stüling. wegen der Herrschaft Hausen im Kinzinger Thal	88	69
wegen der Grafschaft Lupfen		
* wegen Hewen		
Fürstenberg wegen der Landgrafschaft Ba...	116	60
Fürstenberg-Mösskirch wegen der Grafschaft Zimmern	25	32
Königsegg-Aulendorf gangbar wegen der Herrschaft Staufen	35	48½
Königsegg-Rothenfels und Staufen	38	29
Reichs-Erbtruchseß von Waldburg zu Scheer, wegen sämtlichen Herrschaften	174	11½
Rs-Erbtruchseß von Waldburg Zeil zu Zeil	29	4½
– zu Wurzach	29	4½
Reichs-Erbtruchseß v. Waldburg-Wolfsegg		
– zu Wolfsegg	52	19½
– zu Waldsee	63	74

Digitized by Google

	Rthl.	kr.
Chur = Bayern wegen Mindelheim	115	3½
– w. Hohenschwangau	59	19
Fürstenberg weg. Gundelfingen	33	84
Baden = Baden wegen der Grafsch. Eberstein	13	46½
* Fugger Raimundischer Hauptlinie weg. der Grfsch Kirchberg		
Fugger Antonischer Hauptlinie u. zwar Marxischer Linie	15	11
– Hansischer Linie	36	80
– Jakobischer Linie	35	35
Erzhaus Oesterreich wegen der Herrschaft Wasserburg	17	45
Erzhaus Oesterreich wegen der Grafschaft Hohen=Embs	75	26½
Vaduz, s. oben No. 17.		
Gr. v. Rechberg wegen Hohen=Rechberg.	10	48½
Graf von Styrum wegen Illereichheim	21	79
Würtemberg wegen Justingen	18	82
Gotteshaus St. Blasii wegen der Herrschaft Bondorf	51	19½
Graf von Abensperg und Traun wegen Egloff	32	73½
Graf von Stadion wegen Thannhausen	10	10
Graf von der Leyen wegen Hohen = Geroldseck	10	12½
Fürst von Taxis wegen der Herrsch. Egling	6	68½
Freye Reichsstädte.		
Reichsstadt Augspurg	634	3½
– Ulm	743	85
– Eßlingen	221	86½
– Reutlingen	71	77½
– Nördlingen	274	67½
– Hall	175	79
– Rothweil für sich und wegen Zimmern	196	48½
– Ueberlingen	196	52½
– Heilbronn	185	89
– Gemünd	126	74½
– Memmingen	351	63½
Reichsstadt Lindau	112	65
– Dünkelsbühl	185	89
– Donauwerth von derentwegen Chur=Bayern	152	14
– Biberach	101	41
– Ravenspurg	76	7
– Kempten	50	67½
– Kaufbeuren	55	81½
– Weil	56	35
– Wangen	45	54
– Yßny	42	26½
– Leutkirch	42	19½
– Wimpfen	64	72
– Giengen	33	75
– Pfullendorf	42	19½
– Buchhorn	25	34
– Aalen	23	26
– Bopfingen	17	14½
– Buchau	20	24½
– Offenburg	28	66
– Gengenbach	28	66
– Zell am Hammersbach	14	35
Stadt Toftnitz	211	35
Summa	10936	48
Im Oberrhein. Kreis		
Geistliche Fürsten u. Stifter.		
Hochstift Worms	63	35
– Speyer und Probstey Wiesenburg	211	32½
– Straßburg	72	82½
– Basel	50	67
– Fulda	304	30
Johanniter = Ordensmeister	6	79½
Gefürst. Probstei Prüm	48	33½
Probstey Odenheim	10	41
Weltliche Fürsten Grafen und Herren.		
Churpfalz wegen Simmern und weg. seines Anth. an der Grafschaft Sponheim	135	26
Churpfalz wegen des Amts Stadecken	9	86
* Churpfalz wegen Veldenz und Lauterecken		
Pfalz = Zweybrücken nach Abz. des Amtes Stadecken	215	45
Hessen = Cassel wegen der Ldgrafsch. Hessen	590	69½

	Rthl.	kr.
Hessen = Cassel wegen der Grafsch. Catzenelenbogen	32	32
– wegen der Herrsch. Pleß	10	12½
Fürstenth. Hirschfeld	100	41
Hessen = Darmstadt w. der Landgrafschaft u. einverl. Lande	391	45½
– wegen Isenburg	36	15
Baden = Baden wegen seines Antheils an der vordern und hintern Grafsch. Sponheim	121	68½
* Herzogthum Lotharingen qua Lothar.		
– wegen der halben Grafschaft Salm		
– qua Fürst zu Salm		
– qua Salm u. wegen d. Fürstenth. Salm (welcher Anschlag noch nicht richtig ist)	25	32
– wegen der Wild= u. Rheingrafschaft	10	2½
– Salm = Kirburg	19	55
Nassau = Weilburg	44	69½
Nassau = Usingen, Idstein und Wißbaden	55	77
Nassau = Saarbrücken und Ottweiler	33	57½
Grafschaft Waldeck	84	70
Hanau = Münzenberg	200	32
Hanau = Lichtenberg u. Ochsenstein	18	3½
Solms = Braunfels wegen Braunfels	34	68½
– wegen Greifenstein	24	71
– wegen Hoingen	14	74½
Solms = Rödelheim	23	21½
Solms=Laubach	23	21½
Solms = Hohensolms	23	21½
Solms=Lich	23	21½
Chur = Mainz wegen Königstein, ist unter dem Churmainz Anschlag begriffen, siehe Churrheinischer Kreis Nro. 1.		
Stollberg = Gedern	8	67½
Ysenburg giebt zu jedem neuerhöheten Ziel 110 Rthl 29 kr. hieran zahlt		
Ysenburg = Birstein	59	28
– Büdingen	20	7
– Wächtersbach	18	77½
– Meerholz	12	12½
Wild= u. Rheingrafsch. zu Kirburg und Dhaun, giebt zu jedem neuerhöheten Ziel 76 Rthl. 5½ kr. hieran zahlt		
Fürst zu Salm=Salm 10 Rthl. 2½ kr. s. oben Nro. 20.		
Salm = Kirburg, 19 Rthl. 55 kr. s. oben Nro. 21.		
Wild = und Rheingraf zu Grumbach	23	19
Wild = und Rheingraf zu Stein und Grehweiler	23	19
Leiningen=Hartenburg	15	19½
Leiningen = Dachs = u. Falkenburg überh. 15 Rthlr. 20 kr.		
Leiningen=Heidesheim	5	89½
Leining. Guntersblum	9	20½
Leiningen = Grünstadt nebst Westerburg und Schadeck zu jedem neuerhöheten Ziel 50 Rthl. 44 kr. hieran zahlt		
Alt = Leiningen	23	49
Neu = Leiningen	26	85
* Leiningen=Rixingen	13	46½
Anhalt=Bernburg wegen Schaumburg	3	54
Sayn = Witgenstein zu Witgenstein	11	77½
Sayn = Witgenstein=Berlenburg	8	22
– wegen Homburg		
– wegen Berlenburg	4	10
Lotharingen wegen der Grafsch. Falkenstein	19	67
Hohenfels = Reipoltskirchen	52	71½
Herrschaft Oberstein		
Erichingen	13	46½
– Graf Peter Ernst modo Graf zu Wied=Runkel	16	80½
Graf Christoph	16	80½

	Rthl.	kr.
Graf von Wartemberg	23	43
Herrsch. Bretzenheim	3	84
Herrschaft Dachstuhl ehehin Sötern, jetzt Oettingen	14	46½
Waldboten von u. zu Bassenheim weg. Olbrück	21	79
Abtey St. Maximin wegen der Herrschaft Freudenberg	10	
Reich-stadt Worms	147	67½
– Speyer	14	87½
– Frankfurt	845	23½
– Friedberg	36	59
– Wetzlar	57	82
Summa	4930	85½
Im Churrhein. Kreis		
Churmainz mit Einschluß seines Antheils an der Grafschaft Rieneck in Franken und Königstein im Oberrheinisch. Kreise	1125	27
Churtrier	101	11
Churcölln	101	11
Churpfalz	60	12½
Fürstenthum Aremberg	100	3½
Fürst v Thurn u. Taxis	83	30
Balley Coblenz	63	39½
Nassau = Dillenburg wegen der Herrschaft Beilstein S. Nassau-Dillenburg im Westphäl. Kreise Nro. 17.		
Nieder-Isenb. Grenzau giebt zum neuerhöheten Ziel 50 Rthlr. 68 kr. hieran zahlt		
Chur = Trier	38	67
Fürst zu Neuwied	6	31
Graf zu Wied-Runkel	3	15½
Graf zu Walderdorf	3	15½
Warsperg, modo Graf zu Sinzendorf, wegen dem Burggrafthum Rieneck	20	24½
Stadt Gelnhausen	20	75
Summa	4103	76
Im Westphäl. Kreis.		
Kreisausschreibende Herren Fürsten alt-		

	Rthl.	kr
Hochstift Münster	542	67
Herzogthum Cleve mit der Grafschaft Mark und Ravensburg	845	33
Herzogthum Jülich u. Berg	845	33½
Geistliche Fürsten u. Stifter.		
Hochstift Paderborn	202	81½
– Lüttich	450	78½
– Osnabrück	101	41
Fürstenthum Minden	67	60
– Verden	101	41
Gefürst. Abtey Corvey	135	26
– Stablo u. Malmedy	101	41
Abtey Werden	101	41
Cornelii = Münster	157	71½
Fürstliches Stift Essen	202	81½
– Thorn		
– Hervorden	101	41
Weltliche Fürsten u. Stände.		
Nassau = Siegen cum annexis.	62	53½
Nassau = Dillenburg, weg. Dillenburg mit Einschluß der Herrschaft Beilstein, so zum Churkreise gehörig	77	89
Nassau-Diez mit denen zum Oberrheinischen Kreise gehörigen Landesstücken	52	32
Fürstenth. Ostfriesland	201	18½
– Mörs	53	23½
Grafen und Herren.		
Grafschaft Sayn	58	30
– Wied giebt zu einem neuerhöheten Ziel 81 Rthlr. 12 kr. hieran zahlt		
Die untere Grafschaft Neuwied	40	51
Die obere Grafschaft Wied = Runkel	40	51
Schaumburg, Hessencassel Antheils	94	31½
Schaumburg, Lippe-Bückeburg. Antheils	94	31½
Herzogth. Oldenburg und Delmenhorst	225	–
Grafschaft Lippe	84	48½
Bentheim = Bentheim	152	16

	Rthl.	kr.
Bentheim-Steinfurt Gräflichen Antheils	7	44
Hochstift Münster weg. Bentheim-Steinfurt	43	22
Grafschaft Tecklenburg	50	65½
Grafschaft Hoya, der Chur-Braunschweig Antheil ist unter dem Churanschlage begriffen, also hier nur Bentheim, modo Hessencassel, wegen der ehemals Hoyischen Aemter Uechte und Freudenberg	8	2
Löwenstein-Wertheim, wegen der Grafschaft Virneburg	44	4
Grafschaft Diepholz ist unter dem Churbraunschweig. Anschlage begriffen, also		
Grafschaft Spiegelberg	40	51
Fürst Kaunitz, wegen der Grafsch. Rietberg	88	16½
Waldeck, wegen der Grafschaft Pyrmont	2	17½
* Grafschaft Horn		
Graf v. Törring, wegen der Grafschaft Gronsfeld	24	55
Graf v. Linden-Aspermont, wegen der Grafschaft Reckheim	65	56½
* Fürst von Salm wegen d. Herrsch. Anholt		
Graf von Metternich wegen den Herrschaften Winneburg und Beilstein	10	12½
Anhalt-Bernburg, wegen Holzapfel	13	77
Graf von Plettenberg wegen Wittem und Eiß nach Abz. Schlenacken	17	45
Graf von Goldstein, wegen Schlenacken	8	18½
Graf v. Manderscheid wegen Kayl	17	45
– wegen Blankenheim und Geroldstein nach Abzug der Herrschaft Metternich	90	68½
Graf von Nesselrode, wegen der Herrschaft Metternich	2	50
* Herrschaft Gehmen		
Fürst von Schwarzenberg, wegen Gymborn und Neustadt	8	30
Graf von Quadt weg. d. Herrsch Wickeradt	5	–
Graf von Ostein, wegen der Herrsch. Myslendonk	5	–
Graf von Nesselrode, wegen Reichenstein		
Graf von Schaesberg wegen Kerpen und Lommersum.		
Gr. v. Salm weg. Dyck		
*Graf v. Manderscheid modo Graf von der Mark weg. Schleiden	109	34
Wylre	6	–
Herrschaft Stein	5	–
* Gotteshaus Echternach, wegen Dreys und anderer im Reich gelegener Oerter		
* Herrschaft Schönau		
* Ostfriesland, wegen der Herrschaft Esens, Stedesdorf u. Wittmund		
* Graf von Altenburg wegen der Herrschaft Knipphausen		
Stadt Cölln	507	23½
– Aachen	194	40
– Dortmund	135	26
– Hervorden		
Summa	6726	37
Im Obersächs. Kreis.		
Chursachsen cum exemptis	1931	3½
Churbrandenburg	1014	1
Sachsen-Weimar	72	66½
– Eisenach	72	66½
– Coburg		
– Meiningen, wegen Coburg	15	59
– Saalfeld, wegen Coburg	23	44
– Hildburghausen wegen Coburg und einiger Gothaisch. Aemter	31	44

Digitized by Google

	Rthl.	kr
Sachsen-Gotha wegen Gotha	78	35
– wegen Altenburg	95	70
– Weisenfels, modo Churſachſen, wegen Querfurt und zugehöriger Aemter	52	54
Schweden weg Pommern	153	83½
Churbrandenburg wegen Pommern	338	17
Churbrandenburg, wegen des Fürſtenthums Camin	101	36½
Fürſtenth. Anhalt mit Einſchluß des ehemaligen Stifts Gernrode	304	36½
Fürſtl. Stift Quedlinburg	101	45
Braunſchweig, wegen Walkenried	101	36½
Schwarzburg-Sondershauſen cum augmento	97	81½
Schwarzburg-Rudolſtadt cum augmento	98	4½
Grafſchaft Mannsfeld Churſächſiſch. Hoheit	156	82½
Magdeburg. Hoheit	104	55
Stollberg		
Graf Chriſtoph Ludwig zu Stollberg-Ortenb. 50 Rthl 64 kr. hieran zahlt		
Stollberg zu Stollberg	25	32
– Roßla, Graf Heinrich Chriſtian Friedrich	25	32
Graf Chriſtian Ernſt zu Stollberg-Wernigerode	16	61
Churſachſen, wegen Barby incluſive der Oerter Mühlingen u. Walternienburg	26	57½
Reuß von Plauen		
Grafſchaft Reuß von Plauen	74	45½
Sachſen-Gotha wegen Reuß v. Plauen	6	70
Schönberg-Glaucha	33	75
Hohenſtein, Lohra u. Clettenberg	47	31½
Summa	5203	57½
Im Niederſächſiſchen Kreis.		
Churbrandenburg, wegen des Herzogthums Magdeburg	429	27½
Churbraunſchw wegen des Hzogth. Bremen	135	28
wegen ſämtlicher zur Chur gehörigen Lande	1014	51
Braunſchweig-Wolfenbüttel	348	1
Fürſtenth. Halberſtadt	202	81
Mecklenburg-Schwer.	304	32
Mecklenburg-Güſtrow	217	35½
Mecklenburg-Strelitz, wegen der Herrſchaft Stargard	86	86½
Holſtein-Glückſtadt	235	62
– Gottorp	235	62
– Hochſtift Hildesheim	64	48½
Churbraunſchweig, wegen S. Lauenburg	304	32
Hochſtift Lübeck	50	65½
Fürſtenthum Schwerin	101	41
– Ratzeburg	84	46
Grafſchaft Ranzau	31	6
* Reinſtein		
Stadt Lübeck	697	42½
– Bremen	185	84½
– Hamburg	549	41
– Mühlhauſen	169	6½
– Nordhauſen	118	33½
– Goßlar	231	9
* Rsherrſch Schaumb		
Summa	5826	23
Kreiſe.		
Der Oeſterreichiſche	291	34½
Der Churböhmiſche	708	30
Der Burgundiſche	507	23
Der Fränkiſche	5592	—½
Der Bayeriſche	4397	43
Der Schwäbiſche	10936	48½
Der Oberrheiniſche	4930	85
Der Churrheiniſche	4103	76½
Der Weſtphäliſche	6726	37
Der Oberſächſiſche	5203	57
Der Niederſächſiſche	5826	23
Summa	49224	14½

MATRICULA CIRCULORUM IMPERII EORUMQUE STATUUM USUALIS
oder
Verzeichniß der X. Reichskreise und deren Stände beydes nach seiner Ordnung.

I. Der Oesterreichische Kreis.

1. Der Erzherzog von Oesterreich ist Kreisdirector und Kreisausschreibender Fürst; aber in diesem Kreise werden keine Kreistage gehalten.
2. Ebenderselbe als Herzog von Steyermark,
3. — als Herzog von Kärnthen,
4. — als Herzog von Crain,
5. — als gefürsteter Graf von Tyrol, und
6. — als Fürst von Schwaben, d. i. der Vorder-Oesterreichischen Länder in Schwaben.
7. Der Bischof von Trient.
8. — — Brixen.
9. — — Chur.
10. Der deutsche Orden wegen seiner Balleyen in Oesterreich, wie auch an der Etsch und am Gebirg.
11. Der Johanniter-Orden, wegen seiner Güter im Breisgau.
12. Der Fürst von Dietrichstein, wegen der Hrsch. Trasp in Tyrol.

II. Der Burgundische Kreis.

Dieser hat seinen Namen von der Burgundischen Erbschaft, die durch die Mariam Burgundicam 1477. († 1482.) an das Erzhaus Oesterreich gekommen ist. Er hat keinen weitern Kreisstand, als den einzigen Erzherzog v. Oesterreich. Was ihm von den Spanischen Niederlanden annoch übrig ist, das macht zusammen den Burgundischen Kreis aus. Das sind: die Ueberbleibsel von Brabant, Antwerpen, Mecheln, Limburg, Luxemburg, Geldern, Flandern, Hennegau und Namur.

III. Der Churrheinische Kreis.

1. Der Churfürst zu Mainz ist Kreisdirector und Kreisausschreibender Fürst.
2. — — von Trier.
3. — — von Cölln.
4. — — von der Pfalz.
5. Der Herzog von Aremberg.
6. Der Fürst von Thurn und Taxis (ein Personalist).
7. Der Landcommenthur der Deutsch-Ordens-Balley Coblenz.
8. Der Fürst von Nassau-Dietz, wegen der Herrschaft Beilstein.
9. Der Churfürst von Trier, wegen der Grafsch. Nieder-Isenburg.
10. Der Graf von Sinzendorf, wegen des Burggrafthums Rieneck.

IV. Der Fränkische Kreis.

Dieses Kreises Stände theilen sich in 4 Bänke ein.

1) Die Geistliche. 2) Die weltliche Fürsten-Bank. 3) Die Grafen- und Herren-Bank, und 4) die Reichsstädte-Bank.

I. Die geistliche Fürsten-Bank.

(29) 1. Der Bischof von Bamberg ist der (Geistliche) Kreisdirector und Kreisausschreibender Fürst; hat auch das privative Directorium bey versammeltem Kreisconvent.
(1) 2. Wirzburg.
(3) 3. Eichstädt.
(5) 4. Der Teutschmeister.

II. Die

II. Die weltliche Fürsten = Bank.

(2) 1. Der Kön. v. Preußen wegen des Fürstenthums Anspach.
(4) 2. Ebenderselbe weg. des Fürstenthums Bayreuth.
} wegen beyder Fürstenthümer Kreisausschreibender Fürst und Kreisdirector.

(6) 3. Der Churfürst und die Herzoge von Sachsen, wegen der gefürsteten Grafschaft Henneberg = Schleusingen.
(7) 4. Der Landgraf von Hessen=Cassel, wegen Henneberg Schmalkalden.
(8) 5. Der Herzog von Sachsen=Meiningen und Herzog von Sachsen=Coburg=Saalfeld, wegen Henneberg=Römhild.
(9) 6. Der Fürst von Schwarzenberg, wegen Schwarzenberg.
(10) 7. — — Löwenstein.
(11) 8. Die Fürsten von Hohenlohe = Waldenburg.

III. Die Grafen = und Herren = Bank.

(12) 1. Die Fürsten von Hohenlohe=Neuenstein.
(13) 2. Die Grafen von Castell.
(14) 3. — — Löwenstein = Wertheim, wegen Wertheim
(15) 4. Der Graf von Nostitz, wegen der Grafschaft Rieneck.
(16) 5. Die Grafen von Erbach.
(17) 6. Der König von Preußen, wegen Limburg = Gaildorf.
(18) 7. Die Allodial=Erben der Grafen von Limburg = Speckfeld.
Nota. Das Limburg=Gaildorfer Votum führt der Marggraf von Anspach drey Jahre hinter einander, und im vierten Jahre führen es die Allodial=Erben.
(19) 8. der Fürst von Schwarzenberg, wegen der Herrsch. Seinsh.
(20) 9. Der Graf von Schönburg, wegen Reichelsberg, wird von Wirzburg vertreten.
(21) 10. — — wegen Wiesentheid.
(22) 11. Grävenitz, wegen der Herrsch. Welzheim.
Nota. Seit der Herzog von Würtemberg diese Herrschaft eingezogen hat, ruhet diese Stimme.

IV. Die Städte = Bank.

(23) 1. Die Stadt Nürnberg.
(24) 2. Rothenburg an der Tauber.
(25) 3. Windsheim.
(26) 4. Schweinfurt.
(27) 5. Weisenburg am Nordgau.

Nota. Die durch die vier Bänke fortlaufende Zahl bedeutet die Ordnung, nach welcher die Stimmen gegeben werden.

V. Der Bayerische Kreis.

Dieses Kreises Stände theilen sich in 1) die geistliche und 2) die weltliche Bank. Die Stimmen werden nach den folgenden Nummern von einer Bank zur andern gesammelt, jedoch hat Churbayern den Vorzug.

Geistliche Bank.

1. Der Erzbischof von Salzburg ist der (geistliche) Kreisdirector und Kreisausschreibende Fürst.

Weltliche Bank.

2. Der Churfürst von Bayern ist der (weltl.) Kreisdirector und Kreisausschreibende Fürst.

Diese beyde alterniren im Directorio, das Kreisausschreibende Amt aber üben beyde zugleich aus.

3. Der Bischof von Freysingen.
4. Der Churfürst von der Pfalz als Herzog von Neuburg.
5. — — — Regenspurg.
6. Derf. als Herzog v. Sulzbach.
7. — — — Passau.
8. Der Churfürst von Bayern, als Landgraf v. Leuchtenberg.

9. Der gefürstete Probst zu Berchtolsgaden.
10. Der Fürst v. Lobkowitz wegen der gefürst. Grfsch. Sternstein.
11. Der Abt zu St Emeran.
12. Der Churfürst von Bayern, wegen der Grafschaft Haag.
13. Die gefürstete Aebtissin von Niedermünster in Regensburg.
14. Der Graf von Ortenburg.
15. — — Obermünster in Regensburg.
16. Der Churfürst von der Pfalz, wegen der Neuburg. Herrsch. Stauf-Ehrenfels.
17. Der Churf. v. Bayern wegen der Gräfl. Wolfstein. Herrschaft Ober-Salzburg und Pyrbaum.
18. Derselbe, wegen der Maxelrainischen Herrschaft Hohen-Waldeck.
19. Der Freiherr von Gumpenberg, wegen der Tyllischen Herrschaft Breiteneck.
20 Die Reichsstadt Regensburg.

Nota. 1) Der Bayerische Kreis macht noch wirklich Anforderung an die Abtey Kaisersheim, um solche zu sich zurück zu bringen.
2) Die Gräflich Wolfsteinischen Allodialgüter sind dem Grafen von Hohenlohe-Kirchberg und dem Grafen von Giech zuerkannt worden; aber Churbayern hat sie mit Gelde abgefunden.

VI. Der Schwäbische Kreis.

Dieses Kreises Stände theilen sich in 5 Bänke: 1) die geistliche, 2) die weltliche Fürsten, 3) Prälaten, 4) die Grafen und Herren, und 5) die Reichsstädte.

1) Geistliche Fürsten.

1. Der Bischof von Constanz ist der geistl. Kreisausschreibende Fürst und behauptet auch Condirector zu seyn.
2. Der Bischof von Augspurg.
3. (Der Probst von Ellwangen.) Beyde alterniren von einem
4. (Der Abt von Kempten.) Kreistag zum andern.

2) Weltliche Fürsten.

1. Der Herzog von Würtemberg ist Kreisdirector und der weltliche Kreisausschreibende Fürst.
2. Der Markgraf von Baden-Baden.
3. — — — Durlach.
4. Der Fürst von Hohenzollern-Hechingen.
5. — — — Haigerloch.
6. — — — Siegmaringen.
7. (Die gefürst. Aebt. zu Lindau) Beyde alterniren von einem
8. (— — zu Buchau.) Kreistag zum andern.
9. Der Fürst von Auersberg, wegen der Grafschaft Thengen.
10. — — Fürstenberg, — — — — Heiligenberg.
11. — — Oettingen.
12. — — Schwarzenberg, wegen der Landgrafsch. Klettgau.
13. Der Fürst v. Lichtenstein, wegen des Fürstenthums Lichtenstein, das sind: die Grafschaft Vaduz u. die Herrschaft Schellenberg.
14. Der Fürst von Thurn und Taxis, wegen der gefürsteten Grafschaft Scheer.

3) Die Prälaten.

1. Der Abt zu Salmannsweiler.
2. — — Weingarten.
3. — — Ochsenhausen.
4. — — Elchingen.
5. — — Irsee.
6. — — Ursberg.
7. Der Abt zu Kaisersheim.
8. — — Roggenburg.
9. — — Roth.
10. — — Weisenau.
11. — — Schüssenried.
12. — — Marchthal.

13. Der Abt zu Petershausen.
14. Der Probst zu Wertenhausen.
15. Der Abt zu Zwyfalten.
16. — — Gengenbach.
17. — — Neresheim.
18. Die Aebtissin zu Hegbach.
19. Die Aebtissin zu Guttenzell.
20. — — Rothmünster.
21. — — Baindt.
22. — — Söflingen.
23. Der Prälat zu Ißny.

4. Die Grafen und Herren.

In diesem Collegio ändert sich bei denen hohen Häusern Oettingen, Fürstenberg, Montfort, Truchseß und Königsegg der Rang dem Alter nach.

1. Der Landcomthur der Teutsch-Ordens-Balley Elsaß und Burgund, wegen der Comthuren Alschhausen.
2. Der Graf von Oettingen-Baldern.
3. Der Erzhz. v. Oesterreich, wegen der Herrsch. Tettnang.
4. Der Churfürst von Bayern, wegen Wiesensteig.
5. Der Fürst von Fürstenberg, wegen Stülingen.
6. Der Fürst von Fürstenberg, wegen der Landgrafschaft Baar.
7. Ebenderselbe, wegen der Herrschaft Hausen im Kitzingerthal.
8. Ebenderselbe, wegen der Herrschaft Möskirch.
9. Die Fürst. v. Oettingen-Wallerstein u. Spielberg, weg. Wallerst.
10. Die Truchsessen von Trauchburg. } alterniren.
11. — — Zeil und Wurzach }
12. Die Grafen von Königsegg-Aulendorf }
13. Die Truchsessen von Wolfegg u. Waldsee }
14. Die Grafen von Königsegg-Rothenfels }
15. Der Churfürst von Bayern, wegen Mindelheim.
16. Der Fürst von Fürstenberg, wegen Gundelfingen.
17. Der Marggraf von Baden, wegen der Grafschaft Eberstein.
18. Die Grafen Fugger Marxischer } Linie, alterniren.
19. — — Hansischer }
20. — — Jacobischer }
21. Der Erzherzog von Oesterreich, als Graf von Hohen-Ems.
22. Der Gr. v. Rechberg.
23. Der Herzog von Würtemberg, wegen der Herrschaft Justingen.
24. Der gefürstete Abt von St. Blasien im Breisgau, wegen der Grafschaft Bondorf.
25. Der Graf von Traun, wegen der Herrschaft Eglof.
26. — — Stadion, wegen der Grafschaft Thannhausen.
27. Der Graf v. der Leyen, wegen der Grafsch. Hohen-Geroldsegg.
28. Der Gr. von Sickingen.

Nota. Das Fürstl. Taxische Votum wegen der Hrsch. Eglingen ruht nunmehr.

5. Reichsstädte-Bank.

1. Augspurg.
2. Ulm.
3. Eßlingen.
4. Reutlingen.
5. Nördlingen.
6. Schwäb. Hall.
7. Rothweil.
8. Ueberlingen.
9. Heilbronn.
10. Schw. Gmünd.
11. Memmingen.
12. Lindau.
13. Dinkelsbühl.
14. Biberach.
15. Ravensburg.
16. Kempten.
17. Kaufbeuern.
18. Weil.
19. Wangen.
20. Ißni.
21. Leutkirch.
22. Wimpfen.
23. Giengen.
24. Pfullendorf.
25. Buchhorn.
26. Aalen.
27. Bopfingen.
28. Buchau.
29. Offenburg.
30. Gengenbach.
31. Zell am Hammersbach.

Die vormal. Reichsstadt Donauwerth ist 782. an Churbayern als Landstadt überlassen worden, u. der Schwäb. Kreis hat sich mit Churbayern desfalls verglichen.

VII. Der Oberrheinische Kreis.

Dieses Kreises Stände bestehen aus 1) Geistl. und 2) Weltl. Fürsten, 3) Grafen, und 4) Reichsstädten.

1. Geistliche Fürsten.

1. Der Bischof von Worms ist der (Geistl.) Kreisdirektor u. Kreisausschreibende Fürst.
2. Der Bischof zu Speyer.
2. Ebenderselbe als gefürst. Probst zu Weissenburg.
4. Der Bischof zu Strasburg in Ansehung seines diesseits des Rheins gelegenen Gebiets.
5. Der Bischof zu Basel.
6. — — Fulda.
7. Der Johanniter-Meister, als Fürst zu Heitersheim.
8. Der Churfürst v. Trier, als Administrator der gefürsteten Probstey Prüm.
9. Der Probst zu Odenheim oder Bruchsal.

2. Weltliche Fürsten.

1. Der Churfürst von der Pfalz, als Pfalzgraf zu Simmern ist der Kreisdirektor u. Kreisausschreibende Fürst.
2. Ebenderselbe, als Pfalzgraf zu Lautern.
3. — — — — Veldenz.
4. Der Herzog von Pfalz-Zweybrücken.
5. Der Landgraf v. Hessen-Cassel.
6. — — — Darmstadt.
7. — — — Cassel, als Fürst zu Hirschfeld.
8. Der Marggraf v Baden-Baden, wegen seines Antheils an der Grafsch. Sponheim.
9. Der Erzherzog v. Oesterreich-Lotharingen, als Marggraf v. Nomeny, ist ein Personalist.
10. Die Fürsten von Salm-Salm u. Salm-Kyrburg.
11. Der Fürst v. Nassau-Weilburg.
12. — — — Usingen, wegen Usingen.
13. Ebenderselbe, wegen Idstein.
14. Der Fürst v. Nassau-Saarbrücken, wegen Saarbrücken.
15. Ebenderselbe, wegen Ottweiler.
16. Der Fürst v. Waldeck.
17. — — Solms-Braunfels.
18. — — Isenburg-Birstein.

3. Grafen und Herren.

1. Der Landgraf v Hessen-Cassel, als Graf zu Hanau-Münzenberg.
2. Der Landgraf v. Darmstadt, als Graf zu Hanau-Lichtenberg.
3. Der Graf v. Solms-Rödelheim, } alterniren nach dem Alter.
4. — Fürst v. Hohen-Solms, }
5. — Graf v. Laubach. }
6. Der Churfürst zu Mainz, wegen seines Antheils an der Grafsch. Königstein.
7. Der Fürst v. Stollberg, wegen seines Antheils an der Grafsch. Königstein.
8. Der Graf v. Isenburg-Büdingen.
1. — — Wächtersbach.
90. — — Meerholz.

11. Die Wild- und Rheingrafen zu Grumbach.
12. — — — Grehweiler.
13. Eben diese Rhein-Gräfl. Linien, wegen Dhaun.
14. Der Fürst v. Leiningen.
15. Die Grafen v. Leiningen-Westerburg.
16. Der Churfürst von Trier u. der Fürst v. Nassau-Usingen, wegen Münzfelden.
17. Der Fürst v. Witgenstein-Berleburg.
18. Der Graf v. Witgenstein-Witgenstein.
19. Der Erzherzog v. Oesterreich-Lothringen, als Graf v. Falkenstein.
20. Die Grafen v. Löwenhaupt u. Hillesheim, wegen der Herrsch. Reipoltskirchen.
21. Der Graf von Wied-Runkel, wegen der Grafsch. Criechingen.
22. — Wartenberg.
23. Der Fürst v. Bretzenheim, wegen der Herrsch. Bretzenheim.
24. Der Graf v. Oettingen-Baldern, wegen der Herrsch. Dachstuhl.
25. Der Graf Waldbott von Bassenheim, wegen der Herrschaft Ollbrück.

4. Reichsstädte.

1. Die Stadt Worms. 2. Speyer. 3. Frankfurt am Mayn. 4. Friedberg. 5. Wetzlar.

VIII. Der Niederrhein. Westphäl. Kreis.

Die Stände dieses Kreises geben ihre Stimmen in folgender Ordnung:

1. Der Bischof von Paderborn.
2. Der Bischof v. Münster ist der (Geistl.) Kreis-Director u. Kreisausschreibende Fürst.
3. Der Churfürst von der Pfalz, als Herzog von Jülich. } Jeder ist wechselsweis der (weltliche) Kreis-Direktor u. Kreisausschreibende Fürst.
4. — — von Brandenburg, als Herzog v. Cleve. } Jeder ist wechselsweis der (weltliche) Kreis-Direktor u. Kreisausschreibende Fürst.
5. Der Bischof v. Lüttich.
6. — — Osnabrück.
7. Der Churfürst v. Braunschw. Lüneburg, als Fürst von Verden.
8. — — Brandenburg, als Fürst v. Minden.
9. Der Bischof v. Corvey.
10. Der Abt zu Stablo u. Malmedy.
11. — Werden u. Helmstädt.
12. — Corneli i-Münster.
13. Die Aebtissin zu Essen.
14. — — Thorn.
15. — — Herford.
16. Der Prinz von Oranien, als Fürst von Nassau-Siegen.
17. Ebenderselbe, als Fürst von Nassau-Dillenburg.
18. Der Churfürst v. Brandenburg, als Fürst v. Ostfriesland.
19. Ebenderselbe, als Fürst v. Mörs.
20. Der Fürst v. Wied-Runkel und Fürst v. Wied-Neuwied.
21. Der Marggraf v. Brandenburg-Anspach, und der Burggraf v. Kirchberg, wegen der Grafschaft Sayn.
22. Der Landgraf von Hessen-Cassel, wegen seines Antheils an der Grafschaft Schaumburg.
23. Der Graf von der Lippe-Bückeburg, wegen seines Antheils an der Grafschaft Schaumburg.
24. Der Herzog von Holstein, als Graf v. Oldenburg.
25. Ebenderselbe, als Graf v. Delmenhorst.

25. Die Fürsten u. Grafen von der Lippe.
26. Der Churfürst v. Braunschweig-Lüneburg, als Pfandherr der
27. Grafsch. Bentheim.
28. Der Graf v. Bentheim-Steinfurt.
29. Der Churfürst von Brandenburg, als Graf von Tecklenburg.
30. — — — Braunschweig, als Graf v. Hoya.
31. Die Grafen von Löwenstein-Wertheim, wegen der Grafschaft Virneburg.
32. Der Churfürst von Braunschweig-Lüneburg, als Graf von Diepholz.
33. Ebenderselbe, als Graf von Spiegelberg.
34. Der Fürst von Kaunitz, wegen der Grafsch. Rietberg.
35. Der Fürst von Waldeck, als Graf von Pyrmont.
36. Der Graf v. Törring-Jettenbach, wegen der Grafsch. Gronsfeld.
37. Der Graf v. Reckheim-Aspermont, als Graf v. Reckheim.
38. Der Fürst von Salm, wegen der Herrsch. Anholt.
39. Der Graf von Metternich, wegen der Herrsch. Winneburg und Beilstein.
40. Der Fürst von Anhalt-Bernburg-Schaumburg, als Graf von Holzapfel.
41. Der Graf v. Plettenberg, wegen der Hrsch. Wittem.
42. — — Sternberg, wegen der Grafsch. Blankenheim und Geroldstein.
43. — — Lymburg-Styrum, wegen der Hrsch. Gehmen.
44. — — Wallmoden, wegen der Hrsch. Gimborn u. Neustadt.
45. — — Quadt, wegen der Hrsch. Wyckradt.
46. — — Ostein, wegen der Hrsch. Mylendonk.
47. — — Nesselrode, wegen der Grafsch. Reichenstein.
48. — — Schaesberg, wegen der Grafschaft Kerpen und Lommersum.
49. — — Reifferscheid, wegen der Hrsch. Dyck.
50. — — zu der Mark (Hz. v. Ahremberg) wegen der Grafsch. Schleiden.
51. — — Platen, wegen der Grafsch. Hallermünde.
52. Der F. v. Ligne, wegen der Gfsch. Ligne oder vormal. Hrsch. Fagnolles.

Die Reichsstädte.

53. Cölln. 54. Aachen. 55. Dortmund.

IX. Der Obersächsische Kreis.

Die Stände dieses Kreises geben ihre Stimmen in folgender Ordnung:

1. Der Churfürst v. Sachsen ist Kreisdirektor und Kreisausschreibender Fürst.
2. — — Brandenburg.
3. Der Herzog v. Sachsen-Weimar.
4. — — — Eisenach.
5. — — — Coburg.
6. — — — Gotha.
7. Die sämtl. Ernestische Herzoge v. Sachsen, wegen Sachsen.
8. Altenburg.
9. Der Churfürst von Sachsen, wegen des Fürstenthums Sachsen-Querfurt.
10. Der König in Schweden, als Herzog in Vor-Pommern.
11. Der Churf. von Brandenburg, als Hzog von Hinter-Pommern.

12. Ebenderselbe, als Fürst von Camin, jedoch mit der Clausul: sub loco et ordine.
13. Die sämmtliche Fürsten von Anhalt.
14. Die Aebtissin von Quedlinburg.
15. Der Fürst von Anhalt-Bernburg, wegen der Abtey Gernrode.
16. Der Hzog von Braunschweig-Wolfenbüttel, wegen des Stifts Walkenried.
17. Der Fürst von Schwarzburg-Sondershausen.
18. — — — — Rudolstadt.
19. Die Grafschaft Mannsfeld.
20. Die Fürsten und Grafen von Stollberg.
21. Der Churfürst von Sachsen, wegen der Grafschaft Barby.
22. Die Fursten und Grafen Reussen von Plauen.
23. Die Grafen von Schönburg.

X. Der Niedersächsische Kreis.

Die Stände dieses Kreises votiren in folgender Ordnung:

1. Der Churfürst v. Brandenburg als Hzog von Magdeburg.
2. Der jedesmal. Senior des Hzogl. Hauses Braunschweig-Lüneb.

(1 und 2 alterniren im Director. u. im Kreisausschreib-Amt.)

3. Der Herzog von Braunschweig-Lüneburg als Hzog v. Bremen.
4. Ebenderselbe, als Hzog v. Zell,
5. — — Grubenhagen,
6. — — Calenberg,
7. Der Hz. v. Braunschw. Wolfenb.

(4–7 alterniren nach dem Alter, wie denn auch der Senior das Condirectorium führet.)

8. Der Churfürst von Brandenburg, als Fürst zu Halberstadt.
9. Der Hzog von Mecklenburg, wegen Mecklenburg-Schwerin.
10. Ebenderselbe, wegen Mecklenburg-Güstrow.
11. Der König von Dännemark, als Hz. v. Hollstein-Glückstadt.
12. Ebenderselbe, als Besitzer des vormal. Gottorpischen Antheils an dem Hzogth. Hollstein.
13. Der Bischof von Hildesheim.
14. Der Churf. von Braunschweig-Lüneburg, als Hz. v. Sachsen-Lauenburg.
15. Der Bischof von Lübeck.
16. Der Hzog von Mecklenb. Schwerin, wegen des Fürstenthums Schwerin.
17. Der Hz. von Mecklenburg-Strelitz, wegen des Fürstenthums Ratzeburg.
18. Der Hz. von Braunschweig-Wolfenbüttel, wegen des Fürstenthums Blankenburg.
19. Der König in Dänemark, wegen der Herrsch. Rantzau.

Die Reichsstädte.

20. Lübeck. 21. Goßlar. 22. Mühlhausen. 23. Nordhausen. 24. Hamburg. 25. Bremen.

Die unter der glorwürdigsten Regierung
Sr. Röm. Kaiserl. Majestät Franz des Zweyten
im Jahr 1797 zu Regenspurg befindliche

Reichs-Versammlung.

Die R. Kais. Hochansf. Principal-Commission.

Kaiserl. Principal-Commissarius.

Carl Anselm Rsfürst v. Thurn u. Taxis, gefürst. Gr. zu Friedberg-Scheer, Gr. v. Valsassina, Fhr zu Impten, Hr der Rs-Herrsch. Eglingen u. der freyen Hrsch. Tischingen, Demmingen, Balmertshofen, auch zum Bußen, Wolfferthen und Meuseghem ꝛc. Erbmarschall v. Hennegau, des goldn. Vl. R. k. k. w. geh. R. Erb-Generalpostmeister im Reich, Burgund u. den Niederlanden.

Kaiserl. Con-Commissarius.

Ioh. Alois Ios. Rs-Fhr v. Hügel, kaiserl. Maj. w. geh. R.

Kaiserl. Principal-Commissions-Canzlei-Director.

vacat.

Secretarius: Eugen Erwin v. Dreger.
Canzellist: Franz Xaver v. Carneri v. Eben u. Bergfelden.

Churfürstliches Collegium.

Chur-Mainz.

Andreas v. Steigentesch Churmainz. Principal- u. Reichs-Directorial-Gesandter.

Churf. Mainz. Rs-Director. Canzlei.

Legat. Secret. u. Rs Dictator: Ioh. Nicol. Herrlein, J. U. D. Churmainz. Hofr.

Legat. Canzellist: Ioh. Vincenz Cämmerer. Niclas Bartels, Notar. Caes. publ. jur.

Chur-Trier.

Ioh. Franz Fhr v. Linker u. Lützenwick, Hr zu Romsberg ꝛc. des weiß. Adl. O. R. Churtrier. Cämmer. w. geh. R. u. bei der allgem. Rsversammlung bev. Ges.

Legat. Secretar. Franz Niclas Steffens, J. U. L. Kais. Pfalz- u. Hofgraf, Churtrier. Legat. R.

Legat. Canzellist: Procop. Eisenkolb.

Chur-Cölln.

Mar. Ios. Fhr Karg v. Bebenburg, des Churpfälz. Löw. O. R. Churcölln. Cämm. w. geh. R. und bei der Reichsversamml. bevollm. Ges.

Legat. Secret. Georg Ioseph Hofmann.

Legat. Canzellist: Franz Ignaz Stöger.

Chur-Böhmen.

Ioh. Franz Fhr Lynker von Lützenwick ad interim, s. Churtrier.

Legat. Secret. Ioh. Ferdinand Jungen.

Legat. Canzell. Ioseph Labhard.

Chur-Pfalz.

Philipp Nerius Rsgr. v. Lerchenfeld-Premberg auf Köfering ꝛc. Churpfälz. Cämm. w. geh. R., auch des St. Georg-O. Commenth. u. bei der Rsversamml. bev. Ges. Hptpfleg. zu Abach.

Legat. Secret. Conr. Alois Bauer. Franz de Paula Edl. v. Kleber, Churpfälz. w. R. u. geh. Secret. Ioh. Nep. Käser.

Legat. Canzellisten: Ioh. Iac. Oexel. Ioh. Ant. Schwarz. Franz Xav. Odenhin.

Chur-Sachsen.

Peter Friedr. Rsgr. v. Hohenthal, Churſächs. geh. R. zum Rs-Convent bevollm. auch Evangel. Director. Ges. des Dannebr. O. R. Verführt zugleich das F. Henneberg. Rs-Votum nach dem turno.

Legat. Secret. Nicol. August Herrich.

Secret. wegen Henneberg: Georg Samuel Mirus.

Chur-Brandenburg.

Ioh. Eustach Rsgr. v. Schlitz, gen. Görz, k. Preuß. w. geh. Etats- u. Kriegsmin. Grandmaitre de Garderobe, des schw. Adl. O. R. Regim. Burgm. der kais. Burg Friedberg, des St. Jos. O. Command. beim Rs-Convent bevollm. Ges.

Legat. Secret. Carl Philipp Kaufmann.

Legat. Canzell. Marc. Friedr. Hebenus.

Chur-Braunschweig.

Dietr. Heinr. Ludwig v. Ompteda, königl. Großbritt. und Churbraunschw. Lüneb. beym Rs-Conv. bevollm. Ges.

Legat. Secret. vacat.

Legat. Registrator: Aug. Christoph Kruckenberg.

Legat. Canzellist: Christian Friedrich la Grange.

Des fürstl. Collegii geistl. Bank.

Oesterreich, Burgund und Nomeny.

Egid. Ios. Carl v. Fahnenberg.

Legat. Secret. weg. Oesterreich: Ios. Ant. Panthal Ott.

Oesterreich. Legat. Canzellisten: Ios. Ernst Träzl. Ferd. Ludw. Domaschegg.

Legat. Secret. wegen Dietrichstein: vacat.

Salzburgischer Director.

Ioh. Seb. Fhr v. Zillerberg, Churcölln. Cämmer, fürstl. Salzb. w. geh. R. Direct. Ges. und Landmann.

Legat. Secret. Burkhard Cetti.
Legat. Canzelliſt: Franz Thadd. Bauer.

Hoch- und Teutſchmeiſter.

Maxim. Ioſ. Fhr Karg v. Bebenburg, ſ. Chur-Cölln. Vertritt auch Strasburg, Hildesheim, Paderborn, Trient, Brixen, Münſter u. Strablo.

Legat. Secret. wegen Hoch- u. Teutſchmeiſter: Georg Ioſeph Hofmann. Hildesheim, Paderborn u. Münſter: der nemliche. Wegen Brixen: Georg Ioſ. Vollerth, fſtl. Bamberg. Hofrath. Georg Ant. Vollerth, J. U. L.

Bamberg.

Otto Phil. Fhr Groß von u. zu Trockau, fürſtl. Bamberg. geh. R. u. der Domſtifter Bamberg u. Wirzb. Capitular.

Legat. Secretarii: Georg Ioſ. Vollerth, fſtl. Bamb. Hofr. Georg Ant. Vollerth, J. U. L.

Legat. Canzelliſt: vacat.

Würzburg.

Otto Phil. Fhr Groß v. u. zu Trockau, ſ. Bamberg.

Legat. Secret. Georg Ioſ. Nicol. Markloſ, fſtl. Würzburg. Hof- u. wirkl. Legat. R.

Legat. Canzelliſt: Iac. Ioſ. Nerl.

Worms.

vacat.

Eichſtädt und Corvey.

Ioh. Franz Fhr v. Linker zu Lützenwiek, ſ. Churtrier.

Legat. Secret. wegen Eichſtädt: Adam Hubert Bauer.

Leg. Canzelliſten: Ioh. Heinr. Deſſou. Erasm. Wiſchata.

Speyer und Weiſſenburg.

Führet Max. Ioſ. Fhr Karg v. Bebenburg, ſ. Churcölln.

Conſtanz.

Ioſ. Carl Ioh. Nep. Gr. v. u. zu Lerchenfeld, Domprobſt zu Regenſpurg, fſtl. Conſtanz. geh. R. vertritt zugleich Freyſingen.

Legat. Secret. vacat.

Augſpurg.

Carl Gr. v. Oexle, v. u. auf Friedenberg, Hr. der Hofmark Leonberg, Churtrier. w. Cämmer.

Legat. Secret. Georg Anton Vollerth.

Legat. Canzelliſt: Franz Reichenberger.

Freyſingen.

Ioſ. Carl Ioh. Nep. Gr. v. u. zu Lerchenfeld, ſ. Conſtanz.

Legat. Secret. vacat.

Regenſpurg.

Ioſ. Bened. Rsgr. v. Thurn u. Vaiſaſina, Churmainz. w. auch

fstl. Regenspurg. geh. R. Statthalter Hof- u. Cammer-Präs. dann bei allgemeiner Reichsvers. bevollm. Gesandt. auch des daselbst. Domcapit. Summus Decan.

Legat. Secret. Adam Hub. Bauer.

Legat. Canzellist: Ioh. Haßler.

Passau.

Carl Graf v. Oexle, Rs-R. s. Augspurg.

Legat. Secret. Ios. Edl. v. Molitor, fstl. Passau. w. Hofr.

Legat. Canzellist: Franz Christoph Reger.

Basel und Johannittermeister.

Ioh. Sebast. Fhr v. Zillerberg ꝛc. s. Salzburg.

Legat. Secretar. wegen Basel: Carl Rud. Ios. v. Keller.

Osnabrück.

Dietr. Heinr. Ludwig v. Ompteda, s. Churbraunschweig.

Legat. Secret. Aug. Christoph Krukenberg.

Lüttich.

Egid. Carl v. Fahnenberg, s. Oesterreich.

Lübeck.

Conrad Reinh. v. Koch, Rs-Ritt. fstl. Bischöfl. w. Conferenz-R. u. zur Rs-Versamml. bevolm. Ges.

Legat. Secret. Ioh. Georg Göller, fstl. Lübeck. u. herzogl. Oldenburg. Canzleirath.

Chur.

Ioh. Nep. v. Wolf, Bisch. v. Doryla, Weihbischof zu Freysingen.

Legat. Secret. vacat.

Legat. Canzellist: Iacob Lorenz Chretien.

Fulda.

Leop. Fhr v. u. zu Hanxleden, Domhr zu Regenso. u. Passau.

Legat. Secret. Georg Ios. Nicol. Martlof, fstl. Fuldaischer Hof- u. w. Rath.

Kempten.

Franz, Fhr v. Lynker zu Lützenwiek, s. Churtrier.

Legat. Canzellist: Erasmus Wischata.

Ellwangen.

Carl, Gr. v. Oexle, s. Augspurg. Vertritt auch Berchtolsgaden, Aremberg, Auersperg, Schwarzenberg, Lichtenstein, Schwäbische und Reichsprälaten.

Legat. Secret. wegen der Schwäbischen Rsprälaten: Georg Anton Vollerth.

Johannittermeister.

Ioh. Sebast. v. Zillerberg, s. Salzburg.

Prüm.

Ioh. Franz, Fhr v. Lynker zu Lützenwiek ꝛc. vertritt zugleich die Salm- u. Lobkowitzische Stimme, s. Churtrier.

Legat. Secret. Franz Nicol. Steffens.

Stablo.

Max. Ios. Fhr Karg v. Bebenburg, s. Hoch- u. Teutschmstr.

Des Fürstl. Collegii weltl. Bank.

Bayern und Leuchtenberg, dann Pfalz-Lautern, Simmern und Veldenz.

Phil. Nerius, Rs-Gr. v. Lerchenfeld ꝛc. s. Churpfalz, versiehet alternationsweise das Fürstlich-Veldenzische Votum.

Herzogl. Bayerisch. Legat. Secret. Franz de Paula Edl. v. Kleber, Churfürstl. w. Rath.

Legat. Canzelliſt: Franz Xav. Obenhin.

Magdeburg, Halberstadt, Hinter-Pommern, Minden, Camin und Ostfrießland.

Vertritt Ioh. Eustach Rsgraf v. Schlitz, genannt Görz, s. Churbrandenburg.

Legat. Secret. Carl Phil. Kaufmann.

Bremen, Braunschweig, Zell, Calenberg, Grubenhagen, Vehrden u. Lauenburg.

Vertritt Heinr. Ludw. v. Ompteda, s. Churbraunschweig.

Legat. Secret. vacat.

Legat. Canzelliſt: Christian Friedr. la Grange.

Pfalz-Zweybrücken, u. Veldenz.

Aloys. Fhr. von Rechberg, herzogl. Pfalz-Zweybrück. geh. Rath.

Legat. Secret. Philipp Iacob Poschinger.

Sachsen-Weimar und Eisenach.

Ioh. Eustach, Rsgr. v. Schlitz, gen. Görz, s. Churbrandenburg.

Legat. Secret. Ioh. Christian Sept. Oppermann.

Legat. Canzelliſt: vacat.

Sachsen-Coburg.

Christoph Albr. Fhr v. Seckendorf, ad interim, s. Würtemberg.

Legat. Secret. Gerh. Matth. Baumgarten, hzl. Meining. Legat. R.

Legat. Canzelliſt: Ioh. Wolfg. Schmid.

Sachsen-Gotha und Altenburg.

Phil. Fhr v. Gemmingen, Herr zu Guttenberg, Niedersteinach ꝛc. hzl. Sachs. Gotha u. Altenburg. geh. Rath, vertritt zugleich die herzogl. Schwerin. Vota, wie auch Schwarzburg.

Legat. Secret. Phil. Friedr. Erneſti.
Legat. Canzelliſt: Friedr. Samuel Erneſti.

Brandenburg-Onolzbach und Culmbach.

Ioh. Euſtach, Graf von Schlitz, gen. Görz, ſ. Churbrandenburg.
Legat. Secret. Carl Phil. Kaufmann.
Legat. Canzelliſt: Marcus Friedr. Hedenus.

Braunſchweig-Wolfenbüttel.

Phil. Fhr von Gemmingen, ſ. Sachſen-Gotha.
Legat. Secret. Nicol. Ludwig Stücker.
Legat. Canzelliſt: Friedr. Heinrich Stücker.

Baden-Durlach, Baden-Baden und Baden-Hochberg.

Ioh. Euſtach Rsgraf v. Schlitz, gen. Görz, ſiehe Chur-Brandenburg.
Legat. Secret. Heinr. Gottfr. Bauriedel, Rath.

Vor-Pommern.

Canut. v. Bildt.
Legat. Secret. vacat.
Legat. Canzelliſt: vacat.

Holſtein-Glückſtadt.

Cſtoph Wilh. v. Diede zum Fürſtenſtein, Ritter, königl. Dän. geh. R. u. Cammerhr.
Legat. Secret. Cſtian Ludw. Pelt.
Legat. Canzelliſt: vacat.

Heſſen-Caſſel und Hirſchfeld.

Phil. Maximil. v. Günderode, Hochfürſtl. Heſſen-Caſſel. geh. Rath.
Legat. Secret. Geo. Wilh. Starkloff.
Legat. Canzelliſt: Ioh. Leonh. Götz.

Heſſen-Darmſtadt.

Carl Ludwig v. Schwarzenau, Heſſen-Darmſtädtiſch. geh. u. Legat. Rath, und bevollm. Geſandter u. expectirt. Domhr zu Halberſtadt.
Legat. Secret. Heinr. Gottfr. Bauriedel, Legat. R.
Legat. Canzelliſt: Carl Heinrich Müller.

Mecklenb. Schwerin und Güſtrow, ingleichen Schwerin und Ratzeburg.

Phil. Franz v. Gemmingen, ſ. Sachſen-Gotha.
Legat. Secret. Cſtian Ludwig Becker, herzogl. Mecklenb. w. Reg. u. Legat. R. Heinr. Keller, wegen Ratzeburg.
Legat. Canzelliſt: Heinr. Keller.

Würtemberg und Mümpelgardt.

Cstoph Albrecht Fhr v. Seckendorf, geh. R.
Legat. Secret. Aug. Friedr. Batz.
Legat. Canzelliſt: Ioh. Georg Müller.

Holſtein-Oldenburg.

Conr. Reinh. v. Koch, Rsritt. ſ. Lübeck.

Anhalt.

Cstoph Albr. Fhr v. Seckendorf, ſ. Würtemb.
Legat. Secret. N. Beigel.
Legat. Canzelliſt: Ioh. Paul Friedrich.

Henneberg.

Ioh. Euſtach des heil. röm. Reichs Graf v. Schlitz, gen. Görz ꝛc. ſ. Churbrandenburg.

Romeny, ſiehe Oeſterreich.

Aremberg.

Carl Gr. v. Oexle, vertritt auch Auersberg, Fürſtenberg, Lichtenſtein u. Schwarzenberg, ſ. Augsburg.
Legat. Secret. wegen Schwarzenberg, Franz Iac. v. Heuchling.
Legat. Secret. wegen Lichtenſtein: Ioſ. Edler von Molitor, des H. R. Rs Ritter, Hochf. Paſſauiſch. Hofr.

Hohenzollern.

Max. Ioſ. Fhr Karg v. Bebenburg, ſ. Churcölln.

Dietrichſtein.

Geſandter, vacat.
Legat. Secret. Adam Hubert Bauer.

Naſſau-Hadamar und Siegen, dann Naſſau-Dillenburg, Siegen und Dietz.

Geſandter u. Legat. Secret. vacant.
Legat. Canzelliſt: Ioh. Leonhard Götz.

Thurn und Taxis.

Fhr v. Linker, ſ. Churtrier.

Schwarzburg.

Phil. Fhr von Gemmingen, ſ. Sachſen-Gotha.
Legat. Secret. Friedr. Ernſt Lemmenhirt.

Wetterauiſche Grafen.

S. Fränkiſche Grafen.
Legat. Secret. Ioh. Ludwig Oſtertag.
Legat. Canzelliſt: vacat.

Schwäbiſche Grafen.

Ioh. Sebaſt. Fhr v. Zillerberg, ſ. Salzburg.
Legat. Secret. Adam Hubert Bauer.

Fränkische Grafen.

Gesandter: vacat.
Legat. Secret. Ioh. Friedr. Loder.
Legat. Canzelliſt: vacat.

Westphäl. Grafen cathol. Theils, siehe Chur.

Evangel. Theils, s. Fränk. Grafen.

Legat. Secret. vacat.
Legat. Canzelliſt: Jacob Lorenz Chretien. Ioh. Georg Seelig, auch Regiſtrator.

Reichsstädtisches Collegium.

Dessen vormaliges Directorium führet die Reichsstadt Regenspurg.

Siegm. Georg Ulrich Bößner, des innern u. geh. Raths, Steueramts-Director und 1r Deput. zum Reichsstädt. Directorio.

Georg Barthol. Gumpelsheimer, des innern und geh. R. Umgeldesamts-Director und 2r Deput. zu dem Reichsstädtischen Directorio.

Ioh. Friedr. Häberle, des innern Raths der Stadt Regenspurg 3r Deputat. zum Rsstädtischen Direct.

Georg Gottl. Gumpelshaimer, Reichsstadt Regenspurg Raths-Consul.

Ioh. Thomas Bößner, Rsstadt Regensp. Syndicus.

Canzelliſt wegen Lübeck: Ioh. Iac. Materegger.

Zu Führung des Protokolls in diesem Collegio.

Secret. Chriſt. Andreas Memminger.

Canzelliſt: Ioh. Chriſtoph May. Ioh. Adam Diethel. Gottfr. Oertel.

Cölln, Aachen, Rothweil und Buchhorn.

Ioh. Heinr. Ludw. Edler v. Winkelmann auf Urmitz, Ritter v. goldn. Sporn, fürſtl. Montbaraiſcher w. geh. R.

Canzelliſt: Friedrich Eggelkraut. (wegen Rothweil u. Buchhorn) Ioh. Friedr. Eggelkraut.

Augsburg. Vacat.

Nürnberg. Vacat.

Lübeck, Worms, Eßlingen, Nördlingen, Dortmund und Friedberg.

Ioh. Friedrich Häberle, des innern Raths der Stadt Regenspurg.

Canzelliſt wegen Lübeck: vacat.

Ulm.

Georg Gottl. Gumpelshaimer, Reichsstadt Regenspurg. Rathsconsul.

Speyer, Rothenburg ob der Tauber, Bremen und Windsheim.

Ioh. Cstoph Theodor Gemeiner, des innern Raths der Stadt Regenspurg und Bauamts-Director.

Reutlingen.

Ioh. Cstoph v. Selpert, Reichsstadt Reutling. w. R.

Frankfurt am Mayn.

Ioh. Paul v. Selpert, Rsstadt Frankf. Rath. Ioh. Heinr. v. Selpert, Comitial-Gesandter.

Schwäbisch-Hall, Memmingen, Lindau, Biberach u. Kaufbeuern.

Ioh. Christoph v. Selpert, ersagter Rsstädte w. Rath, s. Reutlingen.

Ueberlingen, Schwäb. Gemünd, Biberach, Weil, Wangen, Pfullendorf, Offenburg, Gengenbach und Zell am Hammersbach.

Gottfr. Reicharzer, I. U. L. fstl. Regensp. w. geh. Hof-R. Canzelliſt: Vitus Ioseph Soliva.

Goßlar, Mühlhausen und Nordhausen.

Georg Gottl. Gumpelshaimer, s. Ulm.

Heilbronn und Schweinfurt.

Georg Gottl. Gumpelshaimer, s. Ulm. Heinr. Iohann Thomas Bösner, Rsstadt Regensp. Syndicus.

Hamburg.

Ioh. Paul v. Selpert. Ioh. Heinr. v. Selpert, s. Frankfurt.

Dünkelsbühl, Wetzlar, Wimpfen u. Bopfingen.

Reinh. Albr. Häberle, Rsstadt Regensp. Raths-Syndicus.

Weissenburg am Nordgau u. Aalen.

Ioh. Paul v. Selpert. Ioh. Heinrich v. Selpert, s. Frkfrt.

Ein Hochgräfl. Reichs-Erb-Marschall-Amt.

Reichsquartiermeister: Hieron. Gottfr. von Müller, gräfl. Pappenheim. Regier. Canzley-Direct. Consist. Präsid. und Lehenprobst, abwesend.

Amtsverweser: Georg Albr. Wilh. Schneller, gräfl. Pappenh. w. Canzley-R.

Registrator u. Archivar. vacat.

Canzelliſten (2): Andr. Iac. Wiesand. Thom. Michael Preu, Not. Caes. Publ. Jur.

Reichsprofos: Ioh. Andr. Martini.

Session ist Montags und Freytags.

Sr. Röm. Kais. Maj. Franz des Zweyten

Hochpreißl. Reichs-Hof-Rath

und

Höchst. geh. Reichs-Hof-Canzley

von 1797.

Kaiserl. Reichs-Hofrath.

Reichs-Hof-Raths-Präsident.

Wolfgang Cstoph Graf von Ueberacker, k. k. w. geh. R. und Reichs-Conferenzminister.

Reichs-Hof-Vice-Canzler.

Franz Gundaccar des H. R. Reichs Fürst v. u. zu Colloredo-Mannsfeld, Graf zu Waldsee, Vice-Graf zu Mels und Markgraf zu St. Sophia, Hr der Hrschaften Opotschna, Grimberg, Nepomuk, Pradlo, Dappau, Sachsengrün, Staatz, Siebenhärten, Völling, Sterndorf und Vesten-Grävendorf, Obrist-Erbtruchseß im Königreich Böhmen, des goldn. Vl. Ritter, k. k. w. geh. Rath, Reichs-Conferenzminister und Cämmerer.

Vice-Präsident.

Ios. Fhr v. Bartenstein, des St. Stephans-O. Command. u. k. k. w. geh. R. confirm. 18 Sept. 792.

Räthe vom Grafen- u. Herrenstande.

Friedrich Graf von Kageneck, k. k. w. Cämmerer u. dermal. Botsch. am kön. Span. Hofe, introd. 12 Aug. 769, conf. 18 Sept. 792.

Franz Paul Cstoph Fhr von Seckendorf, k. k. Cämm. introd. 17 Nov. 735, conf. 18 Sept. 792.

Friedr. Ludw. Christ. Gr. zu Solms-Laubach, k. k. Cämmer. introd. 11 Aug. 791, conf. 18 Sept. 792.

Emmerich Ios. Gr. v. Elz, k. k. Cämmer. u. bev. Minist. am Churſächs. Hofe, introd. 17 Nov. 791, conf. 18 Sept. 792.

Friedr. Graf von Thürheim, introd. 18 Sept. 792.

Franz Xav. Gr. v. Sauer, k. k. w. Cämmer. introd. 15 Apr. 793.

Carl Gr. von Firmian, introd. 14 July 794.

Aloys Gr. von Kaunitz-Rietberg-Questenberg, k. k. Cämmer. introd. 11 Juny 795.

Vom Ritter- und Gelehrtenstande.

Ios. Franz v. Münch, Fhr v. Bellinghausen, introd. 19 July 764, conf. 18 Sept. 792.

Ioach. Albert Fhr v. Heß, intr. 7 Dec. 768, conf. 18 Sept. 792.

Conr. Friedr. v. Puffendorf, intr. 6 Merz 770, conf. 18 Sept. 792.
Lazar. Carl v. Wölkern, intr. 31 May 779, conf. 18 Sept. 792.
Iosua Ios. Fhr v. Rieffel, intr. 24 Jan. 782, conf. 18 Sept 792.
Ioh. Bapt. von Steeb, des heil. Röm. R. Ritt. introd. 31 Jan. 783, conf. 18 Sept. 792.
Ioh. Ludw. v. Werner, intr. 7 Jan. 791, conf. 18 Sept. 792.
Anton Fhr v. Bartenstein, intr. 7 Jan. 791, conf. 18 Sept. 792.
Ioh. Balth. von Ockel, intr. 19 Jan. u. conf. 18 Sept. 792.
Friedr. Cstian Fhr v. Gärtner, introd. 23 Merz 796.
Secretarii: Ignaz v. Hofmann, kais. w. Hofr. Ioh. Niclas von Schwabenhausen, kais. w. Hofr.
Rshoffiscal: Paul Boulanger v. Ehrenritt, kais. w. R.
Rsfiscal in Italien: Franz Xav. v. Orlando, kais. w. R.
Protonotarius: Franz Xav. von Bergauer.
Thürhüter: Iohann Cstian Enzeroth.

Der Hochpreißl. Kaiserl. Reichshofrath hält Session Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag.

Die Ferien sind folgende: Den 24 Dec. ist ultima Sessio, und fängt den 7 Jan. wieder an. Fastnachts-Ferien: Montag, Dienstag und Aschermittwoch, item Mittwoch nach Palmarum ist ultima Sessio, und fängt wieder an Montags nach dem Sonntag in albis, item die ganze Pfingstwoche.

Kais. u. des Reichs geheime Hofcanzlei.

Reichs-Hof-Vicekanzler.

Franz Gundaccar des H. R. Rs Fürst v. u. zu Colloredo, s. vorige Seite.

Deutsche Expedition.

Geheim. Referendarius: Peter Anton Frank, kais. w. Hofrath u. geheimer Reichs-Referendarius.
Registrator: vacat.
Concipist: Peter Häfner, k. k. w. Rath.
Expeditor: Ioh. Georg Holbein, Edl. v. Holbeinsberg, des H. R. Rs Ritter.
Expeditors-Adjunct: Leopold von Kirschlager.
Canzellisten (14): Ioseph Oekel v. Helmberg. Leopold v. Kirschlager. Ioh. Georg von Neumüller. Franz Ludwig Selliers. Egidius Iacob v. Lichtenstern. Georg Holbein Edl. v. Holbeinsberg, des H. R. Rs Ritt. Bened. Marx Eugen Erwein v. Dreger, dermal. kais. Princ. Commiss. Secretar. zu Regensp. Ioh. Franz Dauber. Franz Xav. v. Carneri, derm. kais. Princ. Commiss. Canzell. zu Regenspurg. Franz Xav. v. Hofmann. Ioh. Phil. Dilg. Carl v. Manner. Leop. Schwarzhuber. Ios. Edler von Molitor.

Lateinische Expedition.

Geh. Rs-Referendarius: Ant. Mauriz Fhr v. Kalckhoff, kais. w. Hofr. u. geh. Referend.

Registrator: Ioh. Baptist Petri v. Hartenfels.
Concipist: Iac. Franz Wilzbach.
Canzelliſten (6): Ioſeph Keller. zugl. Regiſt. Ioſeph v. Blumendorf. Ferdinand v. Wernekingh. Vinc. Ignaz Edler v. Slydel, des H. R. Rs Ritt. Ioſ. Edl. Hr v. Schulz.

Kaiserl. Reichs-Hof-Canzlei-Tax-Amt.

Taxator: Ioh. Ferdinand Edl. Hr v. Schulz, kaiſ. w. Hofr. Taxamts Gegenhändler: Carl Dilg v. Dilgskron zugl. Taxators-Adjunct. Taxamts Adjunct: Ioſ. Edler Hr v. Schulz, zugl. Gegenhändlers-Adjunct. Vincenz Ignaz Edl. v. Seydel, des Heil. Röm. Reichs Ritter, zugl. adjung. Taxamtsadjunct.

Judicial Regiſtratur. Regiſtranten: Gerhard von Montfort, Edl. Hr von Starkenberg, des H. R. Rs Ritt. Niclas Wolff. Franz Popp. Franz Winterheld. Auguſtin Winger.

Wappen-Inſpector: Iac. Franz Wilzbach.
Wappenmaler: Ioſeph Heideloff.
Rolliſten u. Canzleydiener: Ign. Hafner. Anton Wieſelberger. Andreas Schöner. Ioh. Reinhold.
Canzlei-Heizer: Friedr. Schröder.
Hausmeiſter: Ioſ. Lechner.

Kaiserl. Reichs-Hofraths-Agenten (24).

Franz Ioſ. Regelin v. Blumenfeld, Rs-Ritter.
Chriſtian von Kleef.
Ioh. Mich. Edl. v. Stubenrauch.
Ioh. Baptiſt v. Fichtl.
Erasmus v. Grezmüller.
Ioh. Ludw. v. Alt, *A. C.*
Ioh. Georg Urban.
Franz Anton Edl. von Ditterich von und zu Erdmannszahl, Reichs-Ritter.
Ignaz Edler von Schumann.
Franz Aloyſ. Thaddaeus, Edler Hr v. Kirchbaur auf Poyanden, Rs-Ritter.
Franz Xaver Matt.
Carl Müller.
Ioh. Andr. Merk, *A. C.*
Franz Carl v. Zelling.
Philipp von Götz.
David Heinr. Gottfr. v. Pilgram, *A. C.*
Leopold Hinsberg.
Iacob Regelin v. Blumenfeld, Rs-Ritter.
Georg Eugen Edler v. Stubenrauch.
Gottlob Friedr. Vorſch, *A. C.*

Iof. v. Hofmann.
Heinr. Theodor Sicherer, *A. C.*
Ioh. Andr. Heinr. v. Fabrice, *A. C.*
Adam Amend.

Verzeichniß

verschiedener hoher Reichsstände, Herrschaften ꝛc., welche bei dem Hochpreißl. kaiserl. Reichshofrath bevollmächtigte Räthe und Agenten bestellt haben.

In alphabetischer Ordnung.

Aachen, Rsstadt, v. Klerk.
. . des kais. Krönungsstifts, v. Stubenrauch der ältere.
. . des Collegiatstifts ad Stum Albertum, idem.
. . des Königl. Schöffenstuhls, v. Fichtl.
Aalen, Rsstadt, Borsch.
Ahremberg, Herzog, v. Klerf. R., v. Stubenrauch der ältere.
Allerheiligen, Gotteshaus, v. Ditterich.
Altenbiesen, teutsch. O. Balley, v. Klerf.
Anhalt, Hochfürstl. Gesamthaus, Borsch.
. . Dessau, idem.
. . Bernburg, idem.
. . Cöthen, idem.
Antoniter-Orden in Deutschland, v. Grezmüller.
Arco, Graf, v. Fichtl.
. . Graf Philipp, v. Blumenfeld der ältere.
Argenteau, Graf, v. Blumenfeld der ältere, v. Schumann.
Arnsburg, Abt u. Convent, v. Klerf.
. . Abtey, v. Stubenrauch, der ältere.
Aspremont-Reckheim, Graf, v. Stubenrauch, der ältere.
Augspurg, Hochstift, v. Ditterich.
. . Domcapitel, v. Götz.
. . Colleg. Stift zu St. Moritz, v. Stubenrauch, der ältere.
. . Reichsstadt, v. Blumenfeld, der ältere.
. . geh. Rath, idem.
. . Magistrat kathol. Antheils, v. Stubenrauch, der ält.
. . . . evangel. Antheils, v. Alt.
Auria Landi, Fürst, v. Götz.
Baden, Markgraf, v. Alt.
. . Stadt, v. Stubenrauch, der ältere.
Bamberg, Fürst-Bischof, v. Fichtl, v. Klerf.
. . Domcapitel, v. Fichtl, v. Schumann.
. . Domprobstey, v. Fichtl.
. . Stadt, v. Blumenfeld, der ältere.
. . Collegiatstift zu St. Jacob, v. Ditterich.

Bardi, Graf, von Stubenrauch, der ältere.
Basel, Fürst-Bischof, von Blumenfeld, der ältere.
. Domcapitel, v. Kirchbaur.
Bayern, Churfürst, von Fichtl.
Belderbusch, Graf, von Schumann.
Bentheim-Tecklenburg, Graf, v. Stubenrauch, der jüngere.
Bentheim, Graf, v. Ditterich.
Bentink, Gräfl. Vormundschaft, v. Fichtl.
Berchtolsgaden, Fürst-Abt, v. Klerf, Hofrath.
Bernstorf, Graf, Merk.
Biberach, Rsstadt, v. Zelling.
. kathol. Antheils, v. Blumenfeld, der ältere.
. evangel. Antheils, Borsch.
. kathol. Patriziat, v. Stubenrauch, der ältere.
Bissingen, Graf, v. Stubenrauch, der ältere,
St. Blasien, Fürst-Abt, v. Stubenrauch, der ältere, R.
Bopfingen, Rsstadt, Hinsberg.
. Bürgerschaft, v. Fichtl.
Borgrave, Graf, v. Grezmüller.
Boromeo, Graf, v. Kirchbaur.
Bortolazzi, Grafen, idem.
Botta d'Adorno, Marchese, v. Stubenrauch, der ältere.
Braunschweig, Chur, Merk.
. Wolfenbüttel, idem.
Bremen, Rsstadt, Merk.
. Collegium Seniorum, v. Stubenrauch, der ältere.
Brixen, Fürst-Bischof, v. Hofmann.
Brockdorf, Graf, v. Alt.
Brombach, Abtey, v. Stubenrauch, der ältere.
Buchau, Fürstin-Aebtissin, v. Fichtl, Hofrath.
Buchhorn, Rsstadt, v. Zelling.
Burscheid, Rsstift, v. Stubenrauch, der ältere.
Castell-Castell, Graf, v. Schumann.
. Rüdenhausen, v. Alt, Rath.
Chur, Fürst-Bischoff, v. Klerf, Hofrath.
Coblenz, teutsch. O. Balley, v. Klerf.
Cölln, Churfürst, v. Ditterich.
. Domcapitel, v. Grezmüller.
. Reichsstadt, v. Klerf, Hinsberg.
Cölln, Universität, Hinsberg.
Cöthen, Stadt, v. Alt.
Colloredo, Graf Franz, k. k. Cabin. Minister, v. Kirchbaur.
Cornelii-Münster, Rsprälat, Matt.
. Rs-Abtei, v. Fichtl.
Constanz, Fürst-Bischof, v Blumenfeld, der ält. v. Schumann.
Corvey, Fürst-Abt, v. Klerf, Hofrath.

Corvey, Domcapitul, Borsch.
Dännemark, v. Pilgramm.
Degenfeld, Graf, Merk.
Dortmund, Rsstadt, v. Stubenrauch der ältere.
. . katholischen Antheils, v. Stubenrauch der jüng.
. . evangel. Antheils, v. Alt.
. . Bürgerschaft, idem.
Dürkheim, Gräfl. Vormundschaft, idem.
Ebrach, unmittelb. Stift u. Kloster, v. Klerf, v. Stubenrauch der ältere.
Einsiedel, Fürst-Abt, v. Stubenrauch der jüngere.
Elchingen, Rs-Gotteshaus, . . .
Ellwangen, Fürst-Probst, v. Fichtl.
. . Capitel, Matt.
Elz, Graf, v. Fichtl.
Emmeran, Fürst-Abt, Müller.
Erbach-Erbach, Graf, v. Blumenfeld der ältere.
. . Fürstenau, v. Alt.
. . Schönberg, idem.
Essen, Fürstin-Aebtissin, v. Ditterich, Hofrath.
. . Capitel, v. Stubenrauch der ältere.
Eßlingen, Rsstadt, v. Alt.
Ettenheim-Münster, Abtey, v. Schumann.
Eichstädt, Fürst-Bischof, v. Blumenfeld, geh. Rath.
. . Domcapitel, v. Kirchbaur.
Firmian, Graf, Merk.
Frankfurt, Reichsstadt, v. Pilgramm.
. . 51ger Collegium, Merk.
. . Neuner Collegium, idem.
Freysingen, Fürst-Bischof, v. Stubenrauch der ältere, Hofrath.
. . Domcapitel, v. Grezmüller.
Friedberg, Burg, v. Alt.
Frieß, Graf, Borsch.
Fugger, Graf zu Norndorf, v. Stubenrauch der ältere.
. . Kirchheim, idem.
. . Babenhausen, v. Goetz.
Fugger-Boos, verm. Gräfin, v. Stubenrauch der ält.
. . Dietenheim, Urban.
Fulda, Fürst-Bischof, v. Stubenrauch der ältere, Hofrath.
. . Domcapitel, idem.
Fürstenberg, Fürst, v. Stubenrauch der ältere, Urban, Hofrath.
St. Gallen, Fürst-Abt, v. Stubenrauch der ältere.
Gandersheim, Fürstin-Aebtissin, Borsch.
Gazzold, Marchesinnen, v. Ditterich.
Gengenbach, Rsstadt, v. Blumenfeld der ältere.
. . Rsstift, v. Ditterich.

Giengen, Rsstadt, v. Stubenrauch der ältere.
Goßlar, Rsstadt, Borsch.
. . geh. Rath, Merk.
. . Achtmanns-Collegium, idem.
. . Stift Simon und Judä, v. Schumann.
. . Kloster Neuwerth, v. Stubenrauch der ältere.
Grotsfeld, Gräfin, v. Ditterich.
Guttenzell, Rs-Gotteshaus, Zelling.
Hamburg, Rsstadt, Merk.
Hanau-Lichtenberg, idem.
Harrach, Frau Gräfin, v. Blumenfeld der ältere.
Hatzfeld, Graf, Raym. Gottfr., Merk.
Haxthausen, Graf, v. Alt.
Heggbach, Rsstift, v. Blumenfeld der ältere, v. Kirchbaur.
Heilbronn, Rsstadt, Merk.
Hessen-Cassel, Landgraf, v. Alt.
. . Hanau, idem.
. . Philippsthal, v. Ditterich.
. . Rheinfels, v. Fichtl, Urban.
. . Homburg, v. Alt.
. . teutsch. O. Balley, v. Klerf.
Hildesheim, Fürst-Bischof, v. Stubenrauch der ältere, Hofr.
. . Domcapitel, v. Stubenrauch der ältere.
. . Domprobstey, v. Schumann.
. . Alt- u. Neustadt, v. Fabrice.
. . 7 Stifter, Dammers.
Hohenlohe-Neuenstein, fstl. Gesammthaus, v. Pilgram.
. . Waldenburg, v. Stubenrauch der jüng.
. . Bartenstein, v. Stubenrauch der jüngere.
. . Fürst zu Schillingsfürst, idem.
Hohenzollern Hechingen, Fürst, v. Kirchbaur, Hofrath.
. . Sigmaringen, v. Kirchbaur, w. Hofr.
Johanniter-Orden, Fürst, Obristmeister, v. Blumenfeld, d. ält.
Irsee, Reichsstift, v. Zelling.
Isenburg, Graf, zu Büdingen, Merk.
Isny, Rsstadt, v. Stubenrauch der ältere.
. . äußerer Rath, v. Grezmüller.
Jülich- u. Bergische Stände, v. Fichtl, v. Grezmüller.
. . Unterherrschaften, v. Klerf.
Kaisersheim, Rsabtey, v. Fichtl.
Kaufbeuern, Rsstadt, Merk.
. . kath. Antheils, v. Klerf.
Kempten, Fürst-Abt, v. Klerf, Hofräthe.
Kesselstadt, Graf, v. Grezmüller.
Khevenhüller, Fürst, Merk.
Königsegg-Rothenfels, Graf, v. Blumenfeld der ältere.

Königsegg-Aulendorf, v. Blumenfeld der jüngere.
Leiningen-Dachsburg, Fürst, v. Pilgram.
. . Heidesheim, Allodial-Erben, v. Alt.
. . Guntersblum, Grafen, Stubenrauch der ältere.
. . Graf Georg Carl Ludwig, Urban.
. . Graf Carl Cstian, Matt.
Leonrodt, Graf, v. Fichtl.
Leyen, Graf, v. Klerf, Vormundschafter, v. Fichtl.
Lichtenstein, Fürst, v. Stubenrauch der ältere.
Liedekerke, Graf, v. Grezmüller.
Ligne, Fürst zu, v. Pilgram.
Ligneville, Graf, Urban.
Limburg-Styrum, Graf Carl, v. Fichtl.
Lindau, Fürstin-Aebtissin, v. Stubenrauch der ältere.
. . Rsstadt, Borsch.
Lippe, Graf zu Dettmold, v. Pilgramm.
. . verw. Gräfin, v. Alt.
. . Graf Wilh. Albrecht, idem.
. . Graf Friedr. Wilh. zu Bisterfeld, v. Ditterich.
Lobkowitz, Fürstl. Vormundschaft, v. Kirchbaur.
Lodron, Graf, idem.
Löwenstein-Wertheim, fürstl. u. gräfl. Gesamthaus, v. Alt.
. . reg. Fürst, v. Fichtl, Hofr.
. . die beiden ältern Grafen, v. Ditterich.
Lübeck, Reichsstadt, Merk.
. . Gemeinträger, idem.
Lüttich, Fürst-Bischof, v. Grezmüller, Resident.
. . Domcapitel, v. Fichtl.
. . Ritterschaft, v. Stubenrauch der ältere.
. . Clerus primarius et secundarius, v. Grezmüller.
. . Consilium ordinarium, idem.
. . Scabini, v. Alt.
St. Maximin, Abtei, v. Grezmüller.
Mainz, Churfürst, v. Fichtl, Hofr. v. Schumann.
. . Domcapitel, v. Fichtl.
. . Domprobstey, idem.
. . Ritterstift zu St. Alban, idem.
. . Ritterstift ad St. Ferut. idem.
Marchthal, Reichs-Gotteshaus, v. Kirchbaur.
Meau, Graf, v. Grezmüller.
Mecklenburg, Herzog, v. Ditterich.
. . Ritter- und Landschaft, Borsch.
. . Landschaft, v. Kirchbaur.
Memmingen, Reichsstadt, Urban.
Merode, Graf, v. Blumenfeld der ältere.
Metternich, Graf, v. Klerf.

Metternich, Graf v. Wolf, v. Grezmüller.
Modena, Heinz.
Mühlhausen, Reichsstadt, Merk.
. äußerer Rath, v. Grenzmüller.
. Münster, Hochstift, v. Ditterich.
. Domcapitel, v. Klerf.
Münsterbilsen, Fürstin-Aebtissin, von Stubenrauch der ält.
Mury, Fürst-Abt, Matt.
Nassau-Oranien, Fürst, Merk.
. Saarbrücken, Borsch, v. der Lith. Leg. R.
. Usingen, Borsch.
. Weilburg, Merk.
Neipperg, Graf, v. Schumann, v. Pilgramm.
Neresheim, Reichsstift, v. Fichtl.
Nesselrode, Graf zu Landskron, v. Stubenrauch der ältere.
. Ereshofen, v. Kirchbaur.
Nördlingen, Reichsstadt, Merk.
Nordhausen, Reichsstadt, Borsch.
Nürnberg, Reichsstadt, v. Pilgramm.
Ochsenhausen, Reichsstift, v. Götz.
Oettingen, Fürst zu Spielberg, v. Blumenfeld der ältere, Urban.
. zu Wallerstein, v. Stubenrauch der ältere, v. Schumann.
. Baldern u. Sötern, v. Klerf, v. Stubenrauch der ältere.
. Sötern, Gräfl. Vormundschaft, v. Kirchbaur.
Offenburg, Reichsstadt, v. Fichtl.
Ortenburg, Graf, v. Blumenfeld der ältere.
Osnabrück, Domcapitel, v. Stubenrauch der ältere.
. Collegiatstift zu St. Johann, idem.
Ottobeuern, Reichsstift, Matt.
Oynhausen, Gräfl. Allodial-Erben, v. Stubenrauch der ält.
Paderborn, Fürst-Bischof, idem.
. Domcapitel, v. Klerf.
Pallavicini, Marchese Joseph, v. Blumenfeld der ältere.
Palm, Fürst, v. Stubenrauch der jüngere.
Pappenheim, Graf, v. Fichtl.
Passau, Fürst-Bischof, v. Klerf, v. Fichtl.
. Stadt, v. Blumenfeld der ältere.
Pfalz, Churfürst, Hinsberg.
. Zweibrücken, Herzog, idem.
Plettenberg-Wittem, Gräfl. Vormundschaft, v. Fichtl.
. Lehnhausen, v. Ditterich.
Preysing, Graf, v. Stubenrauch.
. Gräfin, v. Blumenfeld der ältere.
Pückler, Gräfin, v. Ditterich.
. Kaiserl. Administration, v. Schumann.
Ravensburg, Rsstadt, . . .

Ravensburg Rsstadt, cathol Antheils, v. Ditterich.
. . evangel. Antheils, v. Stubenrauch der ältere.
Rechtern-Limburg, Graf, v. Alt.
. . Wolfstein, Hinsberg.
Regensburg, Fürst-Bischof, v. Stubenrauch der ältere.
. . Domcapitel, idem.
. . Fürstin-Aebtissin zu Obermünster, idem.
. . . . . zu Niedermünster, idem.
. . Reichsstadt, Merk.
Reichs-Erbtruchseß, Graf zu Wolfegg, v. Götz.
. . Zeil, v. Blumenfeld der ältere.
. . Wurzach, Hinsberg.
Reichs-Ritterschaft in Schwaben, aller 5 Cantons, v. Fichtl.
. . Donau, v. Stubenrauch der ältere.
. . Allgau, v. Blumenfeld der ält.
. . Creichgau, v. Schumann.
. . Kocher, v. Fichtl, v. Stubenrauch der ält.
. . Neckar, Schwarzwald u. Ortenau, v. Stubenrauch der ält.
. . Ortenauer Bezirks, v. Blumenfeld der ält.
. . in Franken, aller 6 Cantons, v. Alt.
. . Steigerwald, idem.
. . Rhön-Werra, idem. Merk.
. . Buchischen Quartiers, v. Stubenrauch der ält. v. Fichtl.
. . Ottenwald, v. Klerf, v. Schumann.
. . Baunach v. Stubenrauch der ält. v. Alt.
. . Altmühl, v. Fichtl, v. Alt. Borsch.
. . Oberrhein, v. Schumann.
. . Mittelrhein, v. Fichtl, v. Alt.
. . Niederrhein, v. Stubenrauch der jüng.
Reinach, Graf, v. Fichtl.
Reuß, Fürstl. u. Gräfl. Gesammthaus, v. Alt.
. . Fürst, v. Alt.
. . Graf Heinrich XII. idem.
. . Graf Heinrich XXX. idem.
Reutlingen, Reichsstadt, v. Stubenrauch der ält.
Riaucour, Graf, v. Blumenfeld der ält.
Riviere d'Archot, Graf, Matt.
Roggenburg, Reichsstift, v. Zelling.
Rostock, Stadt, v. Alt.
Rotenburg, Reichsstadt, v. Pilgramm.
Roth, Reichsstift, v. Schumann.
Rothmünster, Reichsstift, Urban.
Rottweil, Reichsstadt, v. Fichtl.
Sachsen, Churfürst, Merk.
. . Meiningen, v. Alt, geh. Legationsrath.

Sachsen-Meiningen, Landschaft, Merk.
. . Hildburghausen. . . . .
. . Coburg Saalfeld, von Pilgramm.
Salm-Salm, regierender Fürst, v. Stubenrauch der ält.
. . Kyrburg, regier. Fürst, v. Ditterich.
. , Fürst Moriz, v. Alt.
. . Reiferscheid, Graf Sigmund, v. Fichtl.
. . Reiferscheid, Graf Carl, Urban.
. . Dyck, Graf, v. Klerf.
Salmansweil, Reichsstift, v. Zelling.
Salzburg, Fürst-Erzbischof, v. Blumenfeld der ält.
. . Domcapitel, v. Fichtl.
. . Landstände, v. Stubenrauch der ält.
Sardinien, König, v. Blumenfeld der ält. Legations-R.
Sayn-Witgenstein zu Witgenstein, v. Alt.
. . Berleburg, v. Alt.
Schall, Graf, Merk.
Schenk v. Castell, Gr. Anton, Stubenrauch der ält.
Schönborn, Graf, idem.
Schönthal, Abtey, idem.
Schwäbischer Kreis, v. Blumenfeld der ält.
Schwäbisch-Gmünd, Reichsstadt, v. Fichtl.
. . Hall, Reichsstadt, Merk.
Schwarzburg, Fürsten, v. Ditterich.
Schwarzenberg, Fürst, v. Stubenrauch, der ält.
Schweden, König. Merk.
Schweinfurt, Reichsstadt, idem.
Schwerin, Stadt, v. Alt.
Seiboldsdorf, Grafen, idem.
Sickingen, Grafen u. Ihrn, Merk.
Sinzendorf, Graf, v. Kirchbaur.
Solms, Fürstlich u. Gräfliches Gesammthaus, v. Alt.
Solms, Braunfels, 4 ältere Fürsten, idem.
. . jüngerer Fürst, Merk, Legat Rath.
. . Rödelheim, Graf, v. Alt.
. . Hohen-Solms, idem.
. . Laubach, Merk, Borsch.
Spee, Graf, v. Stubenrauch der ält.
Speyer, Fürst-Bischof, v. Stubenrauch der ält. geh. Rath, von Kirchbaur.
. . Domcapitel, v. Stubenrauch der ält. Urban.
. . Reichsstadt, v. Alt.
. . Viet Stifter, v. Stubenrauch der ält.
Spinola, Grafen, v. Blumenfeld, v. Stubenrauch der ält. v. Kirchbaur.
Stablo, Fürst-Abt, v. Fichtl.

Stablo, Capitel, idem.
Stadion, Grafen, idem.
Stein, Graf, Urban.
Sternberg, Graf, v. Stubenrauch der ält.
Stollberg, Fürst, v. Klerf.
. . Graf Ioh. Martin, v. Alt.
Strasburg, Fürst-Bischof v. Schumann.
. . Hospital, v. Blumenfeld der ält.
. . Magistrat, von Stubenrauch der ält.
. . J. O. Commende, v. Blumenfeld der ält.
Taafe, Graf, v. Stubenrauch der ält.
Teutsch-Orden, v. Klerf, Hofr., v. Fichtl, v. Zelling.
Thorn, Fürstin-Aebtissin, v. Ditterich.
Thun, Grafen, v. Kirchbaur.
Thurn u. Taxis, Fürst, v. Stubenrauch der ält.
Trient, F. Bischof, v. Blumenfeld der ält. Hofr.
. . Stadt, v. Kirchbaur.
Trier, Churfürst, v. Klerf, Hofrath.
. . Domcapitel, v. Grezmüller.
St. Trond, Reichsprälat, v. Fichtl.
Ueberlingen, Reichsstadt, v. Zelling.
Ulm, Reichsstadt, Merk.
. . Bürgerschaft.
Ursperg, Reichsstift, v. Zelling.
Voit v. Rieneck, Graf, v. Stubenrauch der ält.
Waldeck, Fürst, Bossenius, Rath.
Waldbott Bassenheim, Graf, v. Alt, v. Fichtl.
Walmoden-Gimborn, Graf, . . .
Wangen, Reichsstadt, v. Ditterich.
Wartenberg, Graf, v. Klerf.
Weil, Reichsstadt, v. Ditterich.
Weingarten, Reichsstift, v. Zelling.
Weißenburg, Reichsstadt, Urban.
Wengersky, Graf, v. Kirchbaur.
Werden, Abt, v. Klerf.
Westphälisches Grafen-Collegium, cathol. v. Zelling.
. . Stände, v Klerf.
Wettenhausen, Reichsstift, v. Ditterich.
Wetzlar, Reichsstadt, v. Alt.
Wied-Runkel, Fürst, Merk
Wild u. Rheingrafen, Lehenhof, v. Ditterich.
Wimpfen, Reichsstadt, Merk.
Windsheim, Reichsstadt, idem.
Worms, Hochstift, von Fichtl.
. . Domcapitel, idem.
. . gesammte Klerisey, idem.

Worms, Collegiatstift zu St. Martin, idem.
. . Stift zu St. Paul, v. Klerf.
. . Reichsstadt, v. Alt.
Würtemberg, Herzog, Borsch.
. . Landschaft, v. Alt.
Würzburg, Fürst-Bischof, v. Fichtl, Hofr. Hinsberg.
. . Domcapitel, v. Fichtl.
. . Universität, idem.
Wurmser, Graf, v. Alt.
Ysenburg, Fürst, Merk.
. . Büdingen-Meerholz-Wächtersbach, idem.
Zell am Hammersbach, Reichsstadt, v. Kirchbaur.
Zeil u. Trauchburg, Graf, v. Blumenfeld der ält.
Zenobia, Graf, v. Müller.
Zwyfalten, Reichsstift, v. Zelling.

Das Hochpreisliche Kaiserl. und des Heil. Römischen Reichs

Cammergericht

zu Wetzlar, 1797.

Cammerrichter.

Franz Rsgraf Spaur v. Pflaum u. Valör, Hr zu Burgstall, Winkel u. Pirschheim ꝛc. kaiserl. w. geh. R. u. Cämmer. jur. 5 Sept. 763, Cathol.

Präsidenten.

I. Ioh. Sigm. Carl Fhr v. u. zu Thüngen, Hr auf Zeitlofs, Detter, Burgsinn, Heil. Kreutz, Heßdorf, Holerich, kaiserl. w. geh. Rath, jur. 16 Dec. 772, *Aug. Conf.*

II. Phil. Carl Rsgraf zu Oettingen-Wallerstein, kais. w. geh. Rath, jur. 27 Jun. 791, Cathol.

Assessoren.

I. Von wegen Churmainz: Friedr. Ignaz von Gruben, jur. 22 Merz 793, Cathol. (1)

II. Von wegen Churtrier: Pet. Melch. v. Hommer, jur. 8 Nov. 796, Cathol. (2)

III. Von wegen Churcölln: Cstian Franz v. Weidenfeld, jur. 16 Nov. 796, Cathol. (3)

IV. Von wegen Churböhmen: Frz Ios. Ign. v. Linden, ur. 19 Nov. 796, Cathol. (4)

V. Von wegen Churpfalz: Ioh. Dan. Clem. v. Hueber, von der Wildau, jur. 1 Jun. 782, Cathol. (5)

VI. Von wegen Chursachsen: Friedr. Aug. von Leutsch. jur. 22 Oct. 791, *A. C.* (6)

VII. Von wegen Churbrandenburg: vacat. *A. C.*

VIII. Von wegen Churbraunschw. Lüneburg: Friedr. Franz Dietr. v. Bremer, jur. 31 Merz 788, *A. C.* (7)

IX. Von wegen der alternirenden Churen *A. C.* vermög Uebereinkunft vom 28 Nov. 781, jetzt von Chursachsen: Hanns Ernst v. Globig, jur. 5 May 789, *A. C.* (8)

X. Von wegen Sr. Kaiserl. Majestät: Aloys. Ioseph Fhr Maurer v. Kronegg, jur. 11 Apr. 783, Cath. (9)

XI. Von wegen des Oesterreich. Kreises: Maximilian Fhr v. Martini, jur. 26 Aug. 784, Cath. (10)

XII. Von wegen des Burgund. Kreises: vacat. Cath. (11)

XIII. Von wegen des Fränk. Kreises: Christian Fhr v. Ulmenstein, jur. 1 Febr. 774, *A. C.* (12)

XIV. Von wegen des Fränk. Kreises: Ioseph v. Ullheimer, jur. 20 April 789, Cath. (13)

XV. Von wegen des Bayr. Kreises: vacat. Cath. (14)

XVI. Von wegen des Bayr. Kreises: Carl Ludw. Fhr von Branca, jur. 21 Jun. 791, Cath. (15)

XVII. Von wegen des Schwäb. Kreises: Carl Caspar v. Hertwich, jur. 1 Jun. 782, Cath. (16)

XVIII. Von wegen des Schwäb. Kreises: Eberhard Cstoph v. Oetinger, jur. 4 Merz 784, *A. C.* (17)

XIX. Von wegen des Oberrhein. Kreises: Friedr. Ios. Fhr v. Schmitz zu Grollenburg, jur. 5 Febr. 774, Cath. (18)

XX. Von wegen des Oberrhein. Kreises: Ioh. Albert Fhr v. Cramer, jur. 8 Jan. 787, *A. C.* (19)

XXI. Von wegen des Niederrhein. westphäl. Kreises: Ioh. Friedr. Albr. Constantin v. Neurath, jur. 1 Jun. 787, *A. C.* (20)

XXII. Von wegen des Niederrhein. westph. Kreises: vacat. Cath. (21)

XXIII. Von wegen des Obersächsischen Kreises: Carl Georg v. Riedesel, Fhr zu Eisenbach, jur. 19 Dec. 778, *A. C.* (22)

XXIV. Von wegen des Obersächs. Kreises: Heinrich Friedr. Fhr v. Autenried, jur. 1 Jun. 782, *A. C.* (23)

XXV. Von wegen des Niedersächs. Kreises: Franz Dietr. v. Ditfurth, jur. 28 Jun. 773, *A. C.* (24)

XXVI. Von wegen des Niedersächs. Kreises: August Carl Bernhard v. Schüler, gen. v. Sehnden, jur. 4 Merz 784, *A. C.* (25)

XXVII. Von wegen der alternirenden Kreise, zufolge

Art. 5. §. 57. des W. F. jetzt vom Obersächs. Kreis: Georg Gottlob v. Balemann, jur. 1 Jun. 782, *A. C.* (25)

Kanzley-Director.

Hermann Theod. Moriz Hoscher, jur. 19 May 781, Cath.

General-Reichs-Fiscal.

Franz Albert von Werner, J. U. D. kais. w. Rath, jur. 20 Febr. 784, Cath.

Fiscal-Advocat.

Ludw. Heinrich Schelver, J. U. D. jur. 30 Sept. 770, C.

Advocaten, Procuratoren, Protonotarien und Aerzte.

1. Iacob Loskand, sen. J. U. L. Com. Pal. Caes. jur. als Adv. 23 Dec. 738, als Proc. 4 Jul. 746, Cath. (1)
2. Ferdin. Wilh. Ant. Helfrich, J. U. L. jur. als Adv. 11 May 742, als Proc. 4 Jul. 746, Cathol. (2)
3. Ioh. Iac. Ioseph Kirschbaum, J. U. D. jur. als Adv. 17 Jul. 749, Cath. abwesend.
4. Heinr. Ios. Brack, J. U. L. jur. als Adv. 17 Jul. 750, als Proc. 24 Merz 752, Cath. (3)
5. Damian Ferd. Haas, J. U. L. Com. Pal. Caes. jur. als Adv. 21 Merz 755, Cath.
6. Phil. Iac. Rasor, J. U. D. jur. als Adv. 21 Merz 755, als Proc. 5 Sept. 763, *A. C.* (8)
7. Ioh. Iac. Wickh, J. U. D. jur. als Adv. 21 Merz 755, als Proc. 1 Jul. 762, *A. C.* (6)
8. Ioh. Friedr. Lange, J. U. L. jur. als Adv. 21 Merz 755, als Proc. 5 Sept. 763, *A. C.* (9)
9. Ioh. Phil. Gottfr. v. Gülich, J. U. D. Comes Pal. Caes. jur. als Adv. 21 Merz 755, als Proc. 1 Jul. 762, *A. C.* (7)
10. Gabriel Riderer, I. U. L. jur. als Adv. 21 Merz 755, als Procur. 4 Sept. 758, Cath. (4)
11. Angelus Conr. Dan. Sipmann, I. U. D. jur. als Adv. 17 Merz 758, als Proc. 18 Jun. 764, *A. C.* (11)
12. Theod. Cstian Rotberg, I. U. L. jur. als Adv. 8 May 761, *A. C.* abwesend.
13. Georg Wilh. Stock, I. U. L. jur. als Adv. 8 May 761, *A. C.* abwesend.
14. Casp. Friedr. Hofmann, I. U. D. jur. als Adv. 8 May 761, als Proc. 11 Oct. 769, *A. C.* (13)
15. Franz Phil. Felix Greß, I. U. D. des goldn. Sporns D. R. Com. Pal. Apost. et Caes. jur. als Adv. 3 u. als Proc. 5 Sept. 763, Cath. (10)
16. August Tulemann, I. U. D. jur. als Adv. 5 Sept. 763, *A. C.* abwesend.

17. Franz Carl v. Sachs, I. U. D. jur. als Adv. 21 Merz 766, als Proc. 11 Oct. 769, Cath. (14)
18. Phil. Iac. Emerich, I. U. L. Com. Pal. Caeſ. jur. als Adv. 3 Merz 763, als Proc. 5 Jul. 780, Cath. (15)
19. Ioh. Auguſt Buchholz, I. U. D. jur. als Adv. 13 Apr. 764, als Proc. 23 Merz 781, *A. C.* (16)
20. Ioh. Wilh. Mainone, I. U. D. jur. als Adv. 4 und als Proc. 18 Jun. 764, Cath. (12)
21. Peter Franz Noël, I. U. L. jur. als Adv. 17 Jul. 765, Cath. abweſend.
22. Ioh. Gotthard Hert, I. U. D. jur. als Adv. 21 Merz 766, als Proc. 23 Merz 781, *A. C.* (17)
23. Georg Wilh. Hoſcher, I. U. L. jur. als Adv. 7 Sept. 767, Cath. abweſend.
24. Wilh. Cſtian Rotberg, I. U. D. jur. als Adv. 7 Sept. 767, als Procur. 7 Apr. 783, *A. C.* (20)
25. Friedr. Iac. Dietr. v. Boſtell, I. U. D. jur. als Adv. 7 Sept. 767, als Proc. 7 Apr. 783, *A. C.* (21)
26. Ignat. Dilg, I. U. L. jur. als Adv. 7 Sept. 769, C. abweſ.
I. Chriſtoph Balth. Kirſchbaum, jur. als Protonot. 13 Dec. 769, Cath.
27. Ioh. Iac. Cſtian Dietz, I. U. L. jur. als Adv. 14 Nov. 777, als Proc. 26 Oct. 787, *A. C.* (22)
28. Ioh. Pet. Paul Helfrich, I. U. L. jur. als Adv. 14 Nov. 777, als Proc. 3 Jun. 782, Cath. (18)
29. Ioh. Gottl. Fürſtenau, I. U. D. jur. als Adv. 14 Nov. 777, als Proc. 6 Nov. 789. *A. C.* (25)
30. Ioh. Adolph Georg v. Brandt, gen. v. Flender, I. U. L. jur. als Adv. 14 Nov. 777, als Proc. 21 Jun. 782, C. (19)
31. Friedr. Wilh. Biſſing, I. U. L. Com. Pal. Caeſ. jur. als Adv. 14 Nov. 777, als Proc. 26 Oct. 787, Cath. (23)
32. Iac. Abel, I. U. L. jur. als Adv. 19 May 783, als Proc. 8 Jan. 790. Cath. (26)
33. Ioh. Sebaſtian Frech, I. U. D. jur. als Adv. 19 May 783, als Proc. 6 Jun. 791, *A. C.* (29)
34. Caſp. Tilman Tils, I. U. D. jur. als Adv. 19 May 783, als Proc. 26 Oct. 787, Cath. (24)
35. Ioh. Joſ. Bened. Maria Loskant, I. U. L. jur. als Adv. 19 May 783, als Proc. 27 May 791, Cath. (27)
36. Heinr. Iac. Gombel, I. U. D. jur. als Adv. 19 May 783, als Proc. 27 May 791, *A. C.* (28)
37. Ioh. Wilh. Lorsbach, I. U. L. jur. als Adv. 19 May 785, *A. C.*
38. Ioh. Iacob Trunk, I. U. D. jur. als Adv. 18 Merz 785, Cath. abweſend.
39. Paul Sipmann, I. U. L. jur. als Adv. 18 Merz 785, *A. C.*

A) Ioh. Georg Wendelstadt, Medic. Doct. jur. 5 Dec. 786, *A. C.*
II. Cstoph Ios. Anton Wallreuther, jur. als Protonot. 12 Jul. 787, Cath.
40. Franz Albert Flach, I. U. L. jur. als Adv. 16 Nov. 787, Cath.
41. Ioh. Friedr. Cstian Feller, I. U. L. jur. als Adv. 16 Nov. 787, *A. C.*
42. Ioh. Wilh. Buff, I U.L. jur. als Adv. 16 Nov. 787, *A. C.*
43. Fr. Wilh. Hoffmann, I. U. D. jur. als Adv. 9 Nov. 789, *A. C.*
44. Hans Carl v. Zwierlein, I. U. D. jur. als Adv. 9 Nov. 789, als Proc. 28 Aug. 793, *A. C.* (30)
45. Matth. Ios. Schick, I. U. D. jur. als Adv. 8 Jan. 790, C.
46. Cstian Ludw. v. Gülich, I. U. L. jur. als Adv. 10 Sept. 790, *A. C.*
47. Phil. v. Bostell, I. U. L. jur. als Adv. 27 May 791, *A. C.*
48. Wilh. Theod. Gotth. Pilger, I. U. D. jur. als Adv. 27 May 791, *A. C.*
III. Ioh. Melch. Maria Hoscher, jur. als Protonot. 23 Dec. 792, Cath.
IV. Gotth. Eder, jur. als Protonot. supern. 18 Apr. 795, C.
V. Heinr. Wilh. Appelius, jur. als Protonot. supern. 18 Apr. 795, Cath.
VI. Ios. Anton Vahlkampf, jur. als Protonot. supern. 18 Apr. 795, Cath.
Franz Höpffner, Medic. Dr. jur. 23 Febr. 796, Cath.

Notarien oder Secretarien.

I. Ioh. Georg Mathiowitz, jur. 29 May 789, Cath.
II. Ioh. Bapt. Rosenbach, jur. 29 May 789, Cath.
III. Ioh. Georg Krauß, jur. 5 Jun. 790, Cath.
IV. Alex. Anselm Kleber, jur. 5 Jun. 790, Cath.
V. Ant. Pet. Maria Loskant, jur. als supern. 5 Jun. 790, C.
VI. Mich. Ant. Moriz Wallreuther, jur. als supern. 1 Apr. 791, Cath.

Leser, oder Archivarien, und Fiscal-Notar.

I. Nepom. Matth. Weber, jur. 5 Oct. 768, Cath.
II. Franz Jagemann, jur. 17 May 771, Cath.
Hanns Friedr. Greß, jur. als Not. Fisci 19 Nov. 784, C.
III. Ioh. Phil. Dielmann, jur. 12 Jul. 787, Cath.
IV. Ioh. Ios. Marks, jur. 12 Jul. 787, Cath.
Pet. Paul, jur. als supern. 12 Jul. 787, Cath.
Franz Constantin Baar, jur. als supern. 12 Jul. 787, C.
Friedr. Ioh. Wilh. Friedel, jur. als supern. 29 May 789, C.

Pfenningmstr: Wolfg. v. Hötzendorf, jur. 7 Apr. 775, C.
Taxeinnehmer: Ioh. Friedr. Hohmann, jur. 22 Merz 782, C.
Completor: Ioh. Severin, jur. 18 Febr. 788, Cath.
Botenmeister. Hans Friedr. Greß, jur. 7 Apr. 786, Cath.
Copisten oder Canzellisten: 1. Iac. Ant. Maistre, jur. 18 Febr. 773, Cath.
2. Georg Adam Schäfer, jur. 22 Merz 782, Cath.
3. Casimir Molitor, jur. 22 Merz 782, Cath.
4. Ioh. Michael Kreß, jur. 22 Merz 782, Cath.
5. Georg Wilh. Schubert, jur. 14 May 767, Cath.
6. Ioh. Cstoph Martin Klöckner, jur. 17 Jul. 787, Cath.
7. Franz Phil. Krecker, jur. 8 Jun. 789, Cath.
Phil. Kaiser, jur. als supern. 29 May 789, Cath.
Conrad Hert, jur. als supern. 5 Jun. 790, Cath.
Canzleydiener: Ioh. Mart. Kirchner, jur. 21 Jan. 796, C.
Pedellen: 1. Theobald Aßmann, jur. 10 Nov. 753, Cath.
2. Ioh. Steph. Friedel, jur 8 Nov. 777, Cath.
3. Liborius Orth, jur. als supern. 13 Dec. 794, Cath.
4. Franz Hirschhorn, jur. als supern. 13 Dec. 794, Cath.
Holz-Anschneider: Ioh. Georg Nolde, Cath.

Reitende Boten.

1. Simon Kraft, jur. 14 Jun. 751, *A. C.*
2. Ioh. Iac. Geck, jur. 7 Oct. 751, Cath.
3. Ioh. Peter Bender, jur. 23 Merz 753, *A. C.*
4. Ioh. Raab, jur. 18 Dec. 767, *A. C.*
5. Ioh. Mich. Kurz, jur. 16 Febr. 775, Cath.
6. Franz Brennfleck, jur. 16 Febr. 775, Cath.
7. Ioh. Leonh. d'Amour, jur. 29 Apr. 778.
8. Carl Deckelbach, jur. 9 Jan. 779, Cath.
9. Ioh. Martin, jur. 9 Jan. 779, *A. C.*
10. Ioh. Heinr. Hauenschild, jur. 9 Jan. 779, *A. C.*
11. Peter Kremer, jur. 3 Apr. 781, Cath.
12. Georg Wilh. Müller, jur. 17 Jan. 787, *A. C.*

Boten zu Fuß.

1. Ioh. Mich. Lamprecht, jur. 20 May 788, Cath.
2. Barthol. Hauck, jur. 15 Sept. 789, Cath.
3. Ioh. Ludw. Horn, jur. 4 Apr. 791, *A. C.*
4. Conrad Hertstein, jur. 5 Oct. 791, Cath.
5. Kilian Lamotte, jur. 20 Apr. 792, Cath.
6. Phil. Iac. Lipp, jur. 20 Apr. 792, Cath.
7. Ioh. Heinr. Preuwe, jur. 20 Apr. 792, *A. C.*
8. Gerh. Siegfried, jur. 20 Apr. 792, Cath.
9. Iol. Raup, jur. 20 Apr. 792, Cath.
10. Mich. Etwein, jur. 20 Apr. 792, Cath.
11. Ioh Ludw. Müller, jur. 8 Oct. 795, *A. C.*
12. Ioh. Heinr. Gülicke, jur. 21 Oct. 793, *A. C.*

Supernumerarien.

1. C. I. Deckelbach, Cath.
2. Simon Hauck, Cath.
3. Ioh. Conr. Mohr, *A. C.*
4. Ioh. Georg Nolde, Cath.
5. I. Ph. L. Stremmel, *A. C.*
6. Phil. Link, Cath.
7. Gabr. Schäfer, Cath.
8. Ioh. Paul Glaser, Cath.
9. Ioh. Schäfer, Cath.
10. Henni Hennings, *A. C.*
11. Ioh. Bohrer, Cath.
12. I. Henr. Hofmann, *A. C.*

Oeffentl. Kaiserl. beym K. und Rs: Cammergericht immatriculirte Notarien, von 740 bis 790.

Joh. Gerhard Joseph Bebber, 774 zu Cölln.
Heinrich Bernhard Becker, 746 zu Cölln.
Joh. Wilh. Jac. van der Berg, 778 zu Sittard.
Joh. Jos. Martin Berleur, 788 zu Lüttich.
Heinrich v. Berti, 781 zu Cölln.
Georg Joh. Bapt. de Bonnis, 744 zu Trient.
Albert Wilh. Briers, 781 zu Hasselt.
Gerh. Lamb. Carl Brodel, 784 zu Lüttich.
Joh. Georg Caignon, 761 zu . .
Michel Jos. Clement Carlier, 783 zu Lüttich.
Christian Friedr. Cirsorvus, 768 zu . .
Jacob Franz Clermont, 776 zu Lüttich.
Christoph Cleve, 748 zu . .
Deodat Joh. Niclas Dejartin, 784 zu Lüttich.
Martin Carl Deltour, 758 zu Lüttich.
Joh. Anton Des Prez, 775 zu Lüttich.
Joh. Niclas Diethmers, 742 zu . .
Joh. Heinr. Christian v. Einem, 783 zu Hemmendorf.
Daniel Philipp Elling, 749 zu . .
Friedrich Wilhelm Fäser, 765 zu Büren.
Joh. Christoph Fieg, 784 zu Paderborn.
Joh. Jost Fruchte, 755 zu . .
Joh. Andr. Mart. Geißler, 780 zu Zell.
Joh. Jost Gerdin, 744 zu . .
Christian Balthasar Hamakers, 772 zu Hasselt.
Anton Franz Happerz, 751 zu Cölln.
Franz Bernard Hecken, 770 zu Cölln.
Dietr. Anton Hetzer, 763 zu Hannover.
Joh. Severin Holscher, 782 zu Lübeck.
Georg Friedr. Wilh. Hommel, 784 zu Fürth.
Joh. Jeunen, 767 zu Maseik.
Joh. Baptist Nepom. Jobin. 774 zu Pruntrut.
Bern. Theod. Jos. Keps, I. U. D. 788 zu Düsseldorf.
Gottfried Keßler, 778 zu Cölln.
Eustach Kiekens, 776 zu Lüttich.

Isaak Koch, 749 zu . .
Franz Joseph Koll, 782 zu Deuren.
Joh. Heinrich Krämer, 746 zu Aachen.
Wilhelm Kron, 744 zu . .
Matern Wilhelm l'Abbaye, 779 zu Tongern.
Joh. Heinr. Lamprecht, 772 zu Hamburg.
Stephan Hubert Lem, 772 zu Lüttich.
Franz Anton v. Leutner, 763 zu Offenburg.
Lambert Deodat l'Hoist, 748 zu Lüttich.
Anton Peter Lintgens, 776 zu . .
Engelbert Joseph Matthey, 780 zu Lüttich.
Johann Menke, 768 zu Hamburg.
Andreas Meuser, 786 zu Cölln.
Wilh. Ant. Meyer, 778 zu Osnabrück.
Karl Joseph Mörs, 763 zu . .
Philipp Andreas Nemnich, 786 zu Hamburg.
Karl Friedrich Neuhof, 781 zu Nürnberg.
Pantaleon Joseph Anton Nicollis, 769 zu Trient.
Theodor Oppenhof, 769 zu Bonn.
Jacob Leonhard v. Remouchamp, 770 zu Stablo.
Heinrich Lebrecht Reuter, 747 zu Detmold.
Jacob Joseph Richard, 789 zu Lüttich.
Joh. Gottfried Rick, 755 zu Düsseldorf.
Joh. Peter Rost, 778 zu Stein.
Lor. Casp. v. Rousse, 788 zu Lüttich.
Aegid. Jos. Friedr. Rouveroy, 779 zu Lüttich.
Joh. Christian Schleppengrel, 779 zu Altona.
Joh. David Schmal, 753 zu . .
Georg Christian Seebach, 766 zu . .
Anton Philipp Stamm, 772 zu Paderborn.
Leopold Stoffens, 785 zu Cölln.
Albert Joseph Stolzen, 775 zu Monschau.
Johann Christian Wilh. Sybel, I. U. D. 752 zu Essen.
Peter Joseph Tosetti, 744 zu Trient.
Andreas Casimir Vondermaesen, 784 zu Lüttich.
Aegid. Ludw. Quint. Vaust, 782 zu Lüttich.
Vinzenz a Vigiliis, 781 zu Trient.
Johann Georg Weber, 765 zu Cölln.
Franz Arnold Wiemann, 779 zu Osnabrück.
Carl Jos. Windeck, I. U. L. 788 zu Bonn.
Joh. Christoph Zander, 763 zu Hamburg.

Verzeichniß

verschiedener Rsstände, wie auch einiger anderer Grafen u. Städte ꝛc., welche Prozesse am Kaiserl. u. Rs-Cammergericht haben, nebst Beifügung ihrer Anwälte.

Aachen, Rsstadt, L. Helfrich u. D. v. Bostell.
. . königl. Schöffenstuhl, D. v. Sachs.
. . des kais. Krönungsstifts zu U. L. Fr. D. v. Greß.
. . der *Canon. Reg. ad St. Joh. Bapt.* L. Helfrich.
Aalen, Rsstadt, D. Wickh.
Adelmann, Graf, D. Hofmann. D. v. Zwierlein.
Ahlefeldt, Graf, D. Fürstenau.
Alfeld, Stadt, D. Tils.
Altenberg, des adl. Klost. L. Loskand, L. Emerich.
Altenbiesen, teutsch. O. Landcommende, D. v. Greß.
Altenkamp, Gotteshaus, L. Helfrich.
Altenstein, Gericht, L. Lange.
Amorbach, Abtey, D. Tils.
Andernach, adel. Kloster, L. Bißing.
Andlern u. Wittem, sämtl. Grafen, D. v. Greß.
Anhalt, gesammt. fstl. Haus, D. Hofmann, Rath.
. . Bernburg, D. v. Zwierlein, w. geh. R.
. . Cöthen, D. Wickh.
. . Dessau, D. Hofmann.
. . Fürstin Henrietta Amalia, D. v. Greß.
. . Schaumburg, D v. Bostell, Hofrath.
. . reg. u. verw. Frau Fürstin, D. Gombel.
Ansemburg, Graf, D. Frech.
Aremberg u. Arschott, Hz. D. Mainone, L. Helfrich, Hofr.
. . Landschaft, L. Brack.
Argenteau, Gr. zu Ochain u. Dongelberge, D. Tils.
Arnsberg, Stadt, D. v. Greß.
Arnsburg, Prälat, D. v. Sachs, D. Mainone.
Arnstein, Abtey, D. Hofmann.
Aspremont, Graf, D. v. Greß; Gr. Maxim. L. Abel.
Assenheim, Stadt, L. Diez.
Attendorn, Stadt, D. v. Greß.
Auersperg, Fürst, L. Loskant, sen. et jun.
Augspurg, Fürst u. Bischof, L. Helfrich, D. Tils.
. . Domcapitel, L. Loskant, D. Tils.
. . Rsstadt, D. Hofmann.
Avold, Damenstift, D. v. Sachs, L. Abel.
Baden, Mkgr. D. Hofmann, D. v. Zwierlein.
Bamberg, Fürst u. Bischof, L. Bissing, D. Tils.
. . Domcapitel, L. Bissing.
. . Stadt, D. Fürstenau.

Banz, Kloster, L. v. Brandt.
Basel, Fürst u. Bischof, L. Loskant, sen. et jun. Räthe.
Bassenheim, Graf, D. Hert.
Bayern, Churfürst zu Pfalzbayern, D. Hofmann, L. Abel, D. v. Zwierlein.
Belderbusch, Gr. D. v. Greß.
Bentheim, Pfand-Gfsch. D. v. Zwierlein.
. . Gr. D. v. Bostel.
. . Steinfurt, D. v. Gülich.
. . Tecklenburg, D. Hofmann.
Bentink, Gr. D. v. Bostell.
Berchtolsgaden, Fürst und Probst, D. Mainone.
Berlo, Graf, D. Tils.
Biberach, Reichsstadt, D. Wickh, D. v. Greß.
Bildhausen, Kloster, D. v. Brandt und D. v. Sachs.
Bingen, Stadt, L. Abel.
Blasien, Fürst und Abt, D. v. Greß, Rath.
Bödecken, Kloster, L. Helfrich.
Börstel, adel. Stift, D. v. Jülich, L. Dietz.
Boizenburg, Stadt, D. Buchholz.
Bonn, Stadt, L. Helfrich.
Boos, Gr. D. Tils, L. Helfrich.
Bopfingen, Rsstadt, D. Wickh.
Borchgrave, Gr. L. Bissing.
Borgentreich, Stadt, D. Tils.
Borken, Collegiatst. D. Mainone.
Bortolazzi, Gr. L. Lange.
Bothmer, Gr. D. Hert.
Brackel, Stadt, D. Tils.
Brandenburg, Chur, s. Preussen.
. . Anspach u. Bayreuth, D. v. Zwierlein, königl. Preuß. geh. Kriegsrath, D. Hofmann.
Braunschweig, Chur, D. v. Zwierlein, Rath u. Anwalt.
. . Wolfenbüttel, Hz. D. Hofmann, R. u. Agent; D. v. Zwierlein, substit. Anwalt.
. . Landschaft, D. v. Bostell.
Bredelahr, Prälat u. Gotteshaus, D. Mainone, L. Abel.
Bremen, Rsstadt, D. Hofmann, D. v. Zwierlein.
. . Herzogthum, D. v. Zwierlein.
Brixen, Fürst u. Bischof, D. Mainone.
. . Domcapitel, idem.
Brockdorf, Gr. D. Hert.
Brüel, Stadt, L. Bissing.
Brunbach, Abtey, L. v. Brandt, genannt Flender.
Buchau, Rsstadt, D. v. Greß.
. Aebtissin, D. v. Zwierlein.

Buchhorn, Rsstadt, D. Mainone.
Büdingen, Stadt, D. Diez.
Büren, Stadt, L. Emerich.
Burtscheid, Rs-Aebtissin u. Stift, D. v. Greß.
Byland, Gr. zu Polsterkamp, D. Rasor.
Capenberg, adel. Probstei, D. v. Greß.
Carlstadt, Stadt, L. Brack.
Castell, gräfl. Gesammthaus, D. Wickh.
. . Rüdenhausen, regier. Gr. idem.
Chasot, Gr. L. Lange.
Coblenz, T. O. Balley, L. v. Brandt, genannt Flender.
. . Collegiatstift St. Florin, D. Tils, L. Helfrich.
. . . . . zu St. Castor, D. Tils.
Cölln, Churf. D. v. Greß, w. geh. R. auch Hof- u. Regier. R. D. Mainone, Hofr. L. Abel, Hofr.
. . Domcapitel, L. Bissing.
. . Landstände, D. v. Greß.
. . Collegiatstift zu St. Aposteln, D. v. Greß.
. . Prior des h. Creuzordens, idem.
. . Collegiatst. zu St Georg, idem.
. . Damenst. B. M. V. idem.
. . Abtey zu St. Panthaleon, D. Mainone. L. Helfrich.
. . Collegiatstift zu St. Severin, D. v. Greß.
. . Stadt, D. Tils.
Comburg, Ritterst. L. Brack. L. Bissing.
Constanz, F. u. Bisch. L. v. Brandt, w. Reg. R. D. v. Greß.
. . Stadt, L. v. Brandt, gen. Flender.
Corbach, Stadt, D. Gombel.
Cornelii-Münster, Abtey, L. Loskant. L. Helfrich.
. . Land- und Lehngericht, D. v. Greß.
Corswaren-Looz, Hz. L. Helfrich.
Corvey, Fürst u. Abt, L. Loskant, R. L. Helfrich. L. Abel.
Coudenhoven, Grafen, L. Brack.
Creuz-Orden, Gen. u. sämmtl. Canonien, D. v. Greß.
Crichingen, Gr. (F. zu Wied-Runkel) D. Hert.
Cronach, Stadt, D. Fürstenau.
Croy, Herzog, D. Buchholz.
Dalheim, Kloster bey Mainz, L. Loskant.
. . Canonie bey Paderborn, D. v. Greß.
Dassel, Stadt, D. v. Sachs.
Deidesheim, Stadt, D. Tils.
Detmoid, Stadt, D. Rotberg.
Deuz, Prälat zu, L. Loskant.
Dierdorf, Stadt, D. Rasor.
Dietkirchen, Stift, L. Abel.
Doppertin, Kloster, D. Buchholz.

Dorstadt, Gotteshaus, D. v. Zwierlein.
Dortmund, Rsstadt, D. Hofmann. D. Fürstenau.
. . der beiden Erbsassen u. 24r Ständen, D. v. Greß.
. . Kloster zu St. Catharina, D. Mainone.
Drolshagen, Kloster, D. v. Greß, L. Abel.
Dünkelsbühl, Rsstadt, D. Tils.
Dürkheim, gräfl. Vormundschaft, D. Fürstenau.
Durlach, Stadt, D. Gombel.
Ebrach, Prälat, L. v. Brandt. D. Sipmann.
Echternach, Prälat, D. v. Greß.
Eichstädt, Fürst u. Bischof, L. Bissing. D. Tils.
. . Domcapitel, L. Helfrich.
. . Gotteshaus ad St. Walpurg. D. Mainone.
. . Stadt, D. v. Greß.
Einsiedel, Graf, D. Gombel.
Ellwangen, gefürst. Probst, L. v. Brandt; L. Loskant.
. . Domkapitel, L. Loskant, sen. u. jun.
Elsaß u. Burgund, teutsch. O. Landcommende, D. v. Greß.
Elz, Graf, L. Bissing.
. . Vukovar, Gr. D. v. Zwierlein.
Engelthal, Abtey, D. v. Greß. D. v. Sachs.
Enno, Gr. Franz Alb. D. Tils.
Eppinghoven, adel. Stift, D. v. Greß.
Erbach, gesammt. Gräfl. Haus, D. v. Zwierlein.
Erbach-Erbach, Gr. D. v. Zwierlein.
Erbach-Fürstenau, idem.
. . Reichenberg, D. Rasor.
. . Schönberg, D. v. Zwierlein.
. . der verw. Gräf. geb. Rheingr. v. Grumbach, D. v. Bostell.
Erfurt, Universit. L. Abel.
Escherde, Kloster, D. v. Sachs.
Essen, Fürstin und Aebtissin, L. Helfrich.
. . des Canon. Capit. D. v. Greß.
. . Landstände, idem.
. . Stadt, D. Hofmann.
Eßlingen, Reichsstadt, D. Hofmann.
Ettenheim-Münster, Stift, D. v. Gülich.
Falkenstein, Grafschaft, L. Loskant.
Florenis, Abtey, L. Helfrich.
Fränk. Grafen-Collegium, cathol. Antheils, D. v. Greß.
Frankfurt am M. Reichsstadt, D. Hofmann, w. Raths-Consulent.
. . Kais. Wahlstift St. Bartholomäi, L. von Brandt, gen. Flender, L. Brack.
. . Colleg. Stift zu U. L. F. auf dem Berg, D. von Greß.
. . Colleg. Stift St. Leonhardi, L. v. Brandt.

Frank-

Frankfurt am M. von Stockarische Stiftung, D. v. Greß.
Fraulautern, adel. Abtei, D. v. Gülich.
Freckenhorst, adel. Stift, L. Helfrich.
Freudenburg, Prälat zu St. Maximin, D. v. Greß.
. Stadt, L. Emerich.
Freysing, Fürst u. Bischof, D. v. Sachs, w. Hofr. u. L. v. Brandt, gen. Flender, w. Hofr.
Friedberg und Scheer, s. Zeil.
. Reichsstadt, D. v. Zwierlein.
. Burg, D. Wickh und L. Lange.
Fürstenberg, gesammt. fürstl. Haus, L. Loskant.
Fugger-Dietenheim, Gr. D. Tils und D. von Greß.
. Kirchheim, D. Rotberg, D. Tils.
. Glött, D. Tils.
Fulda, F. und Bischof, L. Loskant und L. Brack, Hofräthe, L. Bissing. L. Loskant, jun.
. Probstey, St. Johann, imgl. zu Blankenau, L. Brack.
. Stift zum heil. Kreuz, idem.
. Stift zu St. Salvator, D. Hofmann.
. Stadt, D. v. Greß, D. Tils.
Baildorf und Wurmbrand, gräfl. Regier., L. Dietz.
Bandersheim, Fürstin und Aebtissin, D. Hofmann.
Bavre, Fürst v., D. Frech.
Beinhausen, Reichsstadt und Burg, L. Loskant.
Bengenbach, Rs. Abtey, D. v. Sachs.
Bengenbach Reichsstadt, D. Hofmann.
Berlachsheim, Prälat, L. Brack.
Bernsbach, Stadt, D. v. Zwierlein.
Berresheim, Stift, L. v. Brandt.
Bertrudenberg, Kloster, D. v. Sachs.
Besecke, Stadt, L. Lange.
. Damenstift, D. Frech.
Biech, Graf, D. v. Greß.
Biengen, Reichsstadt, D. Wickh. D. Hofmann.
Bimborn, Gr. v. Wallmoden, L. Brack, D. Nasor.
Boldstein, Gr. D. Hert.
Boslar, Reichsstadt, D. v. Bostell.
Brafschaft, Abtey, D. v. Greß.
Brauhof, Kloster, D. v. Gülich.
Breffrath, adl. Gotteshaus, D. Mainone.
Bronau, Stadt, D. Hert.
Bronsfeld, Graf, D. v. Gülich.
. Gräfin, L. Lange.
Brünstadt, Stadt, idem. D. Frech.
Büstrow, Stadt, D. Sipmann und D. Buchholz.
Butenzell, ohnmittelb. adl. Gotteshaus, L. Bissing.

Hall in Schwaben, Reichsstadt, D. Wickh.
Hallberg, Reichsgraf, L. Dietz.
Hamal, Graf, L. Niederer u. D. v. Greß.
Hamburg, Rsstadt, D. v. Bostell u. D. Buchholtz.
. . Domstift, D. Rasor.
Hanau, Grafschaft, D. v. Gülich.
Hanxleden, gräfl. Erben, L. Helfrich.
Hardehausen, Abtei, L. Abel.
Hasselt, Stadt, L. Niederer.
Hatzfeld-Wildenburg und Schönstein, Graf, D. v. Greß, L. Loskant.
. . u. Weisweiler, D. v. Greß, D. v. Bostell u. L. Helfrich.
. . verw. Gräfin, geb. v. Zierotin, D. Hofmann.
Haxthausen, Graf, D. Tils.
Heilbronn, Rsstadt, D. Hofmann.
Heinig, Kloster, D. Tils.
Hemricourt, Grafen, D. v. Gülich.
Herford, Fürstin u. Aebtissin, D. Hofmann.
Herkenrode, adel. Kloster u. Aebtiss. D. v. Greß.
Hessen-Cassel, Landgraf, D. v. Zwierlein, Hofr. L. Lange, R.
. . Darmstadt, D. Sipmann, Rath.
. . Homburg, D. Hofmann.
. . Philippsthal, verw. Fr. Landgräfin, D. v. Bostell.
. . Rheinfels-Rothenburg, D. Hofmann, Hofr.
Heydenfeld, Probstey, L. Helfrich.
Hildesheim, F. u. Bischof, L. Helfrich, u. D. Hofmann, Hofr.
. . Domcapitel, imgl. Domprobstey, D. v. Sachs.
. . der 3 vorsitzenden Landstände, idem.
. . Stift St. Andreä, imgl. B. M. V. idem.
. . der 7 Stifter, D. v. Zwierlein.
. . Stadt, D. Tils.
. . der Neustadt, L. Dietz.
Hillesheim, Gr., L. v. Brandt, gen. Flender, D. Mainone.
Himmerode, Abtey, D. v. Sachs.
Hochstetten, Gr. L. v. Brandt, D. v. Sachs, L. Emerich.
Höxter, Stadt, D. v. Zwierlein.
. . Nicolaistift, L. Abel.
Hohenlohe, gesamt. Haus, D. v. Greß, geh. Hof- u. Reg. Rath.
. . Waldenburg-Bartenstein, D. v. Greß, D. Tils, Hofr.
. . Ingelfingen, imgl. Kirchberg, D. v. Zwierlein.
. . Langenburg, D. Hofmann.
. . Oehringen, imgl. Weikersheim, D. v. Zwierlein.
. . Pfedelbach, D. v. Greß, Hohenl. Bartenst. Hof- u. Reg. R.
. . Schillingsfürst, D. v. Greß und L. v. Brandt, gen. Flender, Hof- u. Reg. Räthe.
. . Weikersheim, D. v. Zwierlein.

Hohenzollern-Hechingen, D. Hofmann u. L. v. Brandt, gen. Flender.
. der Stadt u. Landsch. H. Hechingen, L. v. Brack, D. Tils.
. Sigmaringen, D. von Bostell, Hofr.
Holstein, kön. Dän. Antheils, D. v. Zwierlein.
Holzkirchen, Probstey, L. v. Brandt u. L. Helfrich.
Hompesch zu Ruhrich, Graf, D. v. Gülich.
Horion, Grafen, L. Loskant.
Horn, Graf, L. Brack.
. gräfl. Horn. Stände, L. Niederer.
. der Stadt, L. Emerich u. D. Rotberg.
Hubert, Abtey, L. Bissing.
Hünfeld, Stadt, D. Seuter.
Hunolstein, zu Dur-Castell, Graf, D. Mainone.
Huy, Collegiatstift, L. Bissing.
Ilbenstadt, Abtey, L. Loskant, D. v. Greß, L. Abel.
Ingelheim, Graf, L. Bissing.
St. Johann, Stadt, D. Rasor.
Johanniter-Orden, Obristmeister, L. Niederer.
Jülich und Berg, sämmtl. Landstände, D. v. Greß.
. Stadt, L. Brack.
Kaufbeuern, Rsstadt, D. Wickh.
Kaunitz-Rietberg, Fürst, L. Helfrich.
Kaisersheim, Reichsprälat, L. v. Brandt, gen. Flender.
Kempen, Stadt, D. v. Greß.
Kempten, F. u. Abt, L. Loskant, L. Bissing.
. . Reichsstadt, D. v. Bostell, D. Wickh.
Kerken, Graf, L. Helfrich.
Kesselstadt, Graf, D. v. Greß, D. v. Sachs.
Kettler, Graf, L. Helfrich, L. Abel.
Khuen, gräfl. Khuen-Belasische Erben, D. Tils.
Kirchberg, Stadt, D. v. Gülich und D. Gombel.
Kirn, Stadt, D. Hert.
Königsegg-Aulendorf, Graf, L. Loskant.
. . Rothenfels, D. v. Bostell.
Königsfeld, Graf, D. Hert.
Laach, Kloster, L. Helfrich.
Laage, Malth. O Commende, D. v. Sachs.
Lahr, Stadt, D. v. Gülich u. D. Rotberg.
Landau, Stadt im Waldeck. D. Frech.
Langenheim, Abtey, L. Loskand.
Langenhorst, adl. Stift, D. Mainone.
Lannoy, Graf, D. Tils.
Laubach, Stadt, L. Lange.
. . Fürst v. Solms-, D. v. Gülich.
Lauda, Stadt, D. v. Greß.

Lauterbach, Stadt, L. Dietz.
Leerodt zu Born, Gr., D. v. Greß.
Leiningen, regier. Fürst, D. Wickh, Hofr. D. Rotberg.
. . Hardenburg, reg. Fr. Fürstin, L. Dietz.
. . Guntersblum u. Heidesheim, Grafen, D. Hofmann.
. . Westerburg, reg. Gr., L. Lange und D. Gombel, Hofräthe, D. Frech.
. . Fr. Gräfin, D. v. Bostell.
Lemgo, Stadt, D. v. Zwierlein, D. v. Bostell.
Leutkirch, Rsstadt, D. v. Wickh.
Levignan, Gr., D. v. Greß, L. Bissing, L. Abel.
Leyen, Gr., L. Lostant, D. Hofmann, D. Tils.
Lich, Stadt, L. Lange.
Lichtenstein, F. L. Helfrich.
Ligne, F. idem.
Ligniville, Graf, idem.
Limpurg-Styrum, Gr. Erb. zu Holstein, D. v. Greß.
. . Styrum-Illereichen, L. v. Brandt.
. . Styrum zu Styrum, L. v. Brandt, gen. Flender.
. . Collegiatstift zu St. Georg, L. Abel.
. . gesamt. Haus v. Sontheim u. Speckfeld, L. Lange.
. . wegen Hohenlohe-Bartenstein, D. Tils.
Lindau, Reichsstadt, D. Hofmann.
. . des gefürst. weltl. Damen-Stifts, D. Mainone.
Linz, Stadt, D v. Sachs.
Lippe, reg. Fürst, D. Rotberg, Hofr.
. . Detmold, reg. Graf, D. Wickh.
. . . . Grafen in Bisterfeld, D. Hert.
. . verw. Gräfin, geb. Gräf. zu Schönburg-Lichtenstein, D. Gombel.
. . ritterschaftl. Stände und Städte in der Grafschaft, D. v. Gülich.
. . Schaumburg, verw. Fürstin, D. v. Greß u. L. Abel.
. . . . Vormundschaft, D. v. Greß, D. Mainone.
. . . . Gr. Ioh. Wilh. D. v. Greß.
. . . . Comtesse, Antonette, idem.
Lobkowitz, Fürst, L. Helfrich, Hofr. und Agent.
Löwenstein-Wertheim, reg. F., D. v. Zwierlein, D. Hofmann.
. . Fürst u. gräfl. Gesammthaus, D. Hofmann.
. . reg. Grafen, D. Hert.
. . Fürstl. Gebrüder, D. v. Bostell.
. . mitreg. Gr. Friedr. Carl u. Ludw. Friedr. D. Rasor.
. . Gr. Ioh. Carl, D. v. Bostell.
. . Gr. Wilh. Heinr. D. Sipmann.
Looz, Hz. Gr. v. Horne, D. Hofmann.
Lübeck, Bischof, D. v. Zwierlein, Fürstbischöfl. Anwalt.
. . Domcapitel, D. v. Bostell.

Lübeck, Stadt, D. Wickh, D. Buchholz u. D. Fürstenau.
. . XI. Collegiorum civil. L. Dietz.
Lüttich, Fürst u. Bischof, D. v. Greß, D. v. Zwierlein.
. . Domcapitel, L. Loskant, D. v. Greß.
. . Stände, D. v. Greß.
. . gesammte Clerisey, L. Niederer.
. . Stadt, D. v. Greß.
. . Ritterschaft, D. Hofmann u. L. Bissing.
Malgarten, adl. Stift, D. v. Sachs.
Malmedy, Domcapitel, L. Abel.
. . Stadt, D. Tils.
Manderscheid-Blankenheim, Gr. D. v. Sachs.
Marchthal, Rs-Abtey, L. Niederer, L. Helfrich.
Mark, Rsgr. v. der, D. Mainone u. L. Helfrich.
Marienborn, adel. Kloster, D. v. Jülich u. D. Mainone.
Marienfeld, Abtey, D. Tils, u. L. Dietz.
Marienrode, Abtey, D. v. Sachs.
Matteis, Abtey bey Trier, D. Tils.
St. Maximin, kaiserl. Abtey bei Trier, D. v. Greß.
Maynau, teutsch. O. Commende, D. v. Greß.
Mainz, Churf., L. Loskant, w. Hofr. D. Tils, w. Hofr. L. Bissing, Agent.
. . Domcapitel, L. Loskant, L. Bissing.
. . Domprobstey, D. v. Gülich.
. . des Ritterstifts zu St. Alban, L. Loskant.
Mecklenburg-Schwerin, D. v. Gülich und D. v. Zwierlein, Hofräthe.
. . . . Herzogin, D. Rasor.
. . . . Strelitz, Hz., D. v. Zwierlein.
. . . . Ritter- u. Landschaft, D. v. Bostell.
. . . . sämtl. Städte, D. Hert.
Medebach, Stadt, D. v. Greß.
Melle, Stadt, L. Dietz.
Memmingen, Rsstadt, D. v. Bostell.
Menden, Stadt, D. v. Sachs.
Merode, Graf, L. Niederer.
Merveldt, Graf, L. Helfrich.
Metelen, Stadt, D. v. Greß.
Metternich (Graf v. Wolf-), L. Helfrich.
. . Winneburg, Graf, D. v. Zwierlein, D. Hofmann.
Mönchsberg, Kloster ob Bamberg, L. Loskant.
Montjoye, Graf, L. Bissing.
Montmartin, Graf, D. Fürstenau.
Mühlhausen, Rsstadt, D. Hofmann.
Münchs-Roth, Prälat, L. v. Brandt, gen. Flender.
Münster, Fürst u. Bisch. D. Tils, D. v. Greß, L. Abel.

Münster, Domcapitel, D. v. Greß u. L. Helfrich.
. . Ritterschaft, D. v. Gülich.
. . Stadt, L. Helfrich.
. . Collegiatst. zu St. Moritz u. zu St. Lüdger, D. v. Greß.
Münsterbilsen, adel. Damenstift, D. Hofmann.
Nassau-Dietz, Dillenburg, Hadamar und Siegen, D. von Zwierlein, D. Rasor.
. . Saarbrücken, gesammt. Hauses, D. v. Bostell, D. v. Gülich, geh. R.
. . . . reg. F. D. v. Zwierlein.
. . Usingen, D. Sipmann, D. Hofmann.
. . Weilburg, reg. Fürst, D. v. Bostell.
. . . . reg. Fürstin, als Dhaunische Allodialerbin, idem.
Neipperg, Graf, D. v. Bostell.
Neresheim, Rsprälat, L. Loskant.
Nesselrode zu Ereshofen, Graf, L. Helfrich.
. . zu Grimberg u. zum Stein, L. v. Brandt, gen. Flender.
Neuß, Stadt, L. v. Brandt, gen. Flender.
Neustadt, Kloster, D. v. Sachs.
Neuwied, Fürst, D. Wickh, D. Gombel.
. . . . verw. u. reg. Fürstin, D. Hert.
Nördlingen, Reichsstadt, D. Wickh, D. Rotberg.
Nordhausen, Reichsstadt, D. Hofmann.
Nostitz und Rhineck, Gr., L. Brack.
Nürnberg, Rsstadt, D. v. Bostell, D. Hofmann.
Oberklotzau, Stadt, D. Fürstenau.
Obristenfeld, adl. Damenst. L. Dietz.
Ochsenhausen, Rsprälatur, D. Mainone, L. Bissing.
Odenheim, unmittelb. Ritt. Stift, L. Brack, L. Emerich.
Oehringen, Stadt, D. Rasor.
Oenhausen, Grafen und Ihrn, D. Hert.
Oettingen, Gesamthaus, L. Bissing.
. . Baldern, L. Bissing, D. Mainone.
. . . . verw. Gräf., L. Loskant, L. Brack.
. . Spielberg, Fürst, L. Loskant, sen. u. jun.
. . Wallerstein, Fürst, D. Hofmann, Hof- u. Regier. R.
. . Oettingen, L. Bissing.
Offenburg, Rsstadt, D. Hofmann.
Oldenburg, Herzogthum, D. v. Zwierlein.
Olpe, Stadt, D. v. Greß.
Oranien-Nassau, Fürst, D. v. Zwierlein, D. Rasor, Hofr.
Orsay, Graf, D. v. Greß.
Ortenburg, Rsgraf, D. Hofmann.
Osnabrück, Bischof und Stift, D. v. Zwierlein.
. . Capitul, L. Loskant u. D. v. Sachs.
. . Stift St. Joh. D. v. Greß, D. v. Sachs, L. Niederer.

Osnabrück, Stadt, D. Rasor.
Ostein, Graf, D. v. Jülich.
Ottenstein, Stadt, D. Mainone.
Ottobayern, Rsprälat, L. Brack, L. Abel.
Paderborn, Fürst und Bischof, L. Helfrich, Hofr.
. Domcapitel, L. Loskant.
. Stadt, L. Dietz.
Pappenheim, Graf, D. Hofmann.
Passau, Fürst u. Bisch. L. v. Brandt, gen. Flender, L. Helfrich.
Peina, Stadt, L. Lange.
Petershausen, Rsprälat, D. v. Greß.
Petersheim, fr. Rsherrlichk. idem u. D. v. Bostell.
Pfalz, Chur-, L. Helfrich u. D. Hofmann.
. Birkenfeld, D. v. Bostell.
. Neuburg, imgl. Sulzbach, L. Helfrich.
. Zweybrücken, L. Helfrich, D. v. Gülich.
Platen, Graf, D. v. Sachs.
Plessen, Graf, D. Buchholz.
Plettenberg-Lehnhausen, Graf, L. Helfrich, D. v. Gülich.
. Nordkirchen, Graf, idem.
Preussen, wegen sämtl. Chur- und Rs-Lande, D. Hofmann, geh. Kriegs-R.
Prüm, Abtey, D. Mainone, L. Helfrich.
Pückler, Graf, D. v. Gülich, L. Lange.
. . der Frau Gräfinnen, D. Hofmann.
Quackenbrück, Stadt, D. v. Gülich, L. Dietz.
Quadt, Grafen, L. Helfrich.
Quedlinburg, fürstl. Frauenst. D. Hofmann.
Ranzau, Grafen, D. Hert.
Ravenspurg, Rsstadt, L. Brack.
. . Kaiserl. Landgericht, L. Dietz.
Rechtern, Graf, D. Hofmann.
Reckheim, Graf, D. v. Greß.
Reden, Gr. u. Fhrn, D. v. Zwierlein.
Regenspurg, Fürst und Bischof, L. v. Brandt, gen. Flender.
. . Ober- und Niedermünster, Reichsstifter, D. von Greß und D. von Bostell.
. . Reichsstadt, D. v. Bostell.
Reipoltskirchen, Grafen, D. Mainone.
Rellinghausen, adel. Damenstift, D. v. Greß, D. Hert.
Renesse, Grafen, D. v. Gülich.
Reuß-Plauen, Fürst, D. Hofmann. Fürstin, D. v. Bostell.
. . . Gr. D. v. Zwierlein.
. . . des gesamt. gräfl. Hauses, D. Hofmann.
Reutlingen, Reichsstadt, D. Hofmann.

Rheingrafen zu Grumbach, D. von Zwierlein, D. Hofmann. L. Abel.
. . als Grafen und Gräfin. zu Limburg, L. Lange.
Ringelheim, Kloster, D. Tils, L. Brack.
Rittberg, Stadt, L. Brack.
Ritterschaft in Frank. des Ritter-Orts Gebürg: D. Wickh. der Oerter Rhön u. Werra u. des Buchischen Quartiers, D. Wickh u. L. Dietz, D. Hofmann, D. v. Fürstenau; Orts am Steigerwald, D. Hofmann; Orts Altmühl, D. Sipmann; Ottenwald: D. Hofmann; Orts-Baunach: D. v. Gülich; Aller 6 Orte Directorium, D. Hofmann.
. . am Mittelrhein und in der Wetterau, D. von Gülich.
. . am Niederrhein, D. Tils.
. . am Oberrhein, L. Helfrich, L. Bissing.
. . in Schwaben, sämtlicher Orte, D. Hofmann; Aller 5 Orte Directorium, idem.
Rodoan, Gräfin, D. Frech.
Rommersdorf, Abtey, L. Emerich.
Rostock, Stadt, D. Buchholz.
Rothenburg ob d. Tauber, Rsstadt, D. Wickh, D. v. Zwierlein.
Rothenhann, Gr. D. v. Greß.
Rothenmünster, Rsgottesh. L. v. Brandt, gen. Flender.
Rothweil, Rsstadt, L. v. Brandt, gen. Flender.
Saarbrück, Stadt, D. Rasor.
Sachsen, Chur-, D. Hofmann.
. . Coburg-Saalfeld, D. Wickh.
. . . . Pr. Josias, D. Rasor.
. . Eisenach, D. v. Zwierlein.
. . Gotha und Altenburg, D. v. Zwierlein, Rath.
. . Hildburghausen, D. von Zwierlein.
. . Meiningen, D. Sipmann, D. Fürstenau, w. Hofr.
. . Weimar, D. v. Zwierlein.
. . Lauenburg, D. v. Zwierlein.
Sachsenberg, Stadt, D. Gombel.
Salm, Fürst, D. v. Zwierlein, w. Hofr. D. Mainone, w. Hofr.
. . Dyk, Graf, D. Tils, L. Bissing.
. . Kyrburg, Fürst, L. Brack, D. Hofmann.
. . . . Pr. Moritz, D. v. Zwierlein.
. . Reifferscheid, Gr. L. Helfrich, D. Tils.
Salmannsweiler, Abt, L. v. Brandt, gen. Flender.
Salzburg, Erzbischof und Fürst, D. Tils, Hofr.
Sayn, Brandenb. Anspach. Antheils, D. v. Zwierlein, Hofr.
. . Burggr. zu Kirchberg wegen Sayn: D. v. Zwierlein, D. Hofmann.
. . Witgenstein, Graf, D. v. Greß u. D. Wickh, Hofräthe.

Sayn, Gr. Ludwig, und Comtesse Friderica, D. Gombel.
Schacken, Aebtissin, D. Frech.
Schaesberg, Graf, L. Bissing, D. Gombel, L. Emerich.
Schaumburg, Grfsch. Hess. Antheils D. v. Zwierlein, L. Lange.
. . Lippe, verw. Fürstin und Vormundsch. D. v. Greß.
. . . . Comtesse Antonette, und Gr. Ioh. Wilh. idem.
. . . . reg. Gr. D v. Greß. D. Mainone.
Schellardt, Graf, L. Emerich.
Schenk zu Castell, Graf, L. Brack, D. Rotberg.
Schlitz, gen. v. Görz, Gr. D. Hofmann, D. Gombel.
. . Stadt, D. Gombel.
Schönborn, Gr. zu Heusenstamm, L. v. Brandt, D. Wick
. . Gr. zu Wiesentheid, L. v. Brandt, D. v. Greß.
Schönburg-Rochsburg, Gr. L. Dietz.
Schönthal, Gotteshaus, D. Tils, D. v. Sachs.
Schulenburg, Grafen, D. Hofmann.
Schüssenried, Rsgotteshaus, L. Helfrich.
Schwarzach, des Präl. und Stifts, D. v. Sachs.
Schwarzburg-Rudolstadt, Fürst, D. von Zwierlein.
. . Sondershausen, F. idem u. L. Dietz, w. R.
Schwarzenberg, L. Brack, D. v. Sachs, L. Abel.
Schweinfurt, Reichsstadt, D. Wickh.
Schwerin, Stadt, D. Hert.
Seligenstadt, Abtey, D. von Sachs.
Senones, Abtey, zu, D. Hofmann, D. Tils.
Sickingen, Graf, L. v. Brandt, D. Hert und L. Abel.
Sieyburg, adel. Abtey, auch Stadt, D. v. Greß.
Sinzendorf, Graf, L. Niederer.
Soden, Graf, L. Abel.
Soeflingen, Aebtiss. D. v. Greß.
Solms-Assenheim, Graf, L. Dietz, Hofr.
. . Braunfels, Fürst, D. Hofmann, L. Abel, D. Gombel.
. . Hohensolms, D. Wickh.
. . Laubach, D. Hofmann, Hofr.
. . Fürstl. und Gräflich gesammt. Haus, D. Wickh.
Spaur, Graf, D. Hert, D. Mainone.
Speyer, Fürstbischof u. Stift, L. Loskant, L. Brack.
. . Domcapitul, D. v. Sachs.
. . Reichsstadt, D. Hofmann.
Sponheim, Grafschaft, L. v. Brandt, gen. Flender.
. . wegen Pfalz Zweybrücken, L. Helfrich.
Springiersbach, Ritterstift, D. Tils.
Stablo, Fürst u. Domcapit. L. Brack, D. v. Greß, L. Abel.
. . Stadt, L. Bissing.
Stadthagen, Stadt, D. Tils, u. L. Emerich.
Stauffenberg, Graf, D. Gombel.

Steinfurt, Stadt, D. Fürstenau.
Steinheim, D. Gombel.
Stollberg, Fürst und Grafen, D. Hofmann, D. Fürstenau.
. . Rosla, Graf, D. v. Zwierlein.
Strasburg, Fürst und Bischof, L. Loskant, D. v. Sachs, D. von Greß.
. . Domcapitel, L. Bissing.
Stürzelbronn, Abtey, D. Hofmann.
Supplingenburg, Joh. O. Commthur. D. Gombel.
Taufkirch, Gr. D. von Greß.
Taxis, Fürst, L. v. Brandt, gen. Flender.
Teutscher Ord. Grosmeister, L. v. Brandt, D. v. Greß, D. Tils.
. . . . der Landcommenden und Balleyen: Elsaß und Burgund; Niederlande und Altenbiesen; und Maynau: D. v. Greß.
. . . . der Landcommenden und Balleyen: Coblenz, Lothringen, Schiffenberg u. Lucklum L. v. Brandt.
. . . . der Balley Franken: L. v. Brandt u. D. Tils.
. . . . der Landcommenden und Balleyen: Hessen und Westphalen: L. v. Brandt, u. D. von Greß.
Thorn, Fürstin und Aebtissin, L. Helfrich.
. . Kais. freyweltl. Stift, L. Brack.
Thulba, adl. Probstey, L. Brack.
Traun und Abensperg, Graf, L. Abel.
Trient, Fürst und Bischof, D. Tils.
. . Domcap. D. Frech.
. . Stadt, L. Bissing.
Trier, Churfürst, D. Mainone, L. Niederer, D. Hert.
. . wegen der Probstey zu Wetzlar, L. v. Brandt.
. . Domcapitel, D. von Sachs, L. Emerich.
Truchseß-Trauchburg, Gr. L. Helfrich, D. v. Sachs.
. . . . Gr. zu Wolfegg, L. Helfrich.
. . . . zu Zeil-Wurzach, L. Bissing.
Ueberlingen, Reichsstadt, D. Tils.
Ueberwasser, Kloster, L. Loskant.
Ulm, Reichsstadt, D. Wickh, D. von Bostell.
Vellbrück, Graf, L. Brack.
Verden, Fürstenth. D. v. Zwierlein.
Vitzthum, Graf, D. Hofmann.
Voit von Rieneck, Graf, L. Diez.
. . . . Gräfin, L. von Brandt, gen. Flender,
. . Gräfl. und Ihrrl. Vormundschaft, L. Brack.
Vreden, Stift, L. Brack.
Wadgassen, Abtey, D. Tils.
Waldbott-Bassenheim, Gr. L. v. Brandt, und D. Hert.
Waldeck, Fürst, D. Rotberg.

Waldeck, der Gräfin Carol. Cstina Wilh. L. Emerich.
. . der verw. Fr. Gräfin, idem.
. . . . Ritter- u. Landsch. D. Hofmann.
Waldenburg, Furstl. Gesammthaus, siehe Hohenlohe.
Waldsee, Abt zu, L. Helfrich.
Wallenstein, gräfl. und adl. Damenstift, D. Frech.
Walmoden, Rsgr. L. Emerich, D. v. Greß u. D. Hofmann.
. . siehe auch Gimborn.
Walwitz, Graf Cstian, D. Gombel.
Wangen, Reichsstadt, L. Brack.
Wartemberg, Graf, D. Rasor, D. Rotberg. D. v. Zwierlein.
Wartensleben, Grafen, D. Hofmann, L. Diez.
Wästenradt, Gräfin, L. Abel.
Wedinghausen, Abtey, L. Helfrich, u. L. Loskandt, jun.
Weil, Reichsstadt, D. Tils, D. von Bostell.
Weilburg, Stift St. Walpurgis, L. Dietz.
Weingarten, Abtey, L. Helfrich.
Weissenburg, Reichsstadt, D. Rotberg.
Wengen, Abtey zu St. Michael das. L. Helfrich.
Werden und Helmstädt, Rsabteyen, L. Helfrich.
Wertheim, Stadt, D. Hert.
Westphalen, Landstände des churcölln. Hzthums, D. v. Greß.
. . . Graf, L. Abel.
Wetzlar, Rsstadt, D. Hofmann.
Wied-Runkel, Fürst, D. Hert, Hofr.
Wild- und Rheingr. zu Grumbach, D. Hofmann.
. . . . verw. Gräfin, L. Lange.
. . . . zu Dhaun, Allodialerben, D. von Bostell.
Wimpfen, Rsstadt, D. von Zwierlein.
Windsheim, Rsstadt, D. Tils.
Winkelhausen, Graf, L. von Brandt, gen. Flender.
Wittem, Graf, L. Helfrich.
Witgenstein, reg. Graf, D. v. Greß, D. Wickh, u. D. Hofmann, Hofräthe.
. . Berlenb. u. Homburg, Gr. D. Wickh Hofr. u. D. Hert.
. . Valendar, D. Sipmann.
Worms, Fürst und Bischof, D. Tils.
. . Domcapitul, D. Mainone, D. von Sachs.
. . 4 Colleg. Stifter, D. Mainone.
. . Collegiatstift ad St. Paul. D. Tils, D. Mainone.
. . Kloster zu Marienmünster, L. Loskant.
. . Reichsstadt, D. Rasor.
. . Dreyzehner Collegii, D. Hert, D. Fürstenau.
Würtemberg, reg. Herz. D. von Zwierlein, D. Hofmann u. D. von Bostell, Räthe.
Würzburg, Fürst und Bischof, L. Loskant, L. Helfrich.

Würzburg, Domcapitel, L. Brack, L. Bissing.
. . Dompropstey, iidem und D. von Greß.
. . des Collegiatst. zu Haug, L. Brack.
. . des Stifts und Cap. zum Neuenmünster, idem.
. . des Klosters Unterzell, L. Helfrich, L. von Brandt.
. . Julier Hospital, L. von Brandt, L. Helfrich.
. . Joh. O. Commende das. L. Abel.
Ysenburg, Gräfl. gesamt. Haus, D. von Zwierlein.
. . Birstein, idem und D. Rotberg.
. . Büdingen, D. von Zwierlein, D. Rotberg.
. . reg. Gr. als Gan-Erben zu Staden, L. Lange.
. . Meerholz, D. v. Zwierlein, D. v. Bostell, D. Rotberg.
. . Philippseich, D. v. Gülich, D. Hofmann.
Ysny, Reichsstadt, D. Wickh.
. . Reichs-Prälat, L. Helfrich, L. Bissing.
Zeil Friedberg- u. Scheer, Grafen, L. Helfrich.
. . Wurzach, idem.
Zell am Hammersbach, Reichstadt, D. Hofmann.

Verzeichniß

derjenigen Ferien, an welchen bey dem Kaiserlichen und Reichskammergericht kein Rath gehalten, noch öffentliche Verhöre angestellt werden.

Lange Ferien.

Weihnachten vom 24 Decemb. bis den 7 Jan. einschließl.
Fastnacht, vom Sonntag *Esto mihi* bis *Invocavit.* (26 Febr. bis 5 Merz.)
Ostern vom Palm-Sonnabend bis *Quasimodogeniti* (9 bis 23 April.)
Kreuzwoche. vom Sonntag *Rogate* bis *Exaudi* (21 bis 28 May).
Pfingsten, vom Pfingst-Abend bis *Trinitatis* (3 bis 10 Juny).
Hundstage vom 18 July, bis auf den 25ten August einschließlich, jedoch wird zur Beförderung der aussergerichtlichen Handlungen, Montags, Mittwochs u. Freytags, wenn kein Festtag dazwischen kömmt, von 9 bis 11 Uhr zu Rath gegangen.

Kurze Ferien.

Zwey Tage zu einem jeden der nachstehenden Jahr-Feste: wenn aber auf den Feyertag der Sonntag folgt, so ist der Montag ein Gerichtstag.
Im Monat Februario, der 2te und 24ste.
Im Merz, der 19te und 25ste.
Im April, der 25ste.

Im May, der 1te und 3te.
Im Junio, der 15. 24. und 29te.
Im Julio, der 2. 22. 25. und 26ste.
Im Augusto, der 10. 15. und 24ste.
Im September, der 8. 21. und 29ste.
Im October, der 18. und 28ste,
Im November, der 1. 2. 11. 25. und 30ste.
Im December, der 6. 8. und 21ste.

Im Nov. Decemb. und Januar ist der Senat v. 9 bis 12 Uhr, die übrige Zeit (ausser den Hundstägen) v. 8 bis 11 Uhr versammlet.

Die gerichtl. Verhöre fangen Montags, Mittwochs und Freytags, Nachmittags um 2 Uhr an, ist aber an solchem Tag ein Feyertag, so werden dieselben Tags vorher gehalten.

Die unter der glorwürdigsten Regierung
Sr. Röm. Kaiserl. Maj. Franz des Zweyten
dermalen florirende ohnmittelbare

Freye Reichs-Ritterschaft

im Jahr 1797.

A) Schwaben.

I. Ausschreibender Canton Donau.

Director.

Ioh. Anton, Fhr v. Freyberg und Eisenberg, Hr auf Hürbel, Haldenwang, Waldkirch, Offingen, Landstrost, Wechenbeuren und beyder Knöringen, k. k. w. Cämmer. und resp. R. wohnt zu Hürbel nächst Ochsenhausen.

Ritter-Räthe und Ausschüsse.

I. Marq. Speth, Fhr von Zwyfalten, Hr zu Gammertingen, Neufra, Feld- und Harthausen, dann Kettnacker ꝛc. k. k. Cämm. und resp. R. wohnt zu Gammertingen, seitwärts Riedlingen.

II. Ioh. Nep. Fhr von Speth-Schälzburg, Hr zu Granheim, kais. R. und Churtrier. Cämm. wohnt zu Granheim, seitwärts Ehingen

III. Ioh. Nepomuk Fhr v. Speth, von und zu Zwiefalten, Hr auf Untermarchthal, Zwiefaltendorf, Eglingen u. Essetten, des Kais. St. Ios. O. R. kais. R. wohnt zu Untermarchthal zwischen Ehingen und Riedlingen.

IV. Honorius Fhr von Hornstein auf Greningen, nächst Riedlingen, Churmainz. Cammerhr und Obrist-Wachtmstr.

Synd. Ios. Fidel. Matthias Gronmayer, I. U. D fstl.

Augsp. Hofr. u. unmittelb. freyen Rs-Ritterſch. in Schwaben aller V Cantons gemeinſchaftl. auch Donau. R. und Synd.

Conſulenten: Ferd. Franz Gaſſer, I. U. L. fſtl. Freyſing. Hofr. Wilibald Joſ. Matth. von Hirrlinger, I. U. L.

Secretarii: Joſ. Ant. Kraft von Delmenſingen, zugleich gemeinſchaftl. auch Canton Donauiſch. Caßier, wohnt zu Ulm. Joſeph Nipp, Canton Donauiſch. Marſchcommiſſ. Franz Fidel Gronmeyer, zugleich gemeinſch. auch Canton Donauiſcher Regiſtrator.

Canzelliſten: 1) Ioh. Bapt. Ruef, zugleich gemeinſch. 2) Gottfr. Ant. Körner, zugleich Regiſtrat. Adjunct. 3) Cſtoph Oſtler, wohnen ſämtl. in Ehingen an der Donau.

Schwaben. II. Canton Högau, Algau und am Bodenſee.

Director.

Niclas Ludwig Aug. Fhr von Enzberg, Hr zu Mühlheim und Bronnen, kaiſ. Rath, wohnt zu Mühlheim.

Erſter Directorial-Ausſchuß.

Ioh. Chriſt. Anſ. Reichlin, Fhr von Meldegg, Hr zu Amtzell und Niedergundelfingen, kaiſ. R. Churtrier. Cammerhr, auch F. Augſpurg. w. geh. R. Obriſt-Jägermeiſter u. Oberpfleger zu Oberdorf, wohnt zu Dillingen.

Ritterräthe und Ausſchüſſe.

I. Ioh. Ad. Fhr von und zu Bodmann, Hr zu Bodmann, Eſpaßtingen, Wahlwieß, Kargegg, Lickeringen u. Schlatt, kaiſ. R. und k. k. Cämmerer, wohnt zu Bodmann.

II. Ioh. Bapt. Fhr von Liebenfels, Hr zu Worblingen, Gailingen und Bayren an der Aach, kaiſ. R. wohnt zu Worblingen.

III. Carl Ant. Remig. von Pappus und Trazberg, Fhr zu Rauchenzell u. Laubenberg, kaiſ. R. auch fſtl. Kemptiſcher w. geh. R. wohnt zu Kempten.

IV. Joſ. Ant. Fhr v. Hornſtein auf Hohenſtoffeln u. Bünningen, kaiſ. R. und des Bezirks Högau Ritterr. und Ausſchuß.

V. Iul. Fridolin, Fhr v. Hornſtein, auf Hohenſtoffeln und Weiterdingen, kaiſ. R. fſtl. Bad. Cämm. und des Oberrhein. Kr. Obriſtl. dann des Bezirks Högau Ritter-R. und Ausſchuß, wohnt zu Bietingen.

Syndicus: Fidel Damian v. Mayer, I. U. D. fſtl. Kempt. geh. Hofr des Cant. Högau, Algau u. am Bodenſee gemeinſch. R. u. Synd., wohnt zu Radolphszell im Ritterhaus.

Conſulenten: I. Franz Lebergern, I. U. L. des Bezirks Algau u. am Bodenſee Conſ. wohnt zu Wangen im Ritter-

haus. II. Franz Xav. Hauger, des Bezirks Högau Consulent, wohnt zu Radolphszell.

Archivarii: I. Ioh. Ios. Leonh. Sigl, des Bezirks Algau und am Bodensee, wohnt zu Wangen. II. Marquard Georg Bayer, des Bezirks Högau, wohnt zu Radolphszell.

Cassirer: Ioh. Nep. M. Frast, des Bezirks Algau und am Bodensee Cass. wohnt zu Wangen. David Motz, des Bezirks Högau Cass. wohnt zu Radolphszell. Canzelliſten (3): Cleoph. Motz, des Bezirks Högau Steuerrenov., wohnt zu Radolphszell. Franz Bened. Weber, des Bezirks Algau u. am Bodensee, wohnt zu Wangen. Ion. Carl Kolb, des Bezirks Högau, wohnt zu Radolphszell.

Schwaben. III. Canton am Neckar, Schwarzwald und Ortenau.

Ritterhauptmann.

Ioh. Ios. Fhr von Raßler auf Gamerschwang, Hr zu Weydenburg, Börstingen, Vieringen, Sulzau, Obernau u. Bittelbronn, kais. R. wohnt zu Weytenburg ob. Rottenburg am Neckar.

Ritter-Räthe und Ausschuß des Cantons am Neckar und Schwarzwald.

I. Franz Carl Fhr von Harling zu Münchingen, Hr auf Mauren und Thalheim, kais. R. hzl. Würt. Cammerh. Gen. Maj. u. Command. des St. Charles-O. wohnt zu Stuttgard.

II. Franz Dietr. Fhr von Gemmingen, Hr zu Steineck, Tiefenbronn, Neuhausen, Hamberg, Hohenwart u. Schöllbron, kais. R. fstl. Speyr. geh. R., wohnt zu Steineck bei Pforzheim.

III. Carl Fhr v. Gemmingen auf Mühlhausen und Lieningen, kais. R. wohnt zu Mühlhausen an der Würm, bey Pforzheim.

IV. vacat.

Ritterschaftliche Neckar-Schwarzwaldische Canzley, zu Tübingen wohnhaft.

Consulenten: I. Christian Phil. Klotz. II. Carl August Golther, I. U. L.

Caßier: Ioh. Iacob Schmidt.

Secretar u. Archivar: Ioh. Cstoph Zenneck, Not. Caes. Publ.

Canzelliſt. Ioh. Cstian Heinrich Schmid.

Steuer-Einnehmer: I. Ludw. Cstoph Reyscher, Amtm. zu Unter-Rexingen. II. Frnz Ios. Schertlin, zu Horb.

Ortenauischen Bezirks Directorium.

Präsidirender Directorial-Rath.

Phil. Iacob Reinhard Fhr v. Berstett, Hr zu Schmiheim,

Berstett ꝛc. kais. Rath und Herzogl. Pfalz-Zweyhrück. w. geh. R. auch des Nieder-Elsaß. Ritter-Directorii Zugeordneter, wohnt zu Lahr in der Ortenau.

Directorial-Räthe und Ausschüsse.

I. Vacat.

II. Ludw. Carl Fhr v. Berckheim, Hr zu Allmanns-Wittenweyer, Kraut-Ergersheim ꝛc. kais. R. fstl. Markgr. Baden. w. geh. R. und des Nieder-Elsass. Ritterschaftl. Directorii Zugeordneter, wohnt zu Strasburg

III. Ioseph Rudolph Aloys Fhr v. u. zu der Schleiß, Hr zu Berghaupten u. Illenbach, kais. R. und Churtrier. Cammerhr, wohnt zu Berghaupten in der Ortenau.

IV. Vacat.

Ausschüsse und Zugeordnete.

I. Friedr. Ludw. Reinh. Fhr v. Wurmser v. Vendenheim, Hr zu Mißenheim, Vendenheim ꝛc. des Kön. Franz. Merit. O. R. und Marechal des Camps, auch Nieder-Elsass. Ritterschaftl. Zugeordneter, wohnt zu Strasburg.

II. Franz Ios. Wilh. Euseb. Fhr von und zu Schauenburg, Hr zu Gaisbach, Sulzbach, Herrlisheim, Hatstatt ꝛc., des Joh. O. Ehren-R., wohnt zu Herrlisheim, im Elsaß.

III. Ferdinand August Fhr Roeder von Diersburg, des kön. Franz. Merite-O. R., wohnt zu Diersburg.

IV. Carl Adolph Friedrich Fhr v. Plittersdorf, des roth. Adl. O. R. Churcölln. Cammerhr und Hochfürstl. Taxischer geh. R. auch Ortenauisch. Ritterschaftl. Truhenmeister, wohnt zu Offenburg.

Capitulares des von Kais. Majest. der Schwäb. Rs. Ritterschaft aller 5 Cantone allergnädigst verliehenen Ordens.

Präsident, Directorial-Räthe und Ausschüsse, auch Ausschüsse und Zugeordnete.

Canzley, welche sich, gleichwie das Directorium, aus der Rs-Stadt Offenburg datirt:

Syndicus: Theod. Friedr. Schoell, I. U. L. Com. Pal. Caes. fstl. Johannitermeisterl. geh. R. wohnt in Strasburg.

Consulent: Cstian Friedr. Sahler, hzl. Sachs. Meining. geh. Reg. R. des kais. Ord. Secretar. wohnt in Offenburg.

Secretar. Cassier u. Marsch-Commiss. Franz Ioseph Stoll, Not. Caes. Publ. u. Amtm. zu Rust, des kais. O. Cassier, wohnt zu Ettenheim in der Ortenau.

Canzellist: vacat.

Advocati u. Procuratores, die bey der Ritterschaftl. Canzley aufgenommen sind, und wirkliche Dienste leisten:

Franz Ios. Kraus, Lt. u. mkgfl. Badensch. Rath, wohnt in Strasburg. Ioh. Gottfr. Scheid, Lt. und Not. Caes. publ. wohnt in Kehl. Ioh. Nep. Eulog. Lhl. I. C. ex Georg Metz, Hochstifte Strasburg. Consulent, wohnt in Offenburg. N. N. Krippendorf, I. C. fstl. Nassau-Saarbr. Hofr. Amtm. zu Altorf, Orschweyer u. Rohrburg, wohnt zu Altorf in der Ortenau.

Physicus: D. Tümmel, fürstbisch. Straßburg. Leib- und Hofarzt, auch Physicus der Stadt und Ob. Amts Ettenheim, wohnt daselbst.

Landchirurgus: Ioh. Regelin, wohnt zu Schmieheim in der Ortenau.

Schwaben. IV. Canton am Kocher.

Ritter-Hauptmann.

Ioseph Anf. Gr. Adelmann von und zu Adelmannsfelden, auf Schechingen, Hohenstadt und Leimweiler ꝛc. kais. w. Cammerhr und Rath; Command. und Großkr. des St. Mich. O. auch Churf. Trier. und fstl. Ellwang. w. geh. R. und Obristcämmerer, des fstl. Stifts Ellwangen Erbmarsch. und Oberamtm. zu Heuchlingen und Abtsgemünd, wohnt zu Hohenstadt.

Ritter-Räthe und Ausschüsse.

I. Aug. Cstoph, Rs-Gr. v. Degenfeld-Schomburg, Edl. u. Pannerhr auf Hohen-Eybach, Dürnau, Neuhausen, Essingen, Rechberghausen u. Gros-Eislingen ꝛc. kais. R. des k. Preuß. roth. Adl. O. Großkr., wohnt zu Eybach.

II. Maximil. Fhr v. Rechberg und Rothenlöwen auf Hohenrechberg, Weissenstein, Kellmünz, Donzdorf u. Scharfenberg ꝛc. kais. Rath ꝛc. Churpfälz. Cammerhr, geh. R. u. Obristhofmstr der reg. Fr. Churfürstin, des St. Georg Ord. Groß-Commenth. der Rsgrafsch. Wiesensteig, Administrator u. des fstl. Stifts Ellwangen Erbschenk, wohnt zu München.

III. Paul Ios. Fhr v. Berolding auf Horn ꝛc. kaiserl. Rath, Churtrier. Cammerhr u. fstl. Ellwangisch. Oberamtm. zu Kochenburg, wohnt zu Ellwangen.

IV. Carl Ludw. Georg v. Wöllwarth, auf Lauterburg, Hohenroden u. Essingen, kais. Rath, Hzl. Würtemberg. Staatsminstr und Cammerpräsid. auch des Würtemb. groß. O. R. wohnt zu Stuttgardt.

Consulenten: Ehrhard Friedr. Weinland, Hzl. Mecklenb. Schwerin. geh. Justiz-Rath u. Rsstadt Eßlingen. Senator u. Oberforstmstr. Ioh. Pet. Feuerbach, wohnen zu Eßlingen.

Ortssecretär: Ioh. Gerber, wohnt zu Eßlingen.
Registrator: Carl Friedrich Zech, wohnt zu Eßlingen.
Caßierer: 1) Heinr. Adam Wiedersheim, Rsstadt Eßling. Rechnungsverwalter, wohnt zu Eßlingen. 2) Christoph Friedr. Mayer, Fhrl. v. Racknitz. Staabs-Amtm. wohnt zu Haunsheim.
Canzelliſt: Ioh. Georg Stüber, Not. Caes. Publ. Iurat. wohnt zu Eßlingen.

Schwaben. V. Canton im Creichgau.

Director.

Ernſt Fhr v. Gemmingen, Hr zu Michelfeld, Neckarzimmern u. Neckarbeyhingen ꝛc. kaiſ. Rath, königl. Preuß. Cammerhr, wohnt zu Heilbronn.

Ritter-Räthe.

I. Ludwig Fhr v. Gemmingen, Hr zu Guttenberg, Mühlbach, Bonfeld, Hüffenhardt, Wollenberg, Damhoff. Kalbertshauſen, kaiſ. Rath, mkgräfl. Baden-Durlach. Cammerhr, wohnt zu Bonfeld.
II. Reinhard, Fhr von Maſſenbach, Hr zu Maſſenbach, kaiſ. Rath, k. k. Rittmſtr, wohnt zu Maſſenbach.
III. Ernſt Fhr von St. Andree, Hr zu Königsbach, Kresbach, Johannisthalerhof, Eckhof und Wenkheim, kaiſerl. Rath, wohnt zu Königsbach.
IV. Eberhard Fhr von Gemmingen, Hr zu Rappenau, kaiſerl. Rath, wohnt zu Rappenau.

Orts-Canzlei.

Conſulenten: Ioh. Dietr. Lang. Iac. Gottl. Reuß. Archivar: Aug. Uhl. Rechnungs- u. Marſch-Commiſſär: Georg Aug. Luz. Orts-Caſſier: Georg Chriſt. Hauber, wohnen ſämtl. zu Heilbronn. Direct. Regiſtrator: Mich. Ebert (Emerit.), wohnt zu Biſchofsheim.
Canzelliſt: Bernhard Friedr. Anns.

B) Franken.

I. Canton Rhön-Werra.

Bei welchem dermalen das Fränkiſche Spezialdirector. iſt.

Ritter-Hauptmann.

Friedr. Fhr von u. zu der Tann, kaiſ. w. R. churfſtl. Mainz. u. fſtl. Fuld. geh. R wie auch in ſpe Oberhofmarſchall u. Oberamtmann, wohnt zu Fuld.

Ritter-Räthe.

I. Dietr. Phil. Auguſt, Fhr von Stein, auf Nordheim,

Völkershhusen, Berkach, ꝛc. k.k. Cämmer. u. w. Rath, wohnt zu Nordheim im Grabfeld.

II. Philipp Volpert, Fhr v. Thüngen, auf Zeitlofs, Weissenbach, Burgsinn ꝛc. kais. w. Rath u. hzl. Würtemb. Cammerhr u. Hofjägermstr, wohnt zu Zeitlofs.

III. Phil. v. Gebsattel, auf Lebenhahn, Sondheim, Leustershausen ꝛc. kais. w. R. fstl. Bamberg. Cammerhr, Hofr. u. Oberamtm. zu Vielseck, wohnt in Bomberg.

IV. Wolf v. Geyso, kais. w. R. und Hessencassel. Hptm. wohnt zu Wenigentafft.

Ausschüsse.

I. Carl Philipp, Fhr von Münster, auf Euerbach, Niederwehrn ꝛc. fstl. Bamberg. geh. R. Cammerhr u. Oberamtm. zu Vorchheim, wohnt zu Vorchheim.

II. Christoph Carl v. u. zu der Tann, Churcölln. Cammerhr, wohnt in der Tann.

III. Georg Wilh. v. Speßhart auf Aschenhausen ꝛc. hzl. Sachsen-Coburg-Saalfeld. geh. R. wohnt zu Meiningen.

IV. Franz Cstoph Fhr v. Hutten zum Stolzenberg auf Steinbach, Walchenfeld und Saalmünster, Churpfälz. Cammerhr u. fstl. Würzburg. Cammerhr u. Oberamtm. zu Schwanfeld, wohnt in Würzburg.

Orts-Canzley.

Consulent: Ioh. Heinr. Pollich, kais. Hofpfalzgraf und churmainz. Hofr. Syndicus: Ioh. Cstian Gottl. Steyer. Secretär: Ioh. Gottfr. Hofmann, kais. geschw. Notar. Secretär u. Caßier: Wilh. Pollich, hzl. Sachsen-Eisenach. Legat. R. Archivar: Ioh. Heinr. Brenner. Registrator: Ioh. Andr. Fleischmann. Marschcommissär: Georg Phil. Sixt, wohnen sämtlich in Schweinfurt.

Recipirte Orts-Advocaten.

Stadtconsulent Merk. Senator Stepf. Hofr. Will. Rath Cramer. Dr Segnitz. Sixt. Segnitz, Hofr. Secretair Merk. Revisor Stolle. Schöpf. Fichtel. Reuter. Englert. Heinr. Segnitz. Fr. Stepf.

Anmerk. Es gehört zu dem aus 4 Quartieren bestehenden Ritterort Rhönwerra, das Buchische Quart., oder Rsadel in Buchen, welcher in dem alten Buchonia wohnt, u. der mit dem Canton Baunach, so in der Gegend v. Bamberg, Würzburg, Coburg, Hildburghausen liegt, nicht vermengt werden darf. Die Verfassung des Buchischen Quartiers ist folgende:

Der Buchische Ritterrath.

Wolf v. Geyso auf Wenigentaft, Mansbach u. Roßdorf, kais. w. Rath, wohnt zu Wenigentafft.

Die Buchischen Ausschüsse.

I. Christoph Carl v. u. zu der Tann, Churcölln. Cammerhr, wohnt in der Tann.

II. Ludw. v. Geyso auf Roßdorf, Mansbach u. Wenigentafft, Hessencassel. Hauptm. wohnt zu Roßdorf.

Consulent: Andreas Simon, kais. Hof- Pfalzgr. fürstl. Brandenb. Ansp. Hofr. u. gräfl. Görz. Justiz-R. wohnt zu Schlitz.

Secretär u. Caßier: Georg Adam Kretzer, fstl. Waldeck. Rath, wohnt in Mansbach.

Registrator: Georg Paul Oster, wohnt in der Tann.

Franken. II. Canton am Ottenwald.

Ritterhauptmann.

Carl Friedr. Reinh. Fhr v. Gemmingen, Hr auf Guttenberg, Bonfeld, Wollenberg, Hüffenhard, Kälbertshausen, Niedersteinach, Altenberg ꝛc. k. k. w. geh. R. des Preuß. roth. Adl. auch des Baden de la Fidel. O. R. wohnt zu Anspach.

Ritter-Räthe.

I. Friedr. Fhr von Weiler, Hr auf Weyler, Eichelberg, Meyenfels und Lichtenberg ꝛc., wohnt zu Weyler ohnweit Heilbronn.

II. Ioh. Carl Fhr von Berlichingen, Hr auf Illesheim, Korb, Hagenbach, Hettigenbeuern ꝛc., wohnt zu Illesheim bei Windsheim.

III. Ioh. Phil. Fhr von Wolfskeel, Hr auf Rothenbauer, Geroldshausen ꝛc. Chursächs. Cämmer. fstl. Würzb. geh. R. u. General, des königl. Preuß. roth. Adl. O. R. wohnt zu Rotenbauer, ohnweit Würzburg.

IV. Ernst Ludw. Fhr v. Berlichingen, Hr auf Rossach, Kessach u. Helmstätte. Churpfalzb. Cämm. wohnt zu Heilbronn.

V. Ioh. Wilh. Friedr. Fhr Senft von Sulburg, Hr auf Mazzenbach, Münkheim, Oberappenberg, hzl. Würtemb. Cammerhr u. Obermarschall, des milit. St. Carl-O. R. wohnt zu Stuttgard.

Ausschüsse.

I. Carl Heinr. Fhr Zobel v. Giebelstadt, Hr auf Giebelstadt u. Herxheim ꝛc. fstl. Würzb. w. geh. R. u. Oberamtm. zu Geroldshofen, auch Beysitzer des Kais. Landger. Herzogth. Franken, des Kais. St. Jos. O. R. wohnt in Giebelstadt.

II. Felix Fhr Rüdt v. Collenberg, Hr auf Eberstadt, Simdolsheim, Eubigheim, Heinstadt, Waldstetten u. der untern Burg zu Königheim, fstl. Badischer Regier. Vicepräsident, wohnt zu Carlsruhe.

Digitized by Google

Capitulares des von Kais. Maj. dem Canton Otten-
wald allergnädigst verliehenen Ordens.

I. Ritterhauptmann, Räthe und Ausschuß des Cantons.

II. Ioh. Phil. Fhr Zobel von Giebelstadt, Hr auf Messelhausen u. Darstadt, Domcustos zu Mainz, Domdechant und Statth. zu Würzburg, k. k. und fstl. Würzb. geh. Rath, wohnt in Würzburg.

III. Franz Carl Fhr v. Gemmingen, Herr auf Neckarzimmern, Itlingen ꝛc. k. k. Cämmer. u. Obristwachtmstr, wohnt in Kochendorf.

IV. Ios. Fhr von Fechenbach, Hr auf Lautenbach, Churf. Mainz. Cämm. u. fstl. Würzburg. geh. R. des kais. St. Jos. O. R. wohnt in Mainz.

V. Gottfr. Fhr Rüdt von Callenberg, Hr auf Eberstadt, Lindelsheim, Eubigheim, Hainstadt, Waldstetten u. der untern Burg zu Königheim, Brandenb. Onolzb. Cammerherr wohnt zu Eberstadt.

Canzlei zu Kochendorf bei Heilbronn.

Consulenten: Cstoph Friedr. Oertinger, I. U. L. Ehrenmitglied des Collegiatstifts St. Petri u. Pauli zu Halberstadt, des kais. Cantons Ordenssecretär. Conrad Friedr. Hofer, I. U. L. Archivar: Iac. Heinr. Rheinwald, I. C., auch des kais. Cant. Ordensarchivar. Secretär u. Bibliothekar: Vacat. Caßier: Iac. Friedr. Hörlin, I. C. Registrator u. Marschcommissär: Ioh. Gottl. Poller. Rechnungscommissär: Friedr. Carl Hölder.

Franken. III. Canton Gebürg.

Ritterhauptmann.

Ioh. Franz Fhr Schenk v. Staufenberg, auf Burggrub, Heiligenstadt, Ammerdingen u. Bach ꝛc. kais. w. R. fstl. Bamberg. geh. R. Obermarsch. und Oberamtm. zu Hochstätt, wohnt zu Bamberg.

Ritterräthe.

I. Veit Carl von Redwitz, Hr auf Schmölz, Theisenort, Redwitz u. Küps, kais. R. fstl. Eichst. geh. R. Geschlechts-Aeltester, wohnt zu Schmölz.

II. Friedr. Carl Ludw. Ernst, Fhr v. Künsberg, auf Thurnau, Ermreuth, Obersteinbach, kais. R. Hzl. Würtemb. geh. R. u. Oberhofmstr, fstl. Brandenb. Onolzb. Cammerhr, des roth. Adl. O. R. wohnt zu Bayreuth.

III. Franz Wilh. Fhr v. u. zu Guttenberg, auf Breitenreuth, Hummendorf und Streichenreuth, kais. R. Churmainz. auch fstl. Würzb. geh. R. Obermarsch. u. Oberamtm. zu Hofingen u. Lauringen, wohnt zu Würzburg.

IV. Wilh. Ludw. Fhr v. Brand, auf Adlitz, Chriſtanz u. Bühl ꝛc. kaiſ. R. fſtl. Brandenb. Onolzb. Bayreuth. Cammerhr, u. geh. Reg. R des roth. Adl. O. R. wohnt zu Bühl.

V. Friedr. Carl v. Schaumberg, auf Strösendorf, Altenburg ob Burgkundſtadt, Weidnitz u. Hof an der Steinach ꝛc. kaiſ. R. fſtl. Bamberg. geh. R. Oberjägermſtr u. Oberamtm. zu Scheslitz, wohnt zu Bamberg.

VI. Cſtoph Albr. Fhr v. Seckendorf, auf Sugenheim, Unterzenn, Wolkenſtein, Etzelheim, Wohnfurth, kaiſ. R. Hzl. Würtemb. geh. R. Staatsminſtr u. Rstagsgeſandt. auch Canton Baunach. Ritterhptm. wohnt zu Regenſpurg.

VII. Anton Joſ. Horneck v. Weinheim, auf Thurn u. Marolds weiſach ꝛc. kaiſ. R. fſtl. Bamberg. geh. R. Oberſtallmſtr u. Oberamtm. zu Weismain u. Burgkundſtadt, auch des Cantons Baunach Ritterrath, wohnt zu Bamberg.

Deputirte.

I. Phil. Ant. von Künsberg, auf Nagel u. Tüſchnitz, fſtl. Bamberg. geh. R. Landrichter u. Oberamtmann zu Lichtenfels, wohnt zu Bamberg.

II. Friedr. Wilh. Fhr von Aufſeß, auf Oberaufſeeß, Königsfeld u. Wohnsdorf, fſtl. Anſpach. Cammerhr, Bayreuth. Reg. R. u. Ritterlehengerichts-Aſſeſſ. wohnt zu Bayreuth.

III. Wilh. Cſtian Aug. Gr. von Brockdorf und Schney, Unterleiterbach, kaiſ. R. fſtl. Bamb. geh. R. des St. Joſ. u. Dannebr. O. R. u. Orts Baunach. Ritterr. wohnt zu Schney.

IV. Franz Joſ. v. Redwitz, auf Schmölz, Theiſenort, Redwitz u. Küps, fſtl. Bamb. geh. R. u. Oberamtm. zu Teuſchnitz, wohnt zu Bamberg.

Ortsgebürgiſche Canzley.

Conſulenten: 1) Ferd. Ignaz Faber, fſtl. Bamb. geh. R. 2) Joh. Georg Wittmann, I. U. L. fſtl. Bamb. geh. R.

Secretär u. Caßierer: Cſtian Ernſt Bretſchneider. Archivar: Heinr. Carl Cſtoph Schindler. Regiſtrator: Conr. Iac. Alt.

Ortsgebürgiſche von Kaiſerl. Majeſtät beſtätigte Fräuleinſtiftung.

12 Präbendirte Stiftsfräulein: Carol. Sophia v. Seckendorf. Maria Thereſia Horneck v. Weinheim. Charl. Friderica v. Reitzenſtein zu Fiſchbach. Margar. Frider. Charlotta v. Arnim zu Windiſchenleibach. Maria Louiſa Schenk von Staufenberg. Charl. Franc. Lochner v. Hüttenbach. Erdm. Cſtiana Frider. Sophia von Arnim zu Windiſchenleibach. Ludovica Horneck v. Weinheim Mar. Anna Cſtina Felicitas v. Guttenberg. Eleon. Cſtiana Wilhelm. Henr. Carol. v. Brand. Mar. Thereſ. Franciſca Schenk v. Staufenberg. Eliſab. Sidon. Charl. v. Schlammersdorf.

Digitized by Google

Präſes u. Deputirte dieſer Fräuleinſtiftung.

Präſes: Ritterhauptm. Ioh. Frz Schenk, Fhr v. Stauffenberg, ſ. oben.

Deputirte: I. Friedr. Carl Ludw. Ernſt Fhr v. Künsberg, ſ. ob. II. Frz Wilh. Fhr v. u. zu Guttenberg, ſ. ob. III. Ant. Ioſ. Horneck v. Weinheim, ſ. ob. IV. Friedr. Wilh. Fhr von Auffees, ſ. ob. V. Friedr. Carl Fhr v. Seckendorf, kaiſ. geh. R. ſ. Canton Steigerwald.

Officialen.

Stiftsſyndicus: Cſtoph Balth. Faber, fſtl. Bamb. Hofr.
Stiftscaßier: Cſtian Ernſt Bretſchneider, Ortsſecretär.

Franken. IV. Canton am Steigerwald.

Ritter-Hauptmann.

Leop. Gr. v. Egloffſtein, Hr zu Cunreuth, Gunzendorf, Mühlhauſen ꝛc. k. Preuß. Cammerhr, wohnt zu Erlangen.

Ritter-Räthe.

I. Hartm. Phil. von Mauchenheim, genannt Bechtolsheim, Hr. zu Maynſohntheim, Maynſtockheim, Alberhofen, Biebergau, kaiſ. w. Rath, Churtrier. u. fſtl. Würzb. Cammerhr, Hofr. u. Oberamtm. zu Kitzingen, Iphofen u. Marktbiebart, des kaiſ. Landgerichts Aſſeſſ. wohnt zu Würzburg.

II. Hans Friedr. Frz Cſtian Fhr v. Künsberg, Hr zu Thurnau, Ermreuth, Oberſteinbach, Marktaſchendorf ꝛc. kaiſ. w. Rath, des kön. Preuß. roth. Adl. O. R. herzogl. Braunſchweig. geh. R. u. Oberhofm. bei der verw. Fr. Mkgräfin zu Bayreuth, wohnt in Erlangen.

III. Frz Conr. Fhr v. Schrottenberg, Hr zu Reichmannsdorf, Eckersbach u. Treppendorf ꝛc. kaiſ. w. Rath, fſtl. Bamb. Cammerhr, Hofr. u. Oberamtmann zu Burg-Ebrach, wohnt zu Reichmannsdorf, bey Bamberg.

Ausſchuß.

Ferdin. Wenzel Fhr v. Bibra, Hr zu Schwebheim ꝛc. herzogl. Pfalzzweybr. Cammerhr u. fſtl. Würzburg. Hofr. wohnt zu Würzburg.

Cſtoph Fhr v. Creylßheim, Hr zu Fröheſtockheim, Rödelſee, Altenſchönbach, Neuhaus, Walsdorf ꝛc. Churcölln. Cammerhr, wohnt zu Fröheſtockheim bey Kitzingen.

Kanzley.

Conſulenten: 1) Heinr. Auguſt Pfeiffer, fſtl. Brandenb. Onolzb. Hofr. 2) Ioh. Bernh. Helmreich, Secretarius: Geo. Wilh. Heinr. Pfeifer.

Caßier: 1) Ioh. Cſtian Rebmann, Not. Caeſ. Publ. Orts-

Secret. und Registrat. Ioh. Andr. Schober, Not. Caes. Publ. Registrat. Ioh. Ad. Friedr. Berger und Ioh. Georg Berger, auch hat letzterer zugleich die Aufsicht über die Ortsbibliothek, wohnen alle 7 zu Erlangen.

Procuratores ordin.

Ioh. Friedr. Sand, Proceßr. Phil. Albrecht Schreiber. Cstoph Sam. Fleischmann, Universit. Secret. Mich. Friedr. Kraft. Ioh. Wilhelm Fleischmann, Stadtsyndicus. Iohann Cstoph Friedr. Schmid, sämmtl. königl. Preuß. Justizcommissarien zu Erlangen. Friedr. Carl Sommer, Fhrl. von Münster. Amtm. zu Lisberg bei Bamberg. Ioh. Friedr. Weis, Fhr v. Buirett, Amtmann zu Wilhermsdorf bei der Post-Station Emskirchen. Georg Aug. Wächter, wohnen zu Erlangen.

Franken. V. Canton Alt-Mühl.

Ritterhauptmann.

Ernst Ludw. Seb. Fhr von Crailsheim, Hr auf Rügland, Rosenberg, Morstein, Hornberg, Sommersdorf, Thann, Neuhaus, Walsdorf, Altenschönbach ꝛc. k. k. w. Rath u. Churtrier. w. geh. R. wohnt in Rügland bei Anspach.

Ritterräthe.

I. Cstian Gustav v. Eyb, Hr auf Neuendettelsau ꝛc. k. k. w. R. fstl. Eichstädt. geh. R. Cammerpräsid. u. Domcapit. zu Eichstädt, wohnt zu Eichstädt.

II. Phil. Wilh. Georg v. Eyb, Hr auf Vestenberg und Immeldorf ꝛc. k. k. w. R. und Hptm. dann fstl. Brandenburg. w. Cammerhr, wohnt zu Anspach.

III. Friedr. Cstoph Carl Fhr v. Seckendorf, Hr auf Obernzenn u. Urphertshofen, k. k. w. R. u. Hptm. w. zu Obernzenn.

IV. Carl Ernst Schenk v. Geyern, Hr auf Syburg, Geyern u. Wiesenbruck ꝛc. Hzl. Würtemberg. geh. R. wohnt zu Syburg.

Ausschuß.

I. Iulius Wilh. Fhr v. Crailsheim, Hr auf Sommersdorf und Thann, Orts-Altmühl. Truhenmstr, wohnt zu Rügland.

II. Theresius Fhr v. Seckendorf, Hr auf Obernzenn u. Urphertshofen, kön. franz. Oberlieutn. wohnt zu Obernzenn.

Canzley.

Consulenten: Ioh. Laur. Hussel. Ioh. Cstoph Schmid. Ortssecretär: Cstian Phil. Schmid, wohnen sämmtlich zu Wilhermsdorf.

Ritterhauptmannisch. Secretär: Ioh. Cstoph Schmid, Hzl. Sachs. Meining. Rath, wohnt zu Rügland. Caßier: vacat. Marschcommissär u. Rechnungsrevisor: Iohann Georg Vetter, Fhrl. Crailsheimisch. Amtm. zu Rügland.

Franken. VI. Canton an der Baunach.

Ritterhauptmann.

Cstoph Albr. Fhr v. Seckendorf, Hr auf Markt-Sugenheim, Unternzenn, Wolkenstein, Etzelheim, Wonfurth ꝛc. kais. w. R. Hzl. Würtemb. geh. R. Staatsminstr u. Rstags-Gesandter, des St. Hub. O. R. Canton Gebürgischer Ritterrath, wohnt zu Regenspurg.

Ritterräthe.

I. Phil. Carl Ant. Fhr v. Greiffenclau zu Vollraths, Hr auf Gereuth, Hafenpreppach, Albersdorf ꝛc. kais. w. R. Churmainz. u. fstl. Würzb. geh. R. auch respect. Oberstallmstr und Oberamtm. zu Eltmann u. Haßfurt, des kais. St. Josephs-O. R. wohnt zu Würzburg.

II. Ant. Ioseph Fhr Horneck v. Weinheim, Hr auf Thurn u. Maroldsweisach ꝛc. kais. w. R. fstl. Bamberg. geh. R. Oberstallmstr und Oberamtm. zu Weißmayn und Burgkundstadt, des Cantons Gebürg Ritterrath, wohnt zu Bamberg.

III. Adam Gottlob Fhr Truchseß v. Wetzhausen, Hr auf Bundorf, Bettenburg ꝛc. kais. R. wohnt zu Bundorf.

IV. Wilh. Cstian Aug. Gr. v. Brockdorf, Hr auf Schney, Unterletterbach, Kletkamp u. Grünhauß, kais. w. R. fürstl. Bamberg. geh. R. des kais. St. Jos. u. kön. Dän. Dannebr. O. R. Canton Gebürg. Deput., wohnt zu Schney.

V. Friedr. Cstoph Gr. v. Rotenhan, Hr auf Rotenhausen, Merzbach ꝛc. kais. w. R. fstl. Bamberg. geh. R. Cammerhr, Reisemarsch. Berghaupt- u. Oberamtmann zu Marklofstein, des kais. St. Jos. O. R., wohnt zu Bamberg.

VI. Cstian Ferdin. Fhr v. Könitz, Hr auf Untersimau, Herreth, Birkach, Weissenbrunn am Forst ꝛc. kais. w. R. Hzl. Sachsen-Weimar. u. Eisenach. Cammerhr, auch der Landsch. des Fürstenth. Coburg 1r Deputat. wohnt zu Untersimau.

Ausschüsse.

I. Cstoph Franz Fhr Groß v. u. zu Trockau, Hr auf Gleisenau, Sechsthal ꝛc. fstl. Würzburg. Hofr. u. Hofcaval. auch Oberamtm. zu Ebern u. Seßlach, wohnt zu Würzburg.

II. Cstian Ernst Fhr von Rotenhan, Hr auf Eyrichshof, Markt-Rentweinsdorf, Ebelsbach, Fischbach, Herreth ꝛc. kön. Preuß. und fstl. Hessen-Darmst. Cammerhr, wohnt zu Eyrichshof.

Consulent: Ioh. Gottfr. Andr. Fabricius, fstl. Fuld. geh. R. Churmainz. und Hzl. Sachsen-Gothaisch. Hofr., wohnt zu Nürnberg.

Wirklicher Syndicus: Friedr. Cstian Schmidt, I.U.D. verschied. Rsstände Hof- u. Justizrath, wohnt zu Regenspurg.

Ortsphysicus: Gottfr. Steph. Hofmann, Med. Doct. wohnt zu Rentweinsdorf. Syndicus: Ludw. Ad. Sachs, wohnt zu Nürnberg. Caßier: Ioh. Wilh. Sondermann, wohnt zu Rügheim. Ortssecretär: Carl Heinr. Mehring. Registrator: Conr. Wolfg. Heim, wohnen zu Nürnberg.

C. Rheinstrom.

I. Canton Oberrheinstrom.

Ritterhauptmann.

Damian Hugo Casim. Phil. Ios. Fhr v. Schmidburg, Churtrier. Erbschenk, Hr zu Ohn ꝛc. des kais. St. Jos. O. R. Churmainz. u. Trier. geh. R. Oberamtm. zu Orb u. Hausen, wohnt zu Mainz.

Vice-Ritterhauptmann.

Friedr. Franz Carl Fhr v. u. zu Dalberg, Cämm. v. Worms, Hr zu Heßlach u. Gabsheim, Ganerb zu Mommernheim und Bechtolsheim, des kais. St. Jos. O. R. Churfstl. Mainz. geh. R. und Oberamtm. zu Miltenberg, auch weltl. Statth. zu Worms, wohnt zu Mainz.

Ritterräthe.

I. Rud. Moriz Fhr v. Geispitzheim, des kais. St. Jos. O. R. Obristl. eines Holl. Inf. Regim. fstl. Nassau-Weilb. Hofmarschall, wohnt zu Frankenthal.

II. Franz Carl Phil. Rsgr. v. Ingelheim, genannt Echter v. u. zu Mespelbronn, des kais. St. Jos. O. Command. Churmainz. geh. R. Hofmarschall und Oberamtm. zu Königstein, wohnt zu Mainz.

III. Carl Cstoph Gottl. Fhr v. Kagern Pfalzzweybr. geh. R. und Obristhofmstr, des französ. milit. O. pour le Merite Ritt., wohnt zu Monsheim.

IV. Friedr. Ludw. Fhr v. Bozheim, k. k. geh. R. wohnt dermalen zu Wiesbaden.

V. Carl Adolph Fhr v. Ritter zu Grünstein, Churmainz. w. Cammerhr, Hof- u. Reg. R. Oberamtm. zu Steinsheim, auch des Stadtger. u. Cammeramtspräsid., wohnt zu Mainz.

VI. Hugo Franz Lothar Fhr v. Geismar, genannt Mosbach von Lindenfels, Hr zu Ripen u. Dalpen, Churmainz. auch Churtrier. Cammerhr, wohnt zu Mainz.

VII. Frz Erwein Graf v. Lehrbach, k. k. Cämm., wohnt zu Mannheim.

VIII. Ioh. Carl Fhr v. Massenbach, Gen. Adjut. u. Obristwachtmstr des Oberrhein. fstl. Nassau-Weilburg. Kr. Regim. wohnt zu Weilburg.

IX. Friedr. Reinh. Fhr v. Wallbrunn, hochfstl. Darmstädt. Cammerjunk. Hof- u. Reg. R. auch beider Hessisch. Häuser Hofger. R., wohnt zu Darmstadt.

X. Wolfg Heribert Fhr v. u. zu Dalberg, Cämmer. von Worms, auch Churpfälz. Cämmer. Oberappellationspräsid. zu Mannheim und Obervorsteher der Churfstl. deutsch. gelehrt. Gesellsch. allda, wohnt zu Mannheim.

Truhenmeister.

Friedr. Ios. Carl Fhr v. u. zu Frankenstein in Ockstadt, des St. Georg-O. R. Churmainz. geh. R. u. Hofmarschall, auch fstl. Würzb. geh. R. wohnt zu Mainz.

Syndici (3): Edm. Ign. Izstein, I. U. L Churmainz. geh u. Hofger. R. Pfandamtsdirect. u. des churfstl. St. Roch. Hospit. Commiss. Deput. Ant. Izstein, jun. hochfstl. Hessen-Homburg. Hofr. Phil. Heinr. Hadamar, I. U. D., wohnen zu Mainz.

Secretär: Martin Lindemann. Caßier: Ios. Knorr. Registrator: Ioh. Nebrich. Canzelliſten (3): Franz Gerh. Kerz. Gereon Kilian u. Casp. Walz, wohnen alle in Mainz. Advocati ord. sind: Hessenhever, Will, Bram, Wahlkampf. Procur. ord. sind: Kämmerer, Schornsheim, Hebenstreit, Diel, Weiler, Janz, Edel, Stamm, Dams, Braun, Kunkel, Hessenhover, Schäfer.

NB. Dieser Canton hält General-Convent Freytags in der ersten Mainzer Oster-Meßwoche.

II. Canton am Niederrheinstrom.

Ritterhauptmann.

Franz Fhr v. Kerpen, Hr zu Illingen, Lixingen, Röllingen, Fürfeld u. Würzweiler, Churtrier. geh. R. u. Cämmer. Kreisgesandt. auch Amtm. der Aemter Ulmen, Kochem und Dhaun, wohnt zu Coblenz.

Ritterräthe.

I. Hugo Casim. Edm. Rsgraf v. Kesselstadt, Hr zu Führen, Arenrath, Dodenburg, Bruch, Lössenich u. Bausendorf, Kaiserl. u. Churtrier. geh. R. Landhofm. Erbcämm. u. Amtm. zu Pfalzel, auch Obervogt im Cröffer-Reich, wohnt zu Coblenz.

II. Franz Ludw. Fhr v. Breidbach, Hr zu Bürresheim, Churmainz. u. Churtrier. geh. R. Obr. Cämm. u. Amtm. der Stadt Coblenz u. Ehrenbreitstein, Burggr. zu Starkenburg u. Oberamtm. in der Bergstraße, des kais. St. Ios. O. R. auch des St. Mich. O. Gr. Cr., wohnt zu Coblenz.

III. Franz Hugo Edm. Fhr Beissel v. Gymnich, Herr zu Schmidheim, Bouley u. Frenz ꝛc. Churtrier. geh. R. u. Amtm. zu Prüm, Schönecken u. Schönberg, des kais. St. Ios. O. R., wohnt zu Frenz.

IV. Ludw. Ios. Wilh. des H. R. Rs Gr. Boos v. Waldeck Montfort u. Wassenbach ꝛc. kais. u. Churtr. w. geh. R. Obrist

hofmarsch. u. Oberamtm. zu Zell u. Baldeneck, des Churpfälz. Löw. O. R. u. Oberamtm. zu Simmern, wohnt zu Coblenz.

V. Hugo Phil. Carl des H. R. Rs Graf u. Edl. Hr zu Elz, gen. Faust v. Stromberg, Hr zu Wuckowar in Syrmien und Slavonien, Erbhr zu Trappstadt, Vendersheim u. Leyen, Hr zu Burggrafenroda u. Wiersheim, Pfandhr zu Schmitburg, k. k. w. geh., des kais. St. Jos. O. Command. Churmainz. w. geh. R. Obriststallmstr u. Oberamtm. zu Gernsheim u. Oberlahnstein, Churtrier. geh. R., Erbmarschall und Oberamtm. zu Mayen, Montreal u. Kaisersesch, wohnt zu Mainz.

VI. Franz Carl Phil. des H. R. Rs Graf von Ingelheim, gen. Echter v. u. zu Mespelbronn, Hr zu Schönenberg, Waldhilbersheim u. Holzhausen, des Kais. St. Jos. O. Commandeur, Churmainz. geh. R. Obristhofmarsch. u. Oberamtm. zu Königstein, wohnt zu Mainz.

VII. Ioh. Phil. Franz Hyac. des H. R. Rs Gr. von Kesselstadt, Hr zu Beckond, Rivenich u. Tornich, des Erzstifts Trier Domdech. wohnt zu Coblenz.

VIII. Franz Ludw. Fhr Beissel von Gymnich, Churtrier. Cämm. auch adjungirt. Amtmann zu Prüm, Schönecken und Schönberg.

IX. Heinr. Carl Fhr v. Breitenlandenberg zu Wolmerath, Arras u. Bouley, Churtrier. Cämm. Amtm. zu Grimburg, auch Obr. der Churfstl. Leibgarde zu Pferd, wohnt zu Coblenz.

X. Ioh. Wilh. Fhr v. Kolb zu Wassenbach, Churtrierischer Cämm. adel. Lehnhofs Thürwärter, und des Regim. Obristl. wohnt zu Coblenz.

Ausschuß.

I. Emmerich Frei- u. Edl. Hr v. Elz zu Rübenach, Churtrier. Cämm. u. Amtm. zu Hammerstein, wohnt zu Coblenz.

II. Ioh. Nepom. Fhr Erbschenk v. Schmittburg, Hr zu Gemünden, Bollenbach und Lindenschied, Churtrier. Cämmer. adel. Hof- u. Regier. Rath, auch Amtmann zu Berncastel, Baldenau und Hunolstein, des k. k. St. Jos. O. R., wohnt zu Gemünden.

Syndicus: Dionys. Korbach, Hessen-Rothenb. Hofr.

Consulent, Archivar u. Caßier: Carl Ios. Dinget, Churtrier. Hofr.

Secretär: Pet. Ios. Abitabile.

Registrator: Phil. Ios. Trosson.

Canzellisten (2): Ioh. Peter Ackermann, u. Ioh. Franz Colligs, wohnen zu Coblenz.

Procuratores ordin. (4): Ios. Emerich. Iacob Brenner. Peter Remig, u. Franz Ant. Rübenach.

III. Canton am Mittelrhein.

Bei welchem dermalen das Rheinische Directorium stehet

Ritterhauptmann.

Vacat.

Ritterräthe.

I. Wilh. Cstoph v. Diede zu Fürstenstein, Hr zu Ziegenhayn u. Langenhayn, des kais. St. Jos. O. Commandeur, und des Dannebr. O. R. königl. Dän. w. geh. R. und Rstagsgesandter, dermal. Mittelrhein. Direct., wohnt zu Ziegenberg, ohnweit Friedberg.

II. Carl Friedr. Fhr v. Esch zu Langwiesen, des kais. St. Jos. O. R. Churtrier. w. Cammerhr, wohnt zu Coblenz.

III. Georg Ludw. Fhr v. Edelsheim, Mkgräfl. Badischer w. Ministr u. Obristcämm., wohnt zu Carlsruhe.

IV. Otto Wilh. Alex. Rau v. u. zu Holzhausen, Hr zu Holzhausen, des kais. St. Jos. O. R. Hzl. Würtemb. Cammerhr u. Obr., wohnt zu Stuttgard.

V. Carl Franz Fhr zu Wetzel, gen. v. Carben, Hr zu Melbach, Churmainz. w. Cammerhr, wohnt in Obermörlen bey Friedberg.

VI. Carl Löw v. u. zu Steinfurt, Churhannövr. Cammerhr u. Schloßhauptm., wohnt in Staden bei Friedberg.

VII. Friedr. Schütz v. Holzhausen, Churtrier. Cammerhr u. Obergmtm. zu Camberg, Limburg, Villmar und Werheim, wohnt in Camberg.

Kanzley.

Räthe u. Syndici: 1) Carl v. Hinkeldey, fstl. Löwenst. Hofr. 2) Carl Wilh. Friedr. Neff, I. U. D.

Secretär: Wilh. Ferdin. Benator.

Registrator: Phil. Cstian Birnbaum.

Canzellisten: 1) Ioh. Heinr. Otto, zugl. Caßier. 2) Geo. Friedr. Stephani. 3) Ioh. Ernst Bloch.

Advoc. u. Procuratores ord. (7): Ioh. Gerh. Heinr. Koppen, fstl. Nassau-Saarbr. Hofr. Friedr. Cstian Ludwig Schenk, hochfstl. Hessen-Darmst. Justizr. Cstian Heinr. Hager, Rsstadt Friedberg. Consulent. Ioh. Phil. Wiesener. Friedr. Dietsch, gräfl. Solms-Rödelheim. Amtm. Ludwig Geyer. Carl Cappe.

Zusätze
und zu spät eingegangene Berichtigungen.

Althann.
(Michael-Johann-Althannische Ast.)

S. 4. Z. 20. von unten, nach 756 schalte ein: des H. röm Rs Erbmundschenk, Grand v. Spanien 1r Klasse, k. k. w. Cämmerer.
Z. 15. v. u. statt 26 Sept. — lies 23 Sept.
Z. 13. v. u. statt Mar. Anna ꝛc. — setze: Josepha Carol. g. 788.
Z. 11. — — 1) Mich. Joh. Ant. war g. 733 und † 737.

S. 4. Z. 7. v. unt. 5) Mar. Carol. ist St. Cr. O. D., ihr Gemahl F. v. Lichnovsky, † 20 Apr. 788.

Z. 3. — — nach Kriegsdiensten — schalte ein: jetzt des Czalader Comitats in Ungarn Obergespann.

Z. 2. — — nach Doria — schalte ein: Grands v. Span. 1r Kl.

S. 5 Z. 1. statt g. 762 — lies: geb. 22 Nov 764.

Z. 2. v. ob. anstatt: Sohn, — lies: Kinder: a) ꝛc. und nach 793 füge hinzu: b) Johanna Michelina, g. 3 Dec. 795.

Z. 4. v. ob. nach Grundemann — schalte ein: k. k. Cämmerer.

Z. 7. — — nach St. Cr. O. D. — füge hinzu: u. k. k. Dame du Palais.

Z. 8. — — nach 761 — schalte ein: 11) Mich. Anton, g. 25 July 763, †...

Z. 11. — — nach Cämmer. — füge hinzu: G. Mar. Antonia Gräfin v. Thürheim. 15) Mar. Amalia, g. 4 Febr. 770, †.

Anhalt-Bernburg-Schaumburg.

S. 16. Z. 19. v. u. statt: G. N. — lies: G. Caroline.

S. 17 Z. 24. v. ob. statt Lebrecht ꝛc. lies: Lebrecht, g. 28 Juny 769, resid. anfänglich zu Zeiz, hernach zu Hoymb, † 17 May 727. G. I. Charlotte, T. Adolphs v. Anhalt-Schaumburg T. g. 25 Sept. 672. V. 12 Apr. 692, † 31 Jan 700. II. Eberhardine Jacob. Wilhelmine, Fhrn Joh. Georgs v. Weeden, holländ. Admirals, Gen. M. u. Gouv. zu Grave T. g. 9 Aug. 785, V. 27 Juny 702, R. gräfin 1 Aug. 705, † 13 Febr. 724. III. Sophia, eine T. Jobst Adams von Ingersleben, V. 14 Sept 725, † 31 Merz 726.

Großvatersgeschwister: a) Carl Friedr. g. 13 July 668, succed. in Bernburg 718, † 22 Apr. 721 (der Vater Victor Friedrichs, siehe oben den ält. Ast unter Großeltern!) G. I. Soph. Albertine, Gr. Joh. Friedr. zu Solms-Sonnewalde T. V. 22 Juny 692, † 12 Juny 708. II. Wilh. Charlotte, des fstl. Anhalt-Harzgerodischen Canzley-R. Gottfr. Christian Nüßlers T. g. 10 Aug. 683, V. 1 Merz 712, zur R. gräfin v. Ballenstedt erhoben 19 Dec. 719, † 30 May 740. b) Sophia Juliane, g. 26 Oct 672, † 21 Aug. 674. c) Joh. Georg, g. 14 Febr. 674, † 19 Sept. 691 in holländ. Militairdienst. im Treffen bey Leuz in Flandern. d) Christian, g. 15 Merz und † 30 Dec 675.

Anhalt-Zerbst.

S. 19. Z. 12. v. u. nach Jever — füge hinzu: † 17 Nov. 796.

Auersperg (fürstl. Linie).

S. 32. Z. 12. v. u. Wilhelm, g. 749, ist seinem Herrn Vater als reg. Fürst noch nicht succedirt, weil letzterer, nemlich Carl Jos. Anton, annoch im Leben ist. Die Nachricht, daß derselbe am 11 Nov. 795 gestorben sey, wurde auf Treu und Glauben aus der Hamburger Zeitung vom 24 Nov. 795 als wahr angenommen. Während des Drucks belehrten uns aber ächte, aus Wien eingegangene Nachrichten, daß dies ein Irrthum, u. daß es Joh. Adam Joseph, sein Hr. Bruder sey, welcher am 11 Nov. 795 † ist (welcher S. 33. Z. 4. v. unten angeführt wird). Der geneigte Leser wird daher gebeten, diesen auffallenden Irrthum zu entschuldigen, und abzuändern. — Demnächst wird

S. 33. Z. 21. v. u. anstatt: Eltern — gesetzt: reg. Fürst: ꝛc und der als Fürst aufgeführte Prinz Wilhelm nebst dessen Geschwistern müssen als dessen Kinder betrachtet werden.

Z. 14. v. u. lösche: † 11 Nov. 795. — in der folg. Zeile statt: Tautson — lies: Trautson.

Z. 4 v. u. statt Vatersgeschwister, ist nun zu lesen: Geschwister, und

S. 34. Z. 4. v. ob. nach erhoben ist einzuschalten, † 11 Nov. 795. — Ausserdem aber wird Z. 19 v. u. bei 7) Franz de Paula (dem Halbbruder des F. Carl Jos. Antons) hinzugefügt: † 22 Oct. 795; u. Z. 5. v. u. anstatt: Major bei Kinsky ꝛc. — ist zu lesen: Obrist bei dem vacanten Ulrich Kinskyschen Inf. Regim.

Baden.

S. 45. Z. 18. v. ob. die Tochter des Erbpr. b) Frider. Wilh. Caroline wird sich mit dem reg. Herzog v. Pfalz-Zweybrücken vermählen.

Z. 9. v. u. zu den Kindern des reg. Mkgrafen kömmt noch hinzu: 9) Max. Friedr. Joh. Ernst. g. 9 Dec. 796.

Chur-Brandenburg.

S. 55. Z. 2. v. ob. anstatt: Tochter — lies: Friderica Wilh. Louise Amalie.

Bretzenheim.

S. 65. Z. 1. ob. c) Friderica, gewes. F. und Aebtiss. v. Lindau, ist nicht 795 †, sondern lebet noch, hat aber als Aebtissin gedachten Stifts am 20 Jan. 796 freiwillig resignirt.

Constanz.

S. 75. Z. 3. v. ob. Unter den Domcapitularen ist Franz Conrad Frh. Späth v. Zwyfalten als †. zu löschen.

Fürstenberg.

S. 109. Z. 7. v. ob. Der Ldgr. Joach. Egon (bisher k. k. Obristküchenmeister) ist nun Obristhofmeister der k. k. Erzherzoginnen.

Harrach (ält. L.).

S. 113. Z. 23. v. ob. Gr. Ferdin. Ioh. ꝛc. † zu Wien im Oct. 796.

Herford.

S. 116. Z. 17. v. ob. nach Coadjutorin — schalte ein: 30 May.

Isenburg-Büdingen-Wächtersbach.

S. 151. Z. 19. v. ob. Zu den Kindern des Erbgrafen kommt noch: d) Auguste Caroline, g. 12 Nov. 796.

Kaiserl. Russ. Haus.

S. 156. Z. 7. v. unt. Die Kaiserin Catharina II. † 17 Nov. 796, und der bisherige Großfürst Paul Petrowitsch, ist ihr sofort unter dem Namen: Paul I. Kaiser und Selbstherrscher aller Reußen ꝛc. in der Regierung des ruß. Reichs succedirt.

S. 157. Z. 15. v. ob. Der älteste Sohn des jetzt reg. Kaisers, Alex. Paulowitsch ist Gen. Admiral u. Gen. Gouvern. v. Petersburg, u. Z. 20. v. ob. Dessen 2r Sohn b) Constant. Paulowitsch, Gen. Adj. u. Obrist. eines Garde-Regim. geworden.

Kirchberg.

S. 167. Z. 10. v. ob. nach 765 füge hinzu: † 8 Oct. 795.

Lindau.

S. 188. Z. 20. v. u. nach dem Worte: Stifts — ist zu lesen: g. 8 Jan. 743, erw. 18 Apr. und eingesegnet 1 May 796.

Z. 17. v. u. statt: † 796, lies: resignirte freywillig 20 Jan. 796. Z. 16. — lösche das Wort: vacat, u. Z. 15. v. u vor Küsterin — schalte ein: auch Z. 13. v. u. lösche: Domicellarinnen. Z. 10. v. u. nach Strasoldo — füge hinzu: Freyin von Villanova. 6te vacat.

Mainz.

S. 294. Z. 20. v. ob. nach Hohengeroldsegg — schalte ein: jubilar.

S. 204. Z. 25. v. ob. nach Statthalter — schalte ein: auch Statthalter — Eben. nach Custos: — lösche den Hrn Zobel von Giebelstadt — und schalte dagegen ein: Frz Cstoph Carl Phil. Hugo Hr von und zu Frankenstein in Ockstadt, Capit. zu Trier und zu St. Alban bey Mainz, churmainz. geh. R. und Hofraths-Präsident. — Letzterer wird letzte Zeile unten und folg. Seite gelöscht.

S. 205. Z. 8. v. ob. vor dem Hrn von Kerpen schalte ein: Georg Carl Franz Jgn. Joh. Nep. Hr v. Fechenbach in Lautenbach, F. Bisch zu Würzburg, k. k. geh. R.

Z. 17. v. ob. statt: kais. — setze: churfürstl.

Z. 23. — nach dem Hrn v. Frankenstein in Ockstadt ist einzuschalten: Frz Cstoph Hr v Wambold in Umstadt, des Cathedralstifts Worms und des Ritterst zu St. Alban Capitular. Emmerich Jos. Otto Joh. Phil. Heinr. Hr v. Hettersdorf, des Ritterstifts St. Burcard in Würzburg Capitular.

Z. 18. v. unt. wird Frz Cstoph Hr v. Wambold ꝛc. gelöscht. Eben so ist Z. 16. v. u. Emmer. Jos. Hr v. Hettersdorf zu löschen, (da beide unter den Capitularen anzuführen sind).

Meklenburg-Strelitz.

S. 211. Z. 14. v. ob. Der Geburtstag des reg. Herzogs ist der 10 Oct. 741, und hier einzuschalten.

Orleans.

S. 283. Z. 1 u. 6. v. ob. Die beiden jüngern Söhne des ehemal. Herzogs v. Orleans, 3) Ant. Phil. und 6) Alphons ꝛc. sollen jetzt aus ihrem Verhaft in Marseille entlassen seyn u. sich auf einem schwed. Schiffe nach Philadelphia eingeschift haben, wohin auch der älteste Ludw. Phil. von Hamburg aus abgegangen seyn soll.

Pabst.

S. 239. Z. 15. v. u. Der Cardinal Bellisoni hat vom Pabst die Erlaubniß erhalten, sich künftig „heil. Friedens. Maria" nennen zu dürfen.

Pfalz Zweybrücken.

S. 247. Z. 20. v. ob. Der reg. Hz wird sich zum 2ten mal mit Caroline, ältesten T. des Erbpr. v. Baden vermählen.

Sardinien.

S. 293. Z. 12. v. ob. Zu den Kindern des Herzogs von Aosta kommt noch: 3) Carl Eman. Victor Amadeus Cajet. g. 2 Nov. 796.

Schwarzburg.

S. 309. Z. 4. v. u. anstatt Major ꝛc. setze: churbraunschweig. Obristl. und Command. des 8ten Inf. Regim.

S. 310. Z. 21. v. ob. anstatt k. k. Major ꝛc. setze: k. k. Obristl. des Regim. Carl Schröder.

S. 311. Z. 1. v. ob. statt dem Worte: „lebt" — setze: † 794.

Z. 15. v. ob. Zu den Kindern des reg. Fürsten kömmt noch: d) Carol. Aug Mar. Sophia, g 7 Nov. 796.

Solms.

S. 321. Z. 2. v. ob. lösche die Worte: „auch ehemals holländ. Maj." — und nach den Worten: „des hess. gold. Löw. O. R. ꝛc. — setze: k. Preuß. Gen. Major.

S. 327. Z. 15. v. u. Der reg. Gr. v. Solms-Wildenfels wird sich mit Soph. Henr. Gr. Aug. Cstoph v. Degenfeld-Schomburg vermählen.

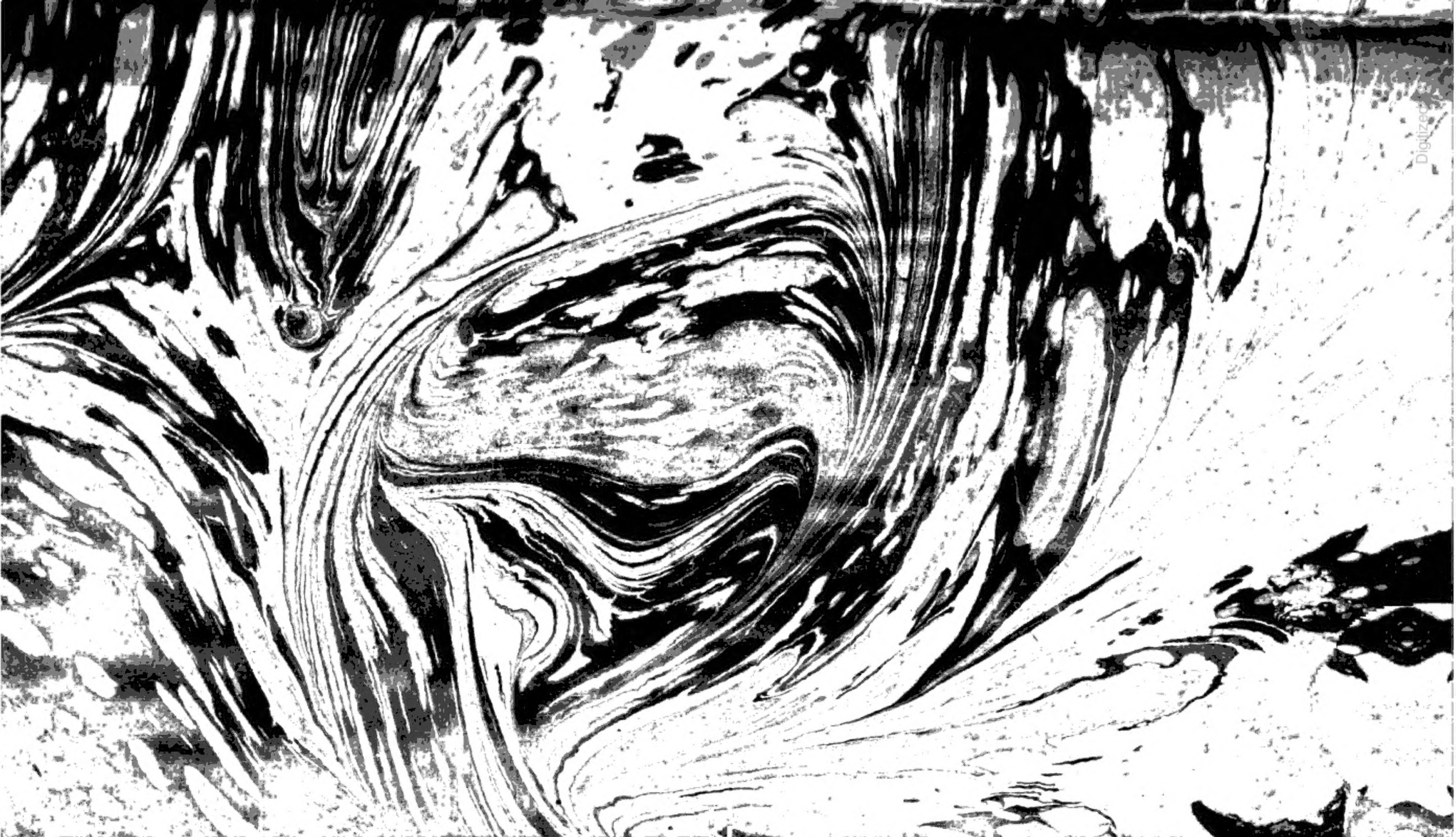
Wild- u. Rheingrafen.

S. 402. Z. 10. v. ob. Der einzige Sohn des reg. Grafen, g) Wilh. Heinr. Carl, g. 12 Oct. 793 (nicht 1763) † 26 Oct. 796. — Der jüngste Sohn h) Carl Aug. Wilh ꝛc. soll bereits 795 † seyn.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google



Digitized by Google